



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

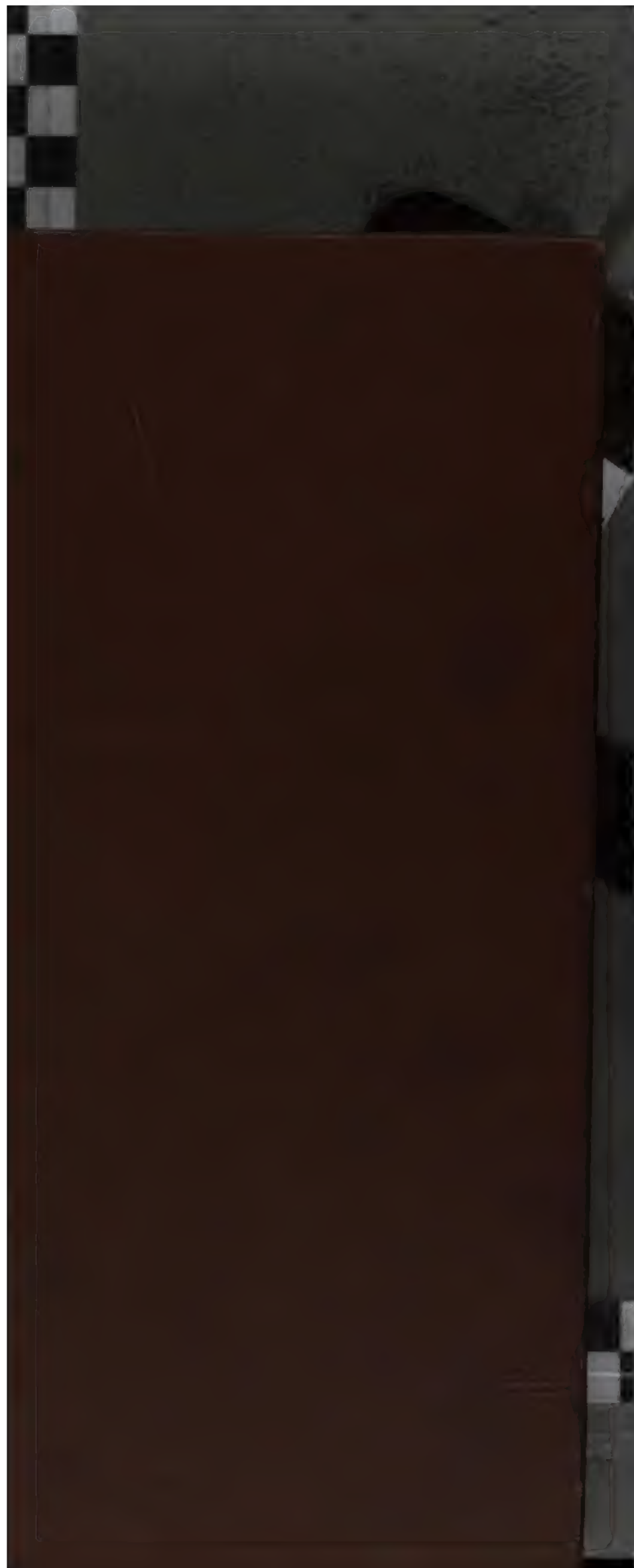
Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.





ANNEX

Althochdeutscher Sprachschatz

oder

Wörterbuch

der

althochdeutschen Sprache,

in welchem

nicht nur zur Aufstellung der ursprünglichen Form und Bedeutung der heutigen hochdeutschen Wörter und zur Erklärung der althochdeutschen Schriften alle aus den Zeiten vor dem 12^{ten} Jahrhundert uns aufbewahrten hochdeutschen Wörter unmittelbar aus den handschriftlichen Quellen vollständig gesammelt, sondern auch durch Vergleichung des Althochdeutschen mit dem Indischen, Griechischen, Römischen, Litauischen, Altpreussischen, Gothischen, Angelsächsischen, Altniederdeutschen, Altnordischen die schwesterliche Verwandtschaft dieser Sprachen, so wie die dem Hoch- und Niederdeutschen, dem Englischen, Holländischen, Dänischen, Schwedischen gemeinschaftlichen Wurzelwörter nachgewiesen sind,

etymologisch und grammatisch bearbeitet

von

Dr. E. G. Graff,

Königl. Preuss. Regierungsrathe und ordentlichem Mitgliede der Königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.

Vierter Theil.



Die mit den Gutturalen G, K (C, CH), Q und H anlautenden Wörter.

Berlin,
beim Verfasser und in Commission der Nikolaischen Buchhandlung.

1838.

Althochdeutscher Sprachschatz.

V i e r t e r T h e i l .

Die mit den Gutturalen G, K (C, CH), Q und H anlautenden Wörter.

2. The first of these is the fact that the

the first of these is the fact that the

the first of these is the fact that the

Vorrede.

Da auch für die mit Gutturalen anlautenden Wörter Grimm's Buchstabenlehre bei näherer Prüfung als unrichtig erscheint und der organische Anlaut [a. S. X—XV der Vorrede zum 1^{ten} Theil des ahd. Sprachschatzes und die Buchstaben G (K) und K (CH)] wieder in sein Recht einzusetzen ist, so habe ich für diejenigen Wörter, denen ein altdeutsches G als Anlaut zukommt, eine G- (und nicht K) Abtheilung, für diejenigen aber, die im Altdeutschen mit K anlauten, eine K- (CH) Abtheilung gemacht. Aus folgender Zusammenstellung der althochdeutschen Quellen, in denen die gutturale *media* im Anlaut geblieben und entweder gar nicht oder nur zum Theil zur *tenuis* verhärtet ist, mit denen, welche die *media* aufgegeben und durchweg gegen die *tenuis* vertauscht haben, wird die Unstatthaftigkeit der Annahme, daß der Anlaut K statt G streng althochdeutsche *) Schreibweise sei, sich deutlich ergeben.

Die anlautende *media* G

bleibt und geht nie in K über, in

Æ. ~) G. ꝥ. Ald. 1. 2. 4. 6. Ar. 1. 3. Asc. 2. 3. Bed. 2. Bib. 3. Br. Can. 4. 7. Co. 3. 4. Cr. Ct. Do. D. I. 342. D. II. 168—188. D. II. 280. D. II. 282—287. D. II. 378. Em. 25. 27. 28. Eng. Fr. G. Gc. 11. 12. Gh. 5. 7. Hor. Hr. Ia. 1. Juv. 2. Ky. L. Lu. Mart. 2. Mat. Men. 2. O. Otl. Or. 1. 2. OA. Pers. 1. 2. Pfl. 6. Pr. e. m. Prud. 4. 5. Ps. 1. Ran. RB. 2. Schw. Sg. 270. 913. SC. SI. T. Ter. Tg. 3. 4. Tr. Ve. 6. VS. Wm. Wn. 244. 3355. Zf. 2.

oder wechselt mit K (C) in:

Æ. G. G. 1. 2. H. 1. 2. Hh. Hb. 3. A. Al. 1. 2. Ald. 3. Ar. 2. Asc. 1. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 12. 13. Bo. 1. 2. 3. 5. Bl. C. Can. 1. 2. 3. 5. 6. 8. 9. 13. Co. 1. 2. E. Ep. can. 1. 2. Eb. Em. 1—24. 26. 29. 32. 33. Ep. P. 1. F. Frg. Ge. 2. 3. 4. 5. 8. 9. 10. Gd. 1. 3. Gh. 4. Gg. Gx. H. Ho. Ja. Ib. Ic. Is. 2. K. Ka. La. I. 1. Le. 5. M. Mart. 1. Mu. Mcp. N. Org. Pa. Pn. Pr. f. t. v. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. Ru. Rx. Sch. 75. S. Sb. Sbe. Sg. 183. 184. 193. 242. 292. 299. (gl. K.) Syl. St. Virg. VP. 3. 4. W. Wess. Wn. 863. X. Zf. 1.

dagegen ist sie aufgegeben und zu K verhärtet, nur in:

Em. 30. Sg. 878. Z. Ald. 5. Rg. 8. Bib. 9. Sch. 85. Tg. 1.

*) Welches sind denn streng althochdeutsche Denkmäler? warum werden Kero, Notker, die Hymnen *exhortatio*, gl. *Hrab.*, gl. *mons.* dazu gerechnet, da diese nicht allein in der Schreibweise von einander abweichen, sondern auch die *media* mit der *tenuis* und die *tenuis* mit der *aspirata* wechseln lassen?

**) Die mit B. G. G. 1. 2. 3. 4. G. 1. 2. 3. ꝥ. H. 1. 2. Hh. Hb. 3. bezeichneten Quellen sind in *Diefsche II. 310—354.* nachzusehen, wo S. 310. Z. 17. G. 3. statt ꝥ. 3. zu lesen ist.

Mit der anlautenden *tenuis* K (C) verhält es sich freilich anders; sie bleibt und geht nie in CH über, in:

€. €. 3. ꝥ. Ald. 1. 2. 4. 6. Can. 4. D. II. 190. Ea. Gc. 12. Gd. 4. 5. Gg. Gh. 6. Gx. Hr. Ka. Mart. 2. O. Pers. 2. Po. Pr. f. Pfl. 4; 6. Prud. 5. Ps. 3. S. Schw. SC. T. (doch auch chor, christ) VP. 4. VS. Wo. 3. Zf. 2.

sie wechselt mit CH in:

Æ. E. E. 1. 2. N. 1. 2. Np. N. 3. A. Ald. 3. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 10. 11. 12. 13. Bl. Can. 8. 13. Co. 1. 3. Cr. Ct. D. II. 282—287. Eb. Em. 1—24. 26. 28. 29. 31. 32. 33. Ep. can. 2. Fr. Frg. G. Gc. 3. 4. 10. 11. Gd. 3. Gh. 4. H. Ho. Ja. Ib. K. L. La. I. 1. Le. 2. M. Mart. 1. Mat. Mon. 2. N. Otl. Pa. Pr. e. m. v. Prud. 1. 2. R. Ra. Rb. Re. Rd. Re. Rf. Rg. Sb. Sbe. Sg. 183. 184. 193. 242. 292. 299. 911. (gl. K.) SL Tg. 1. Tr. Virg. W. Wm. Wn. 244. 863. 3355. Wo. 2. Wess. X. Z. Zf. 1.

dagegen wird sie durchweg zu CH aspirirt in:

Al. Ar. 2. Asc. 1. 2. Bed. 2. Bib. 3. 9. Bo. 1. 2. 3. 5. C. Can. 2. 3. 5. 6. 9. D. I. 342. D. II. 378. E. Ef. Em. 25. 27. 30. Ep. 1. Ep. can. 1. Ep. P. 1. Fulg. Gc. 5. 9. Hor. Is. 1. (doch auch cruci) Juv. 3. Mcp. Org. OA. Pers. 1. Pa. Pr. t. Prud. 4. Ps. 1. Ran. Sch. 75. Sg. 397. 913. Syl. Tg. 3. 4.

Hiernach erscheint die Aspiration der *gutturalis* zwar verbreiteter als die Beibehaltung der gutturalen *tenuis*; doch ist sie (ursprünglich fehlt sie der deutschen Sprache) in den meisten Quellen nicht durchgedrungen und in einer bedeutenden Zahl derselben gar nicht eingetreten (auch verringert sich dies Uebergewicht der Aspiration, wenn man die aus dem Griechischen aufgenommenen mit CH anlautenden Wörter absondert). Daher habe ich die mit ursprünglichem K anlautenden Wörter, und die, deren ursprünglicher K-Anlaut zu CH aspirirt worden ist, mit einander vereinigt und in die Abtheilung K (CH) gebracht. Es sind also die mit CH anlautenden Wörter in dieser K(CH)-Abtheilung, die mit unorganischem K anlautenden aber in der G-Abtheilung aufzusuchen.

Dagegen tritt hier als 3^{te} Abtheilung die Sammlung der mit Q (Qu) anlautenden Wörter auf; s. Q. Außerdem sind als 4^{te} Abtheilung auch die mit H anlautenden Wörter in diesen Theil des althd. Sprachschatzes aufgenommen.

Ueber das Verhältniß der deutschen Gutturalen zu den sanskr., griech., lat., lit. s. S. X—XV der Vorrede zum 1^{ten} Theil des althd. Sprachschatzes, die Buchstaben G, K (CH), Q, H und die in dem vorliegenden Theile enthaltenen Wörter.

Folgende auf die gutturalen Ableitungssuffixe im Allgemeinen sich beziehende Bemerkungen schicke ich gleichfalls hier in der Vorrede voraus. Zuvörderst muß ich die in Grimms Grammatik vorgetragene Ableitungstheorie, nach welcher der letzte von 2 mit einander verbundenen Consonanten am Ende einer Stammsylbe als Ableitungssuffix aufgestellt wird, für die gutturalen Suffixe eben so zurückweisen, wie ich es bereits bei den in den vorhergehenden Theilen des althd. Sprachschatzes abgehandelten Suffixen gethan habe und später bei den Dentalen thun werde.

Für diejenigen Wörter, von denen sich mit Bestimmtheit eine Wurzel, die mit einer unmittelbar an L, R, N sich anschließenden *gutturalis* auslautet (von den auf SK auslautenden Stammsylben weiter unten), nachweisen läßt (durch ein entweder im Althd. oder in einem andern altdutschen Dia-

lekt vorfindliches stark conjugirendes Verb mit dieser Consonantverbindung, wie z. B. für abulgi, *ira*, durch belgan, für snarahha, *laqueus*, durch snerhan, oder für gaswerc, *nimbus*, durch das alts. swerkan, *obscurari*), ist Grimms Annahme, daß sie durch die Suffixe ak, ag, ah abgeleitet und z. B. belgan, singan nicht als belg-an, sing-an, sondern als bel-ag-an, bel-gan, sin-ag-an, sin-gan anzusehen sind, geradezu und allgemein zu verwerfen. Denn

1. wenn auch die dieser Annahme zum Grunde liegende Behauptung, daß jede Wurzel mit doppelter Schlußkonsonanz auf eine einfachere hinweise, begründet wäre (wiewohl kein Grund abzusehen ist, warum es nicht auch ursprünglich mit doppelter Consonanz auslautende Wurzeln geben sollte *), so darf, falls man nicht Gefahr laufen will, Unwahres und Unnützes oder Irreführendes zu lehren, doch für die mit doppelter Consonanz schließenden Wurzeln nur dann eine einfachere aufgestellt werden, wenn sich letztere als wirklich vorfindlich nachweisen läßt; kann dieses nicht geschehen, wie z. B. bei der zu felhan, goth. filhan (im nord. felan ist H ausgefallen) gehörenden Wurzel FALH, so muß man sich begnügen, die mit doppelter Consonanz, also auch die mit *liqu. c. gutt.*, endende Wurzel als eine nicht weiter zerlegbare aufzuführen und es unentschieden lassen, ob die schließende *gutturalis* suffigirt sei oder nicht. (Cf. Nr. 2.)
2. ist Grimms Zerlegung der auf *liqu. c. gutt.* auslautenden Wurzeln in eine einfache auf *liquida* auslautende Wurzel und in ein *gutturales* Suffix **) in den meisten Fällen eben so ungültig, als wenn man z. B. im skr. mǎrg, *quaerere*, im griech. δέξαι, im lat. *fulgere*, im lit. jungti, die Sylben mar, δέξ, ful, jun als die primären Wurzeln und die *gutturalis* als Suffix ansehen wollte, da mǎrg nur eine Nebenform von mrig ist, in welcher sich der ri-Vokal geltend gemacht hat, in δέξαι das x zur Wurzel gehört und dem palatinen S der sanskr. Wurzel dris, *videre*, entspricht, deren ri zu griech. εξ geworden ist, in *fulgere* die Wurzelsylbe fulg genau die skr. Wurzel bhráj wiedergibt und jungti dem sanskr. yuj ein N eingeschoben hat. Wie in den hier angeführten Wurzeln (der verwandten Sprachen stellt sich auch im Deutschen bei der Zurückführung der mit *liqu. c. gutt.* auslautenden Wurzeln auf einfachere mehrentheils die *gutturalis* als Bestandtheil der Wurzel und nicht als Suffix heraus, wie z. B. in der Wurzel von melchan, gimolchan, deren auslautende *gutturalis* dem palatinen j im sanskr. mrij, *abster-*

*) Cf. sanskr. anj (lat. *ungere*), ranj, *tingere* [wenn das *part. praet. pass.* rakta nicht auf eine primäre Wurzel raj (cf. rāj, *splendere*) hinweist, sondern die indischen Grammatiker, die in diesem *part.* der mit N und *mutā* schließenden Wurzeln das N als ausgeworfen ansehen, Recht haben], sank, *timere*, opinari (das wohl nicht auf sak, *posse*, zurück zu führen ist), langh, *transgredi*, à-ling, *complecti*, vanc, *decipere*, (wohl kaum auf vac, *loqui*, zu beziehen), tark, *considerare* und tarj, *reprehendere* (falls diese beiden Wurzeln nicht aus tri, *transgredi*, sich entwickelt haben).

**) Wonach z. B. singan und sinchan als sin-gan und sin-chan aufgestellt und auf eine Wurzel SIN zurückgeführt werden, die in singan das Suffix G und in sinchan das Suffix CH angenommen hat; ein Verfahren, das eben so unstatthaft ist, als wenn man für *canere* und *cadere* nicht CAN und CAD, sondern CA als Wurzel aufstellen wollte. Was für eine Bedeutung sollte wohl einer Wurzel, die mit angehängtem G oder N (singen, *canere*, und mit angehängtem CH oder D (sincken, *cadere*, bezeichnet, beigelegt werden?

gere, entspricht, und deren ei, ol gleich dem griech. ελ in ἀμελ- und dem lat. ul in *mulg-*, sich, wie es häufig geschieht, aus dem sanskr. ri-Vokal entwickelt hat. Namentlich für die mit N c. gutt. auslautenden Wurzeln, die auf einfachere zurückführbar sind, lassen sich nur einfache Wurzeln mit gutturalem Auslaut als wahrscheinlich nachweisen, so daß in ihnen N als eingeschoben und nicht als wurzelhaft, dagegen die gutt. als wurzelhaft und nicht als Suffix anzunehmen ist. So läßt sich z. B. für *slingan* (nicht unser aus *slintan* entstelltes *schlingen*, sondern das *simplex* von *zuoslingan*, *advenire*, *accidere*) keine Wurzel **SLIN**, aber vielleicht **SLIH** (*slihan*; cf. *slanga*; sicherer scheint angels. *slinean*, *reperere*, lit. *slinkti*, *schleichen*, auf **SLIH** bezogen werden zu können) aufstellen, für *sinchan* keine Wurzel **SIN**, aber vielleicht **SIH** (cf. das *pract.* *seih* von *stgan* und das lit. *nu-sekti*, *versiegen*). Auch die in *eingan* befindliche Wurzel **SANG** kann sowohl auf **SAG** (cf. *sagen* und *singen*), als (unter der Voraussetzung, daß sie mit sanskr. *sanf*, *narrare*, *laudare*, zusammenhängt, und, wie das lat. *canere*, wenn dieses das sanskr. *sanf* ist, das auslautende f abgeworfen hat, der palatine Anlaut s aber im lat. *can* zur *gutturalis*, im althd. **SAN-G** aber zu f geworden ist) auf **SAN** zurückgeführt werden. Vielleicht ist auch die Wurzel **SWANG** (*swingan*) aus **WAG** entstanden und S als Präfix anzusehen. Die Wurzel **LANG** (*galingan*) möchte ich auch, wenn sie nicht zum sanskr. *langh*, *transilire*, oder *ā-ling*, *amplecti*, gehört, lieber aus **LAG** als aus **LAN** herleiten. Auch in *springan* läßt sich, wenn auch nicht aus einer deutschen Wurzel, so doch aus dem sanskr. *sphurj*, *explodere*, griech. σφουγῶν, lit. *sprugti*, eine im Deutschen erfolgte Einschiebung eines N vermuthen, so wie in *klingan* schon eine frühere, wie es sich aus *clangere* ergibt, wenn anders dieses zu einer Wurzel **CLAG** oder zu einer noch einfacheren **CLA** zu bringen ist (cf. κέκληγα und dorisch κέκληδα; *kla* mit *klingan* zusammenzustellen ist bedenklich). In *bringan* halte ich weder N noch G für wurzelhaft, sondern leite es von **BAR**, sanskr. *bhr̥*, *ferre*, ab; s. *bringan* unter **BAR** im althd. Sprachschatz III. Diese Einschiebung des N erklärt sich leicht aus den sanskr. Wurzelverben der 7. Classe, die im Präsens, Imperfectum, Potentialis und Imperativ N einfügen (cf. auch die Einschiebung des N im Präsens mehrerer lit. *verba*, z. B. *ap-jekti*, *ap-jenku*, *blind werden*, *nikti*, *ninku*, *anfangen*, *plikti*, *plinku*, *faßl werden*, *tikti*, *tinku*, *taugen*, *trukti*, *trunku*, *verweilen* und die Formen mit N neben den Formen ohne N in griech. und lat. *verbis*, wie z. B. in *λαγχάνω*, *ἐλαχον*, *ἐλήχα*, *λήξομαι*, *τυγχάνω*, *ἐτυχον*, *τεύχηκα*, *τεύξομαι*, *frango*, *fregi*, *vinco*, *vici*) und findet auch eine Analogie in den sanskr., lat. und lit. *verbis* mit N c. gutt., die auf Wurzeln ohne N hinweisen, wie z. B. sanskr. *vānch*, *optare* (cf. *vas*, *optare*, oder auch *vac*, *loqui*), *bhanj*, *frangere* (neben *bhāj*), lat. *juingere* (sanskr. *yuj*), *mingere* (sanskr. *mih*), lit. *krankti* (cf. griech. κράζειν), *slinkti* (cf. althd. *slihan*).

3. In einigen *liqu. c. gutt.* enthaltenden Wurzelverben läßt sich zwar, wenn auch nicht mit Gewisheit, die *gutturalis* als suffigiert ansehen, nämlich in *swelchan*, *walchan*, *bergan*, *bringan* (viel-

(vielleicht auch in belgan und snēhan, ja selbst in den oben besprochenen melchan, springan, klingen, wenn sanskr. mriḥ aus mri und sphurj aus sphur entstanden und für klingen eine Wurzel **KLA** anzunehmen seyn sollte); auch lassen sich im Sanskr. mehrere mit *palatinis* vermehrte Wurzeln, theils ohne theils mit Veränderung der Bedeutung, nachweisen, wie z. B. car und carc, ire, si und rich, ire, yu und yuj, *junger*, grī, *sonare* und garj, *clamare*, ri, *obtinere*, arj, *acquirere*. Allein wer wollte diese angehängte *gutturalis* zu den gutturalen Suffixen, von denen bei der Wortbildung die Rede ist, d. h. zu den gutturalen Ableitungs- und Bildungssuffixen stellen? Diese leiten eine bestimmte Classe von Wörtern*) in einem bestimmten Sinne ab, z. B. ag *adjectiva*, wie manag, gratag, heilag und ähnliche, oder ahi *substantiva*, wie eihahi, *quercetum*, rorahi, *arundinetum*, mirtalahi, *myrtetum* und ähnliche; dagegen hat das, z. B. in **BALG** und **BARG** (angenommen daß diesen die Wurzeln **BAL** und **BAR** zum Grunde liegen), angehängte G keine gemeinsame Bedeutung und dient nicht zur Bildung von Wörtern, sondern nur zur Entwicklung einer neuen Wurzel. Daher ist es nicht als Ableitungssuffix, sondern nur als Wurzelaugment anzuführen. Auch unterscheidet es sich schon dadurch von den gutturalen Ableitungssuffixen, daß es nur unmittelbar an die Wurzel angefügt wird, diese hingegen, wie die meisten andern Ableitungssuffixe, nur selten unmittelbar (und in diesem Falle ist, wenn nicht immer, so doch in der Regel, ein Vokal ausgefallen), sondern gewöhnlich in Verbindung mit einem ihnen voranstehenden Vokal, der entweder Bindevokal ist, oder auf eine schon vorangegangene Bildung hinweist**), sich der Stammsylbe anschließen. Man vergl. z. B. **BARG**

*) Namentlich *nomina* [weshalb sie auch immer das (im flexionslosen Zustande des Worts abgefallene) Nominalsuffix A oder I hinter sich haben, während das Wurzelaugment aus der bloßen *gutturalis* besteht]. Die wenigen *verba*, wie z. B. bimunigon (s. die einzelnen Gutturalsuffixe), die ein gutturales Suffix aufweisen, ohne sich von einem *nomen*, das schon durch dieses Suffix gebildet ist, wie z. B. heilagon von heilag, herleiten zu lassen, sind, wenn ihnen wirklich kein *nomen* zum Grunde liegt, als unursprüngliche, dem ältesten Zustande unsers Sprachstammes fremde Bildungen anzusehen [so wie auch die im Althd. durch Z (goth. T, griech. ζ) gebildeten *verba*, z. B. lōhazan]. Das den abgeleiteten *verbis* allgemein zukommende Suffix ist J (s. ahd. Sprachschatz I.), entsprechend dem sanskr. y in aya, ay der Wurzelverba 10^{ter} Classe und der *verb. caus.* [Auch die *denominativa* werden im Sanskr., wenn sie ein Suffix annehmen, durch aya, ya (fya, afya, kāmya) gebildet. Zur Bildung der *intensiva* wird das Suffix ya, zur Bildung der *desiderativa* das Suffix S verwandt, in beiden Fällen aber nur in Verbindung mit Reduplikation. Andere Suffixe zur Ableitung der *verba* (außer P, das bei der Bildung der *causal.* einigen Wurzeln vor der Ableitungssylbe ay angefügt wird) kennt das Sanskrit nicht.]

**) Diese Erklärung des dem ableitenden Consonanten voranstehenden Vokals scheint mir richtiger als die Annahme, daß dieser Vokal zum Suffix gehöre. Wenn die Sanskrit-Grammatiker das Taddhita-Suffix aka (wie fast alle mit Vokalen beginnende und schließende Suffixe) als einfaches Suffix aufstellen, so ist dieses ungenau; es muß als a-ka [oder, wenn man in ka auch noch das (männliche und neutrale) Nominalsuffix A von der zum Suffix verwandten Raumpartikel k- absondern will, als a-k-a], d. h. als ka (oder k-a), das sich an eine frühere durch das Nominalsuffix A vollzogene Bildung anschließt, aufgestellt werden. Ich bemerke hiebei, daß das, was hier und oben im Text über die Gutturalsuffixe kurz und auf den vorliegenden Zweck berechnet ausgesprochen ist, auf einer allgemeinen und ausführlicheren Untersuchung beruht, durch die ich nicht allein die ursprünglichen Formen und Funktionen der Suffixe, sondern auch die noch im-

mit *bar-ig*; oder *abulgi* (wenn man dessen Wurzel **BALG** auf eine primäre Wurzel **BAL** zurückführen will) mit *abulg-ig*; wäre nach Grimms Ansicht das *G* in *abulg* das Ableitungssuffix *G*, so würde daraus die ungläubliche Annahme folgen, daß in *abulgig* das Suffix 2 mal angehängt sey. [Grimm nimmt zwar, zur Unterstützung seiner Ansicht von den Suffixen, vor dem gutturalen Auslaut der sekundären Wurzel auch einen Vokal an und stellt z. B. *bergan* als *beragan* dar, allein dieser bisweilen zwischen *L* oder *R* und der folgenden *gutturalis* erscheinende Vokal ist eine unorganische durch die Aussprache veranlaßte Einschlebung, wie sie häufig zwischen *liquida* und *muta* (auch zwischen *liqu.* und *liqu.*) statt findet; die sanskr., griech. und lat. Wurzeln mit doppelter Schlußkonsonanz (s. die früher gegebenen Beispiele) sprechen deutlich für die unmittelbare Anheftung der *muta* und gegen die Anhängung einer Sylbe *ak*, *ag*, *ah*.]

In den auf *liquid. c. gutt.* auslautenden Wörtern, die sich nicht auf eine mit dieser Consonanzverbindung schließende Wurzel zurückführen lassen, ist die *gutturalis* nur dann als Suffix anzunehmen, wenn für sie eine Wurzel, die mit der dieser *gutturalis* vorangehenden *liquida* endigt (wie z. B. vielleicht für *arg* die Wurzel **AR**) oder wenigstens ein mit der *liquida* schließendes Wort, als ihnen zum Grunde liegend [wie z. B. vielleicht für *funcho*, welches man aus dem goth. *fōna*, *ignis*, ableiten, aber auch auf sanskr. *pāvaka*, *ignis* (in welchem Falle *N* eingeschoben wäre) beziehen könnte] nachgewiesen werden kann. Diese Nachweisung ist aber nur selten, und mit Sicherheit vielleicht nie, möglich. Vielmehr zeigen einige Wörter schon diese Consonanzverbindung in den verwandten Sprachen, z. B. *falho*, lateinisch *falco*, *arha*, lateinisch *arca*, *farh*, lateinisch *porcus*, *angi*, lat. *angustus*, *bircha*, sanskr. *bhurjja*; in anderen ist *N* eingeschoben, wie z. B. in *zunga* (und eben so im lat. *dingua*, *lingua*) aus sanskr. *jihva**). (Auch in *jung* kann *N* als eingeschoben betrachtet werden und die Annahme eines gutturalen Suffixes in diesem Worte ist nicht nothwendig, wenigstens nicht aus den Gründen, die in Grimms Grammatik II. S. 307 angeführt sind; man sehe: althochdeutscher Sprachschatz I. S. 601.) Bei den übrigen Wörtern dieser Art muß es unentschieden bleiben, ob sie durch das Gutturalsuffix gebildet sind, oder die *gutturalis* schon ihrer Wurzel zukommt, z. B. *starh* kann vielleicht *star-h*, *star-ah* seyn, aber es kann ihm auch eine Wurzel **STARH** zum Grunde liegen; denn der zwischen der *liquida* und *gutturalis* stehende Vokal, wie z. B. in *bircha* (cf. sanskr. *bhūrjja*, d. i. *bhūrdhdfha*, *betula*) beweiset, da, wie kurz vorher bemerkt ist, einige ahd. Dialekte den Einschub eines Vokals zwischen *liqu.* und einen mit ihr verbundenen Consonanten lieben, so wenig eine Wurzel auf *liquida* und ein Gutturalsuffix, als die unmittelbare Anschließung der *gutturalis* an die *liquida* die Wurzelhaftigkeit der *gutturalis* beweiset, da der Vokal, bei der Leichtigkeit, mit der *liquida* sich an einen andern Consonanten in der Aussprache anschmiegt, ausgefallen seyn kann, wie z. B. vielleicht in *funcho* so gut wie in *swebelgiu*.

mer schwankenden Begriffe von Wurzel, Stamm, Ableitung, Zusammensetzung festzustellen gesucht habe, und deren Mittheilung ich für die grammatischen Abhandlungen, die ich nach Vollendung des vorliegenden Werkes unter dem Titel: Anhang zum althochdeutschen Sprachschatz herauszugeben Willens bin, mir vorbehalte.

*) Die Annahme Grimms, daß *zunga* gleich *zun-ga* sey, ist daher eben so unrichtig wie seine Annahme, daß *zunga* auf ein stark conjugirendes Verb *singen* hinweise.

11. Auf ähnliche Weise müssen auch die Wörter, deren Stammsylbe auf SK auslautet und für die Grimm eine auf S auslautende Wurzel und K als Ableitungssuffix annimmt, beurtheilt werden. Für sie können theils Wurzeln auf SK, z. B. für *εἶσεν*, *wasca* die Wurzeln ISC, WASC (s. beide Wurzeln im Sprachsch. I.), oder schon in den verwandten Sprachen SK enthaltende Wörter, z. B. für *fisc*, *miscjan* die lat. *piscis*, *miscere*, nachgewiesen werden^{*)}; theils läßt sich für sie keine auf S auslautende Wurzel angeben und daher auch K nicht als Ableitungssuffix auführen. Nach dieser Ansicht habe ich von den auf *liquida* oder S *cum gutt.* auslautenden Wörtern nur diejenigen, bei denen ich mich weder für noch gegen die Annahme eines gutturalen Suffixes entscheiden konnte, in das Verzeichniß der mit gutturalen Suffixen anlautenden Wörter aufgenommen (unter Beifügung eines Fragezeichens); alle diejenigen aber, die sich entweder auf eine mit solcher doppelten Consonanz auslautende Wurzel oder auf keine, nur mit *liquida* oder S schließende Wurzel oder frühere Bildung, oder auf sanskr., griech. und lat. Wörter, aus denen ihre doppelte Schlusskonsonanz erklärt werden kann, zurückführen lassen, von diesem Verzeichniß ausschließen zu müssen geglaubt. (Natürlich sind auch alle die Wörter, die dem Gr. und Lat. nur nachgebildet sind, wie z. B. porzih, lat. *porticus*, nicht aufgeführt.)

Das sanskr. Suffix K^{**)} erscheint im Althd. theils als G, theils als K (CH), theils als H. Nur das erstere ist in vielen — nicht in allen — Fällen mit Sicherheit als organisches G zu erkennen, da das goth. G sich ihm häufig zur Seite stellt; aber schwierig und bisweilen ganz unmöglich ist die Entscheidung, ob einem Worte das Suffix H oder das Suffix CH zukommt, da eines Theils ahd. H sowohl dem goth. K als dem goth. H entspricht, andern Theils im Goth. nur wenige Wörter — und zum Theil nur unsicher — als Bildungen mit den Suffixen K und H nachgewiesen werden können. Hiezu kommt, daß CH im Auslaut gewöhnlich zu H, und auf der andern Seite das schon im Goth. als H erscheinende H bisweilen im Inlaut zu CH wird.

Da nun ohnedies die Suffixe CH und H ursprünglich ein und dasselbe Suffix, K^{***)}, sind, so

*) Grimm hält zwar auch *piscis* für *pis-cts* und *miscere* für *mis-cere*, aber ohne allen Grund und ohne für jenes eine Wurzel PIS und für dieses eine Wurzel MIS nachzuweisen, die sich auch schwerlich nachweisen lassen. Ich sehe in dem SC von *piscis* das fh im sanskr. jhaśha [Pott versucht eine andere Erklärung von *piscis* und führt es auf *pi-scis* zurück, d. h. auf eine Zusammensetzung einer Bildung aus der Wurzel cha, *tegere*, mit dem Präfix pi (statt api)]; das SC in *miscere* ist, wenn dieses Wort nicht zum sanskr. majj, *mergere*, gehört, entweder aus dem sanskr. kfh in makfh entstanden [in welchem Falle, wenn makfh durch das Desiderativsuffix f (fh) aus einer einfachen Wurzel mak, wie das oben genannte *ish*, *optare*, vielleicht aus der gleichbedeutenden Wurzel i, gebildet seyn sollte, das C und nicht SC als ursprünglicher Auslaut der Wurzel von *miscere*, oder, vor dem SC der Ausfall eines C (K) anzunehmen wäre] oder *miscere* ist auf sanskr. mis, griech. μυ- zu beziehen (in welchem Falle man, wie Pott gethan hat, SC in *miscere* als Suffix und die ursprüngliche *gutturalis* als ausgefallen ansehen muß).

**) Das Sanskrit kennt kein anderes Gutturalsuffix als K, wie denn auch im Griechischen nur * [mit Ausnahme von ιγ, υγ (z. B. σάλπιξ, σάλπιγος, *tuba*, κλέψ, κλέψος, *ala*) und dem dialektischen ιχ (z. B. ὄρνις, ὄρνιχος statt ὄρνις oder das hesiodische μασιχᾶν, *masticare*)] und im Lat. nur C (außer -āgo, -igo, -ūgo, z. B. *plantago*, *petigo*, *lanugo*) als gutturales Suffix sich zeigt.

**) Einige H- und CH-Suffixe mögen auch mit dem sanskr. Suffix sa, das ein palatines s zum Anlaut hat, zusammenhängen.

könnte man füglich die Wörter, die CH und H als Suffix zeigen, zusammenwerfen. Allein aus demselben Grunde müßte man denn auch das Suffix G nicht besonders behandeln. Der Uebergang des in G ist aber für eine zahlreiche Menge von *adject.* zu entschieden, als daß ihr Suffix nicht als aufgestellt werden sollte. Der Gleichförmigkeit wegen habe ich daher auch ein Suffix H aufgeführt und ihm diejenigen Wörter zugetheilt, für deren H sich in den andern altdeutschen Dialekten Analogien vorfinden oder bei denen das gutturale Suffix auch im Inlaut nur als H und nicht als CH erscheint. Man übersehe aber nicht, daß dieses H nie die ursprüngliche *spirans* H ist; diese ist nie als Suffix gebraucht worden.

Vor den mehrsten der *sansk.* Gutturalsuffixe steht entweder A oder I oder U. Bei den Taddhitasuffixen aka, aki, ika, ikā, ika, uka sehe ich diese dem Gutturalsuffix voranstehenden Vokale nicht als zum Gutturalsuffix gehörig an, sondern halte sie theils für die Nominal- und Geschlechtssuffixe A, I, Ī, U, durch welche das Wort, aus dem durch das Gutturalsuffix ein neues *derivatum* erzeugt wird, gebildet ist, theils für Bindevokale; auch von den Kritsuffixen aka, āka, ika, uka, ūka mögen einige vielleicht mit Unrecht als solche aufgestellt seyn und den mit ihnen gebildeten Wörtern schon frühere mit A, I, U vollzogene Bildungen vorangehen, in den andern, die entschieden Kritsuffixe sind, dürfte der dem K voranstehende Vokal als Bindevokal zu betrachten seyn. Hierauf ist denn auch vielleicht im Gothischen die durchgehende Unterscheidung von ak und uk und von ag, eig und uge gegründet [cf. z. B. mōdag (*iratus*) von mōd(a), ansteig (*gratiosus*) von anst(i), handug (*superbiens*) von handu]. Im Althochdeutschen ist ag schon häufig in ig geschwächt und auch eig erscheint nicht mehr immer als ig, sondern auch schon als ig; so wechselt auch das U mit A in den althochdeutschen Gutturalsuffixen. (S. die Suffixe G, CH, H.) Daher ist im Althochdeutschen, wenn das Gothische nicht die entsprechende Belege liefert, nicht mehr zu entscheiden, ob in einem Worte A oder Ī oder U vor dem gutturalen Suffixe organisch sey.

G (K).

G entspricht im Anlant dem goth., angels., nord. G, z. B. gēban, goth. giban, angels. gifan, nord. gefa. In einigen Mundarten wird die *media* G zur *tenuis* K verhärtet, z. B. keba. K.; s. die Vorrede zu dem vorliegenden Theil des Sprachschatzes. In Notkers Schriften steht die anlautende *media* nur, wenn das vorangehende Wort mit Vokal oder *liquida* endigt; nach andern anlautenden Buchstaben oder im Anfange eines Satzes wird statt der *media* die *tenuis* gesetzt, z. B. unde gelih, ter gibit, mugen gan, aber urloub kab, half crunden, sangcutten, sih kareuuent, erdcot, machot kuldinemo, daz kebe, des kahes, lustsami. cruozta. Cf. Vorrede zum 3. Theile des ahd. Sprachschatzes und die Buchstaben B, D. Abweichungen von dieser Regel sind nur selten, z. B. alde kelegeni, tar kesprochen, ist gemeine, taz guota, nals gesito. — Am entschiedensten steht das althd. anlautende g dem sanskr. h (lat. *h*, gr. *χ*) zur Seite, z. B. in gestern, sanskr. hyaf, gr. *χρῆς*, lat. *heri*; aber auch sanskr. g, k, s (selbst f, z. B. in ga-, skr. *fa*) und aspirirte Consonanten bieten Vergleichen dar; s. die Vorrede zum 1. Theil des althd. Sprachschatzes S. XI.

Bisweilen wird das anlautende G auch aspirirt, in ghibu, firgheban. Is. gheba. Is. Frg. gheist. Is. Mart Frg. gheizzin. Is. ghelf. Asc. 3. ghel-dendo. Is. ghelstar. Is. ghiri. Is. Frg. beghon-tez. Gg. gphoto. Gg. ghrimme. Sl. — In ga-ginghertamo. D. II. 328. steht auch gh statt ch. Cf. auch das Präfix **GA**.

Ueber den Uebergang des J in G siehe J im 1. Theil des ahd. Sprachschatzes.

Einige Mundarten erweichen in einigen Wörtern K (C, CH) zu G, in gapitalot. Bib. 1. 2. Can. 7. M. Sb. celtgegil. Zf. 1. gerwla. Ea. unguiscida. Sg. 292. gustor. Bib. 1. 2. 5. M. Sh. glagon. A. Can. 4. giglenthis. A. globo. Tr. (auch in glinsontiu. D. II. 343.) groccezan. M. granich. F. gradema. D. II. 328. gretigisc. Prud. 1. Virg. gnehta. Wm.; cf. auch gapfa mit caffa, gozze mit chozzo.

Dagegen geht auch G bisweilen in K, C, CH, KH (s. K, CH) über; daher ist für einzelne Wörter der Ansatz des organischen Anlauts schwierig, z. B. in garminon, carminon (cf. lat. *carmen*), garra, carra und charra, glocca und klokka und chlochon, geiz und chizzi, griphan und chriphan.

Ueber den Uebergang des G (vor W) in Q s. Q.

Anlautendes G leidet außer in den Zusammenziehungen des Präfixes ga mit dem folgenden Anlaut (s. **GA**) nur L, R (und in gnarun, gnitan auch wohl N) hinter sich, z. B. glas, graban.

Im Anlaut steht vor G kein anderer Consonant; die Consonantverbindung SG, z. B. in sgalto, sginit ist eine Erweichung des organischen SC.

Ueber in- und auslautendes G, über seine Uebergänge in K und CH, über seine Verbindung mit andern Consonanten, über seine Einschiebung zwischen 2 Vokalen s. den Anhang und Suffix G.

Die starkconjugierenden *verba*, deren Stammsylbe mit G schließt (die mit anlautendem lg, rg, ng siehe in L, R, N) haben theils A, Ä (nagan, tragan, wegan, ligan, flegan, bāgan), theils I (wigan, hnigan, stigan, si-

danontig. nebulig (es kommt nur nebulgiu vor).
 unbuochig. balawig. beittig. gibulahtig. abulig. biledig. notbentig. unbauhanig. burtig. -barig. birig. -bizig. widarbirig. widarbrustig. widarbruhig. unbruhig. bruzig. prazelig.
 widarfahig. antfangig. -faltig. fellig. follig (lih). -folgig. feihanig. fennig. farig. fartig. -fuorig. faselig. festenig. forhtig. fizusig. frumig. zwifurchig. fluzig. flehig. fluhtig. flizig. fravaligo. frehtig. freisig. zitfristig. fornig. fornontig. fornahtig.
 girig. girnig. gebigernig. firgihtig. gesterig. missagangig. grifig. griusig. gremizig. grimmig. gundig. gibedig. chosig. chrestig. chumig. chuonig. chunig. chunftig. chundig. chistig. chustig. buochchamarig. chluftig. chnistig. chniurig.
 quelig. -quittig. chumftig.
 hebig. habig. -haftig. gihengig. -haldig. ehaltig. liuthazig. -heittig. heistigo. halig. drihendig. hirmig. hiutig. -hlu-
 tig. hliumendig. bruthlauftig. gahorig. gahrorig. -huhtig. huorig. einhurnig. -hwarbig. hintanontig.
 -tagig. tarnigo. -teilig. gadahtig. -tatig. diubigo. elidiutig. dultig. biderbig (heit). dornig. todig. ungidowig. -tragig. abtrunnig. urdruzig. tuggedig. tumig. dunstig. darftig. gaturstig. duruhtig. dusendig. tusig. twaligo.
 zalig. zimig. zuomig. zumftig. inzihtig. zuhtig. zitig. zwifalig.
 salig. antseidig. spatig. spaltig. spenstig. spentig. -sprahig. granasprungig. sprecchilohtig. spuotig. scelmig. -sceidig. -scaftig. seebedig. einsciltig. scih-
 tig. sculdig. hintarscrenchig. scranchelig. scupig. stentig. statig. stetig. stellig. stirbig. stritig. ungastuomig. unstuomig. -sihtig. -siunig. seimig. zehanseitig. unebansitig. sitig. sim-
 blig. lobsingig. sinnig. suhtig. antsa-
 zig. managslahtig. slaffig. slewig (heit).

slidig. slunig. scefsoufig. suparig (heit). sumig. suntig. suntarig. ubersweifig. swebelig.
 Es schliest sich dieses Suffix an folgende andere Suffixe an:
 -nt: astanontig. uzanontig. nidanontig. nordanontig. fornontig. hintanontig. innantig. -lebentig. -mammuntig. -hliumuntig.
 -r: ostrig. buochchamarig. gesterig. sla-
 frag. sleprag. suntarig.
 -ht: innahtig. fornahtig. uzenahtig (i). -sprechilohtig. — (In gibulahtig ist ig wohl nur an t angeschlossen und h zur Wurzel zu stellen.)
 -l: wanchilig. nebulgiu. brazelig. fase-
 lig. fravaligo. scranchelig. simblig. swebelig. (zwifalig?) wartasalig. neiz-
 zisilig.
 -d: gebedig. scebedig. tuggedig. biledig.
 -s: fizusig.
 -st: angustig.
 -m: wahsmig.
 -n: ewinig. louganig. maganig. morga-
 nig. unbauchanig. feihanig. festenig. fornig. girnig. -gernig.
 -w: balawig.
 -z: gremizig.
 So auch an die zu Suffixen gewordenen *nomina*:
 -luom: suhtluomig.
 -sam: jarsamig.
 -heit: manaheitig.
 -falt: einfaltig. managfaltig.
 -haft: redihaftig. mezhaftig. namahaf-
 tig. samanthaftig. houbithaftig. hlium-
 haftig.
 (-scaft: halbscaftig.)
 -bar: agisbarig. unwerhbarig. unlastar-
 barig. hibarig. danchbarig. seinbarig.
 Cf. barig.
 Hinter sich nimmt es folgende Suffixe auf:
 -ā (zur Bildung von *subst. fem.*): ehtiga.
 tumpwilliga.
 -ī (zur Bildung von *subst. fem.*): obigi. emi-
 zigi. uppigi. armuotigi. ordinhaftigi.
 ewinigi. ubarazigi. uzanentigi. uze-
 nahtigi. jukiligi. zwijarigi. wahsmigi.
 wahs-

wahsmuntigi. wendigi. wuotagin. -walgigi. gawilligi. welagi. wenagi. wirigi. unwartigi. unwartasaligi. waragi? inwartigi, aftarwartigi, uzwertigi, widarwartigi, nahwertigi. wirdigi. giwirftigi. ungalaubigi. unlidigi. leidigi. einratigi. antrunnigi. lutreistigi. rustigi. mahtigi. mammuntigi. muotigi. manaheitigi. managi. managfaltigi. mezigigi, mazigi. muozigi. nidanentigi. ubarganuhtigi. durhnohtigi. ginadigi. niotigi. unfarnumftigi. nendigi. birigi. burigi. furiburtigi. gafelligi. fornantigi. fornahtigi. charagi. firgihtigi. gitagi. chosigi. chrestigi. archustigi. ubercholliki. chumftigi. -haftigi. gihaltigi, ehaltigi. hantigi. hebigi. heilagi. ebinhelligi. hliumhaftigi. hliumendigi. missahliutigi. gidahtigi. todigi. abtrunnigi. trurigi. spuotigi. hintarscrenchigi. statigi. stirbigi. -stritigi. pisiunigi. seragi. missisitigi. sinigi. slaferigi. slunigi. unsuntigi. suntarigi. zimigi. inzihtigi. zuhtigi.

-oti (*subst. fem.*): managoti.

-nissa (*subst. fem.*): heilagnissa.

und die zu Suffixen gewordenen *nomina*:

-heit: uppigheit. enstigkeit. einluzzigkeit. einigkeit. irrigheit. ewigkeit. we nagheit. unwirigkeit. wizagheit. mah. tigkeit. unmezigkeit. muozigkeit. frumigkeit. flizigkeit. gitagheit. grimmigkeit. heilagheit. unreinigkeit. biderbecheit. trurigheit. saligkeit. statigkeit. unsinnigkeit. subrigheit. sumigkeit. slewigheit.

-tuom: wizagtuom. heilagtuom.

-falt: managfalt.

-haft: salighaft (i).

-sam: wizagsam.

-lih: iliglih. inniglih. einiglih. irriglih. ewigliho. williglih. wenaglih. wirdiglih. wiziglichen. wizaglih. listiglih. mahtiglih. ubarmuotiglih. minneglih. muoziglih. ganadiglih. folliglih. frumiglih. fliziglih. goraglih. gidultiglih. saliglih. suntriglih. gizumftiglih.

Folgende schwache *verba* (fast alle 2^{ter} Conjugation) erzeugen sich aus den mit dem Suffix G gebildeten *adjectivis* (cf. auch die oben S. 3 angeführten *verba* mit dem Suffix G):

gaotagon. emizigon. abanstigon. gaeinigan. gawilligon. wizagon. leidegon. ledigon. garotigon. irrotagen. rostagon. irrostagèn. gamahstigon. gaotmuotigon. gamuntigon. gamuozigon. gadurhnohtigon. ganadigon. notagon, ginotagèn. gibirigot. bluotagon. feimigon. festigon. gafrehtigota. gichrestigota. gegrasesgotun. chumigen. archustigon. heilagon. ungahirmigon. biderbigon? durftigon. gaturstigon. trurigon. saligon. sculdigon. seragon. slunigen. solagon. gazumftigon. inzihtigon. — Wenn walagon mit goth. valugjan und beides nicht mit sanskr. valg zusammenhängt, so ist dieses Verb auch hier zu zählen.

Aus diesen *verbis* werden folgende *subst.* auf unga gebildet:

emizigunga. wizagunga. leidegunga. notegunga. heilagunga. solagunga (wie aus chestigon und chruzigon die *subst.* chestigunga und chruzigunga).

GA, goth. ga, alts. gi, angels. ge (im Nordischen nur noch in einigen Wörtern als g, z. B. glik, gnôg), Präfix, das noch im Gotthischen bei *verbis* sich trennbar zeigt (z. B. ga-thau-laubidedeith in jabai allis mose galaubidedeith, gathaulaubidedeith mis, *ἐὶ γὰρ ἐπιστεύετε μωσῇ, ἐπιστεύετε ἂν ἐμοί.* Joh. 5, 46.) und auch im Angels. als für sich bestehende Partikel in ge-ge, *tum-tum*, vorkommt. Auf seinen wahrscheinlichen Zusammenhang mit der gleichbedeutenden sanskr. untrennbaren Partikel sam (die auch als sa erscheint) hat zuerst Grimm aufmerksam gemacht, und es zugleich mit lat. *cum*, gr. *σύν*, verglichen; s. Grimms Grammatik II. S. 752—754 u. 1018. Die von Grimm vermischten Formen ha, hi, he sind seitdem von mir in den Pariser und Reichenauer Glossensammlungen aufgefunden. Es schließt sich diese Partikel sowohl an Wurzelwörter als an Ableitungen an,

theils ohne Veränderung der Bedeutung, oder nur zur Verstärkung derselben, theils als Mithilfe zur Bildung von *nominibus* aus *verbis* und von *verbis* aus *nominibus*, theils mit Hinzufügung des Begriffs der Gemeinschaft, Behaftung, Theilhabung; s. die folgenden Zusammenstellungen der Wörter mit dem Präfix GA. Folgende Formen desselben kommen in den ahd. Denkmälern vor:

ga. Can. 2. Mat. Ter.

ka. Ef. Wess.

ca. Can. 2. Tg. 1.

gi. C. C. 3. 4. P. Al. 2 Ald 1. 2. 6. Ar. 1. Asc. 3. Bib. 3. Bp. Co. 4. D. I. 341. 342. Do. Ec. 2. Em. 25. 26. Ep. 2. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Gc. 6. 12 Gh. 5. 7. Go. Hild. Juv. 2. Ky. Le. 1. 4. Lu. Mart 2. O. Oul. Or. 2. Ph. 1. Pr. v. Pro. Ps. 2. Ran. RB. 1. 2. Sbe. Sg. 184. 242. T. VP. 2. 3. Wn 3355. Wo. 2.

ki. Bib. D. II. 378. Ho. 2. Po. Sg. 911. Wo. 3. ge. Ar. 4. Asc. 2. Cr. D. II. 190. D. III. 40—112. (bisweilen auch gi) Em. 27. F. 2. Gc. 11. Hld. Hr. Mos. Prud. 3. Pers. 2. Rg. 3. St. Schw. Virg. 2. Wn. 232. 460.

ga, ka. Can. 9. Pn. Wess. X,

ga, gi. Can. 7. 11. Gh. 4. Ph. 2.

ka, ca. B.

ka, ki. Rx.

ca, ge. C.

gi, ki. Ald. 3. Bib. 8. 9. 12. Can. 6. Em. 33. Gc. 7. Gd. 4. OA. Pr. m. t. Prud. 2. 5. Rf. Tg. 3. VP. 1. Wn. 863.

gi, ge. C. 1. C. 2. 3. Ald. 4. Ar. 3. Asc. 1. Bib. 5. Co. 1. 3. D. II. 282—287. Eb. Em. 32. Ep. P. 3. 4. Fdg. Gc. 1. Gd. 3. Hs. 1. 2. L. Le. 3. M. Mon. 2. Or. 1. Phys. Prud. 4. Sal. 2. SC. Sl. Tr. VS. Wm.

gi, ke. Ka. Le. 5. Sg. 183.

gi, che. Sal. 3.

ghi, chi. Is.

ki, ge. R. 2.

ki, ke. Ho. 1. S. Sg. 70.

ge, ke. Bo. 4. 5. (in Bo. 5. wie in den übrigen Schriften Notkers bisweilen auch gi) Co. 2. Db. Gc. 10. Hor. La. I. 1. (bisweilen auch gi) M. Mep. (auch einmal ga) Mu. N. Org. Rg. 2. Ru. Syl.

ga, ka, ca. Em. 29.

ga, ka, ki. V.

ga, gi, ki. Gh. 1. Is. 2. Virg. 1.

ga, gi, ge. Bed. 2. Bib. 10. 11. Can. 4. E.

Le. 2. Phys. Pr. e. Ps. 1. Sg. 913. Sl.

ka, gi, ki. Re.

gi, ki, ge. Rb. Bib. 4. Bo. 1. 2. Em. 31. F. 1.

Mart. 1. Sal. 1. 4. Sg. 292.

gi, ki, ke. B. Sch. 85. Tg. 5. VP. 4.

gi, ge, ke. Ep. can. 2. Ep. P. 1. Gx. N. 15.

ki, ge, ke. R. 1. Ct.

ga, ka, ca, gi. E. W.

ga, ka, ca, ki. Da.

ka, ca, kha, ki. gl. K.

ga, ka, gi, ki. Can. 3. 10. 12. Gc. 9. Zf. 1.

ga, ca, gi, ki. Ra. Sg. 299.

ga, gi, ki, ge. B. Bib. 13. Gc. 3. 5. Gd. 1. Sl.

ga, gi, ge, ke. C. 2.

ka, ca, gi, ki. Rd.

ka, ca, ki, ke. K.

ka, ki, ge, ke. Sg. 193.

ca, ki, ge, ke. Ic.

gi, ki, chi, ke. Gc. 2.

gi, ki, ge, ke. C. 1. 3. A. Ar. 2. Can. 5. Gh. 1. Rg. 1.

ga, ka, ca, gi, ki. Gh. 2.

ga, ka, ca, ki, ke. Pa.

ga, ka, gha, gi, ghi. Frg.

ga, ka, gi, ki, ge. Can. 8.

ga, gi, ki, ge, ke. Bib. 2. 6. Can. 13. Prud.

ka, ca, gi, ki, ke. Ib.

ka, gi, ki, chi, ge. Bib. 7.

ka, gi, ki, ge, ke. Bo. 3.

gi, ki, ge, ke, che. Re.

ga, ka, ca, gi, ki, ge. Gc. 4. Gh. 3.

ga, ka, ca, gi, ki, ke. Gc. 8. II. R.

ga, ka, ca, ki, ge, ke. Em. 1—24. Rb.

ga, ka, gi, ki, chi, ge. Can. 1.

ga, ca, gi, ki, ghi, ge. Bk.

ga, ka, ca, gi, ki, ge, ke. Bib. 1.

ga, ka, gi, ki, chi, ghi, ke. Ja.

Außer diesen Formen zeigen sich auch
co in uzconominiu. Mart. iocouueri, eo
couuelih. K.

go in iogouueri. K. eogohuanna. R. go
gozzen. Bib. 7. gosofot. Gh. 2.

ku in kuruni. gl. K.

gu in guunati, guuntuniu, gubenti, gubosheti, unguhap, guscabanu, gusergotiu, unguzamulemo. 33. gupuro. Bib. 5. guluste. Wm. III. gutruust, gusuoztun. Ran.

gie in giestirne, gieswil. Wn. 232.

ha in haarpit. Pa.

hi in hicoz. Pa.

he in heuinnent. Rc.

qui in quiquirnet. gl. K.

Statt ki, ke steht auch ci, ce in unciscutit. Pa. cetiurit. Ar. 2. cetruobit. Gc. 10.

Abfall des Vokals von ga findet nicht nur vor mit Vokalen anlautenden Wörtern, wie z. B. guobida, kepanont, zogauhhot, geichon, geitta, keitirit, goffanot, guntarsceitut, gauarit, cophrot, gantfristo, galtro, galitinoti, gella, gunfrowit, gilit, gimpitot, gunnen, geinon, ganizit, genton, gawiccont, garmeter, gerbida, garpeitiu, garren, gèron, girrida, garahot, geiscota, gazun, gûzot, ginzihtigoti, statt, sondern auch

vor J in gjazanter.

vor W in gwepan, gswift, gwet, gwant, gwalzat, gwulct, gwon, gwinnan, gwar, gwis.

vor L in clut (statt cahluod), glouben, fureglegida, glih, clafer, cloffo, glura, glust, glerini, glerten.

vor R in growi, groubit, greh, greht, grihti, grihten, grafodi, uzkrunnan, granter, krisit (auch in grobo?).

vor N in gnagu, gnuog, gnuht, gnôt, gnada, gnemen, gnanno, gnesen, gnist, gniuz, gnoz.

vor F (V) in zuogualhetin (st. zuogifalgetin), guirmont (st. gifirmont).

vor H in khrortora.

vor S in gsoumi, sgprahhi, gscephanter, gscurpht, gsello, gsunt.

Die Wörter, die mit dem Präfix GA erscheinen, sind folgende:

I. *verba* (einige zeigen nur einen Infinitiv mit GA, z. B. gawellan, gawimidon).

Wurzelverba ohne ga und mit ga:

unna, gaunna.

ezan, gaezan.

jehan, gajehan.

weban, gaweban.

wegan, gawegan.

wahsan, gawahsan.

wichan, gawichan.

winnan, gawinnan.

wintan, gawintan.

werdan, gawerdan.

werfan, gawerfan.

werran, gawerran.

waltan, gawaltan.

wesan, gawesan.

wascan, gawascan.

wizan, gawizan.

wizan, gawizan.

rechan, garechan.

limfan, galimfan.

ligan, galigan.

(lidan, galidan)

lesan, galesan.

lâzan, galâzan.

rinnan, garinnan.

riban, gariban.

richan(?), garichan.

râtan, garâtan.

riuzan, gariuzan.

rizan, garizan.

risan, garisan.

magan, gamagan.

melchan, gamelchan.

mîdan, gamîdan.

mezan, gamezan.

mëizan, gameizan.

nagan, ganagan.

neman, ganeman.

nesan, ganesan.

niuzan, ganiuzan.

bâgan, gabâgan.

biugan, gabiugan.

biutan, gabiutan.

bintan, gabintan.

bitan, gabitan.

beran, gaberan.

bergan, gabergan.

belgan, gabelgan.

bizan, gabizan.

blantan, gablantan.
 blasan, gablasan.
 bliwan, gabliwan.
 brechan, gabrechan.
 brestan, gabrestan.
 bratan, gabratan.
 fahan, gafangan.
 fallan, gafallan.
 felhan, gafelhan.
 faldan, gafaldan.
 faran, gafaran.
 fehtan, gafehtan.
 flehtan, gafflehtan.
 fliuhan, gafliuhan.
 fliuzan, gafliuzan?
 flizan, gaflizan.
 friusan, gafriusan.
 gangan, gagangan.
 geban, gageban.
 giuzan, gagiuzan.
 kiusan, gakiusan.
 queman, gaquemaui.
 quedan, gaquedan.
 hriuwan, gahriuwan.
 hwerban, gahwerban.
 hnigan, gahnigan.
 hladen, gahladan.
 hlaufan, gahlaufan.
 hliuzan, gahliuzan.
 hahan, gahangan.
 halten, gahaltan.
 helfan, gahelfan.
 hellan, gahellan.
 heizan, gaheizan.
 dihan, gadihan.
 dinsan, gadinsan.
 tragan, gatragan.
 tretan, gatretan.
 trefan, gatrefan.
 dringan, gadringen.
 trinchau, gatrinchau.
 triugan, gatriugan.
 triufan, gatriufan.
 triban, gatriban.
 tuan, gatuan.
 dweran, gadweran.
 dwingan, gadwingan.

sachan, gasachan.
 salzan, gasalzan.
 spanan, gaspanan.
 sprechan, gasprechan.
 spriuzan, gaspriuzan.
 springan, gaspringan.
 scafan, gascafan.
 sceidan, gasceidan.
 scriban, gascriban.
 stigan, gastigan.
 stantan, gastantan.
 stozaui, gastozan.
 stritan, gastritan.
 sehan, gasehan.
 sinnan, gasinnan.
 singan, gasingan.
 sinchan, gasinchan.
 sigan, gasigan.
 sizan, gasizan.
 slahan, gaslahan.
 slifan, gaslifan.
 sliufan, gasliufan.
 snidan, gasnidan.
 swellan, gaswellan.
 swichan, gaswichan.
 swerban, gaswerban.
 zeman, gazeman.
 zihan, gazihan.
 ziuhan, gaziuhan.

Folgende Wurzelverba kommen nur mit ga vor:

gawahan.
 (galidan.)
 galingan.
 garidan.
 ganah.
 gabannan.
 gafehan.
 gadriuzit.
 gatar.
 gascehan.

denen ich hier zugleich diejenigen beifüge, die zwar auch nur mit ga vorkommen, aber keinen andern Theil des Verbs aufzeigen, als das *praeteritum*:

ganand.
 gareim.
 gafaz.

Mit J theils unmittelbar aus Wurzeln, theils aus Wörtern abgeleitete *verba* ohne ga und mit ga (cf. auch die weiter unten folgenden *verba* mit ga vor andern Präfixen):

uobjan, gaobjan.
 obaron, gaobaron.
 ebanon, gaebanon.
 ahton, gaahnton.
 auchon, gaauchon.
 egjan, gaegjan.
 augjan, gaaugjan.
 eichon, gaeichon.
 atamon, gaatamon.
 offanon, offanjan, gaoffanon, gaoffanjan.
 ufjan, gaufjan.
 afalon, gaafalon.
 afaron, afarjan, gaafaron, gaafarjan.
 iljan, gailjan.
 emazigon, gaemazigon.
 einon, gaeinon.
 anazjan, gaanazjan.
 angustjan, gaangustjan.
 enton, gaenton.
 antaron, gaantaron.
 arbeitjan, gaarbeitjan.
 argeron, gaargeron.
 arnen, gaarnen.
 arton, gaarton.
 eren, gaeren.
 irran, gairran.
 eicon, gaeicon.
 azjan, gaazjan.
 azon, gauzon.
 jazjan, gajazjan.
 jihtjan, gajihtjan.
 winton, gawinton.
 widaron, gawidaron.
 wankjan, gawankjan.
 wanchon, gawanchon.
 warmjan, gawarmjan.
 weichjan, gaweichjan.
 weichen, gaweichen.
 wehsalon, gawehsalon.
 wihjan, gawihjan.
 wentjan, gawentjan.
 weljan, gaweljan.
 wimidon, gawimidon.

wānjan, gawānjan.
 wenjan, gawenjan.
 wonen, gawonen.
 wunnisamon, gawunnisamon.
 wuntaron, gawuntaron.
 wānjan, gawānjan.
 werjan, gawerjan.
 weren, gaweren.
 warnon, gawarnon.
 wartjan, gawartjan.
 wertjan, gawertjan.
 wirchjan, gawirchjan.
 werdon, gawerdon.
 wirsiron, gawirsiron.
 wisjan, gawisjan.
 wison, gawison.
 wizinon, gawizinon.
 weizjan, gaweizjan.
 labon, galabon.
 liubjan, galiubjan.
 lobon, galobon.
 legjan, galegjan.
 lastaron, galastaron.
 lechon, galechon.
 lichison, galichison.
 lichen, galichen.
 lauganjan, galauganjan.
 lochon, galochon.
 ladon, galadon.
 leidagon, galeidagon.
 leitjan, galeitjan.
 langon, galangon.
 lonon, galonon.
 linjan, galinjan.
 leistjan, galeistjan.
 lerjan, galerjan.
 linnen, galinnen.
 lernnen, galernnen.
 lōsjan, galōsjan.
 lustjan, galustjan.
 lezjan, galezjan.
 antlazon, gaantlazon.
 raubon, garaubon.
 ruabon, garuabon.
 raupjan, garaupjan.
 rachon, garachon.
 rekjan, garekjan.

rechanon, garechanon.
 reichjan, gareichjan.
 rihtjan, garihtjan.
 rukjan, garukjan.
 rigilon, garigilon.
 redon, garedon.
 rifjan, garifjan.
 retsjan, garefsjan.
 rûmjan, garûmjan.
 rennjan, garennjan.
 rartjan, garartjan.
 rustjan, garustjan.
 restjan, garestjan.
 rôstjan, garôstjan.
 mammunton, gamammunton.
 muojan, gamuojan.
 magên, gamagên.
 michillichon, gamichillichon.
 machon, gamachon.
 mahaljan, gamahaljan.
 magarjan, gamagarjan.
 metamên, gametamên.
 deomotjan, gadeomotjan.
 mietjan, gamietjan.
 malên, gamalên.
 anamaljan, gaanamaljan.
 meldên, gameldên.
 meldôn, gameldôn.
 mangjan, gamangjan.
 mangalon, gamangalon.
 managfalton, managfalton.
 manôn, gamanôn.
 minnôn, gaminnôn.
 meinjan, gameinjan.
 munton, gamunton.
 minniron, gaminniron.
 marjan, gamarjan.
 marrjan, gamarrjan.
 mêtôn, gamêtôn.
 marchon, gamarchon.
 marchjan, gamarchjan.
 missilichon, gamissilichon.
 muosjan, gamuosjan.
 miscjan, gamiscjan.
 miscilon, gamiscilon.
 mezon, gamezon.
 ebanmezon, gaebanmezon.

ebanmazon, gaebanmazon.
 gnotmezon, gagnetmezon.
 namnjan, ganamnjan.
 nawan, ganawan.
 nahjan, ganahjan.
 notagon, ganotagon.
 notjan, ganotjan.
 nieton, ganieton.
 nidarjan, ganidarjan.
 nerjan, ganerjan.
 niwon, ganiwon.
 itiniwon, gaitiniwon.
 nezjan, ganezjan.
 neizjan, ganeizjan.
 badon, gabadon.
 (banon, gabanon?)
 beton, gabeton.
 beitjan, gabeitjan.
 bauhanjan, gabaubhanjan.
 baugjan, gabaugjan.
 anapichjan, anagapichjan.
 bittaren, gabittarjan.
 bildon, gabildon.
 berhton, gaberhton.
 berahoston. gaberahoston.
 burjan, gaburjan.
 birnjan, gabirnjan.
 borgên, gaborgên.
 beziren, gabeziron.
 buozjan, gabuozjan.
 uzbuosamjan, ingibuosamjan.
 blâjan, gablâjan.
 blidjan, gablîdjan.
 blôdjan, gablôdjan.
 blôtagon, gablôtagon.
 blôjan, gablôjan.
 bruhjan, gabruhjan.
 bruttjan, gabruttjan.
 breitjan, gabreitjan.
 brûchan, gabrûchan.
 fuogjan, gafuogjan.
 fagon, gafagon.
 fûhtjan, gafûhtjan.
 fuoljan, gafuoljan.
 fuolazjan, gafuolazjan.
 fulljan, gafulljan.
 falgjan, gafalgjan.

folgèn, gafolgèn.
 falscjan, gafalscjan.
 fàrèn, gafàrèn.
 fuorjan, gafuorjan.
 farton, gafarton.
 fordaron, gafordaron.
 furdarjan, gafurdarjan.
 frumjan, gafrumjan.
 fiarjan, gafiarian.
 furbjan, gafurbjan.
 mittiferhjan, gamittiferhjan.
 forhtjan, gaforhtjan.
 farwjan, gafarwjan.
 finstarjan, gafinstarjan.
 fascon, gafascon.
 fastjan, gafastjan.
 festinon, gafestinon.
 fazon, gafazon.
 flanzon, gaflanzon.
 flozjan, gaflozjan.
 frewjan, gafrewjan.
 frônjan, gafrônjan.
 fragèn, gafragèn.
 freison, gafreison.
 fristjan, gafristjan.
 fnoton, gafnoton.
 gahon, gagahon.
 garwjan, gagarwjan.
 choufjan, gachoufjan.
 gaumjan, gagaumjan.
 geron, gageron.
 kerjan, gakerjan.
 chestigon, gachestigon.
 gingen, gagingen.
 choron, gachoron.
 chnupfjan, gachnupfjan.
 chlagon, gachlagon.
 chleibjan, gachleibjan.
 choson, gachoson.
 chnusjan, gachnusjan.
 gremjan, gagremjan.
 gruozyjan, gagruozyjan.
 grunzjan, gagrunzjan.
 guollichon, gaguollichon.
 chuoljan, gachuoljan.
 chundjan, gachundjan.
 gurtjan, gagurtjan.

quichjan, gaquichjan.
 hwenjan, gahwenjan.
 hwerbjjan, gahwerbjjan.
 hwezjan, gahwezjan.
 hruofjan, gahruofjan.
 hruomjan, gahruomjan.
 hreinjan, hreinon. gahreinjan, gahreinon.
 hrerjan, gahrerjan.
 hneigjan, gahneigjan.
 hnikjan, gahnikjan.
 hlutjan, gahlutjan.
 hlosen, gahlosen.
 hlutarjan, gahlutarjan.
 habèn, gahabèn.
 haftèn, gahaftèn.
 heftjan, gaheftjan.
 halon, gahalon.
 heldjan, gaheldjan.
 halsjan, gahalsjan.
 bangjan, gahangjan.
 hartjan, gahartjan.
 hertjan, gahertjan.
 harmjan, gaharmjan.
 hekjan, gahekjan.
 heizjan, gaheizjan.
 heiljan, gaheiljan.
 heilagon, gaheilagon.
 herjon, gaherjon.
 hintarjan, gahintarjan.
 hirmjan, gahirmjan.
 hiwjan, gahiwyjan.
 hohjan, gahohjan.
 huldjan, gahuldjan.
 hönjan, gahönjan.
 hörjan, gahorjan.
 horsamon, gahorsamon.
 hurscjan, gahurscjan.
 hugjan, gahugjan.
 hufon, gahufon.
 dagen, gadagen.
 taranjan, gataranjan.
 daubon, gadaubon.
 dawjan, gadawjan.
 teiljan, gateiljan.
 temperon, gatemperon.
 denchon, gadenchon.

danchon, gadanchon.
 denjan, gadenjan.
 terjan, gaterjan.
 digjan, gadigjan.
 dingon, gadingon.
 titulon, gatitulon.
 tiurjan, gatiurjan.
 dolèn, gadolèn.
 dultjan, gadultjan.
 trahton, gatrahton.
 drawjan, gadrawjan.
 trenchjan, gatrenchjan.
 trostjan, gastrostjan.
 trozjan, gatrozjan.
 truchanjan, gatruchanjan.
 truwen, gatruwen.
 truobjan, gatrueobjan.
 tuomjan, gatuomjan.
 dunchjan, gadunchjan.
 twaljan, gatwaljan.
 sagen, gasagen.
 segjan, gasegjan.
 saton, gasaton.
 salbon, gasalbon.
 saligon, gasaligon.
 samanon, gasamanon.
 sparen, gasparen.
 spenton, gaspenton.
 spildjan, gaspildjan.
 spreitjan, gaspreitjan.
 spriuzjan, gaspriuzjan.
 spuen, gaspuen.
 spunon, gaspunon.
 spurjan, gaspurjan.
 scaffon, gascaffon.
 scentjan, gascentjan.
 scaron, gascaron.
 harmscaron, gaharmscaron.
 scerjan, gascerjan.
 scawon, gascawon.
 scidon, gascidon.
 scimjan, gascimjan.
 sceinjan, gasceinjan.
 scirmjan, gascirmjan.
 sculdjan, gasculdjan.
 scrichjan, gascrichjan.
 srenchjan, gasrenchjan.

scutjan, gascutjan.
 scutison, gascutison.
 scuntjan, scuntjan.
 stellan, gastellan.
 stâtjan, gastâtjan.
 staton, gastaton.
 sterchjan, gasterchjan.
 stabèn, gastabèn.
 stiftjan, gastiftjan.
 stekjan, gastekjan.
 stikjan, gastikjan.
 stillan, gastillan.
 stungjan, gastungjan.
 stoubjan, gastoubjan.
 stiurjan, gastiurjan.
 strewjan, gastrewjan.
 striunjan, gastriunjan.
 seganon, gaseganon.
 selidon, gaselidon.
 sentjan, gasentjan.
 sêrjan, gasêrjan.
 seston, gaseston.
 sihharon, gasihharon.
 siton, gasiton.
 sezjan, gasezjan.
 slihtjan, gaslihtjan.
 sliunigan, gasliunigan.
 smechjan, gasmechjau.
 smidon, gasmidon.
 suohjan, gasuohjan.
 suonjan, gasuonjan.
 suozjan, gasuozjan.
 subarjan, gasubarjan.
 sunton, gasunton.
 suntaron, gasuntaron.
 sùrèn, gasùrèn.
 swarjan, gaswarjan.
 swarzjan, gaswarzjan.
 swigèn, gaswigèn.
 sweigjan, gasweigjan.
 swintilon, gaswintilon.
 zehon, gazezon.
 zalon, gazalon.
 zeljan, gazeljan.
 zamon, gazamon.
 zumftjan, gazumftjan.
 ziarjan, gaziarjan.

zeigon, gazeigon.
 zeihanjan, gazeihanjan.
 zimbaron, gazimbarjan.
 zeinjan, gazeinon.
 zuhtjan, gazuhtjan.
 zuchon, gazuchon,
 zwehon, gazwehon.

Folgende theils aus Wurzeln theils aus Wörtern abgeleitete *verba* kommen nur mit *ga* vor. Cf. auch die weiter unten angeführten *verba* mit *ga* vor andern Präfixen.

gaagaleizjan.
 gaagaleizon.
 gaeidjan.
 gaitaljan.
 gauffinon.
 gaimphon.
 gaeinigan.
 gaarindjan.
 gaerran.
 gaarzenon (aber arzinjan).
 gawahanjan.
 ganiowihtjan.
 gawemjan.
 gaandarwison.
 gadanchwerchon.
 galibhafton.
 galaubjan.
 galiublichota.
 anagaleisjan.
 galihjan.
 galichinon.
 gaebanlichon.
 galihhtjan.
 galidon.
 galedigon.
 galephan.
 galindizjan.
 galeisanjan.
 gareichon (aber reihjan und gareihjan).
 garehthafton.
 garehthaftigon.
 garûhjan (aber rûhon).
 garotjan.
 garotigon.
 garasen.
 garisjan.

garisiron.
 garostagen.
 garuspijan.
 gamuotsamon.
 gaodmuotigon.
 gaeinmuotjan.
 gameitison.
 gameinsamon.
 gamuntigon.
 gamundjan.
 gamezlichjan.
 gamezhafton.
 gamuozigjan.
 ganôgjan.
 ganuhtsamon.
 ganuhtjan.
 ganakaton.
 ganadjjan, -ên, -ôn.
 ganadigon.
 ganozsamon.
 ganozon.
 gabaren.
 gabaron.
 gabolzjan.
 gabrochon, gabrochoson.
 gabrittolen.
 gapresson.
 gafêhjan.
 gafehon.
 gafadiman.
 gafollôn.
 gafolliglichon.
 gaframadjjan.
 gafremjan.
 gadankfazon.
 gafriuntschaftjan.
 gafridon.
 gafrehtigon.
 gafrehton.
 gachalawjan.
 gaganzjan.
 gachennan.
 gakewen.
 gakawaron.
 gaklenkjan.
 gaknewen.
 gagrabôn.

gagrason.
 gahantgreifon.
 gagriphjan.
 gachrumpjan.
 gahelzjan.
 gahowôn.
 gaheien.
 gahirzjan.
 ungahirmigon.
 gahugilichon.
 gahurtjan.
 gatapfarjan.
 gadancwerkon.
 gadiubjan.
 gadurstigon.
 gaduhjan.
 gasceitaljan.
 gaskiorjan.
 gastatigon.
 gastemon.
 gastertan.
 gastuljan.
 gastumon.
 gastorchanên.
 gaselhaftjan.
 gasmahjan.
 gasmahteon.
 gasneiton.
 gaswâsjan.
 gaswefjan.
 gazalazjan.
 gazemjan.
 gazumftigon.
 gazingon.
 gazocharon.

Folgende abgeleitete *verba* erscheinen zwar auch nur mit *ga*, kommen aber nur im *praet.* vor. (Ich setze immer die 1. *pers. sing. an*, obgleich nicht immer sie, sondern oft eine andere Person es ist, in der das Wort sich vorfindet.) Cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit *ga* vor anderen *prae**fix*.

gaatahaftota.
 gaotagota.
 gaeinidota.
 gaimpitota.
 gajihota.

gawittota.
 gawitta.
 gawiterota.
 gawerdlicheta.
 gawuntarlichota.
 gahanttreihta.
 garingta.
 gamahtigota.
 gameilta.
 ganusta.
 gaprugilota.
 anagabranta.
 gafronisgota.
 gafeilota.
 gachrestigota.
 gagrasegota.
 gahefigota.
 gahursta.
 gahringta.
 gadillota.
 gatotta.
 gadragota (neben drageta).
 gadunnerota.
 gasemota.
 gasalota.
 gaselta.
 gasarfta.
 gascreiota.
 gahaubitsculdigota.
 gastimmita.
 gastudita.
 ganotzogita.

In einigen *verbis* steht neben dem *praesens* (*finit.* und *infin.*) ohne *ga* kein *praeteritum* ohne *ga*, sondern dieses ist nur mit *ga* gebildet. Hier treten 2 Fälle ein:

1. neben diesem *praet.* mit *ga* findet sich kein *praes.* mit *ga* vor, nämlich in den Wurzelverben

brettan, gabrat.
 chlenan, gachlan.
 chnetan, gachnat.

und in folgenden abgeleiteten *verbis*:

innon, gainnota.
 wahsjan, gawahsta.
 ellendon, gaellendota.

lagon, galagota.
 leben, gelebeta.
 antlazon, gaantlazota.
 odmuotjan, gaodmuotida.
 nuzjan, ganuzta.
 brouchjan, gabrouhta.
 fundjan, gafundta.
 coronon, gacoronota.
 chunnen, gaçhunnetta.
 tehmon, gatehmota.
 halsslegilon, gahalsslegilota.
 sconjan, gasconota.
 swiljan, gaswilita.
 zinsjan, gazinsta.
 notzogon, ganotzogota.
 angazorhton, gaangazorhtota.

2. Zu diesem *praet.* mit ga gehört auch ein *praes.* mit ga, nämlich in dem Wurzelverb *fnehan*, *gafnehan*, *gafnah*, und in den abgeleiteten *verbis* (cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen Präfixen):

angjan, gaangjan, gaangta.
 briefjan, gabriefjan, gabriefta.
 firmon, gafirmon, gafirmota.
 heren, gaheren, gahereta.

Andere *verba* zeigen neben ihrem *praet.* ohne ga auch ein *praeteritum* mit ga, ohne das für dieses *praet.* mit ga sich auch ein *praesens* mit ga vorfindet, nämlich die Wurzelverba

slihan, sleih, gasleih.
 strihan, streih, gastreih.
 scinan, scein, gascein.
 sciuzan, scoz, gascoz.
 sweran, swor, gaswor.
 kliban, kleib, gakleib.
 bahen, hiang, gahiang.

und die abgeleiteten *verba*:

altanon, altinota, gaaltinota.
 innon, innota, gainnota.
 werchon, werchota, gawerchota.
 watjan, watita, gawatita.
 walzjan, walzta, gawalzta.
 wunscjan, wunscta, gawunscta.
 fergon, fergota, gafergota.

filjan, filta, gafilta.
 firon, firotta, gafirota.
 freissamon, freissamota, gafreissamota.
 hlinen, hlineta, gahlineta.
 quetjan, quatta, gaquatta.
 garon, garota, gagarota.
 chruzigon, chruzigota, gachruzigota.
 chusjan, chusta, gachusta.
 langjan, langta, galangta.
 leben, lebeta, galebeta.
 dekan, dakta, gadakta.
 dionon, dionota, gadionota.
 drajan, drata, gadrata.
 muzon, muzota, gamuzota.
 rauchjan, rauchta, garauchta.
 spoton, spotota, gaspotota.
 scancjan, scancta, gascancta.
 scrihjan, scripta, gascripta.
 zilon, zilota, gazilota.
 zuchjan, zuchta, gazuchta.
 zuntjan, zunta, gazunta.

Folgende *praeterita* kommen ohne und mit ga vor, ohne ein *praesens* aufzuweisen, nämlich das starke *praeter*.

zias, gazias.

und die schwachen *praet.* (cf. auch die weiter unten aufgeführten *verba* mit ga vor anderen Präfixen):

ridilota, garidilota.
 muotfagota, gamuotfagota.
 fundamentota, gafundamentota.
 farta, gafarta.
 twalota, gatwalota.
 salzota, gasalzota.
 scessota, gascessota.
 sidalta, gasidalta.

II. *Participia pass.* (oder *praet.*).

Nur noch wenige *part. pass.* erscheinen im Althochdeutschen ohne ga, nämlich folgende *part.* mit dem Suffix N:

frezan.
 wuntan.
 wortan.
 worfan.

wizan.

runnan.

bizzan.

brungan.

funtan (auch gafuntan, ohne ein Verb gafindan).

graban (auch gagraban, ohne ein Verb gagraban).

queman (choman).

haban (von hefjan).

heizan (auch gaheizan, woneben aber auch ein Verb gaheizan).

holan (auch gaholan, ohne ein Verb gahelan).

ana si hangan.

trostan.

triban (auch gatriban, ohne ein Verb gatriban).

trunchan (auch gatrunchan, aber auch ein Verb gatrunchan).

scafan (auch gascafan neben einem Verb gascafan).

scriban (auch gascriban und ein Verb gascriban).

scruntan (auch gascruntan, ohne ein Verb gascruntan).

smizan (auch gasmizan, ohne ein Verb gasmizan).

swihan (auch gaswihan, neben einem Verb gaswihan).

zogan (auch gazogan, neben einem Verb gaziuhan, wozu noch die in folgenden *compos.* vorkommenden zu zählen sind:

halbezan, unwahsan, frilazan, misinoman, afarboran (eristboran, einboran, inboran, niwiboran, blintboran, fulboran, widarboran, wolchboran, chriechboran), niubrochan, missifaran, folquetan (altquetan), missitan (untan), furisprochan (ingagansprochan), dannasceidan, niwisotan.

und folgende mit dem Suffix T:

bräht (Nebenform von brungan).

unartot.

warmt (neben gawarmit).

wizinot (neben gawizinot).

lonot (neben galonot).

rihtit (neben garihtit).

michilit.

mart.

nidarit (neben ganidarit).

namnit (neben ganamnit).

braht (neben gabrahit, gabraht).

breitit (neben gabreitit).

pinot (neben gapinot).

furifangot (neben gafurifangot).

fillit (neben gafillit).

fristot (neben gafristit).

festinot (neben gafestinot).

rechtfestigot (neben garechtfestigot).

chruzigot (neben gachruzigot).

churzit (neben gachurzit).

hizot.

horgot.

denit (neben gadenit).

dionot (neben gadionot).

drat (neben gadrait).

truobit (neben gatrubobit).

sant (neben gasant).

scamot.

slewit (neben gaslewit).

zusct.

ubarahtot.

untarauhot.

samo swarzt.

samodaht.

niwisazt, an die sich noch folgende, denen kein Verb zur Seite steht, anreihen:

flechot.

twalot.

zuchot.

stiuft.

ahart (neben gaahart).

[Man vergleiche auch die *adj.* mit dem Suffix T (D), die auch als Participialbildungen anzusehen sind, z. B. chunt, têt, alt.]

Von den *part. pass.* mit ga führe ich nun die auf, neben denen sich kein Verb mit ga zeigt. Sie sind folgende:

1. *part. pass.* mit dem Suffix N.

gaaran.

gajetan.

gawollan

gawalchan (neben dem auch kein einfaches Verb walchan steht).

gawigan (gleichfalls ohne Verb).

gawetan (gleichfalls ohne Verb).

galogan.

garigan (ohne Verb).

garumfan.

gamalan.

gabachan.

gabetan.

gablozan.

gafuntan (neben funtan)

gaplegan.

gachuwan.

gagnitan.

gagraban (neben graban).

gahagan (ohne Verb).

gahnuan.

gaholan (neben holan).

gahowan.

gatriban (neben triban).

gadroscan.

gadwahan.

gaspaltan.

gaspannan.

gaspunнан.

gaspiwan.

gascaban.

gascaltan.

gascoltan.

gascoran.

gascoban.

gascrotan.

gascruntan (neben scruntan).

gastochan.

gastrichan.

gasotan (auch niwisotan).

gasluntan.

gaslizan (slizan in gl. K. ist Schreibfehler für slizanti).

gasmolzan.

gasmizan (neben smizan).

gaswinan.

gaswungan (ohne Verb).

gazwochan (ohne Verb).

(Vielleicht gehören auch einige *adj.* mit dem Suffix N hierher.)

2. *part. pass.* mit dem Suffix T., denen ich auch diejenigen *adjectiva* beifüge, die nicht von *verbis* gebildet sind. Cf. auch die weiter unten angeführten *part. pass.* mit dem Suffix T und der Vorsylbe ga vor anderen Präfixen.

gaabuht.

gauppot (woneben auch kein einfaches Verb uppon).

gaubillichot (gleichfalls ohne Verb).

gaahart (neben ahart), ohne Verb.

gaotot (ohne Verb).

gaotagot (neben dem *praet.* gaotagota).

gaeitit (ohne Verb).

gaeitarit (ohne Verb).

gaufot.

gaopfarot.

gaaltisot.

gaemazot (ohne Verb).

gaimpitot (neben dem *praet.* gaimpitota).

gaangilot (ohne Verb).

• gaandot.

gaandérlichot.

gaarit.

gaerrinot (ohne Verb).

gaert (ohne Verb).

gaarahot (ohne Verb).

gaordinot.

gaorzot (ohne Verb).

gaisarnit (ohne Verb).

gaestrichet (ohne Verb).

gaezet.

gajagot.

gajungit.

gajerit (ohne Verb).

gawegit.

gawaht.

gaweigit.

gawehsalit.

gaweidot.

gawittot (neben dem *praet.* gawittota).

gawafanit.

gawilot.

gawilchit.

gawulct (ohne Verb).

gawantalot.

gaweinot.
 gawuntot.
 gawurgit.
 gawerfot.
 gaworfozit (ohne Verb).
 gawarmit (neben warmt).
 gawurmot (ohne Verb).
 gawurzalot.
 gawissot (ohne Verb).
 gawizinot (neben wizinot).
 gawizagot.
 galobet.
 galuppot.
 galichot.
 galihterot.
 galeidazit.
 galidigit.
 galidot.
 galiudot.
 galemit.
 galonot (neben lonot).
 galandit.
 galindit.
 gafolleistit.
 galustidot.
 galustsamot (ohne Verb).
 galesot (ohne Verb).
 galisemit (ohne Verb).
 garigit, garigot (ohne Verb).
 garingt (neben dem *praet.* garinctun).
 garingit (ohne Verb).
 garihtit (neben rihtit).
 garedinot.
 garotigot (ohne Verb).
 garuoderot (ohne Verb).
 garimit (ohne Verb).
 garuowit.
 garizot.
 gamait (ohne Verb).
 gameitot (ohne Verb).
 gablahmalot (sowohl ohne blahmalon
 als ohne gablahmalon).
 gamulit.
 gameiligot (ohne Verb).
 gamammuntot.
 gamammentsamot (ohne Verb).
 gamantalet (ohne Verb).

gamuntarit.
 gamirrot (ohne Verb).
 ganotmarchot (ohne Verb).
 gamurdrit.
 gamartarot.
 gamastit.
 gawismezot (ohne Verb).
 gamezzot (ohne Verb).
 gamuozot.
 ganuiet (ohne Verb).
 ganagalit.
 ganidot.
 ganidarit (neben nidarit).
 ganothastit (ohne Verb).
 ganamot.
 ganamnit (neben namnit).
 ganeimit.
 ganiumot.
 ganusgit (neben dem *praet.* ganusta).
 gabewit (ohne Verb).
 gabiugot (ohne Verb).
 gabolot.
 gabaldet.
 gapelzot.
 gabanchot (ohne Verb).
 gahaubitbantot (ohne Verb).
 gabirigot (ohne Verb).
 gaburlichot.
 gabirnit.
 gaburdinot (ohne Verb).
 gaheribergot.
 gabosot (ohne Verb).
 gabeizit.
 gablomot.
 gablentit.
 gabrahit (neben braht).
 gabrachot.
 gabrochosot (ohne Verb).
 gabruogit.
 gabreitit (neben breitit).
 gabrant.
 gabruat.
 gabrortot (ohne Verb).
 gapheterot.
 gapimentot (ohne Verb).
 gapinot (neben pinot).
 gaphantot (ohne Verb).

gaparpurot (ohne Verb).
 gaphlanzot (aber niuphlantzot).
 gaplumot (ohne Verb).
 gapredigot.
 gafaget.
 gafuotit.
 gafuotarit.
 gafatot (ohne Verb).
 gafetachot (ohne Verb).
 gafidarit (ohne Verb).
 gafeitit (ohne Verb).
 gafilot.
 gafeilot (neben dem *praet.* gafeilota).
 gafillit (neben fillit).
 gafalzit.
 gafinstarit.
 gafierot (ohne Verb).
 gafuorot.
 gafurdrit.
 gaferret.
 gafirrit.
 gafiurt.
 gaforscot.
 gafestinet (neben festinet).
 garehtfestigot (neben rehtfestigot).
 gafezarot (ohne Verb).
 gafeizit.
 gaflobrit.
 gaflehot.
 gafligilot.
 gafluochot.
 gafloht.
 gafrotit.
 gafrenchit (ohne Verb).
 gafristit (aber fristot).
 gachetennet (ohne Verb).
 gacapitulot (ohne Verb).
 gagangrot.
 gachechot.
 gachalchit (ohne Verb).
 gafadelgoldot (ohne Verb).
 gachampot (ohne Verb).
 gachempit.
 gachemphit.
 gagirtot (ohne Verb).
 gachurzit (neben churzit).
 gachastot (ohne Verb).

gachostot.
 gachizilot.
 gachlechit.
 gagleifit (ohne Verb).
 gachlopfot.
 gachnistit.
 gachnosit.
 gachrestit (ohne Verb).
 gachraphot (ohne Verb).
 gachrinnot (ohne Verb).
 gagruntsellot (ohne Verb).
 gachranzit (ohne Verb).
 gachrisamot (ohne Verb).
 gamerigriozot (ohne Verb).
 gachruzigit (neben chruzigit).
 gaquelit.
 gahaubithaftot (ohne Verb).
 gahefenot.
 gahefigot (neben dem *praet.* gahefi-
 gota).
 gahuhot.
 gaheilisot.
 gahullit.
 gaholot.
 gahelmit, gahelmit (ohne Verb).
 gahimilot (ohne Verb).
 gahimilzit (ohne Verb).
 gahandit (ohne Verb).
 gahantalot.
 gahonagot (ohne Verb).
 gahertuomit (ohne Verb).
 gahurnit (ohne Verb).
 gaharet.
 gaharstit (ohne Verb).
 gahurst (neben dem *praet.* gahursta).
 gahasanot.
 gahwizit (ohne Verb).
 gahregilot (ohne Verb).
 gahringilot (ohne Verb).
 gahringot.
 gahraspot.
 gadictot.
 gataufit.
 gadiutit.
 gatollot.
 gatuldit.
 gadenit (neben denit).

gadionot (neben dionot).
 gadunnit.
 gatunichot.
 gatarot.
 gaderrit.
 gatarnit.
 gaturrot (ohne Verb).
 gatiurisot.
 gadurftigot.
 gadeismit (ohne Verb).
 gadrait (neben drat).
 gatrubit (neben truobit).
 gadruchit.
 gatruginot.
 gatrettot.
 gatraumit.
 gadrangot.
 gatruregot (ohne Verb).
 gatriweot (ohne Verb).
 gasait.
 gasibbot (ohne Verb).
 gasibenot (ohne Verb).
 gasibenzalot (ohne Verb).
 *gasoffot.
 gasegot.
 gasaugit.
 gasatalot.
 gasalot (ohne Verb).
 gaselit.
 gagruntsellot (ohne Verb).
 gasolot (ohne Verb).
 gasilbarit (ohne Verb).
 gasulit (ohne Verb).
 gasant (neben sant).
 gasarwet (ohne Verb).
 gaseragot.
 gasewenot (ohne Verb).
 gaspilot.
 gasperot (ohne Verb).
 gaspizit (ohne Verb).
 gasprengit.
 gascift (ohne Verb).
 gasciuhit.
 gascuochit.
 gascelit.
 gascolet (ohne Verb).
 gasculdigot.

gascalehit.
 gascindit.
 gascartit (ohne Verb).
 gascurfit.
 gascazot.
 gascozot.
 gastechot.
 gastuchot (ohne Verb).
 gastedit.
 gastudit (neben dem *praet.* gastudita).
 gastemphit (ohne Verb).
 gasteinit (ohne Verb).
 gasternot (ohne Verb).
 gastirnit (ohne Verb).
 gasturzit.
 gastrozot.
 gastrubit.
 gastrechit.
 gastruchot.
 gastrutit.
 gastralit.
 gastrengisot.
 gahalsslagot.
 gahamarslagot (ohne Verb).
 gaslahtot.
 gaslaffet.
 gaslewit (neben slewit).
 gaslizit (ohne Verb).
 gasmechrot.
 gasmalzit (ohne Verb).
 gasmirit (ohne Verb).
 gasnuzit.
 gasweizit (ohne Verb).
 gaswert (ohne Verb).
 gazuhhot (ohne Verb).
 gazuhtot.
 gazugidot.
 gazetit.
 gazanot.
 gazunit.
 gazinsit (neben gazinesta).
 gazerit.
 gazertit.
 gazwechot.
 gazwigot.
 gazwirnet (ohne Verb).

Hierher gehören wohl auch die *adj.* gaalt.

gaberaht. gachunt. gahaft. ungahuht.
 gascaft. gaslaht. ungasliht und viel-
 leicht noch einige von den *adj.* mit ga, die
 ich als *adj.* ohne anderes als das vokalische
 Nominalsuffix aufgeführt habe.

III. *Substantiva*. Das Präfix GA gehört bisweilen
 auch schon dem *verbo* oder *nomen* an, das der
 neuen Bildung zum Grunde liegt.

1. Nur *masc.* u. *neutr.*, die im Nominativ das
 vokalische Geschlechtssuffix abgeworfen ha-
 ben. Cf. auch die *collectiva* weiter unten.

gaweb.
 gawet.
 gawel.
 gawalt.
 gawin.
 gawant.
 gawer.
 gawerk.
 gawerf.
 gawiz.
 galit.
 galeit.
 galir.
 galirn.
 galaz.
 gareh.
 garih.
 garit.
 garing.
 gamach.
 gamez.
 ganiuz.
 gabet.
 gabot.
 gaban.
 gabara, *signa*, hieher?
 gabor.
 gaberg.
 gabiz.
 gabrech.
 gabroch.
 gafeht.
 gafal.
 gafang.
 gafloz.
 gagoz.

gagrim.
 gachnet.
 gahei?
 gaheiz.
 gahrnor.
 gahresp.
 gadig.
 gadanch.
 gading.
 gatrip.
 gatriug. gatrog.
 gatret.
 gatrinch.
 gadresk.
 gadwang. gadwing.
 gadwor.
 gasic.
 gasuoch.
 gasod.
 gasang.
 gazez.
 gaspan.
 gaspring.
 gasceid.
 gascer.
 gascoz.
 gasloch?
 gascrei.
 gascrib.
 gastor.
 gastrit.
 gaslof.
 gasliz.
 gasloz.
 gasmach.
 gasweb.
 gaswil.
 gaswin.
 gaswere, gaswore.
 gaziuch.

2. *Subst. neutr.* mit dem Nominalsuffix I. Cf.
 die weiter unten folgenden *collectiva*.

gaeidi.
 gaiochi.
 gaweppi.
 gawagi.
 gawati.

gawelbi.
 gawerri.
 gawurchi.
 gawurti (*dictio*).
 gawisi.
 gawizi.
 garaubi.
 garigi.
 garihiti.
 garati.
 gareiti.
 garuni.
 garosti.
 garusti.
 gareizi.
 gamuoti.
 gamali.
 gamerri.
 gamerchi.
 gamiski.
 gabagi.
 gabildi.
 gabenti.
 gabari.
 gaburi.
 gabosi.
 gabuwi.
 gafuogi.
 gafelli.
 gafuori.
 gafazi.
 gafluhti.
 gagarawi.
 gakosi.
 gachunni.
 gachnupfi.
 gaquiti.
 gaquimi.
 gahebi.
 gahelli.
 gahlosi.
 gahwarbi.
 gadingi.
 gatrugi.
 gatrahti.
 gadrengi.
 gasaumi.

gasiuni, hieher?
 gasazi.
 gasprachi.
 gascirmi.
 gasteigi.
 gastelli.
 gastriuni.
 gastrewi.
 gasmidi.
 gasmelzi.
 gaswasi.
 gaziari.
 gazami.
 gazengi.

3. *Subst. masc. (abstracta)* mit dem Geschlechtsuffix O (s. meine Theorie der schwachen Dekl.).

galaubo.
 gafeho.
 gadingo.
 gahoro.

4. *Subst. fem. (abstracta)* mit dem Geschlechtssuffix Ä. Cf. bei den *adj.* mit GA die von ihnen durch Ä und I gebildeten *subst. fem.*

galauba.
 ganada.
 gabara, *signa*, hieher?
 gabracha.
 gahaba.
 gadinga.
 gatrahta.
 gaspreita.

5. Mit consonantischen Suffixen gebildete *subst.* Cf. die weiter unten folgenden *collectiva*.

- a) mit -L-.

gaedili.
 gawizali.
 gabuntili.
 gasprachali.
 gaziugali.
 gazungali.
 gazwinili.

und

gawehsali.
 gamerisali.

- b) mit -R-; cf. auch die *collectiva*.

gairrari.
gajihitari.
galaubari.
galichisari.
gaflosari.
gamachari.
ganadari.
gabosari.
gasprechari.

c) mit -M-.

gasmagmo.

d) mit dem Participialsuffix -N- und dem Geschlechtssuffix I.

gaworfani.
gawazani.
gawizani.
galegani.
galitani.
galerani.
gabolgani.
gabuntani.
gafolhani.
gafangani.
framgafarani.
gagangani.
gahellani.
gadigani.
anagatani.
gadrungani.
gadwungani.
gasalzani.
gasprochani.
gascorrani.
gaswichani.
gazogani.

e) mit -NG-.

gaentunga.
gajazunga.
galichisungi.
galirnunga.
gamietunga.
gamiscunga.
gabiungunga.
gaburiunga.
gabezirunga.
gaflehtunga.
gakosunga.

gatauganung.
gadrahunga.
gasamanunga.
gasliuzunga.
gazamunga.

f) mit dem Suffix -T-. Cf. auch die aus *adj.* durch das Geschlechtssuffix I gebildeten *subst.*, und die *subst.* unter Nr. 3.

α. mit dem Suffix TI (dessen I im Nominativ abgeworfen wird) gebildete *subst. fem.*

gajihl.
gawahl.
gawahlst.

gawalt [das ich aber nicht mit Grimm und Bopp als gawal-t(i), sondern als gawalt-t(i) ansehe; denn, wenn auch ich WAL als primäre Wurzel dieses Worts aufgestellt habe, so gehört doch das T in gawalt schon zu der sekundären Wurzel

WALT (das daraus gebildete Verb waltan conjugiert stark; cf. das folgende gawurt].

gawurt [auch wohl, wie gawalt, nicht bloß durch Abwerfung des I, sondern auch durch Ausfall des einen der beiden T-Laute, die in gawurt-ti (cf. Wurzel **WARD**) zusammenstoßen, entstanden].

gawist.
galust.
gamahl.
gamunt.
ganuht.
ganumft.
ganist.
gabulht.
gaburt.
gablät.
gablast.
gabruht.
gagift.
gahuht.
gatat.
gadult.

gaturst.
 gatwalt.
 gasiht.
 gaspuot.
 gaspanst.
 gasiht.
 gascaft.
 gascrift.
 gaswulst.
 gazumft.

β. die aus den Participien mit T durch das Geschlechtssuffix I gebildeten *subst. fem.*

gaaltinoti.
 gaarbit?
 gawirsiroti.
 galerti.
 garavoti?
 garisti.
 garoupti.
 ganoti.
 ganuoti?
 gaburiti.
 gabeziroti.
 gabuoziti.
 gabreiti.
 gafagoti.
 gaferti.
 gafasoti?
 gafronti.
 gahabeti.
 gahrufiti.
 gadahti.
 gadeniti.
 gadawiti.
 gatrahti.
 gadrati.
 gasuozti.
 gaspehoti.
 gaspensti.
 gascefti.
 gaslahti.
 gaswumfti.
 gazuhti.

g) mit dem Suffix -D-. Cf. die weiter unten folgenden *collectiva*.

α. *subst. neutr.* auf ÖD-.

gaafarod? (oder gehört es als gaafa faroti zu f. β?).

gafazod.
 gahufodi.

β. *subst. fem.* auf IDA, IDI.

gauobida.
 gaaugida.
 gaentida.
 gairrida.
 gaarbita.
 gajauchida.
 gajihida.
 gawaida.
 gawegida.
 gawaltida.
 gawonida.
 gawuntnussida.
 gawarida.
 gawirchida.
 gawurfida.
 gawizida.
 garechida.
 galubida.
 galegida.
 galigida.
 galichida.
 galimfida.
 galengida.
 galawida.
 garechida.
 gahantreichida.
 garihtida.
 garatida.
 garunnida.
 garertida.
 gamagida.
 gamachida.
 gamuogida.
 gameitida.
 gamietida.
 gameinida.
 gamengida.
 gamuntarida.
 gamerrida.
 gamarchida.
 gamiscida.
 gamezida.

ungamozoda.
 ungamezhaftida.
 ganahida.
 ganuogida.
 ganuhtida.
 ganemnida.
 ganuzida.
 gabuida.
 gabougida.
 gabarida.
 gaburida.
 gablaida.
 gabriefida.
 gafehida.
 gafuogida.
 gafellida.
 gafolgida.
 gafaltida.
 gafazida.
 gaflehtida.
 gaflosida.
 gaf luzida.
 gafrumida.
 gafronida.
 gachundida.
 gacherida.
 gachnupfida.
 gagirida.
 gagarwida.
 gahabida.
 gahugida.
 gahuhtida.
 gahaftida, gaheftida.
 gahaltida.
 gahellanussida.
 gahelzida.
 gahengida.
 gahorida.
 gahurscida.
 gahirzida.
 gahruorida.
 gahwerbida.
 gaturstida.
 gatr uobida.
 gatr agida.
 gatrugida.
 gatrahtida.

gatriwida.
 gasuochida.
 gasamānida.
 gasuonida.
 gasuntida.
 gasezzida.
 gasprengida.
 gascephida.
 gascihida.
 gasceidunga.
 gascentida.
 gascuntida.
 gascirmida.
 gastapiti?
 gastatida.
 gastellida.
 ungastillida.
 ungastuomidī.
 gastungida.
 gastriunida.
 gaslegida.
 gasmechida.
 gaswibida.
 gazamida.
 gazomida.
 gazumftida.
 gaziarida.

2. *subst. neutr. auf IDL.*

gamachidi.
 gamalidi.
 gafazidi?
 gatrugidi.
 gasemidi.
 gastapīti (*sem.?*).

h) mit Suffix -Z-.

gamalizzi.

i) mit Suffix -SS-.

gawuntnüssi.
 gawiznissi.
 galaubnissa.
 galihnissi.
 ungamotnissi.
 gamischnissi.
 gafuognissa.
 gahellanussi.
 gahalt nissa.
 gahornessi.

gahruornissi.
 gahworfanissa.
 gadahtnissi.
 gátruobnissi.
 gatrognissa.
 gadwingnissi.
 gasihtnis.
 gasaznissi.

6. mit leih, heit, scaf (scaft), tuom gebildet.

a) mit leih.

gahileih.

b) mit heit.

gawonaheit.

gawarheit.

gawárheit.

gawisheit.

gameitheit.

gabosheit.

gaswasheit.

c) mit scaf, scaft.

gawizscaft.

gameinscaft.

gamezscaft.

ganozscaft.

gaburgscaft.

gaselliscaft.

gasindscaft.

d) mit tuom.

gaswastuom.

7. *subst. neutra collectiva* verschiedener Bildung (cf. Nr. V.); s. auch die *subst. neutra* unter der Nummer 1—6. — Einige der hier aufgeführten (wie z. B. gawikki, gatwerch, gachlep, ganibuli, gahilzi, gasamani, gazit, gazungi) sind vielleicht nicht hierher zu stellen.

gawafani.

gawikki.

gawitari.

galeih.

galehtar.

galid.

galenti.

galari.

glura?

gariumi.

gamulli.
 gamundi.
 ganibuli.
 ganozid.
 gabetti.
 gabulstari.
 gabeini.
 gabirgi.
 gabuzzi.
 gabroz.
 gafugali.
 gafedari.
 gaphaffi.
 gafildi.
 gafingir.
 gafesahi.
 gafasgi.
 gachamari.
 gachlep.
 gachnihti.
 gagadami.
 gahufi.
 gahilmi.
 gahilzi.
 gahimilizi.
 gahurwi.
 gahraspi, gahraspahi.
 gatubili.
 gadachi.
 gadigini.
 gatafali.
 gadarmi.
 gatros.
 gadruski.
 gatwerch.
 gasidili.
 gasof.
 gasoli.
 gasamani.
 gasindi.
 gasinter.
 gasarwi.
 gasperri.
 gaspreidahi.
 gascuochi.
 gascirri.
 gastuoli.

gasteini.
gastirni.
gasturmi.
gaswert.
gaziti.
gazimbari.
gazungi.
gazuahti.

8. Männliche und weibliche *subst.* zur Bezeichnung von Personen, die an einer Sache, einer That, einem Verhältniß, einem Gefühl gemeinschaftlich Theil haben.

gaella.
gaaltro.
gaerbjo.
gaeido.
gawizo.
galego.
galanto.
garato.
garuno.
garingo.
gamahalo, -a.
gaminni.
gamarcho, gamarchi.
gamazo, gamazi.
ganamno.
ganoz, ganozi, ganozo, ganozziuna.
gaburo.
gafeho.
gaferto.
gahelfo.
gahusa.
gahleibo.
gahlozo.
gateilo.
gadingo.
gasippo.
gasachi (*us*).
gasouga.
gasello.
gasindo.
gastallo.
gastaldi (*us*).
gaslafo, -a.
gaswaso kann vielleicht auch so genommen werden.

Hiezu kann man noch die Verwandtschaftsnamen mit dem Präfix GA zählen:

gabruoder.
gaswester.
gafatero, -a.
gaswio.

- IV. *Adjectiva* und die von ihnen mit dem weibl. Suffix *Î* und *Â* abgeleiteten *subst. abstr.*

1. nur mit den Nominalsuffixen A (im Nominativ immer abgeworfen) und I (auch oft im Nominativ abgeworfen) gebildet. Folgende kommen sowohl mit als ohne GA vor; das vorgesetzte GA ändert nur selten die Bedeutung, wie z. B. in zami und gazami.

wär, gawär.
bosi, gabosi.
gahi, gagahi (aus gigahe, gigahon zu schließen?).
chrumbi, gachrumbi.
triwi, gatriwi mit dem *subst.* gatriwa.
färi, gafari.
faro (statt farwa), gafaro (statt garwa).
fradi, gafradi.
forht, gaforht.
hiuri, ungahiuri.
hradi, gahradi.
laub, galaub.
lindi, galindi.
liub, galiubi.
mast, gamast (vielleicht mit Ableitungs-

suffix T von **MAZ**).

nami, unganami.
nuog, ganuog mit dem *subst.* ganuogi.
reht, gareht mit dem *subst.* garehti.
ringi, garingi.
reidi, gareidi.
(?redi, garedi?)
seli, gaseli.
ser, gaser.
swas, gaswas, mit dem *subst.* gaswas.
zart, gazart (oder ist gazart aus gazartit entstanden).
zami, gazami mit dem *subst.* gazami.
zesu, gazesu.

Dagegen erscheinen folgende nie ohne GA (außer einige in Zusammensetzungen wie z. B. unmazi, ebanmazi):

ungaz.

gaôt (wenn es nicht aus gaotit entstanden ist).

gawon mit dem *subst.* gawoni und gawona.

gawar mit dem *subst.* gawari.

gawis (doch auch das *adv.* wisso) mit dem *subst.* gawissi.

galaub (*credens*).

galuppi.

galuaf.

galih mit dem *subst.* galichi.

galuchi.

galimf.

galuomi.

galant (gelaubet, ist vielleicht aus galantit entstanden).

galangi.

gareh.

garad.

gariht (aus garihtit?).

gamah.

gameit mit dem *subst.* gameiti.

gamuoti.

gamali.

gamein mit dem *subst.* gameini.

gamazi.

gabari.

gabart mit dem *subst.* gabarti.

ungabrachi.

gafag.

gafuogi.

gafeh.

gafahs.

gafuori.

gafaz.

gagat (aus gagatit?).

ungahab.

gahel.

gahendi.

gahlos.

gahradi.

gadig.

gadiuti.

gadioni.

galasc?

galrost (aus galrostit?).

ungatras?

gasit.

gasunt, mit dem *subst.* gasunti.

gäspirri.

gaspatler (wohl aus gaspatiler).

gaspreit (aus gaspreitit?).

gastimmi.

ungastuomi, mit dem *subst.* ungastuomi.

gasmach.

Bei einigen derselben scheint das Präfix GA zur Bildung des Adjektivs aus einem Substantiv (wie z. B. in gafahs aus fahs) mitzudienen; allein auch ohne dieses GA findet solche Bildung statt, wie z. B. in seli aus gaseli.

2. Mit consonantischen Ableitungssuffixen.

a) Mit Suffix -L- (cf. die *subst.* mit Präfix GA und Suffix -L-).

gaforhtal.

gasprachal.

gazungal.

b) Mit Suffix -R-.

gasubar (neben subar).

c) Mit Suffix -N-. Cf. die *part. pass.* mit Suffix N.

gataugan, mit dem *subst.* gataugani.

ungareisan, aus dem *subst.* ungareisani zu schließen.

d) Mit dem Suffix -G-.

gaotag.

gawallig.

gawillig mit dem *subst.* gawilligi.

gawurtig.

galaubig.

ungalaubag.

galuhtig.

galirrig.

galustig.

garistig.

ungamezig.

ganadig mit dem *subst.* ganadigi.

unganistig.

ganuhtig.

gabulhtig.
 gaburtig.
 gafellig mit dem *subst.* gafelligt.
 gafolig.
 gafluhtig.
 gachreftig.
 ungaquitig.
 ungahebig.
 gahuhtig.
 gahaltig aus dem *subst.* gahaltigt zu
 schliessen.
 gahengig.
 gahorig.
 gahrurig.
 gahwurf-*ig*, aus dem *subst.* gahwurf-
 tigt zu schliessen.
 gadahtig, aus dem *subst.* gadahtigt
 zu schliessen.
 gadultig.
 gaturstig.
 ungadowig.
 gasihtig.
 gaserag.
 gaspenstig.
 ungastuomig.
 gazumftig.

e) Mit dem Suffix -SC-.

gaburisc.

gatulise.

3. Gebildet mit *lih*, *haft*, *sam*. Das Präfix
 GA gehört in der Regel schon dem Worte
 an, von dem durch *lih*, *haft*, *sam* das
 Adj. gebildet ist. — Die *verba* und *parti-*
cipia galiublichon, gahugelichon, ga-
 michillichon, gawerdlichen, gawun-
 tarlichon, garehthastigon, ganothaf-
 tot, gaunmezhaftot, gawunnisamon,
 galustsamot setzen nicht nothwendig *adj.*
 galiublih etc., garehthast etc., gawun-
 nisam etc. voraus, sie können aus dem
adj. liublih etc. gebildet seyn und erst
 als *verba* das Präfix GA angenommen haben.

a) Mit *lih*.

gawahrtlih mit dem *subst.* gawahrt-
 licht.

gawaltlih.

gawonlih.
 gawaralih.
 galaublih mit dem *subst.* galaublicht.
 galidilazlih.
 galimflieh mit dem *subst.* galimflicht.
 galerlih.
 galustlih.
 garihhilih.
 garistlih.
 gamahlih.
 gameitlih.
 gameinlih.
 gamezlih.
 ganuhtlih.
 ganadlih.
 ganumftlih.
 ungabetlih.
 gaboralih.
 gaburlih.
 gaburglih.
 gaburtlih.
 gablaslih.
 gabretlih.
 gafuoglih.
 gafuorlih.
 ungakuntlih.
 gahilih.
 gahuhtlih.
 gadultlih.
 gaturstlih.
 gatriwilih.
 gasiunlih.
 gasprahlih.
 gaseabilih.
 ungasceidlih.
 gascastlih.
 gaswaslih.
 gazamlih.
 Hiezu kommen noch
 ganadiglih, gadultiglih, gazumf-
 tiglih.

und

gameinsamlih.

b) Mit *haft*.

gamezhaft mit dem *subst.* gamezhaft
 und ungamezhaftida.

ganadhaft.
gastathaft (mit dem *subst.* gastat-
hafti).

- c) Mit sam.
galihsam.
gamahsam.
gamuotsam.
gameinsam mit dem *subst.* gamein-
sami.
ganuogsam.
ganuhtsam mit dem *subst.* ganuht-
sami.
ganozsam mit dem *subst.* ganozsami.
gafuogsam.
gafuorsam.
gahorsam mit dem *subst.* gahorsami.

V. Folgende von *subst.* mit GA gebildete ad-
verbiale Wörter. Cf. Nr. IV. 7. u. Nr. VI.

gajaro.
gatago.
galuohno.
gamanno.
und
gazito.
gaslago.
gaorto.
gasito.

VI. Folgende vom Pronomen *hyer* herstam-
mende Wörter, in Verbindung mit eo, wo-
durch ihnen der Begriff der Allgemeinheit
beigelegt wird; cf. Nr. V.

eogahwar. eogahwanna. eogahwan-
nan. eogahwelih. eogahwedar. eo-
gawarther.

Wenn unmittelbar aus der Wurzel gebildete,
starkkonjugierende *verba*, oder die dazu gehörigen
particip. pass. (mit Ausnahme von gauntarsceidan) schon ein Präfix angenommen ha-
ben, so kann diesen nicht mehr ga vorgesetzt
werden. Bei einigen abgeleiteten (schwach kon-
jugierenden) *verbis* aber zeigt sich (bisweilen
nur im *praet.*) vor einigen Präfixen auch noch
ga, nicht allein bei *denominativis*, deren Präfix
schon dem *nomen* angehört, sondern auch bei
andern abgeleiteten *verbis*, theils vor einigen un-
trennbaren, theils vor trennbaren Partikeln, und

eben so auch in einigen zu solchen *verbis* ge-
hörigen *part. pass.*

Vor A (welches immer schon dem *nomen* ange-
gehört) in gaawartot, gaawiggeon (neben
awiggeon), gaachustoot, gaaswichot,
gaagezot.

Vor UN in gaunerot, gaunmageta, gaun-
mahteta (neben unmahteta), gaunmuo-
zon, gaunmuozhaftot, gaunwirdjan (ne-
ben unwirdjan), gaunchrestigot, gaun-
hlimunton (neben unhlimunton), ga-
unhlimunthafftot, gaunhreinjan (neben
unhreinjan), gaunfaton, gaunfrotjan,
gaunfrewjan, gaunsubarjan (neben un-
subarjan), gaunsaligot, gaunstillan (ne-
ben unstillan), gaunsweron.

Vor IT (nur in *denominativis*) in gaitlonot,
gaitniwon, gaitwizot.

Vor ANT (nur in *denominativis*) in gaantwur-
tit (neben antwortjan), gaantlazon, ga-
antlengit, gaambahtit, gaantiprurten,
gaantfriston (neben antfriston), gaant-
heizon, gaantreitot, gaantseidon (ne-
ben antseidon), gainzihtigeta.

Vor UR (dem *nomen* angehörig) in gaurdrin-
zon, gaurchundon (neben archundon).

Vor BI (wenn dies schon dem *nomen* angehört)
in gabiheizon (neben biheizon).

Vor FRAM (schon dem *nomen* angehörig) in
gaframbarjan.

Vor UF in gaufrunjan, gaufslagon (neben
ufslagon).

Vor GAGAN in gagaganwertita, gagagan-
mazit.

Vor ANA in gaanamaljan, gaanaleitot, ga-
anabrechon (neben anabrechon), gaana-
fenzota, gaanafundot.

Vor UNTAR in gauntarscidota, gauntar-
sceidon (neben untarsceidon).

Vor FORA in gaforaredon, gaforabotot.

Vor FURI in gafurifangot (neben furifan
got), gafurihullot.

Vor DURH (wenn es schon dem *nomen* an-
gehört) in gadurnhohtjan, gadurnhohtigo

Vor WIDAR in gawidarwartot, gawida
mezot.

An folgende Präfixe schliessen sich mit ga ge

dete verba, oder ihre mit *ga* gebildeten *prae-rita* an:

AN UN: ungahirmigon. ungazumften. (ungihiennes.) Man vergleiche auch die *part. act.* ungalaubandi. ungalimfanti. ungarisanti. ungahengenter. ungahorendo und die mit *lih* (s. *LIH*) zusammengesetzten *part. act.*

ANA: anagawinnan. anagawahsan. anagalegita. anagaleisjan. anagamachon. anagablias. anagabranta. anagapichan. anagafiel. anagafaldan. anagafaran. anagafarton. anagafuorta. anagatragan. anagatruweta. anagatuon. anagagangan. anagachleban. anagachnupfjan. anagahancti. anagascutjan. anagascricta. anagastephan. anagastiez. anagasah. anagasezan. anagaslagan.

IN: ingawab. ingabuosamjan. ingablias. ingagiang. ingaheftjan. ingatuon. ingasteig (in *zi gisezanne*).

ABA: abaganeman.

UBAR: ubarganuhtsamon.

UF: ufgarihtjan. ufgatretan. ufgastigan. ufgastephjan.

AFTAR: (aftargaberanti).

UZ: uzgawintan. uzgawinnan. uzgaldan. uzgaleitjan. uzgalesan. uzganeman. uzgasciad. uzgascrichjan. uzgasantjan. uzgazuchjan.

NIDAR: nidargalazan. nidargadinsan. nidargasteig. nidargasazta.

FORA, FURI: foragameinta. foragamarta. foragamachota. foragachundjan. foragahiaz. foragadenjan. foragasuonjan. foragaschan. foragaspentota. foragaspurah. furigailan. furigasezjan. furi-gastateta. furigaziuhan.

FRAM: framgawisjan. framgaleitjan. framgareihtha. framgahialt. framgastuont.

ZUO: zuogaauchon. zuogawunscta. zuogalazan. zuogalidan. zuogareichjan. zuogabant. zuogabauhnjan. zuogafahan. zuogafuogjan. zuogafolgjan. zuogafiald. zuogafuor. zuogafestinon. zuogachnusita. zuogahengjan (zuoga-

hlosenter). zuogahafta. zuogahalota. zuogatuon. zuogaslingan.

Vor den *part. pass.* mit *ga* finden sich folgende Partikeln vor [cf. auch die mit *lih* (s. *LIH*) zusammengesetzten *part. pass.*].

UN in:

ungaaran. ungawegan. ungawasgan. ungarochan. ungamezan. unganoman. ungabachan. ungabotan. ungabuntan. ungaboran. ungafalgan. ungahaltan. ungatan. ungatorran. ungadwungan. ungaspuunnan. ungascafan. ungasceidan. ungascoran. ungasehan. ungassottan. ungaswichan. ungazaman. ungazogan.

ungaabert. ungaaltet. ungaandot. unga-einot. ungaenteot. ungaarnet. ungaeret. ungairrit. ungaazit. ungaweibit. ungawegit. ungawangt. ungaweichit. ungawehselot. ungawilot. ungawemmit. ungawanit. ungawonet. ungawannot. ungawerit. ungawarnot. ungawertit. ungaworaht. ungawissot. ungawizinot. ungaladot. ungalonot. ungalerit. ungalarinet. ungarihtit. ungareitenot. ungariutit. ungarawet. ungamoit. ungameilit. ungamerit. ungamarchot. ungamiscet. ungamiskelot. ungamuzot. unganait. unganiusit. ungabeitit. ungapillot. ungaberit. ungabrittolot. ungabuozit. ungafergot. ungafarwit. ungaflechot (neben *unflechot*). ungafraget. ungaratfragot. ungacapitulot. ungachoufit. unagraupit. ungachorot. ungagurtit. ungachlagot. ungagruozit. ungahrorit. ungahasnot. ungahalot. ungahandelot. ungahirmit. ungahiwit. ungahonit. ungahorit. ungataufit. ungateilit. ungatrosttit. ungatruobit. ungasegit. ungasazt. ungasceit. ungascendit. ungascawot. ungascessot. ungasculdet. ungascutit. ungascuohot. ungastarchit. ungastralit. ungaslihtit. ungasmechrot. ungaswigit. ungazamit, -ot. ungazuht.

ANA in:

anagawahsan. anagawunnan. anagabun-

tan. anagaboran. anagablasan. anagafohtan. anagagangan. anagatragan. anagatan. anagasazit. anagaspiwan. anagascinan. anagaslagan. anagastozan.

anagaimphot. anagawait. anagaworht. anagalegit. anagamachot. anagapichit. anagabrachit. anagabrant. anagachnupft. anagafestinet. anagafuorit. anagaharet. anagasaget. anagasait. anagazetot. anagazeichanit.

IN in:

ingameizan. ingafaldan. ingatan. ingalesan. ingaslagan. ingastozan. ingazogan.

ingabestit. ingaflaht. ingaduht. ingasezit. ingasleiht. ingastuncot. ingastact.

UMBI in

umbigagezan.
umbigacherit.

ABA in

abaganoman. abagabrochan. abagascan. abagascrotan. abagasnitan. abagafillit.

UF in

ufgabogan. ufgastigan.
ufgalegit. ufgacherit. ufgazuchit.

UZ in

uzgarunnan. uzganoman. uzgagozan.
uzgatrunchan. uzgazogan.
uzgafrumit. uzgasentit. uzgascutit.

WIDAR in:

widargaslagan.
widargacherit. widargahalot.

NIDAR in:

nidargalazan. nidargabogan. nidargaflozan. nidargazogan.
nidargalegit. nidarganeigit. nidarganict. nidargaheldit. nidargaduht. nidargasant.

BI in:

bigacherit.

FONA in:

fonagatan.

FORA, FURI in:

foragawizan. foragabrochan. foragakei-

zan. foragascriban. foragaslundan. foragaprochan. foragasehan.
foragalegit. foragalengit. foragasaget.
fora(furi)gasazt. foragasant. fora(furi)gastract. furigazuchit.

FRAM in:

framgaferan. framgagangan.
framgareiht. framgachundit. framgafuorit. framgasegit.

GAGAN in:

gagangastellit.

ZUO in:

zuogalazan. zuogagangan. zuogageban.
zuogahangan. zuogatan. zuogadunsan.
zuogatragan. zuogaslungan. zuogascriban. zuogascoban. zuogasprochan. zuogazogan.

zuogauchot. zuogafuogit. zuogaforit.
zuogalegit. zuogalimit. zuogaladot.
zuogalant. zuogamiscelot. zuogachnupfit. zuogahaldit. zuogachert. zuogahaft. zuogasezit. zuogasuochoit.

Folgende *nomina* (cf. auch die *participia*) mit GA kommen auch mit der Negation UN vor.

1. *substantiva*:

ungawara. ungawari. ungawurt. ungawoni. ungawizi. ungalaubo, -a. ungalihi. ungalust. ungareh. ungarehti. ungarihti. ungarati. ungareisani. ungamah. unganuht. unganada. ungabreh. ungafuori. ungahaba. ungahelli. ungahiuri. ungahuht. ungadult. ungadurft. ungadwing. ungastuomi. ungazami. ungazumfti. ungazungi. ungazuhti.

ungawitari.

ungawerida. ungawizidi. ungamachida. ungamezhaftida. ungabarida. ungastillida. ungastuomidi. ungazumftida.

ungawizali.

ungawizinoti.

ungalaubigi.

ungamuotnissi.

unganomani. ungazogani.

ungawaraheit. ungawarheit. ungawoniheit. ungawisheit.

ungalaublich.

ungameinsami. unganozsami. ungahorsami.

2. *adjectiva*:

ungaz. ungawon. ungawar. ungawár.
ungawis. ungalih. ungalimf. ungareht. ungaredi. ungarad. ungaring. ungameini. ungamez. ungamazi. unganami. unganoz. ungabart. ungabrachi. ungafuogi. ungafaro. ungahlos. ungagat. ungahab. ungahaft. ungaherz. ungahiuri. ungatriwi. ungatrost. ungasar. ungasprachi. ungastalt. ungastralt. ungastuom. ungaslaht. ungasliht. ungaswas. ungasmach. ungazam.

ungasprachal.

ungawaltig. ungawillig. ungawurtig. ungálaubag. ungalaubig. ungalustig. ungaristig. ungamezig. unganadig. unganistig. ungafellig. ungafolig. ungaquitig. ungahruorig. ungahebig. ungahorig. ungahuhtig. ungadultig. ungadowig. ungastuomig. ungasihtig. ungazumftig.

ungawahtlih. ungawententlih. ungawonlih. ungawaralih. ungalaublih. ungarefsentlih. ungaristlih. ungamahlih. ungameinsamlih. ungamezlih. ungaboganlih. ungabetlih. ungafaldantlih. ungahwerfantlih. ungahorentlih. ungachiosantlih. ungachuntlih. ungadolentlih. ungatraganlih. ungasprahlih. ungascowontlih. ungasceitlih. ungastillentlih. ungasehanlih. ungasiumlih. ungazoganlih.

ungamezhaft.

unganozsam. ungahorsam.

A, griech. βα, sanskr. gá, ire (auch gam, e, mit dem vielleicht die Wurzel **QUAM** zusammenhängt).

ÂN, GANGAN, gehen, ire, goth. gaggan, angels. gán, gangan, nord. ganga. Das Präteritum (giang) wird nur von der 2^{ten} Form

(gangan) gebildet (gie findet sich erst im 12^{ten} Jahrhundert); dagegen kommt das *praes. indic.* und *infinit.* von gangan nur bei O. T. Frg. Mat. K. Pa. vor.

Formen:

inf. gán. K. 3. O. I. 4, 86. III. 13, 27. IV. 3, 16. T. 17, 1. 46, 5. 119. N. 2, 12, 12, 3. 24, 4. 106, 40. 142, 8. Mcp. Org. Bo. 5.

gên. M. 31. Ho. Oul. N. II. Wm. 1, 7.

zi ganne. O. III. 8, 36. N. 41, 5. 59, 3. 118, 30. 138, 3.

gangan. Frg. 59. T. 101. 135. 141. O. I. 1, 47. II. 7, 6. III. 4, 38. 21, 31. 23, 39. IV. 16, 10.

gangen. T. 92.

in kankanne. K. 60.

zi ganganne. T. 106.

zi gangenne. T. 113.

praes. ind.

von gán.

(ih) gán. T. 123. N. 25, 4. 41, 10. 42, 4. 65, 13. 85, 11. 131, 3.

gên. N. II.

(du) gás. N. 17, 10.

gást. N. 31, 8. 90, 13. Mcp.

gést. T. 31, 5. 47, 4.

geist. O. II. 22, 21.

(er) gát. T. 42, 1. Db. Syl. Mu. Org. Bo. 5. Mcp. N. 1, 1. 2, 2. 17, 31. 39, 3. 60, 3. 109, 2.

gad (an sia). N. 7, 17. aber auch ohne folgenden Vokalanlaut in N. 16, 12.

kát. H. 14.

gét. M^o. M^o. 3. Bib. 1. 2. 5. T. 131. 135. N. II. Wm. 4, 1.

geet. T. 139.

geit. O. II. 7, 11. Wm. II. 4, 1.

(wir) cames. Ic.

(ir) gánt. Bo. 5.

geet. T. 94.

gét. T. 25, 7. O. III. 16, 24. V. 9, 14.

(sie) gánt. Bo. 5. Mcp. N. 17, 43. 36, 20. 55, 11. 81, 5. 85, 11. 88, 31. 90, 4. 115, 4. 118, 1. 127, 1. 143, 12.

kánt. K. 65.

gênt. O. II. 22, 14. V. 19, 53. N. II.
Wm. 2, 3. 4, 2. 6, 5.

von gangan.

(ih) gangu. T. 125. 162, 1.

(du) gengist. O. III. 8, 33. V. 15, 43.

(er) cangit. Pa.

gengit. Mat. Frg. 15. 17. T. 57, 6.
107. 133. 135. Ol. 3. O. II. 23, 19.
III. 23, 35. IV. 4, 75. 26, 14. V.
25, 17.

(sie) gangent. T. 40, 9. 64, 3. O. II. 22, 8.
kangant. K. 7.

praes. conj.

von gân:

(du) gês. T. 51, 1.

(er) gè. O. II. 17, 12. III. 24, 104.

(wir) gâmês. T. 166, 4.

gêmês. T. 135. 182, 8.

gè uuir. Wm. 7, 11.

(ir) gèt. T. 180, 3.

(sie) gèèn. T. 145.

gèn. O. V. 16, 29.

von gangan:

(ih) gangê. O. III. 1, 11. 13, 30. N. 22, 4.
118, 34.

(du) kangees. K. 7.

(er) gangê. T. 28, 3. O. I. 23, 29. III.
7, 9. Bo. 5. Mcp. N. 36, 15. 38, 7.

(wir) kangamês. Kp.

gangèn. O. I. 26, 13. IV. 5, 54.

(sie) gangèn. T. 223, 3. Bo. 5. N. 39, 15.
128, 5.

praet. ind.

(ih) keang. K. 7.

giang. O. III. 20, 38.

gieng. T. 149. N. 16, 4. 37, 7. 56,
7. 72, 27. 118, 30. 130, 1. 138, 3.
141, 3.

(du) giangi. O. V. 15, 40.

giengi. T. 238, 3.

gienge. N. 49, 18.

(er) giang. O. I. 5, 9. 6, 3. 27, 17. II.
11, 11. III. 4, 32. 6, 11. 8, 15. 9,
16. 13, 45. 14, 8. 17, 2. IV. 6, 3.
16, 35.

gieng. T. 2, 11. 4, 1. 13, 12. 15, 3.

47, 1. 81. Mcp. Bo. 5. 1

39, 5. 70, 17. 79, 10. 110

giengh. Mcp.

gienh. Wm. II. 5, 14.

gienk. Wm. 5, 14.

genc. Mat. Frg. 3. 15. 31. 3.

(wir) giengen. N. 54, 14.

(ir) giangut. O. II. 14, 110.

(sie) giangun. O. I. 22, 13. 27,
15. III. 24, 44. IV. 5, 61.

giengun. T. 22, 7. 61, 2.

5. 184, 3. 192, 3. 223, 4

gengun. Frg. 11. 27.

kengun. Frg. 31.

giengen. Mcp. N. 72, 27. 118

praet. conj.

(ih) giangi. O. V. 20, 74. 75.

(du) giangis. O. II. 7, 30. IV.

(er) giangi. O. I. 4, 11. 6, 10.
IV. 8, 6. V. 10, 4.

gienge. N. 80, 14. Bo. 5.

(sie) giangin. O. II. 1, 46. 3
14, 92.

giengen. N. 106, 7.

inp. sing. nur von gangan.

ganc. Is. 9, 1. Frg. 3.

gang. O. I. 18, 44. III. 4, 28.
54, 6. 88. N. 36, 7. Bo. 5.

imp. pl. nur von gân:

geet. T. 92. 139.

gèt. T. 44, 3. 60, 13. 64, 3. 11

gânt. N. 95, 7. 99, 2. 4.

part. praes.

von gân.

gânde. Bo. 5.

gânti. T. 44, 4. (so hat der *cod.*;
steht gente).

gândo. N. 134, 8. Bo. 5. Mcp.

gâendo. Bo. 5.

n. s. m. gânder. Org. N. 100,
der gânto, gândo. B

n. s. f. gândiu. Bo. 5.

n. s. n. gâandez. Org.

d. s. m. gântemo. Org.

kântemo. Rg. 1.

d. s. f. gândero. Mcp.

a. s. m. gânten. Bo. 5.
a. s. f. kâenda. Org.
 gânda. Bo. 5.
a. s. n. gâandez. Org.
n. pl. m. gâende. Org.
n. pl. n. gândiū. Bo. 5.
 d. pl. gântin. N. 77, 71.
 a. pl. gânten. N. 66, 5.
 von gangan:
 ganganti. T. 19, 1.
 kancanti. Ic.
 gangenti. Ct. 95. T. 2, 2. 183, 3. 193, 3.
 224, 4.
 n. s. m. ganganter. T. 81.
 n. s. f. gangendiu. Mep.
 d. s. m. kangantemo. Rb.
 gangendemo. D. II. 283.
 d. s. f. gangentero. VG. II. 298.
 a. s. m. gangantan. T. 16, 1. 81.
 n. a. pl. m. gangante. T. 126. H. 11.
 kangante. K. 5.
 gangente. T. 116. 218, 5. O. IV.
 26, 17.
 d. pl. gangenten. T. 224, 1.
 Bedeutung und Gebrauch:
 gangan, *ambulare*. Frg.
 so uuar so er lantes giangi. O. IV. 8, 6.
 gangente, *euntes*. T. 218, 5.
 kancanti, *nitens*. Ic.
 gangenti, *acredens*. T. 183, 3. *abiens*. T.
 193, 3. *incedens*. T. 2, 2.
 kangantemo, *gradiente*. Rb.
 gangendemo, *ascendente*. D. II. 283.
 gisah er gangan tharasun then selben,
 druhtines sun. O. II. 7, 6.
 nub er zi ganne in thrati sih fon themo
 scife dati. O. III. 8, 36.
 irre gën. Wm. 1, 7.
 get ficislich, *fraudulenter incedet*. M⁹.
 ziu gan ih leideger. N. 41, 10.
 thu geist nakot. O. II. 22, 19.
 uuaz kant ir suochendo—. Bo. 5. •
 ir get sus drurento. O. V. 9, 14.
 uuir giengen einiigtigo. N. 54, 14.
 ir get zisamane. O. III. 16, 24.
 ih auuiggon ni gange. O. III. 1, 11.
 nahor gande gesaz si. Bo. 5.

gang thines sinthes. O. III. 4, 28.
 games hina (hinc). T. 166, 4.
 der hô gândo uueg, *celsa via*. Bo. 5.
 gaandez, *grossibile*. Org.
 gander, *ambulans*. N. 100, 6.
 idun in reizis uuis kaenda. Org.
 strimen gaende in strazo uuis. Org.
 dar disses libes ende gat. N. 70, 18.
 dar gat uuerches ende. N. 103, 23.
 unz dara din *possessio* gat. N. 60, 3.
 unz tara sin hohi gat. Mu.
 diu hohi gat io nidenan uf. Org.
 anafahendo ze demo menniscen unde
 so gando unz ze demo fehe. N. 134, 8.
 er gat under zuisken, *est medius inter*
 (*aristotelem et stoicos*). Syl.
 imo (*deo*) gant *prospera* unde *adversa* ge-
 lich. N. 138, 12.
 ein unde guot al gelicho gan, *unum id*
 ipsum esse, quod bonum est. Bo. 5.
 so gienge iz kelicho. Org.
 so ne gat iz toh nicht kelicho, *differt*.
 Org.
 arme ioh thie riche so gen iu al giliche.
 O. V. 16, 29.
 taz kat also man chede—, *nihil enim hoc*
 differt, dicere—. Org.
 also gat ouh taz, also man chede—, *hoc*
 autem nihil differt, quam dicere—. Org.
 ze eine ne gat, *non idem est*. Org.
 iz kat al ze eine, man iz keheize alde
 ne geheize. Org.
 taz cat al einis. Syl.
 an iro gat tir einis ze chedenne, *nihil*
 enim differt, dicere (vel hominem ambu-
 lare vel hominem ambulante). Org.
 Mit *inf.*
 giengen opheron. N. 123, 1.
 ih gangu gicoron. T. 125.
 Mit *accus.* (weg).
 lere mih kan dine uuega. N. 118, 26.
 laz in gan den breiten uueg, kang du
 den engen. N. 36, 7.
 uanda unrechten uueg ne hanctost
 du uns ze ganne. N. 59, 3.
 die den breiten uueg kant dero huor-
 luste. N. 17, 43.

daz sie unrechten uueg ne gant. Na.
so gieng ih herta uuega. N. 16, 4.
gang thesan uueg. O. I. 18, 44.
giang er uuegarihti. O. III. 8, 19.

Mit aba:

ih kieng aba uuege. N. 72, 27.
gant aba-dero uuarheite. N. 36, 20.

Mit oba:

gieng oba themo uuazare. T. 81.
ganganter oba themo seuue. T. 81.

Mit ubar:

gan uber den mere. N. 39, 6.
du gast uber *aspidem*. N. 90, 13.
uber sie gange iz (swert). N. 36, 15.
die (swertskeiden) uber sin uninstera
dieh kant. Mcp.
ubar frankono laut gengit allu sin gi-
uualt. Ol. 3.
daz uber mih recht urteilda gienge. Bo. 5.
sin *vindicta* gat uber *antichristum*. Nd.

Mit after:

thar liuti after uuege gent. O. II. 22, 14.

Mit ufan:

er ufan einan berg giang. O. III. 13, 45.

Mit ana:

mit *dat.*

die ungeflechte gant an demo uuege.
N. 118, 1.
die ne giengen an sinen uuegen. N.
118, 3.
unde gesazta er mine fuozze an den
stein, der *christus* ist, unde an imo
gerihta er mine genge; der ne irrot,
dar an imo gat. N. 39, 3.
nbe *histrio* dar gat an seile (*per funem*).
N. 39, 5.
mina leidun stiga, an dero ih kieng
fone dir. N. 138, 3.
petrus kieng an dien uuellon, in *undis*.
N. 39, 5.
so uuieo der mennisco gange an demo
gotes pilde. N. 38, 7.
so gan ih an dinero uuarheite. N. 85, 11.
mit *acc.*
iz gad an sia unde ana iro scheitelun.
N. 7, 17.

ge uuir anne den akker. Wm. 7, 11.
uuistuom, ter an got kat. Bo. 5.
diu *contraversio* gat an deheine *perso-*
nas. Bo. 5.

Mit in:

mit *dat.:*

in dero (*ecclesia*) ist ze ganne. N. 41, 5.
in ungeflechotemo uuege gander. N.
100, 6.
die in sinen uuegen gant. N. 127, 1.
ih kieng in erdo. N. 56, 7.
gat in uueido. N. 16, 12.
gange ih ouh hier in mittemo scatue
des todes. N. 22, 4.
gat in raht. T. 135.
gant in finstri. N. 81, 5.
get in finstarnessin. T. 131.
ube ih can in mitten arbeiten. N. 137, 7.
in themo uuillen giangis. O. IV. 21, 6.
in minen gerihten ne gant. N. 88, 31.
ih gieng in nuoti, in *latitudine*. N. 118, 45.
nol ih ne gieng in michelen dingen.
N. 130, 1.
gangenti in allen bibotun. T. 2, 2.
gant in einemo fuoze. N. 17, 46.
mit *acc.:*
in morgan uuolta her gan in *galileam*.
T. 17, 1.
so thaz her ni mohta giu ougazorhto
gan in thie burg. T. 46, 5.
ni gat in himilo rihhi. T. 42, 1.
in himil ni gengit. O. II. 23, 19.
in die herebirga mines huses ne gan
ih. N. 131, 3.
in ferbreunedo gan ih in din hus. N.
65, 13.
giang er in thia palinza. O. I. 5, 9.
gant in sina houa. N. 95, 7.
sie ne giengun in then frithof. T. 192, 3.
gieng in gibirgu. T. 4, 1.
so giang er in then oliberg. O. III. 17, 2.
in thaz scif er giang tho zin. O. III. 8, 47.
genc in sceffilin. Frg. 3.
rugh kat in holing. N. 36, 20.
al thin lihhamo gange in hella fiur.
T. 28, 3.

der

der (ruoft) gieng in sin ora. N. 17, 7.
er geteta sie gan in iro muotuillin,
in concupiscentias cordis sui. N. 106, 40.
kengun in sprahha, *consilium inierunt*.

Fig. 31.

ni giang in strit umbi thaz. O. I. 27, 17.
din gruoni beginnet kân in rôti. Mcp.
nuiht ni giang in es in muot. O. III.
17, 69.

kât aber in *species-*, *dividitur rursus-*.

Org.

in sedil gan, *obire*. D. II. 319.

in sedal gat, *occidit (sol)*. M².

in sedel gândiu zeichen. Bo. 5.

Mit innan:

gang innan thîna camara. T. 34, 2.

er giang innan thaz hus. O. II. 11, 11.

Mit durh:

thes selben thionestes giuualt thaz

gengit thuruh ira hant. O. V. 25, 17.

snert kange in durh iro herzen. N. 36, 15.

Mit fona:

fone dien skerten gant die fettacha.

N. 90, 4.

Mit fora:

thar ih fora imo gange. O. III. 13, 30.

Mit nah:

daz sie nah mir gangen. N. 39, 15.

gângên nâh êrôn, *ambient*. Bo. 5.

nah temo (geuualte) ir so gnoto gan
sulent. Bo. 5.

Mit zi:

unde gan ih hina in ze gotes altare.
N. 42, 4.

giang zi themo gotes hus. O. IV. 6, 3.

gang ze bluomgarten. Bo. 5.

gemes ci imo. T. 135.

ze unrehto farenten ne gan ih. N. 25, 4.

anagenne des uuingarten gieng ze
seune. N. 79, 10.

zi achara gên, *fodere*. M. 31.

zi akare ne gangent (fogala). O. II. 22, 8.

ze achere gange. Bo. 5.

ze achere gienge, *humum foderet*. Bo. 5.

ueg ter dannan gat ze *utica*. Bo. 5.

gat mannolih ze sinemo unerche. N.
103, 23.

ne gat (Alphabet) nicht furder âne ze
sibene buchstaben. Mu.

ne gengit zi imo fon then scafon, *non
pertinet ad eum*. T. 133.

oba gangan:

man gaugenti oba, *euntes supra*, ni muiz-
zun. T. 141.

widarortes gangan:

giengun uuidarortes, *abierunt retrorsum*.
T. 184, 3.

furdir gangan:

furdir ganganti, *procedens*. T. 19, 3.

frammort gangan:

ne gang thun frammort inti sih. O. III.
17, 55.

(gagan gan: der herre ire gegen gie. D.
III. 70.).

ingagan gân, gangan, entgegen gehen.

ingagen gangenter, *congressus (achilli)*.
VA. I. 479,

ingagan gaanter, *congressus*. VA. X. 889.

get ingegin imo! T. 148.

giang ingegin. O. II. 15, 4. T. 223, 2.

giangun ingegin. O. II. 3, 24.

giengun ingegin imo. T. 116.

engagine gan, *congrredi*. D. H. 322.

hina gân, gangan, hingehen, hinweggehen.

hinagangan, *abire*. T. 184, 5.

er gat hina in dia altun slahta sinero
forderon. N. 48, 20.

hintarot gangan:

hintert kangen, *avertantur retrorsum*. N.
128, 5.

hera gangan, hergehen.

du giengi hera. T. 125.

dana u. danan gangan, von bannen gehen.

thana gieng. T. 143.

thana giang. O. III. 4, 32.

thana giengun. T. 223, 4.

thana gangente, *abeuntes*. T. 215, 4.

thanan gangenten, *abeuntibus*. T. 64, 4.

gieng thana. T. 101.

kenc dana uz, *egressus est foras*. Fig. 31.

AFARGAN.

auargat. Ra.

afarkat. gl. K. }, *regreditur*.

FOLLEGÂN, FOLLEGANGAN.

sid tie chuninga nioman aba ne stozet
unde in iro saligheit folle gât, *perpe-*
tuo perdurat. Bo. 5.

unde din gnada follegat mir (*subseque-*
tur me) alle taga mines libes. N. 22, 6.
folle gât si (*vindicta*) in enua. Nd.

die sihiro (*superbiae*) nè geloubent unde
mite folle gant. N. 30, 25.

follegiengin sie (salda) imo unz tara,
manerent. Bo. 5.

mit temo einen *argumento*, so si begonda,
habet si allen finuen follegangen.
Bo. 5.

MISSIGANGAN, misgehen, *aberrare, peccare*.
thaz ih ni missigange. O. III. 17, 65.

ni firaze unsih thin uuara in thes uni-
darnuerten fara,

thaz nuir ni missigangen, thar ana ni
gifallen. O. II. 21, 38.

uuio ther ander missigiang ioh harto
hintoxort gifiang. Oh. 31.

ni uuarun uuola uuachar, bi thin mis-
sigiangun sie thar. O. IV. 7, 66.

ni missigiangin uuir so fram. O. II. 6, 31.
thaz uuir ni missifiangin ouh so ni mis-
sigiangin. O. II. 11, 41.

[ime an niechte missegie (*übel gieng*). D.
D. III. 94.]

GAGAN, GAGANGAN.

Formen:

inf. gigan. Bib. 1. 2.

kegan. D. II. 351.

gigên. Mψ.

gigangan. Bo. 1. 4.

kikankan. gl. K.

praes. ind.

(er) gîgât. O. III. 7, 49. IV. 11, 43. Bib. 1. 2.
kîgât. Ib. Rd.

gegât. Bo. 5.

kekat. K. 64.

gîgêt. Bib. 1. Prud. 1. Mψ.

gigeit. O. I. 2, 19. III. 3, 12. 7, 53.
IV. 9, 31.

(sie) gegânt. Bo. 5.

(ih) geganga. Schw.

(sie) gigangent. O. II. 12, 95.

praes. conj.

(et) gîgee. Ma. Sb. Bib. 1.

gîgê. O. V. 23, 263.

(er) gîgange. O. I. 18, 31. 27, 46. II. 16
IV. 7, 7. 11, 30. 20, 20. (O. I. 18
cod. P.).

Gehört auch gîganna in en frono
ganna, *publicetur*. A. hierher?

(wir) gîgängen. O. IV. 9, 6.

(ir) gîganget. O. III. 14, 103.

praet. ind.

(er) gîgiang. Ol. 24. O. II. 41. III. 16,
gîgieng. VA. III. 333. VII. 636.

gîgieng. N. 1, 1.

(sie) gîgiangun. O. I. 22, 18. III. 8, 11
praet. conj.

(er) gîgiangi. O. I. 20, 15. II. 2, 24. 6
11, 28.

(sie) gageingin. Db.

gîgiengin. O. I. 23, 11. 27, 21. II. 6

part. praet.

kîgangan. K. 58.

kekankan si. K. 14.

kegangen birn uuir. N. 131, 7.

n. s. m. kekanganer. K. 35.

d. s. m. n. gîganganemo. T. 193, 5.

Bedeutung und Gebrauch:

so sie in thaz scif gîgiangun. O. III. 8
thar man kikankan ni mac, *adire*. gl
nahor gîgiangin. O. I. 27, 21.

uuir birn in sin gezelt kegangen.
131, 7.

kegan, *cessisse*. D. II. 351.

gîgangan, *cessisse*. Bo. 1. 4.

kekat, *cedet*. Rd.

gîgat, *cedit*. Bib. 1. 2.

gîgee, *cedet* (*in partem tuam*). Ma.

gîget, *cedit* (*in leges diuinas impie a*
impune ne cedit). Mψ.

gîget, *concessit* (*mortale genus sub reg*
remi). Prud. 1.

kekat, *pertinet* (*locus ad dioecesis*). K

gîgen, *cadere* (*sub regis potestate ca*
universa). Mψ.

kîkat, *cadet*. Ib.

sie gegant aba iro uuistuome. Bo. 5
ob iz uuar zi thi u gîgat, thaz man
diufi ni firstat. O. III. 7, 49.

ni uuard ther thar tho funtan, ther
unolti uuidarstantan,
thaz si thiū gīangi, zi ueri theh gi-
fiangi. O. II. 11, 28.
ob iz zi thiū theh gigeit thuruh mina
dumpheit. O. I. 2, 19.
sie tho ununtar gifiang, so iz zi thiū
tho gīang. O. III. 16, 5.
so unar so iz io zi thiū gigeit. O. III. 3,
12, 7, 53.
theis io zi thiū gīange, theih thionost
thir gihenge. O. IV. 11, 30.
salig thie armherze ioh thie armu
uuihti smerze,
then must zi thiū gīange, thaz iro
leid sie irbarme. O. II. 16, 18.
thaz uuir zi thiū gīangen, uuir suli-
ches biginnen. O. IV. 9, 6.
ir ouh thaz ni uollet, thaz ir zi thiū
gīangēt,
odo ouh zi thiū gīoufet, thaz ir es uuiht
firkonfet. O. III. 14, 103.
al io sulicha giuurt; so duat thes gei-
stes giburt,
then zi thiū gīangent, fon imo irbo-
ran uuerdent. O. II. 12, 48.
so iz zen thurftin gigeit. O. IV. 9, 31.
odo iauiht thes man thar bige, thes
zi tode gige. O. V. 23, 263.
uizit, quad er, thesa dat, thaz si in
iuih gīgat. O. IV. 11, 43.
indi mit ludheren in nohheiniu thing
ne geganga. Schw.
ob uns in muat gīange, thaz unsih
heim lange. O. I. 18, 31.
ziu feris thu inti doufist, nu thu ther
heilant ni bist,
noh thero manno ouh thanne, in thero
ambaht iz gīange. O. I. 27, 46.
zelle ouh in giuissi, thaz er selbo
krist si,
in thia beldida gīange, then namon
imo felge. O. IV. 20, 20.
gīang er in zala uuergin thar, druh-
tin half imo sar. Ol. 24.
thaz er gīang in бага therea gotes
fraga. O. II. 6, 41.

gīangun si es in ernust in thrata mi-
chila angust. O. I. 22, 18.
ouh uuerolt ni gīangi in thesa go-
ringi. O. II. 6, 34.
ni uuas ther nan intfiangi, in gīouba
gīangi. O. II. 2, 24.
zi gīoubu gīangim, in riuna gīian-
gin. O. I. 23, 11.
in tod ni gīangin. O. II. 6, 15.
girate gīanganemo, *consilio inito*. AT.
193, 5.
zasamana gīanganin, *confusa (iuda)*.
Prud. 1.
uola gīan, *cessisse (parentibus)*. Prud. 1.
GAGANGENNI, *congressus (meos)*. VA. V. 733.
ANAGAGÂN, ANAGAGANGAN.
anakigat, *invasit*. Ib. Rd.
anagigiench, *insequor (convellere vimen)*.
VA. III. 33.
anagigiench, *aggressus est (talem vikam)*.
D. II. 285.
anagigiangân (*sic*), *adorti sunt*. Ec.
anacagangan, *inito*. Tg. 1.
anagagangan sint, *adorsi sunt*. Em. 20.
anakiganganemu, *inito*. Rd.; in Ib. steht
anakikannemu.
[anagigean, *ambire (gloriam)*. Prud. 1.
gehört vielleicht als Schreibfehler für ana-
gigan hieher; doch kann es auch zu gian,
hiare, gehören.]
INGAGÂN, INGAGANGAN.
inkiget, *incedit*. Gc. 4.
so er erist thia arka ingigiang. O. IV.
7, 51.
die dara in gegangen uwaren. N. 40, 8.
dara ingegangener iihō ih gote. N.
117, 19.
ingaganganer (inkagankaner. K. 62.)
ist, ingressus est. K. 60.
inkegangane (*sin*), *ingrediantur*. K. 43.
in sin kegangan, *ingrediantur*. K. 61.
herain pist kikangan, *ingredietis huc*. Rb.
FRAMGAGANGAN.
thiu gīgiench fram in managa taga,
processerat. T. 7, 9.
beidu framgigiangun in iro tagun,
processerant. T. 2, 2.
[7*]

min. quena fram. ist gigangan in ira
tagun, *processit*. T. 2, 8.

framgigangenes, *persenilis*. A.
framkiganganem altarum, *progressioris*
aetatis. Rb.

ABAGÂN, abgehen.

tar dju naht aba gât, *desinit*. Bo. 5.

tiu unsamfto aba gânt, *difficile mobilia*,
unde uuirig sint. Org.

ANAGÂN, ANAGANGAN (cf. anagagân), angehen.

Form und Flexion:

Inf. anagân. N. 120, 8.

anagên. Is. 2.

anagangan. R.

praes. ind.

(ih) anagâm. R.

(er) anagât. K. 21. N. 21, 12.

gât ana. Bo. 5. Syl. Nd.

anageit. O. V. 10, 5.

(sie) anagânt. Db.

gânt ana. Bo. 5.

anakânt. K. 7. 32.

praes. conj.

(er) anagange. O. I. 18, 36. Bo. 5.

praet.

(er) anagienc. SC.

anagieng. Bo. 5.

gieng ana. Bo. 5.

(anegie. D. III. 110.)

part. praes. anagândo. Bo. 5.

n. s. m. der anagândo. Bo. 5.

d. s. f. anagântero. N. 102, 17.

anagântero. N. 100, 8.

a. s. f. anagâenda. Bo. 5.

anagangendu, *incessu*. Can.

Bedeutung und Gebrauch:

anagam, *invado*. R.

anagangan, *invadere*. R.

?thes selben pades suazi suachit reine
fuazi,

si therer situ in manne, ther thar ana
gange. O. I. 18, 36. (ana kann auch zu
thar gehören).

anakant, *incedunt* (in hella). K. 7.

anagat, *succedit*. K. 21.

anakant, *succedunt*. K. 32.

der anagândo tag. Bo. 5.

fona anagantero uuerlte, a sec
102, 17.

(iz sint zuei iar daz anegie dise
ger. D. III. 110.)

aband unsih anageit. O. V. 10, 5.

mit diu not anagat, *proxima est*. N.

ze anagentero irsuochungo. N. 10.

daz kât io *personas* ana. Bo. 5.

taz ne'gât ten *oratore*m nicht ana

uuz in anagange ze tuonne. Bo.

mih kat der gerich ana, *mea ist u*

daz ten *consule*m anagieng ze t

taz frumeta sin *legatus*. Bo. 5.

taz sint die strite, die einluzlich

niscin anagant. Db.

der uuint taz skef anagândo. Bo.

anagienc, *sequebatur* (*illum gloria*)

er (*hercules*) gieng iz (*paludem*) a

temo fiure. Bo. 5.

gânt (*leuuen*) ten meister ze ere

(fallen an). Bo. 5.

sus kat man in ana (cf. cruozit).

INGÂN, INGANGAN, goth. inngaggan

gagân), eingehen, hineingehen.

Form und Flexion:

Inf. ingân. Ja. O. II. 23, 21. V. 6, 2

incannes, *inrandi*. H. 18.

ingangan. T. 62, 6. 95. 97. 10

227, 2. Can.

incangan. Pa.

inkânkan. gl. K.

ingangen. T. 125.

in zi ganganne. O. V. 6, 5

praes. ind.

(ih) ingâm. Pa. gl. K.

gân in. N. 42, 4.

(er) ingât. T. 42, 1. N. 14, 2.

inkât. Ic. Rb.

ingêt. T. 84. 133.

gât in. N. 23, 7. 9. Bo. 5.

geit in. O. IV. 15, 5.

(ir) gêt in. T. 141.

(sie) ingânt. Bo. 5.

gant in. N. 117, 20.

(er) ingengit. T. 84. 106. 113. 133.

(ir) inganget. T. 44, 7. 8.

(sie) ingangent. T. 106.

praes. conj.

(du) ingangäst. Bo. 5.

praet. ind.

(ih) ingieng. T. 138.

(du) ingienge. Bo. 5.

(er) ingiang. O. I. 4, 19. II. 11, 5. V. 12, 26.

ingeng. T. 84.

ingieng. T. 4, 1. 18, 1. 47, 1. 79. 83.

93. 110. 117. Mep.

inkien. Ic.

giang in. O. I. 22, 33.

kenc in. Frg. 19.

gieng in. T. 60, 13. 14. 125. 220, 3. Mep.

(ir) ingiengunt. T. 87.

(sie) ingengun. Em. 29.

giengen in. N. 40, 7.

kengun in. Frg. 27.

praet. conj.

(sie) ingiengin. Mep.

imp. s. ingang. T. 92. 149.

pl. gêt in. T. 40, 9.

gânt in. N. 99, 4.

part. praes.

ingândo. Mep. Bo. 5.

n. pl. m. ingânte. Mat.

ingangenti. T. 2. 114.

d. s. m. ingangantemu. K. 35.

n. pl. m. ingangante. Frg. 17.

ingangente. T. 8, 6. 57, 8.

d. pl. ingangenten. T. 157, 2.

a. pl. m. thie ingangenton. T. 141.

Bedeutung und Gebrauch:

incangan, *invadere*. Pa.ingan, *penetrare*. Ja.ingangan, *intrare*. T. 62, 6.ingam, *invado*. Pa.der dar ingat, *ingreditur*. N. 14, 2.inkat, *ingreditur*. Rb.inkat, *penetrat*. Ic.

thara in zi ganganne. O. V. 6, 52.

rechte gant dara in. N. 117, 20.

get in, *intrate*. T. 40, 9.ingengit, *intrat*. T. 157, 2.ingando, *ingressurus*. Mep. 32.ingante, *intrantes*. Mat.daz du ingangest, *introeas*. Bo. 5.du ingienge, *introisti*. Bo. 5.gieng in, *ingressus est*. T. 60, 13. *introivit*.T. 220, 3. *irrupit*. Mep.inkien, *subit*. Ic.ingengun, *inierunt*. Em. 29.Mit *acc.*

gât iz tih ieht in. Bo. 5.

uuanda dih ingânt mine reda, in *te descendunt*. Bo. 5.

ingieng hierusalem. T. 117.

thanne ir inganget thaz hus. T. 44, 8.

Mit *in:*

in heidanero uueg nigetir in. T. 44, 3.

ingangit in mund. T. 84.

ingangit in richi himilo. T. 106.

ingieng ih in thin hus. T. 138.

ir in iro arbeit ingiengunt. T. 87.

Mit *zi:*

ze gote gan ih in. N. 42, 4.

kat in ze iu. N. 23, 7.

gat in zu ze iu. N. 23, 9.

gant in ze sinen porton. N. 99, 4.

ingangan zi libe. T. 95.

sie giengen in ze mir. N. 40, 7.

UBARGÂN, UBARGANGAN, goth. ufargaggan,

und UBARI GAN, übergehen, übertreffen.

ubargan, *transiero*. Bl.upari kat (ubigat. Ra.), *exsuperat*. gl. K.upargaat, *transgreditur*. R.

fliahemes thio ubili, thiu unsih geit

hiar ubiri. O. V. 23, 75.

upari gant. Pa.

ubiri gant. Ra.

ubiri kaant. gl. K.

}, *exsuperant*.

(dine chornstadale gen allenthalben

ubere. D. III. 74.)

uparkenkit, *transgreditur*. gl. K.

ir ubergangent gotes bibot. T. 84.

ubergangent lera altero. T. 84.

ih ubargieng (thiu bibot). T. 97.

ubirgiench, *prevaricatus est*. Bib. 5.

mit thiu er thaz lant al ubargiang. O.

IV. 20, 30.

ÜFGÂN, ÜFGANGAN, aufgehen; s. auch NI-

DAR GÂN.

inf. ûfkân. Mep. Bo. 5.

ûfgên. Wm. 3, 10.

ufgangen. T. 32, 3.

praes. ind.

(er) úfkát. Bo. 5. Mcp.

gát úf. Mcp.

(sie) úfgént. Wm. 4, 1.

(er) ufgangit. Pa.

ufcangit. gl. K

uphgengit. Frg. 25.

praes. conj.

(er) úfgé. Wm. 4, 5.

úfkange. Mcp. Bo. 5.

praet. ind.

(er) ufgienc. M. 30. Gh. 4.

ufgiench. Le. 1. 3. Gh. 1. 3.

gieng uf. T. 21, 12. Mcp.

giang uf. O. IV. 35, 43.

genc uph. Frg. 11.

(sie) giengun uf. T. 71, 3.

part. praes.

úfkándo. Bo. 5.

n. s. m. der úfgénte (úfgénde. Wm. III.). Wm. 6, 9.

g. d. s. f. ufganganteru. T. 71, 3.

ufgangeru. T. 216, 3.

part. praet.

ufkekangan sint. K. 65.

Bedeutung und Gebrauch: •

ufgen ze demo diske. Wm. 3, 10.

ufgent uone uaske. Wm. 4, 1.

sint ufkekangan, *oriuntur* (*scandala*).

K. 65.

ufgangit, *adolescit*. Pa.giengun uf, *exorta sunt* (*semina*). T. 71, 3.

lauph uphgengit. Frg. 25.

unze der tag úfgé. Wm. 4, 5.

der úfgénte morgenrôt. Wm. 6, 9.

der sterro beginnet úfkán. Mcp.

kieng ter mano uf. Mcp.

so dáu sunna ufkát. Mcp.

iovis stella ufkát. Mcp.licht gieng in uf, *lux orta est eis*. T. 21, 12.ufganganteru sunnun, *orto sole*. T. 71, 3.

tho giang uns uf uunna, thi uuninigu sunna,

ioh ouh salida ubar al, so man hiar fora sagen scal. O. IV. 35, 43. 44.

UMBIGÂN, UMBIGANGAN, umgehen, herumgehen, umgeben.

inf. umbegân. Org.

umbicangan. Pa. gl. K.

praes. ind.

(er) umbicat. Pa. gl. K.

umbegât. Org. Bo. 5.

gât umbe. Org.

(sie) umbegânt. N. 58, 7. Org.

umbegént. Wm. 3, 7. 5, 7.

gânt umbe. N. 11, 9. Org.

(ir) umbiganget. T. 141.

praes. conj.

(sie) umbicangen. K. 48.

praet. ind.

(er) umbigieng. T. 22, 1.

umbegieng. Bo. 5.

*part. praes. d. pl. umbicantem. Ic.**part. praet. umbicancan. Ic.*

Bedeutung und Gebrauch:

gant umbe, *ambulant*. N. 11, 9.umbicangan, *circuire*. Pa.umbicat, *circuit*. Pa.umbicantem, *ambiantibus*. Ic.

tia erda daz uuazer umbegât. Bo. 5.

umbegant sie dia burg, *circuibunt*. N. 58, 7.umbegent (daz bette), *ambiant*. Wm. 3, 7.ir umbiganget, *circuitis* (seo inti erda).

T. 141.

umbicangen, *circumeant* (das Kloster). K. 48.

umbegieng taz hus sumelicher. Bo. 5.

umbigieng ther heilant alla *galileam*.

T. 22, 1.

relativum ne mag neheinst umbegan,*converti*. Org.ube si umbe ne gat, *si non convertitur*. Org.umbe ne gant siu, *convertuntur*. Org.mit tien sie umbegant, *convertentia*. Org.so ne gat iz umbe nicht, *non convertitur*

(Satz). Org.

fone diu ne gat iz umbe. Org.

so gat iz ouh umbe. Org.

iz kat ie danne umbe. Org.

pediu ne gat si umbe. Org.

fone diu ne mag iz umbegan. Org.

umbicancan, *obsida*. Ic.

ANTGÂN, ANTGAN, entgegen.

Form und Flexion.

inf. intcan. Ib.

intkan. Rd.
 ingan. N. 73, 20. 118, 116.
 intgangen. O. IV. 37, 11. cod. B.
 ingangan. O. IV. 37, 11. V. 15, 20.
 19, 16.

(er) ingat. Bo. 5.

(sie) ingant. Bo. 5.

(er) ingieh. T. 134. N. 37, 11. 106, 27.

ingiench. N. 71, 6.

(er) ingiangi. O. I. 19, 15. II. 5, 27. IV.
 8, 8. 16, 20.

(sie) ingiangin. O. I. 24, 2. V. 13, 6.

part. praet.

ingangan si. O. V. 3, 17.

ingangen ist. N. 54, 22. Mcp. Bo. 5.

engangen ist (oder ergangen?). Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

intkan, *evadere*. Rd.

daz erbe ne laz uns ingan. N. 73, 20.

ingât imo ioh tin gnuht. Bo. 5.

sie (êrâ) ingânt in sar. Bo. 5.

ni laz thir nan ingangan. O. IV. 37, 11.

in herzen si iz bifangan, ni laz es uuiht

ingangan. O. V. 15, 20.

er uergin megî ingangan, uerd er

thar bifangan. O. V. 19, 16.

do ingieng imo daz lieht. N. 37, 11.

do si (lera) ingiench (*iudeis*). N. 71, 6.

ingieng in iro uuistuom. N. 106, 27.

er ouh baz ingiangi, siu uaafan ni bi-

fiangi. O. I. 19, 15.

in themo pade ouh fiali, ioh salidon

ingiangi. O. II. 5, 27.

er er imo io ingiangi. O. IV. 8, 8.

thaz man nan gifiangi mit niauujhtu

er ningiangi. O. IV. 16, 20.

uuio sie ingiangin. alle themo egisli-

chen falle. O. I. 24, 2.

thie fisga in al ingiangun, niheinan ni

gifiangun. O. V. 13, 6.

mit thi u si ih io bifangan ioh fianton

ingangan. O. V. 3, 17.

an dero uelchi ne ist in iro chraft in-

gangen. N. 54, 22.

ist mir ingangen, *perit* (uuiillo). Mcp.

ist mir ingangen diu gehuht. Bo. 5.

ist imo ingangen daz kestriga. Bo. 5.

uuio mir engangen (?) ist min unska-
 deli. Bo. 5.

er ingiang for iro hanton. T. 134.

UNTARGÂN, UNTARGANGAN, untergehen.

untarkat, *intercidit* (*anhelitus*). Rb.

untirget, *occidet* (*sol*). Bib. 5.

einer imo den stuol ze romo undergieng

unde alla *italiam*. Bo. 5.

untarkiangi, *intercessisset*. Ib. Rd.

ÛZGÂN, ÛZGANGAN, ausgehen.

Form und Flexion.

Inf. uzaan. R.

uzcan? Pa.

uzkan? gl. K.

uzgangen. T. 44, 7. 145.

uzgangen. T. 60, 6.

praes. ind.

(du) ûzkâst. N. 67, 8.

uz ne gast. N. 43, 10.

ges uz. T. 27, 3.

(er) uzkat. gl. K.

uzcat. Pa.

uuzkaat. R.

uzget. T. 57, 6. 133.

gât ûz. N. 94, 12. 117, 29.

(er) uzgengit. T. 84. 145.

(sie) uzgangent. T. 77. 84.

praes. conj.

(du) ûzkangêst. Bo. 5.

(sie) uzkanken. K. 8.

praet. ind.

(ih) uzgieng. T. 57, 7. 175, 5. 6. 177, 5.

(du) uzgiengi. T. 176, 2.

uzgienge. Bo. 5.

(er) uzgieng. T. 17, 8. 49, 6. 53, 2. 79.
 92. 109.

gieng uz. T. 131. 159, 7. 194, 1. 197, 1.
 N. 18, 6.

giang uz. O. I. 4, 75.

(ir) giengut uz. T. 64, 4. 5. 6. 185, 7.

(sie) uzgiengun. T. 53, 12. 13. 120. 121.
 166, 5. 235, 3.

giengun uz. T. 87. 125.

giangun uz. O. II. 3, 24. IV. 34, 3.

giengen uz. N. 40, 8.

praet. conj.

(er) uzkienge. Bo. 5.

imp. s. uzgang. T. 53, 7. 92.

gang uz. T. 92. 125. Wm. 1, 8.

ganc uz. Wm. IX. 1. 8.

pl. gant uz. Frg. 27.

gêt ûz. Wm. 3, 11.

part. praes.

ûzkândo. Bo. 5.

uzgangenti. T. 2, 10. 46, 5. 70, 2.

86. 97. 188, 6. 209, 4.

uzkanganti. K. 55.

n. s. m. uzganganter. T. 79.

d. s. m. uzcangantemo. Frg. 31.

n. pl. m. uzkante. K. 48.

uzgante. Ib.

uzgangante. T. 44, 9. 31.

53, 2. 10.

g. pl. uzkankantero. K. 44.

d. pl. uzkanten. N. 101, 7.

uzkankantem. K. 42.

uzganganten. T. 61, 5.

uzgangenten. T. 115.

part. praet.

uzkakangan uuesan. K. 58.

n. s. m. uzkikanganer. K. 35.

n. pl. m. uzkicangane. Ic.

g. pl. dero uzkegangenon. Mcp.

Bedeutung und Gebrauch:

uzcan (uzkan. gl. K.), *exitus*. Pa.; cf. uzgang.

uzcaan, *egressus*. R. (sollte uzcaan als *part.*

praet. von uzgân angesehen werden können?)

ni ges thû uz, *non exies*. T. 27, 3.

so du uzkast, *egredieris*. N. 67, 8.

uzkat, *exit*. gl. K.

gaat uz, *exite*. Frg. 27.

get uz, *egredimini*. Wm. 3, 11.

uzkante, *exeuntes*. K. 48.

uzgante sint, *palantes, incerti in diuersa fugientes*. Ib.

uzgangent, *exibunt*. T. 77.

du uzkangest, *egrediaris*. Bo. 5.

uzkanken, *excant*. K. 8.

uzgieng, *exivi*. T. 57, 7.

uzgiengi, *exiisti*. T. 176, 2.

uzgienge, *egressus es*. Bo. 5.

giengut ir uz, *exiistis*. T. 64, 4.

uzgiengun, *exierunt*. T. 53, 12.

uzgang, *exi*. T. 53, 7.

uzgangenti, *egressus*. T. 2, 10.

uzganganter, *exiens*. T. 79.

uzcangantemo, *exunte*. Frg. 31.

uzkikanganer, *egressurus*. K. 35.

uzkakangan uuesan, *egredi*. K. 58.

sniumo uzkigangane, *cito egressi*. Ic.

dar gat er (Psalm) uz. N. 117, 29.

gat (Psalm) uz ze amere. N. 94, 12.

dero uzkegangenon lehtero. Mcp.

ter mere, der gerno uzkienge. Bo. 5.

giangun ingegin uz. O. II. 3, 24.

liumunt uzgieng, *fama exit*. T. 17, 8.

uzgieng thaz nuort in alle indeon fon

imo, *exiuit*. T. 49, 6.

uzgengit fon themo munde. T. 84.

giengun uz fon thero burgi. T. 87.

uzgengit blekezunga. T. 145.

ni curet uzgangen fon huse zi huse.

T. 44, 7.

ARGÂN, ARGANGAN, goth. usgaggan, er-
gâcû.

Form und Flexion:

Inf. ergan. Bo. 5.

praes. ind.

(ir) irgât. N. 30, 6.

irget. M. 30. Gh. 1. 3.

irgeit. O. II. 19, 6. III. 25, 1.

(sie) ergânt. Mcp. Bo. 5.

(iz) irgengit. Oh. 73.

praes. conj.

(er) argee. Em. 33.

irge. O. II. 21, 4. 24, 34. III. 20, 141.

21, 35. IV. 37, 6. 14.

(er) irgange. O. I. 2, 18. V. 21, 10. N.

72, 10.

ergange. Bo. 5.

(sie) irgangen. N. 72, 17. O. III. 12, 34.

ergangen. Bo. 5.

praet. ind.

(er) argieng. T. 22, 2.

arginc. VP.

argienc. Prud. 1.

irgiang. O. III. 24, 10.

irgieng. N. 105, 36.

ergiang. Bo. 5. inti her tho ergiang

fon in, *et ipse progressus est ab eis.*

eis. T. 181, 1. gehört wohl nicht hieher.

irgienc. Sb.

irgiench. Mx. Bib. 1. 2. Prud. 1.

(sie) irgiengun. Mz. M. 31. Le. 1. 3.

irgiengen. Le. 2.

praet. conj.

(er) irgiangi. O. II. 6, 45. III. 24, 15. IV. 4, 4. 34, 24.

(sie) irgiangin. Gh. 3. Prud. 1. Bib. 1. 2. 5. irgiengan. Gh. 1.

imp. s. argang. T. 19, 8.

part. praet.

irgàngano, *in praeterito*. N. 43, 8.

irgangen. N. 38, 5. 85, 9. ist N. 2, 7. 20, 3; 70, 19. 86, 4. 89, 8.

uware. N. 43, 8. sint. N. 76, 6.

ergangen ist. Org. was. D. III. 64.

g. s. n. irganginis. N. 104, 27.

ergangenes. Bo. 5.

d. s. m. n. irganginimo. N. 78, 1.

irganganemo. Sb. Gh. 1. 3.

Bib. 2.

ergangenemo. Mz.

arganganemo. Bib. 1.

n. pl. m. argangana. T. 7, 1.

d. pl. arganganen. Bib. 1.

irgangenen. Ma. Sb.

ergangenèn. Org.

Bedeutung und Gebrauch:

thar ih oba uuillethie mine liobon alle gizimböron thaz min hus, thaz sie nir-

gangen thanan uz. O. III. 12, 4.

argang fon mir, *exi a me*. T. 19, 8.

arginc, *excesserat*. VP.

argienc, *cessit (furor)*. Prud. 1.

irgiench, *fluxit (labor diei)*. Prud. 1.

irgiengin, *penetrarent*. Gh. 3.

argieng sin liumunt in alla syria, *abiit*.

T. 22, 2.

irgiengin, *transvoluerentur (annalium milia)*. Prud. 1.

êr daz so ergange. Bo. 5.

umbe sumeliche ergieng iz so. Bo. 5.

uuieo diu (iro lezesten ding) irgangen.

N. 72, 17.

uuieo ist dir daz irgangen. N. 70, 19.

IV.

uuio siu ergangên (*exitus*). Bo. 5.

ze uuio in daz irgange, daz sie uuerlt-salig sint. N. 72, 10.

uuaz uuanist themo irgange, ther anderan roubot thanne. O. V. 21, 10.

so daz irgat (geschieht). N. 30, 6.

so gotes uuillo ergân sol. Bo. 5.

anderes ergân. Bo. 5.

irget, *evoluitur*. M. 30.

tar diu namolichosten ding ergânt. Mep. daz ist irgangen after sinemo uuillen.

N. 20, 3.

ergant (geskihte). Bo. 5.

unzi diu suona argee. Em. 33.

theiz thir irge zi guate. O. II. 21, 4.

irgiang iruz zi guate. O. III. 24, 10.

theiz thir irge zi liebe. O. IV. 37, 14.

nirgeit imo iz zi guate. O. II. 19, 6.

irgeit iz zi angusti. O. III. 25, 11.

irgieng in ze arge. N. 105, 36.

thaz mir iz iouuanne zi uuize nirgange.

O. I. 2, 18.

iz irgiangi thanne zi beziremo thinge.

O. II. 6, 15.

uuant iz zi thi u io irgengit. Ob. 73.

theiz io zi thi u irgiangi. O. III. 24, 15.

er iz zi thi u irgiangi, thaz man nan gi-fiangi. O. IV. 4, 4.

diu (uuerlt) nu irgangen ist. N. 89, 8.

(der hunger was ergangen. D. III. 64.)

daz nu ergangen ist, *quae facta sunt*. Org. ergangenes, *praeteriti*. Bo. 5.

irganganemo, *lapso*. Gh. 1. *peracto*. Bib. 2.

irgangeno, *in praeterito*. N. 43, 8.

irgienc, *vertebatur (duodecimus mensis)*. Sb.

irgiengun, *voluerentur (temporum spatia)*. Mz.

irgangenen, *evolutis (annis)*. Ma.

argangana uuarun, *consummati sunt* (ahtotaga). T. 7, 1.

in irganginimo zite, *in tempore praeterito*. N. 78, 1.

samo so iz irgangen uware, *praeteritum*. N. 43, 8.

daz sehen uuir nu irgangen. N. 85, 9.

die (alten daga) nu irgangen sint. N. 76, 6. ergangenen dingen, *praeteritis*. Org.

[8]

IRGANGENLICH, *in praeterito*. N. 84, 1.

UZARGÂN, UZARGANGAN.

daer unhreino gheist uzargengit fona manne. Mat.

argieng tho uz thi u liumunt in alla thia erda, *exivit*. T. 60, 18.

uz ni urgent, *excedunt*. Gc. 8.

WIDARGÂN, WIDARGANGAN.

widargân, *resultare* (uutgrimliho). Gc. 4.

uuidri cat, *repedat*. Ja.

uuidargiengun, *regressi sint*. T. 244.

MITI GAN, mitgehen.

tiu gânt io mite (*homo et bipes*). Org.

dien mite gâenden, *accidentibus*. Org.

miti kantun, *pedissequi*. Ib.

NÂH GÂN, NÂHGANGAN, nachgehen, nachfolgen.

also ofto gesciehet, daz plig fore gat unde regen nah kat. N. 134, 7.

taz nah kât, *consequitur*. Syl.

dien nah kâendên geburedon. Org.

demo nahkânden uinde. Bo. 5.

nâhkândo, *sequendo*. N. 34, 4. Bo. 5.

nâh kangen sie (*avertantur retrorsum*). N. 69, 4.

NIDARGAN, NIDARGANGAN, nidergehen, hinuntergehen.

nidergân (*inf.*) straza aba berge. Org.

himil sehet ir indan, thie engila ouh

hera nidargan. O. II. 7, 72.

uf unde nidergan. N. de ps. gr.

uf unde nider gantendin brauuon. Db.

dannan gant nider die seiten. N. 80, 3.

fon themo berge er nidargiang. O. II. 24, 7.

ist nidergegangen ze sinemo garten.

Wm. 6, 1.

BIGÂN, BIGANGAN, begehen.

Form und Flexion:

praes. ind.

(ih) pikaan. gl. K.

pikam. Pa.

(er) pegat. N. 17, 26.

bigeht. Gc. 11.

(bigat. D. III. 48.)

(sie) bigagent. T. 84.

praes. conj.

(er) bige. O. V. 23, 263.

(sie) begangen. N. 104, 45.

praet. ind.

(ih) begienc. Co. 3.

(er begie. D. III. 96.)

(sie begingen. D. III. 87.)

praet. conj.

(er begienge. D. III. 95.)

imp. s. piganc. gl. K.

pican. Pa.

part. praes.

pikankandi. gl. K.

part. pract. begangen. N. 79, 13.

Bedeutung und Gebrauch:

pican, *evadere*. Pa.

mit dero (festi) er (wingarto) begangen uas. N. 79, 13.

(der garte stat so hohe, daz ime bigat der mane D. III. 48.)

pikankandi, *exercens*. gl. K.

fiantscap pikaan, *inimicitias exerceo*. gl. K.

sines selbes unreht pegat iegelichen. N. 17, 26.

bigeht, *exequitur (proximorum curam)*. Gc. 11.

odo iauuiht thes man thar bige, thes zi tode gige. O. V. 23, 263.

(er begie si gnote mit suiu er hete. D. III. 96.)

bigagent mih, *colunt me*. T. 84.

(daz er si begienge suie iz ime geuiele. D. III. 95.)

ih heilega daga so ne begienc, so ih solta. Co. 3.

daz sie begangen sina ea, *requirant*. N. 104, 45.

si begingen iudiske site. D. III. 87.)

UNPIGANGONO (unkikankano. gl. K.), *inculta (loca)*. Ra.

FARGÂN, FARGANGAN, vergehen, vorübergehen.

so diu naht fergat. N. 48, 15.

zit kebetis fergat. N. 62, 6.

des kestlirnis chraft fergat. Ru.

fergat in eines stozes friste. Mcp.

himil unde erda fergat, *transibunt*. N. 103, 5.

sine taga fergant, *praetereunt*. N. 143, 4.
unz daz unreht fergange, *transeat*. N.
56, 2.

ferganges zites. Bo. 5.

iz ist druhtin, quad si, so, giloubu ih
thaz giuuisso,

theiz (das Auferstehen) ouh inan (*lazarum*)
ni firgeit, thann ellu uuorolt
ufsteit. O. III. 24, 24.

die arbeite dero gagenuuertun uuerlte
ne sint mih fergangen. N. 41, 8.

ANAFARGANGAN.

anauarkange, *invadat*. Sg. 193.

anafarkiangun. }
anaforkiangun. } *invaserunt* (puruc). Rb.

FORAGÂN, FORAGANGAN, vorgehen, vor- angehen.

folgen muozin sie ze guote, nals fore-
gân ze ubele. N. 34, 4.

also *petrus* ubelo uuolta fore gan, do
in *christus* uuanta sus chedendo, *redi*
retro me satanas. N. 69, 4.

lâ foregân *confessionem*, so folget sar nah
pulchritudo. N. 95, 6.

plig fore gât unde regen nah kât. N.
134, 7.

tiu maht gât fore, tara nah folget tiu
tât. Org.

taz fore gât, *praecedat*. Syl.

reht kât fore. N. 84, 14.

tes fore gantin *sumpti, superioris*. Syl.

tiu fore gant, *praecedentia*. Syl.

forakantemu, *praeuio*. H. 20.

demo foregânden uuillen. Bo. 5.

forakantem, *praecedentibus*. B.

foreganten guottatin, *praecedentibus*. N.
67, 10.

foracanganti, *progrediens*. Rb.

forakangante, *antecessores*. Rb.

FURIGÂN, FURIGANGAN, goth. saurgaggan, vorgehen, vorangehen, vortreten.

(uuânda, sinen rat fure gotes rat gan.
N. 62, 9.)

post contemplationem uure gen *ad praedi-*
cationem. Wm. 3, 5.

sie hiazun thin (die Eltern des geheilten

Blinden) gan furi sar, thaz siu gizaltin
thaz uuar. O. III. 20, 79.

furigangan (sie), *praetereire*. T. 81.

uure gêt, *progreddur*. Wm. 6, 9.

furegando dia sunnun. Bo. 5.

furegânde den manen, *praecedens*. N. 71, 5.

furcantun, *praecedentia*. Ic.

furigange, *praetereat*. H. 9.

furikangantemu, *transeunte (majore)*. K. 63.

FRAMGANGAN (cf. framgagangan), *proce-* *dere, proficere*.

(er) framgengit: ther (geist) fon themo
fater framgengit, *procedit*. T. 171, 1.

(sie) framgagent. T. 88. fon themo mun-
de. T. 84.

(er) framkange, *processerit*. Kp. *procedat*.
K. 28.

(sie) framkangeen, *proficiant*. K. 2.

(ih) framkianc, *prodiui*. Ja.

framgieng fon gote. T. 131.

(er) framgieng, *processit*. T. 184, 1. in
lozze framgieng, thaz—, *sorte*
exiit, ut—. T. 2, 3.

(er) framgiangi:

so er (*petrus*) tho zi einen dnron
quam, ih uuanu er giangi zi fram,
zi imo harto thar tho sprah thaz
uuib, thaz thero duro sah. O. IV.
18, 5.

DURHGÂN, DURHGANGAN, goth. thairhgag- gan, durchgehen, durchbringen.

Inf. thuruhgân:

laz iz sns thuruh gan, so uuir
eigun nugisprochan. O. I. 25, 11.
durhkân mag, *penetrare*. Mcp.

(er) durhkât: din selbun sela durhkât
uuaffin, *pertransibit gladium*. N.
104, 18.

durhkât diu zeichen (des Him-
mels). Mcp.

unz er (Sämann) durhkât (das Feld).
Bo. 5.

der uald durhkât alla dia breiti
des tuochis. Org.

(sie) durhkânt: tie (*differentiae*) ne durh-
kânt nicht fone demo oberin ge-
nere ze demo niderin. Org.

tiu (trang) dih turhkánt, *pene-
trant*. Bo. 5.

inf. thuruhkankan, *perambulare*. gl. K.
(er) durhkieng: isan durhkieng sina
sela, *pertransiit*. N. 104, 18.

(sie) durhkiengen: diniu nuort turh-
kiengen dero menniscon herzen
N. 76, 18.

part. praet. durhgangen:

nuir haben alle durhkangen den ro-
ten mere. N. 80, 11.

UZDURHGANGAN.

durhkiengen uz in druccheni, *ambu-
laverunt per siccum*. Nm. 19.

ZUOGÂN, ZUOGANGAN, zugehen, hinzugehen.

Inf. zuagân. Rd. }
zuakân. Ib. }, *accedere*.

zocangan? daz zacangan (*sic*) ni
mac, *quod adire non potest, inac-
cessibile*. Pa.

(ih) zoagâm. Pa. }
zoacâm. Ra. gl. K. }, *adgredior*.
zogâm. R.

(du) zogangis. Pa. }
zocangis. gl. K. }, *adeas*.

(er) zuogât, *accedet*. N. 63, 8.
gât zû: tar gât tiu unmaht zû, *sub-
intrat*. Bo. 5.

(du) zoganges, *adeas*. Ra.

(er) zûgange: nu habest tu fernommen,
nuaz nu zu gange, *habes quod in-
stet*. Mcp.

(sie) zuakangen, *accedant*. K. 42. 43. 63.

(er) zuogieng. T. 91. 92. 149.

zuogienc. T. 149.

gieng zuo, *accessit*. T. 49, 3. 51, 1.
60, 1. 149.

(daz leit gieng ire zuo. D. III. 50.)

(ir) zuo giengent: ir imo zuo ne gien-
gent. N. 33, 6.

(sie) zuogiengun. T. 184, 6. 188, 2. 92. 93.
100. 144.

giengun zuo, *accedebant*. T. 15, 6.
52, 4. 157, 1.

kengun zuo. Frg. 31.

imp. pl. eant imo zuo, *accedite ad eum*. N.
33, 6.

port. praes.

zuogândo unde sin (Psalm) beginne
N. 118, 1.

zuogangenti, *accedens*. T. 217, 1.

d. s. f. allero zuogândero slahto
neratione omni superventur
70, 18.

n. pl. m. zuogangante. T. 74, 4. 79. },
zuogangente. T. 80. 84. },
zogankante, *adgressi*. Ra.

part. praet.

n. pl. m. zogagangane. R. }
zocagangane. Pa. }, *adg*
zoagagangane. gl. K. }

ZAGÂN, ZAGANGAN, ZIRGÂN, ZIRGAN zergehen.

Form und Flexion:

Inf. zegân. N. 38, 6. Bo. 5.

zeirgân. N. 78, 11.

praes. ind.

(ih) zegân. N. 101, 23.

(er) zacât. Pa.

zakât. gl. K.

zigât. Ra. O. IV. 7, 8.

eergât. Rg. 1. D. II. 350.

zegât. Org. Bo. 5. N. 43, 23. 44,
17. 67, 3. 71, 7. 75, 5. 103, 9. 11
148, 6.

zigêt. D. II. 283.

zegêt. Wm. 3, 17.

zegeit. Wm. II. 3, 10.

gerget, *depravatur*. Gc. 11. ist
leicht auch hierher zu stellen, als S
fehler für zerget.

(sie) zegânt. N. 36, 20. 38. 57, 8. 67, 1
25. 118, 112. Org. Mcp. Bo. 5.

zagênt. Gc. 8. 9.

zigênt. Prud. 1.

(du) zegengest? N. 142, 12.

(er) zagengît. Frg. 5.

(sie) zegengent. Org.

praes. cons.

(er) zige.

zagehe. D. II. 347.

zigange. Mμ. Bib. 1. 2. 5.

eigange. T. 160, 4.

zegange. N. 108, 13. 15.

(r) ziganget (oder *ind.?*): T. 108.
 (sie) ziganen. T. 89.
 cigangen. Ald. 4.
 zegangen. N. 67, 3. 103, 103, 35.
praet. ind.
 (er) zigiang. Oh. 70. O. II. 8, 11. III. 8, 15.
 zegieng. Nh. N. 9, 7. 29, 6. 72, 1.
 cigieng. Nh. II.
 (sie) zegiengen. N. 72, 1. 77, 33.
praet. conj.
 (er) zegienge. Bo. 5.
 (sie) zegiengin. Org.
part. praes.
 zegādo. N. 36, 20. Mcp.
d.s.m.n. demo zegānten. N. 101, 11.
d. s. f. zaganganteru. Em. 19.
part. praet.
 zegangen ist. Bo. 5. N. 11, 2. 72, 26. 118, 22. Org. sint. N. 72, 19. 26. 101, 3. 109, 4.
 zeirgangen ist. Org.
d.s.m.n. ziganganemo. T. 45, 2.
u.a.pl.m. zegangene. Org. Bo. 5.
d. pl. zegangenēn. Org.
 Bedeutung und Gebrauch:
 zegan, *interire*. Bo. 5.
 ziget, *cadet*. D. II. 283.
 zacat, *deficit*. Pa.
 cergat, *rareseit*. D. II. 350.
 cergat, *desolatur*. Rg. 1.
 gerget (?), *depravatur*. Gc. 11.
 zigent, *vanescunt*. Prud. 1.
 zegant, *transeunt*. Org.
 deo im neo ni zagent, *quae sine transit*.
 Gc. 8.
 zige, *fatescat*.
 zagehe, *marceat*. D. II. 347.
 zagengit, *desolabitur (regnum)*. Frg. 5.
 zigange, *atteratur (coelum)*. Mm.
 cigangen, *fatescant*. Ald. 4.
 zigangen, *deficient*. T. 89.
 zaganganteru, *desinente*. Em. 19.
 zegangene, *consumtos*. Bo. 5.
 die (taga) zegān ne mugin. N. 38.
 daz ih ne zegān. N. 101, 23.
 dero bergo hobi ne zegat. N. 75, 5.
 also rugh zegat. N. 67, 3.
 zit zegat. N. 103, 19.

menniscon uuort zegat. N. 41, 2.
persecutio zegat. N. 43, 23.
 gereda zegat. N. 111, 10.
 disiu uuertnaht zegat. N. 58, 17.
 ea zegat. N. 148, 6.
 todigi zegat. N. 71, 7.
 scaz zegat. Bo. 5.
 uuorolt zigat. O. IV. 7, 8.
 zegando zegant sie, *deficientes deficient*.
 N. 36, 20.
 zegando sih kedunnerota (fēhi). Mcp.
 himil unde erda zegant. N. 101, 25.
 dero ubelon aleiba zegant, *interibunt*. N.
 36, 38.
 diniu iar ne zegant. N. 101, 25.
 sie zegant also uuazzer. N. 57, 8.
 demo zegānten heuwe bin ih kelih. N.
 101, 11.
 thaz ni cigange thin giloubo. T. 160, 4.
 namo zegange, *deleatur*. N. 108, 13.
 gehuht zegange. N. 108, 15.
 mit thiu ir ziganget, *defeceritis*. T. 108.
 do lumen sapientiae zegieng. N. 29, 6.
gentium persecutio zegieng. Nh.
romanum imperium ist zegangen. Bo. 5.
 zegangenen, *pereuntibus*. Org.
 zegangen ist min fleisch. N. 72, 26.
 taga sint zegangen. N. 101, 3.
victimae sint zegangen. N. 109, 4.
 druhtin after in tho giang so ther liut
 tho zigiang,
 ioh thie nan firliazun, thie thar zen
 goumon sazun. O. IH. 8, 15.
 bi thiu zigiang in thiu kraft. Oh. 70.
 ziganganemo, *deficiente (vino)*. T. 45, 2.
 tho zigiang thes lides, ioh brast in thar
 thes uuines. O. II. 8, 11.
 ?in dinen genadon zegengest du mina
 fienda, *disperdes*. N. 142, 12.
 UNZIGANGANTI tresor, *non deficientem the-*
saurum. T. 35, 4.
 ZIGANGANI, *f., defectus*.
d. s. dero ziganganī Gd. 1.
 GANG, *m.*, Gang, nord. gāngr, goth. gagg
 (*via, platea*).
 Form und Flexion:
n. s. gang. N. 100, 2.

ganc. Tr. Hd.
 ganch. M̃. Bib. 1. 2.
 canc. Sg. 242.
 kanc. gl. K.
g. s. ganges. O. IV. 5, 44. V. 4, 19. Bo. 5.
d. s. gange. O. I. 22, 14. III. 9, 20. 10, 4.
 14, 33. IV. 4, 57. 5, 2. 23, 5. Bib. 1. 2.
 D. II. 342. Mcp. Wn. 232.
 cange. Pa.
 kanke. gl. K.
a. s. gang. N. 118, 30. VG. III. 169. Bo. 5.
 gangh. Mcp.
 ganch Gd.
 canc. Pa.
 kanc. gl. K.
n. a. pl. ganga M. 4. Can. 10. 11.
 gangi. Can. 13.
 gange. Bib. 5.
 gengi. Wm. II. 7, 1. VG. III. 117. Gc. 3.
 Prud. 1.
 genge. N. 16, 5. 17, 33. 36, 23. 31.
 39, 3. 67, 25. 72, 2. 118, 133. Mcp.
 Cr. Em. 32. Wm. 7, 1.
d. pl. gangon. O. IV. 22, 31. 36, 19. V. 9, 6.
 gengia. Prud. 1.
 Bedeutung und Gebrauch:
gressus. Sg. 242. D. II. 342. Prud. 1. Gd. VG.
 III. 117. N. 17, 33. Wm. 7, 1.
ingressus. M̃. Bib. 1. 2. Pa. gl. K.
egressus. gl. K. Pa.
gradus. Bib. 1. 2. VG. III. 169. Gc. 3.
tractus. Prud. 1.
incessus. Mcp.
processio. M. 4. Can. 10. 11. 13.
deambulacrum. Wn. 232. Cr. Em. 32.
sacculus. Tr. Hd.
latrina. Bib. 5.
 uuar (*ubi*) uuas der gang. N. 100, 2.
 in mittemo gange, *incessu medio.* Mcp.
 fiur habet io ungrehten gangh. Mcp.
 in gange odo in loufti. O. III. 10, 4.
 in ferti inti in gange. O. IV. 5, 2.
 thie gomman fuorun thanne in themo
 afteren gange. O. I. 22, 14.
 thih thringit man bi manne in thesemo
 selben gange. O. III. 14, 33.

sie quamun mit githrenge in thesemo
 selben gange. O. IV. 4, 57.
 giang krist tho in themo gange mit ro-
 temo gifange. O. IV. 23, 5.
 er (*sè*) uuas io in theru fristi zi sinen
 fuazon festi,
 nintuueih imo io uuanne zi sines sel-
 bes gange. O. III. 9, 20.
 ze gehabenne den gang. N. 118, 30.
 thar tho thero gango ni uuas er bora
 lango. O. II. 11, 3.
 thes ganges sie iltun gahun. O. V. 4, 19.
 thes ganges thih nirthruzzi. O. IV. 5, 44.
 sie sluagun sar then gangon thiu hei-
 legun uuangun. O. IV. 22, 31.
 sie sliumo thes sar zilotun, thaz grab
 gizeinotun,
 sar io in theru fristi mit michileru festi,
 io sar then gangon mit giuuafruten man-
 non. O. IV. 36, 19.
 sie fuarun quitilonti thio armilichun
 dati,
 iamarlichon thingon io in then selben
 gangon. O. V. 9, 6.

GANGHEILL

N. pr.: GANGOLF. GANGPERITT. ÔTGANG.
 HRUODGANG. WOLFGANG. WILIGANG.
 GENGHINGA, Ortsnamen. GENGENBERG,
 Bergnamen. Hieher?

UBARGANG, *m.* (Uebergang).

n. s. uparkanc, *lues.* gl. K. Ra.

a. s. uperganch, *excessum.* Gh. 3.

ÛFGANG, *m.*, Aufgang.

n. s. ufcanc, *ortus (solis).* Pa. gl. K.

d. s. ufgange, *ascensu (diluculi).* M̃. 5.
ortu. H. 8.

fona ufgange, *ab origine.* Ra.

ufkange, *ortu (solis).* N. 79, 1.

ITGANG, *m.*

n. pl. itkenge, *deambulacra.* Bib. 6. (in
 Bib. 4. steht irgængi und in Bib. 13.
 cigenga).

Gehört itganc, *seculus.* Sg. 913. hieher?
 cf. itgart.

UMBIGANG, *m.* (Umgang).

n. s. umbegang, *conversio* (des Satzes). Org.

umbeganc, *circuitus*. N. 139, 9. *ambitus*. Hd. *ambulatorium*. Hd.
umbiganc, *ambitus*. Tr. *deambulacra*. Tr.

d. s. umbicange, *circuitui* (von 6 Monaten). K. 58.

umbegange: after umbegange, *reciprocative* (*dicuntur*). Org.

a. s. umbicanc, *circulum* (zweier Monate). K. 58.

umbegang habeti, *converteretur*. Org. habit, *convertitur*. Org. habint, *convertuntur*. Org.

AFTERCANC, m., *successus*. Ja.

ANAGANG, m., *Angang*.

uuder dien anagangen, *dero falsorum argumentatorum, contra sophisticas inportunitates*. Org.

ANAGENGI (f., n.), *Angang, Anfang*.

n. s. anagenge (*dero tugede*). Wm. 4, 14.

d. s. ane demo aneenge (*anegeinge*. Wm. III). Wm. 2, 15.

fon anagenge uuorolti unz anan ira ziti. O. I. 3, 35.

fon anagenge uuorolti ist er ginadonti. O. I. 7, 11.

anigenge. Nz. II.

êr anagengi uuorolti. O. V. 20, 70.

a. s. âna anagengi. O. V. 6, 64.

âna anakenc. Nf. II.

BIGANG, m. (*Begang*).

n. s. piganc. Ra. }
picanc. gl. K. } *ritus*.

iares piganc. Ra. }
— pigang. gl. K. } *annua*.
— picanc. Pa. }

d. s. pikanke, *cultui*. R.
pigange, *exercitio*. Da.

instr. in pigangu. Pa. }
in pikanku. gl. K. } *inexercitatione*.

INGANG, m., *Eingang*.

n. s. ingang.
indan unsuward thar ana uank
thes himilriches ingang. O.
IV. 33, 29.

inganc. Ra. gl. K. }
inkanc. gl. K. } *introitus*.

incanc, *introitus*. Pa. *aditus*. Ic. *vestibulum*. Ic.

g. s. inganges. O. III. 12, 36.

d. s. an demo ingange, *ut ingressus est*. Mcp.

a. s. inganc, *januam*. Ps. 2.

ingang. N. 36, 23. O. II. 4, 8. 10.
12, 19.

n. pl. ingenge, *ingressus*. N. 67, 25.

d. pl. manodes inkangum, *neomeniis*. Rb.

UNTARGANCH, m. (*Untergang, Zwischen-
gang*), *interceptum*. Da.

UZGANG, m., *Ausgang*.

n. s. uzcanc, *eventus*. Ic.

uzkanc, *exitus*. Ra. (cf. uzgan).

uzganc, *diarria*. Tr. *disinteria*. Sal. 2.

uzganch, *dysenteria*. Bib. 4. 6. 13.

d. s. zi uzgange uuego (*exitui*). T. 125.

a. s. uzkanc, *egressum*. Ra.

in uzgang uuiridt gisentit. T. 84.

d. pl. uzkennen, *egressibus*. N. 143, 13.

uzkengin, *excessibus*. Gc. 8.

FRAMKANC, m., *processus*. Kp.

DURHGANG, m., *Durchgang*.

n. s. durhgang, *linea*. Org.

durhkang. Org.

n. pl. durhkanga. Org.

a. pl. durhkanga. Org.

HINAGANG, m., *Hingang*.

a. s. hineganc, *secessum*. Hd.

ZUOGANG, m., *Zugang*.

n. s. zoacanc. Pa. gl. K.

zoganc. Ra.

zokanc. Pa.

zokang. gl. K.

zuacanc. Ic.

d. s. zuakanke, *aditu*. Rb.

a. pl. zuakangi, *aditus*. H. 18.

ZURGANG, m., *Zergang*.

n. s. zurganc, *defectio*. R. *defectus*. Sal. 4.

zurganch, *defectio (israhelis)*. N.
65, 4.

d. s. fora zurkanke, *pro defecto*. Rb.

a. s. zurganch, *defectum*. Gh. 6.

zurgengium (?), *dispendium vitae*.

Ald. 2. 6.

ACHARGANG, *m.*, Achergang, *agricultura*.

a. s. acharganch. *Mc. Bib.* 1. 2. }, *rustica-*
achirganc. *Bib.* 5. } *tionem*.

durhachergang, *colendi agri causa*.
Bo. 5.

(BLOTGANK, *dysenteria*. Ja.)

?PRUNNEKANG in döldö (in gl. K. steht
prunckan edho sundarlihhi), *eximie-*
tas. Pa.

GAMEITGANG, *m.*

d. s. gimeitgange, *otio*. Gc. 3.

FELDGANG, *m.* (Feldgang), *latrina*.

n. s. feldgang, *latrina*. Ald. 3.

feldganc, *latrina*. A.

feltganch, *latrina*. F.

veltganc, *latrina*, *publicus seces-*
sus. Tr.

a. pl. veldkanga. *Mc. Bib.* 1. }

veltganga. *Bib.* 8. 13. }

veltgangi. *Bib.* 4. }

veltgange. *Bib.* 6. }

veltgansas. *Bib.* 10. }

d. pl. veltgangan, *cloncis*. Prud. 1.

SEDALGANG, *m.*, *occasus*.

n. s. sedalcanc, *occasus*. R. H. 18.

d. s. in (sunnun) sedalkänge, *in oc-*
casu. R. K. 4.

nah (sunnun) sedelgange. *Mc.*

GASWASGANG, *m.*

n. pl. gesuasgenge, *cloacae*. Hs.

AHAKENKUN, *a. pl.*, *incolas aquatiles*. D.
II. 324.

UNDGENGIO. Ra. }

UNTKENKEO. gl. K. }, *m.*, *naufragus*.

WARGANGO (angels. vergenga, Herumstre-
iter). — *omnes wargangi (gargangi, vare-*
gang), qui de exteris finibus in regni nostri
finibus advenerint. L. Roth. 390. *guareganc*
(guaregang. cod. cav.), *qui de exteris fini-*
bus venit. D. II. 358. *si quis wargengum oc-*
ciderit. Cap. reg. fr.

LANTKENKIA, *f.*, *prostibula*, *meretrix*. Ra.

MITIGANGO, *m.*, Mitgänger.

n. pl. mitikangun, fuazfolgun, *pedisse-*
qui. Rd.

d. pl. dinen mitegengon, *pedissequis*. *Mc.*
KAMEITKENGO (es steht kametkengo), *gi-*
rovagum. Ic.

BIGANGO, *m.*

n. s. pigengo, *cultor*. Re.

pigangeo. Pa. }

pigengio. Ra. }

pikenkeo. gl. K. }

trisuues pigankeo. Pa. }

tresoes pigengio. Ra. }

trisuues pigangeo. gl. K. }, *archi-*
tector.

ACHARBIGANGO, *m.*, *agricola*.

n. pl. accarbigengon. T. 124.

d. pl. accarbigengon. T. 124.

ERDBIGENGIO, *m.*, *rusticanus*. Ra.

LANTPIKENKEO (angels. landbegengea),
m., *accola*. R.

lantpikengeo. R. }

lantpikenko. Ib. }

lantpigenko. Re. }

FORAKANGO, *m.*, *praeuius*. Ja.

GENGI, gäng (gebräuchlich, gewöhnlich).

cheden so, doh iz kenge ne si. Org.

tise sint toh tie gengesten, *maxime di-*
cuntur (hae qualitates). Org.

diz ist toh kengesta. Org.

MISSIGENGIG, misgängig.

n. s. n. missigengigaz, *decolor (plebs)*.
Prud. 1.

DURHGENGIG, durhgängig.

durhkengik. Can. 9. }

thurhkengik. Can. 10. 12. }

durubkengik. Em. 2. }

GIMEITGENGIL, *m.*, *otiosus*. Gc. 3.

NAHGENGIL, *m.*

d. pl. nahgengilen, *familiaribus (regum)*.
Bo. 1. 3.

FUOZGENGIL, *m.*

a. s. fuozkengel, *incedentem pedibus*. Bo. 5.

BIGENERI, *m.*, *cultor (dei)*. T. 132.

d. s. bigangere, *cultori (thes. uuingar-*
ten). T. 102.

ACARBIGENERI, *m.*, *agricola*. T. 167, 1.

UMBEGANGEZERE (sic). Hs. }

UMBIGAGINZARI (sic). Tr. }

BIGANGIDA, *f.*

bigan.

bigangida (ingangida), *cultu (agresti)*.

D. II. 338.

ZIGANGIDA, ZURGANGIDA, *f.*

n. s. zegengeda unde unuuirigheit ist al daz. er (*homo*) ist. N. 38, 7.

darist sin zegengeda (*fumi*). N. 36, 20.

a. s. zigengida, *putrefactionem (nostri mortui corporis)*. Ho.

zegengeda: *ane zegengeda uueret si (ecclesia)*. N. 118, 90.

zurgangida, *defectum*. Gd.

ZIGANGANLIH, ZIRGANGANLIH, *zergänglich*.

zurganlihu. Gc. 1. M. 29. }, *temporalis*.

zirganlihu. Gc. 6. }

UNZIGANGANLIH, *unzergänglich*.

unzeganglih (ist got). Bo. 5.

unziganganlih, *immarcessibilis*. Mc. Ep. can. 1. 3. 4.

unzirgenchlich, *immarcessibilis*. Ep. can. 5.

unzerganchliche, *immarcescibile*. Bib. 11.

n. s. f. unziganganlihu, *immarcessibilis*. Sb.

a. s. unziganganlichin. Bib. 7. }, *im-*
unziganchlichen. Bib. 13. } *mar-*
unzeganchlichen. Ep. can. 7. } *cessi-*
bilem (hereditatem).

n. pl. n. untzergantlichiu, *indemnitates*. Can. 1.

ANAGANGÓN.

anagangonnes cot, *Janus*. Mcp.

GANGARÓN, *degere*. M. 32. VP.

ANAGANGARÓN.

anagangeront sie geluste, *versat li-*
hida. Bo. 5.

UMBIGANGARÓN.

umbigangarot, *obambulat*. VG. III. 538.

GANGARARI, *m.*

g. pl. gangararo, *peregrinarum*. K. 53.

d. pl. kankararum, *peregrinis*. K. 56.

GAZA, *f.*, *Gaſt*, goth. gatvo (nord. gata, *angs-*
gate, porta), sanskr. gatvá, *iter*.

d. pl. gazun, *vicis (civitatis)*. Mr. Bib. 1.
2. 3. 7.

gazzin, *vicis*. Bib. 5.

gazzon, *plateis*. N. 54, 12. Wm. 3, 1.

HUNTESGAZA. — *in platea huntsgaze*.
Urk. aus dem 10. Jahrh.

GI. Cf. lat. *hi-are, hi-scere* und sanskr. *há,*
hi, deserere. Außer *gièn, ginèn, giwèn,*
gewòn, gescòn, die ich unter dieser Wurzel
aufführe, gehören vielleicht auch *git, giri, gil,*
gilòn, geil, gingen, ginnan hicher; auch

GIS ist vielleicht nur eine sekundäre, aus

GI gebildete, Wurzel.

GIÈN, *hiare*.

glièn ze golde, inhiare auro. Mcp.

ube indignatio io gièt, hiat, unde io ge-
rot. Bo. 5.

GINÈN, GINÒN u. GEINON, *hiare*, nord. *gina,*
hiare, angels. *ginan, hiare, geonan, hiare,*
oscitare.

inf. ginen, *hiare*. F.

iro ginen unas gagen imo. N.
21, 14.

(ih) ginen, *hio*. Pr. e. *dehisco, patesco*. L.
ginon, hio. Wn. 232. Em. 32.

geino, dehisco, patesco. Em. 32.

(er) ginet: *diu girheit ginèt, pandit hia-*
tus, gagen andermo (guote). Bo. 5.

(er) ginata v., *geuuota, oscitavit*. Bib. 1.
Le. 1. 3.

gineta. Bib. 10. 11.

ginoto (sic). Bib. 6. }

geinota. M. 31.

geinoti. Bib. 7.

gæinot. Bib. 4. }

, *oscitavit*.

(sie) gineton gagen mir, *aperuerunt super*
me os suum. N. 21, 14.

(du) kinetis. Bo. 3. }, *hisceres, os aperie-*
kenetist. Bo. 1. } *ris*.

p. a. ginanto, v., *girigo, hianter*. Ec.

d. s. m. n. ginantemo, *hianti (ore)*. Mart.

n. pl. m. ginente. Pa. }

kinente. Ra. gl. K. }, *hiantes*.

d. pl. ginentèn, *hiantibus*. Bo. 5.

ginentem. Prud. 1. }, *hiulcis*

ginenten. Prud. 2. } (*ictibus*).

a. pl. n. kinentun, *hiulca (arva)*. VG.
II. 353.

ANAGINEN, *inhiare*.

anaginende, inhians. D. II. 321.

GAGANGINEN?

cacan kinet, *obpilat*. Ic. hieher?

GINO? GINA?

d. s. ginun, *ore (vasto)*. D. II. 345.

GINOD, *riktus*. Sal. 1.

d. s. ginungo, *hiatu*. Ec. *riktu*. Prud. 1.

ginunga, *riktu*. Prud. 1. 2.

ginunge, *hiatu*. Hd.

d. pl. ginungun, *riktibus*. Prud. 1.

GINEZUNGA, f., *riktus*. Hs.

GEINO, m., *riktus*.

n. pl.? keinôn, *riktus (leonis)*. Mcp.

a. pl. keinon, *riktus (cleoneos herculis cernebat iuno)*. Mcp.

INGEINAN, hieher?

ingeinent, *fissiculant i. e. findunt*, die darma. Mcp.

GIWËN, *hiare*.

ANAGIUUETA, *inhiaverat (in bona cornu)*. Mart.

GEWÛN, *oscitare*, gähnen.

(ih) gewom. Tr.

geuon. L.

gewon. Wn. 232. Mon. 2. } *oscito, os*

kenuon. Pr. v. } *aperio.*

geuon. F.

(er) genuota. Ms. Sb. Le. 4. 3. Bib. 1. } *osci-*

geuota. OA. } *tavit.*

gewote. Bib.

(gewde. Id.)

GESKÛN, *oseitare*; hieher? auffallend bleibt

aber das folgende gescizjan mit nochmaliges

Ableitung. Cf. auch gacazan.

geskon, *oscita*. Gd. 5.

GESCIZJAN.

gesgizita, *oscitavit*. A.

GESGIZUNGA (a. s.), *singultum*. A.

GIU s. JU.

GAB. Ist diese Wurzel als eine sekundäre

anzusehen, der eine Wurzel **GA** (entweder das sanskr. *gā, ire*, oder das sanskr. *hā, desere*, oder *dā, dare*) zum Grunde liegt? Oder

sollte **GAB** mit sanskr. *grabh, sumere*, zusammenhängen?

GEBAN (gab, gāb), goth. giban, angels. giban (aber gefon, *capere*), nord. gefa, *dare*. Form und Flexion.

Inf. geban. T. 39, 8. 40, 2. 82. 109. 154, 1. 194, 2. Frg. 17. O. III. 12, 35. V. 11, 33. 24, 1.

gepan. M. 29. Gc. 1. 5. 6. Ib.

keban. K. 4. 5. 66. Rd.

kepan. Pa. gl. K.

geben. Ct. N. 29, 10. 33, 9. 49, 8. 57, 7. 65, 7. 77, 19. 20. 118, 162. 144, 13.

Org. Bo. 5. Mcp.

kebin. N. 34, 20.

zi gebanne. T. 4, 15. 35, 3. 40, 7. 100. 112. 126.

zi gepanne. Gh. 1. 3.

ze kebanne. K. 31. 48.

ze gebenne. Nz. N. 16, 1. 134, 13.

ze gebene. Wm. 5, 12.

(ih) gibu. T. 15, 5. 79. 82. 159, 2. 160, 6. 165, 5. O. II. 14, 40. III. 22, 24,

ghibu. Is. 3, 3.

kibu. Frg. 51.

gibo. N. 2, 8. 11, 6. 27, 8. 31, 8. 108, 1. 114, 12. Nd. Org. Wm. 1, 10. Mu.

gipo. Sal. 1.

gibe. Wm. II. 1, 10.

giben. Wm. 4, 1. 7, 12.

gibun. Wm. II. 4, 1.

gib ih. O. IV. 33, 23. O. V. 22, 24. cod. F. N. 20, 3.

gibuh. O. III. 22, 24. cod. V.

(du) ghibis. Is. 9, 5.

gibest. N. 5, 13. 20, 6. 35, 6. 39, 11.

17, 41, 8. 49, 12. 50, 9. 55, 11. 64, 6.

8. 79, 19. 101, 2. 103, 10. 28. 109, 3.

118, 17. 38. 139, 7. 143, 10. 144, 15.

Nh. N. H. Mcp. Bo. 5.

gibist. N. II.

(er) gubit. T. 3, 5. 21, 7. 40, 3. 4. 6. 7. 44, 29. 82. 164, 2. 175, 1. Frg. 25. O. I.

4, 54. 5, 27. H. 8, 47. 13, 34. 16, 27.

22, 20. 40. Pa. gl. K. Org. Syl. Wm.

II. IX. 8, 11. N. 14, 5.

gipit. VA. X. 711. Pa. gl. K.

kipit. Pa. gl. K.

gibet. Ho. Org. Wm. 1, 4. Mcp. Bo. 5.

N. 1, 3. 10(a), 17. 13, 7. 14, 1. 17, 51.
18, 3. 21, 27. 24, 9. 28, 11. 32, 19.
33, 11. 36, 4. 26. 33. 39, 17. 41, 7.
44, 3. 45, 10. 48, 8. 9. 52, 7. 54, 7.
12. 24. 67, 12. 36. 71, 1. 79, 17. 84,
13. 93, 13. 99, 5. 101, 20. 102, 11. 103,
15. 104, 11. 110, 7. 116, 1. 118, 127.
130. 126, 3. 145, 7. 147, 2. Na. Nh.

git. Wm. 1, 8, 11.

(wir) kebames. K.

geben. O. V. 10, 7.

(ir) gebent. Mcp.

(sie) gebant. Ib. can. 1.

gepant. Sb. Gc. 3.

kebant. K. 55. 59. Pa.

kepant. Ic. Ra. gl. K.

gebent. T. 39, 4. O. III. 7, 84. V. 28,
81. N. 45, 3. 49, 5. 146, 8. Org. Bo. 5.

gebint. Gc. 7.

gepent. M. 29. Gc. 1. 6.

(ih) geba. S. 14.

gebe. Mcp. Bo. 5.

(du) gebest. Otl. N. 38, 8. 73, 19. 118, 149.
139, 8. Mcp. Bo. 7.

gebes. T. 79.

(er) gebe. H. 3. T. 13, 16. 29, 1. 147. 168,
4. O. I. 24, 7. Os. 19. N. 4, 6. 34, 4.
40, 3. 66, 2. 80, 3. 110, 6. 114, 13.
127, 5. Bo. 5. Mcp.

kebe. H. 17. K. 31. 58.

gibe. T. 177, 1.

(wir) kebem. H. 9.

(ir) gebet. T. 32, 16.

(sie) gebèn. Bo. 5. Wm. 7, 2.

kebeen. K. 3. 7.

(ih) gab. T. 67, 5. 156, 3. 177, 5. 179, 2.
Is. 4, 6. Co. 3. O. III. 14, 100. Bo. 5.
gap. Ct. 95. Co. 4.

(du) gabi. T. 177, 1. 3. 4. 5. 178, 1. 3. 4.
179, 2. 3.

cabi. H. 24.

kapi. H. 7.

capi. H. 24.

gäbe. Mu. N. 19, 7. 20, 3. 5. 22, 5. 38,
10. 40, 4. 43, 13. 64, 7. 67, 29. 70, 22.
73, 14. 111, 5. 118, 49. 52. 73.

(er) gab. T. 44, 2. 64, 2. 68, 3. 79. 82. 85.

Is. 5, 7. Ho. S. Mcp. O. I. 5, 34. 17,
36. 27, 26. 32. 39. 37. II. 4, 91. 6, 51.
III. 11, 20. 12, 27. Syl. Bo. 5. M. 30.
N. 14, 5. 15, 7. 21, 25. 32, 15. 39, 4.
43, 18. 45, 7. 55, 5. 62, 2. 66, 2. 71,
1. 77, 24. 48. 66. 80, 5. 88, 49. 94, 3.
104, 25. 110, 5. 115, 12. 16. 118, 161.
123, 6. 125, 3.

gap. Os. 30. T. 143. Can. 12.

cap. Can. 9.

kap. K. 64. Em. 7. Ic. Rb. Da.

(wir) gabunmes. T. 152.

gabun. O. IV. 24, 7.

gaben. N. 117, 27.

(ir) gabut. O. III. 14, 101. T. 152. Frg. 29.

(sie) gabun. O. II. 35. III. 18, 25. 20, 95.
IV. 16, 43. T. 71, 5. 89. 135. 193, 6.
202, 3. VP. 4.

gapun. Mp. Bib. 1. 2.

capum. Pa.

kapun. gl. K.

gabon. Wm. 5, 7.

gaben. Bo. 5. Mcp. N. 34, 12. 78, 2.
90, 7. 121, 6.

gabin. Bib. 5. N. 78, 1.

cabin. D. II. 319.

(ih) gabi. O. IV. 13, 46.

gabe. N. 50, 18.

(du) cabis. H. 24.

gabist. S. 42. N. 118, 17.

(er) gabi. O. I. 10, 14. II. 14, 25. IV. 6, 14.
35, 6. T. 87. 111. 159, 5. Ib.

gapi. Mart.

gäbe. Mcp. Bo. 5. N. 52, 6. 88, 52.

(sie) gabin. T. 7, 3. N. 104, 17.

imp. s. gib. O. I. 24, 8. II. 14, 15. 21, 33.
IV. 19, 30. D. II. 285. T. 31, 6.
34, 6. 82. 87. Ct. 60. 83. Otl. Mu.
N. 9, 21. 16, 7. 34, 3. 38, 6. 59,
12. 73, 19. 74, 1. 77, 72. 78, 12.
85, 16. 95, 7. 115, 1. 118, 66. 149,
3. No.

gip. H. 16. VA. VIII. 403. XI. 408.

kib. Kp. Rg. 1.

kip. Ct. 189. Pn. Rb. H. 2.

imp. pl. gebet. T. 32, 8. 35, 4. 39, 4. 44, 5.
80. 83. 97. 148. 149.

gepet. M. 29. Gc. 1. 6.

kebet. Frg. 27.

gebent. N. 57, 7. 80, 3. 111, 5. Nsm.

part. praes. kepandi. gl. K.

kepanti. H. 25.

gebenti. O. I. 4, 68. 5, 31. 10, 21.

gebende. N. 18, 8. 103, 14. Mcp.

gebendo. N. 83, 12. 111, 5. 144, 8.

n. s. m. kepenter. H. 24.

gebenter. N. II. 6, 18.

d. s. m. gepantemo. Gh. 1. 2. 3.

a. s. m. kehantan. K. 3.

gebenen. Bo. 5.

a. s. f. gebentun. N. 32, 15.

part. pass. filu kepan, *valde data*. Pa. gl. K.

Bedeutung und Gebrauch:

dare. Ra. Rd. Is. 3, 3. T. 160, 6. N. 2, 8. H. 9.

Ho. Pa. gl. K. K. 3. S.

dedere. D. II. 319. Ra. gl. K. Pa.

largere. Sal. 1. Gc. 3. Gh. 1. 2. 3.

donare. H. 3. 7. 24.

tribuere. H. 16.

reddere. N. II. 6, 18.

praestare. N. 18, 8.

impendere. Ic.

infundere. Gc. 1. 5. 6. M. 29.

iro geben, ihr Geben. Bo. 5.

zi gepanne, *ponenda*. Gh. 1. 3.

gab *vel* rihta, *ministravit*. M. 30.

gepet, *ministrare*. M. 29. Gc. 1. 6.

kap, pifalh, *commendavit*. Da.

gapi, *indulserit*. Mart.

kepandi, *gratia* (*Johannes*). gl. K.

dia gebentun hant. N. 32, 15.

geban tribuz. T. 194, 2. zina. N. 49, 8.

ezzan. N. 77, 19. trinken. S. 14. fuora.

N. 144, 15. phruenda. N. 103, 14. nest.

Rb. wist. O. II. 22, 20. lon. N. 110, 7.

poenas. N. 110, 7. licht. N. 102, 11. sela.

O. IV. 33, 23. urstendida. N. 20, 5. tod.

Nd. lib. Nd. geist. T. 21, 7. lang libi.

N. 54, 24. enti. N. 126, 3. suastuom. O.

V. 10, 7. wint. N. 102, 11. regan. N. 102,

11. geba. N. 4, 6. ophar. T. 7, 3. ga-

roubi. N. 118, 162. fridu. K. 4. s̄ibba.

T. 165, 5. richi. T. 35, 3. himitrichi.

N. 104, 11. sedal. T. 3, 5. selid

horsami. K. 5. garati. K. 3.

K. 66. trost. N. 29, 10. bibot.

ewa. Is. 5, 7. gabot. Ic. redi

seti. Nd. segan. N. 5, 13. wal

71, 5. wandalunga. N. 88, 52. g

N. 20, 6. zierida. N. 20, 6. f

N. 31, 8. gasiht. T. 64, 2. liri

118, 66. gnada. N. 35, 6. st

64, 8. chrefti. N. 139, 7. gawalt

maht. N. 64, 7. gawizida. Pa.

143, 10. chunst. N. 103, 10.

16, 1. galauba. N. 67, 29. wi

Nz. wiha. O. I. 5, 27. cra. C

fruma. O. II. 22, 40. folleist.

wuochar. N. 1, 3. *elemosynam*.

lera. N. 18, 3. suozi des rehter

antlaz sundon. N. 101, 20.

73, 19. urlaub. Bo. 5. ubarwa

13. galust. N. 103, 15. gading

fristi. O. III. 7, 81. scama.

forhtun. N. 34, 4. baldi. N. 1

gari. N. 179, 2. gadult. N. 38

rawa. N. 40, 4. itawiz. N. 77

ntionem. Org. biladi. T. 156, 1

Nsm. *operam*. K.

gratia dei gibet *dilctionem*. N.

oba ir gebet uuehsal, *si mutu*

tis. T. 32, 6.

pil gipit, *substitut* (*aper*). VA. 3

stal gepant, *resiliunt*. Sb. geb

cessabunt. Ib. stal kipit, *cessa*

stal gabun, *resipuerunt*. VP. 4

runt. Pa. stal gabi, *desisset*. Ib.

absiste. VA. VIII. 403.

gapun uueti, *dederunt manus s*

kib mir es tagedinge, *patientia*

me. Rg.

danches kuot kebendo, *mis*

144, 8.

cap sih selpo. Em. 7.

sih kebant keile, *se reddunt el*

brot gab er in ezzan. T. 82.

gabun imo uuin trinken. T. 26

anderen fluobrerigibit her in

uer gibet fone syon haltare

N. 52, 7.

er gab in minen munt niueez sang. N. 39, 4.
 thir gab nu, quad, zi guate min fater thaz zi muate. O. III. 12, 29.
 gib mir thes drinkannes. O. II. 14, 15.
 geban zi — ezanne. O. V. 11, 33. zi trin-
 kanne. O. II. 14, 40. zi wuocharonne. N. 14, 5.
 ni ghibis dhinemu heileghin zi chise-
 hanne unuuillun. Is. 9, 5.
carnales, die *terra* heizent, cab er ze le-
 renne, *filiis hominum*. N. 115, 16.
 da gabe in ze frezzene suarzen liuten. N. 73, 14.
 gaben dinerō heiligon fleisg zi zanonne fogalen. N. 78, 2.
 geban zi — lone. N. 126, 3. zi gebo. N. 45, 7. ze wideme. Mcp.
 der unsih iro zanen ze uucido ni gab. N. 123, 6.
 da gabe dine *martyres* ze slahto. N. 43, 13.
 got gubit in zi lonon then selben namon sconen. O. II. 16, 27.
 gabun sie mit uorte thaz selba zi ant-
 uurte. O. IV. 16, 45.
 geban in — erbi. N. 27, 8. gawalt. N. 40, 3.
 uuir gabun inan thir in hant. O. IV. 24, 7.
 gabun sie in accar leimuurhten. T. 193, 6.
 daz sie in fure scalch kabin. N. 104, 17.
 iro seho gab er hagale, *tradidit*. N. 77, 48.
 also sie dir gebent, daz sie sint, so ge-
 bent sie ouh dir, daz sie rehte sint;
 andersuueico gaben sie dir daz min-
 nera unde in selben daz mera. N. 144, 7.
 anderen gab er, daz sie lebent. N. 88, 49.
 giuuerdo uns geban druhtin mit thines
 selbes mahtin,
 uuir unsih maazin bliden mit heilegon
 thinen. O. V. 24, 11.
 uuerc gientota, thaz thur mir gabī, thaz
 ih iz tati. T. 177, 3.
 er gab, daz sine scalcha diehen begon-
 don. N. 104, 25.
 du gibest, daz sin lera andermo toug. N. 41, 8.
 kebe man sie zesamine, *iungantur* (als
 Gatten). Mcp.

GAGEBAN.

inf. gegeben. Bo. 5.
 zi kikebanne, *lurgiendi*. Rb.
 (ih) gegebe (*conj.*). Bo. 5.
 (er) gigabi (*conj.*). O. IV. 14, 10.
 gegābe. Mcp.
part. pass. kakepan, *datus*. H. 7.
 kikepan, *remotum*, *sublatum*. Ic.
 kekepan, *concessa*. Ic.
 chigheban uuirdit. Is. 5, 2.
 kagepan, *inponatur*. Gc. 8.
 kikeban si. K. 2. 38. 58. uuarun.
 K. 55.
 kekeban ist. K. 8. 43. 65. sin. K. 31.
 gageban uuarth. Frg. 43. uuirdit.
 Frg. 1.
 gigeban ist. T. 13, 9. 44, 13. 160, 1.
 242, 1. sint. O. V. 16, 20. uuas.
 T. 129. uuari. T. 197, 9. uuirdit.
 T. 57, 2. 124. 138. 149. 151. uuerde.
 T. 21, 5. (uuerda. T. 82.) uuard.
 T. 79.
 gigepan uuard. VA. I. 524.
 gegeben uuirdit. Wm. 3, 8.
 gegeben habest. N. 4, 7. 43, 12.
 60, 6. 75; 5. 144, 11. habet. Mcp.
 N. 12, 5. 22, 2. 110, 5. 118, 162.
 habeta. N. 72, 1. ist. Mcp. Org. N.
 41, 5. 80, 5. 88, 25. 118, 130. sint.
 N. 118, 129. si. N. 118, 130. 138,
 15. uuerden. Org. uuirdit. Mcp.
 Wm. IV. 3, 8. uuerdent. Org.
 uuard (ih). N. 87, 10. uuard (er).
 Mcp. lougin gegeben uuirt fore,
praeponitur. Syl.
 gegeben ist. N. 74, 9. Syl.
d. s. m. n. kikepenemo, *expenso*. Ic.
d. s. f. kakebaneru. K. 11.
 gegebenero. N. 102, 7.
n. pl. n. gigebanu sint. T. 84.
d. pl. gegebenen. Org.
 HINAGAGEBAN, hingeben.
 (er) hina gegit alsin guot. Wm. 8, 7.
 ABAGEBAN, abgeben, weggeben.
 apagab, *destituit*. R.
 apagepan (si), *destituitur*. Gc. 8. 9.
 apakepan, *destituitur*. R.

- apagepaner, *destituitur*. Gc. 8.
 apagepano. Gh. 2. }
 apakepano. Gh. 3. } *destitutae*.
UMBIGEBAN, umgeben.
 umbigibit, *circumdat*. Ra.
 umbigebent thih. T. 116.
 uubigebint, *fovent*. D. II. 337. hieher?
 umbegaben mi h mit fientlichen nuor-
 ten, *circumdederunt*. N. 108, 3.
 umbigeban (*part. pass.*) fon here. T. 145.
UNTARGEBAN (*part. pass.*), untergeben.
 untarkeban si, *subdatus*. K. 34.
 untarkebanem, *subjiciendis*. Ib. Rd.
ARGEBAN, goth. usgiban, ergeben.
 Form und Flexion.
Inf. argeban. Frg. 7.
 urgeban. E.
 irgeban. O. IV. 35, 10. Wm. II. 8, 2.
 ergeben. Wm. 8, 2.
 irgepan. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
 irgeben. Nf. N. 67, 32.
 ergeben. Co. 2.
 irgebanne. O. V. 20, 26.
 arkebanne. K. 2.
 erkebanne. K. 39.
 (er) ergibo. Sal. 3.
 argipo. Sal. 1. 4.
 ergiebo. Em. 32.
 irgibe. Sal. 2.
 irgiben. L.
 (du) erkibis. Rh.
 (er) argipit. gl. K.
 arkipit. Pa.
 irkibit. K. 2.
 (sie) irgebent. O. III. 13, 8.
 (du) irgebeist. N. 141, 6.
 (er) argehe. H. 20.
 ergehe. Bo. 5.
 (wir) ergeben. Bo. 5.
 irgeben. N. 94, 2.
 (ir) irgebent. N. 113, 5.
 (sie) ergeben. N. 73, 19.
 (er) argab. T. 92.
 irgab. O. IV. 21, 13. 24, 37. V. 4,
 24. 7, 7.
 ergab. Sl.
 hergab, *tradidit*, Ald. A. hieher?

- (sie) irgabun. O. IV. 21, 16.
 irgaben. Mos.
 (er) irgabi. O. IV. 24, 36.
 ergabe. Bo. 5.
 (sie) irgabin. O. I, 11, 9.
imp. s. irgib. N. 34, 17.
 irgip. Prud. 1.
 ergib. N. 50, 14.
imp. pl. argepat. Prud. 1.
 irkebet. Ho.
p. a. erkebanter. K. 2. 31. 63. 64.
p. p. argepan. H. 21.
 ergeban ist. Sl.
 erkepan ist. H. 25.
 harchepan ist. H. 12.
d. s. m. n. arkepanemu. H. 8.
d. s. f. argepanero. Can. 10.
 urgepaneru. Can. 12.
 argepeneru. Em. 3.
 arkepanneru. Can. 9.
 Bedeutung und Gebrauch:
 erkibis, *reddis*. Rb.
 argipit, *reddit*. gl. K.
 argebe, *reddat*. H. 20.
 argepan, *reddita (sunt praemia)*. H. 21.
 arkepanemu lechte, *reddita luce*. H. 8.
 redea argeban, *rationem reddere*. Frg.
 rediun ze arkebanne. K. 2.
 arkepanneru puozzu. Can. 9.
 erkepan ist, *redit (spes)*. H. 25.
 irkebet ubel mit ubele. Ho.
 so sie sih dir ergeben. N. 73, 19.
 argepat iuuuuh, *reddite vos*. Prud. 1.
 daz ir iuh imo irgebent. N. 113, 5.
 ergab sich, *deditionem fecit*. Sl.
 ergebener (erbegeber. Tr.), *dedititius*.
 Hs. Cr.
 ergeben ist, *dedititius est*. Sl.
 argipo, *dedo*. Sal. 1.
 samo so er imo ergebe daz uuelf,
reddat. Bo. 5.
 erkibit pihuctigeer, *redditur sollicitus*.
 K. 2.
 irgebeist, *retribuas (mina gloriam)*. N.
 141, 6.
 bi hiu ist thaz sie thih namun sus
 haftan mir irgabun. O. IV. 21, 16.

ergeben demo manne sin nuib, *donamus*. Bo. 5.

irgebent mih zi not fremidemo thiote.

O. III. 13, 8.

argab inan sinemo fater. T. 92.

ther liut, ther thih mir irgab. O. IV. 21, 13.

er sih *caesari* ergabe. Bo. 5.

thie selbe irstantent alle fon thes lichamen falle,

fon themo fulen legare, iro uuerk zi irgebanne. O. V. 20, 26.

ioh si sliumo thar irgab thaz dreso thar in ira lag. O. V. 4, 24.

si thia stat roh tho nirgab, ioh lua-gata anur in thaz grab. O. V. 7, 7.

(irgaben ire botschaft. Mos.)

imo es zala irgabin. O. I. 11, 6.

ergib mir dia frouui, *redde*. N. 50, 14.

ergib sia (sela) irslagena ze libe. N. 34, 17.

ÜZGEBAN, ausgeben, herausgeben.

ube man sie (*pecunias*) uzkibet. Bo. 5.

(er) uzkabe (guot). Bo. 5.

uzkebendo (daz in diem eimberinen uuas). Mep.

BIGEBAN, begeben.

[er sol sie (Vater und Mutter) begeben, aufgeben, verlassen. D. III. 49.]

ni pigipit. Ma. Bib. 1. {, *non dimittit (nec*
niht bigipit. Bib. 5. { *derelinquet te*
deus).

er bigibit sine diemuot. Mos.

er ne begibet uppige sorgun (gibt auf).
N. 38, 12.

daz mih dina gnada bigeba. Ott.

unz wir die sunde nicht begeben. D.
III. 55.

duo ich bigab min heim (verließ). Mos.

dise werlt si begab (verließ, starb). D.
III. 67.

die werlt er bigab. D. III. 80.

pegab mih diu uinstri, *liquerunt me te-*
nebras. Bo. 5.

begib dina heizmuoti, *derelinque*. N. 36, 8.

UMBIBIGEBAN, umgeben.

(umpipigebit, *circumdatus*. R. weiset,

wenn es nicht Schreibfehler ist, auch
auf ein Verh umbibigeban hin.)

umbibigabun, *circumdederunt (chla-*
mydem). T. 200, 1. inan thie *iudaei*.
T. 134.

FARGEBAN, vergeben (geben, verleihen, gestat-
ten, verzeihen, vergiften), goth. fragiban.

Form und Flexion:

Inf. fargepan. Gh. 2. 3.

farkeban. Ib. Rd.

fergeban. Ar. 2.

uergeben. Bo. 5.

ze fergebennē. N. 24, 10. No.

ce firgebenne. Ct. 83.

(du) fergibest. Co.

fergibist. N. 39, 11.

(er) fargipit. Da.

farkipit. Pa.

forgibit. T. 84. Ct. 96.

furgibit. Schw.

fergibit. N. 58, 6.

fergibet. N. 111; 5.

(wir) fergebemes. Ep. can. 2.

(du) fergebest. N. 58, 6.

(du) forgapi. Wess.

fergabe. N. 118, 26.

(er) firgab. O. III. 14, 70. VIII. 15, 12, 60.

firgap. Gd. 1. 3.

virgap. M. 28.

forgap. Da.

forgab. Frg. 3. T. 138.

fergab. Gx. Rg. 1.

vergab. D. II. 316.

(er) fergabe. Rg. 2.

imp. s. forgip. Ct. 96. Wess.

forkip. Pa.

fergib. N. 24, 18, 38, 14, 93, 2.

101. 7. 108, 4.

imp. pl. fergebent. Rg. 2. N. 111, 5.

p. a. firgebende. Nm. II.

fergebendo. N. 71, 13, 144, 8.

p. p. fargeban. Can. 8.

fargepan. Em. 5. Can. 9, 10, 12.

farkepau. Pa.

farkeban ist. K. 6. si. K. 36, 60.

fergeban ist. Frg. 11. 33.

firkepan. gl. K.

firgheban uuard. Is. 3, 6.
 firkebin. Bib. 13.
 fergeben sint N. 69, 6. uuirdet.
 N. 64, 4. uuerdent. N. 73, 19.
 uuerde. No. habest. N. 50, 14.
 habet. N. 31, 2.
 fergebin uuirt. N. 111, 5.
 fergeben uuerde. Ct. 83.
 n. s. f. farkebanu. K. 60.
 d. s. m. n. farkepanemo. Gh. 3.
 fargepanemo. Gh. 1. 2.
 a. s. f. fergebina. N. 37, 6.
 n. pl. m. firgebani. Bo. 5.
 Adverbialiter: fergebeno (*vergebens*),
 gratis. N. 43, 18. 55, 9. 64, 10.
 67, 10. 71, 4. 108, 21.
 uergebene, *gratuita*. Bib. 6. hieher.
 Bedeutung und Gebrauch:
dare. Frg. 11. 33.
largiri. Gh. 2. 3.
donare. Ib. Rd. Ep. can. 2. Rg. 1. 2. Gx.
subrogare. Da.
offerre. M. 28. Gd. 1. 3.
conferre. Da.
promittere. Pa.
impendere. Em. 5. Can. 8. 9. 10. 12.
solvere. D. II. 316.
concedere. Gh. 1. 2. 3. K. 6. 36. 60.
iudulgere. Ar. 2.
misereri. N. 58, 6.
remittere. Ct. 83. No.
ignoscere. N. 24, 10. Ct. 83.
 so fram so mir got mahti forgibit (es
 steht forgibig). Ct. 96.
 forgibit, *praestat (ducatum)*. T. 84.
 du mannun so manac cootforgapi. Wess.
 forgab themo mera. T. 138.
 forgab solihha gauualtida mannun, *de-*
 dit. Frg. 3.
 forgip mir rehta galaupa. Wess.
 firkepan, *deditus*. gl. K.
 farkepan uuerch, *dedita opera*. Pa.
 dhemu ize firgheban uuard, *constitutum*
 est. Is. 3, 6.
 firgebani, *honorati, impunitate donati*. Bo. 2.
 gnadig ist der andermo gibet alde fer-
 gibet alde intliehet. N. 111, 5.

der andermo *ignoscendo* fergibet unde
 gibet. N. 111, 5.
 fergibet sunda. N. 58, 6.
 fergeben uuerdent suuda. N. 73, 19.
 fergeben uuirdet irredo. N. 64, 4.
 sculde fergebendo. N. 144, 8.
 firgab in thiin sin guati thio iro missi-
 dati. O. III. 14, 70.
 fargepanun, *indulta*. Gh. 3.
suetonius saget, taz er (*nero*) sinero muo-
 ter diccho uergeben uuolti (*vergiften*).
 Bo. 5.
 firkebin, *gratuita*. Bib. 13.
 fergebeno, *gratis*, gab er uns den lib.
 N. 43, 18. fergebeno unde ane iro
 frehte. N. 55, 9. fergebeno cham. N.
 67, 10. fergebeno skeinest du gnada.
 N. 108, 21.
 HINAGEBAN, *hingeben*.
 (du gist hine. D. III. 32.)
 hina gabe du dinen liut, *vendidisti*. N.
 43, 13.
 hina gab tien *hostibus arma*. Bo. 5.
 dero hinagegebenon. N. 43, 13.
 ZIGEPAN, *dehiscere, patere (rubrum salum)*.
 Prud. 1.
 zigepan, zaluchun, *dehiscere*. Prud. 1.
 ZUOGEBAN, *zugeben, hinzugeben, beilegen*.
 zuo geben eteuuaz ungefragetes (*ad-*
 dere). Bo. 5.
 zua si kikeban, *addatur* (die 3^{te} Speise).
 K. 39.
 zuakakebene, *adtributi*. Ib.
 GEBÄ; GIBA, GEBI, *f.*, Gabe, goth. giba.
 Form und Flexion:
 n. s. geba. T. 12, 1. 13, 9. 84. 141. Frg. 47.
 N. 16, 1. 32, 15.
 gheba. Frg. 21.
 gepa. Pa.
 kepa. Pa. gl. K. Ic. R.
 g. s. geba. T. 13, 7.
 gebo. N. 103, 16.
 d. s. gebu. T. 12, 9. 141.
 gebo. N. 45, 7. 118, 66. Bo. 5. Wm. 7, 1.
 kebo. Rh.
 geba. Wm. III. 7, 1.
 gebe. Wm. II. 7, 1.

gibo. SI. Mcp.

a. s. geba. T. 13, 9, 27, 1. 46, 4. 87. 118.
141. Frg. 47. O. I. 5, 49. 17, 50. 64.
66. II. 18, 19. Mcp. N. 16, 1. 45, 7.

gheba. Is.

keba. K. 31. 40. Rd.

kepa. Ib.

n. a. pl. geba. N. 44, 13. 67, 19. 20. 30. 71, 10.
74, 11. 75, 12. 144, 9. 147, 6. Mcp.
Bo. 5. T. 8, 7.

gheba. Is. 9, 3.

keba. Rb. Frg. 21.

kepa. Jo. Pa. gl. K.

kebo. H. 6.

giba. Mcp.

g. pl. gebono. T. 3, 2.

ghebono. Is. 9, 3.

kepono. Pa.

kepano. gl. K.

gebon. N. 67, 19. Mcp. Bo. 5.

d. pl. gebon. N. 107, 7. Mcp.

kepim. Em. 19.

kebem. Frg. 21.

Bedeutung und Gebrauch:

domum. Pa. Frg. 21. gl. K. Rb. K. 40. Is. 9, 3.
N. 107, 7. SI.

datum. K. 31.

munus. Pa. gl. K. T. 27, 1. Frg. 47. N. 74, 11.
H. 6.

munusculum. Bo. 5.

gratia. T. 12, 1. 13, 7. N. 103, 16. Is. 6.

oblatio. Frg. 47.

zi gibo gab, *dono dedit.* Mcp.

dien gab er sia ze gebo. N. 45, 7.

marlich kepa, *munificentia.* Ic.

die marun geba. N. 45, 7.

gotes geba uuas in imo. T. 12, 1.

euua thuruh moysen gige ban ist, geba
inti uuar thuruh *iesum christum* gitan
ist. T. 13, 9.

ful geba inti uuares. T. 13, 7.

ther heilant theh in spahidu inti in al-
tere inti in gebu. T. 12, 9.

so unieo ih sia habe fone dinero gebo.
N. 118, 66.

gebe minero hente. Wm. 7, 1.

IV.

fon sinero folnessi uuir inphahemes geba
furi geba. T. 13, 9.

geba gotes. T. 87.

santun in gotes geba. T. 118.

gheba dhera daufin. Is. 6.

imo geba bringe. O. I. 5, 49.

simo geba brahtun. O. I. 17, 64.

oba thu thes biginnes, thaz thu geba
bringes,

gifti gimuate zi themo gotes biete. O.
II. 18, 19.

cocouuelicher hebit eikana keba fona
cote. K. 40.

kepa, manaheiti, *sportulam.* Ib.

armherzlich keba, *elemosynam.* N. 16, 1.

pruutliho keba, *sponsalia.* Rb.

kepa edo huldi, *dona.* gl. K.

gebono follu, *gratie plena.* T. 3, 2.

kepim, *opibus.* Em. 19.

EITARGEBA, *f.*

eittarghebon, *veneficia.* Wo. 2.

MORGANGABA, MORGANGABA, *f.*, Mor-
gengabe.

quod ei in morgangeba traditum fuerat.
L. rip. 37.

maritus meus dedit mihi morgangeba

(*var. morganagheba, morginaghepha,*
morgangheba, morgangabir.) *L. al.* 56.

si quis langobardus morgingab conjugii
suae dare voluerit. L. Liutprandi 2, 1.

ipsum morgengab volumus, ut non sit am-
plius nisi quarta pars de ejus substantia,
qui ipsum morgengab dedit. L. Liutpr.
2, 1.

vidua habeat sibi morgengab et methium.
L. Roth. 199.

habeant filii morgingap et faderphium.
L. Roth. 201.

absque morgengab aut aliquid de rebus
mariti revertatur ad parentes. L. Roth. 217.

morgincap (morgincaph. *cod. cav.*), *quarta*
pars. D. II. 358.

UIDARMEZKEPA, *repensatio.* R.

BRUTGEBÄ, *f.*, Brautgabe, *sponsale.* F.

brutgeba. Zf.

prutkeba. Rd. Ib. } *sponsalia.*

- prutigeba. M. 33. }
 prutigepa. Ph. 1. 2. } *sponsalia*.
- SUNTARGEPA (suntirgepa. Bib. 7. suntirgebe. Bib. 5. suntirgebi. Bib. 7.), *donaria (et sumtus)*. Bib. 1. 2. Mψ.
- SIGUGEBA, *f.*, Siegeslöhn.
a. pl. sigegebá. Bo. 5.
- ZUOGEBÁ, *f.*, Zugabe.
a. s. zuogeba'. Bo. 5.
- de FORCAPLIS. Cap. Car. m. IV. 36.
- GEBALHI.
 gebelicher, *munificus*. Hs.
- GHEBFAZ? Hicher?
- GEBAGERNI, GEBAGERNIG.
- GIBOHUS.
N. pr. GEBALINT, *f.* GEBALINGA, *f.* KE-PAHILT, *f.* GEBARIH. GEBAWIN. GEBAHOH. GEBAHART. GEBAHERI.
- GIBEDIĠ.
 gibedig sin, *feraces (dero unionum)*. Bo. 5.
 gibedig sin, *praestent (fisco)*. Bo. 5.
- KEPIGI, *opulentia*. D. Cf. goth. gabeigs.
- GEBÛN, GEBÛN (cf. auch umpipigebit in umbibigeban).
 man nam fronoscaz unde gébeta allemo demo burgliute. Bo. 5.
 (uile grozlich er in gebete. Mos.)
 mit tiu habet si imo gegébôt. Bo. 5.
- GEBO, *m.*, Geber, dator.
n. s. kepo, *dator*. V. 2. *donatus, matheus*.
 gl. K. *donatus, zebedeus*. gl. K.
 kebo: erhafit kebo, *munificus*. Ic.
a. s. kebon, *datore*. K. 5.
- WINEGEBO, *m.*, Weinschenker, caupo. Tr.
- RATGEBO, *m.*, Rathgeber.
n. s. ratgebo, *auricularius*. F. 1. 2. L.
 ratkebo. Sg. 299.)
 ratkepo. Gh. 3. } *consul*.
a. s. ratkebun, *consule*. Rb.
n. pl. ratkeben (*iovis*), *dei consentes*. Mep.
g. pl. ratgepano, *satellitum*. Prud. 1.
 ratkebene. Bib. 6.), *auricularium*
 ratgeben. Bib. 13. } (oder ist es *a.*
 ratgæbn. Bib. 4. } *sing.*?).
- TROSTGEBO, *m.*, Trostgeber.
a. pl. trostkebin, *consolantes*. N. 68, 21.

- FUOROGEBO, *m.*: der fuorogebo *triptolemus*. Mep.
- SPUOTGEBO, *m.* — *iovis* spuotkeben, *secundani*. Mep.
- GEBA, *f.*, Geberin.
- GEPA, OTIGEBÁ, *n. pr. f.* (oder zu geba, *donum*?).
- CHORNGEBA, *f.*, *ceres*. Mep.
- GASTGEBÁ, *f.*
a. s. gastkebun, *hospitam (deorum)*. Mep.
- FLOZGEBÁ, *f.*
a. s. flozkebun, *fluvoniam (fluorum feminis praestantem)*. Mep.
- SÂMOGEBÁ, *f.*
a. s. sámogebun, *saliccnam (junonem)*. Mep.
- GEBARI, *m.*, Geber.
d. s. kebare, *datore*. Rc.
- GIFT, *f.* (auch nord. und angels. gift), Gift, Gabe.
 Form und Flexion:
n. s. gift. S. 18. Bib. 6. O. III. 1, 27.
 gipht. Mz. Bib. 1. 2.
g. s. kifti. Zf.
 kifpti. Bib.
 gifti. O. I. 9, 4. IV. 1, 40.
 giphti. Gc. 3. Gh. 3.
d. s. gifti. O. I. 17, 70. V. 25, 26.
 kifti. Ic.
 cifti. H. 7.
 gifte. Bo. 5.
a. s. gift. O. II. 14, 23.
 kift. Ep. can. 2.
 gipht. Md. Ep. can. 4.
n. pl. gifte. Bo. 5.
a. pl. gifti. O. II. 18, 20. (?) V. 12, 55. 56.
 II. 7.
 kifti. H. 24.
 gifte. N. 104, 36.
- Bedeutung und Gebrauch:
datio. Gc. 3. Bib. 6.
datum. Bib. Zf.
donum. Ep. can. 2.
munus. H. 7. 24.
gratia. Md. Mz. Bib. 1. 2. Ep. can. 4.
misericordia. Gh. 3.

nulus. Ic.

uuielih gotes gift ist. S. 18.

thin gift ist iz mit allu. O. III. 1, 40.

uuarun sie sih freuuenti thera druhtines gifti. O. I. 9, 4.

kundtun sie uns thanne, so uuir firnen alle,

gilouba in girihti in theru uuuntarlichun gifti. O. I. 17, 70.

thaz sie thaz iruuellen gotes gift iz zellen. O. V. 25, 26.

oba thu thia gotes gift irknatist. O. II. 14, 23.

oba thu thes biginnes thaz thu geba bringes,

gifti gimuate zi themo gotes biete. O. II. 18, 20.

thie selbun zua gifti, es sint uns harto thurfti,

thie zua gifti drostes thes selben gotes geistes;

hiar lerit thin sin stimma unsih zua minna,

tho er in zuiro, so thu uueist, gab then heilegon geist. O. V. 12, 55. 56.

die gifte, *venena*. Bo. 5.

gifte, *peste* (Trank der Circe). Bo. 5.

GIFTHANT.

ANAGIFT, *f.*

so uuas io uuort uuonanti ér allen zitin uuorolti,

thaz uuir nu sehen ofan, thaz uuas thanne ungiscafan,

ér alleru anagifti theru druhtines giscefti,

so uues iz mit gilusti in theru druhtines brusti. O. II. 1, 7.

URGIFT, *f.*, *reditus*. Em. 3. Can. 9. 10. 12. *restitutio*. Da.

urkift, *reditus*. Rf. urkift uuingartono, *reditus vinearum*. Ib. Rd.

WIDARGIFT, *f.*

a. s. vuidirkift, *redibitionem*. Sg. 183.

UUNIGIFT (uueinegift. F. uueinegifta. L. Tr.), *volema, species pomi*. Hs. Hieher?

FARGIFT, *f.*

in firgifte han ih gesundot. Co.

FRUMIGIFT, *f.*

a. frumikift, frumiuaahst, *primitias*. Rd. (in Ib. steht frumikist).

a. pl. frumegifte, *primitias*, daz chit die fruosten gifte allero iro arbeito. N. 104, 36.

ZURGIFT, *f.*, *deditio*. Or. Mon. 2. F. 2.

g. s. zurgifti (es steht zurgisti), *deditionis*. Prud. 1.

d. s. zurgifti (es steht zurgisti), *prodictione*. Prud. 1.

GIFTJAN. Cf. nord. gifta, *nuptui dare*.

GAGIFTJAN?

gigifti (?) (es steht gigisti), *dedidit* (?). Prud. 1.

GAGIFT.

gigipht, *venundatus*. Mz. Sb.

n. s. m. gigifter (es steht gigister), *deditus (officiis)*. Prud. 1. *venundatus i. servus peccati*. Bib. 1.

a. pl. m. gigifta. M. 6. Sb.

Can. 10. 11.

gigiphta. Sb.

gegifte. Can. 13. } *deditos*.

FARGIFTJAN.

fergiftit, *addicit*. D. H. 335.

fergifta, *tradidi (satanae)*. Rg. 2.

fergiftont (es steht fergistont), *ad dixistis*. Ep. can. 2.

tiueele fergiftit, *venundatus*. Bib. 2.

uerkiftiu, *addicta*. D. II. 319.

GICHTIGOTER, *locupletatus (est)*. Bl.

GEPPO, *n. pr.*

GIBICHO, *n. pr.*

GEBITA, *f.*, Gefäß, *parapsis*. Sg. 292. *catinum, capita*. Hs. *galletum*. Sal. 4.

gëbita, *galleola*. Cr.

gebida, *galletum*. Sal. 1. 2.

gebitta, *galleola*. F. 2.

gebeta, *catinum*. Tr. *gauata*. Hs.

gebiza, *obba, vasis*. Pr. t. m. *oppa*. Em. 31.

gepiza, *capita*. Em. 31.

gerbita, *galleola*. L.

GUOBIDA s. AB.

GAPITALÔT s. CAPITAL

GABALA, *f.* (nord. gaffal, *furca*, angels. gaffas, *furcae*), Gabel, *furca*. Pr. m. *furcilla*. F. 1. 2.

gabala, *furcilla*. L. Mon. 2.

gabila, *furca*. D.

gabel, *pseudinum*. Wn. 460.

capala, *furca*. Em. 31.

cabela, *furcilla*. Em. 32.

kabala, *tridens*. Rf.

kapala, *furcellus*. Tg. 1.

g. pl. gapalono vel houuono, *tridentium*. Me.

gabalone. Bib. 6.

kabalon. Bib. 2.

gabilen. Bib. 5.

(gabel. Bib. 4.)

ISARNGABALA, *f.*

a. s. isan cabala, *tridentem*. Ib. Rd.

MISTGABALA, *f.*, Mistgabel, *tridens*.

n. s. mistgabala. Sg. 184. Cr. Tr.

mistcapala. Em. 31. Wn. 863.

mistgabele. Hd.

mistgabel. Wn. 460.

a. s. mistcapula, *tridentem*. VP.

g. pl. mistgapalono. *tridentum*. Bib. 1.

a. pl. mistgabala, *identes*. VG. II. 355.

tridentes. Em. 31.

GARTGABELA (gartgabele. Wn. 460.), *furcula*. Sal. 2. gratcapala (*sic*), *fuscina*. Pr. f.

GABULRAND.

GABAL, Volk in Gallien. Jul. C.

GABILO, *n. pr.*

GEBAL, Gäßel, *testa*, *calvaria*; cf. **GIBIL** und **GIBILLA**.

n. s. gepol, *testa (nuda)*. Prud. 1.

gebil. Bib. 11.

gèbil. Ha.

gebel. Mon. 2.

g. s. gebales. Bib. 13.

gepales. Le. 5.

}, *calvaria*.

}, *calvariae*.

d. s. gepole, *testa*. D. II. 326.

a. s. gebal. Bib. 13.

kebal. Bib. 8. }, *calvariam*.

kebil. Zf.

(zoch uber den gebel ein uel. D. III. 44.)

GEBALKIND.

GEBALSCEINI.

GIBULSTAT, Ortsnamen. Hieher?

GIBIL, **GIBILI**, *m.*, Giebel, goth. gibla, alhs-

cacumen, *pinna templi*. Cf. **GEBAL** und

GIBILLA. — Hängt es mit gr. κεφαλή zusammen?

d. s. gibeles, *polo*. Mcp.

gipile. Ma. Sb. Bib. 1. 7.

gibil. Bib. 5.

kebile. Zf.

a. s. gibil. Bib. 5.

gipili. Mz. Mu. Bib. 1. 2. 7.

frontem.

}, *fronte* (der Stützhütte).

}, *frontem* (porticum ante

n. a. pl. gipili, *frontes*. Prud. 1.

NORDGIBIL, Nordpol.

n. s. nordkibel ist obe erdo. Bo. 5.

a. s. nordkibel: hara uider den nordkibel des himeles, *summo cardine* (*arcturi sidera labi*). Bo. 5.

HIMILGIBIL, Himmelsgiebel, Poi.

d. s. himelgibeles, *summo vertice mundi*. Bo. 5.

g. pl. himelgibelo. *polorum*. Mcp.

d. pl. himelgibelen, *polis*. Mcp.

a. pl. himelgibela, *polos*. Mcp.

SUNKIBEL (Südpol) ist under erdo. Bo. 5.

GIBILLA, Gäßel, *testa*, *calvaria*. Cf. **GIBIL** und **GEBAL**.

n. s. gibilla, *calvaria*, *pars capitis inter tempora*. Em. 32. Sg. 242. 292. Tr. Wn. 232.

kibilla, *calvaria*. Bib. 1. *glabra*. Bib. 9. *testa*. D. II. 326.

gebelle, *calvarium*. Wn. 460.

g. s. gibillun, *calvariae* (*locus*). D. II. 287.

kibillon, *calvariae*. Gx.

kibillun, *calvariae*, *decollatorum*. Rg. 1.

BERGGIBILLA.

perichkibilla, *calvaria*. N. 105, 19.

CHALAGIBILLA.

g. s. chalakibillun, calvariae. N. 41, 1.

HAUBITGIBILLA.

n. s. houbetkibilla, calvaria. N. 43, 1.

g. s. houbetkibillun, calvariae. N. 43, 18.

GABINIUS, *rex quadorum. Am.*

GEBANON s. EBAN.

GABISSA s. GAVISSA.

GEBIZA s. GEBITA.

GABRITA, Berg u. Wald in *germ. magn. Ptol.*

GIPS, Gips, *gypsum. Tr.*

GÄHI, jähe. — Sollte es mit skr. gachh, der

Nebenwurzel von gam, ire, zusammenhängen?

gahi. — gahi, *abrupta. Gd. 3. Gc. 1. zi gahi,*

perproperam. Can. 13. zi uilo gahi, perpro-

perum. Sb. in gahi, in preceps. Gc. 3.

cahi. Ra. gl. K. }, *efficax.*

kahi. Pa.

khahi. — *commankahi, vir excellens (protivus). Ra.*

gahe. — *uio gahe (sconi), rapidus. Bo. 5.*

gezi, *preruptum. Zf. hierher?*

n. s. m. gaher, preceps. VG. III. 236.

gahar, *preceps. Prud. 1.*

kaher, *velox. Ra. temerarius. Can. 8.*

9. 10. 12. kaher *odo za palder*

odopiunellanter, temerarius. Em. 6.

kahar, *vehemens, velox. Prud. 1,*

gaho. — *thie gaho tag, repentina dies. T. 146.*

n. s. f. gahiu. — zi gahiu, praepropera.

Can. 13. zi uilo gahiu, praepropera.

M. 13. Can. 10. 12.

n. a. s. n. gahez (uazzer), decurrens (aqua). N. 57, 8.

gahiz. — *uilo gahiz, preproperum. Can. 7.*

gahaz: — *arunti gahaz iob filu uashaz. O. I. 5, 41.*

gaha (oder fem.), *repens. Prud. 1. zi uilo gaha, perproperum. Can. 10. 11.*

g. s. m. n. gähes (muotes). Mep.

kähes (tunses). Mep.

d. s. f. kaheru, horskeru, praepropero. Em. 19.

gahun. — in sinero gahun ferte. Mep.

n. a. pl. m. gaha, praecipites. Gc. 8. zi gaha, praecipites. Gc. 1.

gahe sturze, subita mutatio. Bo. 5.

kahe, veloces. Pa. gl. K.

chaen, praecipites (meritum pervertunt). Rc.

g. pl. gahero (uuerto). O. I. 27, 36.

d. pl. kahem, efficacibus. Pa. Ra.

kahen, efficacibus. gl. K. mit kähén uuanden, rapidis turbinibus. Mep.

gähén geskihten, repentinis casibus. Bo. 5.

Adverbial gebrauchte casus:

gahes.

gahes, subito. Mep. repente. Mep. uio

gahes mahta iz demo sin, der—. N.

63, 5. ze gähés arg ne geloubta. N. 14, 3.

kähés, repente, subito. N. 72, 4. 19. Bo. 5.

kahes sciezzent sie in. N. 63, 5. ka-

hes uuandon sie. N. 63, 5.

gäes skinende. Bo. 5.

alles gahes. — allis gahes, de repente.

Bib. 5. álles kähés, repente. Mep. al-

les kahes ze ougon choment. Mep.

alles kahes sih uuchselondo erstuz-

zet. Bo. 5. so stigent siu (uulchen)

alles kahes uf. N. 134, 7.

in gahe: ther scado fliahe in gahe. O.

II. 24, 37. ni ueiz ih les in gahe unar

ih iz anafahé. O. V. 7, 24.

in ala gahe (fare fon mir). O. II. 23, 30.

gahun, subito. O. I. 12, 5. 17, 19. 29. 35.

22, 31. 48. II. 3, 17. 8, 25. 24, 10. III. 13,

55. 14, 61. 20, 29. 24, 43. 69. 106. IV. 7,

52. 16, 29. fortuitu. Ja. casu. Ja.

cahun, casu. Rd. extemplo. Ja. confestim.

Pa. Ra. repente. Pa.

kahun, subito. Pa. gl. K. confestim. gl. K.

fortuitu. Ib. Ic. Rd. sopitus (sopitus als

subito verstanden). Pa. gl. K. velox. gl. K.

kaun, *repente*. gl. K.

gahon (als Reim auf manon). thia sun-
nun ioh then manon soubarfuar er
gahon. O. V. 17, 25. (cod. F. hat gahun).
in gahun: ih zell in thanne in gahun.
O. II. 23, 27. thie liuti thar in ga-
hun thiz zeichantho gisahun. O. III.
6, 49. ioh sie thar in gahun sconi
sino sahun. O. III. 13, 47.

ir gahun, *derepente*. Mz. Bib. 1. 2.

in ala gahun: iz uuuahs in ala gahun,
thar sie alle zuasahun. O. III. 6, 37.
tho sie in ala gahun thie zahari gi-
sahun. O. III. 24, 72. tho uuard in
ala gahun sin uuiht sar ni gisahun.
O. V. 10, 19.

(in allen gahen. D. III. 61. 72. 73.)

kaho. gl. K. }
kacho. Ra. }, *ocius*.

GÄH, f., subitatio, praecipitatio, impetus.

bi gahin: iltun al bigahin, thaz sie nan
gisahin. O. II. 14, 94.

n. s. chai. Ja.

g. s. gahi. A. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 6. 7. 10. 13.
gahe. Bib. 5.

gæhi. Bib. 4.

d. s. gahi. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. D. II. 283.
in thes todes gahi. O. II. 12, 66.
in thera gahi. O. III. 14, 95. 20,
58. 76. in thereru gahi. O. II. 7, 60.
in gahi. O. I. 8, 13. 20, 12. II. 9, 36.
IV. 14, 10. V. 20, 84.

Gehört auch gahin, *per abrupta*. Gc. 5. 6.

M. 29. zu diesem Substantiv?

UNMEZCAHI, f., precipitatio. Asc.

GACHINC, n. pr.

GAHTELINGEN, Ortsnamen. Hieher?

GIGAHE und GIGAHON in:

ioh ilit er gigahe thaz sinaz io gi-
hohe. O. I. 1, 32.

bi thiu ilemes io gigahon zi then
druhtines ginadon. O. II. 3, 63.

sind wohl adverbial (cf. in gahe, gahon)
und nicht als *verba* zu nehmen.

KAHINGUN. Em. 29.

CAHINGUN. R. Ra. }, *subitaneus*.

KAHINKUN. gl. K.

GAHIDA, f.

a. s. kahida (in gl. K. steht kithiha), *ef-
ficaciam*. Pa.

GÄHENLIH?

ce gagenliha (?), *properanda*. D. II. 337.

GÄHJAN, eilen, festinare. Gehört gäht in:
tanne si sie rauuente ze bette gäht alde
ze mittero naht ze iro bate chomen,
*cum eos concubiae aut intempestae noctis si-
lentio quiescentes ad se venire compelleret*.
Mcp. 46. hieher? oder ist ein *compos*. betti-
gaht anzunehmen?

ioh mannilih thes gahe zi buazu gifahe.

O. I. 23, 8.

uuane ouh bi thiu so gahti (*properaret*).

O. IV. 22, 3.

GAGAHJAN.

Mit zi diu: thie zi thiu gigahent gi-
louba sina intfahent. O. II. 13, 27.

Mit dara: thara andere er gigahent,
thaz bad mir untarfahent. O. III. 4, 26.

Mit des: ioh io thes gigahet, themo
egisen intfliahet. O. IV. 7, 86. oba
sie thes gigahent zi giloubu sih gi-
fahent. O. V. 16, 31. ir sculut io thes
gigahen, mit sulichu iuih nahen. O.
II. 16, 23. uulit thes gigahen thaz
sinaz io gihohen. O. III. 16, 20.

Mit daz und *conj.*: thanne sculun uuir
gigahen, thaz uuir iz anafahen. O.
IV. 37, 3.

inf. gigahen. O. II. 16, 23. III. 16, 20.
IV. 37, 3.

(sie) gigahent. O. II. 13, 27. III. 4, 26. V.
16, 31.

(er) gigahe? O. I. 1, 32. s. oben GIGAHE.
imp. pl. gigahet. O. IV. 7, 86.

GAHÖN, eilen, festinare.

Mit zi: ze halsstricche gaoe er. N. 108, 8.
si gaoten ze uuerilt saldon. N. 105, 13.

Mit zi und *inf.*: er ne gahot sih zerre-
chenne. N. 7, 12. ih kahon mih ze ir-
losenne. Bo. 5.

ih kähön. Bo. 5.

er gahot. N. 7, 12. 9, 13.

er gähoe. Mcp.

gaoe. N. 108, 8.

ih kahota in unzite, *praeveni*. N. 118, 147.
(er) gahota, *celeritate ferebatur* (aha). Mep.
(sie) gahotun, *occurrebant*. Bib. 1.

gáhotôn. Mep.

gaoten. N. 105, 13.

part. cahonti. Pa. }
kahondi. gl. K. }, *subito*.

gahonti (fuarun sie). O. I. 13, 7.
gahunto, *festinando*. M. 29. Ge. I. 6.

GAGAHÔN. Cf. oben GIGAHON bei GIGAHE.

(sie) kigahotin. Ib. }

kikahotin. Rd. }, *occurrerent*.

p. p. gigahot.

eht gigáhotiu, *substantia festinata*.

Mş. Sb. Bib. 1. 2.

ARCAHOT. Pa. }

IRCAHOT. gl. K. }, *segnis*.

KAHOSONTI, *procax (verbosus)*. Ra. Hic-
her? oder zu koson?

GAHUNGA, *f.*

in gahunga han ih gesundot. Co.

Ist uuidar gaotes in: daz er sculdig ist
uuidar gaotes caheizes. E. 9. als wi-
dargahotes zu nehmen?

GAHHA s. JA.

GEHAN s. JAH.

GAUCH, Gauh, als *cuculus* und *stultus*; ang.

gæc, *cuculus*, nord. gaur, *cuculus*; *arrogans*.

1. *cuculus*, Ruff; cf. sanskr. kôkila.

gauh. Sg. 913.

gouh. Sg. 242. 299. Sal. 2.

gouch. Wn. 232. Tr. Sal. 3. Zf. 2.

gouhc. Em. 31. F. 2.

göch. Mon. 2.

couch. Em. 32.

2. *stultus*, *insipiens*.

n. s. gouh: der unuuso unde der gouh.

N. 48, 11. der so gouh ist, daz er

ne ruochot sincero saldon. N.

48, 11.

d. s. kouche, *stulto*. N. 57, 11.

n. pl. coucha. Nd. II.

koucha. Nd.

v. pl. goucba. N. 93, 8.

g. pl. goucho, *stultorum*. Bo. 5.

UREIZGKOUCHA (*n. pl.*), die gotes choront.
Bo. 5.

GAUHHEIT, *f.*, *stultitia*.

d. s. gouhheite, *stultitiae*. Bo. 5.

COUHLICH, *insipienter*. N. 21, 3.

GEICHÔN s. EICHÔN.

GIUH s. JUH.

GIGGILFEH s. FEH.

GAUGAL, Gaufel, *praestigium*, nord. kukl,
(cf. gaugolari) böhmisch kauzlo, Zauber;
cf. auch *joculator*.

n. s. goukil. Tr. }, *praestigium*.
goukel. Hd. },

g. s. (gougeles: mit gougeles liste. Mos.)

d. s. coukele: disiu zeichen tuot er mit
coukele, in *beelzebub*. N. 65, 3.

GAUGALTUOM.

d. pl. goucaltuomun (goucaltuomun-
Mz.), *magicis (suis dementasset*
eos). Bib. 1. 2.

GAUGALLIH.

goucallih, *magicum*. Prud. 1.

gougilliche liste, *magicæ artes*. N. II.
10, 6.

COUCALHEIT, *f.*, *divinatio*. Bib. 1.

d. pl. goucalheitin, *prestigiis*. Prud. 1.

GUGGERLA, *praestigium, incantatio magica*. L.

GAUGALJAN, GAUGALÔN.

gougeleida, *ariolatus est*. Sg. 292.

BIGAUGALJAN, BIGAUGALON.

bigouggolan }
bigouggelon }, *incantare*. D. II. 348.

bigögolota. Bib. 10.

begögolota. Bib. 11. 13. }, *fascinavit*
pigoukelote. Ep. P. 3. } (*vos*).

GAUGALARI, *m.*, Gauftler, nord. gèglari
und kuklari, angels. geogelere, *praesti-*
giator. Cf. *calculatores et incantatores*.
Cap. Car. et Lud.

n. s. gouggilari, *praestigiator*. D. II. 314.

goculari, *maleficus*. A.

- choukelari. Gg.
 gökilare, *magus*. Tr.
g. s. gougulares list. O. IV. 16, 33.
n. l. coucalara, *scenici*. Can. 10.
 goukelære, *magi*. Hd.
g. pl. gouklero, *magorum*. N. 85, 9.
d. pl. coucalar. M. 11.
 coukalarun. Can. 12. }
 coucalaren. Can. 13. } *scenicis*.
 goucelarin. Can. 7. }
a. pl. caucalara, *maleficos*. Ib. Rd.

GAGAN, gegen, contra. Diese dem Gothischen fehlende, im Angels. gegen, gan, gean, gen, altnord. gagn, gegn lautende, Partikel, scheint nominalen Ursprungs. Im Althd. erscheint sie in den Formen (cf. auch die Form ingagan):
 gagan. Bib. 1. 2. 5. Ec. L. M. Prud. 1. Virg.
 kagan. H. K.
 cagan. Gh. 3. H.
 kakan. H. K. gl. K.
 cacan. Ic.
 gagen. Bib. 7. Bo. 1. 5. Mu. Mcp. Ø. Org.
 kagen. Phys.
 gaken. D. II. 317.
 gagin. Bib. 7. Can. 13. D. II. 328. Gd. 3. Org.
 gegen. D. II. 340. Phys. Wm.
 gegin. D. II. 287. Ps. Wm.
 gein. Bib. 5.

1. Adverb, nur mit dem *verbum* oder *nomen* verbunden; alleinstehend erscheint es in der Form gaganī (s. weiter unten). Cf. ingagan.

Es zeigen sich folgende Verbindungen, mit *verbis*:

- gaganwartjan.
 gagaganwertjan.
 gaganmezon, gaganmazon, gagaganmazit.
 gaganbliuwan.
 gaganginēn?
 gagancherjan.
 gaganhorjan.
 gaganhlutjan.
 gaganhlāufan.
 gagansezjan.
 gagansprechan.
 gaganstellan.

mit *nominibus*:

- gaganwart, gaganwertī, gaganwartig.
 gaganwerf.
 gaganhorida.
 gaganhluta.
 gagansacho.
 gagansiht, gagansihtig.
 gaganstellida.
 gaganstentida.

2. Präposition, mit dem Dativ. Nur b. und Org. in folgenden 2 Fällen mit d. kusativ: der mir *pacem* hat guunrgin sinan uater. Wm. 8, 10. un zuuult gagin halblih unde halbgin zuuult. Org. — Cf. auch gagin. Zu den in /meinem Buche: die althd. sachen Präpositionen, aufgestellten Be als Nachweisung sowohl der ursprüngl. (räumlichen), als der bildlichen und genen Bedeutung dieser Präposition, hier noch folgende hinzu:
 ter mano foller gāendo gagen (gegenüber) dero sunnūn. Bo. 5.
 gagen iro loufende, *ad eam accipere*.
 gagen dien heresten stuonden Mcp.
 gagen imo ūstādo. Mcp.
 diu (*gemma*) gagen mittemoende Mcp.
*gemi*ni sint gagen iro chelun, gagen dien forderen fuozen, gen dien afteren. Mcp.
 gagen dien chniuuen habet er onnen. Mcp.
 dri sternen habet er gagen diaton. Mcp.
 sih keunarnot habeta gagen demelfiure. Mcp.
 gagen arbeiten lidostarchiu. Msament ein anderen sint (*affirmans*) gagen ein anderen. Org.
 diu (*virga mercurii*) gagen allen lächenhafte uas. Mcp.
 also uuazzerlös erdagagen reger ih gagen dir. N. 142, 6.

etelih ting ist michel gagen einemo,
luzzel gagen andermo. Org.

michel berg ne ist nicht luzzelis nube
gagin luzzelma. Org.

michel berg kenamot uuirddit ein ga-
gen andermo. Org.

pediu liutet tiu oberosta nuarba du-
plum gagen dero niderostun. Ma.

under dien zuiskengagen anderro hal-
bero langiu gelimflieh si. Mu.

alla dia erda säh kezihen uider demo
himele gagen demo meze eines stup-
fes, *omnem terrae ambitum ad coeli spa-*

tium puncti obtinere rationem. Bo. 5.

driu gagen fieren heizet *epitritus, tres*
ad quatuor. Mep.

dria gagen zuein, *tres ad duos.* Mep.

fone einemo gagen zuein gebotenemo,
una duobus collato. Mep.

daz gagen imo daz forderora si. Bo. 5.

alliu *relativa* uuerdint kesprochen ga-
gen dien, mit tien siu umbegânt,
omnia relativa ad convertentia dicuntur.

Org.
uile du mannolichemo gagen sinen
uuirden lonon, *vis aptam meritis vicem*

referre. Bo. 5.
gagen des iz muora si, *quantum fas est.*

Bo. 5.
dara gagen, *vicissim (refert).* VA. XI. 123.

gein einander, *altrinsecus.* Bib. 5.

INGAGAN (in gagan), entgegen.

Formen (cf. ingagani):

ingagan. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. 13. D. II.
326. Ec. Ib. Lu. M. Prud. 1. Rb. Rd. Sb.

VP. Virg.

inkagan. H. R. Rb.

incagan. gl. K. Pa. Rb.

incagan. gl. K.

ingagen. Bib. 7. D. II. 338. N.

ingagin. Bib. 7. Can. 7.

ingegin. Bib. 5. D. II. 318. Frg. M. O. T. Wm.

ingegen. Wm.

engagen. D. II. 346. La. I. 1.

engegen. Hd.

1. Adverb.

engegen, *e regione.* Hd.

Zusammensetzungen:

ingagan werfan.

ingagan mezon.

ingagan bellan.

ingagan brungan.

ingagan faran.

ingagan gán, ingagan gangan.

ingagan garon.

ingagan cherjan.

ingagan hlaufan.

ingagan hruofan.

ingagan denjan.

ingagan sezjan, ingagan gasezjan.

ingagan sprechan.

ingagan scnian.

ingagan stán.

ingagan stantunga.

ingagan stritig.

2. Präposition, mit dem Dativ und Genitiv;

bei Wm. auch mit dem Akkusativ (auch

ingegin einander. Bib. 5.). Ueber Be-

deutung und Gebrauch derselben s. die

althochdeutschen Präpositionen; zu

den dort gegebenen Beispielen füge ich

hier noch folgende hinzu:

incagan sunnun sedale. Pa.

ingagan kifaldidu, *contra flexuram.* Rb.

ingagan dero halpo, *a regione.* Bib. 1.

ingagan demo teile, *e regione illius.*

Bib. 1. 2.

ingagan uns ist, *ex adverso.* Bib. 1. 2.

ingagan ein andremo, *altrinsecus.* Bib. 1.

e regione. Bib. 1.

incagan des tales, *ex adverso vallis.* Rb.

dara ingagan, *e regione.* Ec.

thih thara ingegin rustis. O. II. 3, 61.

engagen diu, *secundum.* La. I. 1.

GAGANI, entgegen, nur adverbial gebraucht,

wenn man gagani in dara gagene und in

dir gagene auch als Adverb ansieht. Es

kommt nur in folgenden Stellen vor:

kagani, *obviam.* H. 1.

gagene iltin. Mep.

apollinis perge dir gagene bluomen ha-

bentemo. Mep.

dara gagene, *bogegen (autem).* Bo. 5. Org.

INGAGANI, entgegen. Adverb.

Formen:

ingagani. Rd.
incagani. Rb.
ingagine. A.
ingagene. N. Syl.
ingegini. Bib. 1. D. II. 282. M. O. Sb.
ingegine. Bib. 5.
ingegene. Bib. 5.
engagine. D. II. 322.

Bedeutung und Gebrauch:

incagani, *ex adverso*. Rb.
minemo geuuechten habo ih alegaro
liehtfaz ingagene. N. 131, 17.
dar ingagene, *gegen* (im Gegensatz). Syl.
uuuntar uuas thia menigi auur thara
ingegini. O. I. 9, 27.
tho sprah thara ingegini auur thiu selba
menigi. O. III. 16, 27.
fuar imo thar ingegini michil uuorlt
menigi. O. III. 6, 8.
thes uuas michil menigi, fuar thar al
ingegini. O. IV. 3, 18.
thia uuat thar breitta ingegini. O. IV.
5, 41.
ilta kriste ingegini. O. III. 24, 6.
quam tho thara ingegini. O. IV. 3, 2.
dara ingagene uuartent. N. 134, 21.
dara ingegini, *e regione*. Bib. 1. M. Sb.
uuas tho thar ingegini (*gegen*) harto
michil menigi. O. III. 24, 67.
thrang inan thiu menigi, thiu thar uuas
tho ingegini. O. III. 14, 15.

GAGANHART, *n. pr.*

GAGANJAN (nord. gegna, *occurrere*, *respon-*
dere), *begegnen*, *entgegnen*; kommt nur in
O. K. Gh. 3. Ib. Rd. vor.

Formen:

Inf. gaganen (gagenen. cod. F.). O. IV.
5, 18.
(er) gaginit. Ol. 72.
keginit. Gh. 3.
(sie) kagannant. K. 63.
gaganent. O. IV. 31; 9.
(er) kaganne. K. 53.
(er) gaganta. O. I. 15; 12. II. 7, 10. III.
24, 42. IV. 18; 38.
gagant er. O. V. 13, 29.

(sie) gagantun. O. III. 2, 26. 14, 76.
(sie) gagantin. O. I. 13, 19. 23, 43.
imp. sing. kakini. Ib. Rd.

Bedeutung und Gebrauch:

obviare. K. 53. 63.
occurrere. Ib. Rd.
obviare. Gh. 3.
thaz fiant uns ni gaginit. Ol. 72.
thar gaganta in gimuato symeon ther
guato,
gineig er imo filu fram ioh huab inan
in sinan arm. O. I. 15, 12.
ni quam noh tho unser druhtin in thaz
kastel in,
er noh sih thar inthabeta, thar imo
martha gaganta. O. III. 24, 42.
gagantun imo blide thie holdun scalka
sine. O. III. 2, 26.
gagant er sar ouh zioro thea ginozon
filu scioro. O. V. 13, 29.
so uuar so sie sih klagotun feh mithont
imo gagantun. O. III. 14, 76.
irhogt er tho ginoto thero selbun zito,
thaz imo iz hiar al gaganta, thaz druhtin
imo sageta. O. IV. 18, 38.
mit missidatin managen bigan uns iz
harto gaganen. O. IV. 4, 18.
unsu uuerk zi uuste thiu gaganent uns
hiare. O. IV. 31, 9.
uuoio thiu uuert hiar gagantin, thiu er
forasagon sagetin. O. I. 13, 19.
ioh sar in tho gisageta, thia selida in
thar gaganta. O. II. 7, 10.
BIGAGANJAN, *begegnen*, kommt nur in N.
Mcp. Bo. 5. Org. Db.
Formen:
Inf. begägenen. N. 118, 172. Bo. 5. Mcp.
Org.
(er) begagenet. Org. N. 72, 18. 100, 2.
124, 4. Mcp.
pegagenet. Db.
bigaginet. Nh. II.
(sie) begagenent. Org. Bo. 5.
(er) begägene. N. 33, 2. 68, 12. Bo. 2.
(sie) begagenen. N. 80, 8.
(er) begagenda. N. 68, 12. Mcp. Bo. 5.
(sie) begagendon. N. 118, 143.

p. a. n. pl. n. (din) pegagenenten. Bo. 5.

a. pl. n. pegágenentia. Bo. 5.

p. p. begágenet (ist). N. 45, 2. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

begagenen, *occurrere*. Mcp. 15.

ein anderen begagenen, *contrarium esse*. Org.

temo *necessario* begagenet *non necessarium*. Org.

nein unde iah ein anderen begagenent, *opposita sunt*. Org.

arbeite unde angesta begagendon, mir, *invenerunt me*. N. 118, 143.

tiu uzuuert pegagenenten bilde. Bo. 5.
daz mir freisa begagenen saln. N. 118, 172.

rauua begagenet imo. N. 124, 4.

ubel begagenda imo. N. 68, 12.

so se snel snellemo pegagenet andremo. Db.

temo begagenet *mercurius*. Mcp.

pezzera ne begagene imo. N. 68, 12.

mir gereh alde ungereh pegagene. N. 33, 2.

pegagene (leid), *contingat*. Bo. 5.

imo ne begagenen disiu uuazzer. N. 80, 8.

tir ne begagenda nicht ze starch tunest. Bo. 5.

dero (arbeiten) uns filo begagenet ist. N. 45, 2.

tir ist pegagenet ne ueeiz uues niues. Bo. 5.

so getanero frago ne begagenet nicht ein antuuurte, *non eris una responsio*. Org.

INGAGANJAN, entgegenen, begegnen.

(wir) ingaganin, *concluctamur*. Prud. 1.

(er) ingagenda: dar ingagenda er demo, der in santa. N. 18, 7.

(er) ingagenti:

fon themo heiminge quam krist
zi themo thinge,

thaz iohannes thar ingagenti, mit
doufn inan gibadoti. O. I. 25, 2.

(sie) ingagantin:

mit uuerkon sih gigarotin ioh er-

lich imo ingagantin. O. I. 23, 13.
cod. H. (die andert odd. haben gagantin.)

GEGEN? GEGENDI? Gegent, regio.

d. s. gegende, *regione*. Wb.

d. pl. gegenen, *reginibus*. Wb.

a. pl. gegende, *regiones*. Wb.

GAGANT, *n. pr.*

GIGANT, Gigant, Riese, *gigas*.

er quam so risi hera in lant ioh kreftiger gigant. O. IV. 12, 61.

(*a. pl.* gigante. D. III. 60.)

GAUGARON, *vacari, vagari*.

Inf. gougarun, *vagare*. Gd.

(er) caugrot, *vacat (fabulis, otio)*. K. 43, 48.

cougarot, *vacat (commensationibus)*. Rb.

(sie) gaugront, *vacant*. K. 53.

(er) caugroe, *vacet*. K. 48.

(sie) caugarotun, *vagabantur (incerti)*. Rb.

part. praes.

caugarontiu, *vaga*. Rb.

cougaronte pirumes, *evagati sumus*. Rb.

part. praet.

caugrot, *vacari*. K. 66.

ketaugrot uuesan, *vacari (foras)*. K. 66.

GUGERNI, deutsches Volk. IH.

GIEHHALM s. HALM.

GUGGERLA s. GAUGAL.

GACAZAN, *gatzjen, giftjen, mutire*.

IRGICCAZAN. Bib. 10.

HIRGACCIZON. Bib. 11. } *mutire*.

IRGIECHAZAN. Bib. 13. }

GIHT s. JAH.

GIHT, *Sicht, paralyse*.

GIHTWURZ.

GEGIHTE, *paralysis*. Tr.

FIRGIHTA, *paralyticus*. Le. 5.

FARGIHTIG, *paralyticus*.

airgihtich. Le. 4.

- nirgihtiger, *paralyticus*. Tr.
 FARGIHTIGI, *paralysis*.
 a. s. firgihtigi, *paralysin*. Gh. 1.
 FARGIHTIGOT, *paralyticus*.
 firgihtogot. Bib. 13.
 nirgihtegote. Le. 5. }, *paralyticus*.
 uergihtegeter. Ha. },
 UERGIHTIGOTI, f., *paralysis*. Mart.

GIHTIGOT s. GAB.

GAUGRÖN s. GAUGARÖN.

GAT. Ich wage hierunter gagat, begaton,
 gataling, gataro zu vereinigen. Für eine Wur-

zel **GAT** könnte vielleicht das griech. *κατέειν*

sprechen; doch kann auch **GAT** aus **GA**
 (ire) entstanden seyn. — Sollte guot sich auch
 hieher stellen lassen? gadam scheidet sich durch
 sein D. — Cf. nord. gadda, *coarctare, figere*,
 gaddan, *reticulum*, gaddr, *clavus, repagulum*;
 auch altbritisch gadal, *libidinosus* und gadalis
 in *de gadalibus et meretricibus*. Leg. reg. fr.

GAGAT (gegattet), *conjunctus, conveniens*
 (angels. gegada, alts. gigado, *socius*).

sia (uuoort) uuerdent gesprochen ze iro
 gegätén. Org.

UNGAGAT.

ube *servus* gesprochen uurt ze ei-
 nemo imo ungegätemo, *non conve-*
nienter dicitur ad id, ad quod dicitur.
 Org.

ANAGATOOT, *incutat*. R. gehört vielleicht
 zu tuan.

BIGATÖN.

des der argo furhtet, daz pegatot in,
veniet super eum. N. 62, 10.

GATALING, m. (goth. gadillig, *consobrinus*;
 cf. angels. gædeling, *comes, consors, soda-*
lis, socius), Verwandter, *contribulis, con-*
sanguineus.

n. s. gatulinc, *costofrenus*. Sg. 913.

n. pl. katilinga, *parentes*. K. 59.

katalinga, *contribules*. Rd.

[daz die selben getelinge (die Kar-

linger) sih niemer ne geruomen
 daz sie den sige suoren heim zu
 ire kinden. Cdg.]

d. pl. catalingun, *parentibus*. K. 54.

gatelingun, *adfinibus*. W.

gatilingon (katilingon. cod. F.): sie
 suahtun untar kundon ioh untar
 gatilingon. O. L. 22, 21.

GATARO? GATARA? Gatter (gäder, *post-*
um. Id.).

katero (nom.? oder dat.?), *valva*. Em. 31.

cataro? *ostia, valvas*. gl. K.

katarun, *valvas*. R.

MENOSGADA, Ort in *germania*. Ptol.

GHATO, n. pr. St. Galler Urk. v. 761.

GATANI, n. pr. f. Urk. v. 779.

GETAN s. JETAN.

GETI. — Cf. nord. géd, n., *mens, animus*, géd-
laus, abjecto animo, gédleysi, *pusillanimitas*;

oder ist es auf **GAT** zu beziehen?

GETILOS s. LOS in **LUS**. Zu den un-
 ter **LOS** aufgeführten Beispielen trage ich
 hier noch folgende nach:

kettilos(er?), *lascivus*. D. II. 378.

getilosa. Prud. 1.

ketilosa. D. II. 311. }, *lasciva*.

getelosa. D. II. 311. }

ketilosa. }, *petulans*.

ketelosa. },
 (iacobes tochter tet sam diu getelose
 henne. D. III. 86.)

getilosin. Can. 12. 13. }, *lascivientibus*.
 getilosin. Can. 10. }

KETILOS, *petulanter*. D. II. 342.

GETILOSILCHO, *petulantius*. Prud. 1.

GETILOSILHUN, *petulanter*. Ec.

GETILOSÍ, *luxuria*. D. II. 337.

URGETILIH. Ra. urcatilih. Pa. urketilih. gl. K.,
hirsutum.

URGETILCHO, *portentuose*. Can. 13. hieher?

cf. *urgotilih* in got und *urgulticho*; auch
angels. *orgellice*, *extra modum*.

GETTO (oder *geito?*), *lolium*. Sg. 299.

GĪT (gĭti?) (hierauf unser *Getz*; cf. aber auch
goth. *gaidv*, *defectus*, *inopia*), *aviditas*, *vora-*
citas (cf. angels. *gitsian*, *cupere*, *gitsere*,

avarus). — S. Wurzel **GL**.

kite, *voracitate*. Gc. 4. (sollte auch mit *kire*
D. III. 53. statt mit *kite* stehen? es reimt
auf *nide*.)

CHELGITE, *gula*, *commessatio*. Hd.

GĪTAG (hierauf unser *geizig*), *avidus*. Gehört
kirk in *kiricon* kirk, *gulae dediti*, als
kithik hieher? Auch *kitazo*, *gulosi*. Em. 19.
ist wohl nicht mit *az* zusammengesetzt, son-
dern gehört hieher, etwa als *kitaga*.
kitac, *gulosus*. R.

kitag, *ambitiosa*. Rg. 2.

d. s. f.? *gitiger*, *capacissima ebrietate*.

Bib. 2. oder ist es *comparativ*?

n. pl. m. *kitege*. N. 23, 2. *kitege mennis-*
cen unde freche. N. 136, 2.

Compar. *kitagor*, *frechor*, *avidius*. Gh. 3.

GITIGO, *voraciter*. Sb.

GĪTAGHEITI, f., *voracites*.

n. s. *gitacheti*, *gulae vitium*. Gc. 3.

d. s. *gitacheiti*, *voracitate*. Gc. 3.

GĪTAGI, f., *aviditas*.

n. s. *gitigi*, *voracitas*. M. 29. Gc. 1. 6. *gula*.

Prud. 1. Sal. 2.

kitiki, *aviditas*. Ja.

kitige, *gula*. Sal. 1.

geitige, *gula*. Sal. 4.

d. s. *kitagi*, *ingluvie*. Rd.

kitigi, *voracitate*. A.

gitegi: *leo fore gitegi ruhet*. N.
21, 14.

gitigi, *veneno* (*lucido tendit illum*
ydros aquosus intrinsecus). Prud. 1.

kitachi, *ingluvie*. Ib.

kitake, *ambrone*. R.

α. s. *kitagi*, *gulam*. Hm.

gitigi, *famem*. Prud. 1. *ingluviem*.

VG. III. 431.

d. pl. *kitiginum*, *illecebris*. Ic.

ENKID (?), *intellectus*. Pa. gl. K. — Ist es en-

gid (zusammenhängend mit der Wurzel **GAZ**,
cf. auch nord. *gêd*, *animus*)? K als CH für Qu
zu nehmen, erlaubt die Schreibweise dieser Denk-
mäler nicht.

GOT, m., *Gott*, goth. *guth*, *gud*, nord. *gud*,
angels. *god*, *deus* (goth. *gud*, nord. *god*, *ido-*
lum, nord. *gaud*, *numen ethnicorum*). — Hängt
diese deutsche Bezeichnung des Begriffs *deus* mit
dem pers. *khuda*, *khoda*, *deus*, zusammen, so
bedeutet got den Selbstgegebenen, Selbstge-
schaffenen, durch sich Bestehenden, da Bur-
nouf das persische *khuda* auf das zendische *kha-*
data (d. h. *kha-data*, sanskr. *śva-datta*,
selbst-gegeben, *per se ipsum datus*) gewiss
mit Recht zurückführt. Allein der Zusammen-
hang des deutschen got mit dem persischen
khuda ist nicht mit Gewissheit zu behaupten.
Der Einwand Bopps und Potts, daß sanskr. *śva*
nicht in deutsches *gu*, *go* übergehen könne, eine
sich dem Persischen und nicht dem Sanskrit
anschließende Form aber außer der Regel sey,
ließe sich theils dadurch, daß zu dem Ueber-
gange des *a* in *u*, *o* das sanskr. *w* beigetragen
habe und ein Uebergang des sanskr. *f* in deut-
sches *g* vielleicht auch in andern Fällen nachge-
wiesen werden könnte (wie in dem deutschen
Präfix *ga*, sanskr. *śa*; auch in *guot*, sanskr. *śu*?)
oder auch, wie Pott selbst einräumt, zur Vermit-
telung dieses Ueberganges ein Wechsel zwi-
schen sanskr. *f* und *s* anzunehmen wäre, theils
dadurch, daß, falls dieser Uebergang des *f* in *g*
nicht zugestanden werden sollte, das deutsche
got nicht aus dem pers. *khuda*, sondern aus
dem zendischen *khadata* sich gebildet haben
könnte, zwar vielleicht beseitigen; aber es drän-
gen sich auch andere Etymologien für das Wort
got auf, die seinen Zusammenhang mit *khuda*
und *khadata* zweifelhaft machen. Der Ueber-
gang des *B* in *G* macht eine Zusammenstellung
mit der sanskr. Wurzel *bath*, *potentem esse*,
oder mit sanskr. *budh*, *scire* [cf. *buddha* und
gotama (ein anderer Namen für *buddha*)], wo-

durch auch vielleicht das slav. bog dem deutschen got genähert würde, möglich. Noch wahrscheinlicher scheint mir got von sanskr. gudh, *tegere*, hergeleitet werden zu können, so daß, wie die sanskr. *diva*, *coelum*, und *dêva*, *deus*, von einer dem Begriffe des Glänzens bezeichnenden Wurzel (*div*), die deutschen (cf. *heman*) *himil* (q. v.) und got von einer dem Begriff des Bedeckens bezeichnenden Wurzel gebildet wären; oder got mag auch früher *coelum* und später erst *deus* bedeutet haben, wie noch jetzt Himmel für Gott gebraucht wird [und das sanskr. *jagat*, *mundus*, als Beinamen des höchsten Gottes vorkommt (s. Humboldt über die Kawi Sprache S. 226; cf. S. 402); aus diesem *jagat* ist doch wohl nicht got entstanden?]. Auch das sanskr. *hu*, *sacrificare* (cf. *huta*, *is*, *cui sacrificatur*) macht Anspruch auf die Bildung des Wortes got. Selbst *sudh*, *purificari*, *lustrari*, das schon Pott mit got zusammengestellt hat, ist nicht ganz abzuweisen. Oder sollte got mit dem sanskr. *dêwa* zusammenhängen? Es scheint auffallend, daß während im Griech. (*ἑὸς*), Lat. (*deus*), Lit. (*diewas*) das sanskr. *dêva* sich wiederfindet, das Deutsche die Benennung der Gottheit von einer andern Wurzel hergeholt haben sollte; got könnte sich aus der Wurzel *div* durch Anfügung des dentalen Suffixes, vor welchem *iv* in *iu* und dieses in *u* (o) übergegangen ist, entwickelt haben. Der Uebergang des *d* in *g* findet wohl Analogieen; man vergleiche z. B. *gelf* mit sanskr. *drip*, *gaudere*,

superbire, oder **GA-B** mit *dâ*, *dare*. Aber das Deutsche hat in *tiu*, *ziu* eine Benennung der Gottheit aus der Wurzel *div*.

got, *deus*. K. 2. T. 1. Frg. 13. gl. K. Ra. Rb. Pa. Wess. H. 7. Ky. Pn. E. Asc. V. Ps. Is. 3. Ct. 62. Ep. can. 2. Wn. 460. Schw. O. I. 1, 80. Sg. 242. 193. Gg. Wm. 1, 12. Bo. 5. N. 13, 1. Mcp. M. Syl. Co. 2. 3. 4. Em. 33. La. I. 2. Hr. Ho. Gh. 3.

gota, *dii*. O. III. 22, 49. T. 134. Mcp. Bo. 5. N. 46, 10. Ct. 68. Is. 4, 1. R. Ra. Pa. gl. K. in *agrapenem kotum*, in *sculptilibus*. Em. 8. thes *ueiz iu god thanc*. La. I. 1.

kesah *tih kot*, *trût mîn*, *disses uuânes*, *o te*, *alumne*, *hac opinione felicem*. Bo. 5.

kesah in got (der *sih kerot iro æ gesa-tonne*), *beatus homo (qui replevit desiderium suum ex ipsis)*. N. 126, 5.

syon ist daz heimote, gesah in got, den dara langet. N. 136, 1.

kesah in got, der dir lonot, *beatus, qui retribuet*. N. 136, 8.

uuolti got, *uinam*. Bo. 5.

got uuelle (daz sie darbeen), *vehementer exopto*. Bo. 5.

nu uuere got (ist tehein uuize?), *sed quod*. Bo. 5.

iâ got! (ja wahrhaftig, ja bei Gott). Bo. 5.

iâ be gote (ja, bei Gott). N. 105, 33.

Form und Flexion:

n. s. got. T. 1. 49, 5. 82. 84. O. I. 1, 80. 4, 68. 9, 5. 12, 9. 13, 6. 23, 47. 24, 19. Is. 3. Em. 33. Frg. 37. Ct. 62. Ep. can. 2. Schw. Sg. 242. Wm. 1, 12. Co. 2. 4. Bo. 5. N. 11, 6. 13, 1. 36, 6. 37, 9.

kot. H. 7.

cot. K. 2. 7. Ra. Rb. Pa. gl. K. Wess. goth. Wm. I. 1, 12.

god. La. I. 1.

g. s. gotes. Ky. Sch. 75. Ct. 61. Is. 2, 1. 4, 1. T. 2, 2. 14, 4. 205, 2. O. I. 1, 34. 4, 21. 5, 30. 11, 27. 16, 12. 22, 61. Bib. 1. 2. 5. Bo. 5. Co. 2. Frg. 13. Mcp. N. 1, 2. 2, 2. 5, 2. 18, 2. 19, 6. 28, 1. 32, 6. 35, 2. 36, 9. 38, 7. 103, 14.

kotes. E. 5. gl. K. H. 7. Em. 33.

cotes. Pn. Kp. Sch. 85. E. Pa. gl. K. Asc. Co. 2. H. 20.

gotis. Ho. N. 9, 15. 15, 4. 17, 27. 35, 1. 64, 11. 66, 4. 67, 10. 70, 15. 80, 3. 88, 18. godes. Schw. Hr. Is. 3, 5. Co. 3. 4. Wm. II. 3, 10.

gaotes in thaz er sculdig ist uuidar gaotes caheizes. E. 9. ist wohl nicht *gen*. von got; ist etwa zu lesen *uuidargahotes*?

d. s. gote. Frg. 43. 51. Is. 3, 2. 4. Sch. 75. T. 1. 82. 88. Gh. 3. M. 29. Ep. can. 2. Co. 2. Em. 33. O. I. 1, 54. 4, 5. Ol. 66. Os. 38. Mcp. Bo. 5. N. 1, 1. 2, 7. 4, 6. 7, 6. 36, 3. 38, 14. 39, 4.

kote. Gg. gl. K. Sg. 193. H. 7.

cote. V. 26. K. 1. 40. 49. Pa. gl. K. Co. 2.

gode. Co. 3. 4.

got: fon got er muazi haben munt.

Ol. 32. mit got er iz ni uuirke. O.

II. 12, 10.

a. s. got. Ct. 61. T. 4, 12, 13, 10, 15, 4, 49, 5. O. II. 6, 56, 9, 56, 19, 18. IV. 5, 16, 19, 47. N. 7, 15, 9, 18, 13, 2, 14, 4, 20, 8, 37, 8, 38, 5, 39, 4. Bo. 5. Mcp. Frg. 45. Co. 2. 3. Wm. 2, 10.

cot. Rb. H. 23.

cotan. K. 2. 4. 7.

instr. mit godu. Is. 3, 4.

v. s. got. Ps. N. 3, 4, 5, 3, 24, 2, 39, 9. T. 118. Bo. 5.

kot. H. 14.

cot. H. 1.

n. pl. gota. Ct. 68. O. III. 22, 49. T. 134. Mcp. Bo. 5. N. 17, 32, 46, 10, 49, 1, 85, 8, 90, 1, 95, 5, 134, 5.

goda. Is. 4, 1.

g. pl. goto. Mcp. N. 49, 1, 81, 1, 135, 2.

coto. R. Ra. Pa.

cotto. gl. K.

cotom (*divum*). Ra.

cotum. gl. K.

cutum. Pa.

d. pl. goten. Mcp. Bo. 5. Nd. N. 72, 23, 85, 8, 134, 5.

kotum. Em. 8.

goten. O. II. 5, 17, 6, 21.

a. pl. gota. Ct. 68. T. 134. Mcp. N. 4, 3, 9, 21, 95, 4, 96, 7, 105, 29. Nf.

gote. N. II.

IRMINGOT. Hild. 30. (S. IRMIN.)

ABGOT, *m.* und *n.*, Abgott, *idolum*.

g. s. abgotes. Co.

d. s. abcute, *fano baal*. Rb.

a. s. daz abegot. Wb.

n. pl. abkot, *idola*. N. 98, 1.

abcut. }
abcuti. }, *fana*. Rb. *idola*. Rb.

apgotir, *excelsa*. Bib. 1.

abkotere, *simulacra*. Wb.

g. pl. abgoto. Wo. 2.

abkoto, *idolorum*. N. 78, 1.

apkuto plostar, *idolothytis*. Em. 19.

apkutio: zi apkutie hus, *ad fanum*.

Em. 12.

abcuteo hohnissa, *excelsa*. Rd.

abkotero, *idolorum*. N. 73, 3.

d. pl. abgoton: uuarun uuir firhuarot mit abgoton thuruh not. O. IV. 5, 17.

abkoton, *simulacris*. N. 46, 8.

abkotin, *idolis*. N. 77, 66.

abgoten. O. IV. 5, 17. cod. F.

abgotirun. Ms. }, *excelsis* (*in ex-*
abgotirun. Em. 26. } *celsis immolabat*).

(abgoteren. D. III. 24.)

(abkoteren. Wb.)

apgotirun. M. 19. Sb. } giophoroten,
apcotirun. Can. 10. 11. } *idolothetis*.

a. pl. abkota, *idola*. N. 4, 3.

abcuti, *statuas*. Rb.

diu abgot, *idola*. N. II. 4, 3.

abkot, *idola*. N. 96, 3, 7, 98, 2, 105, 19.

(abgotir. D. III. 26.)

ABGOTUOBUNGA.

ABGOTRICH.

ABGOTBILADL

ABGOTDIENOST.

ABGOTHUS.

ALTGOT, *m.*

n. s. der altcot, *saturnus*. Mcp.

a. s. ten altcot, *seniorem deorum* (*saturnum*). Mcp.

ERDGOT, *m.*

n. s. der erdcot, *tellurius*. Mcp.

n. pl. erdkota, *heroes*. Mcp.

ARZATGOT, *m.*

d. s. demo arzatgote, *aesculapio*. Mcp.

WIGGOT, *m.*, Frießgott.

n. s. uuichgot, *mavors*. D.

a. s. ten uuigcot. Mcp.

WINGOT, *m.*, Weingott.

n. s. der uuingot, *bachus*. Mcp. *liber*. Mcp.

LIUTGOT, *m.*, Boltsgott.

n. pl. die liutcota, *dii publici*. Mcp.

LUFTGOT, *m.*, Luftgott.

g. pl. dero luftcoto. Mcp.

MERIGOT, *m.*, Meerergott.

d. s. demo meregote, *portuno*. Mcp.

v. s. meregot, *neptune*. Mcp.

FIURGOT, *m.*, Feuergott, *pluto*. Mcp.
 FUOTARGOT, *m.* (Futtergott).
v. s. fuotergot, *pales*! Mcp.
 FLIHTGOT, *m.*
a. pl. die flihtkota, *presules deos*. Mcp.
 HIGOT, *m.*, Ehegott.
a. s. hìgot (*deum matrimonii*). Mcp.
 HELLAGOT, Höllengott.
n. s. hellagot, *pluto*. Bed. 2.
 hellogot. Bo. 5.
d. s. hellegote, *diti*. Mcp.
n. a. pl. helligota, *eumenides*. D. II. 345.
 helligoti, *manes*. Prud. 5.
 helligot, *manes*. VA. IV. 386.
d. pl. hellegoten. Bo. 5.
 HALBGOT, *m.*, Halbgott. — (balbe gota, *semideos*. Mcp.)
n. pl. halbkota. Mcp.
d. pl. halpgotun, *semideis*. D. II. 333.
 HEIMGOT, *m.*, Hausgott.
g. pl. heimgoto, *penatum*. Prud. 1.
 HIMILGOT, *m.*, Himmelgott.
n. pl. himelgota, *coelites*. Mcp.
a. pl. himelgota. Bo. 5.
 HERDGOT, *m.*, Heerbgott.
v. s. herdcot, *lar*! Mcp.
n. pl. herdcota. }
 hertcota. }, *lares*. Mcp.
 HÜSGOT, *m.*, Hausgott.
n. pl. husgota, *lares*. Prud. 1.
d. pl. husgotun, *laribus*. Pers. V.
a. pl. husgota, *penates*. VG. IV. 155.
 huscota, *penates*. VG. II. 505. *lares*.
 Prud. 1.
 TEGANGOT, *m.*
g. pl. dero tegangoto, *decanorum* (die
 dar *decem regionum* flegent). Mcp.
 TUOMGOT.
a. s. den tuomgot, *sumum deum*. Bo. 5.
 STETIGOT, *m.*, *genius*. Prud. 1. Sal. 1. 2. 4.
 stetegot, *genius*. Mcp.
 ZUÏFELGOT, *m.*, *fors*. Mcp.
 GOTES LOB.
 GOTES HUS.
 GOTES DIENOST.
 GOTEGELT, GOTES GELT.
 GOTOWEBBI hieher?

GOTIEWUOTO.
 GOTOBETTI.
 GOTCHUNDI, GOTCHUNDNISSI, GOTCHUND-
 LIH.
 GOTFARGEZANI.
 GOTEDAHT.
 GOTFORHT, GOTAFORHTAL.
 GOTSPEL.
 GOTSCelta.
Nom. pr. GOTLEIB (Gottfieb). GOTAFRID
 (Gottfrieb). GOTALIND, *f.* GOTEBOLO.
 GOTABERT, GOTABREHT. GOTEMUND.
 GOTEMUNDING. GOTRAM, GOTEHARD
 (Gotthard). GOTASCALCH (Gottschalt).
 GOTEDANC. GOTADIU, *f.* GOTTRUT, *f.*
 GOTANIWI, *f.* — ADALGOT. BADEGOT
 hieher? — GOTES DEGAN. GOTES MAN.
 GOTES SCALH. — IASAMERGOT (ja sa
 mir got). GOTTA, *n. pr. f.* hieher? GOT
 NEIA, *n. pr. f.* hieher?
 GOTLIH, göttlich, *divinus*.
 ist kotelih, *divinum*. Bo. 5.
 gotelih fiur, *divinus ignis*. N. 65, 13.
 daz siu (uuerch) gotelich uuaren. N.
 63, 10.
 cotlih, *presaga, prescia*. Ra.
 Gehört gotlih in: mihhil gotlih ist, daz
 der man den almahtigen truhtin si-
 nan fater uuesan quidit. Pn. hieher,
 oder ist es guotlih?
n. s. m. kotelicher, *deo proximus*. Bo. 5.
n. s. f. mingotelicha guollich. N. 29, 13.
 diu gotelicha (uuzentheit). Mcp.
g. s. m. koteliches sinnes. Bo. 5.
 des gotliihhin fater. Is. 2, 2.
g. s. f. gotliihhun. Is. 3, 1. 5, 1. 7.
d. s. m. n. kotelichemo (ougen). Bo. 5.
 cotelichemo gebileiche. Mcp.
d. s. f. gotelichan (sconi). N. 44, 5.
n. pl. f. goteliche scrifte. N. 99, 3.
n. pl. n. tiu gotelichin ding, *divina*. Syl.
g. pl. gotelichero gechos. N. 67, 31.
 ALLERO GOTELIH, *omnis ordo celicolum*.
 Mcp.
 GOTLICH, GOTLIHHIN, *f.*
g. s. dhera almahtigun gotliihhin, *di-
 vine omnipotentiae*. Is. 4, 6.
a. s.

a. s. spiritalis laetitiae uuerdent sie so
fol, daz sie uuerltlich ferlie-
sent unde gotelich gewinnen.
N. 35, 9.

URGOTILIH. M. 8. } *portentuose*. Hie-
URGOTILIH. Can. 10. 11. } her? cf. urgetlih
und urgultlich.

GOTHEIT, *f.*, Gottheit, *deitas, divinitas, numen*.
n. s. gottheit, *divinitas*. N. 49, 2. 63, 3. Nf.
gotheit, *numen*. VA. I. 52.

g. s. gotheiti. N. II.
gotheite. Mep. N. 3, 5. 29, }
7. 98, 5. } *deitatis*.
gotheite. N. 19, 3. 79, 4. }
85, 17. 108, 27. Nf. }

d. s. gotheiti, *numine*. VA. I. 12.
gotheite. N. 20, 4.

gotheite. N. 84, 8. Nf. *numine*. Mep.

a. s. gotheit. N. 27, 1. *numen*. Mep. *vim*
numinis. Mep.

gotheit. N. 21, 18. 63, 8. 68, 5. 87,
10. 107, 11.

GOTNISSA, *f.*, Gottniß, *deitas, divinitas*.

n. s. gotnissa, *deitas*. Is. 3, 5.

g. s. gotnissa. Is. 3, 6. 5, 7.

d. s. gotnissu. Is. 3, 4. Frg. 53.
gotnissiu. Frg. 51.

a. s. gotnissa. Is. 4, 7.

GOTNISSI, *n.*, *divinitas*. O. II. 9, 81.

g. s. gotnisses. O. III. 18, 60.

a. s. gotnissi. O. V. 6, 59. 8, 18. 23.

COTING, *tribunus*. Pa. gl. K. Hierher? der nor-
dische godi (goth. gudja, *sacerdos*) war *sa-*
cerdos u. judex. Cf. das folgende GOTTEN.
GOTING, *n. pr.*

GOTTEN, *justificare*. Em. 29. Hierher? cf. GOTA
und COTING. Sollte sich hieraus gote in:
daz allero manno uuelih sih selpan des
uuirdecan gote, cotes sun ze uuesan.
Pn. erklären lassen? Cf. WIRDIG.

GUTIN, GUTENNA, *f.*, Göttin, angels. gy-
den, *dea*.

n. s. gutin, *bellona*. D. II. 346. du gútin
uortten bist. Mep.

g. s. gutenno. Bo. 5.

a. pl. gutennā, *deas*. Mep.

WEIDOGUTIN, *f.*, Jagdgöttin.

n. s. uueidegutin, *diana*. Mep.

g. s. uueidogutenno, *dictynnae i. dia-*
nae. Mep.

SANGGUTIN, *f.*, Sanggöttin, *Muse*.

n. s. sangcuten, *callopea*. Mep.

g. s. sangcuttenno. Mep.

a. pl. sangcutenna, *musas*. Mep.

COZ, *sinpubium (Nunna)*. Prud. 3. hierher? als
Göte?

GOT?

a. s. gota, *sericam (togam)*. Prud. 1. Ist es
adj.? oder *subst.?*

GOTABETTL }
GOTAWEBBL } hierher? s. beide Wörter.

GOTA, *pathe, admater*. Bl. (altniederd. gode).

Cf. das gleichbedeutende tota. — Sollte es zu
GOTTEN, *justificare*, gehören? — Im 13^{ten} Jahr-
hundert gilt gætti für *adpater* und gotta für
admater.

GOTELE vel fillol, *filiola* (Taufkind, *pathe-*
chen). Hd.

GOTTEN, *justificare*. Em. 29. Zu GOT, wor-
unter ich es auch aufgeführt habe (q. v.)? Ge-
hören GOTING, GOTA hierher?

GOT, gut, goth. göth, nord., angels. gōd, *bo-*
nus. — Ist das sanskr. Adjektivpräfix *su*, *bonus*.
zur Vergleichung zu ziehen? Oder ist gôt, als

gō-t, zur Wurzel GA gehörig? oder Eines
Stammes mit *bo-n-us*? oder ist T wurzelhaft u.

führt auf eine Wurzel GAT?

Form und Flexion:

cot. Pa. C.

koat. gl. K.

koad. gl. K.:

guot. N. Org. Bo. 5. Mep. Syl. Wm. Gc. 10.

T. M. Frg. Ho. Em. 33.

guat. O.

cuat. K. Ja. Ic.

gout. Wm. II.

n. s. m. guoter. N. 72, 13.

guater. O. I. 5, 14. 6, 4. 8, 10. 12, 14.

15, 26.

- cuater. K. 7. H. 24.
 guoto. T. 76. Org.
 guodo. Hr.
 guato. Os. 28. I. 11, 51. 15, 12. III.
 23, 5. 24, 35.
 guota. N. 142, 10. ist Schreibfehler?
n. s. f. [kommt nur schwach oder unflektirt
 (guot) vor.] guata. O. II. 5, 11.
 III. 24, 5. IV. 2, 9. 32, 1.
 guote. Ho.
n. s. n. [kommt nur schwach oder unflektirt
 (guot) vor.] guota. Org.
 guata. O. V. 25, 50.
g. s. m. n. guotes. T. 6, 3. N. 5, 13. Wm. 4, 14.
 guates. Ol. 68. O. I. 12, 24. II. 24, 28.
 guotis. Org. N. 103, 3. Nh. II.
 cuetes. Bib. 9.
 guaten. Oh. 108. O. III. 10, 10. V.
 25, 53.
 cuatin. K. 2. 27.
g. s. f. cuotero. Rg. 1.
 guoderu. D. II. 283.
 guoter. Wm. 4, 9.
 güter. Wm. II.
 guatun. O. V. 8, 6.
 cuatun. K. 21.
d. s. m. n. guotemo. Co. T. 41, 5. 134. Frg. 7.
 N. 49, 24. 50, 20. 93, 20. 140, 5.
 Bo. 5. Org. Mcp.
 guotimo. N. 107, 9.
 guatemo. O. I. 1, 66.
 guotomo. Db.
 guoten. Bo. 5.
d. s. f. guotero. Nh.
 guotera. Nh. II.
a. s. m. cotan. Wess.
 guotan. Frg. 7. T. 13, 15. 41, 3. 45,
 8. 76.
 guatan. Oh. 165. O. II. 8, 51. 9, 16.
 V. 25, 40.
 cuatan. K. 31.
 guoten (stark und schwach). Mcp. Bo. 5.
 N. 10 (b), 5. 25, 6. 44, 2. 50, 20.
 51, 5. 88, 6. 111, 5. 127, 6. 150, 5.
 Wn. 460. Bib. 1. 2.
 guoton. T. 45, 8.
 guaten. O. II. 10, 19. 23, 18.

- a. s. f.* guota. Frg. 11. T. 71, 5. 182, 1. Bo. 5.
 Syl.
 guoda. Hr.
 guata. O. II. 4, 51.
 guoten. Ho.
a. s. n. [kommt nur schwach oder unflektirt
 (guot) vor.]
 guota. Org.
 guata. O. V. 23, 212. 25, 41. 66. 81.
instr. cuatu. K. 5.
voc. (unflektirt oder schwach.)
 guoto. T. 151.
 guato. O. III. 4, 23. V. 15, 17.
n. pl. m. guote. Ct. 82. Bo. 5. Mcp. No. Ne. N.
 8, 9. 25, 8. 33, 15. 49, 4. 87, 11.
 93, 13. 119, 4. 138, 20. 147, 1.
 guate. O. I. 1, 61. II. 19, 24. III. 18,
 30. V. 5, 19. 9, 4. 12, 97. 20, 22.
 22, 2. 23, 87.
 guoten. N. 25, 8. 42, 1.
 guotin. N. 80, 1. Ne. II.
n. pl. f. guoto. Oh. 51.
 guato. O. V. 23, 125.
 guoton. Wm. III. IX. 3, 10.
 guoten. Wm. I. IV. 3, 10.
 guodun. Wm. II. 3, 10.
n. pl. n. guotiu. N. 66, 7. Wm. 4, 11.
 guoto (?). Wm. III. 4, 11.
g. pl. guotcro. Em. 33. N. 1, 3. 48, 15. 80,
 8. 85, 5. 95, 13. 106, 38.
 cuatero. Kp.
 guotere. Wm. II. 4, 4.
 guoter. Wm. 4, 4. 14.
 guotôn. Bo. 5. N. 5, 8. 10 (a), 10. 122,
 4. 138, 20. 140, 2.
 guoten. Ho.
d. pl. cuateem. Kp. 2. 6.
 cuatum. K. p. (wo K. vielleicht *bonis*
 für *subst.* genommen hat.)
 guaten. O. I. 28, 2. III. 17, 46. IV.
 37, 2.
 guoten (stark und schwach; nur wo
 über e das Längenzeichen steht, ist mit
 Sicherheit starke Decl. anzunehmen).
 Ct. 82. Ho. No. N. 4, 4. 30, 21. 35,
 6. 46, 2. 47, 80. 54, 22. 61, 12. 62,
 5. 67, 5. 77, 49. 91, 6. 103, 26. 111,

4. 115, 1. 143, 10. Bo. 5. Gh. 1.
Wm. 1, 15. 2, 5.

guoden. Wm. III. 1, 15.

gouten. Ho.

göten Prud. 2.

a. pl. m. guota. T. 77, N. 33, 13.

guote. Frg. 15. 19. 39. T. 32, 3. 125.

Bo. 5. N. 17, 23. 66, 2. 79, 17. 93, 1.

guate. O. IV. 5, 59. V. 20, 55.

cuate. Kp.

guoton. T. 77.

guoton. Frg. 15.

guoten. N. 49, 3. 135, 11.

a. pl. f. guato. Ol. 7. 33. 81. 95.

guote. N. 24, 7. 33, 13.

a. pl. n. cotiu. C.

guotiu. Ho. Bo. 5. N. 17, 35. 67, 11.

92, 1. 149, 3. T. 107. 134.

cuatui. Rb. K. 2. 7.

guodiu. Wo. 2.

guotu. T. 25, 3. 62, 10. 11.

guatu. } O. II. 20, 3. III. 22, 37. IV. 6, 6.
guatui. }

v. pl. m. guate. O. I. 12, 17. II. 7, 16. V. 18, 3.

v. pl. f. guoton. Wm. III. IV. 3, 11.

guoten. Nh. I. IX. 3, 11.

guodun. Wm. II. 3, 11.

Bedeutung und Gebrauch:

gôt (bonus, probus, sanctus, pius): got. N. 72, 1. K. 7. man, mennisco. T. 62, 11. N. 140, 5. Oh. 108. acharman. Mcp. dionostman. O. I. 19, 2. muotar. O. I. 15, 11. swestar. O. V. 23, 125. sun. N. 44, 2. O. I. 6, 4. hirto. K. 27. scale. T. 149. chneht. Ms. cheisar. Hr. predigari. N. 54, 22. zuh-tari. Os. 28. herero. O. IV. 7, 80. degan. O. I. 1, 61. meistar. N. 108. 2. boto. O. I. 5, 14. geist. N. 142, 10. engil. N. 103, 26. druhtin. O. III. 4, 23. krist. O. I. 12, 14. martha. O. III. 24, 5. ioseph. O. I. 8, 10. david. O. III. 10, 10. symeon. O. I. 15, 12. lazarus. O. III. 23, 5. werinbraht. Oh. 165. forasago. O. I. 15, 26. forasagin. O. I. 16, 3. gisello. O. V. 9, 4. win. T. 45, 8. O. II. 8, 51. ole. Ho. baum. T. 41, 3. O. II. 23, 18. marigrioz. Frg. 15. wahsmo. T. 13, 15. samo. T. 76. fisc. Frg. 15. scaf.

N. 48, 15. wuochar. N. 88, 6. achar. Bo. 5. erda. Ho. T. 71, 5. mez. T. 39, 4. hort. Frg. 7. treso. T. 41, 5. stiagil. K. 31. gimah. O. III. 20, 28. ding. N. 85, 5. tunicha. O. IV. 29, 15. burg. O. II. 4, 51. stat. O. V. 8, 6. liut. O. II. 7, 58. lant. O. I. 1, 66. weg. N. 35, 5. lib. Co. N. 32, 2. muet. K. 5. sela. Wm. 3, 11. lôn. O. II. 19, 26. herza. N. 124, 4. iâr. Bo. 5. zit. N. 33, 13. Ol. 7. tag. N. 33, 13. wort. N. 44, 2. K. 31. werch. Ho. N. 140, 2. O. II. 20, 3. gihileih. Mcp. slahta. Rg. 1. arendi. N. 32, 5. aruntporo. gl. K. lera. Wm. 4, 4. namo. N. 51, 11. stank. Wm. 4, 14. chlang. N. 150, 5. fart. Nh. sang. N. 146, 1. lob. N. 146, 1. hliumunt. Wm. 2, 13. situ. O. IV. 5, 59. ellan. Ol. 68. minna. N. 79, 17. forhta. N. 79, 17. willo. N. 5, 13. O. I. 12, 24. gawizzida. K. 21. folleist. Hr. tát. Kp. Oh. 51. frehti. N. 24, 7. ahtunga. N. 100, 5. galust. N. 118, 20. ernust. T. 182, 1. otmuoti. O. I. 5, 67. frewida. O. II. 13, 15. hugu. O. II. 24, 28. gidancho. O. IV. 37, 2. anawanunga. Bo. 5. trost. Bo. 5.

guote *Manes* unde ubele. Mcp.

cuatui indi ubiliu. K. 7.

guat ioh ubil (uuizzan). O. II. 5, 18.

cuat indi heilac, *opima*. Ja.

guot man redet die Samariterin den ihr un-
kannten Heiland an. S. 13. 27.

cuatui, dei du mir tati. Rb.

diu (guot) dien mennicken guot tuont. N. 118, 127.

gôt sin, wesan. N. 31, 2. er getuot siu
(uort) uuesen guot. N. 55, 5. thaz ther
man scolta uuesan guat. O. III. 17, 47.
kuot sint die geluste beide. N. 118, 20.
die guot sint. N. 79, 17. do uuas iz harto
guot. N. 92, 11. gote sol man iehen, daz
ist guot. N. 91, 2.

gôt werden: er guot uuart. N. 9, 6. sie
uuerden guot. N. 9, 7.

gôt ist, mit inf.

guot ist thir zi libe ingangan halzan.
T. 95.

uuieo guot ist, sament puen. N. 132, 1.
mir ist guot, ze gote haften. N. 72, 28.

mir ist guot an in gedingen. N. 72, 18.
 got ist mit zi und inf.
 nist guot, zi remenne. T. 85.
 guot ist uns hiar zi uuesenne. F. 91.
 ist kuot, ze saggene dina gnada. N. 91, 3.
 ist imo guot, ze singenne. N. 91, 4.
 uwico guot (in Schillers Ausgabe steht fehlerhaft got) samient dir ze uuesenne ist.
 N. 83, 2.

got ist mit daz:-
 guot uuari imo, thaz giboran ni uuari
 ther man. T. 158, 6.
 ist mir guot, daz du mih kenidertost.
 N. 118, 71.
 kuot ist, das man in lobot. N. 146, 1.
 guot ist mir, daz ih ohunde. N. 72, 28.
 mir ist kuot, daz du mih heumuotost.
 N. 42, 2.

got ist mit dem dat. der Person (s. auch die
 vorigen Beispiele von got ist mit inf., mit
 zi und inf. und mit daz):
 kuot ist mir ea. N. 118, 72.
 daz mir al fone diu guot ist. N. 91, 5.
 intellectus ist guot dien, die in skeinent.
 N. 110, 10.

in gotemo sin:
 ut iudices faciat benevolos, i. e. taz se in
 guotomo sin, attentos, i. zu ze imo
 loscende, dociles, i., firnumstige. Db.
 nu zimet tien lectoribus in guotemo ze
 sinne, non decet conturbari. Org.
 tes tu nu trureg pist, tes soltost tu in
 guotemo sin. Bo. 5.
 er (aether) io in gubtemo ist, immutabili
 laetitia renidebat, si (aer) grunzet aber
 diecho fone ungeunitere. Mcp.

UNGOT, unguot.
 unguot uirt kuot. Bo. 5.
 unguot kuot ne si. Org.
 duent se (sunta) unsih unguate. O. IV.
 25, 8.

EBANGOT, gleich gut.
 (si dunchet uberal ebenguot. D. III. 65.)
 nuir in (eis) eben guote uuordene. N.
 105, 5.

DUROHGOOT, perfectus. Sg. 913.

SUNDIRGUOTE, pharisaei. N. 68, 4.

WUNTARGOT, wundertgut.

uunterguoter, mira. M. 29. Gc. 1. 6.

GOTANSTIG.

GOTWILLIG.

GOTLOS.

GOTBOTO.

GOTCHUND-.

GOTHERERO (oder ist es got herero?).

GOTTAT.

GOTSPRAH-.

GOTSCRIBARI.

N. pr. KUAT, CUATO, CUATA. GUOTDEGAN.

GOTRAT. GOTMAN. CUATLINDA, f. KUAT-
 HERI.

GOT, n., das Gute, das Gut, bonum. (Ist
 nicht immer von adj. neut. zu unterscheiden.)

Form und Flexion:

n. s. guot. Bo. 5. N. 53, 9. 89, 12. 104, 45.
 106, 33. 134, 3.

guat. O. II. 16, 4. III. 3, 2. 7, 30.

g. s. guotes. T. 17, 3. 106. Bo. 5. N. 15, 2.
 23, 4. 33, 12. 34, 12. 39, 17. 70, 7.
 74, 2. 83, 12. 87, 12. 91, 1. 102, 5.
 103, 18. 106, 8. 108, 4. 118, 81. 136, 2.
 Wm. 8, 7.

gotes. Wm. III. 8, 7. O. III. 22, 29.
 cod. F.

guates. O. I. 2, 53. 17, 61. 27, 31. II.
 2, 38. 5, 18. 9, 10. 12, 70. 16, 16. III.
 9, 14. 14, 27. 22, 29. (wo in meiner
 Ausgabe der Druckfehler gerates zu
 verbessern ist.)

guetes. O. V. 23, 292. cod. V.

ouates. Kp.

guodes. Wo. 2.

gotes. Bib. 8.

d. s. gnote. T. 106. Bo. 5. Org. N. 18, 15.
 22, 3. 49, 7. 73, 17. 82, 10. 85, 17.
 91, 2. 102, 5. 114, 12. 118, 70. 140,
 8. 147, 5.

guate. O. I. 1, 121. 2, 56. 16, 24. 18,
 40. II. 5, 1. 9, 65. 10, 22. 15, 24. 16,
 9. III. 7, 74. 11, 26. 12, 29. 15, 42.
 20, 141. 21, 35. 24, 10. IV. 19, 62.
 37, 6. V. 25, 58.

kwate. II. 8.

a. s. coot. Pa. Wess.

coat. gl. K.

cuat. K. 4.

guot. Frg. 27. Bo. 5. N. 4, 6. 10(a), 7.

18, 11. 29, 8. 30, 11. 33, 11. 51, 4.

53, 4. 58, 10. 90, 7. 111, 9. 118, 36.

Wm. 6, 5. 8, 7.

guat. O. I. 9, 38. 18, 41. 24, 18. II. 6,

11. 54. 13, 31. 15, 12. 22, 38. III. 7,

36. 11, 28. 22, 16.

instr. mit kuotu. Ep. can. 2.

mit guatu. O. III. 14, 47. Os. 46. zi

guatu. O. IV. 16, 40.

n. pl. cot. Ra.

koat. Pa.

coad. gl. K.

guot. Bo. 5. N. 89, 10. 118, 127.

g. pl. guoto. T. 4, 7. 114. N. 59, 7.

d. pl. guoten. N. 67, 5.

a. pl. guot. T. 105. 108. 147. 149. N. 26, 13.

36, 26. 72, 22. 80, 3. 85, 7. 127, 5.

Bedeutung und Gebrauch. [Das Gute
(als Gegensatz des Bösen, Uebeln, Unheils),
das Gut (Besitz), im Plural Güter.]

nals ze guote, nube ze ubele. N. 82, 10.

din namo ist *bonum*, kuot. N. 53, 9.

ofto irhugg ih muates thes managfal-
ten guates,

thaz ir mih lertut harto iues selbes
uorto. Os. 11.

follan gotes ensti selb so iz man gi-
uunuxsti,

uuares inti guates ioh druhtines gimua-
tes. O. II. 2, 38.

uuz mih frages fon guote. T. 106.

er lonota mir ubeles mit kuote. N.
114, 12.

sie lonotun mir guotes mit ubele. N. 108, 4.
der dinen uuillen in guote follot. N.

102, 5.

kuotis keuuzzedda, *bona conscientia*. N.
91, 1.

die in ubel cherent, daz man in guotes
saget. N. 136, 2.

guates er in onda sos er uola konda.
O. I. 27, 31.

coot, *bonum (sibi volunt)*. Pa.

guot uuirchent. Wm. 6, 5

theist thiu uuunna ioh thaz guat, thaz

blasit lib uns in thaz muat,

theist al fon themo brunnen, thaz uuir

hiar guates zellen. O. V. 23, 291. 292.

ioh uuir zi themo guate io uuesen fast-

muate. O. II. 10, 22.

fon nazareth mag sih uuaz guotes (*ali-*

quid boni) uuesan. T. 17, 3.

so thu thaz thanne giduas, so uuehsit

thir thaz kristes muas,

in munde ioh in muate zi thines selbes

guate. O. III. 7, 74.

uuer mag iro (der Seele)ieht kuotes ke-

sagen. N. 87, 12.

ih gesuigeta guotes, *silui a bonis*. N. 38, 3.

an demo guote iro geloubu, *in bono fi-*

dei. N. 85, 17.

helfare ze guote, *adjutor in bonis*. N. 18, 15.

karichem in-kuate ubil, *vincamus in bono*

malum. II. 8.

quad guat ioh ubil uuessin, thes guates

thoh ni missin. O. II. 5, 18.

ni firnimit iuar muat, thanne ihu zellu

thaz guat. O. III. 22, 16.

braht uns salida ioh guat. O. II. 11, 54.

lerta sie auur tho thaz guat ioh kert

in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.

sar gab stal thaz ist uuar, mer ci rin-

nanne thar brunno thes bluates, si

fualta sar thes guates. O. III. 14, 28.

cuat tua. K. 4.

die guot in arg uuendint. N. 118, 121.

sie sint fastmuate zi managemo guate.

O. I. 1, 73.

an dero zungun ouget er guot. N. 10(a), 7.

sie gaben mir ubel umbe guot, *pro bo-*

nis. N. 83, 12.

nehein guot ne tate ih. N. 58, 10.

far mit fridu ioh mit guatu. O. III. 14, 47.

nirfreune sih mit muatu iamer thar mit

guatu. Os. 46.

mit kuotu, *in bono (ducendam vitam)*. Ep.

can. 2.

die heizmuotigin ze guote. N. 73, 17.

sie gikleibtun sar thaz guat filu fasto

in iro muat. O. I. 9, 38.

zi guatu ir min ni ruachet. O. IV. 16, 40.

ni det er iz bi guate. O. IV. 19, 62.

zi göte:

uuerdent tir is tie friunt ze guote, du
ne sist unsichure, *an praesidio sint
amici*. Bo. 5.

emmizen zi guate io heilemo muate.
OL. 61.

cheret thaz in muate bi thia zuhti'iu
zi guate. Os. 25.

hiar hor er io zi guate, uuaz got imo
gibiete. O. I. 1, 121.

thaz kind uuahs untar mannon, so li-
lia untar thornon,

so bluama thar in krute, so sconu theh
zi guate. O. I. 16, 24.

due uns thaz zi guate blidemo muate.
Os. 43.

unis horsam io zi guate, ni hori themo
muate. O. I. 18, 40.

uuir sculun uns zi guate nu keren thaz
zi muate. O. II. 5, 1.

drahte io zi guate, so uuaz thir got gi-
biate. O. II. 9, 65.

gruazt er sie zi guate sus suaslichemo
muate. O. II. 15, 24.

salig sint zi guate, thie rozegemo muate.
O. II. 16, 9.

ioh io mir in muate sie liubet zi guate.
O. II. 17, 6.

in rehtemo muate erge uns iz io zi
guate. O. III. 20, 141.

intfiang iruz zi guate mammuntemo
muate. O. III. 11, 26.

thir gab nu quad zi guate min fater thaz
zi muate. O. III. 12, 29.

loboton nan zi guate. O. III. 15, 42.

bruche sie (hende) ze guote. N. 91, 2.

iro herza ne intlazet sih ze guote. N.
118, 70.

mir ze guote. N. 49, 7.

er habet ze guote becheret. N. 22, 3.

ze ubele nals ze guote uuanton sie *be-
neficia dei*. Nd.

duo an mir zeichen ze guote, *in bono*.
N. 85, 17.

zi göte ganamnjan, ganamon, gaguetjan,
benedicere.

dero rehton geburt uuirt ze guote-
genamot, *benedicetur*. N. 111, 2.

ze guote genamde sint ir. N. 115, 15.

ze guote genamdo, *benedictus*. N. 117, 26.

zi guate si er ginanto. O. I. 4, 2.

der ze guote genamdo min got, *bene-
dictus deus meus*. N. 17, 47.

ze guote gechattost, *benedixisti*. N. 84, 2.

götes bitan, betôn s. **BAT.**

fone demo dinemo guote ne sceid mina
sela. N. 140, 8.

thiu uuunna ioh ouh manag guat. O. II.
16, 4.

ioh gifreuuit in thaz muat harto filu
manag guat. O. II. 16, 11.

thar ist inne manag guat, thaz geist-
lichu uns io uuola duat. O. III. 7, 30.

noh ni quimit uns thiz guat in unser ar-
milichaz muat. O. III. 3, 2.

thes guates uuarun sie bald. O. I. 17, 61.
nnheug kuot. N. 89, 12.

daz meista guot, *summum bonum*. N. 104, 45.
daz fursta guot. N. 53, 9.

imo nehein guot kelih ne ist. N. 134, 3.
murgfares kuotes, *felicitatis fragilis*. Bo. 5.

alles irdigen guotes. Wm. 8, 7.

des unnuuehsallichen guotes. N. 23, 4.

uuar ist doh ein iro guot. N. 106, 33.

euuiniges guates. O. II. 9, 10.

alles guates io ginuht. O. III. 9, 14.

thih bittu ih mines muates, thaz mir
queme alles guates,

in euuon ginuagi ioh zi druton thinen
fuagi. O. I. 2, 53.

bi thiu giholota siu thar theru dohter
thaz guat. O. III. 11, 28.

uant er ist selbo brunno ioh alles gua-
ges uuunno. O. III. 14, 80.

thes fater min mir gionsta, theist alles
guates furista. O. III. 22, 29.

mer guotes, danne man uuizzen muge.
N. 118, 81.

die beteieln in alles kuotes. N. 108, 11.

cuotes ne beteielt er unsundige, *non
privabit bonis*. N. 83, 12.

so uirdet din bisez irfullet alles kuotes. N. 103, 28.
 keistliches kuotis, *spiritualium bonorum*. N. 106, 18.
 so er guot infahet, *bona*. N. 18, 11.
 der dih kuotes kenietot. N. 102, 5.
 cuotes kesatota er hungerge. Nsm.
 daz erlara sela kuotes gesatota. N. 106, 8.
 sat kuotis N. 74, 2.
 mines cuotes ne bist du durftig. N. 15, 2.
 leh in lib inti guat. O. III. 15, 12.
 fol uuerden uuir des kuotes, *in bonis*. N. 64, 5.
 daz ih fone mir selbemo guot ne habeta. N. 29, 8.
 dien ne menget neheines kuotes. N. 33, 11.
 er gibet al guotes, daz er bitet. N. 39, 17.
 uner ouget uns daz kuot. N. 4, 6.
 in guotis unmezze, *in luxuria*. N. 70, 7.
 ih forderota din guot. N. 121, 9.
 mit themo guate ih frauuo thar mina daga inti ellu iar. O. I. 2, 56.
 inphah mih in guot, *suscipe me in bonum*. N. 118, 122.
 er scouuot zi themo guate seragemo muste. O. V. 25, 58.
 so manac coot forgapi. Wess.
 in minemo guote, *bonis*. Bo. 5.
 mit demo guote allemo uuard er gemestet. Nd.
 manige mit sinemo guote bruoten unde skirmen. N. 147, 5.
 al sin guot hina gegit. Wm. 8, 7.
 selita in siin guot, *tradidit illis bona sua*. Frg. 27.
 er spendota sin guot. N. 111, 9.
 sin guot name du imo. N. 51, 4.
 cot carisanti, *bona caduca*. Ra.
 zitlichiu guot. N. 89, 10.
 lukkiu guot. Bo. 5.
 iro guot frono ih. N. 118, 161.
 dero erdo guot, *bona*. N. 72, 22.
 gotes kuot. N. 26, 13.
 uuerltkuot, *carnalia*. N. 89, 3.
 ANAGÔT, n.

d. s. anaguate:
 thaz in thiu muat ni uuankon, sin fasto in then githankon,
 in huge ioh in muate zi allemo anaguate. O. II. 24, 16.
 thaz spentot er in muate uns zi allemo anaguate. O. III. 7, 43.
 sie sint al einmuate zi allemo anaguate. O. IV. 29, 5.
 thaz ih mit themo (kruze) thuruh krist si umbikrig bifestit,
 in lichamen ioh muate zi allemo anaguate. O. V. 3, 6.

LAZGÔT.

si aliquid beneficium, quod lazgut dicitur, vacare contingat. Urk. v. 1190. Cf. la-tengut in Grr. 306.

GÔTĭ, f. Gûte, goth. gôdei, *virtus*.

Form und Flexion.

n. s. guoti. N. 138, 20. Bo. 5. VA. II. 430. Prud. 1.
 guati. Os. 15. O. I. 8, 28. 25, 30. II. 2, 35. 4, 106. 8, 24. 11, 20. 12, 76. 14, 50. 24, 6. III. 2, 20. 3, 11. 7, 58. 13, 58. IV. 2, 20. 9, 1.
 guote. Ho.
 g. s. guoti. N. 7, 5. 15, 2. 25, 1.
 guati. O. I. 3, 22. 8, 16. II. 6, 12.
 kuoti. D. II. 350.
 d. s. guoti. Msp. Otl. Mr. Bib. 1. 2. N. 105, 5. 118, 68.
 guati. O. I. 3, 18. 7, 14. II. 16, 28. III. 18, 60. 20, 154. 22, 46. 23, 38. IV. 15, 56.
 kuoti. D. II. 350.
 a. s. guoti. Rg. 1. Bo. 5. N. 24, 7. 25, 7. 38, 3. 67, 31. 118, 65. Otl.
 guati. O. I. 8, 17. 11, 48. 18, 37. 27, 3. II. 2, 10. 4, 34. 9, 22. 16, 30. III. 19, 11. V. 23, 142.
 n. pl. guati. Ol. 16. O. I. 23, 46. II. 21, 42. V. 25, 46.
 d. pl. guatin. O. II. 15, 8. V. 6, 65. 12, 42.
 a. pl. guati. Ol. 29. Os. 3. O. I. 8, 11. 16, 4. 18, 18. II. 7, 65. 14, 46. III. 7, 22. 10, 42. 14, 110. 15, 47.

Bedeutung und Gebrauch:

bonitas. N. 24, 7. 105, 5. 108, 68. 138, 20.

Rg. 1.

probitas. Bo. 5.

pietas. VA. II. 430. D. II. 350.

gratia. Prud. 1.

probatio. Mr. Bib. 1. 2.

nist man thoh er uolte thaz gumisgi
al gizelle,

thoh sint these noti furista thera guati.
O. I. 3, 22.

er nam gouma libes thes heiligen
uibes,

ioh hintarquam bi noti thera michilun
guati. O. I. 8, 16.

liaz inan (Adam) uualtan alles thes uuun-
nisamen feldes,

nuzzi thera guati zi thiu er thiz gihialti.
O. II. 6, 12.

mag iauiht queman thanana, thaz si
thiheining redina,

guati giliches (guataliches. cod. F.) fon
luzili thes uuiches. O. II. 7, 48.

ioh untar iu mit guati irbiatet otmuati.
O. IV. 11, 51.

ir ougt iu, quad, gimuatu manigu uuerk
guatu,

fon mines fater guati suazlichu dati.
O. III. 22, 38.

er huab in uf tho thaz muat, so er uns
emmizigen duat,

zi thes gotnisses guati, thaz uuas in
ungimuati. O. III. 18, 60.

ioh themo ist io gimuati, ther uuonet
in theru guati. O. III. 20, 154.

thoh er thaz tho quati, ni det er iz bi
guati. O. IV. 2, 27.

eigun uuir thia guati, gilicha thegan-
heiti. O. I. 45.

liut sih in nintfuarit, thaz iro lant ruarit,
ni sie biro guati in thionon io zi noti.
O. I. 1, 78.

irbiat er ira guati michilo otmuati. O.
I. 3, 34.

er quam mit theganheiti zi sulicheru
guati. O. I. 3, 18.

thaz er ubarmuati gisciad fon theru
guati. O. I. 7, 14.

ebanot thin unfruatisih druhtines gu-
ati. O. III. 22, 46.

er habet in thar gizaltan drost manag-
faltan,

fon sin selbes guati, so sliuma so er
irstuanti. O. IV. 15, 56.

thaht er bi thia guati er sih fon iru
dati. O. I. 8, 17.

thu scalt haben guati ioh michilo ot-
muati. O. I. 18, 37.

got gibit in zi lonon then selbon namon
(gotes kind) sconon,

ioh duit in thaz gimuati mit thes na-
men guati. O. II. 16, 28.

sie ahtotun thia guati ioh sina goma-
heiti. O. I. 27, 3.

thaz iagilih instuanti thes selben lioh-
tes guati. O. II. 2, 10.

bilido nu in noti thes sines fater guati.
O. II. 4, 34.

irzelist thu ouh thia guati, uuaz iagi-
licher dati. O. II. 9, 22.

thaz (scaf) gifiang er (*abraham*) tho
sar inti opphorota iz gote thar,

uehsal gimuati bi sines sunes guati.
O. II. 9, 62.

then man biro guati duit ofto uuidar-
muati. O. II. 16, 30.

lerne hiar thia guati, uuio unser druht-
tin dati. O. III. 19, 11.

ioh zalt er thar gimuati thes selben su-
nes guati. O. I. 25, 16.

er uuas dubun gilih, thaz uuas so gi-
lumflih,

thuruh thia ira guati ioh thaz mam-
munti. O. I. 25, 27.

thiu (elti) mo allaz liob inselzit ioh
mahto nan gihelzit,

duit imo uuidarmuati thia iugundli-
chun guati. O. V. 23, 142.

ni drostet iuih in thiu thing, thaz ia-
gilih ist ediling,

odo fordorono guati biscirmen thinuo
dati. O. I. 23, 46.

so dilont sino guati thio ino missidati.
O. II. 21, 42.
buazent sino guati thio mino missidati.
O. V. 25, 46.
sie gerotun al bi manne inan zi rinanne,
ioh sih zen sinen guatin io ethesunaz
gifuagtin. O. II. 15, 8.
thaz uuari uuuntarlih thiu dat, so siu
thar giscriban stat,
ungilih in guatin io anderen sinen da-
tin. O. V. 12, 42.
ist rumo er in then guatin fon unsen
arabeitin. O. V. 6, 65.
nu niazen uuir thio guati ioh frido-
samo ziti. Ol. 29.
allo guati gidue thio sin, thio biscofa
er thar habetin. Os. 3.
iz uuas imo ungimuati thuruh sino
guati. O. I. 8, 11.
uuitua gimuati gihialt si fram thio gua-
ti. O. I. 16, 4.
irkanta ih thino guati iu manageru
ziti. O. II. 7, 65.
thoh zelluh thino guati thuruh theso
liuti. O. III. 24, 95.
gileubtun sino guati manogo uuorolt
liuti. O. III. 7, 22.
ni sprachun thie thaz zaltun, thie sino
guati nantun,
uuorton ofonoro bi forahtun thero iu-
deono. O. III. 15, 47.
ioh due uns thaz gimuati thuruh thio
sino guati. Os. 42.
ni niazen sino guati, so duat uns ubar-
muati. O. I. 18, 18.
theih thuruh thino guati bimidi thio
arabeiti. O. II. 14, 46.
uuas druhtine iz gimuati ioh lobota
sus thio guati. O. III. 10, 42.
thaz firdruag er allaz, ioh ouh mera
ubar thaz,
al thiz ungimuati thuruh sino guati. O.
III. 14, 110.
hazzot io thio guati thuruh ubarmuati.
O. III. 14, 119.
minero guoti ne uuirdest du salig. N.
15, 2.

lare dero guoti. N. 7, 5.
gloubet sih sinero guoti. N. 25, 1.
der sinero guoti dih kuollichot. N. 25, 8.
lere mih kuoti. N. 118, 66.
fone dero *demonum* guoti, *peri eudemo-
nias*. Mcp.
UNGÖTL, *f.*, Ungüte.
(mit micheler unguote er iz widerre-
dete. Mos.)
REHTCUOTL, *f.*, *justitia*. Wn. 460.
GÖTNASSI, *f.*, *bonitas*.
d. s. cōtnassi, bonitate. Pa.
GÖTISÓN, *pollere*.
guotisota, *pollebat*. Prud. 2.
GÖTOLIH, *jedes Gut, jedes Gute*.
daz allero guotelih, guot si. Org. dar
du mih habest, dar habest du guote-
lih. N. 49, 7. dar ist in aller guote-
lih fersaget. N. 94, 12.
uns limphit uuir mit uuillen guatalih
irfullen. O. I. 25, 12.
ioh mir hiar zi libe guatalih io klibe.
O. V. 3, 20.
uuo harto er thie gifreunited ioh gua-
tilih (guatalih. cod. F.) in sageta. O.
V. 4, 4.
guataliches. uualtent, thie thurst ioh
hunger thultent. O. II. 16, 13.
GÖTLIH; cf. das folgende GUOLLIH
cotlih. Pa.
coatlih. gl. K. }, *gloria*.
guotliih, *gloriosum*. Is. 9, 5.
kuotilih, *insignis*. Da.
guotlich wirt, *exaltare*. N. II.
n. pl. m. cootlihhe geista. Wess.
götlühör, Comparativ.
ist dir danne guotlihhora, *erit tibi uti-
lius*. Frg. 17.
GÖTLIHÓ, Adv.
guotlichó, *glorioso*. Nm. II. guotlichó
tuondo. Bo. 5.
kuotliche ueeinon (*pias lacrimas*). Bo. 5.
GÖTLICHÍ, GÖTLICHÍN, *f.*, *gloria*.
n. s. guotlichi. N. II. Nf. II.
guatlichi. Ct. 72.
guotliche. Nh. II. (kann auch zu göt-
licha gehören.)

- guotliihhin. Is. 4, 7.
 g. s. guotliihhin. Is. 4, 7.
 d. s. guotlichi. Co. N. 5, 6. N. II. mit
 kuotlichi, *specie bonorum*. Bq. 5.
 guatliche. Wo. 2. [zu götlicha? oder
 ist ein *neutr.* götlih, götlichi (cf.
 cõtlih, *gloria*, im Adj.) anzunehmen?]
 guotliihhin. Is. 3, 6. 5, 7.
 guotliihhin(?). Frg. 53: (q. v.)
 a. s. coatlihi. Pa.
 guotlichi. N. 5, 6. N. II.
 guotliihhin. Is. 4, 7.

GÖTLÏCHA, f., gloria.

- n. s. guotlicha. Nh. II.
 g. s. guotlicha. Nm. II.
 a. s. guotlicha. N. II. 5, 6.

GÖTLÏCHÈN, GÖTLÏCHÒN, *gloriarì, glorificare*.

- (er) cõtlihet, *glorificat*. Pa. *gloriat*ur. Ra.
 cõtlihet, *gloriat*ur. Pa.
 coatlihet gl. K. }
 cuatliheet. K. p. }, *gloriat*ur.
 guotlihot, *pollet* (*ubique lingua*).
 Prud. 1.
 (sie) guotlichont. N. II. sih dar ana. Wm.
 4, 3.
 (er) cuatlihee, *gloriet*ur. Kp.
 (sie) guotlichon sih. N. II.
 p. a. cõtlihhenti. Pa. }
 koadlihhendi. gl. K. }, *glorians*.
 v. pl. ir inuuih guotlichente inden.
 Na. II.

GUOLLIH (durch Assimilation aus guotlih;
 doch cf. auch GUOL und bemerke den Un-
 terschied der Bedeutung von guotlih und
 guollih bei O. und N.), *gloriosus*.
 uuir guollich, *exaltare*. N. 7, 7.
 sin bin ih lobesam unde guollich, nals
 min selbes. N. 33, 3.
 guollich uuesan. N. 83, 11.
 guollich uurt siu. N. 86, 4.
 sie sint guollich in himile. N. 140, 7.
 ziu dunchet dfr daz kuollich. N. 51, 3.
 an sin guollich keinon, *cleoneos i. nobi-
 les rictus*. Mcp.
 n. s. m. guollichho chuning. N. 23, 8. sin
 guollichho namo. N. 71, 19.

- n. s. f. kuollichin, *gloriosa*. Mcp.
 g. s. f. guollichun heiligi. N. 144, 6.
 d. s. m. kuollichemo tode. Bo. 5.
 a. s. m. guollichen namen. Bo. 5. sine
 chrefte tuont in guollichen(?).
 N. 23, 10.
 v. s. f. guollichho burg. N. 147, 1.
 n. a. pl. n. kuollichiu ding. N. 86, 3. guol-
 lichiu riche, *felicia*. Bo. 5.
 d. pl. kuollichèn èron. Bo. 5.
 a. pl. m. kuolliche sih ahtotin, *proximos
 coelo*. Bo. 5.
 GUOLLIHO. N. 105, 12. 111, 9.
 118, 43. }
 GUALLIHO. O. I. 1, 3. 13, 24. } *glorioso,*
 IV. 19, 55. V. 20, 13. } *in gloria.*
 GUOLLIHÌ, f. (und GUOLLIHÌ, n.),
gloria.
 n. s. guollichì. Bo. 5. Nf. Nh. N. 3, 4.
 16, 15. 20, 6. 25, 8. 29, 13. 32, 3.
 44, 14. 48, 17. 18. 53, 1. 56, 6. 9.
 61, 8. 72, 24. 84, 10. 88, 18. 103,
 31. 111, 3.
 guallichì. O. I. 12, 23. IV.
 21, 27. V. 23, 93. 101.
 g. s. guollichì. Bo. 5. N. 23, 7. 10. 44, 1.
 99, 3.
 d. s. guollichì. Bo. 5. N. 8, 7. 15, 11. 36,
 6. 37, 9. 48, 15. 72, 24. 82, 2. 101,
 16. 103, 26. 107, 1. 149, 5.
 in guallichì. O. IV. 4, 46. zi gual-
 lichì. V. 18, 8.
 gualliche. O. III. 15, 28. (mit gual-
 liche sih irougti.)
 a. s. guollichì. T. 111. Mcp. Bo. 5. N. 7,
 6. 18, 2. 20, 6. 25, 9. 28, 2. 9. 62,
 3. 65, 2. 70, 8. 95, 7. 96, 6. 144, 11.
 giollichì. W.
 guallichì. O. I. 15, 20. II. 2, 33.
 4, 83. 8, 55. V. 4, 53. 9, 47. 12, 45.
 20, 82. 23, 44.
 v. s. guollichì. N. 107, 2. ià guollichì,
 guollichì, ὁ δόξα, δόξα. Bo. 5.
 a. pl. mino guallichì. O. III. 18, 19. in
 hoho guallichì. O. I. 28, 13.
 HÏGUOLLIHÌ, f., *nuptialis amplitudo*.
 Mcp.

GUOLLICHEIT, *f.*, *gloria*. N. 73, 5.

d. s. ze guolligheite, ad glorificationem.
N. 107, 11.

GUOLLICHON, *glorificare* und *sih guollichon* des- (auch -ana), *gloriarī*.

Inf. guallichon: oba ih mih mit tuā-
chon biginnu eino guallichon.
O. III. 18, 39.

(ih) guollichon dinen namen in euua.
N. 85, 12. guollichon in in hi-
mele, *glorificabō*. N. 90, 15.

(du) guollichost dih, *gloriaris*. N. 51, 3.

(er) guollichot dih. N. 25, 8. *sih*. N.
118, 98.

(sie) guollichont dih. N. 85, 9. in. N.
88, 8. den. N. 10(a), 3. *sih*. N. 5,
13, 70, 15. 96, 7. des *sih* cnuoge
guollichont. Bo. 5. die *sih* kuol-
lichont iro michelen rihtuo-
mes. N. 48, 7.

guollichunt *sih*. N. 93, 3.

guollichent sich dar ana. Wm. 4, 3.

(ih) guollichota mih, *exaltavi animam*
meam. N. 130, 2.

(er) guollichota *sih* (dero). N. 88, 11.
man guollichota den sigo mit
lobe. Bo. 5.

(sie) guollichoton *sih*. N. 73, 4. daz
sie under allen *gentibus* *sih* des
sceffuuniges meist kuollichon-
ton. N. 47, 8.

imp. pl. guollichont in. N. 21, 24. got.
N. 67, 35. 101, 25. guollichont
iuh an imo, *gloriamini*. N. 31, 11.

p. a. v. pl. ir iuh kuollichonten *iudei*. Na.
GAGUOLLICHON.

Inf. sie uellen geguollichon iro
namon, *propagare*. Bo. 5.

(er) geguollichot mih. N. 61, 7.

p. p. geguollichot uuirt, *glorificatur*.
N. 88, 8. uuerden, *gloriamur*. N.
105, 47.

GUTI gl. K. } Gothen (von Plinius den *vindilis*
beigezählt), *guti*, *gothi*, goth. *gu-*
GUDI Pa. } thans (gutthiuda, Gothenvolk),
angs. *geatas*. Auch Odins Vorfahr heist *geat*.

Cf. die lat. Namen *gothi*, *gothones*, *gotones* (TG.),
guttones (Pl. 4.), *gothini* (TG.) und gr. γόττοι,
γούτωνες. S. auch **GAUTi** und **ISTIO**.

GÜDO, *cotaniurum* (*juga alpes*). Prud. 1. Hieher?
GÜDI, *gelonos*. VG. II. 115. Hieher?

WALAGOTI s. **ISTIO**.

GOTO. N. *pr.*

THEODEGOTA, Tochter Theoderichs. Am.
Hieher?

GUTINGEN, Ortsnamen.

GUTININGA, Ortsnamen.

GAIDA. — *Thingat in gaida* (*var. wadia*; ist
gaida durch Uebergang des W in G daraus ent-
standen? eine Contraktion aus *ga-eida* ist
es doch wohl nicht) *et giseles ibi sint* (*var.*
thingit in gaida et gisil). L. Roth. 225. Die
Glosse dazu (s. D. II. 358.) lautet: *gaida*, *gise-*
leum ferrum, *astale sagipte* und *gaida*, *car-*
tula; in *cod. cav.*: *gaida*, *casindios* und *thinga*
in gaida, *donare in publico*.

GAUTi (cf. nord. *gaut*, *vir sagax*, Beinamen
Odins) bei Prokopius, **GOUTae** bei Ptolomäus,
Gothen in Schweden; unterschieden von γόττοι,
gothi, s. **GUTI**.

GOTHISCANDZA, Land der Gothen in Skandi-
navien. *Jornandes*.

GAUD, **GAUT**, *n. pr.* cf. **GOZ**, **GAUZ**.
HELMGAUDus, **HRUODGAUDus**.
GAUDILA, *n. pr. f.*

GEITO s. **EID**.

GIUTH s. **GUITH**.

GUITH (?) } *satisfactionem*. Can. 10. 11. M. 25.
Cod. *tēgers*. — In Sb. steht *giith*
GIUTH (?) } oder *guth*. Cf. *quit* u. *ginuht*.

GUOT s. **GÖT**.

GOTELE s. **GOTA**.

GUDILA, goth. Mannsnamen. — Cf. **GOT** und
GAUD.

GUTTALUS, Fluß in Germanien. Pl. 4.

GATALING s. GAT.

GADAM, n., Gadem, *conclave, domus, tabernaculum, septum*. Cf. GAT.n. s. cadam, *domus*. C. (es steht *domo*; cf. den *dativ.*)cadum, *aedes*. Pa. R. heilac cadum, *sanctuarium*. Ib. Rd.cadhum, *aedes*. gl. K.gadem, *conclave*. St. scena uuas ein finster gadem in mittemo *theatro*. Mcp. kadem, *tabernaculum*. N. 77, 60.

d. s. gademe. D. III. 102.

gadam, *domo*. C. ist vielleicht als Nominativ zu nehmen.

a. s. gadum: ther man bisuorgeta thaz ioh leh thaz gadum garauuaz. O. IV. 9, 12.

n. pl. gadem: sconiū gadem, *septa candentia*. Mcp.d. pl. kadamun. Ib. }
kadumun. Rd. }, *edibus*.(katum in: in gagrapenen katum, in *sculptilibus*. Em. 8. ist wohl kotum zu lesen.)

a. pl. gadum: thaz er iz (korn) filu garouuo in sinu gadum samano. O. I. 27, 67.

OBIZGADEM. Hd. }
OBIZGADIN. Tr. }, *pomarium*.WERCHGADEM, *ergastellum*. Wn. 460.

WAZARGADAM

(in einem wazzergademe. D. HL 92.)

MUOSGADEM. Eng. }
MÖSGADEM. F. 2. }, *cenaculum*.

GADAMILI, n., Gademlein.

n. a. pl. gadimili. Bib. 10. 13. }
gadimilu. Bib. 11. }
gatemli. Bib. 6. }, *receptacula*.d. pl. gademlinen, *cubilibus*. Wb.

GAGADAMI, n.

a. s. gagademe, *cubiculum*. Wm. 2, 2.a. pl. gegademe, *cellaria*. Wm. 1, 4.GADEM. BERHTESGADEM (*Berchtesgaden*). Ortsnamen.GADÈNI (*var. radini*), brittisches Volk. Ptol.GEIDUNI, Namen eines *sub imperio trevirorum* stehenden deutschen Volkes. Jul. C.

GOTING.

GATAR — s. GAT.

GUTTER, *struma*.*catullus nonium* (ter fone *gallia* ze *romu* chomener mit *gothorum suffragio* ze *consulatu* gesteig) gutter, *strumam*, hiez. Bo. 5.

GUTURVATUS, n. pr. Jul. C.

GODUSCANI, GUDUSCANI, Hülfsvolk des dalmatischen Fürsten Borna im 9. Jahrhundert. *Annal. Einhardi* und *Vita Ludowici*.

GATMELI s. GADAM

KGAUAN (?), *expedire*. Can.GAPHA (cf. KAPPA), f., *mitra*.n. s. gapfa. Prud. 1. }
caffa. D. II. 343. }, *mitra*.n. pl. gaphun, *nitrae*. VA. IX. 616.a. pl. gapha, *tiaras*. Prud. 1.GOFFA, f., *clunus*. (Ja warf in der edele wigant deme rosse uber die goffen. Cdg.) Cf. GAUFAN.n. s. goffa. L. Pr. v. t. }
coffa. Ph. 1. 2. }, *clunis*.g. s. coffa, *chuni*. M. 33.n. pl. goppha. Pr. m. }
goffun. Tr. Hs. }
goffen. Wn. 460. }, *cluncs*.d. pl. gophun: after gophun, *per lumbos*. VG. III. 87.

GOFFEDIECH (oder ist es goffe, diëch?).

VA, *gobio, genus piscis*. Pr. t.

FFA, *bigerriga vestis i. villata*. Sg. 292.

FFIDA s. kaphen.

ffido, *in consideratione*. Gh. 1. 3.

DO, Ortsnamen.

'AN s. FAN.

'FANON s. OFFAN.

UFAN [cf. GOFFA und nord. *gaupn*, *is, cava manus* (mittelhd. *gouf, goufe*; in *al. tent. incunab.* v. 1452 *gawff, vola*), *ipna, amplexi*] ist doch wohl als Substanz zu nehmen in:

ro poplite, kifaldanem fingarum edo oufanom (fuit itaque numerus eorum, qui nanu ad os projiciente lambereunt aquas, recenti viri; omnis autem reliqua multitudo Texo poplite biberat. Jud. 7, 6.). Rb.

'ANDUS s. FAN, FAND.

'HANS s. FAN, FAND.

'AR s. FAN, FAND.

'ARJAN s. AFAR.

ISSA, *f., quisquiliae*; cf. *alts. caef und els. caef, palea*; s. auch FESA.

s. *gabissa: sin dennigikerre, thiuspriu thana uerre, thaz thaz korn scine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.*

oder *pl. gabissa, purgamenta. Wo. 3.*

oder *pl. gauissa. Bib. 1. 2. 4. 6.*

Mal. 3.

gauisse. Bib. 7.

gawissa. Bib. 5.

} *quisquili-*
as.

ISSAHI, *quisquiliae*; cf. *gavessahi in ESA.*

gauissahi, quisquillas. Bib. 13.

GIFT s. GAB

GOPHROT s. OPHAR.

GAL. cf. CHAL und HAL. Sollte es mit skr. *grt, sonum, edere*, zusammenhängen? Im Angels. und Nörd. findet sich noch das Wurzelverb *galan, canere*, vor.

GELLAN, *gellen, nord. gella, resonare, insonare.*

(er) *gillit, mutiet. Pb. 1.*

(sie) *gellent, tinnient (aures). Mz. Mz. Bib.*

1. 2. 5. 6. 7. 13. *pipant. Ald. 3.*

gællent. Bib. 4. }

gellint. Bib. 5. }, tinnient.

(er) *gelle: daz si (lira) uberdenetiu ne kelle. Mn.*

(sie) *gellen, tinnient. Bib. 8.*

(sie) *gullin, tinniebant. Zf.*

p. a. kellanti. Ra. }

khellanti. gl. K. }, tinniensa.

ARGELLAN, *ergellen, insonare.*

argillit. Ra. }

irkillit. gl. K. }, insonuit.

GELZON (cf. auch *chelzon*), *nord. gelta, latrare.*

kelzota, delatravi (dolore). Bo. 2.

NAHTIGALA, *f., Nachtigal, lusciniä (alts. nahtagala, nahtigala).*

n. s. nahtigala, corax. R.

nahtagala, lusciniä. Sg. 299. nocticorax. Ra.

nathagala, lusciniä. Sg. 242.

nahtecala, noctua. R.

nachtegala, lusciniä. Sg. 242.

nathagala, lusciniä. Tr. Em. 31.

nahtegila, lusciniä. F. 2. filomela. F. 1.

nachtegila, lusciniä. Zf. 2.

nathdegala, lusciniä. Wn. 232.

nahkela, nocticorax. gl. K.

a. s. nahtagala, lusciniam. Bib. 9.

nahtagalab, noctuam. Bib. 12.

nahtegulun, lusciniam. Zf.

a. pl. nahtegelun, lusciniäs. Hor.

GALAN?

duruh kalan, per incantationes. Rb.

GALARI, *incantator*.

n. pl. calara, *incantatores*. Rb.

BEGALÓN, *incantare*. D. II. 348.

begalotiu (hierher?), *tacta, infecta, polluta*. Bo. 1.

GALM, *sonus, sonitus, fragor, clangor, echo, tinnitus*.

n. s. galm. L. D. II. 327. Zf. Ep. 2. Wn. 232. Mon. 2. Em. 32. Sal. 2. 4.

calm. D. II. 327. Bib. 1. 2. Ar. 2.

galim. Prud. 1.

g. s. galmes (engilliches). O. V. 19, 25. calmes. lc.

calmis. Ar. 2.

d. s. calme. K. 38.

a. s. galm. Prud. 1.

galum. D. II. 339.

GALSTAR, *n.*, angels. galdor, *incantatio*, nord. galdr, *magia, cantus*.

n. s. calstar, *cantamen*. Prud. 1.

kalster, *praestigium*. D. II. 314.

g. s. (mit galsters liste. Mos.)

d. s. mit kalstre, *sacrilegio*. Bo. 5.

calstar, *incantatione*. Rd. ist vielleicht Nominativ.

n. pl. calstar, *incantationes*. lb.

galstir, *veneficia*. Zf.

d. pl. galstrun. Mg. Sb. } *veneficiis*.

galstrin. Bib. 7. }

GALSTARÓN, nord. galdra, *fascinare*.

Inf. galsderon, *incantare*. Sg. 292.

p. a. g. s. galstrontes. Mv.

galstrontes. Bib. 1. 5. } *incantantis*.

kalstrontes. Bib. 6. }

kalstrontes. Bib. 13. }

calstrontis. Bib. 10. }

BIGALSTARÓN.

pecalstróta, *fascinavit (vos)*. Gc. 10.

GALSTARARI, *m.*, angels. galdere, *incantator*.

n. s. galstarari. Prud. 1. }

galsterare. Eb. }

calsterare. D. II. 314. } *praestigiator*.

kalstirare. D. II. 314. }

galstrari. Bib. 1. A. }

kalstrari. lb. } *incantator*.

d. s. calstrare, *incantanti*. VP. 4.

n. pl. galstrara, *incantatores*. Em. 1.

calstrara, *venefici*. Bib. 1.

calstrare, *mathematici*. N. 73.

galstirun. Bib. 5. }

calstrun. Bib. 2. } *venefici*.

g. pl. gelastaro. A. }

calstron. Bib. 12. } *sirenarum*.

calstrun. Bib. 9. } *Hierher?*

GÁLSTERÁRA, *f.*, Zauberin (*Medea*).

GALO, *n. pr.*

GALLA, *f.*, Galle, nord. gall, angels. ge, griech. γαλή; sollte auch lat. *fel* dasselbe seyn? ist auch lit. tulzis hierher zu rechnen ter Annahme einer Transposition des An-Auslauts; cf. lettisch shults)? Pott sucht Ursprung des Worts im sanskr. hari, *vi flavus*.

n. s. galla. Em. 27. 31. Nd. Tr. Pr. v. t. (galle. D. III. 45.)

g. s. gallun. O. I. 25, 27. Gh. 1. 2.

callun. Gh. 3.

d. s. gallun. T. 203, 3.

gallen. Nd. II.

galla. Prud. 1.

a. s. gallun. N. 68, 22. 78, 1.

GALLENFOL.

ERTGALLA, Erbgalle, *centaurea* (Pfl.). Pf.

GALLINER, *fellineus*. Sal. 4.

GALL, Gallier. Jul. C. — Cf. GALA'

KELTAE, GALLITAE, GALWE

und GALLO; auch *Caledonia* und den men der schottischen und irischen Kelten, (Gael.

GALLEA. gl. K. }

CALLA. Pa. } *gallia, Gallien*.

S. GALLO. Der heilige Gallus wird in de

Galler Handschriften *S. Gallus* u. S. GALL genannt. Davon der Ortsnamen sancti ga draht es nu mit uuillen in selben s; gallen. Oh. 112.

zi selben sancti gallen. Oh. 154.

In folgender Stelle ist wohl nicht der Ort,

deru der heilige Gallus selbst gemeint: thie dages ioh nahtes thuruh not thar sancte gallen thionont. Oh. 168.

GALLO in: *gallo i. e. lac, inde dicuntur galli a candore corporis*. Sg. 292. ist vielleicht als deutsches Wort aufzuführen.

GELO (GELAW), *geib*, angels. *gealeve*, *geoleve*, *flavus*, *gilvus*; cf. skr. *hari*, *viridis*, *gilvus*. *gelo*, *gilvus* (ros). Tr.

gelo. Pa. gl. K. }, *adultq*, *matura*.
kelo. Ra. }

gele, *croceum*. Wn. 460.

gelan kruagon, *coccinum rubrum*. Sg. 292.

GELROK.

GELAGUNT?

GELASUHT.

GELAWI, **GELO**, *aurugo*.

n. s. gelo (geligelu. Pb. 1.), *aurugo*, *color sicut pedes accipitris*. Bib.

giliuui. Ms. Le.

giluvui. Sb.

geliiuui. Bib. 7. }, *aurugo*.

gelivi. F. 2.

gelewi. Zf.

a. s. gilauuui. Sb.

giliuui. Mß.

geliiuui. Bib. 7. }, *auruginem (univer-*

gelauui. Bib. 1. }, *sae facies conversae*

galauui. Bib. 2. }, *sunt in auriginem*).

GELLA s. **ELLA** in **AL**.

GELLUNBURG s. **burg** in **BAR**.

GIL, *hernia*. Wn. 460. (Cf. nord. *gil*, *hiatus*,

fissura montium und Wurzel **GI**; in *voc. teut.* 1492 *gyl v. slunt, gula*.)

GILHOTER, *erniosus*. Wn. 460.

GIL?

URGILO (?), *adv.*

hina, *hina nim inan inti kruzo then man*,
sin gisiuni ist uns in uuar zi sehanne
urgilo suar. O. IV. 24, 16.

GILON, *ululare*. VA. VI. 257. — Cf. Wurzel **GI** und **GLILON**.

GILJAN s. **ILJAN**.

GILLO, *n. pr.*

GOLLAHOFA, Ortsnamen.

GÛL.

[den tiefel er (christ) gebant,
warf im einen bouch in den munt,
daz deme selben gûle
alzane ste offen daz mûle *). Mos.]

URGÛLE (?), *cramula* (oder *cannula*)? Hs. Hieher? cf. auch das mittelhd. *urgûl*, *aper*.

GULLI. Sal. 1. },
GULLE. Sal. 2. }, *porrigo, vitium porcorum*.

GAILA (?), *alea*. W. s. **GUILA**.

GEIL, *geil*; cf. angels. *gal*, *libidinosus*, *gælnyssê*, *taedium*, *desidevium*, *ardor*, *gælsa*,

luxus, nord. *gála*, *fatuari*. S. Wurzel **GI**.

gail. Sg. 913. }, *elatus*.

keil. R.

d. s. m. keilemo, *petulanti*. Da.

a. s. n. singeila muot, *feroces animos*. Bo. 5.

n. pl. n. keiliu ougun, *elati oculi*. K. 7.

a. pl. m. geile, *elatos*. K. pr.

Nom. prop. GAILO, GEILO, GEILA, f. KAIL-SWIND, f.

*) Ich bemerke, daß diese Verse, so wie die noch darauf folgenden 6, fast wörtlich (und vervollständigt) sich wiederfinden in dem Gedichte, welches in Hoffmanns Fundgruben unter dem Titel: Vom Leben und Leiden Jesu, auszugsweise mitgeteilt ist, sie lauten dort:

ih wan er in bant
mit siner gewaltiger hant
er warf in an der helle grunt,
er leit im einen zol in sinen munt
daz dem selben goule
offen stund daz mûle etc.

GEILSWERTELA.

GELEHERZI.

KEILLIHHI, *pompatisa*. Rb.

KEILLICHO. R. }

KEILLIHHO. Rx. }, *elate*.GEILI, GEILIN, *f.*, *superbia*, *petulantia*.n. s. geili, *jactantia*. A.keili, *superbia*. H. 8. *adrogantia*. Ic.*petulantia carnis*. Gc. 4. Gh. 1. 3.keilin, *jactantia*. Ic.d. s. geili, *fastu*. A.keili, *pompa*. H. 19.a. s. keilii, *elationem*. K. 62.geilin, *superbiam*. Is. 5, 7.n. pl.? keili, *pompe*. Rb.a. pl. keili, *superbias*. Ep. can. 2.

CAILAN. Pa. }

KEILEN. Ra. gl. K. }, *inolescere*.GEILERI, *petulus*. Tr.

GEILISON.

geilisot, *luxuriat*. Mart.

ARGEILISON.

irgeilisoge. Mx. Bib. 1. 2. }, *inolecat*

irgeilosoge. Sb. }

irgieliso. Bib. 7. }

(per licen-
tiam).GEILISUNGA, *f.*a. s. geilsunge, *luxuriam*. Hd.GAILSWINDA, n. pr. *f.*

GEILLA s. ELLA.

GUILA, *alea*. Can. 3. In Can. 9. ist *alea* durch *aleator*, *commessator* aut *gulosus* glossiert und in Can. 2. *alea* durch *guila*, *vel*, *zabal*. Ist *alea*, *aleator* als bildlicher Ausdruck für *commessator*, *gulosus* genommen? ist in *guila* *vel* *zabal* eine zwiefache Bedeutung von *alea* angegeben, oder *zabal* als Synonymen von *guila* aufgestellt? *gaila*, *alea*. Wv. ist auch wohl *guila*. S. auch CHUILA und GÜL.

GUOL? (cf. goth. gôljan, *salutare*.)URGUOL, *adj.*

a. s. urguolan. Gx.

urguolon. D. II. 286. } man, *insignem*.Sollte auch GUOLLIH, *gloriosus*, bei Otfrid und

in Notkers Schriften (auch Wm. hat *guollih* neben *guotlih*) hieher gehören, oder einen zwiefachen Ursprung haben, und in einigen Fällen durch Composition mit *lih* aus diesem *guol*, in andern durch Assimilation des *tl* in *ll* aus *guotlih* entstanden seyn? Cf. auch *guotilih*, *omne bonum* und *guollih*, *gloriosus*. Doch kennen die ältesten Quellen Is. K. gl. K. Pa. und einige andere nur *guotlih* und nicht *guollih*. N. E. hat immer *guotlih*.

GUOLLIH s. GÖT.

GALEGAN s. GALANGAN.

GALATAE, Galater, bei *Aristoteles*, *Pausanias*, *Strabo*. Cf. GALLI und KELTSÆ.

GALLITÆ, Namen eines Volkes auf den Alpen. Plin.

GELLIDA, *f.*, Selbe, Selste (*gelete*. Id.), *gal-lida*.

gellida, *gallida*. Em. 31. *crater*. Pr. e.gelida, *gallica*. Sal. 2. 4.gellita, *gallida*. Wn. 863. Hs. *galeola*. Pr. v. t.*calicula*. Sal. 2. 4. *pandula*. Em. 31.kellita, *galeola*. Pr. v. t.gellate, *mulgarium*. Wn. 460.gelta, *gallida*. Tr.gelda, *callida*. Em. 31.

GALILEA, *galilea*.

d. in galileu. T. 93. 104. fon galileu. T. 129.

GALIM, GALUM s. GALM in GAL.

GELONES, ein von den Skythen abstammendes Volk. *Mabilion*.

GALANGAN. W. }, *Galgant* (Pl.). Cf. *gal-*

GALGAN. D. II. 48. } *gan*, *galanum*. Id. *gale-*

gan, *galgana*. Im. *nuiz-*

galigan, *cyperus*. Im.

GELAW s. GELO.

LB, *pignus*? Cf. *Sueton.* in Galba; s. auch **ELF** und **CHALBANEN**.

BAI? — *septem mensuras salis, vulgo dic- galbai. MB. VI. 406.*

BAN s. **GALF**.

P s. **GALF**.

GO, m., Salgen, goth. galga, nord. galgi, galge, angels. galg, *patibulum*.

galgo, *patibulum*. L. *gabalus*. Em. 31. *unum putatorium (Ziehbrunnen) integrum quod vulgariter dicitur galgo. Urk. v. 798.*

calgo. R. kalgo. lb. Rd. }, *patibulum*.

galga, *gibulum*. Sg. 913.

galgin, *eculeo*. Prud. 1.

galgen, *cruce*. N. 21, 8. nu helf er imo selben ufan themo galgen. O. IV. 30, 15.

s. (galgen. D. III. 97.)

ZIGALGO, m.

z. s. uuizzigalgun, (*ad crucis patibulum (sponte convenit)*). Gc. 4.

hört galcraba (s. **RAHA** und **KRAPHO**) und galgaruota (s. **RUOTA**) hieher?

GAN s. **GALANGAN**.

LT.

LTAN (galt, gult, golt), gelten, goth. gil- lan, *reddere*, nord. gilda, *valere, pretium ei statuere*, gialda, *remunerare*, angels. gil- lan, *solvere, praestare*, gældan, *pendere, lependere, retribuere*.

Form und Flexion:

Inf. keltan. H. 23.

gelten. Bo. 5. D. III. 92.

geltin. N. 101, 8.

giltu. T. 114. 128.

gilto. N. 67, 22. 108, 14.

(du) giltis. T. 27, 3. 30, 1.

gilttest. N. 118, 17. 137, 8.

(er) giltit. T. 34, 2. 35, 2. 90. Frg. 43. O. III. 13, 37. Rg. 1.

kiltit. Ra.

gildit. D. II. 284.

giltet. N. 36, 13. 24. 93, 23. Nd.

(sie) geltent. T. 62, 12.

(er) gelte. T. 33, 3.

gelta. Prud. 1.

(wir) keltem. II. 6. 8.

(ih) galt. N. 69, 5.

(er) galt. Bo. 5.

(er) gulti. T. 99. O. IV. 20, 21.

(sie) gultin. T. 138. O. I. 11, 21.

imp. s. gilt. T. 109. N. 78, 12. 93, 2. 118, 17.

p. a. geltanti. Wo. 2.

geltende. N. 7, 18.

n. s. m. keltanteo. Frg. 51.

gheldendo. Ia. 3, 3.

n. pl. m. keltante. Ib. Rd.

Bedeutung und Gebrauch:

keltan, *reddere*. II. 23.

keltem, *reddamus*. II. 8.

keltante, *solventes*. Ib. Rd.

keltem, *solvamus (christo vitae munera)*. H. 6.

gildit, *solvit* (zins). D. II. 284.

gelta, *luat (poenam)*. Prud. 1.

kiltit, *sacrificat (ad aros)*. Ra.

ih gilto in, *reddo*. N. 67, 22.

giltet fienden, *retribuet*. Nd.

kilt dinemo scalche, *retribue*. N. 118, 17.

ih giltu thir, *reddam*. T. 128.

ih giltu fieruolt. T. 114.

er thu giltis then iungiston scsz, *donec reddas novissimum quadrantem*. T. 27, 3.

du gilttest *tributum* fure mih. N. 137, 8.

muoz man demo cheisere zins keltin (*dare censum*)? N. 101, 8.

gilt in mieta. T. 109.

uuanda thu giltis gote thina meineida, *reddes domino iuramenta tua*. T. 30, 1.

du gilttest *bona pro bonis*. N. 118, 17.

giltit guot unidar ubile. Frg. 43.

ih kilto dero fatero sunda dien chin- den. N. 108, 14.

giltet imo sina ubeli. N. 36, 13.
giltet in fro unreht, *reddet*. N. 93, 23.
gotes chraft galt in so ia reht uuas.
Bo. 5.

uanta druhtin gillit, so er sin urdeili
duit,
allen so sie datun ioh hiar giuuerkotun.

O. III. 13, 37

kilt in den iteuuiz. N. 78, 12.
sundig man intliehet unde ne giltet,
solvat. N. 36, 21.

ter scaz, ten ioman andermo gelten
solta, ter hiez *aes alienum*. Bo. 5.

[lat in iw gelten (den Joseph euch von
den Kaufleuten bezahlen). D. III. 92.]

ih kalt, daz ih ne zukta, *exsoluebam*. N.
68, 5.

keltende iegelichemo nah sinen uer-
chen. N. 7, 18.

geltent reda fon themo (uuorte), *red-
dent rationem*. T. 62, 12.

dher heidheno abgudim gheldendo, *ido-
latriae deditus*. Is. 3, 3.

ANTGELTAN, entgelten, *solvere, luere, pu-
niri*. (Ist im *inf.* und *conj. praes.* nicht
von antgaltjan zu unterscheiden; daher
können einige hier unter antgelten aufge-
führte Formen auch zu antgaltjan gehören.)

Inf. ingelten: uuio sie des sulin in-
gelten. N. 108, 5. uuio sie des
ingelten solton. N. 31, 15. ube-
lis kesellin mag man uuola in-
gelten; tes man mag ingelten,
ten sol man miden; ubelin ge-
sellin sol man uirmiden. Syk.

(ih) engilto, *subimus poenas*. Bo. 5.

(er) ingiltit, *luet*. D. II. 319.

(du) engeltest tines lukken uuānes,
falsae opinionis supplicium lui.
Bo. 5.

(sie) ingeltēn: taz tie ubelen dero ube-
li ingeltēn, *puniantur*. Bo. 5.

(er) ingalt: [des ingalt daz lant. Mos.
des inkalt uile manich man
(büste). D. III. 86.]

(er) intgulti: thoh man es io nint-
gulti. O. II. 11, 24.

[(sie) inculten: daz si inculten wie
in der alten sculdi. Mos.]

p. a. ingeldender, *lulturus*. D. II. 34

UNANTGOLTAN, unentgoltten, *immus*

unangoltan. D. II. 378. Bib. 2. 12. }

uningoltten. A. } *mu*

unangoltener, *immunis*. Pr. m.

unengoltun, *impunitas*. SL Gehört

her, wenn unengoltun Schreib

ler für unengoltani ist; steht

aber statt uningaltun und ist *inpi*

tas pl. f. part., so gehört es zu a

galtjan.

UNENGOLTINI, *impunitate*. Bo.

FARGELTAN, vergelten, goth. fragilda

Form und Flexion:

Inf. uargeltan. Gc. 3.

fargeltan. Ja.

uorgeltan. T. 99.

fergeltan. Prud. 1.

zi fargeltanne. VA. XII. 695.

za uorgeltanne. Gc. 8.

(ih) uorgiltu. T. 99.

firgilta. VA. II. 161.

uirgulto. Sb. Bib. 1. 2.

uergilto. Mr.

firgulto. Bib. 7.

(du) uargiltis. Tg. 5.

firgiltist. VG. IV. 454.

(er) firgiltit. VA. XII. 878.

uirgiltit. Prud. 2.

ferkiltit. Ic.

(ir) fargeltet. VA. I. 140.

firgeltet. M. 30. Gh. 1. 3. 4.

(sie) firgeltant. VA. II. 140.

forgeltant. Gc. 8.

forgeltent. Gc. 9.

uergeltent. Eb.

(du) firgeltest. Prud. 1.

(er) firgelte. Os. 18. Prud. 1.

fergelte. N. II.

(ih) uergalt. Co. 4.

du uergaltis. T. 99.

(er) firgalt. Prud. 1.

fergalt. Ep. can. 2.

(wir) fargultan. VG. I. 500.

(sie) firgultin. Ec.

imp. s. fergilt. T. 99.

firgilt. Prud. 1.

fergilt. Mart.

imp. pl. fargeltet. VA. VI. 530.

p. a. firgeltenter. Prud. 1.

p. p. fargoltan uuirdit. VA. VI. 742.

uuerde. Bl.

firgoltan uuirdit. RB.

nirgoltan. Gh. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

pensare. Prud. 1.

reddere. Gc. 3. T. 99. Tg. 5. Ec.

restituere. Prud. 1.

rependere. Ja. Gc. 8. 9. Prud. 1. 2. VA.

II. 16k.

dependere. Ec.

luere. VA. I. 140. XII. 695. VG. I. 500. IV.

454. Prud. 1.

solvere. Prud. 1.

compensare. Mr. Bib. 1. 2. 7. Sb. Ic. Eb.

piare. VA. II. 140.

ih uorgiltu alliu thir (reddam). T. 99.

firgiltit, reponit (haec pro virginitate).

VA. VII. 878.

firgeltet, soluitis (usuras). M. 30.

fergelte ubel mit ubele, reddat. N. II.

fergilt, exsolve (fenns). Mart.

fargeltet, instaurate (talía grajis). VA.

VI. 530.

norgulti thia sculd, redderet. T. 99.

forgilt, thaz thu scalt. T. 99.

firgoltan uuirdit, recompensabitur. RB.

fargoltan uuirdit, eluitur. VA. VI. 742.

uuerde, punietur. Bl.

mit lon er iu iz firgelte. Os. 18.

ih minan decemon ne uergalt. Co. 4.

UNUERGOLTEN sin. N. 9, 19.

WIDARGELTAN, kommt nur in einer entstellten Glosse vor, in: *nuidergelten, metietur. Rg. 1.*

ANTGALTJAN, entgelten, strafen; cf. *antgeltan*, wohin vielleicht einige hier untergebrachte Formen gehören mögen.

Inf. incaltan, ferire. Gc. 5.

angellan, ferire. Gc. 3.

ingelten, punire. Bo. 5.

zangaltenna siat, ferendi sunt (acriori invectione). Gc. 3.

zingeltehne, ad ferendum. M. 30.

Gh. 1. 3.

(er) ingeltit, referit. Gh. 1. 3.

ingeltet in, punietur. Bo. 5.

(er) inkalte, feriat. Gh. 1.

inkelte. M. 29.

*ingelte. M. 30. Gh. 3. 4. } feriat
Gc. 1. 6. } (servum
sententia). } pigrum*

ingelte ubele, puniat improbos. Bo. 5.

(sie) ingeltan, feriant. Gc. 3.

ingelten: sie selben ingelten sih

is. N. 58, 6.

imp. s. ingelte sie is. N. 58, 6.

p. a. incaltanto, feriendo. Gc. 5.

p. p. inkaltit. Sb.

uuerden } feriantur.

inkeltit. M. 29. Gc. 1. 3. }

ingeltet uuart, plectitur. Eb.

n. pl. m. rehto ingalte, iusta ul-

tione puniti. Bo. 5.

a. pl. m. iro sundon ingalte, pu-

nitos. Bo. 5.

UNINGELTET sin, *inpuniti. Bo. 5.*

n. s. m. unangalter, immunis, securus.

Bib. 1.

a. s. f. uningaltiu, inpunita. Bo. 1. 4.

a. pl. m. uningalte (iro ubeli), unpuni-

tos. Bo. 5.

ANAGELTÖN.

anageltont. Sg. 183. Von dem dazu gehörigen lat. Wort ist der Anfang nicht zu lesen, es steht *nitiate*; ist es *initiate*?

ANTGELTIDA, f., Entgeltung, *poena.*

d. s. ingeltedo. Bo. 5.

a. s. ingelteda. Bo. 5.

UNANTGELTIDA, f.

n. s. uningelteda, impunitas. Bo. 5.

d. s. unengeltedo. } impunitate. Bo. 5.

uningeltedo. }

a. s. uningelteda. Bo. 5.

INGALTNISSE, *supplicia (a. pl.). N. 78, 9.*

ANTGELTARI, m., Entgelter, Vergelter.

du eino bist rehter ingeltare. N. 50, 6.

FARGELTUNGA, f., Vergeltung.

d. s. vergeltunge, recompensatione. Hd.

GELT, *n.*, Geld, Vergeltung; Abgabe, Lösung, goth. *gild*, *tributum*, angels. *gild*, *tributum*, *praestatio*, *cultus*, *sacra* (auch *fraternitas*, Silbe); nord. *giald*, *pecunia*, *retributio*, *gildi*, *aestimatio*. — Cf. *duos geldos*, *novem geldos*, *gildoma* (*var. gildonin*), in den alten Gesetzen und die folgenden *composita*; auch angels. *leodgeld*, *luttio hominis*, nord. *manngiald*, *mulcta homicidii*.

Form und Flexion:

n. a. s. gelt. M. 32. VP. 1. 3. Wn. 460. Bib.

1. 2. D. Zf. O. V. 25, 48. Bo. 5.

Rb. Gc. 3. Can. 2. D. III. 82. 101.

kelt. R. Ib. Can. 1. 3. W.

g. s. geltes. Os. 22. Gc. 6. Co.

d. s. gelte. Bib. f. Rd.

kelte? Ic.

n. a. pl. kelt. Bib. 9.

d. pl. kelton. Bo. 2.

Bedeutung und Gebrauch:

retributio. Gc. 6.

vicissitudo. Gc. 3.

reditus. Rb. Zf. Wn. 460.

pensio. M. 32. VP. 1. 3.

censum. D.

aes. Bib. 1.

gelt, *vicem* (*divinae gratiae*). Bo. 5.

in himilwiches scone so uuerde iz in
zi lōne,

mit geltes ginuhti, thaz ir mir datut
zuhti. Os. 22.

so eigan dati sine lon fon druhtine,

gelt filu follon thuruh then guatan

uillon. O. V. 25, 48.

sculdante za gelte, *condemnantes*. Rd.

In kiunonemo kette, *solito penso*. Ic.

ist vielleicht kelte zu lesen.

zuualtaz kelt, *ampliores summam*. Can. 1.

[des woltest du mir gelt (Er-
satz) haben. D. 82.]

(ime ne gab daz felt noh sa sines sa-
men gelt. O. III. 101.)

kelt, *vestigalia*. Bib. 9.

kelton, *vestigalibus*. Bo. 2.

kelt v. ploostar, *caeremonia*. R.

gotes gelt v. ehalti, *ceremonia*. Bib. 1.

gotes geltes unde opferes. Co.

GELT, *n. pr.*

GELTMEISTARI.

GELTSUOCHO.

GELTSTETL

OCTOGILT, octogild, actogilt, Achtgeld
(wie Neungeld). L. Roth. L. Liutbr.; cf.
auch octogilt *id. est* sibirionum. L.
Roth. 346.

WERIGELT, Weirgeld [cf. angels. ver-
geld und das in den L. alam., rip.,
baioar., fris. und in Urkunden vorkom-
mende *werigildus* (Varianten s. D. I. 332.
333. 334. 337. II. 355. 356.) als *capitis*
aestimatio und *fiscus* (s. Sprachsch. I.
S. 931. 939. und Grimms Rechtsalterthü-
mer S. 651), z. B. *novem werigeldos com-*
ponat. L. alam. 45. *octodecim werigel-*
dos, i. e. *duplum*. L. alam. 49, 2. *dimi-*
dium werigildum. L. fris. 22, 58. *medie-*
tas werigildi. L. rip. 46. *cum uno we-*
regildo solvant. L. alam. 45, 1. *cum*
duobus werigildis redimere. Urk. v. 842.
res cum werigeldo redimere. Urk. v. 817.
obnoxius duorum werigeldorum. Urk. v.
784. *qui redimere voluerit (traditionem)*
cum meo uuirigeldo redimat. Urk. v. 779.
Auch *leodus ejus jacet finitus* i. e. *ue-*
regildus in Bruns Beiträgen].

uuergelt, *fiscus*. D.

daz iro heiliga uuerigelt guzzen sie
uz, *pretium suum*. N. 93, 2.

sie trinehen iro uuerigelt, *bibant*
pretium suum. N. 93, 2.

WIDRIGILD, guidrigild, wedregild, re-
compensatio, *pretium* in L. langob., franc.,
rip., alam.

(daz sie nichein widergelt — mor-
dis da intphriengin. D. I. 13.)

JARKELT (Jahrgeld), *annuus reditus*. Rf.

LONGELT (Lohngeld), *media*. Em. 19.

Hiczu launigild in den angels. Geset-
zen, z. B. *pro launigild (var. laune-*
child) imputetur ei servitium, quia ser-
vus non habet unde launigild ei faciet.
L. Aistulf. 3. — *si qui donaverit, lau-*
nechild requisierit. L. Roth. — *qui ac-*

ceperit, juret, quod launigild redditum sit. L. Roth. [die dazu gehörige Glosse in *cod. cav.*: launegild (*cod. vat.* launegilt), *donum vel meritum*]. — *de donatione, quae sine thingatione aut sine launchild facta est, minime stare debet. L. Liutbr.* — *qui ipsam donationem sine launchild dederit. L. Liutbr.* — *nec thinx nec launigild impedire debet. L. Liutbr.*

NIUNGELDus (Neungelb; cf. octogilt), Variante s. in D. I. 334. 336. II. 356.

niungeldos solvat, i. e. novem capita restituat. L. baioar. I. 3, 1.

trimniungeldos, i. e. ter novem. L. bai. I. 3, 3. tres novigeldos. L. alam. 7, 1.

in novigeldo. L. burg. 8, 2.

FRONAKELT. Eb.

VRONOGELD. Prud. 1. }, *Fronhgelb, fiscus.*

GOTAGELT (cf. gotes gelt in GELT).

*kotekelt. Ib. }, *ceremonia.**

*cotekelt. Rd. }, *ceremonias. Ja.**

HAUBITGELT, Kopfgelb.

haubitkelt (hauptkelt. Em. 2. Can. 9. 12.

houpitkelt. Can. 10.), enti (unti. Can.

10.) halp, summam capitis et dimidium. Can. 8.

noh mera houpitkelt (hauptkelt. Can.

9. 10. 12.) kahalot, ampliorem summam. Em. 3.

HOUAGELT, Hofgelb, vectigalia. Em. 8.

HEIDANGELT (heidengelt. Rg. 2.), *sacri-*

legium. Ib. Rd. idolatria. Ib. Rd.

d. s. heidengelte. Re.

TIEFALGELT: Zw.

(**HERRENGULT:** *curiam liberam reddituum dominorum, quod vulgariter dicitur herrengult. Urk. v. 1284.*)

BARIGILDus: *comes sic malum suum teneat, ut barigildi ejus et advocati, qui de aliis comitatibus rationes habent, ad suum malum occurrere possint. Capit. Car. C. tit. 31.*

N. pr. (gothischer Mannsnamen GILDIA): **BATU-**

GELT. WOLFGELT. WIRNIGELT. HRUOD-

GELT. SIPIKELT. SPARAGILDIS, f. ATHA-

NAGILDUS. LEWIGILDUS. HERMENIGIL-

DUS. GELTFRID. GILTMIR.

GELTINGA, ZORNGELTINGUN, Ortsnamen.

GILTICHO, n. pr. m.

GELSTAR, n., vectigal, tributum, sacrificium, goth. *gilstra, tributa, gilstrameleins, descriptio.*

n. a. s. ghelstar, sacrificium. Is. 5, 6. offe-

runc ghelstar, sacrificium. Is. 8.

kelstar, zins, vectigal. Io:

kelstrum (sic); tributum. Ib. Rd.

g. pl. ghelstro: dhiu blostar iro ghelstro (libamina et sacrificia). Is. 5, 6.

KELSTARARI. gl. K.

KELTARARI. Ra: }, *liberalis.*

KILSTIRRO, tributarius. Ib. Rd. (*gistriones* in einer Urk. v. 856.)

GALTis, Stadt der Gepiden:

GELTA s. GELLIDA.

GOLD, n., Gofb, goth. gulth, angels. gold,

nord. *gull, aurum.* Cf. **GLA.**

n. a. s. gold. R. O. I. 1, 72. 17, 65. III. 1, 15.

V. 19, 45. Frg. 21. T. 8, 7. 44, 6. T.

141. Mcp. Org. Bo. 5. N. 25, 10. 68, 3.

71, 15. 80, 16. 102, 16. 118, 20. 134, 15.

Wm. I. IV. IX. 3, 10.

pi gold, auro (vendebat). VA. I. 489.

irsotanaz gold, obrizum. Bib. 1.

golth. Frg. 21.

golt. Tr. Hø. Wn. 460. F. Wm. II. III.

3, 10. N. 18, 11. 80, 16. 102, 16. 103,

27. Bo. 5.

gesmalzet golt, obrizum. F.

colt. K. 1.

g. s. goldes. Hd. Mcp. Bo. 5. N. 33, 5. 38, 8.

67, 14. 118, 20.

des gewiereten goldes, auri obryzi.

Hd.

coldes. Ic. Pa. gl. K. Rb.

goldis. N. 67, 14.

d. s. golde. Mμ. Ge. 4. Bib. 1. Mcp. N. 104,

37. 118, 127. Frg. 21.

irsotanemo golde, obrizo. Mμ. Bib. 2.

colde. Rb.

instr. mit goldo. Zf.

ingiang er the skioro goldo garo ziaro

O. I. 4, 19 (oder ist es *gen. pl.*?)

ORGOLT, *m.*, Ørring, *inauris*. St.

FEDELGOLD, *n.* taz chit, filo dunne gold.

Mcp.

GIFEDELGOLDÔT.

a. pl. gefedelgoldôte, *bratteatas* (*co-*
mas). Mcp.

HALSGOLT, *n.*, *monile*. Tr.

halsgolph, *corolla*. Bo. 1.

SMALZGOLT, *n.*, *obrizum*. Ald. 3.

GOLDWURZ.

GOLDRING.

GOLDROT.

GOLDBANT.

GOLDBORT.

GOLDFARWA, GOLDFARO, GOLDFARWIN.

GOLDFEL.

GOLDFAHSER.

GOLDFINGAR.

GOLDFAZ.

GOLDGARO.

GOLDKETENNA.

GOLDGRIOZ.

GOLDTRAGO.

GOLDSMID.

GOLDSTEIN.

N. pr. GOLDMAR. GOLDRUN. MANAGOLD.

ENGILGOLD.

GOLDAHA (Goldbach), GOLDGIEZO, Flus-

namen

COLDBRIGA, Ortsnamen; hieher?

GOLDIN (*m.*), GOLDA (*f.*), *n. pr.*

UBARGULD, UBARGULDI, *n.* (auch *f.*?)

n. a. s. ubarguld. Tg. 5.

ubarguldi. D. II. 343.

uparguldi. Sal. 1. R. Bib. 1. 2. } *obri-*

ubergulde. Ald. 3. } *zum.*

(ime ware daz aller gnaden uber-
gulde. D. III. 86. cf. uberguldete.)

g. s. ubarculdi (oder *n.*?). Rb.

uburguldes. Bib. 13.

uberguldes. Bib. 4. 6. 8. 10. } *obrizi.*

uberculdes. D. II. 343.

ubirguldis. Bib. 11.

d. s. ubarculde, *obrizo*. Rb.

UBARGULDJAN, übergolben. — (abram,

der daz chunne uberguldete. D. III. 63.)

ubergultimo geuuste, *deaurato*. N.

44, 10.

GULDIN, golben, gûlben, nord. gullinn, *au-*
reus.

guldin. Mcp. uuas diu lineberga. Wm. 3, 9.

sint sine hende. Wm. 5, 14.

gultin. Wm. II. 5, 14.

n. a. n. culdinaz, *aurum*. Rb. *culdinaz*

uuerh, *barbarica*. lc.

d. s. m. n. kuldinemo fahse. Mcp.

a. s. n. guldinez (fahs). Mcp.

n. pl. m. guldine epfele. Bo. 5.

chuldine effili, *mala aurea*. Ja.

n. pl. f. culdine, *aureae*. Rb. (oder *masc.*?)

n. pl. n. guldiniu. N. 115, 4.

d. pl. guldinen fason, *fimbriis aureis*.

N. 44, 14.

mit culdinen druchen. Mcp.

a. pl. m. guldine fuozze. Wm. 5, 15. ski-

men. Mcp.

die guldinen epfele. Bo. 5.

a. pl. n. guldhiniu pleh, *bratteas, laminas*

aureas. Ja.

GULT?

URGULTLICH(?), *portentuose*. Can. 7.; cf.

URGOTILIHIO und URGETLICH; auch

URGUOL.

GELDUBA, *castellum* (der Ubier) *rheno im-*
positum. Pl. 19. TH. 4.

GALTRO s. ALT in AL.

GALT. Sekundäre Wurzel von GAL? oder
hängt es mit sanskr. drip, *gaudere*, zusammen?

GELBAN. Cf. angels. gelpan (gialp; gulpon,
golpen), *gloriari*, galpan, *applaudere*, nord.

gialpa, gialfra, *obstrepere*. Dieses *verbum*
kommt nur in 2 Stellen bei O. vor.

nä uuane theih thir gelbo, druhtin ist
iz selbo. O. I. 23, 64.

nä uuane theih thir gelbo, thia tuni-
chun span si selbo. O. IV. 29, 27.

GELF (*adj.*), Kommt nur bei O. (Einmal) vor; im Mittelhd. gilt es sowohl von anmaafsendem, vorlautem Betragen und Reden als von schreiender Farbe.

ist thar uuiht so sarphes ode iauuiht
ouh so gelphes,
iz uuiridit in girihti zi sconeru slihti.
O. I. 23, 25.

GELF (*subst.*), angels. gilp, gealp, *jactantia*, nord. gialifi, *petulantia*.

a. s. gelp: ital gelp, *inanis gloria*. Asc. 3.
ghelf: idal ghelf, *inanis gloria*. Asc. 3.
gelf. Pa.
celf. gl. K. }, *jactantia*.
kelfi. Ra. }
gelph, *jactantia*. W. *clamor*. Zl.

GELFLIGHO, *jactanter*. Gc. 3.

GELFHEIT, *f.*

nist untar uns theiz thulte, thaz unsih
iaman scelte,
theist sar filu redi, thaz uuir thar spre-
chen uuidari,
ni uuellen ouh ubar thaz firdragan
zorn niheinaz,
unstunkit in giuuiissi, thaz iz honida si,
thaz uuir thes biginnen, uuir honida
gihengen,
odo in thes uuortes unige uuiht io-
manne firsuige;
thaz duat uns ubarmuati, nalas unsu
guati,
michiu gelfheit (gelpfheit. cod. V. P.),
ioh unser herza gimeit. O. III. 19, 10.
gelpheite, *arrogantiae levitate*. Bo. 3.
N. pr. GELFRAT. GELFRICH.

GALM s. **GAL**.

GILS, *cerebrum*.

d. s. gilse, *cerebro (cancri; uzer demogilse*
genomen uuas). Mep.

GALSTAR s. **GAL**.

GELSTAR s. **GALT**.

GALWEDIA, Gallway, Land der Pikten. *Bol-*
land. act. sanct.

GALZA, *f.*, Gälz, *sucula*; cf. nord. göltr, *ver-*
res, galti, *majalis*, gilta, *scrofa*, angels. gylte,
castratus, und gelze, iunge su, *sucula*. Id.
galza. Tr. Sal. 1. 2.
galsza. Sal. 4.
gelza. Hs.
geilza. Hs. } , *sucula*.

GELZON s. **GAL**.

GOLZA, *n. pr. f.*

GEILZA s. **GALZA**.

GIMMA, *f.*, Gemme, Edelstein, *gemma*.

n. s. gimma, *gemma*. Sg. 242. Sal. 1. 2.

gimma thi uuiza, magad scinente,
muater thi diura scalt du uuesan
eina. O. I. 5, 20.

g. s. gimmo, *gemmae*. Mep.

d. s. gimmo, *gemmae*. Mep.

g. pl. gimmono, *gemmae (genus)*. Pa. gl. K.

gimmon, *gemmarum*. Mep.

kimmun. Ra.

d. pl. gimmon, *gemmis*. Mep. Bo. 5.

kimmun, *ceraunis*. D. II. 345. hierher?

a. pl. gimma. Bo. 5. }

kimmun. Rb. }, *gemmas*.

GIMMISC.

d. s. n. kimmiskemur, *gemmario (opere)*. Rb.

GIMMARI, *m.*, *gemmarius*.

g. s. gimmares. Rd. }

gymmares. Ib. }, *gemmarii*.

GOMO, *m.*, Mann, goth., angels. guma, nord.
gumi, *homo*, *vir*, mit dem lat. *homo* Einer
Wurzel; etwa von skr. jan, *gignere* (cf. skr. jana,
vir), oder, wie Bopp annimmt, von bhu, *esse*?
Grimms Zusammenstellung dieses Wortes (als
eustos) mit gauma, vermittelt durch ein verlo-
renes Verb giurman, wird theils durch das lat.
homo, theils durch das zu gauma gehörige nor-
dische geymir, *custos*, zurückgewiesen.

Bedeutung und Gebrauch:

gomo, *vir.* Is. 3, 6.gomo, *heros.* D. II. 314.comono, *procerum.*sedal komono, *throni.* Ib.ther gomo then ir zaltut, ioh namahasto
nantut,ni bin ih ther, ih sagen iu ein, bi iaron
quimit er iu heim. O. I. 27, 27.sint in thesemo buache, thes gomo the-
hein ruache,uuortes odo guates, thaz lich iu iues mua-
tes. Os. 23.tho santa got giuuaran gomon filu maran,
man mit uns gimeinan, sinan drut einan.
O. II. 2, 1.nu sie thaz ni mident, so hohan gomon
rinentsi ouh thaz ni eltent, then gotes drut so
scelteñt. O. V. 25, 75.adam thero gomono uuas manno eristo.
O. I. 3, 5.thaz uuas dauid thero gomono ein, ther
zi kuninge gireim. O. I. 3, 17.stuant iohannes gomono ein mit sinen
iungeron zuein. O. II. 7, 5.

Form und Flexion:

n. s. gomo. Is. 3, 6. VA. X. 598. Os. 23. O.
I. 27, 27. D. II. 314.*como.* gl. K.*a. s.* gomon. O. II. 2, 1. V. 25, 75.*comen.* N. 104, 17. (hieher? cf. die unten
folgende Form des *g. s.* und *d. pl.* go-
menes, gomenen.)*a. pl.* comun, wenn *proceres*, uuelite, comu-
ner. Ic. in *proceres*, comun eruuelite
zurecht zu stellen ist.*g. pl.* gomono. Em. 33. O. I. 3, 5. 17. II. 7, 5.
comono. Ja.*komono.* Ib.*comun.* Re.*comun.* Rb.

In Notkers Schriften kommen

g. s. gomenes. Bo. 5. Mcp. N. 146, 10.
und*d. pl.* gomenen, *maribus.* Mcp.

als Formen, die einen Nominativ gomen voraus-

setzen, vor; sind diese aus *gomman* entstan-
den? s. *GOMMAN* in *MAN*.*GOMMAN.**N. pr.* GOMO (cf. den burgundischen Namen
GOMA, GUMA). GOMO~~H~~ARlus, GUMOHA-
Rlus. *Am. Marc.*GOMADEO (*f.*). GOMATRÛT (*f.*). GOMAHILT
(*f.*). GOMIRIH, GUMARIH.GOMALIH, männlich, *virilis.* Cf. *GOMMAN-*
LIH in *MAN*.*d. s. f.* in *gomelichero* sollelidi, *virili*
amplitudine. Mcp.*d. pl.* mit *komelichen* uuorten, *virilibus.*
Bo. 5.GOMILICH (*adv.*) gab er in antuuurti.
O. I. 27, 47.*komelicho*, *viriliter.* Db.*gomelicho*, *viriliter* (kehabe dih). N.
26, 14. *gomelicho* gehabet iuh. N.
30, 26. uuanda sie (*apostoli*) *gome-*
*lich*o animo (*christo*) uuaren. N. 132, 2.GOMAHEIT, *f.**n. s.* gomaheit, *persona*: andher ist go-
maheit fateres, andher sunes etc.
Wo. 2.so hoh ist gomaheit sin, thaz mih
ni thunkit megī sin,
theih scuahriomon sine zinbin-
tanne birine. O. I. 27, 57.nu ist uns thiū iro gomaheit, so
iz zen thurftin gigeit,
zi gote uuegod harto ioh thrato
managfalto. O. IV. 9, 31.

gomaheit. O. I. 27, 57. cod. P.

a. s. gomaheit, *personam.* Ct. 68.gomaheiti: sie ahtotun thia guati
ioh sina gomaheiti. O. I. 27, 3.
thaz er thar gisceinti thia sina
gomaheiti. O. III. 15, 19.*n. pl.?* gomaheiti: iz datun gomaheiti
thiū iues selbes guati, iueraz gi-
rati, nales mino dati. Os. 15.*a. pl.* gomoheiti, *personas* (der Gottheit).
Wo. 2.BRÛTIGOMO, *m.*, Bräutigam, *alts.* bryd-
guma, *sponsus.*

- n. s.* brutigomo. Frg. 27. T. 21, 6. 56, 6.
148. O. II. 9; 7. 13, 9.
prutigomo. H. *procus*. Sal. 1.
brutegomo. Mep. N. 44, 12.
brintegomo. N. 18, 6. 44, 3. 18.
brutegöm. Tr.
g. s. brutigomen. O. II. 13, 12. T. 21, 6.
brintegomen. Mep. N. 50, 10.
d. s. brutigomen. T. 148.
brintegomon. N. 44, 12.
a. s. brutegomon. T. 45, 8.
brûtegomen. Mep.
bruotegomen. Mep.
brintegomen. N. 8; 4.

TRUHTIGOMO (?), *m.*, *paronymphus*. Ald. 2. 6.
SISIGOMO, *pelicanus* wohl nicht hierher; *s.* in S.
GUMISKI, *n.*

nist man; thoh er uuelle, thaz gumiasi
al gizelle,
thoh sint thesē noti furista thera guati.
O. I. 3, 21.
cumiscj, v. herrun, *senatores*. Mx. Bib. 1. 2.

← GOMT s. BIQUEMAN in QUAM.

GAUMA, *f.*, als *pastus*, *coena*, *prandium*, *convivium*, *epulae*, *opulentia* und als *animadversio*, *attentio*, *cura* (welche Bedeutung nur in *gauma* neman, *gaumun* neman vorkommt), nehme ich hier zusammen, da die Formen in beiden Bedeutungen zusammenfallen, auch der Uebergang der Bedeutungen in einander sich leicht erklärt. [Im Goth., Angels. und Nord. kommt nur die Bedeutung von *attendere*, *animadvertere*, *sollicitum esse*, *vigilare*, *curare*, *servare*, *custodire* dem Verb *gaumjan* (goth.), *geyma* (nord.) und *geomjan* (angels.) zu und nord. *gaumr*, bedeutet nur *attentio*.] — Sollte die sanskr. Wurzel *hu*, *sacrificare*, diesem Worte zum Grunde liegen; beide Bedeutungen desselben entwickeln sich leicht daraus. Cf. aber auch lat. *gustus* und sanskr. *jukh*, *colere*; auch *gawida*.
n. s. *gouma*.

ist iz *prosna* slihti, thaz drenkit
thih in rihti;
ode metres kleini, theist *gouma*
filu reini. O. I. 1, 20.

thaz ih hiargizeine, uuaz thiu thin
gouma mæine. O. III. 7, 3.
thie selbun fisga zeinent, uuaz fo-
rasagon meinent,
thiu *gouma* losget thare, so fisg in
themo uuage. O. III. 7, 34.
sie hellent mir so *suzzo*, daz mir
iro lûta *gouma* ist (uuirtschaft).
N. 41, 5.

cauma, *fortuna*. Rb.

kauma, *opulentia*. Ra. gl. K.

couma: huorighin *couma*, *commessatio*. Ic.

g. s. *cauma*, *prandii*. K. 39. 41. 42.

gouma, *coenae*. T. 125.

firdrit so ih quad thia suazial un-
tar thine fuazi,

thaz siu thir uuiht ni derre, thera
gouma ni gimmerre. O. III. 7, 72.

goumu, *coenae*. T. 125.

d. s. *goumu*, *prandio*. T. 83.

goumo: ze *goumo*, (geladote), *ad convivium*. Mep.

a. s. *gouma*, *convivium*. T. 56, 1. *gouma*
(*coenam*) teta. T. 79. *gouma* tues.
T. 110.

cauma, *pastum*. Ib. Rd.

n. pl. *gouma*: nim es harto *gouma*, thiz
sint thio selbun *gouma*. O. III. 7, 42.

g. pl. *goumono*; thaz uuir ni uuerden ei-
non thero *goumono* adeilon. O. II.
9, 4.

d. pl. *caumom*: untar *gaumom*, *inter epulas*.
R. Pa. gl. K. in *caumom*, *coenobiis*.
Pa. gl. K.

gaumom, *coenobiis*. Ra.

goumon. T. 141. (*exultationis*). N. 41, 6.
zi *goumon* thara ladotun. O. IV.
6, 20. zi *goumon* thaz sie ouh azin
zi herost io gisazin. O. IV. 6, 38.
zi then kristes *goumon* sizzen. O.
III. 7, 70. thie thar zen *goumon* sa-
zun. O. III. 8, 16. er uuerd unsih
gibladen io zen *goumon* sinen. O.
III. 7, 89. unant er uuilist unsih sco-
uon zi then *geuinigen* *goumon*.
O. I. 11, 58. thaz ih io mit ruachon

zi goumon si in then baachon. O.
III. 1, 25. ni thukta mih theih quami,
thar sulih uuin duari, bdo io in
inheimen zi buzzeren goumon. O.
II. 9, 28.

gauma, gaumon neman, mit Genitiv; Notker
gebraucht dafür vara neman.

Formen:

kauma. Pa. gl. K.
gouma. O. M. Bib. f. 2. Sb. Gc. 1. 3. 6. Gx.
Bo. 3. D. II. 287. La. I. 1.
couma. Ib. Gc. 3.
goumma. Gc. 5.
gôma. Gc. 3.
goum. Ps.
gaumon. Is.
caumon. Ib. Rd. Bib. 1. 2.
goumen. Rg. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

gouma nim, *attende*. Mo.
gouma neme, *attende*. M. 29.
gouma nimt, *attendit*. Mo.
gouma nemet, *videte*. M. 31.
gouma nim, *vide*. M. 30.
cauma nim, *nota (locum)*. M.
kaumon nam, *animadvertit*. Ib.
couma nim, *animadvertit*. Ib.
kaumon nimt, *deprehendit*. Ib.
nimis gouma, *consideras*. Bo. 3.
kauma nemandi, *speculator*. gl. K.
nim gouma hiar na not. O. VI. 8, 47.
ioh harto nemet gouma, thaz ir ni sit
thie bouma. O. I. 23, 56.
nim gouma, uaz er uuolt, uaz sulih
beta scolti. O. II. 4, 41.
nim gouma, uaz thaz meint. O. V. 1, 26.
gaumon nim thesses uuortes. Ia. 5, 5.
goum nami dus. Ps.
namen sih goumen, *servabant eum*. Rg. 1.
nemet iuer gouma, *videte vosmet ipsos*.
La. I. 1.
uuir goum (godma. cod. P.) es neman
uuollen. O. H. 10, 12.
nemet, quad er, harto gouma (goumo.
cod. V.) therb uuerto. O. I. 24, 3.
nim gouma thera dhta. O. I. 1, 18.

nement sie thane gouma thera langun
ungilouba. O. V. 6, 45.
sie thok brith meina thes argen ne-
men gouma. O. V. 25, 72.
er nam gouma lbes thes heiligen uui-
bes. O. I. 8, 15.
sie namun thia meina thes liehamen
gouma. O. III. 18, 53.
sie namun sie thia meina thero uoibo
klaga gouma. O. IV. 27, 1.
ni namun thia meina uasanes gouma.
O. V. 23, 65.

GOUMO? Ist ein solches *masc.* für: teta si
goumen an iro, uuo scone si uas. Mep.
anzunehmen? (abgeschwächtes goumen für
goumun findet bei Mep. nicht statt) oder ist
goumen *infinitiv*?

GAUMALOS, FARGAUMALOSON.

CAUMLIH. Pa.
KAUMLIH. gl. K. }, *epulis*.
UNCAUMA (ungäumi. Pa.), *incuria*. R.
ABANTCAUMA (g. s.), *coenae*. H. 39.
OSTARGAUMA, *pascha*. Ra.

INGAUMO? Ist dieses Wort für: sie überdent
in goumen hiusero alde burgo, in lares
domorum urbiumque vertuntur. (Mep. anzu-
setzen; oder ist in goumen anzunehmen?)

FORAGAUMO, m. (cod.) s. *foracausen, procuratoris*. Bl.
GAUML, m.

(beniamin bestuont heime, sineme da-
ter ze goumele. D. III. 104.)

PÖCHCOUML, m., *bibliothecarius*. Fm. 31.

GAUMJAN, GAUMON, *epulari*.
goumon, *epulari*. F. 97.
(er) caumit. Pa.
kaumit. Ra. gl. K. }, *refecit*.

goumet, mih sela goumet in dien
zuein stimon. No. 41, 5.

coumot, *refecit*. Rh. 101. (cod.)
(wir) goumunes, *epulamus*. F. 97. (cod.)

(sie) caumot, *prandebant*. K. 41. (cod.)
(er) guomota (sic), *epulabatur*. F. 107.

(ih) goamti, *epulatur* (minien friuntun).
T. 97. (cod.)

goumoti, *pranderet*. T. 88.

imp. goumi, epulare. T. 105.
part. praes.

goumendo, uuintondo. N. 48, 12.

*g. s. m. dos commenten, idem, uuint-
 tantin. N. 41, 5.*

a. s. m. gaumonten. R.

kaumantian. Ra. } epalan-

kaumentem. Pa gl. K. } tem.

GAUMJAN, goth. *gaumjan, attendere, quimpd-
 vertere, procurare. Mit Genitiv.*

*Inf. goumen (cf. auch goumo): nub ih
 thes scolti goumen. O. V. 25, 13.*

*(er) goume: er thes upibes uuola gou-
 me. O. I. 8, 20. er thes kindes*

uuola goume. O. I. 21, 4. ioh man-

nilih sin goume, thaz si (akus)

nan ni hauue. O. I. 23, 59.

*(sie) goumtun (goumptun. cod. P.): thaz
 sie thes fehes goumtun. O. I. 13, 14.*

*imp. pl. goumet, quad er, thero dato,
 ioh rueset glaudefthru. O.*

IV, 7, 9.

GAGAUMJAN.

kicoumen, procurant. Ic.

kacoumit ist, reficitur. Rb.

**FORA SI KEKAUMIT, procuratur (helfa).
 K. 35.**

BIGAUMJAN und *sih (dat. und acc.) bi-*

gaumjan

thaz thu bigoumes iamer thir, thaz

thu ni suntos furdix. O. III. 17, 58.

pegovmèmes, providemus. Rg. 2.

pigoumet. Md. Ep. can. 4. iuuuh, uideta

pigoumit. Ep. can. 3. vos (, ne per-

datis).

picaumanti, observans. H. 14.

UNBÉGOUNMETA, indeprensa. D. II. 333.

FORABIGAUMJAN, providere.

*forapigoumtames, providimus (ani-
 mabus nostris). M3. Sb. Bib. 1.*

vorabigoumptin. Ma. } provi-

vorabigumptin. Ps. 2. Bib. 1. } dèrent.

forapigoumanta. M. 31. Le. 1. } provi-

uorapigoumanta. Le. 3. } dentes.

forebigomit uuerde, precavetur. A.

BIGAUMIDA, f.

n. s. bigoumida, cultus. A.

d. s. pigoumida. Can. 7. } provi-

pigoumido. M. 8. Can. 10. 11. } sione,

pigomide. Can. 13. } circum-

specti-ine.

pigomido, consideratione. Gc. 6.

d. pl. pigoumidun. M. 16. Can. 10. 11. } spe-

pigomidun. Sb. } cu-

pigomedon. Can. 13. } lis.

GUOMO.

GAUMO. } *m., Gaume, nord. gâmr, palatum,*

GIUMO. } *altoieder. gûme.*

n. s. guomo, guttur. Sg. 242. faux. F. Sal. 4.

palatus. Em. 31. Sal. 2.

guomo, palatus. Sg. 913.

coamo, palatum. Tg. 1.

gûme, palatus. Wn. 460.

guoma, palatus. Em. 31.

giumo, palatus. L. Em. 27.

d. s. cuamin, palato. Rb.

guomin, palata. VG. III. 388.

a. s. caumun, palatum. Rb.

n. pl. guomun. Gb. 3. } fauces.

guomen. Wb. }

gâtn. Tr. }

giumen. N. 68, 4. }

g. pl. coamono. Pa. gl. K. } faucium.

commono. Ra. }

gaomono. R. }

d. pl. giumon, faucibus. N. 149, 6.

GAMAL, nord. *gamal*, angels. *gamol*, alt. *ve-*

tus; nur noch im *n. pr.* **GAMALBERAHT. GA-**

MALHER.

GAMAN, nord. *gaman*, angels. *gamene* (cf.

sansk. kam, desiderare, amare), gaudium, jo-

cus, ludus. — Ist es mit gam-b-ar zu Einer

Wurzel GAM zu bringen? — Wäre die ur-

sprüngliche Bedeutung dieser Wurzel: springen,

so könnte auch gam-z zu ihr gestellt werden.

d. s. gamane.

ohana fon himile sent iu io zi ga-

mane

salida gimyato selb krist ther gua-

te. Os. 31.

allen zi gamane. Oh. 167.
 sie fluhtun in zi gamane thorna
 thar zi samane. O. IV. 22, 20.
 ioh sint sie nu mit redinu in hi-
 melfriches freuvidu,
 in himiles gikamare mit michilemo
 gamane,
 mit michilern liubi, thes nuortes
 mir giloubi. Oh. 21.
 (gamene: habe dir iz ze gamene. Mos.)
 (gamine: sines uater hondo hete er
 ze gamine. D. III. 61. iqaac und re-
 becca sament lagen, spileten ze
 samine mit chonliche me gamine.
 D. III. 72.)

a. s. [gamen: si (Sara) des solih gamen
 hete, daz si erlachte. D. III. 65.]

instr. gamanu: thi er in himilkamaru irful-
 lit io mit gamanu. O. II. 9, 9.

GAMANLIH, gämlīch (angels. gamenlice, jo-
 cose), *ridiculum*. D. II. 341.

GAMMENSAMO (nord. gamansamr, *facetus*),
festive (inluserit). Bo. 5.

N. pr. GAMAN. GAMANOLF. GAMANOLT.

GUMMIN, Gummi, *resina*. Mon. 2.

GUMISKI s. GOMO.

GUMPO, n. pr.

GUMPOLT, n. pr.

GIMPITON s. IMPITON.

GUMPITO. Cf. das nur später vorkommende
 gump, *gurgis*.

in den gumpiten helle fiuris, in *stagnum*
gehennae ignis. N. 54, 24.

GAMBAR, *strenuus*. Dafs der Anlaut des Wor-
 tes G und nicht, wie Grimm annimmt (weshalb
 er auch fälschlich den Volksnamen *cimbri* von
gambar ableitet), K (= CH) ist, ergeben die fol-
 genden Formen. Cf. nord. *gambra*, *blate-*
rare, dessen Bedeutung aber gegen einen Zu-
 sammenhang mit dem althd. *gambar* zu spre-
 chen scheint; vergleiche aber auch das ober-
 deutsche *gampfern*, lustig herumspringen (mittelhd.
gumpen, *nugari*); s. auch GAMAN.

n. s. m. *gambres*, *strenuus*. ZE.

d. pl. *gambren*. Bib. 12.

cambren. Bib. 9.

kambaren. Ib. Rd. } *strenuus*, in A. steht
 ganbren?). Wn. 863. } fehlerhaft *gambra-*

a. pl. f. *kambaro katati*, *strennos actus*. H. 3.

GAMBARA, f., Namen einer Wahrsagerin bei den
 Langobarden. *Paul. diac.* Hierher? cf. GANNA.

CAMBRI, f., *sagacitas*. Ic. *agonia*. Ic.

SIGAMBRI (σὶγαμβροί. Ptol. σὶγαμβροί. Strabo,
sugambri. Tac.), *qui sunt proximi rheno*.

Jul. Caes. Gehört dieser Volksnamen hierher?

Als *compos*. mit ambr (cf. AMBRONÉS) ist

er wohl nicht anzusehen; sollte st, su, das

sanskr. Suffix *fu*, *bene*, *valde*, *scyn*?

GAMBRIVII, deutsches Volk. TG.; hierher? bei

Strabo lautet der Namen γαμβροίνοι.

GAMBRIVI s. GAMBAR.

GUMDLUNT? — *istriarum mialana. uura*
plectas. gumdlunt. Pb. 1. Cf. LUNT.

GAMZ, Gemse, *ibex*. Wn. 460.

GÂN s. GA.

GANO DURUM (Constanz?), Ortsnamen. Ptol.

GANN. Sekundäre Wurzel von GA?

oder ist *ginnan* aus der Wurzel GI (cf. *hiare*,
inchoare) entstanden?

GINNAN (gan, gunn-; angels. *ginnen*, *in-*
choare; im Nordischen ist *ginna*, *allicere*);

im Gothischen nur *duginnan*, *incipere*.

INGINNAN (antginnan?), *inchoare*.

Form und Flexion:

(ih) *inginno*. gl. K.

*) Es steht *gafnbren*; es findet sich öfters
 ein *f*. eingeschoben, wahrscheinlich von einem un-
 verständigen Abschreiber, der das über dem deut-
 schen Worte stehende *f*., welches *francice* bedeu-
 tet, für einen ausgelassenen und übergeschriebenen
 Buchstaben hielt.

(er) inginnit. Pa. gl. K.
inkinnit. gl. K. Rb.
(wir) inkinnames. Ml. 3. Bib. 1. 2.
(sie) inkinnen (*conj.*). K. 47.
(du) ingunni. Rf.
(er) ingan. Rd. Ib.
inkan. Ib.

imp. pl. inchinnet. Ja.
p. a. inginnenti uuas. T. 14, 1.
a. pl. m. inginnente. T. 120.
p. p. ingunnan. Ic.
incunna. si. Rb.
ingunnen uuerden. Org.
n. s. f. incunnaniu. H. 7.
d. s. m. n. ingunna. Rd.
incunna. Ib.
inkunna. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

inchoare. gl. K. Pa. II. 7. Rb.
incipere. Pa. gl. K. T. 14, 5.
inire. Rb.
initiare. Rb.
conari. Ib. Rd.
moliri. Ib.
niti. Ja. Ib. Rd.
inkinnen, *componant (psalmos).* K. 47.
ingunni, *imposuisti.* Rf.
inkinnames, *aperiemus (frumentum).* Ml.
3. Bib. 1. 2.
ingunna, *admixus.* Ic.
inkunna. strite, *inito certamine.* Rb.
taz heizet herte, daz unsputigo mag
ingunnen uuerden, *durum dicitur, quod*
habeat potentiam non citius secari. Org.

BIGINNAN, beginnen.

Form und Flexion. (Auser dem *praet.* bigan kommen auch die *praet.* bigonda und bigunsta vor.)

Inf. piginnan. Pa. gl. K. Em. 7. Can. 9. 12.
beginnen. N. 118, 9. Do. 5.
ze pekinnanne. Kp.
(ih) biginnu. O. III. 7, 1. 18, 39.
beginno. Nd. N. 74, 2. 143, 2.
peginno. Pa.
Sollte auch pigritu, *inchoo.* Pa. in pi-
ginnu zu bessern seyn.
(du) biginnia. Oh. 105. T. 110.

pikinnis. Kp.
piginnis. Ra.
pikinnis. Pa.

(er) biginnit. O. I. 23, 39. III. 23, 37. V.
6, 36. 37. 20, 59. 96. T. 147. N. II.
piginnit. Ra.
pikinnit. K. 9. 10. gl. K. Ic.
beginnet. Na. Nd. N. 5, 5. 29, 1. 48, 15.
91, 11. 119, 5. 147, 5. Mcp. Org. Bo. 5.
(wir) biginnen. O. I. 3, 46.
beginnen. N. 84, 13.
(ir) biginnet. O. IV. 26, 47. V. 16, 44.
T. 113.
(sie) pikinnant. R.
beginnet. O. II. 8, 49. III. 25, 17.
IV. 1, 3. 26, 52. V. 6, 42. 47. 20, 33.
63. 111. T. 145. 201, 4.
beginnet. N. 30, 4. 36, 22. 64, 1.
96, 3. Org. Bo. 5. Mcp. Wm. 7, 2. 12.
(ih) biginne. O. I. 2, 7. II. 12, 60. III. 7.
27. IV. 1, 25.
beginne. Mcp.
(du) biginnes. O. I. 19, 6. II. 18, 19. 21, 1.
IV. 19, 60.
(er) biginne. O. I. 1, 81. 95. 11, 50. II.
20, 9. 69. IV. 4, 11. V. 19, 4.
pikinne. K. 7. 11.
beginne. N. 70, 13. 120, 8. Bo. 5.
(wir) biginnen. O. II. 24, 5. III. 7, 69. 19,
7. 25, 10. 20. IV. 9, 6. V. 12, 6.
(ir) biginnet. O. I. 24, 12.
beginnet. Bo. 5.
(sie) biginnen. O. I. 1, 34. 108. II. 12, 80.
T. 67, 13.
pikinneen. K. 2.
pikinnen. K. 11.
beginnen. Mcp. Org. N. 70, 13. 89, 13.
(ih) pikan. Rb.
(er) bigan. Frg. 59. T. 55, 2. Ol. 50. 51.
T. 16, 5. 22, 25. II. 15, 23. III. 12,
1. IV. 2, 30. 2, 31. 5, 18. 10, 1.
pigan. R. Is. 2. Ml. Bib. 1. 2.
(wir) bigunna. O. I. 1, 114.
(sie) bigunna. Oh. 69.
(ih) begonda. Ne. N. 76, 11. 128, 1.
138, 2. Bo. 5.
begunda. Ne. II.

- (er) bigonda. Oh. 29. O. I. 2, 7. II. 3, 29.
7, 1. 2. III. 6, 15, 14, 16, 24, 79.
V. 13, 25. T. 18, 4. 5. 46, 5. 64, 4.
67, 13. 81. 155, 2.
bigond er. O. II. 15, 21. IV. 1, 29.
18, 29.
pigonda. Ja.
(pigondi. Bib. 5.)
pigunda. M. Bib. 1. 2. 5.
begonda. Ne. N. 7, 15, 37, 11. 43, 22.
54, 22. 65, 17. 95, 10. 103, 2. 118,
148. Wm. 1, 12. 8, 5. Mcp. Bo. 5.
begonta. Gg.
beghont es. Gg.
begunda. N. II. Wm. II. 8, 5.
begundo. Wm. II. 1, 12.
begonde. Wm. IX. 1, 12.
(wir) pigantun. Bo. 2.
(sie) bigondun. O. III. 6, 50. 18, 11. 20,
57. 69, 87. 130, 22, 42. 24, 107.
IV. 8, 3. 9, 5. 16, 15. T. 54, 5. 97.
116. 125. 158, 4.
begondun. Wm. III. 2, 13.
begondon. Ne. N. N. 104, 25. 39.
118, 148. Bo. 5. Wm. 2, 13.
begonten. Gg.
(er) bigunsta. Ia. 9, 2.
(sie) bigunston. Ia. 6.
(ih) bigunni. O. V. 25, 11.
(er) bigunai. O. IV. 4, 20. V. 6, 64.
(er) pigandi. Mos.
begondi. N. 85, 5. 103, 1. Bo. 5.
(sie) begondin. N. 64, 1. 72, 11. Bo. 5.
imp. s. bigin. O. III. 18, 35. IV. 37, 12.
imp. pl. biginnet. O. I. 23, 41. II. 14, 105. 22,
11. III. 20, 81.
p. a. biginneten. T. 109, 196, 2.
piginnandi. Pa.
pikinnandi. gl. K.
piginnanti. Ra.
beginnendo. N. 118, 1.
n. s. m. piginnanter. Em. 5. 9.
piginnater. Can. 10. 12.
n. s. f. beginnendiu. Bo. 5.
beginnentiu. Bo. 5.
d. s. m. pikinnantemu. K. 8. 38.
pikinnantemu. gl. K.

- d. pl. biginneten. T. 145, 232, 2.
p. p. picunnap. Ic.
pigunnap si. K. 18.
beginnen habo. Bo. 5. habeta. Bo. 5.
d. s. f. begunnenun. Ia. 5, 7.
Bedeutung und Gebrauch:
inchoare. Kp. R.
incipere. Pa. gl. K. K. 7. 8. 9. 11. 18. 38.
Ra. Ia. 6. T. 196, 2. 232, 2.
niti. Ja. Ic. Em. 7. Can. 9. 12.
adniti. Em. 5. 9. Can. 10. 12.
oriri. gl. K.
exoriri. Ms. Bib. 1. 2. 5.
adoriri. Mcp.
pigan, coepit. R. Ia. 2.
pikinneen, coeperint. K. 2.
pikan, coepi. Rb.
bigunsta, coepit. Ia. 9, 2.
piguntun, proposuimus. Bo. 2.
piginnandi, acceptator. Pa.
picunnap, obnixte, conate. Ic.
piginnis, epistularis, exponis. Ra.
mit inf.
pikinnit uuahsan, turget. Ic.
biginpu redinon. O. II. 7, 1. guallichon. O. III. 18, 39.
beginno ueezzen. Nd. raffizzin. N. 74, 2.
dingon. Nd. uualten. N. 143, 2.
er biginnit suizzen. O. V. 6, 36, ueichen. O. V. 6, 37. scouuon. V. 20, 58.
anafarton. O. V. 20, 96. slapan. T. 147.
er beginnet skellen. Na. anauuesen.
Nd. gruen. Mcp. ufkan. Mcp. leben.
Mcp. sterchen. Org. tagen. N. 48, 15.
stan. Bo. 5. chomen. N. 5, 5. dorren.
N. 91, 11. langen. N. 119, 5. bruchen.
N. 29, 1. skirmen. N. 147, 5.
wir beginnen uuola tuon. N. 84, 13.
ir bigionet ruafan. O. IV. 26, 47. quadan. T. 113. uze stan. T. 113.
sie biginnent drunkenen. O. II. 8, 4.
uuisen. O. IV. 1, 3. riuan. O. V. 6, 49.
uafan. O. V. 6, 47. bagen. O. V. 20, 38.
angusten. O. V. 20, 111.
sie beginnent ietan. Wm. 7, 2. skiden. Mcp. faren. N. 64, 1. uueren. N.

96, 3. furhten. N. 30, 4. biten. N. 36, 22.
striten. Bo. 5. skinen. Org.

er beginne anegan. N. 120, 8. sie is
pedriezen. N. 70, 13. uuesen state.
Bo. 5.

sie beginnen sih ougen. Mcp. sih sea-
men. N. 70, 13. flichen. N. 89, 13. ge-
uestenot uuerden. Org.

er bigan gangan. Frg. 59. sterban. T.
55, 2. tharben. O. I. 16, 5. anton. O.
I. 22, 25. gaganen. O. I. 5, 18.

ih begonda nahen. Ne. fernemen. N.
76, 11. leidezen. N. 138, 2. chiesen.
Bo. 5.

er bigonda thutahan. T. 155, 2. que-
dan. T. 18, 4. zimbron. T. 67, 13. sin-
kan. T. 81. thankon. Oh. 29. bædi-
gon. O. I. 2, 7. spenton. O. II. 15, 21.
suerien. O. IV. 18, 20.

er begonda uuesen. N. 37, 11. sih uuiz-
zen. N. 43, 22. richeson. N. 95, 10.
tuon. Bo. 5. rinnen. Mcp. inchnunen.
Mcp.

begonda anderen uuela sin. Ne.

begonda beren. N. 7, 15.

sie bigonden antuuarthen. O. III. 18, 11.
gruazen. O. III. 20, 57. renton. O. III.
20, 87. fluachon. O. III. 20, 130. sih
reckan. O. III. 22, 42. ahton. O. IV.
8, 3. sih fazzon. O. IV. 16, 15. gou-
mon. T. 97. sih sihhoron. T. 125. got
tobon. T. 116.

begonten umbakan. Gg.

sie begondon sizzen. Ne. diehen. N.
104, 25. ferlegen. Ne. sehen. N. 118, 148.

er bigunsta rihhison. Is. 9, 2.

bigunston sprehan. Is. 6.

er begondi choson. N. 86, 5. bigiehin.
N. 103, 1.

(daz sin ente nahen pigundi. Mcp.)

sie begondin iruwinden. N. 72, 11. sih
heften. Bo. 5.

begin huggen. O. IV. 37, 12.

beginnet umbiscouwen. O. II. 14, 105.

mit zi und inf. nur 2 mal bei Wm. u. Bo. 5.

begonda ze stinkene. Wm. 1, 12.

ih pigunnen habo dih ze leitenne.
Bo. 5.

mit daz-:

oba thu ouh biginnes, thaz thu zi
gote thinges. O. II. 21, 1.

ni si oba uuir biginnen; thaz suslih
uuir ni hengen. O. III. 25, 10.

mit des, daz-:

oba thu thes biginnes, thaz thu geba
bringes. O. II. 18, 19.

ob iaman thes bigiane, thaz er iz iu
ni henge. O. IV. 4, 11.

in thiin se thes biginnen, thaz sie zi
mo thingen. O. II. 12, 80.

ioh uuir thes biginnen, thaz uuidar
in ringen. O. III. 25, 29.

mit *do* und folgendem *conj.* (der *conj.* kann
aber auch als unabhängig von biginnan
angesehen werden; cf. unten biginnan
mit des):

thaz uuir thes biginnen, uuir honida
gihengen. O. III. 19, 7.

thaz uuir thes biginnen, uuir sulicho
dati zellen. O. V. 12, 6.

thaz sie thes biginnen, iz uzana gi-
singen. O. I. 1, 109.

ni sie in frenkisgon biginnen, sie go-
tes lob singen. O. I. 1, 34.

Mit *gen.* nicht mit *acc.* des Objekts; beghon-
tez. Gg. ist in beghontes zu verbessern
und der *acc.* thiin in:

laz sia, quad ther meistar, duan thiin
uuerk thiin si bigan. O. IV. 2, 31.

ist von duan abhängig. Cf. die Flexion
des relativen *pron.* in DER.

thoh uuir es biginnen. O. II. 24, 5.

thir zellu ih hiar ubar lut, nist ni
heinig siner dtut,

thes (st ther es) alles uuir biginne,
ni er queme zi theme thinge. O.
V. 19, 4.

thaz ih es bigunni. O. V. 25, 11.

tho sie thes bigunnen, zi hrmille gi-
sunnun. Oh. 69.

des er begunnen habeta. Bo. 5.

thaz unir suliches biginnen. O. IV. 9, 6.
 uuanna thu biginnes thes thines hei-
 minges. O. I. 19, 6.
 pegunda lebennes. Ne. II.
 bigonda suimmanes. O. V. 13, 25.
 er bigunni thera reisa. O. IV. 4, 20.

BIGUNST, f., Beginn.

n. s. pigunst, *adoriri*. Ic.
 pichunst, *conatus*. Rf. gehört wohl
 hieher.
d. s. begunste. Org. er unstig si unserro
 begunste, *lubescat nostris nisibus*.
 Mcp. (oder *gen. pl.*?) unstater in si-
 nero begunste, *inconstans studia*
permutat. Bo. 5.
n. pl. pigunsti, *exorsa (sua)*. VA. X. 111.
d. pl. pigunstin, *per longa (exorsa)*. VG.
 II. 46.

BIGIN, Beginn.

n. s. bighin, *origo*. Is. 2, 2.
a. s. bighin, *ortum*. Is. 2, 3.

ANAGIN, ANAGINNI, Anbeginn.

n. a. s. anagin. Gc. 8. 9. Ic. T. 131. 145.
 Pa. O. II. 1, 11. Mμ. Bib. 2.
 anakin. gl. K.
 anigin. Bib. 1. 2.
 anaginni. O. II. 1, 11. cod. P.
 aniginni. Bib. 3.
d. s. anakinne. K. 65. Rd. Ib.
 anaginne. Tp. T. 45, 9. 100. 131.
 145. 152. 171, 2. Gc. 1. 6.
 anaginna. Od.
 aniginne. Gh. 1. 3.
 anegine. Ps.
 anakin. K. 2.
 anagin. Ic.
n. a. pl.? (wenn anagin *neutr.* ist.)
 anakin, *initia*. Pa.
 anagin, *initia*. Pa. *exordia*. Em. 19.

Bedeutung und Gebrauch:

initium. gl. K. K. 2. 65. Tp. T. 45, 9. Ps.
primordium. Ic.
caput. Bib. 1. 2.
fomes. Ic.
argumentum. Gc. 8. 9.
janua. Gc. 1. 6.
radix (verbi inveniamus contra eum). Mμ.

anakin, *initiano*. gl. K.
 in anakinne, in *articulo*. Rd. Ib.
 vonna anaginna mines libes. Od.
 then anagin (Nominativ) ni fuarit
 enti ni biruarit. O. II. 1, 11.

ANAGENNI, n., Anbeginn (doch wohl hie

n. s. anagenne, *principium*. N. 118,
principium (futurorum). Org. ini
 (des uuingarten). N. 79, 10.
 genne dero *libertatis*. Bo. 5.
 genne (*origo*) unde samo. Mc
 anigenne, *initium* (des uuingart)
 N. 79, 10.
 annagenne, *seminarium*. A.
g. s. anagennis: fone anagennia su
originali peccato. N. 37, 8.
d. s. anagenne: an demo anagenne
 suochia. N. 100, 8. fone anage
a seculo. Nz. N. 118, 52. ze iro
 genne uuiders gesinnen, *ad*
ginem. Mcp.
 anegenne: in anegenne, in i
 N. 100, 8.
a. s. anagenne, *principium*. Bo. 5. *pri*
dium. Bo. 5. *originem (undarum)*.
 anagenne sinero ursuocho.
 103, 26.
v. s. anagenne dero listo, *caput!* M
n. pl. anagenne disses *psalmi*, *prin*
 N. 101, 28.

GANNA, Frauennamen; eine Wahrsagerin
Dio Cassius. Cf. nord. *gan*, *magica machin*

GANNIA, Ort an der Mosel, *Geogr. rav.*

GENIA, *n. pr. f.*

GENER s. JENER.

GENUA, Ort der Burgunder, *Geogr. rav.*

GINEN s. GL.

GUNNAN s. AN.

GAINA, gothischer Anführer. *Zosimus*.

s. GAGAN.

ON s. EIN und GI.

IBUM (Orleans?), keltischer Ort am *Liger* (e). Jul. C.

HAISTA s. GNEISTA.

IDON s. EIN.

IODUS unter den fränkischen Königen stellt in *cod. s. gall.* 732.

IUN_L, Volk in Rhätien. *Strabo. Horatius.*

ERBO s. ARBI in AR.

IASCUS, Anführer der Katten TA.

ISTE (Einf.?), *myricis.* D. II. 319.

ISTRA.

NESTER } s. GNEISTA.

STRA.

EVA, Einf. Jul. C.

IZZO s. GANS.

EZ. F. 1. 2. Hs. genuz. Sal. 2. genz. St. *ecceum.*

IAN s. GA.

EN. Cf. Wurzel GI; oder gehört es zu

?

kingen, *sequor, imitor.* Rg. 2.

ginget (gingit. O. in *cod. E.*):

so giburit manne, thara er so gin-
get thanne,

giethit thaz suaza liabaz sin, thoh

forahtit theiz ni megi sin. O.
V. 11, 29.

(wir) gingen:

biqueme uns thinaz richi, thaz ho-
ha himilrichi,

thara unir zua io gingen ioh em-
mizigen thingen. O. II. 21, 30.

(sie) gingent:

guataliches ualent thie thurst
ioh hungar thultent,

thie io thes rehtes gingent ioh
thara zua githingent. O. II.
16, 14.

GIGINGEN, *aspirare.* Bo. 1.

GINGO, m.

a. s. gingon:

thoh imo iz abunertaz si, thoh
hugit er io, unar iz si,
habet sinan gingon io zi thes li-
bes thingon. O. V. 23, 42.

ANAGING.

d. s. anaginge:

thie unistre er ouh thar grua-
zit ioh thio ubili in firuuzit,
biginnit sie anafarton mit egis-
lichen unorton,
ioh ouh anabrechen mit egisli-
chen sachen,
mit seremo githuinge ioh sua-
remo anaginge. O. V. 20, 98.

GINGIBOTER s. IMPITON.

GUNGIDA? (*acc. s.*), *cunctationem.* Frg. 59.

Wenn das Wort so im *cod.* steht, so ist es wohl
als eine Nachbildung von *cunctatio* anzusehen.

GANGAN_L, brittisches Volk. Ptol.

GANTAN?

INGANTAN (?), *obire, praesentare.* Prud. 1.
(cf. die Gant).

GAND, G_{ent}, Ortsnamen.

GENTON s. ANTI, *finis.*

GENTO, wandalischer Mannsnamen. *Kict.vitenf.*

Cf. **GENZO**,

GUND, *f.*, angels. *gudh*, *f.*, nord. *gunnr*, *gudhr*, *m.*; auch *gud*, *gunn*, *f.*, *pugna*, *bellum*. — Cf. *gudea gimeinnu*. Hild. 60.

GUNDOBAD—hieber?

GUNDFANO, **GUNDFANARI**.

GUNDHAMO.

GUND. **GUNDILO**. **GUNDIHHO**. *N. pr.*

GUNDOMADus, *alamannorum rex*. Am.

GUNDOLF. **GUNDOLT**. **GUNDURO?** **GUND**.

WIN. **GUNDWARA**, *f.* **GUNDLAUC**, *f.*

GUNDLIH. **GUNTLEUBA**, *f.* **GUNTLEAND**.

GUNDLOH. **GUNDROH**. **GUNDRIH** **GUN**.

DARAT, *f.* **GUNDMAR**. **GUNDAMUND**.

GUNDBOLT. **GUNDPATO**. **GUNDBIRC**, *f.*

GUNTPERAHT (Sumpert). **GUNDBERN**.

GUNDIFLÄT, *f.* **GUNDFRID**. **GUNDHART**.

GUNDTRUDA, *f.* **GUNDHRAM** (Suntram).

GUNDHALM. **GUNDHELM**. **GUNDHIET**, *f.*

GUNDHOH. **GUNDAHARI**. **GUNTHERI** (Gün-

ther; hiezu *gundaharancus* in einer St. Gal-

ler Urk. v. 744? aber es scheint auch ein *n.*

pr. *gundachar* (*gund-achar*) gegeben zu

haben, da *gundachar* in Urkunden des 9—

11. Jahrhunderts nicht für *gundahari* ge-

nommen werden kann]. **GUNTASWIND**, *f.*

N. pr. f. **ALAHGUND**. **ALBAGUND**. **ANSE-**

GUND. **BASIGUNDA**. **BURGUND**. **FAGUND**.

MAHTGUND. **HUNGUND**. **HILTGUND**. **CHU-**

NIGUND (Sunigunde). **WOLFGUND**.

GUNT, Gift, Eiter, angels. *gund*, *pus*, *sanies*.

n. s. *gunt*, *virus*. F. *tabo*. F. *pus*. Ph. 1.

gund, *pus*. M. 33. Ph. 2. *tabidus humor*.

Prud. 1.

kund. gl. K. } *livor*.

chund. Ra. }

cunt. Rf. Bib. 1. (ist dem lat. *tabe* beigeschrieben).

d. s. *gunde*, *pure*. Prud. 1. mit *gunde*, *tabe*,

veneno. M. 28. Sb. Gd. 3.

cunde, *tabe*, *veneno*. Gd. 1.

KELAGUNT, militou, *rubigo*, Ib. Rd.

GELAGUNT, *morbo regio*. Prud. 1.

GUNDEREBA. Hieber?

GUNDIG, *tabidus*. D. II. 321.

GINTEGE (?), *sario*. Wn. 460.

GANTINARE? (es ist undeutlich geschrieben v. *tubulare*, *tignarius*. Tr.

GANDERBAH, Flusnamen.

GENDRA s. **JENER**.

GUNMAGEN s. **MAH**.

GEINMUOT JAN s. **MÖT**.

GANS, *f.*, *Gans*, nord. *gas*, angels. *gos*, *hanf*, griech. *χρῆ*, lat. *anser*. — Cf. *gan* Plin. X. 27.

uuldiu gans, *auzer*. Em. 31.

n. s. *gans*, *anser*, *auca*. Wn. 232. 460. S.

Em. 31. 32. Eng. Tr. Zf. 2.

n. pl. *gensi*. Em. 31.

gense. Sal. 2. } *auca*

a. pl. *cansi*, *auca*. C.

HAGILGANS, *sparalus*. Tr. *multivaga*.

mullis. Zf. 2.

HASILGANS, *mullis*. Ve. 3.

HORGANS, *fulica*. Tr. Hd.

ZESELGANS, *mullis*. Ve. 2.

GANSALIN, *n. pr.*

GENSIBLUOMA.

GENSICHORN.

GANAZO. Sal. 1.

GANAZZO. Sal. 3. } *anser*.

GANZO v. *antrech*, *anetus*. D. (angels.

dra, nord. *gassi*, *anser mas*.)

CAENSINCLI (Gänslein), *aucium*. C.

GENSINC (hieber? Pl. 1. 6. haben *greh* *potentilla*. Pl. 2.

GENREN, *generare*. Hd.

GANSAN, *albescere* (*fluctus uti primo coepit cum albescere vento*). VA. VII. 527.

GENSINC s. **GANS**.

GENSIRICUS s. **GAISIRICUS**.

GANZ, *ganzi, integer*.

Formen:

n. s. m. ganzer. O. III. 2, 32, 4, 14.

canzer. VA. II. 88.

ganzar. Prud. 1.

g. s. m. n. ganzes. Bo. 5.

d. s. m. n. ganzemo. Org.

d. s. f. ganzero. Bo. 5.

a. s. m. ganzan. O. III. 2, 22.

ganzen. Bo. 5.

a. s. f. ganza. Ct. 66. Can. 10. N. 21, 19. Bo. 5.

kanza. Nf. II. Em. 5. Can. 9. 12.

n. pl. m. ganze. Org.

d. pl. ganzèn. Org. Gx.

kanzen. Rg. 1.

a. pl. m. ganze. Org.

Compar. *n. s. m.* ganzero.

Bedeutung und Gebrauch:

ganzi, *integer*. Sg. 913.

canzer, *incolumis*. VA. II. 88.

ganzar, *intactus*. Prud. 1.

ganzi, *inlaesum*. Bo. 5.

ganzemo, *sano*. Org.

ganze, *sanativi*. Org.

ganzero, *sanior*. Org.

ganzun, *argutam (normam)*. Prud. 1.

ganza, *inviolatam (fidem)*. Ct. 66.

ganzen, *valentibus*. Gx.

ganze, *salubres*.

thaz sar io mit giuurti si uuola ganz uuurti

ioh ob iz zi thi uurti, thaz bluati iru firstulti. O. III. 14, 21.

si ganz sih thanna fuarta so sliumo siu nan ruarta. O. III. 14, 10.

tho uuard er ganzer (*sans*) gahun. O. III. 2, 32.

so uuard er sar io ganzer, fon so uuui so er er uuas halzer. O. III. 4, 74.

thaz er fuari tharasun, quad, funti ganzan sinan sun. O. III. 2, 22.

umbe mina *tunicam* uuurfen sie loz, uuer die ganza haben solti. N. 21, 19.

sie sint ganzes sinnes, *integritate mentis degunt*. Bo. 5.

ze ganzero uuizentheite (*scientiae veritatem*). Bo. 5.

tiu do ganz in iro geualte uuas. Bo. 5.

in ganza uuis, *absolute*. Bo. 5.

KANZO, *adv., integre*. Ep. can. 2.

UNGANZ.

d. s. m. n. unganzero, *languori*. Org.

n. pl. m. unganze, *egrotativi*. Org.

a. pl. m. unganze, *insalubres*. Org.

Compar. unganzero, *minus sanitatem habens*. Org.

ALAGANZ.

solidum, olangiz, daz chit, aleganziz. Org.

olangez, *hoc est*, alganzez. Org.

GANZLIDL

CHANZWAGAN (hieher?).

GANZ, *salus*. gl. K.

GANZI, *f.*

n. s. ganzi, *sanitas*. Org.

g. s. ganzi, *sanitatis*. Org.

d. s. ganzi, *sanitate*. Org.

si (*conditio humanorum bonorum*)

niomer ze ganzi ne chumit, *tota proveniat*. Bo. 5.

Hieher gehört auch wohl:

canzi, *praeputia*. Gh. 2. 3.

UNZANZI, *f.*

n. s. ungenzi, *macula (in quibus nulla est macula)*. Mx. Bib. 1. 2. 5.

a. s. unganzi: die unganzi ferbindet er hier mit *sacramentis ecclesiae*. N. 146, 3.

a. pl. unganzi: tho druhtin thio unganzi nam fon themo kumigen man. O. III. 4, 34.

GANZIDA, *f.*

a. s. ganzida: thaz imo iz druhtin so giliaz, thia selbun ganzida gihiaz. O. III. 2, 36.

GANZÈN, *sospitare*.

kancehe, *sospitet*. D. II. 313.
GAGANZEN.

gigenzent, *sospitant, salvant*. Prud. 1. 2.
ARUNGANZEN.

irunganzeta, *emarcui (nec habui quicquam virium)*. Mx.

GANZO s. GANS.

GENZ s. GENEZ.

GENZO, vandalischer Mannsnamen. Procop. Cf.
GENTO.

GENZA, n. pr. f.

GONZO (?), n. pr. St. Gall. Urk. von 770.

GAR. 1. läßt sich aus dem sanskr. *hrj, capere*, vermuthen und vielleicht als die primäre Wurzel von **GART** annehmen.

GAR. 2. ist vielleicht als eine dem sanskr. *kri, facere*, entsprechende Wurzel für *garaw* (*garo*), *paratus*, aufzustellen; auch für *garn*?

GAR, GIR, kann wohl als Wurzel zu *GIRI, GER, GÉR* aufgestellt und vielleicht mit skr. *grt, devorare*, verglichen werden?, s. auch **GERMANI**.

GARON, GAREN s. GARAW.

GARIBALD, Mannsnamen. Paul. diac. Cf. *gari-
valdus*, Anführer der Baiern. Greg. tur.

GARO s. GARAW.

GARRA s. KARRA.

GARRINBERG, Bergnamen. Urk. v. 786.

GÉR, angels. *gár*, nord. *geir, hastilis, jaculum*.
Da in der gothischen Bibelübersetzung (Cor. II. 12, 7.) bei *afgibana* ist *mis hnuto leika*

*meinamma, traditus est mihi stimulu
meae*, am Rande *gairu* steht, so schein
gér das goth. *gairu* zu seyn, und niel
Adelung und Grimm annehmen, mit *yaci-
sum, jaculum*, sondern mit *giri, ger* (= *gairni, desiderium, alacritas*) zusammen
hängen und zur Wurzel **GAR, GIR** (*cupere?*) zu gehören. Doch kann es ein
gothisches, von *gairu* verschiedenes, ur

Wurzel **GIS** angehöriges, dem *yaw*
Einigen, z. B. von *Suidas* (für einen W.
der Gallier gehalten) entsprechendes *gai*
ben haben, das im Althd. als *gér* erschie
goth. Wort *gais* kommt aber, obgleich
(Gramm. II. S. 435 und 494) es aufste
gends isolirt, sondern nur in zusammeng
Namen vor (s. **GAIS**—, —**GAIS**) u
eine andere Bedeutung als die von *jacu*
ben (cf. **GIS**). Vergleiche auch *gar*
gazd, stimulus.

ger: *falarica est telum ingens*, ger,
ster. Tr.

ker, *missile*. Al. 2.

d. kere, *tridenti*. D. II. 354.

Nom. prop. [Einige derselben vielleicht
mit *gér*, sondern mit *ger* (= *giri*)
(aus *gis*, q. v.) zusammengesetzt]: **GI**
RUNC. GERICO. EBARGER. OTGER
GER. UODALGER. ALAGER. ELL
ALPGER. AMALGER. ENGILGER. A
ANSGER. ERBGER. ERCHANGER.
GER. EISGER. ISGER. ISANGER. W
WEALGER. WOLGER. WALTGER.
GER. WANGER. WIGGER. WITGER
GER. LIUTGER. LANTKER. RAC
RIIGER. RAVANGER. RATGER. RA
MADALGER. NIDGER. NOTGER (I
NANDGER. BALDGER. BERHTKEI
GER. BRIDGER. FOLHKER. FRI
FRUMIGER. GOZGER. HADUGER.
GER. HILDIGER. HELMGER. HUNG
RIGER. HARGER. HARTIGER. H
HASIGER. HRUODIGER (Rüdiger).
GER. (TEUTGER) SIGKER. SELIGE
GER. SINDKER. SWIDGER. SWAI

GEROLT. GERWIC. GERWIN. (GERWEN. DILLus. Saxo gramm.) GERLOH. GERLEIH. GERLANT. GERLINT (f.). GERMUNT. GERMAR (German). GERNOT. GERNANT. GERAT (m. f.). GERBOT. GERBOTO. GERBALD. GERBOLT. GERBERAHT (Gerbert). GERBURG (f.). GERBURG (f.). GERFLAT (f.). GERFRIT. GERHUC. GERHOH. GERHEIT (f.). GERHART (Gerhard). GERHERL. GERHILT (f.). GERHELM. GERRAM. GERTRUD (Gertrud), f. GERSINDA (f.). GERSWINDA (f.).

AZGER. F. 1. 2. Wn. 332. Em. 321, *acinax, genus gladii*.

(angels. ätgär, Spieß).

MADALGER (hieher?), *basilicum*, Pl.; s. MADAL.

NABAGER. Sg. 184. Sal. 4.

NAPAGER. Wn. 863.

NABUGER. Sg. 299.

NABIGER. Tr. F. Sal. 1. 2. (Bohr), angels. na-

NABEGER. L. Cr.

NAGEWER. Wn. 460.

napugaefa, taradros. C.

FISKER (hieher?), *tricuspis*. Pr. m.

GERO, m. Hieher?

gero, Gehr, lansa. Wn. 3355.; nord. geiri, m., fries. gära, f., *segmentum panni figura triquetra*.

gero. Bib. 12. A.

kero. Bib. 9. Wn. 863.}, *lingua maris*.

GERJAN s. JAS, wohin es vielleicht nicht gehört.

GERON s. GIRI und ERA.

GIR s. GAR, GIR.

GIRL, GER, *cupidus*. Cf. Wurzel GI und

GER. Sollte es mit sanskr. hr, *capere*, oder sanskr. gr, *devorare*, zusammenhängen? Das I der Stammsylbe ist in houegira und in girheit bei Bo. 5. mit dem Längenzeichen versehen; auch in T. 106. steht gire.

1. giri:

ghiri. *ambitiosus*. Frg. 43.

kiri, *avidus*. Pa. Ra. gl. K. *ambitiosus*. Ic. *ambitiosa*. Ic.

girer. Sg. 913.}

kirer. gl. K.}, *cupidus*.

gire uuarun, *avaris*. T. 106.

2. ger:

ne laz in des nideren ger sin. N. 89, 3.

des ih ker uuas. N. 118, 104.

ger des, daz ter ne ist. N. 118, 20.

si sin harto gér uuäre, *miro optaret ardore*. Mep.

ist kër des uuaren guotes, *cupidus*.

Bo. 5.

guotes kër sint, *bonum petunt*. Bo. 5.

oba thu es ouh so gero bist O. IV. 28, 20.

gero, *affectus*. Asc. hieher?

kerer, *cupidus*. Pa.

geriu, *calida (anima)*. M. Sb. Bib. 1. 2. 3.

keroe (sic), *avidi*. Ja.

Compar. geror, *ardentius*. M. 29. Gc. 1. 6.

WALAGIRI, *schlächtegerig, morbbegierig*.

uualagiri. Pa.

uualogiri. Pa.

uualugiri. Ra. gl. K.}, *crudelis, crudele*.

uualakiri. R.

uualokiri. Pa. gl. K.}

n. s. m. uualukirer, *crudelis*. R.

g. s. m. uualukirer, *crudelis*. Re.

d. pl. uualokirem, *crudelibus*. Pa. gl. K.

MORTGIRI, *morbbegierig*.

(der mortgire man. Cdg.)

NEFKERER, *avarus*. R.

HOVAGIRI

n. pl. m. tie houegira, *palatini canes*. Bo. 5.

KIRILHO, *avide*. Ib.

KERILCHO, *sponte*. Ic.

huneo kerolicho, *quantocius*. D. I. 270.

GIRHEIT, f., *Gierheit*.

n. s. girheit: die michela girheit, *rapacitas*. Bo. 5.

dero menniskon uneraulta girheit. Bo. 5.

a. s. girheit, *cupidinem*. Bo. 5.

GEROHAFT.

- n. s. m. kerehafter uulio, prona voluptas.*
D. II. 317.
- n. s. n. gerahaftaz, desiderabile. M. Sb.*
Bib. 1. 2.
- a. pl. n. gerehaftia ding, optanda. Bo. 5.*
GEROHAFTO, *ardenter. Prud. 1.*
- GIRI, *f., Ster.*
- n. s. kiri, rapacitas. Bo. 4.*
- d. s. giri, ambitiona. Em. 9.*
spuad er io zi notigenan zi ubar-
muati,
zi giri ioh zi ruame, zi suaremo
richidume. O. II. 5, 8.
(mit übermuote iouch mit kire. D.
III. 56.)
- a. s. giri. (sine giri dar ane satote. D.
III. 88.)*
- in ghirin dhes riikhes, *per ambitionem
regni. Is. 8.*
- NEFKIRI, *f., avaritia. Ib. Re.*
- g. s. nefkiri, avaritiae. K. 57.*
- WERLTGIRI, *f.*
*d. pl. under mitten dien uuevltkisen.
N. 64, 6.*
- WALAGIRI, *f.*
d. s. uualicri (sic), crudelitate. Rb.
- CHELEGIRE, *gula. D. II. 314.*
- SMAHKIRI, *turpe lucrum. Ic.*
- GERI, *f.*
d. s. geri, aviditate. Mz. Bib. 1. 2.
- GIRIG, *gierig, nord. girug; avidus.*
rehtes kiredo nuas so girig. N. 118, 20.
kiricon kichk (kidik?), *gulae (pediti). Rc.*
- a. s. m. giregan. Wm. I. IX.) des rihtuo-
girigin. Wm. II. mes. Wm. 8, 7.*
kirigen uullen, *promptam volun-
tatem. N. 67, 11.*
- n. pl. m. kirige liute, capidi. N. 88, 26.*
- GIRIGO, *hianter. Ec.*
- HERGIRGER, *ambitosus. Sal. 3.*
- HOHEGIRIGER, *aliipetax. D.*
- GEREG? min sela ist kereg zo demo le-
benden gote. N. 41, 3. Wenn die Accen-
tuation in kereg richtig ist, so gehört dies
Wort nicht hieher.
- GIRIDA, *f., Sterb.*

- Form und Flexion.
- n. s. m. girida. N. 72, 24. T. 84. Can. 4. Prud.*
- n. s. f. giritha. D. II. 168.*
- n. s. f. kirida. K. 7. Ib. Rd. A. R. 10.*
- n. s. f. gireda. N. 111, 10. 118, 20.*
- n. s. f. girida. Cl. 84.*
- n. s. f. kiridu. Kl. 49.*
- n. s. f. giredo. N. 118, 20. Bo. 5. Mep.*
- d. s. giridu. T. 105. Gh. 1. 3.*
- n. s. f. kiridu. Rb. K. 60.*
- n. s. f. girida. VP. M. 30. Gh. 1. 3.*
- n. s. f. giredo. N. 118, 20. Bo. 5. Mep.*
- n. s. f. giredo. Gh. 4.*
- n. a. pl. kirida. K. 17.*
- n. s. f. gireda. Bo. 5.*
- g. pl. kiridona. K. 1.*
- d. pl. kiridom. K. 1.*
- n. s. f. giridon. Nd. II.*
- n. s. f. giredon. N. 24, 1. Nd. 1.*
- n. s. f. giriden. Od.*
- Bedeutung und Gebrauch:
- desiderium. K. 1. 7. 47. 49. N. 411, 10.*
- adpetitus. Ib. Rd. D. II. 168. Gh. 1. 3.*
- ambitus. A. Bo. 5. VP. M. 30. Gh. 3. 4. R.*
- cupiditas. Can. 4.*
- concupiscentia. N. 72, 24.*
- ardor. Prud. 1.*
- motus. Bo. 5.*
- avaritia. T. 105.*
- ambitio. Bo. 5.*
- in giredo hohero eron, *affectione. Mep.*
ungiduungan kirida, *inlubies. R.*
gelust unde gireda ein sint. N. 118, 2
giredo rehtes. N. 118, 20.
laze sih langen dero giredo. N. 118, 2
pi girido, *pro intentione. Gh. 1. 3.*
in irdisken kiredon Nd.
giriden des euuigin libes. Od.
kirida fleisches, *desideria carnis. K. 4.*
gireda, *curas. Bo. 5.*
- GIRIDI, *f., Sterb.*
*d. s. giridi, siti. Prud. 1. in lobes girid
Co.*
*a. pl. die irdiscon giridi, terrenas concup-
scentias. N. II. 2, 9.*

ERGIRIDI, f., Ehrbegierde.

d. s. ergisidi. Co.

UUALUGIRIDA, Pa.

UUALUGIRIDHA, gl. K. } *crudelitas.*

UUALUKIRIDA, Ra.

VERALTGIRIDA, f.

n. s. uuerltkirida. N. 7, 10.

d. s. uueraltkirida. Em. 6. Can. 9. } *ambi-*
uueraltkirida. Can. 10. 12. } *tioni.*

a. s. uuerltkireda. N. 24, 16. *ambitionem*
mortalium rerum. Bo. 5.

d. pl. uuerltkiridon. N. 19, 9. 62, 2.
uuerltkiredon; cupiditate. Bo. 5.

KELAGIRIDA, f.

n. s. kelagirida (sic); ventris ingluvi.
Asc.

a. s. kelagirida, ingluviem. Ald. 4.

SCAZGIRIDA, f., *avaritia.* Asc.

pe scazgirida, propter avaritiam. Bo. 1.

SCAZGIRIDI, f.

d. s. scazgiridi. Co.

GIGIRDO, cupido. Eb.

GAGIRIDI, f.

d. s. in geualtes gegiridi. Co.

d. pl. in gegiridon. Co.

GIRNESSI, cupiditas. Pa.

GIRSUNGA, f., *dero uuerlte, ambitio se-*
culi. N. II. 6, 10.

GERON, GEREN, gebren, begehren (goth.
gairþn).

Form und Flexion.

1. *geron.*

Inf. geron. Bo. 5. N. 74, 4. Mcp. Gc. 3.
keron. Rb. Rc.

geronnes. Mcp. Bo. 5.

geronne. Bo. 5. T. 28, 1.

(ih) *geron.* N. 26, 4. 7. 37, 10. 53, 4.
60, 4. Wm. 5, 1. 7, 10.

(du) *keras.* Kp.

gerost. Bo. 5. Wm. 5, 1.

kerost. S. 13.

(er) *gerot.* Gh. 1. 2. Prud. 1. N. 23, 2.
4. 31, 1. 36, 4. 5. 41, 2. 62, 2. 83,
3. 118, 20. 37. 126, 5. Org. Bo. 5.

Mcp. T. 60, 4. Fig. 43.

kerost. Kp. Rb.

kerot. K. 43. 61. 64. Pa. Gh. 3. D.

II. 351.

(wir) *geromes.* M. 30. Gh. 1. 3.

geron. O. II. 24, 42.

(sie) *geront.* M. 2. 29. Gc. 1. 6. Can. 7.
Bo. 5. N. 74, 4.

keront. K. 5.

keront. K. 64. Rb.

kerunt. Gc. 5.

(du) *keroes.* K. 4.

(wir) *geroen.* N. 43, 18.

(ir) *geroent.* N. 61, 11.

(sie) *keron.* A.

(ih) *gerota.* O. IV. 10, 3. Pa. Wm. 2, 3.
kerota. gl. K.

(er) *gerota.* O. IV. 13, 15. T. 107. Gd.
Mcp. Bo. 5.

kerota. gl. K. Pa. Ra. Rf.

gerode. Hr.

(sie) *gerotun.* O. II. 15, 7. Gd.

kerotun. Mx. Bib. 1. 2. 7.

(er) *geroti.* O. III. 3, 8. 14, 20.

p. a. gerondi. Is. 9, 4.

geronti. T. 196, 4.

keronti. Em. 3. Can. 9. 10. 11. 12.

geronte. N. 70, 17.

gerondo. Bo. 5.

n. pl. m. geronta. Ec.

d. pl. geronten. N. 7, 14.

a. pl. keronte. Da.

2. *geren.*

Inf. geran. Wm. 6, 4.

(sie) *gerant.* Prud. 2.

(er) *gere.* (D. III. 31.)

(ih) *gereta.* N. 20, 3. 26, 4. 61, 5. 118,
40. 130, 1.

(du) *geretost.* Bo. 5.

(er) *gereta.* Mcp. N. 20, 3. 103, 20. 118, 20.

(sie) *gereton.* N. 52, 6. 61, 5. 74, 4. 77, 29.

p. a. d. pl. gerenten. N. II.

Bedeutung und Gebrauch:

appetere. Rb. Rc. Gh. 1. 3. 6. M. 29. A. Gd.
anhelare. Gh. 1. 2. 3.

captare. Prud. 1. M. 30. Gh. 1. 3.

ambire. D. II. 351. Rb. Prud. 2.

desiderare. K. 5. 43. Pa. gl. K.

cupere. K. 61. 64. Pa. Ra. gl. K.

concupiscere. Rb. K. 4.

affectare. M. 2. Can. 7. 9. 10. 11. 12. A.

Em. 3.

sitire. Gc. 5. Gd. 1.

inhiare. Mx. Bib. 1. 2. 7. Ec.

keronte, *deditos*. Da.

den uuillen dara geronnes, *cupiditatis*.

Mcp.

gerot hina. N. 83, 3.

dara gereta. Mcp.

mit *acc.* selten.

thaz mera uuiht ni geroti. O. III. 14, 20.

den gerenten die uuarheit. N. II.

sie ze geronne. T. 28, 1.

mit *gen.*:

des man geron mahti. Bo. 5.

unes er gerot. N. 118, 37.

dero du geron sulist. Bo. 5.

gerota iuuer. O. IV. 13, 15.

sie gereton min. N. 61, 5.

ih keron seldon. N. 26, 4.

ih geron sinero kumfte. Wm. 7, 10.

daz uuir lones ne geroen. N. 43, 18.

nichtes ze geronne. Bo. 5.

kerot antuurtis. Org.

ih gerota thes muases. O. IV. 10, 3.

gerot dero eunigun fruma. Frg. 43.

framades ni gerot. Frg. 43.

gerot dero urstende. N. 62, 2.

gerot anderes. N. 23, 2.

gerot rehtes. N. 118, 20.

geront des nideren. N. 74, 4.

ih kereta liumintes. N. 130, 1.

keron kehiennes. Mcp.

Mit *inf.*

keros untarleccan. Kp.

keroot sehan. Kp.

gerot gelih uuerden. N. 31, 1.

geronti uuas inan gisehan, *erat cupiens videre eum*. T. 196, 4.

ih kereta ezzen. N. 20, 3.

min sela gereta in geluste haben di-
niu uuerchrecht in allen ziten, *con-*
cupiscit desiderare. N. 118, 20.

mit *acc. c. inf.*

sia gerot uuerden richa des unueh-
sallichen kuotes. N. 23, 4.

mit zi und *inf.*

gerot ze gehiennae. Mcp.

gerot ze guunnehne. Bo. 5.

ih keson ze inphahenne. N. 53, 4.

gerot, iro de gesatonne. N. 196, 5.

gerotun zi rinanne. O. II. 15, 7.

mit daz-:

ih geron, daz- kume. Wm. 5, 1.

kerost, thaz-. S. 13.

geran, daz du- mugist. Wm. 6, 4.

mit zi:

gerot as demo ursprunge dero uua-
zero. N. 41, 2.

gerot ze dir. N. 41, 2.

mit zi bei der Person und mit *gen* des Objekts.

ih gereta ze gote eines tinges. N. 26, 4.

mit widar:

der lichamo gerot uuider dero selo.
N. 36, 5.

fleisc keronte uuider dero selo. N.
70, 17.

mit fone:

dhazs chind uuas gerondi fona muo-
ter brustum, *delectabatur infans ab*
ubere. Is. 9, 4.

GAGERON (nur *inf.* und *part. pass.*).

Inf. gigeron, *appetere*. Gh. 1. 2. 3.

gageron (nichtes ne mag). Bo. 5.
za gagerunna, *appetendis*. Prud. 1.

p. p. gegerot (uuart tingoliches). Bo. 5.

tero allero uuirt kegerot. Bo. 5.

alles lones uuirt kegerot. Bo. 5.

kakerotaz antluzzi, *faciem desi-*
deratam. Hl. 19.

KERUNGA. Pa.

KERUNKA. gl. K. }, *opinatio (mentis)*.

BIGERIDA, *f.*, Begierde.

d. s. pigërido, *intentione, amore*. Sb.

GIREZAN, *concupiscere*.

sie girezton, *concupierunt concupiscentiam*.
N. 105, 14.

GIRDINON, *cupere*.

(er) girdinota, *cupiebat*, gifullen sina
uupamba. T. 97.

(sie) girdinotun, *cupierunt*. T. 74, 8.

GERN, GERNI, gern, nord. giarn, ang. georn,
georne, *pronus, studipus, sedulus, avidus*.

kern.

kern. R.
 kerni. R. }, *intentus*.
 n. s. m. kerner, *intentus*. R.
 a. pl. m. kerneenti geuware, *intentos*. Em. 3.
 Can. 9. 12.
GERNO, *adv.*, gern.
 gerna. O. Wm. Bo. 5. N. Mcp. M. Gh. 1.
 2. 3. Ib. Co. Ct. 96.
 kerno. Ja. Rd. Zf. Co. 2. Em. 33.
 gerno. Ib.
 kerno. Ja. Rd. Zf. Co. 2. }, *ultro*.
 gerno, *delectabiliter*. M. 30. Gh. 1. 2. 3.
desiderabiliter. M. 30. Gh. 1. 2. 3.
 thes mannlih nu gerno ginada sina
 fergo. Ol. 31.
 thaz deta siu io gerno. O. I. 5, 12.
 thaz uuir nu niazen gerno. O. I. 17, 32.
 firnam ouh gerno thin uuert. O. I.
 21, 8.
 ni bin ih thero manno, the ir eiscot
 nu so gerno. O. I. 27, 33.
 so uuer so uilit manno, so doufu ih
 inan gerno. O. I. 27, 49.
 thaz lib uuas licht gerno suntigero
 manno. O. I. 1, 45
 so uuer so uoalle manno gen after
 mir io gerno. O. III. 13, 27.
 al ni gizalta, thaz ih gerno uolta.
 O. IV. 1, 28.
 ih ne irsterben muge, ih ne irsterbe
 gerno. N. 3, 7.
 die gerno hier arm sint. N. 9, 10.
 den (argen uuillen) sie gerno secin-
 din, ube sie mahtin. N. 32, 7.
 fone gota uuerdent kerihet mannes
 kenge unde fone diu uuile er gerno
 sinen ueg. N. 36, 23.
 er ist imo suezze, pe diu habet er in
 gerno in muste ioh in munde. N.
 36, 30.
 nuanda er gerno hinauare, darechert
 die guoten sint. N. 42, 1.
 nu sin gerno under sinero *indictione*.
 N. 49, 8.
 du gesahe gerno, daz ih ubelo fuor.
 N. 49, 18.
 die ih sculdig ne bin ze lidenne, die

lido ih kerno fure die sculdigen. N.
 37, 19.
 die mihtageliches kerno dines raches
 irrent. N. 6, 8.
Compar. gernor, lieber.
 gernor samenot tanne uertribe. Bo. 5.
 sol ih gernor iomannes rates folgen
 danne *apollinis*. Mcp.
 ih zello aber gernor, daz-. N. 9, 2.
 daz opfer uuile got kernor, danne
 iungez rint. N. 68, 32.
 ih uuile gernor uuesen feruorfener-,
 danne-. N. 83, 11.
 die gernor sint *docti* danne *justi*. N.
 118, 2.
 gernore. N. II. 9, 2.
 (gernere. D. III. 54.)
Superl. gernost, am liebsten. Bo. 5.
 nuanda si den uzlaz kernost kesie-
 het turnohten. N. 44, 14.
 daz kehoret er gernost. N. 85, 5.
 aller gernost. Wm. 3, 8.
UNGERNO, ungern.
 ungerno, *minus libenter*. M. 30. Gh. 1. 3.
 nals ungerno, *hauit difficulter*. Prud. 1.
 uuio ungerno er (tod) cheligo iro uuei-
 nonten ougen. Bo. 5.
 ungerno darbete si dere irdiskon
 uuunnon. Mcp.
 ungerno heilenten seres. Bo. 5.
 gihortun ungerno. O. I. 17, 32.
 so gerno, so ungerno, alle sint sie
 under sinen fuozen, salige die ger-
 no, uueneghe dic ungerno. N. 109, 1.
WIBGERNI.
 wuibgern. Sg. 299. }
 wibgern. L. }
 wuibgerner. F. 2. } *leno*.
 wibgerner. Hd.
WISIGERNI.
 n. pl. m. die uufsegernin, *philosophi*. Org.
WINIGERNI.
 a. s. m. uueinegernen, *uxorium*. Mcp.
FURWIZGERNI.
 firiuuizgerner, *suspiciosus*. RB. 2.
 uiriuuizgerniu, *curiosa (sectati)*. Bib. 1. 2.
 UIRUUIZGERNO, *curiosus*. Mart.

LIHTIGERNI, *lenis*.

*d. pl. lihtigernom. Gc. 8. }
lihtigernon. Gc. 9. }, lenibus.*

RAWOGERNI.

a. s. m. rauuogernin, quietum. N. 103. 32.

RECHIGERNI, *rachgierig*.

*n. pl. f. die dri rechegernun suestera,
ultrices. Bo. 5.*

REHTGERNI, *justus*.

*n. s. m. rehtgerner. Bib. 1. 5. }
rehtkerner. Bib. 1. }, justus.*

g. s. m. des rehtkernin, justi. Frg. 23.

d. pl. den rehtkernon. Em. 33.

a. pl. m. rehtgerna, aequos. VA. VII. 695.

UNMIETAGERNI.

*n. s. f. unmietegerniu (consentis mune-
ribus). Mep.*

FLEISCKERNE. Pa. Ra. }

*FLEISKERNE. gl. K. }, carnifices. Hieher?
GUOTGERNI, f.*

(a. s. guotgerne, benignitatem. Wb.)

HOHGERNIR. Ph. }

HOHKERNER. Gh. 1. 3. }, altipetax.

SPILOGERNI.

*n. s. m. spilogerner, pronus in petulan-
tiam. Mep.*

d. pl. spiligernem, lascivis. Em. 19.

ALTZIERGERN, *veterinosus*. Tr.

N. pr. SPILIGERN.

GERNOWILLIG.

GERNLIHO, *libenter*.

*gernliho, diligentius. gl. K. ultroneus. Bib. 1.
examurs. Sg. 913.*

gernlihho, diligenter. T. pr.

gernlichho, diligenter (lerneta). T. 8, 4.

kernlihho, libenter. Kp. K. 4. diligenter.

K. 4. diligentius. Pa.

gernlichho (fraget), diligenter. T. 8, 4.

UIRUUIZKERNLIHO, curiose. VP.

GERNI, *f. (goth. gairnei, alacritas, deside-
rium).*

*n. s. kerni, curiositas. R. appetitus. Bl. in-
dustrin. Em. 15. Sg. 193. ambitio. Rb.*

kernii, diligentia. K. 2.

d. s. kerni, ambitione. Rb.

a. s. kerni, operam. Tg. 1. intentionem. Rb.

WINIGERNI, *f.*

*d. s. fore michelero uuiaegerni,
mensi amoris impatientia. Mc*

FIRWIZGERNI, FIRWIZGERNA, *f.*

n. s. firuuizkerni, curiositas. Ka. G

d. s. firuuizkerni, curiositate. Bib.

firuuizgerna. Co.

LOBGERNI.

a. s. lobogerni, jactantiam. N. 43,

LIHTIGERNI, *f.*

g. s. lihtigerni, lenitatis. Gc. 8 & 9.

REHTGERNI, *f.*

g. s. rehtkerni, innocentiae. Bo. 5.

a. s. rehtkerni, justificationem. Mp.

ROMGERNI, *jactantia*. Em. 19.NIUGERNI, *f.*

in niugerni han ih gesundot. Co.

GEBAGERNI, *f.*

g. s. gebegerni, liberalitatis. Gc. 11

HOHGERNI, *f., altitudo*. Mq. Bib. 1. 2.

g. s. hohgerni, altitudinis. M. 30. Gh.

SEMFTIGERNI, *f.*

in semftigerne han ih gesundot.

GIRNIG, GERNIG.

girniga, rapacem (laudis dextram). Pru

GIBIGERNIGER, munificus. Tr.

GERNNISSA, GERNNISSI, *f.*

g. s. kernnissa, devotionis. K. 18.

d. s. kernnissu, devotione. K. 20.

gernnissi, diligentia. Can. 4.

*GERNEN (goth. gairnjan, angela. georn
nord. girna, cupere).*

karneta, cupiebat. Ho. Hieher?

GIR, *m., Geler, vultus*.

n. s. gir, vultur. Wn. 460. Tr. Ib. Rd. Em

Zf. 2. Bib. 1. Bo. 5.

kir, vultur. Bib. 9.

a. s. kir, vulturem. Em. 19.

n. pl. gir, vultures. D. II. 286.

(giri, vultures. D. II. 85.)

GIRAN s. IRRAN.

GOR (cf. jesan, gesan), *Mist, angls. u. i
gor, n., finus.*

*n. s. gor, finus (sicut mundari solet. fin
Me. Bib. 1. 5. 7.*

a. s. gor, finum (boum). *M. M. 32. Bib. 1. 2. 5. 6. 7.*
cor, finum. Ib. Rd.

GÖR (cf. goth. *gours, tristis*).

GÖRAQ (*gorager, macilentus. Id.*)

g. s. n. gorages:

ih zellu thir in ala nuar, luzil

drank ih es thar,

luzil ih es mohta, ioh gorages
 gismakta. *O. II. 9, 26.*

d. s. m. n. demo göregin, caiguo. Org.

d. s. f. goregun:

sos er thuruh alle thie forasa-
 gon sine;

theru goregun uuorolti uuas
 io giheizenti. *O. I. 10, 8.*

a. s. m. goregen, pauprem. N. 34, 10.

g. pl. dero goregon, pauperum. N. 11, 6.

GÖRAGLH.

in herzen ruarta siu tho thar thaz
 goriglicha (*gorachlicha. cod. F.*) ia-
 mar. *O. IV. 26, 8.*

GÖRINGI, f.

iu quement noh thio ziti thera uue-
 nagheiti,

so iamarlih githingi thera gorongi. *O.*
IV. 26, 40.

thaz uuir fro thes todes faren heim-
 ortes,

in eiganaz githingi sid thera gorongi.
O. III. 26, 52.

nist uuib thaz io gigiangi in merun
 gorongi,

odo merun grunni mit kindu io gi-
 uuunni. *O. I. 20, 15.*

ARAHOT s. ARAH.

ARAT s. GART, stimulus.

EROLDINGA, eine Apfelart. Br.

ARUNA, Garonne, keltischer Fluß. Strabo.

IRRARI s. IRR.

ERASUS, Flußnamen (Pruth). Amm. marc.

GİRES, macedonicum (Pfl.). *Pfl. 1. 2.*

GARAW, GARO, angels. gearve, gearo,
paratus, promptus; hieraus unser gar. — Cf.

Wurzel **GAR.** 2.

Form und Flexion:

garo. *F. O. Virg. Frg.*

g(k)aro. *N.*

karo. *Em. 1—24. Can. 9. 10. 12. Ra. Rb. Rd.*
Ib. gl. K.

caro. *Rb.*

(gare, gar. *D. III. 42. 97.*)

n. s. m. kareuuer. D. II. 317.

karuuer. Is. 2. Da.

n. s. f. garauui. O. I. 5, 70. (garauui. cod. F.)
garauui. O. I. 5, 70. cod. V.
gareuui. Mcp.

n. s. n. garauuaz. O. II. 16, 38. V. 20, 101.

d. s. m. n. garauuemo. VA. VIII. 317.

demo garivun. VG. I. 300.

a. s. m. gareuui. N. 92, 1.

kariui. N. 108, 19.

a. s. n. garauuaz. O. IV. 5, 64. 9, 12.

n. pl. m. garauua. M7. Bib. 7.

garauue. O. III. 23, 60. T. 147.

karuue. K. 48.

garue. O. III. 23, 60. cod. F.

n. pl. f. garauuo. O. I. 18, 23. IV. 15, 42.
T. 148.

karauuo. Frg. 27.

garuuo. T. 125.

n. pl. n. garuuu. T. 125.

d. pl. gareuuem. Is. 3, 1.

garuan. Prud. 2.

garauuen (garuuuen. cod. F.). O.
IV. 16, 16. (ist wohl nicht Infinitiv).

a. pl. m. garauua. Gh. 1. Bib. 1. 2.

karauua. Zf.

garauue. Gh. 3. O. I. 20, 6.

karuue. Em. 19.

Compar. *garauuiro. M4. Bib. 1. 2.*

garauuora. Bib. 7.

Bedeutung und Gebrauch:

karauuo, paratae. Frg. 27.

karo, promptum. Em. 19. (Im Druck steht
fälschlich praeruptum.)

quidi karo, *dicto parens*. gl. K.
 kareuuer, *insulatus*. D. II. 317.
 karuuer, *expeditus*. Is. 2.
 garauua, *expediti*. M₇.
 garuan, *expeditis*. Prud. 2.
 garauuemo, *parto*. VA. VIII. 317.
 garauua, *exteros*. Gh. 1.
 garauuiro, *proclivior (ad peccandum)*. M₅.
 uueset garaune. T. 147.
 clu sint garuuu. T. 125.
 ros karo uuare, *sonipes comeretur*. Mcp.
 bruthlaust ist garo, *nuptiae paratae sunt*.

Frg. 19.

micHELlicho gareuui. Mcp.
 ein ziero garo chint, *redimitus puer*. Mcp.
 ziero gareuui. Mcp.
 (min herza) nu ist caro. N. 56, 8.
 din sez ist caro. N. 92, 3.
 in guldinen fason ist si garo. N. 44, 14.
 iunar zit simblon ist garo. T. 104.
 ther man bisuorgeta thaz ioh leh thaz
 gadum garauuaz. O. IV. 9, 12.
 farnam thaz scolti uuerdan thaz, thaz unir
 nu eigun garauuaz. O. IV. 5, 64.
 mit gareuunem bilidum, *adhibitis exemplis*.
 Is. 3, 1.

garaune mit uuafanon. O. I. 20, 3.
 (daz sin dienist da gare ware. D. III. 42.)
 (daz die vogile so gar frazzen, daz si is
 nicht verliezzen. D. III. 97.)
 [die nam er im be garewe (gänzlich). D.
 III. 80.]

(daz bringe her uil be garwe. D. III. 88.)
 (sumelicke flurn pe garewe ir scönen
 uarwe. D. III. 59.)

bi gariuni, *funditus*. W.

Mit dat.

then iz garo ist. T. 112.
 iu garo rihhi, *paratum vobis regnum*. T. 152.
 daz (fiur) garo ist themo diufale. T. 152.
 iu ist in himile thuruh thaz michil lon
 garauuaz. O. II. 16, 38.
 arabeiti manago sint uns hiar io gara-
 uuo. O. I. 18, 23.

garo ist dir gnada. Wm. 6, 12.

mit gagan:

iz (herza) ist karo gagen dir. N. 10(a), 17.

mit zi:

to uuaren garo ze apollinis reito sine
 uizeglogela, den ze fuorewne-, *con-*
stiterunt. Mcp.

garauui zi thionoste. O. I. 5, 70.

karauuun ze uuerche. N. 108, 19.

nu simes garaune mit imo ze themo
 falle. O. III. 23, 60.

iz ist caro ze firtragenne. N. 56, 8.

sin herza ist garo ze gedingenne. N.
 111, 7.

garo ze irsterbenne. N. 39, 13. ze huo-
 tenne. N. 118, 60. ze helfenne. N. 39, 14.
 ze lidenne. N. 37, 19. zi faranne. T.
 161, 3. ce firgebenne. Ct. 83. ze fer-
 tragenne. N. 92, 1.

mit daz:

ih bin garo, daz man mih pinde. N. 36, 17.

GARO, GARAWO, Adv. (gar); ist nicht immer
 vom unflektirten Adj. zu unterscheiden.

karo, *funditus*. Em. 1. 6. Can. 9. 10. 12.

karo, *prorsus*. Rb.

karo, *penitus*. lb. Em. 19. Can. 9. 10. 12. Rd.

caro ni uuizzanti, *penitus ignorantes*. Rb.

stimna karo, *vox penitus*. Rb.

chuninglicho garo (sizzende, *decenter*
ornati). Mcp.

ingiang er tho sciore, goldo garo ziare.
 O. I. 4, 19.

thaz ira licht berahta si garo iz in int-
 uuorahta. O. IV. 33, 11.

sus garo mih firliazi ioh fianton giliazi.
 O. IV. 33, 18.

si nan sar irkanta, so er then namon
 nanta,

thaz si garo er firliaz unz er sia unib
 hiaz. O. V. 8, 34.

uant er thaz ubila firmeid ioh iz garo
 thana sneid. O. V. 25, 49.

iz uuas garo ziero. O. IV. 9, 13.

garauuo, *pene*. Ja.

garauno, *penitus* (fersuant). Mcp.

garauno (gariuno. Wm. IX.) uen in uue-
 fan. Wm. 8, 2.

garauno uerlazen. Bo. 5.

garauno ferlorn. Bo. 5.

nicht kareuno habet genomen. Bo. 5.

thaz er iz filu garauno in sinu gadum samano. O. I. 27, 67.

garauno nimet er dāna sina gnada. N. 76, 9.

der tod kenimet sie (gedancha) garauno. N. 145, 4.

ALAGARO. Bo. 5. alegaro. N. Bo. 5. algaro. T. N. II.

der himel alagaro ist ze dicchen regenen. Bo. 5.

mit *rhetorica* si alegaro *musica*. Bo. 5.

thaz algaro gitan ist, *totum*. T. 5, 9.

alegaro habet er gespannenen sinen bogen. N. 7, 13.

habent alegaro iro strala in iro chochere. N. 10 (b), 2.

UNGARO, *imparatus*.

d. pl. ungarauun, *imparatis*. Prud. 1.

(GOLDGARO, mit Gold beschlagen. — goldgarwen scilt; goldgarwen spiz. Cdg.)

GARALIH. — in garalihi, in ore gladii (*omne vulgus interfecit*). Bib. 1.

GARALIHUN, in ore gladii. Bib. 1. 2.

GARALIHU, adv., gänzlich.

garaliho, in toto. M. Bib. 1. 2.

garaliho, *funditus*. Gh. 3.

garaliho, *raditus*. Tg. 5.

garaliho, in ore gladii. Ma.

garalicho, *funditus*. Gh. 1. 2.

firfahent io gilicho thiū iz atlaz garalicho. O. II. 21, 26.

nim thana garalicho thih, sin bluat si ubar unsih. O. IV. 24, 31.

garalihhe, *totius*. Gc. 4.

caralicho, *funditus* (*terrena despiciens*).

Gd. 1.

gariliho, in ore gladii. Sb.

gariliho, *radicitus*. RB.

garilicho, in ore gladii. Bib. 7.

garliche, in ore gladii. Bib. 5.

GARAWA. Sal. 4.

GARAUUA. Sal. 1. } *taga, tega* (ist wohl

GARWA. Sal. 2. } *toga*).

CARAWI, f. (auch n.?).

Hieher auch wohl:

karo, *victima*. gl. K. Ra.

kariūti, *victima*. gl. K. (es steht *victima*. kariuic. *immole*. pifilabu.)

Form und Flexion:

n. s. garauni. Gh. 1. 3. M. 1. Sb. Bib. 1. 7.

karauui. Ep. can. 2. Ib. Rd. Bib. 9.

garauni. Mop.

garauni. N. 88, 15.

(garwe. Bib. 5.)

d. s. garauni. Mg. Ma. Bib. 1. 2. M. 18. 31.

Le. Can. 10. 11.

karauui. D. II. 346.

gariui. Bib. 7.

gariwi. Bib. 5.

garui. Sb.

gariwe. Bib. 5.

a. s. garauni. M. Ma. M. 31. Bib. 1. 2. 7.

Sb. Gh. 1. Le. 1. 2. A. Prud. 1.

garawi. Zf.

gariui. Bib. 1. 3.

garauni. N. 10 (a), 17.

garui. Sb.

d. pl. garaunin. M. 22. Can. 10. 11.

a. pl. garauni. M. Bib. 1. 2.

gariwe. Can. 13.

Bedeutung und Gebrauch:

ornatus. Ep. can. 2.

habitus. Ib. Rd. Gh. 1. 3. M. 31. Le. 1. A.

praeparatio. N. 10 (a), 17. 88, 15.

cultus. Ma. Bib. 1. M. 18. Gh. 1. D. II. 346.

ephot. M. Ma. M. 1. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

poderis. Mg. Ma. Bib. 1. 2. 3. 5. 7. Sb.

stola. M. 31. M. Le. 1. 2. Sb. Bib. 1. 2.

mutatoria. Bib. 9.

amictus. Prud. 1.

infula. M. 22. Can. 10. 11. 13.

emaha garauni, *glaucos amictus*. Prud. 1.

subir wibis garawi, *mundum muliebrem*. Zf.

tiu garauni des himeles. M. Ma.

WIBGARAWI.

a. s. uuipegarauni. M. Bib. 1. 2. } *mun-*

uuipegariui. Bib. 7. } *dum*

wibgarawi. Zf. } *mulie-*

wibgarewe. Bib. 5. } *brem.*

WIGGARAWI, *Prägarüstung*.

n. s. uicgarauni, *precinctus*. Prud. 1.

uuiqkariui, *prociectus*. Dred. 1.
a. s. uuihigaraui, Mf. Bib. 1. 2. } *appa-*
uuihigaraui, Sb. 1. 1. } *ratum*
(omnem ad repugnandum habentes).

PEINGARAUUI, *saraballa*. Mf. Mf. Bib. 1.

2. 7. *periscelidea*. Bib. 1. 1. 2.

peingarawe. Bib. 6.

peingarewe. Bib. 8. 2. 1. 2. } *saraballa*.

HALSGERWE, *collarium*. Wn. 460.

HERZEGAREUUI (*acc.*), *praeparationem cor-*
dis. N. 10 (a), 17.

GAGARAWI, *f.*, *n.*

n. s. kikaraui, *praeparatio*. gl. K.

cacarouui, *indumentum*. Pa.

cakaraui, *indumentum*. gl. K.

gigatuui, *trabea*. D. II. 360.

gigaraui in uuires sneuen fa-
 raui so una al singigaraui.
 O. V. 4, 32.

d. s. gigaraue, *stolis*. T. 141.

kikaraui, *ziari*, *cultu*. Rd. Ib.

gegareuui, *vestimento (sapientiae)*.
 N. 44, 10.

gekariue, *velamine*. D. II. 315.

gigari, *habitu*. Ls. 2.

a. s. subar uuibis, *gigaraui*, *mundum*
muliebrem. Bib. 1. 1. 1.

gegareuue, *indumentum*. Mep.

n. pl.? kikaraui (*sing.?*), *indumenta*. gl. K.
 WIGGAGARAWI, *n.*

d. s. uuiqkigaraue, *prociectu*. Mart.

Ec. 1. 1. 1.

uuiqkigarauna, *prociectu*. VP.

a. s. uuihigariui, *apparatum*. Bib. 7.

UERALTGEGARAUUI, *militiae cingulum*.
 Can. 4.

GARATHING (?).

GAROTAG.

Gehört auch der Mannen. GARIBALD hieher?

GARAWJAN (hieraus unser gerben), *parare*,
 angls. gearvjan.

Form und Flexion:

Inf. garaunen. O. IV. 15, 11. T. 162, 1.

gariuin. N. 84, 14.

gareuren. Mep.

garuuen. T. 2, 7.

zi garuuenne. T. 4, 17

ze karaunen. K. p. 7.

(ih) gareuui. N. 88, 5.

garauna. T. 162, 1.

garauno. VA. XI. 509.

garaunen. Wn. 7, 10.

gareuin. Wn. 12, 7, 20.

(du) garuuis. W. 1. 1. 1.

(er) karaui. gl. K. K. 7.

(sie) garuunt. N. de ps. gr.

gareuuent. Mep.

(er) karaue. K. 2.

garaue. N. 108, 19.

(wir) garaunmes. O. II. 3, 55. T. 1

(ir) garauet. T. 141.

(ih) garuuita. T. 125.

(er) garauida. Ls. 2, 1.

garuuita. T. 107, 108.

(sie) garauitun. T. 157, 5. 214, 2.

garuitum. Can. 9.

garuitum. Can. 12.

gartun (*syncope* von garwitun?

ist ein garjan anzunehmen?).

10. 11.

(sie) garauyitin. T. 136.

imp. & garaui. T. 31, 3.

pl. garauet. T. 157, 4.

garuuet. T. 13, 3. 21.

part. praes. gareuuede, *praepara-*

64, 7.

part. praet. kearuuet? — daz riche

iu fore kearuuet ist

ratum. N. 50, 10.

Bedeutung und Gebrauch:

gariuis, *praeparaveris*. W.

garuuita, *praeparabat*. Ls. 2, 1.

karaui, *incitat*. gl. K.

garauna, *parem (quas grates referr-*

rem). VA. XI. 509.

zi garuuenne sinan uueg. T. 4, 1.

ih faru garaunen in stat, *parare*

locum. T. 162, 1.

garuuen truhtine thuruhthigan

T. 2, 7.

ih gareuno dinen samen. N. 88, 5

karaui, *parit (necessitas eorum)*.

ir garauet, *ornetis (grebje)*. T. 1

ih garuuita min tagamues. T. 125

garauuitun ostrum, *paraverant pascha*.

T. 157, 531.

garauuitun piminza, *paraverant aromata*. T. 214, 2.

oba thik si kumerslahe in thin zedun uunga, garaubi imo thazawder, *praebe*. T. 31, 3.

sih garawjan: ...

sih gareuuen, *indusiari*. Mcp.

sih kareuuent, *indusiantur*. Mcp.

ih garepuen mih dare ingegina. Wm. 7, 10.

gariuuint sih mit stola. N. de p. g.

garauuita sih mit purpur. T. 107.

nu garaueemes unsih alle zi themo fehtanne. O. II. 3, 55.

garauitun sih dar zuo. Cap. 9.

UNGARWIT.

d. pl. ungawiten, *imparatis*. D. II. 323.

GAGARAWJAN.

sih chigaraudan zichristi, *reparant ad veniam*. Is. 5, 7.

ther gigaraunit thisan udeg for thir. T. 64, 6.

her gigaraunit (*exhibet*) mir huan mer thanne zuclif thusunta engilo heriscefi. T. 185, 5.

zi thi u thaz er gigaraue thia liuti uuirdege, ...

selb druhtine straza zi dretanne. O. I. 4, 45.

kekaruue sih, *exhibeat se (sic, ut dignus sit)*. K. 63.

thu gigaraunitas (*sic*). T. 105.

thiu (*aromata*) sio gigaraunitun. T. 216, 2.

gigaraunitun iro liotfaz. T. 148.

part. pass.

cacaraunit. Pa. }

kikarauid. gl. K. }

kačaraunit, *compositus*. R.

cacaruut, *compositum*. R.

kakaruuit ist, *paratus est*. Frg. 29.

gigaruuit, *ornata (domus)*. T. 57, 7.

kikaruuit si, *induat (rebus monasterii)*. K. 58.

gegareuuet uurt (unarheit). N.

89, 3. unthle. Mcp. habest. N. 30, 20. 67, 11. uore gegateuuet (gegeruuet. Wm. III.) hat. Wm. 3, 10. Gehört fore kearuuet ist. N. 50, 10. hier?

ANTGARAWJAN.

inkaruta sih, *exuit se*. R.

incaruter, *exutus*. R.

GARON, GAREN, kommt nur im *praet* u. *part. praet* vor, die ich nicht wie gartun für synkopierte Formen des *praet.* von garwjan halten möchte.

Form und Flexion:

(ih) garota. Wm. 5, 5.

(du) garotos. O. I. 15, 18.

garetost. N. 64, 10. 98, 4.

(er) garota. O. I. 3, 49. III. 4, 12. V. 20, 69. 23, 26.

karata. K. 4.

gareta. N. 32, 14. 102, 19.

careta. Mcp.

(sie) garoton. Em. 2.

gareton. O. IV. 2, 7.

kareton. N. 34, 8.

(er) garoti. O. I. 23, 21.

karati. Ib. Nd.

gareti. Ho. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

karata, *praeparavit*. K. 4.

du garetost keistlich a fuora. N. 64, 10.

du garetost recht. N. 98, 4.

garotos heili. O. I. 15, 18.

garota imo ingegin. O. I. 3, 49.

garota in iz'zi heile. O. III. 4, 12.

garota richi. O. V. 20, 69.

thaz guotes er uns garota. O. V. 23, 26.

gareta dia selida. N. 32, 14.

gareta sinen stuol in himele. N. 102, 19.

careta daz mageti mit iro smocchen.

Mcp.

gareton sin muas. O. IV. 2, 7.

kareton mir den tod. N. 34, 8.

garoti gote thie uega. O. I. 23, 21.

SIH GARON, SUI GAREN:

gareti sih mit purpurun. Bo. 5.

ih garota mih. Wm. 5, 5.

garoton sih dara zo. Em. 2.

denne sih karati za poranne, *cum par-*
turiret. Rd.

GAGARON, GAGAREN.

kikaruta, *exhibit*. Rb.

(sie) gigarotin sih. O. I. 23, 13. osto-
ron. O. IV. 9, 4.

gigaroter, *segmentatus* [*mediis altari-*
bus adstas (pontifex)]. Ar.

gegareter (atuol), *ornatus*. Mcp.

kekarter ist (lib), *praeparata est*.

K. 7.

gegaretin, *induta* Mcp.

diu ziero gegareta *Jupo*. Mcp.

GARAUUT, *ephet*. Mz. 1.

KACARAUUT, *indumenta*. Pa.

GARAWIDA, f.

d. s. karauuido, *apparatu*. Em. 21.

in garauuidu, *in praeparatione*. K. p.

karouuida. Pa. }, *habitu*.

carouuitha. gl. K. }

GAGARAWIDA.

n. s. kicarauuida, *exhibitio*. Rb.

a. s. kicarauuida, *exhibitionem*. Rb.

FOREGEGARUUEDA, *praeparatio*. N.
64, 10.

LEDERGARWO, m., *Esbergerbet*, *coriarius*.
Tr.

a. s. ledergarauun. Mz. Sb. Bib. 1. } *coria-*
ledergarauuin. Bib. 2. } *rium*.

LEDERGERWERE, m., *Esbergerbet*, *coria-*
rius. Cr.

GARAWA, f., *Garbe*, *Schneefgarbe*, *angels*.
geareve, *alts. gare*, *harunne*, *millefolium*.
(Cf. GARAW.)

garauua. Sg. 242.

caruuua. Em. 31.

gareuuua. W. Pfl. 6.

garuwa. Wn. 232. Hs.

garuua. L. Em. 23 31. Sg. 299.

garwa. Tr.

garwe. Wn. 460.

GARBA, f., *Garbe*, *manipulus* (nord. *kerfi*,
fasciculus).

n. s. garba, *manipulus*. F. L. Em. 32. Wn. 232.
merges. Bib. 6. Pr. f.

karpa, *manipula*. gl. K. Ra.
carpa, *merges*. Bp. Bib. 13.

g. pl. karbono. lb. }, *manipulorum*.
karbono. Rd. }

d. pl. garbon, *manipulis*. N. 125, 6.

a. pl. garba, *manipulos*. N. 128, 7.

GERBILIN, n., *Garblein*.

in gerbilinon gibintet, *alligata in fasci-*
culos. T. 72, 6.

GERBIDA s. ARBI in AR.

GERBITA s. GEBITA.

GORPOTO? (oder GORPOT? dem lat. *cor-*
pus nachgebildet? oder *compositum*?), *corpus*.
d. pl. in iro menniskinen górpótón, *cor-*
pori humano. Mcp.

GERBILIN s. GARBA.

GÜRKA, *Ortenamen*.

GARHOT s. ARAH.

GIRGILA, *ocimus*, *herba*. Hs. Pfl. 1. 2.

GERHILA. Tr.

GERHILLA. Hs. 2. }, *pastinaca*.

GURGULA, *gurgulio*. Sg. 299.

GERGOVIA, *bojorum oppidum*. Jul. C.

GART, als Wurzel für das goth. Wurzel-
verb gairdan, und das althd. abgeleitete Verb
gurtjan, *cingere*, ist vielleicht als eine sekun-

däre Wurzel, der die primäre GAR. 1.,
sansk. *hri*, *capere*, zum Grunde liegt (cf. das
aus *hri* gebildete sanskr. *hāra*, *sertum*) anzuse-
hen. Die kaum von einander zu trennenden
Wörter gart und garto (cf. goth. *gards*, *do-*
mus, und aurtigards, *hortus*) wage ich auch
unter diese Wurzel zu stellen, aber allerdings

nur mit Unsicherheit, weil, trotz der anstößigen Uebereinstimmung im Auslaut, garto mit *hortus* zusammenhängen, dieses aber zwar auf einer Seite mit *cort(is)* verwandt seyn kann, auf der andern Seite aber auch auf sanskr. *hari*, *viridis*, hinweist; beim griech. *χορος* (das griech. *χορος* ist vielleicht auch mit gart in wurzelhaftem Zusammenhang) ist auch nicht mit Sicherheit zu entscheiden, ob der Begriff des Futters, Grases, oder der Einhegung der ursprüngliche sey; selbst im Lit. berühren sich *žardis*, Garten und *žalias*, grün. Noch unsicherer ist vielleicht gart, *chorus*, hieher zu bringen. Gart, *stimulus*, habe ich besonders aufgeführt.

GART, goth. *gards*, *domus*, angels. *geard*, *area*, *mundus*, *terra*, *virecta*, nord. *gardr*, *agger*, *sepimentum*, *praedium nobile*, *dominium*, kommt als *simplex* im Althd. nicht vor, wenn man nicht gart, garto, *hortus*, und gart, *chorus*, dafür nehmen will. Cf. auch chart, *insula*.

ITCART (?), *m.*, *orbis*. Gc. 4. hieher? Ist it-ganc, *seculus*. Sg. 913. Schreibfehler für itgart?

MERIKERTE, in *aetherium* (, *celeste*). Ra. gl. K. Hieher?

HEIMGART (*Heimgart*), *forum*. D. II. 347.

d. s. heimgarte, *foro*. M. 29. 31. Gc. 1. 5. 6. 7. Gh. 1. 2. Le. 1. 2. 3.

heimgarta. Gh. 3.

HEIMGART, Ortsnamen.

HIMILKERTO, *gen. pl.*, *cataractarum*. Ra. Hieher?

SCIFGART (oder SCIFGARTO?).

d. pl. *scefcartun*, *navulibus*. VA. IV. 593.

MITTANGART, MITTIGART, MITTILGART, *m.*, goth. *midjungards*, angels. *middangeard*, *orbis terrarum*, *mundus*.

n. a. s. mittingart. Is. 5, 7. 9, 5. Frg. 37.

mittigart. Frg. 57.

mittilgart. T. 165, 8. 178, 6. 179, 1. 2. 4.

mittilgart. T. 76. 104.

mittilgart. Em. 33.

g. s. mittangardes. Is. 2, 1.

mittingardes. Is. 5, 7.

mittilgartes. T. 87. 135. 139. 145. 165, 8.

mittiligartes. T. 16, 1. 74, 3. 82. 131. 132.

mittilagartes. T. 25, 1.

d. s. mittingarte. Frg. 37.

mittilgarte. T. 82. 95. 155, 1. 165, 1. 178, 2. 5. 6. 7.

mittiligarte. T. 131. 132.

mittilegarte. T. 104.

mittilicarte. Rd.

mittilicarta, *orbe*. Ib.

GART, *m.*, *chorus*. Hieher?

d. s. garte, *choro* (*ludentium ingrediens*). M^s. Bib. 1. 2. 5.

carte, *choro* (der Psalmsänger). K. 43.

gart, *choro*. Bib. 7.

n. pl. garta. Gh. 1. 2.

carta. Rb.

a. pl. carta, *choros*. Rb.

GARTSANG.

GART, GARTO, *m.*, Garten, *hortus* (garde. Id.)

n. s. garto. Sg. 913. T. 213, 1. Tr. Wm. 4, 12. garte. Hd. Wn. 460.

g. s. (des karten. D. III. 48.)

d. s. garte. T. 188, 5.

garten. T. 213, 1. O. IV. 18, 22. 24. Wm. 4, 12. 13.

cartin. K. 7.

a. s. garton. T. 73, 2. O. IV. 16, 1. Wm. 4, 16. 5, 1.

garten. Wm. I. 5, 2. Hd. Bo. 5.

d. pl. garton. Wm. II. 8, 13.

garten. Wm. 6, 1. 8, 13.

a. pl. garton. Wm. 4, 13.

ARAGARTIN, Ortsnamen.

OLIGARTO, *m.*, Delgarten, Olibengarten.

n. s. olicarto, *oliveta*. Rf.

olegarto. N. 127, 3.

d. s. olegarten. N. 127, 3.

WINGART, WINGARTO, Weingarten, *vinea*. (uingard. Id.)

n. s. uuingarto. N. 79, 1. Wm. 2, 15. 6, 10. 7, 11.

uuingegarto. N. 79, 10. 127, 3.

uuingarte. Nh. II.

uuingarto. Rb.

- uinkarte. Ho.
g. s. uuingarten. N. 79, 10. 18. T. 102.
 109. 124. Wm. II. IX. 8, 12.
 uinegarten. N. 79, 10. 12.
 uuingartin. N. 79, 11.
 uuingarton. Wm. 8, 12.
d. s. uuingartin. N. 80, 16.
 uuingarten. T. 102. 123. 124. Nd. II.
 uinegarten. Nd. 32.
 fone uincarton, *de vinea*. gl. K.
a. s. uuingart. T. 109. (viermal)
 uuingarton. T. 124. Wm. 1, 6. 8, 11.
 uinegarten. N. 79, 9. 16.
 uinkarten. Sch. 75.
n. a. pl. uuingartun, *antes*. R.
 snidis uuingartun (*sing.?*), *pu-*
tabis. Ib. Rd.
 wingartin, *vineta*. Zf.
 uinegarten. N. 77, 47. 104, 33.
 uuingarton. Wm. 2, 15.
g. pl. uuingartono. Ib. Rd.
 uinkartono. Pa.
 uincartono. Rb.
 uincardono. gl. K.
d. pl. uuingarton. Wm. 1, 7. 14. 7, 11.
 uinegarten. Nh.
 uuingarten. Nh. II.
 WINGARTUN, Weingarten. Ortsnamen.
 WUNNIGART, WUNNIGARTO, *m.*, Wonnegarten.
n. s. uunnicart, *paradis*, *ortus*. Rd.
 unnicarto, *paradisi ortus*. Ib.
 unnigarto, *paradisus*. Ja.
d. s. uuunnogartin, *paradiso*. N. 37, 5.
a. s. uuunnigartun, *paradisum*. H. 21.
 WUNGARDIWEIBA, Ortsnamen.
 ROSGARTO, *m.*, Rosengarten.
n. pl. rosgarten, *rosaria*. Eb.
 NUZGARTO, *m.*, Rußgarten.
a. s. nuzgarten, *hortum nucum*. Wm. 6, 12.
 BIGARTEN, Ortsnamen.
 BAUMGART, BAUMGARTO, *m.*, Baumgarten.
n. s. boumgarto. Wm. 4, 13. III.
 poumgarto, *pomerium*. Sg. 184.
 boumgarte, *pomarium*. Hd. *pome-*
tum. Hd.
 bomgarto. Wm. I. IV. IX. 4, 13.

- bongarto. Wm. II. 4, 13.
g. s. bongardes, *nemoris*. D. II. 312.
d. s. boumgarten. N. 78, 1.
 bomgarten. Wm. I. III. IV. IX. 4, 13.
 boungarton. Wm. II. 4, 13.
 BAUMGARTUN, Baumgarten. Ortsnamen.
 PIREGARTO, *m.*, Birngarten, *piretrum*. H.
 BLUOMGARTO, *m.*, Blumengarten.
d. s. bluomgarten. Bo. 5.
 VIOLGARTO, *m.*, Beilchengarten.
n. pl. violgartun, *violaria*. VG. IV. 32.
 CHURBIZGART, CHURBIZGARTO, *m.*, Rüb-
 bigarten.
n. s. churbizgarto. Wm. 232. Tr. }, *cucu-*
 curbizgarto. F. 2. } *mera-*
 kurbizgarte. Hd. } *rius*.
d. s. curbizgarte. Hd. }, *cu-*
 curbezgarten. Bib. 13. } *cu-*
 churpizgartin. Mn. Bib. 1. 2. 7. } *me-*
 churbizcarten. Bib. 6. } *ra-*
 churbizgartin. Bib. 11. } *rio*.
a. s. curbezgarten. Bib. 10. }, *cucumera-*
 churpizkartun. VP. } *rium*.
n. pl. churpizgartun, *cucumeraria*. Bib. 1.
 ZIERGARTO, *m.* (Ziergarten), *paradysus*.
d. s. ziergarten, *paradysus*. N. 6, 4.
 ZARTGARTO, *m.*, *paradysus*.
g. s. zartkartin, *paradysi*. N. 95, 10.
 GARTMINZA.
 GARTWURZ.
 GARTBRUNNO.
 GARTGABALA (hier?),
 GARTCHUMIL.
 GARTGRAS.
 GARTCRUT.
 GARTQUENDEL.
 GARTHAGEN.
 GARTARI, *m.*, Gärtner, *hortulanus*.
n. s. gartari. O. V. 7, 46.
 garteri. T. 221, 4.
n. pl. kartara. Ra. }, *hortulani*.
 kartari. gl. K. }
 kartare. Pa. }
 UINGARTARI. Tr. }, *agricola*.
 UINGARTÈRE. Cr. },
 GARTINARI, *m.* (gartinare. M. 30. gart-
 nare. Cr.), Gärtner, *hortulanus*. Tr.

GARDINGus. (Hieher?)

si majoris loci persona fuerit, i. e. dux, comes sive etiam gardingus. L. wisog. IX. sit dux aut comes, tyuphadus aut vicarius, gardingus vel quaelibet persona, cui-. L. wisog. IX.

de optimatibus palatii atque gardingis. L. wisog. XI.

senioribus palatii atque gardingis. L. wisog. II.

GARDILA, n. pr. fem. Hieher?

ENGILGART. ADALGART. ALAHGART. WODALGARTA. IRMANGARD. WENDILGART. WOLCHANGART. WILLIGART. MERIGART. MADALGART. RIHGARDA. LIUTGART. FRI-DUGARDA. BILIGART. HILDIGART. SUON-GART. GARTDIUHA, n. pr. fem. Hieher?

GARDENBAH, Flusnamen. Hieher?

GARTSEO (Garbasce). Hieher?

Ortsnamen: NORTGARD. SUITGARD. HEIM-GART.

GURTJAN, gürten, ang. gyrdan, nord. girda, cingere; cf. goth. bigairdan.

(er) gurtit thih, cinget. T. 238, 3. O. V. 15, 42.

gurtet mih mit tugede. N. 17, 33. mit demo (gurtele) er sih ieo gurtet. N. 108, 19.

(du) gurtos (praet ind).

unz thu iung uuari, so unas thir thaz gizami,

thaz thu thir selbo gurtos, ioh gian-gi thara thu uuoltos. O. V. 15, 40.

imp. s. gurte din suert umbe din dieh. N. 44, 4.

p. a. n. pl. m. gurtenta. Mz. }, accin-
curenta. Sb. Bib. 1. } gentes
(navem).

GAGURTIT, GAGURT, gegürtet.

gegurtet si, amicta sit, mit-. Mep.

n. s. m. gigurter, fultus (togam). Prud. 1. D. II. 327.

d. s. m. n. gigurtemo. Nh. II. } liutezeguo-
gegurtemo. Nh. } tero ferte.

a. s. m. gegurten: dar ougta er sih kegurten. N. 92, 1.

UNGAGURTIT, ungegürtet.

ungigurtit. Wn. 863. A. Bib. 12. }, dis-
ungicurtit. Bib. 9. } suta.

n. s. f. unkikurtiu, dissuta. Zf.

d. s. m. n. ungagurtemo, recincta (veste).
VA. IV. 518.

a. pl. ungigurtun, discinctos. VA.
VIII. 724.

UMBIGURTJAN, umgürten, circumcingere.

(er) umbigurta:

nam er einan saban thar, um-
bigurta sih in unar. O. IV. 11, 13.

p. p. umpicurtit, circumcinctus. gl. K.

umbegurtet unerdent mit freuui,
accingentur. N. 64, 13.

ANTGURTJAN, entgürten, recingere, exfibulare.

(sie) ingurtent sih tero magedcurte-
lun, cingulum ponunt. Mep.

(er) angurta. Prud. 1. }, exfibulabat (a-
ingurta. F. } vulsis ilia zonis).

p. p. antcurtit.

d. s. m. n. incurtemo (es steht in cur-
temo), recincta veste.
Prud. 1.

BIGURTJAN, begürten, umgürten, cingere, praecingere, succingere.

(er) bigurtit sih. T. 150.

(du) bigurtos thih, cingebas te. T. 238, 3.
begurtost mih mit dero virtute,
praecinxisti. N. 17, 40.

(er) bigurta sih, succinxit se. T. 236, 6.
praecinxit se. T. 155, 2.

p. p. bigurtit, praecinctus. T. 155, 2. sin
sie. T. 150.

pacurtit ist, amicietur. Rb.

n. s. m. picurter, praecinctus. Rb.

a. s. m. picurtan, amictum. Rb.

n. pl. m. pikurte, cincti. K. 22.

UMPIPIGURTIT, umgürtet, circumcinctus.
Pa.

UMBIPIGURTIDA, f., perizomata. Rb.

FUREGURTET uuard, praecinctus est. N.
92, 1.

CURTI (?), cingo. C. steht unter den Theilen
des Körpers; ist es das Verb curtia, ich
gürte, cingo?

GURTIL, *m.* (GURTILA, *f.*), Gürtel, *cingulum*, angels. gyrdel, nord. giörd.

n. a. s. gurtil. Tr. Hd. }, *cingulum*.
curtil. Z. }

gurdil, *cingitorium*. Is. 9, 4.

gurtele, *strophium*. Eb.

gurtila, *strophium*. D. II. 345. *cincta*.

Wn. 3355. (oder *pl.*?)

g. s. gurtilen. Pb. 1.

d. s. gurtele, *strophio*. Mcp.

gurtela, *balteo*. Bib. 6.

curtila, *balteo*. Bib. 8.

n. a. pl. curtila, *cingula*. Rg. 8.

d. pl. curtilom, *cingulis*. K. 22.

GURTILFLEGA.

UNDERGURTEL, *m.*, Untergürtel, *succinctorium*. Wn. 460.

FIGURTEL, *m.*, Beigürtel, Tasche, *crumena*. Wn. 460.

BUCHGÜRTEL, *m.*, Bauchgürtel, *ventrale*. Tr.

BRÖCHGURTEL, *bracile*. Wn. 460.

DARMGURTIL. Wn. 460. }, Darmgür.

DARMGURTILE. Wn. 460. } tel, *receptilia*,

DARNGÜRDEL. Tr. } *cingula* (beim

Pferdegesschirr).

HALBGURTIL, Halbgürtel.

n. pl. albgurtilla, *semizintia*. Sg. 292.

MAGATGURTILA, *f.*, *cingulum virginum*.

g. s. magedcurtelun. Mcp.

GURTIL, GURTILIN, *n.*, Gürtel.

curtelin, *balteum*. Bib. 13.

curtilin, *balteo*. Bib. 10. 11.

kurtelliu, *semicintia* (*partes cinguli*).

Ar. 2.

GART, *m.*, *stimulus*, goth. gazd. — Cf. lat. *hasta*. Ich führe auch garti, gartja hierunter auf.

n. a. s. gart, *stimulus* (*retusae erant acies vomerum, tridentum etc. usque ad stimulum corrigendum*). Me. M. 31. Le. 1. 2. 3. Em. 31. Bib. 4. 5. 6. *aculeus*. Wn. 460. *stimulum*. N. 89, 10. Bib. 10. 11. 13.

garat, *stimulus*. Wn. 3355.

cart, *stimulus*. Gh. 3.

garte (?), *stimulus*. Sb.

d. s. garte. M. 29. Gc. 1. 6. Bib. 1.

N. 57, 8.

carte. Rc.

n. pl. carta, *stimuli*. Rb.

a. pl. garta, *stimulos*. Mz. Bib. 1. 2.

GARTISARN.

GARTGABALA, hierher?

GARTJAN, gerten.

Inf. kartin, *impellere*. Rc.

(er) gertet: daz leid mih uobet unde gertet. N. 54, 3.

(sic) gertên: daz in angestegertên, *mordeatur anxietatibus*. Bo. 5. diu manne nicht penemen ne mag, in ne gertên forhtun, *quae formidinum aculeos uitare nequit*. Bo. 5.

part. praes. gertendo (*stimulis*) iagont. Bo. 5. GARTÓN, cf. nord. garta, *rodere, carpere*.

(sie) gartotun, *perfordiebant* (*ilia*). Prud. 1.

GERTARI. Sg. 184.

KERTARI. Em. 31. Wn. 863. }, rebemezer,
KERTARE. F. 1. 2. } *biduvium*.

GARTI, *f.*, *sceptrum*.

g. s. garti, *sceptri*. Prud. 1.

GARTJA, *f.*, Gerte, *virga*.

n. a. s. gardea, *virga*. Is. 9, 3.

kertia, *sceptrum*. Ra.

garda rehtnissa, *virga aequitatis*. Is. 3, 2.

gerta, *vimen*. Pr. c. *virga*. N. 44, 7. 8.

Mcp. *virgam*. N. 73, 2. 109, 2. T. 44, 6. Mcp.

kerta: chunengisc kerta, *sceptrum*. Ic.

garte, *virga* (*regalis*). gl. K.

garde dhines riihhes, *virga regni tui*. Is. 3, 2.

gerte, *virgam*. M.

g. s. gerto. Mcp.

gerte, *virge*. Sg. 913. hierher?

d. s. kertu. K. 2. 28.

gerto. Mcp. N. 73, 2. 88, 33. mit isenro gerto rihtest tu. N. 2, 9.

gerta. N. II. 2, 9.

n. pl. gerte, *virge*. Sg. 913. hierher?

d. pl. gertun, *virgis*. O. III. 14, 93. *flugellis*. Eb.

chartom isarwinen, *cardis ferreis*.

Em. 8. ist wohl nicht hieher zu ziehen?

a. pl. gertun palmono. O. IV. 3, 21.

ROUHGERTA, f., Rauchgerte.

n. s. rohgerta. Wm. II.

roihgerta. Wm. I. III. IX. } *virgula*

ruohgerta. Wm. IV. } *fumi*. Wm. 3, 6.

REBAGERTA, f., Rebengerte.

n. s. rebakerta, *propago*. Ib. Rd.

a. s. rebakerta, *snitilinc*, *palmitem*. Ib. Rd.

(UUNSCHILIGARTA, Bünſchelgerte, Bünſchelruthe, *caduceuma*. II.)

FLUGIGERTA, f.

g. s. flugegerto, *virgae mercurialis*. Mep.

a. s. flugegerta, *volatitem virgam*. Mep.

SEGALGERTA, f., Segelgerte, Segelruthe, Segelſtange.

g. pl. segalgerdun, *antennarum*. Ald. 1.

SKEFGARTEN (pl.), *rostra*. D. II. 328. hieher? oder zu gart, *stimulus*, mit schwacher Dekl?

WEBBIGARTA, f., Webegerte, trama.

ueppigarta. M. Bib. 1. 2. } *pedalis* (ve-

ueppigarte. Bib. 5. } *niet finis tuus*

ueppigarti. Bib. 7. } *pedulis prae-*

ueppegart F. 1. 2. } *cisionis tuae*.

Jerem. 51, 13.)

ueppigerti, trama. F.

weppegerte, *insubuli*. Tr.

ETARCATEA. L. baioar. X. Hieher?

GAGIRTÔT, *virgatus*.

d. pl. gagirtoten, *virgatis* (*sagulis*). VA. VIII 660.

GARTON s. ARTON in AR.

GERTA s. GART, *stimulus*.

GERTON s. GART, *stimulus*.

GURTJAN s. GART.

GARDAGO (?), *tricolanum*. F. (deutsch. Wort?)

GURTIL s. GART.

GIRDINON s. GIRL.

GARDINGUS s. GART.

GHIRLAMUND, n. pr. ist vielleicht GISLAMUND, GISALMUND; ich habe aber in zwei verschiedenen Urkunden GHIRLAMUND gefunden.

GERMO, n. pr. Cf. GERMANI.

GERMANI ist der, bei Julius Cäsar zuerst vorkommende, Gesamtnamen der deutschen Völker*) [s. z. B. *Jul. Caes. d. bell. gall. I. 40.*, wo Cäsar seine vor den Germanen erschrockene Truppen durch die Bemerkung, daß ihre Väter schon diesen Feind in den von ihnen überwundenen Cimbern und Teutonen kennen gelernt hätten, zu ermuthigen sucht, und *I. 51.*, wo die vorher mit dem allgemeinen Namen *germani* bezeichneten Völker, deren Anführer (Ariovist) auch *rex germanorum* genannt ist, bei der Beschreibung der Schlachtordnung als *harudes*, *marcomanni etc.*, aufgeführt werden, oder *II. 4.*, wo in dem Bericht der *remi* über die belgischen Völker, vier derselben, die *condrusi*, *eburones*,

*) Einen Einwand sowohl gegen die Behauptung, daß der Namen *germani* zuerst bei Julius Cäsar vorkomme, als auch gegen die, daß er nur Gesamtnamen gewesen sey, könnte man aus den *fastis capitulinis* hernehmen, wo in dem Verzeichnis der römischen Siege am Ende der 2^{ten} Columne (s. *Gruteri inscriptiones I. 297.*) auch des *Marcellus* Sieg (531. *urb. cond.*) *de galleis, insubribus et gerinan (eis)* aufgeführt ist; allein theils kann man bei eigener Anschauung der Marmortafel über die richtige Lesung des Worts in Zweifel bleiben, theils ist aus dieser Stelle weder abzunehmen, ob hier *germani* als Namen eines einzelnen Volkes oder als Gesamtnamen steht, noch, ob ein deutsches oder ein gallisches Volk damit bezeichnet ist. Kein Geschichtschreiber erwähnt der *germani* bei diesem Kriege zwischen den Römern und Galliern; nach des Polybius Bericht darüber wurden von den Isambren und Bojen die Gaisaten [Galater, die an den Alpen und der Rhone wohnten, und nach seiner Behauptung Gaisaten (cf. **GAIS**) genannt, weil sie um Lohn Kriegsdienste thaten] zu Hülfe gerufen.

caeraesi und *pacmani*, mit dem Zusatz aufgezählt werden, daß sie *uno nomine germani appellantur*. Daß die Deutschen in den frühesten Zeiten den Namen *germani* nicht geführt haben, ergibt sich aus dem Berichte des *Tacitus*, nach welchem sie in ihren alten Gesängen, ihren einzigen Annalen, nirgends des Namens *germani* erwähnen, sondern, ihren Ursprung von dem Gott *Tuisco* und dessen Sohne *Mannus* herleitend, nach den 3 Söhnen des Letzteren den Theil ihres Volkes, der dem Ocean am nächsten ist, *ingaeuones*, den, der in der Mitte des Landes wohnt, *herminones*, und die Uebrigen *istaeuones* nennen, einige aber auch *plures deo ortos pluresque gentis appellationes, marcos, gambriones, suevos, vandalios affirmant*, wobei *Tacitus* den Zusatz macht: *eaque vera et antiqua nomina*. In den hierauf folgenden Worten: „*ceterum germaniae vocabulum recens et nuper additum, quoniam qui primi rhenum transgressi gallos expulerint, ac nunc tunc gri, tunc germani vocati sunt. Ita nationis nomen, non gentis evaluisse paulatim, ut omnes primum a victore ob metum, mox a se ipsis invento nomine germani vocarentur*“ erklärt *Tacitus* den Namen *germani* geradezu für einen neuen (und, wie verschieden man auch diese Stelle auslegen mag, erst zur Zeit des Uebergangs der Deutschen über den Rhein auf gekommenen) Namen. Schon hiedurch wird die Annahme, daß der Namen *germani* Herodot's *γερμανιοι* (Namen eines Perservolkes) sey, zurückgewiesen. Sollten die Deutschen von den Römern, (nicht, weil sie von ihnen, wie *Strabo* meint, für ein Brudervolk der Gallier gehalten wurden, sondern) weil sie sich ihnen vielleicht als Leute eines Stammes, oder als eingebornes, ursprüngliches, von keinem andern Volke herstammendes Volk geschildert hatten (cf. *celebrant carminibus antiquis tuisconem deum terra editum et filium mannum originem gentis conditoresque. Tacitus*) mit dem diese Eigenschaft bezeichnenden lateinischen Worte *germanus* (*germanus quasi ex eodem germine genitus. Festus*) benannt worden seyn? Dann würde aber wohl von den griechischen Schriftstellern zur Bezeichnung der Deutschen nicht das lateinische Wort

germani (in der griechischen Form *γεῖρμαν* braucht, sondern ein dem Sinne des lateinischen Wortes entsprechendes griechisches Wort *δμογενής, δμοφυλος, ἀντόχων* angewandt seyn. Außerdem erscheint aber auch die von Benennung eines Volkes als ungenügend unnatürlich. Wahrscheinlicher ist die Art, daß ein deutsches oder keltisches Wort, in dem die Deutschen entweder sich selbst bezeichnen haben oder von den Kelten bezeichnet sind, in dem Namen *germani* steckt. Abwasches? Man hat *germani* als *wer-manni*, männer, als *werr-manni*, Kriegsmänner, als *manni*, Spielsmänner, erklärt, aber was die ersten Deutungen betrifft, so zeigt die Vergleichung der ältesten deutschen Wörter den in den Sprachen vorkommenden Wechsel zwischen G und W, und gegen *gér-manni* streicht die Kürze des E, die im griechischen *γεῖρμαν* deutlich hervortritt; hiezu kommt noch, daß es niemals als *germanni*, sondern immer als *g* vorkommende Form des Namens (währe mit *mannus* zusammengesetzte Namen *manni* von allen lateinischen Geschichtschreibern auch von dem ältesten, *Jul. Caesar*, nie *mani*, sondern immer *marcomanni* geseht wird) keine Zusammensetzung mit *man* nehmen läßt, auch das lange A in *germanus* Wort *mannus* zurückweist. Pott versucht *mani* als Ostleute zu erklären, insofern *g* aus einem dem galischen *oir*, *oriens*, zum liegenden keltischen Worte, das im Galischen den G-Anlaut abgeworfen hat, und dem *g* man, *locus*, zusammengesetzt wäre. A ganz abgesehen von den Bedenklichkeit gegen man, den 2^{ten} Theil des Compositum erheben, nirgends ein keltisches *g-r* (der läßt sich nicht angeben) als Bezeichnung Osten sich vorfindet, auch der Abwurf des keltischen G-Anlauts im Galischen sonst Analogie hat, endlich auch der vokalische in *oir* ursprünglich ist (s. *OSTAN* im Schatz I.), so scheint mir auch diese Erklärung unstatthaft. Wäre der Namen *germanus* keltisch, sondern deutsch, so böte sich

schon die Wurzel **GAR, GIR** [cf.

grī, *devorare*; vielleicht ist auch hri, *rapere* (auch eri, *ire*?) zu vergleichen], von welcher das althd. ger, giri, *cupidus* und das gothische gairnei, *alacritas*, herkommt, zur Erklärung desselben an. Aus ihr könnte durch das Ableitungssuffix M (s. M im Sprachsch. II.) das Wort *germani* sich gebildet haben; die Länge des Ä in *germani* liesse sich aus der Latinisirung der Form erklären. Hiernach würde *germani* soviel als *alacres* oder *rapidi* bedeuten. Cf. auch den

Mannsamen *germo*. Die Wurzel **GIS** (s.

GIS) liesse sich auch zur Etymologie von *germani* anwenden, wenn nicht der Umstand, daß in der Zeit, in der das Wort *germani* zuerst erscheint, noch kein Uebergang des S in R statt findet, entgegenträte. Dürfte man mit *Novius* ein altes lateinisches *manus*, das *clarus* bedeuten soll (cf. auch *manum* = *bonum*), annehmen und die Stammsylbe dieses Worts auch dem Keltischen oder dem Deutschen zugestehen, so könnte *germani* als *compositum* von ger und man- angesehen werden, mit der Bedeutung *alacritate clari* (cf. die Zusammensetzung mit berht, *clarus*, wie z. B. der Namen ger-beraht, Gerbert, der aber vielleicht mit ger componirt ist). Die althd. Sprachdenkmäler weisen den Namen *germani* nicht in deutscher Form (als *germanun*, *germanon*) auf; für *germania* findet sich die Uebersetzung *franchono lant*, s. D. II. 370. (cf. *γεγαυονοι οὗ τῶν φράγγων νοδωνται. Proc.*). — Als *germani* sind von *Julius Caesar* außer den Cimbren und Teutonen, deren Namen er aus der Vorzeit erwähnt, folgende Völker genannt: *nemetes*, *triboci* (beide Völker unter den Germanen im Heere Ariovists genannt; außerdem kommen jeue unter den Völkern vor, von deren Grenzen der hercynische Wald seinen Anfang nimmt, und diese unter den Völkern, durch deren Grenzen der Rhein fließt), *menapii* [*ad utramque ripam fluminis (rheni) agros, aedificia virosque habebant*], *ubii* (*qui proximi rhenum incolunt*), *sigambri* (*illa pars equitatus usipetum et tenchteriorum — se trans rhenum in fines sigambriorum receperat*), *usipetes*, *tenchleri* (*usipetes germani et item tenchleri flumen rhenum transierunt non longe a*

mari, quo rhenus influit), *batavi* (*mosa profluit ex monte vosego et parte quadam ex rheno recepta, quae appellatur vahalis, insulamque efficit batavorum, in oceanum influit*), *cherusci*, *suevi* (*silvam esse ibi infinita magnitudine, quae appellatur bacenis, hanc longe introrsus pertinere et pro nativo muro objectam cheruscos ab suevis suevosque ab cheruscis injuriis incursionibusque prohibere*), *harudes*, *marcomanni*, *vangiones*, *sedusii* (*Cäsar führt diese Völker nur einmal an, unter den von Ariovist befehligten Germanen; es kann daher nicht bestimmt werden, welchen Theil von Deutschland sie zu Cäsars Zeit einnahmen*) und die nach Belgien hinübergezogenen *caeraesi*, *condrusi*, *eburones*, *paemani* und *segni*. Als ein Volk, das auf die Ostseite des Rheins in den *agrum noricum* gezogen ist, werden von *Julius Caesar* die *boji* aufgeführt; ob er die *rauraci*, *tulingi*, *latobrigi*, die als Nachbarvölker der Helvetier von ihm genannt werden, für Germanen hält, ist nicht zu ersehen. — In der *germania* des *Tacitus**) werden außer den gallischen Völkern, — *helvetii*, *boji*, *treviri*, *nervii*, — die in Germanien eingewandert sind, und unter denen auch die *vangiones*, *triboci*, *nemetes* (obgleich es von ihnen heisst: *haud dubie germanorum populi*) und *ubii* (die in *Tac. hist.* als *gens germanicae originis* bezeichnet werden) ihre Stelle finden, folgende Völker als Germanen aufgezählt, und zwar zuerst von der Rheinseite: *batavi* (als *chattorum quondam populus*), *mattiaci*, *chatti*, *usipii*, *tenchleri*, *bructeri*, *chamavi*, *angrivarii*, *dulgibini*, *chasuari*, *frisii*; dann vom Norden: *chauci*, *cherusci*, *fosi*, *cimbri*, an die sich die *suevi* (als ein mehrere Völker in sich begreifender Volksstamm) und die *semnones* (*vetustissimi nobilissimique suevorum*) anschließen, auf welche, als ein weiter ins Innere Germaniens sich erstreckender Theil der Sueven, die *langobardi*,

*) In der *hist.* und den *annal.* des *Tacitus* kommen auch folgende germanische Völker vor: *ampsivarii* (am Niederrhein), *canninesfates* (Nachbarn der *batavi*), *gugerni* (Nachbarn der *ubii*), *marsi* (Nachbarn der *chatti*), *marsaci* (Nachbarn der *batavi*).

a. s. kerminot, *incantationem*. N. 13, 3.

*) Es steht garminodunt.

tticarni. gl. K.), *ferina* (mittigarne, ar-
ttilacarni. Pa.) *utina*).

RN s. GIRI

NIG s. GIRL

INDE s. ARNEN in AR.

IST (i?), garstig.

RSTI, *rancor*. Asc.

ISTA, f., Gerste, lat. *hordeum*, gr. *κριθή*.

s. gersta. Mγ. Tr. Sg. 242. Em. 31. Bib. 2.

(D. III. 34.)

gerste. Wn. 460.

s. gerstun: hert ist gerstun kornes hut.

O. III. 7, 25.

s. (gersten. D. III. 34.)

LGERSTE, *colicinthia*. Vø. 1.

RSTMELÖ.

RSTIN, adj., von Gerste, *hordeaceus*.

girstin, *alfita*. Tr. girstin mele, *alfita*.

Sal. 5.

girstin, *ordeacia* (*farina*). Sg. 878.

s. pl. f.? chliuua kirstino, *grana hordei*.

Bib. 1. cliuua kirstino, *tysanus*. Rf.

s. pl. m. girstine, *ordiaceas* (leiba). T. 80.

s. pl. n. gerstinu brot. O. III. 6, 28.

RSTI s. GARST.

RW— s. GARAW.

RWA s. GARAWA.

VL, anglisches Volk. Beda.

RWLA s. KERVOLA.

SAN s. JAS.

SODUNUM, Ort in *Noricum*. Ptol.

V.

GIS, Ist eine solche Wurzel für geist (und auch für geisani, geisla) anzunehmen? cf. nord. gisna, *hiscere*, *fatiscere*, geys, *furor*, *vehementia*, geistr, *vehemens*; goth. usgai-siths ist, *lēorn*, ist von Sinnen, usgeisno-dēdun faurhtein mikilai, *lēornisan* *knorāsi* *myrdn*. — S. auch GIS und GAIS.

GIS. Gehört GISAL hieher? Cf. auch GER und GIS.

N. pr. GIS. GISO (m.) und GISA (f.); auch GISELA hieher? (GISINHEIM, Geisenheim, Ortsnamen hieher?) GISING. GISFRIT. ITKIS. ALTGIS. ÖTGIS. AREGIS. AMALGIS. ANDAGIS. ANSEGIS. UODALGIS. ADALGIS. WOLFGIS. WERIGIS. WARINGIS. WINIGIS. WIHKIS. WITIGIS. WILIGIS. MUNIGIS. MERIGIS. NANDGIS. NERIGIS. RATKIS. LIUTGIS. BIUBGIS. BATOGIS. FLOBRIGIS. FRIGIS. FRÄWIGIS. GUNTHIGIS. HARI-GIS. HRUQDKIS. HRADAGIS. TOAMGIS. SISIGIS.

GISINGA, Ortsnamen.

GUSSI s. GUZ.

GAIS —, —GAIS, als erster oder zweiter Theil in zusammengesetzten Mannsnamen. S. GER und GIS. [Ist es gleich γαισόν, so sind auch wohl die Gaisaten (s. GERMAN; Anmerk.) hieher zu ziehen.]: gaisaricus [(auch in der Form gensericus) König der Vandalen]. radagaisus (König der Gothen). ariogaisus (bei Dio Cass.). Ianiogaisus. — Cf. auch GE-SORIAM, GESODUNUM.

GEISLICH s. GEIST.

GISAL, Geißel, *obses*, angels. gisel, gisle, nord. gisl. Sollte die alts., angels. u. nord. Form gils auf ein ausgefallenes L in gisal schließen lassen, oder ist es eine bloße Versetzung der Buchstaben? S. auch GIS. — *thingat in wa-*

dia et gisiles ibi sint (var. *thingat in gaidq et gisil*). L. Rôth. 225., wozu die Glossen in *cod. cav.*: *gisil, giseli, liberi homines*, auf deren Erklärung aber nichts zu geben ist.

n. s. gisal. Pr. v. m. t. Sal. 4.

kisal. F. Al. 2. Bib. 9.

gisel. L. Hd. Sal. 1. D. II. 330. }, *obses*,

gisil. Bib. 5. Em. 32. Sal. 2. D. }, *vades*.

II. 351.

giesel. Wn. 232.

d. s. kisale. Prud. 1.

gisele. } D. II. 333. }, *obside*.

kisele. }

n. pl. kisala, obsides. Bib. 1.

g. pl. kisalo, obsidum. Rf. Bib. 1.

N. pr. GISAL. GISALO. GISELA [*f. (cf. GIS)*].

AUDEGISAL. AUSTROGISAL. ANSGISAL.

LIUTGISAL. LANTGISAL. MADALGISAL.

MUOTGISAL. MUNIGISAL. FRIDOGISAL.

GODEGISIL. HILDIGISIL. THIoTGISILA.

GISALOLT. GISALOLF. GISALHILT, *f. GI-*

SALHELM. GISALHART. GISALHER. KI-

SALFRID. GISALMUND. GISALMAR. GI-

SALBERAHT (Eisefrecht). GISALBOLT.

GISELIZ (?), *glycerium*. Wn. 460.

KEISINI. Rd. }

KEISENI. Ib. }, *sterilitas*. — Cf. GIS.

keisen, egestas. Org.

GUOSENSA, *pugillus*. Hs. Cf. Gaufen, hohle

Hand, in Schmellers bairisch. Wörterbuch; s. aber auch gaufan.

GESORIAM, keltischer Namen eines Hafens (Boulogne?) bei den *morinis*, einem gallischen Volke. Ptol. — Cf. *oromansaci, juncti pago, qui gessoriacus vocatur*. Plin. — Siehe auch GAIS —.

GESCON s. GI.

GEISCON s. ISC.

GESGIZJAN s. GI.

GAST, *m.*, goth. *gast*, ang. *gest*, nord. | poln. *gosc*, Gaß, *hospes*. Cf. auch *hostia*. bezieht das Wort auf sanskr. *ghaf, comedi*

Form und Flexion:

n. s. gast. T. 152. Frg. 29. Bo. 5. N. (Tr. Wn. 460.

a. s. gast. T. 152. Frg. 29.

cast. K. 61.

instr. kastu. K. 53.

n. pl. kesti. K. 56.

(*geste*. D. III. 68.)

g. pl. gesto. O. II. 8, 6.

kesteo. K. 31. 53. 58.

kestio. gl. K.

keisteo. Pa.

d. pl. gestalten. Bo. 5.

a. pl. kesta. Ho.

geste. Bo. 5. N. 49, 5.

Bedeutung und Gebrauch:

hospes. Frg. 29. K. 31. 53. 56. 58. 61. F Tr. N. 68, 9. Wn. 460.

ih uas gast inti ir halotot mih. T.

kestio hus, hospitalem domum. gl. K.

ni uuard io in uuorolt zitin, thi u mane gihitin,

thaz sih gesto guati sulichero rus O. II. 8, 6.

ALTGAST. ALPGAST. ARBIGAST. ARBOG

WIDOGAST. WISOGAST. LIUDIGAST.

DOGAST. MILGAST. NEBISGAST. NI

GAST. CONIGAST (*dat. conigaste*. Bo

HALIDEGAST. HADUGAST. SALIGAS

pr. — Cf. den Namen RADIGAST des

lichen Gottes der Obodriten (altböhmisch

DIHOST für *Mercurius*).

GASTLUAMI.

GASTWISSI.

GASTGEBÄ.

GASTHERBERGI.

GASTHUS.

GASTTUOM.

g. s. in firsumidi gastuomes (*pin ih dic*). Co. (Diese Klage kommt be

serer heutigen Beichte wohl nicht mehr vor.)

NGASTLICH, *f.*, ungestlichkeit.

d. s. in angastlichi (pin ih sundic). Co.

ASTNISSI (?), *diversoria*. D. II. 337.

ESTIN, *f.*, Gastin, Birtšin, hospita. D. II. 313.

ANAGIGESTIT, hierher?

anagigestit uuard, *inseritur (celestibus secretis)*. Gc. 3.

ST (cf. Wurzel **GIS**), *m.*, Geist, *spiri-*, angels. gäst, alta. gäst. K übersetzt *spiritus* nur Einmal (in der Vorrede) mit *geist*, ist immer mit *atum*; im Goth. und Nord. finisch auch nicht *geist* vor, sondern *goth. ma*, nord. *andi*.

Form und Flexion.

s. *geist*. T. 4, 5. 82. 87. 92. 119. Frg. 53. O. I. 15, 9. 16, 27. 26, 8. II. 3, 51. 14, 71. IV. 15, 37. V. 12, 63. N. 50, 14. 77, 39. 84, 9. 102, 16. 103, 32. 141, 3. 142, 10. 147, 7. Sg. 242.

gheist. Mat. Is. 3, 6.

keist. Kp. H. 5. Frg. 53.

s. *geistes*. T. 2. Frg. 39. Ct. 67. O. I. 15, 8. II. 12, 47. Od. N. 17, 16. Nf. N. de ps. gr.

geistis. N. 1, 3. 59, 8. 71, 16. 80, 4. 95, 1. 103, 15. 102, 24. N. II.

gheistes. Frg. 33.

keistes. H. 3.

s. *geiste*. Frg. 43. T. 2, 7. 4, 19. 67, 7. O. I. 4, 39. II. 4, 2. Ct. 65. N. 32, 6. 50, 14. 64, 1. 138, 7. Ns.

gheiste. Is. 3, 6. 7. Frg. 7.

keiste. H. 2.

keste. S. 85.

s. *geist*. T. 14, 4. 6. 7. 21, 7. 171, 1. 103. Frg. 43. Co. 2. O. I. 25, 23. 27, 61. II. 9, 98. 13, 32. IV. 33, 24. V. 11, 9. 12, 58. N. 31, 7. 50, 13. 70, 22. 103, 30.

gheist. Is. 4, 3. Frg. 5.

keist. Ic.

gast. Pn.

kest. S. 85.

instr. gheistu. Is. 4, 3. 8.

v. s. geist. T. 53, 7. 92.

n.pl. geista. T. 67, 6. Ct. 69. Wess. Nf.

g.pl. geisto. T. 44, 2.

d.pl. geiston. T. 64, 2.

a.pl. geista. T. 50, 1. 57, 8. N. 103, 4.

gheista. Mat.

Bedeutung und Gebrauch:

heilag. *geist*, *spiritus sanctus*. Sg. 242.

atum, *keist*, *spiritus (declinet prava)*. H. 5.

gotes geist. T. 14, 4. Is. 3, 6. O. I. 15, 5. 16, 27. II. 4, 2. N. 64, 10. 141, 3.

singeist, der in imo ist, ferferet N. 102, 16.

min geist mit selu gifuagter. O. I. 7, 3.

gifah min geist in gote minemo heilante. T. 4, 5.

bifilihu thir then minan eiginan geist. O. IV. 33, 24.

in *geiste* inti in megine heliasa. T. 2, 7.

uuard *gistrengisot geiste*. T. 4, 19.

got ist *keist*. N. 50, 10.

ni gibit imo zi mezze got *geist (spiritum)*. T. 21, 7.

ther *geist* ther ist druhtin, mit filu hohen mahtin,

mit uuaru unilit ther *gotes geist*, thaz man inan beto meist. O. II. 14, 71. 72.

beton in *geiste* inti in uware. T. 87.

hinafarenter *geist*. N. 77, 39.

liphaftan *keist, vitalem spiritum*. Ic.

des *keistes* unuoher sint minna. N. 71, 16.

geist kenada. N. 108, 24.

geist unmahti (infirmitatis). T. 102.

geist foresago. N. 50, 13.

mit foresihtigemo *geiste*. N. 64, 1.

ther fluobar *geist, paracletus*. T. 171, 1.

ther heilego *geist*. O. I. 8, 24. 25, 29. II. 3, 51. IV. 15, 37. V. 12, 63.

ir ist chiuuissio in dhemu heiligin *gheiste* got ioh druhtin. Is. 3, 6.

heilages *geistes* unirdit gifullit. T. 2, 6.

toufit in themo heiligen *geiste*. T. 14, 7.

giuah her in themo heiligen *geiste*. T. 67, 6.

in spendo des heiligen *geistis*. N. 59, 8.

[19*]

diu sibirfaltiga genada des heiligen geistis. N. 80, 4.
 sines mundes gheistu standit aliro meghin. T. 4, 3.
 ther geist ther blasit stillo thara imo ist muatuullo. O. II. 12, 41.
 thu unstuboro geist. T. 53, 7.
 unsubarero geisto. T. 44, 2.
 ubilen geiston. T. 64, 2.
 thaz in thie geista sint untarthiutite. T. 67, 6.
 aruuarf thie geista mit uuortu. T. 50, 1.
 nimit sibun geista andere mit imb, uuir-siron thanne her si. T. 57, 8.
 dina geista, *angelos*. N. 103, 4.
GEISTSCRIPT.

GEISTLIH, geistlich, geistig, spiritualis.

Form und Flexion.

keistlih. Pa. gl. K. N. 44, 17. 101, 23.
 keistlich. N. 12, 5. 98, 5.
 keistlic. N. 103, 15.
 keistliche. N. 44, 18.
 n. s. f. geistlichiu. N. 150, 5.
 n. s. n. geistlichaz. O. I. 17, 68. H. 9, 16.
 g.s.m.n. keistlichis. N. 106, 18.
 keistlichin. N. 94, 11.
 g. s. f. geistlichun. N. 41, 2.
 d.s.m.n. geistlichemo. O. II. 9, 24.
 d. s. f. geistlicheru. O. III. 7, 48.
 geistlichero. N. 22, 5. 77, 53. 89, 12.
 a. s. m. geistlichen. Na. II.
 keistlichen. Co.
 a. s. f. geistliche. N. 58, 16. 64, 10. 73, 16. 74, 9. 118, 18.
 geistlichun. N. 94, 2.
 a. s. n. geistlichaz. O. III. 7, 77.
 daz gheistliihhe. Is. 5, 1.
 n. pl. m. geistliche. N. 73, 16. 94, 11. 103, 18.
 geistlichen. N. 103, 12.
 g. pl. geistlichero. O. II. 9, 2. 93
 d. pl. gaistliihhem. Pa.
 keistliihem. gl. K.
 geistlichen. O. III. 7, 4. 4, 7. N. 24, 1. 43, 25.
 a. pl. m. geistliche. N. 103, 4.
 geistlichen. N. 17, 35.
 a. pl. f. geistlichun. O. IV. 5, 1.

a. pl. n. geistlichiu. N. 36, 26. 72, 26. 80, 1.
 Wm. 6, 5.
 geistlichiu. Wm. IX. 6, 5.
 geistliche. Wm. II. 6, 5.
 geistliu. Wm. III. 6, 5.
 geistlichen. N. 97, 6.

Bei Notker kommt auch die Nebenfor-

geislih vor:

daz keisliche opfer. N. 68, 32.
 keislichemo frouui. N. 35, 9.
 keislichi froi. N. 57, 12.
 keisliche fuora. N. 22, 2. 32, 19.
 geistliche genada. N. 36, 25.
 geistliche, *spiritales*. N. 44, 8.
 keislichiu, *spiritalia*. N. 46, 5.
 uzer geislichen steinen. N. 121, 3.

Bedeutung und Gebrauch:

keistlih, *spiritalis* (*domm*). Pa. gl. K.
fideles, keloubig, unde *spiritales*, keislih, uuordene. N. 44, 17.
 keistlih lichamo irstat. N. 101, 25.
 keistlic truncheni, *ebrietas spiritalis*. N. 103, 15.
 iz (salb) ist keistliche. N. 44, 18.
 keistlich fernumist. N. 98, 5.
 alliu geistlichiu natura. N. 150, 5.
 dera geistlichun labo. N. 41, 2.
 geistliche fuora. N. 58, 16.
 keistlichis kuotis. N. 106, 18.
 geistlichemo uune. O. II. 9, 24.
 geistlichaz brot. O. III. 7, 77.
 geistlichero ueuido. N. 77, 53.
 den keistlichen chresimon. Co.
 keistlich dinch. N. 80, 3.
 unsera geistlichun mendi. N. 94, 2.
 dhazs gheistliihhe chiruni. Is. 5, 1.
 geistliche ueege. N. 94, 11.
 geistlichero uuorto. O. II. 9, 2.
 geistlichen redinon. O. III. 7, 4.
 mit geistlicheru leru. O. III. 7, 48.
 thie geistlichun dati. O. IV. 5, 1.
 geistlichen giredon. N. 24, 1.
 mine geistlichen fienda. N. 17, 35.
 keistliche man. N. 103, 4.
 geistlichiu kint. Wm. 6, 5.
 thiz uuas sus gibari, theiz geistlich uuari. O. I. 17, 68.

Intaran brannon so scenkent sie uns
mit uuunnon,
scal iz geistlichaz sin, so scenkent sie
uns then guatan uun. O. II. 9, 16.

GOTGEISTLIH.

fleiscin mennisco me nimit nicht in
sich des gotkeistlichin dingis, *car-*
nalis homo non percipit ea, quae sunt
spiritus dei. N. 94, 11.

GEISTLICH, geistlich, spiritualiter.

geistlich lobont. O. II. 10, 16.
geistlich drenkit. O. II. 10, 20.
geistlich betont. O. III. 14, 68.
geistlich zalta. O. III. 7, 46.
geistlich niuzis. O. V. 23, 203.
thar ist inne manag guat, thaz geist-
lich uns io uuola duat. O. III. 7, 30.
lose mih fone absalone alde *spiritua-*
liter, keistlich, fone *diabolo*. N. 7, 2.
daz man die ea keistlich (*spirituali-*
ter) fernemen sol. N. 102, 7.
tiu gotelichin ding uerdent keist-
lich uernomen. Syl.
keislich, *spiritualiter*. N. 45, 10. die
geislich sine geba getrinchent. N.
144, 9.

GESTER, sanskr. hyaf, griech. *χεῖρ*, lat. *heri*
(*hesternus*), goth. gistra, nord. gær, ges,
angels. girstan dæg, gestern, *heri*.
kestre. R.

gesteron. T. 55, 7.
gesteren. O. III. 2, 32. Bib. 13. } , *heri*.
gestren, *hesternum*. Wn. 167.
bivora kestrin, *heri et nudius tertius*. Bib. 6.
EGESTER, chegestern, *heri et nudius tertius*. -

Bib. 6.
egestir. Bib. 5.
egestra. Bib. 7.
egestern. Mon. 2.
egesteren. F. 2. Bib. 13. } , *perendie*.
êrgestere. Ms. Sb. } , *perendie*.
egestere. Bib. 5. }

GESTERIG, gestrig, *hesternus*.

n. s. m. der gesterigo dag. N. 89, 4.
n. s. n. daz kesteriga, *hesternum*. Bo. 5.
d. s. m. n. demo gesterigen. Bo. 5.

GUSTOR s. CUSTOR.

GESTREN s. GESTER.

GEISLA, f., Geißel, *scutica* (cf. nord. keira,

scutica u. *geisli*, *radius*, *jubar*). S. **GIS**.
n. s. *geisla*, *scotica*. Ka. Sg. 292.

geisela, *scotica*. Tr.geysla, *anguilla*. D.gesila, *scutica*, *flagellum*. L.gaisele, *flagellum*. Wn. 460.geisil, *anguilla*, *qua coercentur pueri in*
scolis. Sal. 3.a. s. *geislun*, *flagellum*. T. 117. O. II. 11, 9.
geisilun. O. II. 11, 9. cod. F.n. a. pl. *keisala*, *flagella*. Rb.*keisila*, *verbera*. D. II. 350. *flagella*. N.
31, 10.geisla, *mastigias*. Mart.geislun, *flagra*. Prud. 1.geiselun, *fidiculae*. D. II. 325.d. pl. *geislun*, *flagris*. Mart.geiselon, *flagris*. A.kesilun, *ferulis*, *virgis*. D. II. 311.BLIGAISELUN, v., *blicolben*, *plumbate*. Tr.**GOSLAR**, Goslar, Ortsn. Zu GOZ?GAW— Ist eine Wurzel **GU** anzunehmen?
cf. *gauma*.URGAUUIDA (*acc. s.*), *fastidium*. H. 25.; cf.
gaulig bei Stalder; und das oberdentsche geu-
wen, gierig seyn, geuden, prähen.

URGAWISON.

urgauuisonten, *fastidientibus*. Ja.**GAWI**, Gau, *pagus*, *regio*, *provincia* (wird in
Marfen abgetheilt); goth. gavi, n. und gauja,
m., *regio*, *provincia*.g. s. *gowes*, *ruris* (*presbiteri*). Can. 13.d. s. *geuue*: *cives dici possunt etiam qui in*
agris habitant, i. e. in demo *geuue*.
Db.(gieng after gouwe dei lantwib sco-
wen. D. III. 86.)

a. s. geuii, *regionem*. T. 82.

sid tho thesen thingon fuar krist
zen heimington,
in selbaz geuii sinaz, thio buah
nennent uns thaz. O. II. 14, 2

d. pl. gounon:

ilemes nu alle zi themo kastle,
thaz uuir ouh mit then gounon thaz
gotes uuort scouuon. O. I.
13, 4.

thaz unas in inouuon ioh uze in
then gounon. O. III. 14, 75.

GAWIMEZ.

GAWIPRIESTAR.

GAVIRIH, n. pr.

GAWILIH.

d. s. m. goulihemo, *plebejo*. D. II. 341.

d. s. f. goulhero, *agresti (cultu)*. D. II. 338.

RIHGOWO. WITAGAWO, n. pr. m. hieher?

CAUWILA, n. pr. f. hieher?

Ortsnamen: ALPACOWE, *Alpgau*. MB. ISINAH-
GAWA. IFFIGAU. EILACGAWE, AILHC-
CAUGIA, ELIHCARIA. ARAGAWI (*Margau*).
ERITGEWE. ADALAHKEWE. EMISGOWI.
ARBUNGOWE. ARGUNGAWE. ENGERIS-
GAWE. AVELGOWE. AUGUSTGAWE. O-
GASGAWA. WASAGO (*Wasgau*), hieher?
inforaste nostro wasago. Urk. v. 956. WAL-
HOGAWI. UARNGAUUI (Urk. v. 804), WA-
RINGOWA. WAIZZAGAWI RINAGOWA,
RINAHGOWA, *Rheingau*. RAMMACKEWI,
RAMMEGEWI. ROTAHGAWI. ROSOGAWI.
LINZGAUWA, Urk. v. 783. LOBETENGAWE.
MAINGOWE (*Maingau*). MATAHGOWI.
MITTEGOWA. MOSALGOWI. NAHGOWI.
NIBALGOWI. NEKKARGOWE (*Neckargau*).
NIDAGOWI. NORDGAWA, NORTHGOWE,
Nordgau. PEITINGAU. BARDINGOWA.
BONGOWE. BRISIGAWIA (*Breisgau*), BRI-
SAHGAU. FILIWISGAWE. PHANGOWE.
GERMARISCOWA. CHLETGOWE (*Let-
gau*). CHLEGOWE. CHELASGAWA. CHUN-
ZINGOWA. HELDGOWI. HIEFTILINGAU-
WE. ALTHERGOWE. HASAGOWE. HASSA-
GOWE. TIUREGOWE (*Thurgau*). N. 106, 2,
DURGAU, TURGEWI, TURGOWI. TUBRA-
GOWI. TUONAGOWE. TRUNGOWE.

SALAGOWI. SUNDARGAWI, *Sundgau: in
pago bavariae, qui sundergow dicitur*. Urk.
v. 1193. SULIHGEWA.

SPIRAGOWI, *Speiergau*.

SCONGAWA.

STAINGAU, STEINGOWA.

ZURIHGAWIA

Ist auch im Volksnamen *andecavi* (*ande-
gavi. Plin.*). TA., aus dem wohl der Namen
der Provinz *anjou* entstanden ist, gawi ent-
halten, wie im Volksnamen *brisigavi*?

GAWISC (noch in Oberdeutschland *gäwisch*,
bäurisch).

g. s. m. gauuiscs, *plebejani*. Can. 7.

GEWON s. GL.

GIWEN s. GL.

GAWICCON s. AWIGGI in **WAG.**

GAVANODURUM, Ort in *noricum*. Ptol.

GEVINI, ein skythisches Volk. Ptol.

GAWISSA s. GAVISSA.

GEVISSI, Namen der Westsachsen in England.

Beda. Cf. GAWI und den brittischen Namen
GEWIS.

GAZ. Ist sanskr. gad, *loqui*, zu vergleichen?
oder bhad, *gaudere*? oder liegt dieser Wurzel
sansk. jñā, *cognoscere*, zum Grunde?

GEZAN (gaz, gáz), angels. getan, *nancisci*,
acquirere, und undergitan, *intelligere*, nord.
geta, *generare, concipere, acquirere, sentire*
und mit Genitiv *mentionem facere*; cf. auch
nord. gát, *cura, attentio*. gæta, *observare*.
(Goth. nur bigitan, *invenire*.)

kezzendi, *adeptus*. gl. K.

ARGEZAN, vergessen, *oblivisci*.

Inf. argezan. Ra.

arkezzan. Pa.

irkezzan. gl. K.

- erkezzan. gl. K.
 irgezen. N. 22, 5.
 ergezen. N. 136, 5.
 (ih) irgizo. N. 118, 16.
 irgizzo. N. 118, 93.
 (du) irgizest. N. 12, 2.
 irgizest. N. 43, 24.
 (er) argizit. Ra.
 arkizzit. Pa.
 irkizzit. gl. K.
 irgizet. N. 76, 10.
 irgizet. N. 62, 7. N. II. 9, 13.
 (sie) irgezzent. N. 103, 13.
 (ergezzent. Mos.)
 (ih) ergeze. N. 136, 5.
 (er) ergeze. N. 136, 5.
 (irgezze. Fst.)
 (sie) irgezen. N. 58, 11. 77, 7.
 (ih) irgaz. N. 118, 30. 61. 141. 153. 176.
 (du) irgazi. O. IV. 33, 17.
 irgaze. N. 41, 10. Nd.
 (er) irgaz. N. 29, 5. (D. III. 97.)
 (wir) irgazen. N. 43, 18. 21.
 (sie) argazun. T. 89. Gh. 2. 3.
 irgazen. N. 77, 11. 105, 13. 118, 139.
 ergäzen. N. 105, 21.
 (er) ergaze. Bo. 5.
 (sie) irgazin. O. V. 21, 4.
 urgazin. Gc. 8. 9.
imp. s. irgiz. N. 10 (a), 11. 73, 23.
p. p. argezan ist. Ra.
 irkezzan ist. gl. K.
 erkezzan si. K. 62.
 irgezen uirt. N. II. 9, 19. habetint. N. 29, 5.
 irgezen si. N. 24, 6. eigint (ir). N. 49, 23. habet. N. 36, 13. habent. N. 87, 13.
 ergezen eigist. N. 41, 10. habest. Bo. 5. habet. Bo. 5.
 ergezen haben. N. II. habet. N. II.
d. pl. tien ergezenen. Bo. 5.
 Bedeutung und Gebrauch:
oblivisci. N. 12, 2. 136, 5. Pa. gl. K. T. 89.
 Bo. 5. K. 62.
abolere. gl. K. Pa. R.
postponere. Gh. 2. 3. Gc. 8. 9.

- uirt irgezen, *erit oblivio.* N. II. 9, 19.
 argezan ist, *oblitterata est.* Ra.
 du ergezen habest, mit uuio — rihte. Bo. 5.
 mit zi und *inf.*
 er irgizet ze sceinenne dia gnada. N. 76, 10.
 mit *gen.:*
 des irgaze du. Nd.
 iro ererun lussami irgezen. N. 22, 5.
 ih irgizo dinero uuorto. N. 118, 16.
 sie irgazen sinero uuercho. N. 105, 13.
 ih irgizzo dinero rehtungo. N. 118, 93.
 dinero urteildon ne irgaz ih. N. 118, 30.
 du irgizest unserro unehte. N. 43, 24.
 sie irgezzent dero toufi. N. 105, 13.
 daz sie irgezen dinero eo. N. 58, 11.
 sie irgazen sinero liebtate. N. 77, 11.
 ziu irgazi thu min. O. IV. 33, 17.
 daz er iuuuer ne irgaz. N. 29, 5.
 ne irgiz dero armon. N. 10 (a), 11.
 got habet ergezan dero guoton. N. 10 (a), 10.
 die gotes irgezen habent. N. 87, 13.
 (da irgezzent si sciene uile manigere sere. Mos.)
 (daz der niehtes irgezze. Fst. 149.)
 (irgaz maniger riuwen. D. III. 97.)
 UNERGEZAN, unuergezen: habe unergezen alles sines lones, *noli oblivisci.* N. 102, 2.
 BIGEZAN (goth. bigitan, *invenire*), *adipisci.*
Inf. pikezzan, *adipiscere.* gl. K.
 (er) pigizzit. Pa. gl. K. }, *adipiscit.*
 piguzzit. Ra. },
 pikizzit, *adipiscitur.* Pa. gl. K.
 pikizit (es steht pikiziz), *adipiscitur.* R.
p. a. pigezzanti. Pa. }, *adipiscitur.*
 pigezzendi. gl. K. },
 pikezzanti, *adeptus.* Pa.
p. p. pigezzan, *quaestum, lucrum.* Pa. gl. K.
 pikezzan, *adeptus.* gl. K. *quaesitum.* R.
 FARGEZAN, uergezen, *oblivisci.*
Inf. uergezzan, daz — ist. Wm. 1, 4.
 (sines leides uergezen. Mos.)
 (er) fergizet gebetes. N. 9, 13.

(du) firgaze. Nd. II.

[(er) uergaz sines troumes. D. III. 97.]

p. p. uergezzan (ne habest du min). Wm. 2, 17.

fergezen haben. N. 9, 19. ne uuirt
fergezen dero armen. N. 9, 19.

GOTUORGESSIN. }, *marrubium album*
GOTESVRGESZENE. } (Pfl.). Pfl. 4.

INTGIZZIT. Pa. }, *cognitus*; cf. angels. and-
INKIZZIT. gl. K. } git, *sensus, intellectus*.

ARGAZJAN, vergeßen machen, ergeben.

diu blindi irgezzet in gotes. N. 6, 6.

(er si alles leides ergetzet. D. III. 70.)

(sie) ergezzent mans sinero *rationis*. Bo. 5.

(er) irgazta: nehein *tribulatio* ne irgazta
unsih din. N. 43, 18.

ergazta in sinero trāno, *gaudium*
lacrymis rependit. Bo. 5.

(got in ergazte manegere gruoze.
Mos.)

(si irgatzte in der manigen sere.
D. III. 70.)

(daz ernioseßes irgazte. D. III. 101.)

p. p. irgezzet: ih uuirdo irgezzet in
lande lebendon, des ih hier lido
in lande todenton. N. 26, 13.

ergezzet: ube sie hier uueinont
sie uuerdent is aber ergezzet,
so sie inphahent *coronam vitae*.
N. 125, 6.

(er ware alles leides irgetzit. D.
III. 101.)

v. s. m. ergazto (spiles). Bo. 5.

ÂGEZ, Vergeßenheit, *oblivio*.

n. s. âgez, *oblitus*. N. 59, 9. âgez ahto,
oblivio persecutionis. N. 59, 9.

d. s. ageze: dien bin ih uuorden ze
ageze, *oblivioni*. N. 30, 13.

agezze: habe in agezze dinen liut,
obliviscere. N. 44, 11. ne eigest du
in agezze. N. 73, 19.

a. s. âgez, *obliviosam molem*. Bo. 5.

ÂGEZAL, *obliviosus*.

agezzal. Pa. }, *oblitus*.
akezzal. gl. K. }

(agezzil. D. III. 37.)

a. pl. m. tie âgezelen, *obliviosos*. Org.

ÂGEZAL, *oblivio*.

d. s. akezzali, *oblivione*. Pa. gl. K.
agezzeli. Co.

a. s. akezzalii, *oblivionem*. K. 7.

AGEZILIN.

agezilinun, *letheum (amnem)*. VA.
VI. 705.

GAÂGEZÔT.

ih is geâgezôt habeti, *oblitus essem*.
Bo. 5.

keâgezôt uuerden (dero ero) *deleri*
memoria. Bo. 5.

so uuirt iro geâgezôt. Bo. 5.

ABKEZZAL, *oblivione*. gl. K.

GÂZ s. AZ.

GAZA s. GA.

GAZZA, *andromena*. F. 2. *andomena*. F. 1.

GEZZAN s. AZ.

GEZI s. GAHI

GEZO (m.) u. GEZA (f.). GEZAMAN, n. pr.

GIZA, n. pr. f.

GOZ s. GOT.

GOZ, GAUZ, GOZO und GOZA, n. pr.

[cf. GAUD, GAUT und nord. gaut, *vir sagax* (Beinamen Odins)].

CAUZOCH. COZZING. ADALGOZ. ALPCOZ.
AMALGOZ. ÔTCOZ. ASCOZ. WILLIGOZ.
WALTGOZ. WOLFCOZ. LIUBCOZ. LIUT-
COZ. LANTCOZ. RATCOZ. RIHCOZ. RINI-
COZ. MAHALGOZ. MADALGOZ (madal-
gaudus). MEGINGOZ, MAGANGOZ, (mein-
goz). NANDCOZ. NORTCOZ. BERAHTCOZ
(bertcauz. 754). BALDCOZ. BERGCOZ.
BLIDCOZ. FRIDCOZ. HERIGOZ. HELMGOZ.
HILTIGOZ. HUNGOZ. HAZCOZ. HRUOD-
COZ. DEOTCOZ. TRUHTCOZ. N. pr.

SPANCOZZA, n. pr. f.

GOZOLT. GOZOLF. COZWIN, CAUZWIN
(Goswin, Goswein). GOZLEIB. GOZLOH.
GOZLINT. GAUZLINT, f. GOZMAR. GOZ-
RAF. GOZRIH. GOZROH. KOZPERAHT,
KAUZPERAHT. GOZBALD. COZGER. COZ-
HELM. COZIHLT, f. COZRAM, nom. pr.

GOZILA, n. pr. f.

Gehört der Ortsnamen GOSLAR hierher?

COZNINGA, Ortsnamen.

GOZZE s. KOZO.

GUZ, lat. FUD (*fundere*); aus sanskr. hu,
sacrificare? oder dhu, *agitare, concutere?*

GIUZAN (goz, guz), goth. giutan, angels.
geotan, gießen, *fundere*.

Form und Flexion:

(ih) giuzzo. Sal. 2.

(sie) giozen. Bib. 7.

(er) goz. O. I. 20, 34. IV. 2, 16, 11, 14, 27,

15. T. 128. 138. Pa. Bib. 5,

koz. gl. K.

koaz. Ra.

p. a. kiezinte. Bib. 9.

n. s. n. giozentaz. VA. IX. 547.

Bedeutung und Gebrauch:

giuzzo, *fundo*. Sal. 2.

goz, *effundebat*. Pa.

goz sahun uhar sin houbit. T. 138.

goz thara ana. T. 128.

tho goz erbunsih sinaz bluot. O. I. 20, 34.

this (nardon). goz si in sine fuazi. O.

IV. 2, 16.

nam after thiū ein hekin, goz er uua-

zar thar in. O. IV. 11, 14.

giozentaz, *abundans* (*amagnus, fluvius*).

VA. XI. 547.

giozen, *conflabunt*. Bib. 7.

goz, *probatat*. Bib. 5. (die andern Glossen
haben zoh.)

kiezinte, *cribrans*. Bib. 9.

GIUZANTLIH; d. gagozanlih

kiozantliche, *furoria* (*opera*). Rb.

GAGIUZAN.

IV.

Form und Flexion:

(sie) gigiozent. M₇. Sb. Bib. 1 2.

gigiezzint. Bib. 5.

p. a. kageozzanti. H. 20.

p. p. gagozan ist. Frg. 43.

kagozan. R. ist. Frg. 23.

cacozzan. Pa.

kicozzan. gl. K.

kicozan ist. H. 22, 25.

gigozan uurti. M₈.

gigozzan uerdant. Rf.

gegozzem. Hd.

gogozzen uurti. Bib. 7.

gigozzin wirt. Bib. 5.

gecozzin uerdent. Ar. 2.

kegozzin ist. N. 103, 3.

n. s. m. kigozzaner. Prud. 1.

n. s. n. gigozana. Prud. 1.

d. s. m. n. gigozanemo. M₇. Bib. 1.

gigozzinem. Bib. 7.

gigozanen. M₈. Sb.

a. s. n. gigozanaz. M. 31.

gigozzanaz. Sb. Le. 1, 3.

kicozzenaz. Ib.

kicozanaz. Rd.

gigozzinaz. Le. 2.

n. a. pl. m. gigozina. A.

kicozzane. Rb.

kagozzane. Em. 12.

kecozzine. Ar. 2.

n. a. pl. n. gigozani. M₈. Sb. Bib. 2.

gigozzani. Em. 26.

gigozzini. Bib. 5, 7.

kicozzani. Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

kageozzanti, *refundens* (*fidem*). H. 20.

kagozan ist, *effusus est* (*sanguis*). Frg. 23.

kicozan ist, *funditur* (*sanguis*). H. 22.

ea ist kegozzin in unseren herzon,
diffusa. N. 103, 3.

aur kicozan ist, *refunditur* (*salus*). H. 25.

gigiozent, *conflabunt* (*gladios in vomeres*). M₇.

kigozzaner, *conflatilis*. Prud. 1.

gigozzan uerdant, *conflantur*. Rf.

gigozan uurti, *conflatur* (*pecunia*). M₈.

[20]

gigorana, *coctile (caput Baal)*. Prud. 1.
 gecozzine, *fusa (umina)*. Ar. 2.
 gigozaniu, *fusilia (ex aera)*. Me.
 gegozen, *fusile (aurum)*. Hd.
 gecozzin uuerdent, *animantur (aera)*.

Ar. 2.

kicozzenaz za samane, *conflatilem*. Db.
 GAGOZANLIH.

gigozanli haz. *vulcania (arma)*. VA.
 XII. 739.

kiçozzanlihemu. Rd. }
 kikozhenlihemu. Ib. } *fusoria*.

ANAGIUZAN, angießen.

Inf. anagiezen (unazer). Bo. 5.

imp. s. (angiu, *infunde*. Wn. 1542.)

INGIUZAN, eingießen.

ingiu, infunde. H. 3.

ARGIUZAN, goth. usgiutan, ergießen.

Form und Flexion:

(er) argiu, Al. 1. VA. XII. 685.

argiu, Rd.

atkiu, Ib. Rd.

argiu, Mo. Bib. 1. 2. 5. 7.

erkiu, Ib.

(er) irgoz. Mz. Bib. 1. 5. 7. Sb.

ergoz. Mz. 5. Mx. Bib. 1. 2. 7.

p. a. n. s. m. irgiozanter. Sb.

irgiozenter. Mo. Bib. 1. 2. 3.

irgiezintir. Bib. 5.

n. s. f. irgiozantiu. Mz.

p. p. argozzan. Pa.

irkozzan. gl. K.

ergozzan uuiridit. T. 160, 2. uuard.

T. 141.

irgozzin. Bib. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

ergozzan uuiridit, *effunditur*. T. 160, 2.

ergozzan uuard (blut). T. 141.

ergozzan, *effusus*. Pa.

argiu, *prohiit*. VA. XII. 685.

irgoz, *impleverat (Jordanus ripas alvei sui)*. Mz.

ergoz, *redundabat (fons in aquas pluri-*

mas). Mz.

atkiu, *redundabit*. Ib.

argiu, *redundat (mare)*. Mo.

argiu, *gravit*. Al. 1.

ergoz, *intumescibat (mare)*. Mz. 5.

irgiozenter, *abundans (mihi factus est trames)*. Mo.

irgiozantiu, *redundans (torrens)*, Mz.

erkiu, *excudit*. Ib.

IRGOZZINI, *f.*, *proluviis*. Sal. 1.

ÜZGIUZAN, ausgießen.

ir uzkiezzent: daz ir so uzkiezzent.
 N. 61, 9.

ih goz mina sela uz hina uber mih,
effudi. N. 41, 5.

sie guzzen uz daz iro heilige uueri-
 gelt, *fuderunt pretium suum*. N. 93, 2.

kiuz uz din zorn an die diete, *effundit*.
 N. 78, 6.

kiezzent iuuueriu herzen uz, *effun-*
dite. N. 61, 9.

uzkegozen (bin ih also unazzer), *ef-*
fusus. N. 21, 15.

uzgegozzenaz. Wm. IX.

uzgegossenaz. Wm. I. (ole. Wm.) 1, 3.

NIDARGIUZAN, hiebergießen.

(er) nidargoz then scaz. T. 117.

BIGIUZAN, begießen.

Form und Flexion:

(ih) begiu, N. 6, 7.

(er) pikiu, gl. K.

pigu, Ra.

begüzet. N. 31, 6.

(sie) bigiazent. O. V. 23, 8.

(er) bigoz. D. II. 349. O. III. 24, 48. V.
 1, 45.

p. p. picozzan. Pa. gl. K.

Bedeutung und Gebrauch:

pigu, *infundit*. Ra.

mit dien (tranen) begiu, ih iz (bette).
 N. 6, 7.

ein unazzer ist, daz sie begüzet. N.
 31, 6.

mit zaharin si thie (fuzzi) bigoz. O.
 III. 24, 48.

bigoz inan zi guate mit sines selbes
 bluate. O. V. 1, 45.

thiu sih mit thiu bigiazent. O. V. 23, 8.

bigoz, *proluviis*. D. II. 349.

picozzan, *perfusus*. Pa.

FARGIUZAN, vergießen.

firgiuzit. M. 29. Gc. 1. 6. }, *confudit*.
 firguzit Gc. 5.
 furgozzan uuiridit (uinu), *effundetur*.
 T. 56, 8.

DURHGIUZAN, durhgießen.

durhkiuzzit, *perfunderit*. Ib. Rd.

ZICOZZANER uuard, *diffusus est*. Rb.

GUZJAN, gießen.

guzta, *libavit (in mensa vinum)*. VA. I. 740.

GOZ, *fusile*. St.

GAGOZ,

n. s. kacz, *confusa! (caligo)*. Pa.

kikoz, *confusio (babilon)*. Pa.

kicoz. gl. K.

hicoz. Pa. }, *confusio, chaos*.

d. s. gigozze, *liquore*. D. II. 324.

ŪZKOZ (a. s.), *effusionem (bluotis)*. N. 50, 21.

WISGOZ, Flusnamen (hwizgoz?).

GUZ, Guß, *fusio*. A.

guzza. }, *haustus*. D. II. 331.
 guza. }

GUZREGAN.

GUZFAZ.

ŪZKUZ minis pluotis, *effusio*. N. 29, 10.

AGUZZE (?), *temulentus*. D.

GIOZO, m., *fretum, rivulus*.

n. s. geozo, *fretus*. Sg. 242.

a. s. giozon, *fretum*. T. 50, 3. 53, 1.

n. pl. kiozun, *freta*. H. 25.

d. pl. giezon, *rivulis*. Mep.

GIEZEBAUM (s. baum). Hieher?

BUAHGIEZO, GOLTGIEZO. Ortsnamen.

GUSSA, f., *inundatio*. Ib. Rd.

GUSSI, n. (auch f.).

n. a. s. cusse, *diluvium, cataclysmum*. R.
 cussi, *adluvionem*. Ja.

n. pl. gusù, *flumina*. T. 43, 1. 2.

URGUSL

n. s. úrgúse, *superabundantia*. Org.

a. s. úrgúse, *affluentiam*. Bo. 5.

UBARGUSSON, übergießen.

uparcussoen, *affluent (divitiae)*. H. 8.

UZON s. UZ.

AUZ s. GOZ.

GEIZ, GEIZI, f., goth. gaitei, nord. geit, Geiß, Ziege, *capra*; cf. angels. gat, gæte, *hircus, caper*. → Sowohl dieses Wort als auch chizi, *haedus*, scheint mit dem lat. *haedus* zusammenzuhängen und daher auch nicht von chizi abgesondert werden zu dürfen. Da aber letzteres Wort immer den Anlaut CH (K) hat, so habe ich es dennoch von geizi getrennt und in die Abtheilung CH gebracht; auch im Nordischen unterscheidet sich geit, *capra*, von kid, *haedus*, kida, *haeda*.

n. s. gaiz. Wn. 460.

geiz. Wn. 232. F. 2. Fr. Tr. }, *capra*,

Sg. 242. Pr. e. }, *capella*.

keiz. Em. 31. Wn. 863. gl. K.

caiz ainluciu, *capra agrestis*. Pa.

d. s. (?) caizzi calih. Pa. }, *cabrioli similis*.

keizzi kilih. gl. K. }

a. s. geiz, *capram*. Bib. 11.

n. pl. gaizi, *capre*. Sg. 913.

g. pl. geizzo. Wm. IX.

geizzi. Wm. II.

geizze. Wm. I. III. IV.

d. pl. geizzin: scaf fone geizzin, *oves ab hedis* (gescidost). N. 47, 12.

geizzen, *capris*. Hd.

a. pl. (geizze. D. III. 80.)

GEIZIN, n., *haedus*.

mit gheizssin, *cum hedo*. Is. 9, 4.

REHGEIZ, *caprea*.

n. s. rehgeiz. Bib. 4. }

rehkeiz. Bib. 6. }, *caprea*.

a. s. rehgeiz. Bib. 10. 13. }

rehkeiz. Bib. 8. }, *capram*.

STEINGEIZ (anga firgingat, *hibix*), *Stringeiz*.

n. s. steingeiz. Wn. 232. Bib.

1. 2. 3. 5. F. Tr. Hd. Rf.

Prud. 1.

staingaiz. Wn. 460.

stæingaiz. Bib. 4.

steinkeiz. Em. 24. Rb.

stengeiz. Mr. A. Sg. 242.

steingeiz. F. 1. 2.

stengeiz. L.

n. pl. steingeizi. Ma.

steingeiz. Bib. 7. }, *ibices*.

hibix, ibex,
 caprea, ca-
 preasilva-
 tica, caper,
 damula,
 dammula.

GAIZA — GLA.

steingeizo. Mp.
steingeizo. Rb.
steingeizo. Bib. 1. 2. } *ibicum.*
steingeiza. Bib. 7.
steingeizin. A. Bib. 1. 2. }
staingaizin. Bib. 6.
steinkeizzim. Rb.
staingaizen. Bib. 13.
steinkeizen. Bib. 11.
steinkeizun. Bib. 9.
stengeizun. Bib. 8. } *ibicibus.*

IZFEL.
IZEFURT (an der Nersa), Ortsnamen. *cod.*
lauresham.

GEIZIN, *caprinum*. Wn. 460.
geizzin, *caprilatia*. Hd.

GEIZILIN, n. (Seifstein), *capella*. Tr.
RECHKEIZELIN, n., *capreolus*. Em. 32.

GEIZARI, m.
geizzare. Hs. Cr. } *caprarius.*
gazzari. Tr.

ABAGEIZ? hieher? *de tippula, quae non nando*
sed gradiendo aquas transilit, i. abageiz.
Sg. 242. (ahageiz?)

GAIZA. Tr.

KEIZA. Em. 31. Wm. 863. } *stiva* (noch im Aar-
gau die Handhabe
am Pflug).

KEIZZA. F. 1. 2.

GIOZO s. GUZ.

GZILO, n. pr. (gisilo?)

GLA, GLI scheint mir als Wurzel für die
hierunter aufgeführten Wörter angenommen wer-
den zu können; glas, das ich ihnen beigesellt
habe, gehört vielleicht nicht hieher.
GLAT, glatt, glänzend (cf. unser Glätte,
Silberglätte), nord. glad, angels. glade,
glæd, *splendens, laetus*. Ich zweifle, daß
wie Pott annimmt, mit sanskr. hlād, gau-
menhängt.

clat. Ra.
klad. gl. K.
n. s. m. glater. Mcp.
n. pl. m. glate. Mcp.
d. pl. glätën. Mcp. Bo. 5.
a. pl. m. glate. Mcp. Bo. 5.
a. pl. n. clatin. Bo. 5.

Bedeutung und Gebrauch:

clat, *limpido*. Ra.
tie eben glat sint facchelon. Mcp.
êr mano rihti thia naht, ioh uur
sunna so glat. O. II. 1, 13.
ein roter glater (Stern). Mcp.
glate sternen. Mcp.
stant filo glate sternen fiere.
clate skimen, *candidos radios*.
clatiu ougen, *conspicuos visus*.
Superl. a. s. glatesten (Stern)

GLATO, *adv.*

glato skinen. Bo. 5.
Compar. glâtôr skinent

gratius. Bo. 5.

GLATI? *algor*. Pa.; aber Ra.
GLANZ, glänzend, *splendidus*
diu (*stella*) glanz ist. Mcp.

a. s. m. glanzen, *vibrabilis*
n. pl. n. glanzu uuolche

Compar. glanzara. M^s. B.
glanzer. Bib. 5.
gilanzer. Ran.

GLANZLIOHT.

GLANZI, f., Glanz.
g. s. glanzi, *splendor*
GLANZJAN, glänzen,
(er) glanzta:

meist clat

bat. Mcp.

diu glanz

mit st

plici

sertun

GLAS, n., nord. gl.
trum. Hieher?]
in Tac. germ. 4
für ein deutsch
zusammen? In
übersetzt. Ist

- (Gehört en gliz, *perpram*. Rg. 2. hieher?
 GLIZEVOLLA. (HieherI)
 GLÏZZO, m., *nitor, splendor*. Sal. 1.
 GLIZA. Hieher?
*pallia, fellola. gliza fanones similiter uil-
 lolus, uillahus*. Sg. 284.
*palliola viridia cum camisilibus seu gli-
 zis*. Urk. aus dem 10. Jahrh.
glizae duae, camisilia duo, stola una etc.
 Als. 231.
 GLÏZEMO, m., *fulgor* (himeles). Mep.
d. s. glizemen, nitore. N. 103, 15.
*a. s. glizemen tiurero steino habeta
 si, fulgurabat*. Mep.
 GLIZINÛN, gleißen, glißern; angels. glite-
 nan, alts. glitinon, *coruscare, fulgere,
 micare*.
 glizinot. Sb.
 clizinot. Mx. } *vibrabit (hasta)*.
 chizinot (*sic*). Bib. 1. 2.)
 clicinot, *flavescit*. Bib. 1.
 glizinunta, *nitescens*. Prud. 1.
 glizinuntas, *corrusci (luminis)*. Prud. 1.
 glizzinontemu, *versatili, vibrante*. Ja.
 glizinonten, *squalentia (terga lacerti)*.
 VG. IV. 13.
 glizinonten, *squalentibus (maculis)*. VG.
 IV. 91.
 clizinonte, *squalentes (conchas)*. VG.
 II. 348.
 ARGLIZINON.
arglicinot, emitet. VG. II. 211.
 GLÛJAN, glûhen, ang. glôvan, nord. glôa,
candere, candescere, splendere.
 (er) gluoit: *din uuort cluoit*. N. 118, 140.
 (sie) gluant, *igniverint*. Prud. 1.
 (du) cluotost (unsih), *ignisti*. N. 65, 10.
 (er) gluita, *ardebat*. Prud. 1.
p. a. g. s. m. n. cluontes. Mx. Bib. 1. 2.) *can-
 cluoientes*. Bib. 1. 2.) *den-
 tis (aeris)*.
*g. s. f. gluonterø, aestuantis (in-
 cendii)*. Mx. Bib. 2.
*a. s. n. gluentaz, candentem (en-
 sem)*. VA. XII. 91.
*n. pl. cluonte zanderen, carbo-
 bones ignis*. N. 139, 10.

- die gluintun steina, *saxa recocla*
(vomunt ignem). Prud. 1.
 ARGLÛJAN, erglûhen.
argluoit, excandescit. A.
 GLÛT, f., Blut, nord. glöd, angels. glêd,
 gloed, *pruna*.
 gloot, *brune*. Sg. 913.
 gluot, *carbones ignis*. N. 17, 13.
 glöt, *pruna*. Tr.
 glut, *pruna*. Cr.
d. s. gluoti. — *thie ambahta zi thern
 gluoti, ministri ad prunas*. T. 186, 5.
 GLÛTPHIANNA.
 GLÛTHAFAN.
 Sollte GLOSTAT, *pustula*. A., als eine
 von den vielen entstellten Glossen in A,
 hieher gehören?

GLÛJAN s. GLA.

GLOBO s. KLOBO.

GLAUBJAN s. galaubjan in LUB.

GLIUB— s. LIUB in LUB.

GLAGÛN s. KLAGÛN.

GLIH s. GALIH in LIH.

GLOK— (cf. GLOKKA und GLOCCIN-
 PAR).

die (Sterne des grossen Wagens) nah einemo
 gloccun ioeche gescaffen sint. Mep.

GLOKKA, f., Glocke; im Nord. aber klucka,
 ang. clugga, *campana, cloca*; cf. chlocca
 glocca, *campana*. Em. 31.
glogga, campana. VS. [cf. gloggas (*a. pl.*)
 in *Pertz. mon. II. 377.*]
clocca, campana. Sg. 184. Z. Wn. 863. *tin-
 tinnabulum et clocca*. N. 80, 3.
 gloke. Wn. 460.
 klokken, *campanae*. Hd.

fone diu sula uuir imo jubilare, mit aller
slabto stimmo uuunnesangon menni-
schin, orginon, seiton, fifon, cymbon,
cloccon. N. 94, 3.

GLOKHUS.

LOCCINPARE, *electro*. VG. III. 522.

LAT s. GLA.

LATA, Ortsn. Urk. v. 731. 744.

LET, *multa*. D. I. 342. ist wohl gelt, *mylcta*.

LOTA (var. CLOTA), Hafen in Britannien.
Tac. agric.

LODOSWINDA, *n. pr. f.*

LOTON, Ortsn. Urk. v. 882.

LUT s. HLAD.

LIUTO, *n. pr.*

LIFA (?); cf. GLEIF.

blavaruer glifa, *cyaneus latex*. Prud. 1.

GLEIF, *obliquus*.

a. pl. f. kleiffo, obliquas. Ib.

GLEIFT?

cleiftaz holz (es steht cleistaz), *atticum*
lignum, quo capiunt aspera. Eb.

GAGLEIFIT, *obliquus*.

gigleifit, *obliquas (fenestras)*. Bih.

gigleiftiu, *M. M. Em. 26. Bib. 1. 2.* } *obliquas*

gigleifta. Zf. } (*fene-*

gileiatu (*sic*). Sb. } *stras*).

LILON, *grinan, mutire*. A. Aus grinan? cf.
mittelhd glei, *ganniebam*. S. auch GILON.

LIMO, GLEIMO s. GLA, GLI.

LANA, Glän, Flusnamen.

LONKO, *m.* — Cf. *cloggis stanni, massa*

stanni in Du Fresne und CLUNGELIN (auch
clunga, *glomus*. Id.).

tu ne erspiëst tisen glonken, des tu folle
bruste habest. Mep.

GLANZ s. GLA.

GLURA s. LURA.

GLURINGEN, Ortsnamen. Hieher?

GLERINI s. LESAN in LAS.

GLAS s. GLA.

GLASA, Ortsnamen.

GLEISA, Ortsnamen.

GLISSOMARGA.

terium genus candidae glissomargam (Art Mer-
gel) *vocant (galli et britanni)*. Plin. 17.

GLAST s. GLA.

GLUST s. LUST.

GLESTINGABURG, Ortsnamen.

GLAW, glau, goth. glaggv, nord. glögg, an-
gels. gleav, alta. glau, *perspicax, intentus, in-*
geniosus, diligens. S. auch LAU, worunter
ich die Formen gilaw, die wahrscheinlich hie-
her gehören, aufgeführt habe.

n. s. m. glauuer. Can. 11.

glouuer. Can. 8. 10.

klauner. Can. 9. 12. Em. 7.

clauuer, *ingeniosus*. Rb.

a. s. m. klauuan, *pervigilem*. Da.

instr. klauu moto, *suspecto animo*. Em. 8.

n. pl. m. glauue (gilauue. O. in cod. F.).

goumet, quader, thero dato ioh
ueset glauue thrato,

thaz iu ni daron in fara thie ma-
nagon luginara. O. IV. 7, 9.

klauue, *suspecte*. Gc. 8. hieher? oder
steht es fehlerhaft statt klauuo?

gloouue, *prudentes*. D. II. 283.

d. pl. glauuen (glauen. codd. V. P.).

n. a. pl. m. gruone. N. 53, 1.
 gruane. D. II. 315.
n. a. pl. f. cruanno. Rb.
 gruone. Bo. 5. Bib. 6.
 cruona. Bib. 8.
 grune. Hd. Bib. 13.
 grüne. Bib. 4.
n. a. pl. n. gruoniu. Bib. 1. Ps. 2.
 cruanniu. Rb.
 grune. Hd.
g. pl. cruannero? Rb.
d. pl. cronnem. Pa. gl. K.
 gruonèn. Mcp.
 gruenen. Hd.
 Superlat. *n. s. m.* grunesto. Mcp.
 Bedeutung und Gebrauch:
 die hier uuola diehent unde gruone
 sint. N. 53, 1.
 cot croni, *deus recens.* Pa. Ra. gl. K.
 ast cruoner, *surculum.* Em. 12.
 grüne, *crudum.* Wn. 460.
 kruonera epani, *virente planitie.* Em. 13.
 gruonemo boume. T. 201, 5.
 cruannero rorro. Rb.
 gruonemo grase. T. 80.
 croni, *viridis.* R.
 cruanno, *virides.* Rb.
 gruone gimma. Bo. 5.
 allero steino grunesto. Mcp.
 gruoniu, *virecta.* Bib. 1.
 gruoniu, *gramina.* Ps. 2.
 gruane, *glaucos.* D. II. 315.
 grönaz, *cyaneus.* D. II. 328.
 gruonemo phellole, *yacincto.* Bib. 13.
 gruone huta, *pelles iacinctinas.* Bib. 6.
 gruenen, *iacinctinis.* Hd.
 grön roc, *iacinctina tunica.* Tr.
 groner speht, *merops.* Wn. 460.
 GRUONIN BERG (Grüneberg). Ortsn.
 (GRASEGRÖNA ist die uarauua, Fst.)
 SINGRUNA (singrun. Pf. 3. sintgrune.
 Pf. 4.), Sinngrün, *seraperviva, pervinca.*
 GRUONHART, *n. pr.*; auch GRUNCHOL, *n.*
pr. hieher?
 GRUNTSPEHT, *merops*, statt gruonspeht?
 CRUANINGUM, GRUNINGEN. Ortsnamen.
 GRÖNĪ, *f.*, Grüne, *viror.*

n. s. gruoni, *viror.* Bib. 1. 2. *virecta.* Eb.
vireta (skithidis lapidis). Mcp.
 diu gruoni beginnet kân in rô-
 ti. Mcp.
 gruani, *viror.* Ja.
 grueni, *virecta.* Ja.
 gruni, *vireta.* Eb.
 grune, *viror.* Bib. 5.
d. s. gruoni dero gimmon. Mcp. fone
 durri bechero ih sie ze gruoni
 N. 67, 23.
a. s. (pl.?) gruoni, *gramina.* Ma. Bib. 1.
 ALAGRÖNĪ, *f.*, Allgrüne.
 in alegruoni ist tanne loub unde
 gras. Mcp.
 BLEICHGRÖNĪ, *f.*, Bleichgrüne.
 pleichruoni goldis, *viorem auri.* N.
 67, 14.
 HALBGRÜNE (*adj.?*), *viror mediocris, pene*
viridis. Hd.
 GRONISAL, chimo, *germen.* Em. 19.
 GRÖNÈN, grünen, *virescere.*
Inf. gruanan (es steht gruanam, *ren-*
rescere. Prud. 1.
 gruenen, *virescere.* N. 91, 11.
 (er) gruonet (krût). Wm. 4, 12. III.
 (sie) gruonent (krût). Wm. 4, 12. sie
 gruonent *quasi palma.* Wm. 5, 11.
 (sie) cruaneton. Ald. 5. } *vernabant.*
 crueneton. Ald. 3. }
 (er) gruneti, *viresceret (lignum).* Mart.
p. a. gruanente, grunente, *vernantes.*
 D. II. 343.

GRU. Cf. *horrere* und skr. *hri*, *prehendere.*
 INGRUÈN.

ingruet, *horrescit.* R.

INGRUENTLIH, *orridum.* R.

GRUOTH (*a. s.*), *obripilationem.* Zf.

GRULIH, gräulich.

(nicht si so grulich, iz ne widersitze
 dich. D. III. 47.)

GRUISÖN.

ARGRUISÖN.

(ih) irgruuuiso, *horreo.* Prud. 1.

(sie) irgruison. Mψ.
irgruvison. Bib. 1. 2. } *abhorrescant*
irgrusint. Bib. 5. } (*propter ad-*
 } *versos casus*).

GRUSLIH, grauslich, graulich, angs. gris-
lic, *horridus*.

diu grisenlicha *fortuna, horribilis*. Bo. 5.

GRUSIG, graufig, graurig.

in gruisigemo einote, *in loco terro-*
ris. Nd.

GRAB. Cf. griech. γράφω, γλάφω u. κρύπτω,
auch lat. *scalpere, sculperere, scrobs*. Ist es eine
sekundäre Wurzel von **GRA**, skr. *sri, de-*
fringere, abrumpere. oder skr. *hri, capere*? S.

auch Wurzel **GRIF**.

GRABAN, goth. graban, angels. u. nord. gra-
fan, graben.

Form und Flexion:

Inf. graban. T. 108.

craban. Rd. Rf.

graben. Hd.

(ih) grabo. Tr.

crapo. Pa.

(du) grabas. A.

crebis. Ic. Rd.

(er) grebit. O. I. 1, 69.

grepit. VG. III. 256.

(sie) grabent. T. 36, 1.

(er) gruob. N. 7, 16, T. 124. 149. Bo. 5.

cruop. Ms. Bib. 1. 7.

gruoph. Bib. 5.

(sie) gruoben Bo. 5. N. 21, 17. 56, 7. 77, 44.

gruobin. N. 87, 6.

(sie) kruopin. Em. 8.

imp. s. krap. Gc. 2.

imp. pl. grapet. Gd. 1.

p. a. grabanti. D. II. 336.

krabante. D. II. 336.

n. s. m. crapenter. Prud. 1.

p. p. graban und graban.

gegraben. Mcp. uerde. N. 93, 13.

n. s. m. gigrapaner. Bib. 1.

n. s. f.? gigrapaniu. VA. III. 464.

d. s. f. grapanero. Mη.

(grabiner. Bib. 5.)

a. s. n. kagrapanaz. R. Em. 29.

d. pl. gagrapienem. Em. 8.

gigrapanen. Mσ. Bib. 2.

Bedeutung und Gebrauch:

fodere. Gc. 2. Gd. 1.

effodere. T. 36, 1.

fossare. Hd.

scalpere. Rb. Tr. A. Ib. Rd. Prud. 1.

exscalpere. D. II. 336.

sculperere. Bib. 1. 5. 7. Em. 8. Mc.

celare. Rf.

covare. Gd. 1.

grepit, *prosubigit (pede terram)*. VG. III. 256.

gigrapaner, *defossus*. Bib. 1. ist vielleicht
Schreibfehler für pigrapaner.

gigrapaniu, *secto (elephanto, Elfenbein)*. VA.
III. 464.

gegraben, *incisa*. Mcp.

in grapanero erdo, *in fossa humo*. Mη.

kagrapanaz, *sculptum*. R.

gigrapanen, *sculptis (gemmis)*. Mσ.

in gagrapienem kotum (es steht katum),
in sculptilibus. Em. 8.

gruoben mir gruoba. N. 56, 7.

unz gruoba gegraben uerde. N. 93, 13.

gruob torcular. T. 124.

gruob in erda. T. 149.

gruoben mine hendi, *foderunt*. N. 21, 17.

gruob gold uzer erdo. Bo. 5.

hus crapo, *predare*. Pa. (in gl. K. irkrapan).

UMBIGRABAN, umgraben.

ih umbigrabuinan (uuingarten). T. 102.

[umbigrabin (doch wohl nicht statt un-
bigrabin?), *in defossum (sepulture lo-*
cum). Bib. 5.]

INCRAPANA. Sb. }

INCRAPANI. Mg. }, *in defossum*.

Ist es in crapana? cf. das obige umbi-
grabin und inin crapa, *in defossum*
(*sepulture locum*). Bib. 2., oder intcra-

pana? cf. das folgende engrabanu.

ENGRABANIU, *defossa*. Gd. 4. statt entgra-
banu? oder ingrabanu?

ANTGRABAN, entgraben. Als hierher gehö-
rig ist wohl ingrebet in folgender Stelle
zu nehmen: samo uuola die noh uuir-
serin sint, uuanda sie got cremen,

die in iro sundon ioh pegraben sint,
allero manno fertanosten ioh die in-
grebet er unde tuot sie leben in *for-
titudine sua*. N. 67, 7.

UNTARGRABAN, untergraben.

Inf. undergrabin, *supplantare*. Hd.

(duo hiez er ein eich untergra-
ben. D. III. 88.)

(er) untergruop. M^r. Sb. Bib. 1. 2. }, *effo*
untirgrub. Bib. 5. } *dit.*

[durh daz er in (den Esau) so un-
dergrüb, so ward er geheizzen
iacob. D. III. 71.]

p. a. untarcrabanti, *suffodiens*. Rb.

p. p. undergraben, *interrasilis*. Hd.

n. pl. n. undergrabeniu, *suffossa*.
N. 79, 17.

UNTARGRABANĪ, *subfossio*.

d. s. untargrapani. M^r. Bib. 2. }, *suffos*
untergrapini. Bib. 7. } *sione.*

a. s. untargrapani, *suffossionem*. Bib. 1.

ARGRABAN, goth. usgraban, ergraben.

Inf. argrapan, *caelare*. Bib. 1.

irgraban:

er uuacheti bi noti thanne in
theru ziti,

dribi then thiob thanana uz, ni
liazi irgraban sinaz hus. O.
IV. 7, 58.

irkrapan: huhs irkrapan, *predare*.
gl. K.

(er) argruop, *sculpsit*. Prud. 1.

p. p. irgrabin, *expressa*. Bib. 5. (cf. *a. s. f.*)

n. s. f. u. n. a. pl. n. irgrapaniu, *ex-
pressa*. Gh. 1. 3. (*s. a. s. f.*)

argrapaniu, *celata*. Bib. 1.

a. s. f. irgrabana. Bib. 6. M^r. }, *ex-
irgrapana*. Bib. 1. 2. } *pres-*

sam (faciem hominis).

a. s. n. irgrabanaz:

legita nan tho ther eino
in sinaz grab reino,
ouh in ala niuuz in fe-
lison irgrabanaz. O. IV.
35, 36.

n. pl. m. irgrapanapalmpouma, *cae-
latae palmae*. Bib. 1. 2. M^r.

irgrabani palmpouma, *caelatae
palmae*. Bib.

IRGRABARI, *m.*, *celator*. Tr.

ARGRABUNGA, *f.*

a. s. irgrabunge, *suffossionem*. Bib. 5.

a. pl. irgrabunga. Bib. 10. 11. 13. }, *ce-*
irgrabunge. Bib. 6. } *latu-*

irgrabnunge (*sic*). Bib. 4. } *ras.*

IRGRÂBIDA, *f.*, *celatura*. Sg. 292.

ÛZGRABAN, außgraben.

uzcrepis. Bib. 1. 2. M^r. }, *effoderis [eam*
uzgrebist. Bib. 5. } (*sapientiam*)

quasi thesauros].

BIGRABAN (goth. bigraban), begraben,
sepelire, condere, humare, confodere.

Inf. bigraban. T. 51, 3. }, *sepelire*.
picraban. K. 4. }

zi bigrabanne. T. 138. 212, 7. O.
IV. 35, 33.

(ih) bigrabu, *humo*. Pr. e.

(er) bigrebit, *confodit*. Bl. *sepelit*. O. V.
21, 13.

begrebet: so man die alten reba
biegendo in dia erda begrebet.
N. 79, 12.

(er) bigrabe:

giuuisso sagen ih thir ein, thar
nirstirbit man nihein,
bi thi u ni uiridit ouh in uuar,
thaz man nan bigrabe thar.
O. V. 23, 262.

(er) begruob (den scaz). Bo. 5. (do
er den roub begruob. D. III. 88.)

(sie) bigruobun. T. 79.

bigruabun nan hiar. O. V. 4, 42.
uuo sie nan bigruabun. O. V.
6, 22.

begrubobin also, daz uffem demo
monte ein *monticulus* uuart. N.
de ps. gr.

(er) bigruabi mih. O. V. 20, 80. be-
gruobe, *sepeliret*. N. 78, 3. scaz.
Bo. 5.

p. a. picrapanti, *sepeliendi*. Pa. ter be-
grabento (daz kold). Bo. 5.

p. p. bigraban, *sepultus*. Ct. 65. bin. O.
IV. 2, 32. sint Otl uuard. T. 107.

p. p. bicrapan, *sepultus*. Sch. 85. Pa. gl. K.
pigraban, *condita*. Bib. 6.
pigrapan, *humatum*. Gd. 1.
pigraben, *defossus*. Bib. 5.
begraben läge, *mersus (in corde)*.
Bo. 5. ist N. 88, 8. an dien (Taufe
und Abendmahl) begraben ist, uuaz
ih meine. N. 103, 3. sint in iro
sundon. N. 67, 7. uuerde. N. 56, 9.
uuard (er). Ns. N. 72, 10. uuur-
den. N. 59, 8.

begrabin sint. N. 67, 8.

n. s. m. bigrabaner. O. III. 24, 2. 84.
pigrapaner, *defossus*. Mμ. Bib.
2. 7. *humatus*. M. 28. Gd. 2.
begrabener: der richo be-
grabener in dero bello.
N. 48, 9.

g. s. m. n. begrabenes (goldes). Bo. 5.

d. pl. begrabenen. N. 87, 6.

a. pl. m. bigrabana. Otl.

UNBIGRABAN, unbegraben.

g. s. m. n. unpigrapanes, *inhumati*.
VA. I. 357.

n. pl. m. umbegrabene lagen sie.
N. 78, 3.

EBANOBIGRABAN, *consepultus*.

n. pl. m. epanopigrapana, *consepulti*.
M. 31. Sb. Le. 1.

BIGRABARI, *m.* (Tobtengräber).

n. s. begrabari, *humator*. Tr.

n. pl. pigrapara, *pollinctores*. M. Sb. Bib.
1. 2. 7.

DURHGRABAN, durchgraben, *perfodere*.

Inf. hus duruhgraban. T. 147.

GAGRABÔN:

(*sie*) gigrapotun, *oppilaverunt (loca oc-
cultata non oppilaverunt)*. Mψ. Bib.
1. 7.

p. p. d. pl. kigrapotan, *sarcularis (hor-
tis)*. Prud. 1.

BIGRABÔN:

(*sie*) pigrapotun (cf. gagrabôn), *oppi-
laverunt*. Sb. Bib. 2.

GRABEWERCH.

RAB, *n.*, Grab, angels. græf, alts. graf, *se-
pulcrum*.

n. s. grab. Is. 9, 5. T. 213, 1. O. V. 6, 9.
N. 5, 11. 13, 3. Bo. 5.

grap, *bustum*. Ja.

crap, *sepulcrum*. Ra. gl. K. *sepultura*.
Pa. gl. K. *tumulus*. Ib. Ic. Rd. crap,
mez (oder crapmez), *urna*. Ic.

g. s. grabes. T. 213, 2. 216, 3. O. IV. 36, 9.
37, 2. V. 4, 34. N. 142, 3.

grabis. N. 56, 1.

d. s. grabe, *monumento*. T. 79. *sepulcro*. Rb.
O. II. 11, 54. III. 7, 6. 24, 45. 101.
IV. 3, 16. 37, 32. V. 4, 2. T. 135.
216, 2. 217, 2. 219, 1. N. 63, 9. 87,
6. 12. Wm. 2, 8.

graba, *mausoleo*. Bib. 6.

crape, *tumulo*. H. 21. *tumba*. Gh. 1.

crapa? inin crapa, *in defossum (se-
pulture locum)*. Bib. 2. hieher? cf.
INGRAPANA.

grab vor vokalischem Anlaut in: fon the-
mo grab erstuant. O. III. 24, 101.
cod. P.

(grap, *in mausoleo*. Bib. 4.)

a. s. grab. T. 214, 1. 215, 4. 220, 4. O. III.
24, 79. IV. 35, 8. 36, 17.

crap. N. 58, 1. *tumulum*. D. II. 350.

n. pl. grab, *sepulcra*. N. 48, 12.

grebir. T. 141. 209, 2. O. IV. 34, 3.

g. pl. grebero, *sepulcrorum*. N. 48, 12.

d. pl. grebiron, *sepulcris, monumentis*. T. 53,
2. 3. 5. 88. 141. 209, 4. O. IV. 26, 20.
34, 5.

greberen. N. 48, 12.

a. pl. grab, *sepulcra*. N. 48, 12.

grabir, *sepulcra*. Frg. 23.

grebir. T. 141.

crepirun? (in M. 30. steht crepirr
u. in Gh. 3. crepiŕ.), *tumbas*. M. 30.
Gh. 3.

GRAPUWORFI.

GRABAHUS.

GRABASTETI.

GRABFELD. Ortsnamen.

GRABA, *f.*, Spaten, Hacke, Karff. Cf. KRAPHO.

n. s. graba, *compes*. F. 1. 2. hieher? *vanga*.
Gd. 4.

a. s. craba, houun, *sarculum*, *fossorium*.
Bib. 1. 2.

a. pl. crapun. Wn. 863. Sb. Gd. 1. 3. } *van-*
Em. 31. } *gas.*
grapun. M. 28.

ISARNGRABA, *f.*

a. s. isarngrapun v. houun, *sarculum*. Me.
GRABO, *m.*, Graben, Ball.

n. s. grabo, *vallum*. L. St. Tr. *agger*. Bib. 5.
crabo, *valles*. F.

grapo, *agger*. Mr. Bib. 2. 7.

grabe, *vallum*. Tr.

d. s. grabun, *fossd.* Sl.

grapin, *aggere*. VA. VII. 158. *vallo*.
Gh. 1.

krapin, *aggere*. VA. IX. 43.

crabin, *vallo*. D. II. 335.

graben, *vallo*. D. II. 328. 335. Hd.

crebin, *vallo*. D. II. 347.

a. s. grapun, *aggerem*. Bib. 1.

crapun, *lacum*. Sb. Bib. 1. 2.

graben. Bo. 5. *vallum*. Hd.

n. a. pl. grabun, *cineres* (*prope murum*).
Prud. 3.

grapun, *moles*. VA. II. 497.

g. pl. grapon, *aggerum*. Mr. Sb. Bib. 1. 2. 7.

graben, *aggerum*. Bib. 5.

d. pl. grabon. D. II. 350.

grabun. Prud. 2. } *foss-*

crapun (es steht *crapun*). Prud. 1. } *sis.*

graben, *fossatis*. Hd.

GRABOHUFO.

GRÔBA, *f.*, Grube, goth. grôba, nord. grof,
fovea.

n. s. gruoba, *fovea*. N. 93, 13. *scrohs*. F.

gruopa, *lacus*. Sg. 242. *cuniculum*. Ec. 1.

cruopa, *cuniculum*. Ec. 2. Sbe.

cruaba, *baratrum*. Ic.

cropla, *fovea*. Pa. Ra. gl. K. *cropla*

zascrantan, *fissura*. R.

groua, *latrina*. Pb. 1.

g. s. cruopa, *scrobis*. Prud. 1.

d. s. gruobo: fone louuon *gruobo*. N.
21, 5. *gruobo* (*lacu*) dero uue-
N. 39, 3.

gruopa, *baratro*. Gc. 8. 9.

gruopun, *cavea*. Prud. 1.

a. s. gruoba. Bo. 5. *foveam*. T. 69, 6. 1
56, 7. 87, 6. *lacum*. N. 7, 16. *lac-*
nam. Prud. 1. *gruoba* todis. N. 19,
gruopa, *foveam*. Juv. -2.

d. pl. cruobon, *scrobibus*. D. II. 341.

a. pl. kruopa, *caveas*. Em. 12.

GRUOBA. Ortsnamen.

HELLAGRÔBA, *f.*, Höllengrube.

n. s. helligruopa, *baratrum*. Bib. 1.

d. s. hellacruapo, *tartaro*.

a. s. hellagruoba (Hölle). N. 142, 7.

hellegruoba. N. 87, 5. Ne.

SALZGRÔBA, *f.*, Salzgrube, *salina*.

n. pl. salzgruoben, *sulinae*. L.

g. pl. salzcruobon: in demo tale d
salzcruobon. N. 59, 2.

GRÔBILI, GROBILIN, *n.* (Grublein), *va-*
licula.

n. s. grubelin. Hd.

gröbelin. Tr. } *vallicula*.

a. pl. grubili. Bib. 6.

cruobili. Bib. 8.

grubelin. Bib. 13. } *valliculas*.

gruebilin. Bib. 4.

GRUBILÛN, grübeln, *fodere*, *rimari*, *scalpe*
investigare.

(er) grupilot, *fodit* (*vir impius malum*
Mz. Bib. 1. 2.

[daz er (finger) in daz ore grub
let. D. III. 45.]

(sie) crupilont, *rimantur* (*terram rastru*
VG. III. 534.

crupilunt, *rimantur*. VG. I. 384.

(er) grubilo:

nist imo thar ouh follon thuru

then argen uuillon,

suntar er thaz grubilo findit

thar ubilo. O. V. 25, 64.

(er) crupilota, *rimabatur*. VA. VI. 599.

imp. s. grubilo in girihti in thes gisci
bes slihti. O. III. 7, 76.

p. a. grubilonta, *scalpens*. D. II. 334.

GREBIL, *m.*

n. a. s. grebil. Bib. 6.

crebil. Bib. 10.

crepil. Bib. 8. 11. 13. } *riutel, p*

grebel. Wn. 460. } *xillum*.

grebl, riutel, *paxillum*. Bib. 4.

n. a. pl. grebila. Zf. }
crepila. Bib. 2. } *polinctores*.

GRAFT, GREFTI, *f.*, angels. græft, *sculptile*.

n. s. graft, *celatura*. F. 1. 2. *anaglypha*.
craft, *monumentis*. Ra. vorago. Pa. Ra.
gl. K.

kraft, *monumentis*. gl. K.

grehpti, *sculptile*. A.

g. s. n. pl. grafti. Bib. 7. }
grefti. Bib. 1. 2. } *sculpturæ*.
grehpti. M.
chrehpti. Bib. 5.

d. pl. greftin (missilichen), *interrasilem*.
Bib. 12. Zf.

a. pl. grefti. Zf. }
crefti. Bib. 7. } *caelatu-*
crehpti. Bib. 1. Mz. Em. 26. } *ras (emi-*
neutes).

GRAFTBILADI.

BIGRAFT, *f.*

n. s. pikraft. Ib. }
picraht. Rd. } *sculptile*.

g. s. dera pigrefti, *sepulturae*. Rb.

d. pl. picreftim, *sculptilibus*. Rb.

GRUFT, *f.*, Gruft; hieher? ang. cruft, *crypta*,
scheint auf eine Nachbildung von *crypta* (κρυπτή)
hinzudeuten, wofür auch der Anlaut C bei Tati-
an und die Form chruft. Bib. 1. spricht.

n. s. gruft. Bib. 2. Mon. 2. Prud. 1.

Sal. 2.

giruft. D. II. 328.

cruft. L. Em. 32. Prud. 1. F. 2.

chruft. Bib. 1.

cruft, *spelunca*. T. 135.

g. s. crufte, *cryptae*. Hd.

a. s. cruft, *speluncam* (thiobo). T. 117.

(thuruch cruftü, *per criptam*. Pb. 2.)

GRUFTI, *f.* (st. grafti?), *celatura*. Bib. 1.

GROFDE und auch girufde hieher? *fossam*
supra scriptam grofde und *vallis, quæ teu-*
tonice dicitur girufde in einer Urk. v. 979
in Wenk's hess. Landesgesch.

ROB, grob, *gravis, rudis*, nord. grof,
das ich schon unter ROB aufgeführt habe, ge-

hört vielleicht hieher zu den Wörtern mit wur-
zelhaftem G-Anlaut; cf. slav. grōb.

GRÖBA, GRUOBA s. GRAB.

GRUPO (cf. unser Grieben, ausgeschmeltztes
Eped), v., pfanna, *frixorium, gremium, vel*
siccamina lignorum. Bib. 1. Cf. RUB und
GRAUBJAN.

griebo. L. }
criube St. } *cremium*.

grieben, *fegedo*. Wn. 460.

GRIUBINC, *n. pr.*; hieher?

GRAUBJAN s. RUB, wohin es vielleicht
nicht gehört.

GRUO s. RUB, wohin es vielleicht nicht
gehört.

GRUOBJAN s. RUB, wohin es vielleicht
nicht gehört.

GREBIL s. GRAB.

GRIUBILON s. GRAB.

GRAG—?

gragen steht bei *algis vilibus* als Randglosse in
Prud. 1.; ist wohl grasen; cf. merigras in
GRAS.

GREH s. GAREH in RIH.

GRECHINBAH, Flußnamen.

GROCCZAN s. in K, CH.

GREGILIN s. KREG.

GREKISC, griechisch, *graecus*, kommt mit G
nur einmal, in folgender Stelle, vor, sonst lautet
es immer mit K, CH an; in *grehiskun*. gl. K.
ist c dem g als Correctur übergeschrieben.
grecisca. uchaica (castra). VA. II. 462.

GREHT s. GAREHT in RHH.

GRAD, GRADI, Grab, aus dem lat. *gradus*.
d. pl. after iro grádin, *pro suis gradibus*. Mcp.

GRADAL, *gradalis*.

gradala (gradal. Sal. 2. gradel. Sal. 1.),
gradales. Sal. 4.

GRADUNGAS, Ortsnamen.

GRADJAN (gratjan? zu ga-rad? oder grad?
oder von beiden unabhängig?).

daz mittelode des diskas uuas samfto
unte minlichso gegrádet (gegratet. Wm.
III. geslihtet. Wm. IV.). Wm. 3, 9.

GRÁT. Cf. nord. grád, *aviditas*. Liegt diesem

Stamme eine Wurzel **GRA** zum Grunde?
Doch ist es vielleicht auch auf sanskr. grídh,
appetere, zu beziehen.

GRÁTAG, goth. grêdag, nord. grádug, ang.
grædig, *inhians, avidus, famelicus, gulosus,*
vorax.

gratac. R. }
gratach. X. } *inhians*.

d. s. f. gratigero (?), *intenta (meditatione)*.

A. (es steht grutigero), s. GRUTIG.

n. pl. m. gratage. X. }
cratage. Re. } *hiantes, inhiantes*.
gratake. R. }
cratake. Ib. }

GRATIDA, f., *diligentia*.

d. s. gratidu, (*sub omni*) *diligentia*. Can. 4.

ADARGRATI, hieher?

si venam percusserit, ut sine igne sanguinem
stagnare non possit, quod adargrati (var.
athargrati, adarcrati) dicunt. L. baioar.
3, 1.

GRIT—?

PIGRITU, *inchoo*. Pa. Ist es piginnu? oder
pigrifu?

GRITMALI, *passus*; s. SCRITMALI in MAL,
wo zu der Form critmali noch Bib. 1. 2. hin-

zuzufügen ist. Cf. Gritt in Schmellers bairisch.
Wörterbuche.

GRUDII, Volk, den Trevirern unterwürfig. Jul. C.

GREIT, GREITIT. Ist angels. *greada, si-*
nus, gremium, zu vergleichen? nord. *greid, ex-*
peditus, facilis, ist wohl ge-reid.

ZEGREIT:

er (*capricornus*, Gestirn) after habet fore
demo zagele dri sternen uuito ze-
greite (oder sind es zwei Wörter: ze-
greite?) unde nidergebogene. Mcp.

UNZEGREITTEZ, *diffundi cessans*. Bo. 5.

GRUOTI s. GRÔ.

GRUTIG.

in grutigero, *intenta (meditatione)*. A. Ist
es gratigero? Cf. aber auch goth. usgrudi,
segnis.

GRETIGISC s. KRETISC.

GRADEM s. CHRADAM.

GREUTHUNGI (*grutungi* bei *Claudian*), *na-*
tio ostrogothorum. Am.

GRIDZZIDA s. GRUOZJAN.

GRAF (es steht zraf), *graphio, stilus*. gl. K.
(Wohl eine Nachbildung von *graphium*.)

GRIFIL, m., Griffel. Hieher? (*greffel, gra-*
phium. Id.)

n. s. grifil. Tr. }
grifel. Cr. } *graphium*.
criphil. Wn. 863. }
griffel, *stylus*. Bo. 5.

d. s. grifile. Bo. 5. }
grifele. Bo. 5. Mcp. } *stylo*.
griffele. Bo. 5. }

a. pl. griffela, *stilos*. Mcp.

GRÁFO, GRAFIO, m., Graf, fries. *grêva*, ab-
niederd. greve (daher noch unser *Reichgräf*, ent-
stellt aus *Reichgräfe*), nord. *gréifi*, angels. *ge-*
rêfa.

Ist im Angels. E zwischen G und R eingeschaltet? Grimm erklärt es für ge-rêfa, und daher auch das althd. gráfo für giráfo (cf. RÄFO, altn. ræfr, *tectum*). Daß das angels. Wort gerefa und nicht geræfa (nach ræfter, *tignum*) lautet, rechtfertigt er dadurch, daß das angels. gerefa aus dem althd. gráfo entlehnt ist; dann sollte man aber, da im Althochd. nur gráfo (schon in den alten fränk. und sal. Gesetzen nur grafio) und nicht giráfo gilt, im Angels. die Form grêfa erwarten, und gerefa würde nicht als eine Bildung durch das Präfix ge anzusehen, sondern E für eingeschoben zu halten seyn.

Bedeutung und Gebrauch:

praeses. Sg. 913. F. 1. 2. Hd. Tr. Im *Tac.* wird *praeses* durch gravo in folgenden Stellen übersetzt: *praeside cyrino*, grauen cyrine. T. 5, 11. *praeses (pilatus)* grauo. T. 198, 5. 199, 1. 7. 10. *praesidis (pilati)* grauen. T. 200, 1. *praesidi (pilato)* graven. T. 192, 3. 222, 3. *ad praesides et ad reges*, zi graun inti zi cuningon. T. 44, 12.

tribunus. Ib. Rd.

princeps militiae. Rd.

procurator (provisor secularis honoris, scult-heizzo). Can. 9. 10. 12. Em. 6.

comes. Gg. Rd. gl. K. Bib. 5. Hs. (*chirurgus*. If.)

Form und Flexion:

n. s. grauo. T. 198, 5. 199, 1. 7. 10. F. 1. 2.

Can. 10. Hs.

crafo. Ib. Rd.

crauo. Rd.

krauo. Em. 6. Can. 12.

krauo. Can. 9.

graue. Sg. 913.

crabo. Gg.

g. s. grauen. T. 5, 11. 222, 3.

graven. T. 192, 3.

n. pl. graueon. gl. K.

d. pl. graunon. T. 44, 12.

a. pl. graven. Hd.

gravin. Tr.

(*aftergreue, viccomes*. Id.)

(*lantgrewe, patricius, quem hodie lantgrewe dicimus*. Id.)

IV.

(*ratgreue, consiliarius*. Id.)

MARCGRAUO, m. (marggrauo. Hs. marcgrave. F. margrave. Wn. 460.), Markgraf, *marchio*. Tr.

PALANZGRAFO, m., Pfalzgraf.

n. s. falanzcrauo, *praetor*. D. II, 321.

phallenzgravo. Tr.

phallezgrave. Wn. 460. }, *palatinus*.

a. s. falenzeräuen, *praepositum domus regiaae*. Bo. 5.

BURGGRAFO, m., Burggraf.

n. s. purcravo (*sic*), *praefectus*. F. 2.

burcgrav, *praetor*. Hd.

n. pl. burcgraven. Hd.

burggrauen. Hs.

burggravin (*sic*). Tr. }, *praefecti*.

[HALGRAFO, m. (Halgraf, Salzgraf?).

coram halgravio. Urk. v. 1135.

engilpreth, halgrave *de atile*. Urkunde v. 1130.]

GRAUIN, f., Gräfin, *comitissa*. Hd.

MARCGREVIN (es steht margrevin), f., Markgräfin, *marchionissa*. Wn. 460.

PHALANZGRAUIN. Hs.

PHALLENZGREVIN. Wn. 460. }, f., Pfalzgräfin, *palatina, palantissa*.

GRAFSCAFT, f., Grafschaft (angels. gerefscepe, alts. grenescap, *comitatus, praefectura*).

n. s. graschaft (*sic*), *praesidatus*. Hd.

a. s. graschaft (*sic*), *praesidatum*. Hd.

GRIF. F scheint eine Vermehrung der pri-

mären Wurzel **GRI**, sanskr. *hri*, *capere*; oder ist **GRIF** das sanskr. *grih*? Sollte auch der Wechsel zwischen G und CH im Anlaut von grifan auf eine Mischung von *hri* u. *grih* schließen lassen?

GRIFAN (grif, greif), greifen, goth. *greip*an, angs. u. nord. *gripan*, *capere, rapere*. Inf. grifen, *tangere*. Org. Bo. 5.

(er) crifit, *palpat*. R.

p. a. crifendo, *tangendo*. Org. *secundum tactum*. Org.

GAGRIFAN, greifen, ergreifen, *rapere, arripere*.

- (ih) cagrisu, *arripio*. Pa.
kachripfiu, *arripio*. R. (zu gagrif-
jan?).
(sie) kikrifant, *rapiunt*. gl. K.
kecriifant, *arripiunt* (*viam angu-*
stam). K. 5.
(er) kechriffe, *arripuerit*. K. 38.
(gegreifer in uile harte. D. III. 67.)
p. a. a. s. m. kichriphantan, arrepticium.
Rb.

UMBIGRIFAN, umgreifen.

- umbegrifet mih danne daz unreht mi-
nero fersenun. N. 48, 6.
sin zeseuua umbegrifet (umbegriffet
Wm. I. II. IX. umbegrifhet. Wm. III
IX.) mih. Wm. 1, 6, 8, 3.
(sie) umbegrifint. Org.
(sie) umbegriffen, *ambiebant* (ahā). Mcp.
(er) umbegriffe: daz iz (*invis* hus)
disa uuerlt umbegriffe, *posside-*
ret. Mcp.

ANAGRIFAN.

anagrifente, *tenens*. Gx.

MISSIGRIFAN, mißgreifen.

missegrifet, *peccat*. Org.

BIGRIFAN, begreifen.

Form und Flexion:

- Inf.* begrifen. Nf. Bo. 5.
(ih) pigritu, *inchoo*. Pa.; ist wohl cher
piginnu als pigrisu.
pigrifo. Gh. 1. 2. 3. 4.
(er) pigrifit. Ra.
picerifit. Pa.
piceriffit. gl. K.
begrifet. Mcp. Bo. 5. Org.-Syl. N.
146, 5. (D. III. 53.)
(sie) pigrifant. Ra.
picerifant. Pa. gl. K.
begrifent. Nsm.
(ih) begrife. Bo. 5.
(er) pigreif. Bib. 1.
begreif. Wm. 8, 5. Bo. 5. Mcp. (D.
III. 73.)
(sie) bigriffun. T. 1.
(er) begriffe. Bo. 5.
p. a. n. s. f. pichriphentiu. Sbe. Ec. 1. 2.

- p. p.* begriffan hat. Wm. 8, 14. si
6, 5. 8, 2.
begrifen habet. Mcp. ist. B.
begriffen habet. Bo. 5. si
Bo. 5. Mcp. Wm. II. 6, 5. 8,
Mcp. uuerden. Bo. 5. uu
uuerdent. Mcp. uuurtin.
gent. Bo. 5.
a. s. f. begriffena. Bo. 5.
Bedeutung und Gebrauch:

pigrifit, *arripit*. Ra.

picerifant, *diripiunt*. Pa.

(er) begreif in, *palpabat*. D. III. 1

pichriphentiu, *obuncans*. Sbe.

pegreif ten ring saturni, *tenuit*.

pegreif *greciam*, *tenuit*. Bo. 5.

(unze uns pegrifet der tot. D. I

linea columnam ambiebat, pigreif.

sament pegriffen uuerdent Mc

Bo. 5. uuas. Mcp.

sament begrifen allen sinen lib

sament uuesen begriffena. Bo.

ube diu gagenuueriti sament all

ne begriffe. Bo. 5.

daz ih sament pegriffe, *includam*

tie *ennius* in zuein uersen sus p

habet (*complectitur*). Mcp.

begrifen ist in iro. Bo. 5.

in demo (*genere*) diu *species* p
sint. Org.

ligent pegriffen in—. Bo. 5.

er(*numerus*) begrifet die uiderm

animal begrifet *hominem*. Org.

beatitudo begrifet manigiu. Bo. 1

gnuht pegriffen uuerden mit *bec*

in beatitudine sufficientiam. Bo.

begriffen uuurtin eniu finfiu n

einun. Bo. 5.

sint begriffen dar mite. Mcp.

complexio est conclusio, mit tero 1

grifet tiu ereren zuei etc. Syl.

sint begriffan mit *cortice*. Wm. 1

begreif *posteritatem* mit fluoche. 1

ube in (scaz) einer allen begr

apud unum congeratur. Bo. 5.

hat begriffan aller slahte liut

8, 11.

begrifet, *continet (natura)*. Mcp.
er (got) sia (uerlt) begrifet, nals si
in. Bo. 5.

eines pliches alliu ding pegrifet. Mcp.
taz kemale begreif allero tiero lide ze
einemo bilde, *complicabat*. Mcp.

nu uuile ih iz pegripen churzlich, *bre-
visime monstrabo*. Bo. 5.

bigriffun, *comprehenderunt*. T. 1.

ni pigrifo, *non apprehendo*. Gh. 1. 2. 3. 4.
daz er die zala der rehton so begrifet.
N. 146, 5.

mina mendi begrifent chumo alle chref-
te minero selo. Nsm.

UNBIGRIFAN, unbegriffen.

des umbegriffenen, *insinibilis (patris)*.
Mcp.

RIFJAN, greifen, *rapere*; oder ist es chris-
jan und gehört nicht hieher?

chripphit, *rapit (anguis immensos orbes
per humum)*. VG. II. 153. Hieher?

GAGRIFJAN, *rapere, arripere*.

(ih) kachripfiu, *arripio*. R. zu gagrifan?

(er) gachrista. Can. 10. 11. 12. } *diri-*
kachrista. Em. 4. Can. 9. } *puir.*

kichrista, *arripuit*. Ib. Rd. *invasit*.
Ib. Rd.

UNTARGRIFJAN, *subripere*.

untarchriphit, *subripit*. Rb.

untarchriffe, *subripiat (nos)*. H. 16.

untarchrista, *subripuit*. Ib. Rd.

ARGRIFJAN, ergreifen.

p. p. archriphiten, *corruptum*. VG. IV. 405.

BIGRIFJAN?

hat begrifet aller slahte liute. Wm.
II. 8, 11.

FURICHRIFAN (furichriphen. Rd.), *pre-
ripere*. Ib.

IFON (?), greifen; oder ist es grifon und
las folgende gegrifon. Wm. 8, 2. zu gri-
an gehörig?

3AGRIFON.

ih gegrifon. Wm. I.

gegriffon. Wm. IX. } diu. Wm. 8, 2.

gegrifun. Wm. II. }

ANAGRIFON?

anagrifondi, *tenens*. D. II. 285.

KIHANTKRIFON (?), *violasse*. gl. K.; cf. KI-
HANTCREIFON.

GREIFON, greifen.

Inf. greifon, *temptare*. D. II. 345.

(sie) greiffont, *palpahunt*. N. 115, 4.

(sie) creifotun, *contrectaverunt*. Ep. can. 2.

imp. pl. greifot, *palpatc*. T. 230, 5.

p. a. greifonti:

ih bin iz, quad er, uuizit thaz,
ther blint hiar betolonti saz,

ih io mit stabu noti giang ue-
ges greifonti. O. III. 20, 38.

kreifonte, *manu tentans*. Ep. can. 2.

n. s. m. creifonter. Sb.

creiffonter. Mc.

creiphonter. Ep. can.

1. 3. 4.

} manu
ten-
tans.

a. s. m. greiphonten, *prensantem*. VG.
IV. 501.

KIHANTCREIFON, *violasse*. Ra.

ARGREIFON, ergreifen.

irgreiffota. Prud. 1. } *explorabat (lo-*
irgrefota. D. II. 326. } *cum)*.

ergreifota si iro bruste, *pertractabat*.

Mcp. ergreifota (*Nero*) sia alla (sia
tota sc. muoter), *pulpabat, explora-
bat*. Bo. 5.

BIGREIFON, begreifen, *attingere*.

(fragendo din muot). Bo. 5.

GRIF, m., Griff.

ANAGRIF, m., Angriff. — Cf. anagrip, ana-
griph in *leg. langob.*: *Si puella — ad ma-
ritum ambulaverit —, maritus, qui eam
acceperit uxorem, componat pro anagriph
(anagrip, annagrif). sol. XX. — Pro culpa
(fornicationis) i. e. anagriph. — Compo-
nat parentibus mulieris pro anagriph. —
Faida et anagrip non requiratur. —
Si quis liberam puellam absque consilio
parentum adduxerit ad uxorem, compo-
nat pro anagrip. sol. XX. — Hiezu die
Gl. anagrip *faidam vel manu aliquid ap-
prehendere*. D. II. 357. und in *cod. cav.*:
anagrip, *faida aut inimicitia* und ane-
grip, *secretum mulieris*.*

d. s. anagriffe, *tactu*. Wm. 5, 4.

HANTGRIF, *m.*, Handgriff.

d. s. hantgriffa, *pugillo*. Is. 4, 6.

KRIFFZANT.

GRIFIG, griffig.

a. s. f. crifiga, *rapacem* (*laudis dextram*). Prud. 1.

GRIFT.

PIGRIFT. Ra.

PICRIFT. gl. K. }, *manua, manipula.*

ANAGRIFT *s.* ANAGRIF.

HÖRGRIFT.

si quis propter libidinem liberae manum iniecerit aut virgini seu uxori alterius, quod baiorarii horgrift (horerift, horchrift) vocant. L. baioar. 7, 3.

GRIFFA, *stabula*. A. wohl kaum hierher.

GRIFFIL, *stilus*, wohl nicht hierher.

GRIPFERE, *m.*, raptor. Hs.

GREIFA, *f.*, *bidens*. Sg. 292.

GREIFIL; cf. das folgende GREIFLIH.

d. s. m. n. æ demo greifilemo, *ad tractabilem et accessibilem (ignem)*.
La. I. 1.

GREIFLIH, greiflich.

zi demo greiflichin, ad tractabilem (ignem). Ep. P. 1.; cf. greifil.

GREIFARI, *m.*, Greifer, *palpo*. Do.

GRIFO, GRIFFO, *n. pr.* Hierher? oder zu grifo?

GRIF, GRIFO, *m.*, Greif (Vogel), *gryps*.

n. s. grif, *gripes*. Em. 31. Sg. 242.

grifo. Tr.

crifo. Wn. 863.

grife. Hd. Wn. 460.

griffo. Ea.

grifen (*pl.*). Zf.

a. s. grif, *gryphem*. Em. 19.

GRIFFA, *stabula*. A. Ist es CRIPPA?

GRAVODI *s.* RAFO.

GRIFIL *s.* GRAF.

GRAFT *s.* GRAB und KRAFT.

GRIFT *s.* GRIF.

GRUFT *s.* GRAB.

GRALES DORF, Ortsnamen.

GRILLO (cf. skr. jhilliká), *m.*, Grille, *grilla*. Sg. 242.

grille, *cicada*. Wn. 460.

crillo, *glis, glittis*. Bib. 7.; cf. GLIMO.

Gehört hiezu krillosi als krillo, in *stellio, papilio*, *mol, sive* krillosi. Em. 19.

GRILLO (grilloh?), Ortsnamen.

GRALOH, *n. pr.* Urk. 776.

GRAM. Cf. angels., alts., nord. gram, *iratus, infensus, furiosus, molestus* und angels. grimman (starkconjugierend), *sæwre*. — Sollte es mit *fremere* zusammenhängen?

GRAM, gram, *iratus*.

dien er so gram unas. Bo. 5.

GRAMI, *f.* *exacerbatio*.

d. s. gremi, *exacerbatione*. La. I. 1.

GRAMJAN (hiervon unser: sich grämen), goth. gramjan, angels. u. nord. gremian, *irritare, offendere, exasperare, lacerare*.

Form und Flexion:

(ih) gremo. Nd.

greme. Nd. II.

(er) kemit. X.

gremet. N. 10(a), 4. 73, 10.

(sie) gremet. N. 65, 7. 67, 7.

(er) gremita. W.

(gremida. Pb. 2.)

cramda. N. 10(a), 12. 73, 18.

(sie) gramdon. N. 5, 11. 77, 40. 41. 56. 105, 7. 16. 29. 32. Nd.

cramden. N. II.

(er) gremidi. A.

p. a. gremendo. N. 94, 8.

Bedeutung und Gebrauch:

irritare. X.

objurgare. W.

exasperare. A.

(*provocare*. Pb. 2.)

danne gremet der sundigo got, *irritabit deum*. N. 10(a), 4.

mit tumbemo diete gremo ih sie, *in gente stulta irritabo illos*. Nd.

sie gramdon mih in uppecheite, *me irritaverunt in vanitatibus suis*. Nd.

in leidsaminon gramdon sie in, *in abominationibus ad iracundiam concitaverunt eum*. Nd.

die got cremen (an iro sundon), *amiricant, exasperant*. N. 65, 7. 67, 7.

cramda dinen namen, *exacerbavit*. N. 73, 18.

sie gramdon in, *exacerbaverunt*. N. 77, 40. mih cremendo, *exacerbando*. N. 94, 8.

GAGRAMJAN.

(er) kacremite, *irritat*. R.

p. p. kecremitter, *irritatus*. Kp.

gigremitiu, *irritata*. VA. IV. 178.

gigremita, *effrenos*. Ec.

ARGRAMJAN, ergrämen.

(er) argremit, *exasperat*. Gc. 3.

irgremit, *exasperat*. Sb. Gh. 3. Prud. 1. *exacerbabit*. Bib. 1. 5. 6. 7. 13. In *effratus est*, irgremit, ist irgremit vielleicht *part*.

ergremit, *exasperat*. Gc. 5.

ergremt, *exacerbabit*. Bib. 4.

(er) irgremme, *exasperet*. M. 29. Gc. 1. 6.

p. a. irgremmenter. M.

irgremintir. Bib. 7.

irgremmentaz. Sb. Bib. 1. 2. } *exasperans*.

p. p. argremit urdo, *effror*. Mart.

irgremit, *exasperans*. A. *incitata*. Ec. uuiridit, *irritatur*. M. 31. Lc. 2. 3. uuerdent. N. 96, 3. uuerde. Gh. uuard, *effratus*. Bib. 1. 2. ergremit uuar (*sic*), *excitatur*. D. II. 315.

n. s. m. irgremitter, *effrenatus (rex mente)*. M. Bib. 1. 2. 7. *effratus*. Bib. 5. *exasperans*. Bib. 5.

n. s. f. ergremitv, *irrita*. D. II. 339.

n. pl. m. argremita, *exagitati*. Gd. 1.

GRAMIZ, *tristis, perturbatus, iratus*.

n. s. f. gremiziu, *perturbata*. M. 30.

gremeziu, *perturbata*. Gh. 3. 4.

n. s. n. gremizaz, *tristis (facies)*. M. Bib. 1. 2.

a. s. m. gremizen, *triste (os)*. B. 3.

gremize (der Strich über e zur Bezeichnung des folgenden n ist wohl ausgelassen), *triste (os si aperueris)*. M. Bib. 1. 2.

n. pl. cremizze, *tristes*. II. 19.

GRAMIZI, GRAMIZA, f., *ira*.

n. s. gremizi, *vultus (domini super facientes mala)*. La. I. 1.

gremizzi, *ira*. Ep. can. 2.

cremizi, *fremitus*. R.

a. s. gremezi, *iram*. Nd.

gremizza, *iram*. Nd. II.

GREMEZLIH: uuio gremezlih, uuio droelih (die Rede). Bo. 5.

GREMIZLICH, *mordaciter*. Bo. 1.

gremedicho (*sic*), *acriter*. Sl. hieher, als gremezlich? oder soll es gremelicho seyn?

CREMEZZIGER, *tristis (asper charon)*. VA. VI. 315.

GRAMIZON, angels. grimetan, *fremere*.

(er) gramizzot. Pa.

gremizot. Ra. } *exacerbata*.

kremizzot. gl. K. }

gremezot, *fremit*. Bo. 5.

(sic) cramizzont. Pa.

kremizont. Ra. }

kremizzont. gl. K. } *fremunt*.

cremizont. R.

cremizont, *cremunt*. Ic.

(ih) cremizota v. pram, *rugiebam*. R.

(er) gremizota in sinemo geiste, *fremuit*. T. 135.

(sic) gremizoton ei iro, *fremebant in eam*. Rg. 1.

p. a. gremizonti in imo selbemo, *fremens*. T. 135.

gremezzonti, *expostulans*. A.

n. s. m. cremizonter, *expostulans*. Ma. Sb. Bib. 1.

cremitinter, *expostulans*. Bib. 7.

gremizzonto, *expostulans*. Zf.

a. s. m. cremizzonten, *fremetem*. D.

II. 315.

ARGRAMIZÓN.

(er) argremizota, *infremuit*. Prud. 1.

CREMIZZOD, *fremitus*. Rb.

GREMIZZUNGA. Zf.

GREMIZZUNGA. A.

CREMIZZUNGA. Ma. Sb. Bib. 1. 5. } *rugitus*.

CREMIZZUNGA. Bib. 9.

GRIMM, GRIMMI, grimm, angels. grim, nord.

grimm, *acerbus, asper, saevus, crudelis*. Cf.

CHRIMM-.

Form und Flexion:

grim. T. 151. SL

crim. Ic. Pa. Ra. gl. K.

crimmi. Ja.

ghrimme. SI.

grimmin, *trux*. Eb. (*subst.?*).

n. s. m. grimmer. Le. 1. 3. Mō. Bib. 1. 2. 3.

4. 6. Pr. e.

grimmir. Bib. 7. 11. 13. Le. 2.

grimmir. Prud. 1.

crimmer. VP. 4. R. Rb.

chrimmer. Bib. 5.

der grimmo. Bo. 5.

a. s. f. grimmii. Gc. 1. D. II. 338.

n. s. n. grimmaz. M. 28. Gd. 1.

grimmiz. Gd. 3.

daz grimma. Prud. 1.

crimma, *feroci*. VP. 4. hieher?

g. s. f. krimmera. Em. 12.

d. s. m. n. crimmemu. H. 19.

a. s. m. crimman. R. Ic.

grimmen. Bo. 5.

n. pl. m. grimme. T. 53, 2.

crimmin. D. II. 320.

n. pl. f. crimmo. Can. 6. 10. 11. 13.

g. pl. grimmero. Em. 18.

d. pl. grimmên. Bo. 5.

grimmen. D. II. 319.

grimman. Prud. 1.

a. pl. chrimmiu. H. 1.

Compar. n. s. m. crimmiro. R.

n. s. f. (n.?) crimmira. Pa. Ra. gl. K.

n. pl. m. grimmirun. Gh. 3.

n. pl. n. crimmiran. Gc. 8. Ja.

Superl.

n. s. crimmista. Ra. gl. K.

d. s. f. crimmistun. Em. 12.

d. pl. crimmisostom (*sic*). Rb.

Bedeutung und Gebrauch:

acerbus. Pa. Ra. gl. K.

austerus. T. 151. Le. 1. 2. 3. Pa. Ra. gl. K.

atrox. Prud. 1. Pr. e. D. II. 319. Gh. 3. Pa.

Ra. gl. K.

trux. D. II. 320.

acharis. Bib. 7. 11. 13. Mō.

saevus. Ja. Ic. R. T. 53, 2. Rb.

ferus. Rb.

efferus. Ja. M. 28. Gd. 1. 3.

efferratus. Prud. 1.

ferox. SI. VP. 4. Ja. Em. 12.

acer. R. Gc. 8.

fervidus. D. II. 338.

exasperans. Gc. 1.

dirus. Prud. 1. Em. 12. Ic.

ingratus. Bib. 1. 2. 3. 4. 5. 6.

funestus. Can. 6. 10. 11. 13.

der grimmo nero, *saevis*. Bo. 5.

daz grimma heri, *dirus hostis*. Prud. 1.

crimmer man, *ferus*. Rb.

crimmemu nuizze, *crudeli poena*. H. 19.

krimmera stimma, *dirae vocis*. Em. 12.

grimmen chuning, *immitem*. Bo. 5.

crimmo vlornussi, *funesta praecipitia*.

Can. 6.

grimmero teoro. Em. 18.

grimmen rossen, *saevus*. Bo. 5.

leopartun crimmistun, *tigridi ferocissi-*

mae. Em. 12.

ohrimmiu reuuir, *dura funera*. H. 1.

UOTCRIMMER: richisonter uotcrim-

mer, *tyrannus*. Em. 1.

GRIMMO, *adv.* A.

grimmo. Bib. 1.

crimmo. Rl.

krimmo. Gc. 8. 9. } *atrociter*.

Compar. crimmor, *saevius*. W. Can. 3.

krimmor, *acrius*. Gc. 8. Em. 14.

grimmer, *austerius*. M. 31.

GRIMMI, GRIMMIN, f., Grimm.

n. s. grimmii, *ferocitas*. Bo. 5. *amaritudo*.

Zf. *saevitia*. N. 57, 7.

- crimmi, *crudelitas*. Prnd. 1. *amari-
tudo*. Pa. *ferocia*. Sal. 1.
crimmii, *dirum*. K. 2.
d. s. grimmi, *crudelitate*. N. 57, 7.
crimmi. Rb.
grimme. Wm. 4, 8.
krimmin, *tyrannide*. Ic.
a. s. grimmi, *crudelitatem*. Bo. 5. die
i-ro-grimmi an mir sceinen uuel-
len. N. 26, 2.
crimme. Ho. 2.
grimmin, *perviciaciam*. Is. 8.

WOTGRIMMI, f., *rabies*.

- a. s. uuotkrimmi, *rabiem*. Em. 19.

Nom. pr. GRIM. ISANGRIM. ODALGRIM.
WOLFGRIM. WASIGRIM. IIRINGRIM.
HELIDGRIM. STRITGRIM. NANDGRIM.
(piligrim?). NOTCRIM. Gehört auch
der goth. Mannsnamen GRIMODA hieher?
GRIMOLT (*grimouldus*, König der Lango-
barden). GRIMPERAIT, GRIMBERT. GRIM-
BOLT. GRIMRIH GRIMIERI. GRIMHART
Einige dieser nom. pr. enthalten vielleicht
GRIM; s. GRIMHILT.

GRIMMILIH.

- crimlih (? es steht criunlih), *crudelis*. Ra.
GRIMMILICHO.

- grimlich, *cruenter*. Prnd. 1.
crimlich, *detrerrime*. Ic. *tyrannice*. Ic.
grimmelicho sih pluotegota mit-,
ferus. Bo. 5.

- Compar. grimlichor. Can. 1. }
crimlichor. Can. 2. }, *seuius*.

UUOTGRIMLIHO, *tyrannide*. Gc. 4.

GRIMHEIT, f., Grimmhelt.

- crimheit gebiutet er, *crudelia*. N.
10 (a), 7.

GRIMMIG, grimmig.

- grimmiger, *grunnitus*. Wn. 460.

GRIMMIGHEIT, f.

- in grimicheite han ih gesundot. Co.

CRIMMIDA, *tyrannidas*. Ic.

(EGISGRIMOLT, *daemon*. Tz.)

GAGRIM

- zano ggrim, *stridor dentium*. Frg. 15.

GRIMMISÖN.

- (er) crimmisot, *saevit, deseuiet*. R. Rb.

- krimmisot, *saevit, deseuiet*. Em. 29.
(sie) crimmisont, *seuiunt*. Rb.
p. a. crimmisonte. Rd. }
crimisonte. Ib. }, *seuientes*.

GRISGRAMÖN.

- (ih) criscramo, *stridebo*. Bib. 5.
(er) griscramot in ana, *fremit super
eum dentibus suis*. N. 36, 12. gris-
cramot mit zanen. N. 111, 10.
grisgrammet, *fremit (diabolus)*. Ild.
(sie) chriscramunt, *strident*. Bib. 5.
(sie) griscramoton, *fremuerunt*. N. 2, 1.
griscramoton mih ana. N. 34, 16.
p. a. criscramöndo, *fremitu*. Bo. 5.
griscramonten zenen. N. 56, 5.

GRISCRAMOD.

- d. s. in griscramode, in *fremitu* (tret-
tost du irdiske liute). Nh.

GRISGRIMMÖN.

- Inf. kriscrimmon. gl. K. }
griscrimmun. Bib. 1. 2. }, *stridor*
chriskrimmon. Ra. }, (*dentium*).
(ih) griscrimmon. Ml. 3. }
griscrimmun. Sb. Bib. 2. }, *stridebo*.
(er) criscrimmot. Ra. }
kriscrimmod. gl. K. }
criscrimmod. gl. K. }
criscrimmot (*sic*). Pa. }, *stridet*,
criscrimmot (*sic*). Pa. }, *rugit*.
criskrimmot. Ra. }
gisgrimmot (*sic*). T. 92. }
(sie) griscrimmunt Sb. }
grisgrimmunt. Bib. 1. }, *strident (in*
cruserimmunt. Mh. }, *incantationi*
grusgrimmont. Bib. 2. }, *buspythones*
et divini).
(sie) grisgrimmotun. Le. 1. 3. }
griscrimmotun. Sb. }
gruserimmotun. M. 31. }, *stride-*
griscrimmotin. Le. 2. }, *bant*.

CRISTCRIMMOD, *stridor (dentium)*. Pa.

KRISTKRIMMUNC, *stridor*. gl. K.

ARGRISGRIMMÖN.

- irgrisgrimmota. Sb. Le. }
irgruserimmota. M. 31. }, *infremuit*.

PISCRIJAN? hieher?

- piscrimta (piscrinta. Mψ.). Sb. Bib. 1. 2.,
zelatus est.

Die ändern zu dieser Stelle gehörigen Glossen haben piscirmata, *zelatus est.* Ml. 2. Bib. 1. 2. piscirmata, *zelatus sum.* Ml. 11. Bib. 7. piscirmti, *zelatus est.* Bib. 7.

GRÏMHILT, *n. pr. f.* Cf. nord. grima, larva, galea.

GRIMODA, gothischer Mannsnamen. Cassiodor.

GRAMATICH, Grammatif.

g. s. gramatichis (chunnig), *grammaticae.* Org.

d. s. in gramatich. Org. N. 77, 43.

in grammatiche. N. 77, 12.

uone gramatich. genamot. Org.

ze gramatich. beskeriter, *dispositus ad grammaticam.* Org.

ze gramatich. gehafter, *affectus grammatica.* Org.

GRAMATICHARE, *m.*, Grammatifer, *grammaticus.* Org.

GRIMMILA Zu **GRAM?**

HAUUGRIMMILA, *ophiomachus, similis migali.* Em. 19.

GRAMPIUS, *mons britanniae. T. vit. agr.*

GRAN—. Cf. nord. granraudr, *barbarossa*, grani, *barbatus*, grön, *barba*.

grani. Tr. }, *grenones.*

granen. Ic. },

crana, *gene, loca super bucca.* Ra. gl. K.

GRANISPRUNGER.

GRANON, *grunnire.*

granon, *grunnio.* Pr. e.

GRANOTH, *grunnitus.*

a. s. granoth, *grunnitum.* D. II. 327,

GRANUNG, *grunnitus.*

granugin, (*sic*), *grunnitibus.* D. II. 330.

GRAN und **GRIN**. Aus sanskr. gr (gar, gra), *sonum edere?* cf. nord. hrinan, *clamare*, und grenia, *gannire*, ang. granian,

gemere; goth. greitan, *plorare*, grē... *mare.*

GRANJAN, *mutire.*

grennat, *mutiet.* Pb. 1.

GRINAN(hiervon unser greinen), *mutire, gannire.*

Inf. grinan, glilon, *mutire.* A.

crinan v. uuninson, *mutire.* Wn. 863.

crinen. Bib. 9.

grynen. Bib. 12. }, *mutire.*

(ih) grino, *gannio.* Tr. L. Wn. 232. Mon. 2.

Cr. ringo. D. II. 326.

crino, *gannio.* Em. 32. ringo. Prud. 1.

(er) grinit, *gannit.* Bib. 1. 2.

(di haiden we sunge, si grinen sam di hunde. Cdg.)

(er) grini. Mq. Bib. 1. 7. }, *ganniret.*

grine. Bib. 5. }

GRINUNGE, *f.*, *gannitura.* Hd.

GRUN, *m.* und **GRUNNI**, *f.*

grun, *m.*

d. s. grunne:

thaz er iu zi grunne thar ana ni firspurne. O. I. 23, 30.

a. s. grun:

thio (brusti) slug si mit then

hanton, bigan iz harto anton,

kumta sero then grun, iz uuss

ira einego sun. O. I. 22, 26.

grunnt, *f.*

a. s. pl. grunni:

allaz man kunni thulta thar

tho grunni. Oh. 65.

nist uuib thaz io gigiangi in

merun gorongi,

ode merun grunni mit kinduo

giuunni. O. I. 20, 16.

bimiden theso grunni tharuk

thio euuinigun uuunni. O. I.

28, 14.

beginnet gote thanke, thes

megit ir biuunkon,

theso egislichun grunni, ir na-

taronu kunni. O. I. 23, 42.

allaz mankunni thaz thulta gre-

zo grunni (krunni. cod. F.). O.

III. 21, 7.

sih uecinot thanne thuruh thia quist
el thaz hiar in erdu ist,
thuruh thio selbun grunni al thiz
uoroltkunni. O. IV. 7, 38.

GRUNZJAN (grunzen).

si (aër) grunzet diccho fone ungeuui-
tere, *turbidatur*. Mcp.

thie andere (Bösen) alle filu fruasero
grunzent thar zua. O. V. 25, 85.

gruncenti, *caperrans*. Sg. 220.

GAGRUNZJAN.

quistu bi thio siuchi odo ersar un-
frauuer si,

odo man uuiht sar smerze, thaz er
es thoh gigrunze. O. V. 23, 252.

GRUNNIZOT, Grunzen, *grunnitus*. (Dem
Lat. nachgebildet? oder gleiches Stammes
mit ihm?)

d. pl. grunnizoton. F. }, *grunni-*
crunnizoden. D. II. 330. } *tibus*.

GRANO (?), *mastix*. Hs.

GRANNIL, Volk in Skandinavien. *Jornandes*.

GRINLO, Bergnamen (cf. GRIND u. LOH).

GRINAN s. GRAN, GRIN.

GRINNES, *castrum in germania*. TH. 5.

GRON s. GRO.

GRUN s. GRAN.

GRUN, n. pr.

GRUNLIH s. GRIMLIH in GRAM.

GRUON s. GRO.

GRANICH s. CRANUH.

GRUNNIZOT s. GRAN.

GRUNBINGARO (?) MARCO. Urk. v. 861.

GRANT, Grant, Trog, *alvear*. St. *vel* troch,
collectabulum. M. 32. VP. 2.
crant, *eneum*. Em. 26.

GRANT? GRINT?

in grente [über dem e der Stammsylbe ist i
übergeschrieben (als Korrektur?)], in *argil-*
losa (terra). Zf. — Ist unser Grant zu ver-
gleichen?

GRIND. — *montem, qui dicitur grind*. MB. XII.
17.; cf. *nemoris tangrinteles*. Ried. 173. und
Grindelwald. — Ist auch der Flusnamen crin-
tiliaba Meher gehörig? Hängt es mit dem fol-
genden GRINT nicht zusammen?

GRINT, Grind, *impetigo*. Wn. 460. *alopicia*.
L. Wn. 460. St. F. 2.

pilos in album mutatos colorem ut grint fa-
cit (crint. Wn. 863.). Bib. 12. Zf.

grint, *glabrio*. F. Tr. Cr.; ist es als Substant.
zu nehmen?

crint. Wn. 863. (s. oben grint), *pustule*. Wn. 863.

GRINTWURZ.

GRINDER, *glabrio*. Wn. 232.

GRINTOHTER, *glabrio*. Pr. m. *yrurchus*. Tr.

GRUNT, m., Grant, goth. *grundu*, angels
grund, nord. *grunnr*, *fundus*, *solum*.

n. s. grunt, *fundus*. Sg. 242. 913. Men. 2.

grunt v. boidim, *fundus*, *praedium*.

F. grunt v. eigen, *fundus*. Hd.

crunt, *profundum*. Ra.

d. s. grante, *fundo*. VA. II. 479. Prud. 1.

grunde, *fundo*. D. II. 317. sie fuoren
ze grunde, in *profundum*. Nm.

gruata, *fundo*. Prud. 1.

instr. in grunto, *modullitus*. A.

in grundo:

die (betestimma) ih ze dir frummo
so in grundo. N. 5, 3.

fore imo petont, daz chit in grun-
do petont in alle die stete, dar
gentes sizzent. N. 21, 28.

a. s. grunt:

dar die *petmae radicem habent*, crunt
eigin. N. 67, 14.

dine urteile michel aberunde, daz
chit âne grunt, nuanda sie ne
mag nieman ergrunden noh er-
faren. N. 35, 7.

d. pl. krundum kahrorit. gl. K. }, *funditus*
kruntun gahrorit Pa. } *movet.*

ABGRUNT, m. ABGRUNTI, n. (goth. afgrun-
dith), Abgrund, *abyssus*.

n. s. aberunti. Pa. Ra. }
aberundi. gl. K. }
abgrunti. Sg. 242. } *abyssus.*
abgrunde. Bib. 4. }
aberunde. N. 35, 7. s. grunt im acc.
eiscat aberunde, *abyssus abyssum*
invocat. N. 41, 8.

d. s. abgrunte.
in erdu ioh in himile, in abgrun-
te ouh hiar nidare. O. V. 25, 95.
103. 1, 28.

a. s. abgrunti.
ni uuolt er uuiht thes sprechan,
thoh er sih mohti rechan,
sie duan ouh, ob er uuolti, innan
abgrunti. O. III. 19, 28.

daz abgrunte, *abyssum*. Nm. II.
aberunde, *abyssum*. N. 41, 8.

d. pl. abcruntim, seom, *gurgitibus*. Em. 19.

a. pl. abgrundi. Is. 2, 1. }, *abyssos.*
aberunta. Rb. }

ERDGRUNT, m., Erdgrund, Erdboden.

a. s. erdgrunt:
tho zeintun uuoroltenti sines
selben henti,
thaz houbit himilisa munt, thie
fuazi ouh thesan erdgrunt. O.
IV. 27, 20.

HELLAGRUNT, m., Höllengrund.

a. s. hellagrunt, *tartarum*. Em. 19.

GRUNTLACHA.

GRUNTFESTI.

GRUNTFROST.

GRUNTSOUFL.

GRUNTLOS.

CHRUNTLIHO. Rd. }, *funditus.*

CHRUNTLIHO. Ic. }, *funditus.*

GEGRUNTSELLOT ist nffin steine, *fundata*.
N. 77, 69.

GRUNDILA, f., Grünbel (Fisch), turo
grunde, *saxatilis* (Fisch). Wn. 4

GRUNDJAN, gründen (nord. grunda
meditari).

Inf. crunden, *discutere* (himel un
unde hella). Mcp. tia toug
naturae grunden, *rimare*.

(er) grundet: *sermo* grundet t:
gründet). Mcp.

(ih) grunde: daz ih tir etenuaz
des kotelichen dinges,
de divina profunditate per
Bo. 5.

ARGRUNDJAN, ergründen.

Inf. ergrunden. N. 35, 7. s. gru
ze ergrundenne alliu di
p. p. die ergruntin in uerli
fundati in terrena felicitate.

DURHCRUNDENDE, *penetrans* (Mcp.

? CRUNTI, *cerula*. Ja. Vielleicht bei
sches und lateinisches, entstellt; etwa zu

GRINTIL, m., Grinbel, Grendel, G
gels. grindle, grendel, nord. grind
lus, *obex*. — (grendil, *grave robu*
S. auch GRIND.

n. a. s. grintil, *temo*. VG. I. 171. III.
sulum. Bib. 6.

crintil, *repagulum*. Em. 31.
Prud. 1. *pedulus*. Tg. 1. *vec*
grintel, *pedulus*. Wn. 460.
Wm. 5, 6.

grindil, *vectis*. Tr. *temo* VG.
sulus. D. II. 348. *pessulum*
Sg. 292.

grindel, *pessulum*. Hd. Bib. 4

d. s. grintile, *obice*. Pr. m. Prud.
Mart. 1.

crintile, *obice*. VG. IV. 422.

grindele, *repagulo*. Hd.

krintilo, *obice*. D. II. 332.

grintil. Pr. v. t.

grindil. D. II. 318. }, *obice*.

grindel, *vecte*. Hd.

n.s.pl. grintila. A. Frg. 51.
 crintila. Gc. 4. M7. Sb. Bib. 2. Rb. } *vec-*
 krintila. Ra. } *tes.*
 krindila. gl. K.
 grindela. N. 106, 15.
 grindila, *vec.* Ia. 3, 3. Zf. *pessuli.*
 Mart. 2. Sg. 292.
 crindila, *pessulos.* D. II. 320.
 crintil, *seras.* Rb. *obices.* Sal. 2.
 grintel, *obices.* Sal. 1.
 grindil, *repagula.* D. II. 334.
d.pl. crintilum, *serris.* Rb.
 grindelen, *vectibus.* Hd. *repagulis.* Hd.

SLOZGRINTIL, *m.*

slozkrintila, *pessulos.* Prud. 1.

slozses grintila, *vec.* Bib. 1.

MCINTILOTT nuaren, *serrati erant.* Rb.

FERGRINDELLOT: fasto fergrindelot habet
 dina porta, *confortavit veces.* N. 147, 2.

RANS. Bib. 1. 2. Mon. 2. } , *Grans, prora.*

RANSO. Bib. 1. Sal. 1. }

sceffes crans, *prora.* R.

GENSING (cf. GENSING in GANS),

nimpha (Pfl.). Pfl. 3. — Zu GRANS?

rensinc, *nimpha, clavus veneris.* Tr. Hs. *ros-*
marinum. Hs. Mon. *potentilla.* Pfl. 1. 6.

UNZIAN s. GRAN.

UNZIG s. GRUZZINC in GRUZI.

AS, *n.*, *Gras, gramen,* goth., nord. *gras,*
gels. græs, gærs. — Vielleicht hängt es mit
skr. graf, decorare, zusammen

s. gras, gramen. R. Pa. gl. K. Sg. 942. N.
 128. 6. Mcp. Tr. Hd. *foenam.* Sgs 292.
 M. 30. 31. Le. 1. 2. T. 38, 5. *herba.*
 Sg. 913. T. 72, 3. *caulis.* Em. 23. 81. 32.
 thaz gras sint akusti, thes licha-
 men tusti,

sie blyent hiar in manne sar zir-
 tharenne. O. III. 7, 63.

ioh eih thaz gras thar unter thir

min irrihtit uuidar thir. O. III.
 7, 83.

cras. Ib. Ra. Rd. Gh. 2. 4.

g. s. grasses: thar uuas in ala uuari gra-
 ses ouh gifuark O. III. 6, 33.

d. s. grase. T. 80. Bo. 5. Nd.

thie in themo grase sazun. O. III.
 6, 43.

a. s. gras, gramen. VG. IV. 63. T. 76. N. 146, 8.
 O. III. 7, 65.

GRASOWA, *Grasau,* Ortsnamen.

GRASAWURM:

GRASAMUCCA.

GRASAFARAW—.

GRASAGRUON.

GRASINHUL, *n. pr.* Hieher?

RUOBIGRAS, *n., rapacaulis.* Tr.

RIETGRAS, *n., Rieðgras, alga.* Tr. *salunca.*
 L. Mon. 2.

riethgrasz, *ulua.* Sal. 4.

reitgras, *salunca.* F.

MERIGRAS, *n., Meergras, Seegras, alga.*

n. s. mergras, alga. D.

d.pl. merigrasun. *algis.* D. II. 324.

KOLGRAS. Tr.

COLGRAS. Em. 32.

CHOLGRAS. Pers. VI. Em. 31. } , *coliadrum,*
 Wn. 460. } *caules* (nord.
 } *kölgresi,*
 } *brassica.*

CARTCRAS. Ra. } , *olera;* ist es gartgras,
 CRATCRAS. gl. K. } oder crätgras, oder crut,
 gras?

SPORGRAS. Wn. 460.

SPUREGRAS. Pfl. 1. 2. } , *sanguinaria.*

SPOLIGRAS. Em. 31. }

GRASAG, grasfig.

n. s. f. grasegiu ist tiu erda. Mcp. ein
grasegiu hulla, herbida. Mcp.

GAGRASON, grafen.

heigrasont, (*sic*), *secant* (*herbas*). VG.
 III. 126.

(tie steina) gegrasegotun (dia erda),
herbidabant. Mcp.

GRIS, gris, grau (*Greis*). — (*grisa, sani.*
 St. 2.)

GRISH, *fuscum.* Org.

GRISENLIH s. GRUËN.

GRISIA, Fluß in Ungarn, *Jornandes*.

GRUS s. GRU.

GRIUSIG s. GRU.

GRUISÖN s. GRU.

GRIESINGA, Ortsnamen.

GRISGRAM — }
GRISGRIM — } s. GRAM

GRESTIT?

in deru grestiti (?), in *exacerbatione* (Hebr. 3, 15.). Wo. 3. Ist grestiti von refsan? oder gehört G zur Wurzel?

GRÂW s. GRÂ.

GROWI s. GARAUBI in RUB.

GRAZ —.

GRAZZO, *adv.*

ther uizied gibiutit grazzo, mansinan
fiant hazzo,
iohiagilicher manno sinan frinstminno.
O. II. 19, 11.

iuau fiant minnot, so gibiutit druhtin
got,
minnot io thie grazzo, so uuer soso
iuih hazzo. O. II. 19, 16.

GRAZLIHIHO, *subtiliter*. R.krazlihor, *subtiliter*. Em. 29.

GRAZZE, Ortsnamen.

GRİZ s. GRIOZ.

FERGROZZINIU (?), *excollocta* (?). A.; cf.

GRUZ.

GRÖZ, groß, angels. great. lat. *grandis*. Sollte

es auch mit nord. grû, krû, *multitudo*, zusammenhängen? cf. aber auch lat. *grandis*.

Form und Flexion:

groz. Wm. 7, 7. (Mos.)

n. s. m. (grozer. D. III. 62.)

g. s. f. grozera. O. III. 23, 6.

d. s. m. n. grozemo. O. IV. 20, 24.

(grozzem. Mos.)

d. s. f. grozeru. O. III. 2, 8, 18, 25.

(grozer. Mos.)

(der grozzen. Mos.)

a. s. m. grozan. O. IV. 24, 34.

(grozzen. Mos.)

a. s. f. groza. O. IV. 18, 19.

(grozze. D. III. 77. Mos.)

a. s. n. (grozez. Mos.)

d. pl. grozen. VG. III. 427. O. I. 22, 27. III.

10, 2. IV. 20, 13. V. 23, 110.

(grozzen. Mos.)

a. pl. m. (grozze. Mos.)

grôzen. Mep.

a. pl. f. grozo. O. III. 5, 20, 21, 7.

crozza? *tumidas* (*papillas*). Prud. I.

(grozzin. Mos.)

a. pl. n. (grozzin. Mos.)

Compar.

n. s. f. grozara? O. II. 4, 36.

d. s. f. (grozzerer. D. III. 91.)

a. pl. n. (grozzere. Mos.)

Superl.

(der grozeste. D. III. 44.)

Bedeutung und Gebrauch:

(über grozze und über chleine. Mos.)

groz mus, *sorex*. L.

palma ist obana groz. Wm. 7, 7.

(grozzem slangen. Mos.)

stangun groza. O. IV. 16, 21.

sine grozen arma, *miros lacertas*. Mos.

(grozez horn. Mos.)

(der grozeste finger. D. III. 44.)

(grozer sturm. D. III. 62.)

(ein here groz unde breit. Mos.)

grozen, *grandibus* (*notis*). VG. III. 427.

(mit sus grozzen dingen. Mos.)

(mit slegen grozzen. Mos.)

(zeichen vile grozzin. Mos.)

(uah grozer nbermuote. Mos.)

e grozere ere. D. III. 91.)
 ler grozzen gotheite. Mos.)
 era ummahti. O. III. 23, 6.
 emo urheize. O. IV. 20, 24.
 eru ungiuurti. O. III. 18, 25.
 o thurfti. O. III. 5, 20.
 in scadon. O. IV. 24, 34.
 zen richtuom. Mos.)
 o grunni. O. III. 21, 7.
 in angustin. O. I. 22, 27.
 in anarustin. O. III. 10, 2.
 in meindatin. O. IV. 20, 13.
 a ungizunstin. O. V. 23, 110.
 chraft grozze. Mos.)
 ze not. Mos.)

GRÖZ.

oze, pede eben groze. D. III. 46.)

O, n. pr.

LUTER.

DARM.

LIL.

menige was grozlich. Mos.)

l, f., Größe.

grozi, *crassitudo* (*ejus quatuor digitorum*). M^s. *grossitudo*. Bib. 1. 2.

grozze, *grossitudo*. Bib. 5.

grozzii, *grossitudine*. K. 55.

grözi: *atomis*, die neheina grözi ne habent. Mcp.

EN, groß werden.

grozen: (wart diu maget swanger unt begunde grozen von der gotis chrefte unze an den heiligen tac ze winachten. Fdg. 90.)

grozet, *tumescit* (*alvus*). Wn. 1542.

grozzent, *grossescunt*. Gc. 12.

AN, GRUOZJAN (hierauf unser grüßen),
 e, *irritare, provocare, agitare, salutare*,
 cētan, groetan. — Ist es ga-rozjan?
 OZJAN. Oder ist G wurzelhaft, und ist
 Wort mit GRAM (als GRA-M) unter

wurzel, **GRA**, zu bringen?

Form und Flexion:

uozan. M^s. Sl.

uozen. Mcp.

gruazen. O. III. 20, 70. V. 20, 63.

gruizin. Bib. 5.

zi gruozzeinni. Bib. 7.

(er) krozzit. Gc. 8.

kruozzit. Em. 19.

cruozzit. Gc. 10.

cruazzit. H. 12.

gruozit. VG. I. 110. Syl.

gruazit. O. V. 12, 1. 20, 95.

gruozet. Bo. 5. N. 80, 11. Mcp.

gruozzet. N. 75, 1.

gruzet. Can. 13.

(sie) cruozant. VG. H. 503.

gruozent. Mcp. N. 28, 11. 146, 3.

cruozent. VA. I. 506.

gruozzent. N. 42, 2.

gruazent. O. V. 14, 29.

ih gruaze. O. IV. 1, 24. cod. F.

(er) gruoze. N. 31, 8. M. 29. Sb. Gc. 1. 6.

(ih) gruezta. Mart. N. 119, 7.

(er) gruozta. T. 97. Bo. 5. Mcp.

gruazta. O. II. 4, 104. 13, 28. III. 8, 32.

13, 49. IV. 31, 18. 33, 16. V. 15, 23.

gruazt er. O. II. 15, 24. IV. 13, 11.

gruozte. Ps. ●

(sie) grooztun. Sg. 913.

gruoztun. Mz. Bib. 1. 2.

gruozton. N. 34, 20.

geruozton. N. 77, 58.

(er) gruozti. T. 17, 5.

In *giruozti, concuteret*, ist wohl g von r vergessen? cf. *gigruozti*.

(sie) gruoztin. VA. IX. 172.

imp. a gruezi. VG. IV. 64.

imp. pl. gruazet. O. H. 21, 23.

p. a. cruazenti. Ib. Rd.

gruozende. Sl. Bo. 5.

n. pl. m. krozzante. Gc. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

irritare. Bib. 7.

agitare. Gc. 10.

provocare. Em. 19. H. 12. Ib. Rd.

cicare. VG. I. 110. IV. 64.

vocare. VA. IX. 172.

movere. Can. 13.

hortari. Sl.

solicitare. G. VII. 503.

temptare. VA. I. 506.

concitare. Mart.

excitare. Bo. 5.

exercere. Gc. 8.

salutare. Sl.

gruozan, *provocare (invidiorum insaniam).* Mß.

cruozet, *excitat (mentes).* Bo. 5.

gruozent, *pulsant* (die sorgun diu herzen). Mcp.

gruoztun, *concitaverunt (iudei mulieres religiosas).* Mz.

gruoze, *pulset (tentationibus).* Sb.

mit tiu (*temptatione*) man ze erest ten man gruozet. Bo. 3.

menniskon sorga ne gruozent sie (*deos*). *sollicitant.* Mcp.

gruozta einan, *vocavit.* T. 97.

ër thanne dih *philippus* gruozti, *vocaret.* T. 17, 5.

gruozzi, *cic (tinnitus).* VG. IV. 32.

ten ein anderer mit ubele gruozta, *adortus est contumeliis.* Bo. 5.

gruozen, *adire.* Mcp.

sus cruozit man in, sus kât man in ana (*proponitur sic*). Syl.

unsih unde sie gruozet got. N. 80, 11.

ten gruozet er nu ze erest an demo *proemio.* Mcp.

sie mih friuntlichu gruozton, *loquebantur.* N. 34, 20.

er (*dauid*) gruozte sinen trohtin. Ps.

si cruozta sia chuzelondo an dero niderun stete ze nietegi, *pruritui subscalpentem circa ima corporis apposuerat voluptatem.* Mcp.

manige geluste gruozent in. N. 146, 3.

ubel minna, ubel forhta gruozzent mih. N. 42, 2.

allusiones sint, die dingolih spilolichu des cruozent unde dara zuo gezellent, daz sinero tate alde sinemo site alde sinemo namen geuallet. N. 28, 11.

fernument, diu dih kruoze ze riuuuo. N. 31, 8.

ih gruozta sie umbe iro salda. N. 119, 7.

sie geruozton in ze zorne. N. 77, 58.

gruazet sina gnada. O. II. 21, 23.

bigondun thes tho bagen ioh genan fragen,

ioh uuorton unsuazen bigondun gruazen. O. III. 20, 70.

biginnit er sie gruazen uuorton filu zen. O. V. 20, 65.

lekza therero uuorto, thiü gruazit chan harto,

racha filu mara ioh thrato seltsana. 12, 1.

thie uuinistre er ouh thar gruazit, thio ubili in firuuizit,

biginnit sie anafarton mit egisliche chon. O. V. 20, 95.

sie thiz bede gruazent ioh uns iz i suazent,

thesses thi ih nu hiarg giuuuag, es is follon thar ginuag. O. V. 14, 29.

thaz inan ther uuidaruuerto gruazta uuorto. O. II. 4, 104.

riaf er tho filu fram, so nona zit th quam,

ioh gruazta ouh thiü sin stimma sin ter minna. O. IV. 33, 16.

gab er mo antuuurti mit michilern ioh er mo iz al gisuazta, so uues so nan gruazta. O. II. 12, 28.

er thrittun stunt nan gruazta, uua in imo buazta,

thaz er es iu in uuar min so thiko nita in. O. V. 15, 23.

ther fater iz gisuazta, then sinan li gruazta,

quad er uuari, uueist es mer, einet ner. O. III. 13, 49.

sie bigan er scouuon frauualichen on gruazt er sie zi guate sus suaslich muate. O. II. 15, 24.

suntar gruazt er ouh in uuar petru nan thegan thar,

sprah imo thero uuorto in muat th harto. O. IV. 13, 11.

so petrus thaz tho gisah, fon them er zimo sprah,

gruazta baldo, ih sagen thir thaz, meistar so er giuonon uua. O. III.

gruazta unsan druhtin. O. IV. 31, 18.

GAGROZJAN.

Form und Flexion:

- Inf.* kagrozen. Gc. 8.
 gigozan. M. 18.
 gigruoan. M. 30. Gh. 3. 4. Ec. Can. 10. 11. Bib. 1. 2. Sb.
 gigruozzan. Sb.
 gigruoizin. Gh. 2.
 gigoizin. Bib. 7.
 zi gigruoanne. Bib. 1. 2. Sb. M².
 ze gegruozenne. N. 136, 4.
 (du) gigruoizis. M². Sb. Bib. 1. 2.
 (er) gigruoizit. M. 9. 29. Can. 10. 11. Gc. 1. 6. VG. III. 131. D. II. 343.
 gigruzzit. A.
 (sie) gigruoizant. Gd. 1.
 gigruoizent. Gc. 1. 6. M². Bib. 1. 2.
 (ih) gigruaze. O. IV. 1, 24.
 (er) cacrualze. II. 12.
 cacrualze. II. 4.
 kacruazze. II. 15.
 kakruazze. II. 4.
 (wir) gigruazen. Oh. 97.
 (ir) kikruazzet. Ib. Rd.
 (sie) gigruoizan (oder ist es *ind.* und am Ende das T ausgelassen? es übersetzt *excitant*). M. 29.
 kicruozen. Ic.
 (er) gigruoizta. Ec. Prud. 1. Gc. 3.
 kigruoizta. D. II. 338.
 ghigrualzia. Bl.
 kigruizta. D. II. 338.
 (sie) gegruoizton. N. 77, 40.
 (er) gigruoizti, *concuteret*. Gc. 1. 6. M. 29. VG. IV. 505.
 gegruoizti. N. 58, 10.
imp. s. gigruoizi. Prud. 1.
 gichruoizi. Prud. 2.
p. a.
g. s. m. gigruoizantes. Gc. 1.
g. s. f. gigruoizantero. Gc. 6.
d. pl. gigruoizenten. Gc. 1. 6. M. 29.
p. p. kagruoizit. Gc. 8. 9.
 gigruoizit uirido. M². Bib. 1. 2.
 uuerdent. Gc. 3. uuart. Prud. 1. D. II. 326.

kigruoizit (es steht kigruoizit) uuir-dit. A.

gegruoizet (gegruoizet. Wm. II. IX.) uuerdan. Wm. 8, 8.

n. s. m. gigruoizter. Prud. 1. Gd. Ec. M². Bib. 1. 2.

gigruoiztar. Prud. 1.

n. s. f. gigruoizti^u. M. 30. Gh. 1. 3.

gigruoiztu. VA. V. 779.

gegruoizti. Bo. 5.

a. s. n. gigruoiztez. VG. IV. 262.

gigruoiztaz. Gc. 3.

n. pl. m. gigruoizta. M². M. 30. Bib. 1. 2.

gigruoizte. Gh. 1. 3.

cakruazte. Ja.

a. pl. m. gigruoizta. Prud. 1.

kagroizte. Gc. 8.

gigruoizti. Gc. 3.

a. pl. n. kagroizti^u. Gc. 8.

Bedeutung und Gebrauch:

movere. M. 9. 29. 30. M². Sb. Gh. 2. Can.

10. 11. VG. IV. 505. Gc. 1. 6. Bib. 1. 2.

Prud. 1. D. II. 326.

permovere. Prud. 1.*commovere*. Gd. Bib. 1. 2. M². M², Gc. 3.*incessere*. Ec. Gd. D. II. 338. Prud. 1. 2.*provocare*. Sb. Bib. 1. 2. 7. H. 4. Ic. Bl. D. II. 338.*irritare*. M². Sb. Bib. 1. 2. Ib. Rd.*concudere*. M². M. 29. Sb. Bib. 1. 2. Gc. 1. 6.*suscitare*. M. 29. Gc. 1. 6.*agitare*. D. II. 343.*exagitare*. Ec. M. 30. Gh. 1. 3.*sollicitare*. VG. III. 131.*exigere*. A.*excitare*. Gc. 1. 3. 6. M. 29. A.*incitare*. H. 15.*concitare*. Ja.*incessere*. Can. 10. 11. Ec. M. 18.*compellere*. Prud. 1.*impellere*. Gc. 8.*pulsare*. Gc. 1. 6. 8. 9. M. 29.

siu hirates scal gegruoizet uuerdan. Wm. 8, 8.

gigruoiztez, *sollicitum* (*mare*). VG. IV. 262.gigruoiztu, *exercita* (*curis*). VA. V. 779.

gigruozta, *incilos*. Prud. 1.
 gigruoztar, *excitus*. Prud. 2.
 gigruozter, *perstrictus*. Prud. 1.
 iuh *ad blasphemiam* ze gegruozzenne. N.
 136, 4.

gigruozis, *concuties (me per visiones hor-*
rore). Mu.

gigruozent, *confundent (venti furorem ejus,*
qui fecit illos). Mo.

sie in ze zorne gegruozton, *concitave-*
runt. N. 77, 40.

ne gegruozti er mih dara zuo (ze guote).
 N. 58, 10.

giuuisse uuizist thu thaz, ni scrib ih
 thaz hiar allaz,

ioh hiar ouh ni firlaze, nub ih es uuaz
 gigruaze. O. IV. 1, 24. (cod. F. hat gruaze).

ni mag ih, thoh ih uuolle, thie selbun
 liuoli alle,

thoh uuir thaz iruuellen, so mammont
 gizellen,

bi thiu ist nu baz zi uuare, thaz uuir
 gigruazen hiare,

thaz ouh thaz ni bileib, thaz iohane ouh
 hiar leid kleib. Oh. 97.

UNGIGRUOZTIU, *inexcita (ausonia)*. VA.
 VII. 623.

GRÖZ, m., Gruß.

(so do uuas des iameres gruez. D. III.
 88. la dir min gruez sin leit. D. III. 83.

hate ime gechlaget ir gruez. D. III. 56.)

GRUEZEDA, *prologia, propositiones*. Syl.

GRÖZARI, m.

n. pl. gruezara. M. Bib. 1. 2. } , *irritatores*.
 gruezari. Bib. 7.

GROZISAL

d. s. cruozzisale, *motibus (carnis)*. Ge. 8. 9.

a. s. cruozisal. Em. 4. Can. 10. 12. } , *mole-*
 kruozzisal. Can. 9. } *stiam*.

GIGRÖZZIDA (gridzzida. F. 1.), *incentiva*.
 F. 2.

GIGRUOZTI (g. s.), *motionis*. M. 29. Gc. 1. 6.

GRUZ. Ist eine solche Wurzel für GRIÖZ,
 GRUZI anzunehmen? Cf. lat. *rudus* (mit abge-
 fallener *gutturalis*? oder ist im Deutschen die

gutturalis präfigirt? cf. *radere* und *kraz*;
 Ist sanskr. xud (d. h. kshud), *frangere*
 vergleichen, so daß ksh in gr übergega-
 wäre [cf. sanskr. xudh (d. h. kshudh),
rire, mit goth. grêd-ag, *esuriens*, wiewoh
 Wurzelvokal xudh von grêd zu trennen sche-

oder sollte lat. *rodere* mit **GRUZ** zu
 menhängen (cf. lit. grusztī, nagen; aber
 lit. grusti, stampfen)? Oder ist Z Wurzel

ment und eine noch einfachere Wurzel **GI**
 aufzustellen? Cf. auch gr. *κρούειν*, *tundere*
 aber auch aus *κρούειν* entstanden seyn kan-
 Ist

FERGROZZINIU (?), *excollocta*? A.

hierher gehörig? Vielleicht sind beide W-
 entstellt; sollte fergozziniu zu lesen
 oder kann fergrozziniu bleiben und ist
collocta etwa *excolata*? cf. GRUZZIN
 GRUZI.

GRUZI, Grütze; angels. grut, *far*, gritta,
fur, gryt, *pollis*, lit. grudas, *granum* (de
 grucze, Grütze, ist vielleicht aus dem Deut-

aufgenommen). Cf. Wurzel **GRUZ**.
 crūzi. Em. 31.

gruzze. Hs.

gruozze. Tr.

grutze. L.

crusc.

Hierher wohl auch

gruz, *mansus*. Sal. 2. *mansur*. Sal. 1. 4.
 und

gruz in: (gruzere, *grutarius*. *Sunt qui pig-*
tarium eum appellant eo, quod et ipse
cies arte componat. Alii vero catius
magariarium vocant, quoniam quidem
magaria nominatur. Id.) cf. *grutum* in
Fresne und das folgende GRUZZINC.

HIRSEGRUZE (oder ist es hirse, griu-
 milium. Wn. 460.

GRUZIMELO.

GRUZZINC. Hs. } *celia, ex succo tritici com-*
 GRUNZIG. Tr. } Hierher? cf. oben gruz i

und Grucsing in Schmellers *baierischem*
 terbuch.

KREOZPAUM, *juniperum*. Em. 29. Zu CH? cf.
CRIEHBAUM und **CHRANBAUM**.

GRIOZ, Gries, *glarea* (angels. *greot*, *scobs*,
nordisch *griot*, *lapides*, *saxa*). Cf. Wurzel

GRUZ. — Sollte sich der Namen des ost-
gothischen Volkes *grutungi*, *greuthungi*, hieraus
deuten lassen?

n. s. *grioz*, *glarea*. Sg. 292. G. VP.

greoz, *glarea*. Sg. 299. Ald. 4. *alveus*.
Sg. 913.

griez, *glarea*. F. 1. 2. Wn. 232. Sal. 2.
arena. Tr.

crioz, *glis*. Em. 19.

g. s. *crizes*, *arenac*. Bo. 5.

d. s. *grieze* des *stades*, *arena*. Bo. 5.

a. s. *grioz*: *supra terram*, ober sant, *grioz*.
Gx.

grioz, *scatebras*. D. II. 331. (oder *pl.*?).

g. pl. *grioz* (*sic*), *syrtium*. Prud. 1. (oder ist
das deutsche Wort im *nom.* gesetzt?).

d. pl. *griezen*. Bib. 4. 6. } *gla eis*.
greizin (*sic*). Bib. 13. }

ERINGRIOZ, Adler, wohl nicht hicher.

MARIGRIOZ, *margarita*, Perle, angels. *mere*-
greot. Hieher? vielleicht hat *margarita* zu
dieser Bildung Anlaß gegeben.

n. s. *marigreo*z, *margarita*. Frg. 15.

merigrioz, *unio*. Ph. Ald. 1. *calculus*.
D. II. 334.

meregrioz, *calculus* (*concharum*).
Prud. 1.

meregreoz, *unio*. Ald. 4.

meregriez, *unio*. F. 1. *dragma*. Tg. 4.

d. s. *merigrioze*, *margarita*. T. 77.

n. a. pl. *merigrioz*a. T. 77. }
*marigreo*za. Frg. 15. } *margaritas*
*merigro*zza. T. 39, 8. }
*merigreo*za. Ra. }

*mericreo*za. gl. K } *serta*.

CAMARICREOZZOT. Pa.

KAMERICREOZZOT. R.

KIMERICREOZZOD. gl. K } *margarilatam*.

GOLDGRIOZ, Golbgries, Goldsand.

d. s. *goltcrieze*, *aureis arenis*. Bo. 5.

IV.

GRIOZWARTO.

ORIOZLANT.

CREOZOLIN, *n.*, *calculus*. Wess.

GRIOZ. PILINGRIEZ (Seilengries). Orisa.

GRIOZ.

ERINGRIOZ.

n. s. *eringreo*z, *alietus*, *avis similis aquilae*
sed major aquila, tamen minor quam
vultur. Wn. 863. *alias*. Sg. 299.

a. s. *eringrioz*. Ma. Bib. 1.

*eringreo*z. Bib. 9.

eringriez. Bib. 5. F. 2. Tr.

eringreez. Zf.

eringriet. Bib. 7.

eringrez. Bib. 12.

*eringeo*z. Em. 19.

} *alietum*.

GRUZI s. **GRUZI**.

GRUOZJAN s. **GRÖZJAN**.

GRUOZE s. **GRUZI**.

GRUZING, *n. pr. m.*

GRUZZINC s. **GRUZI**.

GWEPAN s. **WAB**.

GWATI s. **WAT**.

GWET s. **WAT**.

[**GWODAN**: *wodan, quem adjecta litera*
gwodan dixerunt (langobardi). Paul. diac.]
Cf. walisch *gwydion*; siehe auch *wotan* in
WAT.

GWIFT s. **WAB**.

GWEL s. **GAWELLI** in **WAL**.

GWULCT s. **WULKJAN** in **WAL**.

GWALZJAN s. WALZJAN in WAL.

GWAR s. GAWAR in WAR.

GWINNAN s. GAWINNAN in WAN.

GWIRDIRIT s. WARD.

GWON s. GAWON in WAN.

GWIS s. GAWIS in WIZ.

GWUNTAN s. WINTAN in WAT.

K (C). CH.

K. Das anlautende K (über das in- und auslautende K s.: Anhang zum althd. Sprachschatz) neben dem und statt dessen auch in mehreren althochd. Sprachdenkmälern [B. C. E. S. 1. 3. R. 1. 2. Rh. B. 3. A. Ald. 1. 2. 3. 5. 6. Ar. 2. Asc. 1. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. Bl. Bo. 5. C. Can. 2. 3. 4. 6. 9. 13. Co. 2. 3. Cr. Ct. D. II. 190. D. II. 282—287. E. Eb. Em. 1—24. 26. 28. 29. 31. 32. 33. Ep. can. 1. 2. P. Frg. G. Gc. 3. 4. 5. 8. 10. 11. Gd. 1. 3. 4. Gg. Gh. 4. Gx. II. Ho. Ilr. Ja. Ib. Ic. K. Ka. L. Le. 2. M. Mcp. Mart. 1. Mat. Mon. 2. Mu. O. Org. Pa. Pn. Po. Pr. e. f. m. v. Prud. 1, 2. Pers. 2. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Re. Rf. Rg. S. Sb. Sbe. Sch. 85. Sg. 184. 242. 292. 299. 911. (gl. K.) 913. St. T. Tr. Tg. 1. Virg. VP. 3. 4. VS. W. Wo. 2. 3. Wess. Wm. Wn. 232. 244. 863. X. Z. Zf. 1. 2.] C*) geschrieben wird (selbst vor E und I, z. B. cerseboum, nuzcerna. Wn. 232. cemphoe. Sg. 913. becennest. Mu. cinni; cizi, cirrit. Sg. 913. ciricha, Can. 4. ciullon. Zf. 1. cind. T. 89. 92. cifti. H.) ist zwiefacher Art. Das eine steht statt des organischen G in den auf S. v. der Vorrede zum vorliegenden Theile des althochd. Sprachschatzes aufgezählten Quellen; das andere, das allein hier zur Betrachtung kommt, ist das organische, allgemein deutsche K, über dessen Verhältnis zu den sanskr., griech., lat., lit. Gutturalen man S. x. xi. xv. der Vorrede zum 1^{ten} Theil des althochd. Sprachschatzes

nachsehe. Dieses K ist im Althochd. häufig in die den andern altdutschen Dialekten fehlende Aspirata CH übergegangen; s. die Vorrede zum vorliegenden Theile des althochd. Sprachschatzes.

Anßer diesem CH findet sich statt K auch KH in Bib. 6. Ct. 189. Em. 1—24. 29. 31. 33.

Fr. Frg. Gc. 8. Ib. Ic. Is. 2. Pa. Prud. 1. Ra.

Rb. Rd. Sg. 193. 292. 911. (gl. K.) Tg. 1. Virg. HC in hereftio. K. 7. hresamo. Pa.

HCH in hecraft. gl. K.

Q, Qu, Qh, Quh s. Q.

H s. H.

CK in ckindo. F. 32. fiurckella. Bib. 5.

CG in zogacgnuphit. Rx.

Ueber die Erweichung des K, CH zu G in ei-

nigen Sprachdenkmälern s. **G.** Umgekehrt verhältet sich auch G bisweilen zu CH und KH, wie in chi- st. gi-. Is. chella st. giella. F. pichnegit. Ib. chaen (st. gahen). Rc. choukelari. Gg. harchepan. H. chuldine. Ja. ehruft. Bib. chrimmer. Bib. 5. chrimmu. H. chrimmig. Gh. 1. 3. gichruozi. Prud. 2. chruntliho. Ib. Rd. chund (*livor*). Ra. kha-uurti. gl. K. khahi. Ra.; s. auch G. Hiedurch wird bei einigen Wörtern es möglich, mit Sicherheit zu bestimmen, ob sie unter die mit G oder unter die mit CH (K) anlautenden Wörter zu bringen sind. In einigen Wörtern scheint auch das anlautende K (CH) nicht ursprünglich zur Wurzel gehört zu haben, sondern im Deut. sehen vorgesetzt zu seyn; man vergleiche z. B.

die Wurzel **KLUB** (kliuban, spalten) mit sanskr. lup, lit. lupti.

Auch findet sich ein Wechsel zwischen CH und H, z. B. in chamis (Ham's). N. chlamezit. Virg.

*) C findet sich auch statt Z; z. B. cismus, cerchnusi. Em. 32. cilantesbere. F. 2. ciblait. Bl. ca gatuenne. Gc. 4. Wörter dieser Art sind natürlich in Z untergebracht; aber die Wörter, die aus dem Lat. oder Griech. aufgenommen sind und vor I das C wie Z lauten lassen, sind in K zu suchen, z. B. circil.

In Notkers Schriften ist nicht nur K, sondern auch QU immer in CH übergegangen (in N. de ps. gr. auch chuit, chuad st. chit, chad), z. B. chala, cheden, chiccho, chomen, chumo. Dieses für QU geltende CH findet sich auch bisweilen in andern Quellen, worüber man in Q nachsehe.

Vor U steht fast überall CH (bisweilen auch K oder C, z. B. kuman, cuman) für Qu, z. B. in chumft, irchukit; s. den Buchstaben Q.

In einigen Denkmälern wird QU vor A, E, I auch zu CHU, z. B. in chuaz, chuech, chuedan, chuelan, chueman, chuirn, archuistan; zu CHUU z. B. in chuuedan, chuuirn; zu KHUU (in kikhuuetan. gl. K.), zu KU (in irkuict. A.), zu CUU (in acuemon. Bib. 12.), zu CUUU, d. h. cuw (in cuuuelit. gl. K.), zu HCU (in hcuamut. Rb.); s. den Buchstaben Q.

An den Anlaut K (C, CH) schliessen sich nur L, R, N unmittelbar an, z. B. klagon, kraft, knahan. In inchquetani. VA. ist auch CH dem QU vorgesetzt.

Ueber den Anlaut SK, SH s. in S.

Die starkkonjugierenden *verba*, deren Stammsylbe mit K (CH) auslautet (die mit lk, nk, sk auslautenden s. in L, N, S) haben theils A (bakan, suchan, rechan, brechan, techan (?), trechan, sprechan, screkan, stechan) theils I [wichan, richan, strichan, slichan (oder slihan?), swichan], theils U [liuchan, lûchan, riuchan, chriuchan, tiuchan (?)] zum Wurzelsvokal.

-CH- (goth., angels, nord. -K-), Suffix. S. die Vorrede zu diesem Theil des Sprachschatzes. Nur selten zeigt es sich noch in seiner ursprünglichen Gestalt als K, gewöhnlich erscheint es im Auslaut als H oder CH, im Inlaut aber als CH oder HH und bisweilen auch als H. Diese zwischen H und CH wechselnde Schreibweise macht die Unterscheidung dieses Suffixes von dem Suffixe H, mit dem es ohnedies einen gleichen Ursprung, nämlich K, hat, in vielen Fällen schwierig, ja sogar bisweilen unmöglich. Cf. die Vorrede und Suffix H. In einigen Wörtern wechselt es auch mit G, z. B. potacha und po-

taga, *dolium*, wodurch die Etymologie verdunkelt wird; cf. auch die unorganische

weise CH statt G im Suffix **G**.

Da die vor diesem Suffixe stehende A, I, U in mehreren Wörtern mit einander (A und U wechseln auch mit O) in andern Quellen werden alle 3 Vokale zu auch die Vertheilung der Suffixe AC UCII nicht immer mit Sicherheit zu vo

Das Suffix -CH- dient mehrentheils der Bildung von Substantiven (dagegen das Suffix -H- mehrentheils zur Bildung von Adjektiven (dagegen das Suffix -CH- mehrentheils zur Bildung von Adjektiven wandt ist). Die *adjectiva*, in denen man sie finden könnte, sind starch (auch mit V und W), melch, welch, al mich, dwerah, scelah, einah, abah. Allein in starch, melch, welch kann das Suffix *turalis* wurzelhaft seyn, armich, als armicha, *paupercula*, vor, leicht nur als Substantiv zu nehmen ist, rah und scelah, wenn sie wirklich als Suffix gebildet sind, kann das Suffix vielmehr seyn, da nur 3 mal die Form dwerah und die *gutturalis* in W übergeht (dagegen von scelah aber erst in Sal. 2. einmal scelch- vorkommt, in einah ist es nicht goth. ainah das Suffix H anzunehmen, in abah, da nie abach- sondern immer abah vorkommt; allih endlich kann auch als angesehen werden. Es bleibt also nur als ein mit CH gebildetes Adjectiv mit H übrig. Ausserdem kann noch alluka, hieher gerechnet werden. Wilih ist das lat. *velox*. Die im Niederdeutschen sich zeigende Verwendung des Suffixes zum Diminutivsuffix ist vielleicht auch nicht abzusprechen, wenn man armich, *percula*, alticha, *anicula*, fulihha, (auch wibihha, *femina*) und einige andere wie z. B. immicho als *diminutiva* de man vergleiche auch die Verbindung mit dem diminuirenden L in muodich

percula, und das Diminutivsuffix **L**, die Verwendung des sanskr. -K- zu *diminutiv*. Die Nähe der Begriffe, Anartung, Ael-

kleinheit kann für und gegen die Annahme eines Diminutivsuffixes CH sprechen (cf. das Diminutivsuffix L).

Von dem nun folgenden Verzeichnis der mit CH gebildeten *substantiva* sind die dem Griech. und Lat. nachgebildeten, wie z. B. psittich, *mittacus*, porzich, *porticus*, fenih, *phoenicea*, helich, *calix*, munich, *monachus*, chlirich, *laricus*, ratic, *radix*, lattuch, *lactuca* ausgeschlossen; über den Ausschluss anderer, von ihm als Bildung mit CH aufgestellten Wörter die Vorrede.

Von den *Substantivis*, in denen sich die *gutturalis* immer unmittelbar an die vorangehende *liquida* angeschlossen zeigt, kann nur holcha oder holcho?, furika und funcho als vielleicht hieher gehörig betrachtet werden.

Subst. die A (ausschliesslich oder mit andern Vokalen wechselnd) vor CH haben [die mit Franzosen versehenen können auch als (nicht hieher gehörige) Wörter mit wurzelhafter *gutturalis* angesehen werden]. Cf. auch Suffix H.

ebab. atach. werach? marach (oder ist H Suffix?), botah, fedach (fedarach vielleicht zu H), sporah? sterac? storah? leracha? letacha. bletacha. potacha (aber auch potaga).

Subst. die nur I vor CH zeigen (cf. Suffix H): wuotich, bersich, pherrich, kirsich (neben kirsä), chumich (neben (chumi), teppich (neben teppi, tepid), chelich (*struma*), schaltich. — Vielleicht sind auch astrich, wegarich, wuoterich, balderich, buterich hieher zu zählen.

wibihha, menicha (oder ist es aus dem lat. *manica*?), mericha (cf. marach), milicha, fulihha. — birihha hat seine *gutturalis* schon aus dem sanskr. *bhūrjja*, chirihha ist entweder *χυραιον* oder auf sanskr. *grih*, *domus*, zu beziehen; in tunicha, *litura*, ist die *gutturalis* wahrscheinlich wurzelhaft, cf. *tingere* oder auch das althd. *tuchan*; silihha wird durch das lat. *siliqua* den hier verzeichneten Wörtern entzogen.

Hieher auch die Mannsnamen: immicho. (ariho?), wibicho, wilih, willich, wi-

rih? poticho, gibicho, sibicho; auch die Ortsnamen: loricha (cf. *lauriacum*), luticha, munihha (cf. *munic*), chinziha? auch irika?

Subst. die nur U (oder, wenn auch O, I, doch kein A) vor CH zeigen (cf. auch H):

oruh-bah (hieher? oder zu H?), wulluch, habuch, harzuh (neben harz); — miluch wird durch *mulgere* und *lac* verdächtig; carruh ist vielleicht aus dem lat. *caruca*, oder ist dieses aus dem deutschen Wort entstanden?

Vom Substantiv fetach kommt auch die participiale Bildung gifetachot. Die *verba*, die ein Suffix CH zeigen (cf. Suffix H), sind lustrichon (welches wie lustrarjan aus dem lat. *lustrare* gemacht ist und dessen *gutturalis* wie die in kirsich neben kirsä, tepich neben tepi zu beurtheilen ist), rutichon [welches entweder von rot (sollte das nordische Suffix K, durch welches *verba* von *adjectivis* gebildet werden, wie z. B. blidhka, *placare*, von blidh, althd. blidi, hiemit vergleichbar seyn) oder aus dem lat. *rutilare* gebildet ist], blitichan (ist blit in: die plitun ougun, *sepulta lumina*, damit zusammenhängend?). — Ueber tunichon vergleiche man das obige tunicha. Ausser diesen zeigt sich bei Wm. auch horechen, vom *verbo* horjan abgeleitet.

KA s. CAHA.

KÔ, KUA, f., *ῥυβ*, *vacca*, nord. *kû*, angels. *cû*, lat. *bos*, gr. *βοῦς*, sanskr. *gô*; cf. auch *ceva* bei *Columella* 6, 24.

n. s. chua, *bos*. Bib. 8. *bos*, ohso inti chua. Ib. Rd.

chuo. Vn. 863.

chouuqa. Sg. 242.

kû. Tr.

chô. Vn. 460.

chuo, *bos*. Bib. 6.

n. pl. choi. Sg. 913.

chuo. N. 67, 31. 143, 14. } *vaccae*.
(chuo. D. III. 98.)

d. pl. chuo. N. 67, 31.

a. pl. choi, *vaccas*. C.

chuai mit chalbirun, *vaccas fetas*. Rd.
 chua. Ib.
 chuo. D. II. 84. }, *vaccas*.
 cuauui
 kivege. }, *buculas*. D. II. 337.

LIUTCHUO, *f*.

d. pl. liutchuoen: die selben *heretici* dan-
 ne uerbent also manige pharre
 under dien liutchuoen. N. 67, 31.

CHUMELITRA.

KAPPA, *f*. (nord. kâpa, angels. cappa), *Rappe*,
birrus. Tr. Cf. GAPHA.

chappa, *byrrus*. Em. 31. *operimento*. M. 27.
 Can. 10. 11.

kappe, *flammeolum*. D. II. 345.

chappe, *kappa*. Wn. 460.

(*cappas, quas hodie pluualia nuncupamus*.
Mchb. 1, 38. *ut monachi cappas dissutas non*
habeant. Capit. aquisgr.)

(corcappe, *birrus*. Id.)

CHAPE, *Quappe, capito* (Fisch). Wn. 460.

quappa, *cappedo. cod. guelferb.*

KAPPO (nord. kapûn, *gallus eviratus*, *Ra-*
paun; cf. *capus, cappus, capo, gallus castra-*
tus in Du Fresne), *gallinaceus*. Tr.

cappo. Pr. f.

chappo. Bib. 1. 11. }

chapo. Bib. 10. }

cappho. Bib. 13. }, *gallinaceus*,

KIPA, *f*. *Ripe, trochus*. R.

MISTKIPUN, *scutulus*. Sal. 1. 4.

KUBA, *f*. *cupa*.

CHUBELEN, *n*. *Rübel, mulctra*. D. II. 312.

MELCUBELIN, *n*. *mulctra*. D. II. 312.

CUBL, keltisches Volk: *bituriges cubi* (χοῦβοι.
Strabo. Ptol.). Plin.

KUPPA. Cf. KAPPA u. nord. koppa, *taenia*.

chuppha, *mitra*. F.

chuppa, *capitio*. Em. 21.

CHAUBI, deutsches Volk. *Strabo*. Cf. A'
 NES. TG.

CAPUCH, *pastella*. Wn. 460. gehört wo
 BACH.

CAPITAL, *Capitel, n*.

n. s. capital, *inscriptio*. Mv. Ps. 2.

capitel, *inscriptio*. Bib. 6.

capitan, *capitellum*. Mart. *inscriptio*.
 10. 13.

g. s. capitales, *tituli*. M. 13. Sb.

d. s. capitale, M. 1. Sb. }, *titulo*.
 capitule. Bib. 2. }

a. s. capital, *titulum*. Mart.

n. pl. capital, *tituli*. Can. 10. 11. 13.

d. pl. capitalun. Mv.

capitelen. Bib. 6. }

capitilan. Bib. 4. }

capitulan. Bib. 13. }, *titulis*.

CAPITALON.

capitalonnes. Mv.

capitalunnes. Ps. 2. }

capitulunnes. Sb. }, *scribendi*.

capitulunges. Bib. 13. }

kapitalunges. Bib. 6. }

gapitalot (gapitilet. Can. 7.) uuer-
titulantur. M. 9. Sb.

GACAPITALON

gicapitolot uuerdant, *titulantur*.
 10. 11.

a. s. m. gigapitaloten, *prenotatum*
 1. 2.

UNGICAPITELOTIU (*n. pl. n.*), *inlucul*
(scripta). Mart.

CAPITAN s. CAPITAL.

CHAPELLA, *f*. (nord. kapella, *sacel*,
Rapelle.

n. s. chappella, *martyrium*. Ec.

g. s. chappello, *martyrii*. Can. 5.

chappello, *martyrii*. M. 8. Can. 6.

d. s. chappella, *martyrio*. Can. 7.

a. s. chapeflun, *tabernaculum*. Gc. 4.

pl. chappella vel petabur, martyria. M. 1.
Can. 10. 11.
pl. chapellun. Gd. 3.
chappellun. Gd. 1. M. 28.}, patrociniis.

CHUPELON, *tuppeln, copulare.*
chupelet werden (diner chinde zale),
copulari (filiorum tuorum numero). Wb.

CHIBIL s. **KNEBIL**.

CHIBEL s. **KUBA**.

CHIBILINZA, *Eoblenz, Confluentia. Z. (con-*
antia bei Geogr. ravenn.)

CHIBICI, Volk an der Rhone. *Avienus.*

CHIBANDI, Volk im Norden der Sachsen. *Ptol.*
CHAUBI.

CHIPARI s. **SCAPARI**.

CHIRON, *recuperare.*
koberot O. V. 2, 14. cod. F. s. irkoborot.
CHOBORON, *erfobern, erlangen.*
f. irkoboron.

ni meg ih thaz irkoboron,
theih iamer frauuo lusti gilaze
in mino brusti. O. V. 7, 35.
thaz iz mag, so ih redinon, uer-
tisal irkoboron. O. V. 12, 34.
uoelt ih hiar nu redinon, ni mag
iz thoh irkoboron,
nuio managfalt gilari in himil-
riche uuari. O. V. 23, 1.

CHIR irkoborot
mit thiu (cruce) nuard er (tiu-
fal) al biredinot thaz iamer er
nirkoborot (nikoborot cod. F.).
O. V. 2, 14.

CHIRKOBORON, *überwinden, übertreffen.*
f. ubarkoboron:

thoh inan tod, giloubi mir, ni
sculi ruaren furdir,
ioh uuertisal niheinaz, giuuisso
uuzist thu thaz,

al sos ih thir redinon, furdir
ubarkoboron. O. V. 12, 40.
vbërchoberon, convincere. Rg. 1.
[obercoueron, contendere (in judicio).
Gx.]

p. p. ubarcoborot:
ih haben inan (scachari) giafo-
rot ioh suntono ubarkoborot.
O. IV. 31, 30.

CHUPARCHOPARARI, *m., exstinctor (antichri-*
sti). Prud. 1.

CHUBARKOBORIDA, *f., recuperatio.*

a. s. urbirchobirda (sic), recuperatio-
nem. A.

CHUBURRA, **CHUBIRRA**, *f.*

chuburrun, fludar, rates. Ib. Rd.
chubirron, skefo managi, classibus. Rd.

CHUBERTURI. *Sg. 184.}, coopertorium.*
CHUPARTURI. *Wn. 863.}*

KEBIS, **KEBISA**, *f.; Kebb, Kebbweib, ang.*
cifese, ceafese, pellex; im Nord. ist kefsi,
kepsi, servus.

1. *kebis.*

n. s. chebis. Pr. v. t. Em. 31. Sal. 1.}, pellex,
chepis. Al. 2.} concu-
bina.

a. s. kebis, pellicem. D. II. 324.
[chebis (mine). Mos.]

n. pl. kébese, concubinae. Wm. 6, 8.

g. pl. kébese, concubinarum. Wm. 6, 5.

2. *kebisa.*

n. s. chebisa, concubina. F.

d. s. chebiso, pellice. D. II. 348.

a. s. chebese, pellicem. Can. 13.

n. pl. kebeso, concubinae. Wm. II.

a. pl. chébesa (iouis). Mep.

KEBESWIB.

KEBISBRUODER.

KEBISHEIT, *f.*

d. s. chepishciti, pellicatu. Em. 29.

KEBISON. *Sal. 1.*

CHEBISON. *Sal. 4.}, pellicatus.*

CHEBISSUN. *Sal. 2.}*

CHEBISOD, bl. Rd.

CHEBISOT, Bib. 4. 6.

CHEBISOTH, Bib. 5.

CHEBESOTH, Tr.

KEBESOTER (sic), L.

a. s. chebisoth, Zf. Bib. 8. } *pellicatum* (so-
 chebisod, Bib. 12. } *rorum uxoris*
 chebisoth, Bib. 1. M^u. } *tuae in pelli-*
catum illius non accipies).

KEBISILINCH, m., *pelignus*. F.d. s. chepislunge, *pelice*. Prud. 1. 4.KUBISI Subiese, *tugurium*. Cf. nord. kofi, *tugurium*.

kubisi, Em. 21.

cubisi, Re.

chubisi, Ib.

chupisi, R.

} *tugurium*.KABUZ, *capisteus* (PL). Ve. 1.

CUPPLA, Kuppel, ist wohl als ein schon im
 Althd. (aus dem lat. *copula*) gebildetes Wort
 aufzuführen, da (latinisirt) schon im *cap. aquisgr.*
 vorkommt: *abbates cupplas* (var. *euplas*) *ca-*
num non habeant.

KOBIDA s. KOBORON.

CAPS s. KAFSA.

CAPSELIN s. KAFSA.

KABXILBIRIA s. KANTILBIRIA.

CAHA, f. (Krähe), *cornicula*. Sg. 242. 913. (cf.
 sanskr. *kāka*, angels. *ceo*, holländ. *kaa*; *cor-*
nix; s. auch DAHA und CRAA.

[ka (niederdeutsch), *monedula*. Tz.; in Id. steht
acredula, k.]

CHECH

CHECCHI } s. QUEK

CHICH—

KOCHJAN, KOCHON, KOCHEN, kochen,

nord. *kœka*, angels. *cueccan*; wohl aus de
 lat. *coquere*, sanskr. *pac*. (cf. lat. *quinque* u
 sanskr. *panca*).

(ih) cocho. Sal. 2.

chochen. Sal. 4. } *coquo*.(er) cohot, *friget*. Ge. 11.

imp. s. chocho. M. 31.

chohho. Sb. Le. 1. } *fac*.GECHOCHE, gefocht, *coctum*. Tr.COHUNGA, f., *Kochung*, *frixura*. Ge. 11.

KOCHMUOS.

KOCH, m., *Koch*, *coquus*, angels. *cec*.coch. Cr. Hs. } *coquus*.

chöc. Tr.

KUOCHO, m. (auch KUOCHA f.), *Kuchen*n. s. chöcho, *tortus panis*. Tr.d. s. cuochun, *turta*. F.a. s. chüchen, *tortam*. Hd.

a. pl. chuochn. Tg. 3. }

kuochan. Sal. 4. } *tortas*.PHANKUOCHO, m., *Pfannkuchen*.pfancuoho, *lapates*. W.pfanchucho, *collirida*. Hs.phanchöche, *laganum*. Wn. 460.CHUCHELIN, *Kuchlein*, *pastillus*. Wn. 41CHUCHEL, *coliphia*. Wn. 460.köcheliu, *frixillae*. Tr.CHÜCHLINCH, *pastillus*. Wn. 232.KUCHINA, f., *Küche*, angels. *cycene*, *coqui*n. s. cuchina, *coquina*. Em. 31.chuhina, *culina*. Wn. 863.chuchina, *taberna*. R.g. s. chuhelinum, *coquinae*. K. 38.

n. pl. chuhino. M.

chuhina. Bib. 1. 2. }

chuchine. Bib. 5. 6. 7. } *culinae*.

cuchinum. G.

a. pl. chuhina. Prud. 1. 2. }

chuchina. D. II. 336. } *popinas*.

CHUCHENCHNEHT.

CHUCHIL, *popina*, *culina*. Wn. 460.KUCHMO, m., KUCHMA, f., *Kochtopf*, *Ku-*geräth, *cacabus*. Hierher? Cf. auch ang.ceac, *caucus*, *urceus*.n. s. chuhmo, *cacabus* (*quid communica-**cacabus ad ollam*). Mo. Bib. 1. 9ocohma (sic), *cacabus*. Sg. 292.

*a. s. chuhmun, ~~trepidicam~~. Gd. 1. Sb. ~~ca-~~
cabum. Ms. Bib. 1.
chuhmun. M. 28.
chuchmun. Gd. 2. }, *trepidicam*.
chamun. Gd. 3. },
chuhma, *cacabum*. VP.*

KUCHMARI, *m.*, *Roßtopf*.

*n. a. pl. chuchmara, scytropodes, (χυτροπόδες)
vasa fictilia pedes habentia. Bib.
1. 5.
chuhmara, scytropodes. Ma. Sb.
Bib. 7.
chuhnara (sic). tripodā. Em. 31.*

KOCCO, *m.*, *motto, rancor*. Sg. 183.

KOCHO, *m.*, *Roß, Roß, musculus* (Schiff).

Tr. (Id.); cf. *chocha, cogo* in gloss. *man*.

HERIKOCHUN (*pl.*), *celoces*. Tr. (heriko-
chen, *celoces, naves veloces*. Id.)

SLPTOCHOHO, *rostris*. Tg. 1. [Cf. unser *Ruffe*,
am Schlitten, und das in Schmellers bairisch.
Wörterbuche aufgeführte *Ruchten* (das vor-
dere aufwärts gekrümmte Schlittengestell).]

COCHINABA, *Roßer, Flußnamen*. Urk. v. 1027.

CAUCALANDENSIS *locus*, in Siebenbürgen, *Anm.*
Zu HOH?

CHAUCI. Tg. 35. Plin. 4. }, Volk an der

CHAUCHI. *Vell. pat. II. 106.* } Weser, von Pli-
 } nius den Ingä-
 } vonen beigezählt; καύχοι. Ptol. (Als Volk in Ir-
 } land werden von Ptol. die καύχοι aufgeführt; bei
 } Strabo heißen aber auch die καύχοι des Ptol.
 } καύχοι.)

KUOCHO s. KOCHON.

CAHOT, *munimentum*. Tg. 1.; cf. bairisch *Ra-*
chet, Baum.

COGIDUNUS, König in Britannien. TA. (Bei
Diö kommt TOGODUMNUS vor.)

CHACHALA (*Rachel*), *scirpi, testula*. Prud. 1.
IV.

chachele, *cacabus*. Wn. 460.

Gehört

kachla, *facula*. R. *hier?*

KEGIL, *m.*, *Regel, Reil, Stedel, Nagel, clavus,*
puxillus.

n. s. chegil, nagal, clavis tabernaculi. Rd.

a. pl. kegila, stikhila. lb. }, paxillos.
chegila, stichila. Rd. }

ERDCHEGIL, *m.*, *paxillus*. A.

ZELTKEGIL, *m.*, *paxillus tabernaculi*.

a. s. zeltchegil. My. Bib. 1. 2. }, clavum ta-
zeiltchegil. Bib. 7. } bernaculi.

zeltgegil, paxillum. Zf.

a. pl. zeltchegila. Ma. Sb. Bib. 1. }, paxil-
zeltchegil. Bib. 5. } los.

GIZELTKEGIL, *m.*

n. s. kizeltkegil (es steht kizeltkil), pa-
xillus. Pr. m.

a. pl. gezeltchegila. Bib. 6. }, paxillos.
gizeltcheila. Bib. 7. }

CUCALA s. CUCULA.

CHUCHIL s. KOCHJAN.

GUGILA v. tasca, *pera*. F. Cf. KIULLA.

CUCULA, *Rugel, Gugel, Kappe am Mantel;*
angels. cugle, cuculla.

d. s. chugelun: mit hypocrisi uuitero chu-
gelun. N. 65, 15. Anm.

a. s. cucalun, cucullam. K. 55.

cugulun: anu cugulun, sine cucullo. R.

CUGILCHOZO.

CHOCHILAGO, König der Dänen. *Gesta reg.*
franc.

CUCUMER, *Rufumber, Kürbis, cucurbita*. Tr.

COCHINA, *Roßer, Flußnamen*.

CUCHINA s. KOCHJAN.

KICHERA, *f.*, *Richer, cicer*.

- n. s. kichera. L. *chichura*. Al. 2.
chihhuria. Sb. Ph. 2.
chihuria. Sb.
chichirra. Rd. Rf.
chichera. Tr. F. (in F. steht *cicer*).
chichena.
chichria. M. 133.
chicher. Wn. 460. Bib. 5.
chilhuria. Pr. v. t.
chlihuria. Bib. 1.
chlihurie. Sal. 1.
a. s. giroupta *chihhuriun*, *frizum cicer*. Me.
chichirun. Ph. 1.

KOCHAR, Röcher, angels. coper, pharetra.

Cf. *cucurum in capit. de villis*.

- n. s. *cohar*. Ja.
chochar. Sg. 184.
chocher. Wn. 460. Tr. } *pharetra*
kocher. Hd.
chochari. Wn. 863.
chochare. Em. 31.
d. s. *chochere*, *pharetrá*. Mep.

CUGERNI (*guberni*, bei Plin. *guberni*), deutsches Volk: *batavi cugernique*. TH. 5, 16.

CHAHHAZEN, *cachinnum*. R. — Angels. *ceahbetan*, *cachinnari*.

- kahazzen*. Pa.
kibazen. Ra. } *caccine, caccine*
chahazen. gl. K.

p. a. g. s. *chachazentes*, *cachinnis* (sic). Em. 19.

KACHAZUNGA, f., angels. *ceahhetung*, *cancettung*, *cachinatio*.

d. s. *chachizunge*, *cachinna*. Hh.

KACHLA, *facula*. R.; cf. CHACHALA.

KUCHMO s. KOCHON.

KUCHMARI s. KOCHON.

CHUHNARI s. KUCHMARI in KOCHON.

CHICHRIA s. KICHERA.

CHATTA. cf. GAT.

chatta (*chataro*. Bib. 1.), *ad parietem gentem*). Me., Sb.

CHATTI, CATTI, Volksnamen. Von I zu den Hermionen gezählt. — *Catti initiis ab hercynio saltu inchoant, non ita sis ac palustrius locis, ut ceterae civi in quas germania patescit; durant siq colles, paulatimque rarescunt, et catti saltus hercynius prosequitur simul atque nit*. TG. 30.; ihr Hauptort wird in TA um genannt und an die Adrana (Eder) g *χάρται*. Ptol. *χάρροι*. Strabo. — Cf. CATI Ist nord. höttr, *pileatus*, zu vergleichen auch HATTO.

CHATTUARIi (hieher?), Volkstamm: *terram chatuariorum*. Pertz. I. 6. Cf. TUARI, HATTUARI, HAZZO

war, *domicilium*, in WAR, *καρτωριοι* der Ptol sind wohl ein ander

CATU. cf. CATTI und H.

CATUALDA, Namen eines *nobilis juvenis gothones*. TA.; ist auch der Namen *odus* (König der Angelsachsen). *Paul. did* her zu ziehen?

CATUMERus, Namen eines Anführers de ten. TA.

CATURIGes s. CATURIGES.

CATIVOLCus, Anführer der Eburonen. *Jul*. Ist auch der Namen des britannischen *καρτελλανοι* (*καρτελλανοι*. Ptol.) bei Dio hieher zu ziehen? auch *catalauni*?

CATEIA, *genus est gallici teli*. *Isidor*. C teia *lingua persarum est sagitta barb Papias*. — *Clava vel cateia vel testona, cynnes gesceot*. gl. *Aelfrici*. — *theu ritu soliti vibrare cateias*. *Virg. VII.*

CHEDAN }
CHETJAN } s. QUAD.

KETTI, n. (Grube? Grab? Verhältnis?), cf. schweizerisch Ketti, Wasserleitung).

a. s. ketti:

nemet thana sar then stein (vom Grabe des Lazarus), ioh sliumo duet inan in ein,

inthek et mir thaz ketti thes mines friundes betti. O. III. 24, 82.

thes ganges sie hiltun gahun, ioh thaz grab (Christi) gisahun, in michilan umman thaz ketti funtun indan. O. V. 4, 20.

ETTLLOS s. GETI.

IT s. ZIT.

IDI, n.; cf. mgs. cidh, *crementum*; und schweizerisch Id, Idm.

FRUMIKIDI, n.

thaz unard allaz so gidan, tho selbo druktin unolta istan, thes utir nu birun blidi, er unaz thaz frumikidi. O. IV. 34, 12.

HOT, Roth, *spurcitio, stercus*. Sal. 3. Cf.

CUTI.

Vielleicht gehört hierher:

CHOTEZZENTIU, welches in Ge. 4. bei *insequens* steht und wofür Ge. 1. 6. *apannascen* und Ge. 5. *klunascanaz* hat; d. die Stelle in ABAWASCAN. Sprachsch.

OTTO, Mannsnamen. Liv. 40, 57.

HUTON, *meditari*. Cf. QUAD.

(ih) chuton. M⁷. M⁸. Ps. 2. Bib. 1. 2. chutun. Bib. 7. chuti. Bib. 7. } *meditabor.*

UTI vel LIM, *gluten*. Hs. 1. 2. Ritt? Roth? & CHOT.

UTEL, n.; Roth (Kutt, in den 7 comm.); Sub.

bel, Heerde, *grex*. Cf. eadde, *amentum*. D. II. 201.

n. s. cutti suino *managero*, *grex porcorum multorum*. T. 53, 9.

thaz cutti unaz biskrenkit in then seo. T. 53, 10.

chuti, *caule*. Ic.

a. s. cutti thero suino, *gregem porcorum*. T. 53, 9.

d. pl. chuttin, *gregatim*. Gc. 3.

SCAFCUTTI, n., Schaafheerde.

d. pl. scafchutten, *gregibus ovium*. N. 77, 71.

CUTTO, m., *capedo* (Fisch). Sg. 242.

KIOT (?), *bursa*. Gx.

CUTÁPHARI steht am Rande des Verses: *aut foetu pecorum aut cerealis mergite culmi* in VG. H. 517. — Ist es cuntaphari? oder steckt ahar in dem Worte?

CHATILON s. QUAD.

(KUDEL, *gurgustium*. Tz. Cf. Kubbel, Gebärm.)

(CUDELE, *sepia*. Id.)

CATHOLIC, *katholisch*, *catholicus*.

a. s. f. *catholica, catholicam (ecclesiam)*. Sch. 85.

CATALAUNI, keltisches Volk. *Eutrop. Ann. Theodorici rex francorum, cum esset catalaunis* (franz. *chalons*). d. *Capit. Dagoberti*.

CATUALDA, gothisch. Mannsnamen. TA. Cf. CATU.

KETINA, CHETINNA, s. Kette, nord. *kedis, catena*.

n. s. chetinna Wn. 460.

g. s. chetenno. Bo. 5.

d. s. ketinu: thazlet man in beche mit ketinu zibreche. O. I. 5, 58.

chetinna. HEAD

chétennōi. Bo. 5.
 a. s. chétenna. Bo. 5.
 n. pl. chétenna. Bo. 5.
 d. pl. ketinun, *catenis*. T. 53, 4.
 chétennōn. Bo. 5.
 a. pl. ketinun, *catenas*. T. 53, 4.
 chétennā, *vincula*. Bo. 5.
 GOLTKETINA, f., Goldfette.
 a. pl. goltketenon. Wm. 1, 11.
 GAKETINŌT, gefettet.
 a. s. m. umbe den hals kechétennotēr,
pressus catenis. Bo. 5.

CODANUS, — *Sevo monā sinmenens immanem*
ad cimbrorum usque promontorium efficit si-
num, qui codanus vocatur. Plin. IV.
 Sollte es mit cothon in: *portus alii effodiunt*
i. cothona faciunt. VA. I, 491. Sēr-
 vius die Erklärung giebt: *cothona sunt por-*
tus in mari non naturales sed arte et mun-
facti, zusammenhängen?

CHOTIN s. KUTINA.

KUTINA, f., Quitte, *cydonia*. (quidde, *cot-*
tanā. Id.)
 kutina, *cydonia*. Tr.
 chutina, *cydonia*. Em. 31. *coropodion*. F. 2.
 chuttina, *cydonia*. Sal. 2.
 chotin, *citania*. F. 2.
 CHUTINBAUM.

CHAIDIN (χαίδιν), Volk in Skandinavien. Ptol.

CAUDIN, *capedo* (Fisch). Wm. 460.

CATENATES, Volk in *vindelicis*. Plin. Cf.
 KLAUTINATI.

CHETUNGA s. QUAD.

CADARFRED s. FRIDU s. FRL.

CHATARO s. CHATTA.

CHATTUAR s. CHATTA.

CITARA, f., Citter, *cithara*.
 n. s. cithara. Mu. (vielleicht ist hier das
 Wort anzunehmen.)
 cythar, *testudo*. Eb.
 d. s. ziterun. N. 32, 2.
 cytharun. N. 42, 4. } *cithard*.
 cytherun. N. 42, 4. }
 CITARPHIN s. PIN, PHIN.
 CITARHUS.
 CITHERARI, m., *citharista*. Pr. m.

CATURIGES, keltisches Volk. Plin. (der
 den *liguris* rechnet). Jul. Cäs. *κατορύγες*.
κατορύγες. Strabo. Cf. CATU—.

CITAROH? *impetigo, scabies*. Weder
 noch Ursprung dieses Worts läßt sich an
 Stellen, in denen es vorkommt, bestimmen.
 Id. wird *citrus* durch die bei Papias un-
 der vorkommende Glossa: *impetigo, sicca-*
bies, eminens in corpore cum asperitate
tunditate formae, quam vulgus sarnam
 erklärt. Sollte es mit *cutis*, *κόρυς* zusam-
 hängen? sollten die rauhen, blättrigen, herv-
 erhenden Pusteln, Warzen, eine Anwendung
 griechischen *κίτταρος, κίτταρος*, Fichten-
 Eichelkelch, Granatkelch, Bienenzelle, veranla-
 ßen. In der Form *cittarus, couterlus*
 wieder eine *compos.* mit *lūs, laus*, für
 leicht auch in *cittarouga* ein *comp.* mit
 angenommen werden zu müssen. Sollte es
 zu *zittaron, zittarn* gehören?

cittaroch, scabies. Bib. 13.
citarpe. Bib. 8.
citroch. Bib. 4.
zittaroch. Bib. 6.
cittarouga. Bib. 11. } *impetigo*.
cuteris. Mon. 10.
couterlus. Bib. 1.
 vgl. *cittarus, impetiginem*. Rb.

CITTAROUGA s. CITAROH.

CADURC (cf. franz. Stadt *cahors*),
 Volk. Auson. *sicut in culcitis praecipuan-*
tem cadurci obtinent galliarum hanc

*pariter inventum. Pl. 19, 2. Bei Juve
7.) heißt die culcita sollst cadurcum.*

RLO s. CITAROH.

RLUS s. CITAROH.

ERLUS s. CITAROH.

DCH s. CITAROH.

RONES, deutsches Volk, von den Ner-
abhängig. Jul. C.

ELLANI, Volk in Britannien. Dio Cass.

(Cf. kepfen alde scherstein, pro-
Eng. 2.)

chapfe, *specula (ex specula providen-
tiae respicit)*. Bo. 5. *cacumine (dero
uerlte)*. Bo. 5.

der an demo chapfe dero ehaliuui,
in loco celvitiae, irhangen uuard.
N. 83, 1.

EN, KAPHAN (cf. unser gaffen).

capespilen [Schauspielen *]) der man
arch werltliche hochwart pfliget zu
es tüveles dinste sullin di brudere
elden komen (in den Statuten des deut-
hen Ordens), *intueri*, mit Genitiv, oder
it ana oder mit zi.

chapfen din, du ne chumest. N. 12, 2.

) kapfetun:

kapfetun sie lango, uuas uuun-

tar sie thero thingo,

mit hanton oba then ougon, thaz

baz sie mohtin scouuon. O. V.

17, 37.

chaphton an die *illecebras*. N. 118,
136.

licht Kaffeespiele (Spiele in Kaffeegesell-
oder Kaffeehäusern), wie Hennig in seiner
der Statuten des deutschen Ordens an-
und aus dieser Stelle die Folgerung zieht,
n zur Zeit des deutschen Ordens in Preu-
Kaffee im Gebrauch gewesen sey.

ÜFKAPHJAN.

(er) ufchafta, *supinabat*. D. II. 342.

p. a. ufcafender, *resupinus*. Ha.

chaphendo uf ze gote. Ne.

Gehört

GEFFIDO, *consideratione*. Gh. 1. 3.

bieher?

CHEVA, f., Refe, Hülfte, *siliqua*.

n. s. cheua, *siliqua*. VG. I. 68. Gd. Le. 4. 5.

Bib. 10. 11. D. II. 312. cheua v.

spruir, *siliqua*. F. 1. 2.

cheva v., spruir v., hulse, *siliqua*. Hd.

d. s. cheuum (sir), *siliqua*. VG. 2.

d. pl. cheuun, *siliquis*. VG. 2.

KEVIA, f., Rāfidh, *cavea*.

n. s. keuia, *cavea, domacula, ubi aviculae
includuntur*. F.

cheuia, *cavea*. Tr.

d. s. cheuio (*arto tecto*, des Vogels). Bo. 5.

a. s. cheuia: in cheuia getan (Vogel). Bo. 5.

keuiun } (*chelun. Rb.*), *caveam*. D. II. 312

keuion } *cheuiun: perdix inducitur in caveam,*

cheuiun. Mr. Bib. 1. 2. 7. *miserunt*

eum in caveam, *cheuiun*. Mr. Sb.

cheuiun. Bib. 3. }

chiwin. Bib. 5. }, *caveam*.

KEVINA, f., *cavea*.

d. s. cheuina, *caved*. Prud. 1.

KIPHA, f., Riffe, Ruffe, *humerulus*.

n. s. chippha, *humerulus*. St. *humerales*. F.

n. pl. kipfa. L.

chipfa. Em. 32.

chippha. F. 2.

chipha. OA.

chiphi. Bib. 6.

chiphe. Tr.

kipfun. Bib.

ciphun. Bib. 13.

chipfun. Bib. 7. 11. Mr. Em. 26.

chipfun. Sg. 184.

chipphun. Wn. 863. 3355.

chippun. Em. 31.

chifun. Bib. 10.

, hume-
ruli.

chiffun. Bib. 9. Zf.

chiphén. Wn. 460.

chiphin. Bib. 5.

chipphin. Em. 31.

d. pl. chiphun, *humerulis (vestibuli)*. M. Bib. 1. 2.chiphén, *humerulis*. Bib. 5.}, *humeruli*.

CHOF?

chofa (pl.), *nexus (medii extremaeque agmina caudae solvuntur)*. V.G. III. 423.KOPH, m. (noch jetzt Kopf als Kops, Tasse), *cyphus*, nord. kopr, *vasculum rotundum sine ansis*. Cf. KUBA, KUOFA, KOFINA.n. s. coph, *cifus*. Tr. cratera. Wn. 232. F. 2.copf, *cratera*. F. 1.

chof. Bib. 2.

chopf. Rb. }, *crater*.

chuph. Tg. 1. }

choph, *cyphus*. Wn. 460. 863. Em. 31.chupf, *cuppa*. C.

g. s. chophes. D. II. 286. }

chopfes. Rg. 1. }, *calicis*.

a. s. chopf. Mcp.

g. pl? choffa. Bib. 2. }, *craterarum* (vielleicht chopffa. Bib. 1. ist im Deutschen der n. gesetzt).a. pl. chopha, *scyphos* (am Leuchter). Ma. Sb. Bib. 1. *tallos i. genus vasis (offerens ei coronam, palmam et talos, qui templi esse videbantur)*. Mψ. Bib. 1. 2.choppa, *crateras*. Rb. Bib. 12. Zf.chopfa, *cuppas*. Sg. 184.cospfa, *crateras*. W.choffa, *crateras*. Bib. 9. *idrias*. C.chupfa, *crateras*. R.chopphe, *scyphos*. Bib. 5. *guldine chopphe* (chophfe. Mos.). D. III. 69.

GLASECOFF. Cr.

GLASCOFF. L.

CLASECHOPH. Em. 32. }

CHUPFILL, n., *scyphus*. Ib. Rd.CHOFFA FODAR MAZIU, *carica ticine* (?).

C. gehört wohl hierher.

CHUFA s. KUOFA.

CUPHO?

cuphon, *municipiis*. M. 19. Can. 10. 11.

CHUPF s. KOPH.

KAUFJAN, KAUFON, kaufen, goth. kaupon, angels. ceapan, nord. kaup, *mercari*. Sella es mit caupo, copo, καπελος, zusammenhängen? oder mit cupere? capere?

Bedeutung und Gebrauch:

comparare. VS. K. 55. Gh. 1. 2. 3. Can. 4. Sg. 292.

emcre. Sg. 913. Rb. Frg. 27.

mercari. gl. K. Ra. Rb.

commutare. M. Bib. 7.

conferre. Le. 4. Bib. 13.

redimere. Ep. P. 3. Bib. 13.

enonu ia coufit man zuene sparop mit scazzu, *nanne duo passeris esse veneunt?* T. 44, 21.daz tu mit temo libe gerno chouftist, *emeres*. Bo. 5.

mit sinemo tode choufta er sia. N. 114. 15. din scalh pin ih, den da chouftost. N. 114, 16.

choufemes, *mercenur (attema)*. Rb.coufe sauert, *emat gladium*. T. 166, 2.

sie coustin muos. T. 87.

koufen iro notthurft. O. II. 14, 100.

choufenta, *redimentes (tempus)*. Ep. P. 3.in epan choufta, *coemisset*. Mart.koufent ziu, *de vobis negotiabantur*. Ep. can. 2.choufennis, *negotiandi*. N. 62, 4.cheuffonto, *vendendo*. N. 108, 17.

Form und Flexion:

1. kaufjan.

Inf. chaufan. K. 55.

chaufen. Frg. 27.

caufen. Sg. 913.

coufen. T. 148.

koufen. O. II. 14, 100.

couffan. VS.

choufennis. N. 62, 4.

(er) coufit. T. 44, 21. 77.

- chaufit. gl. K. Ra. Pa.
 chouffit. Gh. 1. 3.
 (ir) chofit. Le. 4.
 chofat. Bib. 13.
 (sie) crufent. Can. 4.
 koufent. Ep. can. 2.
 (er) coufe. T. 166, 2.
 (wir) coufemes. T. 80.
 choufemes. Rb.
 (ih) coufta. T. 125.
 (du) chouftost. N. 114, 16.
 (er) coufta. T. 77.
 choufta. Rb. N. 114, 15. Mar.
 (sie) couftun. T. 147. 193, 5.
 chouftun. M.
 (du) chouftist. Bo. 5.
 (er) choufti. Gh. 1. 2. 3.
 (sie) couftin. T. 87.
 imp. s. coufi. T. 159, 5.
 imp. pl. coufet. T. 148.
 chaufet. Frg. 27.
 p. a. n. pl. choufenta (chaufent. Bib. 13.).
 Ep. P. 3.
 a. pl. confenton. T. 117.
 2. kaufon.
 Inf. koufon. Sg. 292.
 (sie) choufotin. Bib. 7.
 imp. pl. coufot. T. 151.
 p. a. chouffonto. N. 108, 17.
GAKAUFJAN.
 (er) gachaufit, *emit.* Frg. 15.
 (wir) gechoufèn umbe in (got) mit temo
 uerde rehtero deumuoti daz
 tiera gelt sinero gnadon, *justae
 humilitatis pretio inestimabilem vicem
 divinae gratiae promeremur.* Bo. 5.
 (er) gachaufta, *emit.* Frg. 15.
 gechoufta mit linsinin sines pruo-
 der eristporinni. N. 46, 5.
 (sie) kekaufton, *adpretiaverunt.* Gx.
 p. p. gechoufet, *comparatus.* Hd. haben,
comparatas habera. Mep.
 gichouffit sint; *emti sunt.* Sb. uur-
 tun. OA. hapen, *emptum.* VA. X. 503.
 gichouffit, *comparatur.* VP. *emti sunt.*
 M. 31. Le. 1. 3.
 kichaufit uuird it, *veneat* lb. Rd.

- n. s. m. gicoufter, *empticius.* Bl.
UNGAKAUFT, ungekauft.
 ungichouftaz. M. 30. Gh. 1. 2. } *gratis (ac-*
 ungachouftaz. Gh. 4. } *cepistis).*
 a. pl. n. ungichouftiur, *inemptas.* Prud. 1.
ARKAUFJAN, erkaufen.
 (du) archauftos, *mercatus es.* H. 16.
 archaufstes, *redemisti.* H. 26.
 (du) erchauftis, *redimeres (hominem).* H. 24.
 p. p. archaufit, *redemptus (plebs).* H. 21.
 a. pl. m. archaufte, *redemptos.* H. 24.
FARKAUFJAN, verkaufen, *vendere.*
 Inf. fikaufen (sic), *vendere.* Sg. 913.
 firkoufen:
 quad, man sia (salba) mohti scio-
 ro firkoufen filu diuro. O. IV.
 2, 22.
 firchoufen. O. IV. 2, 22. cod. F.
 ze farchaufanne, *venundandum.* K. 57.
 zi uorcoufanne. T. 99.
 (ib) ferchoufo, *veneo.* Ic.
 (du) firchoffes, *distraxis.* VP.
 (er) forchauft. Frg. 15.
 farchaufit. Pa.
 farchauffit. gl. K. } *vendit.* Ic.
 ferchoufit. Ic.
 (sie) forchauftent, *vendunt.* Frg. 27.
 (er) forcoufe, *vendat.* T. 166, 2.
 uircoufa. A.
 fircoufe. D. II. 336.
 (ir) firkoufet. O. III. 14, 104.
 (er) farchaufta, *distraxit.* R. farchaufta
 mit unrectu. Em. 3. Can. 9. 12.
 furchaufta. Can. 8.
 forchaufta, *vendidit.* Frg. 15.
 firchoufta. Nd. II.
 furcoufta, *vendidit.* T. 77.
 (sie) forcouftun. T. 147.
 firchouftun, *distrahebant.* VP. 2.
 (sie) firchouftin. M. 32.
 firchouphthin. Sb. } *distraherent.*
 imp. s. forcoufi. T. 106.
 imp. pl. furcoufet, *vendite.* T. 35, 4.
 p. a. ferchoufendo. Nd.
 ferchoufende. Nd. II.
 g. pl. forecoufentoro. T. 117.
 d. pl. forcoufenton. T. 148.

- a. pl. forcousenton. T. 117.*
p. p. ferchoufit, venundata. le.
 forcoufit uuiridit thiū salba uui-
 dar^othriu hunt pfenningon.
 T. 138.
 firchoufit wirt, *veniit. Bib. 13. uer-*
dent, veneunt. Sb. uuard, veniit.
Bib. 10. uuari. Ho.
 firchouffit uuerdent, *veneunt. M. 31.*
Le. 1. 3.
 fircoufit uuerdent, *veneunt. Le. 2.*
 firchoufet uuiridit, *venit. Ep. P. 1.*
 ferchoufet uuard. N. 104, 17. ha-
 beta, *vendit. Nd.*
 uerkoufit uairdit, *venit. La. I. 2.*
 uirchoufit wart, *veniit. Bib. 11.*
 uirchöfit wart, *veniit. Le. 5.*
 verchoufet uuard, *veniit. Le. 4.*
 uerchoufte piderbi, *rerum distrac-*
tarum reditus. Can. 13.
n. s. f. n. ferkoufta, venundatus. Gx.
d. s. m. n. ferchouftemo, vendito. N.
 108, 31.
d. pl. forcauften, distractis. Can. 4.

KAUF, m., Kauf.

Bedeutung und Gebrauch:

- negotium. Gh. 1. 3.*
negotiatio. Frg. 19.
commutatio. Bib. 1. 2. 5. 7. 11. 13. Mμ. Mv.
 N. 43, 13. Rg. 1. D. II. 284. Ps. 2.
vadimonium. D. II. 353.
mercimonium. Hd. Ec.
merces. M. 29. Gc. 1. 6.
commercium. Hd.
foenus. M. 19. Mv. Sb. Can. 10. 11. 13. Bib.
 1. 2. 3. 5. 7.
coemptio. Mψ. Sb.
contractus. Can. 13.
chauffa, trapezitas. Rb.
chouf, commercium (inter deum et homines).
 Bo. 5.
choufes, commercii, unde allero unande-
lungo. Bo. 5.
hus coufes. T. 117.
 thie stuala ouh thar sie sazun inti iro
 kouf mazun. O. II. 11, 14.

- thie iungoron iro. zilotun in koufe
 muas tho halotun. O. II. 14, 11.
 thaz sie firmidin sar then kouf. O
 11, 15.
 mit koufu brot giuinnan. O. III. 6,
 mit koufu biuuerban. O. III. 6, 21.
 chouf. triben. Bo. 5.
 Form und Flexion:
n. s. couf. M. 19.
chouf. Bo. 5. Sb. Can. 10. 11. 13. Bi
chöf. Hd.
chouph. Bib. 1. 2. 3.
g. s. coufes. T. 117.
choufes. Bo. 5.
d. s. caufe. Frg. 19.
 koufe. O. II. 14, 11;
 coufe. T. 125.
 choufe. Bib. 7. Mψ. Can. 13. N. 43
 chouffe. Mμ. Mv. Bib. 1. 2. 5.
 Gh. 1. 3.
a. s. kouf. O. II. 11, 14. 15.
 chouf. Mv. Bo. 5. D. II. 284. Rg.
 chouph. D. II. 353.
instr. koufu. O. II. 6, 17, 21.
n. a. pl. chouffa. M. 29. Gc. 1. 6. Ec.
 chauffa. Rb.
 chouffi. Gh. 3.
d. pl. chouffun. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.
 chouffin. Bib. 5.
 chöffen. Bib. 6.
 choufan. Bib. 11.
 chuofan. Bib. 13.
 URKAUF (?), m., redemptio.
 urchauffe, *redemptio. H. 10. (ist*
 wohl nicht urchauffe).
 CHORNOCHOUF. m., Kornkauf. Bo. 5.
 KAUFLEUT.
 KAUFMAN.
 KAUFMANAHAUBIT.
 KAUFSCALH.
 KAUFSTAT.
 KOUFLIK. Gc. 12. } täufflich, *venalis, ve*
 CHOUELIH. Ar. 2. }
 FARKAUFLIH, verkäufflich.
d. pl. fircouflihen (fircoflinger
 II. 346.), *venalibus. D. II.*
 KA

KAUFO, *m.*, Käufer.*n. s.* chaufo, *redemptor*. H. 22.

choufo. Ph. 1.

chouffo. Ph. 2. Sb. }, *mango*.

choupho. M. 33. }

a. s. chaufon, *instituteur*. Ep. 2.

ISANCHÖFO. Tr. }

ISENCÖFO. Cr. }, *ferrarius*.

STAHLCHÖFO. Tr. }

STAHELCOFO. Cr. }, *calipso*.CHAUFARI, *m.*, Käufer, *institor*. Ja.*g. pl.* choufaro. Bib. 7.chouffaro. M^u. Bib. 1. 2. 6. }, *instito-*cohuffaro. Sb. *rum*.

chouffare. Bib. 5. }

CHUOFF (?), *incubas*. Sal. 4.KUOFA, *Rufe*, *angs. cyf, cyfe, dolium, nord.*

kûpa, cuba. Vielleicht ist KÜFA die ursprüngliche Form; Zusammenhang mit KOPH ist wohl anzunehmen; einige Formen lassen auch nicht unterscheiden, ob sie zu *koph* oder *kuopha* gehören. Cf. auch KUBA u. KOFINA. Hieher auch unser: Käufer (Böttcher), Weinkäufer.

n. s. chuofa. Wn. 3355.

chuopha. Wn. 863. }

chuafa. Sg. 184. }, *tunna*.

cöfa. Tr.

chufa. Em. 31.

chopha. Wn. 863. }, *cuppa*.

chûfa. Em. 31. }

chöphe, *cuba*. Wn. 460.*d. pl.* cuafun. Ald. 1. }chuofon. Tg. 5. }, *cubis, cupis*.*a. pl.* chofan (*dat. pl.?*), *cubas* (*in cubas martires merguntur*). Ald. 3.chûfâ, *dolia*. Bo. 5.chuofa, *tunas*. Em. 31. *cubas*. Tg. 5.UULN CHUOFA, *f.*, *cuba vinaria*. Sg. 242.

CHUPFILI s. KOPH.

CHEVINA s. KEVIA.

COVINUS: *dimicant non equitatu modo aut* COFNA, *glaucus* (Fisch). Tr.

pedite, verum bigis et curribus gallice armati; covinos vocant, quorum falcatis axibus utuntur. Pomp. mela de britannis.

COVINARIi (*essedarii*). Tac. Agric. 35. 36.KOFINA, *cophinus*, angels. cepla.*d. s.* cofino: mit cofino dienont. N. 80, 7.

chophenno: an chophenno dienoton

sine hende, *in cophino*. N. 80, 7.chouinun. Sb. Pa. 2. Bib. 1. }, *cophino*chouinno. M^v.

chouinna. Bib. 7. }

phino servierunt). *(manus ejus in co-*KEVAR, KEVARO, *m.*, Käfer, *bruchus*.*n. s.* cheuar. Zf. Wn. 863.

cheuuar. Bib.

cheuur. Bib. 9. 12.

cheuor. A.

cheuir. N. 104, 35.

keuir. F. D. III. 334.

cheuer. Wn. 460. Bib. 7. D. }, *bruchus,*III. 334. *brucus*.

keuer. L. Hd.

kheuiro. Em. 19.

keuero. Tr.

keuera (*sic*). D. II. 334.*d. s.* cheuore, *bruco*. Bib. 1. 2.CHWATCHEUEER, *m.*, *scarabeus*. Wn. 460.SUNCHEUER, *m.*, *brucus*. N. 104, 34.KUPHAR, *Rupfer*, nord. kopar, alts. niederd.*copher, cuprum*.*n. s.* chupher, *cuprum*. Tr. *aes*. Wn. 460.*g. s.* chupferes. M^{cp}.*a. s.* kuphar. O. I. 1, 69.

KAIPHAS, lautet in

g. kaiphases. O. III. 25, 6. IV. 17, 31.

CHAFTAERE. Pa. }

CHAFTERE. Ra. gl. K. }, *alvearia*. Cf. KAF-

SA, aber auch

CHAST—.

KAFSA, KAFS, Kapse, capsä.

kafsa. Tr.
 chafsa. Z.
 kefsa. VS. Sg. 292.
 chefsa. Em. 31.
 chephsa. Wn. 863.
 chefse. Wn. 460.
 kafs. Sg. 292.
 caps, *absis*. Sg. 292.
 in cheifso, in *capsellam*. Rb.
 CAPSELIN, *capsella*. Sg. 292.

CHEIFSA s. KAFSA.

KAL, Cf. das nord. Wurzelverb kala, *algere*; auch angels. celan, *algere*.

KUOL, *fühl*, angels. cole, *subfrigidus*.

d. s. m. chuolemo, *gelida* (*grandine*).
 Prud. 1.

n. pl. m. chûla, *rigui* (*amnes*). VG. II. 485.
 chuole. N. 119, 4 sie gesehent
 die zunden, die fore chuole
 uaren. N. 139, 10.

Gehört SWEIZCHOLI (swezecholi, suezecholi) in: *si unum eorum (animalium) contra legem minaverit, quod sweizcholi dicimus*. L. baioar. 13, 11. hierher?

KUOLĭ, f., *Rühle*.

Bedeutung und Gebrauch:

chuoli, *frigus (nivis)*. Mē.
 chuili, *frigora*. VE. II. 8.
 in thera chuoli after unterne, *ad auram post meridiem*. Bib. 1.
 zi chuoli, *ad auram*. Ma.
 du brahtost unsih in dia chuoli, in *refrigerium*. N. 65, 12.
 ther aaur untar mannon niuzit minan
 brunnon,
 then ih imo thanna gibu zi drinkanne,
 thirst then mer ni thuingit, uuant er
 in imo springit,
 ist imo kuali thrato in euon mam-
 monto. O. II. 14, 42.

Form und Flexion:

n. s. kuali. O. II. 14, 42.
 chuoli. Mē. Bib. 1. 2. 5.

d. s. chuoli. Bib. 1. Wn. 863. Ma. Sb.
 chuele. Bib. 5.
 chöle. Bib. 6.
 chuli. Bib. 7. Em. 31.
 chûlin. Zf.
 chualinu. Em. 27.

a. s. chuoli. N. 65, 12.

a. (pl.?) chuili (chuila. VE. 2.), *frigus*
 VE. II. 8.

ĀBANTKUOLĭ, f., *Abentfühle*.

d. s. in Abentchuoli. Bo. 5.

MEZKUOLĭ, f., *temperies*.

a. s. mezchuoli, *temperiem*. Mep.

KUOLJAN, *fühlen*, angels. cōljan, *friges*
refrigerare; nord. kōlna, *frigescere*.

Inf. kuelen:

er ist, quad, bifillit, mit ti
 non ouh bistellit,

nu man imo sulih duat, nu l
 kuelen iu thaz muat. O. IV. 2.

kulen. O. IV. 23, 14. cod. F.

chuelin, *frigidum facere*. Org.

(du) kualist:

so kualist thu thih ofto mit b
 non redihafto. O. II. 9, 92

chualist. O. II. 9, 92. cod. F.

chuolest (hizza). N. 139, 7.

(du) chuolles. Mō. Bib. 1. 2.

chueles. Bib. 4.

chuales. Bib. 10. 13.

chuiles. Bib. 11.

chuolest. Bib. 6.

} *ventiles*
ventiles
omnem
tum). Hi

(er) chuoleta, *refrixit*. Prud. 1.

GAKUOLJAN, *refrigerare*.

Inf. gichuollannes. Bib. 1. 2. Sb. }
 gichuolannes. Mψ.
randi (*gratia*).

(ih) gichuole (*refrigerer*). Bib. 1. 5
 Ps. 2.

gikuale: uuib, quad er innan
 gib mir thes drinkannes, u
 mir zi gifuare, thaz ih mi
 gikuale. O. II. 14, 16.

gichuale. O. II. 14, 16. cod. F

(ih) gichuoleti, *refrigerer*. Bib. 7.

(er) gichuole, *refrigeret* (mina zun
 T. 107.

(er) kichualta, *refrigeravit*. Rb.

(sie) gikualtin (in thaz muat). O. III. 18, 71.

p. p. gichûlit. Bib. 6. } werde, *refrigerer*.
kichuelet. Bib. 4. }

RKUOLJAN, erfüllen.

Gehört se achulot, *torpit* (*sic*) hieher? ist se für seo zu nehmen?

Inf. [erchuolen: si wolten sich erchuolen (durch das Bad)]. Mos.

(sie) irchuolant, *frigescunt*. A.

(er) arcuole, *insolescat*. W.

(er) erchuolta mit sinemo tode demo chuninge sin zorn, *satiavit*. Bo. 5.

p. p. irchuolit. Bib. 10. 13. } werde, *refrigerer* (mi-
erchuolet. N. 38, 14. } nero
irchûlit. Bib. 1. }
sorgon).

KALT, kalt, goth., nord. kald, angels. ceald, *frigidus*.

Bedeutung und Gebrauch:

frigidus. Org. Bo. 5. K. 55.

algidus. Prud. 1. Org. Mcp. Em. 17.

gelidus. VG. I. 287.

thar uuas fiur thuruh thaz, uanta iz filu kalt uuas. O. IV. 18, 11.

dar ne uueder ist ze heiz noh ze chalt. N. 65, 12.

caltes uuazares, *frigidae aquae*. T. 44, 29.

chaltemo norduunde. Bo. 5.

die chaltunerda, *frigidum pulverem*. Prud. 1.

chalta, *algida* (*axa*). Prud. 1.

demo chalten *saturno*. Bo. 5.

den chalten máno. Bo. 5.

chaltiu sacha. Org.

Form und Flexion:

kalt. O. IV. 18, 11.

chalt. N. 65, 12. Org. Bo. 5.

chald. Org.

u. s. m. kalter. VG. I. 287.

chalto. Prud. 1.

n. s. f. chaltiu. Mcp. Org.

g. s. m. n. caltes. T. 44, 29.

d. s. m. n. chaltemo. Bo. 5.

chalten. Bo. 5.

a. s. m. chalten. Bo. 5.

a. s. f. chaltun. Prud. 1

n. a. pl. m. chalta. Prud. 1.

d. pl. chaltem. K. 55. Em. 17.

chaltên. Mcp.

Compar. chalter, fälter. Org.

CHALTS MID.

KALTĪ, KALTĪN, f., Kälte.

Bedeutung und Gebrauch:

frigor, frigus. M. 29. Org. Gc. 1. 6.

algor. Pa. gl. K.

frigiditas. Org.

gelu. Hs.

torpor. M. 30. Gh. 1. 3. Ic.

in chalti, in *algido*. Mcp.

Form und Flexion:

n. s. chalti. M. 29. 30. Gh. 1. 3. Pa. Org.

chaldi gl. K.

chaltin. Ic.

g. s. chalti. Org.

d. s. chalti. Gc. 1. 6. Mcp.

keiltene. Hs.

KALTĒN, kalten, erkalten.

Inf. chaltên, *frigidum fieri*. Org.

p. a. d. s. f. chaltentiro minno, *refrigescente caritate*. N. 24, 17.

ARKALTĒN, erkalten.

(er) ercaltet: minna managero ercaltet. T. 144.

CHALO, CHALAW, fahl, ang. calo, calu, lat. *calvus*.

châlo. Sg. 242. } *calvus*.

châlo. Org. }

n. s. m. calauuer. Sg. 913.

chalauuer. N. 46, 1. } *calvus, recal-*

chalawer. Bib. 6. } *vaster.*

chalewer. Tr.

caluuar: hintana caluuar, in *recalvatione*. A.

g. s. m. chalauuin. N. 46, 1. 83, 1.

chaliuuin. N. 84, 1.

chaluuin. N. 46, 7.

chalauuen. N. 47, 1.

chaliuuen. N. 83, 1.

v. s. m. chalauuo, *calve*. N. 46, 1.

d. pl. chalauuen gebeinen, *calvis ossibus*. N. 41, 1.

CHALOBORG.

CHALAKIBILLA.

UOCHALAUER. Mā. Bib. 1. Sb.

UACHALAUER. Ib. Rd.

ÖCHALAWER. Bib. 5.

ÛCHALEWER. Tr.

UOCHALUWER. Bib. 8. 10.

UOCHCALWER. Bib. 13.

OCHCHALWER. Bib. 4.

HÖCHCALUER. Bib. 11.

AUURCHALAUER, *recalvaster*. Ib. Rd.CHALAWI, *f.*, *calvitium*.

n. s. chalauui. Mγ. Bib. 1. 2. }
 chaliuui. Bib. 7. } *calvitium*.

chalwe. Wn. 460. } (zu chalawa?),
 chalewe. Hd. } *calvitium*.

g. s. chalauui. N. 46, 1. }
 chaliuui. N. 83, 1. } *calvitii*.

d. s. halagi, *calvitio*. Rb.ALACHALAWI, *f.**d. s.* in alachalagi, *in recalvitione*. Rb.CHALAWA, *f.*, *calvitium*, *obripilatio*.*n. s.* chalauua. Bib. 5. Sal. 1. 4.

chalewa. Tr. Em. 32.

calaua. Wn. 232.

caluua. F. 1.

calwa. F. 2.

chalua. Sal. 2.

d. s. chalauuo. Sb.

a. s. chalauun, *obripilationem*, *horripilationem* (*capiti statuet*). Mσ. Bib. 1.
 2. 3. 7.

CHALAWJAN, CHALAWŌN, *decalvare*.chalwot, *decalvabit*. Bib. 5.GACHALAWJAN, *decalvare*.

gichalauuit. Bib. 1. 2. }
 gichaliuuit. Bib. 7. } *decalvabit*.

KALLŌN (kellen, schreien, lärmern), nord.
 kalla, *calare*, *clamare*, *dicere*, *invocare*. Cf.

GAL.

(er) challot (challit. Bib. 5.), *effabitur* (*rigide dives*). Mξ. Bib. 1. 2. 7.

(sie) challont (challint. Bib. 5.), *effabuntur*.
 Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.

(er) challota, *exultabat*. Prud.*p. a.* challonte, *garriens* (*verbis malignis*).

La. I. 1.

d. s. m. challontemo, *persultanti*, *superbienti*. Prud. 1.KALLARI, *m.*, *verbosus*. Tr.challari, *convitiator*. Prud. 1.

KALLAZJAN? ist ein solches Verb zu folgern aus
 callacento, *furibundo* (*sono*). Pa.? in gl. K.
 steht kalazzando.

CHELZON? cf. auch GELZON in GAL.

chelzuntun, *orantis*. D. II. 342.

Gehört auch chcizenta, *exultans*. D. II. 339;
 hierher?

FARKALLI (?), *multiloquus*.

[*a. s. f.* uerschallen, *multiloquam* (*dolositatem*). Wb. XII.]

GAKALLI, Gefelle.

(sin uater hiez in sin stille, uermiden
 solich geschelle. D. III. 90.)

CHELAN s. QUAL.

CHELESGOWI, Gau in Baiern.

KELA, *f.*, *Rehle*, *gula*. — Angels. ciolon, *guttur*, *ceole*, *faucis*, *ceola*, *gurgustium*. Cf. auch
 chiel. — Sollte es, wie Pott meint, auf sanskr.
 gr¹, *devorare*, zurück zu führen seyn?

n. s. kela, *gula*. Sg. 242. 299. F. 1. Wn. 232.

Tr. Mon. 2. Wm. II.

cela, *gula*. Sg. 913.chela, *guttur*. Em. 31. Wm. 5, 16. 7, 8.Mcp. N. 5, 11. 13, 8. *brancia*. Wn. 232.

F. 2. (hierher? sollte auch BECHELA,
brucia. F. 2. hiernach zu erklären seyn?)

gurgulio. Em. 31.

kele. Wm. II.

chele. Wn. 460.

g. s. cheluun, *gulae*. K. 1.

d. s. chélùn, *fauce*. Bo. 5. in iro chelun
 ne liutent siu, *non clamabunt in gutture suo*. N. 115, 4.

QUERECHELA, *gurgula*. Em. 27. Hierher? cf.
 QUERCA.

CHELNEZZI, *retia strumalia*. Schmellers baier.
 Wörterb. II. S. 289.

IRGA?

RATO?

GITI.

GIRIDA.

CKROPF ist wohl zu chelch gehörig.

ATUOH.

R. Sg. 913. }
R. Rx. } , *gurgustium*. Hieher?

OR, *palearia*. VG. III. 53. }

ERO. }
ERA. } , *paleare*. Sal. 1. 2. 4. } Hieher?

CH, m., Kropf, *struma*.

. chelch. D. II. 320. Wn. 460. }

chelh. Em. 31. Sal. 4. }

chelc. Hs. }

chelich. Em. 31. }

. chelch, *strumam*. Bo. 1. }

l. chelha. D. II. 320. }

chelcha. D. II. 320. Prud. 1. } *strumas*

ELCKROPF s. KROPF.

ELCHOHTER, kropfig, *strumosus*. Em. 31.

A, f., Kelle, *trulla*; cf. angels. *cylle*,
uter, *ascopera*, *cadus*, *lagena*; s. auch
IDA, KELLI und KELLARI.

ella, *trulla*. Prud. 5. D. II. 324. *vatil-*
lum. F. 1. 2.

heilla, *trulla*. F. M. 3. Wn. 460. Cr. Zf.

Hor. Tr. Prud. 1. L. D. II. 824. Bib. 1. 2.

5. 6. 7. 11. *cramula*. D. *gazza*. Wn. 863.

heilla, *trulla*. Rf. Bib. 10. 13.

helle, *trulla*. Wn. 460. Bib. 4.

tellen, *trullam*. Hd.

l. chella, *vatilla*. A. Bib. 9. 12. *trullas*.

Bib. 8. 13.

ella, *trullas*. A.

heilla, *vatilla*. Zf.

helle, *trullas*. Bib. 4.

hellun, *trullas*. Rb. Bib. 9. 10. 11.

KELLA, f., Feuerkelle, Röhlenpfanne.

pl. fiurchella. Bib. 7. }

fiurckella. Bib. 5. }

fiurchellun. M. Sb. Bib. 1. }

fiurchellin. Bib. 6. }

recep-
tacula
ig-
niam.

HELLE, f., Räucherfaß, *timiatarius*, *tulum*. gl. K.

CHELLILI (chellilih. Bib. 12.), n., *ignium receptacula*. Bib. 9. Wn. 863. Zf.

KELLI, n. Cf. KELLA und KELLARI.

WITKELLI, n., *porticus*.

n. s. uuitkelle, *porticus* (ze *athenis*). Bo. 5.

d. pl. uuitchellen, *porticibus* (*stoicorum*).

Mcp.

FURIKELLI, n.

n. a. s. vurichelli, *vestibulum*. Prud. 1. *cameram*. Bib. 1. 7.

furichelle, *vestibulum*. Mart. *absidam*. Can. 13.

vurichilli, *cameram*. Me.

n. a. pl. furikelli, *proscenia*. D. II. 335. *vomitatoria*. Sal. 1.

CHIL (Kell?), *paxillam*, *parvum lignum*. Sg. 283.

KIL. Hs. }

CHIL. Tr. } , *porrus* (Pl.)

KOL (n.), KOLO, m., Kōhl, angels. *col*,
nord. *kol*, *carbo*; cf. nord. *kola*, *lampas*.

n. s. kolo, *carbo*. Tr. Cr.

g. s. choles, *fuliginis*. Ja.

n. pl. cholon, *carbones*. Sg. 913.

(COLEZANGA, *muntoria*. Id.)

KÖL, KÖLI, KÖLA, KÖLO, Kōhl, nord.

käl, angels. *cavl*, aus dem lat. *caulis*.

kol Tr. }

col. Em. 32. } , *caulis*.

khol Ra. }

chol gl. K. } , *olus*.

koli, *brasica*. Ka. Sg. 292. *cautos*. Sg. 292.

choli, *caulis*. Em. 31. F. 2.

chōla, *magudarim*. Pr. t.

chola, *caulis*. Em. 23. 31. Sg. 184. 299.

cholo, *caulis*. Sg. 299.

chole, *caulis*. Wn. 232. *caules*. Wn. 460. *magadarim*. Pr. m.

cōle, *caulis*. Mon. 2.

KOLGERSTA.

KOLGRAS.

KOLSAMO.
KOLOSTOCH.

CUL-HOUBIT, *gobio* (Fisch). Tr. (culhouuer, *capedo*. Id.)

KYL s. KIOL.

CAULE, chuti, *caule*. Ic. (ist doch wohl als chutti, *grex*, zu nehmen, und nicht chruti zu lesen).

CHEILLA s. KELLA.

CHIEL (cf. *kela*, *kiol*, *chieva*, *chiwa*, *che-wa*), *branchia*. Bib. 1. 2.
chele, *branchium*. Bib. 5.
chela, *branchia*. Wn. 232. F. 2.
chiela, *branchiam*. Mr.

KIOL, m., *ῥιελ*, angels. *ceol*, nord. *kial*, *kiöl*, *carina*, *navis*.

n. s. *kiol*. Sg. 292.
chiol. Mr. Sb. Bib. 1. 2.
kiel. Tr.
cheol. V. 7.
chiel. Tr. Bib. 4. 6. 7.
cheil. Bib. 13.

a. s. chiel, *classcm*. Bib. 4. 6. 8. 11. 13.

n. a. pl. *keola*. Ra. }
cheola gl. K. } , *rates*.

chiola, *classes*. Rb.

chiolin, *liburnas*. Prud. 1. (dat.?)

chile (*trieribus*). Bib. 13.

d. pl. *chiolun*. Rd. }
cheolun. Ib. Bib. 12. }
chielon. Zf. }
chielun. Bib. 9. } , *trieribus*.
chielen. Bib. 8.
chieln. Bib. 4. 6.
cheleon. A.

KIULLA, *ῥασχη*, Beutel, *pera*. Cf. *cugila* vel *tasca*, *pera*. F.

n. s. *kiulla*. Sg. 292. }
kiula. Pt. } , *sacciperium*.

chiulla, *sitarcus*. Ib.

a. s. *kiulla*, *peram*. T. 44, 6.

chiullun, *peram*. Rb.

d. pl. *chiullom*. Rb.

ciullon. Zf. } , *sitarciis*.

chiuillon. Rd. }

CHUILA, *ambro*. R. *conluviis*. R. Cf. GULA.

KUOL s. KAL.

CHELIG s. QUAL.

CHELICH s. KELA.

KELCH, m., *ῥελχ*, nord. *kalkr*, *kaleikr*, angels. *cælc*, *cælic*, *calic*, *calix*: cf. sanskr. *kalasa*, aber auch *κάλυξ*, *καλυπτω* und *celare*.

n. s. *kelih*. T. 182, 2.

kelich. Tr.

chelih. Sg. 242. Wn. 863. D. III.

141. Rg. 8. N. 74, 9.

chelech. Tr.

chelch. Wn. 460.

g. s. *keliches*. T. 83. 141.

khelihhes. Frg. 21. } , *calicis*.

chelihes. Rb.

d. s. *cheliche*, *calice*. N. 74, 9.

a. s. *kelih*. O. IV. 10, 1. 3. T. 44,

29. 112. 160, 2. 181, 2.

chelih. N. 74, 9.

khelih. Ib. Rd. } , *sciphum*.

chelihe. Rb. }

n. pl. *kelihha*, *crateres*. Ja.

g. pl. *kelicho*. T. 84.

d. pl. *chelichun*, *scyfis*. Prud. 1.

a. pl. *chelicha*, *pateras*. H. 7. *schiffos*. Rb.

STOUF CHELIH, *calix*. N. 74, 9. ist wohl nicht als *compos*. zu nehmen.

CHILICHA s. KIRICHA.

CHOLLIKI s. QUALL.

CHOLOCHON s. KLOCHON.

CULICHONTI (?), *orthodoxus*. Sollte sich von im keronischen Dialekt neben *chiricha*: Form *chilicha*, *chulicha* gefunden haben? das Wort zu *kiricha* gehören? ich zweifle an.

OL. rehtculichontem, *orthodoxis*. K. 9.

AUCONES, Volk in Rhätien. Ptol. Plin. Cf. **AULCI**.

ETES, belgisches Volk. Jul. Cäs.

EDONIA, Ealedonien (Schottland). Tac. *agric.*

λεδόνιοι: ἀπὸ δὲ τοῦ λεμοννίου κόλπου μέχρι τοῦ οὐράου εἰσχωρῶς καληδόνιοι. Ptol.

LIFFAL s. **CLESSAL**.

LEJA, Stadt in *Noricum* (jetzt *cilli*). Ptol. Plin.

LOMO, *m.*, *calamus*. gl. K.

OLONNE, *ῥῶλη, agrippina*. Wess. *rolina, agripina*. Z. Em. 31. *ola, colonia*. Tr.

ELUNGA s. **QUAL**.

LEND, *kalendae*. Bib. 7.

ULLANTAR, *Coriander, coriandrum*.

s. chullantar. Em. 23.
chullantar. Bib. 9. 12. Sg. 299.
 Em. 31.
chullinter. Zl.
cullentar. A.
chollantir. D.
collinder. F. 2.
colinder. Mon. 2.
kolinder. Tr.
quhillantar. Sg. 184.
s. chullantres. Ma. Sb. Bib. 6.
chullintares. lb. Rd.
chulindres. Bib. 5.
chöllantres. Bib. 1.

}, *coriandrum*.
 }, *coriandri*.

CALARI s. **GALARI** in **GAL**.

KELLARI, *m.*, Keller, nord. *kiallari, cellarium*.

n. s. s. khellari. Tr.
chellari. R. Pr. e. Em. 31.
 Gd. Wn. 863. Prud. 1 } *cellarium, penus, promptuarium, cellare*. F. } *apothecam*.

d. s.? *chellara* in *chellara*, *penu*. Prud. 2.
 ist wohl als *nom.* zu nehmen, wie *chellari* in *chellari*, *penu*. Prud. 1.

n. a. pl. *chellara*. Ml. 2. M. Mz. Mh. } *cellaria, Bib. 1. 2. 6. 7. Tg. 5. promptuaria, apothecae, chellara*. Ra. } *apothecas, chellara*. N. 143, 13. } *thecas, chellare*. Bib. 5. 7. 10. 11. } *prae-toriola. chellari*. Bib. 5. 7. 13. Rg. 8. }

CHELLIRFAZ.

OLIKELLARI, *m.*, Oelkeller.

a. s. *olechellire, gemellarium*. N. 80, 1.

WINKELLARI, *m.*, Weinkeller.

a. s. *uinkellare*. Wm. 2, 4. } *cellam vi-uinkellere*. Wm. III. } *nariam*.

TRINCHELLER (Trinkkeller), *meritoria*. Wn. 460.

KELNARI. Tr.

KELNARI. Fr. } *m.*, Kellner, *cellerarius*.
KELNERE. Cr. }

CHOLORO, *m.*, Cholera, *cholera*.

n. s. *choloro, cholera (vigilia et cholera et tortura sind dem Unmäßigen)*. Mf. Bib. 1. 2. 3. D. II. 378.

cholere, cholera. Bib. 5.

n. pl. *cholarun* (oder *cholaron?* es steht *chola*), *coli*. Sbe. Ec. 2.

cholorin, coli, dolores ventris. Ec. 1.

CHELISA (oder **CHELIS?**), *caliga*.

chelisa, galliculas. Em. 21.

chelissa, caligas. Wn. 863.

CHELISILI, *n.*

chelisili, sochili, caliculas. Em. 21.

CALASNEO s. LASN.

CHALAW s. CHALO.

CHALAWA s. KLOA.

KALEWA (καλήνα), Ort im südlichen Britanien. Ptol.

KALIZIA, f., caliga.

n. pl. caliziun, caligae. K. 55.

a. pl. kaliziun, caligas. K. 55.

KALB, n., Kalb, ang. calf, cealf, nord. kálf, vitulus.

n. s. calp. Sg. 913.

khalp. gl. K.

chalp. Is. 9, 4. Pa. Sg. 184. } vitulus,
242. Em. 31. Wn. 460. 863. } fetellus.

kalb. Tr. Hd.

chalb. N. 28, 6.

g. s. chalbis, vituli. N. 73, 14.

d. s. chalbe. N. 28, 11.

chalbire: in chalbire driifarigemo, in vitulo trimo. Rb.

a. s. calb. T. 97.

chalp. Rb. N. 77, 9. 105, 19.

chalph. N. 68, 33.

n. pl. chalpir, fidelli. C. chalpir ur meri, phocae marinae. Em. 18.

chalber. } vituli. N. 21, 13.
chelbir. }

d. pl. chalbirun: chuai mit chalbirun, vacas fetas. Rd. Ib.

a. pl. chalber, vitulos. N. 49, 9. 50, 21.

UUAZARKALB, n., hydrops (Krankheit). VS.

RECHCHALP, n., Rehfalß, capreolus. Wn. 460.

MERCHALB, n., phoca. Sal. 2.

n. pl. merikalbir. Sal. 1. } phocae.
merichalbir. Sal. 4. }

FASALKALB, n., Gaselfalß, vitulus pascualis.

a. s. vasalchalp. Me. Bib. 7. } pascualem
vasilchalp. Bib. 5. 6. } vitulum.
vaselchalp. Bib. 4. }

HINTKALB, n., Hirschfalß, Rehfalß, hinnulus, damma, damula.

n. s. hintcalb. Sg. 242. Zf. 2. Tr.

hintchalb. Mz. F. 1.

hintkalp. Gc. 6. Em. 32.

hintcalp. L. Wn. 232.

hintchalp. Rb. Ran. Bib. 1. 2. 6. 7. Wn. 460.

hintinchalb. Bib. 5.

hintnchalp. Bib. 4.

g. s. hintkalbes. Wm. 2, 17.

hintcalbes. Wm. III. IX.

d. s. hintkalbe. Wm. 2, 9. 17. 8, 14. L. IV. IX.

hintcalbe. Wm. II. III. IX.

n. pl. hintkalb, hinnuli. Zf. 1.

KALBA, f., bucula, vitula, vacca, ludella. Cl. angels. calfian, nord. kálfa, fálben, foetare, vitulum edere und nord. kálfd, trächtig, uterum gerens.

n. s. kalba. F. 1. 2. Tr.

calba. G. Mon. 2.

chalba. Sg. 242. Mon. 1.

chalpa. D.

kalbe. Hd.

chalbe. Wn. 460.

d. pl. chalpun. Mart.

KILBURRA, f., Lamm, agna; cf. Kilben, Kilbelein, Schaaf, das noch nicht gelammt hat. Schmellers baier. Wörterb.; angels. cilforlamp, agna. Vielleicht gar nicht mit kalb zusammenhängend; cf. nord. gimbur, gimbla, agna, und das schweizerische Kilber, Bibber; aber auch nord. kálfa, fálben, und bair. kilbern, lammen.

n. s. chilburra. Ib. Rd.

chilpura. Em. 31. Wn. 863. } agna.

chilbere. Wn. 460.

kylbira. Tr.

kilbra. Hs.

n. pl. chilbira, agnae. F.

KILBE, repula. Pl.

CHILPERIH s. H.

KOLBO, m., Kolbe, Kolben; nord. kylfa, clava, und kölf, bulbus radicum, v. cantharidis, crassior herbae; crotalum campanae; cylindrus; sagitta ex balista emittenda; capitulum quoddam genus. — Colpus. L. sal. 95.

s. kolbo, *clavam* (durch den *nom.* über-
setzt). D. II. 335.
colbo, *fustis*. Tr. *clava*. Mon. 2. F. 2-
contus. Sg. 292. Sal. 3. D. II. 338.
cholbo, *contus*. Sal. 2. *cestus*. F. 1. *dol*.
Sal. 1. 2. *thyrso* (durch den *nom.* über-
setzt). D. II. 324.
cholpo, *clava*. Ec. *dol*. Em. 31. *pol*.
Wn. 3355. *pilo* (durch den *nom.* über-
setzt). D. II. 347.

s. cholpo, *clavae*. Juv. 3.
s. cholpin, *clava*. Prud. 1.
kolben, *conto*. D. II. 338.
cholpun, *cestu*. VG. III. 20.
cholban, *thyrso*. D. II. 324.
s. cholbin. D. II. 324.
cholben. D. II. 335.
cholban. D. II. 324. } *clavam*.
cholbun. D. II. 324.
cholpun. Prud. 1.

pl. cholpon: *plinem cholpon piullan*,
plumbatis tundi. Em. 17.

pl. kolbon:
sume ouh thie ginozadruagun stan-
gun groza,
kolbon ouh in henti, thaz sies gi-
datin enti. O. IV. 16, 22.

IKOLBO, *m.*, Bleifolbe.

a. *s.* plicolbo. Sal. 3.
plicholbo. Sal. 2. } *cestus*.
plicholpo. Fulg. }

d. *s.* plicholpun, *cestu*. VA. V. 69.

n.pl. blicolben, *plumbatae*. Tr.

ITILCHOLBO, *m.*, *tirsus*. Tr.

LBURRA, **CHILBIRA**, **KYLBIRA** s. **KALB**.

LBIRGA? *bagis*. D. II. 337. Ist es mit
rga komponiert? cf. aber auch **CHELBREN**.

ELBREN (?), *manicis*. D. II. 346.; cf. **KEL-
RGA**.

BRA s. **KALB**.

C, **Kalt**, angels. *cealc*, nord. *kalk*, *calx*,
ventum.

n. *s.* *calc*. Sg. 913. TG. 5. Bl. F. 2. D. II. 346.
Zf. 1.

chalc. Ald. 3. Ec. Bib.

d. *s.* *chalche*. Ma. Bib. 1. 5. 7. 8. 10. 11. 13.
Prud. 1.

chalcha. Bib. 6.

chalch. Bib. 4.

a. *s.* (*chalk*. D. III. 63.)

ORCALC, *auricalcum* s. **ORCALC** im Sprach-
schatz I.

LEDIRKALC, *ambustum*. Pl. 4.

CHALHOFAN.

GACALCT, *gefällt*.

n. *s.* *f.* *gichalctiu*. Bib. 13.

gichalchtiu. Bib. 1. 2. 4. } *mura, pa-*

gechalhtiu. Mz. } *ries deal-*

gechalchitiu. Bib. 6. } *bata.*

CHELCH s. **KELA** und **CHELIH**.

CHILCHA s. **KIRICHA**.

KAULC, deutsches Volk, bei Strabo *καυλῶνες*.
Cf. *καλόνικες* bei Ptol. und **CHAVILC**.

CALGACUS, Anführer der Britannier. *Tac. vit.*
agric.

CALCATURA (aus dem lat. gebildet, was der
heutigen Form dieses Wortes, *Kelter*, nicht mehr
anzusehen ist), *calcatorium*, *torcular*.

n. *s.* *calcture*, *torcular*. Hs.

a. *s.* *calcaturun* (*gruob*), *torcular*. T. 124.

KELTERBAUM.

CALCTURHUS.

CHILHURIA s. **KICHERA**.

CALCTURE s. **CALCATURA**.

CHOLCHISC, *χολχισκ*, *colchicus*.

der *cholchisko germenod*, *colchica fiducia*
i. incantatio. Mep.

KALT s. **KAL**.

- n. s.* betekamerari. Tr.
 bettekamerare. Cr.
 betechamerare. Bib. 13.
d. pl. pettichamararen. Bib. 6.
 pettichamirarin. Bib. 8.

TRESOKAMARARI, *m.*, Schaffkammerer,
aerarius.

- n. s.* dresekamerari. Tr.
 dresekamerare. Cr.
 triskhamarari. Bib. 6.

d. pl. trischamerarin. Bib. 6.

GAkamARI, *n.*, Schammer.

- d. s.* gikamare:
 ioh sint sie nu mit redinu in
 himilriches freuuidu,
 in himiles gikamare mit michi-
 lemo gamane. Oh. 21.

KAMERCHA. Hs. }, *cameraca*, Ortsn. (Cam-
 CAMERTHA. Tr. } brai).

CAMUSI, ein zu den Franken gehöriges Volk.
 Tr.; s. FRANCHO.

CHEMIS, *cyclade*. Sal. 2. Cf. HEMA.

CHAMAVI, Volksnamen. TG. 33. TA. 13, 55.

KAMP, KAMPO, *m.*, Ramm, angels. *camb*,
 alts. *camf*, nord. *kamb*, *pecten*.

- n. s.* kamp. L.
 kamb. Tr.
 camp. F. 1. 2. Mon. 2.
 camb. Tr.
 champ. Wn. 460. 863. 3355.
 Em. 31. Tr.

- kambo. D. II. 350.
d. s. kambe. D. II. 326.
 champe. Prud. 1. D. II. 326.
a. s. champ. Ma. Sb. Bib. 1. 5. 6.
 champh. Bib. 4. 7. 8.
 bio coronam interrasiem, am Tische).

n. pl. kambe, *pectines* (der Weber). Tr.

- d. pl.* kamben, *cristis*. D. II. 350.
 champun, *cristis*. Prud. 1.

- a. pl.* champa. Prud. 1. D. II. 339.
 chamba. D. II. 339.
 kambo (*sic*). D. II. 339.
 champun. VA. III. 468.
 chambin. D. II. 329.

UOLLECHAM, *m.*, Wollkamm, *trac*
 Wn. 460.

- wollakampun. Sal. 4.
 wollechampun. Sal. 1.
 uollichamp. Sal. 2.

HANINCAMP, Nähnentamm, Pl., *heraclea*

ACHAMBI, *stappa*. A. Bib. 9. 12. D. II. 37.

KAMPJAN, fämmen, angels. *cæmban*,
 kamba, *pectere*.

- p. a.* chempenta. Bib. 1.
 chempinta. Bib. 7.
 chempente. Mn. Sb. Bib. 1. 2.
 subtilia).

GIKEMMIT.

GIKAEMBIT. } *p. p.*, *pectitur*. D. II. 334

KAMP, *campes*.

d. pl. champen, *compedibus*. Wb.

CHEMBIL, *columbar*. F. 2.

GAkampIT, *compeditus*.

a. pl. m. gechampeten, *compeditos*. W

KAMP, Flußnamen.

KAMB, Ortsnamen (*castrum*).

CHAMBA, Ortsnamen.

KAMPI, deutsches Volk an der Donau. Pto.
 PARMAIKAMPI. }, deutsche Völker an der
 ADRABAIKAMPI. } nan. Ptol.

KIMB —.

EINKIMPI. Ra.

EINCHIMPI. gl. K. }, *funestum*.

AINCHIMPI. Pa.

BIKIMPOT.

pikimpot. Ra. gl. K. }, *funestis*.

pichimpot. Pa.

pikimpot. Ra.

pikhimpot. gl. K. }, *funera*.

pichimpot, *funera*. Pa.

PIKEMBITHA. gl. K.
 PIKEMPIDA. Ra. } *funesta.*
 PICHIMPIDA. Pa.

KIMBA, *Sahn, cymba*. Kann aus
kimbas. i. e. naves. Perz mon. II. 785.
 gefolgert werden, daß *cymba* ins Deutsche als
kimba aufgenommen gewesen ist?

CHEMBIL s. **KAMP**, *compes*.

CUMPAL. Ra. } *cohortes*. In gl. K. steht
KHUNPAL. gl. K. } *khunpalporun*, dagegen
 gehört in Ra. *poren* zu fol-
 genden Glosse und übersetzt *judicia*. — Cf.
CHUMBIRRA und **CHUMPH**.

CIMBERIUS, Mannsnamen. Jul. Cäs.

CHUMBIRRA, *tribus*. Ib. Rd. Zu **CHUNNI**?
 oder ist der Stamm **CHUMB**? Cf. auch **CIM-**
BR, **CUMBRO**. — In Sg. 913. steht

cumpurie, trib: —

d. s. chumbarrun, tribu (Benjamin). N. 67, 28.

chumberrun, tribu (juda). N. 107, 8.

n. pl. chumberra: unde an imo uerdent

kesegenot alle chumberra dero

erdo, omnes tribus terrae. N. 71, 17.

mines truhtenis chumberra, tribus do-

mini, ih meino die an in geloup-

ton, nals die in chriuzegoton.

d. pl. chamberon, tribubus: daz dn zenuelf

chumberon gehieze, iuramenta tri-

bubus quae locutus es. Nh. 9.

chumberrun (oder ist es acc. pl.?) ze-

uelf chumberrun israhelis ze ir-

teillenne, judicantes duodecim tribus

israhel. N. 85, 16.

CAMBORT — [mit *bort* zusammengesetzt? cf.
 aber auch *camhota*, in *Ecc. de cds. s. grill. u.*
cambita (*cambitta, cambuca, camboca*); *ba-*
culus, sustentamen, baculus incurvatus, virga
pastoralis episcoporum in *Du Fresne*].

si quis tres cambortas (cambortos), cum qui-
bus sepes superligata est —. L. sal. 37.

si quis tres cambortas (camphortas) involave-
rit. L. rip. 43.

KUMBOST (aus *compositum?*), *Rumst, lapa-*
stis. Tr.

CIMBRI, *Simbern*, Volksnamen. TG. Liv.; von
 Plinius als ein Theil der *ingaeuones* aufgeführt.

(*Cimbri lingua gallica latrones dicuntur. Fest.*
κίμβροι; ἐπονιάζουσι γεγραυοὶ τοῦ ληστῆ.

Plutarch.). Cf. **CUMBRO** und **CIMBE-**

RIUS. — Gehören die Namen der brittischen

cambri, kumbri, kymbri, kymri, Sym-

bren, Symren (cf. *Cumberland*) mit dem

Namen *cimbri* zu Einem Wortstamme? Ist

cumbirra, tribus, damit zusammen zu halten?

CUMBRO, Mannsnamen. *Tradit. corbejens.* Cf.
CIMBRI.

KAMPSIANI, deutsches Volk. Strabo. Cf. **AMP-**
SANI.

CHAMPH, *m.* (*Rampf; kamp, duellum. Id.*).
pugna. Rg. 2.

[waren si sa (in der muoter wambe) mit
champhe. D. III. 71.]

KAMFHEIT, *f.*

a. s. chamfheit, militiam (servitutis). K. 2.

KAMFWIG.

KAMFSCILT.

KAMFJAN, kämpfen, angels. *campjan*, nord.
keppa, praeliari; cf. nord. kampa, masti-
gare.

Inf. chemfan (*evva untar derv chem-*
fan vvili, lex sub qua militare vis).
 K. 58.

ze chamfanne (*keuvisso ze kara-*
uenne sint herzun vnseriv indi
lihhamun dero vvihono piboto
dera horsamii ze chamfanne, ergo
praeparanda sunt corda nostra et
corpora sanctae praeceptorum obe-
dientiae militatura). Kp.

p. a. chamfanti, militans (sub regula). K. 1.

n. s. m. chamfanter, militaturus (do-
mino christo). Kp.

KICHEMFIT ist, *militatur* (einemv *chv-*
ninge). K. 51.

KAMFO, KAMFJO, *m.*, *Kempe, Kämpfer* [cf. *campio*, z. B. in *curte ducis vel ubicunque pugnauerint campiones*. L. baioar. 2, 12. und *champhio, chamfio* in L. Roth. (*camphio, camfio, puginator*. D. II. 357.)], *angs. cæmpa*, nord. *Kempa, agonista, pugil, miles, kappi, athleta*.

Bedeutung und Gebrauch:

gladiator. Sg. 913.

athleta. Pr. e. Em. 21. 28. Hd.

tiro. Can. 9. 10. Em. 7.

pugil. Hd.

pugillator. Org.

agonista. Tr.

venator. Em. 21.

miles. D. II. 337. T. 13, 18. 47, 5. 200, 1.

203, 1. 5. 222, 2. Em. 33. Prud. 1.

Form und Flexion:

n. s. chemphio. Can. 9.

cempheo. Sg. 913.

chempho. Em. 7. 28. Can. 10. VA. V.

372. Pr. e.

chemfo. Em. 21.

kempfo. Tr.

kempfe. Hd.

d. s. chemphin. Prud. 1.

kemphen. D. II. 337.

kempfen. T. 203, 1.

n. a. pl. chemphun. Em. 21.

kemphon. T. 13, 18.

kempfon. T. 203, 5.

kenphon. T. 47, 5. 200, 1.

chemphin. Org.

khenfun. Em. 33.

d. pl. kenfon. T. 222, 2.

CHEMPHO, *n. pr.*

FÜSTKEMFO, *m.*, *Faustkämpfer, pugillator*.

a. pl. füstchemfen, pugillatores. Org.

CHNUTTILKEMFO, *m.*, *Knüttelkämpfer, pugillator*.

n. pl. chnuttelchemfen, pugillatores. Org.

SWERTKEMFO, *m.*, *Schwertkämpfer, gladiator*.

n. pl. swertchemphun, gladiatores. Sal. 2.

CHUMPH, *cimpus*? St. Ist *cimbus* gleich *cymba*? oder *cymbium*? und *chumph* das spätere *chunf*, *kump*, ein Getreidemaß; oder überhaupt ein

Gefäß, Schlüssel, Becher? (cf. *Rumpfin* S. lers baier. Wörterb.) oder steht *cimpus cippus*? Cf. auch CHOMAT. — Sollte *kymbi, fasciculus*, damit zusammenhängen nord. *kumbari, navis mercatoria*. — Cf. *cumpal* und *cumbirra*.

CHUMFT s. QUAM.

CHEIMZINGANHUSA, Ortsnamen.

KAN (cf. KNA), *sansk. jan, nasc*
Nebenwurzel *jnā, noscere*; deren beider I

tungen in der deutschen Wurzel **KAN** halten sind; cf. lat. (*g*) *nasci* und (*g*) *no* Außer den hierunter aufgeführten Wörtern hört auch wohl *quena, uxor, γυνή* (cf. *s. jana, vir*) hieher; vielleicht auch *kniu*, (cf. *sansk. jānu*)? Auch *KIND*? — S. KUMBIRRA.

KUNNAN, goth. *kunnan, angs. cunnan, kunna, können, wissen, scire*, wenn e cher Infinitiv angesetzt werden kann, als *praesentia* gebrauchten *kan, kunni terita* sind; in *chunnin (artes)*. Org. s ein solcher *infinitiv* anzunehmen zu sey sonst vorkommende *channen* gehört abgeleiteten Verb *kunnēn*. — Das P tum dieses Verbs hat die schwache F *konda, kondi* (bei O. *konsti*).

Bedeutung und Gebrauch:

chan, nosco. V. 10.

ni chan, non sufficio. Gh. 2. 3.

kan, norat. gl. K.

guates er in onda sos er uuola k
O. I. 27, 31.

anima ne chondi nicht, ube iro iz
ne gabe. Mcp.

du chanst unta maht Otl.

da ih ni megī ode ni chunna. Otl
mit *acc.*

chan puoch, assecutus est litteras.

nuio er thio buah konsti. O. III.

du chanst musicam. Mcp.

(sie) *chunnen astronomiam*. Bo. 5
diu nasa kan discretionem odoris e
toris. Wm. 7, 4.

(sie) kannun, *dia sacramenta scriptura-
rum*. Wm. 4, 4.

nuaz chunnot. Ir, *quod est opus vestrum*.
Ma.

in thiñ thaz ih iz kunni. O. I. 2, 42.

die (sprache) er ne chonda, *noberat*.
N. 80, 6.

er man sie (*antes*) chondi. Org.

(suer wole chunne den list. Mos.)

nüt *infinitiv*:

ter dia chan finden. Syl.

du chanst keanteron. Mep. gesagen.

Bo. 5. fernemen. Bo. 5. gehalten. N.
73, 16.

chan singen. Mep. werzeren. Bo. 5. ir-

chennen. N. 88, 16. uuizen. Mep.

mag scadon hartolidan, ni kann inan
bimidan. O. IV. 5, 40.

uir chunnen geantuurten. Bo. 5.

die daz bechennen chunnen. N. 91, 6.

chunnen furezihen. Bo. 5.

chunne gechiesen, *posset discernere*.
Bo. 5.

daz sie kunnen unte mügen beskir-
man. Wm. 8, 9.

ih kunni gerihtan. Wm. 2, 6.

ja ander gizungi firneman iz ni kunni.
O. I. 1, 120.

chunne uuidere gesinnen ze —. Mep.

dannan sie chunnin bechennen sih
selben (*valere*). Mep.

ih ne chonda sie finden. N. 114, 3. uo-
ben. N. 34, 11.

du chondost demo uuola slihten, der
unrehto teta. N. 49, 19.

die nicht ne chondon flanzon. N. 82, 11.

chondon irchiesen. N. 118, 127. geua-
ren. Org.

man chondi daz tuon. Bo. 5.

sie unspuotig sin ne chondi. Mep.

Form und Flexion:

Inf. chunnin. Org.

(ih) chan. V. 10. Gh. 3, 3.

(du) chanst. Otl. Mep. Bo. 5. N. 73, 16.

(er) kan. gl. K. Wm. 7, 4. 8, 8.

kann (inan bimidan). O. IV. 5, 10.

khan. Ra.

chan. M. 22. Syl. Can. 10. 11. Ho. 2.

Mep. Bo. 5. Org. N. 4, 6. 88, 16.

(wir) chunnen. Bo. 5.

(ir) chunnot. Ma. Bib. 1.

cunnot. Sb.

chunnit. Bib. 5. (Mos.)

(sie) kannun. Wm. II. 3, 7. 8, 4, 4. 7, 4.

kunnon. Wm. 1, 11. 4, 4. 5, 12, 7, 4.

cunnon. Wm. I. IV. IX. 3, 17.

cunnen. Wm. I. IV. IX. 3, 8.

kunnen. Wm. III. 3, 7.

chunnen. Bo. 5. N. 73, 16. 94, 6.

(ih) kunni. O. I. 2, 42. Wm. II. 2, 6,

kunne. Wm. 2, 6. 8, 3,

chunna. Otl.

(er) kunni. O. I. 1, 120.

chunne. Mep. Bo. 5.

(sie) chunnin. Mep.

kunnin. Wm. 1, 11.

kunnen. Wm. 2, 3. 8, 9.

çunnen. Wm. II. 2, 3.

(ih) chonda. N. 34, 11. 114, 3.

(du) chondost. N. 49, 19.

(er) konda. O. I. 27, 31.

chonda. Bo. 5. N. 80, 6. Mep.

kunda. O. I. 27, 31. cod. F.

(sie) chondon. Org. Bo. 5. N. 82, 11. 118, 127.

(er) chondi. Mep. Bo. 5. Org.

kondi. Wm. II. 3, 1.

konde. Wm. 3, 1.

konsti. O. III. 16, 7.

(sie) chondin. Bo. 5.

INKUNNAN, *accusare, arguere*.

Bedeutung und Gebrauch:

der rehto inchan mih, *corripit*. N. 140, 5.

inchunnen, *increpare*. Mep.

dara zuo inchondon mih mine lancha

unz dia naht, *in super et usque ad noc-*

tem increpauerunt me renes mei. N. 15, 7.

ih inchan dih, *arguam*. N. 49, 22.

nio in dinero heizmuoti ne inchun-

nist du mih, *ne arguas me*. N. 37, 2.

bi thiū inkunnun sie mih. O. III. 15, 32.

inchanst mih, *accusas me*, Tg. 1.

inchunne unsih, *reprehendat, accuset*.

Org.

ninchunnis, *ne incuses*. VA. XII. 146.

sih inchunda, *se incusat*. VA. XI. 471.
(mih) inchunnende, *communiſcens*. Mcp.
mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache:
do in nathan inchonda dero misse-
tate. N. 50, 1.

si in sinero sito inchonda. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. inchunnen. Mcp.

(ih) inchan. N. 41, 5. 49, 22.

(du) inchanst. Tg. 1.

(er) inchan. N. 140, 5.

sie inchunnen. O. III. 15, 32.

(du) inchunnis. VA. XII. 146.

inchunnist. N. 6, 2. 37, 2.

(er) inchunne. Org.

(er) inchunda. VA. XI. 471. XII. 612.

inchonda. Bo. 5. N. 50, 1.

(sie) inchondon. N. 15, 7.

p. a. inchunnende. Mcp.

FARKUNNAN, *desperare*.

Inf. ze ferchunnine (ist), *desperandus*.
N. 73, 16.

ze uerchunninne: nicht ne ist ze
uerchunninne nube ouh anderiu
qualitatis species sih ougen, *et for-*
tasse alii quoque appareant qualita-
tis modi. Org.

ih fercan, *diffido*. F. 1. 2.

ni firkan, *nimirum, vere*. Ra. (oder ist
es imperativ?)

(sie) ferchunnin (*conf.*): unieo ouh sie
gnadon ne ferchunnin. N. 50, 15.

imp. pl. ferchunnent: iehent truhtene iu-
uero sundon unde ne ferchun-
nent in genadon, uuanda er
guot ist. N. 105, 1.

p. a. d. pl. ferchunninten, *non sperantibus*.
N. 90, 5.

KUNNEN, *noscere, experire, tentare, discere*.

Inf. chunnèn, *noscere*. Mcp.

chunnen, *temptare*. R. *temptari*. Pa.

experire. Pa. Ra. chunnen an demo
monochordo. Mu.

khunnen, *temptari*. gl. K. *experire*. gl. K.

(ih) chunnem. Pa. } *experiar*.
khunnem. gl. K. }

(er) kunet (*sic*), *minitatur*. gl. K.

khunnet; *temptat*. gl. K. *tratinat*. Ra.
chunnet, *minitatur*. Ra. er dar chun-
net an iro nobilissimis, unieo ferro
si trifftet *ad perditionem*. N. 89, 11.
er chunnet sie. Bo. 5.

(wir) chunnemes: see, chunnemes nu
fona huueliihemu aedhile xps
chiboran uerdhan scoldi, *ecce*
ex qua tribu nasciturus esset chri-
stus docemur. Is. 9, 1.

(ih) chunneta: also ih er chunneta. N.
55, 8.

imp. s. chunne: das chunne dar ana. Bo. 5.

imp. pl. chunnet, *discite*. Frg. 25.

chunnent darana, *videte*. Nd.

p. a. chunnenti. Pa.

chunnendi. gl. K. } *temptatus*.

khunnendi sint, *temptati sunt*. gl. K.

p. p.? chunnet (Ra. hat chunen), *haustu*.

Pa. *urbane*. Pa.; cf. kichunnet.

khunnet, *haustu*. gl. K.

UNCHUNNENTI, *inexpertus*. Pa.

unchunnentem, *inexpertis*. gl. K.

GAKUNNEN.

(er) cachunneta, *gustaverat*. Pa. gl. K.

p. p. kichunnet, *urbane*. gl. K.

kichunnet, *urbane*. Ra. *alecti*. Ra.

n. pl. m. kachunnete. R.

cachunnete. Pa. } *alecti*.

kichunnete. gl. K. }

ARKUNNEN, *erforschen, experire*.

p. p. erchunnèt habenten, *expertum*.
Bo. 5.

irchunnet: so ih iz irchunnet
habo. N. 72, 15.

KUNNI, *funbig?* Vielleicht ist ein solches *adj.*
abzunehmen aus

antchuniar, *expertus* (cf. antkundi).

KUNNA, *f.*, *Funbt*, *scientia*.

n. pl. chunna, *scientiae*. Org.

g. pl. chunnòn. Bo. 5.

d. pl. chunnòn, *scientiis*. Org.

KUNNIMAHTIG.

UNKUNNA, *f.*, *Untunde*.

d. s. únchunnàn, *ignorantiae*. Org.

g. pl. únchúhnòn, *incitiae*. Bo. 5.

KUNNIG, *funbig*.

cia dierna filo chunnig, *docta*. Mcp.
du chunnig (*noters*) unare, dina ge-
sprachig se geangonne. Mcp.
so chunnig afaerchome *numae, numae*
multus successor. Mcp.
a. s. f. aia chunniga dero beidero. Mcp.
n. pl. m. chunnige, *scientes*. Org.

Catapar:

du bist chunnigora. Mcp.
grammatisch chunnigoro, *gramma-
ticior*. Org.

Superl.

tero goto chunnigosto. Mcp.

WUNDARKUNNIG.

n. s. f. diu ununderchunniga, *doctis-
sima*. Mcp.

KUNNESSI (soll vielleicht kundnessi seyn),
indicium. gl. K.

KUNST, f., Kunst, *scientia*, nord. kunst, konst,
ars.

n. s. chunst, *scientia*. Gh. 4. N. 72, 11.

g. s. kunsti:

hintarquamun innan thes, thes
sines uisduames,

ioh sinera kunsti, unio or thio
bush konst. O. III. 16, 7.

chunste, *sapientiae*. N. 17, 11.

d. s. chunsti, *scientia*. M. 30. Sb.

kunste: die da uur ander daz fuit
also uerro treffen mit iro kun-
ste unte mit iro uuoletate, samo
daz uuighus ubertriffet andere
gezimbere. Wm. 4, 4.

chunste: mit chunste des *sensus* er-
feret, *sensibili ratione*. Bo. 5.

a. s. chunst kelirnis, *scientiam doctrinae*.
N. 103, 16. gib mir ehraft unde
chunst. Oll.

n. pl. chunsti: so mino chrephti entimino
chunsti sint. Ef.

d. pl. kunsten: nah allen minen kun-
sten. Co.

PICHUNST, *constatus*. Rf. gehört wohl nicht
hierher, sondern steht statt picunst, bi-

gunst; s. GAN.

FARKUNST, *diffidentia, desperatio*.

n. s. uirchunst: mennischen forhta
machot unbaldi, diu pluchejt
heizet unde uirchunst. N. 24, 14.
g. s. firchunste, *diffidentiae*. N. 82, 9.
a. s. ferchunat, *desperationem*. N. 43, 19.
105, 7.

KUNSTIG.

n. s. m. kunstiger, *gnarus*. Ib. Rd.
chunstiger, *potens* (*in scriptu-
ris*). Mz. Bib. 1. 2. 5.

n. pl. f. (oder adv.) kunstigo kelerto,
scientes. Ep. Can. 2.

d. pl. kunstigen pimentaren. Wm. 5, 13.

UTKUNSTIG.

n. s. m. unchunstiger, *rudis*. Mz. M. 29.
Gc. 6. Bib. 2. 5.

n. a. pl. m. unchunstige, *rudis*. M. 19.
Can. 10. 11. Prud. 1.
unchunstigen, *rudis*. M. 29.
Sb. Gc. 1. 6.

n. a. pl. n. unchunstigiu, *rudis*. M. 18.
Can. 6. 11.

d. pl. unchunstigem, *inexpertis*. Ra.

KUND, funb, angels. cudh, *notus*.

Bedeutung und Gebrauch:

notus. gl. K. K. 61. Bed. 2. Ra. T. 186, 2.
cognitus. Gc. 3.

manifestus. Can. 4. Pa. gl. K.

certus. gl. K. Pa.

kund sin, wesan:

noh ne bin ih in chunt, nube ecchert
dir. N. 138, 18.

chund ist, *constat*. Mx. Gh. 1. 2. 3. Bib. 2.

manifestum est. K. 1. *liquat*. R. *consti-
terit*. Can. 10. 11. 13. nu ist er allen

tietin chunt. N. 46, 8. die *librum pri-
mum machabeorum* gelesent habent,

dien ist si (storida dero burch)
chunt. N. 78, 1. dien ist chunt sin

namo. N. 75, 2. der *titulus* ist chunt.
N. 20, 1. ia (*euangelium*) ist chunt in

allero uerlte. N. 147, 4. uuanana
therer aaur ist, thes uuiht uns sar

io kund nist. O. III. 20, 137. iz ist iu
kund, nales mir. O. IV. 20, 34. mei-

star sage mir in uuar uuoio bin ih

[28*]

thir kund sar. O. II. 7, 69. theist ia-
mer ubar uorolt kund. O. II. 15, 19.
chund si, *constet*. M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.
exeat (decretum imperatorum). M. Bib.
1. 2. daz er ico chundero unde chun-
dero si. N. 95, 2.

sint chunt. Mcp. kunt sint, *innōtēscunt*.
Hd.

chund uuisit, *constiterit*. M. 1.
unz er echert in chunt uuas. N. 46, 8.
die in chunt ne uwaren, *quos ignora-
bant*. Nd.

sie mīr kund ni uwarun. O. II. 23, 27.
ube sie in chunt uwarin Nd.

Mit Flexionssuffix:

sie uwarun imo kunde O. II. 11, 62.
kund werden.

chund uuirdit, *cognitum fuerit*. K. 46
chund uuerde. Gc. 3. daz uns *christus*
chunt uuerde. N. 89, 12. so er uberal
chunt uuerde. N. 98, 3.

chund uuard, *inpotuit*. R. chunt uuard
in min urstentida. N. 3, 8.

zi uueuen uuard uns iz kund, thaz
er nan scoub in sinan mund. O. II.
6, 25.

Mit Flexionssuffix:

uuantu uns in zeihnungu siu stol-
tun uuerdan kundu. O. IV. 34, 38.
kund tuon, gatuon.

chunt ze tuenne. Org. chunt ketuon.
Org.

chunt siu ze tuonne iro chinden. N.
77, 6.

ih heizzo dinen namen chunt tuon
minen bræoderen. N. 21, 23.

ih tuon iu chunt. Nd.

unz ih chunt ketuoe *christum*. N. 70, 18.
daz ih in (namen) unito chunt ke-
tuoe. N. 30, 4.

er getuot in menniscen chunt. N. 44, 2.
daz er tietin chunt ketuoe sina ur-
stende. N. 43, 23.

do teta ih dir chunt mina missedat.
N. 31, 5.

chund dit teta, *cognitum tibi feci*. K. 7.

thir erist thara in thir burg deta sina
kunt kund. O. IV. 14, 148.

so taten sie chunt gotes uwerh, an-
nunciawent. N. 68, 10.

die sin richte chunt vatin. N. 98, 1.

thaz ih ouh min grati iu allaz kund
dati. O. IV. 12, 8.

sin muat in kund gidati. O. IV. 19, 58.
tuo mīr chunt dia zala minero tago.
N. 38, 5.

ketuo chunt. N. 43, 26.

tuont chunt, *nunciate*. N. 95, 2.

daz uurt imo chunt ketan, *udnuncia-
bitur*. N. 21, 32.

mir tate du chunt an dinen minen
die ueega des libes. N. 15, 11.

Mit Flexionssuffix:

geteta chunden sineu haltare. N.
97, 2.

cundan teta thinan namon. T. 179, 4.

ketuo dina zeseuunchunda. N. 89, 12.

chunda teta er sine ueega. N. 102, 7.

iuuuh chunde tuot, *votos efficit*. Bo. 5.

allu tet ih iu kundiu. T. 169, 3.

chundiu, *conscia (parnasso virgo)*. Mcp.

chundun, *conceptam (formam)*. Bo. 5.

uns chunden menniskon. Bo. 5.

die iro chunden *genera*. Bo. 5.

khundo sunte, *manifesta peccata*. Pa.

chundun finstri (*a. s. f.*). Bo. 5.

then uuan zell ih bi thaz, thaz herza
ueeist thu filu baz,

thoh iz bue innan mir, ist harto kun-
dera thir. O. I. 2, 24.

kundo, *Befannter, notus, socius* (nicht zu ver-
wechseln mit kundo, kundjo, *mundus*, a.
hinter kundjan).

chuntun, *socios*. VA. II. 267.

min uuiso, min chundo, *dux meus et
notus meus*. N. 54, 14.

gisuaso ioh thin kundo ist, then thu
bi namen nennist. O. V. 8, 30.

stuantun thar tho ferron alle sine
kondon. O. IV. 34, 23.

forhta bin ih quorden minen chun-
don (*notis*), uuanda iro chunden ha-

107. *leht die forhten, daz sie alle so-
künd sin.* N. 80, 10.

sie suchten untar kunden: seh untar
gatilongen. O. I. 82, 21.

ich mine okunden (*notos*), mine iun-
gerin, tate du fliehen. N. 87, 9.

frunt unde chundeling unde chun-
den (*notos*) tate du ferrb' fone mir.

N. 87, 19.

Form und Flexion. Cf. auch die Beispiele im
oben als Substantiv gebrauchten *kundo*,
notus.

kund. O.

cund. T. gl. K. Can. 4.

chund. M. R. K. Pa. Ra. Gc. 3. Gh. 1. 2.

3. 4. Bib. 1. 2. Can. 10. 11. 13.

gund. O. IV. 12, 16. cod. F.

chunt. N. Bo. 5. Mep. Org.

khunt. gl. K.

d. s. m. n. chundamu. K. 61.

a. a. m. cundan. T. 179, 4.

chunden. N. 97, 2.

a. s. f. chunda. N. 89, 12.

chundun. Bo. 5.

n. a. pl. m. chunda. Gc. 3.

chunde. N. 102, 7. Bo. 5.

kunde. O. II. 11, 124.

n. a. pl. f. kuntheo. gl. K.

khundo. Pa.

cundo. Can. 4.

n. a. pl. n. cundiu. T. 168, 3.

chunden. Bo. 5.

d. pl. chunden. Bo. 5.

Compar.

n. s. m. chundero. N. 95, 2.

n. s. f. chundera. Bo. 5.

n. s. n. kundera. O. I. 2, 24.

n. pl. m. chunderun. Bed. 2.

UNKUND, *untunb*, *ignotus*.

Bedeutung und Gebrauch:

ignotus. Mep.

incognitus. Is. 2, 2.

incertus. Pa. gl. K.

peregrinus. Gh. 1. 3.

agrestis. Ee.

unchundemo, *peregrina* (*veste*). M. 9.

unchundun, *peregrinas* (*plantas*). Tg. 3.

unchundemo *stade*, *novi*. Bo. 5.

unchundem, *incertis* (*horis*). K. 53.

unchunde menniscen, *ignotos homines*.

N. 21, 17.

unchundero spracho. Bo. 5.

unaz unchundes, *quid inopinum* (*mo-*

ti). Mep.

was ist unchunt, ube — fundene uuer-

den. Bo. 5.

unkund ist mir thrato, ob er si ubil-

dats. O. II. 20, 113.

ube iz — si, daz ist unchunt. N. 118, 145.

thaz ih nu meinu mit thiu, unkund

harte ist iz id. O. IV. 11, 27.

istir unkund uoh nu thaz, unio diuri

forssage iz unaz. O. V. 9, 24.

der (uneg) menniscen unchunt ist.

N. 142, 8.

giunisso ir betot alla frist thaz iu

unkundaz ist. O. II. 14, 64.

Form und Flexion:

unkund. O.

unchund. Ra.

unchundh. Ra.

unchunt. N. Bo. 5.

unkhunt. gl. K.

unchundi. gl. K.

n. s. m. unchunder. Gh. 1. 3.

n. s. f. unchundiu. Is. 2, 2. Bib. 5.

n. s. n. unkundaz. O. II. 14, 64.

g. s. m. unchunden. Mep.

g. s. n. unchundes. Mep.

d. s. m. n. unchundemo. M. 9. Sb. Bib. 1. 2.

Bo. 5.

d. s. f. unchundero. Bo. 5.

n. pl. m. unchunda. Ee.

d. pl. unchundem. K. 53.

a. pl. m. unchunde. N. 21, 17.

a. pl. f. unchundun. Tg. 3.

ANTKUNDI, *funbig*, *gnarus*, *expertus* (cf.

ANTCHUNIAR oben in KUNNI).

anchunde: daz ih anchunde bin di-

nero listo, *imbutus tuis disciplinis*. Bo. 5.

n. s. m. antchunder. Bo. 4.

anchunder. Bo. 1. }, *expertus*.

a. s. m. antchunden, *expertum*. D. II 313.

n. pl. m. antchunde: er nuir iro uuer-

tin, antchunda, *scientiam accipimus*. Org.
a. pl. m. antchundun, generos. Rf.
 ALECHUNT (allfund, allgemein bekannt) ist.
 Org.
 GOTKUND, GOTKUNDI, göttlich, *divinus*.
 (In diesem kund liegt, wie in künni, die
 Bedeutung *nasci*; cf. lat. *gena*, und goth.
 gumakunds, godakunds, himinakunds.
 koteund, *divinus (honor)*. H. 6.
 cotchundi antnuart, *divinam praesen-*
tiam. K. 19.
 kotkhunthi uuih, *sacra divina*. gl. K.
n. s. f. cotchundin, divina, (antreitii,
 ladunga, kescrift). K. p. 7.
 gotcunda spahida, *sapientia dei*.
 T. 141.
n. s. n. kotkundaz dranhc, divina po-
tio, gl. K.
g. s. f. cotchundun ortfrumu. K. 9.
 cotchundun sprahha. K. 31.
 cotchundiun easti. K. 20.
g. s. n. cotchundin ambahtes. K. 43.
 rehtes. K. 2.
d. s. m. n. ze cotchundemu lechte, ad
deificum lumen. Kp.
 koteundemu, *divino (ore)*. H. 7.
 gotchundemo sange. Em. 29.
 cotchundemo. D.
d. s. f. cotchundera, divina (lege). K. 64.
a. s. n. cotchundaz (opus). K. 19.
g. pl. cotchundera (sic), divinarum
(scripturarum). K. 28.
d. pl. kotkundem, divinis. H. 7.
a. pl. n. cotchundi pibot. K. 2.
 DHURAHCHUNT ist, *manifestum*. Is. 2, 3.
 KUNDI, f., Kunde — Cf. URCHUNDI, n.,
 hinter KUNDJAN.
 KIKUNT, *notitia*. gl. K.
 INKIKUND (acc.), *innotitiam*. gl. K.
 UNKUNDI, f., Unkunde.
d. s. unchundi.
 fonna unchundi, *fraude (loci)*.
 VA. IX. 397.
 dannan sin loz ze unchundi
 zihe (*sors ignota* -). Mep.
 ANACHUNDI, *accusatio*. B.

URKUNDI, f., *scriptura*. URBUN
 GOTKUNDI, f., *divinitas* (cf. GOTKU
n. s. gotchundi. Wo. 2. }, *divinita*
 koteundi. H. 10. },
g. s. cotchundii. K. 7. }, *divinita*
 gotcundhi. Wo. 2. },
d. s. kotcundi, divinitate. H. 2.
 GOTCUNDNISSI, *divinitas*.
 after gotcundnisse, *sectandam*
tatem. Wo. 2.
 KUNDLIH, *fundlich*; cf. UNGAKUNDLI
 ter KUNDJO.
 chundliho. Pa. Ra.
 chundlihho. Pa. gl. K. }, Adverb, *man*
 khundlihho. gl. K. }, *manifestus*,
 EINHUNDALIH, *cognita*. Ra. (eink
 gl. K.)
 GOTKUNDLIH (cf. GOTKUND), *divi*
 gotchundlih. Pa. Ra. }, *divine*.
 cotchundlih. gl. K. },
 gotchundlih. Pa. }, *divinas*
 cotkuntlidhi (*sic*). gl. K. }, *tiae*.
d. s. m. n. demo gotchundlih,
 Mz. Sh. Bib. 1.
 demo gotchundlihhi,
 Bib. 2.
d. pl. gotkundlichen rathon.
 8, 22.
 gotchuntlichen, *divinis*.
 COTCHUNDLICH, *adv., divinitus*.
 KUNDHAFT, *fundhaft*.
n. pl. m. cundhafte, notabiles. Can. 4
 KUNDIG, *fundig* (s. auch framathich
 in KUNNI, *genus*).
 cundig, *persuadens*. Can. 4.
d. pl. chundigin, contribulibus. Bib.
 KUNNILING und framathich
 in KUNNI, *genus*.
 ANTKUNDIG (cf. antkundi).
a. pl. m. anchundiga, expertos (b
venes).
 KUNDJAN, *funden*, *ang. cydhan*, *nord. h*
motum facere.
 Bedeutung und Gebrauch:
indicare. R. X. K. 2. 7. T. 60, 8.
nuntiare. K. 47. Pa. Frg. 5. T. 79. N. 1.
adnuntiare. N. 49, 7. 54, 18. 70, 17. 91, 5.

renunciare. T. 8, 41.
testari. Ra. gl. K. T. 91, 7. *ib.* 6, 3.
adtestari. Can. 4.
edangelizare. Le. 1. 2. 8.
insinuare. Can. 4. Sg. 193.
suggere. Can. 4.
perhibere. Ic.
praedicare. Gc. 3. Ms. M. 5. Bib. 1. 2. 4. 5.
 6. 8. 11.
promittere. Ic.
innuere. Gh. 3.
praecipere. Ms. Bib. 1.
 ze chundenne suona. N. 71, 3.
 du chundest (uuarheit). N. 35, 6.
 ih chunta din reht. N. 39, 10.
 ter abentsterno chundet io dis naht.
 Bo. 5.
 daz ih chunde din Iob. N. 9, 15.
 unaz der rouh chunde, *quid vapor edat*.
 Mep.
 daz ir imo chundet. Wm. 5, 8.
 du chuntost, *inmotuisti*. N. 143, 3.
 umbi dhesan selbun xrist chundida al-
 mahtic fater dhurah issian, *testatur*.
 Is. 3, 3.
 ir almahtic got sih chundida nuesan
 chisendidan fona dhemu almahtigin
 fater, *qui omnipotens deus a patre omni-*
potente missum se esse testatur. Is. 3, 6.
 sie santun bi then brüader zi kriste kun-
 den ifo ser. O. III. 23, 15.
 ther zen houbiton saz, ther kundit,
 unizistu thaz,
 uns in giuwissi thaz kristes gotnissi.
 O. V. 8, 17.
 kundta imo, er iz uuohta, iz ouh so
 nuesan scelta. O. I. 25, 10.
 thaz engil mit giuwurtin iz kundta sar
 then hirtin. O. II. 3, 12.
 Ioh. fuhr er kundenti thaz, so uuito so
 thaz lant unaz. O. I. 23, 10.
 kundt er imo indroume, er thes uui-
 bes uuela goume. O. I. 8, 20.
 mit thiun kundt er hiar ouh mannon,
 thaz sie sih erist mianen,
 thaz sie biquemen follon mit thiun zen
 gates minnon. O. V. 12, 71.

ieh kundet eflu thiun thing abar the-
 san unoroltring. O. V. 16, 24.

Form und Flexion:

Inf. kundan. Wm. 8, 14.
 kunden. Wm. H. 8, 14. O. III. 23, 15.
 chunden. R. X.
 ze chundenne. N. 71, 3.
 (ih) khuntiu. gl. K.
 chundiu. Ra. Pa.
 chundo. N. 54, 18. 70, 17. 18. Le. 1. 2. 3.
 (du) chundest. N. 35, 6.
 (er) cundit. T. 21, 7. Can. 4.
 chundit. K. 2. 7. Frg. 5. Ic.
 kundit. O. V. 8, 17.
 kundet. Wm. 5, 13.
 chundet. Ne. N. 18, 1. 38, 3. 29, 10.
 60, 17. 77, 1. 78, 13. 147, 8. Mep.
 Bo. 5.
 (wir) cundemes. T. 119.
 chunden. N. 78, 13. Bo. 5.
 (sie) chundant. Ic.
 kundent. Wm. 4, 3.
 cudent. Can. 4.
 chudent. Gh. 3. N. 18, 2. 21, 32.
 49, 6. 117, 26.
 (ih) kunde. Wm. 8, 14.
 chunde. N. 9, 15. 72, 28.
 (er) cunde. T. 107.
 chunde. Mep.
 (ir) kundet. Wm. 5, 8.
 (sie) chunden. N. 91, 15.
 (ih) chunta. N. 39, 10. 55, 10.
 (du) chuntost. N. 43, 5. 143, 3.
 (er) kundta. O. I. 14, 8. 16, 17. 25, 10. II.
 3, 12. 21. IV. 37, 24.
 chundida. Is. 3, 3. 6.
 chundita. Frg. 51. 53.
 chunta. N. 17, 10. 98, 7.
 kundt er. O. I. 6, 18. 8, 20. V. 12, 71.
 kundt iz. O. I. 14, 8. cod. V. F.
 kundt imo. O. I. 25, 10. cod. F.
 kundt uns. O. II. 3, 21. cod. F.
 (sie) kundtun. O. I. 12, 25. 17, 12. 69. II.
 3, 25.
 chundtun. Gc. 3.
 chundun. M. 5. Bib. 1. 2.
 chuntun. Bib. 5.

URCHUNDA, *f.*, Zeugin, *testis*. N. 88, 38.

FORACHUNDO, *m.*, *preco*. Ib. Rd.

GÖTKUNDO, *m.* Ist ein solches *subst.* aus
g. cuatchundin, *evangelii*. K. p.
zu entnehmen (cf. das *subst. masc.*
euangeljo bei Otfried); oder ist es
cuatchundin, als *fem.*?

KUNDARI, *m.*, Rünber, *nuntiator*.

n. s. chundari, *index*. D. II. 323.

chunderi, *nuntiator*. N. 34, 10.

chundare, *angelus*. N. 33, 8. mines
uillen, *interpretes*. Mcp.

chundari. Pa. }
kunthari. gl. K. } übersetzt *testium*.

n. pl. chundera, *angeli*. N. 34, 10.

d. pl. chundaren, *angelis*. N. 32, 14.

FURISTKUNDARI, *m.*, *archangelus*.

n. pl. furstchundera, *archangeli*. N. 34, 10.

CHUNDARRA, }, *preco*. D. II. 326. Ist dieses

CHUNDARA, } Wort als *fem.* aufzustellen?

URKUNDI, *n.* (und bei Is. *f.*, auch wohl bei K.,
da er urchundii schreibt, und vielleicht auch
bei M. Sb. Ps. 2. Bib. 1. 2.; cf. den Dativ),
Urkunde, *testimonium*.

n. s. urchundi, *adstipulatio*. Ic.

urchunde, *attestatio*. A. *testimonium*.

N. 18, 8. 77, 5. 79, 1. *testamentum*.

N. 24, 10. 101, 18. urchunde eo,
testamentum. N. 41, 8.

g. s. urchundis. N. 59, 9.

d. s. urchunde. N. 118, 22. Co. alte bi-
scofa des ze urchunde zoh, in *te-*
stimonium invocabat. Mcp. zurchun-
de ziuho, *contestabor*. Bib. 13.

urchundip (dheseru). Is. 3, 5. 4, 3.

Gehört hieher zi urchundiu ziuho.

M^s. M^v. M^z. Sb. Ps. 2. Bib. 1. 2. 3.

zurchundi ziuhe. Bib. 6., *contestor*,

contestabor (te, vos); zi urchundin

ziöhenter, *contestans* (*patres ve-*
stros). M^s., zurchundin ziomen.

Bib. 1. 2.? oder d. pl.? oder zu ur-

kundo?

a. s. arkundi. O. IV. 21, 31.

urchunde. N. 77, 5. 104, 11. } *testimo-*

urchundii. K. 4. } *nium*.

n. pl. urchunde, *testimonia*. N. 92, 1
118, 36. 99.

d. pl. urchundin. Is. 2, 1. }
urchunden. N. 118, 26. } *testi-*

a. pl. urchundi luggu (aber es übers
stimonium). T. 189, 1.

urchunde, *testimonia*. N. 37,
10. 77, 56. 98, 7. 118, 2.

URCHUNDITUOM, *adtestatio*. M. 29.

URCHUNDLICHOR, *testatius*. Bo. 1.

URKUNDA, *f.*

d. s. unter dero urchundo eide
testificationi jurandi. Ma. St

n. pl. urkundon? sollte urkundon
rana sint gescribene urk
manage. O. II. 3, 3. hieher g

a. pl. urkundon? Ist so urkun
suohtun io innan thi
don luggu. O. IV. 19, 24.
men? das neutrale *adj.* pal
nicht zu einem *subst. masc.* ur

GÖTKUNDI, *f.* (?). Cf. GÖTKUNDO

g. s. cuatchundin, *evangelii*. K. }

KANNJAN; cf. nord. kenna, *noscere*.

UNCHENNENTO, *non agnoscendo*. F

GAKANNJAN, *gignere*; cf. kunni, ge
KINAN.

kachennit, *gignit*. R.

kichennit, *generat.* gl. K.

kikhennit, *nascitur* (in *homine*).

ANTKANNJAN [dies, und nicht ink

ist doch wohl für folgende, nur bei
das *verb.* arkennan fremd ist)

mende Formen anzusetzen], erken

ih inkennu (sie), *cognosco*. T. 1

er inkanta, *cognoverat*. T. 80.

sie incantun (inan). T. 82.

ARKANNJAN, erkennen, *agnoscere*,

und gl. K. auch *gignere* (cf. KINA

Bedeutung und Gebrauch:

agnoscere. K. 2. N. 118, 19. Frg. 1

cognoscere. Is. 2, 2. 5, 6. Pa. gl. K

internoscere. D. II. 347.

archanta, *conperi*. Ic.

archanta, *hausit oculis*. VA. XII.

archennemes, *accipimus* (in

druhtines nemin archennemes chi-
 unisso fater, *in persona enim domini*
patrem accipimus). Is. 4, 3.
 neouuiht archennit des sih fona rehte
 scheidit, *quidquid a rectitudine discre-*
pat, ignorat. Frg. 43.
 huunanta siu iouuiht ira eiganes ni ar-
 chennit, nibu daz eina, daz mit iru
 durahuueret, *cum nihil sibi esse pro-*
rium, nisi quod secum permanet, cogno-
scat. Frg. 45.
 neouuiht ni archennit daz unreht in
 iro arto (herzin?), *versare in animo*
quod inquinat, nescit. Frg. 45.
 danan lectza einiu des potin kihuct-
 licho ze erchennenne, *deinde lectio*
una apostoli memoriter recitanda. K. 13.
 archannit, *expertus*. Pa.
 archantemu, *agnito*. H. 19.
 archannit. Pa. }
 irkhennit. gl. K. } *gignit*.
 tho hintarquamun gahun, thie nan er
 gisahun,
 ni uuoltun nan irkennen-. O. III. 20, 30.
 thaz uuir fon seltsane uuola megin
 sare
 irkennen, so iz giscriban stat, thia
 uuuntarlichun gotes dat. O. V. 12, 18.
 quad, man irkennen scolti, ther sia
 (minna) minnon uuolti,
 ioh thaz gibot mit uuillen uuolti em-
 mizen irfullen,
 thaz thie uuarin guate ioh gote filu
 drute,
 zi thi u zoh er hiar in libe thie iungo-
 ron sine. O. V. 12, 95.
 in thi u, quad, uuari follon zi erken-
 nenne mannon,
 thaz er got forahtha; tho er sulih uuerk
 unorahta. O. II. 9, 55.
 , fon anagenge uuorolti ist er ginadonti,
 fon kunne zi kunne, in thi u man nan
 irkenne. O. I. 7. 12.
 then quedet ir, uueist es mer, thaz er
 si druhtin unser,
 zi thi u ir inan nennet ioh uuihtes tho
 nirkennet,

ih irkennu inan io, sprichu ih auur
 alles uuio,
 bin ih thanne in luginon, giliche iuen
 redinon. O. III. 18, 43—46.
 yrkenn er thesa lera. O. III. 16, 17.
 thie ih zi thi u gizellu ioh suntar mir
 iruuellu,
 thie eigun min io minna ioh horent
 mina stimma,
 ih ouh sie irkennu ioh folgent mir
 mit minnu,
 gibuh ouh in uuar min thaz euuiniga
 lib in. O. III. 22, 23.
 ih uueiz ouh thaz thu irkennist ioh
 thih iz unfirholan ist,
 uuio auur io gilicho duit ther min gi-
 licho. O. V. 25, 55.
 oba thu sis gotes sun, far thanne hei-
 mortsun,
 hina ubar himila alle, so irkennit man
 thih thanne. O. II. 4, 74.
 irkanta ih thino guati iu manageru
 ziti. O. II. 7, 65.
 ir ni thurfut bi thi u, got irkennit in iu,
 er ir imo iz zellet, allaz thaz ir uuol-
 let. O. II. 21, 21.
 ih irkanta, ih sagen thir, thia kraft
 hiar faran fona mir. O. III. 14, 36.
 ioh irkennit thaz muat, uuio selbo
 druhtin irstuant. O. V. 6, 68.
 then namon er irkanta, so man nan gi-
 nanta. O. I. 27, 25.
 thaz uuas nu uuorolt scanta, thaz si
 nan nirkanta. O. II. 2, 20.
 irkanta tho ther fater sar, theiz thi u
 zit uuas in uuar,
 thaz imo iz druhtin so giliaz, thia sel-
 bun ganzida gibiaz. O. III. 2, 35.
 thaz selba fihu birun uuir, irkenn iz
 selbo bi thir,
 thuruh dumpheiti so birun uuir iz
 noti. O. IV. 5, 5.
 thaz ir thaz irkennet ioh ouh gilou-
 ben uuollet,
 thaz uuir ein sculun sin; ih inti fater
 min. O. III. 22, 63.

hëra uz, quad, bitu ih inan iu, thaz ir
irkennet in thiu,
thaz ih undato ni findu in imo thrato.
O. IV. 23, 3.

thera giloubun festi irkant er in theru
brusti. O. III. 10, 41.

er irkanta follon in in then iro uuil-
lon. O. II. 11, 63.

sie iz allaz thar irkantun so thie en-
gila in gizaltun. O. I. 13, 23.

tho quamun ostana in thaz lant, thie
irkantun sunnun fart,

sterrono girusti, thaz uuarun iro li-
sti. O. I. 17, 9.

thie man thoh, thie thar scanktun, iz
filu uuola irkantun,

theiz uuazar lutaraz uuas, tho sie ful-
tun thiu faz. O. II. 8, 41.

er sines thanks thara quam, ioh sie
thar lerta filu fram,

io gidago fora thiu, thaz sie irkantin
thoh bi thiu,

thaz er uuas druhtin heilant ubar al-
laz thaz lant,

ioh sie alles unio ni datin, ni sie inan
minnotin. O. IV. 1, 12.

mine uuega ne irchundon sie. N. 94, 11.

fone dien (zeichnen) sie mih erchen-
nen mahton. N. 94, 10.

reht muozin irchennen miniu ougen,
videant. N. 16, 2.

te noh ne irchennet er unsih hier in
ellende, *cognosce*t. N. 73, 9.

der sih irchennet *pauperem*. N. 106, 41.

so got sia inphahet, so uuirt er irchen-
net in iro huseren. N. 47, 4.

genuoge ne irchennent sih selben. N.
118, 19.

uuanda sie sina gagenuuerti an dien
zeichin irchandon. N. 96, 5.

ih irchenno, truhten, daz drine urteil-
da rehte sint. N. 118, 75.

irchennist, uuer ih pin. Ps.
Form und Flexion.

Inf. archennan. D. II. 347.
irkennen. O. III. 20, 30. V. 12, 18. 95.

irchennen. N. 16, 2. 59, 4. 88, 16.
114, 3. 118, 19.

erchennen. N. 94, 10.

zi archennenne. Is. 2, 2. 4, 2. 4.

zi erkennenne. O. II. 9, 55.

ze erchennenne. K. 13. N. 72, 16.

(ih) irkennu. O. III. 18, 45. 22, 23.

archanniu. Pa.

irchenno. N. 118, 75.

(du) irkennist. O. V. 25, 55.

irchennist. Ps.

(er) archannit. Pa.

irkhennit. gl. K.

irkennit. O. II. 4, 74. 21, 21. V. 6, 68.

archennit. Frg. 43. 45.

irchennit. Ct. 84. Ns. II. O. II. 21, 21.
cod. F.

irchennet. N. 73, 9. 106, 41.

erchennet. N. 47, 4. 50, 10.

(wir) archennemes. Is. 4, 3.

(ir) irkennet. O. III. 18, 44.

(sie) irchennent. Ns. N. 118, 19. 122, 2.

(er) erchenne. K. 2. N. 118, 19.

irkenne. O. I. 7, 12. IV. 13, 9.

erkenne. O. I. 7, 12. codd. V. F.

yrkenn er. O. III. 16, 17.

(ir) irkennet. O. III. 22, 63. IV. 23, 3.

(sie) erchennen. N. 68, 28.

(ih) irkanta. O. II. 7, 65. 69. III. 14, 35.

irchanta. gl. K.

archanta. Ic.

(er) archanta. VA. XII. 946.

archennita. Frg. 59.

archennida. Is. 2, 2.

irkanta. O. I. 27, 25. II. 2, 20. 7, 62.

III. 2, 35. V. 7, 55. 8, 33. 42. II. 11
63. cod. V.

yrkanta. O. II. 11, 63. cod. P. III. 2,
35. cod. F.

irchanta. O. I. 27, 25. cod. P. II. 11.
63. cod. F.

irchanda. N. 103, 19.

erchanda. N. 90, 14.

irkant er. O. III. 10, 41.

(sie) irkantun. O. I. 13, 13. 23. 17, 9. II
2, 27. 8, 41.

- erkantun. O. I. 17, 9. cod. F.
 irchandon. N. 94, 11. 96, 5.
 (du) ercantis. S. 19.
 (er) irkanti. O. II. 2, 25.
 erkanti. O. II. 2, 25. cod. F.
 erchandi. N. 118, 19.
 (sie) irkantun. O. IV. 1, 12, 3, 4.
imp. s. irkenni. O. IV. 17, 21. 19, 62.
 irkenn iz. O. IV. 5, 5.
p. a. archannepti. Pa.
 irchannendi. gl. K.
p. p. archannit. Pa.
 irkhennit. gl. K.
 archennit ist. Is. 5, 6.
 arcennit (wirdit). Frg. 7.
 irchennet uirt. N. 9, 17. 47, 4. 121, 4.

UNARCHANTIUM (*n. s. f.*), *incognita*. VA.
 XII. 859.

ARKENNIDA, *f.*, Erkenntniß.

daz ne tate er; ube er in irchandi,
 selbiu sin erchenneda zuge in ze
 imo. N. 118, 19.

israhelis irchenneda, *testimonium*, daz
 ehit, an dien israhel irchennet
 uirt. N. 121, 4.

BIKANNJAN, bekennen, kennen, erkennen.
 O. und T. haben dieses Wort nicht, ersterer
 gebraucht nur arkannjan und letzterer ant-
 kannjan:

Bedeutung und Gebrauch:

- noscere*. Mcp.
cognoscere. Frg. 53. Is. 3, 6. N. 39, 10. Bo. 5.
dignoscere. Bo. 5.
agnoscere. N. 68, 24.
scire. Org. N. 86, 4.
cernere. Mcp.
discernere. Syl.
resipiscere. M. 15. 21. 29. Gc. 1. 6. Can. 10.
 11. 13.
intelligere. N. 48, 21. Bo. 5.
pechennendiu, spectans. Mcp.
sih ne bechennenta, *sui ignaram (fortu-
 nam)*. Bo. 5.
sih pechennende, *se recognoscens*. Mcp.
 pechennet uirt, *cognoscitur*. Bo. 5.
 er bechanda, *expertus est* (freisa). Bo. 5.

- so tuoien alle diete, die got ne be-
 chennen, *obliviscuntur deum*. N. 9, 18.
 bechennen chonda, *conscia fuerat*. Mcp.
 kuot unde ubel ze bechenninne, *ad
 discernendum bonum et malum*. Syl.
 pechennest tu mih, *agnoscisne?* Bo.
 uuir bechennen gnuogiu-, *nobis mani-
 festa sunt*. Org.
 ih pechenno, *cognovi*, alliu diu gefu-
 gele dero lufte. N. 49, 11.
 tia bechennest tu samfto. Mcp.
 er bechennet unsera gescaft. N. 102, 14.
 der bechennet, *intelligit*, gotes kenada.
 . N. 106, 43.
 der bechennet hier sina nideri. N. 37, 9.
 hohiu bechennet er ferrenan. N. 137, 6.
 sie bechennent an in selben *peccato-
 rum nigredinem*. Wm. 5, 11.
 ube deheiner got pechenne alde uuel-
 le. N. 52, 5.
 du bechandost min nidersizzen unde
 min ufstan. N. 138, 2.
 so *petrus* sin herza ne bechanda. N.
 39, 13.
 uuanda er sina era ne bechanda, *intel-
 lexit*. N. 48, 21.
 ter *piscem* (Stern) bechennen uuelle. Mcp.
 bechennen *quantitatem*. Org.
 bechennen *dulcedinem*. Bo. 5.
 ih min unreht selbo bechenno. N. 50, 5.
 der mir fernumist cab, solih erbe ze
 bechennenne unde ze minnonne. N.
 15, 7.
 nu habent sic dir ubel gedanchot, daz
 sie eine under allen diu ne uellen
 bechennen. N. 76, 20.
 so du mih in not prahtost, so stuont
 ih pechennen mine schulde, so stunc-
 ta mih diu uirzzentheit. N. 31, 4.
 duo andere mih pechennen dir geli-
 chen. N. 58, 6.
 der sia bechennet unstirbiga nals fer-
 farinta. N. 23, 4.
 den uuir so filo mahtigoren bechen-
 nen. N. 46, 8.
 der *sih paleam* bechenne, der furhte
 daz fiur. N. 49, 3.

sie bechandon mih *hominem* nals *deum*.
N. 21, 18.
du mih uuarheit tuost pechennen. N.
62, 2.
ih bechenno alliu diu trugebilde. Bo. 5.
ne solt du daz pechennen fone dir ge-
scriben uuesen. N. 73, 11.
du bechennest minen iteuuiz fientli-
chen sin. N. 68, 20.
den sie ne bechandon uuesen *a terra*
ad coelum. N. 88, 52.
hier bechenne uuesen zit arbeite. N.
36, 34.
fone dien maht tu in bechennen. Mcp.
die (Sterne) mag man bechennen fone
demo sibenstirne. Mcp.
bechenne siu (*species*) fone iro *genere*.
Org.
die an *christo* got pechennent. N. 75, 2.
uanda sie gotes uuerch an *christo* ne
bechandon. N. 27, 5.
an demo sie *redemptionem mundi* ne be-
chandon. N. 34, 8.
an demo bechenne sin houbet. Mcp.
er tuot unsih pechennen, uuer uuir
sin. N. 43, 22.
er er bechennet, uuieo er gefaren ha-
bet. N. 31, 1.
sid tu nu beeenest, uuio — enche-
den. Mu.
ih pechenno, uuieo durftig ih din bim
N. 85, 1.
so bechenno ih, uuelez rehte unde
sundige sint unde uuieo ih irteilen
sol. N. 16, 8.
si eina bechennet in lichamen, uuelez
licht unde finstri sint. N. 16, 8.
ratio bechennet, uuenne er ne suei-
bot. Mcp.
ih habo bechennet, uuannan si—. Bo. 5.
bekennan daz, daz diu — bezzer ist.
Wn. 7, 5.
ze bechennenne, daz — keskeiden uua-
ren. Bo. 5.
nu bechenno ih, *cognovi*, daz got sinen
geuuechten tuot *resurgere a mortuis*.
N. 19, 7.

ih pechenno darana, daz du mih
tost. N. 40, 12.
ih pechenno daz ih hier bin in
valle lacrymarum. N. 137, 7.
ih pechenno, daz got dien uneh-
rihtet. N. 139, 12.
bechenne, daz daz selba uuort
rest *corruptum* ist. N. 89, 5.
ih habo bechennet, daz er mahti
ro ist. N. 134, 5.
bechennen sih selben, *noscere seme*
er uuolta, die liute bechennen s
ben. N. 102, 7.
der so unuueise ist, daz er sih
ne bechennet. N. 48, 11.
daz ir iuh selbe ne bechennet. T
ih tuon, daz du dih selben beche
N. 49, 22.
uuir unsih selben bechennendo
zerot uuerden. N. 43, 21.
sie sih bekennent *peccatores*. Wn
oba du din selbes ne bekennes. W

Form und Flexion:

Inf. bichennen. Is. 3, 6. Frg. 53.
bechennen. Mcp. Bo. 5. Org.
7. 31, 1. 35, 3. 38, 5. 43, 22
62, 2. 70, 1. 73, 11. 76, 20.
102, 7. 103, 2.
bekennan. Wm. 2, 2. 7, 5.
bechennin. N. 68, 24.
ze bechennenne. N. 15, 7. 39, 11.
ze bechenninne. Syl.
an demo bechennenne. Bo.
(ih) bechenno. Bo. 5. N. 8, 4. 16, 8
40, 12. 49, 11. 50, 5. 70, 16.
139, 12.
bekennon. Wm. 1, 4. (bec
Wm. II.)
pechenne. N. II.
(du) bechennest. N. 39, 10. 68, 20
Bo. 1. 5. Mcp.
bechennist. Mcp.
becennest. Mu.
(er) pichennit. M. 29. Gc. 1. 6.
bechennet. Org. Bo. 5. Mcp. N
16, 8. 18, 3. 23, 4. 31, 1. 37

10. 48, 10. 51, 11. 73, 1. 89, 11. 102,
14. 106, 43. 137, 6. 138, 14.
(wir) bechennen. Org. N. 46, 8. 115, 3.
(ir) bechennet. Wm. I. IV. IX. 5, 10.
bekennet. Wm. 5, 10.
bechennent. Bo. 5. Mcp. N. 73, 9.
(sie) pichennent. M. 21.
bechennent. N. 9, 2. 13, 3. 17, 9. 58,
13. 75, 2. 78, 6. 86, 4. 138, 1. Bo. 5.
Wm. 4, 1. IX. 5, 11.
bekennent. Wm. 4, 1. 5, 11.
(ih) bechenne. N. 25, 7.
(du) bechennêst. Bo. 5. N. 49, 22.
becennêst. Mu.
bekennes. Wm. 1, 8.
bechennes. Wm. II. IX. 1, 8.
(er) bechenne. Org. Bo. 5. Mcp. N. 31, 2.
49, 3. 52, 3. 77, 6.
(wir) bechennen. N. 66, 3.
(sie) bechennên. Bo. 5. N. 9, 18. 82, 19.
86, 1.
(du) bechandost. N. 40, 13. 138, 1. 2.
141, 3.
(er) bechanda. Bo. 5. N. 39, 13. 48, 13. 21.
(sie) bechandon. N. 20, 9. 21, 18. 27, 5.
30, 4. 34, 8. 47, 7. 77, 6. 88, 52.
(ih) bechandi. Bo. 5.
(er) bechandi. N. 48, 10. 141, 4.
imp. s. bechenne. Mcp. Bo. 5. N. 36, 34.
50, 5. 70, 19. 78, 11. 89, 5. 138, 24.
p. a. bechennende. Mcp.
bechennendo. N. 43, 21.
n. s. f. pechennendiu. Mcp.
a. s. f. bechennenta. Bo. 5.
n. pl. m. pichennenta. M. 15. Can.
10. 11.
pechennenta. Can. 13.
g. pl. bechennenton. Bo. 5.
d. pl. bechennenten. N. 86, 4. Bo. 5.
p. p. bechennet habo. N. 134, 5. Bo. 5.
haben (wir). N. 77, 3. uuerden.
N. 87, 13. Bo. 5. uuert. Bo. 5. uuer-
den. N. 76, 20.
FOREBECHENNET uuerdent, *praeviden-*
tur. Bo. 5.
BICHENNIDA, *f., cognitio.*
n. s. bechenneda, *scientia* (fone mi-

- nen sculden ist mir uuunder-
lich uuorden din bechenneda).
N. 138, 6.
d. s. bechennedo, *cognitione.* Bo. 5.
truhten ist der mih irlietht
ze sin selbes bechennedo. N.
26, 1.
a. s. bechenneda: die neheina be-
chennedagotes ne uuellen ha-
ben. N. 78, 6.
n. pl. bechenneda, *scientiae.* Org. dero
magenchrefte, *insignia.* Bo. 5.
FOREBECHENNEDA, *f., praenotio.* Bo. 5.
praescire. Bo. 5.
KUNNI, *n.,* goth. kuni, nord. kyn, angels.
cynne, lat. *genus.* Cf. GACHENNIT.
Bedeutung und Gebrauch:
genus. gl. K. Pa. Tr. Ru. K. 1. 7. Org. Ra.
Bo. 5.
generatio. Pa. T. 5, 1. 44, 22. 64, 1. N. 101, 18.
proles. Ic.
progenies. gl. K. N. 48, 12. Ra.
tribus. gl. K. R. Pa. T. 7, 9.
genealogia. Sg. 913.
gens. Pa. gl. K.
sanguis. D. H. 351. 354.
cognatio. T. 4, 11.
stirps. Bl. Gh. 3.
iuuer chunne, *genus.* Bo. 5.
khuni, *genus (marmoris).* gl. K.
chunni, *genus (superbiae).* K. 7.
chunni uuitu, *genus ligni.* gl. K.
fremidi chunni (framathi chunnig. gl. K.
framidi chunig. Pa.), *alienigena.* Ra.
himiles cunni, *celi cives.* Rb.
cunni diuuolo. T. 92.
cunne fisgo, *genere piscium.* T. 77.
chunne, *semen (abrahamis).* N. 104, 10.
chunne menniscon. Mcp.
cunni, *generatio (christi).* T. 5, 7.
chunni adal, *prosapia.* Ic.
chunni, *gens (sub occasu).* Pa.
chunne, *tribu (judâ).* N. 62, 11.
in dinemo chunne, *semiae.* N. 71, 17.
chunni, *genera (monachorum).* K. 1.
ir natoron kunni. O. I. 23, 42.
eines chunnes, *unius tribus.* gl. K.

dara scal queman chunno kelichaz.
Em. 33.
menniscin chunnis, *humani generis*. N.
72, 7.
khuna uuthi (chun uuidi. Ra.), *catena*. gl. K.
des chunnes spilo. Ma.
chunnes (gotauueppi). M.
andres chunnes, *alterius generis*. Pa.
in chunne, *genere (nobilis)*. gl. K.
des pezzistin chunnes, *meri (vineae)*. Rb.
chunni, *nationes*. R.
chunni, *genimina (labiorum)*. M.
cunnu, *generationes*. T. 4, 6.
zuuelif cunni israhelo. T. 106.
chunni sine, *cives ejus*. Rb.
an chunno buoche, *in genesi*. N. 92, 1.
uflhero chunno, *supernorum civium*. Rb.
chunnum, *generibus (sundono)*. Is. 6.
chunnum, *gentibus*. H. 7.
chunnin, *tribubus*. Nh. II.
cunnin, *contribulibus*. Ald. 6,
cunniu, *contribuli*. Ald. 2.
chunne, *familias*. N. 106, 41.
chunne unde chunne lobont diniu
uuerch, *generatio et generatio*. N. 144, 4.
chunne dero chunno, *generationes genera-
tionum*. N. 71, 5.
fone chunne ze chunne, *a generatione in
generationem*. N. 10 (a), 6. *a progenie in
progenies*. Nsm.
in chunne unde in chunne, *in progenie et
progeniem*. N. 48, 12. *in generatione et ge-
neratione*. N. 134, 13.
in cuanu inti in cunnu, *in progenies et
progenies*. T. 4, 6.
unz deheine chunne uueret, *in omni ge-
neratione et progenie*. N. 44, 18.
Form und Flexion:
z. s. cunni. Sg. 913. T. 5, 7. 92. 146.
kunni. O. I. 18, 22. Tr.
khunni. gl. K.
chunni. gl. K. Pa. Ic. K. 1. Ra. Rb.
khuni. gl. K.
channe. Mep. N. 21, 32. 79, 1. 104, 10.
Ru. Org.
g. a. cunnes. T. 5, 1.
chunnes. R. Ra. Rb. Pa. gl. K. Ma.

Mn. M. Sb. Bib. 1. 2. 5. Is. 8. H. 24.
D. II. 354.
kunnes. O. III. 16, 60.
chunnis. Bib. 7. N. 72, 7.
d. s. cunne. T. 4, 11. 7, 9. 44, 22. 57, 4.
77. 108. Bl.
kunne. O. I. 7, 12. 9, 21. 10, 6.
chunne. K. 1. Is. 8. 9, 3. Mat. Gh. 3.
gl. K. D. II. 351. Nsm. N. 62, 11. 71,
17. 101, 18. 134, 13.
a. s. kunni. O. I. 3, 36. II. 4, 24.
kunn er. O. I. 3, 8. codd. P. V.
cunni. T. 64, 12. 141.
chunni. K. 7. Ra.
chunne. Bo. 5.
v. s. cunni. T. 13, 13. 57, 2. 92.
kunni. O. I. 23, 42.
n. pl. cunnu. T. 4, 6.
cunniu. Ald. 2.
chunni. R. Pa. M. Gh. 1. 2. 3. Bib. 1.
2. 5. 7. Rb.
kunni. Ra.
khunni. gl. K.
chunne. N. 71, 5.
g. pl. chunno. Em. 33. Rb. N. 71, 5. 92, 1.
d. pl. chunnum. Is. 6. H. 7.
cunnin. Ald. 6.
chunnin. Nh. II.
chunnum. K. 1.
a. pl. cunnu. T. 4, 6.
cunni. T. 106.
chunni. K. 1. Rb.
chunne. N. 71, 5. 106, 41.
GAKUNNI, n. Cf. GAKUNT.
kachunni. Pa. }
kichunni. Ra. } *natura, idoles.*
kikhunni. gl. K. }
cachunni. Pa. }
kichunni. Ra. } *getulia.*
kikhunni. gl. K. }
UNKUNNI, n. Cf. UNKUNNA weiter unten.
g. s. unchunnes, *spurius*. Rb. *spuria*. Rb.
unchunnes uuinrepa, *uper-
uuahtiniu phlanzun, spuria vi-
tulamina*. Bib. 1. 2. chind unchun-
nes, *fili iemini*. Rb.
ADALKUNNI, n.

in himil farent thanana thie gotes
drut thegana,
thie rehte ioh thie guate blidlichemo
muate,
in euuinigo uuunni so ferit thaz adal-
kunni,
in mammunti ginuagaz, hiar githio-
notun sie thaz. O. V. 22, 13.
zellent sie (buah) uns filu fram, uuiio
selbo er (krist) hera in uorolt quam,
ioh michilo uuunni thaz sin adal-
kunni. O. I. 3, 4.
uuar uorolt io giuuunni sulih adal-
kunni. O. II. 4, 24.

ALKUNNI, n.

alchunni, *omni genere*. Bib.

ANATKUNNI, n., Entenart.

fulica, anatchunni. Sg. 299. anotchunni.
Bib. 2.

ERDKUNNI, n.

n. pl. aerdchunni: alliu aerdchunni,
omnes terrae tribus. Is. 7.
erdcunnu: allu erdcunnu. T. 145.

WINTKUNNI, n., Windart.

curus, uuintchunni. Ra. gl. K.

WURMKUNNI, n., Wurmart.

cerastes, uuurmchunni. Pa. uurmkhunni.
gl. K.

WERALTKUNNI, n.

al thiz uoroltkunni. O. V. 7, 38.

WAZARKUNNI, n.

anfreti, uuazarchunni (uuazzarchunni.
Pa. gl. K.). Ra.

REBAKUNNI, n., Rebengescht, Wein.

g. s. rebekunnes:

ni drinku ih rehto in uuara
thes rebekunnes mera. O. IV.
10, 5.

MANKUNNI, n., Menschengeschlecht.

n. s. mankunni:

allaz mankunni thulta thar tho
grunni. Oh. 65.

allaz mankunni thaz thulta gro-
zo grunni. O. III. 21, 7.

manchunni: diz manchunni, *haec
generatio*. Frg. 25. ubil manchun-
ni, *generatio uala*. Frg. 7.

manchunne, *humanum genus*. N. 76, 6.

g. s. mancunnes. Gx. Em. 33.

manchunnes giburti, *generationis*.
Rg. 1.

manchunnis. N. 34, 23. 70, 14.

d. s. manchunne. Mat.

a. s. manchunni, *genus humanum*. Frg. 41.

manchunne. N. 76, 8. Nh. II.

BROTKUNNI, n., Brotart.

crustula, protchunni ano prosamo.
Ib. Rd.

FOGALKUNNI, n., Vogelart.

aethon, fogalchunni (focalchunni. gl. K.).
Pa.

FISCKKUNNI, n., Fischgeschlecht.

g. pl. allero fiscchunno. Frg. 15.

FRAMCHUNNI, n., prosapia. R.**CÔTKUNNI, Pa.**

CÔTKUNNI. Ra. }, *n., generositas*.

KOATKHUNNI, gl. K.

GOMMANCHUNNI, *n., masculinum*. Sb. Le. 1. 2.

KORNKUNNI, n., Kornart.

far, chornchunni. Ib. Rd.

ceruleum, chornchunni. gl. K.

HANTCUNNI (?), n., exenium, euloia. Ald. 6.

Etwa antcunni? cf. inkunnan; *s.* auch
hantprahti in HANT.

HUARKUNNI, n., Hurenstamm.

g. s. huarchunnes, *spurius*. Rb.

CHUNNILICHIO, generatim. VG. II. 35.

KUNNILING, *m., Verwandter, Stammge-
nosse*.

d. s. (dinemo chunnellinge. Mos.)

a. s. chunnelling, *proximum*. N. 87, 19.

n. pl. cunelinge. L.

chunnellinge. Bib. 13. }, *contribules*.

d. pl. chunnilingun. Bib. 8.

chunnilingen. Bib. 10. }, *contribuli-
chunnellingin, Bib. 6. } bus*.

a. pl. chunnellinga' mine, *proximos*. N.
121, 8.

chunlinga: ib bito umbe alla mi-
ne chunlinga. Otl.

KUNNIHAFT, KUNNIHAFTI, f.

n. s. chunnehafthi: diu erera chunne-
hafthi, *generatio*. N. 84, 6.

a. s. chunnihaft; *generositatem.* Rb.

KUNNISCAFT, *f.*, Verwandtschaft, Familie.
an dinero chunnescfte, *in semine tuo.*
N. 54, 22.

gebürte chunnescfte, *generationes familiarum.* N. 67, 32.

KUNNIZALA, *f.*, Geschlecht.

d. s. chunnezalo: in anderro chunnezalo, *progenie, generatione.* N. 47, 15. 101, 18. in dirro chunnezalo, *generatione.* N. 101, 12. in allerro chunnezalo, *generatione.* N. 144, 13.

d. pl. chunnezalon: in allen chunnezalon, *in generationem et generationem.* N. 105, 31.

EINKUNNI, *adj.* Der Priester Zácharias wählte sich eine Frau, sagt Otfrid, wie es da zu Lande Sitte war, weil damals, fügt er hinzu, die Priester einkunne waren; dieses Wort soll sich vielleicht auf die Wahl der Frau aus dem Stamme Aaron, des Hohenpriesters, (Luc. 1, 5.), beziehen. Sollte es *verehelicht, geschlechtsvereint* bedeuten, so könnte man hierin eine Anspielung auf das zu Otfrids Zeiten Sitte und Gesetz werdende Cölibat der Priester finden (cf. *concil. womat.* vom J. 868.).

in dagon eines kuninges ioh harto firdanes,

uwas ein euwarto, zi guate si er ginto,

zi hiun er mo quenun las, so thar in lante situ uwas,

uanta uwarun thanne thie biscofa einkunne. O. I. 4, 4.

UNCHUNNA, *f.*, *imperfectio (vel aetas prohibet).* Gc. 2.

CHONOT (*acc.*), *genealogiam.* Em. 19.; cf.

KNUAT in **KNA**.

KIKUNT, *natura.* Pa. gl. K. Cf. KNUAT in **KNA** und GAKUNNI oben unter KUNNI, *genus.*

CHUNNA. Gehört dieses in den Zusätzen zur

C. sal. vorkommende Wort hierher? *inc chunnas:*

I. *hoc est unum thoalasthi sol. III pabilis judicetur.*

II. *sexan chunna sol. XV. culp. jud*

III. *septun chunna sol. XVII. c. j.*

IV. *theu uualt chunna sol. XXX. c.*

V. *thve septen chunna sol. XXXV. c.*

KUNING, *m.*, König, angels. *cyning*, *c* *cyng*, nord. *konungr*, *köng*, *rex* nord. *konr*, *vir praestans, nobilis; rex pinquus.* — Hierher? Auch Vogelname *kuning, pitrisculus.* Zf. 2.

n. s. kuning. Ol. 2. O. I. 1, 93. 3, 20.

17, 12. III. 11, 4. IV. 4, 24. V

IV. IX. 1, 4. I. III. IV. IX. 1,

II. IV. 2, 4. III. 3, 9.

chuning. Mcp. Bo. 5. N. 23, 7.

43, 5. 44, 6. 46, 3. 55, 1. Rb.

kuining. Wm. III. 1, 4. 2, 4.

cuning. T. 5, 2. 17, 6. 67, 14. 5

125. Wm. IX. 2, 4. I. IV. IX.

chuninch. O. III. 8, 5. cod. F.

khuninc. Em. 33.

kuninc. Wm. II. 1, 12. O. III

cod. F.

cuninc. gl. K. Sg. 913.

chuninc. Ra. H. 19. Frg. 19.

kunig. O. III. 8, 5. cod. V.

cunig. T. 152.

cuinig. Wm. II. 1, 4.

kunic. Wm. II. 3, 9.

g. s. kuninges. O. I. 4, 1. 5, 28. 10,

4, 43. Wm. III. IV. 3, 7. II. 3

cuninges. T. 2. 50, 3. Wm. III.

chuninges. Ic. Ra. gl. K. Bib. 1.6

N. 44, 6. 47, 3. 60, 7. 67, 25.

88, 19. 97, 6. 98, 4.

chunigges. Rb.

chuniges. Ma. Bib. 5. N. 17, 51

d. s. kuninge. O. I. 3, 17. 17, 75. III

8, 2. IV. 4, 18. V. 20, 81.

cuninge. T. 79. 99. 125.

chuninge. Ia. 3, 3. Kp. K. 61. 1

51. Bo. 5. Na. N. 2, 6. 26, 12.

46, 7. 50, 6. 59, 2. 70, 1. 149

- chiuninge. N. 44, 2.
 chunige. N. II.
a. s. kuning. OL 27. I 17, 26. 29. IV. 24, 21. 27, 9.
 cuning. T. 8, 6. 67, 14. 80. 194, 2.
 chuning. Bo. 5. N. 47, 5. 134, 9.
 kuninc. O. I 17, 26. 29. cod. F.
 chuninc. Is. 8.
 chuninch. N. 19, 9. 75, 2. 90, 13.
v. s. cuning. T. 200, 2. Wo. 2.
 chuning. N. 83, 4.
 cuninc. H. 24.
 chuninc. H. 1. Rb. N. 16, 10. 92, 1.
 chuninch. N. 5, 3.
 chunig. N. II.
n. pl. kuninga. O. I 5, 8. (kuning alle. cod. F.). 12, 15. Wm. I. II. IV. 4, 8.
 cuninga. Wm. III. IX. 4, 8.
 chuninga. Mcp. Bo. 5. N. 2, 10. 47, 5. 57, 7. 67, 15. 71, 10. 88, 27.
 kuningha. Gg.
 chuniga. N. II.
g. pl. cuningo. T. 64, 5.
 chuningo. Is. 3, 3. 6. Pa. gl. K. Rb. Frg. 39. 51. Mcp. Bo. 5. N. 44, 10. 104, 30.
d. pl. cuningon. T. 44, 12.
 chuningen. Bo. 5. N. 88, 27. 102, 4. 118, 46.
 chuningin. N. 92, 4.
a. pl. kuninga. O. I 3, 25. IV. 7, 18.
 chuninga. Bo. 5. N. 10 (a), 5. 67, 15. 104, 12. 109, 5. 134, 10. 135, 19. 149, 8.
 chuniga. N. II.
 chunigi. N. II. 10, 5.
v. pl. chuninga. N. 2, 10.
 chuniga. N. II. 2, 10.
ERDKUNING, *m.*, irdischer König.
n. pl. erdkuninga. T. 93.
WÉRALTKUNING, *m.*
n. pl. uuoroltkuninga:
 thanne uuoroltkuninga ster-
 bent biro thegana,
 in uuige io gilicho douwent
 theganlich. O. III. 26, 39.
LANTKUNING, *m.*
n. pl. lantchuninga, *reges terrae*. N. 2, 2.

- lantchuninga, *reges terrae*. N. II. 2, 2.
v. pl. lantchuninga. N. 148, 10.
ROMKUNING, *römischer König*.
n. pl. romchuninga, *romani reges*. N. 62, 11. 73, 3.
HIMILKUNING, *m.*, Himmelfönig.
a. s. himelchuning, *superum regem* (*io-
 vem*). Mcp.
KUNINGRICHL
KUNINGRIHTARI
KUNINGHELM
KUNINGSTUOL
KUNINGLIH, *föniglich*, *regius*.
 cuninelih, *regia* (*domus*). Ra.
 chuninelih, *regalis* (*virga*). gl. K. *rega-
 les, ornamenta*. gl. K.
 chuninelich, *regalis* (*sella*). gl. K.
 chuninchli, *regia* (*domus*). Pa. *regis* (*mi-
 nistri*). Pa.
 kuniglih. Hr.
 kuninglih giuati. O. IV. 22, 23.
 chunniclih maht, *regalem protestatem*.
 Pa.
n. s. m. kuninglich (oder *adv.*?): bist
 gar ouh thiugilicho ioh har-
 to kuninglich. O. IV. 22, 28.
g. s. m. n. khuninelihhes, *regalis*. gl. K.
 chuninelihes, *regalis*. Pa. chu-
 ninelihes ringes umpirink-
 ter, *regio septus*. Em. 15.
 chuningliches geuualtes. Bo. 5.
g. s. f. chuninglichero smido, *regalis
 serti* (*coronam*). Mcp.
d. s. m. n. chuninglihhemu. } *regio* (*cul-
 chuninglihhemo.* } *tu*). Rb.
 chuninglichen (tragebette), *re-
 gali*. Mcp.
d. s. f. kuninglichon. Wm. I. IX. } Wm.
 chuninglichun. Wm. II. } 7, 5.
a. s. f. chuninglihha puruc, *urbem re-
 giam*. Rb.
a. pl. m. chuninlihhe (*sic*) uuega. Rb.
CHUNINGLICH (*adv.*) garo. Mcp. sih
 chuninglich. garsuuen, *exuviis in-
 dusiari*. Mcp.
CHUNINGISC kerta, *sceptrum*. Ic.
KUNINGIN, **KUNINGINNA**, *f.*, Königin, *regina*.

a. s. chunnihaft; *generosilatē*. Rb.

KUNNISCAFT, *f.*, Verwandtschaft, Familie.
an dinero chunnescfte, *in semine tuo*.
N. 54, 22.

gebürte chunnescfte, *generationes familiarum*. N. 67, 32.

KUNNIZALA, *f.*, Geschlecht.

d. s. chunnezalo: in anderro chunnezalo, *progenie, generatione*. N. 47, 15. 101, 18. in dirro chunnezalo, *generatione*. N. 101, 12. in allerro chunnezalo, *generatione*. N. 144, 13.

d. pl. chunnezalon: in allen chunnezalon, *in generationem et generationem*. N. 105, 31.

EINKUNNI, *adj.* Der Priester Zácharias wählte sich eine Frau, sagt Otfrid, wie es da zu Lande Sitte war, weil damals, fügt er hinzu, die Priester einkunne waren; dieses Wort soll sich vielleicht auf die Wahl der Frau aus dem Stamme Aaron, des Hohenpriesters, (Luc. 1, 5.), beziehen. Sollte es *verehelicht, geschlechtsverehelicht* bedeuten, so könnte man hierin eine Anspielung auf das zu Otfrids Zeiten Sitte und Gesetz werdende Cölibat der Priester finden (cf. *concil. normat.* vom J. 868.).

in dagon eines kuninges ioh harto firdanes,

uwas ein euwarto, zi guate si er ginto,

zi hiun er mo quenun las, so thar in lante situ uwas,

uanta uwarun thanne thie biscofa einkunne. O. I. 4, 4.

UNCHUNNA, *f.*, *imperfectio (vel aetas prohibet)*. Gc. 2.

CHONOT (*acc.*), *genealogiam*. Em. 19.; cf.

KNUAT in **KNA**.

KIKUNT, *natura*. Pa. gl. K. Cf. KNUAT in

KNA und GAKUNNI oben unter KUNNI, *genus*.

CHUNNA. Gehört dieses in den Zusätzen zur

C. sal. vorkommende Wort hierher? *incip. chunnas*:

I. *hoc est unum thoalasthi sol. III. pabilis judicetur.*

II. *sexan chunna sol. XV. culp. jud.*

III. *septun chunna sol. XVII. c. j.*

IV. *theu uualt chunna sol. XXX. c. j.*

V. *thve septen chunna sol. XXXV. c. j.*

KUNING, *m.*, König, angels. cyning, cy cyng, nord. konungr, kōngr, *rex*. nord. konr, *vir praestans, nobilis; rex; pinquus*. — Hierher? Auch Vogelnamen: kuning, *pitrisculus*. Zf. 2.

n. s. kuning. Ol. 2. O. I. 1, 93. 3, 20. 5. 17, 12. III. 11, 4. IV. 4, 24. VI. IV. IX. 1, 4. I. III. IV. IX. 1, 1. II. IV. 2, 4. III. 3, 9.

chuning. Mcp. Bo. 5. N. 23, 7. 39. 43, 5. 44, 6. 46, 3. 55, 1. Rb.

kuining. Wm. III. 1, 4. 2, 4.

cuning. T. 5, 2. 17, 6. 67, 14. 59. 125. Wm. IX. 2, 4. I. IV. IX. 3.

chuninch. O. III. 8, 5. cod. F.

khuninc. Em. 33.

kuninc. Wm. II. 1, 12. O. III. 2. cod. F.

cuninc. gl. K. Sg. 913.

chuninc. Ra. H. 19. Frg. 19.

kunig. O. III. 8, 5. cod. V.

cunig. T. 152.

cuinig. Wm. II. 1, 4.

kunic. Wm. II. 3, 9.

g. s. kuninges. O. I. 4, 1. 5, 28. 10, 6. 4, 43. Wm. III. IV. 3, 7. II. 3,

cuninges. T. 2. 50, 3. Wm. III. 3. chuninges. Ic. Ra. gl. K. Bib. 1.6.

N. 44, 6. 47, 3. 60, 7. 67, 25. 88, 19. 97, 6. 98, 4.

chunigges. Rb.

chuniges. Ma. Bib. 5. N. 17, 51.

d. s. kuninge. O. I. 3, 17. 17, 75. III. 8, 2. IV. 4, 18. V. 20, 81.

cuninge. T. 79. 99. 125.

chuninge. Ia. 3, 3. Kp. K. 61. Fr. 51. Bo. 5. Na. N. 2, 6. 26, 12.

46, 7. 50, 6. 59, 2. 70, 1. 149,

- chiuninge. N. 44, 2.
 chunige. N. II.
a. s. kuning. OL 27. I. 17, 26. 29. IV. 24, 21. 27, 9.
 cuning. T. 8, 6. 67, 14. 80. 194, 2.
 chuning. Bo. 5. N. 47, 5. 134, 9.
 kuninc. O. I. 17, 26. 29. cod. F.
 chuninc. Is. 8.
 chuninch. N. 19, 9. 75, 2. 90, 13.
v. s. cuning. T. 200, 2. Wo. 2.
 chuning. N. 83, 4.
 cuninc. H. 24.
 chuninc. H. 1. Rb. N. 16, 10. 92, 1.
 chuninch. N. 5, 3.
 chunig. N. II.
n. pl. kuinga. O. I. 5, 8. (kuning alle. cod. F.). 12, 15. Wm. I. II. IV. 4, 8.
 cuinga. Wm. III. IX. 4, 8.
 chuinga. Mcp. Bo. 5. N. 2, 10. 47, 5. 57, 7. 67, 15. 71, 10. 88, 27.
 kuingha. Gg.
 chuniga. N. II.
g. pl. cuningo. T. 64, 5.
 chuingo. Is. 3, 3. 6. Pa. gl. K. Rb. Frg. 39. 51. Mcp. Bo. 5. N. 44, 10. 104, 30.
d. pl. cuningon. T. 44, 12.
 chuingen. Bo. 5. N. 88, 27. 102, 4. 118, 46.
 chuningin. N. 92, 4.
a. pl. kuinga. O. I. 3, 25. IV. 7, 18.
 chuinga. Bo. 5. N. 10 (a), 5. 67, 15. 104, 12. 109, 5. 134, 10. 135, 19. 149, 8.
 chuniga. N. II.
 chunigi. N. II. 10, 5.
v. pl. chuinga. N. 2, 10.
 chuniga. N. II. 2, 10.
ERDKUNING, *m.*, irdischer König.
n. pl. erdcuinga. T. 93.
WERALTKUNING, *m.*
n. pl. uuoroltkuinga:
 thanne uuoroltkuinga ster-
 bent biro thegana,
 in uuige io gilicho doument
 theganlich. O. III. 26, 39.
LANTKUNING, *m.*
n. pl. lantchuinga, *reges terrae*. N. 2, 2.

- lantchuinga, *reges terrae*. N. II. 2, 2.
v. pl. lantchuinga. N. 148, 10.
ROMKUNING, römischer König.
n. pl. romchuinga, *romani reges*. N. 62, 11. 73, 3.
HIMILKUNING, *m.*, Himmelfönig.
a. s. himelchuning, *superum regem* (io-
 vem). Mcp.
KUNINGRICHI.
KUNINGRIHTARI.
KUNINGHELM.
KUNINGSTUOL.
KUNINGLIH, föniglich, *regius*.
 cuninclih, *regia* (domus). Ra.
 chuninclih, *regalis* (virga). gl. K. *rega-*
les, ornamenta. gl. K.
 chuninclich, *regalis* (sella). gl. K.
 chuninchli, *regia* (domus). Pa. *regis* (mi-
 nistri). Pa.
 kuniglih. Hr.
 kuninglih giuuati. O. IV. 22, 23.
 chunniclih maht, *regalem protestatem*.
 Pa.
n. s. m. kuninglich (oder *adv.*?): bist
 gar ouh thiugilicho ioh har-
 to kuninglich. O. IV. 22, 28.
g. s. m. n. khuninclihhes, *regalis*. gl. K.
 chuninclihhes, *regalis*. Pa. chu-
 ninclihhes ringes umpirink-
 ter, *regio septus*. Em. 15.
 chuningliches geuualtes. Bo. 5.
g. s. f. chuninglichero smido, *regalis*
serti (coronam). Mcp.
d. s. m. n. chuninglihhemu. }, *regio* (cul-
 chuninglihhemu. } tu). Rb.
 chuninglichen (tragebette), *re-*
gali. Mcp.
d. s. f. kuninglichon. Wm. LIX. } Wm.
 chuninglichun. Wm. II. } 7, 5.
a. s. f. chuninglihha puruc, *urbem re-*
giam. Rb.
a. pl. m. chuninlihhe (*sic*) ueega. Rb.
CHUNINGLICH (*adv.*) garo. Mcp. sih
 chuninglich. gareuen, *exuviis in-*
dusiari. Mcp.
CHUNINGISC kerta, *sceptrum*. Ic.
KUNINGIN, **KUNINGINNA**, *f.*, Königin, *regina*.
 [30*]

n. s. cuningin. T. 57, 5. Sg. 913.

chuningin. N. 44, 10.

cuningin. Mat.

chunningin, basilla. Ic.

chuningen. Bo. 5.

chunegin. Wn. 460.

g. s. kuninginna. Ol. 84.

d. s. chuninginno. Gg.

a. s. kuningin. O. I. 3, 31.

n. pl. kuninginna. Wm. III.

kuniginna. Wm. I. }, reginas.

kunniginno. Wm. IX. } Wm. 6, 8.

kuningen. Wm. II. }

g. pl. kuninginno. Wm. I. II. }

kuningeno. Wm. III. } Wm. 6, 5.

kuniginno. Wm. IX. }

KUNICHLI, n., Königlein, Baunfönig, *regulus* (Vogel). Tr.

KÖN, KÖNI, KUON, KUONI, fūhn, anga. cōn, cene, *fortis, magnanimus, audax.* Hieher?

Bedeutung und Gebrauch:

fortis. Prud. 1.

acer. Prud. 1.

audax. Sl.

bellicosus. Sl. R.

asper. D. II. 320.

chuoni in *uuige, bellicosus.* Ic.

chuone ze *uuige, fortis in bello.* N. 43, 10.

chuono, acer (romanus). VG. III. 346.

chuonen, acrem (fabium). Prud. 1.

chuonnen, acrem (molossum). VG. III. 405.

chuoni, acres (stimulos). VA. IX. 718.

chuonner, acer (rusticus). VG. II. 405.

chuoni, acre (genus luporum). VG. III. 264.

chuonun, feroces (turmas). VG. III. 179.

chūonemo chnehte, forti. Bo. 5.

chuonun, duri (aeneadae). VA. IX. 468.

chūnen leuuen, poeni leones. Bo. 5.

erist gizal ubar alio so edil theganscal,

uiser inti kuani, thero eigun se io ginuagi. O. I. 1, 100.

sie (frankon) sint so sama kuani selb so thië romani. O. I. 1, 59.

Form und Flexion:

kuoni. Sl.

chuoni. Ic. VG. III. 264.

kuani. O. I. 1, 59. 63. 100.

chuani. O. I. 1, 59. codd. V. P. I. 1, 63. cod. P.

n. s. m. choner. R.

chuonner. VG. II. 405.

chuono. VG. III. 346.

chuano. Prud. 1.

n. s. f. chuoni. } D. II. 320.

chuonniu. }

chuonna. Prud. 1.

d. s. m. chuonemo. Bo. 5.

a. s. m. chuonen. Prud. 1.

chuonnen. VG. III. 405.

n. pl. chuonun. VA. IX. 468.

chūnen. Bo. 5.

a. pl. chuone. N. 43, 10.

chuoni übersetzt, vor *acres (stimulos).* VA. IX. 718. steht aber wohl im Nominativ.

chuonun. VG. III. 179.

Superl.

a. pl. m. chuoneston. Sl.

KÖNHETT, f., Rühnheit.

g. s. kuanheiti:

sie (iungoron) sprachun alle, so man ueiz, so samalichan urheiz,

bihiazun sih zi noti thera selbun kuanheiti. O. IV. 13, 50.

chuanheiti. O. IV. 13, 50. cod. F.

d. s. kuanheiti:

ob iz (min richi) uuari hinana, giflizin mine thegans,

mitiro kuanheiti, min fiant sus ni uuialti. O. IV. 21, 20.

a. s. kuanheit:

thoh sprah er (petrūs) uuorton heizen, thia kuanheit uuolt er ueeizen. O. IV. 13, 40.

chuanheit. O. IV. 13, 40. cod. F.

chuonheit, fortitudinem. Gc. 3.

a. pl. chuanheiti:

sie thes in io gilicho flizun guallicho,

in buachon man gimeinti thio iro kuanheiti. O. I. 1, 4.

KÖNI, f., Rühne, *audacitas.*

a. s. kuoni, ferociam (animi). Sl.

KÖNIG (?), *fühn, audax, fortis.*

a. pl. m. chueniga (?), heroes. Mep.

CHAN, *nopola*. Wn. 460. (Ranne? oder Rahn?
Cf. KANNA, Ranne, *cantharus*, und nord. *kani*,
cymba.)

?CANAREBA: *licium est, quo stamina ligantur,*
quasi lignum, idem canareba. Ib. Rd.

CANNABAUDIS, Anführer der Gothen. Vopisc.

CHANNA, *f.*, Ranne (nord. *kanna*, alts. *canna*),
cantharus. Hs. Em. 32.

CHANNALA, *f.*, Rännel, *cantharus*. Prud. 1.

CANNETA. F. 1. 2.

KANNITE. Hd. } *cantharus*.

CHANTA. D. II. 344. }

CANADAs *duas de vino*. Urk. v. 742.

CHENNINC, *cantharus, vas ansas habens*. Em. 31.

kennih, *pateram*. Mart. 2.

KENTENARA (?), *dolia*. D.

KEN, CHEN s. KIEN.

CHEN, Ortsnamen.

CHENEINGA, Ortsnamen.

CHENA s. QUENA.

KIN, Wurzel zu *kinan*, *kimo* (cf. *scinan*
und *scimo*). Ist KIN als Nebenwurzel von
KAN anzusehen? oder ist N nur Augment
einer Wurzel KI? Der Bedeutung nach fügte
diese sich an die sanskr. Wurzel *hā, hi* (cf. lat.
hiare), aber der sanskr. Anlaut H, der auf eine
deutsche Wurzel GI (s. GI) führt, scheint
dagegen zu sprechen. [Für einen Uebergang des
sanskr. H in deutsches K könnte nur *kinni*,
wenn dieses das sanskr. *hanu* (*maxilla*) wäre,
angeführt werden; allein *kinni* hängt vielleicht
mit sanskr. *ganda, gena*, zusammen.] Die eben
genannten sanskr. *hanu* und *ganda* verhindern
kinni unter diese Wurzel zu bringen; auch *kind*

wage ich nicht hierher zu stellen, weil es der
Wurzel KAN oder einer Wurzel KI,

aber auch einer Wurzel KID angehören kann.

KINAN, goth. *keinan*, *feimen, germinare*, *angs.*
cinan, hiare, dehiscere (*angs. cine, rima*).

(ih) *chimo, v., scrindo, dehisco*. F.

chine, v., scrinde, dehisco, patesco. Hd.

(er) *chinit, pullulat*. Ic. *adrisit*. Pa gl. K.

(sie) *chinint: promunt, frampringant,*
chundant, chinint. Ic.

ARKINAN (cf. *archennan*).

(er) *arkinit, gignit*. Ra.

archinit, germinat. Sg. 913.

(er) *erchine*:

[*daz iz (korn) non der fukte*
nerchine. D. III. 33.]

KIMO, m., *Reim, germen*.

n. s. *chimo, germen*. Em. 19. Bo. 5. *gra-*
men. Bib. 1. 2.

kim, germen. Tr. *chim. Wb.*

d. s. *chimen, germine*. Nd. *Wb.*

a. s. *chimun, germen*. Is. 9, 2.

a. pl. *chimen: kemanigfaltio sine chimen,*
generationes ejus. N. 64, 11.

KIMJAN: *chimintiu, germinantia*. *Wb.*

KINNI, n., *Rinn*, goth. *kinnus*, nord. *kin*,
angels. cinne, chinne, mentum, maxilla, mala.

Cf. KIN, aber auch sanskr. *ganda, mala,*
gena, und *hanu, maxilla*, gr. *γένυ*, lat. *gena*,
lit. *zanda*.

n. s. *kinni*. Tr.

cinni. Sg. 913.

chinni. C. Tg. 1. Em. 27. 31.

Sg. 299.

chinne. F.

kinne. Wn. 460. Mon. 2.

d. s. *kinni*. D. II. 335.

chinne. D. II. 335. } *mento*.

kinne. D. II. 343. }

a. pl. *chinni, molas (iniqui conterebam)*. M.

Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

chinne, maxillas. N. 31, 9.

KINNIREIF.

KINNIBACHO.

KINNIBEIN.

KINNIZAN.

UNTERCHINNI. Mon. 2.

UNDERCHINNI. Tr.

UNDERCHINNE. F.

UNTARCHINN (*sic*). Sg. 242.}, n., Unterfinn,
submentum.CONUUAGOS s. WAGA in **WAG.**CONBENNONES, Volksnamen. Fest. Cf. BENNO
und CONDRUSI.

CONDRUSI? s. CONDRUSI.

CHONE s. QUENA.

CONE, Ortsnamen.

KONI, keltisches Volk in Iberien. Polyb. Cf.
KYNETES.

CONO, Mannsnamen. Urk. v. 1054.

CONUGARDIA, Namen eines Landes. *Saxo gram.*
Ist das nord. kænugardhr zu vergleichen?CHUNO, n. pr. s. **KAN.**

CHUNIMUNDUS, Namen eines Königs der Sueven.

Aus *hunimundus*? oder zur Wurzel **KAN**?

CHUNIGUNDA, n. pr. f.

KUNNI s. **KAN.**

CHAONES, illyrisches Volk. Skylax.

KIEN, *ſien*, pinus, fax.

n. kien, pinus. Tr. Zf. 2.

chien, pinus. D. H. 313. *taedae*. Bib. 1.

ken. gl. K. }

chen. Pa. }, fax.

cheien, pinus. D. H. 313.

a. chien, *taedas*. VG. II. 431.

CHINBAUM.

KOENNAN? — *propagare*, tuellan, koennan.
Ic. Ist es kunnan?KUON s. **KAN.**CANIPA. — *canipam i. e. cellam vinaria*
MB. 1, 135. — De una canipa et ejus fun
— praedictam canipam et fundum — non pra
sumant super ipsam canipam aliquod face
aedificium vel structuram, nisi forte simpl
tectum supra ipsam canipam immediate d
pressum, quo eadem canipa ab imbribus tua
tur. MB. II. 51. Sollte das Wort deutsche
Ursprungs seyn?

CHENEUIL s. KNEUIL.

(CHUNEBELE, nom. pl., Nebel an den Fe
gergelenken. D. III. 44.) — Cf. KNEUIL

KENNIH s. CHANNA.

KUNIG s. **KAN.**

CHONAGEL s. CUNCLA.

CONIGAST s. GAST.

CHENEHT s. KNEHT.

CHONACLA s. CUNCLA.

KUNICHLI s. KUNING in **KAN.**

CANEDA, Ortsnamen.

CANNETA s. CHANNA.

CHENET s. KNET in **KNAT.**CENITUM, cinitum, in: *si quis alterum cenitu*
vocaret. L. sal. 33., wozu cod. estens. die Gloss
cenitus i. e. arga, hat, ist vielleicht deutsche
Ursprungs. Cf. nord. keniar (pl.), quærita
tio refragandi und keniottr (troß), impu
*cus carpendo et diversa quæritando.*KINOTO, KINOTHO s. **KNODO.**

HONOT s. KAN und KNUOT in KNA.

LYNETES, das westlichste Volk in Europa. Herodot. Cf. KONIL.

CONETODUNUS, Namen eines Galliers. J. Cäs.

KINUTTIL s. CHNUTTIL.

CHANNALA s. CHANNA.

KANALI, Kanal, *canalis*.
kanali, *exceptoria aquarum*. A.
chanali. Sg. 184. }
channali. Wn. 863. }, *canalis, eminus*.
kanil. Tr. }
kanel. Hs. }, *canalis*.
(kenel. Eng. 2.) }
(canal, *fistulas*. Pb. 2.)
Cf. (tachkenel, Dachrinne, *imbrex*. Eng. 2.)

CHENILA
CHENULA
CHONULA } s. QUENULA.
KONALA }

CENIMAGNI, Volk in Britannien. Jul. Cäs.

CENOMANI (κενομανοί. Ptol.), keltisches Volk am Po; ihr Hauptort *Brixia*. Liv.

CANONLIE, kanonisch, *regularis*.
n. s. f. canonlihu, *regularis (sententia)*. M. 2.
Can 10. 11. 13.

CANUNICH (nord. kanúkr), *canonicus*.

CANINEFAS, *Caninefates* (auch mit doppeltem N), Volksnamen, Nachbarn der Bataver. TA. 11, 18. TH. 4, 15. 16. 19. 32. 56. 79. Pl. 4. *Vell. pat.* 2, 103. Cf. *camanefatum* auf der Inschrift in *Grut. inscr.* 385, 1. und *Porciae*

vestinae cananivati auf der Grabschrift in *Grut. inscr.* 1003, 3.

CHENNINC s. CHANNA.

KUNING s. KAN.

CHENIST— s. CHNIST—.

CHUNIZINGA, Ortsnamen. Cf. CUNZO.

CANGI, Volk in Britannien. TA. 12.

CANCHER, *cancer, languor*. Rg. 2.
chanchan (*sic*), *cancri*. Gd. 1.

CHENCHIT, *miscet*. Eb. s. SCENKAN.

KHONCA (es steht KHORCA), *conca, lebetes*.
gl. K.

CINGETORIX, n. pr. Jul. Cäs.

KUNCHELA s. CUNCLA.

CONCOLITANUS, König der Gaiseten. Polyb. II. 22.

KINGILONTI. Pa. Ra. }
KINKILONTI. gl. K. } *canora*. Cf. KLIN-
GILON.

KANKANI, britisches Volk. Ptol. Cf. GAN-
GANI.

CUNCHIN, *cöngrum, genus piscis*. Pr. f.

CANCHARO, n. pr.

CUNCLA, f., Kanfel, *conucula, colus* [in D. I. 341. ist *conuca (conucula)* mit *quenela* übersetzt] kommt in folgenden Formen vor:
cuncla. F. 2.
chunchla. F. 1.
kunchela. Tr.
chonacla. Sal. 4.

chonagel. Sal. 1.
clonacra. M. 33. Sb.
chlonachla. Ph. 2.

KANT, Kante, nord. kantr, ora, latus. [Sollte es mit κανθός (*canthus*, Radschiene) zusammenhängen?
ein kant plates, pagina. gl. K.

CANT? — *camites quoque cant dicunt*. Ph. 1.

CANTA? (cinte. Sal. 1.), tila. Sal. 4.

CHANTA s. **CHANNA**.

KANTI, belgisches Volk in Britannien. Ptol.
CANTIUM. — *qui (belgi) cantium incolunt, quae regio est maritima omnis*. Jul. Caes. — Cf. cantvare, Bewohner von Kent, bei Beda.

KIND, n., Kind. Zur Wurzel **KAN?** oder zu **KIN?** Oder ist N in kind eingeschaltet (cf. KIDI) eingeschaltet? Das angels. cild, infans, puer, spricht vielleicht gegen alle 3 Annahmen.

Bedeutung und Gebrauch:

soboles. Gh. 3. Ja.
proles. Ic. Rb.
puer. Is. 9, 4. Mcp. T. 6, 5.
filius. Ra. Rb. T. 54, 4. Mr. Sb. Bib. 1. 2.
filia. T. 201, 2.
parvulus. Is. 5, 2.
infans. T. 4, 2. Rb.
chind, pignora. R.
chint, liberi. Bib. 5.
kkind, filii, nati. gl. K.
chind sinero chindo chindo, filios nepotum suorum. Mr.
kint miner muoter. Wm. 1, 6.
menniscon chint. N. 10 (b), 4.
chind unchunnes, filii iemini. Rb.
gotes chint. N. 52, 6.
in kindo inbrusti. O. I. 4, 42.
chinth in uuambo kifestinot, puerperium, Ic.
chind arperanti, partu edens. Em. 12.

in dero seldon ih fone chinde uuoneta.
Bo. 5.
nist uuib thaz io gigiangi in merun go-
ringi,
odo merun grunni mit kindu io giuuunni.
O. I. 20, 16.
daz chit ecclesia fone iro selbun, samo so
si chade ze iro chinden. N. 4, 4.
chind, filius (columbae). Pa.
chind, filii (agnorum). Pa.
Form und Flexion:
n. s. kind. T. 4, 2. O. I. 4, 55. 5, 45. 6, 12-
9, 16. 10, 27. 14, 21. 15, 19. 16, 23.
17, 57.
kkind. gl. K.
chind. Pa. Is. 9, 4. K. 59. Rb. Ja. Ic. Gh. 3.
chinth. Ic.
chindh. Is. 5, 2.
chint. Ho. Wn. 460. N. 48, 3. 130, 2. Mcp.
Bo. 5.
g. s. kindes. O. I. 4, 50. 5, 61. 14, 6. 15, 23.
17, 11. 19, 1. 21, 4. 22, 20.
chindes. K. 59. Ib. Rd. Mcp. Nz.
d. s. kinde. T. 6, 5. O. I. 4, 86. 11, 44. 22, 42.
23, 4. II. 2, 35. IV. 6, 18. 26, 36.
chinde. K. N. 17, 51. 49, 20. 68, 18. 85.
16. Rb. Bo. 5.
a. s. kind. T. 4, 11. 74. O. I. 4, 29. 9, 2. 20.
11, 30. 12, 20. 14, 1. 14. 15. 20. 23.
chind. K. 2. 59. Rb. Em. 12.
kkind. Rb.
chint. N. 89, 10. Nsm.
v. s. kind. T. 54, 4. 97. 107. O. I. 6, 16. 17.
10, 19. II. 8, 13.
chind. Kp.
chint. Nz. Wb.
instr. kindu. O. I. 20, 16.
n. pl. kind. T. 22, 6. 32, 3. 8. 44, 14. 76. 93.
O. I. 22, 15. II. 2, 28. 14, 32. 16, 26.
19, 19.
kkind. gl. K.
chind. Rb. K. 45. 63. Mr. R. Pa. Ic.
kint. Tr. Wm. 1, 6. 4, 5.
chint. Sb. Bib. 5. Mcp. Bo. 5. N. 17, 46.
35, 8. 44, 1. 17. 48, 1. 52, 6. 56, 5.
g. pl. kindo. T. 112, 117. 210, 5. O. I. 4, 9. 42.
20, 30.

ckindo.

- ckindo. T. 85.
 chindo. Mz. Sb. Bib. 1. 2. Is. 9, 4. K. 2.
 31. H. 1. N. 8, 3. 46, 1. 63, 8. 72, 15.
 76, 11. 80, 6. Na. N. II
 chinto. N. 44, 11.
 chinde. Bib. 5.
 chindi. N. II. 7, 3.
d.pl. khindum. gl. K.
 kindon. T. 40, 7. 64, 14. 193, 6. Ol. 83.
 O. I. 3, 11. 20, 28. II. 22, 35. III. 10,
 34. IV. 24, 32.
 chindum. K. 63. Pa.
 chindon. Gc. 4.
 chindun. N. II.
 chinden. Mep. N. 4, 4. 16, 14. 20, 11
 35, 9. 36, 28. 68, 9. 70, 1.
 chindin. N. 29, 8. 43, 18. 47, 1. 84, 1.
 87, 1.
a.pl. kind. T. 2, 7. 67, 10. 80. 85. 199, 12. O.
 I. 20, 5. III. 16, 35. 41. IV. 26, 33.
 cind. T. 89.
 chind. Rb. Mz. Sb. Bib. 1. 2.
 kint. Wm. 6, 5.
 chint. Bib. 5. Do. 5. Na. N. 8, 4. 15, 4.
 16, 14. 21, 5. 28, 1. 34, 19. 46, 1. 48,
 12. 49, 20. 52, 3. 63, 6. 72, 24.
v.pl. kind. T. 201, 2.
 chint. N. 4, 3. 28, 1. 33, 12. 46, 7. 57, 2.
 112, 1.
ERTKINT, *n. pl., terrigenae*. Ps. 3.
(MUMENKINT, consobrinus. Id.)
PRUTECHINT, *n. pl., filii sponsi*. N. 88, 31.
(BRUDERKINT, fratrueis. Id.)
(UETERENKINT, patrueis. Id.)
POTARCHIND, *n.*, Gutterkind, Pflegekind,
alumnus. D.
KEBELKIND, *n.*
d.pl. kebelchinden, *filiis chore (calva-*
riae). N. 43, 18.
GOMMANCHINT, *n., masculinum*. M. 31. (Sb.
 hat gommanchunni.)
g.pl. comenchindo, *masculae prolis*. Bo. 5.
CRUZIKIND, *n.*
d.pl. chriuze chinden, *filiis crucis*. N. 43, 18.
HUARCHIND. Ib. Rd. }
HÖRKINT. Tr. } *n.*, Hurentkind, mancer.
 IV.

- DIOCHINT?** — *cum pulchrum poesis castrave-*
rit attin, diochint. Prud. 1.
DEGANKIND, *n.*
n. s. deganchind, *mas (omnis infans)*. Prud. 1.
 thegankind (auf Christus bezogen). O.
 I. 14, 21.
a. s. thegankind, *puerum (iesum)*. T. 9. O.
 I. 14, 11.
 (TRUTCHINT. D. III. 79. 91. 106.)
STIUFCHINT, *n.*, Stieffind, *privignus, pri-*
vigna. L.
a.pl. stiefchint. Mep.
DRUTCHIND. MEGINCHINT. WITTOCHINT.
Nom. pr.
KINDWAGA.
KINDESBEIN.
KINDTRAGERINNA.
KINDSLECCO.
KINDESZANT.
KINDLOS *s. los in* **LUS.**
KINDLIH, *findlich.*
g. s. des chintlichin, *alumni*. Prud. 1.
a. s. f. die chintlichun menigi, *inpube-*
vulus. Prud. 1.
n. pl. n. chintlichiu spil, *crepundia*. Prud. 1.
CHINDLIHHO, Adv., *pueriliter*. Rb.
KINDHEIT, *f.*, Rindheit, angels. cildhad.
g. s. kindesheite, *pubertatis*. Gc. 10.
d. s. fon cindheiti. T. 92.
KINDILI, KINDILIN, *n.*, Rindlein.
n. s. chindeli, *infans*. N. 142, 2.
g. s. (chindelines. Mos.)
d. s. kindiline. O. III. 1, 32.
a. s. kindilin. O. I. 9, 7. 16, 16. II. 3, 17.
n. pl. chindili, *alumni*. Bib. 9.
g.pl. chindiline. Oul.
 (chindeline. Mos.)
a.pl. kindilin. O. II. 3, 27.
 chindeliu, *parvulos*. N. 67, 16.
v.pl. kindilin. T. 160, 5. O. IV. 13, 3.
 chindilin. }
 chindili. } E. 9.
KINDISC, *findisch*, angels. cildisc, *infantis,*
puerilis.
 khindiski, *pubes, inberbis*. Ra.
n. s. m. chindisker. Mep. 21.
 [31]

n. s. f. chindiskiu ist diu sunna in morgen. Mcp.

g.d.s.f. chindiskero, *rude* (*pectus anhela deo*). Prud. 1.

d. s. f. chindiscun: nah tero chindiscun einfalti. Mcp. in dero chindiscun sconi, *in tenero flore*. Prud. 1.

n.pl.m. chindiske, *adolescentes*. K. 63.

n.a.pl.n. die chindiscun *pectora*. Prud. 1. thio kindisgun brusti. O. I. 11, 37. kindiscun. O. I. 11, 37. cod. F.

g. pl. chindiskero unipo, *iuvencularum*. Ps. 2. Bib. 1.

d. pl. chindiscan situn, *teneris moribus*. Prud. 1.

v. pl. chindescce man, *iuvenes*. N. 148, 10

KINDISKĪ, KINDISKA, *f.*

n. s. chindiski, *pubertas*. Ra. chindisci, *primaeva*. Gh. 1. 3.

d. s. chindisca, *infantia*. Ho. chindesgi, *infantia*. Co. 3.

a. s. chindisca. Ho. kinthiski. Ct. 94. }, *infantiam*.

KINDISCLICHĪ, *f.*

g. s. dero chindisclihī, *iuvenilis*. Rb

KINDAHL.

[er unt sinīu chindahe (Kinder). D. III. 111.]

KINDŌN, finden, Kinder erzeugen.

(gitrinchet dara vuib ode man, si megin sa chindan. Fst.)

(da bi gestilte si chinden, hörte auf Kinder zu gebären. D. III. 79.)

[da wir mite (*pene*) chinden. D. III. 46.]

(er) chindot: so chindot *mercurius* pe *venere*. Mcp.

(er) chindote: (uile harte er chindote. D. III. 66.)

(sie) chindoton, *fecerunt fructum natiuitatis*. N. 106, 37.

CONDISTAT, Caustadt. *Annal. met.* in Pertz I.

CHUND s. GUND und KAN.

CANTICO, *m.*, Gesang, *canticum*. Pa.

a. s. cantiken (niuuen), *canticum* (*nov* N. 143, 9. 149, 1.

n. pl. cantion, *cantica*. K. 11.

g. pl. canticon, *canticorum*. N. 136, 3.

CHANDAL } STAB s. STAB u. cf. oberden
KENTILA } fenden, nord. kinda, anjūn

CANTILLA, Ortsnamen.

CHENTELI, *n. pr.*

CHINTILA, (gothischer? der Anlaut müß seyn) Mannsnamen.

CHUNDELO, Ortsnamen.

KANTILBIRIA (kantelbiria. Hs. 2. kal biria. Tr.), *cantuarina* (Ranterburi). Hs.

KENTENARA (?), *dolia*. D.; cf. CHAN

CANTARI, *cauterium*. F. 2. *cauteriolum*. Et Cf. fenden, heiß machen. In lh. ist *caute* mit cauteri übersetzt.

CONTREBIA, Hauptort d. Keltiberier. *Val.*

CENTRONES (κέντρονες. Ptol. Strabo), sches Volk. Jul. Cäs. Plin.

CONDRUSI, deutsches Volk. Jul. Cäs.

CUNLEVSOTES, *nom. pr.*

CONSTANTINUS, zeigt im Genitiv zwei Formen:

constantinis
und

constantinuses; s. burg in BAR.

CONSUANETES (κοσσαννται. Ptol.), vitzisches Volk. Plin.

CHANZWAGAN s. WAGAN in WAG

auch **GANZ**; cf. Schmellers baier. Wörterbuch IV. 37.

CUNZO, *n. pr.*

CUNZENBAH, Bachnamen,

CHUNZINGOWA, Ortsnamen.

CONZILA, *n. pr. f.* Hierher?

HINZIHA, Ortsnamen.

CHINZIHDORF, Ortsnamen.

ANZELLA, *f.*, Kanzel.

a. pl. cancella, cancellos. Rb.

KANZILARI, *m.*, Kanzler, *cancellarius*. Tr. (nord. kanzelere).

cancelari. F. 1. }
cancellari. F. 2. } *amentarius (sic).*

chancelare, *a commentariis*. Bib. 13.

chancilarin. Bib. 3. }

chenzilarin. Bib. 5. } *a commentariis erat*

chancelarun. Bib. 7. } *iosaphat.*

chenzilarun. Ms.

CHENZILISC.

chenziliscen. Bib. 12. } *uncialibus (lit-*

chencilischen. Mμ. Bib. 5. } *teris).*

ONZILA, *n. pr. f.* Cf. **CUNZO**.

KAR. Als Wurzel für **KERN** und **KORN** aufzustellen, die wahrscheinlich mit *granum* zusammenhängen? Sollte die sanskr. Wurzel *gr̥t*, *devorare*, *sonum edere*, oder *gr̥t*, *conteri*, zu vergleichen seyn? Im ersteren Falle könnten auch

KARR, **QUAR** mit **KAR** zusammenhängen, im letzteren Falle **QUIRN** (cf. sanskr. *curnay*, *conterere*). S. auch **QUAR**.

KARR (?). Cf. *garrire*; s. auch **KAR** und **QUAR**.

KERRAN, quarren, gitten, *garrire*, *strepere*. Ist es als Wurzelverb aufzustellen? Das *praet.*

char kann auch zu **QUAR**, queran gehören, so daß kerran als karjan, kerjan

anzusehen ist, wofür *charrenta* und *kerrontes* (und auch *cherun*, *grunnitibus*) sprechen könnten. Cf. auch angels. *cearcjan*, *crepitare*, *garrire* und *cearjan*, *queri*.

Bedeutung und Gebrauch:

garrire. Pa. Ra. gl. K. Ja. La. I. 1. Md. Ep. can. 3. 4. 6. Bib. 7.

garrulare. Sg. 913.

stridere. Rb. VA. I. 453.

chirrit, *strepit* (*grunnitum*). Prud. 1.

cherre, *instrepat* (*axis*). VG. III. 173.

cherrentes rades, *gementem (rotam)*. VG. III. 183.

charrenta, *stridentes (portae)*. VA. VI. 573.

cherrentiu, *stridentia [et anhelantia verba (arabica)]*. Mk.

cherrenter, *garriens (verbis malignis in nos)*. Md.

kerrando toant, *strepitum faciunt*. gl. K.

cherrentis, (*nil*) *stridulum*. Prud. 1.

Form und Flexion:

(er) *kirrit*. Ra.

cirrit. Sg. 913.

khirrit. gl. K.

chirrit. Pa. Prud. 1.

(sie) *cherrant*. Rb.

(er) *cherre*. VG. III. 173.

(sie) *cherren*. Ja.

(er) *char*. VA. I. 453.

p. a. kerrando. gl. K.

cherranto. Pa.

cherrente. La. I. 1.

n. s. n. cherrentes. Md. Ep. can. 3. 4.

cherrinter. Ep. can. 6. Bib. 7.

g. s. m. n. cherrentis. Prud. 1.

cherentes. D. II. 327.

kerrontes (sic). D. II. 327.

n. pl. m. ? f. ? charrenta, *stridentes (portae)*. VA. VI. 573.

n. pl. n. cherrentiu. Mx. Bib. 1. 2.

cherrente. Bib. 5.

GAKERRAN?

uuidiri kacherrant, *resonant*. Rb. Hierher? oder zu **KERJAN**?

KERRA, **KERRI**, *f. ?*

a. s. kherrin, *grunnitum*. Prud. (wohl nicht *infinitiv*).

d. pl. cherun, grunitibus. Prud. 1. (st. cherrun? oder zu QUAR?).
 KERROD, KERRODI, *stridor.*
n. pl. cherrodi, stridores. Gd. 1.
 KERRARI. Ra.
 KHERRARI. gl. K. }, *m., garrulus.*
 CHERRARI. Pa. }

CHAR (Ḫefāḫ; goth. *kas, vas, nord. kær, vas palus*; cf. auch **HWER**), *n., cratera. Wn. 460.*
*char, sinum. Wn. 460. **

cherir (cherer. Bib. 8. 10. 11. 13.), conchas. Bib. 6. Hierher?

LIHKAR, *n., Sarg.*
n. s. licchar, locus. F. 2.
d. s. lihchare, sarcophago. D. II. 313.
a. s. lihkar. Ib. Rd. }, loculum.
lichkar. Hd. },
a. pl. lichkar, loculos. Hd.

LIOHTKAR, *n., Leuchter.*
n. pl. leohtchar, lampades. Frg. 27.
d. pl. leohtkarum. }, lampadibus.
leohtcharum. },
a. pl. leohtkar. H. 1. }, lampades.
leohtchar. Frg. 27. },

(**LOEFFELKAR**, *coclearium. Eng. 2.*)

RAUHKAR, *n., Rauchfaß.*
n. s. rauhkar. Ra. },
rouhhar. Sg. 184. }, thuribulum.
rouchar. Z. },
rouhchar. D. III. 141. },
n. pl. rauhkar. Ib. Rd. }, thuribula.
rauhchar. gl. K. },

MILIHCHAR, *n., Milchfaß, mulctra. D. II. 312.*

MEISICHAR, *n., clitella. Tr.*

BIÄKAR, *n., Bienenkorb.*
n. s. binechar. Tr. }, alvear, alvearium.
pinichar. Tg. 4. },
n. pl. binekar. Hd. }, alvearia.
binkar. Sal. 5. },

Hierher auch wohl:

picherir in: deapis. picherir. silvarias. folliu. C.

FISCKER, FISKER, FISCHER, *fiscina, fuseina, tricuspis* gehört wohl nicht hierher.

CHASICHAR. F. VG. I. 266.)

Prud. 1. D. II. 312.

KASECHAR. L.

CHASCHAR. Wn. 460.

CHESCHAR. Wn. 460.

CHESICHAR. D. II. 312.

(**KESEKAR** Id.)

d. s. chasichara. Prud. 2.

chasechare. D. II. 312. }, calathu.

HANTCAR. L. Sg. 299. F. 1. 2. }, *n., manile, ma*

HANTCHAR. Sg. 184. Wn. }, *nilis, aquamani*
 863. 3355. Em. 31. } *le, aquamaniles*

TRISACHAR, *n., aerarium. Rb.*

DUUAHALCHAR, *n., labrum. Gh. 3.*

SCUCAR, *n.? Hierher?*

n. pl. scucar, v. spiegel, specula. Or.

d. pl. scucharum (seuchar. Gh. 3.), spo
culis. Ib. Rd.

SULZIKAR, *n., Salzfaß.*

n. s. sulzkar. D. II. 345.

sulzcar. D. II. 286.

sulzchar. Sg. 184. Sal. 2. }, parapsis,
Wn. 863. }, catinum,
salinum.

sulcechar. Rg. 1.

d. s. sulcichare, catino. R.

sulzchare, parapside. D. II. 345.

SULCICHARILI, *n., catinulum. VP.*

BIBERCHAR, Ortsnamen. Hierher?

KAREL. Ib. Rd. }, *n., acetabulum, parapsis.*

CAROL. Rg. 1. }, *n., acetabulum, parapsis.*

CHEROLA (cherolo?). Hierher?

a. s. cherolun, acerram, thuribulum. Prud. 1.

CHARA, *f., Klage, Jammer*; cf. goth. *kar,*

kara, angels. care, cura, und QUAR;
auch angels. cearjan, nord. quarta, queri.

n. s. chara (davidis). N. 50, 1.

char, droa, passionis (sic). B.

d. s. charo: fone suftode unde fone char
bin ih mager. N. 101, 6.

a. s. chara, poenitentiam. D. I. 342.

a. pl. chara, lamenta. Gh. 1. 2. 3. feralia. I.

CHARABAH, Bach- u. Ortsnamen. Hierher?

CHARUWATI

CHARALEIH

CHARASANG.

CHAROLT, *n. pr.* Hieher?CHARALIH. *M. Sg.* 193. Bib. 1. 2. 5. } *lugubre.*KHARALIH. *Sg.* 193.charlih (dunchet dir diser lib). *N.* 119, 5.CHARAG, angels. cearig, *sollicitus.**n. s. m.* charager. Bib. 12. (oder ist es abgeschwächter *d. s. f.?* es übersetzt *lugubri.*)*d. s. m. n.* charagemo. Bib. 9. Wn. 863. } *lugubri*
kharagemu. Rd. } (*men-*
harageme. Ib. } *te*).*a. s. f.* caraga, *lugubrem.* VP. 4.*n. pl. f.* charago. Bo. 4. } *lacere (came-*
charagon. Bo. 1. } *nae).*CHARAGI, *f.**g. s.* charagi. Bo. 4. } *poenitentiae.*
charegi. Bo. 1. }CHARON, flagen, *plangere, lugere*, angs. cearjan, nord. kera, *queri.**Inf.* lant charonnis, *plangendi.* N. 54, 1.(wir) charomes, *ingemiscimus.* R.(sie) cháront: uuaz cháront *tragoediae.*
Bo. 5.*p. a.* chárondo, *lugendo.* Nh. *dolore.* Bo. 5.SIH WOFCHARON, *lugere.*salig sint die sih uuofcharont (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft uuofharont), *beati lugent.* N. 93, 20.CHARÉN, *plangere, lugere.*

sus chareta sih david. N. 37, 1.

CHAROT.

in charot, *funebri.* Bib. 1.

CHARA?

UBERCHARA. *Ec.* 2. Tg. 5. } *spriu, perip-*
UPERCHARA. *Ec.* 1. } *sima.*CHARIBERT, fränkischer König. *Venant. fort.*KARRA, *f.*, Karre, nord. kerra, *carrus* (earra, *carpenta.* Je. karre, *carrum.* Id.).*n. s.* garre, *carriga.* Wn. 460.*g. s.* carrun. Bib. 10. 13.

charrin. Bib. 5.

garrun. Bib. 7.

garron. Bib. 11.

} *carri (rota).*garrin. Bib. 1. 2. 3. *Μσ.* } *carri (rota).*
garren. Bib. 4. 6. }*n. pl.?* carra, *plaustra.* gl. K. VG. I. 163.*d. pl.* carrun. Bib. 1. 10. 11. 13.garrun. Bib. 1. 2. 6. 7. *Μη.* } *carrucis.*
garrin. Bib. 5. }CARRUH, *carruca.* Sg. 292. VS. *cartellum.* Ja.COROCON, *plaustra tecta.* Tg. 5. Hieher?KARRADA (oder karrado?), KARRODA. Hieher? (cf. das mittellat. *carrada*, als *carrum* und als *onus carri*, z. B. in Br.)karradin. Hs. } *vel* vernawn, *calones* (Art karrodin. Tr. } Schiffe).KERJAN, fehren, fegen, *verrere*; cf. auch *κορῆν.*Zu skr. *srī*, *defringere?* oder *krīṣh*, *trahere?*(ih) cherio. *Μη.* Bib. 1. 2. 7. 10. 13. } *sco-*
chere. Bib. 5. } *pabo.*(er) cherit, *verrit.* F. VG. III. 59.

(sie) kerrunt.

kerrent. } *verrunt.* D. II. 331.

kerint. }

(er) cherre, *verrat.* D. II. 344.(ih) cherita, *scopebam.* Ps. 2.(sie) cheritun (es steht chenitunt), *verrebant* (*aequora caudis*). VA. VIII. 674.*p. a.* cherienter in pesamin. *Μη.*

Bib. 1. 2.

cherienter in pesimin. Bib. 1. } *in sco-*cherint in pesimin. Bib. 5. } *pa te-*cherient mit pesemin. Bib. } *rens.*

GAKERJAN.

(er) gikerre: sin denni gikerre, thiū spriu thana uerre. O. I. 27, 65.

p. p. gacherit: hus besmon gacherit, *domum scopis mundatam.* Mart.

KERBESAMO.

KÉRJAN, fehren, *vertere, verti.*

Bedeutung und Gebrauch:

chere, *torqueat.* VG. I. 174.cherta, *torquebat.* VA. I. 121.cherta, *detorsit* (*retro faciem*). Prad. 1.cherta, *contorsit* (*proram*). VA. III. 562.chertun, *torquebant* (*proras ad litora*). VA. III. 532.cherren, *extorqueant.* Rc.

cherit, *evertit*. M. 30.

er chëret snella reita, *regit*. Bo. 5.

er cheret dero uuerte zuol, *flectit habebenas*. Bo. 5.

chère iro zoum, *habenas flectat*. Bo. 5.

cherendo, *flectendo (quadrigas)*. Bo. 5.

cherrent, *versant*. Gc. 3.

hintrot cherrent, *depravant*. Ep. can. 3.

hinterot kerende, *non aequè recipientes (fructus laboris)*. D. II. 286.

rucki cherta, *terga vertit*. Rb.

cherrante, *vertentes* (rucki). Rb.

keremes in muate uns selben io ziguat, frammortes thia gotes dat, so siuthar giscriban stat. O. III. 26, 5.

cheri mih frammort. Ps.

thaz siro herza iz lertin ioh frammortes iz gikertin. O. III. 26, 10.

lerta sie auur tho thaz guat ioh kert in frammort thaz muat. O. III. 22, 36.

imo untar scaz thaupot enti cheerit, *sub pretio redegerit*. Em. 5.

kert er tho, so er mohta, sines selbes drahta. O. IV. 31, 17.

kert er mo alles uuio thaz muat. O. IV. 15, 15.

kerjan zi:

ube du diniu ougen ze mir ne chertist. N. 30, 23.

er ne cher iz ze einemo andermo. Org. er spunota, sos er uúas, thaz giscrib, thaz er las,

er kerta iz io gilicho zi kriste lugilicho. O. II. 4, 62.

filu thesses liutes in abuh irrentes ist er zi gotes henti uuola kerenti. O. I. 4, 38.

ioh kerta tho mit uuorte zi diafemo antuuurte. O. II. 14, 74.

uuir sculun, uns zi guate, nu keren thaz zi muate. O. II. 5, 1.

in abuh keren ziu thaz muat. O. III. 15, 30. cheret thaz in muate bi thia zuhti in zi guate. Os. 25.

ze guote siu chërende, *dirigens*. Bo. 5.

kerjan in:

in abuh sie iz kertun, so sie hortun. O. III. 24, 74.

cherton in arg. Bo. 5.

die in ubel cherent, daz man i saget. N. 136, 2.

ther man sih thaz gilerit, thia in inan kerit. O. II. 13, 35.

ungedulte dih in manigiu che *diversum distrahunt*. Bo. 5.

in dia nideri ne cherest du d niscen, *ne avertas*. N. 89, 3.

kert er in eina burg ziara. O. I. cherta in zala iro selbero nan

cyllenii, in calculum distribuit. I ne chere minherza in arguillig N. 140, 4.

cheri ouh thir in thrati in m uuoladati. Oh. 55.

kerjan ana:

eines mannes houbet sculde taz herota chëren uuolta. Bo. er cheret sine genge an den 84, 14.

anen iuich cherrint ir iz alla: *sumatis in concupiscentiam*. Ep. ih cherta sie (uuega) an diniu de. N. 118, 59.

iro unreht cherton an mih min N. 54, 4.

den (tod) cherton sie an dih. I *intentionem* anne mih keran. Wi

kerjan ufan:

thank er goté filu fram, ni ke thesan man. O. III. 20, 107.

kerjan nah:

nah in sumeliche cherendo. N.

kerjan fona:

ne chere iz (Angesicht) fone dine che. N. 26, 9.

uuieo lango cherest du fone anasiune. N. 12, 2.

din anasiune ne cheres du fone chinde. N. 68, 18.

kerjan aba:

die mih ilent dar aba cheren. I dana kerjan:

got cherta, dana sinen rukke. N. 80, 7.
 du chertost dana die helfa sinés suertes, *avertisti*. N. 88, 44.
 chere dana miniu ougen. N. 118, 59.
 dana cherta, *detorsit*. VA. IX. 746.
 sih kerjan:
 rehto cherta ih mih, *dirigebär*. N. 58, 5.
 er sih furder cherti. N. 85, 5.
 kerta sih uuidorort. O. III. 14, 29.
 noh ir thes ni faret, ir iuih thara keret. O. III. 22, 60.
 sih kerent sie zi guate rozagemo muate. O. V. 6, 41.
 er keret sih ze mir. Wm. 7, 10.
 thaz er se sar ni horit ouh uuihts sih zi in ni kerit. O. III. 20, 152.
 die sih cherent ze imo. N. 84, 9.
 kërta sih zi gote. Oh. 61.
 kerta sih zi lante. O. III. 2, 23.
 hara chere dih ze mir. N. 6, 5.
heretico ad perfidiam sih cherentemo. N. 100, 4.
 (der uuan) sih chëret an die urehte, nube an dia geskiht, *spectat*. Bo. 5.
 die sih an dia gelichi cherent dero ir-uurgton. N. 124, 4.
 chere dih an mina helfa, *intende in adjutorium meum*. N. 37, 24.
 sie sih cherton *in alienum intellectum*. Na.
 du cherest dih fone in. N. 20, 13.
 die sih tana cherent fone dinen gebotten, *declinant*. N. 118, 21.
 upe ih mih chere after dir. Ps.
 ih cherte mih after dir. Ps.
 kerjan, intransitiv.
 cherit za sundari, *vergit ad austrum*. Rb.
 cherreter, *vergens*. Bib. 1. 2.
 cherit, *tendit [quae (via) de bethel tendit ad sichima]*. My.
 cherret, *deflectatis (non deflectatis ab eo)*. Mr.
 cherta, *incendit (feritas)*. Prud. 1.
 thie liuti kertun sare mit mich, lemo sere,
 nuuntun heim tho spato thero armilichun dato. O. IV. 34, 19.
 tana cheren sie, *avertantur*. N. 69, 14.

mit herzen filu seren biginnint sie thana keren. O. V. 20, 113.
 thaz uuir ni kertin thanana uz. O. II. 11, 44.

Form und Flexion:

Inf. keran. Wm. 2, 14.
 keren. O. II. 5, 1. III. 15, 30. V. 20, 113.
 chëren. N. 5, 9. 136, 8. Bo. 5. Wm.)X.
 (du) chërest. Bo. 5. N. 12, 2. 20, 13.
 (er) cherit. My. M. 30. Bib. 1. 5. Can. 9, 10. Rb. cheerit. Em. 5.
 kerit. Can. 8. O. II. 13, 35. III. 20, 152.
 keret. Wm. 7, 10.
 chëret. Bo. 5. N. 10 (a), 10. 84, 14.
 (sie) cherint. Ep. can. 6.
 cherrent. Ep. can. 1. 3. 4. Gc. 3.
 chërent. Bo. 5. N. 84, 9. 118, 21. 124, 4. 136, 2.
 kerent. O. V. 6, 41.
 (ih) chere. Ps.
 (du) cheres. N. 68, 18.
 cherest. N. 26, 9. 89, 3.
 (er) chere. VG. I. 174. Bo. 5.
 cher iz. Org.
 (wir) keremes. O. III. 26, 5.
 keren. O. III. 26, 26.
 (ir) cherret. Mr.
 keret. O. III. 22, 60.
 cherrint (*imperativ?*). Ep. can. 2.
 (sie) keren, *subigebant*. D. II. 352. ist wohl Schreibfehler für kertun.
 cherren. Rc.
 cheren. N. 69, 4.
 ih cherta. N. 58, 5. 118, 59.
 cherte. Ps.
 (du) chertost. N. 88, 44.
 (er) kerta. Oh. 61. II. 4, 62. 7; 16. 14, 78. III. 2, 23. 14, 29.
 kert (er, imo, in). O. I. 21, 13. III. 22, 36. IV. 15, 15. 31, 17.
 cherta. Rb. VA. I. 121. VA. III. 562. Prud. 1. Mep. N. 80, 7.
 (sie) kertun. O. III. 24, 74. IV. 34, 19.
 chertun. VA. III. 532.
 cherton. Bo. 5. Nd. Na. N. 20, 12. 54, 4. 111, 1.

- cherten. N. II.
 (du) chertist. N. 30, 23.
 (er) kerti. O. III. 5, 17.
 cherti. N. 85, 5.
 (wir) kartin. O. II. 11, 44.
imp. s. ker iz. O. III. 20, 107.
 cheri. Ps. Oh. 55.
 chere. N. 6, 5. 26, 9. 37, 24. 118, 37.
 140, 4.
imp. pl. cheret. Os. 25.
p. a. cherendo. Bo. 5. N. 78, 7.
 cherenti. O. I. 4, 38.
 chêrende. Bo. 5.
n. s. m. cherrenter. Bib. 1. 2.
d. s. m. cherentemo. N. 100, 4.
n. pl. m. cherrante. Rb.
 kerende. D. II. 286.

GAKÉRJAN.

Deutung und Gebrauch:

- vertere.* Rb.
deflectere. Gd. Bed. 2. Bib. 1. 2.
inflectere. Gh. 1. 2. 3.
redigere (in summam). Bo. 3.
derivare. Gh.
intorquere (oculos). VG. IV. 451.
retorquere. Bo. 5.
inclinare. M. 29.
declinare. Ib. Rd.
vergere. Rb.
 gechertost du unsere stiga, *declinasti.*
 N. 43, 19.
 kikherit, *deorsum versum.* Is. 2.
 oletruosin gecheret uurt ze strazzo.
 N. 80, 1.
 gikerit er scono thaz herza fordrono
 in kindo inbrusti zi gotes analusti. O.
 I. 4, 41.
 thaz er se hiar lerit, theist zuns nu gi-
 kerit. O. I. 24, 15.
 thie ungiloubige gikerit er zi libe. O.
 I. 4, 43.
 zi hellu sint gifiarit ioh thie andere gi-
 kerit. Oh. 23.
 ther mit giloubu thaz giduat, thaz zimo
 gikerit sinaz muat. O. II. 12, 81.
 uuas kicherit za sundari, *vergebat.* Rd.
 gikerta sih zi suntigemo man. F. 114.

- gikertin sih zi imo. O. IV. 1, 16.
 er quad, sie sih gifiartin, zi zesue gi-
 kartin. O. V. 13, 13.
 daz mine ueega rehto gecheret uuer-
 den ze huotenne-, *dirigantur.* N. 118, 5.
 thaz uuir thiu uuerk eren, in muat uns
 siu gikeren. O. III. 16, 20.
 thaz ira lioht berahta si garo iz in int-
 uorahtha,
 si gikert in harto thaz in finstar egisli-
 chaz. O. IV. 33, 12.
 in apuh kicherant, *pervertunt.* Gc. 8.
 in abuh cacherit, *depravati.* Can. 2.
 mih ne gecherta nehein man aba dem
 rechte an daz unreht. Bo. 5.
 diser *psalmus* ist kecheret an selben
 christum. N. 18, 1.
 gekeret ist ingegen *damasco.* Wm. 7, 4.
 sie ne mahton mih kecheren nah in
 N. 128, 2.
 hinter gecherrent, *depravant (difficilia*
 intellectu in epistolis indocti et instabiles
 depravant). Mc. (hintret gicherrent. Sb.)
 thaz siro herza iz lertin ioh frammor-
 tes iz gikertin. O. III. 26, 10.
 bin nu mines uuortes gikerit heimor-
 tes. O. V. 25, 3.
 thaz sie thaz io spurilon, unio sie ia
 abuh redinon,
 ioh sie thes io faren, unioz hintorot
 gikeren. O. V. 25, 74.
 dana gicherta, *diversa.* VG. IV. 500.
 dana gacherter, (*quo*) *diversus (abis).* VA.
 V. 166.
 dana gicherton, *averso.* VG. I. 218.
 dana gichertiu, *diversos.* VA. XII. 496.
 dana gicherit uuiridit, *aversatur (si po-*
 tuerit reddere, adversabitur, solidi vix
 reddet dimidium). Bib. 1.
 kikherda. gl. K. }, *copulavit.* Hieher?
 cachaerida. Pa. }
 Form und Flexion:
Inf. gicherran. Gh. 3.
 gicheran. Gh. 1. 2. Gd. 1.
 kicherren. Bo. 2.
 gecheran. Bed. 2.
 kecheren. N. 128, 2.

- (er) gikerit. O. I. 4, 41. III. 24, 22.
gechêret. Bo. 5.
- (sie) kicherant. Gd. 8.
gicherrent. Mc. M. 29. Sb. Gc. 6.
uuidirigacherrant, *revocant*. Rb. ge-
hört vielleicht nicht hierher, sondern zu
kerran.
- (wir) gikeren. O. III. 26, 20.
- (sie) gikeren. O. V. 25, 74.
- (du) gechertost. N. 34, 19.
- (er) gecherta. Bo. 5.
gicherta. VG. IV. 451. Gh. 1. 2. 3.
gikerta. T. 114.
kikherda? gl. K.
cachacrida? Pa.
- (ir) kikertot. Ib. Rd.
- (sie) gikertin. O. III. 26, 10. IV. 1, 16. V. 13, 13.
imp. pl. (oder *conj.*?) gicherret. Bib. 1. 2.
p. p. kikherit. Is. 2.
gikerit bin. O. V. 25, 3. ist. O. I.
24, 15. sint. Oh. 23.
cacherit. Can. 2.
kicherit uuas. Rb.
gicherit uuidit. Mo.
kacheirit si. Rb.
gecheret uurt. N. 80, 1. uuerden.
N. 118, 5. ist. N. 18, 1.
gekeret ist. Wm. 7, 4.
gicherit uuidit. Bib. 1. 2. 3.
n. s. m. gacherter. VA. V. 166.
n. s. f. gicherta. VG. IV. 500.
d. s. gicherton. VG. I. 218.
a. pl. m. gecherte. VA. 2. XII. 496.
a. pl. n. gichertiu. VA. XI. 496.

ABAKERJAN, abfehren, *avertere*, *declinare*.
Cl. kerjan aba.

p. a. abacherinde: der tiefal ist abache-
rinde fone gote, *declinans*. N. 82, 9.
g. s. m. des abacherenten. } *declinan-*
abacherintin. } *tis*. N. 82, 9.

ANAKERJAN, anfehren.

Inf. anacherran. Mo. Bib. 1. 2. , *intendere*
ancherin. Bib. 5. } (*animam*).

(er) anachêret (diccho das Gelernte). Bo. 5.

p. a. anacherenter, *intendens*. Prud. 1.

p. p. anagecheret: ih unard aber ana ge-
cheret. N. 117, 13.

ARCHERJAN, avertere.

ni archerta, (*elationem in paupere illata*
paupertas) *non inclinat*. Gc. 4.

archeirit uurtun, *averse sunt*. Rb.

archerter uuard, *aversus est*. Rb.

erchertiu, *remotâ* (*crapulâ*). K. 39.

UNARKERJANLIH.

UNARKERJANTLIH. } cf. unarkerlih.

a. s. m. unercherranlihen, *inflexibilem*.

M. 30. Gh. 4.

unarcherantlihan, *irrevocabi-*
lem. Rb.

UFKËRJAN, auffehren.

p. a. g. s. m. n. ufchêrentes: fone bodeme
ufchêrentes (meres) si-
na zessa, *exagitantis fun-*
ditus. Bo. 5.

UFGAKËRJAN.

Inf. taz nidera ufze gechêrenne. Bo. 5.

p. p. n. s. m. ufgicherter, *supinum*. M. 28.
Gd. 1.

uffgicherter, *supinum*. Gd. 2.

n. s. n. ufgichertiz, *supinum*. Gd. 3.

UMBIKËRJAN, umfehren.

Inf. umpicherran. Ep. can. 1. 3. 4. } *circum-*
umpicheran. Mb. Sb. } *ducere*
(*freno totum corpus*).

(er) umbikerit: umbikerit sih thaz
muat O.

(wir) umpacherren, *versamus*. Gh.

(er) umpichêrta, *vertebat*. Prud. 1.

(sie) umpichertun, *rotabantur*. Mart.

p. p. umbichert wirt, *revertatur*. Bib. 5.

UMBIGAKERIT, *p. p.*

umpigicherit uuidit, *revertatur*. M. 1.
Sb. Bib. 2.

WIDARKËRJAN, widerfehren.

Inf. uuidere (uuidere. Wm. H.) keran.
Wm. 5, 3.

uuidere cheren (sih ze christo).
N. 113, 3.

(ih) widerchero, *reflecto*. Sal. 4.

(er) uuidere cherta (samson) sine scul-
de an *philistos*. Bo. 5.

(er) uuiderscherti, *retorqueret*. Ec.

imp. s. kere uuidere. Wm. I. III. IV. 2, 17.
II. III. IV. IX. 6, 12.

cere uuidere. Wm. IX. 2, 17.

chere uuidere. Wm. II. 2, 17.

WIDARGACHÈRT.

d. s. m. n. uuidergichertem, *aversa* (*hasta*). Gc. 5.

MISSIKÈRJAN, misfehren.

(du) missechêrist: ube du iz missechêrist, *si reflectas*. Syl. missechêrist tu den uzlaz, *si reflectas*. Syl.

(er) missechêret (*verba*). Org.

(sie) missachertōn, *perverterunt* (*iudicium*). Rb.

(ih) missikerti:

oba ih thero buacho guati hiar iauuiht missikerti. Oh. 1.

p. p. missechêretist, *praeposterum est*. Bo. 5.

n. s. f. missachertiu, *adversatrix*. Rb.

misseechêrtiu (fone *albus homo* ze *homo albus*). Org.

a. s. m. einen teilis lougen missechêrtin, *reflexum*. Syl.

NIDARGAKÈRJAN, nieberfehren.

daz obera nider ze gechêrenne. Bo. 5.

BIKÈRJAN, befehren.

Bedeutung und Gebrauch:

picherit, *verterit*. VG. I. 239.

pichêrte, *convertebat*. Ho.

picherter, *conversus*. Sb.

hinteret picherter, *conversus*. M. 30.

hinter sih picherter, *conversus*. Gh. 1. 3.

pichertiu, *conversa*. Gh. 1.

hinter sih pichertiu, *conversa retrorsum*. M. 30. Sb. Gh. 3.

far bachertaz, *annus redditus*. Rb.

daz sie becheret unde gebezerot uerden. N. 34, 4.

bechere unsih. N. 84, 5.

so er sie becheret. N. 28, 3.

daz du alle diete becherest. N. 58, 9.

so uara si (*elix*) bechêret iro *posteriora*, dar sihet man *bootem*. Bo. 5.

uieo lango uuirdest du dana becheret, *avertis*. N. 88, 47.

du bist dana becheret. N. 89, 13.

uuir dana becheret uaren fone dir. N. 79, 4.

sint becheret ostert (zu den fier steron). Mcp.

sie uuerdent bechêret, *convertuntur* ze). Org.

hinder mih uuerden becheret, *atur retrorsum*. N. 39, 15.

mine fiende uuerden becheret ze *convertentur retrorsum*. N. 55, 11.

mennischen fone unrehte becheret (ea). N. 18, 8.

fone durri bechero ih sie ze gruo 67, 23.

fone harti becheret uard in gna 18, 8.

er habet mina sela fone ubele ze becheret. N. 22, 3.

rhetorica bechêret tie menniker *mendacio ad veritatem*. Bo. 5.

siu (uort) becherent ze rehte. N.

sie becherent sie ze gloubo. N. 10

du becherest sie ze dir. N. 67, 24.

ze mir uuerden becheret, *convertuntur*. N. 118, 79.

noh ze in (fienden) ne bechere (fons). N. 68, 2.

er (Stern) ze *capricorno* becheret ist daz sie mih ze ubele becheren. N. 11 sie uuerden becheret ze fluhte. B der den stein becherta ze seuuaz: N. 113, 8.

bikerti iz zi sarphidu. O. III. 17, 3 becherter ze genadon, *conversus*. N. 79, 15.

pecherter ze mir, *conversus* (got). N. 79, 15. er becherta iro herzen dara zu 104, 25.

bechere unsih zuo dir. N. 79, 4. sie sint becheret zuo *christo*. N. 7 uuerden in hella becheret. N. 9, 1 sela miniu uuirt pecheret in dina *convertere*. N. 114, 7.

unfrouui in mendi becheren. N. 3 fone harti becheret uard in gna 18, 8.

ih pechero in fluht, *convertam*. N. 28, 4. si becheret sie in micheliu uueren

den blig pecheret er in regen. N. 1

unz din reht uerde becheret in urte-
lida, *convertatur*. N. 39, 15.

du bechertost minen uneinod in mendi.
N. 29, 12.

in arg pechêrte, *versi in malitiam*. Bo. 5.
sie uurdén becheret in argen bogen.
N. 77, 57.

lachene (*pallio*) in roti bechertemo. Mcp.
iz becheret uerde in andere ordena.
Bo. 5.

sin bruoder unard ouh pecheret in si-
nen sternen, *convertitur*. Mcp.

dia (chrucigunga) bechere er an dia
ureuui. N. 19, 4.

pecheret uesen an denselben rat, *trans-
duci*. Mcp.

bechere dia uerlt nah mir. N. 34, 24.
der uirdet nah in becheret. N. 118, 134.

sich becheret *ad fidem*. Wm. 6, 12.

uuir bicheren unsih. Ho.

sie becherent sih ze gote. N. 50, 21.

sar thu thih bikeres. O. IV. 13, 19.

ir ne becherent iuih, *nisi conversi fueri-
tis*. N. 7, 13.

unz sie sih pecheren. N. 34, 6.

daz sie sih pecheren *ad christum*. N. 59, 2.

becherent iuh, *convertimini*. N. 89, 3.

daz du dih pecheret habest. N. 113, 5.

hat sich becheret *ad verum lumen*. Wm. 6, 9.

die sih ze dir becheret habent. N. 118, 162.

Form und Flexion:

Inf. becheren. N. 37, 17. 61, 4.

(ih) bechero. N. 67, 23. 88, 24.

(er) picherit. VG. I. 239.

bechêret. Bo. 5. N. 28, 3. 4. 134, 7.

Wm. 6, 12.

bekeret. Wm. II. III. IX.

(wir) bicheren. Ho.

(sie) bechêrent. N. 44, 6. 50, 21. 101, 14.

Wm. 4, 8.

bekerent. Wm. II. III.

(du) bikeres. O. IV. 13, 19.

becherest. N. 58, 9. 67, 24.

(er) bechere. N. 19, 4. 68, 2.

(ir) becheret. N. II. 7, 13.

becherent. N. 7, 13.

(sie) bekeren. Wm. 7, 12.

becheren. N. 6, 11. 34, 6. 59, 2. 118, 121.

(du) bechertost. N. 29, 12.

(er) becherta. N. 59, 2. 67, 24. 104, 25.
113, 8. 147, 6.

picherte. Ho.

(er) bikerti. O. III. 17, 34.

imp. s. bechere. N. 34, 24. 58, 11. 79, 4. 84, 5.

imp. pl. becherent. N. 89, 3.

p. a. becherende. N. 18, 8. 84, 7.

p. p. pecheret uerden. N. 88, 47. uuir-

dest. N. 88, 47. uirdet. N. 118,

134. uerdent. N. 50, 15. 58, 7.

15. Org. uerde. N. 39, 15. Bo. 5.

uuerden. N. 9, 18. 34, 4. 39, 15.

55, 11. 89, 16. 118, 79. uuard. N.

18, 8. Nd. Mcp. uuerden. N. 77,

41. 57. Bo. 5. uuerdin. N. 58, 8.

uuir. N. 79, 15. 89, 13. 114, 7.

uuesen. Mcp. bist. N. 73, 12. 89,

13. ist. Mcp. sint. N. 73, 12. Mcp.

uwaren (wir). N. 79, 4. habest.

N. 113, 5. habet. N. 22, 3. Wm.

6, 9. habent. N. 118, 162.

bicherit uuard. Nd. H.

becherit uuard. Syl.

bekerit uerdent. Wm. II. 7, 5.

bekeret uerdent. Wm. 7, 5.

n. s. m. becherter. N. 70, 20, 21.

picherter. M. 30. Sb. Gh. 1.3.

n. s. f. pichertiu. M. 30. Sb. Gh. 1.3.

n. s. n. bachertaz. Rb.

d. s. m. n. bechertemo. Mcp.

a. s. f. becherta. N. 40, 12.

n. pl. m. becherte. Bo. 5.

PIGICHERIT uirdit, *reversatur*. Bib. 7.

GAGANKËRJAN, gegen fêren.

(er) gegenkêrt, *obvertit*. D. II. 340.

p. p. gagankert:

d. s. m. gaginghertemo, *adverso*. D.
II. 328.

d. pl. gagenchértên: alliu *relativa*
sint gesprochen ze iro
gagenchértên—, *ad con-
vertentia*. Org.

INGAGANCHERT, *p. p.*

ingaganchertemo, *adverso*. VA. IX. 443.

ZUOGAKËRT, *p. p.*

d. pl. zuo gicherten, *versis*. VG. II. 399.
KÉR, *m.* und KÉRA, *f.*, Rêhr.

n. s. chér: *casus* ist *flexio*, taz. chitchér.
Org.

kerá, *stroma*. Sal. 1. 2. 4.

g. s. cheres: nuieo gehorig; siu (ros)
imo sint alles cheres. N. 39; 5.

n. a. pl. chere, *gira*. Bib. 9.

chere, *divortia*. Prud. 1. D. II. 329.
anfractus. D. II. 328. 353. *strophas*,
versutias. Prud. 1.

cherun, *divortia*. VA. IX. 379.

d. pl. chèren: in chrumben chèren, *flexuosis anfractibus* (*errabundus flavius*). Mep.

UMBIKÉR, *m.*, UMBIKÉRA, *f.*, Umfêhr.

d. s. umbikeru. VS.

umbekero. Sg. 292. } *giro*.

umbechère [an demo umbechère
(der Sätze). Org.

a. s. ungelichin umbechér (der Sätze). Org.

WIDARKÉR, *m.*, WIDARKÉRA, *f.*, Wiberfêhr.

n. s. widirchera, *controversio*. Bib. 5.

d. s. in iordanis uuidirchere, in *conversione*. N. 104, 5.

MISSAKÉRI, Misteêhr.

a. s. tia selbun missechêri habent
ouh tiu *contingentia*. Org.

CHERAWIKKI.

UNKÉRLIH, unfêhrlich.

uncherlich, *indeclinabile* (*nomen*). N.
77, 43.

UNARKÉRLIH.

a. s. m. unercherlichen. Gh. 1. 2. } *in-*
unercherlihen. Gh. 3. } *flexi-*
bilem.

BIKÉRLIH, betêhrlich.

HUKKICHERO, *m.*, *tergiversator*. Em. 19.

ARKÉRFI, *f.*, *inflexio*. Gc. 4.

GAKÉRIDA, *f.*

a. pl. unahsprehigun gikerida, *sylogis-*
mos plectiles. Prud. 1.

WIDARKERIDA, *f.*

uuidricherida. M.

vuidiricherida. Sb. Bib. 2. } *contraversio*.

uuiderechêreda, *relatio*. Bo. 5.

BIKÉRIDA, *f.*, Befeêhrung.

g. s. picherido, *conversationis*. Gh. 3
MISSECHÉRA, *f.*, *reflexio*, *conversio* (*cat*) Syl.

DANAKERUNGA.

THANAKERUNGA. } *f.*, *divortium*. D. II

KIRA, KIRACHA, Fluß- und Ortsnamen.

CHOR, Êhor, *chorus*.

n. s. (chor: der chor wart zêstore
III. 41.)

g. s. (chores: sines chores was ein
chel menege. D. III. 41.)

d. s. (chore engilo. D. III. 41.)

a. s. chor inti gistimmi sang. T. 97.

(er den chor bestifte. D. III. 42.)

(den chor ervulte. D. III. 42.)

d. pl. (choren. D. III. 42.)

a. pl. [chore: zehên chore (engilo) e
stifte. D. III. 41.]

CHORMANAGI.

CHORBISCOF.

CHORKAPPA.

KORON s. KUS.

CORA, Ort in Gallien. Amm.

KURA. Tr. } Êhur, *curia* (Stadt in Grau
ten). Liegt die Wurzel

CHURA. Z. } Worts auch im armorischen
namen *curiositas*?

KURE. Hs.

CHUREWALA: in pago retib, quod a
mine churewala appellatur. Urk. v. 88.

CUROWALAHON, Ortshamen. 980.

NI CURI, NI CURIT, *noli*, *nolite* s. KU

CYR, *Cyrus*.

g. cyres, *cyri*. Frg. 51.

d. cyre, *cyro*. Frg. 51.

CHOROP s. KORB.

CERUBYN, *cherubin*. H. 7.

pl. cherubim. O. IV. 33, 34. Cod. F. (die
cod. V. P. haben zerubim.)

IRUH s. KARRA.

ICHA, f., Kirche, nord. kyrkia, angels. ci-
rce, cyric, *ecclesia*, *coetus*, *templum*. Aus
m. griech. κυριακή? Oder ist es deutschen Ur-
rungs? Es könnte mit sanskr. kri, *facere*,
sammenhängen (cf. kriyā, *ritus*, *solemnia*,
ceremonia) oder auch mit grih, *domus*. —
enn chirlicher, *catholicus*. R. hieher gehört,
er nicht Schreibfehler für chirihlicher ist,
bestätigt dieses die Annahme, daß kiricha
die deutsche Bildung durch das Suffix icha sey.

Bedeutung und Gebrauch:

ecclesia. Pa. N. 74, 9. Em. 31. Frg. 59. 61. Is.
9, 4. gl. K. Hd. Sg. 911. T. 90.

templum. Frg. 21.

silica. Sg. 292.

atorium. K. 11. 38. 43. 44. N. 101, 7.

ilicha, *fana*. Mep.

irihha dhera christinheidi, *ecclesia*.
Is. 9, 4.

irihha christi. Frg. 59.

irichono, *ecclesiarum (principes)*. H. 22.

u kiriche *vel* diu cristenheit. Hd.

Gehört unban chirih, *per gyrum*. Rb. hie-
? oder zu CIRC?

Form und Flexion.

s. kirihha. Frg. 21. 59.

chirihha. Pa. Frg. 59.

chirihha. Is. 9, 4.

khirica. Sg. 292.

kiriche. Hd.

chirch. Em. 31.

chilcha. N. 74, 9.

s. kirichun. Ct. 93.

kirihhun. Frg. 59. 61.

chirihchun. K. 44.

chilichun. Bo. 5.

s. khirihhun. gl. K.

kirichen. Hd.

chirihhv (das Ende des Worts ist nicht
deutlicher zu lesen). K. 43.

chirihhun. K. 38.

chirichun. K. 11. Ct. 94. Co. 4. Can. 8.
9. 12. Em. 3.

chirihhun. Is. 9, 4.

chilichun. N. 28, 9.

chilchun. N. 101, 7. 102, 22.

chilechun. Mep. Bo. 5.

a. s. kirichun. T. 90.

khirihhun. Sg. 911. Sch. 85.

chirichun. Co. 3. 4.

kirichen. Hd.

n. pl. chilichā. Mep.

g. pl. chirichono. H. 22.

chilechon. Mep.

d. pl. chilichon. Mep. N. 106, 23.

chilechon. Mep.

a. pl. chilicha. Bo. 5.

Ortsnamen: in CHIRICHUN. AHACHIRICHA.
WALDCHIRICHA. LIUTCHIRICHUN. RAT-
POLDESCHIRICHUN. MANTILCHIRICHA.
NIWICHIRICHA. HOLZKIRICHA. HOHIN-
CHIRICHA. THIETCHIRICHA. DIETHERES-
KIRIHA. FUSSINCHIRICHUN. FELDKIRI-
CHA.

CHIRIHBAH. CHIRICHDOF.

LIUTKIRICHA, f.

d. s. liutchilchun, *ecclesia*. N. 34, 18.

THORP CIRICHA, (*civitates aut*) *possessiones*.

Can. 4. — Ist es thorp, ciricha?

CIRIHFIU (?), *rusticus (parochius)*. Can. 4.

KIRICHWIHL.

KIRICHWAHTA.

KIRICHWARTA.

KIRICHMAN.

KIRICHHERRO.

(KIRICHSPIL.)

KIRIHSAZZA? oder KIRIHSAHHA?

CHIRLICHER, *catholicus, universalis*. R. Hieher?

Gehört rehtculichontem, *orthodoxis*. K. 9.

Hieher?

CORRICHE, Kirche. Ortsnamen.

CHÜRUGO, Adv., *tetrum*. Prud. 1. Sollte es
Schreibfehler statt charage seyn? das ü scheint
dagegen zu sprechen; das Wort gehört zu *hymn*.
post cibum. v. 22.

CHARIOCAUDUS, *n. pr.*

CAERACATES (*ceracates*), deutsches Volk am Rhein. TH. (*secutis tribocis vangionibusque et caeracatibus*). — Cf. CARACTACUS, CAERESI.

COROCON (*pl.*), *plaustra tecta*. Tg. 5. Cf. CARRUH in KARRA.

CARACTACUS (*caratacus*), britischer Anführer. TA. TH. Zu H? Cf. aber auch CAERACATES.

KARRADA s. KARRA.

CARIETTO, Ortsnamen. Am. Marc.

CHARUDES, norddeutsches Volk auf dem kymbrischen Chersones. Ptol. Cf. HARUDES.

KARITATI, *f.*, *caritas*.
thn scalt haben guati oh michilo otmuati
in herzen io zi noti nuaro karitati. O. L.
18, 38.

KORITANI, Volk in Britannien. Ptol.

KARITNI, deutsches Volk am Oberrhein:
*ἰγγήωνες μετὰ δὲ τὸ γένος καὶ τῶν
ἀβυβαίων ὀρέων, καὶ ἐν ἰντρούγγου
καὶ οὐαγγίωνες καὶ καρίνοι. Ptol.*

CARADR — in
terebras i. e. caradros. Br. 914.
ist vielleicht deutsches Ursprungs.

CHAROFO s. CARFO.

CHEREFTI s. KRAFT.

CHARAL s. KARL.

CHEROLA s. CHAR.

CYROLA, Mannsnamen (eines Presbyters bei den Vandalen). *Gregor. tur.*

CHURUMP s. KRUMB.

CARINI (*καρίνοι, καρήνοι*), Volk in Kaledonien. Ptol. — Von Plinius werden unter den Völkern Germaniens *carini* als ein Theil der *vindili* aufgeführt.

CHAROENA, CHAROENNA s. CHARROWENO.

CHORIN s. KORN.

CHORON s. KORN.

CORONA, *f.*, *Krone, corona*.
n. s. corona. N. 90, 8. 102, 4. (kann auch das lat. Wort seyn.)
g. s. corōnun. } Wm. 3, 11.
corōnon. }
a. s. corona. T. 200, 2. O. IV. 22, 22. 23, 8.
N. 83, 12. 98, 1.
coronun. } Wm. 3, 11.
corōnon. }

CORONILI, *n.*, *Kronlein*.
a. pl. coronili, coronulas. Ms. Sb. Bib. 1.
CORONON, *frönen, coronare*.
(er) coronot, coronat. N. 102, 4.
GACORONON, nur im *praet.* und *p. p.*
du gecoronotost in mit eron. N. 8, 7.
kicoronota (es steht nur *kicta* mit Abkürzungszeichen über c), *decoravit. gl. K.*
gecoronot habest du unsih. N. 5, 13
mit lorpaumes pletirum, *hauptpant*
kachronot, laureatus. Em. 15.
kikhoronot. } coronatus. gl. K.
kikaronot. }

KURIONES, Volk im südlichen Deutschland, Nachbarn der Marwingen. Ptol.

CARANT —. Cf. CARNI.
CARENTOMAGUS, keltischer Ortsnamen. *Mab. act. sanct.*

ANTONus (franz. *charente*), Flußnamen. *ison. Mosella.*

ANTANum, Ort in Kärnten. *Paul. diac.; carontani* als Volksnamen bei *Geogr. ram.* — *carantana, civitas carantana*, in der Urk. v. 927. — *mons carentanus* in einer Urk. von 983.

INTHla (Kärnten), in einer Urk. v. 1033. NDARL Tr. }, *carantani*, Kärntner, antTARE. Hs. } gels. *carendre.*

OND₁, Volk in Hibernia. Ptol.

USIUS, Namen eines Menapiers. *Eutrop.*

AESI, deutsches Volk: *condrunos, ebu-, caeraesos, paemanos, qui uno nomine appelluntur.* *Jul. Caes.* — Cf. *pagus eus (caroascus)*; s. auch CAERACATES.

IACUM, Ortsnamen.

DSALITES, keltischer Volknamen, unter *irmoricis* von Jul. Cäs. genannt.

ASCUS, Ortsnamen.

USC₁ (χέρουσκοι. Dio Cass. χερουσκοι. χηρουσκοι. Strabo), Cherusker (durch den Wald von den Sueven getrennt), Volksname. TG. 36. TA.; von Plinius zu den Hermioren gerechnet. Zu HAR?

EWALA s. KURA.

IVALDA, Anführer der Bataver. TA. 2, 11.

OWENO? (zu H?), malb. Glosse in . 64. zu: *si vero quicumque de super ho- ali- quid in tertia manu miserit et ei per em aliquid tulerit.* malb. *charoueno.* Überschrift von l. sal. 64. heißt *de cha- a (var. charoenna, haroueno, aroe- ruene).*

ILA, n. pr. f.; zu KURZ?

KARP₁, skythisches Volk. *Jornand. Eutrop.* — Cf. die *καρποδάαι* bei Zosimus. — Hierher wohl der Gebirgsnamen Karpaten. *δ καρπάτης ὄρος.* Ptol. Cf. *κάρις ποταμός* bei Herodot. KARPIani, Volk in Sarmatien. Ptol.

KIRB—?

EINKIRPI. Ra-
EINKHIRPI. gl. K. }, *obstinatus.*

KORB, m., Korb, nord. *karfa, kôrf, corbis, qualus.* Cf. CURBA.

n. s. corb, *corbis.* F. 1. 2. Wn. 232. *sporta.* Sg. 292. Tr. *qualus.* Pr. m. *sarcophagus.* VS.

chorb, *cophinus.* N. 80, 7. *qualus.* F. *sporta.* Hd. *canistrum.* Bib. 11.

korp: korp theist scalklichaz faz. O. III. 7, 59.

corp, *corbis, cophinus.* L.

chorp, *sporta.* Wn. 460. Rg. 2. *cophinus.* Wn. 460. *qualus.* Wn. 460. Em. 31. *corbis.* Wn. 460. *canistrum.* Bib. 4. 6. 7. 10. 13.

churp, *sporta.* Bib. 1. 2.

chorep, *corpis.* Sg. 184.

chorph, *chorbis.* Wn. 863.

d. s. chorba, *cophino.* Bib. 10. 13. *cartallo.* Bib. 8. 10. 11.

chorbe, *cophino.* Bib. 4.

chorpa, *cophino.* Bp.

churpa, *sporta.* Mz.

churpun (?), *sporta.* M. 31. Le. 1. 2. 3.

n. pl. korbi. O. III. 6, 56.

churipí, *fiscella.* D. II. 322.

chorbe. Tr. *côrbe.* Hs., *magalla*, gehört doch wohl nicht hierher.

d. pl. korbin. O. III. 7, 60.

chorbin. }
choreben. }, *qualis.* D. II. 318.

a. pl. korbi. O. III. 6, 48. 7, 56. 57.

corba. T. 89. *sportas.* Gx.

chorba, *sportas.* Rg. 1.

MISTCORB, m., Mistkorb, *cophinus.* Tr.

KORBIL, KORBILIN, n., Korblein, *fiscella.*

- n. s.* chorbili. VG. 2. I. 266. Zf.
 curbeli. Tr.
 churbili. F. Bib. 9.
 churbile. F.
 churpili. Mart.
 corbilin. A. Bib. 12.
 chorbilin. Em. 32.
 körbelin. Tr.
 curbelin, *fiscina*, *fiscella*, *sportula*
cartallus. Mon. 2.
a. s. churbeli, *fiscellam*. Bib. 10.

CORBEIA, Corbei, Ortsnamen.

CURBA. F. Ald. 1. Tg. 5. } *f.*, *anthlia*. Ist hier
 } unter *anthlia* nicht ei-
CHURBA. Sal. 3. 4. } ne Pumpe, sondern
 } ein Schöpfeimer gemeint, so hängt curba wohl
 mit korb zusammen.

CARPENTARJO, *carpentarius*.

d. s. m. n. carpentariin, *carpentario (opere)*.
 Rb.

CURBIZ, *m.* (doch auch wildiu curbiz. Tr.;
 cf. auch den *pl.* curbiz), Kürbiß, *cucurbita*,
 angels. cyrfætte.

- n. s.* curbiz, *cucumis*. Wn. 232. Tr. F. 2. wil-
 diu curbiz, *colocintida*. Tr.
 churbiz, *cucurbita*. Em. 31.
 curibiz, *cucurbita*. Em. 23.
n. a. pl. churbiza, *cucumeres*. Bib. 10. 11.
 churbizza, *cucumeres*. Bib. 6.
 churbeza, *cucumeres*. Bib. 13.
 churpiza, *cucumeres*. Bib. 1. 7. 8. Ma.
 wilda churpiza, *colocynthidas*. Ms.
 churpiz: wilda churpiz, *colocyn-*
thidas. Sb. Bib. 1.
 churpiz: uilda churpiz, *colocyn-*
thias. Bib. 7.
 churbis: wilde churbis, *colocyn-*
thias. Bib. 8.
 churbeze: wilde churbeze, *colocin-*
thias. Bib. 13.
 curbiz, *cucurbitae*. Ja. wilde curbiz,
colocintias. L.
 churbiz, *cucumeres*. Zf. wildi churbiz,
colocynthias. Bib. 5. 6.

CURBIZWURZ.

CURBIZRE BA.

CURBIZGARTO.

KARG, *farg* (das noch im Mittelhd. nicht
avarus, *tenax*, sondern auch *ustutus* bede-
 nord. karg, *contumax*, *piger*, *tenax*), *ast*
 (cf. carch, *artificiosus*. Id.). — Man vergl.
ARG.

(charch was ir antwurte. Mos.)

(din charch sin (*astuta mens*). Mos.)

(daz er wiscn unte charchen fore hete
 borgen. Mos.)

KARGLIH, listig. (daz waren charchlic
 dinch. Mos.)

KERGİN, *f.* list, *astus*. Hd.

FARKARGJAN.

[al die er fercharget. D. III. 53. —
 wir got fercherger. D. III. 55. —
 er den (tiufal) dar ana uerchar
 der uns an demo holze bevalte
 III. 55.]

CHIRCH s. KIRICHA.

CIRC— (aus dem lat. *circa*).

UMBICIRC, Umfreiß, *circulus*.

duruh uuehchun umbincirh, *per s*
manae circulum. K. 18.

UMBICIRC, runbum, *circumquaque*.

umbikirg:

thaz uuas sin alin uara, umbi
 in fiara,

obana ioh nidana, so uuola thie
 thegana. O. IV. 27, 21.

thaz ih mit themo thuruh kri
 umbikirg bifestit,

in lichamen ioh muate zi all
 anaguate. O. V. 3, 5.

umbizirg. O. V. 3, 5. cod. F.

mit thi si ih io thuruh not al
 bizirg biseganot,

thaz fiant sih ni mende, er stal
 mir io finde. O. V. 3, 15.

umpichirc. gl. K. }, *circumquaque* (
 umpinchirch. Pa.) *siderare*).

Gehört unban chirih, *per gyrum*. Rb. hier oder zu kiricha?

ICON, *istēn, circumire*. gl. K.

CIPANI, Volk am Flusse *Panis* (Peene). *am brem.* — Ist es ein slavischer Namen?

RCHELLA s. KARKARI.

CIL. Sg. 292. Bib. }
KIL. Mon. 2. } m., Cirkel, *circinus*.

RCILLA, *oppilago*. Em. 26.; *curcilla* ist leicht kein deutsches Wort; es kommt diese *asse* auch bei *Papias* vor.

RGIN s. KARG.

RCONTI, deutsches Volk am Riesengebirge (*τὸ τῶ ἀσχιβουγγίῳ ὄρει*). Ptol.

IKARI, m., *Īrter*, goth. *karkara*, angels. *rcern, carcer, ergastulum*.

s. *karkari*. O. V. 20, 88.
charchari. H. 1.
charchare. Bo. 5. } *carcer*.

s. *charchâres*. Bo. 5.

s. *karkare*. O. II. 13, 39. V. 20, 77.

carcare. T. 79.

charkare. O. II. 13, 39. cod. P.

charchare. H. 1. N. 104, 20.

Bo. 5.

karkere. O. II. 13, 39. cod. F.

T. 199, 8.

carkere. T. 152.

karekare. Gg.

charachere, *ergastulo*. Rb.

s. *karkari*. O. IV. 13, 24.

carcari. T. 21, 2. 27, 2.

karkeri. T. 99.

carkeri. T. 161, 3.

pl. *charchara, ergastula*. Prud. 1.

HARCHELLA. Pa.

HARKHELLA. gl. K. } *carcer*.

g. s. *kharkhella, carceris*. gl. K.

d. s. *carchella, pantirum, ergastulo*. Em. 15.

n. pl. (oder s.?) *charchella, latumiae*. R.

v.

CARCHLIH, *lychnus*. Sg. 292; s. KARZ.

CHART, *insula*. R.; cf. CARTRIS. S. auch GART.

CARDAFREDA s. FRIDU in FRI.

KARTA, *Āarten, cardone*. Pl. Tr.

carto, *calcadippa*. Pl. 1. 2.

cardo, *cardu*. Ka.

Der Form nach gehört hierher:

chartom isarninen, *cardis ferreis*. Em. 8.

ETARCHARTEA, *etorcartea: superiorem virgam (sepis), quam etarchartea vocamus*. L.

baioar s. GARTA.

KURT s. KURZ.

KURTA, Ort in *germ. magn.* Ptol.

CURTANA. Ortsnamen.

CERTILINUS, n. pr. Zu ZART?

CARDENA, Stadt an der Mosel. *Geogr. ravenn.*

KORTAR, n., *Ĥterbe, grex* (angels. *corthre, comitatus*). Cf. HERTA, KUTTI und sanskr. *gri, vigilare*. Hängt hiermit auch *churda* in der malb. Gl. *chanchurda* (*si vero quis super tres capras furaverit, malb. chanchurda*) zusammen?

n. s. *corter*. Wm. 4, 1.

chorder. Wm. 1542. } *grex*.

cortere. Wm. III. 4, 1. }

g. s. *chortres*. K. 27. }

quarteres. Wb. } *gregis*.

d. s. *chortare*. K. 27.

quartire. Ho. 2.

(quortere. D. III. 75.) } *gregi*.

a. s. *chortar*. K. 63.

corter. Wm. I. II. IX. 1, 8.

(quorter. D. III. 80.)

cortare. Wm. I. II. IX. 1, 7. IV. 1, 8.

cortere. Wm. III. 1, 7. 8.

- g. pl.* kortare. Wm. II.
 cortare. Wm. I. IX. } *gregum.* Wm. 1, 8.
 cortere. Wm. III. }
d. pl. corteron, *gregibus* (dinero gesellon).
 Wm. 1, 7.
a. pl. chortar. K. 64. Rb. }
 (chorter. D. III. 91.) } *greges.*
 GEIZKORTAR, *n.*, Geißheerbe. Cf. geizzo
 corter, geizzi corter, geizze corter,
 geizze cortere, *grex caprarum.* Wm. 4, 1.
d. s. geizcortare. Wm. I. }
 geizcortere. Wm. III. } Wm. 4, 1.

KARDANA. Ortsnamen.

KORDISTAE, keltisches Volk. *Athenaeus.* Cf.
κορδιῶται bei Ptol.

CARTISMANDUA, Königin der Briganter.
 TA. TH.

CORDVAN, *Rorbuon, aluta.* Tr. (Cf. corde-
 wane, *sandalia.* Id.)

CARTRIS: *promontorium cimbrorum — penin-
 sulam efficit, quae cartris appellatur.* Plin. IV.

CARFO. F. 1. }
 CHARPHO. Tr. Em. 31. } *m., Karpfe (Fisch),*
 CHAROFO. Tr. } *carabus, cephalus,*
 CHARPHE. Wn. 460. } *congruus, ceruleus, ge-
 ruleus. Nord. karfi,*
 } *carpio, cyprinus pe-
 largicus.*

CHERVIOBURGUS s. BURG in BAR.

CHORPH s. KORB.

CURFO s. ZURF.

**KERVOLA, f., Kербел, nord. kerfil, cerefo-
 lium.**

keruola. W.
 kervila. Tr. Mon. 2. }
 keruela. Wn. 232. } *cerefolium.*
 keruella. Pl. 6. }

kerfela. Em. 32.
 cheruola. Sg. 299. Em. 31. }
 cheruela. Em. 31. } *cerefoli*
 cheruolla. Em. 3.
 cheruilla. F. 2.
 gerwla. Es.
 uuildiu kervila, *sarminia.* Tr.
 uuildu gerwla, *sarmina.* Es.
 HUNTESCHERUELA, *f., Hundsterbel,*
ling, cicuta. Pl. 1. 2.

KARL, m., Kērl, Kārī, angels. carl, m
ceōrl, mas, liber, colonus, nord. karl,
ritus, senex (cf. nord. karlmadr, *mas,*
tis, karlkyn, genus masculinum); *s. l*
auch vir und carus.

Bedeutung und Gebrauch:

vir. Pa.
maritus. gl. K. F. Sal. 1. 2. 4. Ho. Rb. M
conjug. Wn. 460. Prud. 2.
amator. Em. 19.
(vetulus. Id.)
charala, mares (von Thieren). VG. III.
keborn, sine maritali conjugio, ana c
miteslaf. N. 98, 9.
so sol chena iro charal furhten un
non. N. 118, 163.
thiu habeta iu uueist es mer zi k
bun bruader. O. IV. 6, 32.
(chumit dara zō charl oda vuiniga. f

Form und Flexion:

n. s. kharl. gl. K.
charl. F. Wn. 460. Sal. 2. 4. Pa.
karl. Sal. 1.
charal. Ho.
g. s. charilis. N. 98, 9.
harles. Rb.
d. s. karle. O. IV. 6, 32.
chárle. Mcp.
a. s. charal. N. 118, 163.
charel. Org.
n. pl.? charlon, suraukke, *amatores.*
g. pl. charolo. Prud. 2.
d. pl. charlom. Em. 19.
a. pl. charala. VG. III. 64.
KARL, n. pr. Schw. — Sollte auch d

krol, König, aus Karl entstanden seyn, wie
Kaiser aus caesar?

SUUESTERCHARL, m., cognatus. Le. 2.

CARLOMAN. CARLOFREDUS, n. pr.

CARLSBAH. Ortsnamen.

KARLLIH, maritalis.

d. s. f. charllichera, maritali. Em. 19.

KARLING.

franci, tie uuir nu heizen charlinga. Bo. 5.

franci feroces vel galli senones vel narco-
manni vel merovingi, karlingi. Tr. Hs.

URMI, Diett, cerevisia (bei den Kelten). Dio-
scorides. 2, 81.

ARMULA.

si quis seditionem excitaverit contra ducem
suum, quod baiorarii carnulam (carmulum)
dicunt. L. baior. 2, 3.

carmula (seditione) mitigata — carmula pro-
longata. Vita S. Udalrici.

(Cf. carinula, karrina, carinare, carinator in:
orta seditione, quod carinula dicimus. Vita
S. Virgilii. — karrina, convicium. Ecc. de
cas. s. gall. 13. carinantes, inludentes. gl.
Isid. carinator, conviciator. Papias.)

 ARNI, keltisches Volk (cf. keltisch carn, Horn,
cornu, und den angels. Namen des brittischen
Volkes cornvealas, cornubii). — juga car-
nium (die julischen Alpen). Geogr. ravenn. —
carnorum haec regio (aquileja) junctaque ja-
pydum. Plin. — Tergeste nennt Strabo eine καρμη
ραγωνα, — alpes carnicae. Plin. — Carnti in:
pannonia ab oriente flumine trino, ab occi-
dente dissertis (desertis), in quibus habitant
boia et carnti ist wohl auch carni; cf. aber
auch carantani in CARANT.

CARNIOLA (Krain s. CRAINA). — carnio-
lam, sclavorum patriam. Paul. diac. — car-
neola, quae et alpes juliana antiquitus dice-
batur. Geogr. ravenn.

KERNO, m., Kern, nord. kiarni, granum, nu-
cleus. Cf. KORN und KAR. — maltra de
chernone. Urk. v. 778.

n. s. kerno, nueleus. Ka. Sg. 292. granum. Tr.
semen. Tr.

cherno: cherno in drupin, granum in
botro. M . Sb. Bib. 1. 2. des toten
chornes cherno. N. 59, 9.

cherne, nucleus. Wn. 460.

d. s. chernin, grano (frumenti). N. 77, 2.

a. s. chernen (triticum). N. 49, 3.

g. pl. cheronon ephili, granatorum mala. Rb.

CHERN. CHERNO. HILTICHERN, n. pr. Hierher?
KERNEPFLI s. APHUL.

NUZKERNO, m., Nu kern, nucleus.

n. s. nuzkerno. L.

nuzcerna. Wn. 232. }
nuzcherno. Mon. 2. } nucleus.
nuzcherna Em. 32. }

(nuzcherne, in nucleari. Hd.)

n. pl. nuzzekernun, nuclei. Tr.

HASALNUZKERNO, m., Haselnu kern.

d. s. haselnuzchernen. Mep.

CHERNILIN OLEI, naphtha. Bib. 2.

KIRNJAN. — Cf. nord. kirna, butyrum excutere.
(ih) kirnu, nucleo. Pr. e.

(er) chirnit, thrisgit, triturat. gl. K.

ARKIRNJAN.

(ih) erkirnu, enucleo. Pr. e.

KORN, m., Korn, goth. kauru, nord. korn,
granum. Cf. KERN.

n. s. korn:

sin denni gikerre, thiuspriu thana
uuerre,

thaz thaz korn seine intiz gabissa
ni fine. O. I. 27, 66.

corn, granum (thinkiles). T. 139. gra-
nus. Sg. 242. annona. Sg. 242. triticus.
Sg. 913. ungeuuannot corn, migma.
D. II. 190.

chorn, frumentum. Bo. 5. chorn unde
heleuua. N. 34, 18. chorn (es steht
chor) ist kascheidan. Rb.

chorin, triticum. N. 54, 19.

g. s. kornes (gerstun). O. III. 7, 25.

chornes, frumenti. N. 4, 8. 59, 9.

chornis. N. II. ein mutte chornis. Org.

d. s. corne (senafes), grano. T. 73, 2.

kann auch incurtemo (intgurtemo) seyn.

d. s. f. churteru. H. 20.
churzero. Bo. 5.
churcen. Wb.

n. pl. m. churze. Bo. 5.
n. pl. f. churze. No. Org.
churzi. No. II.
churzi. Ct. 84.

n. pl. n. scurciu. K. 55.
g. pl. kurzero. O. II. 21, 17. 23, 1.

a. pl. m. churze. Mep.

Compar.

a. s. m. churzeren. Bo. 5.

KURZHWILA.

KURTILAHHAN.

KURZIBOLT.

CHURTIMESFEL, *cortauwisas*. Em. 31.

KURZLIH, fürzlich.

a. s. m. kurzlichen, *succinctum*. Hd. hieher?

a. s. n. kurzlichaz:

thanne ir betot, uuzit thaz,
duet iz kurzlichaz. O. II. 21, 15.

kurzilichaz. O. II. 21, 15. cod. F.

d. pl. kurzlichen: mit kurzlichen uuorton. O. II. 9, 74.

churtlichen. O. II. 9, 74. cod. F.

CHURZLICHO (*adv*) gesagen. Bo. 5. begrifen, *brevissime monstrare*. Bo. 5.

KURTNASSI, *f.*, fürzte, *brevitas*.

d. s. curtnassi, churtnassi, *brevitate*. E. 5.

KURZI und KURZA, *f.*, fürzte, *brevitas*.

n. s. churzi, wenn chunz in chunz, *congeries*. D. II. 340. so zu lesen ist.

g. s. churzi. Sb. Bib. 1. 4. 5. 7. } , *compen-*
churci. Ma. Bib. 10. 11. 13. } *dii (per*
churti. Bib. 8. } *viam com-*
churza. Bib. 6. } *pendii).*

d. s. churzi. Can. 7. 10. 11. } , *compendio.*
churci. M. 13. }

a. s. kurti:

ioh mezent sie thie fuazi,
thie lengi ioh thie kurti, theiz
gilustichaz uuurti. O. I. 1, 22

n. pl.? churzi, *compendia*. Prud. 1.

KURZJAN, fürzen, *breviare*.

(er) kurzit: thaz kurzit druhtin sare,
O. IV. 7, 33.

p. p. kurzit:

n. pl. m. curcite: nibi curcite unarin (taga), *nisi brevitati fuissent (dies-)*. T. 145. (ist doch wohl nicht ni bicurcite zu lesen.)

GICHURZIT (gefürzt), *abbreviatus est*. Bib. 2.

n. pl. m. uuerdent gicurzite thie taga, *breviabuntur*. T. 145.

PICHURCIT (befürzt), *curtabitur*. Bib. 1. 2.

CURZBA (?), *cespes, terra avulsa*. F.; cf. ZURF.

KAS, KASI, *m.*, Käse, angels. cese, *caseus*.

n. s. case. Hs. } , *caseus.*
cæse. Tr. }

g. s. chases, *casei*. Rb.

a. pl. chasa. Ma. Bib. 1.

chasi. Bib. 6.

chase. Bib. 5.

chasse. Ib. Rd.

}, *formellas casei*.

KASIWAZAR.

KASILUPPA.

KASIBORA.

KASICHAR.

CHIUSEHT in:

chiusehter, *spumea (mulctra)*. Prud. 1.
gehört wohl nicht hieher.

CASSI, Volk in Britannien. Jul. Cäs. — Ist die Stammsylbe dieses Wortes auch in *tricassini* (*trecasses*. Plin. *τρεκάσιοι*. Ptol.). Amm., dem gallischen Nachbarvolk der Belgier zu finden? auch in *saxones bajocassini*. Greg. tur.?

CAESIA *silva*. TA. 1, 50.

CHES?

gelu, dnft, ches. Bib. 2. Cf. Ches, Einlager auf den Gebirgen, in Schmellers bair. Wörterb.

KIS, Kies, *glarea*.

KISIL, KISILI, *m.*, Riesel, angels. ceosl, *glarea, sabulum, cisilstan, silex*.

s. chisili, *calculus*. Bib. 7.

s. kisile. Ra.
khisile. gl. K. }, *silice*.
casile. Pa.

pl. kisila:

got mag these kisila ioh alle
these felisa,
ioh these steina alle irquiken
io zi manne. O. I. 23, 47.

ISILING, *m.*, *calculus*.

n. *s.* kisilinc. Gc. 6.
kiselinc. Tr.
chisiling. Zf.
chisilinch. M_n. Bib. 2. 5. }, *calculus*.
chisilinc. Bib. 1. 7.
kieselinc. Wn. 232.

d. *s.* chisilinge, *calculo*. M_g. Bib. 1. 2. 5.
silice. Ib.

n. a. pl. chisilinga, *clarea*. D. II. 378.
torrentes (*dabit pro terra silicem*
et pro silice torrentes aureos). M_u.
Bib. 1. 2. 7.

chisilingi, *torrentes*. Bib. 5.

SA. Tr. }, *f.*, *tractula* (beim Backgeräth).
SSA. Tr. },
issel, *tractula*. Id.)

SON, *tosen, loqui, conferre, disputare*. Wohl
ht zu KUS, sondern das lat. *causari*.

Bedeutung und Gebrauch:

ferre. Bib. 1. 2. 4. 5. 6. 7. 10. 11. 13. M_a.
M_x. M_ψ. M. 12. 17. 25. Can. 5. 6. 10. 11.
13. Sb.

egare. M. 12. 24. Sb. Can. 10. 11. 13.

sertare. Md. Ep. can. 1. 3. 4. 6. Bib. 7.

ui. M_n. Bib. 1. 5. 7. Sb.

putare. Mz. Bib. 1. 2.

ficere. Mart.

ictare. M_o. M_g. Bib. 1. 2. 3. 5. 7.

osotun, *agebânt* (*secreto inter se*). M_ψ.

osota, *disputabat* (*in synagoga cum iu-*
daeis). Bib. 1.

osotun, *conferebant* (*ad invicem*). Mz.

utulisse, choson, *scribant, non prophetasse*. M_a.

sus chosonte, *talía conferentes*. M_{cp}.

chosota, *contulit* (*multum*). Mz.

chosunta, *conferentes* (*diligentius inter vos*).
M_ψ.

eramus in hac urbe diebus aliquot *conferen-*
tes, chosonta. Mz. Bib. 1. 2.

choso, *tracta* (*causam tuam cum amico tuo*).
M_g.

talibus dictis et ceteri hostiliter se habentes,
chosonta, *adversus iudam, inflammaverunt*
demetrium. M_ψ. Sb. Bib. 1. 2.

minnichlichos chosont. N. 27, 3.

spenstigo chôsôn. Bo. 5.

choson lustsamina. M_{cp}.

uui mach ter iz heuigor choson, *quid his*
verbis ciceronis gravius. Db.

ter man rachot, terrado chosot, spuetigo
chosot, ratiscot, cloublichos chosot. Syl.
dina lefsa ne truge chosoen, *ne loquantur*
dolum. N. 33, 14.

ein chosont sie, ander uuellen sie. N. 5, 11.
so uuio ih iz chosoe. Bo. 5.

ter suo zo chosonto *homerus*. Bo. 5.

suaz du chosost, daz kehoret er. N. 74, 4.
ioh uuio sie in thera ferti giangun ko-
sonti. O. V. 10, 36.

so chosondo sculdigot er got. N. 74, 6.
koson mit-:

maht lesan ouh hiar forna, uuio er ko-
son bigonda,

uuislichen uuorton mit then euuarton.
O. II. 3, 29.

mit tir uuaz choson. Bo. 5.

choson mit imo. N. 85, 5.

ih chosota mit mir selbemo. N. 76, 7.

uuaz sine scalka in feste thar kosotun
mit kriste. O. III. 13, 54.

mit themo du kosotis. S. 20.

er chosoti mit andermo. N. 85, 5.

koson fona-:

fôn dien uuir chosoen. Org.

choseton fone mir micheliu. N. 37, 18.

choseton fone dirro (burg). N. 147, 1.

koson umbi-:

choson umbe dine sune. Bo. 5.

koson widar-:

d. s. chosigi, in eloquentia. Mart.
KÔSILIN, gēsprāčig, gēschwāčig, loquax.
a. s. f. chosilinun, mobilem (linguam).
 Prud. 1.

d. pl. choslinen, loquacibus (ranis). VG.
 III. 431.

SÔZKOSAR, *m.*, Gūßfoſer, *lepidus*. Tr. ist
 vielleicht *adj.* (sozkosar statt sozkosër.)

KOSILIGO, *adv.*

file kosilico, *multiloquio (vacantes)*. Rc.

KUS. Cf. sanskr. juſh, *amare, colere*, lat.
gustare; mit *quiesco* ist es wohl nicht zusam-
 men zu bringen. — Vielleicht ist auch **KUS**
 aus dem sanskr. af, *ponere*, mit vorgesetztem ku
 entstanden, als ku-af, wie ſeßen. — Auch skr.
saſ, cupere, verdient vielleicht Berücksichtigung.
 Sollte auſſer den hier dieſer Wurzel zugetheilten
 Wörtern auch küſc, kuſch, *caſtus*, hieher ge-
 hören (cf. unchustig, *impurus*)? Das sanskr.
suci, purus, ſpricht wohl dagegen. — Koson,
loqui, gehört auch wohl nicht hieher.

KIUSAN (kôs, kur, kor), ſieſen, goth. kiu-
 san, nord. kiosa, angels. ceosan, *eligere*.

Bedeutung und Gebrauch:

librare. Can. 6.

judicare. Syl. Bo. 5. N. 118, 154.

deliberare. Ms. OA. Bib. 1. 5. 7. A.

advertere. Bo. 5.

pendere. Rā.

probare. Mcp. Rg. 1.

adprobare. Syl. Gc. 3.

considerare. Bo. 5. Org. Ep. can. 2.

inspicere. N. 21, 18.

perspicere. Org.

cernere. Bo. 5. Mcp.

decernere. Mcp.

tueri. Bo. 5.

contueri. Bo. 5.

intueri. Mcp. Bo. 5.

videre. Bo. 5. N. 9, 14.

animadvertere. Bo. 5.

agnoscere. Bo. 5.

aestimare. Prud. 1.

comprehendere. Bo. 5.

explorare. Bo. 5.

eligere. Bo. 5. N. 131, 14. F. 69, 9.

doh ih iz chûmo chûre, *licet tenui-
 cione*. Bo. 5.

[unz er chos (erblickte) poume unde
 D. III. 60.]

chiuset, *agnoscit*, uuaz gelimfe, Bo.
 daz (lob) fone chiesenne sar ne
 met, *judicio provenit*. Bo. 5.

in dero redo sol man chiesen, u
 uuesen muge; sihet er des enot
 heizet chiesen. Syl.

chiesende, uuer er uuare, *decernere*.
 Mcp.

du chiuſest, *uuior*. Bo. 5.

du chure in *geometria*, uuior die
triangulum machont. Mcp.

chiesen, ube-. Mu.

chius tu, *animadvertite*, ube si reh
 deroe. Bo. 5.

dara nah chos si daz tar ana. Mcp.
 taz chiesen (wir) dar bi. Org.

dar bi chos ih thaz. N. 142, 5.

ze chiesenne dia uuarheit (*ad cernere*).
 Bo. 5.

chos tia tubun, *intuebat*. Mcp.

so man dia sunnun chiuset ald
 mauen, betrachtet. Mcp.

daz du iz fore churist, *prospiceres*.
 ih mir sia (rauna) fore chos, *pro-*
 N. 131, 14.

chos dero sunnun uerte, *uernebat*.
 ih sia gnoto chos, *intuitum defixi*.

churon mih, *inspexerunt*. N. 21, 18.
 ze chiesenne die uuerba des si
probare. Mcp.

chius iz sus, *sic collige*. Bo. 5.

daz chius tir sus, *sic considera*. Bo.
 chius diſ fasto ze mir. Ps.

tiu zeigonta unde tiu chiesenta,
strativa (causa). Db.

sie kiesent uns mit ruachon then
 in then buachon. O. II. 10, 15.

ir birut, thaz nist uuuntar, fr
 mine suntar,

druta mine in, ala uuar, zi thi u
 ih inih sar. O. IV. 15, 50.

druhtin kos sia guater zi eigeneru mua-
ter. O. I. 5, 69.

druhtin kos imo' einan uuini untar uo-
rolt menigi,

man fila mari, thaz er sin drut uuari.
O. II. 9, 31.

sih lamech ouh firlos ioh zua quenun
erist kos. Oh. 41.

biscouno, quad er, inan sar ioh kius
thir selbo thaz uuar,
selbo thenki thanne, ob ih thir uuar
zelle. O. II. 7, 51.

sie churen *decemviros*. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. chiesen. Org. Bo. 5. Syl.

chtsen. Mu.

chison. Can. 7.

chiesennes. Syl.

(zi, an, fone) chiesenne. Bo. 5. Mcp.
Org.

(ih) chiuso. Bo. 5.

(du) chüeset. Bo. 5.

(er) chüset. Bo. 5. Mcp.

(wir) chiesen. Org.

(ir) chiesent. Rg. 1.

(sie) chiosant. Gc. 3.

kiesent. O. II. 10, 15.

chiesent. Bo. 5.

(du) chüeset. Bo. 5.

(wir) chisen. Org.

(ih) kos. T. 69, 9. O. IV. 15, 50.

chos. Bo. 5. N. 131, 14. 142, 5.

(du) chure. Mcp.

(er) kos. Oh. 41. O. I. 5, 69. II. 9, 31.

chos. Prud. 1. Mcp. Bo. 5.

(sie) churon. N. 21, 18.

churen. Bo. 5. Mcp.

(ih) chüre. Bo. 5.

(du) churist. Bo. 5.

imp. s. kius. O. II. 7, 51.

chius. Me. Bib. 1. 5. 7. OA. Ps. Bo. 5.

N. 9, 14. 118, 154.

imp. pl. kheuset. Ra.

p. a. chiesendo. Bo. 5.

cheosinte. A.

n. s. f. chiesentiu. Bo. 5.

chiesenta. Db.

g. s. m. chiesenten. Bo. 5!

n. pl. m. chiosente. Ep. can. 2.

chiesende. Mcp.

Ich führe hier auch die als *imperativi* gebrauch-
ten ni curi, ni curit, *noli*, *nolite* (mit
folgendem *Inf.*) auf:

ni, curi, *noli* (z. B. sunteon). T. 5, 8.

19, 9. 40, 2. 88. 204, 3.

ni churi, *noli*. Rb.

ni curet, *nolite* (z. B. murmuron). T.

6, 2. 13, 14. 25, 4. 34, 3. 82.

ni churiit (also vielleicht *conj. prael.*), *no-
lite*. K. p.

ni churit. K. 4.

GAKIUSAN.

Bedeutung und Gebrauch:

considerare. N. 118, 15. Bo. 5.

decernere. Mcp.

discernere. Bo. 5.

providere. Ma. Sb. Bib. 1.

perpendere. Bo. 5.

librare. M. 22. Can. 10. 11. 13.

deliberare. Db. Can. 13.

probare. Ps. Ep. P. 1. Mcp. Gc. 5. Can. 13.

approbare. Gh. 3. Gc. 13.

comprobare. Ar. 2. Can. 10. 11.

colligere. Bo. 5.

eligere. T. 63, 4. 156, 5. 163, 4. Frg.

so sie hohost kefliegend dinen *amo-
rem* ze gechiesenne. N. 103, 3.

gechiesen, uneler guot alde übel si.
Bo. 5.

uuico aber alliu *ecclesia* in iegeliche-
mo *cantico* liute, daz ist uuunnesam
ze gechiesenne. N. de ps. gt.

ih gechiuso uuunder fone dinero eo.
N. 89, 16.

so ir sie gnoto gechurint, *considerare-
tis*. Bo. 5.

gechos mine anadahte, *collegit*. Bo. 5.
gicurun thiur furistun sedal. T. 110.

(daz er des obezes ieht gechore. D.
III. 55.)

ir sagent kicorana thia bita in hiero-
solima. S. 62.

gichoran uuerden, *comprobari*. M. 5.

kachoran, *probabilis*. Em. 3.

kichoraniu nuaga, *probatæ monetæ*. Rb.
 cachorenen, *deliberatum*. Can. 13.
 kechorni, *considerata*. Bo. 5.
 kachorane, *electi*. R.
 ze eideme gechorner. Bo. 5.
 gechorner ze dero sippo dero hero-
 ston, *delectus*. Bo. 5.
 kakhoran, *egregius*. Pa.
 cachoran, *elegans*. Pa.
 gichoran nuart, *provehitur (usque epis-
 copale solium)*. Prud. 1.
 fona kikhoranem, *a graecis (nectar di-
 citur)*. gl. K.

Form und Flexion:

Inf. gichiosan. M. 22. Can. 10. 11.
 gechiesen. Bo. 5.
 gechisan. Can. 13.
 ze gechiesenne. N. 103, 3. N. d. ps. gr.
 (ih) gechioso. N. 89, 16. 118, 15.
 (er) gichiusit. Gh. 3.
 kichiusit. Ar. 2.
 gechiusit. Db.
 gechiuset. N. 108, 6.
 (sie) gechiesent. Gc. 10.
 (du) gechiesest. Mcp.
 (ih) gicoos. T. 82.
 gicos. T. 156, 5. 168, 4.
 gachos. Frg. 5.
 gichos. Gc. 5.
 (du) gichuri. Ps.
 (er) gieos. T. 63, 4.
 gichos. VA. XI. 632. Gc. 5.
 gehôs. Bo. 5.
 kiehos. A.
 (ir) gieurut. T. 168, 4.
 (sie) gieurun. T. 110.
 gichuron. D.
 gechuron. Ep. P. 1.
 gechuren. Bo. 5.
 (er) geehore. D. III. 55.)
 (ir) gechurint. Bo. 5.
imp. s. gichius. Sb. Bib. 1.
p. a. n. pl. m. kicheosante. Can. 13.
p. p. kikhoran. gl. K.
 kakhoran. Pa.
 cachoran. Pa.
 kachoran. Can. 9. 12. Ep. 3.

kichoran. Ra.
 gichoran. Can. 10. uuerdan. M. 5.
 Can. 10. 11. uuart. Prud. 1.
 gechoren nuurtin. Mcp.
n. s. m. gehôrner. Bo. 5;
n. s. f. kichorani. Rb.
a. s. m. kichoranan. Ra.
 gehorenen. Can. 13.
a. s. f. kicorana. S. 62.
n. pl. m. cachorane. Pa.
 kachorane. R.
 kichorene. gl. K.
 gicorane. sint. T. 109. 125.
 gachoranun. Frg. 43.
 gicoranon. T. 145.
n. pl. n. kechorni. Bo. 5.
g. pl. gicoronero. T. 122.
d. pl. cachoranem. Pa. gl. K. R.
 kikhoranem. gl. K.
a. pl. m. kachorane. Frg. 25.
 gicoranon. T. 145.

CACHORANLIHHO. Pa. }
 KICORANLIHO. Ra. } *eliganter.*
 KIKHORANLIHIO. gl. K. }

UNKICHIOSANTLIH, *inestimabile*. Rb.

ARKIUSAN, *erfiesen, eligere*.

Inf. irchiesen (*gratiam dei*). N. 118, 127.

(ir) irkiaset: thaz ir irkiaset ubar al,
 oba siu fruma nuasan scal. Os. 6.

(ih) ercos, *elegi*. T. 169, 3.

(er) irchos, *mensus est (terram)*. Nh. 6.

p. p. archoran, *forasezit, praeditus (prae-
 latus?)*. Ic.

irchoren habent (*vitas*). N. 62, 14.

n. pl. m. erkorane. Lu.

irchoriain, *comprobati*. N.
 67, 31.

d. pl. arcoranem, *electis*. Ra.

BICHORAN, *p. p.*

n. a. s. n. pichorina, *probatum*. D. II. 351.

FARKIUSAN, *vertiefen, reprobare, spernere*.

Bedeutung und Gebrauch:

reprobare. Rb. Gh. 3. Gc. 3. 8. Sal. 1. N.
 117, 22.

spernere. Bo. 5. N. 21, 25. 52, 6. 118, 118

contemnere. N. 65, 9. 78, 5. Bo. 5.

exprobrare. N. 98, 9.

ze uerchiesenget, *spemendus*. Bo. 5.
 firkos mih. O. I. 25, 19.
 ferchiesent tia erda, *contemnite*. Bo. 5.
 den rat *fili dei* ferchurent ir. N. 13, 6.
 ube unir in (got) ferchurin. N. 46, 8.
 (er uerchiuset dine sculde; D. III. 96.)
 farchoraneer, *reprobis*. K. 2.
 forkhoran ist, *reprobatur*. Gc. 8.
 ih habo ferchoren die geburt dinero
 chindo, *reprobavi*. N. 72, 15.

Form und Flexion:

Inf. farchiosan, Rb,
 ferchiesin. N. 65, 9.
 ze uerchiesenne. Bo. 5.
 (du) uerkuisist. Wm. 8, 12. II.
 uerkuisest. Wm. 8, 12.
 (er) uarchiusit. Gc. 3.
 farchiusit. Gh. 3.
 ferchiuset. Bo. 5.
 (uerchiuset. D. III. 96.)
 firchiuset. Sal. 1.
 (sie) ferchiesent. N. 103, 26.
 (er) ferchiese. N. 78, 5.
 (du) ferchure. N. 118, 118.
 (er) firkos. O. I. 25, 19.
 ferchos. N. 21, 25. 52, 6. 68, 34. 77,
 59. 101, 17. 109, 5.
 (ir) ferchurent. N. 13, 6.
 (sie) ferchuren. N. 98, 9. 117, 22. 23. 27.
 uerchuren. Wb.
 (wir) ferchurin. N. 46, 8.
imp. pl. ferchiesent. Bo. 5.
p. a. g. pl. ferchiesentaro. N. 21, 22.
p. p. forkhoran ist. Gc. 8.
 ferchoren bib. N. 118, 141. ist. N.
 46, 10. uuiat. Bo. 5. habo. N. 72, 15.
 habent. N. 13, 7.

ferchorin sin (sie). N. 47, 10.

(uerchorn het. D. III. 51.)

n. s. m. farchoraneer. K. 2.

n. pl. m. ferchoranon. Ic.

DURHKIUSAN, durchtiefen, *perspicere*.

(er) durchchiusit, *diudicat*. Bo. 5.

(du) durchchieset, *perspectes* (disa).

WIDARKIUSAN, *reprobare*.

sie uider carun then stein, *reprobave-*
runt. T. 124.

KIUSUNGA, *f.*, Riefung, *iudicium*.

n. s. chiesunga, *iudicium*. Bo. 5. Syl¹ ar-
bitrium (des uuillen). Bo. 5.

a. s. chiesunga, *iudicium*. Bo. 5.

ARCHIUSUNGA, *f.*, Erriefung.

n. pl. erchisunge, *deliberationes*. Hd.

GACHIUST, *p. p.*; cf. **GACHUSTIT**.

gichiust wart, *adpreciatus sum*. Bib. 4.

KUST, **KUSTI**, *f.*, angels. cyst, *electio*.

Bedeutung und Gebrauch:

aestimatio. Em. 9. Rb. Rd. Ib.

existimatio. Can. 8. 9. 10. 12. Em. 7.

delectus. VG. II. 72.

electio. Can. 4.

scientia (*sc. librorum*). Gh. 1. 3.

probitas. Bo. 5.

chuste, *artes*. Bo. 5.

chuste, *virtutes*. Bo. 5.

chumit in andera chust, *in contrarium*
habitu. Org.

innan thines herzen kust ni laz thir
 thesa uuorolt lust. O. I. 18, 41.

thaz sin hugulusti in rechteru kusti,
 gilouba filu festi in thines herzen
 brusti. O. IV. 37, 9.

Form und Flexion:

n. s. kust. Can. 4.

chust. Ib. Rd. VG. II. 72. Em. 7. Can.
 10. 12.

chusti (oder *dat.*). Gh. 1. 3.

d. s. kusti. O. IV. 37, 9.

a. s. kust. O. I. 18, 41.

chust. Can. 8. 9. Em. 9. Rb. Org.

a. pl. chuste. Bo. 5.

KUSTILÖS.

AKUST, *f.*, *vitium*, *dolus*.

Bedeutung und Gebrauch:

vitium. K. 1. 2. 7. 13. 33. 43. 49. 55. 64.

H. 20. Wo. 2. Bo. 5. Rb. Nm. N. 67, 23.

dolus. N. 102, 7.

passio. Ma. M. 29. Bib. 1. 5. Gc. 1. 6.

ni habet achust, *non agit perperam*.
 Frg. 43.

achusti, *insanabilis mali peste*. Mart.

(des huores achust. D. III. 52.)

thar lisist scona gilust ana thehei-
 niga akust. O. I. 1, 30.

thaz gras sint akusti, thes lichamen
lusti,
sie blyent hiar in manne sar zirthor-
renne. O. III. 7, 63.
zi thiou ouh in themo ende, thaz un-
ser muat sih mende
sulichera rusti ingegin akusti. O. V. 2, 6.

Form und Flexion:

- n. s.* achust. K. 33. 55. N. 102, 7.
d. s. akusti. O. V. 2, 6. (ist wohl nicht
a. pl.; s. die obige Stelle und in-
gagan.)
achusti. K. 13. 33. 43. Mā. Bib. 1.
Mart.
achuste. Co. Bib. 5.
a. s. akust. O. I. 1, 30.
acust. O. I. 1, 30. cod. F.
achust. Frg. 43. Ic. (D. III. 52.)
n. pl. akusti. O. III. 7, 63.
acusti. Wo. 2.
achusti. K. 64. M. 29. Gc. 1. 6.
ächuste. Bo. 5. N. 135, 19.
aquusta. Nm. II.
g. pl. achustio. Kp. Rb.
achusto. N. 67, 23.
achuste. Nm. II.
d. pl. achustim. K. 2. 7. 49. 64.
ächustin. Org. N. 80, 6.
ächusten. Bo. 5. N. 41, 2. 136, 8.
a. pl. achusti. H. 20. K. 1. 64.
ächuste. Bo. 5. N. 23, 7.

ÄLUSTIG, *vitiosus*; cf. ARKUSTIG.

n. s. m. achustiger, *vitiosus*. K. 61.

n. pl. m. achustige, *vitiosi*. Bo. 5.

KEACHUSTEOT sin, *vitientur*. K. 61.

UNKUST, *f.*, *vitium*, *dolus*.

Bedeutung und Gebrauch.

- vitium*. Pa. gl. K.
scelus. VA. XI. 407.
dolus. Prud. 1. SL
astutia. Wo. 3.
fraudentia. Rf.
versutia, D. II. 286.
subreptio. M. 1. Can. 10. 11. 13.
mih ilton *heretici* gefahren mit iro un-
chusten. N. 139, 5.

du habest mit allen dinen unchust
imo daz uzzera genomen. N. 51,
unkust rumo sinu, ioh nah gina
thinu. O. I. 2, 31.

thaht er sar in festi michilo unku-
O. I. 17, 40.

ther ouh unkusti ni habet in the
brusti. O. II. 7, 56.

ioh thie thaz ouh datun, allen b
rietun,

inti innan theru brusti druagun
kusti. O. V. 21, 18.

in unchusti han ic gesundet. Co.

Form und Flexion:

- n. s.* unkust. O. I. 2, 31.
unchust. Pa. gl. K. Rf.
unquust. Prud. 1.
d. s. unchusti. Co.
a. s. uncust. D. II. 286. Wo. 3.
unchust. M. 1. Can. 10. 11. 13. I
XI. 407. SL
d. pl. unchusten. N. 51, 4. 139, 5.
Gehört auch unchustin, *a func*
Tg. 5. hieher?
a. pl. unkusti. O. I. 17, 40. II. 7, 56.
21, 18.

UNKUSTIG; cf. UNKUSC & UNKUNST

Bedeutung und Gebrauch:

- rudis*. Bib. 1. Gc. 1. Can. 18.
impurus. VP. M. 29. Gc. 1. 6. 10. Ec
dolosus. N. 108, 1.
improbus. Bo. 1.
unchustigen uuorten, *lingua subdi*
N. 119, 2.
ze zungen dère unchustigen, *ad*
gnam dolosam. Wb.

Form und Flexion:

- n. s. m.* unchustiger. VP. Bib. 1.
n. s. f. (oder *pl. n.*?) unchustigin. Ec
g. s. m. unchustigis. N. 108, 1.
d. s. f. unchustigen. Wb.
n. pl. m. unchustiga. M. 29. Can.
Gc. 1. 6.
unchustige. Gc. 10.
d. pl. unchustigen. N. 119, 2. Ec
unchustchen (*sic*). Bo. 1.

UNCHUSTIGO, *adv., inpurissime. Ec.*
UNKUNSTLIH.

Superl.:

d. s. m. unchustlichistimo, *infantis-*
simo. F.

UNCHUSTLICH, *adv., sophistic. D. II. 378.*
ARKUST, URKUST, *f.* — Obgleich einige unter archustig gebrachte Formen vielleicht zu argkust gehören können, so spricht theils akust, theils die Form urchusti in K. und urkustfol für die Annahme einer Bildung arkust.

d. s. urkusti (einikera) steht in K. 57. über *fraudem,*

URKUSTFOL.

d. s. m. n. in urcustfollemo, *stropho. Ald. 4.*

ARKUSTIG; cf. ARGKUSTIG.

archustig, *fraudulentus. R.*

za archustik ni sint, *colleant. Gc. 8.*

n. s. f. archustigiu, *leena. R.*

d. s. f. archustigero, *tergiversatione. Gc. 8.*

ARCHUSTIKI, *f., versutia. R.*

ARKUSTIGÛN.

(er) archustigota, *calluit. R.*

ERDKUST, *f.* Cf. FRONKUST.

si (uuerlt) uas iro érdchúste genago,
contenta fidelibus arvis, Bo. 5.

FRONKUST, *f.*

*dereuditibus episcopi solvitur frumentum, statu-
tuto iure in festo s. michaelis accipiendum
publica exactione, quod vocatur fronchust.*
Urk. v. 1175.

HONKUST, *f.*

n. s. honchust, *dolus. N. II. 5, 11. (Wm. 1542.)*

a. s. (honchust. Mos.)

(honkust des tiufels. Fdg. 101.)

a. pl. (honkuste des tiufels. Fdg. 101.)

HONKUSTIG.

g. s. m. hunchustiges (wohl nicht statt
unchustiges), *contumacis.*
Prud. 1.

d. s. f. mit honchustigero spanunga,
versipelli hortamine. Prud. 1.

KUSTIG.

chustig sint, *probi. Bo. 5.*

g. pl. chustigero, *probabilium. Da.*

d. pl. chústigèn (*bonis*). Bo. 5.

ÁKUSTIG s. ÁKUST.

ARKUSTIG s. ARKUST.

UNKUSTIG s. UNKUST.

HONKUSTIG s. HONKUST.

ARGKUSTIG; cf. ARKUSTIG.

árgchústig sint, *moribus vitiosi. Bo. 5.*

arccustic (das 2^o c ist übergeschrieben),
vitiosus. Sg. 913.

n. s. m. arkchustiger hrukkichero, *ter-*
giversator. Em. 19.

CHUSTJAN.

chuuistit, *temtat. Gc. 8. hieher?*

KECHUSTET wart, *adpreciatus sum. Bib. 6.*

Ilieher? cf. GICHUST.

FARCHUSTJAN, *corrumpere.*

(er) ferchustet (*quos nequitia*) *corrum-*
pit. Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?

(er) uerchuste, *corrumpat. Bo. 5. Zu*
FARQUISTJAN?

p. p. firchusta anaburt, *vitiatam natu-*
ram. N. 68, 3.

FERCHUSTEDA, *f. (des lichamen), lan-*
guor. Bo. 5. Zu FARQUISTJAN?

KOST, *m., arbitrium.*

d. s. mit tinemo choste uuirdo ih ke-
manot, *arbitrio. Mep.*

SEEBCHOSTIGER, *arbitrarius (fictor). Mep.*

KOSTA, *f.* Cf. unser Koften.

chosta, *ponderis (pretiosi). D. II. 343.*

KOSTÛN, KOSTJAN, *koften, versuchen, prüfen,*
tentare, probare, angl. costian.

(du) costos, *tentabis. T. 15, 4.*

chostôst, *modum consideras. Bo. 5.*

(ir) costot mih. T. 126.

(sie) costotun inan. T. 120.

p. a. costonti, *tentans. T. 128.*

n. pl. m. costente inan, *tentantes. T. 100.*

GAKOSTÛT, *gekoftet, geprüft, versucht, tenta-*
tus, probatus.

cacostet, *probat. Sg. 913.*

gicostot uuirdi, *tentaretur. T. 15, 1.*

KOSTARI, *m., tentator.*

n. s. costari, *tentator. T. 15, 1.*

chostâre, *arbitr. (allero dingo).*

Bo. 5. *censor (sinero erslagenon*

muoter lido). Bo. 5.

KOSTUNGA, *f.*, *tentatio*.*d. s.* costungu, *tentatione*. T. 15, 6.*a. s.* costunga, *tentationem*. Wq. 2. T. 34, 6. 180, 31. 181, 5.*d. pl.* costungom, *tentationibus*. Wo. 2.KURI, *f.*, Kur, Kûre, Wahl, *deliberatio*, *electio*; angels. cyre, *arbitrium*.*n. s.* churi, *deliberatio*. Can. 13.*g. s.* churi, *deliberationis*. M. 29. Gc. 1. 3. 6. *electionis*. Can. 13.*d. s.* churi, *deliberatione*. Gc. 3.

chure: so man in chure sizze. Bo. 5.

a. s. churi, *deliberationem*. A.KHORA, *f.*, *temptatio*. gl. K.

KORÛN, KORËN, versuchen, prüfen.

Bedeutung und Gebrauch:

gustare. T. 202, 3. Sg. 913. N. 33, 9. H. 21.*degustare*. Bo. 5.*praelibari*. Gd.*conari*. Pa. gl. K.*tentare*. Pa. Bo. 5. N. 94, 8. Rb.*probare*. Rb. K. 58.*appetere*. Ic.*propositio est*, mit tero uuir chórôen, *assumptio*, mit tero uuir aber chórôen, ube man uns uuelle iehen. Syl.chorot, *libat* (*odores*). Prud. 1.

in alla uuisun korata. O. II. 4, 27.

chorondo, *secundum gustum*. Org.choronto, *gustando*. H. 21.

chorot, uaz si getuon muge. Bo. 5.

ih coron, *ligurio*, *summam gustu*. L.

mit Infinitiv.

ih choron geoffenon. Bo. 5.

choroe irraten. Bo. 5.

choroen dia timbri ubernemen. Bo. 5.

choroen unsih erheuen. Bo. 5.

choro dih intheften, *incipere*. Bo. 5.

choro mih uberuwinden. Bo. 5.

mit *gen*.

god uuolda sin koron. Lu.

er chorot unsero triuuuon. N. 32, 4.

got chorot iro, *probat*. N. 80, 8.

so er unser chorot. N. 43, 22.

ih choreta din, *probavi te*. N. 80, 8.

korata sin. O. II. 3, 60.

choro min, *tempta me*. N. 25, 2.thaz mannilih giutereti, selb druh-
tines ni koroti. O. II. 4, 76.

choreton gotes. N. 105, 14.

er todes bi unsih koroti. O. III. 1, 4.

thie todes ni koront er, noh ni thul-
tent thaz ser. O. III. 13, 40.

mit diu her es corota. T. 202, 3.

chorota er ofto thrato thero selbon
arabeito. Oh. 131.korata er thia uuarba thera uueichun
gilouba. O. III. 6, 19.er ne choroe arbeite ioh kemaches.
Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. koron. O. II. 4, 78. Lu.

choron. Gd. Pa. gl. K. Bo. 5.

zi koronne. O. IV. 13, 24.

zi chorone. O. IV. 13, 24. cod. F.

ze chórônne. Bo. 5.

(ih) coron. L.

chórôn. Bo. 5.

(du) chórôst. Bo.

(er) chorot. Rb. Prud. 1. Bo. 5. N. 32, 4.
43, 22. 80, 8. (D. III. 28.)

(sie) koront. O. III. 13, 40.

choront. Ic. Rb. Bo. 5.

chorent. O. III. 13, 40. cod. F.

(er) chórôe. Bo. 5.

(wir) choroen. Bo. 5. Syl.

(ih) choreta. N. 68, 22. 80, 8.

(du) choretost. N. 16, 3. 4.

(er) corota. T. 202, 3. Sg. 913.

korota. O. II. 3, 60. cod. F. III. 6, 19.
cod. F.

korata. O. II. 3, 60. 4, 27. III. 6, 19.

chorota. Oh. 113. (in Akrostichen). Msp.

(sie) choreton. N. 34, 16. 77, 41. 94, 8. 9.
105, 14. 118, 27.

(er) coroti. O. II. 4, 76. 101, 10. 5. III. 1, 4.

choreti. O. I. 15, 7.

choreti. O. I. 15, 7. cod. K.

choroti. O. II. 4, 101. cod. F.

korati. O. II. 4, 101. cod. V.

goroti. O. II. 10, 5. cod. F.

imp. s. choro. Bo. 5. N. 25, 2.*imp. pl.* chorot. K. 58.

chorent. N. 33, 9.

p. a. khorondi. gl. K.
 choronti. Pa.
 choronto. H. 21.
 chorondo. Bo. 5. Org.
n, pl, n. chorontiu, *temptantia*. Rb.
GA KORÛN, GAKORJAN, GAKORËN.

Bedeutung und Gebrauch:

pegelibari. Gd. 2. 3. M. 28.

probare. T. 125. K. 58.

gustare. T. 45, 7. Bo. 5.

sapere. Bo. 5.

tentare. Ct. 84. No.

attemplare. H. 18.

gachorot, *approbatus*. Pa.

kachorote, *adprobat*i (*experientiä magistri*). K. 1.

si kechoroot, *comprobetur*. K. 29.

kachorot, *probum*. R.

die rehto gechoront, unieo suoze er ist. N. 134, 3.

mit dero (geloubo) gechorot uurt, unieo suoze got ist. N. 104, 11.

gechoretro (suozi mer trinchen uille). N. 118, 132.

Mit *gen.* (Nur Einmal, in Pn., mit *acc.*: ni flaz unsih den tiuual so fram gachoron, wenn man nicht auch: kechorota ieth pitteres mitzählen will.)

kechoront sie des pluotes, *gustant*. Bo. 5.

gicoron iro (ohsono). T. 125.

kechoron des todes. Mcp.

dirro firloufenten *mortalitatis* gechoreta er. N. 109, 7.

do ih in *excessu mentis* kechoreta dero himeliscun suozzi. N. 41, 10.

gicorot, *probat*i, minero gouma. T. 125.

sie allero lustsamigechoront. N. 35, 9.

(swer des einen gechorot, fostet. D. III. 48.)

(daz er des obezes ieth gechore. D. III. 55.)

(do daz wib des uerbotenen obezes gechorote. D. III. 28.)

Form und Flexion:

Inf. gicoron. T. 125.

gichoron. M. 28.

gachoron. Pn.

gichoron. Gd. 2.

gechoron. Mcp.

gechorin. Gd. 3.

(er) gicorot. T. 125. 131.

(sie) gicoront. T. 91.

gechoront. N. 134, 3. Bo. 5.

(er) kachoroe. H. 18.

(ih) gechoreta. N. 41, 10.

(er) gicorota. T. 45, 7.

gechorota. Bo. 5.

gechoreta. N. 109, 7.

p. p. gachorot. Pa.

cachorot. gl. K.

kachorot. R.

kechoroot si. K. 29.

kichorot si. K. 58.

gechorot uuerden. N. 120, 8. unirt. N. 104, 11.

kichorat. Ra.

gichorit. Bib. 5. uuerden. Ct. 84. No. II

gechoret uuerden. No.

n. s. m. kechoroter. K. 65.

g. s. f. gechoretro. N. 118, 132.

n. pl. m. kechorote. K. 1.

UNKIKHOROT. gl. K.

UNCACHOROT. Pa. }, *inprobus*.

UNGICHOROT. Ra. }

BIKORÛN, BIKORJAN, BIKORËN.

Inf. pichorn scolontiu, *temptatura*. VG. II. 94.

(ir) pichorot. M. 31. Le. 1. 3. }, *probetis*
 pichorit. Le. 2. } (Kann
 auch Imperativ seyn.)

(du) pichorotos, *probasti*. gl. K. Pa. Ra.

(sie) bechorten, *tentaverunt (deum)*. Wb. ps. 77.

(si bechorten alle des todes. Cdg.)

imp. pl. pichorot. M. 31. Le. 3. }, *probate*.
 pichoret. Le. 2. }

p. a. pichoronti, *vituperans*. Pa. ist
 vielleicht pichosonti (q. v.).

KORUNGA, f., tentatio, probatio.

n. s. chorunga, *tentatio*. Ct. 84. N. 42, 2.
 73, 15. 106, 17.

g. s. chorunga, *tentationis*. N. 34, 18.

- d. s.* chorungu, *probatione*. K. 1.
 chorungu. H. 2. N. 17, 30, 43, 22. No.
a. s. khorunka. Sg. 911. Ct. 189.
 chorunka. Pn.
 chorunga. Ct. 83. No. N. 25, 2.
n. a. pl. khorunka, *temptamenta*. gl. K.
 chorunga, *tentationes*. N. 33, 20, 47, 1.
g. pl. upilero chorungo, *malorum*. Mb.
 Sb. Ep. can. 3. 4.
d. pl. chorungon. N. 42, 2. } *temptatio-*
 109, 28. } *nibus.*
 chorungen. Ct. 84. N. II. }

BIKORUNGA, *f.*, *temptatio*.

- g. s.* pechorungo. N. 60, 3.
d. s. bichorungo. N. 82, 14.
 bechorunga. Co.
a. s. bechorunga. N. 106, 31.
 bechorunge. Wb.
g. pl. pechorungon. N. 60, 5.
d. pl. bechorungon. N. 26, 5. 34, 5.
 60, 3.

BICHORARE, *m.*, *temptator*. Nh. II.

KUS, *Russ*, *osculum*, angels. coss, nord. koss.

- d. s.* cusse. Wm. I. II. III. VI. IX. } *osculo.*
 chusse. Wm. IV. V. VII. } Wm. 1. 2.

a. s. cus (mir gabi). T. 138.

instr. mit cussu, *osculo*. T. 183, 4.

KUSSIAN (Einmal chossôn, *osculis lambere*.

Mcp.), füßten, angels. cyssan, nord. kyssa, *osculari*.

Inf. cussan (mine fuozi). T. 138.

kussan (dih). Wm. 8, 1.

chussen, *osculari*. Mcp.

chossôn, *osculis lambere*. Mcp.

(sie) chussant, *osculant*. H. 19.

(ih) cusse:

so uuenan so ih cusse, ther ist
 iz, *osculatus fuero*. T. 183, 2.

kusse:

thaz ir ni missifahet, ni uuanu
 ir nan irkuahet,

sehet then ih kusse, so sit es sar
 giuuisse etc. O. IV. 16, 26.

- (er) kusse mih. Wm. IV. 1. 2. } *oscule-*
 cusse mih. Wm. 1, 2. } *tur me.*
 chusse mih. Wm. V. VII. 1. 2. }

- cussa er mih. Wm. IV. 1, 2. } *oscu-*
 cusser mih. Wm. 1, 2. } *letur*
 chusser mih. Wm. V. VII. 1, 2. } *me.*

(er) kusta:

heil, quad er, meistar, inti kusta
 inan sar. O. IV. 16, 51.

kust inan. O. IV. 16, 51. cod. P.

custa inan. T. 97. 183, 4.

chusta mih. N. 40, 10. sia an demo
 underbräue. Mcp. sia an den
 munt. Mcp. sia an die bruste. Mcp.

(sie) chuston (chusten. Wb.): reht unde
 frido chuston sih, *osculabantur*.
 N. 84, 11.

(er) custi, *oscularetur*. T. 183, 3.

imp. s. (chusse mih an den munt min.
 D. III. 74.)

p. a. chussende, *exosculans*. Mcp.

GAKUSSJAN.

(er) gikusti:

uuola uuard thio brusti, thio
 krist io gikusti. O. I. 11, 39.

p. p. gechusset habent sih. Wb. ps. 84.

CUSUS, Flußnamen. TA. 2, 63.

KUSSI, KUSSIN, *n.*, also nicht Rüssen, sondern Rüssen, *pulvinar*.

cussin, *cervical*, *pulvillus*. L. Wn. 232. Mon. 2.

chussin, *pulvillus*. Mon. 2.

kössin, *cervical*. Tr.

chussi, *cervical*. Em. 32. *plumatium*. Em. 31.

chusse, *pulvinar*. Wn. 460.

ÖRKUSSI, *n.*, Öhrfüßen, *cervical*.

n. a. pl. orchussi. Bib. 6.

orchussiu. Bib. 11. } *cervicalia.*

orchusse. Bib. 4. }

orchussin. Bib. 13. }

WANGAKUSSI, WANGAKUSSIN, *n.*, Wang-
 füßen, *cervical*.

n. s. uuangechusse, *cervical*. Wn. 460.

wanchüssin, *plumatium*. Tr.

n. pl. uuancussin, *cervicalia*. Gc. 11.

KUSSILI, *n.*, Rüsseltein.

n. s. chussili, *cervical*. Em. 31. Wn. 963.

a. pl. chussili. Bib. 10. } *pulvillos.*
 chusseliu. Bib. 13. }

chusselu, *pulvillus*. Bib. 11.

ORKUSSILI, *n.*

n. pl. orchussili, *cervicalia*. Bib. 10.

WANGAKUSSILI, *n.*

uanchussili, *cervical*. Ec.

IUSAN s. KUS.

HIUSEHT.

chiusehter, *spumea (mulctra)*. Prud. 1.

ASSEL (aus *castellum*?), Ortsnamen in *pago menpisco* (an der Maas). Urk. v. 1085; cf. *chassella*, Ortsnamen in Urk. v. 913; cf. CASELLA.

ASELLA (Rößlingen), Ortsnamen.

ISIL s. KIS.

USSIN s. KUSSI.

HASAR—. Cf. das tyrolische Räfte, Hütte, *casa*, und mittellatein. *casare, casa, tugurium*. Oder sollte es zu KASI, Räfte, gehören? Cf. Schmellers baier. Wörterb. II. 335.

zi den chasarun (*chasarum*. Bib. 7.), *ad cameram pastorem*. Ms. Sb.

HASUARI, *chasuarii* (χασονάροι. Ptol.), deutsches Volk. TG. 34.

EISAR, *m.*, Kaiser, *caesar*.

Bedeutung und Gebrauch:

caesar. Hr. Wn. 460.

imperator. Prud. 1.

ob thu desan forlazzis, thanne ni bistu friunt thes keisures (*caesaris*), allero giunelih ther sih cuning tuot, ther uuir darquidit sih themo keisure (*caesari*). T. 198, 1.

then tribuz geban themo keisure, *caesari*. T. 194, 2.

iragetun thes sindes thes keisores zinses. O. IV. 6, 30.

kebent demo cheisare, daz sin si, unde gote, daz sin si. N. 57, 7.

framquam gibot fon demo aluualten keisure, *augusto caesare*. T. 5, 11.

tiberii thes keisores. T. 13, 1.

uuir ni habemes cuning ni si then keisur, *caesarem*. T. 198, 4.

uuir eigan kuning einan, anderan ni heinan,

ioh uuanen uualtan uuelle ther keisor ubar alle. O. IV. 24, 22.

kuning nist in uuorolti nisi imo thjononti,

noh keisor untar manne, nimo geba bringe. O. I. 5, 49.

ther keisor fona rumu. O. I. 11, 2.

so ther keisor gibot. O. I. 11, 19.

sid unseriu unreht misselichent *judicibus, legibus, imperatoribus*, cheisirin, *commen-tariensibus*, scultheizzon. N. 93, 4.

antuuurtida lindo ther keisor euuinigo (*christus*) tho. O. IV. 23, 39.

yrhuabun sie uf in ala uuar then kuning himiligan thar,

then keisor mit then mahtin, selbon unsan druhtin. O. IV. 27, 10.

Form und Flexion:

n. s. keisar. Hr.

keisor. O. I. 5, 49. 11, 2. 19. IV. 23, 39. 24, 22.

keiser. O. I. 5, 49. cod. F.

cheisar. Prud. 1.

chaiser. Wn. 460.

g. s. keisores. O. IV. 6, 30. 20, 22. IV. 24. 6. T. 13, 1. 126.

keisures. T. 198, 1.

keiseres. O. IV. 6, 30. cod. V. 20, 22. cod. V. F. 24, 6. cod. F.

cheiseres. Bo. 5. O. IV. 6, 30. cod. F.

d. s. keisore. T. 126. O. IV. 24, 10.

keisure. T. 5, 11. 194, 2. 198, 1.

keisere. O. IV. 24, 10. cod. F.

cheisare. N. 57, 7.

cheisere. N. 34, 20. 101, 8. Bo. 5.

a. s. keisar. Hr.

keisur. T. 198, 4.

keisor. O. IV. 27, 10.

cheiser. Bo. 5.

n. pl. cheisera. Bo. 5.

keisera. Wm. 4, 8.

keisere. Wm. II. IX.

d. pl. cheisirin. N. 93, 3.

ROMKEISAR, m., römischer Kaiser, *caesar*.

a. s. romcheiser: uuir ne haben andrin
chuninch ne uuan den romchei-
ser, *caesarem*. N. 75, 2.

(KEISERAMBT, *imperium*. Id.)

KHEISARTOM. Ra.

KHEISARTOAM. gl. K. }, Kaiserthum, *impe-*

CHASARTOM. Pa. }, *rium*.

CHEISERTUOM. Na. }

KEISURLIH. gl. K. }, kaiserlich, *imperialis*

CHASURLIH. Pa. }, (*corona*).

cheisarlih pimeinida. Bib. 1. 2. }, *decre-*
cheisirlih gipot. Bib. 7. }, *tum im-*
peratorum.

n. a. s. f. cheiserlihha pimeinida, *decre-*
tum imperatorum. Mk.

g. s. f. cheiserlichero getate, *augustio-*
ris vultus. Mep.

d. s. m. n. cheiserlichen, *augusto* (muote,
stuole). Bo. 5.

Superl. cheiserlichost, *augustius* (*fieri*
decretum). Mep.

KEISERIN. Tr. }, Kaiserin, *augusta*,
CHASERIN. Wn. 460. }, *imperatrix*.

CHESKINGA (Kesching in Baiern), Ortsnamen.

KÛSC, KÛSCI, keusch, angels. cusc, *castus*,
sansk. suci, *purus*; cf. sanskr. sudh, *purifi-*
cari, und keuschet.

Bedeutung und Gebrauch:

chuskeer, *sobrius*. K. 31.

chuscan, *sobrium*. K. 64.

chiuskero zieri, *sobrio decore*. Mep.

chiusche fieo, *pudicum animal*. N. 44, 9.

nist chuski, *non est fas*. Ra.

chiuskero tate, *honestate*. Bo. 5.

so chiuskero chenun. Bo. 5.

allero diernon chiuskesta, *pudicissima*. Mep.

chiuske (*honestissimae*) uuunna. Bo. 5.

mine harto chiusken friunt. Bo. 5.

chuschiu, *modesta* (*loqui*). Prud. 1.

thaz ist kusgi ioh ouh guat. O. III. 19, 35.

Form und Flexion:

kusgi. O. III. 19, 35.

chuski. Ra. gl. K.

chiusche. N. 44, 9.

chuisg. Syl.

n. s. m. chuskeer. K. 31.

g. s. f. chiuskero. Bo. 5.

d. s. f. chiuskero. Bo. 5. Mep.

a. s. m. chuscan. K. 64.

n. pl. m. chiusken. Bo. 5.

n. pl. f. chiuske. Bo. 5.

n. pl. n. chuschiu. Prud. 1.

KÛSKO, adv., keusch, *caste*.

chusco, *honeste*. Pa. gl. K. *sobrie*. Le. 1. 3.

chuscho, *parce*. D. II. 342.

kusgo:

symeon ther guato ioh anna quam
gimuato,

sie giangun kusgo ingegin uz thar zi
themo goes hus, O. II. 3, 24.

chiusko lebeton. Mep

UNKUSK, UNKUSKI, unkeusch.

Bedeutung und Gebrauch:

inpulicus. Wn. 460.

inpudens. R.

foedus. Mu. lb. Rd. Bib. 1. 2. 5. gl. K.

turpis. Rb. H. 4. 9. VG. III. 96.

effeminatus. Sg. 913.

infrunitus. Ja.

contumax. Sg. 913.

nefus. Rb.

ignominiosus. Gc. 4.

profanus. Bo.

unchusger, *turpis* (*luxus*). H. 4.

unchiuskiu tat. Bo. 5.

unchuski ligiri, *fornicationis*. gl. K.

unchusci, *turpis* (*podagra*). VG. III. 299.

unchusker, *dedecus*. Rb.

uncuske rahha, *fedam rem*. lb.

unchuscen, *obscenam* (*famem*). VG. III. 367.

unchuscan, *inprobum* (*hostem*). H. 18.

unchuischiu, *turpia* (*verba*). Db.

unchiusce geluste. N. 138, 13.

dero unchuscun, *tenui* (*cuta vultus exui-*
tur, transit in severum). Prud. 1. *pass. i.*
cypriani. 29.

Form und Flexion:

- unkuski. Gc. 4.
 unchusti. Mu. VG. III. 299.
 unchuski. Rb. gl. K.
 unchuisg. Syl.
 unchus (sic). Rb.
 n. s. m. unkusker. Ja.
 unchusker. R. Rb.
 unchuscer. Wn. 460.
 unchusger. H. 4. Ib. Rd.
 unkusger. Sg. 913.
 n. s. f. unchiuskiu. Bo. 5.
 g. s. f. unchiuscero. Bo. 1.
 d. s. m. n. unchuskemu. Ja.
 unchuscemo. VG. III. 96.
 d. s. f. unchuscun. Prud. 1.
 a. s. m. unchuscan. H. 18.
 unchuscen. VA. III. 367.
 a. s. f. unkuske. Rd. } (oder ist es fle-
 unscuske (sic). Ib. } xionslos?)
 n. pl. n. unchuisciu. Db.
 d. pl. unchusgem. II. 9.
 a. pl. m. unchiusce. N. 138, 13.
 UNKÛSKO, adv.
 unqusco, *inhumane*. Mart.
 unchusko niozzanti, *abutatur*. Rb.
 PIUNCHUSKEN, *contaminare*. gl. K.
 KÛSKĪ, f., Reuschē, Reuschheit.
 n. s. chuski, *pudicitia*. Prud. 1.
 kusgi, *venustas*. D. II. 349.
 kiuschi, *sobrietas*. D. II. 343.
 chiuski, *pudicitia*: Mep.
 chuske, *pudicitia*. Ho.
 g. s. chuusci }
 chiuski } *pudoris*. D. II. 329.
 kuschi, *pudicitiae*. D. II. 341.
 d. s. (a. s.?) chuski: deh do in chuski,
 transit in severum. Prud. 1.; s. das
 letzte unter den Beispielen von UN-
 KUSK.
 chusci. Bo. 2. }
 chiuski. Bo. 6. } *pudore*.
 SCUSCA, f., *modestia*. D. II. 346.
 UNKÛSKĪ, f., Unfeuschē.
 n. s. unchuski, *turpido*. Pa. *squalor*. Pa.
 scurilitas. Asc. 1.
 unchusgi, *scurilitas*. Asc. 2.

- unkuski, *turpido*. gl. K. *squalor*. gl. K.
 d. s. unkuski. gl. K. }
 unchuski. Ra. } *labe, sorde*.
 a. s. unchuski, wenn in *obstuprum*, un-
 chuski. Rb. *ob stuprum* zu lesen ist.
 d. pl. unchuskimia unurlaupantlib, in-
 lecebris. Da.

KÛSKIDA, f., Reuschheit.

- n. s. chuskida, *pudicitia*. R.
 d. s. chuskida, *honestate*. Gh. 3.

UNKÛSKIDA, f., Unfeuschheit.

- n. s. unchuskida, *scrupulum*. Ic.
 ungûsgida, *impudicitia*. Sg. 292.
 uncûsgida. T. 81.
 a. s. unchuskida, *infandum*. Ja.
 unchuschida, *sordes*. K. 49.
 unchusscida, *turpitudinem*. Rb.

GACHASTOT s. CHASTO.

CHASTO (chasta?), Kästen, angels. cest, *capsa*; s. auch *casto*, *chasto* in du Fresne und KISTA. — Ob die hierunter gebrachten Formen alle zu demselben Worte gehören, ist zweifelhaft.

- n. s. chasto, *area* (oder *arca*?): Sg. 913.
 chaste, *spicarium*. Wn. 460. *cubiculum*.
 Wn. 460.
 n. pl. castun, *foramina*, *ubi mittunt genmas*.
 Bib.
 d. pl. caston, *bullis*. D. II. 345.
 CHORNECHASTE, m., *granarium*. Wn. 460.
 GACHASTOT, gefaßt, eingefast, geschlossen.
 gichastot, *inclusus*. A. Bib. 5.
 n. s. m. gichastoter, *clausus* (*argento la-*
 pis). Prud. 1.
 a. pl. m. gichastota, *inclusos* (*auris*, Onix-
 steine). Ma. Sb. Bib. 1.
 kechastoten (d. pl.?), *sutiles*. D.
 II. 316.

CHAFTAERE, CHAFTERE, *alvearia*, das ich besonders aufgeführt habe, ist wohl schwerlich für chastaere, chastere zu nehmen, da alle *codd.* ft und nicht st haben.

CHASTARI, m., *inclusor* (Edelsteinfasser, Goldschmidt).

mandere, manducare. — Vielleicht aus einer durch W vermehrten Wurzel **KI** entstanden, deren I vor W in JU übergegangen ist (cf. auch **KIWA**) und mit *kewjan, vocare* (cf. das zu poln. *zuc, manducare*, gehörige poln. *zwac, vocare*) zusammenhängend; oder ist eine Wur-

zel **KU** anzunehmen?

Inf. ce *chiuuuane, corrodendum.* Ep. can. 2.

(ih) *chiwe.* Em. 32. } *mastico.*
couon. L.

(er) *chiuuut.* Sb. Bib. 1. 2. } *commandit*
chiuuut. Mē. } *(molaribus*
chiwit. Bib. 5. } *sius).*

(wir) *khiuuüemes, mandemus.* gl. K.

(er) *kou:*

er uuas thes aphules frön, ioh uns
zi leide er nan kou,
ioh uns zi scre er nan nam, uuaz
uan der uuenago man?
zi uueuuen uuard uns iz kund, thaz
er nan scoub in sinan mund,
uant er nan kou ioh firslant, nu
buen anderaz fant. O. H. 6, 23-26.
chou: diu anda dinis kusis chou mih
innan, *zelus domus tuae comedit me.*
N. 30, 11.

(sie) *chuun, mandebant.* VA. VII. 279. *com-*
manducaverunt (linguas suas prædo-
lore). Mg. Bib. 2. 10. 13.

chuwen. Bib. 6.)

chuwin. Bib. 5. } *commanducaverunt.*

chowin. Bib. 4. }

(sie) *chuin.* Bib. 2. 11. } *comminuerent (leones*
chuuuin. Mk. } *omnia ossa eorum).*

p. a. n. s. m. chiuententer, comminuens. Bib.
1. 2.

n. s. n. chiuuuentaz. Sb. } *comminuens.*
chiuentaz. Mk. }

GECÛUAN, *p. p., minutum (similis regum*
pueris papare minutum poscis). Pers. 2. III.

CHÖWE, *faux.* Wn. 460.

CHEWE, *mandibilia.* Wn. 460.

KIWUNGA, *f., Rauung.*

a. pl. chiuunga, ictus (dentium). Prud. 1.

GAKAUWARON.

cachauuaro. Pa.
kikhauaro (es steht *kikha-* } *c*
*uaro*h). gl. K. } *de*

CAWICA, Ortsnamen.

CHIWILLA s. **KIULLA**.

CAVARAE (*καβάροι*. Ptol. Strabo); keltisc
an der Rhone. Pomp. Mela.

CAVARUS, Mannsnamen. Polyb.

CAVARILLUS, Mannsnamen. Jul. Cäs.

CYUUAR, *suapa.* D. II. 370. Dieser
Cyuuari ist wohl, wie viele andere, in
II. 370. mitgetheilten Landesverzeichnis
Da unmittelbar darauf *Pannonia* folgt, so
uari vielleicht in *Quadi* zu verbessern,
allein neben *Pannonia* ihre Stelle erhalt
ten (als Bewohner von Mähren), sonde
durch *suapa.* (d. h. Schwaben, *suevi*) i
werden konnten. Cf. *suevis regnoque v*
(der Quade *Vannus* war von *Drusus*
die Gegend von Mähren — *inter flum*
rum et cusum — versetzten *suevis* zum
gegeben. TA. 2, 63. 12, 29.). Plin. 4, 1

KAZZA, *f., Raze, nord. ketta, felis*
cattis-mint, mentha felina).

kazza. Tr. Pr. e.

cazza. F. Wn. 232. Sg. 242.

caza. L.

chazza. Sg. 242. 299. Em. 23. 31.

Wn. 863.

chazze. Wn. 460.

cazo. L.

KAZZE, *n. pr.*

MERCAZZA. Hs. }

MERKAZZA. Zf. 2. } *sphinga, Meerta*

KAZZINZAGIL.

CHEZZIN (*adj., von Ragen*), *catinum*
Wn. 460.

CHAZZON in

chazzon mit *chraphon, ungulis t*

N. 118, 161.

ist vielleicht *chrazzon*.

KEZI, *KEZIN*, nord. kati, *catinus*, angels. *e, cacabus*.

ezzi. C.

ezze. Em. 32. } *caldarium*.

ezzin. F.

ezzi steinna, *cacabum*. Rd.

KEIL, *m.*, *Keßel*, goth. katil, nord. ketil, *els. cetil, cacabus, caldarium, lebes*.

z. s. chezil. C. Ms. Mv. Bib. 1. 4.

• 7. 8. 10. 11. 13. St. Wn. 863.

cheszil. Sb. Ps. Bib. 4.

chezsil. Sg. 184. 242. Em. 31.

Zf. Bib. 5. 6.

kezel. Mon. 2.

kezzel. Hd.

chezzel. N. 107, 9.

z. s. chezzile, lebetes. N. 107, 9. *cacabo*. Rb.

a. pl. chezila. Ms. Bib. 2. A. VA.

. III. 466.

chezzila. Rd. OA. Zf. Bib. 7.

Wn. 3355.

cheizzila. Ib.

pl. chezzilum, cacabis. Rb.

KEZILI, *n.*, *Keßellein, caldariolum*.

n. a. s. chezili. Ms. Bib. 10.

cheszili. Bib. 8.

kezzili. Ja.

chezzili. Wn. 3355.

chezeli. Bib. 13.

checzili. Bib. 6.

chezzilli. Bib. 11.

n. a. pl. chezili. Bib. 1. 7.

chezzili. Wn. 3355.

chezillin. Bib. 5.

KEZZO, *n. pr.* Cf. **KEZI**.

KEZIL, *n. pr.*

KIZI, *m.*, *Kiß*, nord. kid, *haedus*. Cf. **KEIZ** und **ZIKI**.

s. kiz. Fr.

chizze. Wn. 460. } *hedus*.

s. (chizze, chitzine. D. III. 25.)

s. kizzin, hedum. Hd.

(*chitze*. D. III. 93.)

pl. kizzi, hoedi. Tr.

v.

cizi, hoedi. Sg. 913.

kizze. Wm. 4, 5.

khizze. (kitae. Wm. III.) } *hinnuli* (de-
Wm. 7, 3. } ro reion).

a. pl. kizzin (kitzin. Wm. III.)

Wm. 1, 8.

(*chitzi, chitze*. D. III. 73.) } *hoedos*.

REHKIZI, *n.*, *Reßiß, hinnulus capreae*.

d. pl. rechkizzon (*rêchgêzzo*. Wm. III.

4, 5.). Wm. I. IV. IX. 4, 5. III. 7, 3.

rechkizzen. Wm. I. 7, 3.

KIZZELLA. Wn. 863.

CHIZZILA. Em. 31. } *f.*, *Reßlein, capella*.

RECHKEIZILIN, *n.*, *Reßfislein, capreolus*.

Em. 32.

KIZILON, *fißeln*, angels. citelan, nord. kitla, *titillare*.

(*er*) *khizilod, incitat*. gl. K.

chizilot, titillat. Em. 29. *prurit*. D. II. 320.

chuzilot. Prud. 1. D. II. 329.

chucilot. D. II. 329. } *prurit*.

(*er*) *chizilota, titillabat*. VP.

p. a. chuzelondo. Mep.; *s. gruoza in GRÖZ-JAN*.

g. s. m. n. chizilontes, titulantis. G.

cuzelontis, pungentis. F.

chuzilontis, titillant. Ald. 3.

n. pl. m. chuzilunte, scalpentes. Can 13.

KACHIZILOT. Em. 19.

KICHIZILOT. Ja.

KIZILOT, *titillatio*.

g. s. chizilodes, titillationis. Em. 21.

KIZILUNGA, *f.*, *Reßelung, titillatio*.

n. s. chuzelunge, titillatio. Hd.

d. s. quizilungo. M. 15. Can. 6. } *titilla-*
10. 11. } *mento*.

chizelinge. Can. 13.

CHIZINON ist nicht aus *chizinot, vibravit*, zu folgern; *chizinot* ist Schreibfehler, für *clizino-*

not; *s. GLIZINON in GLL*.

KOZ, KOZO, KOZA, *Roße, Rutte*.

n. s. cozo; lacerna, vestis fimbriata. L.

cozzo, lacerna. Tr. Mon. 2. *birrus*. F. 2.

kozso. Sg. 292. }
kotzo. Mart. 2. } *byrrum, kottus.*

chozzo, *lacerna*. F. 2. *penula*. Bib. 10.

kozze, *lacerna*. Wn. 232.

gozze, *penula*. Wn. 460. (gehört doch wohl
hierher, obgleich es mit G geschrieben ist,
und zwischen Mühle u. Mühlstein steht.)

choz, *penula*. St.

d. s. chozza, *relegamine*. D. II. 344.

a. s. chotzun. Ep. P. 3.

chozzen. Bib. 11. 13. } *penulam.*

chotzin. Ep. P. 4. }

d. pl. cozzum. Can. 4.

cozzun. Sb.

chozzun. M. 4. Can. 7. 10. 11. } *birris.*

UMBICHUZI, f., *amictus*.

g. s. umbechuzce, *amictus (vestimentum
amictus ejus)*. Wb. ps. 103.

CUGILCHOZZO. F. } *penula, lacerna in*

CHUGILCHOZZA. Mon. 2. } *modum cucullae.*

CHUZILAHHAN, *chlamys*. Pa. gehört auch wohl
hierher und ist nicht Schreibfehler statt chur-
zilahhan?

CUZIN? CUZINA? oder ist es *adj.* cuzin?

d. pl. *birris*, den cuzinon enti den gro-
zon. W.

BIKUZI.

a. pl. m. pachuzta, *obsitos (pannis)*. Prud. 1.

UMBEGECHUZTER, *amictus*, mit deme
liehte also mit deme guante. Wb.
ps. 103.

COZO? COZA?

*curguliunculus, animal segetes corrodens, quod
rustici cozun vocant.* Pr. m.

CHOZON ist wohl nicht aufzustellen, denn

chozant. Sb. Ps. 2. chozent. Bib. 7.; lo-
quentur ist wohl chosont (s. CHOSON.).

und

chozzuntemo, *persultanti (challontemo,
superbienti)*. Prud. 1.

ist auch vielleicht nur Entstellung, etwa aus do-
zentemo, oder auch aus chosontemo? Cf.
auch cheizjan. Doch könnte für die Annahme
dieses Worts unser faugen, bellen, oder auch die
Glosse cotziage, *coturni*. Id. sprechen.

CUZILON s. KIZILON.

CHEIZJAN? In

p. a. s. n. daz cheizenta, *exultans*. I
ist vielleicht cheizenta zu
KALLON. Cf. aber auch ()
und CHOZON.

CHAIZIL?

a. pl. chaicila, *magistros prurientes*.

CHUZEMO, Ortsnamen.

CHEZZIN s. KAZZA.

CHIZZINI, Volk der Peene (*panis*). Ad.

KLA ist vielleicht [cf. sanskr. grī (*grī*
sonare, oder auch *sru* (*caus. srāvayā*
dire, und den Uebergang des R in L)]

zel für KLA-PH, KLA-
KLA-N-G aufzustellen. Cf. HL

CLADOLG (clafdolg? oder zu *klawa*
ungula?) s. TOLG.

KLÊ, *Ricet, trifolium*. — Hängt angels.
violae, hiemit zusammen? cf. *Rieber* st
klê, *calta*. D.

kle, *culta, species floris*. L. *trifolium*.

clê, *trifolium*. L. *calta*. F. 2.

chle, *calta*. VE. 2. II. St. Prud. 1.

chleo, *calta*. Prud. 2.

chleon, *calta*, D. II. 314.

CHLEGOWE, *clegowe*. Ortsn. Cf. CH
GOWE.

KLI. Als primäre Wurzel von K
aufzustellen? und auf sanskr. li, *liquefac*
linera, limus), dem die *gutturalis* vor-

ist, zu beziehen? Cf. LI. Auch kletta,
scheint aus ihr gebildet; cf. *cliba, lapp*
das altniederdeutsche *clethar, gummi*.
KLEIMJAN könnte hierher gezogen werden
auch unser *Rleister*, nord. *klistr, glute*

CLIA, *f.*, *ῥῆτι, furfur.* Cf. **CLIUWA**.
n. s. *clia, contabrum, furfur.* L. Wn. 232. *furfur.* Pr. m.

chlia, gasopha, trestir, quisquiliae. Ph. 2.

chliha, v., crusc, furfur. F.

cliuua, furfur. Pr. m.

chliuua, furfur. Pr. t. Em. 31.

chliuui, furfur. Em. 31.

chliwe, furfur. Em. 32.

n. pl. (einige der folgenden Formen mögen auch *sing. seyn.*)

cliuua, v., fordili, fursures. M. 33. *cliuua kirstin, tysanus.* Rf.

chliuua, fursures. Sb. Ph. 2. *fursures tritici.* Sal. 2. *chliuua kirstina, grana hordei.* Bib. 1.

cliwe v. gruoze, fursures. Tr.

chliwen, fursures. Wn. 460.

KLOA, KLAWA, *f.*, *ῥῆλαυ, ungula, unguis,*

nord. *klô*, angels. *clavu.* — Cf. **KLUB**;

aber auch **KRAFO, KRAZON.**

n. s. *cloa.* Em. 19.)
chloa, Rb. }, *ungula.*

d. s. *chlauu.* Bib. 1. 2.)
chlauuo. M^s. } *adamantiscero, in*
chalauuo. Sb. } *ungue adamantino.*

n. pl. *chlawn.* Wn. 460.)
klawn. Tr. }, *ungues.*

d. pl. *chloun, pedibus (cynni).* VA. IX. 564.

chlauuon, unguibus. Bo. 5.

chlauuon, uncis. F. *ungulis.* N. 68, 32. H. 22.

ANCHLA, talus, ANACHLA, tali, gehört wohl nicht hierher, sondern zu **ANCHAL** (q. v. in A.)

CLADOLG, hierher?

KLAWJAN (KLAWEN?), klauen, fassen, *prurire*, angels. *clavan, scabere.* Cf. nord. *kloaz, unguibus certare.*

p. a. *klauuenti, prurientes, scalpentes.* Ra.

CLOIO s. CHLODIO.

KLU, als primäre Wurzel von **KLUB?**
KLUZ?

KLAPPA s. KLUB.

KLEB s. KLIB.

KLIB. Cf. **KLI.** — Wohl aus der sansk. Wurzel *lip*, *illinere*, durch Vorsetzung der *gutturalis* entstanden. **S. LIB.**

KLİBAN, fleiben, fleben, lit. *lipti*; cf. angels. *cleafan, cleofan, adhaerere.* Das *simplex* *kliban* kommt nur bei Olfrið vor.

Inf. kliban:

ni sahun sio nan sizen untar scualarin er,

noh kliban themo manne, ther se inan lerti uanne. O. III. 16, 10.

(er) *klibit:*

balo ther uns klibit ioh leidor nu ni libit. O. II. 6, 36.

(sie) *klibent:*

uns klibent hiar in rihti manago ummahti. O. V. 23, 77.

(er) *klibe:*

thaz uns hiar in libethiu forahtha ni klibe. O. IV. 37, 21.

thaz scado uns hiar ni klibe. O. V. 1, 14.

gib druhtin segan sinan [crucis] in lichamon minan,*

ioh theiz io hiar in libe minera sela klibe. O. V. 3, 2.

thaz mih mit sinu nide ther fiant io bimide,

ioh mir hiar zi libe guatalih io klibe. O. V. 3, 20.

thaz huarlust mir ni klibe. O. III. 17, 64.

ioh mir io hiar zi libe nuiht alles io ni klibe,

ni si druhtin thaz thin uuillo ist, thu io ginadiger bist. O. I. 2, 51.

*) Grimm hat (Gramm. IV. 957.) diese Stelle unrecht verstanden; gib ist weder für gebe zu nehmen, noch sinan für thinan; im 3. Verse bezieht sich sin eben so wie hier auf cruzi.

(er) kleib:

sinen uuerkon er io kleib, uuiht
ungidanes ni bileib. Oh. 30.

thaz ouh thaz ni bileib, thaz io-
hane ouh hiar leid kleib. Oh. 98.

after themo muase so kleib er
satanase,

so uuialt sin sar ubar al selbo
ther diufal. O. IV. 12, 39.

kleip (im Akrostichon):

ungilonot ni bileib ther gotes
uuizode kleip. Os. 20.

GAKLIBAN, *adhaerere*.

(sie) kachlipun, *adhaeserunt*. R.

AZKLIBAN, *adhaerere*.

(sie) azklipun, *adhaeserunt*. Ra.

BIKLIBAN, *befleiben*. [In Mos. mit der Be-
deutung: umfommen, verschmachten, sterben:
daz si nieht bechliben (vor Hunger). Mos.
daz dei parigen (*oves*) ieht pechliben.
D. III. 81. er (iacob) was uil nach be-
chliben. Mos. er (esau) ware uil
nach bechliben. D. III. 72.]

(er) piklipit. gl. K. }
piclipit. Pa. Ra. } *turget*.

(er) pichleip, *convaluit*. M. 30. Gh. 1. 3.
coalevit. (Sbe. und Ec. 2. haben pi-
chleipit). Ec. 1.

picleib, *convaluit* (*vox in cordis au-*
re). Gh. 4.

(sie) pichlipun, *adhaeserunt*. VG. II. 422.

p. a. piklipanti. Ra. }, *incitamenta*
piclipanti. Ra. gl. K. } (*fomites, iui-*
tia).

ZUOKLIBAN, *adhaerere*.

p. a. a. s. m. zuachlibantan, *adhaeren-*
tem. H. 20.

n. pl. m. zuachlibante, *adhaerentes*.
H. 13.

KLEIBJAN, *flehen*. Das *simplex* kommt nur
bei Otfrid vor, wenn nicht auch cleiuu,
gluttino, hieher gehört.

(ih) cleiuu, *gluttino*. D. II. 190. [wenn
clekuu (in D. II. 190. ist clekuu
Druckfehler) so zu lesen ist; die
Glossen dieses *cod.* sind mehrentheils
mit der Geheimschrift, die statt der

Vokale die darauf folgenden Conso-
nanten setzt, geschrieben; oder ist
glutine zu lesen und cleiuu *subt.*?

(sie) kleibent:

ni giscrib iz kleibent. O. III. 7, 52

(er) kleibta:

githuar ein horo thaz in unar
inti kleibta mir thar anasar.
O. III. 20, 48.

er kleibta mir ein horo thar.
O. III. 20, 59.

uuoraht er tho ein horo in unar
mit sineru speichelu sar,
thaz kleibt er imo so er es ni
bat. in thero ougono stat. O.
III. 20, 24.

kleipta. O. III. 20, 48. *cod.* V. III.
20, 59. *cod.* V. Kn.

(er) kleipti:

intier er iz firslunti, theiz uui-
dorort iruuunti,
ioh thaz eres firleibti, iz auur
thara kleibti. O. II. 6, 30.

cleipti. O. II. 6, 30. *cod.* F.

imp. s. kleibi:

hugi hiar nu harto thero mi-
nero uuorto,

in herzen kleibi siu nu sar—
O. V. 15, 38.

GAKLEIBJAN. Nur bei Otfrid.

(wir) gikleiben (*conj.*):

thaz uuir thar zua huggen, in
herzen uns iz leggen,
uuiht es ni firleiben, ni uuir
iz thar gikleiben. O. II. 24, 32.

(sie) gicleiptun sar thaz guat filu
fasto in iro muat. O. I. 9, 38.
gicleiptun. O. I. 9, 38. *cod.* P.

(sie) gicleiptin:

sie thaz in scrib gicleiptin.
O. I. 1, 2.

gicleiptin. O. I. 1, 2. *cod.* P.

ANAKLEIBJAN, *anflehen*.

(du) anecleibest, *inlinis*. D. II. 317.

ANAGAKLEIBJAN.

anagicleibis (es steht *anagidebis*),
inlinies. A.

BIKLEIBJAN, bekleiben.

(er) pichleipit (cf. pichleip in bikliban), *coalevit*. Sbe. Ec. 2.

(er) picleipp, *obliment* (*sulcos*). VG. III. 136.

p. p. bicleibit:

haben ih gimeinit, in muat bicleibit,

thaz ih einluzzo mina uuorolt nuzzo. O. I. 5, 29.

KLEBÈN, KLEBJAN, fleben (intransitiv).

Inf. chleben: ube er (*echinus*) chleben beginnet an demo sceffe. Bo. 5.

(er) chlebet, *adhaeret* (dir der stuol des unrechten). Wb. ps. 93. chlebet an dien steinen. Bo. 5. *albus* ne chlèbèt nicht zu *homo*. Org.

chlepet, *lentscit*. VG. H. 250.

chlepit, *reglutinabitur*. Prud. 1.

(er) chlebe: chlebe zunge mingoumen minen, *adhaerent*. Wb. ps. 136.

(sie) chlebent in dero altun eo, dero niuun ne ruochent sie. N. 17, 46.

(er) klebeta:

in imo er suazo lebeta, zi herzen er mo klebeta. O. II. 9, 37.

chlepet, *resedit* (*in rupe*). VA. V. 180.

(sie) chlepetun, *adhaeserunt*. Pa.

(sie) chlebetin vasto (die Glieder). D. III. 46.

p. a. chlebendo, *haerens* (an dien steinen). Bo. 5.

AZKLEBÈN, anfleben, *adhaerere*.

(sie) azclepeton, *adhaeserunt*. gl. K.

ANAKLEBÈN, anfleben (intransitiv).

(er) anaclepet. gl. K. }
anchlepet. Pa. }, *coercet, tenet*.

p. a. anaclepenti. gl. K. }, *coercitor, re-*
ahnachlepenti. Pa. } *tentor*.

ZUOKLEBÈN, *adhaerere*.

(er) zuoclebet sinero quenun. T. 100.

chlebet zuo: min sela chlebet dir zuo, *adglutinata est*. N. 62, 9.

(er) zuoclebeta einemo there burgliuto, *adhaesit*. T. 97.

chlebeta zuo: *terrenis* chlebeta si (sela) zuo. N. 118, 25.

ZASAMANAKLEBÈN, zusammenfleben (intransitiv).

p. a. d. pl. zesamine chlebenten an zuein sternon. Mcp.

a. pl. zesamine chlebente: zuene (sterna) an demo zeseuuen (ougen *tauri*) zesamine chlebente. Mcp.

CLIBA, f., Klette (angels. clibe, clife, *lappa*, *agrimonia*), *lappa*. Em. 23.

clipa. Sal. 4.

chliba. Sal. 1. }, *rivola*. Hierher.

chlipa. Sal. 2. }

d. pl. clibon, *lappis*. Eb.

KLEIB, Kleiß, *gluten*.

n. s. chleib (chleibin. Sal. 4.), *gluten*. Sal. 1. 2.

d. s. kleibe. D. II. 312.

cleibe. D. II. 312.

chleibe. D. II. 312. 318. }, *glutine*.

FOGALCHLEIP, Bogelleim, *viscarium*. Ep.

SMEROCHLEIP, *arvina*. R.; cf. LEIB.

CLEIBESAL (acc.), *limum (seriolae veteris deradere)*. Pers. 2. III.

CHLEIP (adj.?), *viscosus (pastus)*. Prud. 1.

KLEB, KLEBO, Kieber, Kleister, *gluten*.

n. s. chlebe, *gluten*. F.

a. s. clep, *gluten*. VG. IV. 160.

KLEBETUOH.

KLEBAR, flebrich.

(ein galle chlebere. D. III. 45.)

a. s. n. cleparaz. *lentum (gluten)*. VG. IV. 160.

CLEP (Klippe), *promontorium*. Or.; s. DUNA.

Hierher? cf. angels. clif, eliof, *rupes, cautes*.

CACHLEP, v., scesso, *rupes*. R.

HAOHCHLEP, *consistorium*. R.

KLOBO s. KLUB.

KLUB. Vielleicht aus einer Wurzel KLU;
LUB. 1. —

cf. aber auch

KLIUBAN (klaub, klub, klob), spalten, flieben, fleuben; auch flauben? ang. cleafan, nord. kluufa, *findere*; cf. lit. lupti, *scindere*.

(er) chliubit, *findit*. Em. 21. Sal. 1.
 chluipit, *findit*. Sal. 4.
 [uon den (huffen) chliubet sich
 der lip in zuei bein gelich. D.
 III. 46.]

(sie chliubint: die zene chliubint, daz
 man in den munt sciubit Mos.)

(er) chloup, *sciudebat*. VA. VII. 518.

(wir) chlubon, *gemimus (intra nos adop-*
tionem filiorum). Ep. P. 1.

ANTKLIUBAN.

(er) incloub:

incloub man mit then suerton
 thaz kind ir then hanton. O.
 I. 20, 17.

ZAKLIUBAN.

(er) ziclube. Bo. 2. } (*conj. praet.*), *di-*
 zechlube. Bo. 3. } *velleret.*

CLUFTIGER (elustiger. F. 1.), fluftig, spaltig, *fissilis*. F. 2.

CLUFT, *f.*, Schere, Puffscher, *forceps*, *emunctorium*.

n. s. clufth. F.

chlufth. Sg. 184. Em. 31. } *forcipula*.
 cluf. Sg. 184. }

g. s. cluft, *forcicis*. Ald. 2. 6. (oder ist
 cluft der *nomin.*?)

a. s. cluft, *vatillam*. Bib.

n. pl. cluft (oder *sing.*?), *emunctoria*, *forcipes*, *quibus adusta luminaria purgantur*. F. Bib. 1. 2. Wn. 863. Zf.

chlufth (*sing.*?), *emunctoria*. Rd. Ib.

chlufthi, *emunctoria et vasa*, *ubi*, *quae emuncta sunt*, *extinguuntur*.

Bib. 1. *forcipes*. Me. Bib. 7.

chlufthi, *forcipes*. Bib. 7.

chluphti, *forcipes*. Mg. Sb. Bib. 1. 2.

chlufte, *emunctoria*. Bib. 9.

chlupth (*sing.*?), *emunctoria*. A.

KLUPPA. Tr.

KLAPPA. Cr.

CHLUPPE. Wn. 460.

chluppe, *forcipes*. Bib. 5.

CLUUI, *emunctoria*. Rb.

(cluui, *forcipes*. Pt.)

KLOBO, *m.* (Klobe, Kloben). Hieher?

n. s. cloba, *aucipula*. F. 2.

chlobo, *muscipula*. N. 123

globo. Tr.

chlobi. Bib. 4. } *decipula*.

d. s. chloben: uzzet dero

chloben, *muscipula*. N.

KLOBLOUI. Hieher?

KLUPPA s. KLUB.

KLEIB s. KLIB.

KLEBAR s. KLIB.

KLÛPSI (?), *rixae*. D.

KLAGA, *f.*, Klage, *luctus*, *querimonia*, *rela*, *lamentatio*. — Ist G Suffix? oder
n. s. chlaga. Bo. 5.

got, got miner, sih an mih
 lieze du mih. Diu chlag
cundum hominem. N. 21, 2.
 sus chareta sih dauid rau
 hugendo; er uuolta dia
 diu in anderro uuerlte i
 langeta in, disses libes
 in, danna ist disiu ch
 37, 1.

unz hara ist diu chlaga der
 tigen leides, hara nah fo
 chlaga des uzuuertigen
 N. 37, 11.

uanda diz *vox martyrum*
 diu ist disiu chlaga z
 menne fone dien, die sih
 tyrio geloubton unde *ad*
mum iruunden. N. 43, 15

g. s. klaga: ni namunsie thia mein
 uuibo klaga gouma. O. IV.
 chlago. Bo. 5.

d. s. clako, *luctu*. VP. 4.

chlaga: in chlaga (pin ih scul
 chlage, *planctu*. Wb.

a. s. klaga: thaz thu zi mir nu qu
 eina klaga es dati. O. II. 1
 chlaga, *querimoniam*. Can. 13.

licha chлага. Bo. 5. rehta chлага.
Bo. 5.

1. *pl.* chlágá, *quaerimoniae* (*forenses*). Bo. 5.
2. *pl.* clagon. Wm. 5, 7.

chlágôn. Bo. 5. Wm. IX. 5, 7.

1. *pl.* chlágá, *querelas*. Bo. 5.

KLAGASANG.

KLAGALIH, fläglic.

taz mir chlagelih tunche. Bo. 5.

d. s. m. n. claglichemo, *lugubri* (*veste*).
Can. 13.

chlaglichemo. M^s. }
chlagalihemo. Bib. 1. } *lugubri*
chlagelihem. Bib. 5. } (*mente*).

d. s. f. clagelichero, *lugubri*. D. II. 318.

a. s. m. chlagelichen uuoft, *querimoniam*. Bo. 1.

a. s. f. chlagelicha fastun. N. 34, 13.

n. pl. f. (oder *sing.*?) chlagalicha uueverunga, *flebiles ejulatus*. Prud. 1.

KLAGÔN, KLAGJAN, KLAGËN, flagen, nord.
kлага, *accusare*.

Bedeutung und Gebrauch:

queri. Gc. 1. 3. 6. 10. 11. 12. A. VS. Bo. 1.

2. Mart.

conqueri. A. Can. 4. Mart. Re. Bo. 1. 2. 4. Ec.

lugere. Ho.

ululare. Prud. 1.

ingemiscere. R. Bo. 5.

genere. Bo. 5. Prud. 1.

causari. Gd. 1. D. II. 283. K. 2. RB. VP.

zi chlagonne sint tie sunda. Bo. 5.

daz chlaget si, daz uueinot si. N. 73, 1.

hungerot mih, daz ne chлаго ih dir,
non dicam tibi. N. 49, 12.

die (*eos*) chlaget nu *sancta ecclesia*. N.
43, 25.

gotes samenunga chlagot hier die *desolationem civitatis*. N. 78, 1.

uuz suahti si so harto thero klagon-
tero uuorto. O. V. 7, 48.

klagont thio ererun ziti. O. V. 6, 70.

chlagoe, *causetur* (*de minore substantia*).
K. 2.

klagota io bi noti min selbes armuati.
O. III. 20, 40.

klagota ira uueuua bira dohter liaba.
O. III. 10, 6.

klagota io gilicho thia dohter uuenag-
lich. O. III. 10, 14.

klagota io thaz ira ser, thaz iz irbar-
meti inan mer. O. III. 10, 28.

sih zaharin er ninthabeta, thar man
then bruader klagota. O. III. 24, 58.

chlageta sine geferten. Bo. 5.

klagetun tho thiu selbun unib thaz ira
eigena lib. O. IV. 34, 25.

sie giangun inan klagonti ioh io fon
imo sagenti. O. V. 9, 7.

ioh klagont thera ferti thia filulangun
herti. O. V. 6, 46.

klagon, daz--:

er chlagoe, daz er nu durftig ist ir-
diskero labo. N. 114, 4.

du clagost, daz *synagoga* so umbe-
quamo sich bekeret *ad fidem meam*.
Wm. 6, 12.

chlagot, daz er ungehtet ist. Bo. 5.

sih klagon:

ne chлаго dih nicht. Bo. 5.

ecclesia chlagot sih, uuz si fone ube-
len erliten habe. N. 128, 1.

sih sus chlagota. Bo. 5.

chlageton sih, *doluerunt*. Nh.

ih sagen iu in ala uuar, klagont ma-
nage sih thar,

mit seren managfalton ioh leidlichen
uuorton. O. II. 23, 23.

so uuar so sie sih klagotun. O. III. 14, 76.

thaz sie sih er ni klagotun, so uue-
naglich. O. V. 6, 44.

sih klagôn mit *gen.*:

er sih ze imo chlageti dero uneron.
Bo. 5.

horta ih tie gota sih chlagon iro no-
tegungo. Mep.

dero sih ouh *paulus* chlageta. N. 31, 7.

sih klagôn mit fona:

mit *cedar* sint *fili tenebrarum* bezei-
chenet, uon den ih mih chlagon.

Wm. 1, 5.

Form und Flexion:

- Inf.* clagon. A. Gd. 1.
 chlagôn. Bo. 5. Mcp.
 chlagen. Oil.
 glagon. Can. 4.
 zi klagonne. O. V. 7, 23.
 ze chlagônne. Bo. 5.
 za chlagunna. Prud. 1.
- (ih) chlagom. R.
 clagôn. Wm. I. II. III. 1, 5.
 chlagon. Wm. 1, 5. Mart. Ne.
 chлаго. N. 49, 12.
- (du) clagost (es steht clagot). D. II. 283.
 clágost. Wm. 6, 12.
 chlagost. Wm. 6, 12.
- (er) klagot. Gc. 12.
 clagot. A. Gc. 10. 11.
 chlagot. Gc. 1. 3. 6. Re. Bo. 5. N. 78,
 1. 128, 1.
 chlaget. N. 43, 25. 73, 1.
- (wir) chlagomes. R.
 chlagen. Ho.
 klagun. Ho.
- (sie) klagont. O. II. 23, 23. V. 6, 46. 70.
- (er) chlagoe. K. 2. N. 114, 4.
 chлаго. RB.
- (ih) klagota. O. III. 20, 40.
 klageta. VS.
 chlageta. N. 114, 3.
- (du) chlagotos. Gd. 1.
 chlagetôst. Bo. 5.
- (er) klagota. O. III. 10, 6. 14. 28. 24, 58.
 chlagota. Bo. 2. 4.
 chlageta. Bo. 1. 5. N. 31, 7.
- (sie) klagotun. O. III. 14, 76. IV. 34, 25.
 V. 6, 44.
 chlageton. Nh.
 chlagiton. Nh. II.
- (er) chlageti. Bo. 5.
- imp. s.* chлаго. Bo. 1. 3. 5.
imp. pl. klagot. O. IV. 26, 31.
- p. a.* chlagonde. Bo. 5.
 klagonti. O. V. 9, 7.
n. s. m. chlagonter. Mart.
d. s. m. chlagantemo. VP.
a. s. m. chlaguntan. Prud. 1.

chlagenten. Ho.

- n. pl. m.* chlagonta. Ec.
g. pl. klagontero. O. V. 7, 48.
- GAKLAGÓN, SIH GAKLAGON.**
Inf. gechlagon: ues mugen sie sih
 gechlagon. N. 80, 14.
 nieman ne ist der sinéro. *dammationis* sih mit rechte gechlagon
 muge. N. 118, 137.
 des ne mag sih nieman follunke
 chlágôn, *conqueri*. Bo. 5.
- (er) giklagota: ni deta siu es aaur
 mer, giklagota ekrodo ira ser.
 O. III. 11, 7.
- (er) giklagoti:
 ni si aaur tha iruueliti then
 not imo gizeliti,
 thia thurfti mo giklagoti io
 after ruafenti. O. III. 11, 24.
- p. a.* kiclagot si, *causentur (de grossitudine vestimentorum)*. K. 55.
- UNGAKLAGÔT, ungeflagt, unbeflagt,**
 kommt nur in folgender entstellter-Gl. vor:
 ungiglagotas, *in lamentiss.* A.
- ARKLAGJAN.**
 irchlagint, *interpellaverint*. Bib. 6.
- BIKLAGÓN, beflagen.**
Inf. zi pichlagonne, *conquerendum*. Gh. 3.
p. p. bechlagot uuirt (*desolatio civitatis*). N. 78, 1.
n. s. m. biclagoter, *conclamatus*.
 Gd. 4.
- KLAGUNGA, f. Klagung.**
n. s. (pl.?) klagunga, *moesta*. D. II. 346.
a. s. clagungam (*sic*). Can. 4. }, *queriniam*.
 chlagunga. Rg. 2. }
- n. a. pl. (s.?)* clagunga, *lamenta*. Re.
- KLAGOT, m., ploratus, gemitus.**
n. s. chlagot, *ploratus*. Le. 1. 3.
g. s. chlagidis: unort chlagidis, *verbo gemituum*. N. 101, 28.
a. s. chlagut, *gemitum*. Prud. 1.
- KLAGARI, m., Kläger, Klager.**
 clagare, *querulus*. Tr.
 clager, *luguber*. Zf. (oder ist ein *adj.* clag-
 clagi anzunehmen?)

KLAGARA, *f.*, Klägerin, *lamentatrix*.

n. s. chlagara, *lamentatrix*: (es steht: chlarara, *lamentatio*). Rb.

n. pl. chlagara. M^s. Bib. 1. 2. }, *lamentatrix*.
chlagari. Bib. 7. ces.

LEKJAN. — Wenn in deme pluote lak er beclochen. Cdg. hierher gehört, so ist auch ein stark deklinirendes klekan anzunehmen. — Cf. KLENKJAN; ist auch nord. hleckja, aufstehen, damit im Zusammenhang?

(sie) klekent:

ih giagaleizon, thaz ist uuar, thaz
ih inan giholon thar;
ni klekent mir zi heiti thio lie-
bun arabeiti. O. V. 7, 52.

KICLECHIT, *p. p.*, *quassata*. Ib. Rd.

ZIKLEKIT, *p. p.*

tho uuard sar firbrochan thaz gotes huses lachan,

thaz man zi thi u iu thar gihiang, thi u
zerubim untarfiang.

altari then diuron ioh then disg zi uuaron,

ellu thi u lihtfiaz, ni uuas thes lachanes thi u baz.

iz uuard tho ziklekit, ni liaz es uuiht
bithekit. O. IV. 33, 37.

Sollte

ARKLIHHOD, *extinctus*. gl. K.
hieher gehören?

CHLIHA s. **KLIA**.

ARKLIHHOD, *extinctus*. gl. K.

KLOCHON, klopfen. Cf. **KLOPHON**, **KLA-**

PHON, **KLAKJAN**, aber auch ang's cloccan, *glocire, sonum edere*. Gehört glocca, das ich in G eingetragen habe, hieher, in welchem K (CH) zu G erweicht seyn könnte? cf. ang's clugga, nord. klucka, *campana*.

Inf. cloccan. gl. K.

clockon. Ra. }, *edere*.

h'lochon. Pa. }

(er) clohhot, *pulsat (signum horae)*. K. 48.

IV.

chlocchot: *et mox, ut aliquis pulsaverit, chlocchot, aut pauper clamaverit, deo gratias, respondeat*. K. 66. uz alde in ne mag danne nieman, so si (*porta*) ze iungest peslozen uiridet; nieman ne beitet dar uz, uuanda mannelih mendet, daz er dar inne uuesen muoz; uuile ieman dar in, der chlocchot danne ingemeitun, uuanda diu porta beslozen stat. N. 147, 2.

chlochot, *palpat (proximorum ostia)*. Sb. Bib. 1. 2. 3. *adirectat*. Pa. gl. K. (in gl. K. steht h'chochot.)

cholocho, *palpat (ostia)*. M^s. Bib. 7.

p. a. chlochonti, *pulsans*. K. 58.

chlocchendo: lobont in singendo, plasindo, chlocchendo etc. N. 150, 4.

n. pl. m. hlochonte, *pulsantes (januam)*. H. 1.

CHLICHURIA s. **KICHERA**.

CLUCLI s. **CLIUWA**.

CLATA, Ortsnamen.

CLATABURG, Ortsnamen.

CHLETGOWE, Ortsnamen.

KLETTA, **KLEDDA**, *f.*, **KLETTO**, **KLEDDO**, *m.*, Klette, *lappa*.

n. s. kletta, *lappa*. Tr. *paliurus*. Sal. 2.

chletta, *lappa*. Em. 31.

chledda, *lappa*. M^s. 1. Bib. 1. 2. 5.

cletto, *lappa*. Bib. Mon. 2.

cleito (oder ist cletto zu lesen?), *lappa*. Wn. 232.

chletto, *lappa*. Bib. 7.

chleddo, *lappacium*. L.

kleddo. }, *lappa*. D. II. 317.

cleddo. },

chlette, *lappa*, Wn. 460.

n. pl. chlettun, *lappae*, VG. I. 153.

d. pl. kletun. D. II. 317.

chleddon. D. II. 317. Prud. 3. }, *lappis*.

chledon. D. II. 317.

OPHOT (werden), *pulsentur*. W.
KLOPJAN, anklöpfen.
achloppe, *pulset*. Wn. 1542.)

s. **KLUB**.

FAL, *tenar* (τέναρ, flache Hand). Eng. Cf.
SSAL
fal, *tenar*. F. 2.

FEL, Fleppel, *plectrum*. Hd. Cf. kla-
und klophon.

T s. **KLUB**.

DRA, Klatfer, *cubitus*. Sg. 292. (Pt.)

MEZJAN s. HLAMEZJAN.

JAN, klemmen, nord. klemma, *coarctare*;
rd. klampi, *fibula*, klambra, *quam ru-*
ie cumulare vel construere, sc. parietem,
ngels. clam, *lutum*, clam, clom, *vincu-*
ligamen, retinaculum, carcer, plasma.

h KLEIMJAN, CLEIMO und **KLI**.
AMJAN.

) bechleimtes, *plasmasti (ea)*. Wb.
ps. 73. Hieher?

hlemmit, *obstructum*. Bb. 1. Ps. 2.

AMPEREN: so uaste hiez er si (ar-
) chlampheren unde limen. D. III. 60.]

MA, Ortsnamen.

MMINSTEIN, Ortsnamen.

EMENTI s. PICHLEIMENTI.

WJAN. Cf. **KLI**, **KLIB**, **KLAM**.
cleimō, und nord. kleima, *illinere, ma-*
?

hchleimten (hente dine taten mih unde
chleimten, bilideten, mih), *plasmave-*
runt. Wb. ps. 118. Hieher? Cf. KLAMJAN.

EIMJAN.

) bechleimtes, *plasmasti (ea)*. Wb. ps.
3. Hieher?

pichleimenti (pikhlementi. gl. K.), *con-*
taminata. Pa.

CLEIMO, *glis, gliris*. Bib. 7. — Nach dieser
Angabe des *gen. gliris*, sollte man in cleimo
Uebersetzung des Thiernamens *glis* sehen. Sollte
aber *glitis* statt *gliris* zu lesen seyn, oder der
Glossator *glis, gliris* mit *glis, glitis* verwechselt
haben, so könnte man cleimo mit kliban zu-
sammenstellen, und *ſethm, terra tenax*, darunter
verstehen (cf. pichleimenti und angels. clam,
lutum), oder auch *lappa, Klette*; denn der in
den Versen (*Joh. de Janua*)

glis animal, glis terra tenax, glis lappa
vocatur,

ris primum, glitis tenet altera, tertia glissis,
ris animal, tis terra tenax, sis lappa vo-
catur,

angegebene Unterschied findet sich wohl nicht im-
mer beobachtet, so wird z. B. auch *glis, glitis*, in den
Glossen Id. durch *cletha, lappa*, erklärt. Hiezu
kommt, daß außer jenen *glis, gliris, glis, gli-*
tis, glis, glissis und dem *glis, glidis, mucor*
auch noch ein 5^{tes} *glis, glittis, cicada*, gefun-
den wird.

KLIMBAN, flimmen, angels. climan, *scandere*.

Cf. **KLIB** und **KLEIM**.

chlimbanti, *scandens*. Ib. Rd.

chlimbanter, *scandens (verticem coeli)*. H. 2.

KLAMFARJAN (flammern) s. KLAMJAN.

KLAN (KLIN). Cf. **KLI** und *li-*
nere; auch nord. klina, *illinere, inquinare*.

KLENAN (klin, klan), fleben, schmieren.
chlnit, *collinit*. F. D. II 330.

GAklenAN.

(er) giklan:

ēr ther suntilosa man thaz ho-
ro in thiū ougun giklan. O.
III. 4.

p. p. kichlenen, *conglutinata*. Gc. 9.

BIKLENAN.

(sie) pichlenent, *linunt*. Gh. 1. 3.

(er) biklan:

er ouh mit horouue iz (ouga)

biklan. O. III. 20, 157.

p. p. biklenan.

bichlenan.

bechlenen.

bichlenen.

pichlenan, *collita*. D. II. 313.

DURHKLENAN.

duruhchlenes (es steht duruhchenes),

perlinias. R.

FARKLENJAN.

(mit peche unt mit firnise die zeinen
si verchlenite. Mos.)

CLANA, Ortsnamen.

CLENO, *m.* (cf. gleimo), *cicencula* (*sic*). F.
1. 2. Tr. Mon. 2. Zf. 2. (Id.)

KLEINI, klein, nord. klên, *parvus*, *tener*; cf.
angels. clæne, *purus*, und hlæne, *macer*.

Bedeutung und Gebrauch:

subtilis. R. Em. 29. Rb. Rd. Ib.

gracilis. R. Eb. D. II. 314. 378.

minutus. Gc. 1. 6. Prud. 1. D. II. 329. M. 29. Sb.

tenuis. D. II. 314.

exiguus. Bo. 5.

parvus. Prud. 1.

sagax. Gh.

versutus. D. II. 341.

argutus. M. 33. Sb. Ph. 1. 2.

chleinner, *scevus*. Tg. 5.

chleine uuas iro uuât, *tenuissimis filis*. Bo. 5.

mit chleinnero analigungo, *gracilenta ad-
fixione*. Mcp.

chleinemo, *gracili* (*surculo*). Prud. 1.

chleina, *tenuia* (*vellera*). VG. II. 121.

chleinaz, *fluentem* (*lucernam*). Mart.

chleinan, *minutis* (*punctis*). Prud. 1.

dis ses chleinen stupfes, *exigui momenti*.

Bo. 5.

chleina, *carbaceos*. VA. XI. 776.

chleiniu, *nitentia* (*lintea*). Prud. 1.

chleinan, *eminulis* (*digitis*). Prud. 1.

melo chleinista, *polenta*. Ja.

cleine win (cf. angels. clænan vin, *merum
honorarium vinum*. Hs.

mit chleinnero lutun, *acuto tinnitu sonori*
Mcp.

cleni, *circumspectas* (*insidias*). Gc. 3.

chlenor, *exilior* (*intentio*). Em. 30.

chleinen rat, *acuta consilia*. N. 63, 7.

[grozzez noch chleinez (horn). Mos.]

(mit herige uile chleinime. Mos.)

ein cleiniu roihgerta. Wm. 3, 6.

kleinnero garno. O. IV. 29, 33.

kleinen fadomon. O. IV. 29, 7.

kleinen duachon. O. IV. 35, 34.

chleineren geziuges. Mcp.

kleinun uuizzi. O. III. 7, 62.

cleinnero githanko. Ol. 17.

kleinen uuorton. O. IV. 8, 3.

Form und Flexion:

kleini. Em. 29.

chleini R.

cleine. Hs.

claïne (es steht daïne; s. WIN). Tr.

chleine. Bo. 5.

chlein. Rb.

cleni. Gc. 3.

n. s. m. chleinner. Gh. 1. Tg. 5. D. II. 378.

cleinner. Eb.

n. s. f. cleiniu. Wm. 3, 6. I.

kleiniu. Wm. 3, 6. II.

chleiniu. Wm. 3, 6. IX.

cleinu. Wm. 3, 6. III. IV.

chleniu. D. II. 341.

g. s. m. chleinen. Bo. 5.

d. s. m. chleinemo. Prud. 1.

d. s. f. chleinnero. Mcp.

chleinnero. Mcp.

a. s. m. chleinen. N. 63, 7.

chleinan (es steht bei *gracili*). D. II. 314.

a. s. f. kleinun. O. III. 7, 62.

chleina (wenn chleina sunda, wel-
ches *minuta peccata* übersetzt, nicht
als *pl.* zu nehmen ist). N. 39, 13.

a. s. n. chleinaz. Mart.

n. a. pl. m. chleina. VA. XI. 776., auch wohl
in VG. II. 121., obgleich es *tenuia*
übersetzt.

kleina? (es übersetzt *minutas*). Prud. 1.
 kleinen? (es übersetzt *tenuēs*). D.
 II. 314.
f. chleinno. Sb. Gc. 1. 6. M. 29.
 chleino. M. 33. Ph. 1. 2.
n. chleinniu. Rb. Sb.
 cleiniu. M. 29. Gc. 6.
 chleiniu. Gc. 1. Prud. 1.
pl. kleinero. O. IV. 29, 33.
 kleinero (im Akrostichon). Ol. 17.
pl. chleinnen. D. II. 329.
 kleinen. O. IV. 8, 3. 29, 7. 32. 35, 34.
 chleinan. Prud. 1.
r.
 menor. Em. 30.
n. chleinerera. Org.
 cleinira? (es übersetzt *subtilior*).
 Ib. Rd.
n. chleineren. Mcp.
n. cleinista. Ja.
 NO, Adv., klein.
 Formen:
 ino. O.
 ino. Ib.
 eino. Bib. 1. Gh. 1. 2. 3. Bo. 5. Mcp. Rd.
 g. 3.
 par. kleinor. O.
 Bedeutung und Gebrauch:
statim. Bib. 1. Ib.
iliter. Gh. 1. 2. 3.
 eino kiprophotaz, *minutatim*. Rd.
 eino sol man ribin. Rg. 3.
 eino gemalnemo. Bo. 5.
 dien allen chleino ana lag. Mcp.
 no giredinot. O. I. 1, 7. irfurbent.
 I. 1, 27. frageta. O. I. 22, 36. zalta.
 V. 9, 56. inthekit. O. V. 14, 27. sin
 orn reino. O. I. 27, 64.
 nor ahtotun. O. III. 20, 64. redinon.
 III. 12, 1. IV. 2, 30. 10, 1. reken. O.
 9, 69.
 RKLEINI.
 ist alles *mercurius* underchleine,
 anda *sermo* grundet taz al. Mcp.
 LIST.
 KOSÓN, KLEINKOSIG.

KLEINSTIMMI.

CLEINLIHHO (chleinlihho, *subtiliter*. Rb.),
diligenter. Ib. Rd.

KLEINI, *f.*, kleine, Kleinheit, Feinheit.

Bedeutung und Gebrauch:

solertia. Bib. 1. 2. 5. 7. M^r. M^x. Sb.

industria. RB.

experientia. VG. I. 4.

conjectura. La. I. 1.

astutia. D. II. 329. Prud. 1.

argumentum. Bo. 1. Gh. 1. Rg. 2. Ec. Gc. 3.

scientia. Ep. can. 2.

ingenium (artificis). Bo. 5.

chleini, *versutias*. M^r.

ob iz uuar zi thi u gigat, thaz man thia
 diufi ni firstat,

thero brosmo kleini ioh thes brotes
 reini. O. III. 7, 50.

ist iz prosun slihti, thaz drenkit thib
 in rihti,

odo metres kleini, theist gouma filu
 reini. O. I. 1, 20.

tharana datun sie ouh thaz duam, oug-
 tun iro uuisduam,

ougtun iro kleini in thes dihtonnes
 reini. O. I. 1, 6.

unodi ist iz hartosus frenkisgerouuorto
 thia kleini al zi gisagenue ioh zi irre-
 kenne. O. V. 14, 4.

chleinen rat (*acuta consilia*) hinderstando
 irlagen sie, uuanda daz uuesen ne
 mahta, daz sie iz rietin unde doh un-
 sculdig uuarin. Diu chleini uuas sus
 ketan etc. N. 63, 7.

Form und Flexion:

n. s. kleini. O. I. 1, 20

chleini. Bib. 1. 2. 7. VG. I. 4. La. I. 1.

M^r. RB. Bo. 1. Gh. 1. Rg. 2. N. 63, 7.

d. s. cleini. Prud. 1.

chleini. D. II. 329. Ec. M^x. Sb. Bib.
 1. 2. 5.

a. s. kleini. O. I. 1, 6. III. 7, 50. V. 14, 4.

cleini. O. I. 1, 6. codd. V. F.

cheleini. Ep. can. 2.

chleini. Bo. 5.

a. pl.? cleini, *argumenta*. Gc. 3.

chleini, *versutias*. M^r. Bib. 1. 2. 5. 8.

chlaini. Bib. 6. },
chlæini. Bib. 4. }, *versutias.*

KLEINUNGA, *f.*

a. pl. die geraspoten chleinunga, *soritas, i. minutissimas rerum collectiones.* Mep.

CLONACLA. M. 33. Sb. },
CHLONACHLA. Ph. 2. }, *Runkel, colus; s. CUNCLA.*

KLANKJAN, umschlingen; cf. *Klinke, Klanke*, auch *KLAKJAN* und *KLAMJAN*.
GAKLANKJAN.

(du) kichlenkis. Rb. },
giglenchis. A. }, *conseris.*

p. p. kachlankhit. Pa. },
kiklenkit. Ra. }, *tortuosum (bys-*
kiklenkid. gl. K. } *sum). Hieher?*

ANTKLANKJAN, lösen, entbinden.
zi thi u thaz ih inklenke thie riomon,
thi er giscrenke. O. I. 27, 60.

FARKLANKJAN?

firklenkit [in Ra. steht farslecnkit (lies farslenckit)], *obtruncat.* gl. K.

KLANG, cf. *clangere*, nord. klaka, hlaka und **KLA**.

KLINGAN, flingen, nord. klaka, klingia, *clangere, tinnire.*

(er) clingit. Ra. },
klinkit. gl. K. }, *crispat, vibrat.*

(sie) chlingant, *tinnient.* Rb.

p. a. clinganti, *tinniens.* R. Ic.

chlinganter, *tinnulus.* Rb. *clangor* (es steht chinganter; cf. kingilon in klingilon). Rb.

chlinganta, uorago (es steht uoraga). Rf.

dera chlinganti, *clangoris.* Rb.

KLINGA, *f.*, KLINGO, *m.*, *torrens*, Quelle, Bach; doch wohl hieher als sprudelnd, rieselnd.

n. s. klinka, *nimpha.* gl. K.
chlinga, *torrens.* N. 35, 9.
clingo, *torrens.* Sg. 242.

clincun. Ra. },
klinkum. gl. K. }, *torrens.* } (*das*
klincon, *nimpha.* Ra. }

g. s. chlingun: dero chlingun get an demo uuege, *de torren bibit.* N. 109, 7.

d. s. chlingun: mit dero chlingu lustsami getrenchest du *rente voluptatis tuae potabi.* 35, 9.

chlingen: fone chlingen tr *de torrente bibit.* N. 65, 6.
los uuorden in *torrente*,
chlingen, *Cison.* N. 82, 10.

a. s. chlingun: unser sela durhu chlingun, *pertransit torre* 123, 4.

klingen:

er after thesen uuorton einan garton,
ubar einan klingen sid th thingon. O. IV. 16, 2.

n. pl. chlinga:

also die chlinga, *torrentes*, det uuerdent in demo s de. N. 125, 4.

die chlinga sint uuintere ren, so der uuarmo uu met, so smilzet daz is u fent danne die chlinga.

chlingen: uueder sie sin p *fontes*, alde chlingen, *torr* 73, 15.

a. pl. chlinga: du zebrache brunn chlinga, *fontes et torrentes.*

UUAZARCHLINGA. R.

UUAZARCLINGA. Ib. }, *nympha.*

UUAZZARCHLINGA. Re. }

CLINGENOWA, Klingenau, Ortsnam
CLINGENTAL, Ortsnamen.

KLINGUNGA, *f.*

d. s. clingunge, *assultu.* Hd.

KLINGILÔN, flingeln, *tinnire.* Cf. KLEI

p. a. kingilonti. Pa. Ra. },
kinkilonti. gl. K. }, *canora, d*
kingilon (*sic*). R. } *hiehe*

n. pl. m. clingelonten, *loquaces.* Eb.

n. pl. n. clingilontiu, crepitantia (aera).
VG. IV. 151.

KLINGJLÖD, *m., tinnitus.*

a. pl. chlingelöda, tinnitus. Mcp.
chlingilod, *tinnitus.* VG. IV. 64.

KLINGISON, *clangere.*

Inf. chlingison, clangor. Pa. gl. K.

(*er*) klingisot, *clangit.* Ra.

p. a. chlingesinti, crispato. D. II. 339.
glinsondiu, *crepitantia (lora).* D. II.
343.; hierher als Schreibfehler für clin-
gisondiu?

KLANG, *m., Klang, clangor.*

a. s. guoten chlanh habenten, bene tin-
nientilus. N. 150, 5.

KLENGÖN, *klingen, tinnire.*

p. a. chlengontaz, tinniens. M. 31.

KLENGILON, *tinnire.*

(*er*) chlengilota, *tinnuit.* Sal. 2.

p. a. clengilontaz. D.
chlengilontaz. Le. 1. 3. }, *tinniens.*
clengilintiz. Le. 2.

KLING— s. KLANG.

KLINCHO, *n. pr.*

LUNGA, *Kugel, Knauel, glomus.* Id. Cf.
CLIUWA und **GLONKO**; auch *angs. cly-*
ne, massa, *nord. klumbr, globus, klûka, tu-*
mulus, klûngr, saxetum.

KLUNGELIN, *n., globus.* Wn. 232.

CLUCLI, *globulus.* F. vielleicht auch hierher; cf.
CLIUWA.

KLONDICUS, *Anführer der Bastarnen.* Liv.

KLIRIH, *clericus.*

g. pl. chliricho, clericorum. K. 60.

KLUSA, *Klaufe*, wohl dem Lat. nachgebildet
(cf. *untar chlusom, interclusa*), wie das hier
mit aufgeführte **KLOSTER** dem lat. *claustrum.*

pl. chlûson, claustris. Ec. 1. 2. Sbc.

chlusun: der bi den chlusun gesez-
zit ist, *qui est in canali.* W.

untar chlusom. Pa. }, *interclusa, in-*
untar cluseom. gl. K. } *tersepta.*

KLOSINARI Tr.

CLOSINARI F. 2.

CLOSENARE Wn. 232. Mon. 2. }, *inclusus.*

CLOUZARA, *f.*

g. s. clouzarun, virginis clausae. Bib.

CHLÖSTER, *Kloster, claustra.* M. 27. Sb. Can.
10. 11.

CLUSTIRNA, *in CLUSTIRRUN* (764), *in CHLU-*
STURNUN (826), *ad CHLUSTARNUM* (808),
ad CHLUSTURNON (817), Ortsnamen.

CLESSAL? (cf. *cleffal.* Eng. *celiffal.* F. 2.),
Handfläße, Hand.

cllessal, *bal, ir, vola.* Tr. Hs. 1. 2. *tenar* (24
vag). Mon. 2.

CLUSTIGER s. **CLUFTIGER** in **KLUB.**

CHLOSTER s. **KLUSA.**

KLAWA s. **KLOA.**

CLUWIA s. **CLIUWA.**

CLIWA s. **CLIA** und **CLIUWA.**

CLIUWA, *f.* und **CLIUWI**, *n.*, *angs. cleove,*
clieve, clive, clove, sphaera, glomus; Ru-

gel, Klobe, globus, glomus; s. KLU und
lat. globus, glomus, altniederd. cloue. Cf. auch
KLIA.

n. s. cliuua, glomus. Pr. m.; hierher auch wohl
cluura, sciba, spera. A.

chliuua, glomus. Pr. t. *globus.* R.

cliuua, glomus. Pr. v.

g. s. chliuuis: in chliuuis uuis ketana,
globosum. Mcp.

cliuua, coeli. Ra. (Es steht bei *coeli ca-*
cumina, und kann daher auch vielleicht
als *pl.* angesehen werden, oder auch *n.*
a. s. seyn, da es eine Nebenglosse von
globum ist.)

d. s. (oder n.?) khliuua. gl. K. }
chliuua. Ra. } *globo.*
chliuua. Pa.

a. s. ehliua, globum. Rb.

chliuae, orbem. Bo. 5.

a. pl. chliuae, orbes (globosos). Mcp.

HALB CLUUUA, *f.*, Halbfugel.

hesperiae vel hemisperia, quod nos dicimus
in F. halb cluuua *vel italia*. G.

CLIUWILI, CLIUWILIN, *n.*, Kläuel, Knäuel.

chliwel, *glomus*. Wn. 460.

chliwelin, *glomer.* Wn. 460.

cluuuelin, *globulus*. L.

clöwelin, *globellum*. Tr.

cliuvueli, *glomos (lanæ)*. Hor.

CLUCLI, *n.*, *globulus*. F. Wenn es nicht Schreibfehler ist, so kann das inlautende c als eine Verhärtung von w angesehen werden; vielleicht ist so auch unser Kugel aus cluweli entstanden.

GAKLIUWIT, *p. p.*, gefnäuel.

n. pl. m. zasamane kacliute, conglobati. Rd.

CLUWELIN s. CLIUWA.

KLOZ s. KOLZ und KLUZ.

KLUZ. cf. KLU.

KLIUZAN, fleuzen, spalten.

(sie) kluzun, *divellebant*; s. Schmellers baier.
Wörterbuch II. 365.

KLOZ, als Kloss und Kloss hieher? Die folgenden Formen gehören vielleicht nicht zu einem und demselben Worte; ist klöz und kloz zu unterscheiden? Cf. auch nord. klöt, *capulus ensis vel globulus capuli*, angels. cleot, clut, *pittacium, lamina, sutura*.

cloz, *massa, congestio*. Hd. *si aliquis massa,*
spise vel cloz, veneno fuit corrupta. Hd.

cloz, *massam*. Hd.

chloz, *pila*. St.

chlozza, *incastraturae*. Rb.

KNÄ, [^]sansk. jnä, lat. *gno-scere*, griech.

γνώ-μι, lit. zino-ti. — Cf. KAN, s. auch
namo. Gehört KNABO (auch kneht?) hieher?

KNÄJAN, fennen, angels. cnavan, *scire, nocere*, nord. knä, *posse*.

ANTKNÄAN, erkennen, *cognoscere*.

(ih) incnabu minu, *cognosco*. T. 133.

intena ih minan fater. T. 133.

(sie) incnahent mih. T. 133.

(ih) inchnata, *cognovi*. Pa.

(sie) incnatun: sie nincnatun
non cognoverunt eum. T. 91.

ARKNÄJAN, erkennen, *cognoscere, agnoscere*.

(du) irknaist:

ouh uuiht thu thes nirk
thaz uiuuenes gidan in
V. 9, 19.

(ir) irknahet:

thaz ist, quad er, nu uu
thaz ir nirknahet then
O. III. 20, 145.

so managfalto ziti ih n
bin hiar in uuorolti,
mit muatu ir mir ni nah
mihnoh nirknahet O. IV.
thaz ir ni missifahet, ni
ir nan irknahet,

sehethen ih kusse, so
sar giuuisse. O. IV. 16,

(sie) irknaent:

uuir uuarun umbitherb
harto filu dumbe,
so thie sar got nirknaen
imo sih ni nahent O. V.

(er) irknata inan. O. II. 7, 53.

si uuiht thoh sin nirkna
giuuisse uuanta,
theiz in ala uuari ther g
uuari. O. V. 7, 45.

(sie) irknatun:

sie nirknatun noh tho
theiz ersus al giscriban
O. V. 5, 17.

thiu gisiuni in sih indat
inan sar irknatun. O. V.
sie uuiht thoh sin nirk
O. V. 10, 28.

sie in tho reda datun, uu
nan ouh irknatun. O. V.
ioh selbon krist irknatun
13, 2.

(du) irknatist:

oha thu, quad er, datist
gotes gift irknatist O. II.
irknatis. O. II. 14, 23. cod.

(er) irknati. O. III. 16, 62. cod. F.
 thaz inan ther liut irknati. O. III.
 15, 20.
 ouh thia muat dati theheino mez-
 zo irknati. O. IV. 12, 46.
 tho uuant er in theru noti, sih
 anderlichen dati,
 thaz man nan nirknati. O. IV.
 16, 32.
 datun thie ginoza imo angust
 ouh tho groza,
 sie quaton sum zi noti, thaz man
 nan irknati. O. IV. 18, 20.
 suar in io zi noti, thaz er nan
 sar nirknati. O. IV. 18, 31.

(wir) irknatin:

thaz uuir thaz irknatin, uuara
 uuir gangan scoltin. O. III. 21, 31.
 cod. F.

(ir) irknatit:

ob ir mih irknatit, ir selbon thaz
 instuantit,
 ana langliche frist, uuiolih ouh
 min fater ist. O. IV. 15, 23. cod. F.
 irknuatit. O. IV. 15, 23. codd. V. P.

(sie) irknatin:

thaz siethin ioghihogetin ineuon
 iamer lobotin,
 ioh sie thih irknatin inti thio-
 nost thinaz datin. O. I. 2, 38.
 ioh ouh thaz folk irstuantisines
 selbes guati,
 thie iungoron ouh irknatin bi
 thesen selben datin. O. III. 15, 22.
 quad, inan irknatin untarin, ioh
 nuizut uuola uuanana ih bin.
 O. III. 16, 62.
 sie hiazun thiugan furis sar, thaz
 siu gizaltin thaz uuar,
 thaz siu alles uuio ni datin, in
 thi u sie nan irknatin. O. III. 20, 80.
 mit minnu got irknatin. O. IV. 5, 26.

imp. s. irknai mih. O. V. 8, 31. 43.

p. p. archnait. Pa. }
 irchnait. gl. K. } gnarus.

URCHNAO, m., cognitor. Rf.

URKNĀIDA, f., cognitio.

d. s. urchnaida, cognitione. Prud. 1.
 URCHNAT, f., agnitio. Ic.
 d. s. urchnati. lb. Rd. }
 urchanati. Rb. }, agnitioni.

BIKNĀJAN, erkennen, bekennen.

Bedeutung und Gebrauch:

cognoscere. Frg. 19.

resipiscere. Can. 10. 11.

sie ne bechnatongotes nicht. N. 85, 14.
 bechnati darana-. Mcp.

Mit acc.

er ne bechnait unsih furder mer,
 cognosce. N. 73, 22.

allero dingolih pechnaet man io
 uone sinemo proprio. Org.
 sus uuotige bechnata sie asaph.
 N. 73, 5.

bechnata iro rarta, agnoverat. Mcp.
 dhazs ir dhera dhrinissa chiruni bi-
 chnadi. Is. 4, 7.

bechnata den numerum perfectum. Mcp.
 ih ne bechnata die in iro unmuozec-
 heit nuerbinte. N. 70, 15.

sid er sie (gota) bechenata. Mcp.
 bechnaton digitum dei. Bo. 5.
 daz sie nieman ne bechnati. N. 63, 6.
 pechnatin sie reht, so bechnatin
 sie mih. N. 68, 10.

dannan ne geuuerdoton sie mih pe-
 chnaten. N. 68, 10.

Mit acc. c. inf.

pechnata ih, sia uuesen mina am-
 mun. Bo. 5.

pechnata, nicht uuesen fone imo
 selbemo. N. 67, 10.

der sih ane got pechnata uuesin.
 N. 33, 7.

dia er bechenata gerno helfen, no-
 verat. Mcp.

bechnaton, iz uuesen herliche scul-
 de. Bo. 5.

ih ne bechnata dia buoch scrift moy-
 si mina heili uuesen. N. 70, 15.

Mit folgendem relativ:

bechnata uuaz iro fart meinda, re-
 cognovit. Mcp.

- biknät werden mit *gen.*
 uuant er es tho ni uuard biknat.
 O. II. 6, 47.
 sih biknāan bei Is. und O.
 bichnaa sih dher, dhazs izz uuidhar
 zuomi endi heidanliih ist, *cognos-*
cat. Is. 3, 3.
 bichnaan sih zi nemnanne christ go-
 tes sunu, *agnoscant, vocari christum*
filium dei. Is. 5, 2.
 so er (hano) erist tho irkrata, sih
 petrus sar biknata. O. IV. 18, 35.
 ob er sih thoh biknati, iahi sos er
 dati. O. II. 6, 43.
 quatun, sih therā dati noh tho baz
 biknati. O. III. 20, 106.
 Form und Flexion:
Inf. pechnahen. N. 68, 10.
 (er) bechnait. N. 73, 22.
 pechnāet Org.
 (sie) pichnant (pichnan. Can. 11.). Can. 10.
 (er) bichnaa. Is. 3, 3.
 bichnae. Frg. 51.
 (sie) bichnaan. Is. 5, 2.
 (ih) bechnāta. Bo. 5. N. 65, 14. 70, 15.
 (er) biknata. O. IV. 18, 35.
 bechnāta. Mep. N. 33, 7. 67, 10. 73, 5.
 bechenāta. Mep.
 (wir) bechnaton. N. 73, 1.
 (sie) becnaitun. Frg. 19.
 bechnāton. Mep. Bo. 5. N. 85, 14.
 (er) biknati. O. II. 6, 43. III. 20, 106.
 bichnadi. Is. 4, 7.
 bechnāti. Mep. N. 63, 6.
 (sie) bechnatin. N. 68, 10.
p. p. biknat. O. II. 6, 47.
BIKNÁT, BIKNÁTI, BIKNÁDA, f., Be-
kenntnis, Erkenntnis.
g. s. pichnati, *satisfactionis.* Gc. 3.
d. s. zi bichategna (so entstellt ist die
 Glosse), *ad satisfactionem.* A.
 picnati, *satisfactioni.* Can. 13.
 bechnado: chomene ze bechna-
 do uuarheite, *ad agnitionem*
veritatis. N. 106, 11.
a. s. pichnat, *satisfactionem.* M. 15.
 Can. 11. 43.

- EINKNUOLIH, insignis, berühmt; c**
knuodil.
a. s. n. daz einchnuolicha zeich
signe miraculum. Bo. 5.
KNÓT, KNUOT, KNUAT, natura; goth.
gens, genus. Cf. **KAN** und ku
KAN.
n. s. chnōti kapurt, *consparsio.*
 Hieher?
 chnuat, *natura.* K. 37.
g. s. cnuati, *naturae.* K. 8. *subst*
 Wo. 2.
d. s. cnuati, *naturae.* K. 1. *subst*
 Wo. 2.
a. s. cnuat, *substantiam (divini*
 Wo. 2.
 chonot, *genealogiam.* Em. 19
 zu **KAN?**)
CHNODOMARIUS, rex alamannorum
 Hieher?
CHNUATLICHIO, naturaliter. K. 7.
FRAMKNUAT, f., propago.
a. s. framchnuat. Rd. }
 framchnuat. lb. } *propag*
EINKNUODIL, insignis.
a. s. m. einchnuadilem. lb. }
 einchnuadilē. Rd. } *in*
BIKNUODILJAN.
 mir becnuodelet mines uuines
 ma, *vox audita mihi pulsantis*
 Wm. 5, 2.
KNÓSLI, n., angs cnosl, *proles, pro-*
g. s. cnosles. Frg. 23. }
 chnosles. Frg. 7. } *natrono.*
KNI s. KNU.
KNU, und vielleicht auch als Neben
KNI, ist wohl als Wurzel für kn-
 knistjan [Uebergang von U in I ist nie
 gewöhnliches (cf. I im Sprachschatz I.),
 deutung beider Wörter ist eine und d
 und knistjan ist nur dem Dialekt Notke

Willerams eigen; cf. auch angels. cnisan neben cnysan] anzunchmen; man vergleiche sanskr. *xnu*; *conterere*, und griech. *κνύω*, *κνύω*, und die althochd. Wurzeln **HNU** und

GNI. Vielleicht gehört auch knutil, *con-
tulus*, und khnitan, *tonsum* (*tunsum?*), Tg. 1. zu dieser Wurzel. Sollte auch KNA als Nebenwurzel aufzustellen seyn (cf. griech. *κνύω*)? Vielleicht hängt *nodus* nicht mit sanskr. *nah*, *nadh*, *connectere*, zusammen, sondern hat im Anlaut die *gutturalis* verloren, worauf das ahd. *chnodo*, nord. *knûtr*, *hnûtr*, angels. *cnotta* führt; dann würde man auch *chnodo* (auch *chnuphjan*), als Zusammengepresstes, vielleicht hierher bringen können. Aber die *gutturalis* kann auch im Deutschen erst als Anlaut vorgetreten seyn.

KNUSJAN (*knutschen*), angels. *cnysan*, *cnysan*, *cnisan*, nord. *knosa*, *contundere*, *collidere*.

Inf. *chnussan*, *allidere* (*cogitationes malas ad christum*). K. 4.

(er) *knusit*, *concutit*. gl. K.
cnusit, *allidet*. T. 92.

GAKNUSJAN.

(er) *kiknusit*, *incussit* (*metum*). gl. K.
p. p. *kicnusit* Pa. }, *compulsa*; *com-*
cachnusit gl. K. } *pungar*.

gicnusit (in erda), *allisus*. T. 92.
kichnusit uurtun, *conlidebantur*.
Ib. Rd.

kithrusit, *quassatus*. Ic. ist vielleicht als Schreibfehler für *kichnusit* zu nehmen.

a. s. n. *giknusita* (ror), *quassatam* (*arundinem*). T. 69, 9.

ZUAKECHNUSITA, *adlisit* (*ad christum*).
Kp.

FARKNUSJAN, *conterere*, *elidere*.

(ih) *firchnussu*. Is. 3, 3. }, *contero* (*por-*
forchnussu. Frg. 51. } *tas*).

(er) *firchnusit*, *sublidit* (*marmur tene-
rum voce minuta*). Prad. 1.

(sie) *firchnussent*. Mⁿ. Bib. 1. 2. }, *alli-*
firchnusent. Sb. Bib. 1. } *dent*.

firchnusint, *allident*. Bib. 3.

(du) *firchnusitos*. Mⁿ. Bib. 2. }, *allisisti*
firchnusitost. Sb. Bib. 1. } (*nos in*
manu inquietatis nostrae).

(er) *firchnusita*, *eliserat*. VA. VIII. 289.

(sie) *ferchnusituu*, *ekidebant*. Ec.

p. p. *uerchnuset* hat, *contrivit* (*ossa mea*). Wb.

n. s. m. *firchnusiter*, oder *firchnu-*
soter ist wohl aus *firso-*
ter, *atritus*. D. zu folgern.

d. s. m. n. *furchnusitemo*, *relisa*. D.
II. 322.

ZAKNUSJAN, *elidere*.

(ih) *zecnuse*. Wn. 232. }, *elido*,
cerchnusi. Em. 32. }

KNISTJAN, die in Notkers und Willerams Dia-
lekt geltende Form statt **KNUSJAN**.

(er) *chenistet*: der *siu* (*chint*) *cheni-*
stet an den stein, *allidet*. N. 136, 9.

(sie) *chniston* iro herza, *contriverunt*. N.
146, 3.

(sie) *chnistin*, *colliserint*. Mcp.

imp. s. *chniste* daz herza. N. 146, 3.

p. a. *chnistende*, *oblidens* (*serpentes*). Mcp.

GAKNISTIT, *p. p.*

geehnistet uirt, *collidetur*. N. 36, 24.

die *gekniston* (*geknisiton*. Wm. I.) *li-*
chamon. Wm. 4, 14.

FARKNISTJAN.

Inf. *ferchenisten* (*sulu uuir die ge-*
luste an christo). N. 136, 9.

(er) *ferchenistet*, *conteret*. N. 109, 5.

(du) *ferchnistost* mih mit uberteiledo
des todis, *elisisti*. N. 101, 10.

(er) *ferchnisti*: unde dia ein *ahalan-*
go mähendo *ferchnisti*, *ande-*
riu uzuuurfe alde besoufti, *et*
quam ille exercitam longa colli-
sione vexaverat, *alter aut ripaered-*
deret aut amne mersaret. Mcp. 26.

p. p. a. pl. m. *ferchniste*, *elisos* (*rihtet*
tet er uf). N. 144, 14.

die *ferchnisten* geheilen.
N. 146, 5.

CHNISTIT, *f.*, *constritio*. N. 13, 3. (*christi in*
Schilters Ausgabe der Psalmen ist Druckfehler.)

CHNISTIDA, *f.*

a. heile iro muotes chnisteda, *contritiones*. N. 59, 4.

FERCHNISTEDA (*acc.*), *contritiones*. N. 146, 3.

KNISTIG, *contritus*.

a. pl. m. die herze chnistigen, *contritos corde*. N. 146, 3.

CNEO s. KNIU.

KNIU, *n.*, *Knit*, goth. kniu, nord. knê, hnie, angels. cneov, lat. *genu*, griech. γόνυ, sanskr.

jānu. — Cf. **KAN**.

n. s. chniu. C.

cneo. Sg. 242.

chnie. Wn. 460.

d. s. kneue. T. 46, 2. 106. 200, 2.

a. s. kniu. Ra. } umpi kniu, upar chneo,
chneo. R. Pa. } *super geniculum*.
chniu. H. 2.

n. pl. chniu. Em. 27. 31.

kneo. gl. K.

knie. Tr.

d. pl. chneum. K. 35.

kneun. T. 19, 8.

kneunon. T. 181, 1.

cneunon. T. 92.

chniuuen. Mcp.

cneon? — upar edo umbi cneon, *super geniculum*. gl. K.

a. pl. chniu. H. 23. (D. III. 78.)

knio. O. IV. 22, 25.

knie. Tr.

UPARKNIUUI. gl. K. }

UPARKNIUI. Ra. }

UPARCHNIUUI. Pa. }

, *femur*.

KNIULAHAN.

CHNIOREST, *mantile*. Pr. t. Hieher?

KNIORADA.

KNIOHOSA.

KNIOSCIBA.

CHNIEPOZ, Ortsnamen.

CHNIELIN (*Knielein*), *n.*

g. pl. chnieline, *geniculorum*. Bll. 6.

CHNIURIG. Hieher? cf. KNORZ.

mit chniurigen armin, *lacertosis toris*.
KNIUJAN, knieten.

p. a. chniuueendo, *genu flectendo*. N. 6
kniendo, *geniculando*. Hd.

GAKNIUJAN.

(ih) gikneue (*conj.*). O. I. 27, 58.

p. a. n. s. f. gechniuuentiu. Mcp.

CHNEWINC, *n. pr.* Hieher?

CHNEWINGA, Ortsnamen.

KNABO, KNAPPO, Knabe, Knappe, Knapa, *puer*, nord. knapr, knapi, knap

puer, *servulus*. — Cf. **KNA**.

n. s. chnabe. Wn. 460. }

knappo. Tr. }, *puer*.

a. s. chnaben. [si gebar einen chnal
Mos. einen wenigen chnaben
Kind Moses im Korbe). Mos.]

chnappen, *puerum*. Wb.

CHNAPPO, *n. pr.*

CHNAPPELIN, Knäblein, *adolescentulus*.
ps. 118.

KNEBIL, Knobel. Cf. CHEMBIL; a

CHUNEBELE. — Sollte nord. hneppa,
nectere (hnefi, *pugnus*, hneppa, *curvati*
hnapp-helda, *compes equorum*, zu ven
chen seyn?

knobel. Tr.

chenebil. F. 1. Em. 32. }, *columbar*, beim

Hieher gehört auch vielleicht
degesshirt.

koebil, *colubar*. Wn. 232.

chriebel, *columbar*. Wn. 460.

wenn knebil, chnebel zu lesen ist (chrie
steht aber bei stamph, hurde, swegele)

KNÂHAN s. **KNÂ**.

KNEHT, *m.*, Knächt, angels. cniht, cneo
iuvēnis, *puer*, *serous*, *cliens*, *miles*. —

KNA?

Bedeutung und Gebrauch:

puer. gl. K. Is. 4, 6. Pa. T. 4, 8. Rb.

masculus. gl. K.

inquilinus. A.

Wb.
 us. Cr. Wn. 460. L.
 de.
 Sat. 1. 2. 4.
 Cr.
 v. Bib. 5.
 sus. Tr.
 Em. 31.
 . 63, 8. H. 22.
 Em. 19. N. II. Bo. 5.
 anis these knecht si, *quis putas puer*
it. T. 4, 13.
 ie knecht (*puer, iesus*) uuas. T. 8, 5.
 eht (*puer iesus*) uuarlichu uuuohs.
 1.
 ather knecht heilant (*puer iesus*)
 erusalem. T. 12, 2.
 ot chneht, *non vir.* Sb.
 mo chnehte, *forti viro.* Bo. 5.
 davides sines knehtes, *pueri.* T.
 ng israhel sinan knecht, *puerum.*
 3.
 eranti, *puerpera.* gl. K. *puerperium.* Ra.
 knecht einer, ni uuciz ih uuiht
 r mer,
 egit hiar in sinan not finf girstinu.
 O. III. 6, 27.
 eht ther thaz allaz druag, er es
 ni giuuuag. O. III. 7, 37.
 n chneht, ih inan infahu, *ecce puer*
suscipiam eum. Is. 4, 6.
 saghet, huueo abrahames chibot
 isinemu chnehte, *ad puerum suum.*
 1.
 chiminnan chneht nemnida, *di-*
puerum. Is. 4, 6.
 t) sina hant tho thenita, then si-
 neht (*petrum*) thar nerita. O. III.
 knecht uuizago thes hohisten bis
 inemnit, *puer.* T. 4, 17.
 e knehta, *pueros,* thie thar uua-
 bethleem. T. 10, 1.
 t khehton (*pueris*) sizenten in
 1. T. 64, 12.

thomas, ein thero knehto (Jünger). O. III.
 23, 57.
 fuär thanne mit then knchton (Jüngern)
 in then oliberg zen nahton. O. IV. 7, 91.
 thaz krist zi iungist hiar gisaz mit kneh-
 ton (Jüngern) sibirin inti az O. V. 14, 24.
 knehta, *'pueri* (Jesus redet seine Jünger an),
 eno habet ir uuaz muoses? T. 236, 2.
 ioh thie euuarton rehto liuuun filo kneh-
 to. O. IV. 16, 13.
 ein thero knehto thiz gisah ioh zi fe-
 rche er nan stah. O. IV. 33, 27.
 uita chneht uuesennis, *militandi.* N. 62, 4.
 in chenehto eide uuard pinangan, *sacra-*
mentis militaribus est implicatus. Em. 14.
 chenchta, *militones.* Em. 14.
 Form und Flexion:
 n. s. kneht. gl. K. T. 4, 13. 8, 5. 12, 1. 80.
 O. III. 6, 27. 7, 37. Tr.
 cneht. gl. K. T. 92.
 kneth. Cr.
 knet. Cr.
 knecht. Sal. 4.
 kneeh. L.
 chneht. Sal. 1. Is. 4, 6. Sb. Bib. 5. N.
 62, 4. Pa.
 chneth. Wn. 460. Ma.
 chnet. Em. 21. Sal. 2.
 g. s. knehtes. T. 4, 14.
 cnehtes. E. 92.
 chnehtes. Wb.
 d. s. chnehte. Is. 7, 1. Bo. 5.
 a. s. kneht. T. 4, 8. 8, 6. 92. gl. K. O. III.
 8, 43. Ra.
 khneht. gl. K.
 chneht. Wb.
 v. s. kneht. T. 4, 17.
 n. pl. knehta. Wm. II. IV. 3, 7.
 chnehta. N. 63, 9.
 chnehte. Bib. 5. N. II.
 gnehta. Wm. 3, 7.
 chenchta. Em. 14. 19.
 g. pl. knehto. O. III. 20, 28. 23, 57. IV. 16,
 13. 33, 27. Wm. II. 4, 4.
 cnehto. Wm. III. 4, 4.
 chnehta. Da. Rb.

- chenehto. Em. 14.
 gnehto. Wm. 4, 4.
d. pl. knehton. O. IV. 7, 91. V. 14, 24. T.
 64, 12.
 cbnehtum. Rb.
 chnehten. Bo. 5. Wb.
a. pl. knehta. T. 10, 1. 117. O. IV. 37, 25.
 cnehta. H. 22.
 chnehta. Mē.
v. pl. knehta. T. 236, 2.

INKNEHT, *m.*, Knecht, Diener.

n. s. inkneht, *vernaculus*, *servus*, *vel domigena*. Hd.

inchneht, *vernaculus*. Bib. 1. 2.

inchnet, *inquilinus*. Bib. 1.

n. a. pl. inknehta, *apparitores*. D. II. 323.

inknehda, *apparitores*. D. II. 323.

inkuetha, *apparitores*. D. II. 323.

inchnehta, *vernac.* Prud. 1. *apparitores*. Bib. 1. 2. Prud. 1. Gd. 1. Mē.
aulaces. R.

inchneht (*sing.?*), dienstman, *apparitores*. D.

g. pl. inchnehto, *apparitorum*. Sbe. Ec. 1. 2.

incnehto, *vernularum*. Prud. 1.

d. pl. inchnehtun, *apparitoribus*. VP. *satellitibus*. Ec.

inchenecten, *satellitibus*. Rc.

FRAMKNEHT, *m.*, *cacula*.

n. pl. framknehta. gl. K. } *caculae*.
 francnehta. R.

CHUCHENCHNEHT, *m.* (Rüchenschnecht), *inquilinus*. Wn. 460.

HOVACHNEHT, *m.*, Hofknecht, *palatinus*. Pr. t.

HEIMCHNEHT, *m.*, *vernula*. Le. 2.

HERIKNEHT, *m.*, Heerknecht, Soldat, *miles*.

g. s. herechnehtes. N. 50, 1.

n. pl. herechnehta, *milites*. Bo. 5. here-
 chnehta, *milites (iovis)*. Mep.

SCILTKNEHT, *m.*, Schildknecht, *scutarius*.

sciltknet, *scutarius*. Cr.

scilknet, *scutarius*. T.

KNEHTHEIT, *f.* (Knechttheit).

d. s. chnehtheite: sie ne besizent nicht

iro lant mit iro chnehtheite, in
gladio suo. N. 43, 4.

a. s. chnehtheit, *fortitudinem*. N. 73, 5.

KNEHTLIH (knechtlich).

d. s. m. n. chnehtlihemo. Bib. 1. 2.

chnehlichemo. Mψ.

chnetlichemo. Sb.

chnehtlichin. Bib. 5.

} *feroci*
 (*animo*)

CHNEHTLIHO, *ferociter*. Bib. 1. 2.

CHNETHLIHO, *fortiter*. Prud. 1.

CHNEHTELIN, *n.*, Knechtlein, *vernula*. Wn. 460.

CHNEHTELIN, *n. pr.*

GAKNEHTI, *n.* (Dienstschafft), so nennt Ot-
 frid die Jünger des Heilands.

n. s. giknihti:

gimachon, quad, in uuara, thaz

thar nist manno mera,

ni si ekordo in girihti sin emmi-

zig giknihti. O. IV. 8, 22.

giknehti. O. IV. 8, 22. cod. F.

a. s. giknihti:

giang er ueegerihti, suabta sin

giknihti. O. III. 8, 19.

KNAT. Sollte dieser Wurzel eine einfachere

KNA zum Grunde liegen, als Nebenwurzel

von KNU (q. v.)? Sollte knodo, nodus,
 als Zusammengepresstes hierher gehören? s. aber

auch KNU.

KNETAN (knit, knat), kneten, angela. cna-
 dan, cnedan, nord. hnoda, *depsere*.

(ih) cnito. Tr.

cniton. L.

chnito. Wn. 863. } *pinso*.

chinito. D.

chnite. Wn. 460.

khnitan, *tonsum*. Tg. 1. hierher, wenn kne-
 tan, *tunsum*, zu lesen seyn sollte.

GAKNETAN, kommt nur im *pract.* vor.

gichnat, *intriverat*. Bib. 1. 2.

GAKNETAN, *p. p.*

kichnetan uuiridit, *defricabitur*. Rd.

gichnetin, *consarsa*. A.

n. s. f. gichnetaniu. Ma. Sb. }
Bib. 1. } *consarsa*
gichnetiniu. Bib. 56. } (oleo). -
gechenetenu. Bib. 13. }

n. a. s. n. gichnetanaz, *consarsa (farina)*.

D. *consarsam*. Ib. Rd.

gichnetenaz, *consarsam (farinam)*. Bib. 1.

kichnetanaz (*sic*) oleie semalun, *frixam oleo similam*. Rb.

d. s. m. n. olie cachenetamu, *oleo consarsa*. Rb.

a. s. f. simalun kichnetana oleie, *similam frixam oleo*. Rb.

KNET, *n.*, Geknet.

d. s. chenete, *consarsione*. N. 81, 1.

a. s. chnet, *massam*. Mq. Bib. 5.

a. pl.? chnet, *massas*. Bib. 5.

CHNETETROCH.

GAKNET, *n.*, Geknet.

n. s. kiknet. Bib.

geknet. D. II. 284. }
kichnet. Zf. } *massa*.

kechnet. Gx.

kichenet, *consarsio*. Ja.

a. s. kecnet (es steht kecket), *massam*. Rg. 2.

gichnet, *massam*. Bib. 1. 2.

kachnet. Em. 19. }
gechnet. D. II. 284. } *consarsio-nem*.

a. pl. (?) gichnet. Sb. Mx. Bib. 1. 2. 7. } *massa*
gichneth. Ms. Bib. 1. } *massas*

(*ducentas carivarum*) und *massas fecit*.

KNETARIN, *f.*, Kneterin, *pistrix*. Tr. Cr.

KNODO, *m.*, nord. knútr, hnútr, *nodus*; hnyta, *connodare*, *nectere*, *plectere*; ang. cnotta, *nodus*; Knoten, *nodus*. (Hiervon Knute? cf. nord. knyta, *nodare* und *flagellare*.) — S.

KNU und **KNUPHJAN**.

d. s. chnodin, *nodo*, i. e. *oculo arboris*. VG. II. 76.

n. pl. chnoden (Knöchel, Gelenk an d. Hand). Mep.

Gehört hierher

kinothon. gl. K. }
kinoton. Ra. } *lora*.
chnodun. Pa. }

CHNODOHT, knutig.

UNCHNODOHT.

n. pl. unchnodochta, *enodes (trunci)*. VG. II. 78.

CNODOMARIUS s. **KNA**.

KNUOT s. **KNÁ**.

KNUTIL, Knüttel, *contulus*. Cf. **KNU**
und **KNODO**; auch Knute?

n. s. kinutil. D.

chuutil. Sal. 2. }
chnutil. Sal. 3. } *contulus*.

knüttel. Sal. 1. }

knötel, *rusticorum baculus*. Tr.

knutel, *ruterum*. Hs.

d. s. chnuttele, *clavá*. Bo. 5.

KNUTILKEMFO.

KNUODIL s. **KNÁ**.

CNETREHT ist vielleicht aus
dnetreht, *centonodia* (Pl.). W.
zu folgern; cf. unser Knöterich.

KNOPH s. **KNUPHJAN**.

KNUPHJAN, knüpfen, *nectere*. Zu **KNU?**

oder zu **NAH?** Cf. auch **KNODO**; auch
angels. gecnupan, *pinsere*, *subigere*.

(er) chnuphit, *nectit*. R.

p. a. knuffenti, *subnectens*. Ra.

KACNUPFEN, *connectere*. R.

ANAGAKNUPHJAN, anknüpfen.

(er) anagachnuphit, *innectit*. R.

p. p. anakichnuftaz, *innexum*. R.

ZUOGAKNUPHJAN, *adnectere*, *connectere*.

(er) zogachnupfit. R. }

zokagnuphit. Rx. } *adnectit*.

p. p. zuogichnuftar stein, *connexus lapis (fune)*. Prud. 1.

ZESAMINE GECHNUPFET sint die zagela

Mcp. uuerdent (*crines*). Mcp.

ANTKNUPIJAN, entknüpfen, *solvere*.

p. p. inchnuphet uuerdent alle *quaestiones*. N. 41, 5.

UNTARKNUPIJAN, unterknüpfen, *subnectere*.
imp. s. untarcnuphi, *subnecte* (*circlos cer-
vici*). VG. III. 167.

BIKNUPIJAN, beknüpfen, *innectere*.

(er) pichnuphit, *innectit*. Gh. 1. 3.

p. a. piknupfendi, *subnectens*. gl. K.

p. p. piknufit. Ra.
pichnufid. gl. K. }, *nexe*.

GAKNUPHI, n., Geknüpfe, *junctiona*.

daz gecnupfe. Wm. III. IX. } *dincro die-*
gecnupfe. Wm. I. } *ho, junctiona.*
gecnuffe. Wm. II.

KNUPIHIDA, f., *nexus*.

a. s. chnupfeda, *nexum*. Bo. 5.

n. pl. chnupfedá, *nexus*. Bo. 5.

GAKNUPHIDA, f.

a. s. gichnuffida, *textum* (*funale*). Prud. 1.

KNOPH, Knopf, *nodus*.

n. s. chnoph, *nodus*. Wn. 460.

knopf, *conus* (*sic*). Tr.

a. s. cnopf. F.
chnopf. D. II. 340. }, *nodum*.

d. pl. cnopfon, *bullis*. Ald. 3. (Ald. 1. hat *costo*.)

a. pl. cnopf, *nervos* (*intortos*, bei der Rü-
stung). Prud. 1.

KNOPHELI, n., Knöpflein.

d. pl. chnopfelin, *nastulis*. Hd.

KNIURIG s. KNIU.

KNARZ, *fraus*, Betrug.

d. s. chnarze (in Schilters Abdruck steht feh-
lerhaft *chrize*), *fraude*. N. 61, 11.

KNORZ, Knoten, Knorren. Cf. CHNIURIG.

MANAGKNORZIG, vielknotig, *multinodus*.

g. s. m. n. manacchnorzziges, *multinodi*.
Prud. 1.

KNUSJAN s. KNRZ.

KNISTJAN s. KNU.

KNÖSLI s. KNÄ.

CHNUZ.

HARTCHNUZ, n. pr.

CHNUZARI, n. pr.

KRA 1. ist wohl als eine, *sonum edere*, be-
deutende Wurzel nicht bloß für das hier unter
sie gebrachte kraham, krago, kragil, sondern
auch für krôn, krachjan, kradam. wenn bei
diesen beiden nicht *frangere* die ursprüngliche
Bedeutung ist, aufzustellen; cf. auch KRAA,
cornix, HRABAN, *corvus*, PIHRAGIT, *con-
fragosus*. Sowohl das sanskr. grt (*sonum edere*,
devorare) als auch das sanskr. ru, raw (*sonum
edere*) kann damit verglichen werden; liegt ru,
raw, zum Grunde, so findet auch hier wie-
der die Vorsezung der *gutturalis* statt.

KRĀJAN, KRĀHAN, träßen, angels. cravan;
canere.

(ih) crauu, *garrio*. Pr. e. oder zu KRĀŌN?

(er) chrait (hano). Frg. 21.

(er) crae. T. 188, 6. } *er hano crae*
krahe. O. IV. 13, 35. } (krahe).

(er) crata. T. 188, 5. } *cantavit* (hano).
khrait. Frg. }

(er) krati (hano). O. IV. 18, 33.

ARKRAJAN.

so er (hano) erist tho irkrata, sih pe-
trus saß biknata. O. IV. 18, 35.

HANAKRĀT, f., ang. hancred, *gallicinium*.

n. s. hanechrath, *gallicinium*. Em. 32.

d. s. hanacrati: zi hanacrati. T. 147.

hanocradi: er hanocradi, *ante galli
cantum*. D.

a. s. hanachrât, *pullorum cantum*. Mr.
Sb. Bib. 1. 2.

CHRAUON, *gratitare* (*schattern*). Ib.

KRAGO, m., Kragen, *gula*; cf. nord. kragi,
collare (Halskragen).

(suaz slintet der chrago. D. III. 46.)

KRAGIL, *garrulus*.

g. pl. chragilon, *garrulorum*. Prud. 1.

KRAGILŌN.

p. a. g. pl. chragilontero, *garrulorum*.
D. II. 326.

KRA.

KRA.

2. ist vielleicht auch als Wurzel für KRACHO, KRAPHO (auch krapho, Krapsen, Kuchem?), KROWIL, KRIMMAN, KRUMB aufzustellen, in der theils skr. hvri, *distortum esse*, theils sanskr. sri, *defringere*, enthalten ist. Auch krachjan könnte man hierher ziehen, wenn man einen Uebergang der Bedeutungen von *curvare*, *frangere*, *crepare* annimmt. Selbst kraft (q. v.) könnte hierher gehören. S. aber diese Wörter.

KRAVJAN, KRAWÈN, KRAWÛN, frauen, fragen, *carpere*; *scribere*.

imp. s. chrouue, *carpe*. D. II. 325.

p. a. d. pl. chröuuantan (es steht chröuota), *scribentibus*. D. II. 325.

KROWIL (und krawilla?), *m.*, *fuscina*.

n. s. crouil, *fuscina*. Pr. m. *fuscinula*. Wn. 863. Sg. 292.

crouel, *fuscinula*. Sg. 292.

crowel, *tridens*. Hd.

chrouil, *fuscina*. Pr. t. *fuscinula*. Em. 31. *ungula*. Prud. 1.

chrauul, *fuscinula*. Rf.

chroul, *ungula*. Prud. 1.

crouuel, *tridens v. forcinula*. L. *fuscina v. fuscinula*. L.

crövvvel, *creagra*. Mon. 2.

cröwel, *arpago*. Tr.

croil, *fuscina*. Mon. 2.

creuuel, *creagra*. F. 1.

crewel, *creagra*. F. 2.

chrewel, *creagra*. Wn. 450. *fuscinula*. Wn. 460.

crewil, *fuscinula*. Bib. 11. Em. 32.

craäl, *arpago, tridens, fuscinula*. F. 2.

crodal, *fuscinula*. F. 1.

creul, *v.*, *crapho, fuscinula*. F. 1.

d. s. chrouuile, *tridenti*. VG. I. 13.

a. s. chrouil, *fuscinulam*. Rb. Bib. 1. 10. 13.

chrowel, *fuscinulam*. Bib. 6.

crouil, *fuscinulam*. A.

crowil, *fuscinulam*. Bib. 8.

chrouuilla? *ferrum*. Prud. 1.

n. a. pl. crauila, *creagras*. Rd. *fuscinulas*. Ib.

chrauila, *tridentes*. Ib. *fuscinulas*. Rb. Bib. 11. *creagras*. Rb.

chrouuila, *tridentes*. Ma. Sb. Bib. 10.

creagras. Mz. Mz. Bib. 1. 2. 6. 10.

fuscinulas. Bib. 1. 7. 10. Ma.

crouuila, *creagras*. Bib. 7. *fuscinulas*. Bib. 8.

krouuila, *ungues*. D. II. 345.

crowila, *tridentes*. Bib. 13.

chrowila, *fuscinulas*. Bib. 13. *creagras*. Bib. 11. *tridentes*. Bib. 8.

chrauila, *fuscinulas*. Rb.

chrouila, *creagras*. Sb.

chrowile, *creagras*. Bib. 4.

crouuila, *fuscinulas*. Bib. 6.

crewila, *tridentes*. Bib. 11.

chrowili. *fuscinulas*. Bib. 4.

chrowel, *fuscinulas*. Bib. 5.

crouil, *tridentes*. A.

kruuila, *ungues*. D. II. 345.

d. pl. crouuilun, *uncis*. Prud. 2.

crouuulin, *uncis*. Prud. 1.

chrauulim, *uncinis*. Rb.

CREWELÛN, *vel*, *uuinno, scateo*. F. 2. (hierher?)

KRAZJAN, KRAZÛN, fragen, nord. krassa, *perfricare, dilacerare*; cf. nord. krôta, *sculperere*. — Hierher? oder ist es mit dem lat. *radere* verwandt?

Inf. chrazon, *lacerare*. D. II. 317.

(ih) crazzo, *caraxo*. Sal. 1.

chrazzon mit craphon, *ungulis torqueo*. N. 118, 161.

(er) crazzot. Prud. 1. D. II. 325. } *caraxat*.

chrazot. D. II. 325.

chrazzot, *scalpit*. Prud. 1. *comat*. D.

II. 317.

(er) chrazzota, *dissecabat (facies)*. Ar. 2.

p. a. n. s. f. chrazzentu, *foedans (ora unguibus)*. VA. XII. 871.

d. pl. crazonten. Sb.

chrazonten. Mz. Le. } *vellentibus*.

Bib. 1. 2.

chrazontin. Bib. 5.

CHREZZING, *n. pr.* Hierher?

WIDARKRAZÛN, wiberfragen, *resulcare*.

p. a. n. s. f. uuidarchrazzuntiu, *resulcans (manus)*. Prud. 1.

UZZKRAZŌN, ausfragen.

(daz si die ader uzchracen. D. III. 85.)

CRA s. KRAA.

KRA. Hs. }
CRA. Tr. } *lien?* s. KRAA.

KRĀA, *f.*, Krähe, *cornix*. Cf. KAHA. — Nord. krāka, *cornix*; cf. nord. krākr, angels. crave (*corvus*), lat. *corvus* und skr kārava.

n. s. craa. Sg. 292.

chraa. Sg. 299.

craia. F. 1. 2. D. II. 330. Zf. 2.

kraia. Tr.

chraia. Em. 24.

craua. Sg. 242.

cra. Wn. 232.

chra. Em. 31. 32.

kreia, *esternulus*. Tr. Hieher?

cra. Tr. }, *lien*. Hieher? *lien*, *Witz*, kann

kra. Hs. } hier doch wohl nicht gemeint
seyn? im Mittellat. kommt *liena* als *manipulus* vor; aber kra, cra ist wohl
schwerlich als Garbe zu nehmen.

g. pl. chraona. Bth. 7. }

chraiono. Mz. }, *cornicum*.

CRALOH, Ortsnamen. Hieher? ist wohl graloh.

CRAMAT, Ortsnamen. Hieher? ist wohl gramat.

CHREINTHOF, Ortsnamen, Hieher?

CRAUINCHIL (Krähwinkel), Ortsnamen.

CRAIA s. KRAA.

KREIA, *f.*, *esternulus*. Tr.; s. KRAA.

CHREIA. Pr. i. }, *grus*. Cf. KRA und KRA-
CREIA. Pr. m. } NUH.

CHRIEBAUM s. BAUM; cf. CRIEBAUM.

INCREBŌN, *increpare*.

Inf. increbon, *increpare*. T. 90.

(er) increbota. T. 115. inan, *increpabat*. T. 205, 5. sie. T. 137.

(sie) increbotun, *increpabant*. T. 101.

imp. s. increbo, *increpa*. T. 116. *corripe* (ir T. 98.

KRIPPA, KRIPHA, *f.*, Rippe, *angs.* c be, *alts.* cribbe, *praesepe*, *mandrum*. — KRIFJAN.

n. s. cripa. Tr.

d. s. cripu. T. 103.

chripo Nh. inne standiu rinde

chripo. N. 49, 10.

crippe. Nh.

crippon. Wm. 2, 8.

a. s. cripa. T. 6, 2.

cripea (gilegita inan in crip T. 5, 13.

krippha: in thia krippha sinan gita. O. I. 11, 36. in krippha nan legita, thar man thaz fihu rita. O. I. 11, 57.

krippa. O. I. 11, 36. cod. F.

kripphun: kind niuuui boranaz kripphun gilegitaz. O. I. 12, 2

crippon. Wm. 2, 8

cripphon. Wm. III. 2, 8.

n. pl. chrippe. Nh. II.

griffa, *stabula*. A. Hieher?

d. pl. chrippen, *praesepebus*. Wb.

CREPELEN s. KRAPHO.

[CRUPEL, *m.*, Krüppel, *podius*. Id. ge scart sive gecrupelt, *contractus*. Id.; cf. gels. creopere (Krücher), *claudus*, *clin* und nord. kryppa, *gibbus*, kryppil, *gibbo*

CHRIEBEL s. KNEBIL.

[CRUPELLARII. — *Crupellarios vocant ferendis ictibus inhabiles accipiendis in trahiles* (durch die Lanzen und Schwerdter, denen sie ein Dach über sich bildeten). *ann. III.* — Cf. *clibanarii*.]

KREBAZ, KRÉBAZO, *m.*, Krebs, *al* crabba, nord. krabbi, *cancer*. — Cf. nord. krabba, *reugere*.

n. s. chrepazo, *cancer*. Sg. 242.

crebiz. Tr. Wn. 232. Em. 32. } , *cancer*.
 (creuez. Id.)
n. pl. crepazun, locustae. Sg. 913.
 KREBEZO, *n. pr.*

CRUPTORIC *is villa. TA. 4, 73.*

KRIPSJAN, *rapere*? Dieses Wort [unser heutiges fripsen scheint aus gribsen (von greifen) verhärtet] ist aus:

fone dien, die in cripsent, a diripientibus eum. N. 43, 10.

nicht mit Sicherheit anzunehmen, da chripsent auch chripfent gelesen werden kann.

KRACHJAN, KRACHON, *frachen. Cf. KRA*

1. und 2., KRADAM und HRAG, aber auch *crepare*.

p. a. (crachender, decrepitus. Id.)
d. s. f. chrahuntero gisprenigida, crepante aspergine. Prud. 1.

KIKRACHT, *p. p.*

a. s. f. kichracta, quassatam. Rb.
 ARKRACHON, *erfrachen.*

(er) archrachot, *congemuit traxitque iugis avulsa ruinam. VA. II. 637.*

CHRAc, *m., Rrach, strepitus. Gd. 1.*

a. s. chrac, fragorem. Mart.

KRAGO s. KRA.

CHRACHO (durch Suffix K gebildet? oder ch aus ph in krapho?), *m., uncina, fuscina*; cf.

nord. kraki, *harpago*, und KRA. 2.

n. s. chracho, uncinus. Bib. 5.

chracco, fuscina. Em. 32.

a. pl. chracun. Bib. 8.

chrakkin. Bib. 6. } , uncinos.

chragun. Bib. 10. 13.)

CHRAKINACHRA, Ortsnamen.

KRAHAN s. KRA.

KREG, *pertinacia. Asc.* — Hängt unser Krieg

hiemit zusammen? Cf. auch nord. kröggur (*pl.*), *discrimen, periculum*; aber auch nord. kria, *desiderare, quaerere* (cf. Kriegen, *accipere*).

EINCIRIGILICHO, *obstinate. Prud. I. (eincrigelich, pertinax. Id.)*

WIDARCREGILIN, *obstinatus.*

ip uuidargregilinimo moate. 'A. } obsti-
uuidircregilinimo mote. Bib. 12. } nato
uuiderschriegelinimo muote. } ani-
Bib. 9. } mo.

KREGÈN.

p. a. chregenti. Pa. } , crepitans, resonans.
chrekendi. gl. K. } , exsuperan-
in apuh krekendi. gl. K. } tia.
in apoh chregenti. Pa. }

CHREGINBERG, Ortsnamen. Hieher? oder zu KRA?

CHREHO, *m., carrulus. Sg. 913.* Ist es *garrulus* (cf. KRAGIL)? oder sollte es ein *diminut.* von *carrus, carrum* seyn (cf. angels. *cræc, carrum*)?

KRÖG, *m., Rrug, Flasche, ang. crog, lagena*; cf. auch nord. krûs (Rrûs), *testa, crater testaceus.* — [*allas* (wohl *ollas*), grogu-ni. Pb. 1.]

n. s. croc: lagunculas, ex lasma diminutione, id. croc. Pb. 1.

crog, lagona. Rx.

crûg vel lagel, lagena. Hd.

cruh, lagena. Mon. 2.

cruoc, amphora. Tr. lagena. L.

chruac hanthabohter, laguena. Rf.

n. pl. kruagi:

thar stuantun uuazarfaz, so thar in lante situ uuas,

then mannon sus iouuanne sih zi uuasganne,

thaz uuarun sehs kruagi—. O. II. 8, 29.

a. pl. cruaga. Ib. } , languenas.
chruaga. Rd. }

CRUGELA, *f., curuca. Tr. hieher?*

KRUCH, Wurzel zu kriuchan, ist viel-
 [39*]

leicht als eine durch eine *gutturalis*, wie **KRUP** in angels. *creopan* und nord. *kriupa*, als eine durch eine *labialis* vermehrte Wurzel **KRU** anzusehen; cf. sanskr. *sru*, *ire*, und vergleiche *reperere* mit sanskr. *ri*, *ire*. Auch an skr. *śrip* (*ire*), lat. *serpere*, kann man denken, wenn ein Uebergang des *f* in *k* (vermittelt durch palat. *s*), anzunehmen ist; dem Uebergange des *ri*-Vokals zu *ru* und des *p*-Lauts in *k*-Laut fehlt es nicht an Analogien.

KRIUCHAN, *frieden, repere*; cf. **KRESAN** u. **KRIFJAN**.

(er) *chriuchit*: *hantum chriuchit, manibus nititur*. Rb.

p. a. n. pl. n. chriequentiu, reptilia. N. 103, 25. 27.

UNTARKRIUCHAN, *unterfrieden*.

(sic) *underchriequent, surrepunt*. Hd.

KRUCKA, *f.*, *Früchte, cambota*. Ka. Angels. *crycce, cricce, fulcimentum, cambuca, baculus pastoralis*; cf. *crucke, podium*. Id.

Hierher gehören doch wohl auch

krucka, gabeta. Sg. 292. *stazza*. Sg. 292.

und

krucke, chalybs. Em. 29.

chrucha. R. }, *calips, chalybs, calips* ste-
chruckia. Ra. } hen wohl nicht für *calix*, so
kruhkhe. gl. K. } dals die sie erklärenden deut-
schen Wörter für *Früchte*, nord. *krucka*,
angs. *crocca, urceus, olla*, zu nehmen sind.

OUINCHRUCHA. Sal. 2. }, *f.*, *Ofenfrüchte*,
OWANCHRUCHA. Sal. 4. } *librugna*.

CRUGO s. KRUAGO.

CHREAH, *Griechte, graecus*. Pa. gl. K.

in *chriechin, grece (abusio verbi, diu in chriechin heizet catacresis)*. N. 43, 23.

n. pl. kriachi. O. I. 1, 53. 60.

chreachi. gl. K.

chreachi. Pa.

kriecha. Tr.

CHRIHPORANO, -**BURTIG**.

CHRECHISC, *griechisch, graecus*.

crehisc. gl. K. } *uuort (gramma, cre-*
krihisc. Ra. } *uuort).*

chrehisc. Pa. }

khrehisc. gl. K. }

creches (*sic*). gl. K. }

chrehisc (es steht chrehistiz). Pa. } *cum*

chrehhisc, *graecum*. R.

taz chriechesk p. Bo. 5.

n. s. n. daz chrieehisca. N. 106, 1.

g. s. f. chriechiskero. Bo. 5.

d. s. f. chriechiskûn (in chriechie gemantelote). Mep.

d. s. n. demo chriechisken uuorte.

a. s. m. tisen chriechisken uers, gr versum. Mep.

n. a. pl. grecisca, achaica (castra). II. 462.

in *chriechiscun. N. 31, 7. 77, 12.*

in *chriechiskûn. Bo. 5.*

in *criehisgon. T. 204, 2.*

in *kriahhisgon. O. III. 4, 4.*

in *chrehiscun. Ra.*

in *g'rekiskûn. gl. K.*

CHRIEG s. KREG.

CRIEH — (*chrieh-chriech-crich-chi*

baum s. BAUM. In Sg. 184. ist *chrieheb* mit *carasus*, in allen übrigen Quellen mit *übersetzt*; sollte *carasus* statt *cerasus* stehen *chrieh* — gleich dem *chriesi* — in *chriesib* (*s. baum*) aus *cerasus* entstanden seyn; cf. unser *Früchte, Früchten*, wildes Obst; müßten dann aber die Glossatoren auch für *Kirschbaum* gehalten haben. — Oder sollte *kr* *baum* mit *criehbaum* zusammenhängen welchem Falle den Glossatoren *juniperus cinus* gleich gegolten haben müßte.

KRÖGO s. KRUAGO.

KRUAG s. KRÖG.

KRUAGO, *m.* (*Safran*), *crocus* und *co* (*croc, crocus*. Id)

s. *kruago, coccus*. Ka. Sg. 292.

crugo. Wn. 232. F. 2.

crūgo. Em. 32.

krōgo. Tr.

}, *crocus*.

s. gelan kruagon, *coccinum rubrum*. Sg. 292.

z. chruogun, *croceis* (*qui nutriebantur in croceis, amplexati sunt stercore*). Mz.

Bib. 1. 2.

UOCFARO.

OH (?), *fritico, fruticem facio*. Bib. 9. Ist cruo? oder gruo? oder ein subst.? Schreib-er für cruob, gruob, ist es wohl nicht.

GIL s. KRA.

OCCEZAN. Sb.

OCCEZAN. Gd. 3.

OCCEZAN. Gd. 2.

OCCEZAN. M. 28.

OCCEZEN. Gd. 1.)

}, frächjen, *crocitare*,
angs. cracetan. Cf.
auch KRAHJAN.

IDO, m. Ist diese Form aus chradun, *epitum*. Ic. zu schliessen? oder ist chradun Schreibfehler für chradum. — S. KRADAM.

ITTO, m., *Forb, cartallum, canistrum*. F. cito v. zeinna, *kalathus*. Tr.

izzo v. zeina, *calathus*. Hs.

s. den chrezzen, da daz chint (moses) inne was. Mos.

RETTILL, n., *Forbchen, panariolum*. F. 1. 2.

ETA, KROTA, f., *Rötte, rubeta*. (Cf. o, urosch, *rana, creda; sed vulgo contra-sentiunt*. Id.)

s. creta. Sg. 242. Em. 24.

chreta. Sg. 242. VG. I. 184. } *rubeta, bu-*
krota. VS. Sg. 292. } *fo, rana.*

chrota. Mon. 2.

krote. Hd.

z. croten, *bufones*. Hd.

pl. chroten. Mos. Wb.)

RTCRETA, f., *pufso*. Bib. 7.

CRIDA, f., *Reib, creta*. Ka. Sg. 292.; nord. krit.

CROTH, Ortsnamen; cf. CRUTH; ist C An-laut statt H?

CHRODHERI, n. pr.; wohl HRUODHERI.

CHROTHILDIS, n. pr. f.; wohl HRÜOTHILD. Cf. CHLOTHILDIS.

CHRODOBARDUS, n. pr.; wohl Hruodberaht.

KROTA s. KRETA.

CRUTH, Ortsnamen. Cf. CROTH.

KRÜT, n., *Straut, herba*. — Wohl kaum mit gruoni zusammenhängend, so daß G sich zu K (CH) verhärtet hätte. — Sollte cruoh in *fritico, fruticem facio*, cruoh. Bib. 9. mit krüt zu Einer Wurzel gehören?

n. s. crut, *olus*. Tr.; wahrscheinlich gehört auch crat cras, *olera*. gl. K. als crut hieher. chrüt, *herba*. N. 89, 6. M. 31. Le. chrut upilaz, *zizania*. Ra.

chruit. Org.

krud upilaz, *zizania*. gl. K.

g. s. (chrutes. D. III. 54.)

d. s. crute: so bluama thar in crute. O. I. 16, 24.

chrüte: mit chrüte, *floribus* (zieren dia erda). Bo. 5.

a. s. chrüt, *herbam*. N. 103, 14. Wb.

n. pl. krüt. Wm. 4, 12.

chrüter, *olera herbarum*. N. 36, 2.

chriuter. Bo. 5.

g. pl. chrütero, *herbarum*. Mcp.

chriutero, *herbarum*. Mcp. diurero

chriutero. N. 44, 9.

chruoto. Bo. 5.

d. pl. chrüteren, *herbusculis*. Mcp.

chriuteren. Mcp. Bo. 5.

(chruten. D. III. 57.)

UNKRÜT, n., Unkraut.

n. s. uncrüt. Hd.

uncrhut. F. 2. } *zizania*.

uncrout. L. }

unchrut, *recrementum*. Prud. 1.

g. s. unchrûtes. Bo. 5.

ITCRUOD, n., *genimina*. Gc. 4.

MORTCRUT, n., *malamium*. L.

BINICRÛT, n., Bienenkraut, *Ehymian, thymus*.

'bluomo des binecrutes, *epitimus*. Pl. 3.

BIZCRÛT, n., *bete*. Sal. 2.

BRENNEKRUT, n., *apium rusticum*. Es.

VOGALCHRUT, n., Vogelkraut, *viciae*. VG.

I. 75. *viciam*. Bib. 1.

uogalchruth. Bib. 1. 2.

vogelcrut: *sizania vel lolium, ratin vel vogelcrut*. Hd.

FELDKRÛT, n., Gelbkraut.

d. s. feldchrûte, *herba rurestri*. Mep.

(GARTCRUT, n., *holus*. Id.)

CHRENECRUDA (var. *chrenechruda, chrenechruta, crenecruda, crenucruda, chenechruda, cheracruda*). L. sal. 61. Die Bedeutung reines Kraut, hreini crut, ist von Grimm in seinen Rechtsalterthümern S. 111 sehr wahrscheinlich gemacht; könnte auch vielleicht herda, erda in cruda stecken? Auser der angeführten Stelle hat auch *decret. childeberti* dieses Wort: *de chrenechruda lex, quam paganorum tempore observabant, deinceps nunquam valeat, quia per ipsam cecidit multorum potestas*. — Die malb. Gl. *chrenechruda*, die in tit. 5. der gedruckten l. sal. bei einem Diebstahl von mehr als 3 Ziegen steht, ist nach dem *cod. s. gall.* 731. *chanchurda* (ist ganz, hurda hierin?) zu lesen.

KRUTILIH, jedes Kraut, alle Kräuter.

g. s. si ne uolta nicht chrûteliches pluomen brechen. Mep.

a. s. criutelih. Bo. 5.

CREITO s. CRATTO.

CRITOGNATUS, n. pr. Jul. C.

CRODAL, *fiscinula*. F. 1, s. **KRA.**

KRADAM und KRADAMO, m., *fragor*

tus. Cf. **KRA** und **KRACHJAN**.

n. s. crâdime. Hs. }
crâdeme. Tr. }, *tumultus*.

d. s. chradama, *fragore*. Prud. 1.

a. s. chradum, wenn chradun in cl
sturm, *strepitum*. Ic. fehlerh
chradum steht.

n. pl. (oder s.?) grâdema, *fremitus*. D
GAKRADAMI, n.

(aller uogele gechrademe. D. III

KRADAMJAN, *perstrepere*.

Inf. chradaman. }
chradamin. }, *perstrepere*. Gd

(er) chradimit, *increpuit*. VG. I.

(er) chrâdemta. }, *fremit (volu)*
chradampta. } Prud. 1.

(sie) chradamtum (sic), *fervent (c)*
Prud. 1.

(sic) chrademdon: ziu chrademd
uider truhtene. N. 9, 8.

p. a. n. s. n. chradamentaz, *per*
Gh. 1. 3.

d. s. m. chradamentemo, *pers*
Em. 19.

n. pl. m. chradamanta, *perst*
Sb. Mu. Bib. 1. 2.

g. pl. chradamantero. Can.
chradumentero. Em.
torum factiosorum.

CRETISC, GRETIGISC, *cretisch*,

gretigisco, *cretica, gnosia*. VG. I. 25
siam [capellam (amalthea)]. Prud.

d. pl. crettiscan, *gnosii (calamis)*. I

KRAPHO, m., Krapsen, *uncinus*; cf.

CHO; auch KRAMPH und GRABA

n. s. krapho. Fr.

crapho, F. 1. 2. Wn. 232. L. }
Sal. 5. }

crapo. L.

chraffo. Bib. 2. Prud. 1. 2. }

chrafo (*dente*). VA. VI. 3. }

chrapfo. Sg. 181. }

crapo. Mon. 2. }

- d. s.** mit chráphen, *unco* (sie uuidere zihendo). Bo. 5.
 craphon, *fuscínula*. Zf.
a. s. crapfun, *rastrum* (nom.?). Gd. 1.
d. pl. chraphun, *ungulis*. Prud. 1.
 crhafun, *fuscínulis* (es steht *fuscínulus* und daher kann crhafun auch als *n. s.* genommen werden). Bib. 12.
 chraphon, *ungulis*. N. 118, 161.
a. pl. crapfun, Bib. 7. Ma. Rd. Prud. 1.
 chraphun. Ib. Sb. Bib. 1. Prud. 2.
 chrapsun. Wn. 863.
 chrapphun. Rb.
 chrappfun. Rb. Bib. 9. 12.
 craffon. A.
 chrapen. Bib. 5.
 chraphin. Zf.
 chrapin. Bib. 4.
 charffi (*sic*). D. II. 319.

*uncinos,
 fuscínulas,
 fuscínulos,
 ungulas.*

KRAPHILI, KRAPHILIN, uncinus. Cf. KROWIL.
 kraphilin (krápfilin. Hs.), *capriolus* (st. *capreolus*, Ranken (*cicinni*) des Weintocks). Tr.

d. s.? craffilin, *putamine, cum quo funis torquetur*. Bib. 12. A.

d. pl. craphelin. }
 cræpfelin. }, *uncinis*. Hd.

a. pl. krapfilin, *celyndros*. D. II. 349. (hier? cf. hasala.)
 craffilin, *uncinos*. A.

BRUNNEKRAPFO (brunnekrafo. Tr.), *m., telon*. Hs.

SENCHILKRAPHO, *m.*, Anker, *ancora*.

n. pl. senchelchrápfen, *ancorae*. Bo. 5.

KRAPHOHT.

anchora, daz sint suariu isin, chrápfohtiu. Bo. 5.

GAKRAPHÔT.

prunna kicraphotiu, lorica hamata. Ib. Rd.

KRAPHO, *m.*, Krapfen, Kreppeln, Kuchen. Cf. *artocopi i. e. panis cui immixta est caro, crepelen*. Cod. hafs. Juvenal. V. 72. bei Cramer. in *schol. p.* 594. (13. Jahrh.) — Von der gebogenen Form? cf. krapho, *uncinus*.

n. s. crapho, *artocrea*. F.

chraphe, *rapheola*. Wn. 460.
n. pl. kraphun. Tr. },
 krápfun. Hs. }, *artocreae*.

KRIFAN (krifjan?), friechen, *serpere*; cf. kriuchan und angels. creopan.

Es kommen nur folgende 2 Formen vor:

krifut, *serpit*. Ja.

chriuanti, *reptans (manibus)*. Rb., deren erstere durch Boxhorns Lesart: krisit (s. kresan) vielleicht verdächtig ist.

Sollte auch

chripphit, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153.

hierher gehören? s. das folgende **KRIFJAN**.

KRIFJAN, *rapers*. Ist ein solches, von dem vorigen **KRIFAN** (krifjan?) verschiedenes, Verb für chripphit, *rapit (anguis immensos orbes per humum)*. VG. II. 153.

anzunehmen? In:

fone dien, die in chripsent, *ad diripientibus eum*. N. 34, 10.

ist vielleicht auch chripfent statt chripsent

zu lesen. Cf. grifan in **GRIF**.

KROPH, *m.*, Kropf, *struma, collum columbarum*.

n. s. kropf, *collum collumbarum*. Sg. 292.

croph, *vesica (columbae)*. Bib. 13. *struma*. Tr.

croph. Mon. 2.

crof. F. 1.

chroph. Sal. 2.

chropf. L.

}, *struma*.

a. s. crof, *vesiculam*. A. Zf. *strumas*. D. II. 320.

chrof, *vesiculum*. Bib. 1. *strumas*. D. II. 320.

chroph. Ma. Sb. Bib. 4. 5. 6.

chropf. Wn. 863.

chrofh. Bib. 9.

chroft. Bib. 12.

}, *vesiculam
 (columbae)*

CHELCKROPF, *struma*. F. (Kann auch chele, kropf seyn.)

CREVEDELLA, eine Apfelart. Br. 917.

CRAOFELSTALE (mit tal oder stal zusammen-
mengesetzt? jetzt Graffstall), Ortsnamen.

KRAFT, *f.*, Kraft, *vis*, *robur*; angels. craft, *ars*, *scientia*, nord. kraptr, *robur*, krapta, *posse*, kræfr, *robustus*. — Vielleicht ist auch angels. crafian, nord. krefa, *exigere*, hieher gehörig. — Zu vergleichen ist sanskr. klrip, *fieri*, *capacem esse*, *efficere*, und die (unbelegte) Wurzel galbh, *fortem esse*, aber auch xap, *lucere*, *valere*, jribh, *extendere*, *relaxare corpus*, das aber auch wohl *cohibere* bedeutet; cf. jabh mit den beiden Bedeutungen *cohibere* und *relaxare corpus*. Oder sollte die *gutturalis* vorgesetzt seyn und das Wort der Wurzel rabh, *gaudere*, *rapere* (cf. grabh, *rapere*) zu-
fallen? oder auch die *labialis* zugetreten seyn und das Wort der Wurzel kri (wodurch es wieder mit klrip in Verbindung käme) angehören? — Vielleicht gehört kraft auch mit krapho

zu Einer Wurzel. Cf. auch **KRA.** 2. und **KRAMPH.**

Bedeutung und Gebrauch. — In T. kommt das Wort nicht vor, er gebraucht dafür megin. *vis*. Mcp. Mz. Ic. Bib. 1. 2. Prud. 2. H. 7. 19. 24. D. II. 338.

vigor. Ic. Tr. Rb.

virtus. Mcp. H. 11. 12. N. 17, 11. Sg. 913. D.

II. 341. K. 7. 64.

robur. gl. K.

fortitudo. N. 97, 1.

majestas. Ct. 67.

numen. Ic.

potentia. Is. 4, 6.

argumen. Pa. Ra. gl. K.

proceritas. Ra.

cohors. Pa. gl. K.

arces. Pa. Ra. gl. K.

duruh chraft, *pervalida*. Rb. scheint *adj.*

chraft, *virtus (constellationis)*. Ru.

chraft anscouuunga, *virtus contemplationis*. N. 83, 8.

an dero chrefte minnon unde uuisheite, *in virtute caritatis et sapientiae*. N. 67, 14.

in michellero chrefte (*virtute*) zeichenē ioh uuundero. N. 67, 12.

chraft kedulte, *virtutem patientiae* uiderbruhte, *repugnantiae*. N. 58
chraft, *dextera (tua)*. N. 20, 9.

chraft, *virtus*, ist got. N. 45, 2.

chraft *vulcani*, *vertex mulciferi*. Mcp. mit krefti. O. I. 2, 26.

uelicheru kiuualti, chrefti, *quo nu* chraft des rehtes. N. 18, 10.

chraft *sylogismi*. Mcp.

craft tiuflun za uuidarstantanne.

truhten, min chraft, *virtus*. N. 17,

chrefti ni helfant. Ja.

thuruh thes cruces krefti. O. V. 4

eina andera tougena chraft. Mcp.

erda bibinota, thiu gotes kraft si ta. O. IV. 34, 1.

uuas iro kraft zi nidiri ingegin th nes hebige. O. V. 4, 18.

thaz ih giscrizez hiar so fram, tho io uuese lobosam,

thinera krefti, fon thines selbes g IV. 1, 40.

iz uuas al in rihti in sinen einen O. IV. 12, 60.

ioh mit theru krefti auur nan ir O. IV. 3, 15.

sie quamun mit githrenge in thei ben gange,

ioh mit theru krefti in thia burg rihti. O. IV. 4, 58.

thu hilfis io mit krefti theru thin scefti. O. I. 2, 47.

hugi in mir mit krefti thera thin scefti. O. I. 2, 26.

quimit ther selbo gotes sun fon riche herasun,

mit michileru krefti ioh engilo gi O. V. 20, 6.

ni liuhte licht iuer, man iuih lobo thiu mer,

odo man thio mehti zellen iu zi O. II. 17, 22.

thi er hera in uuorolt sentit, tha kraft uuirkit. O. I. 4, 61.

er ougta sina kraft thar ioh sina g chi, theist uuar. O. II. 8, 55.

sahun se odo uan gotes kraft sci-
D. II. 11, 29.

ita, ih sagen thir, thia kraft hiar
fona mir. O. III. 14, 36.

u gisihis gotes kraft ioh selben
ines maht. O. III. 24, 86.

as er sie ana, so thu uueist, then
n heilegon geist,

bun kraft sina, thaz gihiaz er in
ila. O. V. 11, 10.

ement iu thio mahti, giuualt ioh
krefti. O. V. 17, 9.

efto er sih bihiazi, thaz gotes hus
zi. O. IV. 19, 31.

n unsen kreftin bittemes nu drub-
. I. 28, 1.

nu uerk suinen ingegin kreftin
O. II. 13, 18.

u minna sumirih kreftin anderen
O. V. 12, 79.

thes kruztes krefti ioh selben kri-
mahti. O. V. 4, 1.

aft (*virtus*) ist erhartet, *aruit*. N.

refte sint mir infallen. N. 6, 3.

aft (*virtus*) habet mih ferlazzen.
11.

uelchi ne ist in iro chraft in-
n. N. 54, 22.

ft (*virtus*) ist fone sinemo geiste.
6.

ltet sie, nals daz ros noh iro sel-
chraft. N. 32, 18.

ninch ne uuirdit gehalten in si-
nichelun chrefte, *per multam vir-*
N. 32, 16.

ft (*virtus*) scinet an dien unolchi-
N. 67, 35.

in an dero festi sinero chrefte
(*is*); an dien heiligon skinet danne
feste sin chraft ist. N. 150, 1.

o uuege iro chrefte (*virtutis*). N.
3.

a dinero chrefte (*virtutis*). N. 109, 2.

o tage dinero chrefte (*virtutis*). N.

uuird irhohet truhten in dinero chrefte,
virtute. N. 20, 14.

zeuuirf sie in dinero chrefte, *virtute*. N.
58, 11.

irteile mir in dinero chrefte, *virtute*. N.
53, 3.

der in sinero chrefte, *virtute*, iemer here-
sot. N. 65, 7.

sin stimma ist in chrefte, *virtute*. N. 28, 4.
stimma dero chrefte, *virtutis*. N. 67, 35.

angeli mahtige in chrefte, *potentes virtute*.
N. 102, 20.

diesihfertruent iro selbero chrefte. N. 48, 7.

die ze iro chrefte sih fersehent. N. 48, 8.

die chraft gabe du mir uuider in. N. 22, 7.
sceine dina chraft. N. 34, 2.

gotes zeseuua machota chraft, *virtutem*,
an mir. N. 117, 16.

unde irstarbta *pharaonem* unde sina chraft
(*virtutem*), daz chit, sin here. N. 135, 15.

truhten dero chrefte (*virtutum*). N. 23, 10.

dannan uns ouh chrefte choment, uuir
eigene ne haben. N. 65, 7.

uz ne gast du, got, sament uns in unse-
ren chreften, *virtutibus*. N. 43, 10.

ne ougest dih in unseren chreften, *virtu-*
tibus. N. 107, 11.

daz ih iz fertrage, daz ist uber mine
chrefte. N. 54, 4.

du gibest mir die chrefte dero heili. N.
139, 7.

Form und Flexion:

n. s. kraft. D. II. 341. O. II. 12, 78. IV. 16,
33. 34, 1. V. 2, 13. 4, 18. Tr.

craft. Ol. 65. Ct. 67. N. 45, 2. Sg. 913.

Ra. Lu.

khraft. gl. K.

chraft. Ru. Ic. Mcp. N. 17, 11. 20, 9. 21,

16, 30, 11. 32, 6. 37, 11. 45, 2. 54, 22.

67, 29. 70, 9. 76, 16. 83, 8. 97, 1.

150, 1. Ba. 5. Pa.

hchraft. gl. K.

chraf. Pa.

craft. Ra.

g. s. krefti (oder *dat.*?). O. IV. 1, 40.

crefti. H. 11.

crefte. N. 67, 35. Wm. 2, 17.
 chrefte. Bo. 5. N. 101, 23. 109, 2. 3.
 150, 1. Wm. 2, 17.
 chresti. Wm. II. 2, 17.
d. s. krefti. O. I. 2, 26. 47. II. 17, 22. IV. 3,
 15. 4, 58. 12, 60, V. 20, 6. gl. K.
 hrefti. Rb.
 chresti. O. IV. 3, 15. cod. F. Mz. Ic.
 Bib. 1. 2. H. 12.
 cherefti. Ps.
 chrefte. Mcp. Bo. 5. N. 3, 6. 20, 2. 28,
 4. 32, 16. 48, 7. 53, 3. 58, 11. 59, 12.
 65, 7. 67, 12. 73, 13. 77, 26. 78, 11.
 102, 20. Sch. 75. Wb.
a. s. kraft. O. I. 4, 61. II. 8, 55. 11, 29. III.
 14, 36. 24, 86. V. 11, 10.
 craft. O. I. 4, 61. cod. V. Wess. Wm. 7, 8.
 chraft. Is. 4, 6. Wm. IX. 7, 8. Bo. 5.
 Oul. Mcp. N. 18, 10. 22, 5. 29, 8. 34,
 2. 58, 17. 59, 13. 76, 17. 77, 4. 117, 16.
 135, 15. 144, 6. Rb.
 graft. Wm. II. 7, 8.
 chrephti, *vim.* Prud. 2.
n. pl. krefti. O. V. 17, 9.
 chrefti. Ja.
 chrephti. Ef.
 chrefte. N. 6, 3. 23, 10. 31, 3. 65, 7.
 Nsm. Bo. 5.
g. pl. hcreftio. K. 7.
 chrefteo. K. 7. 64.
 krefto. O. IV. 19, 31.
 chrefto. N. 23, 10. 45, 8. 12. 83, 9.
d. pl. kreftin. O. I. 28, 1. II. 1, 1. 13, 18. III.
 21, 18. V. 12, 79. 24, 20.
 chrestin. D. II. 338.
 creftim. H. 7.
 chrestim. H. 19.
 creften. Wm. 1, 7.
 chresten. N. 43, 10. 107, 11. Bo. 5. Wm.
 1, 7. IX.
 creiften. Wm. III. 1, 7.
a. pl. krefti. O. V. 4, 1.
 chrefti. H. 24.
 chrefte. Bo. 5. N. 54, 4. 70, 19. 139, 7.
 WERALTKRAFT, *f.* weltliche, irdische Kraft.
n. s. uueraltkraft. gl. K.), *ciliarchas*, *tri-*
uueraltchraft. Pa. } *bunus.*

d. pl. uuoroltkreftin:
 êr allen uuoroltkreftin ioh er
 gilo gisceftin. O. II. 1, 1.
 (LEUCHRAFT, *f.*, Löwenkraft. — mit lei
 chrefte. Mos.)
 MAGANKRAFT, *f.*, angs. mægencreæft, *summa*
potentia, *majestas*.
n. s. magenchraft, *majestas*. Bo. 5. Nf.
g. s. meginchrefti, *majestatis*. H. 26.
 magenchrefte, *majestatis*. Bo. 5. 1
 28, 3. 67, 5. 68, 6. 71, 19. Wb.
d. s. magenchrefte, *majestate*. N. 64, 7.
a. s. magenchraft, *majestatem*. Bo. 5.
 UNKRAFT, *f.*, Unkraft, *infirmetas*.
 Bedeutung und Gebrauch:
infirmetas. Bo. 5. Na. II. N. 67, 10. 89, 7. W
imbecillitas. Rb.
molestia. M. 30. Gh. 1. 3. 4.
 sin unchraft heizzet *lectus doloris*. N. 40,
 unchraft muotis, *infirmetas mentis*. N. 54,
 uora minero unchrefti, *prae valetudin*
 Mz. Bib. 1.
 fore unchrefte ufirstan ne muge. 7
 40, 4.
 Form und Flexion:
n. s. unchraft. Bo. 5. Na. II. N. 40, 4. 5:
 3. Wb.
g. s. unchrefte. N. 20, 14.
d. s. unchrefti. M. 30. Mz. Gh. 1. 4. Bib. 1
 Rb.
 unchrephti. Gh. 3. Bib. 2.
 uncrefti. Bib. 5.
 unchrefte. N. 40, 4. 67, 10. 89, 7.
 unchrephta. Bib. 6.
 uncreften. Bib. 4.
a. s. unkraft. Wm. 1, 4.
 uncraft. Wm. II. 1, 4.
d. pl. unchresten. Bo. 5.
 KRAFTLIH, *kräftlich*, *virilis*, *validus*.
n. s. a. kraftlichaz:
 er aster uuorton managen ioh
 leron filu hebigen,
 thaz uuas kraftlichaz uert,
 so giang er in then oliberg
 O. III. 17, 2.
a. s. m. kraftlichan:
 so kraftlichan uueuon, 10

thultit er in euuon. O. IV.
12, 27.

a. pl. m.? kraftliche (cod. F. hat kraftlichō, also Adv.):
er nam in todes riche sigi
kraftliche. O. V. 4, 49.

KRAFTLICHŌ, *adv.*

kraftlichō rafsta. O. I. 23, 34. uzstiaz.
O. II. 11, 10. thaz duent (blasent)
sie io gilicho filu kraftlichō. O. IV.
7, 42. sihscutita io gilicho thiu erda
kraftlichō. O. V. 4, 23.

ih zellu iu ouh scono liubi, thar
nam er sin giroubi,
sid er nan thar ubaruant, ioh leitta
in anderaz lant,
in himil guallichisines selbes richi,
kraftlichō filu fram, so imo selben
gizam. O. V. 4, 54.

chraftlichō, *viriliter*. Ic. *valenter*. Ic.

krafllichō. O. V. 4, 49. cod. F.

Compar.

chraftlihor, *valentius*. Gh. 1. 2. 3. *validius*. Gh. 3.

KRAFTLOS.

KREFTIG, fräftig, *validus, robustus*.

Bedeutung und Gebrauch:

robustus. N. 88, 1.

potens. VA. VI. 870. Mu. Sb. Bib. 1. 2. 5.

validus. Wb.

fortis. N. 101, 5.

violens. D. II. 345.

heros. Pa. Ra.

kreftic, *amos*, (*potens*). Pa. Ra. gl. K.

chreftig tunest. Bo. 5.

sin chreftig ellen, *robur*. Mcp.

nuio chreftig manigi dinero suozi ist,
magna. N. 30, 20.

chreftigero, *gravi* (*in multitudine gravi*
intravit in aegyptum). Sb.

chreftigera, *arta* (*lege*). Prud. 1.

fone dero chreftigun truregi. Bo. 5.

die chreftigen steina. Bo. 5.

du got chreftigo. N. 58, 6.

chreftigen biugon, *immensis sinibus* (*ambiebant*). Mcp.

ze dinen chreftigen sundersaldon, *ad*
singularem cumulum felicitatis tuae. Bo. 5.
chreftige suerden, *intolerabiles dolores*.
Bo. 5.

chreftig uuize, *magnum*. Bo. 5.

kreftiger gigant. O. IV. 12, 61.

diu chreftiga drati, *violens rapiditas* (*undarum*). Mcp.

des chreftigen herren. N. 47, 9.

kreftigera suhti. O. III. 23, 6.

theru kreftigun lera. O. I. 27, 4.

mit kreftigera henti. O. III. 25, 18.

make mih so kreftigin in dinemo di-
nosti. Oul.

kreftig si thin gilouba. O. IV. 37, 15.

chreftig zußfluht. N. 45, 2.

chreftiga gedingi, *magna spes*. Bo. 5.

Form und Flexion:

kreftic. Ra. Em. 33.

chreftic. Pa.

chreftich. Wb.

creftic (es steht crefti). gl. K.

kreftig. O. III. 24, 78. IV. 37, 15. V. 9, 26.

chreftig. Bo. 5. Mcp. N. 30, 20. 45, 2. 88, 1.

n. s. m. kreftiger. O. III. 2, 18. IV. 12, 61.

n. s. f. chreftigiu. VA. VI. 870.

chreftiga. Mcp.

n. s. n. chreftiga. Bo. 5.

g. s. m. chreftigen. N. 47, 9.

g. s. f. kreftigera. O. III. 23, 6.

kreftigun. O. I. 27, 4.

d. s. f. kreftigera. O. III. 25, 18. V. 17, 12.

chreftigero. Sb. Mψ. Bib. 1. 2.

Prud. 1.

chreftigun. Bo. 5.

a. s. m. kreftigin. Oul.

a. s. f. chreftiga. Bo. 5.

v. s. m. chreftego. N. 58, 6.

n. pl. m. chreftigen. Bo. 5. N. 101, 5.

d. pl. chreftigē. Bo. 5. Mcp.

a. pl. m. chreftige. Bo. 5.

Compar.

chreftigora, *violentius*. D. II. 345.

d. s. n. mit chreftigoren muote. Bo. 5.

Superl.

a. s. f. chreftigostun, *potentissimam*
(*civitatem*). Mu. Sb. Bib. 2.

chrestigostin. Bib. 1.}, *potentissi-*
chrestigist. Bib. 5. } *mam* (*civi-*
tatem).

a. s. n. chrestigosta: gotes sun teta uns
daz chrestigosta, dar er sih
selben gab umbe unsih. N.
125, 3.

CHREFTIGO (*adv.*), *valenter*. A. (es steht
valent).

UNKREFTIG, unkräftig, *impotens*.

Bedeutung und Gebrauch:

impotens. Ho.

imbecillis. K. 35.

invalidus. N. 101, 5.

min chraft ist unchrestig uuorden, *in-*
firmata. N. 30, 11.

mine chreste uuorden unchrestig. N.
31, 3.

uuir unchrestig birin, *infirmi*. N. 78, 9.
unchrestec sint (bein), *conturbata*. N.
II. 6, 3.

unchrestigin, *elumbem*. D. II. 342.

Form und Flexion:

unchrestig. N. 30, 11. 31, 3. 78; 9.

unchrestic. Na. II.

unchrestec. N. II. 6, 3.

a. s. m. unchrestigen. Ho.

unchrestigin (es steht unchref-
tingin). D. II. 342.

d. pl. unchrestigem. K. 35.

unchrestigen. N. 101, 5.

UNKREFTIGI, *f.*, *imbecillitas*.

n. s. unchrestigii, *imbecillitas*. K. 37.

a. s. unchrestigi, *imbecillitatem*. K. 40.

KHACREFDIC, *heroas*. gl. K.

GAKREFTIGÓN, gekräftigen.

truhten gechrestigota sin tuon mit
uns, *magnificavit*. N. 125, 3.

GEUNKREFTIGÓT uuard, *infirmata est*. N.
67, 10.

UNGECHREFTIGIT si diu hant, *infirmata*.
Wb.

KRAFTEN, KRAFTJAN.

p. a. d. s. f. chraphtantero, *convalescente*.
Gc. 3.

GAKREFTIT, *confortatus*.

gichresteti, *vegetata, confortata*. Prud. 1.

CRUFTE, Ortsnamen.

CREIFT s. KRAFT.

CHRELLINDORF (*a villa chrellindorf*
in fluvium zuchaha et ad rudnicham, sicq
montana carinthiam respicientia). Urk. v.

KROLLO. Tr. } *v. kolinder, coliandrum*
CROLLO. Tr. } *riauber.*

CREUL s. KRAWIL.

CRÂM, Kram, *taberna*. Hs. gl. bl. — nord. k
merx, mercimonium. Cf. sanskr. *kri, e*
(*cram, papilio*, 3elt. Id.)

KRAMARI (auch nord. kramari), *m., Kri*
tabernarius. Tr.

kremere, *tabernarius*. Hs.

chramer, *institor*. Bib. 4. (es steht in
institoris.)

CRAMARus, *n. pr.* Hierher?

KRAM. cf. KRA. 2.

KRIMMAN.

(er) krimmit: mit snabulu ni uui
ouh fuazin ni krimmit. O. L. 2
chrimmit, *eviscerat* (*accipiter o*
bam pedibus uncis). VA. XI.
haesit (*aquila draconem ungui*
VA. XI. 752. *furit* (hierher?). R.
crimmit, *furit*. Pa. gl. K. Hierher
GRIM.

(er) chrimmege. Gh. 1.}, *mordeat*.
chrimmige. Gh. 3.}

(sie) chrummun, *coquebant* (*hostem*). P.
Gehört auch

KACHRUMMAN, *refertim*. R.
hierher?

KACHRUMMAN, *refertim*. R.; zu KRA

CREMISSA, Krams, Ortsnamen.

KRAMP? *xenia, dona*. F.; zu KRAM?

KRUMB, frumm, angels. crumb, crump, *curvus*, gr. κυλλός, κυρτός, lit. kreiwas. Cf. nord. krumma, *manus concava, manipulus*. — S.

auch **KRA.** 2. und **HWARB.**

Bedeutung und Gebrauch:

curvus. Sg. 913. N. 31, 9. Sal. 1. Org. Prud. 1.

tortuosus. Rb. Pa. gl. K.

tortus. Ic.

detortus. Gh. 4.

distortus. M. 30. Gh. 1. 3.

chrumba nadra, *tortuosus serpens*. Is. 9, 4.

chrumpiu, *prava (erunt in directa)*. Sb.

blinte man gisehente ioh krumbe ganginge,

ia uuurtun dote man ouh les queke sinnes uuortes. O. IV. 26, 17.

sie brahtun ummahti ioh ellu krumbu uuihti. O. III. 9, 5.

thara ouh zua gifuagi blintero ginuagi, halzero menigi ioh krumbero gisamani. O. III. 14, 72.

chrumben chëren, *flexuosis anfractibus*. Mcp. si (*virga directionis*) gerihet, die er chrumb uaren unde intuuunden, uanda sie äne in uuolton richeson. N. 44, 7.

die ander uellen, danne got uelle, die sint chrumb. N. 32, 1.

unseriu hantuerch kerihte uber unsih, daz uuir siu ne tuoën umbe uuerltlichen dang, uanda so sint siu chrumb. die *justitiam* fasto habent, die sint mit crehtemo herzen, nals mit chrumbemo, N. 93, 15.

chrumbiu antuuurte gab, *vaticinia obliquis ambagibus*. Mcp.

Form und Flexion:

crump. Sg. 913.

chrump. Ic. N. 31, 9.

chrumb. N. 32, 1. 35, 14. 44, 7. 89, 16.

n. s. m. crumber. (das *citāt* ist mir-verloren gegangen.)

chrumber. Rb.

n. s. f. chrumba. Is. 9, 4.

crumpiu, *detortu*. Gh. 4. (oder n. a. pl. n.)

chrumpiu, *distorta*. M. 30. Gh. 1. 3. (oder n. a. pl. n.)

n. a. s. n. crumpiz. Prud. 2.

chrumbez. Org.

d. s. m. n. chrumbemo. N. 93, 15.

chrumpeme. Sal. 1.

n. pl. m. krumbe. O. IV. 26, 17.

n. pl. f.? crumbo. gl. K. }, *tortuosa, diffcilia*,
chrumbo. Pa. } *anfracta*.

n. pl. n. chrumpiu. Sb. Gh. 1. 3. Bib. 1. 2.

churumpiu. Mh.

g. pl. krumbero. O. III. 14, 72.

d. pl. chrumben. Mcp.

a. pl. n. krumbu. O. III. 9, 5.

chrumbiu. Mcp.

(NASECRUMBER, *acilus*. Id.)

SÍTE (?) CHRUMPH, *tortuosa (virga)*. N. 73, 11.
ZUOKRUMB, *aduncus*.

d. pl. zuocrumben, *aduncis*. D. II. 320.

CRUMBAHA, CRUMBINBAH, CRUMBANABA,
Flußnamen.

CRUMNASER.

CRUMBEIN.

KIKRUMBI, *contorta (sententia)*. gl. K.

n. s. f. diu kicrumba, *curva*. Prud. 1.

KRUMBA, f.?

chrumpa, *camiros, breves circulos*. Prud. 1.

KRUMBI, f., Krümme.

n. s. krumbi, *tortitudo*. Gd. 5.

chrumbi: diu chrumbi ist an dien gagenuuerten, diu grihti an dien chumftigen. N. 36, 37.

d. s. chrumbi: *chamus* ist fone chrumbi gesprochen, uanda *camus grece curvum*, chrump, chit *latine*. N. 31, 9.

a. s.? chrumpi, uueruun umpichertun, in *vertiginem rotabantur*. Mart.

d. pl. chrumbin, *anfractibus*. Prud. 1.

a. pl. chrumpi, *ambagines*. R. *meandros*. Prud. 1.

CRUMBELE, Ortsnamen. Hieher?

CHRUMBELINGUN, Krümmling.

die chrumbelingun ganten diete gerihetes du (ze rehtemo uege). N. 66, 5.

GAKRUMBJAN, Krümme, gefrümme.

(er) gechrumbet:

so si (sunna) gechrumbet iro
fart, *glomeraverit motum*. Bo. 5.

(ih) gechrumpsta:

den (sin) ih sundondo gechrump-
ta. N. 50, 12.

(ih) gekrumpsti:

oba ih thero buacho guati hiar
iauiht missikerti,
gikrumpsti thera redino, thera
quit ther euangelio. Oh. 2.

p. p. n. pl. m. gechrumpste: nah tien hor-
nen (*arietis*) gechrumpste
(*sterna*). Mcp.

KRAMF.

KRIMFAN (cf. RIMFAN), frumfen.

(er) krimfit. Ra. }
hrimfit. gl. K. }, *terit (quatit)*.

[sie chrumpfen (*praet. ind.*): die adare
sich zesameine chrumpfen. D.
III 85.]

KRAMF (auch KRAMPHO?). Cf. RAMPH, KRA-

PHO und **KRAMF.**

chramph, *corona*. Bib. 13.

cramph, *labium*. Bib. 13.

Gehört auch

chramph, haki, *aduncus*. D. hieher? nach
dem Lat. scheint es *adj.*, was vielleicht auch
in eramf v. uuidarpouctero, *repandi lilii*
und in uuidirchramféro, *repandi*, anzuneh-
men ist, nach der Nebenglosse haki aber *subst.*
zu seyn.

cramf. Sb.

chramf. Me.

chramph. Bib. 1.

chrampho, Krampf, *spasmus*. Tr. Hieher? cf.
KRIMFAN und KRAFT.

a. s. chramphun, *ferrum*. Prud. 1.

WIDARKRAMF, oder wohl WIDARKRAMFT,
adj.; cf. das folgende WIDARGAKRAMFT.

g. s. f. wuidirchramfero, *repandi*. Zk.

WIDARGAKRAMFT.

g. s. m. n. uuidirgichramphtes, *repandi li-
lii*. Bib. 6.

KRAN—KRÖN.

wirdergichramftes, *repandi*
Bib. 8. 13.

KRAN. Nur in folgenden Zusammensetz-
[cf. auch Kranbeere (Wacholberbeere) u. Kr-
vogel (kranwitvogel), s. auch chrene]

KHRANAWITU.

CHRANBAUM.

CHRANA, Ortsnamen.

CHRANNE s. HRANNE.

CHRENE (Green, Meerrettich), *rabigu*
Wn. 460.

CHRINNA, *f.*, Krinne, Kerbe (s. Schn-
baier. Wörterbuch) (*chrinne*. Sal. 1.), *te*
Bib. 7. Sal. 2. 4. *tesserula*. Pers. V.
n. pl. chrinnin (*sic*), *tesseræ*, *quibus fi-
torum numerus designatur*. D.

CHRINNOHT.

n. s. m. chrinnohter. Sb. } *toros*
chirinnnohter. M. 30. } *vi*

GACHRINNOT.

n. s. m. gichrinnoter (*gichrinnohte*
2. 3.), *torosa (cervix)*. Gh.
chrinnoter stap, *serrata*;
Prud. 2.

kichrinnotar stap, *serrata*;
Prud. 1.

KRÖN, geschwätzig, *garrulus*. (Cf. KR

chrön, *garrulus*. St.

n. s. m. chronar. Sal. 2. } *garrulus*.
croner. Hd. }

n. s. f. croniu, *garrula (hirundo)*. VG. I

CRÖNI, *f.*, *arrogantia*.

a. s. crone, *arrogantiam*. Prud. 1.

CHRONLIH, *garrulus (garrulorum verb*
Prud. 1.

g. s. m. n. chronlihes, *garruli (oris)*. I

g. pl. chronlihero, *garrulorum (*
rum). D. II. 326.

a. pl. chronlihun. *loquacia (st*
VA. XI. 458.

CRONJAN, CRONÈN, *garrire, persnare, jactare.*

(ih) chrono, *succino.* Pr. t. II.

(er) chronit, *personat (eloquium).* Prud. 1.

(sie) kronent, *garriunt.* Hd.

(er) chronne, *jactet.* D. II. 321.

(sie) cronen, *garriant.* Hd.

p. a. croenti (*sic*), *jactans.* Pa.

chronente, *garriens (verbis malignis).*

La. I. t.

n. s. m. chronanter. Ep. can. 7.)

chronenter. Bib. 11. 13.) } *gar-*

chroenenter. Ep. can. 5.) } *riens.*

g. pl. chronantero, *garrientium, per ludum dicentium.* Sbe. Ec. 1. 2.

KRONARE, m., *bucco v. babulus.* Tr.

FARCHRONT, *garrulus, geschwätzig.*

Superl allero diernon ferchrôndosta
(es steht ferchrôndosto), *garrula.* Mep.

HRONON s. CORONA.

REINA, *Rain: in comitatu creina vocitato und in pago creina nominato.* Urk. v. 1004. — *in regione vulgari vocabulo chreina.* Urk. von

974. — Cf. slav. kraj, *Grenze*; s. auch CARNI.

CREINAMARCHA: *quod carniola vocatur et quod vulgo creinamarcha appellatur.* Urk. v. 974.

CHREINARII: *via chreinariorum.* Urk. v. 974.

HRANACH, Ortsnamen. Cf. CHRANA.

HRANUH, m., *Kranich, grus, angels. cor- noch, cræn, cran, altniederd. crano.* — *Keltisch garan, wohl in tarvos (taurus) trigaranus*, der Ueberschrift zu dem in Stein abgebildeten Stier mit 3 Kranichen (?) an der Kirche *notre dame* zu Paris. Cf. auch chreia, cranuh. Sg. 913.

chranoh. R.

chranih. Em. 31. Wn. 460.

cranich. Wn. 232.

cranich. Tr. Zf. 2.

chranich. Em. 32.

cranich. F.

granich. F.

cranech. Mon. 2.) } *grus.*

CHRANOHARI (*deriv.? oder compos.?*); *accipiter: si quis accipitrem occiderit, quem chranohari dicunt.* L. baioar. 20.

CRANUHSNABUL.

CRAUNICH s. KRANUH.

CHRENECHRUDA s. CRUT.

CHRENIZLAO, n. pr.

KRANK, *frank, nord. krank, debilis*; cf. angels. crang, *mortuus*, und das angels. Wurzelverb cringan, *perire, mori.*
(cranker, *debilis.* Id.)

KRANKOLÔN (*fränkeln*), *schwanken, straucheln.*
Cf. SKRANKOLÔN.

3. p. s. praet. ind. krankoloti (scancoloti. cod. F.):

zi kuninge sie nan quattun, ioh
imo then ueeg thaktun,
thaz datun sie bi noti, thaz ros
ni krankoloti. O. IV. 4, 19.

BIKRANKOLÔN.

(sie) bikrankolotun (biskrankolotun. codd. V. P.):

so sliumo sie iz gihortun, sie
sar bikrankolotun,
uuidorort sie suarun ioh alle
nidarfialun. O. IV. 16, 41.

CHRIENTES, Ortsnamen.

CRINTILAHA, Flussnamen. Zu G?

KRANZ, *Kranz, nord. krans, sertum, corona.*
cranz, *diadema.* Tr. *diadema, corona.* Hd.
chranz, *vitta.* Wn. 460.

chranz, *vittam.* Bib. 5.

cranz, *cirros, crines.* Prud. 1.

KACHRANZTAZ (*gefränzt*), *turritum.* D. II. 340.

KRAS. Ist es KRA-S? Cf. KRIU-
CHAN.

KRESAN (kris, kros), kresen, kresen, kresen, kresen, *reperere, niti*.

(ih) creso, *clisco*. F. 2.

(er) crisit, *repi*. Sal. 1.

chrisit, *repi*. Sal. 4. *serpit*. Rg. 2. *niti* (*manibus*). Mz. Bib. 1. 2. 5. 7. krisit, *serpit*.

(sie) chresent, *crepant* (*sic*). D. II. 342.

(du) kreset, *reperere*. Rc.

(er) chrese (iz ke oder chrese. D. III. 52.)

(sie) chresen, *serpant* (*contagia*). VG. III. 469.

(er) chras (chars. Bib. 1.), *nitebatur*. Ms. Bib. 5.

p. a. d. s. m. n. chresentemo, *serpente*. D. II. 350.

chresintemo, *serpente*. Pr. 1.

a. s. f. n. cresenta, *reserpentem*. Gc. 10.

n. pl. m. chresentiu, *reptilia*. N. 68, 35. Wb.

dei chresenten, *reptilia*.

Wb. ps. 103.

UNTARKRESAN.

(er) untarchrese, *subrepat*. H. 15.

ZUOKRESAN.

(er) zuochrese, *subrepat*. A.

CHRESINGA, Ortsnamen. Hieher?

KRESSO, m., Kresse (Kress), *gracius*. (grasse. Id.)

cresso, *gobio*. Ka. Sg. 292.

chresso, *gobio*. Pr. m. *gracius*. Tr.

chresse, *gracius*. Hs.

KRESSO, m., KRESSA, f., Kresse, *nasturtium*. (crasse. Id. kerse. Im.), angels. *cærese*.

n. s. kresso. Tr.

cresso. L. Em. 22. Cr. } *nasturtium*.

chresso. Em. 31. 32. }

chresse. Wn. 460. }

creisso, *nasturtium*. Wn. 232. *cardamus*. St.

cresso, *timbra*. D. II. 72.

cresso, *timbra*. Sal. 2. 4.

cressa, *kadainon*. Wn. 460.

g. s. chressin, *thymbrae*. VG. IV. 30.

WILTKRESSO, *cardamus*. Tr.

WILDECRESSO. Wn. 232. F. 2. }

WILDECRESSO. Mon. 2. }

BRUNNECRESSO, m., Brunnenkrumum (*sic*). Pl. 3.

CHROSE (?), *frixum*. Wn. 460. (ter den Speisen, zwischen *laganum*

CROSO, n. pr.

CHRUSA. Sal. 4. } *redesium?* —

CHRUSE. Sal. 1. } CRUSINA zu

[CRÛSUL (es steht crûsul), *crû* ist doch wohl als *diminut.* von *crû* (*krûs*, *crater testaceus*), Ketcher, sehen.

(SMERECROSEL, *crucibolum*. Tz.

CHRISAMO. R.

HCRESAMO. Pa.

KHRESMO. gl. K.

CHRESAM—Sg. 242.

g. s. chrismen: fona dhes chrisa *chrismate*. Is. 3, 2.

a. s. crisamun, *balsamum*. Gc. 4. chresimon: den geistlich mon. Co.

CHRISAMOT; cf. GACHRISAMOT

crismota. gl. K. }

chresamota. Pa. } *crisma*.

KACHRISAMOOT. R.

KACHRESAMOT Pa. } *chrismatu*

KICRESMOT. gl. K. }

CRUSINA (angs. *crusene*, *crusna* cf. *erosna*, *crusina* in *du Fren sine*, *renones*, *vocantur vestes de nones sunt velamina humerorum et que ad umbilicum atque intortis hispidi, ut imbres respuant, quos vocant, eo quod longitudine villorant. Ih.*) und CURSINA, f. (Kürschner, der althd. *crusinari*,

heissen würde), Kurfen, Pelzmantel, *mastruga*.

crusina, pantherae terga. VA. VIII. 460.

chürsinna, mastruga. Tr.

chursene, pelles. Wn. 460.

(kursenna, *manstruga*. Eng. 2.)

CRISP, frauß, *crispus*.

crisper, crispus. Wn. 232. Em. 32.

Crispe locke, cincinnati. Id.)

ROSPEL (crosel. Id.), Knorpel, *cartilago*.
Em. 28. Cf. **CRUSTIL**

RYSPENICH, Ortsnamen.

CHRIST, *m.*, Christ, *christus*.

n. s. *xrist*. Is. 2, 1. 5, 6.

krist (christ). Os. 32. 47. O. I. 11, 39.

12, 14. 17, 5. 39. 23, 2. 25, 1. II. 2, 16.

3, 53. 4, 1. 8, 53. 11, 61. III. 21, 1. gl. K.

crist (christ). T. 5, 4. 82. 87. 90. 104.

129. 134. 135. 139. 141. 145. 190, 1.

199, 3.

krist. Ra.

christ. Em. 33. N. 63, 8. 76, 20. 79, 16.

86, 2.

g. s. *xristes*. Is. 2, 2. 5, 6.

kristes. O. I. 1, 51. 3, 2. III. 1, 1. 7, 61.

23, 14. IV. 29, 29. 35, 22. 37, 2. V. 2,

2. 4, 1. 8, 15.

cristes. K. 2.

christes. T. 5, 1. Kp. V. 16. H. 1. Frg.

43. 47. N. 67, 15.

christis. N. 2, 3. 3, 1. 50, 21. 51, 2. 56,

1. 58, 15. 59, 9. 63, 2. 72, 10. 74, 4.

78, 1. 80, 11.

z. s. *xriste*. Is. 3, 3. 5, 1. VII.

kriste. O. I. 1, 125. 4, 39. 25, 24. II. 9,

70. III. 3, 9. 20, 98. IV. 29, 33. V. 9,

45. 12, 32. 25, 91.

christe. Kp. V. 26. T. 130. Frg. 37. 51.

59. N. 70, 1.

z. s. *xrist*. Is. 3, 3.

krist. O. I. 15, 6. II. 3, 28. 7. 28. 8, 10.

IV. 17, 32. 22, 12. 35, 20. V. 3, 5.

crist. T. 194, 2.

christ. T. 7, 4. 132. Wo. 2. H. 1. Frg. 43.

N. 77, 2. 80, 16.

xristan. Is. 5, 6.

kristan. O. II. 9, 76. IV. 29, 49.

christan. Frg. 43. 59.

v. s. *xrist*. S. 15.

krist. O. III. 24, 5. IV. 22, 27.

crist. T. 192, 2. V. 11.

christ. H. 8. Frg. 31. Wb.

n. pl. *lugge christa*. T. 145.

ANTICHRIST, **ANTICHRISTO**, *m.*, Antichrist.

n. s. *antichristo*. Em. 33.

(*antechrist*. D. III. 78.)

g. s. *antikristen*. O. IV. 7, 28.

a. s. *antichrist*. Nh. II.

CHRISTUOBO.

CHRISTAN, **CHRISTANI**, *christianus*.

n. s. *christani*. E. 7. 11.

cristani. Ra.

christane. N. 54, 17. 60, 2. 64, 5.

68, 8. 80, 16. 88, 51. 93, 16., ein

Christ, *christianus*.

g. s. m. n. *christanis, fidelis*. N. 24, 1.

thes xqanes folches. Schw.

g. s. f. *christanero gedahte, christi-*

nae devotionis. N. 59, 8.

d. s. m. *christanemu*. K. 39.

christanin. N. 25, 1.

in *christani* (*sic*). Em. 5. Can. 9. } an-

in *cristani* (*sic*). Can. 10. 12. } der

upil.

a. s. m. *christanan*. E. 7.

christanun, christaniun (namun).

E. 2.

a. s. n. *kristanaz thiot*. O. I. 12, 31.

n. pl. m. *christane, fideles*. N. 57, 7. 67, 2.

die *christanin, christiani*. N. 34, 18.

christana man, christiani (*cognominabantur*). Mz. Bib. 1. 2.

g. pl. *christanon*. N. 30, 12. 90, 14.

cristanero. Frg. 43.

d. pl. *christanem*. E. 6.

christanum. K. 64.

christanen, ecclesiasticis. Le. *fide-*

libus. N. 17, 50. 103, 20. 22.

cristanen. Wm. 1, 6.

cristenen. Wm. III. 1, 6.

χρενον. Wm. II. 1, 6.

a. pl. christane, *christianos*. Frg. 45.

CHRISTAN, n. pr.

UNCHRISTANI, m., Unchrist, *infidelis*.

g. pl. unchristanon, *infidelium*. N. 103, 22.

a. pl. thurh uinnante unchristane, per *energumenos*. Em. 12.

EBANCHRISTANI, m., Mitchrist.

g. s. ebenchristenen. Co.

mannis ebenchristanin, *proximi*.
N. 32, 2.

CHRISTANLĪH, christlich, *christianus*.

g. s. f. christenlichero. Co.

christenlichen. Ct. 84. Ns. II.

d. s. f. christenlicher warheite. Wb.

a. s. f. die χρινlichen ehalde, *christianam religionem*. N. II. 2, 2.

CHRISTENLICH, Adv., christlich. Co.

CHRISTANHEIT, f., Christenheit, *ecclesia*.

n. s. christanheit, *ecclesia*. N. 65, 2.

christinheit. Wo. 2.

christenheit. N. 8, 2. 64, 11. 77, 69.
79, 1. 87, 16.

cristanheit. Can. 4. (oder *gen.*)

cristenheit. Hd.

g. s. christanheiti. E. 3. 5. Frg. 57.

christinheiti. Wo. 2.

χristinheidi. Is. 9, 4.

christanheite. N. 98, 7. 108, 30.

christinheite. N. 85, 16.

christenheite. N. 57, 4. 101, 13.

Wm. 1, 10. IV. IX.

cristenheite. Wm. 1, 10.

cristenheit. Hd.

d. s. kristanheiti. Sch. 87.

cristanheidi (thes ih in minero
cristanheidi gehiezi). Co. 3.

christanheite. N. 34, 18. 103, 23.
106, 38.

cristanheite. N. 30, 11.

christenheite. N. 25, 12.

christenheit. N. 21, 15. 39, 10. 47, 2.

a. s. christenheit. Ct. 86. N. 77, 67. Wm.
3, 8. IX.

cristenheit. Hd. Wm. 3, 8.

v. s. christinheit, *ecclesia*! Ne. II.
CHRISTANHERA.

KRUSTA, f., Kruste, *crusta*. (*crosta*, *crus*
n. s. krusta:

hert ist gerstun kornes
ist ouh so ih forn iu unesta
leibes krusta. O. III. 7, 26.

a. s. krustun:

thaz deta druhtin thaz man
tho er thia krustun firslei
thaz man thia fruma thar
tho er thia rintun firbrah.
7, 31.

KRUSTI, n.

d. s. kruste. O. III. 7, 78. cod. F.;
KRUSTI.

GAKRUSTI, n., Gekruste.

d. s. gikruste:

thar findist thu io thuru
silu geistlichaz brot,
untar themo gikruste (krust
F.), in thiu thih es unolt
O. III. 7, 78.

CRUSTA, Ortsnamen.

(CHRISTALLA, f., Kristall, *crystalum*.)
(CRISTALLEN, kristallen, *crystallinum*.)

KRUSTILA, f., Knorpel (angs. gristle
tilago. Cf. CROSPERL.

Außer

crustula. Ma. Sb. Bib. 8.

crustila. St. Bib. 6.

crostila. Tr. Bib. 11. 13.

crostela. Mon. 2.

crostilla. Bib. 10. F. 1. 2. } *cartilago*.

chrustala. Bib. 2.

chrustula. Bib. 1.

chrustila. L.

chrustele. Wm. 469.

kommen auch die Formen

crustili. Bib. 4.

chrustilin. Bib. 5. } *cartilago*,

ver.

NASACRUSTULA, f. (Nasacknorpel), *inter*.

KAWA s. KRAA.

KAWJAN s. KRA. 2.

KAWIL s. KRA. 2.

KEWELON, *vel.* uuinno, *scaeo.* F. 2. Cf.

KRAWIL in KRA. 2.

KAZJAN s. KRA. 2.

KEZZO s. CRATTO.

KEZZO, *n. pr.* Zu G?KEZZINC, *n. pr.*

KREZZINGA, Ortsnamen.

KRÜZI, *n.*, Kreuz, nord. kross, *crux.*s. chruce, *crux.* Wm. 460.

s. crucis. Is. 9, 5. (lat.) Wm. 4, 3. I.

cruzes. H. 6.

kruzes. O. IV. 26, 2. cod. P. 50. cod. P. V. 1, 2. cod. P. V. 2, 1. cod. P.

cruces. H. 7. Wm. 4, 3. O. II. 9, 80. 83. IV. 26, 2. cod. V. 50. cod. V. V. 4, 1. cod. P.

kruces. O. IV. 26, 2. cod. F. 26, 50. cod. F. V. 1, 2. codd. F. V. V. 1, 19. 2, 1. codd. F. V. 2, 8. 4, 1. codd. F. V.

chruzes. H. 10.

chrucis. N. 83, 1. 87, 1. 95, 10. 103, 3. Nh. II.

chriuzis. N. 48, 1.

chriucis. N. 41, 1. 43, 1. 44, 1.

s. cruce. N. 15, 1. 16, 11. 74, 9. Wm. 2, 8. T. 205, 2. 206, 1. 211, 1.

kruze. O. V. 4, 43. cod. P.

kruce. O. V. 4, 43. codd. F. V.

chruce. Em. 19. Nh. II. N. 33, 21. 34, 16.

chriuze. N. 34, 21. 63, 9. 65, 6.

s. cruci. 44, 25. 67, 11. 90. 200, 4. Is. 5, 2.

Ct. 64. Wo. 2. Frg. 23. O. II. 9, 79.

codd. F. P. O. IV. 27, 7. cod. V. F. 17.

cod. V. O. IV. 25, 13. cod. F. V. 15, 46.

cod. F. O. IV. 1, 43. cod. F. V. 6, 31. cod. F.

cruzi. O. IV. 23, 27. codd. P. F. O. III. 13, 5. cod. V. O. IV. 27, 7. cod. P. 17. codd. P. F. V. 15, 46. cod. P. IV. 1, 43. cod. P. O. III. 13, 29. cod. V. V. 6, 31. codd. V. P.

kruzi. O. II. 9, 79. cod. V. O. III. 13, 5. cod. V. O. IV. 27, 7. cod. P. 17. codd. P. F. V. 15, 46. cod. P. IV. 1, 43. cod. P. O. III. 13, 29. cod. V. V. 6, 31. codd. V. P. kruci. O. III. 13, 5. cod. F. V. 15, 46. cod. V. IV. 1, 43. cod. V. III. 13, 29. cod. F. chrûze. Bo. 5.

cruce. O. IV. 23, 27. cod. V.

chruci. Ct. 85. Ns. II. H. 20.

chriuze. N. 57, 7. 63, 6.

KRUIKINT.

KRUISTECHE.

KRÜZON, freuzigen, *crucifigere*, nur bei O.*Inf.* zi thes kruzonnes heile. O. IV. 1, 26.*imp. s.* kruzon les nan, cruze. O. IV. 23, 18. hina hina nim inan inti cruze then man. O. IV. 24, 15.*imp. pl.* cruzot inan. O. IV. 23, 19.KRÜZIGON, freuzigen, *crucifigere*.*Inf.* chriuzegon (lazet sih). N. 63, 8.

(sie) chriuzegoton. N. 44, 1. 81, 5. 121, 4.

(sie) chriuzegotin. N. 37, 12.

chriuzegotin. N. 44, 1. 81, 5. 99, 3.

imp. s. chriuzege! N. 63, 4. chriuzege in, henche in, *crucifige.* N. 108, 3.*imp. pl.* chriucigont! N. 16, 12.*p. p.* chriucigot, *crucifixus*, uuard. N. 43, 1.

cruciget uuart. Wm. 5, 14. II.

GAKRÜZIGON nur im *praet.* und *p. p.*

(sie) ne gehchriuzegotin den herrin. N. 68, 6.

p. p. gehchriuzegot uuerde, *crucifigatur.* N. 56, 9.

kechchriuzigot uuard. N. 46, 1.

gechchriucigot uuart. Wm. 5, 14. I. IX.

gechchriuciget uuart. Wm. 5, 14. III.

g. s. m. des kechchriuzegotin. N. 68, 8. des kechchriuzegotin. N. 83, 1.

KRÜZIGUNGA, *f.*, Kreuzigung, *crucifixio*.
a. s. chrucigunga, *crucifixionem*. N. 19, 4.

CREIZ, *m.*, Kreis, *orbis*. Hd. Hs. 1. 2.
 (er gestalte ze chreizze zuei hundert
 geizze etc. D. III. 84.)

CHUECH }
 CHUICH } *s.* QUEK.

CHWATCHEUAR *s.* KEFAR.

CHUEDAN }
 CHWETTJAN } *s.* QUAD.
 CHUID.

CHUADILLA, CHUEDILLA *s.* QU
 DILLA.

CHUELAN *s.* QUAL.

CHWILTWERCH *s.* WERAH. **QUA**

CHUEMAN *s.* QUAM.

CHUENA *s.* QUENA.

CHUERAN *s.* QUAR.

CHUISTJAN *s.* QUISTJAN.

CHUAZ *s.* QUAZ.

Q.

Dieser im Althd. nur als Anlaut (nicht als Auslaut, außer einmal in *irquicquit* O. IV. 1, 37. cod. F.) vorkommende Buchstabe erscheint im Althd., wie im Lat., gewöhnlich in der Form *qu*. Aber (s. meine Untersuchung über Q in den Abhandlungen der Akademie der Wissenschaften zu Berlin) weder diese Form noch der mit Q verbundene W-Laut berechtigt zu der Annahme*), daß Qu gleich Kv (Kw), d. h. eine

Verbindung des K mit W sey, sondern Q, Qu ist eine mehr den Gaumen- als Kehllauten angehörige *tenuis* mit (nicht gutturaler, hauchen-

*) Obgleich auch Grimm und Bopp dieser Annahme huldigen. Grimm erklärt (deutsche Grammatik I. S. 72.) das gothische Q geradezu für einen zusammengesetzten Buchstaben, QV, KV, und stellt ihn nicht unter den einfachen Consonanten, sondern, wie KL, KN etc., unter den Gutturalverbindungen, als QV, ab. Bopp hält nicht nur (verh. Gramm. S. 73) mit Grimm das gothische Q für die Verbindung KV, sondern erklärt in S. 564 seiner vergleichenden Gramm., wo er häufig (leider hat Bopp weder der lateinischen noch der griechischen und litauischen Lautlehre eine Stelle in dem genannten Werke eingeräumt) das lateinische Qu spricht, dieses mit folgenden Worten für KV. „Qu ist aber = kv — sey, als das v an dieser Stelle gleich dem englischen w, dem deutschen w ausgesprochen wurde — das Lateinische liebt wie das Gothische nach Gutturalen die euphonische Zugabe eines v.“ Warum euphonische Zugabe eines V? Weil wir das hinter Gutturalen wie V (W) aussprechen? Mit dem Rechte würden die Italiener nach ihrer Sprache die Zugabe eines U behaupten und das beweisen können, daß Qu = Ku sey. Uebrigens kann man, wenn auch Qu, Gu, Hu als Verbindung einer *gutturalis* mit W anzusehen wäre, es vom Lateinischen noch vom Gothischen (weshalb sogar V bisweilen hinter Gutturalen auswirft, in *tuggo*, lat. *lingua*, sanskr. *jihva*) sagen, es V hinter Gutturalen liege; denn 1. ist diese blühende Verbindung der *gutturalis* mit V bei Q

(und im Gothischen auch bei H) etymologisch und organisch begründet, bei G aber entweder auch auf etymologischem Grunde beruhend oder durch den Laut NG bedingt; 2. ist im Verhältniß zu den Wörtern, in denen die *gutturalis* ohne V erscheint, die Anzahl derer, in denen die *gutturalis* von V begleitet wird, sehr gering, und auf G folgt V im Anlaut gar nicht, im In- und Auslaut nur bisweilen; 3. findet sich nicht bloß hinter den Gutturalen, sondern auch im Gothischen hinter Dentalen und im Lateinischen und Gothischen hinter dem den Dentalen angehörigen S häufig V. Außerdem müssen die Worte: „das Lateinische liebt wie das Gothische nach Gutturalen die euphonische Zugabe eines V“ einen des Sanskrit Unkundigen auf den Gedanken bringen, daß das Lateinische und Gothische in dieser Rücksicht einen Gegensatz zum Sanskrit bilde, und doch könnte dem Sanskrit, welches neben *kêl*, *ire*, *kan*, *sonum edere*, *xid*, *indistinctum sonum edere*, *sac* (s ist nicht unser s, sondern ein palataler Zischlaut), *ire*, *saf*, *dormire*, *sath*, *ire*, *sal*, *celeriter se movere*, die gleichbedeutenden *kvêl*, *kvan*, *xvid*, *svac*, *svaf* (*spiritum ducere*), *svath*, *sval* (wie neben *tanc*, *ire*, *dhan*, *sonum edere*, *sêk*, *ire*, die gleichbedeutenden *tvanc*, *dhvan*, *svêk*) aufweist, die Zuneigung zu einem V hinter Gutturalen (und auch Dentalen) weit eher beigelegt werden, als der lateinischen und gothischen Sprache, die nicht in einer und derselben Wurzel mit C und CV (Qu) wechseln [wo dieses geschieht, ist entweder, wie z. B. in *quotidia*, *cotidia*, die Form mit C erst aus der ursprünglichen Form mit Qu entstanden, nicht aber dem C ein V beigefügt, oder, wie z. B. in *querquetulanus* (neben *quercus*) und *inquinare* (neben *cunire*) Qu durch ein folgendes E oder I herbeigeführt], sondern nur einigen Wörtern, aus besonderer, in meiner Abhandlung über Q angegebener, Veranlassung, Q, und nicht C, zuweisen.

der, sondern) labialer, wehender, Aspiration, also gleich andern Aspiraten ein einfacher Buchstabe, für den auch das Gothische nur das einfache, der altdutschen Rune chon (war diese Ch? oder Q?) ähnliche Zeichen hat *).

Das althd. (wie überhaupt das germanische) Q (Qu) vertritt nicht wie das lateinische, z. B. in *quatuor*, sanskr. *catur*, die sanskr. palatale *tennis* (doch ist auch *quirn*, *mola*, mit sanskr. *cûrn*, *conterere*, zusammenzuhalten und vielleicht auch quellan mit sanskr. *cal*, *movere*), sondern die sanskr. palatale *media*, wie in *quena*, *mulier* (cf. sanskr. *jana*, *vir*), *quek*, *vivus* (cf. sanskr. *jiva*), *quirn*, *mola* (cf. sanskr. *jirna*, *tritrus*; doch ist auch sanskr. *cûrn*, *conterere*, nicht zu übersehen); vielleicht hängt auch *quiti* und *quoden*, *vulva*, mit sanskr. *jadara*, *ventur*, *queman* mit sanskr. *jan*, *oriri*, *quellan* mit sanskr. *jala*, *aqua* (cf. aber auch Wurzel WALL, und sanskr. *jval*, *flagrare*), *quellan* mit sanskr. *jri*, *terere*, *jri*, *senescere*, *confici*, oder mit *jvar*, *aegrotare*, oder *jval*, *flagrare*, zusammen. — Auch kann Qu vielleicht als Stellvertreter eines sanskr. palatalen *sv* in *queram* (wenn dieses mit sanskr. *svaf*, *gemere*, und nicht mit sanskr. *svar*, *sonare*, zusammenhängt) und in *quellan* (wenn dieses zu sanskr. *sval*, *cele-*

riter se movere, und nicht zu *cal*, *movere* zu *jval*, *flagrare*, gehört), oder auch ein *khy* in *quedan* (wenn dieses aus dem *khyâ* entstanden ist), oder auch eines *kr* in *queman* (wenn dieses nicht mit *gam*, *ire*, oder *jan*, *oriri*, sondern mit *ire*, zusammen zu halten ist) angesehen v (Ist goth. *quainon* das sanskr. *hvê*, *cl* so entspricht deutsches Qu auch sanskr.)

Obgleich das althd. Qu dem lateinisch im Laute gleich kommt, so entspricht es schon aus den sanskr. Buchstaben, die tritt, hervorgeht, doch etymologisch nicht lat. *Qu*, sondern diesem steht in vergleich deutschen Wörtern entweder Hw (anlautend H (inlautend) oder F gegenüber; man ver lat. *qui* (sansk. *ka*, *ku*) mit althd. *hw*, *aqua* (sansk. *âp*) mit althd. *aha* [cf. *aequus* (sansk. *asva*) und *alts. ehtu*; vi ist auch mit lat. *quater* althd. *hvenj*; *brare*, wie goth. *hvatjan*, *spumare*, *quies* (cf. sanskr. *si*, *dormire*), althochd. (und mit lat. *torquere* goth. *threihan*) menzuhalten], lat. *quatuor* (sansk. *catu* althd. *fior*; lat. *quinque* (sansk. *panc* althd. *finf*.

Vor folgendem U findet sich, wie bei im Altlateinischen, z. B. in *qum* für *qu* statt Qu, doch nur in 2 Wörtern, in *mila*. Mo. und *uoqumilun*. Mo.; Qh st (vor E, I, U) findet sich in *arquellar* ferghede. Ic. *untarquemo*. Can. 1. Ic. *unqhumft*. Ib. Rd. Dagegen steht in Ep. can. 2. Frg. Gc. 3. 8. K. Mat. T. bei Quu statt Qu, z. B. *quuirnstein*, *quuedi*, *quoad*, *quimit*, *quémant*, *la*, *queches*, *quiculunga*, *niqui manero*, *quidit*, *quuat*.

In einigen von den Denkmälern, die zu K und Ch wechseln, oder, wie Pn. und immer aspiriren, wird dem Qu noch ein gefügt (welches wohl nicht in einer neueration des Qu, sondern nur in der we und hauchenden Aspiration von Qu seinen und Ursprung hat):

1. zwischen Q und u [oder zwischen Q und wie bei Kero, z. B. in *ghuan*

*) In einzelnen Dialekten mag die labiale Aspiration des Q in ein wirkliches W übergegangen seyn, wie die in althd. Denkmälern (s. weiter unten und auch den Buchstaben K, Ch) statt qu sich vorfindenden chw, khw, cw und auch chu, ku, heu, z. B. in *chuedan*, *kikhuetan*, *acueuemon*, *chuech*, *irkuict*, *heuamut* und die Form *quu* statt *qu*, z. B. in *quoad*, *quimit*, *quuala* zeigen; wurde Qu doch sogar in *cuuêlit* gl. K. zu *kuw*. Auch in dem unorganischen Qu, das (s. weiter unten) durch ein vor W gesetztes Q, z. B. in *quolfwin* aus *wolfwin*, oder durch Zusammenziehung des zur *tennis* verhärteten G im Präfix Ga, Gi, Ge, mit dem W-Anlaut des folgenden Wortes, z. B. in *quan* aus *gewan* entstanden ist, hat das U die Geltung des W; ist in sanskr. *dva* und dem ihm gleichen althd. *zwei*, das dv und zu nicht als *dentalis* mit labialer Aspiration anzusehen, sondern als Consonanzverbindung dv, zw, so hat man auch in *quei* und andern zu zwei gehörigen Wörtern, die Qu statt Zu angenommen haben, das U in Qu für W zu halten.

qhuuemen, qhuuedan, qhuuidit u. in gl. K. (z. B. in kikhuuetan)], also in der Form qhu, bei Ct. 189. (z. B. in qhueme) II. (z. B. in qhuam) Ib. (z. B. in uaquhemo, qhuec, samanqhuit) Ic. (z. B. in qhuidit) K. (z. B. in qhuimit, qhuemant, qhuamun, arquichan, qhuedan) gl. K. (z. B. in qhuimit, qhuidhit, qhuad) Pa. (z. B. in piquheme, qhuidit) R. (z. B. in uufqhuemanne, uufqhuimit, arqhuimit, arqhuomaner, qhuidu, qhuelit, ufqhuumft) Rd. (z. B. in qhuemaner, uaquhemo, qhuecaz, qhuichanne, samanqhuit, qhuiti, qhuedilla, qhuaz) Sg. 184. (in qhuenela) Sg. 911. (z. B. in qhueme, qhuekhe).

l. hinter Qu, also in der Form Quh, bei Frg. (z. B. in quhedanne, quhat) H. (z. B. in quhad, quhedemes, azquheme) Ic. (z. B. in quhido, quhidit, ferquhat, foraquhetan, erquhichet, furiquhementi) Is. (z. B. in quhedanne, quhidhit, quhad, quhimu, quhemant, quham, quhoman) Mat. (in quhomaner).

3. Vor Qu, also in der Form Hqu, bei gl. K. in hquelando, hquemane, kahquemi und Pa in hquad.

In inchquetani. VA. ist sogar Ch dem Qu vorgesetzt.

Folgt auf Qu ein U, so wird Qu (cf. lat. *cum* aus *quum*; auch im Angels. geht Cv vor U in 2 über)

l. zu Ch (z. B. chumft, furichumit, saman-chumi, ufchumi, ufchuman, chumelinc, uochumilo, irchukit) in Bib. 1. 2. 3. 5. Bo. 1. 3. 5. Ec. Em. 1—24. 31. Ep. can. 2. F. Gd. H. Ho. 1. 2. Ib. Is. gl. K. Le. 2. M. Mon. 2. N. N. II. Pa. Pa. Prud. 1. R. Ra. Rd. Sb. Syl. VS. Wb. Wm. Wn. 460. Zf.

l. zu C. (z. B. in cumān, cumit, cunft, nuicumo, cūrne) in Can. 4. Ct. 71. Sal. 3. Sg. 913. T. Tr. Wm.

l. zu K. (z. B. kuman, kumet, kunft) in O. und Wm.

l. zu Hc nur in uohcumelinc bei Sal. 5.

wenn hier das H zu C gehört und nicht zu no oder eingeschaltet ist;

nur in uoquumilun. Ma. Bib. 1. uzquullun. Prud. 1. uoqumila. Mo. uoqumilun. Ma. uaquhumft. Ib. Rd. ufqhuumft. R. bleibt Q.

Vor O wird Qu zu C bei A. Hs. T. (z. B. uzcomo, coman, willicomo) zu K in kónala (statt quenela) in *cod. guelferb.*, und zu G in bigomit (statt biquimit) bei Bo. 3.

Vor E wandeln auch S. und Sal. 4. in kek (statt quek) Qu in K um.

In Notker's Schriften wird Qu vor allen Vokalen immer (nur N. de ps. gr. zeigt auch chu statt Qu in chuit und chuad) und in Bib. 2. 5. 6. Ct. 82. D. II. 313. D. III. 104. Em. 31. F. 2. Ho. 1. 2. gl. K. Mon. 2. N. II. Pa. Pl. 6. Phys. Prud. 1. Rb. Rg. 1. Sg. 299. Syl. Virg. Wm. E. 2. R. 1. 3. bisweilen zu Ch, z. B. chala, cham, bicham, cheden, chena, chemula, chenila, chicho, kachiche, chirit, chomen, cholen, ubercholliki, chomen, pichom, archomani, afterchomin, niuchomene, chodent, chumo.

Zwar zeigt dieser bei Notker und in einigen andern Denkmälern statt findende Uebergang des Qu in Ch, C, K, daß weder dieser Uebergang von dem folgenden U oder O abhängig sei, noch umgekehrt, das U oder O hinter dem statt Qu stehenden Ch, C, K durch den Wegfall des U von Qu nothwendig erzeugt werde, aber doch hat wohl in einigen Fällen das hinter Qu folgende U auf die Umwandlung des Qu in bloßes Ch, C, K, und in einigen Fällen *) der Wegfall des U von Qu auf die Umwandlung des folgenden E und I in U oder O eingewirkt.

Vor A, E, I wird Qu in einigen Denkmälern auch

1. zu Chu (vor A, E, I) in Bib. 1. 7. Can. 9. 10. 11. 12. Ct. 84. Da. D. III. 99. Em. 1—

*) Man vergleiche den Uebergang des altnordischen E in O und I in Y, wenn von Qu oder andern mit U aspirirten Consonanten, das U wegfällt, wie z. B. in koma (*venire*) aus quema, kyr (*vivus*) aus quikr, wie sofa (*dormire*) aus svefa, tysvar (*bis*) aus tvisvar.

24. Gc. 8. 9. H. Ho. Ib. K. gl. K. Le. M. N. II. Pa. Prud. 1. Ra. Rb. Sb. Sg. 183. 813. Wn. 863. (und auch, wie vorher schon bemerkt ist, N. de ps. gr. in chuit und chuad) z. B. chualm, chuaz, chuech, chuedan, chuedilla, chuelan, chue-man, chuirit, chuirn, archuistan.

2. zu Chuu (vor E und I) in Bib. 9. Da. Em. 1—24. Gc. 8. H. Ib. K. gl. K. Rb. Re. Wn. 863., 4. B. chuuedan, chuuelan, chueman, chuena, chuuch, chuuirn.

3. zu Khuu nur bei gl. K. in kikhuetan.

4. zu Ku nur bei A. in irkuict.

5. zu Cuu nur bei Bib. 12. in acnuemon.

6. zu Cuun (cuw) nur bei gl. K. in cnuelit.

7. zu Hcu nur bei Rb. in hcuamut.

8. zu Hu und Huu nur bei Rb. in pahuemani, huenun und arhuueme.

9. zu Zu nur bei D. in zuirnstain (cf. den Uebergang des zu in qu).

Von diesem organischen, ursprünglichen Q, Qu müssen die folgenden Arten des Q, Qu, die sich aus anderen Buchstaben entwickelt haben, wohl unterschieden werden. Diese sind

1. Q, Qu aus K, CH: in unqusco. Mart. quorter. D. III. 77. und quartire. Ho. 2. quizilungo. Can. 6. 10. 11. M. 15. aquusta. Nm. II. und unquust. Prud. 1. quiquirnet (st. kizuirnet). gl. K. qhumich. VA. quhillantar. Sg. 184.

2. Qu aus Zu: in quei. gl. K. quifalt. gl. K. quiro (*bis*). gl. K. quiquirnet. gl. K. quiski (*alternatim*). gl. K. quifalondi. gl. K. quiohti (*frondosus*). gl. K. queon (*haesitare*). gl. K. Pa.

3. Qu durch Vorsetzung des Q vor W: in quanzo, quinzio, quolfwin.

4. Qu aus der Verschmelzung des Präfixes ga mit folgendem W-Anlaut bei Notker, der das anlautende G, wenn es auf ein nicht mit Vokal oder *liquida* schließendes Wort folgt, oder das mit G anlautende Wort einen neuen Satz anfängt, gewöhnlich zu K verhärtet und das hierdurch aus dem contrahierten gw entstandene kw mit qu, quu (qw) schreibt, in quon (statt gewon), quoniu, quonen, quau (statt

ge-wan), quunnen, quaremo (st. waremo), quissiu (st. ge-wissiu), sen, quisso.

QUEON s. ZUEON in ZWEL

QUEI s. ZWEL

IRQUEPANAZ, das als Uebersetzung von *tuum* in *Me.* steht und auch von Grimm (1829. 830.) unter den mit *ar* zusammengesetzten *verbis* aufgeführt wird, ist zu tilgen; es ist bar Schreibfehler für das in Sb. und Bib. 6. tig stehende irquemanaz [wie in ders. Quelle (*Me.*) erspid statt ersmid steht].

QUAPPA (Quappe), *cappedo* (Fisch). *guelferb.*; cf. CHAPE.

QUEK (aus QUIK), goth. quiv, angs. cuce, altnord. qvikr, kyr, sanskr. jiva gywas, lat. *vivus*, lebendig (cf. nenhochd und Quif).

qhuc mardaro, *caro viva*. Rd.

quechaz fleisc, *caro viva*. Bib. 1.

diu cheg ueridenta mennisheit, *cata*. Mcp. 43.

thaz thar nu gidan ist thaz uas io in sos iz ist, iz uas inimo io quegka filu libhaftaz. O. II. 1, 43.

ia uuurtun dote man ouh les quek nes unortes. O. IV. 26, 18.

toten enti quekkhen. Em. 33.

quehhes gotes, *dei vivi*. Frg. 57. 59.

quekes muates. Ol. 68.

mit chechemo fiure, *vivacissima igne*.

quecchan urspringin, *fonticulis*. Prud.

dero quekkon uuazzero. Wm. 4, 15.

chechen steinen. N. 121, 3.

quekkeston mirron. Wm. 5, 13.

queh ist kanuissio gotes unort. Frg. 5

Form und Flexion:

queh. Frg. 39.

quek. O. III. 24, 101.

qhuc. Ib. Rd.

cheg. Mcp.

- s. m.* quecchar, *vivax* (*flamma*). Prud. 1.
s. f. quechiu. Sg. 242.
s. n. quechaz. Ib.
 quechaz. Ma. Sb. Bib. 1.
 qhucacaz. Rd.
 quegkaz (quegchaz. cod. F.). O. II.
 1, 43.
 chuechaz. Bib. 7.
 queciz. Bib. 5.
s. m. n. quekes. Ol. 68.
 quehhes. Frg. 57. 59.
 quueches. Gc. 3.
s. n. checchemo. Bo. 5.
pl. m. queke. O. IV. 26, 18.
g. pl. dero quekkon (quekkun. Wm. III.).
 Wm. 4, 15.
d. pl. quekkhen. Em. 33.
 quecchan. Prud. 1.
 chechen. N. 121, 3.
pl. m. quekke. Sg. 911. (In Schmellers baier.
 Wörterb. II. 402. findet sich aus einem
pater noster in *cod. s. gal.* 94. auch
 die Form qheke (qheke inti tote)
 angeführt. Da die Stelle qheke inti
 tote nicht zu einem *pater noster*,
 sondern zu einem *credo* gehört, und
 ich zu St. Gallen weder ein *pater*
noster noch ein *credo* in *cod.* 94.
 gefunden habe, so vermuthete ich, daß
cod. 94. ein Druckfehler für *cod.* 911.
 ist, in welchem ein *pater noster* und
 ein *credo* enthalten ist; in diesem letz-
 ten steht aber nicht qheke inti tote,
 sondern qhuekhe inti tote.)
 quecchen. Ct. 66.
perl.:
g. dero quekkeston (queckeston. Wm.
 III.) mirron. Wm. 5, 5.
a. quekkeston mirron. Wm. 5, 13.
 UEKBRUNNO.
 JEKSILUBAR.
 UEKILIK, *versatilem, vibrabilem*. Pt.
 AMIQUEC, *semivivus*. Sg. 242.
d. samiquekemo. T. 128.
 In Pa. und gl. K. wird *anfora semis*, durch
 untar sami quechem. Pa. und undiar
 samin quekhejm. gl. K. übersetzt.

V.

- CHECCHI, *f., calor (vitalis)*. Bo. 5.
a. die quekke des guotes stankes. Wm.
 4, 14.
 LIBQUIK (I), beleben.
g. s. f. dero libchicchun machungo, *vi-*
vifici temperamenti. Mep. 72.
 QUEKÈN, leben haben.
 uante aller slahto tugede an dir quek-
 kent, *virtutis varias quia germen pullu-*
lat in te. Wm. 4, 12.
 checcheton iro die lide, *solidabantur*.
 Mep. 59.
 ARQUECHÈN.
 arqueche, *revivisce*. Gh. 3.
 QUIKJAN, ang. cucian, cviccan (nord. qvei-
 kia, *excitare, accendere*), *vivificare*, quif-
 fen, beleben.
 ze chicchenne, *vivificare*. N. 118, 109.
 ih chiccho, *suscitabo*. N. 131, 17.
 du chicchest mih mit keniste. Ne.
 chicchet, *alit.* Bo. 5.
 er chichta in fone tode. N. 4, 4.
 licht za chuichanne, *conclinnanda*. Ib.
 diu sela chicchet den lichamen, *vivifi-*
cat. Bo. 5.
 Form und Flexion:
Inf. za qhuichanne. Rd.
 za chuichanne. Ib.
 ze chicchenne. N. 118, 109. 110.
 ih chiccho. N. 131, 17.
 (du) chicchest. Ne.
 (er) chuicchet. Na. II.
 chicchet. Na. N. 112, 7. Mep. Bo. 5.
 (du) chicchest. N. 118, 93.
 (du) chictost. N. 118, 93.
 (er) chichta. N. 4, 4. 17, 9.
 chihta (oder erchihta). N. 77, 5.
 chucti. N. II.
imp. s. chicche! N. 118, 25. 37. 40. 88. 107.
 154. 159. 142, 11.
p. a. chuicchenter. Na. II.
 chicchender. Na.
a. s. f. chicchenta. Bo. 5.
 GAQUIKJAN.
Inf. zi kichuuichanne, *focilandum*. Rb.
 (er) chiquihhida mih, *vivificavit me*. Is. 3, 7.
 kaquihta mih, *vivificavit me*. Frg. 53.

kachictaatum, *refocilavit spiritum*. Rb.
imp. pl. kichuuichat muadan, reficite. Rb.
p. p. kaquichit, animatus. R.
n. s. m. kichuuichter uuard, refocilatus est. Rb.

ARQUIKJAN, beleben, erquiden, *vivificare, recreare, suscitare*.

erquhuichan, *recreare*. K. 4.
 irchicchen, *suscitare (mortuos)*. N. 70, 17.
 (er) irquicket fon tode. O. IV. 19, 37.
 irquict er zi libe. O. III. 14, 6.
 arquicche, *refoveat*. Ib.
 irquicki in mir thia mina muadun sela.
 O. III. 1, 22.

erchicchet uurt (funcho), *excitatur*. Bo. 5.

Form und Flexion:

erquhuichan. K. 4.
 yrquicken (irquigken. cod. V. irquichen;
 cod. F.). O. I. 23, 48.
 irchicchen. N. 70, 17.
 irchucchen. Ho.
 (du) irchicchest. N. 79, 19. 84, 7.
 (er) irquicket (irquicquit. cod. F.). O.
 IV. 19, 37.

irchicchit. N. 70, 15.

(sie) erchuchent. Wb.

(er) archuiche. Ib.

erchuiche. Re.

(sie) erchicchen. N. 87, 11.

ih irquichta (irquikda. Wm. II.). Wm.
 8, 5.

(du) irquictos. O. III. 1, 21.

irchuihtist. N. II.

(er) irquieta. O. III. 14, 6. IV. 2, 6.

archuicta. Rb.

erchihta? (es steht er chihta), *suscitavit (testimonium)*.

erquikta (erquicta. Wm. II. III.). Wm.
 5, 14.

irquict er. O. III. 14, 7.

erchucte. — Gehört irkuit, *recoluit*.
 A. hierher?

(er) irquicti. O. IV. 3, 15.

irquictiz (irquicti iz. cod. vind.). O.
 IV. 19, 34.

imp. s. irquicki! (irquichi. cod. fris.). O.
 III. 1, 22.

irchicche! N. 67, 22. 118, 156.

imp. pl. irquiket! (irquicket. cod. fris.
 V. 16, 39.

p. a. erquicento. Ald. 2. 6.

irchicchendo. N. 16, 13.

p. p. erchicchet uurt. Bo. 5.

ABA ARQUIKJAN.

apa irchukit, *decollatum*. gl. K.

AVUR ARQUIKJAN.

aur erquhichet, *redivivum*. Ic.

BIQUIKJAN, beleben.

bechihtost du mih, *vivificasti m*
 70, 20.

QUIKILUNGA, *f. (Erquidung)*.

d. s. quichilunga, fomite. Le. 1. 3.
 lando. Can. 7.

a. s. quichilunga, fomitem. M. 31. RB.]

a. pl. quichilunga, fomenta. Gc.

quiculunga, *fomenta*. Gc. 8.

zu QUEHIT, *tumida*. Ka; zu QUEK? od
 kizuehot, *timida*, zu lesen? cf. aber auch
 këckr, këcki, kicki, *offa in pulte*, &
 këckiaz, *grumescere*.

QUAD. Aus sanskr. kath, *dicere*?
 cint (*cogitare*; cf. reda und die verschie
 Bedeutungen von quedan; das sanskr.
 schaltete N macht kein Hindernis, wohl ab
 wurzelhafte I), oder hvê, *vocare* (D als
 zelaugment)? oder khya, *dicere*, zusamm
 halten mit in-qua-m (D als Wurzelaugm
 (Dafs in *inquam* der Stamm *inqu-*, mit *ix*
 und skr. vach zusammenhängend, wie *li*
 mit *λη*, enthalten sey, wird durch das *dige*
 vor *ix* zweifelhaft.) [Grimm's Ausspruch (I
 IV. S. 829. Anm.): „wer sieht nicht, dal
 lat. *citare (recitare)* das goth. quithan,
 quedan ist?“ verleite nicht das deutsche
 zelvorb quedan für das lat. abgelautete
citare (cf. *cicre, citus*) zu halten.]

QUEDAN (quid, quad, quád), sagen,
 chen, goth. qvithan, angels. cvedhar
 nord. quedha (singen, bichten, sagen).

Bedeutung und Gebrauch:

dicere. H. 19. Pa. gl. K. Kp. T. 13, 2.
 Ia. 3. N. 12, 5.

adserere. Ic. Mcp. 23.

ne chedest, *sileas*. N. 30, 13. thar, quad man (*dicebatur*) thaz tho uuari fihu uuari. O. III. 4, 3.

Oft wird *inquam* etc. damit übersetzt: qhuidu, *inquam*. R. Sg. 193. qhuidis, *inquies*. R. chuuedant, *inquiunt*. Rb. quhad, *inquam*. H. 2. ih qhuad, *ego inquit*. gl. K. quhidet, *noscit*. Ic.

die chade ih uuesen die uuenegosten, *judicarem*. Bo. 5.

so so quhidu, *verbotenus*. Ic.

solti ih, chist tu, mina leidunga furhten, *meam scilicet criminationem verer*. Bo. 5.

uuen mih quedet uuesen? T. 90.

sol iz ouh cheden, bedeuten. N. 89, 12.

sol iz nah anderen cheden *mortificare*, so ist daz, *ut mortificaret*. N. 108, 16.

daz chit, das heißt, bedeutet; z. B. noh sin loub neriset, daz chit, noh sin uuort ne uuirt nuendig. N. 1, 3. — Db. N. 2, 6. 8, 3. 34, 16. 43, 18. 44, 2. Mu. Mcp. Org. Bo. 5.; so auch david chit (bedeutet) *manu fortis*. N. 14, 1. israhel chit *vir videns deum*. N. 120, 4. uuaz chit daz? N. 16, 1. uuaz chid *prima sabbathi*? N.

23, 1. iz chede, es heißt, bedeute. N. 105, 23.

iz chit, es heißt, es ist gesagt, *dicitur*. Org. Ne. N. 30, 25. 44, 1. 71, 7. 15.

also iz chit. N. 44, 13. 71, 15. Wm. VII. 1, 3.

ziu chit iz: *Pontio unde Pilato*? Ns.

fone diu chit iz hara nah. N. 43, 18.

inu hear quhidit, *nam hic dicitur*. Is. 9, 2.

andrero steti qhuuidit, *alibi dicitur*. K. 6.

umbi dhen aub in andreru stedi in psalmum quhidhit. Is. 6.

umbi dhazs selba quhad ouh in iobes boohhum, *hinc est illud in libro iob*. Is. 2, 2.

hear quhidit umbi dhea bauhnunga dhero dhrio heideo gotes. Is. 4.

so chid iz danne (bedeutet). N. 71, 7.

piladi qhuedan, *verbi gratia*. K. 24.

ih chido iu. N. 126, 2.

dhiz quhad druhtin minemu xqe druhtine. Is. 3, 3.

quuat imo. T. 106. Mat.

huuemu ist dhiz nu zi quhedanne. Is. 3, 4.

quad themo lamen. T. 54, 7.

der gote chit *pater*, der chit *christo frater*. N. 48, 8.

ih chido ze gote. N. 41, 10.

chad ze mir. N. 2, 7.

quad druhtin zimo. O. III. 8, 35.

min herza chad ze dir. N. 26, 8.

quad zi themo engile. T. 3, 6.

diser *titulus* chit ze *christo*, bezieht sich auf—. N. 74, 1.

Mit *acc*.

quadun imo sina hinavart. T. 91.

chuuedem lop, *dicamus laudes*. H. 1.

daher auch salmun za qhuedanne sint. K. 17.

auch wie *dicere*, meinen, und nennen:

quad *iudam*, *dicebat* (meinte) *iudam*. T. 82.

sinen fater quad (nannte) got. T. 88.

quidit sih (nennt sich). E.

thie quad gota, *illos dixit deos*. T. 134.

nu zeli uns auur sollen hier then thinan uuillon,

thaz thinaz girati, uuaz iz thesses quati. O. III. 17, 18.

nueistu, uuio bi thia zit ther gotes forasago quit. O. V. 19, 21.

fona imo quhad dher psalmsof. Is. 7.

tho uorstuontun thie iungoron, thaz her uon iohanne themo touffare

quad. T. 91.

unz ih sus chede. N. 70, 19.

cheden mit mendi. N. 147, 1.

ih chad in minemo herzen. N. 38, 2.

hear quhidit, huueo got uuard man chiuuordan christ gotes sunu. Is. 5.

Mit *acc. c. inf.*:

uuenanquedent mih man uuesen? T. 90.

den sie chedent sin der sangcutteno sun. Mcp.

der sih chede ne uuizen. Mcp.

Auch: uuer quedent sie, theih sculi sin.

O. III. 12, 8.

so ist ter tougeno faret icht ze guinne-
nenne mit undriuon, demo chit

[42°]

fahs, insidiator occultis surripuisse fraudibus gaudet? uulpeculis exaequetur. Bo. 5.

Form und Flexion:

- Inf.* quedan. T. 13, 14, 18, 4. 5. 64, 4. 201, 4. O. I. 22, 52. II. 13, 5. V. 17, 36.
 qhuedan und qhuuedan. K. 4. 9. 24.
 chuuedan. H. 19.
 chueden. Nf. II.
 cheden. N. 15, 2. 40, 10. 45, 2. 85, 2.
 Org. Syl. Mcp. Bo. 5.
 chedin. Org. N. 117, 26.
 (za) quedanne. Frg. 3. Pa. T. 54, 6. 173, 1.
 quethanni. gl. K.
 quhedanne. Is. 3, 4. Frg. 3.
 qhuedanne, qhuedane. K. 9. 17. 18.
 quedhanne. Wo. 2.
 chedenne. N. 42, 2. 45, 2. 132, 1.
 140, 5. Mcp. Org. Syl. Bo. 5.
 (ih) quidu. Pa. Frg. 57. 61. Sg. 193. T. 13, 14. 24, 1. 25, 7. 72, 6. 168, 3. 190, 2.
 quidhu. gl. K.
 quhidu. Ic. Kp.
 qhuidu. R.
 quhido. Ic.
 chido. N. 11, 12. 14, 4. 5. 33, 7. 81, 1.
 101, 2. 126, 2. Org. Bo. 5.
 quid ih. T. 133. 138. 174. 175. 190.
 (du) quidis. T. 13, 21. 39, 6. 60, 6. 120.
 qhuidis. R.
 chidis. Org.
 quides. Wm. 1, 4.
 quidist. T. 132. 176.
 quist. O. II. 14, 44. III. 13, 24. IV. 31, 23. Wm. 1, 16.
 quis (*cod. fris.* hat immer quist). O. IV. 13, 33. 19, 52. 21, 29.
 chist. N. 54, 19. 108, 28. Org. Bo. 5.
 quidistu. T. 131. 139.
 quistu. O. III. 18, 31. (in IV. 12, 25.
 hat nur *cod. fris.* quistu; die beiden andern quis du.)
 quis thu. O. III. 20, 71.
 (er) qhuidhit. gl. K.
 quhidhit. Is. 6. 9, 5.
 qhuidit. Pa. Kp. Ic.
 qhuuidit. K. 5. 6. 7.
 quhidit. Ic. Is. 3. 9, 2.

- quhidet. Ic.
 quidit. Frg. 17. 29. 53. Pa. Pa. gl. K.
 E. T. 26, 4. 40, 1. 42, 1. 157, 3. 211, 4.
 quidit. Mat.
 quidhit. Wo. 2.
 quithit. Wo. 2.
 qhidit. Ic.
 chidit und chidet. Org.
 chidit. Syl.
 quit. O. II. 14, 9. 18, 12. 23, 25. III. 12, 7. 16, 52. 17, 15. 22, 3. V. 20, 91.
 Wm. 1, 4. 8. 2, 8. 9, 12. 4, 4.
 chuit. Ho. N. de ps. gr. N. II. Ct. 84.
 chit. N. 4, 2. 12, 6. 15, 2. 18, 8. 20, 2. 41, 11. Mu. Mcp. Org. Ru. Bo. 5.
 Wm. VII.
 chid. N. 23, 1. 71, 7. 89, 13. Org. Bo. 4.
 (wir) quhedamees und qhuuedamees. K. 3. 7. 42.
 quedhemes. Ct. 72.
 quedhem. Wo. 2.
 quedem. Wo. 2.
 queden. T. 131.
 chueden. Em. 19.
 cheden. N. 69, 5. 89, 5. 105, 23. 117, 28. Mu. Mcp. Org. Bo. 5.
 (ir) quedet. Frg. 21. T. 88. 90. 157, 3. 188, 5. O. II. 14, 59. 103. III. 18, 43. 22, 57.
 quidit. Frg. 23.
 quedent. T. 87.
 chedent. Ne. N. 10 (b.), 1. 77, 2.
 (sie) quhedant. Is. 3, 4.
 qhuedant und qhuuedant. K. 1. 4. 13.
 quedant. Pa.
 chuedhant. gl. K.
 chuuedant. Rb.
 quedent. T. 4, 6. 22, 16. 42, 2. 64, 12. 198, 5. 226, 2. O. I. 19, 24. II. 18, 11. III. 12, 13. Fw.
 chedent. N. 4, 6. 17, 27. 30, 14. 34, 10. 36, 18. 39, 18. Mcp.
 chedint. Org.
 chodent. N. II.
 (chodint. Fst. 175.)
 (ih) quede. T. 9, 2. 143.
 chede. N. 27, 2. 70, 19. Bo. 5. Rb.
 (du) quedes. T. 46, 4. 190, 1.

- chedest N. 38, 13. 45, 10. Org.
 (er) qhuede. K. 2. 3. 7.
 quede. T. 40, 2. 45, 3. 110. 116.
 chede. N. 12, 5. 52, 1. 69, 2. 93, 20.
 117, 2. 118, 45. Mcp.
 (wir) quedemes. O. III. 26, 13. T. 123.
 chuuedem. H. 1.
 chuedem. H. 9. 12.
 cheden. N. 147, 1. Org.
 (ir) quedet. T. 44, 13. 121.
 (sie) queden. T. 141. 215, 3.
 cheden. N. 34, 25. 39, 16. 69, 5. 73,
 19. 77, 43. 78, 10. 148, 1.
 (ih) quhad. H. 2.
 qhuad. gl. K. K. 2. 6. 7.
 hquad. Pa.
 quad. T. 13, 8. 17, 6. 170, 1. O. I. 1,
 57. 18, 43. II. 6, 4. 19, 3. IV. 9, 30.
 chad. N. 15, 2. 29, 7. 30, 16. 37, 18.
 54, 7. Mu. Mcp. Bo. 5.
 chot. Ne. II.
 (du) quádi. T. 159, 6. 190, 2. 87. 127. 128.
 quáti. Frg. 57. O. II. 8, 21. III. 12, 28.
 cháde. N. 19, 7. 27, 2. 51, 6. 55, 11.
 65, 3. 88, 3. Bo. 5.
 (er) qhuad. gl. K. K. 6. 16.
 quhad. Is. 2, 2. 3, 3. 4. 6. H. 2.
 quuad. Frg. 5. 15. 19.
 quad. Frg. 17. 19. 29. T. 2, 5. 3, 6.
 12, 6. 13, 13. 51, 3. Pa. O. I. 5, 66.
 8, 21. 19, 21. 20, 27. 22, 53. 23, 12.
 24, 3. Wm. IX.
 quat. W. S. T. 105. Wm. II. III. Frg. 13.
 quuat. T. 106. Frg. 7. 11. Mat.
 quath. Wm. II.
 quadh. Wm. I. IX.
 quhat. Frg. 3.
 chuat. Nsm. II.
 chuad. Rb. Ra. N. de ps. gr.
 chad und chat. N. 2, 7. 7, 15. 13, 3.
 17, 31. 18, 8. 19, 7. 21, 2. 28, 11.
 30, 8. 45, 3. Org.
 chad. Syl. Mcp. Bo. 5.
 chot. N. II.
 (wir) qhuátumes. K. 11. 14. 43.
 chvátumes. K. 53.
 quátun. O. V. 4, 6.

- cháden. N. 79, 7. Bo. 5.
 (sie) quádun. T. 4, 11. 13, 16. 16, 2. 176,
 1. 91. Wm. II. O. L. 9, 13. 27, 29. III.
 4, 35. 8, 50. 12, 11. 15, 23. 16, 49.
 18, 13. 20, 33. 23, 31. 24, 45.
 quátun. Frg. 5. 17. 25. 29. O. III. 19,
 15. 26, 2. IV. 22, 29. V. 10, 13. 20, 10.
 quáthun. T. 132. 137.
 quuatun. Frg. 5. 15.
 quádon. Wm. 8, 5.
 cháden. Mcp. N. 2, 3. 11, 5. 13, 5. 17,
 44. 33, 9. 43, 16. 37, 12. 40, 6.
 quhattun, *dixerunt*. Frg. 3. (oder zu
 quetjan?)
 ehátin. N. 68, 12.
 choden. Nh. II.
 (ih) cháde. Bo. 5.
 (du) chádíst. Bo. 5.
 (er) quhádi. Is. 3, 3.
 quádi. T. 158, 7. 159, 5. 135.
 quáti. Frg. 57. O. III. 12, 3. 17, 27.
 IV. 2, 27. 12, 16. IV. 16, 32. 27, 8.
 V. 8, 31.
 chade. N. 4, 4. 21, 2. 34, 4. 43, 22.
 53, 3. 57, 7. Org. Bo. 5.
 (sie) chádin. Nd. Bo. 5.
 quádin. T. 90.
imp. s. quid! T. 15, 3. 47, 4. 63, 3. 221, 7.
 98. O. II. 4, 40.
 chid! N. 34, 3. 69, 6. 70, 19. Org. Bo. 5.
imp. pl. quedet! T. 34, 6. 44, 19. 92.
 chedent. N. 95, 7. 134, 20. 148, 1.
 chedint. N. 63, 9.
p. a. qhuedanti. K. p. 7.
 qhuedenti und qhuuedenti. K. p. 7.
 quhedhendi. Is. 4, 5. 9, 1.
 quedanti und quedenti. T. 2, 11. 4,
 14. 11, 1. 13, 2. 92. 93. 122. Pa.
 chuuehandi. gl. K.
 chedende. Mcp. Bo. 5.
 chedendo, *dicendo*, *dicens*. N. 27, 3.
 34, 21. 69, 4. 70, 10. 80, 16. 87, 9.
 108, 17. 118, 3. Org.
n. s. m. quedanter. T. 81.
n. s. f. quedentia. T. 6, 3.
g. s. m. quedantes. Frg. 11.
 qhuedentes. K. 7.

- d. s. m.* qhuedentemu. K. p. 2.
 quhedhendemu. Is. 4, 5.
 quedantemo. T. 59, 3.
 chedentemo. Mcp.
- d. s. f.* qhuedenteru. K. p. 7.
- a. s. m.* quhedandan. Is. 7.
 quuedantan Frg. 5.
 quedantan und quedentan. T.
 5, 9, 9, 4, 10, 2, 116.
- a. s. f.* quhedhenda. Is. 4, 1.
- n. pl. m.* quedante. Frg. 29.
 quuedante. Frg. 7.
 quhedhande. Is. 4, 7.
 qhuedente. Kp.
 quedante und quedente. T. 4,
 13, 8, 1, 57, 1, 94, 114, 116.
- n. pl. f.* quedento. T. 148. kann auch für
gerundium genommen werden.
- n. pl. n.* chedentiu. N. 118, 82.
- d. pl.* quhedenten. H. 23.
- a. pl. m.* quedente. T. 117.
 chuedante. Rb.

p. p. fol quhetan, *verbi testis*. Ic.

d. pl. mit alt chetenen uuorten, *pro-*
latis sententiis. Bo. 5.

GAQUEDAN, *dicere*.

- (ib) giquidu iu. T. 165, 4.
- (du) giquist: so thu selbo giquist. O.
 III. 24, 20.
- (er) giquit: thaz giscrib in thar gi-
 quit. O. III. 22, 53.
- (sie) kequidant, *dicunt (dicitur)*. Pa.
- (er) giquad: alsos er giquad. O. IV.
 4, 13. giang er, so er thaz gi-
 quad. O. IV. 22, 1.
- (sie) giquatun: so sinu uuort giquatun.
 O. III. 24, 88.
 giquadun. O. III. 24, 88. cod. P.
- (er) giquati: so uuas so er in giquati.
 O. II. 8, 26. thaz er sin uuort gi-
 quati. O. III. 11, 13. oba iaman
 thoh giquati, uuara man nan
 dati. O. V. 7, 39.
 uuaz er es giquati. O. III. 17, 12.
- p. p.* chiquhedan, *dictum*. Is. 4, 7. ist. Is.
 3, 2, 3, 4, 9, 5. uuard. Is. 3, 2, 6.
 caquetan. Pa.

- kaquetan ist. Frg. 51.
- kiquhetan uuesan, *dici*. K. 43.
- kiquetan. gl. K. ist. gl. K.
- kaquhetan ist. K. 2, 7. si. K. 13.
- kequhetan sin. K. 11, 14.
- kequhuetan si. K. 4.
- giquetan ist. T. 7, 3, 87, 132, 1
 Wo. 2. uuas. T. 5, 9, 26, 1, 127.
 uuurdun. T. 4, 4.
- giquedan uuas. T. 116.
- kachuetan ist. K. 10. si. Em. 19.
- kichuetan, *edicto*. Ra. ist. K. 10. si.
 sin. K. 10.
- kikhuetan, *dicitur*. gl. K.
- n. s. m.* keqhuuetaner, *dictus (*
psalmi). K. 43.
- d. s. m. n.* kequhetanemu. K. 35, 45
 kichuetanemu. K. 11.
 kachuetanemu. K. 9.
 giquetanemo. T. 166, 5.
- n. pl. n.* giquetanu uuarun. T. 7, 7.
 dun. T. 6, 5.
- d. pl.* kaquhetanem. K. 8.
 kichuetanem. K. 9.
 giquetanen. T. 138.

ANTQUEDAN, INQUEDAN, *ent-* *respondere*.

- Inf.* inchedan: uuanda *corporalia*
 incheden suln *praedication*
dri. N. 80, 3.
- enquedan imo dere gnado
 gehorsame. Wm. 2, 16.
- (du) inchist: uuio inchist du un
 ne dero uuorto, diu du
 lerest. N. 79, 5. so inchi
 uns. N. 79, 6.
- (er) inchit: diu euuiga gagenue
 nero gesihte inchit teroc
 tigon uuiolichi unserra
 cho, *concurrit*. Bo. 5.
 uuio got tien selben site
 chit. Bo. 5.
- (daz) inchit demo. N. 12, 4
 tar luna. inchit tien uuazer
 dero erdo in *sesquioc-tava* *p-*
*tion*e. Mcp.
 tanne er (mano) in *plenilu*

gegat, taz er dero sunnun rehto
inchît anderhalb tes himela.
Bo. 5.

(sie) enchedent tien sternon *serpentarii*. Mcp.

angulares enchedent *angularibus*.
Org.

(sie) encheden: uuiio alle die suegela
ein anderen encheden. Mu.

(er) inquad: her then fater inquad
got, *dicebat*. T. 131. thaz selba
ingegin ouh inquad thi u af-
tera heriscaf. O. IV. 4, 56. thaz
selba inquad in uuara thi u af-
tera fuara. O. IV. 5, 62.

inchad: sinero *vocationi* inchad si
an guoten uuerchen mit sinero
helfo. N. 101, 23. diu erra ieru
salem inchad imo in ubelen
uuerchen. N. 101, 23.

inquat, *reddit*. Prud. 1.

(er) inchâde: unz ter oberosto demo
niderosten inchâde in *quadru-*
plo (tonus). Mu.

p. a. g. s. m. inchedentis, *respondentis*.
N. 26, 14.

UNTARQUEDAN, unterfagen, *intercidere*.

untarchuede, *interdicat*. Rb.

dhaz undarquhedene chibot, *inter-*
dictum praeceptum. Is. 5, 7.

UBILO QUEDAN, *maledicere*.

upiloquidit. Pa. upiloquithit. gl. K.,
maledicit.

WOLA QUEDAN, *benedicere*, wohl reden;
segnen.

du chist mir uuola, *benedices*. N. 108, 28.

queden uuir uuola, *bene dicimus*. T. 131.

uuola quedhemes dhir. Wo. 2. uuola
quhedemes thih. H. 26., *benedicimus*.

uuola quedet, *bene dicitis*. T. 156, 2.

uuelaquuedant, *benedicunt*. K. 7. uuo-
laquedent iu, *benedicunt vobis*. T. 23, 4.

uuola quâdi thu, *bene dixisti*. T. 128.

Gehört uuola quhetin, *salve*. Ic. hierher?

WIDARQUEDAN, widersprechen, *contra-*
dicere.

Inf. uuidarquedan. T. 145.

(er) uuidarquidit, *redarguit*. Ja.
contrahicit. T. 7, 8.

uuiharquidit. gl. K.

uuiiderchit. Org.

uuirdarquidit sih themo keisure,
contradicit. T. 198. 1.

p. a. g. pl. dero uuiiderchedenton liuto,
contradicientium. N. 80, 8.

p. p. demo uuiidercheden uuurde, *con-*
tradiceretur. N. 80, 8.

MISSIQUEDAN, übel, falsch reden.

uuaz, quadun, missiqueden uuir, oba
ther diufal ist in thir. O. III. 18, 13.

BIQUEDAN, *praedicere*.

piquidit, *predicit*. Pa. gl. K.

FARQUEDAN, versagen, *abdicere, abdicare*.

(ih) firquidu, *abdicō*. Pr. e.

ferquidu, *praescribo*. Ic.

ferqhuido, *refello*. Ic.

(er) farquhidit. R.

farquidit. Pa. Rx.

forquidit. Pa.

farchuuidhit. gl. K.

farchuidhit. gl. K.

farchuit. Ra., *abdicat*.

ferquidit, *repellit*. Ic.

foraquidit, *interdicat*. Gh. 3.

(er) ferqhede, *abdicat*. Ic.

(er) ferquhat, *renuit*. Ic.

Hieher das ferquidum (*var.* ferquedo,
fercoid in *leg. Roth. damnum ferqui-*
dum id est simile componat. L. Roth. 147.
si ausus non fuerit jurare, quod compo-
situm sit, reddat ei ferquidum. L. Roth.
175. und die dazu gehörige Glosse in D.
II. 357. und in *col. cavensi*: ferqui-
dum, *simile*).

FORAQUEDAN, *praedicere*; cf. FARQUEDAN.

(er) forachuuidit, *praedicat*. II. 19,

p. p. foraquhetan, *praefatus*. Ic.

n. pl. m. forachuetane, *praediti, in-*
structi. Ra.

DURHQUEDAN, *perdicere*.

demu duruhchuetanemu, *quo perdicto*
(*hymno*). K. 11.

ZUOQUEDAN, zusprechen.

uuiio chédent ir mir zuo? N. 10 (b), 2.

QUODEN (cf. *quiti* und nord. *kodri*, *scrotum*), *femina*, *interior coxae pars*. lb.

QUATTER (nord. *kotra*), *quadrio* (die Vier im Würfelspiel). Fr. Hs.

QUIFALON s. **ZWIFALON** in **ZWEL**

QUIFALT s. **ZWIFALT** in **ZWEL**

QUAL. Vielleicht mit skr. *jval*, *flagrare*, oder mit skr. *jvar*, *aegrotare*, oder mit skr. *jri*, *conteri*, zusammenhängend; schwerlich mit skr. *hval*, *vacillare*, oder glai, *contristari*.

QUELAN (*quil*, *qual*, *quál*, *quol*), angels. *cvelan*, *sið quálen*, *cruciari*.

ih *quilu*, *crucior*. T. 107.

ziu stiezze du mih uuidere, do ih in hina inbrutteni muotis kechoreta dero himelskun suozzi? ziu ne liezze du mih in dero folle stan, daz ih sus ne chale? N. 40, 10.

quelan nâh—, heftig verlangen nach—:

chelen nah *nerine*, *nerinae amore torreri*. Mcp. 5.

chelen aah iro minnon, *suspirare*. Mcp. 35.

er chále hartor nah temo uube. Bo. 5.

nah tir chelendo, *tui desiderio* (*tabescit*). Bo. 5.

(so muoz ich iemer cholen. D. III. 104. uore hungere chuellen. D. III. 99.)

Form und Flexion:

Inf. chelen. Mcp.

(ih) *quilu*. T. 107.

(ib) chále. N. 41, 10.

(er) chále. Bo. 5.

p. a. chelendo. Bo. 5.

Vielleicht auch *chuelanti*. Ra. *chuuelanti*. gl. K., *luctantes*, hierher u. nicht zu *quelian*.

FARQUOLAN, *p. p.*

min sela ist fercholen an dinen haltare, *defecit*. N. 118, 81.

miniu ougen sint fercholen an dinen geheiz, *defecerunt*. N. 118, 82.

(so hart er an in ist uercholen. D. III. 109.)

QUELIAN, nord. *qvelia*, angels. *cuellan* (*occidere*), *quálen*.

chelen, *tortores esse*. Bo. 5.

ze chelinne, *puniendi*. Bo. 5.

chuelit, *jugulat*. Ra.

qhuelit, *necat*. R.

quelita, *maetabat*. Em. 29.

chële dinen lichamen, *castiga*. N. 75, 13.

cottidiana scandala chellent *animam iusti*. N. 69, 2.

truregheit chelet sie, *fatigat*. Bo. 5.

chelet, *afficit*. Bo. 5.

er quad, man gihorti uueinon theso dati,

filu hohen stimmon uuib mit iro kindon,

quad, sie thaz ni uuoltin, suntar sia sih qualtin,

noh drost gifahan lindo so managero kindo. O. I. 20, 29.

sie nan ouh tho qualtun; mit ezzichu drangtun,

mit lutteremo lide, thaz datun se al bi nide. O. IV. 33, 19.

bigondun odo zellen, ziu then sie scoltin quellen,

ther fruma in io gimeinta ioh al thaz lant heilta. O. IV. 26, 11.

ih uuolta hiar gizellen, er sie nan sus nu quellen,

tho man nan bismerotu, uuio er unsih mit thi u nerita. O. IV. 25, 1.

uuantu iagilih tho thar instuant, thaz ther man scolta uuesan guat,

zi guaten sih gizeliti, ther suntigan so queliti. O. III. 17, 48.

(durch die du choletest dinen lip. D. III. 88. suie hart ir mich chuelet. D. III. 105.)

Form und Flexion:

Inf. quelen. O. IV. 26, 11.

chelen. Bo. 5.

ze chelinne. Bo. 5.

(er) qhuelit. R.

chuelit. Ra.

cunuelit. gl. K.

chelet. Bo. 5.

- (sie) chellent N. 69, 2.
 (sie) quellen. O. IV. 25, 1.
 (er) quelita. Em. 29.
 (sie) qualturn. O. IV. 33, 19.
 (sie qualturn sie mit den spie-
 zen. Cdg.)
 (er) queliti. O. III. 17, 48.
 (sie) qualtin. O. I. 20, 29.
 cheletin. Bo. 5.
imp. s. chele! N. 75, 13.
p. a. quelando. Pa.
 hquelando. gl. K., *acidiator.*

GAQUELIT, *p. p.*

- du bist giquelit, *cruciaris.* T. 107.
 ih uon in giquelet si mit hermesa-
 lin, *cruciatu.* Wm. 1, 5.
 unrehte uuerdent kechelet, *punien-*
tur. N. 36, 28.
n. pl. m. kechelite (suppliciis). Bo. 5.

ARQUELJAN.

- (er) arquelit, *necat.* Gh. 3.
 (sie) irqualturn:
 ioh uuio nan ouh irqualturn,
 zi tode nan firsaltun. O. V.
 9, 29.
 (sie) irqualtin:
 mit fiuru sie nan brantin, mit
 uuazaren ouh irqualtin,
 odo ouh mit steinonne. O. V.
 1. 11.
p. a. n. pl. m. arhellente, interfecto-
res. R.
p. p. arghuelit, decollatum. R.
 archuelit, *peremptus.* Ra.
n. s. m. der fore durste erche-
leto tantalus, perditus.
 Bo. 5.

DURHQUELJAN.

- duruhqualit, *perimit.* Qa.

QUELÛN.

- er regenot uber sundige striccha, er
 regenot uber sie, daz sie chelot. N.
 10 (b), 6.

QUALA, *f., Quaal.*

- chuuala, *penuria.* gl. K.
g. quala, gehennae (judicio). Frg. 23. (In

- Frg. 21. ist qualu sunu, *filium ge-*
hennae, gedruckt.)

d. qualu, *nece.* D.

- chualai, *pernicie.* Em. 15.

in lichamen chalo, *in carnis macera-*
tione. N. 67, 26.

- a. in euuiga todes quuala, *in suppli-*
cium aeternum. Frg. 29.

CHALELICHÖ cheden: *miserere mei do-*
mine. N. 118, 130.

QUALM, *m.,* angels. cvealm, cvalm, *nex,*
excidium, perniciēs.

- n. s. quhalm, *excidium.* Is. 5, 5.

d. s. chualme, *nece.* Gc. 8. 9.

- a. s. chualm (chualin. Can. 10.), *perni-*
ciem. Em. 6. Can. 9. 12.

QUALIDA und QUELIDA, *f.*

- quálda. Pa. quelida. Ra. quelitha. gl. K.,
facinora.

ERCHUELIDA, *f., mortificatio.* Sg. 183.

QUALMIDA und QUELMIDA, *f. (cf. angela.*
civilmian, occidere.)

- quálmida. Pa. quelmida. Ra. quelmi-
 tha. gl. K., *facinus.*

QUELÏ (angels. cvælc, *nex*), *f., Quaal.*

- n. s. cheli, *supplicium.* Bo. 5.

g. s. cheli, *supplicii.* Bo. 5.

d. s. cheli, *suppliciis.* Bo. 5.

mit cheli genotet uurden. N. 78, 1.

a. s. die mir cheli tuont. N. 16, 9.

QUELIG.

- uuio ungerno er cheligo (*adv.? saeva*
sc. mors) betuot iro uueinonten ou-
 gen. Bo. 5.

CHELUNGA, *f., tribulatio.* N. 43, 18.

(QUELISUNGA.

- ih sach die quellesunge mines lieben
 liutes in lande pharaonis. Mos.)

CHWILTWERCH in: *puellae vero infra sa-*
lam manentes tres opus ad vestrum et tres
sibi faciant dies et hoc, quod alamanni
chwiltiwerch dicunt, non faciant. Urk.
 von 817. ist nicht, wie Grimm (deutsche
 Rechtsalterthümer T. 353.) erklärt, *opus pe-*
stiferum, sondern das bis zur Nacht fortge-
 setzte Tagewerk; cf. nord. qvölld, schwed.

qwæll, *vesper*, und angels. *cviłttid*, *con-
ticiuium*.

QUALL. Sollte es **WALL** mit vorge-
setzter *gutturalis* seyn? cf. angels. *veall*, *fons*;
doch ist auch sanskr. *jala*, *aqua*, in Erwägung
zu ziehen, oder auch wohl skr. *jval*, *flagrare*;
oder *cal*, *movere*, oder *sval*, *svall*, *celeriter
se movere*.

QUELLAN (*quillu*, *qual*, *quallun*, *quol-
lan*), *quellen*, *scaturire*. Ka. Sg. 292.

UZQUELLAN, *aussquellen*, *exundare*.

uzquallun, *exundabant*. Prud. 1.

uzquellantun, *ferventes (rivos)*. Prud. 1.

QUELLA (cf. angels. *veall*), *f.*, *Quelle*.

a. pl. *quellon*, *scatebras*. D. II. 331.

ABERQUELLAN (*uberquellan?*), *ad con-
geriem*. D. II. 313.

UBIRCHOLLIKI und **UBERCHOLLIKI**, *ad
congeriem*. D. II. 313.

QUHILLANTAR s. CHULLANTAR.

QUAM. Ist sanskr. *kram*, *ire*, oder *gam*,
irē, damit zu vergleichen? oder *jan*, *oriri?* —
(Von dieser deutschen Wurzel stammt das franz.
chemin, ital. *camino* ab.)

QUEMAN (*quim*, *quam*, *quām*, *quom*), goth.
quiman, angels. *cuman*, altnord. *koma*,
kommen, *venire*.

Bedeutung und Gebrauch:

venire. T. 81. Is. 3, 6. C. Em. 33. K. 42. N.
37, 16.

chuimit, *suppetit*. Gc. 8.

quimit, *labitur*. Gc. 1. 6.

chuimit, *regreditur*. Ra.

quemant, *pertingunt*. Gh. 1.

queman, *exire (ad opera)*. Gc. 3.

quimit, *redundat (crudelitas in regem)*. Mx.

quam, *ruit*. Mx. *cecidit*. Mz. *requieuit*. Me.

quham, *pervenit*. H. 20.

chomentiu, *ingressa*. Mep. 19.

chuementem, *advenienti*. H. 1.

quemanar, *fusus (ab patris gremio)*. Prud. 1.

fone fater chomener, *procedens*. Nf.

quemanu, *lapsa (ancilia coelo)*. VA.
VIII. 664.

*uuazzet sint mir chomen unz an den
lih*. N. 68, 2.

*uanna hera zuns quami, unde te ha-
bemus*. Sb.

chumet unz ze dien uuolchenen. N.
35, 6.

der chome zer ē, nubat. N. 146, 8.

quami zeru firu. O. III. 15, 18.

demo ih ze ougon cham. N. 17, 45.

kumit in gotes antuuart. Wm. 3, 10.

kume in sinen garton. Wm. 5, 1.

*chamen iro uuort in ende dero uuerl-
te*. N. 18, 5.

quemet after mir. T. 19, 2.

ih chumo sure diu, apparebo. N. 16, 15.

daz du daruz chomest. N. 120, 8.

kum mir uon libano. Wm. 4, 8.

fone herzen choment miniu uuort. N.
48, 4.

*fone dinemo analiute chome min ur-
teilda, prodeat*. N. 16, 2.

quemant fona himile. Em. 33.

quememes uuir mit thir. T. 235, 3.

ube ih ubastete chumo, si motus fuero.
N. 12, 5.

dar choment sie aba iro guollichi. N.
48, 15.

arn quimit. T. 87.

coment taga. T. 201, 3.

zit quimit. T. 87.

unze der tag kume. Wm. 2, 6.

quimit imo helfa. Ep. 33.

*fone demo der unst alles cuotes chu-
met*. Ep. cau. 2.

kesunt des lichamin chumet. N. 37. 8.

irchomeni chumet. N. 37, 11.

uarheit ist chomen. N. 39, 7.

laba chumet fone christo. N. 41, 2.

*fone fidelibus chumet der liumunt vir-
tutum*. N. 44, 9.

imo chumet gold fone arabia, dalitur.
N. 71, 15.

mir chumet, daz mir geheizzen ist.
N. 76, 3.

verum mane kumet nah dirro uuerlt-
uinstre. Wm. 2, 17.

secundis chumit iz uone *primis*. Org.
fone dien choment tic lugi. Org.
ummahti quemant fon suntano suhti.
O. III. 5, 2.

fone iro choment alle sculde. N. 18, 14.
fone dinero uuate choment die stan-
cha. N. 44, 9.

fone lichamen choment uns arbeite.
N. 42, 4.

dannan uns choment chrefte. N. 65, 7.
queme heili thëmo manne. O. III. 16, 39.
in chome der strich. N. 34, 8.

chomen mir dine genada. N. 118, 77.
asuuicha quemen. T. 95.

tod cham iu fone sinemo zorne. N. 29, 6.
quam uns gilouba. O. III. 7, 88.

uuannan cham diu unrauua? N. 37, 4.
mir cham ser uber ser. N. 37, 6.

es maru uuort tho quamun. O. II. 15, 3.
dien hier rihtuoma chomente sint.
N. 75, 6.

anderest chomene bluomen, *redivivos*
flores. N. 71, 16.

fone disemo ist petrus chomener. N.
73, 18.

fone fater chomener, *procedens*. Nf.
du fone abraham chomenet. Nd.

fone *gentibus* chomener (uuas der *cen-*
turio). N. 46, 10.

der fone unrehtemo gehileiche cho-
meno liut. N. 59, 10.

fone dinemo munde chomeniu ea. N.
118, 72.

fone imo chomene scrifte. N. 28, 8.
iro uuin ist chomen fone dinemo uuin-

garten. Nd.
so ist kuman diu heitere uber al die
uuerlt. Wm. 2, 12.

mala sint in chomen fure *bona*. N.
106, 34.

so sin lon chumit. N. 70, 19.

quimit iz uuola manne. O. III. 7, 80.
cumet uerror. Wm. 4, 10.

dara chumet. Mcp.

so uuir dara chomen. N. 65, 6.

uara ist nu daz allez chomen. N. 89, 39.
(herchomener, *advena*. Wn. 460.)

hera chome, *adveniat*. N. 71, 15.

hera quam in uuerlt. Wm. 5, 15.

cham hara. N. 81, 1.

quim hara! T. 87.

chum hara ze uns! N. 79, 2.

choment hara! N. 47, 2.

diu hinnan chomenen *argumenta*. Bo. 5.
(do daz iar hine chom. Mos.)

dannan alliu chorunga chomen ist.
N. 42, 2.

dannan diz legir huor chomen ist. N.
50, 12.

anderes uuannan chomene, *alienige-*
nae. N. 104, 23.

cuman ze ruouuon. Wm. 3, 10

chumet ze helfo. N. 93, 16.

so uuieo iz mir ze ophere chome. N.
49, 13.

er iz chome ze dien uuerchen. N. 57, 3.
ih cham ze sinne. N. 36, 36.

chamen ze geloubo. N. 40, 14.

chomene ze *reliquiis*, *residui*. Nd.

unsere taga sint chomen ze unmani-
gen (sind wenig geworden). N. 89, 9.

quimit in muat. O. III. 3, 2.

chumet in freisun. N. 36, 24.

chomint in mannis nuan. Org.

quement in githahti. O. III. 1, 8.

choment in forhtun. N. 70, 24.

chome in not. N. 101, 2.

quem er innan muat min. O. I. 2, 29.

chamen in angest. N. 45, 7.

do sie in iro fiendo geuualt cha-
men. Nd.

imo quami in herza. O. III. 2, 14.

quimit uns heim. O. III. 16, 59.

heimchomeniu, *in patria*. N. 87, 16.

sin bluot chome uffen unsih. N. 36, 6.

daz ist allez uffen unsih chomen. N.
43, 18.

din genada chome uber mih. N. 118, 41.

so cham uber sie gotes abulgi, *ascen-*
dit. N. 77, 30.

iuuuer fridu quimit ubar daz hus
Frg. 3.

- 118, 25. Bo. 5. sist. Mcp. sin. (sie).
 Bo. 5. uuas. N. 98, 3. Mcp. unaren.
 Mcp.
 kuman, cuman bin. Wm. 3, 3. 5, 1.
 ist. Wm. 1, 16. 2, 12. 4, 3.
 queman bist. O. II. 7, 67. ist. O. II.
 7, 45. uuas. O. I. 16, 17. II. 3, 20.
 III. 9, 1. V. 3, 1. unari. O. II. 3, 36.
n. s. m. quemanar. Prud. 1.
 qhuemaner. Rd.
 chuemaner. Ib.
 quhomaner. Mat.
 chomener. Nd. Nf. N. 46, 10.
 54, 20. 73, 18. 108, 14.
 chominir. Nd. II.
 der chomeno. N. 59, 10.
n. s. f. chomeniu. N. 87, 16. 118, 72.
 Mcp.
a. s. n. chomenez. Bo. 5.
d. s. m. qhuemanemu. K. 58.
a. s. m. quhomenan. Is. 5, 6.
 chomenen. N. 44, 2. 79, 16.
 104, 40.
a. s. f. quemana. Mc. Ep. can. 1. 3. 4.
 Bib. 7.
a. s. n. chomenca. N. 73, 5. Mcp.
n. pl. m. chomene. Syl. Na. Nd. N. 104,
 23. 105, 28. 106, 11.
 uuannan die namen chome-
 ne sint. Syl.
n. pl. n. chomeniu. N. 118, 129. Bo. 5.
 diu chomenen. Bo. 5.
a. pl. m. u. f. chomene. Nd. N. 28, 8.
 71, 16.
a. pl. n. quemanu. VA. VIII. 664.

GAQUEMAN.

kaquemet, *venite*. Frg. 19.

ARQUEMAN und SIII ARQUEMAN, erschre-
 ften, *stupefieri*, *horrescere*. In Wb. auch
 erchomes du die diete, *obstupefacies*
gentes.

arquimit, *stupet*. R.

irquimit, *hebet*. Prud. 1.

archueman, *obstupescunt*. Rb.

archuemes, *obstupescas*. Rb.

arhueme, *obstupescat*. Rb.

arquam, *stupefactus est*. T. 91.

arquam, *horrescit*. Prud. 1.

archuemandi, *stupefactus*. gl. K.

arquemantan, *stupentibus*. Prud. 1.

arquemaner, *exanimis*. Mart.

irquemaner, *tremefactus*. Mz.

irquemana, *emortuum*. Sb.

arquemana, *attoniti*. Prud. 1.

arquemana, *motos*. Gc. 3.

erphomenin, *perterrita*. Mcp. 72.

irquemana ist, *stupet*. gl. K.

erquoman uuarth, *obriguit*. Ic.

irchomen uuurden, *compuncti*. N.

dannan ircham der sundigo. N.

irchomen sih alle sundige. N. 9.

ih mib erquam in minen ged.

Wm. 5, 4.

daz er sih arquema, *mente excid*

min herza ircham sih. N. 118, 1.

irchamen sih fone dien *miracu*

93, 2.

erchoment sih. Bb. 5.

Mit *gen.*:

irquimit is muat min. O. V. 1.

er irquam uuorto. O. IV. 13, 1.

erquamun thera dati. O. III. 2.

sih erchame dero goto miter

paveret. Mcp. 45.

mennisken irchamen sih is. N.

ircham sih is, *commota est* (ter

96, 4.

ih ercham mih todes, *obstupui*

des ircham ih mih, *timui*. Nh.

dero herzen, die aue got u

tuot si sih erchomen. N. 28

solte ih mih tero (leidungo)

men, *parhorrescerem*. Bo. 5.

der sih arbeite erchumet,

Bo. 5.

diu irchome sih is. N. 97, 7.

des sih taz smala liut ercl

stupet. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. erchomen. N. 28, 8. Bo. 5.

(er) erchumet. Bo. 5.

arquimit. R.

irquimit. O. V. 19, 8. Prud.

(sie) archueman. Rb.

erchoment. Bo. 5.
 irchoment. N. 113, 3
 (du) archuemes. Rb.
 (er) archueme. Rb.
 arquema. Ec.
 irchome. N. 97, 7.
 (sie) irchomen. N. 97, 7.
 erchomen. Bo. 5.
 (ih) ircham. Nh. Bo. 5.
 erquam. Wm. 5, 4.
 irchom. Nh. II.
 (er) irquam, erquam. O. IV. 13, 39. V.
 15, 29.
 arquam. T. 91. Prud. 1.
 ircham. N. 75, 9. 96, 4. 118, 161.
 ercham. N. 67, 28. Bo. 5.
 irchom. Bib. 5.
 (sie) irquamun, erquamun. O. II. 3, 33.
 III. 23, 30. IV. 12, 14.
 arquamun. T. 12, 5. 60, 17.
 irchamen. N. 47, 7. 76, 19. 93, 2.
 115, 15.
 (er) erchâme. Mcp.
 p. a. archuemandi. gl. K.
 arquemandi. Pa.
 d. pl. arquemantan. Prud. 1.
 p. p. arqueman. Rx.
 archueman ist. Pa.
 irqueman ist. gl. K.
 erquoman uuarth. Ic.
 irchomen ist. N. 37, 11. uurdén.
 N. 45, 2.
 n. s. m. arquemaner. Mart.
 irquemaner. Mz. Bib. 1. 3.
 arquomaner. R.
 n. s. f. erchomeniu. Mcp. 72.
 n. s. n. irquemanaz. Sb. Bib. 6. (ir-
 quepanaz. Me.)
 n. pl. m. arquemana. Prud. 1. (die
 erchomenen. N. 63, 10.)
 a. pl. m. arquemana. Gc. 3.
 a. pl. n. arquomanen. VA. II. 228.
 UFARQUEMAN.
 ufarchuimit, *exoritur*. Ra.
 UMBIQUEMAN.
 umpiquimit. Pa. gl. K.,
 umpichuimit. Ra., *circumvenit*.

umpiqueman, *circumventus*. Pa.
 ANAQUEMAN (ankommen).
 (du ne getorst er den man ancho-
 men. D. III. 50.)
 der tod chome die ana, die solih sint,
veniat mors super illos. N. 54, 16.
 anaquam, *insedi*. M. 29. Gc. 1. 6. 7.
 die starchesten cham ana rido. Nm.
 gelust cham sie ana. N. 57, 9.
 forhta cham sie ana. N. 47, 7.
 todes forhta cham mih ana. N. 54, 5.
 urdruzedá cham mih ana. N. 118, 53.
 cham sia ana diu euuigheit, *venit*.
 Mcp. 59.
 anaquam, *subierat*. Mart. *obrepsit* (*som-
 nus*). Mart.
 uuort then kuning anaquamun. O. I.
 17, 29.
 forhta unde bibenot chamen mih ana.
 N. 54, 6.
 anaquami, *incideret* (*pigrius, si in ipso
 exordio aperte culpam ferire voluisset*).
 Gc. 4.
 anachuemanu, *inpressa*. Gc. 8.
 d. pl. den anachomenen bilden. Bo. 5.
 INQUEMAN, hincinkommen.
 (den der stanch inchumet, zu denen
 der Duft kommt. D. III. 47.)
 so aber er dara incham. N. 62, 2.
 inquam, *inruit*. Bib. 1.
 thaz hus sie thar gisahunioh sar tha-
 ra inquamun. O. I. 17, 59.
 UNTARQUEMAN, unterkommen.
 (sie) untarquamin, *intercesserint*. Ec.
 imp. s. unterchume, *subveni* (*tuis famu-
 lis*). Wb.
 p. a. d. s. m. untarquemantemo, *subre-
 pente*. Gh. 1. 3.
 OBAQUEMAN.
 opaquemanti, *proventu*. Pa. (opanana-
 quemen. gl. K.)
 UBARQUEMAN, OBARQUEMAN, überkommen.
 uparquimit, *vituperat*. Pa. gl. K.
 seito (*laqueus*) obarquimit in alle.
 T. 146.
 obarqueme in iuuhi thie gaho tag.
 T. 146.

UFQUEMAN (auffommen).

ufqhueman, *oriri*. K. 2. 13.

hina uf chomen, *pervenire*. Mcp. 56.

uf za qhuemanne, *oriundus*. R.

uufqhuimit. R.,

ufquimit. Pa.,

ufchuimit. gl. K., *oritur*.

uuirf. thinan angul inti then fisg, thie

dar erist ufquimit, nim. T. 93.

unz ir hina ufchoment. N. 117, 27.

ufquam, *egressa est*. Sb. Bib. 1. *exivit*.

Sb. Bib. 1. 2.

uphquam, *emersit*. Frg. 57.

uufqhuemanti. R.,

ufquemanti. Pa.,

ufquemandi. gl. K., *oriundus*.

uufqhueman. R.,

ufqueman. Pa.,

ufchuman. gl. K., *exortus*.

ufqueman. gl. K.,

ufchueman. Ra., *orsus*.

AZQUEMAN.

azquheme, *adveniat*. H. 2.

UZQUEMAN (außfommen).

quimit her gisund uz. Lu. unz er uz-
chumet (uzchumit. Nm. II.). Nm.

uzcome, *enucet*. A.

uzquam, *egressus est*. Mx. Sb. Bib. 1. 2.

(uzchom, *exivit*. Bib. 5.)

uzquamames, *erupimus*. Bib. 1.

dannan uz chamen *apostoli*. N. 49, 2.

chamen uz. N. 101, 24.

uzquamun. Bib. 1. 2.

uzquamin, *evaderent*. Mz.

cum uz! T. 135.

uzquemanu. D. II. 325,

uzqueminiu. Prud. 1., *edita (vox)*.

du bist uzchomen. Bo. 5.

UIDARORTQUEMAN.

afur uuidarort quamun. O. II. 12, 23.

NAHQUEMAN, nachfommen.

die nah chomenten gebureda. Org.

d. pl. dien after nah chomenten, *posterioribus*. Bo. 5.

NIDARQUEMAN (niberfommen, herunterfommen).

niderquheman, *descendere*. Is. 3, 5.

sunna chumet nider an daz kefeld
N. 35, 7.

nidarquemanti, *inlabens*. Prud. 1.

chum hara nider! N. 30, 3.

NIWIQUEMANER.

niuichuemaner, *novitius*. K. 58.

niuniquemanero, *novitiorm*. K. 58.

BIQUEMAN (bekommen).

Bedeutung und Gebrauch:

denne scal imo auar sin lip piquema
Em. 33.

uunda ioh *maxima elementa* bechom

mag, daz ih in sagen sol. Nd.

biquimit iu thaz andaraz allaz (wird eu
zufallen). O. II. 22, 28.

pichumet, *provenit* (Saamenkorn). Ho.

bichumit. Bo. 1.,

bigomit. Bo. 3., *provenit*.

bichumit. Bo. 3. pichumit. Bo. 1., *cedit*

bicham, *incidit*. D. II. 320.

piquam, *refloruit (caro mea)*. Mv.

piquamot, *refloruistis*. M. 29.

bechumet tih taz ieht, *sentisne haec*. Bo.

bechumet tih, *movet* (eigeslichi). Bo.

diu *quaestio* bechumet uns noh in *quin
libro*. Bo. 5.

tiu (teil) gelego unde gesito ein and
ren bechomint. Org.

biqueme uns thinaz richi. O. II. 21, 2

pichueme *exurgat*. Da.

pichueme, *proveniat*. K. 11.

eunic rehd biquhime, *adducatur justit
sempiterna*. Is. 5, 5.

biquemen zen gotes minnon. O. V. 12, 7

Calliope pecham *Cyllenio, complexa*. Mcp. 2

pecham er mir sus chedende, *interven
dicens*. Mcp. 4.

imo becham, *occurrit*. Mcp. 8.

uunda dir noh tin uuillo ne bechar
quod nondum tibi venit mansura volunt

Mcp. 16.

biquam iru thaz herza. O. I. 22, 41.

ther thes gisiunes biquam. O. III. 20, 10

so iz zi thero reisu biquam. O. IV. 4, 3

so siu bezist biquam. O. IV. 29, 31.

in zi muate biquam. O. IV. 30, 24.

so nona zit biquam. O. IV. 33, 15.

- biquamun zi giloubu. O. V. 6, 7.
 bechamen ein anderen, *occurrerunt* (unar unde gnada). N. 84, 11.
 biquami theru dohter. O. III. 11, 29.
 biquami imo sin gisiuni. O. III. 20, 21.
 biquami thiū sprācha fqn imo. O. III. 25, 30.
 thaz iz al gizami druhtine biquami. O. IV. 2, 12.
 biquami in sinaz richi. O. V. 9, 48.
 si iro uidemen bechāme, *dos non deeset*. Mcp. 76.
 - sie bechāmin (dien zagosten), *provenirent*. Bo. 5.
 Form und Flexion:
Inf. piqueman. Em. 33.
 pichomen. Nd. II.
 bechomen. Nd.
 (er) biquimit. O. II. 22, 28.
 pichumet. Ho. Bo. 1.
 bichumit. Bo. 3.
 pichumit. Bo. 1.
 bechumet. Bo. 5.
 bigomit. Bo. 3.
 (sie) bechomint. Org.
 (er) biqueme. O. II. 21, 28.
 piqueme. Em. 33.
 piqhume. Pn.
 biquhime, Is. 5, 5.
 pichueme. Da.
 pichueme. K. 7. 11.
 (sie) piqhuuemen. K. 63.
 biquemen. O. V. 12, 72.
 (er) biquam. D. II. 320. Bib. 4. 13. O. I. 12, 41. III. 20, 105. IV. 4, 39. 29, 31. 30, 24. 33, 15.
 piquam. Mv. Bib. 1. 7. Ps. 2.
 becham. Mcp.
 bicham. D. II. 320.
 pichom. Bib. 5. 6.
 (ir) piquamot. M. 29. Gc. 1. 3. 6.
 (sie) biquamun. O. IV. 16, 43. V. 6, 7.
 bechamen. N. 84, 11.
 pichuamun. Em. 13.
 (er) biquami. O. I. 13, 20. III. 11, 29. 20, 121. 25, 30. IV. 2, 12. V. 9, 48.
 bechame. Mcp.

- (sie) bechamin. Bo. 5.
 UMPIPIQUEMAN, *p. p., circumventus*. gl. K.
 FOLLA QUEMAN.
 er leret mih tara folle chomen. N. 17, 36.
 dara sie folle chomen suln. N. 13, 7.
 daz ne mohta nicht uolle kuman. Wm. 2, 13.
 unz man folle chumet hina uf ze demo gotes hus. N. 41, 5.
 folle chumet *ad inspectionem vultus dei*. N. 120, 4.
 den uuir gesehen, so uuir folle chomen, der ist daz *finis*. N. 31, 1.
 so sie folle choment ze dinero anashte. N. 58, 17.
 so sie folle choment, dara sie folle chomen suln. N. 13, 7.
 sie ne uolle kument *ad-*. Wm. 6, 5.
 daz kebet folle chome. N. 53, 4.
 unz man folle chome dara dar gotes hus ist. N. 41, 5.
 daz er an imo folle chome *ad palmam*. N. 118, 33.
 daz er uolle cume (kuma. Wm. II.) *ad-*. Wm. 3, 10.
 unz *fideles* folle chomen *ad requiem*. Nm. (folchomen. Nm. II.)
 unze sie uolle kumen (chumen. Wm. IX.) *ad-*. Wm. 3, 12.
 ze dero (*mortalitati*) ih folle cham. N. 138, 3.
 si folle cham ze gote (*vox*). N. 76, 2.
 die folle chomenen hirta. N. d. ps. gr.
 FURI QUEMAN (vorkommen).
 fure chomen ze allero ougon. Mcp.
 uure kuman, hervorkommen. Wm. 5, 4.
 furi qhuimit, *praeoccupat*. R.
 furiquimit. Pa.,
 foriquimit. gl. K.,
 furichumit. Ra., *antecellit*.
 (sie) uure kument (cument. Wm. III. IX.). Wm. 4, 10.
 fure choment zuuēla. Bo. 5.
 furichuēman, *praeveniant* (*horas canonicas*). K. 37.
 furiquamun, *anticipaverunt*. Ps. 2. Bib. 1.
 chāme uure, *patuisset* (*fraus*). Bo. 5.
 [44 *]

kum uure! Wm. 2, 10. 14.
 furiquhementi, *prodeunti*. Ic.
 furichquemante, *praevenientes*. K. 63.
 uuriquemana (furiquemana. Ec.), *elapsi*.
 Sbe. Ec. 2.
 furiquemanen, *emersis*. M. 15. Can. 10.
 uuriquemaneh, *eversis*. Can. 11. 13.
 uuriquemanun, *eversis*. Can. 7.

FRAM QUEMAN.

framquimit, *procedit (de ore dei verbum)*.
 T. 15, 3.
 framchueme, *prodeat*. Gc. 8. 9.
 framquam, *exiit (edictum ab caesare)*.
 T. 5, 11.
 framquhoman, *exorta (de david radice)*.
 Is. 9, 3.

INGEGINI QUEMAN, entgegenkommen. O. II. 15, 13.

(sie) ingegini quamun. O. III. 13, 52.
 (sie) ingegini quamin. O. V. 16, 6.

HINTARQUEMAN (nur bei Otfried), *stūpere, horrescere*.

hintarquement muates. O. V. 20, 83.
 ih hintarquam thin. O. I. 22, 50.
 (er) hintarquam tho harto ther go-
 tes euwarto. O. I. 4, 23.
 hintarquam thera michilun guati.
 O. I. 8, 16.
 hintarquam thero uuorto. O. I.
 17, 30. 21, 12. II. 12, 21.
 hintarquam thiu muater. O. I.
 22, 23.
 hintarquam tho sliumo ther fo-
 rasago diuro. O. I. 25, 3.
 sunna hintarquam ther armali-
 chun dati. O. IV. 33, 3.
 ther (minna) er so sero hintar-
 quam. O. V. 15, 26.
 (sie) hintarquamun uuorto. O. I. 12, 6.
 hintarquamun thera lera. O. I.
 27, 4.
 hintarquamun sines uuisduames.
 O. III. 16, 6. — O. III. 8, 23. 13,
 55. 16, 8. 20, 29. IV. 4, 22. 58. 71.
 (er) hintarquami (dato). O. II. 12, 3.
 giang er uz tho spato, hintarque-
 man thrato. O. I. 4, 75.

DURUHQHUEMAN, *duruhqhuem*
 (durhkommen), *pervenire*. K. p. 7.
 ih thuruhqueme thara zi thir. O.
 8, 46.

duruhqhueman (si), *perveniatur*. K.
 duruhquoman ni uuiridit, *nequa-*
perlingitur (ad spem). Gc. 3.

ZUOQUEMAN, *zufommen*.

zuoquimit, *subrepat*. Gh. 1. 3.
 zuoquimit. Can. 9. 10.,
 zuochuimit. Can. 11., *deproperet*.
 zuochome, *adveniat*. Wb.
 zuaquhemante, zuoquhuemente,
venientes. K. 4. 7.
 zoaquhemane. gl. K.,
 zaquemane. Pa., *adorti*.
 zuoquemene, *provecti*. Ic.

ZISAMANA QUEMAN, *zusammenkommen*.

Inf. zesamine chomen. N. 15, 1.
 (ih zesamane chume, *convenio*.
 460.)

(sie) zisamane coment, *conveniun*.
 187, 2.

zesamene ne choment. Syl.

(sie) quamun al zisamane. O. III.
 saman quamun, *convenerunt*
 189, 1.

(sie) chamin zesamine. Bo. 5.

imp. pl. choment (chomint) zesam
 N. 73, 8. 18.

BIQUÂMI (woraus unser bequem).

(den nam er uil bechome. D. III.
a. s. n. bilidi biquami. O. IV. 7, 64
 Superl.: bechamost skepfet man
 men, *facilius*. Org.

UNBIQUÂMI, *unbequem*.

unpichuuami, *inaccessa*. Da.
 ist umbechâme, namin ze gebei
idoneum non est. Org.

UMBEQUÂMO, *moleste*. Bo. 5.

daz so umbequamo sih bech
ad-. Wm. 6, 12.

AQUEMO, *m., alumnus*.

n. pl. acuuemon. Bib. 12. achuuer
 Bib. 9. achuemon. Wn.
alumni.

AFTARQUEMO, *m., successor, Nachfolger*.

afterchomo, *successor*. Mcp. 28.
n. pl. afterchomen. Bo. 5. N. 48, 12. 77,
 51. 55. 57. 78, 11.

d. pl. aphterquemun. Mz.
 aphtarquemun. Bib. 2.
 afterquemun. Bib. 1.
 afterchomon. N. 20, 10.

a. pl. afterquemun, *propagines (eorum
 corruperunt)*. Ml. 7. Bib. 1. 2.
 afterchomin, *posterios*. Prud. 1.

UAQHUEMO, *m.*, *posterius*. Ib. Rd.

UNTARQHEMO, *m.* (untarqueman. Can. 2.),
interventor. Can. 1.

NIUIQUEMO, *m.* Tg. 1. niuicumo. Can. 4.
neophytus.

niuuchuomo, *novitius*. K. 58.

n. pl. niuchomin ze gloubo, *novelli in
 fide*. N. 73, 17.

ZUOQUEMO, *m.*, *advena*. A.

[WILLICOMO (willecome. Hd.), *willfom-
 men: osianna, interjectio, quasi dicas: hei-
 lo aut willicomo*. Hs. 2.]

(der chunich hiez in sin willechomen.
 Mos. hiez si willechomen sin. D.
 III. 106.)

KAQUIMI, *f.*

d. s. kaquimi, *eventu*. Pa.
 kahquemi, *eventu*. gl. K.

ÛFQUIMI, *f.* (und *n.?*), *exordium*. Pa. gl. K.
exorsus. Pa.

ûfchumi, *origo*. Pa. Ra. gl. K.

ufchum, *exorsus*. gl. K.

fona ufchume. Pa. gl. K.

ZOQUEMI, *f.* gl. K. zoquumi. Pa., *conventus*.

SAMANCHUMI, *f.*, *conventus*. Pa. gl. K.

CHUMELINC, *m.* Le. 2. chomeling. N. 38, 13.,
advena.

a. chomelinch, *advenam*. N. 93, 6.

UOCHUMILINC, *m.*

uochumelinch, *acinus*. Sal. 5.

a. pl. uochumilinga, *racemos*. Zf.

NIWIQUEMALINC, *m.*

(niuquomelinch, *novitii*. Sal. 1.)

a. pl. niuquemalinga, *advenas*. Mc. Ep.
 can. 1. 3. 4.

niuquemilinga, *advenas*. Sb.

ZUOCHUMILINC, *m.*

a. zhochomeling, *advenam*. N. 145, 9.
 UOCHUMIL und UOCHUMILO, *m.*

uochumilo, *racemus*. Mz. Sb. Bib. 2.

a. s. uoquumilun, *acinum*. Ma. Bib. 1.

uochumilun. Bib. 5.

uoquemilun. Sb.

n. pl. uochumila, *racemi*. Gd. Bib. 1.

a. pl. uochumila, *racemos*. VG. II. 60.

uochumila. Bib. 1. 2. 3.,

uoquumila. Mz., *acinos*.

uoquumilun, *racemos*. Ma.

[NAHCHUMIL, *m.*

mit nahchomeln, *successibus (tempora
 determinans)*. Wn. 1542.

NIUCHOMENE, *m.*, *neophytus*. Zf.

niuuiquemini, *neophytum*. Sb.

ERCHÔME, *f.*, *pavor*. Wb.

ARQUEMANI, *f.* Pa. irquemani. gl. K. ar-
 chuemani. Ra. irchomeni. N. 37, 11.,
pavor.

d. irquemani. Mz. Bib. 1. 2.,

irquemini. Sb.,

archomani. Pa.,

archomini. gl. K.,

erchomeni. Bo. 5.,

archueman. Ra., *stupore*.

in irchomeni, *in extasi*. N. 67, 28.

in mines muotes irchomeni, *excessu*.
 N. 115, 11.

a. erchomeni, *stuporem*. Bo. 5.

ERCHOMENLIH uare iz, *stuporis esset*.
 Bo. 5.

prodigia sint, diu uuir er ne gesa-
 hen unde sie fone diu irchomen-
 lih sint. N. 104, 27.

ANACHOMENI, *f.*, *affectus*. Org. *affectio*. Org.

d. anachomeni, *passione*. Bo. 5.

n. pl. anachominina, *affectiones*. Org.

BIQUEMANI, *f.*

d. pahuemani, bachuemani. Rb.,

piquemini. Gc. 3.,

piquemani. Gc. 5., *perventione*.

DURAHPIQUEMANI (*d.*), *perventione*. Gh.
 1. 3.

ZUOPIQUEMANI (*d.*), *proventioni*. Gc. 1.

DURAHQUEMANI, *f.*

in durahquemani, in *perventione*. Gh.

1. 2. 3.

ZOQUEMINA, *f.*, *conventus*. gl. K.

ARQUEMANNASSI (*d.*). Pa. irquemannessi.
gl. K., *pavore*.

UMPIQUEMANNASSI (*n. pl.*), *circumventiones*. gl. K.

CHUMFT, *f.*, *sumft*, *adventus*. T. 145. N.
17, 7. H. 4. *eventus*. Bo. 5.

in chumfte, in *futuro*. N. 38, 6.

christis chumfte (*pl.*), *adventus christi*.
N. 72, 10.

thio druhtines kunfti. O. I. 23, 6.

chunfto, *futurorum*. N. 104, 22.

Form und Flexion:

n. s. chumft. Bo. 5.

kunft. O. II. 12, 44. 14, 76. III. 24, 17.

cunft. T. 147.

cunft. T. 145.

g. s. chumfti. Is. 5, 6.

cumfti. T. 144.

chumfte. N. 17, 7. 95, 13. 100, 2. 118,
147. 134, 21.

chunfte. N. 101, 12.

d. s. chumfti. H. 4. N. II.

cumfti. Ct. 71.

chumfte. Nf. N. 45, 10. Wb.

chunfte. N. 4, 3. 38, 6. 81, 2. 85, 13.
97, 7.

a. s. chumft. Is. 5, 5. 8. Wm. IV. N. 9, 20.
64, 13.

chunft. N. 81, 1. 82, 1. 97, 3. Wm.
V. VII.

kunft. O. II. 14, 118. III. 24, 53.

cunft. Wm. II.

chuonft. Wm. I. VI.

cuonft. Wm. III. IX. 1, 2.

n. pl. kunfti. O. II. 12, 46.

chumfte. N. 72, 10.

g. pl. chunfto. N. 104, 22.

a. pl. kunfti. O. I. 23, 6. IV. 18, 34.

GICUMFTI (?), *colymbo, natatu*. Prud. 1. (*gi-*
sumfti?).

UAQHUMFT, *f.*, *successio*. Ib. Rd.

ÛFQHUUMFT, *f.*, *ortus*. R.

a. ufchumft, *etymologiam*. Em. 19.

AFTARCHUMFT, *f.* Ib. Rd. *afterch*.
N. 21, 24. Prud. 1., *posteritas*.

a. afterchumft, *successionem*. N. 6.
generationem. N. 104, 9.

NAHCHUMFT, *f.*

n. pl. nahchumfte, *successiones*. N.

FRAMCHUMFT, *f.*, *progenies*. R. *genus*.
tribus. Gh. 2. 3.

framcunft, *proles*. Sg. 913.

d. framchumfti, *stirpe*. Is. 9, 1.

ZUOCHUMFT (Zufunft), *f.* (*acc.*), *e-*
sionem. Em. 21.

SAMANCUMFT (Zusammentumft), *f.*
ventus. Can. 4.

samantchumft, *conventiculum*. Ec.

sametchumfte (*acc. pl.*), *conventi-*
76, 5.

CHUMFTIG, *künftig*, *futurus*.

mir ist chumftig, *superest* (*coron-*
stitiae). N. 83, 12.

kunftig ist (in uorolt), *venturu*
O. III. 6, 52.

din *sapientia* chumftig hara in u
ist. N. 50, 8.

chumftig uuas ketruobeda. N. 4.

diu chumftigi hierusalem. N. II.

chunftiga anasiht fridia. N. 5, 8.

diu chumftiga uuerlt, *futurum sec*
N. 92, 1.

daz chumftiga chunne, *generatio*
tura. N. 21, 32.

chumftigiu dinc, *futura*. N. 84, 1.

sagoton iz cumftig. Wm. 5, 13.

die chunftigin lona, *futura pra*
N. 77, 68.

Form und Flexion:

chumftic. N. 84, 1. Nd. II.

chumftig. N. 2, 7. 9, 20. 43, 10. 4
50, 16. 125, 4. 147, 1. Mcp. Bo. 5.

chunftig. N. 83, 12. 86, 4.

kunftig. O. III. 6, 52.

chuinfic. Sg. 911.

chuinfic. Sch. 85.

cumftig. Wm. I.

cumftik. Wm. IX.

kuinfic. Wm. III.

- n. s. m.* chumftiger. Ns. Nf. H. 6. Wb. cumftiger. Ct. 71.
kumftiger. O. I. 27, 23.
- n. s. f.* diu chumftiga. N. 92, 1.
chumftiga. N. 5, 8.
chumftigi. N. II.
- n. s. n.* daz chumftiga. N. 21, 32.
g. chumftiges. H. Bo. 5.
chumftigis. N. 104, 27.
des chumftigen. Bo. 5.
d. demo chumftigen. N. 44, 18.
88, 37.
- d. s. f.* dero chumftigun. N. 29, 13.
- a. s. n.* chumftigez. Bo. 5.
daz chumftiga. N. 30, 20. Mcp.
- n. pl. n.* chumftigiu. N. 84, 1. Bo. 5.
g. pl. chumftigero. Bo. 5.
dero chumftigon. N. 19, 9. Org.
Bo. 5.
chumftigon. N. 89, 12. 98, 7.
- d. pl.* chumftichem. Pn.
chumftigen. Org. Bo. 5.
chumftigen. N. 78, 1.
- a. pl. m.* die chumftigin. N. 77, 68.
- a. pl. f.* kumftigo. O. III. 12, 18.
- a. pl. n.* chumftigiu. Mcp. Bo. 5.
diu chumftigen. Bo. 5.
chumftigin. N. 36, 37.

CHUMFTIGI, *f.*, Zukunft.

ze chumftigi, *in futura* (loufet). Bo. 5.

QHUMICH *s.* kumig in KUM—.

QUENA, *f.*, goth. qveins, quens, *uxor*, qvino, *mulier*; altnord. qvon, qvân, qven, qvinna; angels. cven, *uxor*; *regina*; Grau. Cf. sanskr.

jana, *vir*, und gr. γυνή; *s.* auch KAN.
uxor. T. 2, 1. O. I. 4, 9. Ho. N. 118, 163. Pa.
gl. K.

mulier. M. 6. 26. Can. 10. 11. H. 19.
conjux. Pa. Sg. 913. gl. K. Mcp. 5.
nupta. Prud. 1.

mit anderro chenon liegent, *cum adulteris*. N. 49, 18.

elephas fure eina chenun neheina mer ge-
uinnet. N. 44, 9.

Gehört chuenun sippia kalangero, *affinium*. Em. 19. hieher?

Form und Flexion:

- n. s.* quena. Sg. 913. Pa. T. 2, 1. 199, 5. S. 6.
O. I. 4, 9. 5, 62. V. 19, 48.
chena. N. 118, 163. Mcp. Bo. 5. Ho.
quen. gl. K.
(chone. Wn. 460.)
- g. s.* quenun. T. 147.
huenun. Rb.
chenun. N. 1, 1. 104, 18. Mcp. Bo. 5.
- d. s.* quenun. Prud. 1. T. 127.
chenun. N. 50, 2. Mcp.
- a. s.* quenun. T. 29, 1. 67, 10. 79. 99. Gc. 3.
O. I. 4, 3. IV. 6, 31.
chenun. N. 40, 4. 44, 9. Mcp. Bo. 5. Org.
- n. pl.* chena. Mcp.
- d. pl.* qu'enun. M. 6. 26. Can. 10. 11.
chuuenom. H. 19.
quenon. Oh. 44.
chenon. N. 49, 18.
- a. pl.* quenun. Oh. 41. Pa. T. 127. Can. 10.
quinun. gl. K.

Der Volksnamen angels. cvenas, nord. kvænir (im Norden der Schweden) gehört wohl nicht hieher.

(ÉQUENA, Ehefrau.

der sin echonne hete. Fdg. 110.)

QUENOMAN *s.* MAN.

(CHONELIH.)

(isaac unde rebecca samant lagen, spileten zesamene mit chonlicheme gamine. D. III. 72.)

(die scolt du chonelichen bechennen. D. III. 78.)

QUAENANESSI *vel* fitnessi, *lenocinia*. Ep. 2.

QUINNAN *s.* GAWINNAN in WAN.

QUON *s.* GAWON in WAN.

QUENELA, *conuca* (wohl statt *conucula* des Textes der *leg. ripuar.*). D. I. 341.

QUENULA, *f.*, Quenbel, angels. cunela.

n. s. quenula: Em. 23.
quenala. VP. 3. } *satureja*.

quenela. Tr. Em. 31. Sg. 292.

qhuenela. Sg. 184.

chenula. Sg. 299.

chenila. F. 2.

conela. Pl. 6.

konala. cod. guelferb.

quendel, *serpillum*. Wn. 460.)a. s. quenela, *serpillum*. VE. II. 11.VELTQUENELA, Gelbquendel, *crassinela*. Trfeltquenela, *timo*. Em. 31.veltquenalin, *serpillum*. VE. 2. II.feltchenula (n. pl.), *serpilla*. VG. IV. 30.feltkonala, *serpillum*. cod. guelferb., *satureja*.

QUINTA, Flusnamen (aus Winta?).

QUANZO, n. pr. (aus WANZO?).

QUINZO, n. pr. (aus WINZO?).

QUAR s. GAWAR in WAR.

QUAR. cf. KAR, KARR und CHARA; aber auch sanskr. *svaf* (lat. *queri*), *gemere*. Auch sanskr. *fvar*, *sonare*, ist in Erwägung zu ziehen.

QUERAN (quir, quar, quâr) (cf. *cherran*), *quarren*, *quitten*, *gemere*.

(er) *quirit*, *gemit* (*aetna incudibus*). VG. IV. 173.

chuirit. Prud. 1.

chirit. D. II. 331., *gemit*.

(er) *chuere*, *gemat*. H. 20.

(er) *quar*, *ingemuit* (*animal*). M. 2. Bib. 2.

gemuit (*cymba*). VA. VI. 413. *ge-*

muit (*antrum incudibus*). VA. VIII. 451.

(er) *quari*, *ingemuerit*. Bib. 1.

p. a. n. s. n. *querantaz*, *gemens* (*quadrupes sc. cervus*). VA. VII. 501.

ARQUERAN.

arquar, *ingemuit*. L.

QUERCA. } , *gurgula*, hierher? Siehe

QUERECHELA. } QUERCA.

QUIRO s. ZWIRO in ZWEI.

QUERECHELA s. QUERCA.

QUARADAVES (Strab.), Ortsnamen.

QUERCA, f., Gurgel, *gurgula*, als alte Glosse in Schmellers baier. Wörterbuch aufgeführt. Cf.

QUAR.

QUERECHELA, f., *gurgula*. Em. 27. gehört wohl hierher und ist nicht mit CHELA zusammengesetzt.

QUARTIR s. chortar.

QUERDAR.

querder, *esca*. M. 30. Gh. 1. 3.

querdar, *lichni*. G. *lincinos*. G.

QUIRN, f., goth. *quairnu*, alt. *quörn*, quern, angels. *cveorn*, *cvyrn*, Mühle, *mola* (cf. skr. *cûrn*, *contere*, und jirna, *tritrus*).

n. s. quirn. D. II. 330.

chuirna. Wn. 863.

churni. Em. 31.

churne. Wn. 460.

cûrne. Tr.

a. s. quirn. M. Bib. 1. 2. 7. } , *mo'a*.

quirun. Mart.

QUIRNSTEIN, CHURNILASTEIN.

RENNILACHURIN (oder *rennila*, *churin*?), *scussorium*. F. *rennilachurne*. Mon. 2.

QUIRNLIH.

dero churnlichun suari, *molaris ponderis*. Prud. 1.

QUIRNAHA, Bachnamen.

QUIRNBERG, Bergnamen.

QUIRNEN s. zwirnen in ZWI.

QUIRNALBERI s. BERI.

QUIS s. GAWIS in WIZ.

UNQUSC s. CHUSC.

QUESTA, *perizoma*, *lumbare*. Hs. *perizomata*. Pt.

QUIST, f., nur bei Otfrid. — Hängt es mit goth. *qvaisv*, *dolor*, zusammen? cf. auch die hier unter gebrachten *arquistjan*, *farquistjan*. Ist sanskr.

sansk. *suc*, *queri*, *dolere*, zu vergleichen? (cf. angels. *cvysan*, *conterere*, goth. *fraqvistjan*, *usqvistjan*, *perdere*, *delere*).

unarist thu hiar druhtin krist ni thultin uuir nu thesa quist, ther bruader min nu lebeti. O. III. 24, 51.

sih ueeinot thanne thuruh thia quist al thaz hiar in erdu ist thuruh thio selbun grunni al thiz uuorolt kunni. O. IV. 7, 37.

theiz ist abulges dag, arabeito quisti, ioh managoro angusti. O. V. 19, 24.

theso selbun quisti thio ruartun iro brusti. O. IV. 32, 2.

in muate uuas in genaz (himilrichi) mer, thanne thaz managfalta ser, thanne in thera fristi thes lichamen quisti. O. V. 23, 68.

Nicht mit Sicherheit bringe ich hieher:

ARQUISTJAN, goth. *usqvistjan*, *delere*.

archuistan. Can. 9. urchuistan odo far-murdran. Em. 7. Can. 11.

ARQUISTJAN, goth. *fraqvistjan*, *delere*.

ferchustet, *inficit*, *corrumpit* (*quos nequi-*

tia). Bo. 5.; cf. **KUS**.

uerchuste, *corrumpat*. Bo. 5.; cf. **KUS**.
uüio man nan firquisti (*perderet*). O. V. 7, 33.

firchusta anaburt, *vitiatam naturam*. N.

68, 3.; cf. **KUS**.

FERCHUSTEDA, *f.* (des lichamen), *lan-*

guor. Bo. 5. Cf. **KUS**.

AQUUST }
UNQUUST } s. chust in **CHUS**.

QUAZ, *m.*, *denarius* (eine Münze).

g. chuazzes, *stateris*. Rb.

a. quaz. Ib. }
qhuaz. Rd. } *nummum*.

d. pl. quazun. M. 30. Gh. 2. 3. }
quazon. Gh. 1. } *nummis*.

a. pl. quaza, *didrachmas*, Mψ. Bib. 1. 2.
quazza, *nummos*, *denarios*. Gh. 6.

QUIZILUNGA s. CHIZILON.

H.

H *). Das anlautende H [die Untersuchung über das in- und auslautende H behalte ich den grammatischen Abhandlungen vor, die ich dem Sprachschätze nachfolgen lassen werde und bemerke hier nur, daß H als In- und Auslaut oft statt eines urdeutschen K steht, und daher im Inlaut (später auch im Auslaut) mit CH wechselt; häufig steht auch HII im Inlaut] entspricht etymologisch und lautlich dem goth., angelsächs., nord. H; dem sanskr. H aber nur lautlich; etymologisch steht es theils dem sanskr. H, theils sanskr. Gutturalen und Palatalen, und häufig dem sanskr. palatalen S gegenüber; s. die Vorrede zum 1^{ten} Theil des Sprachschatzes. Mundartlich wird es zu CH, wie z. B. in childerih, chadolf, chlotar, chlamezit; selbst zu K, wie z. B. in kamma (statt hamma); umgekehrt steht es auch wieder statt CH, K und Q, z. B. in harageme, halagi, helagirida, harles, hrefti, hlouilouh, hlochonte, huenun, arhuueme, pahuemani. Außerdem findet sich nicht nur in Wörtern, die vokalisches anlauten, sondern auch in solchen, die mit L anfangen, eine dialektische Vorsetzung des H, wie z. B. in hanalinnet, hahtonter, hahsala, hunpuakhig, hubarfahenti, hirsorscont, harcheban, arhauagit, heber, heigint, hupilo, hantheizzom, hensti, hehtim, hostarlicheru, harbeiti, hloh, hliuhtenti, hliugit, blistiger, hluzic und umgekehrt fällt es ab, namentlich in den

*) In den pariser Glossen (Pa.) erscheint eh als deutscher Namen des H: *erus magis per h scribitur, maer duruh eh scripan.*

späteren Quellen vor L, R, N, W, wie agen, agastalt, lutar, reini, nigan. Deshalb bleibt es bei den mit H, L, R und Vokalen anlautenden Wörtern, die andern deutschen Dialekten (leider fin auch im Nordischen und Angelsächs. *liquidis* bisweilen unorganisches H) vor oder deren Wurzel nicht im Sanskr., Lat. nachgewiesen werden kann, zweifel sie den organischen, mit H anlautenden zugewiesen werden sollen oder nicht, und in diesem Theile angeführten Wörtern einige von den unter HL, HR, brachten, sollten vielleicht eine andere S halten haben. — Auch durch Auswerfung Einschiebung (oft zur Vermeidung des eines inlautenden H werden einige Wörter stellt, wie z. B. chnet st. chneht, lichthofaz, trane st. trahene, fieo st. gaoc st. gahoe, hohupitpantum st. pitpantum, apanstohem st. apankafrethohem st. kafrethoem; und durch Zufügung eines auslautenden H, chumih st. chumi, kirsih st. kirs, st. tepi, fruoh st. fru. — Inlautendes selt auch mit W, z. B. cliha und chlihun und fowem, farlihan und farli selbst im Anlaut wechselt H mit W, z. sigom mit wisigom; auch mit S, z. gom und hisigom.

Als Zeichen der Aspiration kommt H in PH, CH (KH), TH, sondern auch b in GH, DH vor; auch findet sich QHU selbst ZH zeigt sich (in zheondi, em

kikozhenlikemo); in hereftio, heresamo, heuamut ist die Aspiration durch vorgesetztes H bezeichnet; cf auch HQU in Q.

Die Wurzelverba, deren Stammsylbe auf H auslautet, haben theils A, nämlich jehan, gawahan, ubarwehan, lahan, blahan, fahan, fehan, felhan, fluahan, hahan, hlahan, dwahan, trehan (?), zahan (?), sehan, gaseehan, slahan, snahan, snerhan (?), swehan, theils I, nämlich wihan (?), lihan, rihan, dihan, zihan, sihan, slihan, swihan, theils U, nämlich riuhan, fliuhan, tiuhan (?), ziuhan, zum Wurzelvokal.

H—, Suffix.

1. Ableitungssuffix.

a) Nominalsuffix, gleich dem goth. u. angels.

H (im Nord. fehlt das Suffix) und skr. K, also nicht ursprüngliche *spirans*. Nach den in der Vorrede zu diesem Theile des althd. Sprachschatzes und beim Suffix CH gemachten Bemerkungen, durch welche Grimms Ableitungen mit CH u. H dem grössten Theile nach zurückgewiesen sind, ist, ausser in -ahi, das Suffix H vielleicht nur für die *subst.* cranuh (man vergl. griech. *πράνος* u. angels. *cornoch* neben *crau*), elah (wenn elo die ursprüngliche Form seyn sollte), bruochah (auch für *moraha*, *pasah* (in *pasah steti*), *foraha* (das nord. *fura* beweiset wohl nichts, da in ihm H ausgefallen seyn kann) und in kennih [auch in *risih* (neben *risi*, *cadus*, *amphora*) und dem dunkeln Worte *morih*, *acerra*?] anzunehmen, falls es nicht in einigen CH, in andern blofs Anhängsel (cf. CH) ist. Von *adjectivis* zeigt sich nur abah mit beständigem H und einah neben *einag*; vielleicht ist auch *dwerah* und *scelah* (cf. CH) hierher zu zählen. Von *mezih*, *syricum*, läßt sich weder mit Gewissheit angeben, ob das Wort *subst.* oder *adj.*, noch ob das Suffix H oder CH sey. Sollte auch *tarhnên* auf ein *nomen* *tar-h* hinweisen? cf. *tar-n.* —

Von abah werden ausser dem *verb.* abahon auch die *subst.* abahi und abuhnissi abgeleitet; auch zeigt sich von diesem Worte die Composition abahheit. Entschieden tritt H in -AHI (cf. auch goth. *bairgahei*, Gebirge) als neutrales Collectivsuffix auf, in Form und Bedeutung dem sanskr. *aka* entsprechend, z. B. *eihahi*, *quercetum*. Die hierher gehörigen Wörter sind im Sprachschatz I. unter AHI aufgeführt. Ueber das Suffix HT siehe -HT.

- b) Adverbialsuffix, in nih- (z. B. nih-ein), noh- (z. B. noh-ein), noh (*nec* und *adhuc*), dih- (z. B. dih-ein), doh (*tamen*), sih- (z. B. sih-hwer), enonuh (*nonne*), ioh (*ac, -que*), oh (*sed*), auh (*etiam*). Sollte dieses Suffix mit dem Flexionssuffix in Nr. 2. ein und dasselbe seyn? das goth. Suffix uh, das zum Theil mit diesem althd. -h zusammenfällt, dürfte nicht dagegen streiten, da auch in ihm eine Flexion enthalten seyn kann; cf. aber auch das lat. -c, z. B. in *hic*, *hunc*, *tunc*, *sic*. In durh scheint H ein Suffix andrer Art zu seyn.
2. Flexionssuffix in mih, dih, unsih, iwih, sih. — Cf. den zendischen *locativ* *thvah-mi* von *tûm*, *bu*.
3. in ihha (*egomet*, cf. *ἐγώμα*), jahha (*ja, etiam*).

HA. 1. setze ich als eine dem sanskr. *hâ*, *deserere*, entsprechende Wurzel für huoh und hōni an; cf. sanskr. *hani*, *orbatus*, *vilis*, *malus*; doch könnte huoh und hōni auch auf skr. *kuh*, *decipere*, *mirari*, bezogen werden.

HÔH, HUOH, m., *ἡὸν*, Spott, *irrisio*.

Bedeutung und Gebrauch:

irrisio. N. 78, 4. Rg. 2.

risus. Mep.

ridiculum. Eb.

cachinnum. Bo. 5.

subsannatio. N. 34, 16.

cavillatio. Wn. 232.

cavillum. F. 1.

- sugillatio*. F. 2. Em. 27.
acroma. D. II. 320.
 huhes unde spottes. D. III. 62.
 dien ih bin huoh. N. 38, 9.
 ze hue uuerde ih. N. 37, 19.
 ze hue habetun inan. O. IV. 22, 25.
 uuir eigen ze hte. Bo. 5.
 ze hue ist er allen liuten. N. 88, 46.
 ze huche habest kemachot. N. 103, 26.
 mit huoh. N. 46, 1.
 du habest unsih kesezzet unseren geburen in huoh, *derisum*. N. 43, 14.
 Form und Flexion:
n. s. huoh. Em. 27. Eb. D. II. 320. Mcp. N. 34, 16. 38, 9. 43, 14. 78, 4.
 huoch. Rg. 2. D. II. 320. Zf.
 höch. F. 2.
 huec. Wn. 232.
 hu. F. 2.
g. s. huohes. D. III. 62.
d. s. huoh. No. N. 34, 16. 46, 3. 68, 13. 103, 26.
 huah. O. IV. 30, 3.
 huehe. Ct. 84.
 huhe. N. 34, 24. 37, 18. 89, 46. Bo. 5.
 hue. Bo. 5. N. 37, 19. O. IV. 22, 25.

HUOHLIH, *ridiculus*.

- huohlih, *ridicula*. Mart.
 huohlich. N. 2, 4.
 huolih. N. II.
n. s. n. huohlihaz, *ridiculum*. D. II. 341.
 daz huolicha uiz egtuom, *ridiculum*. Bo. 5.
d. s. f. uohlichero, *cavillo mimico*. D. II. 320.
n. pl. n. huonlihiu, *ridenda monstra*. D.
 gehört doch auch wohl hierher.

HUOHBAR, *ridiculus*.

- huohbari, *ridiculi*. Bib.

HÔHÔN, HUOHÔN. höhnen, verspotten; *deridere*; cf. hōnjan.

Bedeutung und Gebrauch:

- deridere*. N. 58, 9.
irridere. N. 24, 2. 36, 13. 37, 18.
illudere. Bo. 5.
insultare. N. 68, 13. 87, 9. 92, 1. Pa. gl. K.
 Ra. Rb. Ja.
cavillari. Bib. 1. 2.

subsannare. N. 79, 7.

- die daz tuont huondo. N. 39, 16.
 huondo chaden. N. 46, 1.

Mit *gen.*:

- got huot sin, *irridebit eum*. N. 36, 13.
 huoen min, *irrideant me*. N. 24, 2.
 huhoton min, *adversum me insultabam*.
 N. 68, 13.

- huont dero guoton. N. 122, 4.
 huhota des anderes, *illusit*. Bo. 5.
 huoen is. N. 71, 14.

- huoton unser, *subsannaverunt nos*. N. 79, 7.

- des uuir huon ne suln. N. 84, 1.

Form und Flexion:

- Inf.* huon. N. 34, 19. 84, 1.

- (ih) hohom. Ra.

- haohom. gl. K.

- haohon. Pa.

- (du) huhost. N. 58, 9.

- (er) huahot. Rb.

- huot. N. 36, 13.

- (sie) huont. N. 122, 3. 4.

- (sie) huoen. N. 71, 14.

- huoen. N. 24, 2. 37, 18.

- (er) huhota. Bib. 1. 2.

- huhota. Bo. 5.

- (sie) huhoton. N. 68, 13.

- huoton. N. 34, 15. 16. 79, 7.

- (sie) huotin. N. 46, 2.

- p. a.* huhonti. Ja.

- huhondo. N. 12, 5. 39, 16. 114, 2.

- huondo. N. 46, 1. 87, 9.

- a. pl. m.* huonte. N. 92, 1.

- p. p.* kehuhot eigen dinero unchreste
 N. 20, 14.

BIHÔHÔN, *illudere*.

- Inf.* zi bahuahonne, *inludendam*. Rb.

- (er) pihohot, *delusit*. gl. K. *inlusit*. Pa.

- pihuahot, *inlusit*. Ra.

- pihoahot, *inlusit*. gl. K.

- pihûhot, *adridet*. Gh. 3.

- pihahot, *delusit*. Pa.

- (du) pihuahotos mih, *inlusisti me*. Rb.

- (er) pihohota, *delusit*. R.

- pihuohota, *derisit*. Bib. 1. 2.

- p. a. n. pl. m.* pihuhonta, *insultantes*
 Gh. 3.

UMPIHÖHÖN?

umpihohata, *delusisit*. Ra.HOHUNGA, *f.*, *cauillatio*. R.*d. pl.* huahungum, *ludibriis*. Rb.IOSC, Spott, *sugillatio*. F. 2. Hieher? cf. angels. hosp, *opprobrium*.*a. s.* hosc, *sugillationem*. Em. 27. Zf. 1.HÖN, HÖNI (gehöñnt), *humilis, infamis*. Cf. angels. heane, *pauper*.honera, *contumeliosos*. La. I. 1. hieher?*n. s. m.* honer:thu bist al honer, in sunton
giboraner. O. III. 20, 163.

hono:

ih uuant, ih scolti notis in ia-
mer mornenti,blintilingon hono, nu siuh
aur scono. O. III. 20, 116.

UNHÖN.

uuas er eino scono, in lintin unhono.
Oh. 59.unhono (*adv.?*):thaz er ekord eino lebeti so reino,
odo ouh unhono sih drageti so sco-
no. O. II. 4, 21.HÖNA, *f.*, höñn.purpurin giuati druag er tho bi noti,
thurnina corona, gidan uuaz thaz in
hona. O. IV. 23, 8.

HÖNLİH, höñliç.

Bedeutung und Gebrauch:

infamis. Prud. 1. Mç. Bib. 1. 2. 5. Sb.*foedus*. D. II. 319.*ridendus*. Prud. 1. 2.*dedecor*. Sbe. Ec. 1. 2.*indecor*. Bo. 1.*infame (monstrum)*, honlih. Prud. 1.*infami (via)*, honlihemo. Mç.*foedis (auctionibus)*, honlichen. D. II. 319.*infames (gressus)*, honlihha. Mç.

in honlicheru zalu. Oh. 74.

honlichu kruzi. O. IV. 1, 43.

honlichero uuorto. O. IV. 23, 11.

Form und Flexion:

honlih. Prud. 1.

d. s. m. n. honlihemo. Mç. Bib. 1. 2.

hönlichemo. Bib. 7.

honlichem. Bib. 5.

d. s. f. honlicheru. Oh. 74.*a. s.* honlihen. Sbe. Ec. 1. 2.*n. a. pl. m.* honlichu. Bo.

honlihha. Mç.

honliha. Bib. 1. 2. (honida. Sb.)

honliche. Bib. 5.

n. a. pl. n. huonlihiu. Prud. 1.

hönlihiu. Prud. 2.

g. pl. honlichero. O. IV. 23, 11.*d. pl.* honlichen. D. II. 319.HÖNLİHO, Adverb, *insandum*. VA. I. 255.

Comparativ:

honlihhor, *deformius (errasse)*. Matt.

HÖNCHUST, HÖNCHUSTIG.

HONISAM, *ignominiosum*. Gc. 11.HONILA, *n. pr. f.* Hieher?HÖNIDA, *f.*, höñn, ḥḥnaç.

Bedeutung und Gebrauch:

contumelia. Sg. 913. Gh. 1. 3. Gc. 3.*confusio*. Gc. 3. La. I. 1.*scandalum*. Ib. Rd.*ignominia*. Ib. Rd. Ec. N. 82, 17.*calumnia*. Sg. 1394.*macula*. Mç. Ran. Bib. 1. 2. 5. 7.*dedecor*. Sal. 1. 2. 3. 4. Hd.*crimen*. Mç. Bib. 1. 2. 5,*decoloratio*. M. 22. Can. 5. 6. 7. 10. 11.*humilitas*. M. 29. Gc. 1. 6.

thaz iz honida si. O. III. 19, 6.

zi honidu imo iz datun. O. IV. 22, 29.

ioh saztun sie imo in houbit then sel-

bon thurninan ring,

zi honidon gerno corona thero thorno.

O. IV. 22, 22.

non inferamus crimen, honida, *gloriae*. Mç.

uuir honida gihengen. O. III. 19, 7.

mit honedon, *ignominis*. N. 82, 17.ze honedon uuerden, *confundantur*. N.

96, 7.

(sines uater honde hete er ze gamiue.

D. III. 61.)

maculam, honida, *sibi generet*. Mç.

Form und Flexion:

n. s. honida. Sg. 913. 1394. Gc. 3. Ib. Rd.

Ec. O. III. 19, 6. Sal. 1. 3. 4.

honedu. Sal. 2.

honden, *dedecor.* Hd.
d. s. honida. Can. 5. 6. 7.
 honido. M. 22. Can. 10. 11. Gh. 1. 3.
a. s. honida. M. 29. M₄. M₅. Gc. 1. 6. Ran.
 Bib. 1. 2. 7. O. III. 19, 7.
 honda. Bib. 5.
 honde. Bib. 5. D. III. 87.
d. pl. honidon. O. IV. 22, 22.
 honedon. N. 82, 17. 96, 7.
 honidun. Gc. 3.
a. pl. honida. La. I. 1.
HÔNISAL: hoenselin (*pl.*), *fastigia (re-*
gis). Ar. 3.
HÔNJAN, hōñnen.
Inf. honen den anderen. D. III. 62.
 (du) honist, *debilitas.* Prud. 1.
 (er) honit, *dissimulat.* Gh. 1. 2. 3.
 hōnet: ubeli hōnet. herskefte,
dignitates sordescunt contagione.
 Bo. 5.
 (sie) hontun'nan mit sceltunorton. O.
 II. 9, 86. IV. 30, 19.
 (er) honti, *illuderet.* Ib. Rd.
GAHÔNJAN, hōñnen.
 Bedeutung und Gebrauch:
foedare. D. II. 341. Prud. 1. Bo. 2.
fuscare. Bo. 5.
confutare. F. 1. 2.
humiliare. Ma, My. M₄. 12. Bib. 1. 2.
 5. 6. 8.
dehonestare. Can. 13. Prud. 1. D. II. 326.
 Gh. 1. 3.
illudere. Ma. Bib. 1. 5. Sb.
turbare. Pr. e.
confundere. N. 82, 19.
effeminare. Prud. 1.
ue elidat, gihonne, *te deus.* M₅.
 gehoenta, *affecit, afflixit, viliavit.* Bo. 1.
protervitas fedavit, gihonta, *iuvnem.*
 Prud. 1.
dehonestaret, gihonti, *caput.* D. II. 326.
 sie thahtun io bi notin uuo sie nan
 gihontin. O. IV. 22, 30.
contumeliis affectos, dea gahonte. Frg. 19.
 kihonit, *impuratus.* Prud. 1.
 gehonder, *spoliatus honore.* Bo. 1.

sin gehonet, *confundantur.* M₄ 82
 Form und Flexion:
Inf. kihonan. D. II. 341.
 zē gehōnne. Bo. 5.
 (ib) gihonu. Pr. e.
 gehono. F. 1. 2.
 (sie) gehonnent. M₄. 12. Bib. 1. 2.
 gihoniat. Bib. 5.
 (er) gihōne. M₅.
 gibonne. Bib. 1. 2. Sb.
 gehone. Can. 13.
 (ir) gihonnet. My. Bib. 1.
 gihonet. Bib. 5.
 (du) gihōntos. Ma.
 gihōntos. Sb. Bib. 1.
 gihontost. Ma. Bib. 6.
 kihontost. Bib. 8.
 gihontist. Bib. 5.
 gihontest. Bib. 5.
 (er) gihonta. Prud. 1.
 gehoenta. Bo. 1.
 kehonta. Prud. 1.
 (er) gihonti. Prud. 1. D. II. 326.
 (sie) gihontin. O. IV. 22, 30.
p. p. gihonit. D. uuiridit. Gh. 1.
 gehonet sin (sie). N. 82, 19.
 D. III. 95.
 gehant wurten. D. III. 86
n. s. m. gihanter. Bo. 2.
 kihonter. Prud. 1.
 gehonder. Bo. 1.
a. pl. m. gahonte. Frg. 19.
UNGIHAONIT. Pa.
UNGIHONIT. Ra. } *inultam.*
UNKIHONIT. gl. K. }
PIHONOTIU (*p. p. n. s. f.*), *sorga,*
thudo delusa. Bl.

HA. 2. ist vielleicht als eine, mit den
 χα [offen seyn, öffnen (cf. auch χα
 lat. hio) und als χα-δ, χα-ζ, *welchen, t*
faßen, berauben] und sanskr. hā, *deser*
mit bri, capere?) vergleichbare Wu
HA-BEN, HA-F, HA-M, HA
HA-N-T, HA-N-D, H/

ellen (s. diese Wörter und Wurzeln und
Wurzel **HAN**).

HI, Räumpartikel [vielleicht mit **HWA**
hiu st. zi hiwū) gemeinschaftlich dem
interrogativum ka, ki, ku zu verglei-
oder dem sanskr. *demonstr.* ta (cf. griech.
l. hē) oder *relativ* ya; oder hat es auch
im Sanskr. eine Räumpartikel hā, hi (cf.
skr. Partikel hi (auch als *conj.* anim) u.
pron. hic) gegeben?], die nicht mit den
er aufgeführten adverbialen und präposi-
on Ausdrücken und den *compositis* hi-
s. NAHT), hiufo und hiaro zum Grunde
ondern auch dem goth. Pronomen himma
hina (*acc. masc.*) und hita (*acc. neutr.*,
verbal gebraucht als *nunc*, auch angels.
unc) und dem im Altnord. als hann, im
als hi, im Angels. und Alts. als he er-
enden *pron. person.* (3^{ter} Person), so wie
ord. *demonstr.* hinn. — Heimi ist wohl
nieher zu ziehen.

I, heute, zusammengesetzt und verschmol-
aus hiu tagu, wie lat. *hodie*.

tu. K. p. Ct. 189. Wo. 2. T. 6, 2. 18, 4.

, 6. 38, 5. 188, 6. 199, 5. D. II. 286.

o. Ct. 83. Mā. Mā. M. 31. Bib. I. N. 2,
21, 19. 94, 8. Ne. No. Gx. Rg. 1.

8. Rb.

Rb.

e. Bib. 5.

hiutu obe zuenē daga, *post bi-*
um. D. II. 286.

TLIII.

s. m. hiutlihhan. T. 193, 5. tag, *hodie-*
hiutlichen. T. 222, 4. } *num diem.*

FIG, heutig.

s. n. hiutiga: daz hiutiga chindeli,
infans cujus unius dei vita est.
N. 142, 2.

s. m. hintiges desses tages, *hodie.*
Mart.

s. m. huotigen:

an demo huotigen libe, *ho-*
dierna vita. Bo. 5.

a. s. m. hiutigan (tac), *hodiernum.* Sg. 70.

hiutigen dag. Co. 2.

HIURU, heuer, aus hiu jaru zusammengeschol-
zen, ähnlich dem lat. *horno*.

hiuro. Pr. m. t. }
huio. Sal. 2. 4. } *horno, in hoc anno.*
huize. Sal. 1. }

HIURIG, diesjährig.

α. pl. n. dei hiurigen, *primitias* (allere
ire arbeiten, *laboris eorum*).

Wb. ps. 77.

HINAHT s. NAHT; in Wb. schon zu hinet ge-
worden.

HERA [HARA in Notkers Schriften, auch T. 87.

und Re. (in den Psalmen kommt auch biswei-

len hare und hera vor); herra in S.; her

in Bib. 5. Wn. 460. und vor folgendem i auch

bisweilen bei O. (er her iz liaz. I. 10, 12.)

und Wn. II. (her in uerlt quam. 5, 12.).

wie har in uannan er har ist bei Notker],

her, hēher, hūc, goth. hēr (*hic, huc*),

(Im Altnord. ist hēr, *hic* und hedra, *huc*,

im Angels. hēr, *hic*, u. hider, *huc*, im Alts.

hēr, *hic*, und herod, *huc*).

bringet sie mir hera. T. 80.

bring thinan fingar hera. T. 233, 6.

hola herra S.

leitet hera. T. 151.

dū giengi hera. T. 125.

for galilea unzan hera. T. 196, 2.

cham hera in uerlt. N. 80, 6.

hera in uorolt quam. O. I. 3, 3.

er ist giuueltig filu fram, ioh hera in

uorolt zi uns quam,

uuuntarlichen thingon hera untar men-

nigon. O. I. 3, 43. 44.

chum hara ze uns. N. 79, 2.

queme hera. T. 87.

chum hara fone himele. N. 44, 5.

thi er hera in uorolt sentit. O. I. 4, 61.

hara in uerlt kesendet. N. 61, 2.

hera faran. T. 107.

thie unsih hera santin. O. I. 27, 38.

in fugam versi sunt alius ab alio, hera

uute dara. Mφ.

hin unt her. Bib. 5.

die hera dionont. Od.

sih hara, *respice*. N. 12, 4.
 hera losen sie alle. O. H. 9, 63.
 hare horen alle zuo. N. 80, 11.
 horent hara zuo mir, *audite me*. N. 33, 12.
 thaz ih iu gizalti, uuaz er hera unolti.
 O. I. 27, 54.
 iz nuard hera in unorolt fans. O. H. 2, 32.
 unio er nuard ouh hera funa. O. V. 8, 28.
 hera chome din riche, *adveniet*. N. 71, 15.
 hare chere dih ze mir. N. 6, 5.
 noh furder hara ne iruindet er. N. 102, 16.
 hara ze uns becheret. N. 89, 13.
 hara uirt keladot. N. 12, 1.
 ilent hara. N. 40, 6.
 hueo quam du hera in, *quomodo huc in-*
trasti. Frg. 19.
 uuer liez hara in ze disemo siechen
 tise huorra. Bo. 5.
 fone minero iugende hara. N. 70, 5.
 hara fone minero iugende. N. 70, 17.
 unz hara, biß hieher. Mep. Bo. 5. N. 17, 17.
 37, 11.
 unzan hera, *adhuc*. Rg. 2.
 unzint hara. N. 80, 8.
 du truhten lertost mih iz al ennân ha-
 ra fone minero iugende, *deus docuisti*
me ex iuventute mea. N. 70, 17.
 uuannan hera zuns chuami? Mr.
 dannan hara, *usque nunc*. N. 70, 17.
 sid dannan hara, seit der Zeit. N. 21, 10.
 hara uider den nordkibel stân, *propin-*
qua summo cardini. Bo. 5.
 hara ubere begondon uaren. Bo. 5.
 hera baz s. BAZ.
 hara uz s. UZ.
 hera ûf s. UF.
 hera nah s. NAH.
 hera nidar s. NIDAR.
 hera furi s. FURI in FAR.
 hera zuo s. ZUO in ZA.
 fernim noh hara zu. Org.
 HERAFART.
 HEROT, alts. herod, hieher, *huc*.
 herot inti tharasun, *huc et illuc*. O.
 II. 7, 74.
 HERASUN, hieher, *huc*. O. I. 19, 21. 22, 49.

II. 3, 26. 4, 29. 6, 48. 7, 11. III. 12, 24
 20, 173. IV. 7, 40. 52. Z. B.
 er quad, er duolti herasun sinan ei-
 nigan sun
 ladon thanana ir lante, er sinan liut
 halte. O. I. 19, 21.
 HIAR, hieher, goth., altn., angels. hēr.
 Formen:
 hiar. K. p. 6. S. Em. 33. Ol. 89. Oa. 7. 38.
 47. O. I. 23, 58. 114. 121. 122. III. 12, 6.
 hear. Is. 3. 4. 5. Mat. Frg. 7: 45.
 hier. T. 21, 4. 57, 4. 180, 3. Ald. Org. Mep.
 N. 4, 6. 11, 2. 15, 1. 21, 1. 30, 20-31, 1.
 38, 6. 40, 14. 41, 10. 43, 18. 48, 15. Syl.
 Bib. 1. 2. Co. 2. VA. L. 471. 472. III. 718.
 Wm. 2, 11. Ald. 4.
 hiare. O. I. 15, 41. II. 21, 32. IV. 26, 50.
 31, 9.
 hieri. D.
 hir. T. 91.
 hia. Otl. S.
 hie. Otl. N. 4, 10. 10 (b), 6. 36, 19. Wm. 3.
 5, 7, 7. N. II.
 Bedeutung und Gebrauch:
 hier, *hic*. VA. III. 718.
 hier, *hac*. VA. I. 471.
 hier, *istic*. Ald. 4.
 thes iuih eicon hiar nuscal. O. III. 12, 6.
 so unir nu hiar bigunnun. O. I. 1, 114.
 des rebesnites zit ist hier. Wm. 2, 11.
 ne bit hier heime. Syl.
 daz hier ne ist *regio gaudendi*. N. 54, 1.
 see hear, *ecce*. Is. 3, 4. 4, 5.
 thie uir hiar oba zaltun. O. I. 1, 58.
 hear after, *in sequentibus*. Is. 4, 3.
 hear saar after quhad, *confestim admo-*
net dicens. Is. 4, 4.
 hear fora s. fora.
 untazs hear, *hucusque*. Is. 5, 1.
 HIARWIST.
 HITAMUN, HITAMUM, HITAMON, adverbial
 gebrauchte *casus* von hitam, hitamo, das
 wohl zu dem vorliegenden Stamme **HI** gehört
 und entweder als hi-tam- oder als hit-am
 anzusehen ist; cf. MITTAMO u. Suffix M.
 hitamun, *demum*. Ec. *tandem*. VG. IV. 344.
 VA

VA. II. 536. Rb. do hitamun, *tunc demum*. Ib. Rd.

hitamun, *demum*. Juv. 2.

hitumum: danne hitumum, *demum*. Can. 4.

hitemon:

do hitemon: to hitemon, *tum*. Bo. 5.

unde do hitemon geloubton sie sinen uorten, *et crediderunt verbis ejus*.

N. 105, 12.

HINA, hin, dahin, hinnen, als Richtung zu und ab, in räumlicher und zeitlicher Beziehung, rückwärts und vorwärts. Cf. außer den folgenden Beispielen auch die Zusammensetzungen mit hina. Die Form hinna zeigt sich in hinna, *denique*. R. fona hinna. Pa. und in hinne uure. Wm. 8, 1.; cf. auch hinan. (Im 12. Jahrhundert ist hina schon zu hine, hin geworden.)

hina gerot, hina muohet sih mina sela. N. 83, 3.

ube ih hina ne mahti. N. 138, 3.

ih goz mina sela uz hina uber mih. N. 41, 5.

suftonde hina, dana sie uuunscint ze chommenne. N. 89, 10.

einez peitet hina, anderez peitet hara. Bo. 5.

uqas hina uber dia luft, *tractus aereos exierat*. Mcp.

des menniscen sela feret hina, *exibit*. N. 145, 4.

ter iz hina saget ze demo unsculdigen, *assignat*. Org.

der hina after dero lengi dero furehe sahet. Bo. 5.

uanda er gerno hina uare, dar echert die guoten sint. N. 42, 1.

hina ze abende uard, kieng ter mano uf. Mcp.

so iz hina tagen beginnet. N. 48, 12.

hina ioh under die uzerengemaret uuirt. Bo. 5.

die gerno hier arm sint, daz sie hina sin riche. N. 9, 10,

games hina, *eamus hinc*. T. 166, 4.

get hina, *recedite*. T. 60, 13.

diu forezeichenunga ist hina, die uarheit ist chomen. N. 39, 7.

so dise zite hina uuerdent. N. 147, 1.

sol din helfa nu hina sin. N. 43, 6.

so sint hina alle iro gedancha, *peribunt*. N. 145, 4.

diu hina sint ioh noh fore sint. Bo. 5.

sumeliche hina sint, sumeliche hier sint. N. 112, 6.

hina ist daz spel, *nunc mythos terminatur*. Mcp.

der uinter ist hina, *transiit*. Wm. 7, 11.

(er cherte sich hine dane. D. III. 103.)

daz tar furder hina mer ueeges ne uare (*ulterius*). Bo. 5.

hinnan hina: frouton sih hinnan hina an den lebenden got, *exultaverunt in deum vivum*. N. 145, 2.

fona hina (fona hinna. Pa.), *dehinc*. gl. K. cf. hinan, hinnan.

Mit darauf folgenden Adverbien und Präpositionen, von denen einige zu hina, andere zum folgenden Verb oder Substantiv gehören, oder auch auf beiderlei Weise genommen werden können.

hina baz:

in euua ioh hina baz, *et ultra*. Nm.

hina fona, *dehinc*. Ra.

hina forn:

fon alten zitin hina forn. Oh. 126.

hina ferro:

hina ferro in demo mere gesezzeno, *longe*-. N. 64, 6.

unz hina ferro nahtes uuachende, *adulta iam nocte pervigilans*. Mcp.

hina furi s. furi in Partikel **FAR**.

hina in, unz hina in und hina in ze:

er gat hina in die altun slahta sinero forderon. N. 48, 20.

hina in elilente. O. I. 21, 3.

unz hina in alti. N. 70, 18.

gan ih hina in ze gotes altare. N. 42, 4.

hina ubar:

far hina ubar himila alle. O. II. 4, 74.

hina uf und hina uf ze:

denchint hina uf. N. 103, 27.

unz ir hina uf choment. N. 117, 27.
 hina uf kestigen. Bo. 5.
 fona demo ist hina uf ter ahtodo (*tonus*). Mu.
 zuualt ist hina uf hohi ze demo B. Mu.
 herza hina uf, *sursum cor*. N. 103, 3.
 unz man sollechumet hina uf ze demo gotes hus. N. 41, 5.
 gereichen hina uf ze dien hohesten dingen. N. 70, 19.
 ne mag gereichen hina uf ze dir. N. 16, 6.

hina ûz:

uuerfet thiz hina uz. O. II. 11, 21.

hina nidar:

hina nidarscrikke. O. II. 4, 79.

hina zi, unz hina zi:

leitet mih hina ze festero burg. N. 107, 10.

hina ze *relativis* kezelet uuurtin. Org.
 ih hina ne fieng ze dien ubelen. N. 24, 21.

(der bote chuam hine ze sineme sucher. D. III. 81.)

hinnan unz hina ze dero euuigheite. N. 130, 3.

unz hina ze enero uuerlte. N. 30, 20.

unz hina ze ende. N. 73, 10.

HINA WICHAN.

HINA WANNON.

HINA WERDAN. HINAWORTANI.

HINA WARTEN.

HINA WERFAN.

HINA WESAN.

HINA LEGJAN.

HINA LANGEN.

HINA GALITANI.

HINA LAZAN.

HINA RERTJAN.

HINA REICHAN, HINA GAREICHAN.

HINA RECHAN, HINAGARECHIDA.

HINA RÏTAN.

HINA NEMAN.

HINA ARBRUTTANI.

HINA FAIAN.

HINAFARAN, hinafart, hinafertig.

HINAFÛRJAN, HINAUFGAFÛRIT.

HINA UF FLUGAN.

HINA FLIUHAN.

HINAGÂN, HINAGANG.

HINA GEBAN.

HINA UF QUEMAN.

HINATRÏBAN.

HINA UF GASTÏGAN.

HINA SÏGAN.

HINASWANK.

HINAZIUHAN.

HINADANCH, *n. pr.*

HINAN. Is. T.

HINNÂN, HINNAN. N. Mep.

Org. Bo. 5. Syl. VA. Bib. 6.

HINNIN. Bib. 10. 11. 13.

HINNEN. Bib. 13. (D III. 40-112.; cf. auch HINONT.)

HINANA. O. T.

hinnân, *hinc*. Mep. 66.

hinnan, *deinde*. VA. IX. 781.

hinan nist min rihbi. T. 195, 4.

richi min nist hinana. O. IV. 21, 17.

ther fon ther erdu hinana ist. O. II. 13, 11

arfirrit thisu hinan. T. 117.

zi theru burgi faret hinana. O. I. 12, 11

hinnân farendo. Bo. 5.

hinnen unt ennen in D. III. 47. 55. 91

kann auch als hinont genommen werden.

hinnan unz hina ze dero euuigheite. N. 130, 3.

fon hinan iu fahistu man, *ex hoc jam*-

T. 19, 9.

fon hinan fon reue sincero muoter, *ad*

huc ex utero-. T. 2, 6.

fon hinana, *ex hoc*, forthin. T. 44, 23.

frouton sih hinnan hina an den leben

den got. N. 83, 3.

du haltest unsih hinnan unz in euu

a generatione hac in aeternum. N. 11, 8

hinnan fone disemo tage unz ze enem

tage, *de die in diem*. N. 60, 9.

hinnan fone dirro uuerlte unz ze enero

uuerlte, *a seculo et usque in seculum*

N. 40, 14.

sid der *garrulus* ist, der gesuigen ne mag

hinnan habo ouh ih, daz ih kesuigen

ne mag. N. 76, 12.

hinnen, von
 hinnen, von
 hier, hievon
hinc; räumlich
 zeitlich und u
 sächlich.

hinnan (*hinc*) heizet er scuzzo. Mep.
 hinnan geskihet-. Org.
 hinnân (*his causis*) chumet tero bluo-
 mon stang. Bo. 5.
 hinnan ist offen, *ex his*-. Org.
 hinnan ueeiz ih iz. Syl.
 hinnan skinet. Org.
 taz uuidit hinnân guissot. Syl.
 hinnan anawertes:

hinnan anauertes unde unz in euua,
ex hoc et-. N. 124, 2.
 hinnan furi (cf. hina furi) s. furi in Par-
 tikel FAR.

hinan frammert, *dehinc*. Is. 5, 1.
 hinnenmere, furder, *ultra*, nihne be-
 schouwe ih den mennicken. Wb. cant.
 ezech.

hinan bi des:

hinnan pi des. Bib. 6. }, *a modo (vi-*
 hinnan be dis. N. 67, 25. } *debitis filium*
 hinnin bi des. Bib. 11. 13. } *hominis ve-*
 hinnin pi des. Bib. 10. } *nientem in nu-*
bibus).

hinnan dara:

hinnan dara ne frument, daz sie dar
 finden. N. 75, 6.
 zi demo dinemo heiligen hus peton
 ih hinnan dara in dinero forhtun.
 N. 5, 8.

HINONT (hinnont. N.), *cis*. R. Rd.

hinont enti enont, *ultra citro*. Ic.
 hinont inti enont, *hinc inde*. Rb.
 (cf. hinnen unt ennen. D. III. 47. 55. 91.)
 Als Präposition mit *dat.* in:

daz kebet ne iruinde hinnont dinen
 oron. N. 53, 4.

HINNA, in *indigenae*, hinna, *fauni nymphae-*
que. VA. VIII. 314. läßt vielleicht auf ein aus
 hina gebildetes Adjektiv hinner (wie unser
 tiefiger) schließen.

HINT: hint pacho, *pro* (?pone? post?) *ter-*
gum. Ic.

HINTANA, hinten, von hinten (cf. angels.
 hindan, *post, pone*).

hintana caluar, in *recalvatione*. A.

hintana kasezzit, *postponit*. Gc. 8.

HINTANAN: hindenan spato nah christis

slahto uuerdent sie danne becheret,
convertentur ad vesperam. N. 58, 15.

HINTANONTIG.

hintanontic, *post tergum*. Ra.

hindinondic (es steht hindindic, mit ei-
 nem Abbreviationsstrich über dem zwei-
 ten N), *coria*. gl. K.

d. s. m. n. hintanontigemo (*sperascäf*
te), *aversa*. Rb.

HINTRA, *citra*. Ep. can. 2. (Cf. hither and
 thithir, *ultra citro*. Je.)

HINTAR, goth. hindar, hinter, *retro, post*.

Formen:

hintar. O. Ps. 2. M. Prud. 1. Can. 4. 10. 11.

Gc. 3. Gd. Bib. 1. 2. Sb. Virg. Bo. 3. 4. Rg. 2.

hindar. Bib. 4.

hinter. M. Rc. Bib. 1. 2. 6. Le. 1. 2. 3. Can.

7. 11. 13. Gc. 1. 5. 6. Gd. 3. A. Sb. Wm.

D. II. 378. (D. III. 82.)

hinder. N. Bo. 5. Mep. Org. Wm. III. Rc.

Tr. Bib. 4. 13. Gc. 11.

hintir. Can. 7. 13. Ep, can. 6. Zf. Gd. 3. Bib.

5. 6. 7. A.

hindir. N. N. II.

1. Adverbial in Zusammensetzungen:

hintarlistig.

hintargakerjan.

hintarkoson.

hintarqueman.

hintarteil, hintarteili.

hintarsehan.

hintarspracha, hintarsprachon.

hintarscrank, hintarscrenkig, hin-

tarscrenkigi, hintarscrenklih,

hintarscankari.

hintarstan, hintarstantan.

2. Präposition, mit Dativ und Akkusativ; s.
 die althochd. Präpositionen S. 153-155.

Ich füge hier zu den dort angeführten
 Beispielen noch folgende hinzu:

hintar den, *retro*. Rg. 2.

hintar, *infra* (*vestram excellentiam*
collocatae). Bo. 3. 4.

ube iz tiu natura ne habati gehal-
 tin hinder iro. Org.

(zehen stunt du mih betrüge, min
 lon hinter dich zuge. D. III. 82.)

HINDERO, Adverb.

hinderō sprachen. N. 3, 8.

HINTAROT, hinter, rückwärts, retrorsum.

Formen (cf. hintarort).

hinterot. D. II. 286.

hinderot. Gx.

hinteret. M. 30.

hintrot. Gd. Ep. can. 1. 3.

hintret. Sb. Ep. can. 4.

hintart. Rg. 2.

hintert. N.

Bedeutung und Gebrauch:

hintrot, *infra*. D.

hintert uuenden, nals fure, unde sca-
meien sih, *avertantur retrorsum*-. N.
34, 4.

hinterot kerende, *non aequē accipien-*
tes. D. II. 286.

hintrot (hintret. Ep. can. 4.) cherrent,
depravant. Ep. can. 1. 3.

hintret gicherrent, *depravant*. Sb.

hinteret picherter, *conversus*. M. 30.

hintart pecherit, *subversus*. Rg. 2.

hintert kangen, *avertantur retrorsum*.
N. 128, 5.

hintert trahtondo. N. 118, 122.

HINTARORT, hinterwärts, rückwärts.

uio ther ander missigiang ioh harto
hintorort gifiang. Oh. 31.

thaz sie thaz io spurilon, uio sie in
abuh redinon,

ioh sie thes io faren, uioz hintorort
(hinterort. cod. F.) gikeren. O. V.
25, 74.

HINTARO, adj., hinterer, posterior.

min hindero teil, des halb ih homo
bin. N. 15, 7.

tie sint alle hinderun unde unlute-
rorun *naturae, minus lucidae splenden-*
tisque naturae. Mcp. 63.

Comparativ:

hintiror, *inferior*. Bib. 5.

hinteror, *post (ponit)*. Gc. 10.

n. s. m. hintarero, *minor*. Prud. 1.

hintrora (*neutr.?*), *inferior*. Mg.
Bib. 1. 2.

n. s. n. hinderora, *posterius*. Nf.

g. s. m. hinderorin, *inferioris (loci)*. N.
103, 26.

g. s. n. hintereres: niht ereres nōh
hintereres, *nihil prius nec po-*
sterius. Wb.

d. s. m. hinderoren. N. 114, 7.

n. pl. m. hinderoren: daz sie ferro hin-
deroren sint iro frehten. N.
46, 4.

a. pl. m. hinderoren. N. 114, 7. die in
(*angelis*) hinderōren men-
niskē. Bo. 5. sie hinderō-
ren getue dien menniskon.
Bo. 5.

Superlativ:

hintarost, hinterst.

n. s. m. hintarosto. Pa. }
hindarosto. gl. K. }, *externus*.
hintorosto. Ra. }

hinderesto, *novissimus*. Gx.

n. s. f. hintrosta, *minima*. M. 31. Le.
postrema (cura). VG. III. 404.

d. s. n. iz hintirostin, *julest, demu.*
Ra.

n. pl. n. hintirosten, *abjecta*. A.

d. pl.? (oder n. pl.?) hintrostun, *de nouis-*
simis, de intimo genere. Bib. 1.

HINTARI, n.? m.? hintere; cf. auch:

hindirin, *in posterum*. Gd. 5.

a. s. hintri. Ma. Bib. 1. 7. Sb. }, *caudam*
hintere. Bib. 5. } (*constituet*
te dominus in caput et non in
caudam).

HINTARJAN, HINTARON, hindern, angeln.

hindrian, nord. hindra, *impedire*.

(er) hindert neheinen sinero frehta.
N. 9, 9.

hinderot. N. II.

GAHINTARJAN.

Inf. gihintran, *fraudare*. Gc. 3.

(er) gehinderet, *fuscat*. Bo. 5.

p. p. gahindarit:

selbo habest tu dih kehinde-

ret, *tu te ipse in deteriora de-*
trusisti. Bo. 5.

FARHINTARJAN, verhindern.

Inf. firhindran. Gc. 5. }, *fraudare*,
 uarhintiren. Gc. 3. } *fraudari*.
 (du) uirhintres. Mō. Bib. 1. 2. }, *defrau-*
 firhintrist. Bib. 7. } *des (ele-*
mosynam).

(er) uirhintreta, *fraudavit*. Mz. Bib. 1. 2.
 Prud. 1.

p. p. uirhintrit (es steht uirhintra),
fraudatus (die Stelle, zu der dies
 Wort gehört, lautet: *merces opera-*
riorum, quae fraudata est vobis
clamat). Mb. Ep. can. 4. uirhin-
 trit uuerdan (uuerden. M. 29.),
fraudari. Gc. 1. 6. uirhintrit uuer-
 dan, *fraudentur*. M. 5.

firhintrit uurtun, *fraudentur*.
 Prud. 1.

uirhintret uuerdan, *fraudentur*.
 Can. 10. 11.

firhinteret uuerden, *fraudentur*.
 Can. 13.

n. s. m. uirhintreter, *fraudatus*. Ep.
 can. 1. 3.

INTRINC, *m., impostor*. Em. 18.

, HI—, HE— s. GA—.

scheint als Wurzel zu hiwjan, *nubere*, und
 damit zusammenhängenden Wörtern aufzu-
 len und mit dem sanskr. *si, jacere, dormire*,
 xi, *habitare*, zu vergleichen zu seyn; doch

g auch eine Wurzel HU dem hiwjan
 Grande liegen. — Auch hei, *uridum*, viel-

ht auch gehaien, das ich unter HAG

racht habe, deutet auf eine Wurzel HI.
 lie auch HUS sich daraus herleiten lassen?

U. Sanskrit. *chô, caedere?* oder *sô,*
vere?

UAN, HAUWAN, *hauen*, angels. *heavan*.

Bedeutung und Gebrauch:

concidere. Bib. 1. 2. 5.

ccidere. Mz.

praecidere. Mz. 11. Bib. 1. 2. 5. Sb.

howo, *sario*. Tr. (wenn es nicht zu hau-
 wôn gehört.)

houuo, *dolo*. F. 1. 2. (wenn es nicht zu hau-
 wôn gehört.)

houuet den iro hals. N. 128, 4.

hou inan (figboum) thana. T. 102.

hiu, *praecidi*. Sb.

hio sih mit steinon, *concidebat se lapidi-*
bus. T. 53, 5.

houuest, *insectabere (rastris terram)*. VG.
 I. 155.

thaz si (akus) nan ni houue. O. I. 23, 59.

sie hiiuuen die ture mit accheson, *ex-*
ciderunt. N. 73, 6.

sie hieuun zuuig fon boumon. T. 116.

Form und Flexion:

Inf. houuan. Mz. Bib. 1. 2.

howen. Bib. 5.

(ih) houuo. F. 1. 2. } (vielleicht zu hauwôn)
 howo. Tr. }

(du) houuest. VG. I. 155.

(er) houuet. N. 128, 4.

(er) houue. O. I. 23, 59.

(ih) hiu. Sb. Bib. 1. 2. 5. Mz. 11.

(er) hio. T. 53, 5.

(sie) hieuun. T. 116.

hiiuuen. N. 73, 6.

imp. s. hau. } T. 102.
 hou. }

GAHAUWAN, gehauen, *p. p.*

gehouuin uuidit, *fodiatur*. Bib. 7.

n. s. f. oder *n. a. pl. n.* kahauuanu, *con-*
cisa. Ib. Rd.

ABAHAUWAN, abhauen.

(er) abahio, *amputavit (auriculam)*. T.
 185, 2. 188, 4.

imp. s. hou aba, *abscinde (manum)*. T.
 28, 3.

ARHAUWAN.

p. p. irhouuen, *praecisus*. N. 98, 9.

irhouuen uuard (stein). N. 98, 9.

n. s. m. irhouuener (stein aba ber-
 ge). N. 98, 9.

NIDARHAUWAN, niederhauen.

hiu mih nider, *succidit me*. Ne.

BIHAUWAN, behauen.

- p. p.* pihauuan. Ra. }
 pihauuam. gl. K. } *caelatam.*
 pihauuan. Ra. }
FARHAUWAN, verhauen.
 (er) firhouuid, *cappulaverit.* D. I. 341.
 (er) förheo, *vulnerassel.* Br.
p. p. furhouuan uuiridit, *excidetur* (*arbor*). T. 13, 15.
ABAFURHOUUAN (*p. p.*) ist, *excidetur* (*arbor*). T. 41, 7.
HAUWÖN, HAUWJAN.
GAHAUWÖN.
Inf. gihouuon, *concidere* (*montes scrobibus*). VG. II. 260.
p. p. gihouuot uuerdent, *sarrientur.* Sb.
 gihouuot uuiridit, *fodietur.* M η . Bib. 2, 5.
 gihouot (uuiridit), *fodietur.* Bib. 1.
 gihouuit uuerdint, *sarrientur.* Bib. 7.
 gihowit (werdent), *sarrientur.* Bib. 4, 5.
 kihowet werdent, *sarrientur.* Bib. 6.
 gihoutwerdent, *sarrientur.* Bib. 13.
d. pl. gihöwoten, *sarculatis.* D. II. 324.
HAUWA, *f.*, H \ddot{a} ue, H \ddot{a} ct.
n. s. hauua, *sappas.* C.
 houua, *fossorium, rastrum.* L. uuan-
ga. Gd. 5.
 hōwa, *seudicium.* Tr.
 houua, *rastrum.* F. *fossorium.* Em. 31. Wn. 863. *sarculum* (*a. s.?*). M η . Bib. 1, 7.
 howa (oder *a. s.?*), *sarculum.* Bib. 5, 6.
 houa, *fossorium.* Sg. 184. *sarculum* (*a. s.?*). Bib. 1, 2.
 (haua, *lignon.* Pb. 2,)
 hōa (*a. s.?*), *sarculum.* Tr.
 (houue, *fossorium, vango.* Id.)
 howe, *fossorium.* Hd. Wn. 460.
 hōwe, *rastrum, fossorium.* Wn. 460.
 hāwi (*a. s.?*), *sarculum.* Bib. 4.
g. s. houua, *vomeris unci.* VG. II. 223.

- d. s.* houun, *rastro.* VP. *curvo dente* II. 406.
 (howen. D. III. 57.)
a. s. (cf. *n. s.*) houun, *rastrum.* M Gd. 1, 3. *sarculum.* Me. VP. I howin. Bib. 5.
 houuan. Bib. 8, 10, 11. } *sarc*
 hown. Bib. 13. }
n. pl. houuon. } *rastri.* D. II. 352.
 houuon. }
g. pl. houuono, *vel,* gapalono, *tium.* Me.
d. pl. houum, *bidentibus.* VG. II. 40
 houuon, *rastris.* D. II. 354.
a. pl. houun, *uangas.* Gd. *fossorias.* 3355.
 (BILHOUWE: *cultatorium, uuoruel nificat etiam aliquando cultrum,* houwe. Id.)
HOWUNHALP.
HOUUNSEGANSA; cf. HAWI.
HAWI, *n.*, H \ddot{a} u, H \ddot{e} hau (als Ort)?
 in daz steinina houe (Steinbruch?)
 dar in daz houe in dero heride.
HAWI, *n.*, H \ddot{e} u, goth. havi, altnord. angels. heg, hæg, hieg, *foenum.*
n. s. heuui. Sg. 242.
 heuue. Co. N. 91, 8, 101, 4. }
 11, 102, 15. }
 houue. N. 36, 2, 53, 9, 91, } *fo*
 11, 13. }
 hou. Tr. (Id.)
g. s. heuues. N. 105, 20.
d. s. heuue. N. 101, 4, 11.
a. s. houue. N. 80, 16, 146, 8.
 heuue. N. 102, 16, 103, 14, 10
 146, 9.
 (hou. D. III. 99.)
ERDHEUUE, *n.*, Erdh \ddot{e} u, *foenum* *n.* N. 71, 16.
HARTHÖ, *n.*, Hart \ddot{h} eu, *ypiricum* (*h cum, Pflanze*). Tr.
SCAFTHAWI, *n.*, S \ddot{c} haft \ddot{h} eu, S \ddot{c} had (Pflanze). In St. ist auch *grömiu* scaftenhowe übersetzt.
 scafthouue, *spartus, herba.* L.

scaſthð, *quipparum*. Tr.

HOWIDORF. Ortsnamen. Hierher?

HAWIMANOTH.

HAWIBLOMO.

HAWIGRIMMILA.

HAWISEGANSA.

HAWISPRANGA.

HAWISCREKO.

HAWISTAFIL.

HAWISTADAL.

HOWIKER, *feniceus*. Sal. 2.

HEUI, *vel*, graft, *celatura*. F. 1. 2. Hierher?

HOUARI, *cippus*. Hierher?

d. s. houare, *cippo*. M. 30.

HOWISAL, *albugo*, gehört der Form nach hierher; allein wie ist die Bedeutung zu vermitteln? etwa durch Narbe im Auge? — In Sb.

Bib. 4. 7. kommt auch die Form ougisal vor.

n. s. houusal, *albugo*. Mr. Sb. Bib. 1. 2. 7.

howesal. Bib. 5.

hösal. Tr.

höcsal. F. 2.

howisil. Bib. 10. 13.

a. s. houusal, *albuginem*. M. 29. A. Gc.

1. 6. 7.

huosal. Bib. 13.

HEI, HEIA, HOI, HUI, Hei! Ho! Hui! Interjektion.

Die iuden daz uernamen, hei wie vro si waren. Mos.

heia, wolte got wanne, smahten si, *utnam saperent*. Wb.

boy weng iacob. D. III. 88.

hui vel ah, *pro iupiter!* Prud. 1.

HEI (cf. HAIZ, HEITAR und GEHEIEN in HAGAN), heiß, *uridum*. R.

HEI, n.? (oder HEIA, f.), *ſiſt, uredo*.

d. s. heiu, *prunsti, uredine*. Rd. Es steht hei und daneben ein ausgekratztes u, welches auch *vel* bedeutet haben kann; in lb. steht heui *brunsti, uredine*, wodurch heiu wahrscheinlicher wird als hei, u (*vel*).

GIHEI, n.? *ſiſt, cauma*. Hd.

d. s. giheia, *caumate*. Bib. 13.

geheia *vel* hize. Bib. 6.

10. 11.

kicheia. Bib. 8.

a. (s.? oder pl.?) gehei: du gestillest diu ueter (*elementa*), ih meino gehei unde ... gene (*regene?*). Mcp. 3.

ARHEIËN (ARHEIJAN?), *aestuarie*.

(sie) arheigētun, *aestuaverunt (semina)*.

Frg. 11.

p. p. arheiet:

d. s. m. erheietemo. Ma. Sb. } uuinte,
erheiteme. Bib. 5. } vento
erhegetemo. Bib. 1. } urente.

FARHEIËN.

p. p. ferheiet uuaren sie (*gentes*), pe-
diu uuaren sie *steriles etc.* N.
106, 38.

HEITIRNEZILA, hierher?

HIA, HIE s. HIA in HA, HI

HIU s. HWA.

HEIEN s. HEI und HAG.

HEIO s. HEIL.

HEIO, n. pr.

HOY s. HEI.

HOU s. HAU.

HUI s. HEI.

HUO s. HA. 1.

HAB. Ist es HA-B aus der Wurzel HA (q. v.)? Sollte HA-B mit *χω* zusammengestellt werden können, wie haz mit *χωος*? Oder ist

nicht eine Wurzel HAB aufzustellen, sondern haben mit allen hier aufgeführten Wörtern

aus **HAF**, dessen F in B übergeht, abzuleiten? Die Wörter anthaban, anthabani, bihaban, bihabannissi, heuig (hebig), ungahebig, gihepi, hefenon (s. diese Wörter in **HAF** und **HAB**), die theils durch ihre Form, theils durch ihre Bedeutung auf **HAF** und auf **HAB** Anspruch haben, scheinen auch für die Vereinigung von **HAB** mit **HAF** zu sprechen. Ist **HAF** dieselbe Wurzel, die im lat. *capere* liegt, so dürfte vielleicht das lat. *habere* sich der Vereinigung von **HAB** mit **HAF** entgegenstellen.

HABÈN, *haben*, goth. haban, angels. habban, hebban, nord. hafa, lat. *habere*; cf. lit. *zaboti*, *frenare*.

Bedeutung und Gebrauch:

ze habenne, *habendo*. VG. III. 159.
 hebis, *habes (gratiam)*. Bo. 3.
 hapenti, *habens (fiduciam)*. Pa.
 habenti, *captator*. Pa.
 hapet, *capit*. VA. VII. 466.
 hapan, *texant (recessus)*. Prud. 1.
 hapent, *gerunt*. Ec.
 hebis, *tenes (regnum coelorum)*. H. 6.
 hapan, *teneant*. VA. III. 686.
 hebit, *tenet*. H. 8.
 habente, *tenentes*. H. 11.
 habandi, *habitus (ecclesiam, canones)*.
 Can. 4.
 scira habat, *procurat*. gl. K.
 haben: muos. T. 13, 16. O. II. 14, 97.
 suert. T. 185, 2.
 giuati. T. 13, 11.
 fuora. N. 4, 8. 21, 27.
 win. T. 45, 2.
 rihtuoma. N. 72, 12.
 scaz. N. 72, 20.
 kuning. T. 198, 4. N. 75, 2.
 iungoron. O. II. 8, 8.
 thegana. O. IV. 12, 57.
 man. N. 80, 6. T. 88.
 gomman. T. 87. S. O. II. 14, 49.
 brut. T. 21, 6.

quenun. Pa.
 kind. Na.
 friunt. T. 40.
 fiant. Pa.
 tiufal. T. 133. O. III. 18, 15.
 fahs. Pa.
 orun. T. 71, 6.
 horn. Pa.
 clasaugi. Rb.
 fleisc inti gibeini. T. 230, 5.
 lib. Ct. 82. No. T. 234, 2. O. I. 11
 iungund. O. V. 5, 5.
 augon licht. N. 37, 11.
 gatat. N. 49, 11.
 unkusti. O. II. 7, 56.
 achust. Frg. 43.
 sculdi. N. 50, 7.
 sunta. T. 197, 9.
 gilouba. N. 45, 3. O. III. 11, 1.
 ewa. T. 197, 6.
 not. N. 59, 2.
 arbeite. N. 96, 12.
 hungar. N. 36, 19.
 druknessi. T. 176, 5.
 chrefti. N. 65, 7.
 guoti. O. I. 18, 49.
 fagarnessi. T. 177, 3.
 sconi. N. 44, 3.
 wizi. Nd. O. II. 3, 46.
 otmuoti. O. I. 18, 49.
 era. Wm. 3, 10.
 guollich. N. 126, 3.
 fridu. N. 30, 21.
 lustsami. N. 15, 9.
 wunna. N. 65, 6.
 frewi. Nsm.
 mendi. N. 15, 11.
 seti. N. 36, 25.
 guotelih. N. 49, 7.
 follun. N. 122, 4.
 leid. O. III. 24, 52.
 ungafuori. O. V. 20, 115.
 ser. K. 4.
 zuofluht. N. 30, 3.
 sibba. T. 176, 4.
 ehti. T. 106.
 rihti. O. I. 7, 36.

mez. K. 30.

reht. N. 9, 5.

anton. K. 4.

beldida. T. 81.

abanst. K. 4.

weraltgirida. N. 24, 16.

forhtun. N. 30, 23. O. I. 13, 16.

hriwa. T. 123.

dult. O. III. 11, 17.

gawalt. T. 43, 4.

arbarmida. N. 24, 16.

minna. Ct. 82.

bechenneda. N. 78, 6.

bihaltida, *observationem*. K. 49.

hertuom. T. 13, 1.

fiebar. T. 48, 1.

lon. T. 33, 1. O. II. 20, 7.

mieta. T. 32, 4.

sigu. N. 62, 11.

scirm. N. 26, 4.

trost. O. I. 15, 7.

drizog inti ahto iar habenti. T. 88.

habenti untar mir kemphou, *habens sub me milites*. T. 47, 5.

an diu habest du mih, daz ih din got pin, dar du mih habest, dar habest du guotelih. N. 79, 7.

sie habetun thar selbon krist, ther alles blides furista ist. O. II. 8, 10.

umbe mina *tunicam* uurfen sie loz, uuer die ganza haben solti. N. 21, 19.

tu ne habis kiscirres. S.

ni habes fazzes uuiht. O. II. 14, 27.

uunda ih nieht ne habeta, bediu stal ih. N. 72, 7.

uuz habeta *dives* in hello ane fiur. N. 48, 18.

fohun habent loh. T. 51, 2.

si (zitera) nidenan buh habet. N. 32, 2.

sie habent truge uuga. N. 61, 10.

rossolih sol *frenum* haben. N. 31, 9.

uuiillo hebit uuiizzi, *voluntas habet poemam*. K. 7.

haro giu palkili habentan. Rb.

iz ni habent liuola noh iz ni lesent scribara,

thaz iungera uuorolti sulih mord uuurti. O. I. 20, 23.

habet chiburdi bighin, *ortum*. Is. 2, 3. der habet manige misseuuendara unde manige lasterara. N. 38, 2.

ir habet iuuuera fluobara. T. 23, 1.

ir habet bihaltera. T. 215, 4.

habe got holden. N. 79, 17.

ih habet iz io giuuissaz, fater sagen ih thir thaz,

thaz thu alles uuio ni dati, nisi al sos ih thih bati. O. III. 24, 94.

du selben got habest rihtara. Sch. 75.

habemes fater abrahamen. T. 13, 14.

fater got haben ih. N. 7, 15.

thaz mannilih irkenne in themo minnonne,

ioh ellu uuorolt ouh in thiu, mih meistar habetut zi thiu. O. IV. 13, 10.

dina huldi za hapenne. Co.

habetun kristes minna. O. III. 23, 14.

habe min gnada. N. 6, 3.

sie habent genada iro stuppes, *miserebuntur*. N. 101, 14.

habeta sin suorgun. T. 128.

ewigan lib haben. Kp. N. 44, 3.

habe reine herza. N. 46, 9.

ih sah in habengeislichagenada, ubeer ne habeta uuerltzitelicha. N. 36, 25.

ih ilo haben reiniu uuerch, also unscadele habent. N. 25, 6.

habe mammuntaz muat. O. III. 19, 35.

sie ni habetun erda tiufi. T. 71, 3.

thie thar habeta thia thurrun hant. T. 69, 3.

guoten chlanch habenten, *bene tinentibus*. N. 150, 5.

thes meisteres in uuara habetun sie michila hera. O. IV. 12, 32.

ioh thuruh sina smerza uuir habetin baldaz herza. O. III. 26, 49.

bitteren gesmagmen habenti. N. 77, 8.

uuir haben nan gisuntan. Ol. 79.

ih habo an imo al daz ih pedarf. N. 34, 9.

an dir habent sie daz erbe. N. 5, 13.
 sie habent an in selben die chraft
 des rehtes. N. 18, 10.
 gedinge an in selbon hant. Wm. 3, 10.
 an gote trost haben. N. 17, 6.
 an demo habet er festi. N. 20, 8.
 habe an gote lustsami. N. 36, 4.
 ih habo genuoge an dien-. N. 16, 15.
 an imo habo ih euuiga rauua. N. 4, 9.
 an imo haben uuir scerm. N. 26, 5.
 thiorna in reue habet inti gibirit
 sun. T. 5, 9.
 thaz ir in mir habet sibba. T. 176, 4.
 ih habo in mir die intheiza lobis. N.
 55, 14.
 sie trost ne habent in in selben. N.
 36, 19. Cf. weiter unten in herzin, in
 muote etc. haben.
 zi zeswun, zi winstrun haben.
 sie habent ze zesuuuun, daz sie ze
 uuinsterun haben solton. N. 143, 8.
 sie solton *aeterna bona* ze zeseuuun
 haben. N. 143, 8.
 sie iz ze zeseuuun habeton. N. 143, 15.
 einer eocouuelicher eikana hebit keba
 fona cote. K. 40.
 fon got er muazi haben munt. Ol. 32.
 fone uns selben haben uuir die lefsa.
 N. 11, 5.
 fone dir habo ih sia (guollichi). N. 3, 4.
 daz min herza iehe, sih fone dir haben
 sina guoti unde fone imo selbemo
 sina ubeli. N. 25, 7.
 ih fone mir selbemo guot ne habo. N.
 30, 11.
 uuanda du fone imo habest, so uuaz
 du habest. N. 49, 14.
 habet er iz fone imo selbemo. Bo. 5.
 teil haben: mit *gen.*, mit ana, mit mit.
 io, uuederiz anderis teil habende. Syl.
 pederio teil habende, *partem capiens*
utriusque (sumpti). Syl.
 si habet teil an gote. N. 121, 3.
 iro *cives* habent teil an imo. N. 121, 3.
 habes teil mit mir. T. 155, 4.
 mit tien habetost du teil. N. 49, 18.

ni habest deiles uuiht mit mir.
 16, 31.
 gameinsami haben mit *gen. u. mit sa*
 gemeinsami dero heiligen ze h
 ne. Ns.
 ih habo gemeinsami sament u
 ten. N. 140, 4.
 namon haben:
 uueo namun habet, *quomodo nom*
bet. C.
 der sinen namen habeta. N. 128
 in thinemo kunne, zeliz al bin
 so nist ther gihogeti, thaz io
 namon habeti. O. I. 9, 22.
 zuuene namen habeta. Ns.
 gadingi, gadingon haben mit an u
 ih habo gedingi an dih. N. 12, 5.
 gedingon an in (*eum*) haban. W.
 habe gedingi ze euuigen rauu
 115, 7.
 den (gidingon) sie zi dinen g
 habent. Ol.
 trost haben mit *gen.* (cf. oben habe
 und haben in-):
 ih habeta is trost. N. 21, 11.
 trost haben iro. N. 24, 19.
 dank haben mit *gen.*:
 uuir is doheinen dang haben
 N. 114, 1.
 fluht haben zi-:
 ze demo ih fluht habo. N. 10 (b
 gadult haben in-:
 githult habet in in, *patientiam*
in illis. T. 122.
 ruah haben mit *gen.*:
 oba er habet iro ruah. Ol. 87.
 nist, ther sin habe ruachon. Ob
 farnumft haben umbi-:
 er habet umbe den armen fern
intelligit. N. 40, 2.
 sin haben zi-:
 uuara habent kirege sin anc z
 uuerte. N. 23, 2.
 willon haben mit zi und *inf.*:
 ih habo uuillen *sermones* daruz
 chonne. N. 118, 1.

notdurft haben mit zi und *inf.*:

notthurft haben uz zi ganganne. T. 125.

haz haben in-:

ni mag thi uorolt haben in iu the-
heinan haz. O. III. 15, 29.

minna haben mit *gen.*, mit zi, mit untar
zuisgen:

thu uueist druhtin, quad er, min, thaz
ih minna haben thin. O. V. 15, 5.

ih habeta minna ze iro. N. 118, 97.

oba ir minna habet untar zuisgen. T.
160, 7.

gawalt haben, mit zi u. *inf.*, mit *gen.*, mit
ubar, mit widar.

ih haben giuualt thih zi irhahanne.
T. 197, 8.

geuualt habinde, sinen lib ze lazzene.
N. 87, 6.

sie ne habent iro geuualt. N. 54, 24.

giuualt habenti obar zehen burgi.
T. 151.

giuualt ni habetist ubar mih. O. IV.
23, 41.

ni habetos giuualt uuidar mih. T. 197, 9.

stunta haben mit zi und *inf.*:

noh zi ezanne habetun stunta, *spatium*.
T. 66, 3.

lougan haben mit *gen.*:

daz sie iro neheinen lougen getor-
ston haben. N. 3, 8.

gasazi haben mit an und in:

dar er an menniscon nals in gezelte
gesazze habeta. N. 77, 60.

daz muot haben, solih muot haben:

thoh habet sumilih thaz muat, mir
hinaht anarati duat,

ioh gibit mih zi hanton then minen
fianton. O. IV. 12, 11.

bi thi u giholota siu thar, uuizist thaz
in ala uuar,

uuantu siu habeta sulih muat, theru
dochter thaz guat. O. III. 11, 28.

ginuoc hapet, *abundabit*. Gh. 1. 3.

daz ist tannan, uuanda sie habent ke-
nuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.

thoh unser nihein uuicht druagi, thoh
, habetun uuir ginuagi. O. IV. 14, 4.

antfengik hapetun, *acceptaverunt*. Em. 7.
guis haben, *persuasum habeo*. F. 2.

heime haben:

sie thaz abahotun, thaz sie then hei-
me habetun,

then se er irslahan uuoltun inti in
nu sus gistiltun. O. III. 16, 53.

ih habo heime, daz er suochet. N.
41, 10.

fol haben:

so ne lazzent ouh die, die *coelestes*
sint, umbe *terrenos homines* sie ne
fol habeien iro libuuandil (*conver-*
sationem). N. 93. pr.

uuar er sin herza haben sule. N. 80, 6.

in farsihtu haben:

in uersichte habeta (salda). Bo. 5.

in gawonaheiti haben:

habe in geuoneheite, *suesce*. Mep.

in hazze haben:

ni habe in hazze thinan fiant. T.
32, 1.

habent sih in hazze untar zuisgen.
T. 145.

in hucti, in gahucti haben:

in sinera cahucti hapen. E.

die missetate minero iugende ne ha-
be du in hugte. N. 24, 7.

in gadahti haben:

so habeta si in githahti, uuar si then
drost suahti. O. I. 16, 6.

in henti, in hantum haben:

in handen nicht ne habeton. N. 75, 6.
habet er in hanton sina uuintuuan-

ton. O. I. 27, 63.

habe in hende unsere sela. N. 34, 2.

thaz er allo uuorolti zin uuas spre-
chenti,

ioh io giheizenti, nu habent sie iz in
henti. O. I. 7, 22.

in herzin haben:

seer in herzin haben. K. 4.

dera ir in herzin cahuctlibo hapen
sculut. Ec.

an dir habent sie daz erbe. N. 5, 13.
 sie habent an in selben die chraft
 des rehtes. N. 18, 10.
 gedinge an in selbon hant. Wm. 3, 10.
 an gote trost haben. N. 17, 6.
 an demo habet er festi. N. 20, 8.
 habe an gote lustsami. N. 36, 4.
 ih habo genuoge an dien-. N. 16, 15.
 an imo habo ih euuiga rauua. N. 4, 9.
 an imo haben uuir scerm. N. 26, 5.
 thiorna in reue habet inti gibirit
 sun. T. 5, 9.
 thaz ir in mir habet sibba. T. 176, 4.
 ih habo in mir die intheiza lobis. N.
 55, 14.
 sie trost ne habent in in selben. N.
 36, 19. Cf. weiter unten in herzin, in
 muote etc. haben.
 zi zeswun, zi winstrun haben.
 sie habent ze zesuun, daz sie ze
 uuinsterun haben solton. N. 143, 8.
 sie solton *aeterna bona* ze zeseuun
 haben. N. 143, 8.
 sie iz ze zeseuun habeton. N. 143, 15.
 einer eocouuelicher eikana hebit keba
 fona cote. K. 40.
 fon got er muazi haben munt. Ol. 32.
 fone uns selben haben uuir die lefsa.
 N. 11, 5.
 fone dir habo ih sia (guollichi). N. 3, 4.
 daz min herza iebe, sih fone dir haben
 sina guoti unde fone imo selbemo
 sina ubeli. N. 25, 7.
 ih fone mir selbemo guot ne habo. N.
 30, 11.
 uuanda du fone imo habest, so uuaz
 du habest. N. 49, 14.
 habet er iz fone imo selbemo. Bo. 5.
 teil haben: mit *gen.*, mit ana, mit mit.
 io, uuederiz anderis teil habende. Syl.
 pederio teil habende, *partem capiens*
utriusque (sumpti). Syl.
 si habet teil an gote. N. 121, 3.
 iro *cives* habent teil an imo. N. 121, 3.
 habes teil mit mir. T. 155, 4.
 mit tien habetost du teil. N. 49, 18.

ni habest deiles uuiht mit mir.
 16, 31.
 gameinsami haben mit *gen.* u. mit sa
 gameinsami dero heiligen ze h
 ne. Ns.
 ih habo gameinsami sament u
 ten. N. 140, 4.
 namon haben:
 uueo namun habet, *quomodo nom*
bet. C.
 der sinen namen habeta. N. 128
 in thinemo kunne, zeliz a l bi r
 so nist ther gihogeti, thaz io
 namon habeti. O. I. 9, 22.
 zuuene namen habeta. Ns.
 gadingi, gadingon haben mit an u
 ih habo gedingi an di. N. 12, 5
 gadingon an in (*eum*) haban. W.
 habe gedingi ze euuigen rauu
 115, 7.
 den (gidingon) sie zi dinen g
 habent. Ol.
 trost haben mit *gen.* (cf. oben habe
 und haben in-):
 ih habeta is trost. N. 21, 11.
 trost haben iro. N. 24, 19.
 dank haben mit *gen.*:
 uuir is doheinen dang haben
 N. 114, 1.
 fluht haben zi-:
 ze demo ih fluht habo. N. 10 (b)
 gadult haben in-:
 githult habet in in, *patientiam* /
in illis. T. 122.
 ruah haben mit *gen.*:
 oba er habet iro ruah. Ol. 87.
 nist, ther sin habe ruachon. Oh
 farnumft haben umbi-:
 er habet umbe den armen fern
intelligit. N. 40, 2.
 sin haben zi-:
 uuara habent kirege sin ane ze
 uuert. N. 23, 2.
 willon haben mit zi und *inf.*:
 ih habo uuillen *sermones* daruz
 chonne. N. 118, 1.

notdurft haben mit *zi und inf.*:

notthurft haben *uz zi ganganne*. T. 125.

haz haben in-:

ni mag thi uorolt haben in iu the-
heinan *haz*. O. III. 15, 29.

minna haben mit *gen.*, mit *zi*, mit untar
zuigen:

thu uueist druhtin, quad er, min, thaz
ih minna haben thin. O. V. 15, 5.

ih habeta minna ze iro. N. 118, 97.

oba ir minna habet untar zuigen. T.
160, 7.

gawalt haben, mit *zi u. inf.*, mit *gen.*, mit
ubar, mit widar.

ih haben giuualt thih *zi irhahanne*.
T. 197, 8.

geuualt habinde, sinen lib ze lazzene.
N. 87, 6.

sie ne habent iro geuualt. N. 54, 24.

giuualt habenti obar zehen burgi.
T. 151.

giuualt ni habetist ubar mih. O. IV.
23, 41.

ni habetos giuualt uidar mih. T. 197, 9.

stunta haben mit *zi und inf.*:

noh *zi ezanne* habetun stunta, *spatium*.
T. 66, 3.

lougan haben mit *gen.*:

daz sie iro neheinen lougen getor-
ston haben. N. 3, 8.

gasazi haben mit an und in:

dar er an menniscon nals in gezelte
gesazze habeta. N. 77, 60.

daz muot haben, solih muot haben:

thoh habet sumilih thaz muat, mir
hinaht anarati duat,

ioh gibit mih *zi hanton* then minen
fianton. O. IV. 12, 11.

bi thi giholota siu thar, uuizist thaz
in ala uuar,

uuantu siu habeta sulih muat, theru
dochter thaz guat. O. III. 11, 28.

ginuoc hapet, *abundabit*. Gh. 1. 3.

daz ist tanpan, uuanda sie habent ke-
nuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.

thoh unser nihein uuiht druagi, thoh
habetun uuir ginuagi. O. IV. 14, 4.

antfengik hapetun, *acceptaverunt*. Em. 7.
guuis haben, *persuasum habeo*. F. 2.

heime haben:

sie thaz abahotun, thaz sie then hei-
me habetun,

then se er irslahan uuoltun inti in
nu sus gistiltun. O. III. 16, 53.

ih habo heime, daz er suochet. N.
41, 10.

fol haben:

so ne lazzent ouh die, die *coelestes*
sint, umbe *terrenos homines* sie ne
fol habeien iro libuuandil (*conver-*
sationem). N. 93. pr.

uuar er sin herza haben sule. N. 80, 6.

in farsihtu haben:

in uersichte habeta (salda). Bo. 5.

in gawonabeiti haben:

habe in geuoneheite, *suesce*. Mep.

in hazze haben:

ni habe in hazze thinan fiant. T.
32, 1.

habent sih in hazze untar zuigen.
T. 145.

in hucti, in gahucti haben:

in sinera cahucti hapen. E.

die missetate minero iugende ne ha-
be du in hugte. N. 24, 7.

in gadahti haben:

so habeta si in githahti, uuar si then
dorst suahti. O. I. 16, 6.

in henti, in hantum haben:

in handen nicht ne habeton. N. 75, 6.
habet er in hanton aina uuintuuan-
ton. O. I. 27, 63.

habe in hende unsere sela. N. 34, 2.

thaz er allo uuorolti zin uuas spre-
chenti,

ioh io giheizenti, nu habent sie iz in
henti. O. I. 7, 22.

in herzin haben:

seer in herzin haben. K. 4.

dera ir in herzin cahuctlibo hapen
sculut. Ec.

ioh ellu uuorolt ubaral in herzen
thaz io haben scal. O. III. 24, 26.
in muote haben:
in moate habendi, *in mente habens*. gl.K.
daz ih dine geheiza in muote habeti. N. 118, 148.
theih thir gibiete, thaz habe thu
fasto in muate. O. V. 15, 7.
in theru brusti haben:
ther unkusti ni habet in theru brusti.
O. II. 7, 56.
in munde haben:
pediu habet er in (uustuom) gerno
in muote ioh in munde. N. 36, 30.
irrefsedda ne habende in sinemo
munde. N. 37, 16.
zi herrin haben:
der got ze herren habet. N. 143, 15.
zi liebem haben
dine scalcha ze liben habeton iro
steina, *beneplacitos habuerunt*. N. 101, 14.
zi karle haben:
thiu habeta iu, uueist es mer, zi karle
sibun bruader. O. IV. 6, 32.
zi fundamente haben:
ih habo christ ze fundamente. N. 80, 16.
zi spotte haben:
ze spotte habende. Bo. 5.
zi huohe haben:
habetun nan zi huahe. O. IV. 30, 3.
habeton mih ze huohe. N. 68, 13.
zi bismere haben:
habetun nan zi bismere. O. IV. 30, 3.
zi gamane haben:
(sines uater bonde hete er ze gamine. D. III. 61.)
zi site haben:
geometrae habent ze site, nah kezeigoten
fragon eteuuaz ungefragetes iro iungeron
zuo geben. Bo. 5.
zi erbe haben. N. 118, 111.
so quas er uuile haben ze rehte alde
ze unrehte. Bo. 5.
so uuen er uuile haben ze *noxio* alde
ze *innoxio*. Bo. 5.
fora ougom haben:

du ne uuoltost fore ougon haben mi-
na lera. N. 49, 17.
tod tagalihhin fora augoom sorachaf-
tan habeen. K. 4.
sie habeton got fore ougon. N. 53, 5.
unreht ne habeta ih fore ougon. N. 100, 3.
untar ruohun haben:
habee untar ruahhun sinern *omnia, quae ei injunxerit abbas*. K.
so filu so untar ruahha pruadro sinero
sih uuizzi habeen rauua, *quantum sub cura sua fratrum scierit habere numerum*. K. 2.
haben zi mit *inf.*:
haben ih zi klagonne ioh leidilih zi
sagenne. O. V. 7, 23.
noh nu haben ih iu managu zi quedanne.
T. 173, 1.
managu haben ih fon iu zi sprethanne.
T. 131.
ih haben thir sihuuaz zi quedanne.
T. 138.
des sie ze fragenne habent. N. 93, 3.
mannes sun ni habet, uuara her sin
houbit inthelde. T. 51, 2.
ni haben, uuaz ih gisezze furi inan. T. 40, 1.
du habist, uuar du sùchest-, *habes, unde sumas*-. Org.
sid der *garrulus* ist, der gesuigen ne
mag, hinnan habo ouh ih, daz ih ke-
suigen ne mag. N. 76, 12.
odo er thes gisunni, zen oston uuaz
giuunni,
thaz sie thanne habetin, thes dages sih
gidragotin. O. IV. 12, 50.
oba iro thehein uuiht habeti, thes in
in uueidu zauueta. O. V. 13, 9.
cujus animam timor dei possidet, habet.
K. 53.
in dar mit eron lango habeta. Bo. 5.
missas tenere, haben. K. 60.
ding haben.
er quimit mit giuuelti, sar so ist uuorolt
enti.

in uoelkon filu hoho so scouuon uuir
 nan scono,
 mit imo ist sin githigini ioh engilo
 menigi,
 er habet thar, ih sagen thir thaz,
 thing filu hebigaz,
 ofan duat er thare, thaz uuir nu he-
 len hiare,
 ist iz ubil odo uuar, unforholan ist
 iz thar. O. I. 15, 40.
 er hapet himilriches portun, *tenet, cu-*
stodit. Ky.
 nih hapet din hant, *tenet.* Ps.
 er habet min gebot, *tenet.* T. 164, 6.
 habente gisaznessi altero, *tenentes.* T. 84.
 er habe die gemeinung elouba, *teneat.* Nf.
 habetun inan, *tenuerunt.* T. 184, 6.
 sie habeton in mit in, *tenuerunt.* N. 55, 1.
 habetun sine suozi, *tenuerunt pedes ejus.*
 T. 223, 2.
 laz du mih habeiest, *teneas.* N. 12, 5.
 habint iu daz himilriche, *percipite.* N.
 67, 4.
 ba thu thanne gihugis, thaz thin bruo-
 der habet sih uuaz uunder thir, *habet*
aliquid aduersum te. T. 27, 1.
 rbe iz ouh ioman so haben uile, daz-,
si quis etiam haec recipiat. Org.
 sie inan habetun so selb so forasagun.
 Frg. 19.
 habent iohannem sama so uuizagon.
 T. 123.
 er inan habeta sama so uuizagon. T. 79.
 haben furi:
 fure unreht haben, *nefas vocare.* Bo. 5.
 den alte liute habeton fure higot. Mcp.
 in haben fure sculdigen. Bo. 5.
 furi man er nan ni habeti. O. H. 4, 101.
 thaz kind thaz druag thaz uuitu mit
 ioh er iz habeta furi niuiht,
 er fon thes fater henti tho thar dot
 uuurti. O. II. 9, 43.
 (ne wil du fur nicht haben, daz du-.
 D. III. 79.)
 ih lobon gotes namen mit sange, ih
 michellichon in in lobe, daz habo
 ih fure rihtuom, *pro diuitiis.* N. 68, 31.

fasto haben:
 ioh habet fasto ouh unser muat, sid
 er fon tode selbo irstuant,
 giuuisso uuizun uuir thaz, theiz sid
 uuar lichamo uuas. O. V. 12, 11.
 stillo haben:
 stillo habeta, *tenuit (ora cerberus).* VG.
 IV. 483.
 wola haben:
 obar suhtige legent sie henti inti sie
 habent uuola, *bene habebunt.* T. 243, 4.
 ubil haben:
 ni habent notthurfti thie heilen la-
 ches, ouh thie ubil habent, *sed qui*
male habent. T. 56, 4.
 alle ubil habente, *omnes male haben-*
tes. T. 82.
 wirs haben
 noh mohta uuesan giheiligt, ouh mer
 uuirs habeta, *magis deterius habebat.*
 T. 60, 3.
 haben, *existere* (cf. il-y-a):
 thar ni habeta mihhala erda. T. 71, 3.
 fant inan fior taga iu in grabe ha-
 bentan. T. 135.
 sih haben zi-, zuo-, *sich halten, sich ver-*
halten:
 sih fasto habent zuo dien steinen
 Bo. 5.
 die sih ze imo habent. Nm.
 die sih ze mir haben uellen. N. 34, 27.
 habe dih ze goten. N. 41, 6.
 mine *praedicatores* habent sih iro lero
 zuo mir. N. 21, 16.
 habe dih ze saldon, *crede bonis.* Bo. 5.
 habet sih (*hält sich*) ze sinemo hare.
 Bo. 5.
 ze iro habeta sih vesta, *huic vesta ad-*
haerebat. Mcp.
 uuo daz eina sih habe zu andermo,
quomodo se habet. Org.
 uuara zu sih taz eina habet, *ad quod*
hoc quoquomodo se habet. Org.
 ube iz sih habe ze iouuihte, *ad ali-*
quid quoquomodo se habet. Org.
 haben, als Hilfsverbum, mit dem *part. pass.*
 zur Bezeichnung des *praeteriti*, eine im Go.

thischen noch nicht statt findende Anwendung des *verb.* haben [dagegen setzt das Gothische *haban* vor den *Inf.* (ähnlich dem althd. *haben* mit *zi* und *dt.* des *inf.*) zur Bildung des *futuri*, z. B. *sa andbahts* meins wisan *habaith*, ὁ δὲ δακνοὺς ὁ ἐμὸς ἔσται. Joh. 12, 26. *thatei habaida taujan*, τί ἐμελλε ποιεῖν. Joh. 6, 6.]

irslagan haben. N. 40, 9.

ih haben *funtan*. O. I. 18, 40.

du habest *geheizzan*. Wm. 2, 17.

er habet *gefrecuet*. Wm. 1, 14.

uir haben *gefrehot*. N. 78, 9.

ir habet *ferchoren*. N. 13, 7.

sie habent *umbefangen*. N. 17, 5.

ih habe *ferschuldet*. N. 50, 6.

du habest *uergezzan*. Wm. 2, 17.

er habe *durhuuaten*. N. 123, 5.

sie *haban* *biuolohon*. Oul.

ih habeta *braht*. N. 118, 110.

du habetost *keeinot*. N. 87, 8.

er habeta *ubaruuuntan*. O. V. 14, 13.

uir habeton *getan*. N. 125, 3.

sie habetun *firnoman*. O. III. 20, 88.

ih habete *genahot*. Wm. 5, 6.

er habeti *erzigen*. Mcp.

sie habetin *gehalset*. Mcp.

sih fertroset habender, *securus*. Bo. 5.

uzpraht habentiu. Mcp.

inphangin habinte. N. 31, 7.

erchunnet habenten. (a. s. m.). Bo. 5.

Mit Akkusativkennzeichen des *part. pass.*:

iz habet *ubarstigana* in uns iugund *managa*. O. I. 4, 53.

er habet in *thar gizaltan drost managtaltan*. O. IV. 15, 55.

daz er *kiuuerkota hapeta*. Em. 33.

daz er *geuurchta habita*. N. 92, 1.

er habet *alegaro gespannenen sinen bogen*. N. 7, 13.

Form und Flexion:

Inf. habeen. K. 2. 4. 30.

haben. Ja. Kp. K. 49. 60. Ct. 82. Frg.

61. T. 88. 149. 230, 5. O. I. 11, 7.

18, 49. 20, 19. III. 10, 19. 15, 29.

24, 26. 25, 14. N. 3, 8. 13, 6. 21, 19.

25, 6. 31, 9. 36, 25. 49, 17.

Mu. Mcp. Bo. 5. Org. Wm. 1,

haben. E. Frg. 43.

haben. Wm. I. III. IX. 7, 7. II

I. II. IX. 3, 4. I. II. IV. IX. 5

haben. Org. N. 92, 5.

habon. Wm. III. 3, 4. III. 5, 1.

habennes. Frg. 43.

(zi) habenne. K. 59. Ns. Nd.

Bo. 5. VG. III. 159.

habanne. O. III. 7, 54.

happenne. C.

(ih) haben. Co. 2. 4. T. 40, 1. 88. 10

108. 125. 131. 133. 138. 173, 1.

O. II. 14, 49. III. 18, 15. V.

15, 5. N. II. N. 7, 15. Wm. I

II. 7, 8. F. 2.

haben. Wm. I. IX. 7, 8. N. II.

habon. Wm. II. 1, 5. III. 1, 9. 1

haben. N. 92, 5.

habu. T. 87.

habo. Bo. 5. Mcp. Org. N. 3,

12, 5. 16, 5. 30, 11. 34, 13.

50, 7. 55, 14. 58, 10. 80, 10

1, 5. 9.

habe. Co. Nsm. II. Wm. I. II.

IX. 4, 4. N. 30, 3. (oder ist hier

hân. Co. Nsm. II.

habih. Wm. I. III. IV. IX. 5, 1

(du) habes. T. 82. 87. 104. 105. 10

155, 4. O. II. 7, 70. 14, 27. 20

16, 29. V. 7, 60. Bo. 1. N.

Wm. 2, 17.

habis. S. 25.

hebis. II. 6. Bo. 3.

habest. O. V. 24, 3. IV. 11, 3

19. Sch. 75. N. 45, 10. 49, 7. 14

Wm. 2, 17. 4, 9.

hapest. Pa.

habist. Org. Bo. 5.

hebigt. S. 50. 54.

hâst. N. II. Wm. 5, 9.

has. Wb.

habestu. O. IV. 11, 31. cod.

II. 4, 9.

(er) habet. C. Em. 33. Frg. 13. 43.

- K. 53. Pa. gl. K. Co. 4. T. 5, 9. 21, 6.
 27, 1. 40, 1. 164, 6. O. I. 1, 36. 15,
 40. 27, 63. II. 7, 56. IV. 12, 11. Mep.
 Org. Syl. N. 4, 4. 6, 9. 7, 14. 15, 9.
 20, 8. 31, 7. 32, 2. 36, 30. Wm. 1, 7.
 14. N. II.
 hapet. R. Ky. Ps. Pa. Em. 33. Gh. 1. 3.
 Frg. 11. VA. VII. 466.
 habat. gl. K.
 habit. N. 33, 1. 89, 10. Org. Syl. Sch. 75.
 habot. Wm. II. 1, 14.
 hebit. Is. 2, 3. Kp. K. 7. 40. H. 1. 8.
 heuit. Frg. 43.
 hāt. Ky. N. II. Wm. 1, 6. 2, 4.
 (In Ho. 2. steht der die minne nieth
 ni han, wie: uone uues sculden
 iz sin.)
 (wir) habemes. La. I. 1. 13, 14. 89. 124. 179,
 6. 198, 4.
 haben. Ol. 79. T. 131. Org. N. 11, 5.
 26, 5. 47, 9. 65, 6. 73, 9. Wm. II.
 5, 17.
 habin. N. 75, 2.
 habon. Wm. I. III. IX. 5, 17.
 (ir) habet. T. 23, 1. 32, 4. 33, 1. 176, 5.
 215, 4. D. II. 284. Wm. 2, 7. II. IX.
 habint. N. 96, 12.
 hānt. Wm. III. 2, 7.
 hāt. Wm. I. IX. 2, 7. I. II. III. IV. IX.
 3, 11.
 (sie) habent. T. 45, 2. 51, 2. 56, 4. 243, 4.
 O. I. 7, 22. 20, 23. V. 20, 115. Mu.
 Org. Bo. 5. N. 4, 8. 49, 11. 54, 24.
 72, 12. Wm. 1, 11. 3, 10. 4, 6. 6, 8.
 hapent. C. Ec.
 habint. Org. Bo. 5. Syl.
 habant. Otl. Wm. II. 6, 4.
 habunt. Wm. I. III. IX. 6, 4.
 habont. Wm. II. IX. 3, 10. I. III. 6, 8.
 habon. Wm. IX. 6, 8.
 hānt. Wm. 3, 10. 4, 2.
 hānd. Wm. 3, 10. 4, 2.
 (ih) habe. T. 106. N. 26, 4. 50, 8. (oder *ind?*)
 (du) habes. O. II. 14, 51. (*ind?*)
 habest. Wm. 2, 17. (*ind?*)
 habeiest. N. 12, 5.
 (er) habee. K. 31.

- habe. T. 39, 6. 71, 6. 166, 2. Ct. 66.
 O. V. 16, 30. Oh. 40. Mep. Org. Bo. 5.
 Syl. N. 7, 7. 10 (a), 13. 25, 6. 30, 10.
 Wm. 8, 11.
 (ir) habet. T. 160, 7. 176, 4. 234, 2.
 habent. N. 45. 3. (*ind?*)
 (sie) haben. T. 133. 178, 5. Mep.
 haban. Otl.
 hapan. VA. III. 686. Prud. 1.
 habeien. N. 93. pr.
 (ih) habeta. T. 151. 177, 3. Bo. 5. N. 9, 5.
 21, 11. 29, 7. 50, 13. Wm. 2, 3. O.
 III. 24, 93. cod. V.
 habet iz. O. III. 24, 93. cod. P.
 habetaz. O. III. 24, 93. cod. F.
 (du) habetos. T. 87. 197, 9.
 hebitos. S. 51.
 habetost. Bo. 5. N. 49, 18. 72, 24. O.
 II. 14, 52. cod. F.
 habotost. O. II. 14, 52. codd. V. P.
 (er) habeta. T. 13, 11. 53, 3. 60, 3. 69, 3.
 Virg. O. I. 7, 1. 16, 6. II. 8, 8. 9, 43.
 III. 11, 1. V. 7, 11. 14, 13. Org. Mep.
 N. 36, 25. 37, 11. 44, 3. 48, 18. 72, 1.
 hapeta. Em. 33.
 habita. N. 92, 1.
 hapta. Is. 3, 6. Frg. 5. 15. 53.
 habet er. O. IV. 12, 57. cod. F.
 habat er. O. IV. 12, 57. cod. V. P.
 (wir) habetun. O. IV. 14, 4.
 habeton. N. 125, 3.
 (ir) habetut. T. 123. O. IV. 13, 10.
 (sie) habetun. Frg. 19. T. 22, 2. 66, 3. 71,
 3. 184, 6. O. I. 13, 16. II. 8, 10. III.
 16, 53. 23, 14. IV. 6, 48.
 hapetun. Em. 7.
 habeton. Mep. Bo. 5. N. 50, 10. 53, 5.
 55, 1. 68, 4.
 hebiton. Rb.
 haptun. Frg. 11.
 (ih) habeti. O. III. 24, 52. N. 30, 23. 118, 148.
 habete. Wm. III. 5, 6.
 hāte. Wm. 5, 6.
 (du) habetist. O. IV. 23, 41. Bo. 5.
 habetistu. O. IV. 23, 41. cod. V.
 (er) habeti. D. II. 285. Mu. Mep. Org. Bo. 5.

- O. I. 9, 22. 15, 7. II. 4, 101. S. 48.
(1. Pers.?)
habiti. Org.
hebiti. S. 48. (1. Pers.?)
(wir) habetin. O. II. 3, 46. III. 26, 49. (wo
der Druckfehler habetin steht) Bo. 5.
hebetin. O. II. 3, 46. cod. F.
(ir) habetit. T. 133. O. IV. 13, 10. cod. F.
hat auch habetit statt habetut der
codd. V. P.
habetint N. 29, 5
(sie) habetin. T. 170, 4. Os. 3. O. IV. 12, 50.
Mcp. Org. Bo. 5. N. 37, 11. Nd.
habitin. Oll.
imp. s. habe. T. 32, 1. 99, 128. O. III. 19, 35.
V. 15, 7. Ct. 82. Bo. 5. Mcp. N. 24,
7. 25, 11. 36, 4. 46, 9. Wm. 2, 17.
imp. pl. habet. T. 81. 121.
habent. Bo. 5. N. 30, 26.
habint. N. 67, 4.
p. a. habenti. Pa. gl. K. T. 47, 5. 88. 89.
92. 106. 185, 2. O. I. 4, 40. Rb.
habendi. gl. K. Pa.
habandi, *habutum*. Can. 4.
hapenti. Pa.
habende. Mcp. N. 37, 16.
habinde. N. 87, 6. 93, 1.
habendo. Syl. Org. Bo. 5. Nd. II. N.
24, 16.
n. s. m. habender. Org. Bo. 5.
habenter. T. 43, 4.
habento. Bo. 5.
n. s. f. habentiu. Mcp. Bo. 5. Na.
N. 77, 8.
n. s. n. habintiz. Org.
g. s. m. n. habentes. T. 133.
habenten. Bo. 5.
d. s. m. n. habentemo. T. 13, 1. 151.
Mcp.
a. s. m. habentan. T. 61, 5. 135. Rb.
habenten. T. 95. Mcp. Bo. 5.
a. s. f. habenta. T. 48, 1.
a. pl. w. habente. T. 53, 2. 84. H. 11.
N. 48, 14.
habende. Org.
habinte. N. 31, 7,

- d. pl. habentën. Org. Bo. 5. N. 150
a. pl. habente. T. 50, 1. 82. Mcp.
habante. T. 22, 2.
habentun. Na.
habenten. Na. II.

GAHABËN.

Bedeutung und Gebrauch:

- kihaben, *cohibere*. Ib. Rd.
gehaben, *retinere (fortunam)*. Bo.
kahabet, *retentat*. H.
kehabe dih comelicho, *viriliter ag*
26, 14.
gihabeta, *agebat (prudenter)*. Sb.
sih gihepitun, *agebant (remissius)*.
gihapeti, *ageret (recte)*. Mæ.
kehabeen, *abstineant*. K. 36.
kihebita, *tenuit*. Kp.
si kihabet, *teneatur (modus, quan*
ordo). K. 10. 11. 14.
er uuirt gehabet in *torculari*, *ta*
N. 55, 1.
kihabenter, *contentus*. K. 7.
gihabanter, *stringens*. Gd. 1.
kihabetiu, *habita*. Rb.
thaz ir sit uuirdige gihabete, *h*
mini. T. 146.
taz uaz kehebit ten uuin. Org.
ter sag kehebit taz chorn. Org.
der selbo strich kehabe sie. N. 1
sinen rechten ueg kehaben. Bo.
ze gehabenne den gang. N. 118, 3
cahapan in hucti. E.
uuio ebene ir iuuhi iro (saldo)
haben uuellënt. Bo. 5.
gihabet iuih baldo. O. III. 8, 30.
gihabet iuih thara zua. O. II. 3, 1
dara zuo gehabe dih (unde ze lu
dingen ne troste dih). N. 80, 6.
gehabe dih *ad hereticos*. Wm. 1, 8
Form und Flexion:
Inf. cahapen. E.
kihaben. Ib. Rd.
gehaben, kehaben. Bo. 5.
ze gehabenne. N. 118, 31.
(er) kahabet. H.
kehebit. Org.

- (er) kehabe. N. 34, 8.
 (sie) kehaben. K. 36.
 (er) gihabeta. Sb. Bib. 7. Me.
 gihapeta. Me. Bib. 1.
 gahapeta. Bib. 1.
 kihebita. Kp.
 gihabete. Bib. 5.
 (sie) gihepitun. Mφ. Bib. 1. 2.
 (er) gihapeti. Me.
 gihapiti. Bib. 1.
 gihabete. Bib. 5.
imp. s. gehabe. Wm. 1, 8. N. 26, 14. 80, 16.
imp. pl. gihabet. O. II. 3, 40. III. 8, 30.
 kehabent. N. 30, 26.
p. a. n. s. m. kihabenter. K. 7.
 gihabanter. Gd. 1.
 n. pl. m. gihabente. T. 127.
p. p. kihabet si. K. 10. 11. 14.
 gehabet uurt. N. 55, 1.
 n. s. f. oder *a. pl. n.* kihabetiu. } Rb.
 kahabetiu. }
 n. pl. m. gihabete sit. T. 146.
UFHABÈN, *tenere, supportare*.
 (du) habetost uf den geuualt minero
 zeseuun, *tenuisti*. N. 72, 24.
 (sie) ufhabatun. Mφ. }
 ufhapatun. Sb. } *supporta-*
 ufhapaton. Bib. 1. 2. } *bant.*
 ufhabitun. Bib. 5. }
UMBIHABÈN, umhaben, umgeben, umfassen.
Inf. umbehabennes, *comprehendendi*.
 Bo. 5.
 (ih) umbehaben daz herza unde be-
 uaron iz. N. 25, 6.
 (er) umbihabet, *circumdat*. Pa. gl. K.
 umbehabet, *circumdat*. Mep. *com-*
 plectitur. Bo. 5.
 umbehebet, *circumdabit* (uuarheit
 dih mit skilte). N. 90, 5
 (er) umbehabee, *claudat* (*nexio stellas*).
 Mcp.
 umbehabe. Mep.
 (sie) umbehabeton (in Schillers Ausgabe
 steht umbehalbeton) mih, *cir-*
 cumdederunt. N. 117, 12.
imp. pl. umbehabent (syon), *circumplec-*
 timini. N. 47, 13.

- p. a.* umpihapanto, *ambiendo*. Gh. 3.
d. pl. under dien umbehabenten
 nebulen, *inter obumbrantes*
 nebulae. Mep.
p. p. umpihabet (mit meniki). gl. K.
 a. s. f. umbehabeta, *coercitum* (*uni-*
 versum). Mep.
a. pl. m. umbehabete mit chneh-
 ten. Bo. 5.

ANAHABÈN, anhaben.

- anahaben (daz kescuhe), *ferre* (*soc-*
cum). Mep.
 taz anahaben bezeichnenet kescuhen
 uuesen, *habere*-. Org.
 [er (adam) begunde sich scamen, daz
 er nicht het ane. D. III. 51.]
INNI HABÈN, inne haben, besigen.
 nals die sela ze nerenne, nube inne
 ze habenne. N. 77, 18.

ANTHABÈN, enthaben, *sustinere*; cf. **ANT-** **HEFJAN**.

Bedeutung und Gebrauch:

- suffulcire*. Em. 7. Can. 9. 12.
sustentare. Bib. 1. 2. 5. A. Rb.
sustinere. K. 7. 35. VA. VII. 786. IX. 708.
tolerare. Ic.
suspendere. Prud. 1.
subsistere. VA. XI. 609. Prud. 1. Gc. 3.
 inthapet, *cliens*. Pa.
 inthaben, *retentare* (*cupidinem*). Bo. 5.
 hercules solta den himel inthaben.
 Bo. 5.
 inthapen, *subsistere* (*clypeo*). VA. IX. 806.
 zi anthabenne, *sustinere* (burdi). Frg. 59.
 inthabet, *sustinet* (*umbram*). VG. II. 297.
 inthebis, *contines* (*coelos*). H. 2.
 uuaz sia (erda) inthabee. Bo. 5.
 inthapet, *sustentat* (*spiritus viri imbecil-*
 litate suam). Mē.
 inthapet, *torquet* (*axem humero*). VA.
 IV. 492.
 inthapat, *sustinet* (*unda ferratos orbes*).
 VG. III. 361.
 inthapat, *suggerit* (*testula succum*). Prud. 1.
 ih enthabe sie uuola (*non impar sum*
 dien slegen *fortunae*). Bo. 5.
 inthepita, *stetit*. Me.

inthabeton, *susceperunt* (sidellâ dia manigi). Mep.
 inthabet, *suspendite* (lacrymas). Prud. 1.
 inthabet, *cohibete* (dexterâs). Prud. 1.
 anthabet pim, *sustentor*. Rf.
 enthapat uuirido, *suspendar*. Ptud. 1.
 siu (uuelchen) diu luft inthaben ne mag. Mep.
 aber so ne ist er dar, daz in siniu uuerch himil alde erda inthabeen, nube sin *aeternitas* inthabet in. N. 114; 3;
 sih anthaben:
 daz er sih inthabe. N. 93, 13.
 sage mir nu, friunt min, uuiô datî so bi then uuin,
 thih sus es nu inthabetos, so lango nan gisparatos. O. II. 8, 46.
 ni quam noh tho unser druhtin in thaz kastel in,
 er noh sih thar inthabeta, thar imo martha gaganta. O. III. 24, 42.
 so druhtin tho gihorta, thaz er so zorkolota,
 tho inthabet er sih sar giuuisso zue ne daga thar. O. III. 23, 26.
 ther furist ist alles guates, sih druabta tho thes muates,
 sih zaharin er inthabeta, thar man then bruader klagota. O. III. 24, 58.
 so uuelih uuib so uuari, thaz thegan kind gibari,
 thaz si unreini thera giburti fiarzug dago uuurti,
 sih innan thes inthabeti, in themo gotes hus ni betoti,
 after thin thanne sar giougti thaz kind thar. O. I. 14, 13.
 so er (abraham) thaz suert thenita, ther engil imo heretay,
 er hiaz inan iruufentan, thaz kind lag thar gibuntan,
 quad, er sih inthabeti, ouh uuiht imo ni daroti,
 ioh thaz er iz firbari, quad, thar giuag uuari. O. II. 9, 53.
 bi namen er sa (mariam) nanta ioh si nan sar irkanta,

zi fuazon si sar iltâ, thes hiaz duan bita,
 inthabe, quad er ziru, thih, ruari thu mih. O. V. 7, 57.
 bruader, zellu ih thir uuari, ih mih inthaben sar,
 nih hera giilti zi thir, thaz thiangis mit mir. O. II. 7, 29.
 (leider nicht langer ich mich bete. D. III. 74.)

Form und Flexion:

Inf. inthaben. O. II. 7, 29. Bo. inthapen. Em. 7. Can. 9. IX. 806.
 anthabennes. Frg. 59. (?)
 anthabenne. Frg. 59.
 (du) inthebis. H. 2.
 (er) inthabet. Ic. N. 114, 3. VG. inthapet. Mf. VA. IV. 482.
 inthapat. VG. III. 361. Pruc. inthabit. Bib. 5.
 inthepit. Bib. 1. 2. Sb.
 (wir) inthabemes. Ic.
 (sie) inthapent. Prud. 1.
 (ih) enthabe. Bo. 5.
 (cr) inthaboe. Bo. 5.
 inthabe. N. 93, 13.
 (sie) inthabeen. K. 35. N. 114,
 (du) inthabetos. O. II. 8, 46.
 inthabetos. O. II. 8, 46. cod.
 (er) inthabeta. O. III. 24, 42. 58.
 O. III. 23, 26. cod. F. Ka.
 inthabet. er. O. III. 23, 26.
 inthapeta. VA. VII. 786.
 XI. 609. Bib. 1.
 inthapata. Prud. 1.
 inhapata. Prud. 1.
 inthepita. Me.
 inthebite. Bib. 5.
 (sie) inthabeton. Mep.
 enthabeton. A.
 (cr) inthabeti. O. I. 14, 13. II. anthapiti. Ge. 3.
imp. s. inthabee. K. 7.
 inthabe. O. V. 7, 57.
imp. pl. inthabet. Prud. 1.
p. a. inthabento. Rb.

p. p. anthabet pim. Rē

inthapet. Pa.

inhabet. gl. K.

inhapet. Ra.

enthapat uuirido. Prud. 1.

WIDARIHABEN, widerhaben, widerstreben.

uutharhabet, *renitetur*. gl. K. *resultat*.
gl. K.

uuidarhapet, *renitetur*. Ra. *resultat*. Ra.
retundit (iram). Prud. 1.

UFIN UUIDARHAPET uuiridit, *conetur*
(ad summa). Ge. 8. 9.

BIHABEN, behaben.

Bedeutung und Gebrauch:

tenere. Frg. 41, gl. K. Bl.

retinere. Ra. gl. K. lb. Rd. R.

continere. gl. K.

ambire. R.

circumfundere. VA. II. 383.

capere. gl. K. Pa.

defendere. M. 30. Gh. 1. 3. 4.

uuzarfaz, thiū bihaben mohtun zuei
mez, *capientes*. T. 45, 4.

daz obra teil dero lufte behebet tie
halbe gota, *claudit*. Mcp.

notuuec pihapeta, *pervius continebat*
ascensus. Gd. 1.

pehebit, *circumtulit* (figuram). Ar. 2.

pihabet uuarun, *tenebamur* (vinculis).
H. 24.

uuarun bihabetiū, *tenebantur* (iro ou-
gun). T. 224, 3.

pehebet den atem inne, *servat spiri-*
tum. Bo. 5.

pihabee, *occupet* (vinum mentem). H. 8.

pihebit, *detinet* (sopor mentem). H. 15.

uuas bihabet fon suhti. T. 88.

thia iungistun stat bihaben. T. 110.

corpus pehabit eina stat, *obtiniet*. Org.
(siniu teil) pehabent eina stat, *obti-*
nent. Org.

er behabe (den himeliscen stuol), *te-*
neat. Na.

iro terram ze behabenne. N. 62, 10.

ecclesiam behaban. Wm. 1, 6.

ih bihaben in ehti. T. 118.

behabet sina gescaft (formam). Bo. 5.

hinder imo behabende (al guot). Bo. 5.
ih behabo mina rihti an in (uuegen).
N. 118, 168.

bihabetun, *detinebant* (iesum). T. 22, 4.
thaz then ni tharf man beiten, after
stetin leiten,

ther so kreftiger ist, bihabet thaz in
uuorolti ist. O. III. 2, 18.

then ir sio (sunta) behabet (*retinueri-*
tis) bihabeto sint. T. 232, 6.

ni pihapes, *non obturabis* (os bovi tritu-
ranti). Ge. 1. 6.

pihapetun, *continuerunt* (aures suas). Mz.
sih bihaben:

(dū mahte ioseph sich langere pe-
haben nieht. D. III. 110.)

FARHABEN, *abstinere, continere*.

(sic) firhabeton iro oren. N. 57, 6.

firhapetun. Sb.

firhepitun. Le. 1. 3. Bib. 1. } *conti-*
uirhepitun. Bib. 2. } *nuerunt*
(aures).

FARHAPENTI. Pa. } *abstinentia, fruga-*
FIRHABENDI. gl. K. } *litas.*

MISSIHABEN sih, sich misshaben.

sih missehabet mannes muot, *hebet*.
Bo. 5.

sih missehebet, *prosternitur* (luzzeles
tinges). Bo. 5.

ther se ist zessonti, sih selbon mis-
sihabenti,

stozot sih io in thrati mit michileru
unstat. O. III. 7, 15.

FOL HABEN.

(lob) sih fasto ne folle habet, *firma*
perdurat. Bo. 5.

uns uuirdet cnuogiz peskerit, taz
uuir doh nieht ne uolle habeen, *om-*
nino retinemus. Org.

daz iz (herza) folle habe sina reini.
N. 25, 6.

SAMANT HABEN.

dhea (gloriam) ir samanthapta mit fa-
ter, *quam habuit apud patrem*. Is. 3, 6.

ZASAMANE HABEN, zusammenhaben, zu-
sammenhalten.

ter reiz habet sih zesamine, *linea con-*
tinuum est. Org.

iro teil habint sib zesamine. Org.
 zesamine habe, *liget (elementa)*. Mcp.
 folle habeti zesamine, *containeret*. Bo. 5.
 HEBI, *f.*, Habe, ist wohl für
 (*n.pl.* sine hêbe. D. III. 110.
d. pl. mit allen ire heben. Mos.)
 anzusetzen; cf. HABA.
 GAHEBÎ (cf. gahaba), *f.*, *substantia*.
g. s. gehebe, *substantiae*. Wb.

HABID (*m?*).

a. s. iobis habid, *substantiam iob*. N. 77, 49.
g.pl. habido: dero zitlichon habido, *tem-*
poralium bonorum. N. 72, 1.

ANAIABID, *habitus*. Org.

HABIDA, *f.*

GAHABIDA, *f.*, *habitus*.

n. s. gihebida, *probatio*. Ep. P. 1.

d. s. kihebido. Zf.
 kehebido. Rg. 2. } *habitu*.

gihapido, *habitudine (corporis)*. Mart.
 (gehebide: got dich gesegene in
 aller diner gehebide. D. III. 74.)

a. s. gehebide, *substantiam*. Wb.

d.pl. gehâbedôn, *fomentis*. Bo. 5.
 (gehebiden: weldest mich sege-
 nen mit allen minen gehebe-
 den. D. III. 84.)

ANTIABIDA, *f.*, *detentio*.

n. s. inhepida, *detentio*. Bib. 1. 2.

anthepida, *sustentaculum*. Sal. 4.

d. s. inthebido, *ad sustentationem*. Gc. 10.

UNTARHABIDA, *f.*, *sublevatio*.

d. s. untarhabithu, *sublevatione*. gl. K.
 (es steht nicht *sub levatione*, wofür
 es auch genommen werden könnte;
 wahrscheinlich ist es eine dem Lat.
 nachgebildete Zusammensetzung.)

BIHABIDA, *f.*, *detentio*.

n. s. bihabida. Bib. 10.

behabida. Bib. 11.

pihepida. M. Bib. 3.

pihebida. Bib. 6. 13.

} *detentio (mea*
in plenitudine
sanctorum).

d. s. pehebido, *sub obtentu*. Gc. 10.

PIRHABITHA, *f.*, *abstinentia*. gl. K.

GAHABETÎ, *f.*, *detentio*.

d. s. kihabeti, *retentione*. Rb.

BIHABETÎ, *f.*, *detentio*.

n. s. pihabiti. Bib. 4. } *detentio* (können auch
 pihebidi. Bib. 5.) } entstellte Formen von
 bihabida seyn).

d. s. pihapeti, *obtentu (ne sub obtentu lan-*
gitalis ea quae habent inutiliter spar-
gant). Gc. 4.

HABUNGA, *f.*, *detentio*. Ja.

TEILHABUNGA, *f.*, Theilhabung, *partici-*
patio. N. 121, 3.

PIHABARI. Bib. 3.

PIHAPARI. Bib. 1. 2. M. M. 31. Le. 1. 2. 3. } *cont-*
 PIHABARE. Bib. 5. } *neu.*

HABUHNESSI, *continentia*. gl. K. gehört viel-
 leicht als entstelltes Wort (habannessi?)
 hierher.

ANTHABANI, *f.*, *sustinentia*. Rb. Dies Wort
 zeigt, da es doch wohl nicht zu hafjan ge-
 hört, daß die *fem.* mit ant nicht immer als
 Bildung durch das weibliche Suffix i vom *p. p.*
 an anzusehen sind (wenn man nicht auch ein
p. p. auf an von dem Stamme hab sich bil-
 den lassen will, ohne ihm ein starkkonjugie-
 rendes Verb haban zur Seite zu stellen; cf.
 anthaban, bihaban), sondern auch mitun-
 ter Bildungen aus der Wurzel mit dem weib-
 lichen Suffix ani seyn können. Cf. Suffix N.
 S. auch BIHABANNISSI, BIHABANNISSIDA

u. **HAB.**

Gehört

d. s. inthabani, *assumptione*. K. 63.

auch hierher? oder zu hafjan?

BIHABANNISSI, *f.*, *n.*, *detentio*, *obtentus*.

d. s. behabannissi, *sub obtentu*. VP. 4.

untar bihabannesse, *obtentu* (lan-
 ges gibetes foralintet hus uuit-
 uono). T. 141.

BIHABANNISSIDA, *f.*, *detentio*. D. II. 378.

BIHUOBIDA (?), *f.*, *praesumptio*. Hierher? oder

zur Wurzel **HAF**, der ich es zugesell
 habe? cf. BIHAFJAN.

ANTHABAN, *sustentatus*. Kann zu hafjan,
 worunter ich es auch aufgeführt habe, gehö-

ren, aber auch als ein von **HAB** gebilde-

tes *p. p.* (ohne ein damit zusammenhängendes starkkonjugierendes Verb) angesehen werden; cf. BIHABAN.

BIHABAN, *usurpatus*. Hieher? cf. das vorherstehende *p. p.* ANTHABAN; ich habe es zu

BIHAFJAN in **HAF** gestellt.
HABALON.

hapaluntemo parma, *lactante sinu*. Prud. 1.

HEBINÓN. Hieher? oder zu **HAF**? cf. he-

fenon (in **HAF**), das mit hebinon ein und dasselbe Wort zu seyn scheint.

(er) hepinota: *nos suscipiens triduo benigne exhibuit*, hepinota. Mz. Bib. 1. 2.

(hebenote in ze ware h̄az den ub er sin̄ sun ware. D. III. 77.)

imp. hebino. Bib. 3. }, *tracta eum*,

hepino. Bib. 1. 2. Mz. } *quasi fratrem*.

n. s. m. hepinunter, *tractans (eum humane)*. Mz. Bib. 1. 2.

INTHEPINOT pin, *sustentor*. Bib. 1.

HEPINO, *n. pr.* Hieher?

HABA, *f.*, h̄abe, Ḡeh̄abe, *possessio, habitus*.
Cf. HEBI.

Bedeutung und Gebrauch:

haba unde darba, *habitus et privatio*. Org.
unir heizen chunnige (*scientes*) fone dero habo dero *specierum, quod habemus singulas scientias*. Org.

sie sint unsere haba, *haec (singula) habemus*. Org.

haba, *possessio*. Bo. 5.

haba, *habitus*. Org.

haba, *habitudinem*. Org.

habon, *affectibus*. Org.

festiu haba daz ist *habitus*, unfestiu daz ist *affectus*. Org.

haba sint io beskerida (*dispositiones*) aber beskerida ne sint nicht io haba, *habitus*. Org.

fone diu skeidet sih haba (*habitus*) none beskerido (*dispositione*) dar ana, daz si statera ist. Org.

relatio ne ist nicht anderes ane des einen haba zu demo andermo. Org.

Form und Flexion:

n. s. hába. Org. Bo. 5.

d. s. hábo. Org.

a. s. hába. Org.

n. pl. hábá. Org.

d. pl. habón. Org.

HABALÓS.

HABAMAHTIG.

HABALIH.

habilicher, *habilis*. Wn. 460.

HABMUNT, *n. pr.*

GAHABA, *f.*, Ḡeh̄abe, *habitus, substantia*.

n. s. kahapa, *habitus*. R.

kehaba: *quid est pronuntiatio?* ke-
rerteda, kebarda, kehaba etc. Db.

d. s. gehabe, *substantia*. Wb.

a. s. gehaba, *habitus*. Bo. 4. ueste ge-
haba, *invictum vultum*. Bo. 5.

kahaba. Bo. 3. }, *habitus*.

cahapa. Gh. 3. }, *habitus*.

d. pl. gihabon, *nutibus (instabilis)*. Gh. 6.

UNKIHABA, *verecundia (?)*. gl. K.

HANTHABA, *f.*, h̄anth̄abe.

n. s. hanthaba, *ansa*. L. Tr. Mon. 2. Enl.

32. *capula*. Bib. 9. *capulus*. Wn. 230.

hantaba, *ansa*. F. 2.

hanthabe, *ansa*. Hd. Wn. 460.

anthaba, *capulus*. F. 1. 2.

a. s. hanthabun, *capulum*. A. Rd. Bib. 1. 2.

n. pl. hanthabin, *ansulae*. D.

HANTHABOHT, h̄anth̄ab̄ig.

chruac hanthabohter, *laguena*. Rf.

HABĪG, h̄ab̄ig.

FASTHABĪG, festh̄altenb.

mit fasthabigemo bizzo, *tenaci morsu*.

Bo. 5.

ZASAMANA HABĪG, zusamenh̄altenb.

zesamine habig, *continua* (stat). Org.

zesamine habig lant, *continens*. N. 96, 1.

n. s. f. diu zesamine habiga erda, *continens terra*. N. 96, 1.

a. pl. f. die zesamine habigen reda, *nexas rationes*. Bo. 5.

SLOZHABĪG, s̄lozh̄ab̄ig.

a. s. m. den beidenhalb slozhabigen

buohstab, *finalem utrinque litteram*. Mep.

GAHAB, gehab.

UNGAHAB, ungehab.

unguhap, *inops*. D. II. 339.

n. s. m. ungihabor (oder *compar.*?), *utile* (*nobilitatis nomen*). Bo. 5.

n. s. n. daz ungehába faz, *utile*. Bo. 5.

URHAB s. **HAF**.

GIHEPI, gidiginiu, *seria*. Prud. 1. Hieher?

oder zu **HAF**? cf. hefig in **HAF**.

UNGIHEBIG, *lubricus (liber), insanus*. Hie-

her? s. hefig in **HAF**.

HEUI, *corpus*. Hieher? s. HEUI in **HAF**.

HEUIG, HEBIG s. heuig in **HAF**.

HAFT, haft.

Form und Flexion: cf. auch die *compos.* mit haft.

haft. O. I. 14, 6. IV. 22, 10. Bo. 5. Rg. 1. 2.

hapht. M. 31. Le. 1. 3.

a. s. m. haftan. Gx. O. IV. 21, 16.

haften. Le. 2.

a. s. f. haft. O. I. 8, 2.

n. pl. m. haft. lb. Rd.

hafte. T. 145.

a. pl. m. haft. Sb. Bib. 1.

haphta. Mz. Bib. 2. Prud. 1.

Bedeutung und Gebrauch:

haft, *vinctus*. Rg. 2.

hapht, *vinctum*. M. 31. Le. 1. 3.

haftan, *vinctum*. Gx.

hafta, *vincti*. lb. Rd.

hafte, *captivi*.

haphta, *captivos*.

haft (ist muqt), *vincta frenis*. Bo. 5.

ia ist iu in thesa ziti zi giuonaheiti,
ih uzer themo uuze iu einen haft fir-

laze. O. IV. 22, 10.

ér si zi theru. giburti thes Kindes haft
(schwanger) uuurti. O. I. 14, 6.

uuar imo iz harto ungimah, tho er sia
hafta (schwanger) gisah. O. I. 8, 2.

-HAFT in folgendem *compos.* (man suche sie

nach ihrem Anfangsworte im Sprach-
auf), denen ich zugleich die fernere-
tungen daraus beifüge, nämlich die
daraus gebildeten *subst.* *ferm.*, die
ten *verba*, die *adj.* mit -G und di-
gemachten *subst.* und *verba*, die *sul*
mit ida u. die Zusammensetzungen
ÉAHAFT, EAHAF TI, EAHAF TIDA, E.

LH.

UOBHAFT.

OBAZHAFT.

UNEGHAFT.

EIGANHAFT, EIGANHAFTI.

ATAHAFT, GAATAHAFTOTA.

EITARHAFT.

ENDARHAFTO.

ELLANHAFT.

EINHAFTI.

ÉRHAFT, UNÉRHAFT, ÉRHAFTI

HAFTI, ÉRHAFTIDA.

ARTHAFT.

ORTHAFT.

ORDINHAFT, UNORDINHAFT, U

HAFTI, ORDINHAFTIGI.

ERNUSTHAFT.

WIGHAFT.

WUOCHARHAFT, WUOCHARHAF

WUOCHARHAFTI.

WILLIHAFT.

WUNTARHAFT.

WÁRHAFT, WÁRHAFTI.

WURZHAFTO.

WAZARHAFT.

LÍBHAFT, UNLÍBHAFT, LÍBHAFTI

HAFTÓN.

LÍHHAFT.

LÍHAMHAFT, LÍHAMHAFTI, UN

HAFTI, LÍHAMHAFTIG, GA

HAFTOT.

LUGIHAFT.

LACHINHAFT.

LERHAFT.

REGANHAFT.

REHTHAFT, GAREHTHAFTÓN, (

HAFTIGÓN.

RÁTHAFT.

REDIHAFT, UNREDIHAFT, REI

REDIHAFTIGO, REDIHAFTLIH, UNRE-
DIHAFTLIH.
ROTEMHAFTO.
MUOTHAFT.
MEILHAFT.
MINNAHAFT, MINNAHAFTI.
MARKHAFT.
MASTHAFT.
MEZHAFT, UNMEZHAFT, MEZHAFTI, UN-
MEZHAFTI, MEZHAFTIG, MEZHAFTIGI,
MEZHAFTIDA, MEZHAFTON, MEZHAFT-
LICH, GAMEZHAFT, UNGAMEZHAFT,
GAMEZHAFTI, GAMEZHAFTON.
UNMUOZHAFT, UNMUOZHAFTI, UNMUOZ-
HAFTIG, GAUNMUOZHAFTOT.
MUZHAFTI.
GANADHAFT.
NOTHAFT, UNNOTHAFT, NOTHAFTI, GA-
NOTHAFTOT (-TIT).
NAMAHAFT, NAMAHAFTI, NAMAHAFTIG.
BÜHAFT, UNBÜHAFT.
BUGIGAFT.
BERAHAFT, UNBERAHAFT, BERAHAFTI,
UNBERAHAFTI, BERAHAFTON, GABE-
RAHAFTON.
BERGHAFT.
BURDAHAFT, BURDAHAFTI.
FIRINHAFT.
FRUMAHAFT.
GERAHAFT.
HAUBITHAFT, HAUBITHAFTI, HAUBIT-
HAFTIG, GAHAUBITHAFTOT.
HEITHAFT.
HELLAHAFT.
HEILHAFT, HEILHAFTI.
HANTHAFT.
HERHAFT.
HERIHAFT.
HLIUMHAFTIG, HLIUMUNTHAFT, UNHLIU-
MUNTHAFT, UNHLIUMUNTHAFTON, GA-
UNHLIUMUNTHAFTON, HLIUMUNTHAF-
TIGI.
HREINHAFT.
TODHAFT.
TULDHAFT.
GADANKHAFT.
UNDAROHAF.

TARAHAFI.
ZEBARHAFT.
ZEICHANHAFT, UNZEICHANHAFT, UN-
ZEICHANHAFTENTI?
ZIUGHAFI, GAZIUGHAFI.
ZALAHAFI, UNZALAHAFI, UNZALA-
HAFI.
ZINSHAFT.
SITUHAFTI.
SELHAFT, GASELHAFTJAN.
SALIGHAFI.
SÄMHAFT.
SAMAHAFI, SAMAHAFI, BISAMAHAFI,
SAMAHAFI, SAMAHAFI, GISAMA-
HAFON, SAMANHAFTIG, SAMANTHAFT,
SAMANTHAFTI, SAMANTHAFTIG, SA-
MANTHAFTIGI.
SINHAFT.
SORGHAFI, SORGHAFIDA.
SUNTAHAFT, UNSUNTAHAFT.
SPOTHAFT.
SPUNNIHAFT.
ZISPERIHAFT.
SCUHAFT.
SCADAHAFI.
SCATUHAFT.
SCAMAHAFI, SCAMAHAFI, UNSCAMA-
HAFI.
SCEIDHAFT.
SCUMHAFT.
SCINHAFT.
UNSTATAHAFT, UNSTATAHAFTI, GA-
STATHAFT.
STUKIHAFT?
STUDIHAFT?
SLOZHAFT.
NOTHAFT, *n pr.*
HAFT, *m. (n?) u. f. (cf. einige composita mit*
-haft st. -hafti), haft.
g. s. haftes.
oba ther brinnit thuruh not, ther
haftes man ni uuisot,
fon hellu ther nirquintit, ther
suntilosan bintit O. V. 21, 11.
d. s. hafte: uzzet hafte (sundon). N.
67, 8. ih unas in hafte. N. 115, 17.
d. pl. haften: er nimet uzzet dien haf-

ten. N. 67, 7. er nam sie uzzer
haften. N. 106, 13.

HAFTA, f., Haft.

d. s. haftûn, *connexione*. Bo. 5.

n. pl. die haftâ unde diu gebende. Bo. 5.

GAHAFT; cf. p. p. von GAHAFTJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

dara zu gehafter, *affectus illa re*. Org.

kihaftar, *impeditus*. Prud. 1.

kihaften, *occupatis*. Ib. Rd.

gehaften dingen, *conjugatis*. Bo. 5.

kihafto, *implicitae (malis)*. Bo. 2.

daz tiu uuort tien gehaft (*cognatâ*) sin,

fona dien man siu sprichet. Bo. 5.

sint kehaft unde inuuertig tien-. Bo. 5.

an dero bietungo gehaftiu ding, *con-*
nexa. Syl.

gihafta, *consertam (loricam hamis)*. VA.
III. 467.

gihafti, *nexae (trabes)*. VA. I. 452.

die ereren zuô (saga) ne sin ein ande-
ren so gehaft. Bo. 5.

ze gramatice gehaftêr, *affectus gram-*
matica. Org.

Form und Flexion:

gehaft, kehaft. Bo. 5.

n. s. m. kihaftar. Prud. 1.

gehafter. Org.

a. s. f. (n.) gihafta. VA. III. 467.

n. pl. m. gihafti. VA. I. 452.

n. pl. f. kihafto. Bo. 2.

n. pl. n. gehaftiu. Syl.

d. pl. kihaften. Ib. Rd.

gehaften. Bo. 5.

UNGAHAFT.

n. pl. n. ungehaftiu (es steht ungehas-
tiu): *differentia (verba) s. alie-*
na, i. ungehaftiu, *ut si homi-*
nem neque corpore durum neque
ingenio stolidum lapidem dica-
mus. Db.

a. pl. n. ungehaftiu, *aliena*, dien *specie-*
bis qualitatis. Org.

ANAGAHAF s. ANAHAF TJAN.

INGAHAF s. INGAHAF TJAN.

ZUOGAHAF s. ZUOGAHAF TJAN.

BIHAFT, behaftet; cf. BIHAFTJAN.

n. s. m. bihafter, *areptitius*. Wn. 460

pihafter, *occupatus*. K. 35. 4

retitus. M. 10.

behäftêr mit undroste. Bo.

a. s. pihaften, *mancipatam* (vi
Prud. 1.

pihaftun, *mancipatum*. Em.

n. pl. m. bihafta, *obligati*. A.

d. pl. pihafteem hantum, *occupati*
nibus. K. 5.

a. pl. m. die behaften mit truohen,
peditos. N. 145, 7.

ANAHAF TIGO, *adv., secundum accidens*
sprochen uurt). Org.

HEFTI, n., Heft.

n. s. hefti, helza, *capulum*. Bib. 1.

hefte v. halbe, *manubrium*. Tr.

a. s. heft, (*sine*) *manubrio*. Hd.

HEFTILI, n., Heftel, Heftlein.

d. pl. haestelin v. nestelên v. chn
lin, *nastulis*. Hd.

hæftelin, *ansulis*. Hd.

HAFTÊN, haften.

Bedeutung und Gebrauch:

haerere. VA. I. 480. Ib. Rd.

tenere. VA. XII. 774.

haften, *adjacere (in propositione)*. Or
diu unreinissa, diu after thes chi
kiburti haftet. Ib. Rd.

fasto haftênt, *tenaces haerent (ancho*
Bo. 5.

dien fasto haftentên *animalibus, im*
libus. Bo. 5.

dar (in stricche) unsere lichamen
teton. N. 65, 11.

die haftenten, *compeditos*. N. 67, 7.

Mit *dat.*:

dir haftet diu gnada. N. 61, 12.

haftet dir der stuol des unrehter
haeret. N. 93, 20.

ternarius haftet mit rehte demo
dero redo, *attribuitur*. Mcp.

daz sint die, die dir haftent; die
tent mannelichemo, die ze si
situn sint. N. 127, 3.

laz mich keunar uuerden, daz du
obesehest unde ih dir hafteie u

ih kesceiden si fone ubelen *christianis*. N. 30, 17.

der (liut) demo uuaren ioseph haftet. N. 76, 16.

siu hafteên ein anderen. Bo. 5.

Auch mit *acc.* in:

alles tes mih haftet, *omnia, quae mei sunt juris*. Bo. 5.

Mit *ana*:

an demo (stricche) haftet er. N. 9, 17.

an disen uier *propositionibus* haftet *est* unde *non*. Org.

ih hafteta an in, *haesi in illis*. N. 68, 3.

an dien (*prosperis seculi*) hafteta ih. N. 115, 3.

Mit *in*:

haftetun die armon in thes cruces hornon. O. II. 9, 83.

[der (Widder) haftote in den pramen. D. III. 67.]

bediu sint sie horo dero tiefi, in demo haften ih. N. 68, 3.

in dero (feruundeni) ih haften. N. 24, 20.

daz ih darinne ne haftee. N. 68, 15.

Mit *zi*, *zuo*:

ze gote haften, *adhaerere*. N. 72, 28.

min zunga haftet ze minemo slunde. N. 21, 16.

unsundige haftent ze mir. N. 24, 21.

ze mir ne hafteta auuekkez, *adhaesit*. N. 100, 3.

iuno haftentiu ze *iove* (*adhaerebat*). Mcp.

haftendiu ze *iovis* houbete, *annixa*. Mcp.

est haftet zu *iusto* unde ze *non iusto*.

Org.

taz kagenuuerta zit haftet zu demo feruarenen. Org.

iz ne haftet nicht zu *subjectiva parte*. Org.

tiu teil haftent zu etelichero gemeinero march, *copulantur*. Org.

tie geihte haftent zu einen anderen, *connexa sibi sunt*. Syl.

unser bûch haftet zuo dero erdo. N. 43, 25.

hafteta zuo dien zuein. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. haftên. Bo. 5. Org. N. 72, 28.

(ih) haftên. N. 24, 20. 68, 3.

(er) haftêt. Org. Mcp. Bo. 5. N. 9, 17. 21, 16. 43, 25. 61, 12. 76, 16. '93, 20. Ib. Rd.

(sie) haftênt. Org. Bo. 5. Syl. N. 24, 21. 73, 18. 43, 26. 127, 3.

(ih) hafteie. N. 30, 17.

haftee. N. 68, 15.

(sie) hafteên. Bo. 5.

(ih) hafteta. N. 68, 3. 115, 3.

(er) hafteta. VA. L. 480. XII. 774. Bo. 5. N. 100, 3.

(sie) haftetun. O. II. 9, 83.

hafteton. N. 65, 11.

p. a. n. s. f. haftentiu. Mcp.

a. s. m. haftentan. Ib. Rd.

d. pl. haftentên. Bo. 5.

a. pl. m. haftenten. N. 67, 7.

GAHAFTÊN, gehaften.

(er) gehaftet: der sundigo gehaftet an sin selbes hantuerche, *comprehensus est*. N. 9, 17.

(sie) gehaftent in sinemo nezze, *cadent*. N. 140, 10.

(er) gehafteta: in disemo stricche gehafteta in iro fuoz, *comprehensus est*. N. 9, 16.

(sie) gehaftetin: sie stricton iro seil, daz mine fuoze darana gehaftetin. N. 139, 5.

ANAHAFTEÂN, anhaften.

Inf. anahaften, *insedere*. Da.

(du) anahaftest, } *inhaeres*. D. II. 352.

p. a. n. s. f. anahaftentiu, *inhaerens*. Bo. 5.

d. pl. anahaftenten, *insitis (argumentis)*. Bo. 5.

ZASAMANAHAFTEÂN, zusammenhaften.

Inf. zesamine haftên. Bo. 5.

(sie) haftent zesamine, *continua sunt*.

Org. zesamine ne haftent, *continua non sunt*. Org.

(sie) zesamine hafteên, *continua sint*. Org.

p. a. g. s. f. dero zesamine haftentun
pietungo. Syl.

g. pl. dero zesamine haftentön,
continuorum. Org. dero zesamine
haftentön urhabo, *cohaerentium*. Bo. 5.

a. pl. m. die zesamine haftenten
ringa, *nexos orbes*. Mcp.

ZUOHAFTËN, zuhaften.

(ih) hafteta zuo: dinen martyriis hafteta
ih zuo. N. 118, 31.

(er) hafteta zuo: demo asteriche hafteta
zuo min sela, *adhaesit*. N. 118, 25.

p. a. zuahaftente, *addite*. Ic.
zuohaftenta, *coherentia*. D.

HAFTJAN, HEFTJAN, heften.

Bedeutung und Gebrauch:

heftant, *nectunt*. Ja.

heften (?), *occupantur (studiis)*. Rc.

heftende mit druben. Mcp.

tho haft er nan so er uuolta ioh er nan
selbo filta O. V. 22, 17.

sie haftun nan mit uuunton bi unsen
suaren sunton, ioh hontun nan bi
herton mit iro sceltuorton. O. II.
9, 85.

heftent ein (unreht) ze andermo. N.
118, 61.

sie heftent *multitudinem auditorum in unitatem fidei*. Wm. 4, 3.

dhaz heftida ze gote, dhar ir after dhiu
quhad. Is. 3, 7.

sih heftjan,

mit ana:

unsih heften an die-. Bo. 5.

sih heftet an den lukken uuân. Bo. 5.

hafta sih an ander gechöse. Bo. 5.

(verbot ime, daz er sich ane iacob
ze arge niene hafte. D. III. 82.)

mit zi:

ze uelero durnohti ih mih heften
sule. N. 38, 5.

daz ih ze ubelen mih ne haft. N.
25, 9.

ih ne uuile mih heften ze in. N. 25, 4.

darius hafta sih ze danihele.
ze dien tiefelin ne hafta ih
72, 23.

die sih hina hafton ze beide
43, 25.

hafton sih ze imo, *sequebantur*
sih heften ze uuistuome. Bo.
sih heftet ze guote. Bo. 5.

sih ze ubele heftent. Bo. 5.

hafton sih ze sinemo uuerc
haerebant officio. Mcp.

Form und Flexion:

Inf. heften. Bo. 5. N. 25, 4. 38, 5

(er) heftet. Bo. 5.

(sie) heftant. Ja.

heftent. Bo. 5. Wm. 4, 3 N.

(sie) heften (?). Rc.

(ih) hafta. N. 25, 9. 72, 23.

(er) hafta. Bo. 5.

haft er. O. IV. 22, 17.

heftida Is. 3, 7.

heftida. Frg. 53.

p. a. heftendo. Mcp.

HAFTUNGA, f., Haftung.

a. s. haftunga, *captivitatem*. Gc.

GAHAFTJAN, geheften.

(du) geheftest tia sela zu dien
minnen liden, *connectis*.

(er) giheftida inan, *vinxit (i rem)*. T. 79.

imp. s.? kihefte (?), *vincere (?)*. f.

p. p. gihaft s. in HAFT.

giheftit (werdant), *manu*
Can. 4.

GAHAFTIDA, f.

a. s. kiheftida, *commissuram*.

ANAHAFTJAN, anheften.

(ih) anaheftu, *indo*. Pr. e.

ANAGAHAFJTJAN. Gehört hieher:
anachopatun (statt anagaha
oder zu haben?), *inheserunt*.

p. p. anagahestit: Hiezu vieler
anachehefte uuir, *tur*. Rc. als anagehefti
anagachast, *affectum*. O.
n. s. n. taz anagehafta

anagehaftedo anagehaft, *af-
fectum*. Org.

g. s. n. anagehaftis tingis, *affectaerei*. Org.

d. s. m. n. anagihaftemo, *conserto* (*ser-
mone*). Mart.

ANAEHEFTEDA, *f.*, *affectus*. Org.

ANAGEHEFTEDA, *f.*, *affectus*. Org.

d. s. anagehestedo, *affectu*. Org.

INTHAFTJAN, entheften.

Inf. intheften: dih intheften, *retrahere
colla jugo*. Bo. 5.

(er) entheftet, *absolvit*. Bo. 5.

NGAHAFJTJAN, einheften.

Inf. ingiheftan, *mancipare, jungere*. Ec.

(er) inkihafta, *inseruit*. Ic.

p. p. (cf. HAFJT) ingihaphtaz. *Mo.*), *insi-
tum*
Sb. Le. 1. 3. Ep. can. 1. 3. 4. }
ingihaptaz. M. 31. } (*ver-
bum*).
ingihaptiz. Le. 2.

UMBIHAFJTJAN ist wohl nicht für

umpiheftent, *manciparunt*. Bib. 1.

anzusetzen, sondern umpiheftent für Schreib-
fehler statt inpiheftent zu halten; cf. inpi-
heftent in INBIHAFJTJAN.

BIHAFJTJAN, beheften.

Bedeutung und Gebrauch:

connectere. VG. IV. 257.

inretire, laqueare. Can. 10. 13.

defigere. Gc. 3.

impedire. Prud. 1.

mancipare. Can. 1. 9. 10. 11. Pr. e. Em. 1.

A. Gc. 3.

occupare. Rb. Rd. Ib. Ho. K. 35. 48.

pihafta, *devinxerat*. Ra. gl. K.

beheftet, *ligat* (*muot*). Bo. 5.

beheftet sie iro muotes. Bo. 5.

ze beheftenne in dien druhen, *ad alli-
gandos*. N. 149, 8.

zi biheftinna, *mancipandam* (*plebem*).
Prud. 1.

pehafter inblandenen dingen, *distractus
per aspera*. Bo. 5.

sib peheftende in manegen uuazzeren,
facientes operationem in aquis multis. N.
106, 23.

piheftit, *vacare*. Gc. 8. [wohl unpiheftit
(sin) zu lesen.]

beheftet mit tougenen dingen. Mcp.

beheftet uuerdent mit ten irdischen li-
den, *colligantur*. Bo. 5.

sie uuurden beheftet mit uuerltkiri-
don, *obligati sunt*. N. 19, 9.

uuard iro hant peheftet (mit rouhfaze),
oneratur. Mcp.

daz ih peheftet si (an demo fordere-
sten gebote). N. 118, 115.

keistliche sin beheftet an tieferen le-
ron. N. 103, 18.

Form und Flexion:

Inf. biheftan. Can. 1.

zi piheftinna. Prud. 1.

ze beheftenne. N. 149, 8.

(ih) piheftu. Pr. e.

(er) beheftet. Bo. 5.

(sie) biheftant. Prud. 1.

(er) pihafta. Ra. Rb. gl. K.

pihaftta. Pa.

(sie) pihafton. Ib. Rd.

p. a. peheftende. N. 106, 23.

p. p. bihaft; cf. HAFJT.

n. s. m. pihafter. Can. 10.

pehafter. Can. 13. Bo. 5.

n. pl. f. pihafto. VG. IV. 257.

biheftit uuerdent. A.

piheftit. Gc. 8. sint. Can. 9. 10. 12.

Em. 1.

pihephtit. Gc. 3.

paheftit ist. Rb.

peheftit sin. K. 48.

beheftet sint. Mcp. si. N. 118, 115.

sin. N. 103, 18. uuerdent. Bo. 5.

uuard. Mcp. uuurden. N. 19, 9.

UNBIHAFJT, unbheftet.

n. pl. n. unpihaftiu, *vacantes*. Gc. 8. 9.

d. pl. unpihaften, *vacantibus*. Gc. 8. 9.

Compar.:

unpihafterun, *expeditiores*. Gc. 3.

BIHAFJTIDA, *f.*

n. pl. pihaftida. Pa.

pihaftitha. gl. K. }, *retinacula*.

piheftida. Prud. 1. }

behefteda des muotes, *affectio-
nes*. Bo. 5.

MUOTBIHAFJTIDA, *f.*

g. pl. dero muotpeheftedôn, *affectionum*. Bo. 5.

BIHAFTARI, *m.*

n. s. peheftäre allero dero nuerlte uuas *vulcanus* (uuelih teil dero nuerlte ist âne fiur?). Mcp.

n. pl. piheftara, *aucupes*. Prud. 1.

INBIHAFTJAN.

Inf. inpiheftan. Gh. 1. }, *implicare*.
inpihephtan. Gh. 3. },
inpeheftan, *inretire*. Prud. 1. 4.

(*sie*) inpiheftent. Sb. }, *mancipare*.
inpihephten(*sic*). Bib. 2. } *runt* (*li-*
umpiheftent(*sic*). Bib. 1. } *brum to-*
bias his, quae agiographa hebraci
nominant).

(*er*) inpihafta, *intexivit*. Ec.

p. p. inpiheftit uuirdit, *inseritur* (*embo-*
lismus in martio mense). Bed. 2.
uuerda, *ingeratur*. Ec.

ZASAMANAHAFJTJAN, *zusammenheften*.

Inf. zisamana heftin, *impedire* (*catenis*
virgulas). Prud. 1.

(*ih*) zisamena hefto, *connectam* (*gesta*).
Mart.

(*er*) heftit zesamine, *copulat*. Org.

(*er*) zesamine hefte, *copulet*. Org. *con-*
nectat. Bo. 5.

(*er*) zisamanehafta. Mψ. }, *commi-*
zisamanehaphta. Bib. 1. 2. } *sit* (*cum*
nicanore).

zasamana haftu, *conserit* (*funale*
textum). Prud. 1.

(*sie*) zisamanehaftun, *commiserunt* (*prae-*
lium). Mψ. *nexuerunt*. Prud. 1.

zisamane haphtun, *commiserunt*.
Bib. 1. 2.

zisamanahaftun, *impediunt*. VA. V.
585. 593.

zisamanahaphtun, *cogunt* (*duo ani-*
malia). Prud. 1.

ZASAMANA GAHAFTJAN.

Inf. zisamanegiheftan, *committere*.
VA. XII 60.

(*er*) zisamana (zisamane. D. II. 336.)
gihafta, *commisit*. Sb. D. II. 336.

(*er*) zesamine gehäfti siu, *con-*
set. Bo. 5.

p. p. zisamana giheftit. Ml. 11. } *u*
zisamani giheftit. Bib. 7. } *di*
zisamane gihephtit. Bib. } *se*
1. 2. } (*u*

zisamane giheftit. Sb. } *s*
manum proximi).

zisamine geheftet uuas, *all-*
tur. Mcp.

zesamine geheftet uuas, *u*
batur. Mcp.

n. s. f. zisamane gihaftiu, *u*
sa. VA. III. 428.

ZISAMINIHEFTUNG, *f.*, *Zusamm-*
tung, commissura. D.

ZASAMANAGAHAFJTIDA, *f.*

n. s. zisamanagihephtida, *con-*
ra. Sb.

n. pl. zesamenegehefteda, *ne-*
Mcp.

d. pl. zisamanagihephtidun. } (*u*
Mψ. } *ai*

zisamanegihephtidun. } *u*
Bib. 1. 2. } *re*

difficii).

ZUOHAFJTJAN, *zuheften*.

(*er*) tara zuo haftu. Bo. 5.

(*sie*) zuohafsdun, *imposuerunt*. D. I

ZUOGAHAFJTJAN.

(*er*) zuogahafta, *adplicavit*. En

p. p. zuogaheftit (ist), *adjungiti*
put. Da.

n. s. m. zuogahafter, *affix-*
nistro lateri. VA. I

HAPPA, *f.*, *Hippe, falcastrum*.

n. s. háppa. Hs. }, *falcastrum*.
habba. Hs. Cr. }

n. pl. (oder *n. s.*?) happa, *falcastra*. Tr.

HABUER }

HABUI } *s. ABUH*

HEB— *s. HAB und HAF.*

EBO, *n. pr.*HEBING, *n. pr.*

ÜBA, HUOBA (zu HAB? zu HAF? Cf. auch HOF u. UOBAN), *f.*, *hube*, *alts. hōva, mansus.* — Cf. *hubarii*, *hübner*.

n. s. hoba, mansus. Sg. 184. N. c. d.

huoba, mansus. Em. 31. 32. Wn. 232.

trad. fuld. ariola. Sg. 299.

huopa, mansus. Wn. 863.

hüba, mansus. Mon. 2.

hübe, mansus v. areola. Hd.

houba, mansus. L. F. 1. *ariola.* L.

höba, mansus. Tr. F. 2. *ariola.* F. 2. *arvola.* Wn. 232.

höbe, mansus. Wn. 460.

hauba, mansus. F. 1.

a. s.? *huopa, guipida, coloniam.* Bib. 1. ist

vielleicht *uopa*; s. **AB.**

OBERHUOBUN, SELIHUOBA, KUNIGESHOB, Ortsn. Cf. die Zusammensetzung mit HOVA in HOF.

WIDAMHUOBA, *f.*, *Widemhube, Widemhof.*
u. s. uidadmhuopo. M. 1. Can.)

10. 11.

uidadmhuopa. Sb.

widohouba. Can. 13.

), *ad domum primitiae.*

LEGARHUOBA, *f.*

legirhuba. Sal. 3.

legerhöba. Sal. 6. }, *absa.*

legerhübe. Sal. 1. }

LANTHUOBA (*lantüba.* Sal. 1. *lantuba.* Sal. 4.), *f.*, *uricola.* Sal. 2. Hierher? oder zu uo-

ban? s. **AB.**

REITHUOBA. Ib.

HREITHUOBA. Rd. }, *f.*, *colonia.*

HOBUNNA, in: *cum I hobunna, cum II hobun- nis. Ec. fr. or. II.* 883. — Auch *hoba, oba* und *huoba* kommen als lat. Wörter in Urkunden vor.

ÜBA, *f.*, *hauße, mitra.*

n. s. hüba. Mon. 2. }

hube. Wn. 460. }, *mitra.*

a. s. hübe, thyaram. Hd.

(SPANHARHUBA, *calamistrum.* Eng. 2.)

HUBEL, *häublein, mitriola.* Wn. 460.

BIHUBÖN? oder bihuobön? cf. bihuobida u.

bihuoblih in **HAF.** — Unser hoffen, angels. *hopian, sperare*, hängt wohl hiemit nicht zusammen.

PIHUPOT SIH, *promittit se.* Tg. 1. (In Schmellers baier. Wörterbuch II. S. 142. steht *pihuopot sih, promittit se*; hat Schmeller diese Glosse nicht aus Docens Miscellan., wo sie auch so gedruckt steht, sondern aus dem Codex Tg. 1., so habe ich wohl bei dem Abschreiben der Glossen in Tg. 1. einen Fehler gemacht; Schmeller, dem der Codex Tg. 1. zur Hand ist, muß darüber entscheiden.)

HUPHALZ s. HALZ.

HUPINAVIA (*hübnau*), Ortsnamen.

HAUBA s. HUOBA.

HIUPAN s. HIUFAN.

HOUBA s. HÖBA.

HUOBA s. HÖBA.

HABIH s. ABUH und HABUH.

HABUH, *m.*, *habicht, accipiter*, angels. *hafuc, hafoc*, nord. *haukr* (dän. *hog*). Zu HAB—? cf. *accipiter* und mittellat. *acceptor* mit *accipere* [doch ist Pott's und Benary's Hinweisung auf sanskr. *āsu, celeriter* und pat, *petere* (in *compos. volare*) in Erwägung zu ziehen].

n. s. habuh. Sg. 242.

hapuh. Sg. 913.

hapueh. Em. 24.

habich. Tr. Zf. 2.

habech. Wn. 460. Em. 31. }

hauc, capus. Em. 28.

d. s. habeche. Wm 2, 14.

a. s. hapoh. Mx. Bib. 1. }

habich. Bib. 5. Zf. 1. }, *accipitrem.*

ABUCHESCHEIT, Ortsnamen (*trado bifangum, qui vocatur abuchescheit et astarnascheit.* Urk. v. 856.)

ANOTHAPUH (anothapuch, anóthhapuh, anethapich), m., Entenhabicht). *L. baioar.* 20.

UUALHAPUH, m., *herodius*. A. (ualuc haebuc, *herodionem*. Sg. 913. uualuc haicfuch, *herodianum*. Pb.

GANSAPUH (canshapuh, ganshapich), m. (Ganshabicht), *qui anseres capit. L. baioar.* 20. (cf. angls. goshafuc.)

HABITHSTANGA. HABIHTESBURG (Habsburg). Ortsnamen.

HEBAH s. EBAH.

HEBIG s. HAF.

HEBUHO?

hebuhen *vel* affen, *simias*. ZL

HABIHT s. HABUH.

HAHABUHT s. ABUH.

HABUHNESI s. HAB und ABUH.

HAUBIT, n., Haupt, Kopf, goth. haubith, angls. heafud, heafod, heafed, heafde, hæfde, lat. *caput*, griech. κεφαλή (sansk. kapāla, *cranium*).

Bedeutung und Gebrauch:

haupit, *caput*. K. 48. Sg. 913. C.

houbit unde lide, *caput et membra*. N. 30, 1.

houbit unde lichamo N. 74, 3.

haubitu pilosit, *deollatus*. Re.

iunares houbites har. T. 44, 21.

sie ueegitun iro houbit. O. IV. 30, 7.

thes houbites ramta. O. IV. 17, 3.

miniu unreht uberstigen min houbet, *ratio* ist daz houbet, dia uberuuant daz unreht in *paradyso*. N. 37, 5.

iro leid iruindet an iro houbet. N. 7, 17.

nu habet er min houbet no gesezzet obe allen minen fienden. N. 26, 6.

hnel haupites, *testa*. R.

zen houbiton saz. O. V. 7, 16.

ze kristes houbiton. O. V. 8, 21.

ioh mannliches houbit uuard e gidruabit. O. I. 17, 31.

houpit, *capitella*. Bib. 7.

tes fārēt man daranain houbet, *id. videtur optari*. Bo. 5.

ein i odo ein houbit ni furferit fo ro euu, *apex*. T. 25, 5.

ein houpit puohstapes, *iota*. Em. 1 fone diu mugen sie min āhten, ih noh dara ne cham, dara min chomen ist; so ih aber demo h dara gefolgen, so ne ist mir des nehein sorga, daz mir ieman N. 26, 6.

ein *fidelis populus*, des houbet *chri* N. 64, 5.

haubit allero cristanero. Frg. 43.

haubit *quadragesimae*. K. 41.

houbit alles guates. O. III. 24, 29.

houbet des *scismatis*. N. 54, 16.

in haubide dhes libelles. Is. 4, 4.

houbit uuinkiles. T. 124.

haupit *regionum*. Pa.

haupit chuningo. gl. K.

haupit *mulierum*. gl. K.

houbete *gentium*. N. 17, 44.

Form und Flexion (s. auch die *co* n. s. haubit. K. 41. Frg. 43.

houbit. T. 25, 79. O. I. 17, 31.

29. IV. 27, 20. V. 3, 9, 8, 15.

30, 1. 74, 3.

haupit. K. 48. C. Sg. 913.

houpit. Em. 19. 33.

houbet. Wm. IV. 5, 2. N. 7, 17

37, 5. 23. 54, 16. 64, 5. Nh. M.

huobit Nd. II.

huobet. Wm. III. 2, 6.

hoibet. Wm. 2, 6. 5, 2.

haupit. Da.

g. s. haubites. Frg. 43.

houbites. T. 44, 21. O. IV. 17, 3

houbitis. N. 34, 1.

houbetis. N. 39, 13. 63, 3. Nd.

houbetes. N. 59, 9. 62, 10. 68, 4

Bo. 5.

- huobitis. Nd. II.
 -hauptes. R. Pa.
 s. haubite. K. 7. 18.
 haubide. Is. 4, 4. 5, 2.
 houbite. T. 30. 145. 208. 220. O. V. 2, 10.
 houbete. N. 17, 44. 26, 6. 117, 22. 132, 2.
 Nh. Mep. Org. Bo. 5.
 hoibete. Wm. 2, 6. 5, 2.
 hōbite. Wm. II. 5, 2.
 hopite. Ib.
 s. haubit. K. 15.
 haupit. Pa. gl. K.
 houbit. T. 35. 79. 124. 138. 155. 200.
 Os. 8. O. I. 6, 14. II. 6, 52. IV. 11, 34.
 22, 21. 27, 24. Nh. II.
 houbet. Bo. 5. Mep. N. 3, 4. 7, 17. 20,
 4. 21, 8. 26, 6. 37, 5. 65, 6. 67, 22.
 hoibet. Wm. 4, 4.
 tr. haubitu. Re.
 n. houpit. Bib. 7.
 n. haupito. Pa. gl. K.
 hopit. gl. K.
 n. houbiton (im Sinn des Singulars). O. V.
 7, 16. 8, 17. 21.
 n. haubit. K. 7.
 houbit. O. IV. 30, 7. (oder sing.?)
 houbet. Bo. 5. N. 65, 11. 108, 25. 109, 6.
 UNHOUBITUM, Ortsnamen.
 UBITWAGOT.
 UBITLACHAN.
 UBITLOH.
 UBITLÔS.
 UBITMAN.
 UBITPOLSTAR.
 UBITBANT, HAUBITBENTIL.
 UBITBARI.
 UBITBURG.
 UBITFULWI.
 UBITGELT.
 UBITKIBILLA.
 UBITTUOH.
 UBITDWAIHL.
 UBITSUNTA.
 UBITSULD, GAHAUBITSCULDIGAN.
 UBITSUILLIN.
 UBITSČIMO.
 UBITSČAZ.

HAUBITSTETI.

HAUBITSTEIN.

HAUBITZIERIDA.

HAUBITHAFT.

haupithaft, *capitolium* (es steht *capitulum*).

Pa. gl. K.

houpithaft sunte, *maleficium*. Pa. *facinus*.

gl. K.

HAUBITHAFTI, f.

n. s. houbethafti, *apex* (*lucis*). Mep. 70.

d. s. houbethafti:

dinero houbethafti, *auctoritati*.

Bo. 5.

ze houbethafti nuerenes, *maximam manendi causam*. Bo. 5.

HAUBITHAFTIG.

die houbithaftigen sunda. Ilo.

KAHOUPITHAFTOT (werden), *recapitulentur*. Em. 19.

MANAHUBIT, n., *mancipium*.

manahoupit, *mancipium*. Gd.

manahoubit (thaz uuir manahoubit zi thinen sin gifuagit). O. II. 24, 39. [then (sun) gab er (got) ana uuanka bi unsih muadun scalka thaz sin lioba houbit bi unsih manahoubit]. O. II. 6, 52. (ni mag thar manahoubit helfan hereren uuiht). O. V. 19, 47.

manohoubit. O. II. 6, 52. cod. P.

manohobit. O. II. 6, 52. cod. V.

CHÖFMANAHÖBET, *emptitius*. Le. 2.

MANAHUBITON, *mancipare*.

Inf. manahaupiton (es steht manahaupit), *mancipare*. gl. K.

p. a. manahaupitondi. gl. K. }, *mancipan-*
 manahaupitonti. Ra. } *dum, man-*
cipando.

(UOREHOUEET, n., Borderhaupt, *sinciput*. Id.)PLUOGES HAUBIT, n., *buris*.

n. s. phlugishobit. Tr.

phlugheshoupit. Em. 31. }

phlögeshöbet. Wn. 460. }, *buris*.

fluggishoubit. F. 1. 2. }

(plugheshouuet. Id.) }

a. s. fluogeshoupit. Wn. 3355. }, *burim*.
 fluogashoupit. Pr. t. }

flögishoibit, *burim*. VG. 2. I.
 CULHÖBIT (Fisch), *gobio*. Tr. [cf. Raulbars,
 Ruhlbarsch und culhouuet (*sic*), *capedo*,
orbis. Id.]

HAILHOUBET. Wn. 460. }, Heilhaupt (Pfl.),
 HEILHÖBITO. Tr. Hs. } *yrmindactila*, *yrmin-*
 HIELHOBETA. Em. 31. } *dactilica*, *nirmendac-*
tila.

HUNTHAUBIT, HUNTHAUBITO, Hundhaupt,
 Hundskopf, *cynocephalus*.

n. s. hunthoubet. L.
 hunthöbete. Wn. 232. }, *cenocephalus*.
 hunthoubito, *zenozephalus*. Sg. 299.
cenozefano. F.

hunthoubto, *cynocephali*. Em. 24.
 g. s. od. n. pl. hunthobiti, *cenocephali*. Tr.
 hunthoupitin. Em. 31. }, *cynocephali*.
 hunthopiton. Wn. 863. }

TUTTENHAUBIT (Brustwarze), *papillae*.
 Sg. 913.

DRIHOUBITI (es steht nur houbiti), dreihaupt-
 tig, *triceps*, *tergeminus* (*cerberus*). Bo. 2.

ZWIHAUBIT, Zweihaupt, zueihauptig, *biceps*.
 zuihauptito, *biceps*. R.

der zuihoubito (*Janus*), *utraqus effigie*.
 Mcp. 5.

ein zuihoubetêr uuurm, *geminus*. Mcp. 68.

HAUBITOHT.

houbet des houbetachten, *capitalis*. Org.

HOUPITLI. Em. 6. }, Hüpftlein, Rapt-
 HOUPITILI. Me. Bib. 1. } tell, *capitella* (an der
 HOUBITLIN. Bib. 5. } Säule).

HAUBITJAN, HAUBITÔN, enthaupten, *decol-*
lare.

(*Inf.* houbeten. D. III. 97.)

ARHAUBITÔN, enthaupten.

ih arhoubitota, *decollavi*. T. 79.

FARHAUBITÔN, enthaupten.

(er) forhoubitota, *decollavit*. T. 79.

BIHUOBIDA s. HAF.

HABALÔN s. HAB.

HABOLA, Habel, Flußn. Cf. HAVELLA.

HABUL, Ortsnamen.

HUBEL s. HUMBAL.

HÜBEL s. HÜBA.

HABIN s. HAFAN.

HEBINÔN s. HAB.

HOBUNNA s. HÔBA.

HABARO, m., Haber, *avena* [nord.
 (*plur.*)].

n. s. habaro. Sg. 184.

haparo. Pr. v.

habero. Em. 31. F. 2. D. II. 334.

habiro. Em. 32.

habro. D. II. 334.

haber. Wn. 232. 460.

d. pl. haparun, *avenis*. VG. I. 226.

WILTHABERO, m., *avena*. F. 2.

HABERNEZIL.

HABERSCRECHO.

HEBER s. EBUR.

HEBERA s. HEHARA.

HIBERNIA *insula*, Hibernien, Irland
 (*Ἰουερνία*. Ptol. *Ἰέρνῃ*. Strabo.)

HAUPT s. HAUBIT.

HABRO s. HABARO.

HEBRAISC, hebräisch, *hebraicus*.

n. s. m. hebreiskiu diet. Mos.

d. s. m. hebreiskeme site. D. III. 87.

d. s. n. hebræischen chiscribe. Is. 6.

a. s. m. hebreïskien ambtman. D. III.

n. pl. f. die ebreïskien frouwen. Mos.

d. pl. hebreiscum, *ebreis*. Frg. 39
 ebreïskien chinden. Mos.

in ebreïskon. T. 88.

- ebraïsgon. T. 204, 2. }, *hebraïcs*.

- ebreïsgon. T. 198, 2. }

AG. — Gehört auch haga (in hagastalt, sagabart), hega (in hegadruos), hagan hierher?

IAGAN, hegen (cf. altnord. haga, *concinnare, ordinare*, hagr, *dexter, artificiosus, utilis*, hegna, *coercere, circumsepire*).

p. p. kehagin uuirt, *nutritur (silva)*. Hbr.

UMBIHAGAN (oder umbihagjan?), um hegen.

(sie) umbehagent, *vallabunt*. Hd.

HAGJAN, hegen.

GAHAGJAN.

[gehaien (hierher?): *ius custodiae, quod vulgo dicitur gehaien*. MB. III. 172.]

ze geheienne (hierher?) sinen scaz (*praesidio quo tuentur*). Bo. 5.

UMBIBIHAGJAN, umhegen.

p. p. umpipihokit, *circumseptus*. R.

UNTARHAGJAN.

p. p. untarhekit, v., untarzunit, *inter-septa*. R.

WISEHEIO, *praturarius*. F. 2. hierher?

HAC (hag), *urbs*. gl. K. Cf. angels. haga, hæg, *agellulus, mansus, villa*, hæg, hegge, hege (mittellat. *haga, haia, haio*), *sepes, septum*, nord. haga, hagi, *ager pascuus*; auch haja in: *mandamus ut quicumque istis temporibus castella et firmitates et hajas sine nostro verbo fecerunt, kalendis augusti tales firmitates disfactas habeant*. Capit. Caroli calvi? s. auch Hai, Šhai in Schmellers baier. Wörterbuch.

GAHAG- [Šhege; cf. auch Šain, oder ist dieses *fanum*? (cf. *hanula, parva delubra, quasi fanula*. Festus.); s. auch Šhai in Schmellers baier. Wörterbuch].

de gahago [var. *gahagio, gaio*; hiernach ist *gal*. (D. II. 358.) und *galo* (cod. cav.), *silva regis*, zu erklären] *regis*. L. Roth. 324. 325.

de luco vel quacunque kaheio. L. baioar. 21, 6.

ius custodiae, quod vulgo dicitur gehaien. MB. Hierher?

HEGI?

terra hunorum novem circulis cingebatur —

IV.

novem hegin muniebatur. Pertz. mon. II. 748.

TEORHAGE, Ortsnamen. Hierher?

HEGIBAH. Ortsnamen. Hierher?

HEGINA, *calamum, hamum*. Prud. 1. Hierher?

HEGGA? Hede? Hierher?

heggo, *vallo*. Sl.

HECGEPUGI? Hierher?

HEGETUBA. Hierher?

HEGGELOH.

HEGGEHOL.

HECKEMÜRE. Hierher?

HEGISTERZ [*sepicecula* (Vogel) Fr.].

HEGINGAS. Ortsnamen. Hierher?

HEGILO (Hegel), n. pr. Hierher?

HEGILINGA. Ortsnamen. Hierher?

HEGERI, n. pr. Hierher?

HAGA-STALT, Hagestol; ang. hæg-steald, *coelebs, virgo*; tyro (*ut ephebo hircitallo, sivilce geongum hægstealde*. Mone. 402.). — haistaldi, hastaldi, *qui non tenent a curia hereditatem*. Rp.

hagustalt, *coelebs*. R. *mercenarius*. Em. 29.

hagustalt liip, *celebem vitam*. R.

hagustalt. Bib. 1. 2. }, *mercenarius*,

hagustolt. Ib. Rd. },

agustalt, *proselitus*. Sg. 292.

HAGADEO, n. pr. Hierher?

HAHADORF, HAHAHUSIR ist wohl AHADORF, AHAHUSIR.

HAGE-BART, v. schaeme, *larva*. Hd.

HAHO, *carpentus*? Tg. 1.

HAK.

HAKJAN, haßen, stechen, beißen.

(er) hekchit: (hart er in hekchit. Mos.)
hecchet: der (wurm) daz ros an
den huf hecchet. Mos.

(er) heche. M. 3. Bib. 1. 2. }, *mordeat*.
hecche. Bib. 2. }

GAHAKJAN.

(Inf. gehecchen, stechen. D. III. 52.)

p. p. gahact.

n. s. m. gihacter. *Ma.* Bib. 1.5. }, *per-*
 gehakter. Bib. 4. } *cussus*
 kihactir. Bib. 6. } (von
 kihactar. Bib. 8. } der
 Schlange).

der gihacte huf. *Mos.*

d. s. m. gihactemo, *percusso* (von der
 Schlange). *Mr.* Bib. 1. 2. 5.

n. pl. m. gihacta (es steht gi-
 bacta). *A.* }
 kihagta. *Zf.* } *per-*
 gihahcte. Bib. 12. } *cussi.*
 kihahcte. Bib. 9. }

[gehekchet: er (teufel) hat uns vol la-
 get, an die uersene gehekchet. *D.*
 III. 53.]

HAKO, HAKKO, *m.* (hieher?), *h*afen, *h*affe;
 cf. nord. haki, *uncus*, *quo sera excipitur*,
dum clauditur, angels. hæca, *pessulus*.

n. s. haco, *uncinus*. Bib. 1. 2.

hacco, *uncinus*. *Ml.* 3. *raster*. *M.* 33.

Ph. 1. 2. Gehört hieher auch hacco
 mit *diu manus punna uuintit, pu-*
tamine. *Ib.* *Rd.*?

hakko, *furca*. *Mon.* 2.

hago, *uncinus*. Bib.

haggo, *furca*. *F.* 1. 2. *Em.* 32.

hacca, *uncinus*. Bib. 6.

d. s. hacken, *aculeo* (*mortis*). *Wb.*

a. s. hacun. Bib. 1. 2. }

haccun. *Ml.* 3. }

hacchun. Bib. 7. } *v.*, stil, *uncinum*.

haccen. Bib. 5. }

d. pl. (häckun. *D.* III. 85.)

a. pl. hacun, *vatilla* (*et uncinus*). *Rb.*

haccun, *chraphun*, *uncinus*. *Ib.* *Rd.*

Gehört auch

haken (*h*acken), *calces*. *Wn* 460.

hieher?

AUARHACCO (*v.* auarah). *Sb.* *Mu.* } *gurgu-*
 AUARHACO. Bib. 7. } *stium*

(*quod in rusun pisces tenet*); cf. *Überhagfen*
 in Schmellers baier. Wörterbuch II. 164.

d. s. auerhacken, *aculeo* (*peccati*). *Wb.*

HAKI, *chrampf*, *aduncus*. *D.*

HACHELE, *h*achel, *spinacium*. *Wn* 460. (Hieher?)

HAH. Sollte es aus skr. *hā*, *desere*
 standen seyn? oder mit *han*, *occidere*,
 menhängen? Vielleicht ist auch *sajj*, *ad*
 zur Vergleichung zu ziehen.

HĀHAN, goth. hahan, *h*ahen, *h*ängen,
suspendere, *crucifigere*.

Bedeutung und Gebrauch:

hiench, *figo* (*scutum postibus*). *VA.*
 hahen, *suspendunt* (*oscilla ex altis*
VG. II. 389.

iuuueran cuning hahu? *regem vest-*
cifigam? *T.* 198, 4.

hahet inan, *crucifigite*. *T.* 197, 5.

Mit ana:

(er heizet dich an den galgen
D. III. 97.)

Mit in:

in cruzi man then hahe. *O.* IV.

Mit ūfan:

mih scal man, quad, gifahar
 kruzi hahan. *O.* III. 13, 5.

Form und Flexion. Das *praet.* u
 wird von der Nebenwurzel *H*
 bildet, die auch den Ableitungen
jan, *hangen* etc.) zum Grun-
 aus der sich aber kein starkes *pr*
 wickelt hat. (Grimms Aufstellu
praes. hanku ist unrichtig.)

Inf. hahan. *O.* III. 13, 5.

(ih) hahu. *T.* 198, 4.

(ir) hahet. *T.* 141. *Frg.* 23.

(sie) hahen (*sic*). *VG.* II. 389.

(ih) hahe. *O.* IV. 24, 18.

(er) hahe. *O.* IV. 23, 27. *T.* 199, 1

(ih) hiench. *VA.* III. 287.

(sie) hiengin. *T.* 200, 4.

imp. s. hah. *T.* 197, 4. 198, 3. 199,

hā. *N.* 17, 48. 21, 14. 34, 2

hāe. *N.* 7, 15. 56, 5. 57, 7.

imp. pl. hahet. *T.* 197, 5.

habent. *N.* 21, 14.

GAHĀHAN kommt nicht vor; nur *da*
gahiang und *p. p.* *gahangan*.

(er) gihiang:

tho uuard sar firbrocha
gotes huses lachan,

thaz man zi thi u iu thar gi-
hiang, thi u zerubim untar-
fiang. O. IV. 33, 34.

p. p. n. s. m. gehangenir. Ct. 85. } an daz
gihangenir. Ns. II. } chruci.

ANAHANGAN, *p. p.*, angehängt.

ana si hangan (quirstein in sinan
hals). T. 94.

UNTARHANGAN, *p. p.*

untarhangana, *subfixa*. Prud. 1.

ARHÄHAN, erhängen.

Inf. zi irhahanne, *crucifigere*. T. 197, 8.

(er) irhahe:

so limphit thaz man fahe ioh
hoho nan irhahe,

zi sulichera uuisun then sel-
bon mennisgen sun. O. II. 12, 67.

(er) irhiang:

so moyses iu zi thi u gifiang,
thaz er thia natarun irhiang.
O. II. 12, 63.

erhieng sih mit stricu, *laqueo*
se suspendit. T. 193, 3.

(sie) arhiengun inan, *crucifixerunt*. T.
225, 2.

erhiengun inan. T. 203, 1.

(er) irhiangi:

thaz man nan gifiangi in kruzi
nan irhiangi. O. V. 15, 46.

(sie) irhiengin, *crucifixissent*. N. 67, 5.

p. p. arhangan ist. T. 217, 5. uuerdan.
T. 218, 4. uuirdit. T. 112. uuard.
T. 213, 1. Em. 33.

irhangen:

uuantasah gifangan ioh druh-
tin ira irhangen. O. IV. 33, 13.

erhangen uuas. T. 204, 2. 211, 2.

uuarun. T. 205, 1. uuari. T. 199, 13.
uuerde. T. 153, 2.

irhangen uuard. N. 83, 1.

n. s. m. der irhangeno, *crucifixus*.
N. 57, 7.

n. pl. m. arhangane, *suspensi*. R.
Em. 29.

BIHÄHAN, behängen.

imp. s. (pehach mir die chemenaten
al. D. III. 106.)

p. p. pihangan (si), *ambiator (tintinna-
bulis)*. Gc. 4.

ZUOGAHANGAN, *p. p.*, aufgehängt, ange-
hängt.

n. a. s. n. zuakihanganaz. Ib. }, *adpen-
zuagihanganaz*. Rd. } *sum*.

n. pl. m. zogahangane. R. Ra. }, *ad-
zoacahangane*. Pa gl. K. } *pensi*.

IIANGJAN, HENGJAN, angels. hangjan,
nord. hengia, hängen, hengen (schon in
Notkers Schriften hengen, *suspendere*, von
hengen, *concedere*, gewöhnlich unterschie-
den), *suspendere*, und gehängen, erlauben,
nachgeben, *concedere*.

Bedeutung und Gebrauch:

1. *suspendere*.

henche in, *crucifige*. N. 108, 3.

in an daz chruze hengen. Bo. 5.

uuir hangton unsere organa uffen
die feleuua, *suspendimus*. N. 136, 2.

er hancta iz (suert) temo über hou-
bet. Bo. 5.

2. *concedere, permittere, consentire, pati, pa-
rere, sequi*.

alle these liuti giloubent io zi noti,
ni si oba uuir biginnen, thaz sus-

lih uuir ni hengen. O. III. 25, 10.

ein herodes uuolta in slahen, ande-
rer hangta iz. N. 2. 2.

ioh iz got ni hengit. O. II. 23, 19.

oba iaman thes biginne, thaz er iz
iu ni henge,

saget thio thursti imo in uuar, so
lazit er iz uuesan sar. O. IV. 4, 11.

thaz uuarf er allaz sar in houf, thaz
sie firmidin thar then kouf,

thiu scaf ioh thi u rindir, ni hangta
er in iz furdir. O. II. 11, 16.

imo hengen, *parere*. Bo. 5.

hanctun, *parent (cui armenta)*. VA.
VII. 485.

nio ouh ir sundig ne sint hengendo
unde ne folgent in nieht des, daz-.

N. 81, 4.

christus machoti sie *deos*, ube sie
imō hangtin. N. 9, 21.

dien hengendo, *quibus consentiendo*.

Bo. 5.

hengendo dien reiton, *moderandis quadrigis*. Bo. 5.

er cham an den breiten ueg, ter ze hello gat, unde stuont darana, uuanda er hangta sinero gelusti, hengendo stuont er. N. 1, 1.

henge, *cedat (mens dolis)*. H. 4.

henge edho farstande, *sentiat vel intelligat*. Wo. 2.

Mit daz und *conj.*

natura ne henget nicht (*respuit*) taz siu sih mareuuen (*iungantur*). Bo. 5. ne hengent nicht (*resistunt*), taz manzebreche. Bo. 5.

er hangta unseren *persecutoribus*, daz sie unsih gefiengin. N. 123, 6.

daz er ne hanchti, daz er sie nah iro sculden ferlure. N. 105, 23.

ginadaz thin ni hangti, thaz tod uns sus io giangti. O. III. 24, 14.

in selben thaz ni hangtin, thaz simo io giuuanktin. O. IV. 13, 51.

nu ne henge, daz iz so fare. N. 34, 19.

ne henge in, daz sie langor *grassantes* sin. N. 56, 6.

dien ne henge, daz sie becheren-. N. 118, 121.

Mit Infinitiv:

uuili du mir hengen, *paterisne*, begreifon-. Bo. 5.

henge, ferror stadon uz. Bo. 5.

Mit za und Infinitiv:

iuuueren ubelen uuillon hengen ih iu ze skeinene uuider iro. Wm. 4, 16.

not ne henget iz imo ze skeffenne. Org.

unrehten ueg ne hanclost du uns ze ganne. N. 59, 3.

du hangtost mir sie (uega) ze ganne. N. 138, 3.

Form und Flexion:

Inf. hennen. Bo. 5.

hengen. Bo. 5,

(ih) hengen (hengen). Wm. 4, 16.

(er) hengit. O. II. 23, 19.

henget. Org. Bo. 5.

(sie) hengt. Bo. 5.

(er) henge. H. 4. Wo. 2. O. IV. Bo. 5.

(wir) hengen. O. III. 25, 10.

(du) hanclost. N. 59, 3.

hanclost. N. 138, 3.

(er) hangta. N. 1, 1. 2, 2. 123, 6. 11, 16.

hanta. Bo. 5. O. II. 11, 16. c

hanc (iz). N. II.

(wir) hangton. N. 136, 2.

(sie) hancun. VA. VII. 435.

(er) hangti. O. III. 24, 14.

hanti. O. III. 24, 14. cod. F.

hanti. N. 105, 23.

(sie) hangtin. O. IV. 13, 51. N. 9,

hanti. O. IV. 13, 51. cod. F.

imp. s. henge. N. 34, 19. 56, 6. 118 henche. N. 108, 3.

p. a. hengendo. N. 1, 1. 81, 4. Bo hengento. N. II.

GAHANGJAN, GAHENGJAN, *gehängen*, der Bedeutung von *consentire*, *con* Bedeutung und Gebrauch:

kienkantan heit, *consentienter sonam*. K. 64.

kienkit, *consentit*. gl. K. K. 58.

cahangit, *consentit*. Pa. gl. K.

kienkames, *consentiamus*. K. 4

gihancti, *concesserim*. Sal. 2.

gihancta, *concesserim*. Bo. 1. 3. P.

gihancta, *annuit*. Prud. 1.

gihangendo, *adentator*. Pa.

kahenganto, *permittendo*. Gc. 8.

after imo gengit, oba man th hengit,

bi eineta stullu thisu uuorolt O. IV. 4, 75.

firsagen ih iz, quad er, fram

io ni meg iz uerdan,

theiz io zi thiugigange, theih

nost thir gihenge. O. IV. 11,

so ih iz anderemo gihancti. Co

thaz uuir thes biginnen, uuir

nida gihengen. O. III. 19, 7.

do er in solih gehangta. N. 77, 65.
 gihengita themo unrehte, *consenserat*.
 T. 212, 3.

(mit allen die ime gehengen. D. III. 41.)
 gehancta sinero kelusta. N. II.
 manag leid er thulta, unz thaz tho
 got gihangta. Ol. 41.

thaz got io thaz gihenge, thaz in the-
 mo riche iaman sar irsiache. O. V.
 23, 249.

so-uaz so ih unrehdes gihancti. Co. 3.
 ih unirdo bigihtig, thes ih unrehtes
 gihancti. Co

Form und Flexion:

(er) cahangit. Pa. gl. K.
 gihengit. Ra. O. IV. 4, 75.
 kihenkit. K. 58. gl. K.
 (ih) gihenge. O. IV. 11, 30.
 (er) gihenge. O. V. 23, 249.
 kahenge? (es steht kalienne). H. 16.

(wir) kihenkames. K. 40.
 gihengen. O. III. 19, 7.

(ih) gihancta. Bo. 1. 3. Prud. 1.

(er) gihangta. Ol. 41.
 gihengita. T. 212, 3.
 gihancta. Prud. 1.

gehancta. N. II.
 gehangta. N. 77, 65.

(ih) gihancti. Co. 1. 3. Sal. 2.
 gihancti. Co. 3.

p. a. gihangando. gl. K.
 gihangendo. Pa.

kahenganto. } Gc. 8.
 gihenganto. }

a. s. m. kihenkantan. K. 64.

UNGIHENGENTER, *dissentiens*. Bib. 1.
 ANAGAHANGJAN (nur im *praet.*), anhängen.
 anagihancti, *suffigeret*. Ec.

AZHANGJAN.

azhenket, *adpendit*. R.

FARHANGJAN, FARHENGJAN, verhängen,
concedere.

(du) ferhengest: noh so filo ne fer-
 hengest du minen fienden an
 mir. N. 68, 7.

(ih) firhancte, *consensi*. Can. 13.

p. a. a. s. m. ferhengenten, *cedentem*. N.
 98, 9.

p. p. ferhenget uuerde, *liceat*. Bo. 5.
 ZUOHANGJAN.

(er) zoahengit, *adpendit*. Ra.

p. a. zohangendi. Pa. }, *adpendit* (*ae-*
 zohankendi. gl. K. } *stimat*).

ZUOGAHANGJAN.

zuakihenkit, *adsentiat*. K. 60.

zuakihencante uuarun, *adsensi sunt*.
 Rb.

MISSAHANGJAN, *dissentire*.

ni missahencant, *non dissentiunt*. Rb.

HANGÈN, angels. hangan, nord. hanga, hân-
 gen, *pendere*, *haerere*.

Bedeutung und Gebrauch:

pendere. Prud. 1. H. 22. gl. K.

hangèn in *cruce*. N. 21, 8.

scilte hangent an dero uuere. Wm. 4, 4.
 des obe houbete hangènten suertes.

Bo. 5.

hangen, *pendere* (*in arbitrio*). K. 65.

in thesen zuein bibotun al thiu euna
 hanget, *pendet*. T. 128.

hange, *pendeat* (*oratio*). Is. 2.

Form und Flexion:

Inf. hangèn. N. 21, 8. K. 65.

hangan. Prud. 1.

(er) hanget. O. IV. 30, 13. T. 128. Wm. 4, 4.
 hangeet. K. 3.

(sie) hangent. II. 22. N. 136, 2. Wm. 4, 4.

(er) hange. Is. 2.

(ih) hangeta. N. 16, 11.

(er) hangeta. O. IV. 31, 1.

(sie) hangetun. T. 205, 4.

p. a. hangendo. N. 87, 10. 108, 25.

hanckendi. gl. K.

n. s. m. hangenter. O. IV. 32, 11.

g. s. m. n. hangènten. Bo. 5

d. s. m. n. hangentemo. Nd. II

a. s. m. hangenten. N. 108, 25.

FURIHANGÈN, verhängen.

p. a. uurhangende, *propendentes*. Hd.

FRAMHANGÈN.

p. a. framhengentiu lilia. }, *repandi*
 framhengentera lilium. } *lilii*. Rd.

NIDARHANGËN, niderhangen.

p. a. niderhangenda, *subfixa*. D. II. 314.
niderhangendez houbet, *pronu facies*. Bo. 5.

d. s. m. n. niderhangantemo, *pendulo (pallio)*. Mart.

g. pl. niderhangenton. Mcp.

UMBIIHANG, m., n., Umhang, Borhang, Zelt.

n. s. umbahanc, *cortina*, *linia*. Em. 31.

umbihanc, *cortinum*. Gc. 7. *cortina*.
Em. 31. F. 2.

umpihanc, *cortina*. Wn. 863.

umbihang, *cortina*. Zf. 1. *linia*. Sg. 184.

umbehanch, *cortina*. Wn. 460. *au-
leum*. Wn. 460.

g. s. umbehanges, *pegmatis*. D. II. 327.

a. s. (umbehanc: do gieng er in siner
tochter umbehanc. D. III. 82.)

n. a. pl. umbihanc. Bib. 5. 6.

umpihanc. Mx. Sb. Bib. 5.

unpihanc. Bib. 8.

umpihanch. Bib. 1. 2. Mψ. } *aulea, ve-*

umbehanc. F. 2. L. Tr. } *la, vela-*

umbhanch. Bib. 4. } *mina, cor-*

umbihancha. D. II. 322. } *tinias, ten-*

umbancha (*sic*). Eb. } *toria.*

umbehang. Tr. Bib. 13.

UBERHANC, *aulea*. F.

PUSANHANC, Ortsnamen; hieher? oder aus PUSANWANG?

HANCWIN, n. pr. Hieher?

HENGILACHAN.

HENGILBAUM.

HANGILLA, steht bei *alligaturis* in Sg. 292. (Pt.)

NIDARHANGIG. Ist dieses Wort aus

nidarhangagiu, *deflua (cesaries)*. Prud. 1.

zu folgern; oder ist nidarhangentiu zu lesen?

GAHENGIG, gehängig, *consentiens*.

kehengig, *consentiens*. N. 68, 11.

kahorich enti kahengig. Ef.

uuis gihengig thinemo uuidaruorten,
consentiens. T. 27, 2.

gihengig uuerde, *connivens*. Mcp.

GAHANGIDA, f., *consensio*.

n. s. kahangida. Pa. }

kihenkida. Ra. }

kihenkitha. gl. K. }

consensio.

kahenkida, *consensio*. R.

gihengida, *consensus*. A.

gehengida, *assentatio*. VS.

d. s. kahenkidu. Rb.

kihenkida. K. 61. } *consensi*

a. s. kehengida, *consensus*. K. 6

UFHENGIDA, f.

a. pl.? ufhengida, *suspendia (c
rens)*. H. 10.

ERHENGIDA, f., *suspendium*. Bib. 1.

FARHENGIDA, f., *consensus*.

n. s. ferhengeda, *conibentia*. Sg.

a. s. ferhengede, *consensus*. Ca

HAHALA. L.

HAHELA. Fr.

HAHILA. Hs. Mon. 1. Sal. 2. 3. } *f., f.*

HAHEL. Tr. Wn. 460. } *ran d*

HALA. Wn. 863. 3355. Em. 31. } *über c*

Sal. 1. 4. } *hängt*

HAAL. Sg. 184. } *cula.*

HAHLA. C. } *hahal*

einem

hah

HACHA, Waldnamen.

HEGADRUOS s. DRÖS.

HEGAWIA, Ortsnamen.

HEGI s. HAG.

HEGGA s. HAG.

HEKJAN s. HAK.

HÖH s. HA. 1.

HÖH (cf. HAF), hoch, goth. haut
heah, hieh, nord. hæ, *altus*.

Bedeutung und Gebrauch:

altus. Pa. Ra. gl. K. Bo. 5. N. 92, 4.

H. 6. Gc. 3.

excelsus. Pa. gl. K. N. 98, 2. H. 14.

celsus. gl. K. Pa. Ra. Mcp. Bo. 5.

excellens. Ja.

supinus. Mx. Bib. 1. 2. 7.

Rb. H. 20.

art.

D. II. 336.

uret. Na.

phera ist tanne *aër*. Mcp.*superiora*. Gc. 1.*excelsus*. Is. 5, 4., *altissimus*. N. 17, 14.nilo hohistin, *a summis coelorum*.h, *exaltare*. N. 7, 7.

himilon. O. II. 21, 28.

ba mannon suebeta in then un-

Oh. 63.

eteta ih den iruueleten, *exaltavi*.

20.

ohin, in *excelsis*. Nh. II.ohor danne doheiniu *corpora*. N.

irri. Sg. 242.

n *cedri*. N. 28, 5.

heston boumo. Mcp.

tein. N. 60, 3.

arta, *syonis*. N. 52, 7.

nolle. O. II. 17, 14.

an verri, *juga*. Prud. 1.

erg. T. 15, 5.

rg, *lybanum*. N. 71, 16.ca taualun, in *alto axe*. Rb.int, *excelsam terram*. Nd. 13.

ruste. Bo. 5.

heru, *excelso loco*. gl. K.

urron. O. IV. 5, 37.

a zimprida, *summa aedificia*. Ra.zimpri, *pergama*. M. 33.izzes, *altae sedis*. H. 6.

n salidhom. Is. 5, 7.

chuning stuole. Mcp.

rduus (*equus*). VG. II. 145.iuuahste, *proceras staturae*. Bib. 9.uat, *tyara*. Rb.

erzistal. O. II. 17, 18.

imelen. N. 112, 5.

en sternen. Mcp.

imilrichi. O. II. 16, 3.

raestantior. Ic.

chraft, *vis celsa*. Mcp.

hohun gibur. O. III. 19, 22.

hohen dingin. N. 118, 28.

hoh sint thi u sinu thing ellu. Ol. 12.

thaz mit mannon hoh ist. T. 106.

die hohon maiestatem. Wm. 2, 9.

so hoh ist gomabeit sin. O. I. 27, 57.

hohun uirdi. O. I. 8, 14.

thie hohun guallichi. O. V. 20, 82.

hoh namo, *excelsus*. Ne.

hoha era. O. I. 5, 27.

hohen eregrehtin. O. IV. 1, 52.

hofer geuualt. Nd. II.

hohen mahtin. O. II. 14, 71.

hoha lera. O. III. 20, 182.

hoha guati. O. IV. 11, 18.

thie hohun giziti. O. IV. 8, 1.

hoha pismar, *improperium*. gl. K. Hieher?hoiu kalauba, *alta fides*. H. 6.

mit iro hohen sinne. Mcp.

hobaz sang. O. IV. 4, 41.

file hoh pber alle heiligen. N. 96, 6.

du hoher truhtin, *excelse*. II. 14.truhten ist hoher uber alle diete, *excelsus*. N. 112, 4.

der hoho got. N. 45, 3.

daz du der file hoho got pist uber alle *terrenos*. N. 96, 9.hohosto, *summus*. gl. K.

hohan gomon. O. V. 25, 75.

thie hohun altfatera. O. I. 3, 25.

thie hohun gotes thegana. O. III. 7, 51.

thie hohostun bisgofa. T. 225, 2.

an hohero stimmo. N. 97, 5.

eines *toni hohôr*. Mu.

diu hohesta uuarba (dero lira). Mu.

Form und Flexion:

hoh. gl. K. O. N. Bo. 5.

haoh. Pa. R.

hoch. Wm.

hohc. Wm. II. III.

hò. Bo. 5. N.

hohi. gl. K. Ra. } wenn *summa* (*inga mon-*
haohi, haiohi. Pa. } *tium*) und *celsa* nicht durch
das *subst.* hohi übersetzt ist.n. s. m. hoher. Sg. 242. Rb. O. I. 4, 33. II.
21, 28. Oh. 63. N. 60, 3. 112, 4.

Nd. II.

- hoho. Nd. N. 41, 5. 46, 3. 96, 9.
 haoho. Pa.
n. s. f. hoiu. II. 6.
 hoha. O. III. 20, 182. IV. 11, 18.
n. s. n. hohaz. VG. II. 145. O. II. 16, 3.
 hoha. O. II. 21, 29. Bo. 5.
g. s. m. n. hohes. H. 6.
 hohen. Os. 37. O. III. 26, 22. IV. 5, 38.
 hoen. N. 76, 17.
 hohin. N. 76, 11.
 hoin. N. 81, 1.
g. s. f. hoero uuido (*g. pl.?*). N. 79, 11.
 houn. N. 52, 7.
d. s. m. n. hohemu. Is. 4, 7.
 hohemo. O. II. 17, 14. D. II. 336. Mcp.
 hohen. O. I. 28, 12. II. 16, 32. III.
 26, 62. Mcp.
d. s. f. hoheru. gl. K.
 hohero. Gc. 3. N. 97, 5.
 haohero. Pa.
 hoero. Bib. 9.
 hohera. Rb.
a. s. m. hohan. T. 15. 91. O. I. 27, 20. V.
 25, 75.
 hohen. N. 88, 20. 118, 36.
 hoin. N. 71, 16.
a. s. f. hoha. O. I. 5, 27.
 hohun. O. I. 8, 14. III. 19, 22.
 houn. N. 77, 54.
 hōhon. Wm. 2, 9.
a. s. n. hohaz. O. III. 1, 25. II. 17, 18. IV.
 4, 41.
 hohez. Nd. 13.
 hohiz. Nd. II.
 hoha. O. I. 5, 56. IV. 4, 50. V. 18, 11.
v. s. m. hoher. H. 14.
v. s. f. hōha. Mcp.
n. pl. m. hohe. N. 54, 10. 103, 18.
 hohun. O. I. 3, 25. III. 7, 51.
n. pl. f. hohun. O. IV. 8, 2.
g. pl. hohero. Mcp.
 hoero. N. 79, 11. *s. g. s. f.*
 hohon. Wm. 4, 8.
d. pl. hohem (übersetzt *excellentium*, kann
 daher Schreib- oder Lesefehler für
 hohero seyn). Ja.
 hohen. M₇. Bib. 1. 2. 7. O. I. 20, 28.

- 22, 2. III. 14, 71. IV. 1, 52. 5, 37.
 8, 13. N. 92, 4. 112, 5. 118, 28. Wm.
 8, 14.
 hohin. Nh. II.
a. pl. m. hohe. O. II. 4, 81. gl. K.
 haohe. Pa.
 hohun. Prud. 1.
 hohen. Mcp.
a. pl. f. hohe. O. I. 28, 13. III. 22, 2.
 hohun. O. V. 20, 82.
a. pl. n. hohiu. Rb. N. 137, 6. Bo. 5.
 Comparativ.
 hohor. Mu. N. 114, 3.
 uuz diu mak hohire (*sic*), *quid hoc potest*
sublimius. H. 20.
n. s. m. hoiro. le.
n. s. n. hohera. N. 54, 11. In *aether* ho-
 hera ist tanne *aer*. Mcp. und er
 hohera ist dann sie. N. 112, 4.
 ist hohera adverbial zu nehmen.
d. s. m. n. hohirin. Mart.
n. pl. n.? hohira, *superiora*. Gc. 1.
 hohir (mit Strich über r), *superiora*.
 Gc. 6.
 hoheren (sint diu lant). N. 105, 7.
d. pl. hohorom. gl. K.
 haohorom. Pa.
 haohirom. Ra.
 Superlativ.
n. s. m. hohisto. Is. 5, 4.
 hohista. Is. 5, 4.
 hohosto. Ct. 73. gl. K.
 hohesto. N. 17, 14. 45, 5. 77, 35.
 85, 4. der allero hōhesto. Ba.
 hoisto. N. 82, 19.
n. s. f. hohesta. Mu.
 haohosta. Ra.
n. s. n. hohista. Frg. 19.
g. s. m. hohisten. T. 3, 7. 4, 17. 53, 6. N.
 II. N. 90, 14.
 hohistin. N. 90, 14.
 hohesten. N. 7, 18. 12, 5. 20, 8.
 81, 6. 90, 1.
 hoisten. T. 3, 5. N. 81, 6.
d. s. m. hohesten. Bo. 5. N. 49, 14. 56, 3.
 72, 11.
 hohistin. N. 72, 11.

- a. s. m.* hohesten. N. 67, 16. 146, 1.
v. s. m. hohosto. Wo. 2.
 hohisto. Frg. 41.
 hohesto. N. 9, 3. 65, 4. 91. 2.
n. pl. m. hohostun. T. 225, 2.
 hohesten. N. 28, 5.
g. pl. hohostono, *summa (aedicicia)*. Pa.
 hôhestôn. Mcp.
d. pl. hohistom. Is. 5, 7. Frg. 17.
 hohistin. Frg. 25.
 hohostem. Wo. 2.
 hohiston. T. 6, 3.
 hohesten. N. 70, 19.

HÔHO (wird in Notkers Schriften auch hôho bezeichnet), *adv.*

- hoho. O. Ep. P. 1. Bo. 5. Mcp. Mu. N.
 hohe. D. II. 340.
 hôo. Org.
 hô. N. Bo. 5.
 heue ih mih hoho. N. 138, 8.
 uf hoho huoben sie iro munt. N. 72, 9.
 hoho irheuest. N. 9, 15.
 sint ho irhauen. N. 130, 1.
 den hoho erburten uueg. N. 71, 16.
 uuio hoho iz si. Org.
 hoho queman in uuolkonon. O. IV. 19, 54.
 hoho gisan. O. V. 8, 22.
 hoho fuarta. O. V. 8, 23.
 hoho sizzet. N. 112, 5.
 hôho gesezene. Mcp.
 uuio hoho si reichet. N. 103, 3.
 die hoho recchten obescrift, *super-*
eminentem. N. 103, 3.
 hoho nendendo. N. 106, 26.
 hoho giereta. O. III. 12, 26.
 hoho, *altum (sapere)*. Ep. P. 1.
 hohe schint, *supereminet*. D. II. 340.
 hôho anauahentemo (zu singen). Mu.
 in einan berg hoho. O. III. 6, 12.
 in uuolkon filu hoho. O. I. 15, 38.

Comparativ.

- hohor. N. Mcp. Bo. 5. VG.
 hôor. Org.
 hohora, *altius (undas erigit)*. VA. VII. 529.
 hohoro (oder *n. s. m.*?); sizzi noh ho-
 horo baz. Frg. 17.
 ein teil gât hôor. Org.

- si ziehet hohor danne min sin. N. 76, 4.
 hohor unde hohor sezzet. N. de. ps. gr.
 hôhor, *altius (ingreditur pullus)*. VG.
 III. 76.

hôhor gestigenez. Bo. 5.

Superlativ.

- hohost: die hohost kestigen sint in
 uuerlte. N. 28, 5.

HOHGAWALTI.

HOHWARTA.

HOHLUTIG.

HOHBAUM.

HOHBURI.

HOHFATER.

HOHFERTIG.

HOHFLUG.

HOHGERNI.

HOHKOSI.

HOHKLEP.

HOHZIMBARI, HOHGAZIMBARI.

HOHSANG.

HOHSEDAL, HOHSIDILLO.

HOHSPAHO.

HOHSTUOL.

ALPHOH. ELLANHOH. ADALHOH. CHUNI-

HOH. HRUADHOH. REGINHOH, n. pr.

HOHRICus, n. pr.

HOHINAUGIA, HOHINAVIA, HOHINOWA, Ho-

henau (Insel). HOHENEICHI. HOHINEGGA.

HOHENBERG. HOHDOROF, HOHENDORF.

HOHINWILARI. HOHENRAIN. HOHINSCETT.

HOHUNSTETI. HOHINSTEIN. HOHFELD,

HOHINWARTA. HOHINFIRST. HOHINHEIM

(Hochheim). HOHINBURG.

HOHINGA, Ortsnamen.

EBANHÔH, gleichhôh.

ebenhôh unde eben lang. Mcp.

eben hô ligent. Org.

ebenho forste. Db.

ir iuuhi unânent ében hôhe himele,

coelo exaequatis. Bo. 5.

HOHANA, von oben, von der Höhe, ex alto.

haohana scurkit, *praecipitat*. R.

hohona, *de alto (dejecit)*. gl. K.

HÔHLIH, sublimis.

a. pl. n. hohlichiu, *sublimia*. Wb.

Superl. haohlihhosta. Pa.
holihosta (*sic*). gl. K. }, *sublimia*.

HÖHĪ (auch hōha), *f.* ḥōḥe, *altitudo*.

Bedeutung und Gebrauch:

altitudo. N. 103, 3. Ra. Is. 2.

sublimitas. Sg. 70.

celsitudo. Gh. 1. 2.

praecipitium. Bib. 13. Mv. Bib. 1. 2. 5.

proceritas. Mx. Bib. 1. 2. 7.

cacumen. Gd. 1.

apex. D. II. 340.

culmen. Mcp. Gr. 2.

arx. Gc. 3. Rb.

agger. Hd.

cditum. Ec.

fastigium. VA. II. 302. Gc. 3. 4. Prud. 1.

fastidium. Can. 4. Da.

eminentia. Da.

hohi himeles. N. 102, 11.

hohi huses. O. II. 5, 21.

hohi, calcis. gl. K.

in hohi, in arce. Gr. 2.

horn burit sih in hohi. Nz.

hohina, culmina (polorum). Mcp.

hohina, altitudines (montium). N. 94, 4.

die hoha, fastigia (tecti). VA. II. 302.

fona hohinum, de excelsis. II. 7.

an dero hohi sazta er mih, super excelsa.

N. 17, 34.

hohi, rama. M. 31. Le. 2.

dia hoi davidis, cornu david. N. 131, 17.

nah dinero hohi, secundum altitudinem tuam. N. 11, 9.

fon dero hohi sinero goteheite. N. 19, 3.

ze dero hohi dero tugedo. N. 47, 2.

in dia hohi gotes rehtes. N. 23, 3.

Hohi sinera ginada. O. IV. 5, 21.

Form und Flexion:

n. s. hohi. Sg. 70. Gh. 1. 2. Mx. Bib. 1. 2. 7.

gl. K. Can. 4. Mcp. N. 75, 5. 102, 11.

103, 3.

haohi. Pa. Ra.

hōi. Org.

g. s. hohi in uuanda ih minero hohi ubermuote uas. N. 101, 10?

hōi. Org.

d. s. hohi. Is. 2. Gd. Gc. 3. 4. Gr. 2. Mv.

Rb. Da. Bib. 1. 2. 6. 13. Ec. Em. 1

T. 4. 10. 116. 145. O. I. 4, 64. 1

23. II. 5, 21. V. 4, 25. 23, 44. N.

5. 11, 9. 17, 34. 19, 3. 47, 2. Mc

Wm. II. 4, 5.

haohi. Pa.

hōchi. Gc. 8.

hoi. II. 6.

hohe. Bib. 4. 5. Wm. 2, 9. 4, 14.

a. s. hohi. Rb. Da. O. IV. 4, 49. 5, 21.

18, 8. Nh. N. 23, 3.

hoi. N. 131, 17.

hoehi. D. II. 340.

n. pl. hohi. Prud. 1. Gr. 2.

hohina. N. 94, 4.

hohin. Hd.

d. pl. hohinum. H. 7. 17.

hoinon. N. 32, 3.

a. pl. hohi. VA. I. 346.

hohina. Mcp.

hoha. VA. II. 302.

UBARHÖHĪ, *f.*, Ueberhebung.

in uberhohi han ih gesundot. Co.

UFHOHI. gl. K. Ra. }, *excelsa*.

UFHAOHI. Pa. }

HÖHIDA, *f.*, ḥōḥe, *altitudo*.

n. s. hohitha. gl. K. }, *altitudo*.

haohida. Pa. }

d. s. za hohidu. Ra. }

za hohidhu. gl. K. }, *ad culmina*.

za haohidu. Pa. }

HÖHNESSA (abcuteo), *excelsa*. Ib. Rd.

HÖHJAN, ḥōḥen, erḥōḥen, *exaltare*; cf. ang

hean, *promovere*.

Inf. (hohen? in: der in hohen unell

zuo imo, der niderre sin hern

N. 33, 19?)

(er) *hohit*. gl. K. }, *exaltat*.

haohit. Pa. }

hohet den tiemuoten, exaltat. N

74, 8. sin sela. N. 85, 4.

(er) *hohe*.

hoh er. Os. 35.

hohe mo. O. 6. 7.

(*sie*) *hohen, exaltent*. N. 106, 31.

p. a. hoinde, exaltans (cornu). N. 74, 5.

GAHÖHJAN, erḥōḥen, *exaltare*.

Inf. gihohan, *exaltare*. M. 29. Gc. 1. 6.
 gihohen (thaz sinaz). O. III. 16, 20.
 (ih) kihohu. Ib. }, *exaltabo*.
 kihohhu. Rd. },
 (er) gihohit, *erigit*. Can. 13.
 (er) gehohete, *exaltavit*. Wb.
 (er) gihohē (sinaz). O. I. 1, 32.
 (er) gihohiti, *exaltaret (cornu)*. M₂. Bib.
 1. 2.

p. a. n. s. m. gihohenter. Mv. Sb. }
 Ps. 2. Bib. 13. } *exal-*
 gehohenter. Bib. 4. } *tans.*
 kihohentir. Bib. 6. }

UBARHÖHJAN, *superexaltare*.

uberhohet, *superexaltate*. Wb.

UBAR ÛF HÖHJAN, *superexaltare*.

uber uffe hohe, *superexaltet*. Wb.

ARHÖHJAN, *erhöhen, exaltare*.

(ih) irhoho dih, got, *exaltabo te, deus*.
 N. 144, 1.

(du) irhohest mih, *exaltabis*. N. 17, 49.

(er) irhohit, *exaltabit*. Na. II. (*sapientia*
illum) *exaltabit*. Sb. Bib. 1. 2. 3.

irhohet unsih, *sublimat*. Na. dih.

N. 36, 34. sinen geuult. Na.

erhohet mammende ze heili, *ex-*
altabit. N. 149 4.

irhahit, *exaltabit (sapientia illum)*.

M₂. Bib. 5. 7.

(sie) irhohent sih selbe. N. 149, 4.

(wir) erhohen (sinen namen), *exalte-*
mus. N. 33, 4.

(du) irhohtost mih ufen demo steine.
 N. 60, 3.

(er) irhohta nidere, *exaltavit humiles*.
 Nsm. sin houbet (in chriuze).

N. 65, 6. mih. N. 117, 15.

erhohta mih an demo steine. N.
 26, 6.

imp. s. irhoe dina stimma, *exalta*. N.
 80, 4.

imp. pl. irhohent, *exaltate (dominum)*.
 N. 98, 5. 9.

p. a. irhohende (bist du min houbet),
exaltans. N. 3, 4.

irhohendo. N. II.

p. p. erhoit, *sublimatus*. Ic.

irhohet uuirdo (in dieten), *exal-*
tabor. N. 45, 11. uuirt. N. 88, 19.
 got. N. 63, 8. min fient uber
 mih. N. 12, 3. geuult. N. 88, 25.
 horn. N. 91, 11. uuerdent. N. 36, 20.
 65, 7. 74, 11. 88, 17. uuard (ze
 zesuun sinēs fater). N. 54, 48.
 uuir! *exaltare!* N. 93, 2.

erhohet uuirt, truhten! *exaltare*
domine! N. 20, 14. uuerde, *exalte-*
tur. N. 2, 6. 17, 47.

u. s. m. irhohten: ih sah ubelen man
 erhohten, *superexaltatum*. N.
 36, 35.

UBAR ARHÖHJAN, *superexaltare*.

uber erhohe, *superexaltet*. Wb.

HUG. Zum sanskr. kuh, *decipere, mirari*
 gehörig? oder zu sanskr. kag, *cólligere, agere*,
 und deshalb vielleicht HAG und nicht HUG
 als Wurzel aufzustellen? Mir scheint in *cóg-i-*
tare dieselbe Wurzel, cog, zu liegen und möchte
cogitare eben so wenig mit Pott für *co-agitare*
 als mit Bopp für *co-gitare* nehmen. — Cf. auch
 HA. 1. — Oder sollte hugu mit sanskr. yôga,
meditatio, zusammenhängen?

HUGU, HUGI, *m.*, Hug (wieder einzuführen),
 Verstand, Sinn, Geist, *intellectus, sensus,*
animus.

Bedeutung und Gebrauch:

animus. gl. K.

sensus. Pa. gl. K.

affectus. Wb.

ana huku, *sine sensu*. gl. K.

allemu hugiu sino missitati flazze. Pn.

oba ir hiar findet iauuiht thes, thaz
 uuirdig ist thes lesannes,

iz iuer hugu iruuallo uuisduames follo.
 Os. 8.

uanta imo ist al inthekit, thaz man-
 nes hugu rekit,

ioh thaz er mit gilustin dregit in then
 brustin. O. II. 11, 67.

ther se nan sar tho sankta, so imo ther
 hugu uuankta,

ni druag inan thaz zuual so thiu gilouba ubar al. O. III. 8, 39.

thara zua firlih uns muates ioh huges filu guates. O. II. 24, 28.

sie ouh zi thiü gifiangun, mit imo saman giangun,

festes huges follon thie notigistallon. O. IV. 16, 4.

ther man sih thaz gilerit, thia gilouba in inan kerit,

giduat er hugu sinan in euuon filu bli-dan. O. II. 13, 36.

thaz io bi themo meine thaz muat si fasto heime,

then hugu in then githankon ni lazet uuergin uuankon. O. II. 21, 8.

iz mag uns uuesan thrati, er sihit unso dati,

hugu in then githankon, ni mugun uuir thaz biuuankon. O. V. 18, 14.

nim gouma in ala thrati uuio abel dati, uuior hugu rihti sinan in selb druhtin-an. Oh. 28.

gisah er dag minan, thes freunite er hugu sinan,

thes blidt er herza sinaz, giuuisso uuzit ir thaz. O. III. 18, 21.

uuir mugun thero uuerko ioh fuazi the-ro githanko,

then hugu uuir giueezzen, thar baldo anasezzzen. O. IV. 5, 58.

druhtin min ther guato, nu rihti mih gimuato,

zi thisu mir then hngu dua ioh thaz herza thar zua. O. III. 7, 2.

tho sprah sancta maria, thaz siu zi huge habeta,

si uuas sih blidenti bi thaz arunti. O. I. 7, 1.

thaz in thiü muat ni uuankon, sin fasto in then githankon,

in huge ioh in muate zi allemo anaguate. O. II. 24, 16.

Form und Flexion:

n. s. hugu. Os. 8. O. II. 11, 67. III. 8, 39.
huku. gl. K.

g. s. huges. O. II. 24, 28. IV. 16, 4.

d. s. huge. O. I. 7, 1. II. 24, 16.

a. s. hugu. Oh. 28. O. II. 13, 36. 71, 1

7, 2. 18, 51. IV. 5, 58. V. 18,

huku. gl. K.

huki. Pa.

huge. Wb.

instr. hugiu. Pn.

HUGULUST.

HUGUSANG.

HUGUSCREI.

HUGO. HUG. HUGILI. HUGILEUBA

HUGILIND (*f.*). HUGISINDA (*f.*). H

WOLF, HUGOLF. HUGIBERAHT. I

BAL. HUGIBOLD. HUGIMAT. HUGI

HUGIHART. *N. pr.*

ANTHUGI. ADALHUGL WOLFHUGL

IIUC. *N. pr.*

HUGULIH, *froh, laetus.*

a. pl. n. hugelichiu ding, laeta ge
Mcp.

Comparativ.

unaz ist hugelichera (*laetius*) u
Mcp.

Superlativ.

n. s. n. hugelichôsta, laetissimum.

GAHUGULÎHÔN, *erfreuen, exhilarare*

gehugelichoe in glizemen sin

siune, *exhilarare faciem in ole*
103, 15.

HUGJAN (und für das *praeteritum* auch

jan, *hogen*), *denken, cogitare, recor*

goth. hugjan; angels. higgan, bi

hyegan, *moliri, niti*, higian, *adten*

hogian, *curare, considerare.*

Bedeutung und Gebrauch:

meditari. N. 89, 10.

conicere. Pa. Ra. gl. K.

exultare. N. 18, 6.

so uuer so uuolle thenken ther
tes unillon uuirken,

ioh huggen io thuruh not; tha
selbo gibot. O. III. 16, 16.

hugi, uueih thir sageti. O. I. 3, 2

in herzen hugi thu inne, uuaz
uers singe. O. I. 12, 26.

uuir sculun, quatun, huggen, thaz sie
nan uns nirzuken. O. IV. 8, 16.

uuir sculun dragan uuafan ioh lazan
sin thaz slafan,

ioh huggen, uuiet thaz biinnarb, thaz
er bi unsih irstarb. O. IV. 37, 8.

thoh imo iz abuuertaz si, thoh hugit
er io uuar iz si. O. V. 23, 41.

ioh iagilih tho hogeta uuio er in er
sageta. O. IV. 16, 54.

iltun sie tho harto sar sines thionos-
tes thar,

thes zilotun se io thuruh not, sie
hogtun gerno uuio er gibot. O. IV.
9, 16.

hugi thoh nu hera meist, thu thes-
ses uuiht sar ni uueist. O. II. 12, 54.

huge dara. N. 85, 7.

biginnent thara io huggen. O. V. 23, 49.

Mit Genitiv.

thaz ih io mit ruachon zi goumon si
in then buachon,

tharana hugge ouh follon thines sel-
bes uuillon. O. III. 1, 26.

huggen (wir) thera uuunnu. Oh. 18.

hugi thera thinera giscefti. O. I. 2, 26.

hiar hugi mines uuortes. O. I. 2, 27.

bi hui se thes ni hogetin, oba sie thaz
frumitin. O. IV. 3, 13.

simon, hug es ubar al, thes ih thir
nu sagen scal. O. IV. 13, 13.

huge min. Wm. IV. 2, 14.

Mit za.

hukkən za diu. Em. 33.

humilitas in prosperis ketuot mih ze
dero uohtun hugen, daz chit, ze
uuerche. N. 62, 7.

unseriu iar hugent (*meditabuntur*), *ad*
corruptibilia opera, also diu spinna
hugēt ze iro unnuzzen uuuppen. N.
89, 10.

also riso hugeta er, *exultavit*, ze sinero
ferte. N. 18, 6.

hugen ze *Mantice*. Mcp.

hugit io gilicho zi thera stimmu fra-
ualicho. O. II. 13, 14.

Mit DARA ZUO: O. I. 8, 22. II. 24, 13. IV.

8, 26. 27, 2. 35, 8. 37, 2. V. 5, 21. 23, 72.
25, 99. thaz uuir huggen thara zua.
O. II. 24, 31.

Form und Flexion:

Inf. hukkan. Em. 33.

huggen. O. III. 16, 16. IV. 8, 15. 35,
8. 37, 8. 12. V. 5, 21. 23, 49.

hugen. Mcp. N. 62, 7.

(ih) hukkiu. Pa.

huckiu. Ra. gl. K.

huge. Nd. II.

(er) hugit. O. II. 13, 14. V. 23, 41.

hugēt. N. 89, 10.

(sie) hugent. N. 89, 10.

(ih) hugge. O. III. 1, 26. V. 25, 99.

(wir) huggen. Oh. 18. O. II. 24, 31. V. 23, 72.

(er) hugita. O. IV. 8, 26. 27, 2.

hugeta. N. 18, 6.

hogeta. O. IV. 16, 54.

(sie) hogtun. O. IV. 9, 16.

(er) hogeti. O. I. 8, 22.

(sie) hogetin. O. IV. 3, 13.

hogtin. O. II. 24, 13.

imp. s. hugi. O. I. 2, 26. 27. 3, 29. 12, 26.

18, 43. 19, 11. II. 9, 63. 12, 54.

22, 24. III. 23, 31. V. 15, 37. Otl.

huge. N. 85, 7. Wm. IV. 2, 14.

hug es. O. I. 15, 28. IV. 13, 13.

imp. pl. hugget. O. I. 23, 57. IV. 15, 8.

p. a. huckendi. gl. K. }, *sperata*.

hugent. Pa. }

a. s. m. huckentem, *arbitratorem*.

gl. K. Pa.

GAHUGJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

recordari. gl. K. Ra. T. 188, 6.

meminisse. K. 2. 64. Bo. 5.

reminisci. T. 171, 4. gl. K. Ra.

memorari. T. 4, 13. K. 27. M. 29. Em. 29.

memor esse. K. 4. 7. N. 105, 7.

tenere. Ma. Bib. 1. 5.

retinere. M. 25. 31. Le. 1. 2. Can. 10. 11.

providere. Bib. 5.

daz sie uzane gihuccan, *ut memoriter*
teneant. Ma.

ni lazet, ni ir gihugget ioh mir gi-
nada thigget. Oh. 153.

gihugeton, uuaz er fore teta. N. 105, 7.
 gihuget uuio her zi iu spah. T. 218, 4.
 Mit thaz (Conjunktion).

oba thu gihugis, thaz thin bruoder
 habet sih uuaz uuidar thir. T. 27, 1.
 gihugit thaz er her iz liaz, thaz erin
 ofto gihiaz. O. I. 10, 12.

uuir gihugitumes, thaz ther forlei-
 teri quad. T. 215, 2.

in thinemo kunne, zeliz al bimanne,
 so nist ther gihogeti, thaz io then
 namon habeti. O. I. 9, 22.

nist ther iogihogeti in allern uuorolti,
 thaz kuning thehein fuari mit suli-
 cheru ziari. O. IV. 4, 23.

gehuge, daz ih habon gescaffet-. Wm.
 2, 14.

Mit za und *inf.*

gehugest ze geuunnennn. N. 134, 13.

Mit *genitiv.*

gihuhkan sinero gnadon. Wm. I. 1, 13.
 ih gehugo dinero uuundero. N. 76, 12.
 thes uuzodes gihugitun. O. I. 22, 6.
 zi gihugenne sinero giuiznessi. T.
 4, 13.

gehuget sines erbes. N. 110, 5.

gehugent dines namen. N. 44, 18.

gehugenti uueset thera lodes quenun.
 T. 147.

gihogeti thes alten. O. I. 9, 14.

gihugit thes kindes. O. III. 1, 36.

gihugi thines scalkes. O. IV. 31, 19.

gihugit thera arbeits. T. 174, 5.

gihogat er ouh thero fuazo. O. V. 8, 25.

ih gehuge din. N. 136, 6.

gehuge min. Wm. 2, 14.

ih gehugo iro. Nd.

gihugi unser. H. 16.

so ih es gehuge. Co. 3.

ih gehugo is noh. Bo. 5.

gihugi des. Bib. 5.

Form und Flexion:

Inf. kehucken. K. 2.

gehucken. Wm. III. 1, 13.

gihuggen. O. II. 23, 8.

kihucken. Ra. gl. K.

gehugen. N. 102, 18.

gehugan. Wm. IV. 1, 13.

gehuhan. Wm. II. 1, 13.

gehuhkan. Wm. I. 1, 13.

gehuchkan. Wm. IX. 1, 13.

zi gihugenne. T. 4, 13.

(ih) gehugo. Bo. 5. N. 76, 12. Nd.

(du) gihugis. T. 27, 1.

gehugest. Bo. 5. Mcp. N. 134,

(er) kihukit. gl. K.

gihugit. O. I. 10, 12. III. 1,
 174, 6.

gehuget. N. 110, 5.

(wir) gihuccames. Ma. Bib. 1.

gihugen. Bib. 5.

(ir) gihuget. T. 89.

gihugit. T. 171, 4.

gehuget. Wm. 3, 11.

gehugit. Wm. III. 3, 11.

(sie) gihuccent. M. 31. Le. 2.

gihuckent. Le. 1.

gehugent. N. 44, 18.

(ih) gehuge. Ct. 95. Co. 3. Bo. 5. N.

(er) kehucke. K. 2. 4. 64.

gihucce. M. 25. Can. 10. 11.

(ir) gihugget. Oh. 153.

(sie) gihuccan. Ma.

(du) gehugetöst. Bo. 5.

(er) gihugita. T. 188, 6.

gehugita. Org.

gihogat er. O. V. 8, 25.

(wir) gihugitumes. T. 215, 2.

(sie) gihugitun. T. 116. 117. 219. O. I.

guhugitun. O. I. 22, 6. cod. F.

gehugeton. N. 105, 7.

(ih) gihogeti. O. II. 23, 26.

(er) gihogeti. O. I. 9, 14. 22. IV. 4

gihogti. O. IV. 2, 24.

kihogti. O. IV. 2, 24. cod. F.

(sie) gihogetin. O. I. 2, 37. III. 15,

imp. s. gihugi. Bib. 5. H. 16. Oul.
 205. O. IV. 13, 38. 31, 19.

gehuge. N. 43, 25. Wm. 2, 1

gehugo. Wm. II. 2, 14.

imp. pl. gihuget. T. 170, 1. 218, 4.

p. a. kihuckenti. Ra.

kihuckendi. gl. K.

gihugenti. T. 121. uueset. T.

gehugendo. Bo. 5. N. 118, 171.
 p. kehukit sin (sie). K. 57.
 gihugit uuerde. M. 29.
n. s. m. gehucter, *recordatus*. Wb.
d. s. m. n. kahugitemo. Em. 29.
 RHUGJAN, verachten, übermüthig seyn.
f. ubarhuckian. Ra. }
uparhucken. gl. K. }, *superbire*.
 :) ubarhugit, *contemnet*. T. 37, 1.
uparhukit, aspernatur. R.
 RHUCKENDI. gl. K. }
 RHUKENTI. Ra. }, *intemperantia*.
 UGJAN, *memorari*.
 Bedeutung und Gebrauch:
morari. Nz. Gc. 1. 11.
mor esse. N. 86, 4.
minisse. N. 87, 6.
ordari. Frg. 31. N. 136, 1. Ic.
olere. M. 29. Gc. 1. 2. 4. 6. 7.
ere. Wo. 3.
inere. Wo. 3.
petere. Em. 19.
picere. Bo. 5.
 irhugo, uuaz ih habo getan. N. 50, 5.
 uge, uuaz du geneimet eigist. N. 73, 20.
 uge, uelih mine uuist si. N. 88, 48.
 it tien erhugeten. Bo. 5.
 it za und *inf*.
 ih ne erhugeta ze ezzenne, *oblitus sum*.
 N. 101, 4.
 it Genitiv.
 irhugeta sinero beneimedo. N. 104, 8.
 irhugeta sines keheizzes. N. 104, 42.
 ne irhugest du unrehto. N. 78, 8.
 irhuge dinero irbarmidon. N. 24, 6.
 ih irhugo iro alton namon. N. 15, 4.
 irhugeta sines eides. N. 104, 9.
 irhugg ih thes guates. Os. 11.
 irhugent sinero uuundero. N. 104, 5.
 in imo irhugg ih thrato dauides sel-
 bes dato. Ol. 37.
 erhugendo iro brodi. N. 77, 39.
 ih erhugo dero alton tago. N. 142, 5.
 irhugeton sines keuuualtes. N. 77, 42.
 irhuget neheines des dinges. N. 44, 8.
 rauuon irhugendo. N. 37, 1.
 ih erhugeta dinero urteildon. N. 118, 52.

yrhugis thar thoh eines man, ther
 thir si irbolgan. O. II. 18, 21.
 sie erhuggent kristes uuortes ioh lia-
 bes managfaltes. O. V. 23, 47.
 ih irhugeta gotes. N. 76, 4.
 erhuge dero uuenigon, *respice*. Bo. 5.
 uuir irhugeton des heimodis. N. 136, 1.
 in in irhuggu ih leuues leides filu-
 seres. O. III. 1, 17.
 ofto irhugg ih muates thes managfal-
 ten guates. Os. 11.
 irhugent iro. N. 104, 6.
 ih erhugo din. N. 41, 7.
 irhugeta unser. N. 114, 12.
 irhugest dero. N. 87, 6.
 thes unser muat nu irhogeta. O. IV.
 36, 6.
 odo ouh suigenti es mannes muat ir-
 hogeti. O. V. 23, 21.
 ih irhugeta is. N. 54, 9.
 Form und Flexion:
Inf. irhugan. Wm. III. 7, 2.
 irhugen. Wm. 7, 2.
 erhugen. Wb.
 ze irhugenne. Nz.
 cirhugenne. Nz. II.
 (ih) irhuggu. O. III. 1, 17.
 irhugo. N. 15, 4. 37, 5. 50, 5.
 erhugo. Bo. 5. N. 41, 7. 86, 4. 142, 5.
 irhugg ih. O. III. 1, 17. in cod. F.;
 Ol. 37. Os. 11.
 (du) yrhugis. O. II. 18, 21.
 irhugest. N. 87, 6.
 erhugest. Bo. 5.
 (er) irhugit. Gc. 1.
 irhuget. N. 44, 8. Gc. 11.
 (ir) irhucget. Wo. 3.
 (sie) erhuggent. O. V. 23, 47. in cod. F.
 sierhuggent. O. V. 23, 47. codd. V. P.
 (ih) erhuge. N. 41, 7.
 (du) irhugest. N. 78, 8.
 (er) irhucge. Wo. 3.
 (ih) irhugeta. N. 54, 9. 62, 7. 76, 4. 101, 4.
 erhugeta. N. 118, 52.
 (er) irhugita. M. 29. Gc. 1. 2. 6.
 arhugita. Frg. 31.
 irhugite. Gc. 7.

irhugeta. N. 104, 8. 9. 42. 105, 45. 114, 12.
 erhugeda. N. 135, 23.
 irhogeta. O. IV. 36, 6.
 arhocta. Gc. 4.
 irhogt er. O. IV. 18, 37. cod. P.
 yrhogt er. O. IV. 18, 37. cod. V.
 erhogt er. O. IV. 18, 37. cod. F.
 (wir) irhugeton. N. 136, 1.
 (sie) irhugeton. N. 77, 42.
 nrhoktun. Em. 19.
 irhogtun. O. II. 11, 55.
 irhougtun. O. II. 11, 55. cod. F.
 (er) irhogeti. O. V. 23, 21.
imp. s. erhugi. Ic.
 irhuge. Ho. N. 24, 6. 50, 6. 73, 19.
 88, 48. 105, 4. Nd.
 erhuge. Bo. 5. N. 73, 2. 131, 1.
imp. pl. irhuget. Ne. II.
 irhugent. N. 104, 5. 6.
 erhugent. Ne.
p. a. irhugende. Nsm.
 irhugendo. N. 37, 1. 77, 39.
p. p. d. pl. erhugetèn. Bo. 5.
WIDARHUGJAN, wiebergedenken.
 (wir) uuidarhuccames, *reducimus ante oculos*. Gc. 3.
BIHUGJAN, bedenken. Gewöhnlich mit sih.
 Bedeutung und Gebrauch:
 pihuckent, *sollicitant*. gl. K.
 pihuctemu, *sollicito*. K. 47.
 tho zigiang thes lides ioh brast in thar
 thes uuines,
 maria thaz bihugita ioh kriste si iz gi-
 sageta. O. II. 8, 12.
 sih bihugjan, sich erinnern.
 ih pehuغو mih, *memini*. Bo. 5.
 pehugest tu dih, *meministine?* Bo. 5.
 ih cham aber ze mir unde behugeta
 mih. N. 115, 4.
 behugèn unsih. Bo. 5.
 sie behugent sih, uaz sie sint. Bo. 5.
 behuget sih, iu er uuesen saligen. Bo. 5.
 behugeton sie sih, daz got iro hel-
 fare ist. N. 77, 35.
 mit *gen*.
 der sih pehugen uuile sinero zuor-
 dèn. Bo. 5.

tes pehuget er sih, *recordatur*. Bo.
 er behuget sih sin, *recorcabitur*. B
 sie sih iro behugen. Bo. 5.
 Form und Flexion:
Inf. pehugen. Bo. 5.
 ze behugenne. Bo. 5.
 (ih) pehüge. Bo. 5.
 (du) pehugest. Bo. 5.
 (er) behuget. Bo. 5.
 (sie) pihucgent. Pa.
 pihuckent. gl. K.
 behugent. N. 21, 28. Bo. 5.
 (er) pehüge. Bo. 5.
 (wir) behugèn. Bo. 5.
 (sie) behugen. Bo. 5.
 (ih) behugeta. N. 115, 4.
 (er) bihugita. O. II. 8, 12.
 (sie) behugeton. N. 77, 35.
p. p. d. s. m. pihuctemu. K. 47.
UMBEHUGET, *inglorius*. Bo. 5.
FARHUGJAN, verachten, *contemnerc*.
 (du) farhugis. Pa.
 firhugis. gl. K. }, *contemnis*.
 (er) firhukit, *contemnit*. gl. K. *asp*
tur. gl. K.
 farhukit. Pa.
 farhugit. Ra. }, *aspernatur*.
 (sie) farhocton, *spreverunt*. K. 2.
imp. s. firhuki, *spernas*. gl. K.
GAHUGI, Gedächtnis, *memoria* (?).
memoria est firma animi rerum ac v
rum ad inventionem perceptio, daz
 kehuge des tu gedahtost ze s
 chenne. Db.
GAHUGI, *memor*.
n. pl. m. gehuge dinero spunne, *mem*
 Wm. III. 1, 4.
GAHUGIDA, *f., memoria*.
n. s. kehugeda. Db.
 gehugeda: din gehugeda uuer
 N. 134, 13.
a. s. gehugeda. N. 144, 7. Co.
ARHUGIDA, *f., recordatio*.
n. s. irhugida. N. 37, 9.
 irhiugeda. N. 75, 11.
d. s. irhugedo: sone dero irhugedo
 nes zornes. N. 37, 4.

IUCTI, *f.*, Sinn, Gedächtnis.

d. s. hucti: in hucti cahapen. E.

d. pl. huclim, *sensibus.* II. 25.

GAHUCT, GAHUCTI, *f.* (Geducht), *memoria.*

Bedeutung und Gebrauch:

memoria. Bo. 5. Mcp. N. 69, 12. Pa. gl. K. *commemoratio.* K. 67.

monimentum, monumentum. Ib. Rd. D. II. 352. Tg. 1.

memoriale. Bib. 1.

titulus. Prud. 1.

gehuht sinero uuundero. N. 110, 4.

kihucdi druhtines, *memoria domini.* gl. K.

diu gehuht, *memoria*, ist mir ingangen. Bo. 5.

daz iro gehuht zegange *de terra viventium, ut dispareat de terra memoria eorum.* N. 108, 15.

daz er iro gehuht tiligeie. N. 33, 17.

de memoria, fona gahucti, *excludere.* Pa.

fertiligota gehuht, *memoriam interlitam.* Mcp.

in gahucti cahapen. E.

in gehuhte habo. Bo. 5.

habent in gehuhte siniu uuort. N. 96, 12.

ni ist in gihuctin gote. Em. 33.

thaz thie selbun smahimin in gihugti muazin iro sin. O. V. 25, 89.

in euuigero gehuhte. N. 111, 6.

er uuas in uzer gehuhte. N. 21, 28.

iehent knadon sinero heiligun gehuhte, *confitemini memoriae sanctitatis ejus.* N. 29, 5.

duat zi gihuhte. O. V. 19, 32.

iz uuard er iu ana uuan zi einen gihugtin gidan. O. III. 15, 9.

thes duent buah thar gihugt. O. V. 13, 19.

anur thara uwidiri thiu mines selbes nidiri,

duat iu gihugt in uuara, thaz ir bi midet zala. Oh. 156.

sit tua vena, ida vel gihucht, benedicta. M₆.

describe in tabulis (so ist *stabulis.* M₆, zu bessern) *cordis tui, gahuctin.* M₆.

Form und Flexion:

n. s. kihuct. Ra. Rd. Ib.

gihuct. Ran. Prud. 1.

gihuht. Bib. 1. 2.

gehuht. Bo. 5. N. 108, 15.

gihucht. Bib. 1. 5. M₆,

gihuoct. Bib. 7.

cahot, *monimentum.* Tg. 1. gehört doch wohl hieher und ist für cahuct zu nehmen.

kehucti. K. 67.

kihucdi. gl. K.

g. s. gehugte. N. 96, 12.

d. s. gahucti. E. Pa.

kihucti. gl. K.

gihugti. O. V. 25, 89.

gihugte. O. V. 19, 32. (*neutr.?*),

gehuhte. N. 21, 28. 96, 12, 101, 12. 108, 14. 111, 6. Bo. 5,

guhte. N. 24. 7.

a. s. gihugt. Oh. 156. O. II. 8, 33. V. 13, 19.

gihuct. O. II. 8, 33. cod. P.

gehuht. N. 33, 17. 105, 7. 110, 4. Mcp.

n. pl.? kehucte, *monumenta,* D. II. 352.

d. pl. gihuctin. M₆ Em. 33. Sb. Bib. 1. 2. 5. 7.

gihugtin. O. III. 15, 9.

GEHUCTLIH, *memorabilis* (ist sin namo). Ne. II.

d. pl. gihogtlichen sorgon. O. V. 23, 73.

CAHUCTLIHHO, KAHUCTLIHHO, *memoriter.* E.

kihuctlibho, *memoriter.* K. 12. 13. *sol. liciter.* K. 65.

kehuctlichho, *memoriter.* K. 9.

GAHUCTISAL: gehuctesal din in chunnescraft unde chunnescraft, *memoriale.* Wb. ps. 101.

GAHUCTIG, *memor.*

kehuctic, *memor.* K. 2, 7.

gehuctic, *memor.* N. II.

gehuhtig:

daz du sin gehuhtig pist. N. 8, 5. ge-

huhtig tue er unsih allero uunder-

muote. N. 19, 4. ih kehuhtig uuas

gotes uuercho. N. 76, 12. gehuh-

tig sint (geboto). N. 102, 18.

gehugtig pist sin. N. 8, 5.

n. pl. m. gehuhtige dinero spunne, *memores*. Wm. 1, 4.

GEHUHTIGO (gehuctige. N. II.) forderot er sinero *martyrum* slahta. N. 9, 13.

UNGAHUCTIG, *immemor*.

ungahuctic. R.
uncahuctic. Pa. } , *immemor*.
inkihuedic. gl. K. }

ungehuhtig, *immemor*. Bo. 5. dinero rehtungo, *oblitus*. N. 118, 83. ungehuhtig ih iro ne bin. N. 25, 3.

n. s. m. unghuctiger, *interminime (sic)*. Gd.

ter ungehuhtigo, *immemor*. Bo. 5.

d. s. n. in ungehuhtigemo lande, in *terra oblivionis*. N. 87, 13.

UNGEHUHTIGO, *caligante memoria*. Bo. 5.
UNGAHUHT, *f.*, *oblivio*.

d. s. fore ungehuhte, *oblivio*. Bo. 5.

a. s. ungehuht habet er geuangen, *lethargum patitur*. Bo. 5. ih uuas in ungehuht chomener, *memoriam amisi*. Bo. 5.

KAHUCTIDA, *f.*, *monumentum*. Rb.

UBARHUHT. T. 84. }

UBARHUHCT. gl. K. } , *f.*, *superbia*.

UPARHUCT. Pa. }

UPARHUCTI. Ra. }

UBARHUCTIG. Pa. } , *superbus*.

UPARHUCTIG. gl. K. }

UPARHUCTIG. Ra. }

a. pl. m. ubarhuhtige, *superbos*. T. 4, 7.

UPARKAHUCT, *f.*, *superstitio*. Em. 19.

upargahuct (*dat.?*), *supercilio*. Em. 19.

n. pl. ubarkehugte, *superstitiones*. Em. 21.

UPARKAHUKTIDA, *f.* (*dat.?*), *supercilio*. Em. 19.

INHUCT, *f.*, *sensus*. H. 15.; das dabei stehende *vigil* ist mit *uuacharer* übersetzt, woraus aber nicht folgt, daß *inhuct mascul.* ist, obgleich auch *nostro sensui* unsaremu *inhucti* übersetzt ist.

d. s. *inhucti* (*fastlihera*), *intentione (fixa)*.

Da. *conscientia*. K. 7. *sensui*. H. 8. 15.

d. pl. *inhuctim*, *sensibus*. H. 3.

BIHUCT, *f.*, *sollicitudo*.

d. s. *pihucti*, *sollicitudine*. K. 31.

BIHUCTIDA, *f.*, *sollicitudo*.

a. s. *pihuctida*, *sollicitudinem* (*gerant*). K. 21.

BIHUCTIG, *sollicitus*.

pihuctic. R. } , *f.*, *sollicitus*.
pihuctich. Em. 29. }
n. s. m. *pihuctigeer*. } , *sollicitus*.
pihuctiger. } 7. 58.

UNPIHUCTDIG, *frequens*, *assiduus*.

PIHUCTLIHHO, *solliciter*. K. 53.

HOGAZJAN, *cogitare*.

Inf. hogezzin: daz allez tuot n gezzin. N. 76, 12.

(ih) hogezo, *meditabor* (an dinen i rehten). N. 118, 16.

(ih) hogazta, *cogitavi*. C.

imp. s. hogazi, *cogita*. C.

HOGEZUNGA, *f.*, *meditatio*. N. 118, 24.

HUH s. HA. 1.

HAOH s. HÖH und HA. 1.

HAUC, *capus*, *nomen avis*. Em. 28. Cf. 1

HEIGEN s. HEI.

HEIGEN s. IG.

HUOH s. HA. 1.

HACHIT, *m.*, *ḥēṣṭ*, angels. *hacod*,

hæcid, *lucius*, *mugil*. Zu HAK?

hachit, *lucius*. Ve. 6. *luzus*. Em. 31.

hechit, *lucines*. Tr. Ve. 7. *lupus*. Tr.

heched, *lucius*. Wn. 460.

hechid? ist so zu lesen statt *hēchid*,

Cr.? in L. steht aber *herebid*.

(*heket*. Id. } , *lucius*.)
(*haceth*. Ih. }

HAKIT, HAKITOLT, *n. pr.*

HAHALA s. HAH.

IELE s. HAK.

ILSTAT, Ortsnamen.

IL, *hachel, casula, cucullus*; angels. *hachlamys*, nord. *hekla, tunica brevis, pälhumeros tegens, cucullus* und *hökull*, *ix, casula*. Cf. mittellatein. *hacla*. — Zu X? oder zu HAH?

hachul, *cuculla*. Ic.
hachul, *casulam*. Rb.

rt auch

hla, *peinperga, ocreas*. Em. 19.
r?

IAHANUL, Messgewand. Sg. 184.

SAIHACHUL. D. III. 141.)

IHACHEL. Tr.

SACHAL. Wn. 863.

}, *casula*.

L, m., *hagel, grando*, angels. *hagol, hæ*, nord. *hagall, hagl*.

hagal, *grando*. Sg. 242. Bib. 1. 2. *procella*. Ic.

hagil. Tr.

hagel. Hd. N. 17, 13.}, *grando*.

hagala. Prud. 1.

hagele. N. 77, 47. 48. 104, 32.}, *grandine*.

hagel. N. 148, 8.

hagala, *grandines*. Ib. RdL, *ancha, occipium*. Em. 27. S. ANCHA.

L-GANS s. GANS.

ILI, n. pr.

ILINBAH, Ortsnamen.

ILO s. HAG.

HILA, n. pr. f.

HILA, *filex* (Vogel). Em. 31.HILI? Cf. goth. *höha, aratrum*.

huohili *vel* suoilinun. Mr. } *aratiunculas*.
huohili *vel* suoli. D.

HAHILINGA. — *De genealogia, qui vocantur hosidrozza, fagana (sagana), hahilinga (hahilinga, habilinga), anniona, isti sunt quasi primi post agilolfingas, qui sunt de genere ducali. L. baj. II. 20.*

HEGELARI, *baca (bacca), uva*. Mon.; daraus wohl die Entstellung *bacha*, *wahegelari* (st. *uva, hegelari*). F. 2.

HEHALTO s. EHALTO in HALT.

HUHALDI, HUOHALDI, HUHALDIG
s. UOHALD in HALD.

HAGAN, m., *hagen, Dornstrauch*. Cf. angels. *hagan, mora sentis, hægdhorn, spinus albus*, nord. *hagthorn, cornus*. — S. auch AGAN und HAG.

n. s. *hagan, paliurus*. Sg. 184. 299. Em. 22. 31.

VE. V. 39. *ligna spinosa*. Wn. 863.
sethim. Bib. 9. 12.

hagen v. ageleia, paliurus, herba spinosa. L. St.

agen v. ueechalter, paliurus, herba spinosa. Wn. 232.

hagin, ornus, L. tribulus. Zf. 2. *ramnus*. Tr.

n. pl. *hacana*. gl. K. }
agana. Ra. }, *sentis*.

GARTHAGEN, *paliurus*. Wn. 460. *abrotanus*. Pl. 1. 2.

HAGAN, HAGANO, HAGINO, HAGANRIH, n.; prop. Hieher?

HAGANBAH, HAGINOWA (*hagenau*), HAGINDORF, Ortsnamen. Hieher?

HAGANBAUM. Hieher?

HAGANBUOCHA (auch Ortsnamen). Hieher?

HAGANIN, adj. Hieher?

ze dero *haganinun hulin*. Fw.in daz *haganinu sol*. Fw.(mit *hegininen háckun*. D. III. 85.)

HEIGAN s. EIGAN.

HAHHINGA, Ortsnamen.

HEHARA (cf. HEIGAR), angels. *higere*, *picus*, altniederd. *heera*, *orix*, *kariola*, Specht, Heber (Vogel).

n. s. *hehara*, *picus*. Sg. 299. *atacus*. Ma.

hehera, *picus*. Sg. 242. L. *attacus*. Em. 19.

Bib. 1. 7. Mon. 2. Zf. Wn. 232. *orix*.

Tr. Zf. 2.

hebera (*sic*), *attacis*. Cr. *artacis*. L.

d. s. *hehera*, *pico*. Bib. 2.

HEIGIR, Heiger, Heber (Vogel), nord. *hegri*, *ardea*. Cf. HEHARA, angels. *higere*, *picus*.

heigir, *alcedo*. D.

heiger, *ardea*. F. 2. Zf. 2. *alcerto*. F. 2.

heigr, *caradrion*. Zf. 1.

heigare, *ardea*. VA. VII. 411.

heigero, *ardea*. Tr.

heigro, *caradrion*. Em. 19.

HACOSUNGE, *deliramenta*. L., ist wohl ACOSUNGE; s. KÔSÔN.

HOGAZJAN s. HUGU.

HËCBID [herebid (?). L.] (?), *lichus*? Cr.

HEHT—s. EHT in IG.

HEK'TODURUM, Ort in Rhätien. Ptol.

HIHTI in: *professionis*, *ampahtes* v. *hihti*. Da. ist vielleicht *bihti*? oder *jihti*?

HUCTI }
HUHTI } s. HUGU.

HAHLA s. HAHALA in HAH.

HAHLA, *peinperga*, *ocreas*. Em. 19. Cf. HACHUL.

HIOHREIDI, *aedes (publici)*. gl. K. Cf. *kio-reidit*, *stabilitum*, *fundatum est*. gl. K. und HIWJAN.

HAHSALA, *hacsila*, *hacssila* s. AHSALA in AHS.

HAHSANÔN, HAHSANJAN, *subnervare*. —

Sollte es mit HASANÔN, HASANJAN (siehe

HAS) ein und dasselbe Wort seyn? doch cf. angels. *hoh*, *poples*, mittelhochd. *hechse*, *poples*, und enthehsenen, *nervos pedum succidere*.

(ih) *hasino*. F. Tr. }, *subnervo*, *nervos in-*
hahseno. Mon. 2. } *cido*.

hæsine, *enervo*, *emollio*, *nervos abscido*. Hd.

(du) *hasinost*. Bib. 6. }, *subnervabis*.
hahsinist. Bib. 11. 13. }

(er) *hahsneta*. Sb. }
hahsanta. Rb. }
hasneta. Ms. Bib. 1. 7. 8. }, *subnervavit*
hasneta. Bib. 11. 13. } (*omnes iugala*
hasineta. Bib. 10. } (*curruum*) *pre-*
hahsna (sic). Bib. } *cidit nervos*.
hasinota. Bib. 6.
hahsinote. Bib. 5.

UNTARHAHSANJAN, *subnervare*.

untarhahsanta, *subnervavit (equos)*. Sb. ARHAHSANÔN.

erhahsinos, *praecide nervum equorum*. St. erhasnota, *subnervavit*. Bib. 2.

HAT versuche ich als Wurzel für den Namen *hato*, für *hôt*, *pileus*, *huotjan*, *custodire*, aufzustellen, vielleicht in der Bedeutung *tegere*; cf.

sansk. *cha-d*, *tegere*. Cf. HUT.

HATO (Urk. von 792) und HATTO, n. pr. Cf. CHATTI und HAZZO.

HATTA, n. pr. f.

HETTO, HETTINUS.

HETTLA, n. pr. f.

HETTINESRIOT, Ortsnamen.

HETELINGEN, Ortsnamen. Hieher?

HUOTJAN, *hüten*, angels. *hedan*, *cavere*, *rare*, *attendere*.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. N. 38, 1. 105, 3. 118, 5.

servare. N. 36, 12. 55, 7.

totel, taz iz io uueere, *elaborat*. Bo. 5.
ite gnoto. Org.

ote unde behalt dina unsundigi. N.
36, 37.

ristus ne huote dia *ecclesiam*. N. 126, 1.
t Genitiv:

huoten dero epfelo. Bo. 5.

vihes huoten. D. III. 91.

huatta thes kindes. O. I. 19, 1.

huotent minero scafo. Wm. 1, 8.

huotent gerihtes. N. 105, 3.

ler sundigo huotet des rechten. N.
36, 12.

huoten dines kebotes. N. 118, 60.

huotet din. N. 120, 3.

lie huotent des sinnes, *mentium cultores*. Mcp.

huote sinero uego. N. 36, 34.

ie huoten rehtes. N. 104, 45.

huaten thes grabes. O. IV. 37, 2.

huota dero turon. Mcp.

rediles hûton dero *aedium*. Bo. 5.

huoten iro eo. Bo. 5.

h huota mines mundes, *posui ori meo*
custodiam. N. 38, 2.

huatta gotes uuillen. O. I. 16, 12.

gen. und fora.

huote min fore tiefeles handen. N.
139, 4.

Form und Flexion:

huaten. O. IV. 37, 2. cod. F.

hueten. O. IV. 37, 2.

huoten. Bo. 5. D. III. 91.

ze huotenne. N. 118, 5. 60.

) huotit. N. 22, 6.

huotet. N. 36, 12. 118, 57. 120, 7.

145, 7. Bo. 5. Wm. 8, 11.

) huotent. N. 55, 7. 105, 3. Mcp. Wm. 1, 8.

) huote. N. 120, 8. 126, 1.

) huoten. N. 90, 11. 104, 45. Wm. 8, 12.

) huota. N. 38, 2. 118, 67.

) huottost. N. 118, 8.

) huotta. Nd.

huota. Mcp. Bo. 5. Nd. II.

huatta. O. I. 13, 11. 16, 12. 19, 1.

) huotton. N. 70, 10.

huoton. N. 77, 10.

huattun. O. IV. 36, 24.

hûton. Bo. 5.

imp. s. huote. N. 36, 34. 139, 4.

hûte. Org.

BIHUOTJAN, behûten, *custodire*.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. N. 58, 11. 88, 31. 118, 63.

observare. Rc.

pihutit iuch, *videte vos*. Ep. can. 2.

so behuoter, *ne extra ordinis limitem*
operis pedem tendat. Gc. 11.

Mit *acc.*

ih behuoto mina uega. N. 38, 2.

behuoten gebot. N. 118, 4.

uuingarton behuotan. Wm. 1, 6.

ih behuoto diniu frumereht. N. 118, 8.

ih behuota din gechose. N. 118, 67.

ih behuoto diniu uuort. N. 118, 17.

ih behuota gotes uega. N. 17, 22.

so behuot ih dina ca. N. 118, 44.

sie behuoten gotes rehtunga. N.
118, 171.

truhten behuotet alliu iro bein. N.
33, 21.

behuotet iro sêlâ. Mcp.

er behuote dina infart. N. 120, 8.

behuote mih. N. 16, 8.

behuotedisiu, *custodiat haec*. N. 106, 43.

Mit *acc.* und *za.*

mina starchi behuoto ih ze dir. N.
58, 10.

Mit *acc.* und *fora.*

ih behuoto mih fore allemo un-
rechte. N. 17, 24.

behuote mih fore demo stricche. N.
140, 9.

pehuote mina sela fore uuerron. N.
85, 2.

Mit *acc.* und *widar.*

behuotent die gotes burg uuider
demo tiuuele. Wm. 5, 7.

Mit *gen.*

nu behuotet iro din scalch. N. 18, 12.

uuirdet iro behuotet, so ist iro mi-
chel lon, *in custodiendis illis retribu-*
tio multa. N. 18, 12.

Form und Flexion:

- Inf.* behuoten. N. 18, 12. 118, 4. 55. 88.
 behuotan Wm. 1, 6.
 ze behuotenne. N. 76, 5. 118, 57. 106.
 (ih) behuoto. N. 17, 24. 38, 2. 58, 10.
 118, 8. 17. 34.
 behuot ih, N. 118, 44.
 (er) behuotet. N. 18, 12. 96, 10. 120, 4.
 Mcp.
 behötet. N. 33, 21.
 pehutot, *observat (ventum)*. Rc.
 hieher?
 (sie) behuotent. N. 88, 31. 118, 63. Wm.
 5, 7.
 (er) behuote. N. 106, 43. 120, 7. 8.
 (sie) behuoten. N. 118, 171.
 (ih) behuota. N. 17, 22. 85, 2. 118, 55. 67.
 (er) behuota. N. 118, 167.
 (sie) behuotton. N. 118, 136.
 behuoton. N. 77, 56. 98, 7. 118, 158.
 (sie) behuotin. N. 118, 167.
imp. s. behuote. N. 16, 8. 24, 20. 85, 2.
 140, 9.
imp. pl. (pihutit. Ep. can. 6.)
p. a. pehuottendo. N. 118, 9.
n. s. m. behuotenter. N. 115, 6.
p. p. behuotet uirdet. N. 18, 12.
n. s. m. behuoter. Gc. 10.
 FORABIHUOTJAN, *providere*.
 uorbihutten, *providerent*. Bib. 5.
 HUOTA, *f.*, *hut*, *custodia*.
a. s. huota, *custodiam*. N. 140, 3.
 HUATO, *n. pr.*
 HUOTARI, *m.*, *Hüter*, *custos*.
 die marchôn huotera (kann auch huotela seyn), *ianitores terrestres i. qui finibus praesunt*. Mcp.
 HUOTIL, *m.*, *Hüter*, *custos*.
 HUOTIL, *n. pr.*
 MÛRHUOTIL, *m.*, *Mauerhüter*.
 die mûrhuotila (murhuotela), *custodes murorum*. Wm. 5, 7.
 HÔT, HUOT, *m.*, *hut*, altnord. hattr, angels.
 hæt, *pileus*, *mitra*.
n. s. hoot, *mitra*. R.
 huot, *mitra*. Sb. Em. 31. Bib. 1. *cida-*

- ris.* Bib. 1. 5. 6. *tiara*. Da. (s. Da. ist Druckfehler.) Bib. 7.
 huoth, *mitra*. Mn. Bib. 2. *tiara cidaris*. Bib. 2.
 huat, *tiara*, *pileus*, *cidaris*. Ib. F. *mitra*. D. II. 344.
 hôt. Wn. 460, Tr.
 huuit, *thiara*. D. II. 330.
d. s. huote, *cydari*. Mx. Sb. *mitra* IV. 216.
 huot, *cidari*. Bib. 13.
d. s. huot, *cidarim*. Mx. 11. Sb. Bib. *thyaram*. Bib. 1. 5.
 hût. Bib. 4. 6.
 huoth, *cidarim*. Mx.
 huat, *cidarim*. Rb. Ja. *mitram*.
 heilac huat, *cydarim*. Ib. Rd.
 hût, *mitram*. Bib. 5.
 hout, *cidarim*. Mx.
d. pl. hotun, *tiaris*. Rf.
 huotin, *tiaris*. Mx. Bib. 7.
a. pl. huota, *mitras*. Bib. 13.
 huata, *thyaras*. D. II. 330. *mitr*
 huoti, *mitras*. Mx. *galeros*. VA. V. *thyaros*. D. II. 330.
 hôte, *mitras*. Bib. 5.
 huotun, *tiaras*. Prud. 1.
 (KUCZHÛT, *caliendrum*. Eng. 2.)
 SPERHÛT, *radix (?)*. Tr.
 SCATAHUOT, *cimalio*. Wn. 3355.
 [STALHUOT (Stahlhelm). Cdg.]
 HUOTILI, *n.*, *Hüttlein*.
n. s. huotili. Ep. 2.
 huotelin. Wn. 232. }, *cydari*
 hûtelin. Hd. }, *tra*, *pil*
 hôtelin. Tr. }, *tiara*, *i*
 hutelin. Hd.
a. pl. huotli, *mitras*. Bib. 6.
 HUOTILSNUR.

HADU (angels. headho, in *Lye-Mammitionar*. für heahdho, *celsum*, *culmen*, nur in Namen. Cf. auch den goth. Namen dohadus. Hängt das Wort mit dem der nordischen Gottes hödhhr (*hothor Saxo*) zusammen?)

HADOINDus. HADALINC (?). HADUMAR (ist es gleich dem *catumerus* bei *Tacitus*?). HADUBALD. HADUBOLT. HADUBERAHT. HADUBRANT. HADUFUNS. HADUFRID. HADURAT. HADUGER. HADOLF. *N. pr. m.*

HADUWIC (Hēbwig). HADULAUC. HADULINT. HADUBIRG. HADUBURG. HADURADA, *n. pr. f.* BOTHADus. ANTHAD. WALTHAD. WILLIHAD. WOLFHAD. REGINHAD. NIDHAD. PERAHDHAD. THEOTHAD, *n. pr. m. und f.*

HADULOII. HADISTAT, Ortsnamen. Hieher?

HADILOHTER (?), *laciniosus*. Tr. (es steht bei bistumbliter, ist aber doch wohl nicht in *hodolohter*, *herniosus*, zu verbessern). Cf. HADARA.

UNBEHATHLICHU, *nexilis*. D. II. 312. gehört vielleicht zu **NAH**. (q. v.)

ATUNGA (?), *insectatio*. Ja. Zu **HAZ?**

IEDINBAH. Ortsnamen.

UTTO, Mannsnamen.

HODO, *m*, *hōde*.

d. s. *hodin?* *hodun?* (es scheint *hodcin* zu stehen), *testiculo*. Zf. (Ist auch *testiculo* Schreibfehler und giebt es nur einen Plural *hodun*?)

n. pl. *hodon*, *clunes*. Sg. 242.

hodun, *testiculi*. Em. 27. Bib. 9. 12.

d. pl. *hodon*, *testiculis*. Ib. Rd.

haodun, *pube* (, *virilia*). Ra. (*n. pl.*?)

HODOLÓS.

OT s. HAT.

OTUMBACHARIA *marcha* (Ottenbacher Mark; also H vielleicht nicht zum Stamm gehörig).

HUT setze ich für *hutta*, *Hütte*, *hût*, *Haut*

an, und vergleiche damit sanskr. *guth*, *tegcre*.

Cf. **HAT.**

HUTTA, *f.*, *Hütte*, *tugurium*, *umbraculum*, *casa*.

n. s. *hutta*, *tugurium*. Mn. Mart. Bib. 1. 2.

5. 10. 11. 13. Sg. 292. *casa*. Pr. v.

umbraculum. L. Bib. 6. 13.

hutte, *umbraculum*. Bib. 4. *tugurium*.

Ild. *casa*. Tr. Wn. 460. *tabernaculum*

(*pastorum*). Wb.

hutti, *tugurium*. Bib. 7.

hiute, *tugurium*. Wn. 460.

hûtta, *umbraculum*. F. 2.

houta, *umbraculum*. F. 1.

d. s. *hutto*, *tugurio*. Sl.

a. s. *huttun dero obazo*, *custodiam*. N. 78, 1.

n. a. s. pl. *hutta* (oder ist *n. a. s.*?), *mappalia*. M. 33. Ph. 1. 2. D. II. 337. Tg. 5. *magalia*. Prud. 1.

huttun, *tabernacula*. D. II. 284. Rg. 1.

mapulia. VG. III. 340. *magalia*. VA.

I. 425.

hutten, *propolas*. D. II. 336.

OBAZHUTTA, *f.*, *Obsthütte*.

a. s. *obæzhutta*. N. 78, 7.

HIRTEHUTTE, *f.*, *tugurium*. Wn. 460.

HUTTIL, *n.*, *Hüttelein*, *casa*.

a. s. *hutili*, *casam*. D. II. 336.

HÛT, *f.*, *Haut*, angels. *hyd*, *hyde*, lit. *ûda*, *cutis*.

n. s. *huut*, *cutis*. Sg. 242.

hut, *birsa*. Sg. 184. 299. *bursa*. F. 2.

cutis. Tr. Org. Bo. 5. *pellis*. N. 103, 2.

corium. A. *tergus*. Pr. m. t. v.

gerstun kornes hut. O. III. 7, 25.

hût, *pellis*. Wn. 232.

g. s. *huti*, *cori*. Bib. 2.

d. s. *huti*, *cuti*. Rb. *cute*. Prud. 1. in *huti*, *tergore*. Ald. 4.

hiute, *cute*. Bo. 5. *corio*. N. 67, 26. 80, 3.

a. s. *hût*, *pellem*. Bo. 5. Prud. 1.

n. a. pl. *huti*, *taurea terga*. VA. IX. 706.

hiute. N. 103, 2. Wb.

huete: *gru*ne huete*, *pelles iacinctinas*. Bib. 4.

huta: gruone huta, *pelles iacinctinas*.

Bib. 6.

hutta. Bib. 10. 11.

huita. Bib. 8.

d. pl. buten: in dahsis buten, *in melotis*.

Ep. Rh. 3.

WANDALHUTI, *versipelli*. D. II. 329.

LOSKEŠHUTI, *f., aluta*. Sal. 1.

loskeshiut, *aluta pellis*. D.

losgisut, *rubricata pellis*. F.

d. s. losceshuti, *ianthino st. hyacintho*
(*te calceavi*). Mc. Bib. 1. 2. 5. 6.

DAHSHÛT, *f., Daððhaut, Daððfell*.

d. pl. in dahshûtin. Ep. P. 4. }, *in me-*
in dahshuiten. Bib. 19. 13. } *lotis*.

HUTILI. Sal. 4. }, *n., pellicula*.

HUTELI. Sal. 1. }

HUTTO, *n. pr.* Cf. HATO.

HUTTINGEN. Ortsnamen.

HAIT, *m.*, HAITI, *f.* (das heutige Heit nur als letztes Glied in *compositis*), angels. had, hade, *sexus, persona, genus, ordo*; goth. al-laim haidum, *omnibus modis*. Nordisch ist heidh, heid, *gens*, und heidr, *honor, digni-*

tas. — Zur Wurzel **HI?**

Bedeutung und Gebrauch:

persona. K. 2. 34. Is. 3. 5. 4. 4. 5. 7. Can. 4.

M. 15. Wo. 2. Can. 6. 10. 11. 13. Rg. 2.

sexus. R. Ra. gl. K. V. Pa.

ordo. W.

gradus. W.

religio. Can. 4.

clerus. Can. 4.

propositum. Can. 4.

der ander heit godes. Is. 4. 5.

ni scouuos thu heit manno. T. 126.

ze heite, *ad ordinem*. W.

ni klekent mir zi heiti thio liebun ara-beiti. O. V. 7, 52.

sio so heim quamun, es uuiht ni fir-namun,

zi niheineru heiti, uuaz er mit thiu meinti.

O. I. 22, 56.

thie zuene es uuola zilotun ioh u-merotun,

ther thritto unas nihein heit thurt zagaheit. O. IV. 7, 76.

Vielleicht gehört auch hierher?

daz se uzzar iro heite (heiti. (

henti. M. Can. 10. 12.) uirlazze

emancipationem. Can. 8.

Form und Flexion:

n. s. heit. R. K. 2. Can. 4. Is. 3, 5. 4, IV. 7, 76.

heid. Ra. gl. K.

g. s. heites, *religionis*. Can. 4.

heiti. Wo. 2. },

heite. M. 15. }, *personae*.

d. s. heite, *sexu*. V. *clero*. Can. 4. *pro*

Can. 4. *personn*. Can. 6. 10. 11.

heiti. O. I. 22, 56.

haiti. Pa. }

eiti. gl. K. }, *sexu*.

a. s. heit. K. 59. 64. W. Is. 4, 5. T. 1:

n. pl. heiti. Wo. 2.

heida. Is. 4, 7.

g. pl. heiteo. K. 2. 34.

heideo. Is. 4, 4. 5.

heido. Is. 3, 5. 4, 7.

heito. W. Rg. 2.

d. pl. heidim. Is. 4, 7.

a. pl. heiti, wenn hereti in heréti, *pu*

La. I. 1. zu ändern ist.

-HEIT, -HEITI, -heit, -feit, bildet a *subst. fem.*

abuhheit. uppigheit. allihheit.

heit. einluzigheit. enstigkeit. a

irrigheit. armheit. ewigheit.

wibheit. niwihtheit. wehsalheit.

heit, gawonaheit. wenagheit

heit. gawarheit. giwarahcit. un

heit. wisheit. wizanheit, wiza

wizagheit.

Iugiheit. farloranheit. losheit.

razahcit.

magadheit. gameitheit. manheit,

heit. mennischeit. minnerheit.

heit. farmezanheit. muozigheit.

narraheit. nuziheit.

heit. biscofheit. bosheit, gibos-
bluogheit.
eit.

eit. flizigkeit. friheit. fruotheit,
uotheit. frumigkeit, unfrumig-

heit gaugalheit. gotheit. gitagheit.
heit. guolligkeit. gomaheit. grim-
grimagheit.

heit kamfheit. kintheit. kuonheit.
htheit. kristanheit.

heit hreinigkeit. hwioliheit.
it. diubheit. deganheit. unbideh-

heit. biderbigheit. drischeit. toba-
tugedheit. tauganheit. totheit,

theit. tiufalheit. tufarheit. tola-
tuomheit. tumbheit. tragheit.

heit. trurigheit.
eit. zwifalheit.

igkeit, unsubarheit. sihurheit.
heit. siuhilheit. saligkeit. sumig-

unsinnigkeit. scalcheit. scant-
statigkeit. slafheit. slewigheit.

washeit.

IG, -HEITIGL.

HAHEITIG, MANAHEITIGL.

er vielleicht auch die *nom. pr. fem.* auf
eid:

IEIT. ALBHEID. EMHEID. ENGIL.

D. LIUTHEID. LINHEIT. RIHHEID.

AHTHEIT. GERHEIT.

?, *Heibe*, *Heibefraut*, angels. *hædh*,

Ist es mit dem erst im 12. Jahrhun-

sch zeigenden *heide* (in mitten de-

reide, wole uerre an der heide.
der selben *heide*. Mos.), nord. *heidi*,

ein und dasselbe Wort? cf. auch goth.
campus.

da, *thymus*. D. II. 312. *mirice*. Bib. 5.

do, *thimo*. D. II. 312.

eidun, *mirice*. Pl. 3.

I, n., *Heibe*, *Heibicht*, *myricae*. Le.

19. M. 31. Bib. 7.

h, *mirice*. Bib. 6.

F. HEIDOLT. HEIDFOLCH. HEID-

, n. pr. Hieher?

CHADINI, Volk in Skandinavien. Ptol. Hieher?
GENEHEIDEN. HIRZHEIDA. HEIDGAWI, Orts-
namen. Hieher?

HIUT— s. HUT.

HIUTU s. Raumpartikel HA, HI.

HUOT s. HAT.

HUOTJAN s. HAT.

HADAL, *nom. pr.*; doch wohl von ADAL ver-
schieden.

HADALUNG, *nom. pr.*

HITAMUN s. HA, HI.

HEIDAN (mit *haida* zu Einer Wurzel? cf. nord.
heidh, *gens*, angels. *hædhen*, *ethnicus*, goth.
haithja, *campus*, und *haithn*, *ethnicus*), *hei-*
ben, *heibnisch*, nord. *heidhinn*, *heidinn*
(*heidh*, *gens*), angels. *hædhen*, *gentilis*, *eth-*
nicus, *paganus*.

Bedeutung und Gebrauch. Im Plural häufig
substantivisch gebraucht, als *Heiden*.

ethnicus. T. 98. M. 31. Le. 1. 2. 3. Bib. 2,

gentilis. Rb. T. 139. N. 77, 55. 86, 4.

paganus. N. 17, 6. 46, 4. 80, 9. 88, 52,

circumcismus. M. Bib. 1. 2. 5. 7.

incircumcismus. Bib. 1. 2. 7. M. Sb.

samaritanus. Gh. 3.

scythia. Em. 19.

after *heidenemo site*. N. 48, 12.

heidinemo uuibe. O. III. 10, 3.

ze *themo heidinen man*. O. IV. 20, 4.

heidane man, *ethnici*. T. 32, 7.

thie heidanon man. T. 34, 3.

heidinan thiot. O. V. 6, 14.

heidene fordorin. N. 65, 17.

die *heidenen*, *gentes*. N. 64, 9.

die *heidenin*, *pagani*. N. 95, 13.

dero heidenon, *paganorum*. N. 17, 32.

heidinen, *paganis*. N. 34, 19.

heidanero, *gentium*. T. 44, 3.

heidane, *gentiles*. T. 139.

dher heidheno abgudim gheldendo, *idolatrie deditus*. Is. 3, 3.
 ero tac heidenero, *parentalia*. Ic.
 heidenero, *audientium*. Can. 4.

Form und Flexion:

heithin. T. 98.
 heidin. T. 85. Bib. 5.
n. s. m. heidaner. Gh. 3. M η . Bib. 1. 2.
 heidener. Bib. 7.
 heithiner. O. II. 19, 26.
 heidner. Em. 19.
 heidano? Frg. 51. } cf. *gen. pl.* von
 heidhero? Is. 3, 3. } *subst.* HEIDAN.
d. s. m. n. heidenemo. N. 48, 12.
 heidinemo (heidemo. cod. F.). O.
 III. 10, 3.
 heidanin. Rb.
 heidinen. O. IV. 20, 4.
a. s. m. heidman. O. V. 6, 14. (codd. V. P.)
n. pl. m. heidane. T. 32, 7. 139.
 heidine. N. 9, 20. 30, 12. 80, 16. Nd. II.
 heidini. M. 31. L. 1. 2. 3.
 heidene. N. 17, 6. 46, 4. 65, 17. 88,
 52. N. II. O. V. 6, 26.
 heidanon (im Druck steht fehlerhaft
 heidanan). T. 34, 3.
 heidenen. N. 64, 9.
 heidenin. N. 95, 13.
g. pl. heidanero. T. 44, 3. M. Sb.
 heidiner. Bib. 1. 2. O. IV. 20, 38.
 (cod. F.) 25, 10. V. 6, 4. V. 6, 14.
 (cod. F.)
 heidenero. Ic. Can. 4.
 heithinero. O. IV. 20, 38. (codd. V. P.)
 heidnero. N. 95, 5.
 heidenon. N. 17, 32. 77, 55. 103, 6.
 Bo. 5.
d. pl. heidinen. N. 34, 19.
 heidenen. N. 34, 7. 43, 15. 25. 70, 4.
 96, 3.
 heidin(?). N. 61, 4. (Cf. HEIDISC.)
a. pl. m. heidene. N. 86, 4.
 heidenen. N. 43, 12.
 heidnen. Ho. Bib. 2.
 HEIDAN, *m.* Ist vielleicht als *subst.* anzunehmen in
 heidano. Frg. 51. heidheno. Is. 3, 3. (dher

heidheno abgudim gheldendo,
triae deditus), wenn dieses *g. pl.* is
 heideno, *incircumcisorum*. Bib. 7.
 HEIDINHOVA, Ortsnamen. Hieher?
 HEIDANGELT.
 HEIDANTUOM (*heidenthum*), *sacrileg*
non sacrorum. Mart.
 HEIDANSCAFT, *f.*, *heidenschaft*, *heid-*
thum.
n. s. heidinscaft, *gentilitas*. Na. II.
d. s. heidenskefte. Co.
 HEIDHANLIH, *heidnlich*, *profanum*. I
 HEIDANI, *f.*, *haeresis*.
a. s. heidani, *heresin* (es steht *her*
 Abkürzungsstrich über i).
 HEIDANISC, *heidnisch*, *gentilis*.
 heidanisc. Pa. Ra.
 heithinisc. gl. K. }, *gentilis*.
 heidinisc. gl. K. }
a. s. m. heidiniscun, *circumcismum*. I
a. pl. f. heitniscun deotun. Frg. 47
 HEIDANISCI, *f.*, *idolatria*.
n. s. heidaniski, *idolatria*. Em. 26
 heidinischi, *superstitio*. Prud.
g. s. heidinisci, *superstitionis*. N.
d. s. heidinisci, *superstitione*. Mai
 HEIDISC?
 ze heidescun, *ad paganismum*, ir
 den. N. 43, 12.
 HOTTINC, *n. pr.*; zu OTTO?
 HADARA (hadara. Sal. 1.), *f.* (*hab*
filz, *mastruca*. Sal. 4.
d. pl. hadarun, *pannis*. Prud. 1. *ma*.
 Prud. 1.
 HATTUARII; cf. ATTUARII, CHAT
 RI und HAZZOARI.
 HAITAR, *heiter*, nord. *heidr*, *serenus*.
 HEI; auch Wurzel HI.
 Bedeutung und Gebrauch:
serenus. Pa. gl. K. Sg. 913. Em. 19. R. R
 H. 20.
clarus. H. 1. 12. 19. Mcp. 20.

mdidus. H. 1.

ans. Prud. 1. Bo. 5.

tar vel uetar, *serenum*. Em. 19.

dei heitarun uetar, *volucres in auras rapientur cadavera*). Prud. 1.

tar, *thurri, sudum*. Ic.

terem, *limpido (aëre)*. Wn. 3325.

ter ist (luft). Mcp.

ro (*aëris*) heiterun uiti. Mcp.

iz heiter ist. N. 134, 7.

tremo, *clementiore (cello)*. Mart.

tarer tagastern, *clarus lucifer*. H. 4.

tarer tak, *serenus dies*. H. 20.

heitero (*sic*) naht, *micante*. Bo. 5.

teriu sunna. Mcp.

tariu lihtfaz, *claras lampadas*. H. 1.

taremu lechte, *claro lumine*. H. 14.

heiteremo, *in sereno*. Rb.

heitarin, *amoeni (litoris)*. Prud. 2.

heiteremo ougen. Bo. 5.

tariu muat, *splendidas mentes*. H. 1.

taremu scimin, *claro radio*. H. 19.

Form und Flexion:

tar. Pa. Sg. 913.

tar. Em. 19. Ic. R. Ra.

ttar. gl. K.

ter. N. 134, 7. Mcp.

. m. heitarer. H. 4. 20.

heitero. N. 87, 14.

. f. heiteriu. Mcp.

m.n. heiteren. Mcp.

heiterin (es steht heirin). Prud. 2.

m.n. heitaremu. H. 14. 19.

heiteremo. Rb. Bo. 5.

hetremo. Mart.

heiterem. Wn. 3325.

. f. heiterero (es steht heitero). Bo. 5.

heiterun. Mcp.

. m. heiteren. Bo. 5.

. f. heitera. Bo. 5.

pl. heiterèn. Bo. 5.

l. n. heitariu. H. 1.

heiteriu. D. III. 32.

heitarun. Prud. 1.

parativ.

eitarera, *micantior*. Prud. 1.

Superlativ.

heitarist.

d. s. n. heiteristin. H. 12.

HEITAR, *n. pr.*

DURUHHAITAR, *perclarus, praeclarus*.

d. s. f. durnhheitareru zesauun, *praeclara dextra*. H. 2.

FILUHAITAR, *praeclarus*.

g. s. m. des fileheiteren lerares, *praeclari doctoris*. Wb.

HAITARĭ, *f., serenitas*. [heidere, *serenitas, tranquillitas* (des Wetters). Id.]

n. s. (diu) heiteri, *serenum*. Bo. 5.

heitere. Wm. 2, 12.

heittere. Wm. III. 2, 12.

g. s. heiteri. Mcp.

d. s. heiteri: in heiteri. Bo. 5. in uui-zero heiteri, *candentibus serenis*. Mcp.

a. s. heiteri. Mcp.

HEITARNISSA. *f., Heiternis, jubar (a. s.)* H. 3.

HAITARJAN, *heiteru, serenare*

(er) heitarit, *serenat (pectora)*. H. 5.

heitirit, *liquet*. gl. K.

heidirit, *clarit*. gl. K.

haitrit, *clarit*. Pa.

heitrit, *liquet*. Ra.

HEDISARE, *aucupes*. Eb. ist heilisare zu lesen.

HIEDRAHA (Jberbach), Flussnamen. Cf. IDAR.

HAF. Ist es mit lat. *capere* zusammenzustel-

len? Cf. auch HAB.

HAFAN; HEFJAN (*hobb, haban*), *heben, anheben*, goth. *hafan, hafjan*, angels. *heafjan*, nord. *hefja, tollere, levare*.

Bedeutung und Gebrauch:

levare. K. 7. Is. 3, 6.

extollere. gl. K. Ra. Pa.

adtollere. Ic.

ih heuo hoh mina hant. Nd.

hefit uidar mir sina fersnun, *levqbit*.

T. 156, 5.

heuet den armen fone miste. N. 112, 7.

du huobe hoho sinero fiendo zeseuunn,
exaltasti. N. 88, 43.
 ne heuen iuuuer horn. N. 74, 5.
 pilatus huab giscribana sines selbes
 redina,
 ubar sinaz houbit thaz uorolt al gi-
 loubit. O. IV. 27, 23.
 heuent iuuuere hende, *extollite*. N. 133, 3.
 huob iro hende ze lobe. Nh.
 sie uuarun iro henti zi gote heffenti.
 O. I. 4, 16.
 dara ih sie (hende) huob. N. 118, 48.
 huob sina hant uber sie. N. 105, 26.
 heue dina hant an iro ubermuoti, *leva*.
 N. 73, 3.
 heue sie hinnan, *extolle*. N. 27, 8.
 hapan, *elatus*. Pa.
 miniu ougen huob ih uf stigendo ze
 dir. N. 122, 1. (oder zu ufhefan?)
 ougun zi himile heuan. T. 118.
 ih huob sia (sela) dara. N. 85, 4.
 huab inan in sinan arm. O. I. 15, 13.
 heuit, *exaltat (vocem)*. K. 7.
 heffe, *exaltet (misericordiam iudicio)*. K. 64.
 den disiu salda heuet, *vehit*. Bo. 5.
 huabun sank. O. IV. 4, 41.
 heuent *canticum*. N. de ps. gr.
 heffan, *imponere (psalmum)*. K. 7.
 heue unde sing. Mcp.
 daz ne heue iuh. N. 2, 11.
 heue ih mih hoho, *si ascendero*. N. 138, 8.
 thu scalt thih heffen filu frua. O. I. 19, 3.
 heue dih uber himela. N. 56, 6.
 sih heuenta ze himele, *conscendentem*.
 Mcp. 60.
 denne heuit sih mit imo herio meista.
 Em. 33.
 heue sih ouh uig gagen mir, *exurgat*.
 N. 26, 3.
 der uerlt rates sih ne heuet. N. 21, 25.
 ziu heuent sih uider dir, die in erdo
 sint. N. 82, 19.
 heuent sih, *adscendunt (fluctus)*. N. 106, 26.
 (mere) sih heuendo in uuella. Mcp.
 sih heuende in uellun uis. Bo. 5.
 e du dich dannen huobe. Mos.
 da hup sich der nit. D. III. 58.

da hup sich ein grozer sturm. D. II
 Form und Flexion:
Inf. heffan. K. 7. 44.
 heuan. T. 118.
 heffen. O. I. 19, 6.
 heuen? N. 74, 5.
 zi heffanne. K. 63.
 (ih) hepfu. Is. 3, 6.
 heuo. Nd.
 heue. Nd. II.
 (er) hefit. T. 156, 5.
 heuit. K. 7. Em. 33.
 heuet. N. 21, 25. Bo. 5.
 (sie) heuent. N. 82, 19. 106, 26. N. de
 (ih) heue. N. 138, 8.
 (er) heffe. K. 24. 64.
 heue. N. 2, 11. 26, 3.
 (ih) huob. N. 85, 4. 118, 48. 122, 1.
 (du) huobe. N. 88, 43. Mos.
 (er) huob. Nh. N. 105, 26.
 huab. O. I. 15, 13. IV. 27, 23.
 hup. D. III. 58. 62.
 (sie) huabun. O. IV. 4, 41.
imp. s. heue. Mcp. N. 27, 8. 56, 6. 73
imp. pl. heffent. gl. K.
 haffent. Pa.
 hefiat. Ra.
 heuent. N. 133, 3.
p. a. heffenti uuarun. O. I. 4, 16.
 heuende. Bo. 5.
 heuendo. Mcp.
a. s. f. heuenta. Mcp.
p. p. hapan. Pa.
 UBARHEFJAN, überheben.
Inf. uberheuen, *transire (possum
 legendo interpretationem-)*.
praeterire. Bo. 5. daz muo:
 wir sumelichiz uberheuen
 III. 89.
 ze uberheuenne, zu übergeben,
 zulassen. Bo. 5.
 (er) uberheuet:
 er ne uberheuet neheinen
 33, 8.
 si (*fortuna*) gibet temo uui
 ren unde uberheuet ten
 zeren. Bo. 5.

(sie) überheben: daz sie sih ne überheben aba dero micheli dero genadon. N. 89, 10.

(er) überhuob: tie *aristoteles* überhuob (übergang). Org. 223.

(wir) überhûben: so gibet er uns puozze mit der suntone antlätze, der wir im beiahen, nicht der wir überhûben. D. III. 56.

(sie) überhöben:
alle sis erslôgen, neheinen überhöben. D. III. 87.

p. a. ubarhepfendi ist, *est super (angelorum intelligentiam)*. Is. 2, 2:

a. s. f. überheuenda:
sih überheuenda, *ventosam (fortunam)*. Bo. 5.

UFHEFAN, aufheben.

(ih) heuo uf mine hende. N. 62, 5.

(du) ufheuest:
ufheuest daz houbet. Bo. 5.
uuanda du mih ufheuest. N. 15, 10.

(er) ufheuet:
heuet taz houbet uf. Bo. 5.
si heuet uf des sigelosen houbet, *sublevat*. Bo. 5.
er (affo) heuet daz liebera (uuel) uf zu ze sinen brusten. Bo. 5.
er heuet uf die dir fallent, *allavat*. N. 144, 14. 145, 7.

(ih) ufhebe:
so ih ufheue mine hende. N. 27, 2.
daz ih ufheue mine hende. N. 62, 5.

(du) ufheuest taz muot. Bo. 5.

(er) ufheue thaz scaf, *levet*. T. 69, 6. iro ougen. N. de ps. gr.

(ih) ufhuob:
uuanda ih ufhuob ze dir mina sela. N. 142, 8.
ih huob uf mina sela ze dir. N. 24, 1. 85, 4.

ih huob uf mine hende. N. 118, 48.

(er) ufhuob *catervas*. Ar. 2. sih, *progre-*
ditur. Ar. 3. huob inan uf. T. 92.
huob her gundfanon uf. Lu.

ufhuab:
er huab in uf thaz muot. O. III. 18, 59.

er huab thiougun uf zi himile.
O. III. 24, 69.

(sie) ufhuoben:
huoben uf iro stimma, *elevaverunt*. N. 92, 4.

huoben uf iro uuela, *elevaverunt*. N. 92, 4.

uf hoho huoben sie iro munt. N. 72, 9.

imp. s. heue dih uf! N. 45, 3.

imp. pl. ufheset:
ufheset iuuueriu houbit, *elevate*. T. 145.

ufheuet:
heuet uf iuuueriu ougun. T. 87.
ufheuent iuh, *elevamini*. N. 23, 7.
ufheuit (es steht ufheui) segala, *suspendite vela*. Tg. 1.

p. a. ufhevendo, *elevans*. N. 101, 10.
ufheunte sinu ougun. T. 107. iro ougun. T. 91.

ANAHABAN, *p. p.*, in:
anahabaner uuard, *sublatus est*. R.
ist vielleicht anthaban.

ANTHEFJAN, entheben.
(du) anthuabi, *distulisti*. Rb.
(er) inthnob den himel, *sustulit*. Bo. 5.
p. p. anthaban:

a. s. f. inthabana, *sustentata*. Ic. (cf. anthabên.)

ANTHABANI, *f.*, *assumptio*. [cf. UFARHABANI; sollte es zu habên gehören (s. anthabani in habên)?]

n. s. anthabani, *sustinentia*. Rb.

d. s. inthabani, *adsumptione (abbas, quia vices christi creditur agere, dominus et abbas vocetur, non sua adsumptione, sed honore et amore christi)*. K. 63.

UNTARHAPAN. Pa. }
UNDARHABAN. gl. K. }, *p. p.*, *sublevatus*.

ARIHAFAN, ARHEFJAN, erheben.

Bedeutung und Gebrauch:

elevare. Sg. 013. Mψ. Bib. 1. 2. 5.

erigere. Bo. 5.

exaltare. N. 9, 15. Is. 6. Gc. 3. Frg. 43. K. 7.
gl. K.

extollere. Ic. K. 4. 8. H. 26. R.
praeferre. Ic.
efferre. Gc. 10.
ampliare. Gh. 1.
transferre. Da.
mittere. Pa.
excudere. VA. VIII. 665.
caelare. Em. 19.
exprimere. N. 67, 31.
commendare. Gc. 8. D.
magnificare. Bib. 5.
promovere. Da. Em. 6. Can. 9. 10. 12.
eligere. Em. 5. Can. 9. 10. 12.
 arhuob thie natrun. T. 119.
 du irheuest mih hoho fone dien por-
 ton des todes, *exaltas.* N. 9, 15.
 erhefit sih. T. 144.
 sie hoho irheuende. Bo. 5.
 uuanda dine fienda fore lutreiste uua-
 ren unde iro houbet irhuoben. N. 82, 3.
 thaz man mih irhuabi ioh scono bi-
 gruabi. O. V. 20, 80.
 unz sie irhauen uurden, *dum allevaren-*
tur. N. 72, 18.
 er thaz betti sar irhuab. O. III. 4, 29.
 erheuen uber die mennicken. Bo. 5.
 er erhuob in uber sie. Bo. 5.
 ni brennit man ouh thuruh thaz gi-
 uuisso sinaz lihtfaz,
 thaz er iz biuuelze, mit muttu bisturze,
 suntar thes gihelfe, thaz er iz irheffe,
 ufan hohaz kerzistal, thaz iz liuchte
 ubar al. O. II. 17. 17.
 arheuistu thih unzan himil. T. 65, 4.
 du mih erhauen habest ze gotes kelih-
 nisse. Bo. 5.
 arheuit iz in sina scultra. T. 96.
 erheue in dia himelgelust. Mcp.
 so sih diu sela in den sind arheuit.
 Em. 33.
 erhuob sih in dia hohi gotes rehtes.
 N. 23, 3.
 ob ih erhaban uuirdu fon ardu. T. 139.
 erhefit andre, *extollit alios.* Ic.
 arheuit *mansuetos.* Is. 6.
 wit thiu ir arheuet then mannes sun.
 T. 131.

lucifer hat erhaben sih wider m
 III. 41.
 thaz sie sih irhuabin inti hein
 fuarin. O. I. 27, 70.
 bat er sih sar irhuabi, mit imo
 fuari. O. III. 2, 5.
 thaz sie sih irhuabin zi themo ka
 fuarin. O. IV. 4, 8.
 thie hirta irhuabun sih sar, ioh
 sie thaz kind thar. O. II. 3, 15.
 sie sih tho sar irhuabun, zen
 zitin fuarun. O. III. 15, 34.
 so uuir unsih erheuen ze farenn
 der unseren fienden. N. 43, 10.
 uuiio thie scalka sih irhuabun io
 gotes boton sluagun. O. IV. 6,
 so die freisa sih erheuen. N. 9, 2
 tho fuarun sie ilenti ioh filu gab
 irhuabun sie sih filu frua, sie th
 harto thar zua. O. I. 13, 8.
 thes sunnun abandes sar irhuab
 thiu uuib in uuar, ni datun si
 bitun, zi themo grabe se iltun.
 4, 9.
 erheuen (*propositionem facere*) ze
 fone *qualitate* unde aber dar
 gnuogez fone *relativis* sagen. O
 ze erheuenne so nidero alde so
 er uuile (zu singen). Mu.
 so er erheuet (zu singen). Mu.
 stimma sie iro irhuabun. O. IV. 5
 inpor arhafit, *anhelat* (es stehl
 lat). Pa.
 thaz uuig thu thar irhuabi. O. IV
 uuir dit uuik arhapan. Em. 33.
 ia saget ih iu, quad er zi in, t
 ther selbo man bin,
 bi then ir rehto in uuara irhuabi
 sa fuara. O. IV. 16, 48.
 erhapener pim, *exaltatus sum.* K.
 erhauene, *suspensus.* Mcp.
 erhaban uuas, *praelatus est.* Ic.
 arhapan, *sublimis.* Pa.
 ist erhauen, *elevata (magnificentia).*
 min herza ist erhauen. N. 130, 1.
 irhaban, *exaltatum (cor).* K. 7.
 miniu ougen sint ho irhauen. N.

ho erhauenemo arme. N. 135, 12.
 erhabenen borten, *turgentibus textis*. D.
 II. 340.
 urhapanaro in erom, *promotorum*. Em. 6.
 arhapan, *translatus*. Rm. 19.
 urhapan, *transferantur*. Da.
 arhapane, *electi*. Can. 10.
 erhabeneru, *percita*. D. II. 313.
solemnitas erhauen uuard. Bo. 5.
 arhabanaz, *fermentatum*. Ib. Rd.
 erhaben uuard, *fermentatum est*. D. II. 284.
 erhaben brot, *fermentatus panis*. Tr.
 erhaueniz, *solidum*. Org.
 kipurtit enti irhapanaz, *anaglyphi*. D.
 arhapanu, *caelata*. Em. 19.
excludantur, exprimantur, uuerden ufke-
 triben, uuerden irhaben, also ouh
 die heuara dero silberfazzo *exclusores*
 heizzent. N. 67, 31.
 erhapan sint, *effabuntur*. Tg. 5.
 auur erhaban, *refectus*. Ic.
 Form und Flexion:
Inf. arhafen. Sg. 913.
 arheuan. T. 119.
 erheuen. Org. Bo. 5.
 zi erhefanne. T. 139.
 zi erheuenne. Mu.
 (du) irheuest. N. 9, 15.
 arheuistu. T. 65, 4.
 (er) arhafit. Pa.
 irhefit. gl. K. Na. II.
 arheuit. Is. 6. T. 96. 110. 118. Gc. 3.
 Frg. 43. Em. 33.
 erhefit. Ic. T. 141.
 erheuit. K. 7. 48.
 erheuet. Mu. Bo. 5.
 (ir) arheuet (*conj.?*). T. 131.
 (sie) erhepfent. Gc. 10.
 (er) urheffe. Gc. 8.
 irheffe. O. II. 17, 17.
 erheue. Mcp.
 (wir) erheuen (*ind.?*). N. 43, 10.
 (sie) erheuen. N. 9, 20.
 (ih) erhuob. K. 7.
 (du) irhuabi. O. IV. 18, 25.
 (er) arhuob. T. 4, 7. 119.
 arhuop. VA. VIII. 665. Gh. 1.

irhuob. Bib. 5.
 irhuab. O. III. 4, 29. V. 17, 13.
 erhuob. N. 23, 3. Bo. 5. Wb.
 (ir) irhuabut. O. IV. 16, 47.
 (sie) irhuabun. O. I. 13, 8. II. 3, 15. III.
 15, 34. IV. 6, 7. 24, 3. V. 4, 9.
 irhuoben. N. 82, 3.
 (er) arhuopi. D.
 irhuabi. O. III. 2, 5. IV. 8, 7. 14. V.
 20, 80.
 (sie) irhuabin. O. I. 27, 70. IV. 4, 8.
imp. s. erheui. H. 26.
 erheue. Wb.
imp. pl. arhesphet. R.
p. a. arheuenti. T. 58, 1.
 erheuende. Bo. 5.
 nrhepphantiu, *promovendo*. Da.
p. p. arhaban uuiridit. T. 118. 141.
 arhapan. Em. 19. Pa. uuiridit. Em. 33.
 urhapan. Da.
 erhaban. K. 7. Ic. ist. K. 7. 57. si.
 K. 34. uuas. Ic. uuirdu. T. 139.
 erhapan sint. Tg. 5.
 irhapan. Mψ. Bib. 1. 2.
 erhaben. Tr. hat. D. III. 41. uuard.
 D. II. 284. Rg. 1.
 irhaben ist. N. II. uuerden. N. 67, 31.
 irhabin. Bib. 5.
 irhauen sint. N. 46, 10. 130, 1. uuas.
 Bo. 5. uuard. Bo. 5. habest. Bo. 5.
 herhaben uuard. Gx.
n. s. f. (*n. a. pl. n.*) arhapanu. Em. 19.
n. s. n. arhabanaz. Ib. Rd.
 irhapanaz. D.
 erhaueniz. Org.
d. s. m. erhauenemo. N. 135, 12.
d. s. f. erhabeneru. D. II. 313.
n. pl. m. arhapana. Can. 10.
 urhapane. Can. 9. 12. Em. 5.
g. pl. urhapanaro. Em. 6. Can. 12.
 arhapanero. Can. 9. 10.
d. pl. erhabenen. D. II. 340.
a. pl. erhauene. Mcp. 13.
 ARHABANI, *f., sublimitas, elatio, extollen-*
tia, exaltatio, assumptio.
n. s. arhabani, *extollentia (oculorum)*. Rb.
 arhapani, *sublimitas*. Pa.

- erhabani, *extollentia*. Ja.
d. s. arhabani, assumptione (humanitatis in deum). Wo. 2.
 erhabanii, *exaltationi*. K. 7.
 irhabini, *elatione (animi)*. N. 81, 6.
 irhabine, *adsumptione*. Bib. 5.
a. s. erhabanii, exaltationem. K. 7.
 irhabini, *extollentiam*. N. 98, 8.
UFARHEFJAN, *aufserheben, adtollere*.
Inf. ûf erheuen (ougen ze liehte), at-
tollere. Bo. 5.
 (er) ûf erhuob in. Bo. 5.
 (sie) yrhuabun uf then kuning himi-
 ligan (an das Kreuz). O. IV. 27, 9.
 (er) arhûpi, *commendaret*. Gc. 4.
p. p. uf arhaban uuiridit. T. 110.
 uferhaban ist, *adscenditur*. K. edita.
 D. II. 340.
 ufirhabin ladunga, *elevata oratio*
(i. e. mesopotamia). N. 59, 2.
 ufirhauen uuerden sie. N. 43, 26.
 uferhauen uuerden sie in holing.
 N. 34, 5.
n. s. m. ûfurhapaner, suspensus. Gc. 8.
d. pl. ufurhapanem, ductilibus. Da.
 ufurhabanen sinen ougon
 in sie, *elevatis*. T. 22, 7.
 uferhabanen ougun. T. 135.
 uferhabanen ougon in hi-
 mil, *sublevatis*. F. 177, 1.
 uferhabenen sinen hentin,
elevatis. T. 244.
UFARHABANI, *f., adsumtio*.
d. s. uffirhapani. Mµ. Mē. Bib. 2. }, *ad-*
 uffarhapini. Sb. } *sum-*
 uffirhabini. Bib. 7. } *tionem*.
BIHEFJAN, *usurpare, praesumere*. Cf. BI-
HABEN.
 (er) piheuit, *praesumit*. Ra.
p. p. bihabaniu, usurpata. Bl.
HEFFO, *m., exclusor* (Jouvelier). Zf.
HEFARI, *m., exclusor, inclusor*.
a. s. heuari, inclusorem. Mē. Bib. 1.
 heuare, *inclusorem (qui gemmas in*
auro includere sciebat). Bib. 5.
n. p. heuara dero silberfazzo, excluso-
res. N. 67, 31.

- URHAB**, *Urhab, causa, fermentum*.
n. a. s. urhab, causa. Bo. 5. Mcp. f.
tum. Wn. 460. Hd.
 urhap, *fermentum*. Da.
g. pl. urhabo, causarum. Mcp. Bo.
BIHUOBIDA (?), *praesumptio*. Hieher? c
HAB? cf. goth. *gahobains, coi-*
s. auch BIHUPON.
d. s. bihuobido, praesumptione. Zf.
BIHUOBLIH, *praesumptibilis*. Hieher? c
HUOBIDA.
 pihuoplihu, *praesumptibilis*. Gh. 3
BIHABANNISSI, **BIHABANNISSIDA**,
*tio, obtentus, habe ich in **HAB**
 handelt; gehört es hieher?
HEFI, *f., elevatio, inflatio*; das nur i
 vorkommende heui, *solidum, corpu-*
 hier doch wohl mit Recht untergel
 oder gehört es zu **HAB** (q. v.
 angels. hefe, *pondus, moles*. — H
 heui brunsti, *uredine*. lb. ist wol
 (q. v.).
 1. hefi, *elevatio*.
n. s. heui:
 iro heui uuas iro irue
 N. 72, 18.
 héui dero ôrôn, *inflatio*.
d. s. heui:
 fore heui, *propter ela-*
corporis. Mcp. 34.
 2. hefi, *solidum, corpus*.
n. s. heui, solidum. Org. *corpu-*
 heui, daz ist tin dicc
 mint tero breiti. Org.
g. s. heui, corporis. Org.
d. s. heui, corpore. Org.
UFHEFI, *f., elevatio (manuum)*. N.
SELBHIEFI, *f.*, ist hier aufzustellen,
sélbhéiu, temerarius motus. Bo. 1
 lerhaft statt selhhéui steht.
HEFIG, **HIEBIG**, gehört doch wohl l
 obgleich in den Bedeutungen dieses
 und in der Nebenform (cf. auch *gi-*
seria) ein Grund gefunden werden k*

es zu **HAB** zu stellen. HEBIG von HEFIG zu trennen, verhindert die gleiche Bedeutung beider Formen, von denen hebig in Prud. 1. O. M. Bib. 1. 2. 5. 7. Gh. 1. 2. D. II. 342. und hefig (heuig) in Frg. T. N. Bo. 5. Org. Mcp. Em. 33. Db. vorkommt; in den Handschriften von Wm. findet sich

hebig neben heuig. S. auch **HAB**.

Bedeutung und Gebrauch:

hebig, *grave*. Prud. 1.
 heuigora, *gravius*. Frg. 21.
 hepigaz, *grave*. M. 30. Gh. 1. 2.
 hepigiu. Gh. 1. 2. }
 heuigiu. Gh. 3. } *gravia*.
 heuig, *ardua*. D. II. 353.
sermo, quem tu quaeris, gravis, hepigaz, *est*. Mx. Bib. 1. 2.
 heuig arbeit, *gravis sarcina*. Bo. 5.
multas et graves, hepiga, *causas*. Mz.
 dir so heuig tunchet (namo), *movet*. Bo. 5.
 min *sponsus* ist also heuig unter anderen heiligon, *supereminet*. Wm. 5, 15.
 is mih so heuig uuunder gefahet, *maxime*. Bo. 5.
 diu heuiga liumentiga, *praeclara* — Bo. 5.
 hefige demo uuibe, *molesti*. T. 138.
 mir heuig, *molesta*, ist thisu uuitua. T. 122.
 ni curi mir heuig uuesan, *noli mihi molestus esse*. T. 40, 2.
 heuigero (sundon), *ingentium*. N. 97, 7.
 heuigen uuazzeren, *multis*. N. 105, 9.
 heuigiu uuazzer. Wm. 8, 7.
 heuigosta guollich. Bo. 5.
 hebiger thiob. O. IV. 2, 29.
 hebiger fiant. O. IV. 13, 47.
 hebiger scahari. O. IV. 22, 13.
 hebigaz uuuntari O. I. 17, 16.
 hebigan nid. O. III. 14, 116.
 hebigaz zeichan. O. I. 15, 31.
 suo hebiger si *per divinitatem*. Wm. 2, 9.
 uuo heuig siu (*ecclesia*) ist. Wm. 6, 9.

V.

tuanta er ni uuas so hebiger thaz er mo libi thes thiu mer,
 in unisduame so uuahi, ther imo iz untarsahi. O. I. 27, 5.
 helias stritet pi den heuigon lip. Em. 33.
 hebigen uuorton. O. I. 23, 36.
 hebigen leron. O. III. 17, 1.
 hebigaz gisliz. O. III. 20, 67.
 thaz uuig thaz ist so hebigaz. O. IV. 13, 31.
 zi heuihemo dinge (fuor *georgius*). Gg. er habet thar, ih sagen thir thaz, thing filu hebigaz. O. I. 15, 40.
 thes habet er ubar uuorolt ring gemeinit einaz daga thing,
 thing filu hebigaz, zi sorganne eigun uuir bi thaz. O. V. 19, 2.
 hebigen thingon. O. III. 18, 1. V. 20, 16.
 uuerk filu hebigu. O. I. 4, 62.
 ih scal thir sagen, min kind, then hion filu hebig thing,
 the ih mithont onh nu uuesta, thes uuines ist in bresta. O. II. 8, 13.
 hebig uuas in thiu ila. O. I. 23, 28.
 uuaz ist, quad er, so hebigaz, thaz ir mih suachtut bi thaz. O. I. 22, 53.

Form und Flexion;

1. hebig:

hebig. Wm. 2, 9. O. I. 23, 28. II. 8, 13.
 hebig. Prud. 1.
 hebich. Bib. 5.
n. s. m. hebiger. O. I. 27, 5. IV. 2, 29. 13, 47. 22, 13.
a. s. n. hebigaz. O. I. 22, 53. III. 20, 67. IV. 13, 31.
 hepigaz. M. 30. Gh. 1, 2.
a. s. m. hebigan. O. III. 14, 116.
a. s. n. hebigaz. O. I. 15, 40. 17, 16. V. 19, 2.
n. pl. n. hepigiu. Gh. 1, 2.
d. pl. hebigen. O. I. 23, 36. III. 17, 1. 18, 1. IV. 20, 16.
a. pl. m. hepiga. Mz. Bib. 1, 2.
a. pl. n. hebigu. O. I. 4, 62.

2. heuig:

[54]

heug. Bo. 5. T. 40, 2. 122. D. II. 353.

Wm. 5, 15. 6, 9.

heue. D. II. 353.

heuch. Wm. II. 6, 9.

n. s. m. heuiger. Wm. II. 2, 9.

n. s. f. heuiga. Bo. 5.

d. s. n. heuihemo. Gg.

a. s. m. heuigon. Em. 33.

n. pl. m. hefige. T. 138.

n. pl. n. heuigiu. Gh. 3. Wm. 8, 7.

heuiga. Wm. II. 8, 7.

g. pl. heuigero. N. 97, 7.

d. pl. heuigen. N. 105, 9.

Compar.

n. s. n. heuigora. N. 109, 5.

a. s. n. heuigora. Frg. 21.

n. pl. n. heuigerun. T. 141.

Superl.

n. s. f. heuigōsta. Bo. 5.

HEBIGO, *adv.*

hebigo, *sublime*. D. II. 342.

er tho sar thara (in druhtines hus)

ingiang, ioh filu hebigo iz intfiang,

thaz sie iz zugun ofto so unredihafto.

O. II. 11, 5.

Compar.

heuigor: uui mach ter iz heuigor
choson, *quid his verbis ciceronis gra-*
vius. Db.

EBANHEBIG, *f.*

iz ist ébinhéufg (*corpus aequale*). Org.

UNGAHEBIG. Hierher? oder zu **HAB?**

n. s. m. ungihebiger. Bib. 5. 7. } , *lubri-*
ungihepiger. M^u. Bib. 5. } *cus* (*et*
obliquus liber).

n. s. f. diu vngihepiga, *insana*. Prud. 1.

HEBIG, *f.*

d. s. hebigi:

quimit ther selbo gotes sun

fon himilriche herasun,

mit michileru krefti ioh en-

gilo giscefti,

mit michileru hebige, mit imo

al sin githigini. O. V. 20, 7.

a. s. heuigi, *molem*. Mcp.

hebige:

nuas iro kraft zi mid

thes steines hebige

GAHEBIGON (nur im *pract.* u

(er) geheuigota mina bis

ampliatit supplant

40, 10.

p. p. n. pl. n. giheuigotiu:

giheuigotiu

herzun, *grave*

GIHEPI, gidiginu, *seria*. Prud.

oder zu **HAB?**

HEBINGA, Ortsnamen. Hierher? (

HEFAMMA s. AMMA.

HEFISCAMIL

HEFO (hefi? cf. heffe, *fec.* Id

fen, angels. hæfe, *fermentum*.

n. pl. hephen, *feces*. Wn. 460

HEUULO, m., *Heßen, fermentu*

heuul, *zima*. St.

HEFENON. Hierher? cf. hebin

hefenon ein und dasselbe W

scheint, und bereits in **HA**

delt ist.

p. a. hefenondi:

niomannen anderes l

danne so er uuer

lum eo, quo non mer

ficiens. Mcp. 54.

GEHEFENOT uuerden in s

halatu pasci. Mcp. 7.

HEF — s. **HAB** und **HAF**.

HOF (cf. **HAB**, **HAF**, **HUOBA**),

curtis. Cf. angels. hofe, *domus*, c

lunca, hop, *circulus*.

Bedeutung und Gebrauch:

curtis. F. 1. 2. Wn. 232. 460. Tr. E

curta. F. 2: Wn. 863.

atrium. N. 83, 11. 115; 18. 95, 9.

186, 1. 2.

aula. Ib. Rd.

domus (*jovis*). Mcp.

tecta (*jovis*). Mcp.

hortus (*regis*). M^u. Bib. 1. 2. 5. 7.

n (*jovis*). Mcp.
 as. Mart. M. 9. Can. 10. 11. 13.
 ioue, in *penatibus*. Mcp.
 ioue, *intra arcam*. Bo. 5.
 n ze houe, *palatium petiverunt*. Mcp.
 ze houe, *circa jovem*. Mcp.
 s houe, in *jovis consistorio*. Mcp.
 e ladeta. Bo. 5.
 e houe zame. Mcp.
 a, *ad comitatum*. Can. 6.
 rdun gisamanote thie heroston in
 hes-, in *atrio*-. T. 153, 3.
 ti hof. Os. 30.
 Form und Flexion:
 of. Ib. Rd. F. 1. 2. Wn. 232. 460. 863.
 Tr. Em. 31. N. 95, 9. Mcp.
 oph. F. 2.
 oua. Bib. 7. Can. 6. 10. 11. M. 9.
 oue. M^s. Bib. 1. 2. 5. Mart. Mos. Can. 13.
 Mcp. Bo. 5. N. 95, 9.
 of. T. 186, 1. 2. Os. 30. Mcp.
 ofen. N. 121, 2.
 ouen. N. 83, 11. 115, 18. 133, 1.
 oua. N. 99, 4.
 f, m., *Zeichenhof*, *Rirchhof*.
 of. Gd.
 of. Ec. Can. 4. }, *cymeterium*.
 HOF, m., *Meierhof*, *curtifer*. Wn. 460.
 HOF, m., *Großhof*, *fiscus*.
 fronohof. Em. 31. }, *fiscus*.
 fronehof. Tr. },
 ze uronohoue, *fiscalia*. Em. 11.
 OF, m., *Griffhof*, *Freidhof*, *Rirchhof*,
 m, *praetorium*, *cymeterium*.
 frithof, *atrium*. Tr.
 friithoue, *atrio*. Frg. 31.
 frithoue, *atrio*. T. 188, 1.
 frithof, *praetorium*. T. 192, 3. frit-
 hof kaiphases. O. III. 25, 6.
 pl. frithoua, *cimiteria*. M. 15. Sb.
 frithoua, *atria (dei)*. N. 83, 3.
 frithof, *atria*. Ic.
 urithouun. Can. 11. },
 frithouen. Can. 13. }, *cymiteria*.
 frithouen, *atriis*. N. 64, 4. 134, 2.
 IOF, m, *curtis*. L. Mon. Hs.
 CHOVA, ONNINCHOVA. ORLINCHOVA.

ESKINHOVA. APFULHOVA. IPPEHOFA. EP-
 PALINCHOVA. ABBRINCHINHOFA. IN
 OPARIN HOFE. UBINCHOVA. ASINCHOVA.
 ASGININCHOVA. ERBPHRATINCHOVA,
 EPFRATINCHOVA. EIGINHOVA. ADALINC-
 HOVA (HADALINCHOVA). ELLINCHOVA.
 UFHOVA (UF HOVA). OTINGHOVA. ABINC-
 HOVA. ESELSHOVA. UZZINHOVA. ENIN-
 HOVA. OSTIRHOFA. IUSTINESHOVA. WAN-
 ZINCHOVA (auch WANZINCOVA), JWINC-
 HOVA. WIEDINCHOVA. WACHINCHOVA.
 WEZINCHOVA. WULFILINCHOVA. WI-
 TRINCHOVA. WIRINCHOVA. WITUNHOVA.
 WININCHOVA. WESTHOVA. LAIDOLVINC-
 HOVA. LIUTMARINCHOVA. LETINCHOVA.
 LENTINCHOVA. RUMALINCHOVA. ROMA-
 NINCHOVA. RATINESHOVA. RIHMASTER-
 HOBA (?). MAGISINCHOVA. MATAHOVA.
 MARINCHOVA. MARCHOLTINCHOVA. MUN-
 TINCHOVA. MORINCHOVA. NANCINCHO-
 VA. NIDERHOVUN. NORDHOVA. PRÄMEN-
 HOVA. BODINCHOVA. PEROLVINCHOVA.
 BEPPENHOFEN. BABINCHOVA. PACHINC-
 HOVA, PECHINHOVA. PETTINCHOVA,
 PATINHOVA. PINUZZINHOVUN. PIPINES-
 HOVA. BUOHHOF. PUCHINCHOVA (PUC-
 CHINHOVA), PICHILINCHOVA. PRAMOL-
 VESHOVA. PUAZINCHOVA. PUAPINCHO-
 VA. PUASUNHOVUN. PHOLINCHOVA. FAF-
 FINCHOVA. FRIDOLTESHOVA. FRIENHO-
 FEN. CUNDILINCHOVA. GUNDIHMINHOVA.
 CRIMOLTESHOVA. CHUNINGESHOVA. CO-
 TINCHOVA. CATENHOFEN. CHOLINCHO-
 VA. GOSLAHOVA. HEMMINHOVA. HREO-
 TINCHOVA. HEIDINHOVA. HADALINCHO-
 VA (cf. ADALINCHOVA). HRUODESHOF.
 HRUODOLDISHOVA. LUTRAHAHOF. HU-
 NINCHOVA. HEBINCHOVA. HEREMUN-
 TINCHOVA. HUGIPERTINGAHOFA. TAT-
 TINCHOVA. DEOZINCHOVA. TOHTARINC-
 HOVA. TANNINCHOVA. TEAZZINHOVUN.
 TEKINHOVA. TRULLINCHOVA. TRUTTINC-
 HOVA. TELLINCHOVA. ZURRINCHOVA.
 ZEZINCHOVA. STUBINCHOVA. SUNDA-
 RUNHOFA. STEININAHOVA. SCOTINHOFA,
 Ortsnamen; einige derselben wohl zu owa
 (ewi) und zu huoba.

HOFESTETI, Ortsnamen.

(HOUEIUNGERE, *Hofjunfer, curtiles. Id.*)

HOFAWART.

HOFALIUTI.

HOFAMAN.

HOFAGELT.

HOFAGIRI.

HOFAKNEHT.

HOFATRUT.

HOFAZUN.

HOFASAHHA.

HOFASTAT.

HOUELICH (höflich, Höfling), *culicus. L.*HOUELIN. Wn. 460. Tr. } , Höfling, *curialis,*HOUELINCH. Em. 32. } *aulicus.*

HOUILINCH. Em. 32.

HOFISC, höfisch, hübsch.

(houesce bendelen, *redimicula. Id.*)

HÖPH, HOPHO, HOPHA. Ist dieses Wort für wituhoph, wituhopho, wituhopha (als Holzhüpfer, Waldhüpfer; cf. angels. greshoppe, *locusta*) anzusetzen und mit dem Verb huphan, hüpfen, zusammenzubringen? selbst wenn wituhoph aus *upupa* entstanden wäre, kann man eine für die Verdeutlichung des Wortes unternommene Composition von witu und hoph annehmen. Vielleicht ist aber, nach den ältesten Formen uitothoua und uitothoffa zu urtheilen, nicht PH sondern F (V) in diesem Worte; doch hat die altniederdeutsche Glosse uidehoppa, *upupa. Id.* nicht F sondern P. **WITUHOPH, WITUHOPHO, m., WITUHOPHA, f., Bidehopf, upupa.**

n. s. uitothoua. Ib.

uitohoffa. Rd.

uituhoffa. Bib. 1.

uitihoffa. Bib. 9.

uitihoppha. Bib. 12.

witehoppha. Em. 31.

witohoppo. Bib. 8.

witehopho. Tr.

widehophe. Bib. 6. Wn. 460.

withoph. Bib. 4.

utihof. A.

*d. s. uon der witehophun. D. III. 38.**a. s. uuitihoppha. Bib. 11. }*uuthoppha. Bib. 10. } , *upupam.*

witehoppha. Bib. 13. }

uuitahophun. Ma. }

uuitihophun. Bib. 7. } , *upupam.*

withopphen. Bib. 5. }

n. pl.? witihipphe, upupae. Zf. 2.

HOPHO, m., Hopfen, humulus (hoppe, tilus. Id. feldhoppe, bradigalo. lb.).

hopfo, *vitiscella. Tr.*hophe, *humulus. Wn. 460.***HUF** s. HUVO, *bubo.*

HUF (cf. HÜFO, **HAF** und HUPHJAN), Hüfte, goth. hups, angels. hipe, *coxa. hofso, femur. Id.*

*n. s. huf, femur. Sg. 292. coxa. Gd. 4.*huph, *femur. D.*hufa, *femur. Wn. 460.**g. s. huffi, femoris. Rb.**d. s. huffi: unter dero huffi, sub femur. Ma. Bib. 1. 5.*za huffi, *ad femora. Rb.*huffe, *femori. Hd.**a. s. huf: untar huf, subter femur. Rb. duang ime die huf. D. III. 84.**n. pl. huffi, clunes vel coxae. Em. 27. 31.*huffe, *femora. Tr. coxae, clunes. F.*zuo huffe. *D. III. 46.**d. pl. huffin: zi den huffin, ad femina.*Sb. Bib. 1. 5. *ad clunes. Sg. 292.*

huffen. Bib. 4. 6. 13.

huffan. Bib. 8.

HUFBEIN.**HUFHALZ.**

HIUFILA, HIUFILUN, pl., genae, Bad
Schläfe. — Hicher?

*n. pl. hiufila. Em. 32.*hufila. *F. Mon. 2.*hufeli. *Tr. Hs.*huffele *Wm. II. 1, 10. 4, 3.*hiufilo. *Sg. 242.*hiufilun. *R. Sg. 184.*hiufilon. *Em. 27. 31.*hûfelon. *Wm. I. 1, 10.*hûffelon. *Wm. I. 1, 10. 4, 3. 5, 13.*hufelin. *Wn. 460.*

- biefelin. Mcp.
 hiufol-n. D. II. 378. }, *genae*.
d. pl. hiufilun. D. },
 hiuffilun. C. }, *temporibus*.
a. pl. hiufilun, *genas*. Rb. Bib. 1.

HUPHJAN, hüpfen, angels. hoppan, *salire*.
 (sie) hupften: die berge hupften, *montes exultaverunt*. Wb. 113, 4.

UBERHUPPHEN, überhüpfen, überspringen,
 D. III. 89.

WITUHOPII, *upupa*; hierher?

ÜFO (cf. skr. *ci*, *colligere*, aber auch **HAF**),
m., *Haufe*, auch Grabhügel, *cumulus*, *tumulus*,
tumba, *agger*; angels. *hype*, *heape*,
acervus.

n. s. hüfo, *strues*. D. II. 321. hüfo steino.
 Org. *tumulus*. Tr.

huffo, *acervus*. Ib. Gc. 12. Rc. Rd. Wn.
 4, 2. 7, 2. *congeries*. Bib. 1. 2. *strues*.

-Sg. 292. *cumulus*. Pa. Ra. R. *tumulus*.
 Ib. Rd.; auch der Akk *acervum*, *struem*,
cumulum ist in Pa. gl. K. Bl. D. II. 315.
 durch huffo, *struem* in Bl. durch huffe
 übersetzt.

hufe, *tumulus*. Hd.

houfa, *tumba*. F. Hierher? oder zu HAUF?

s. s. hüfen, *cumuli*. Mcp.

d. s. huffin, *aggere* (*terrae*). Prud. 1.

a. s. hauffun, *struem*. Em. 29.

huffan, *cumulum*. R. *aggestum* (*cineris*
undique habens turris). Mψ. Bib. 1. 2.
aggerem. Rf.

hufun, *aggestorium* (*aggestum*). Sb. Bib. 7.
acervum. Rb. *aggerem*. Mart.

hufin, *cumulum*. Bib. 7.

hufen, *struem*. Eb.

pl. huffen. Ib. Rd. },
 hufun. Ja. }, *aggeres*.

pl. hufono, *aggerum*. Rb.
 hüfon. Mcp.

pl. hüfon. Bo. 5.

hufon. D. II. 378. } (adverbial gebraucht),
 huffon. Ja. } *catervatim*.
 hucofon (*sic*). }

a. pl. huffon. Gc. 8. },
 hufon. Gc. 9. }, *cumulos*.

WITUHÜFO, *m.*, *Holzhaufe*, *strues*.

n. s. uuitihuffo, *strues*. Bib. 1. In Bib. 2.
 steht uuituffina.

MISTESHÜFO, *m.*, *Misthaufe*, *sterquilinium*.

n. s. mistishufo, *sterquilinio* (ist wohl durch
 den Nominativ übersetzt). Bib. 11.

d. s. misteshufun. Bib. 8.

misteshufen. Bib. 10. 13. }, *sterquili-*
 misteshuphi (*sic*). Bib. 6. } *nio*.

GAJIHTHÜFO, *m.*, *acervus testimonii*.

d. s. gihthüffen. Wm. I.

githhuffen. Wm. II. IX.

ithhuffen. Wm. III.

ühthuffen (st. iihthuffen). } 4, 2.
 Wm. IV.

GRABOHÜFO, *m.*, *Ball*.

a. s. grabohüfen, *vallum*. Bo. 5.

HÜFLIHO, haufenweise, gehäuft, *cumulatim*.
 Prud. 1.

HÜFMAL.

KIHUFFE (kihuse. gl. K.; *pl.*), *rura*. Ra.

HÜFÔN, häufen, *cumulare*, *acervare*; angels.
 heapian.

Inf. hufon, *cumulare*. Rb.

(er) hüfot: daz hüfot sih uber daz an-
 der leid, *hic cumulus accedit*. Bo. 5.

(sie) huffont, *adcumulant*. Ja.

uffont, *coacervant*. Ic.

p. a. huuffonti, *coacervans*. R.

huoffonte, *exaggerans*. A.

huffanto, *catervatim*. Mart.

n. s. m. huffunter, *exaggerans*. Gc. 3.

GAHÜFÔN, gehäufen, *accumulare*.

(ih) kehufon. Nd. }, *congregabo* (*po-*
 gihufe. Nd. II. } *nas* uber sie).

(du) gihuffos, *congeres*. M. 31. Le. 1. 3.
 gehuffost, *adjicies* (imo *siniu iar*).
 N. 60, 7.

kehufost, *multiplicabis* (*virtutem*).
 N. 137, 3.

(er) gihuofot. O. I. 24, 18. cod. F.; cf. gi-
 houfot in gahaufon unter HAUF.

(sie) kahufont, *glomerantur*. Gc. 8. 9.

(er) kehüfoe sinen scaz. Bo. 5.

(sie) gihufotin, *coacervassent*. Ja.

p. a.? *n. s. f.* gehufantiu, *turrila*. VA. VI. 785. (st. gehufotiu?)

p. p. n. s. m. gihufarter (hicher? st. gihufoter?), *exstructus* (*tapetibus altis*, sc. *rharnes*). VA. IX. 326.

d. s. m. n. gihufotemo, *conferto* (*agmine*). VG. III. 369.

a. s. m. gehufotan, *confertum*. Gx.

a. s. f. kehufota, *coagitatam*. Rg. 1.

g. pl. gihuffotero. Mψ. Bib. 1. 2. } *congestorum*.
gihuffetero. Bib. 7. }
gihuffoter. Bib. 5. }

a. pl. m. gihuofotun, *exstructos* (*montes*). VG. I. 283.

a. pl. n. dei gehufotun, *exstructos* (*cirros*). D. II. 340.

GAHUFODI, *n.*, *strues*.

a. s. gihufodi, *struem*. Prud. 1.

HAUF (cf. HÜFO), *m.*, *haufe*, *cumulus*, *agger*; altnord. *haugr*, *tumulus mortuorum*.

n. s. hauf, *strues* (*lignorum*). gl. K. (es steht in *strue*.)

d. s. houfa, *tumba*. F. hicher? oder ist es *n. fem.*?

houfe:

tho er deta thaz sih zarpta, ther himil sus io uarpta,

thaz fundament zi houfe, thar thiu erda bigit ufe. O. II. 1, 22.

a. s. hauf, *titulum*. Pb. 2. (Es steht *titulū*.)
houf:

thaz uarff er allaz sar in houf. O. II. 11, 15.

d. pl. houfun, *acervis*. W.

MISTHAUF, *m.*, *Misthaufe*, *sterquilinium*. Bib. 4. (es steht *sterquilinio*.)

GAHAUFÔN, *hâufen*, *accumulare*.

(er) gihoufot (gihuofot. cod. F.):

gihoufet er mo manag guat. Q. I. 24, 18.

HUVO, HUWO (U ist in einigen Handschriften mit dem Längezeichen versehen), *m.*, *Uhu*, *Eule*, *bubo*; cf. UVO, worunter ich die For-

men ohne H gebracht habe, u. BUF. — E *bubo*. Id.

n. s. hûuo, *bubo*. Sb.

huuo, *bubo*. F. 1.

hûuo, steht über dem *acc. bubon* Bib. 9. 12.

huwo, übersetzt *bubonem*. Zf. 1.

huo, *bubo*. Sg. 299. Em. 31. 32. Zf. 2. Mon. 2. F. 2. *bubonem*. Sg.

a. s. huun. Mx.

huin. Bib. 5.

huwn. Bib. 8.

huuen. N. 101, 6. Bib. 10. } *bub*

huwen. Bib. 13.

huwin. Bib. 11.

huf (*n. s.*?). Em. 19.

n. pl. hûuen unde hûuelâ. Bo. 5.

HUWILA, *f.*, *Nachteule*, *noctua*.

a. s. hîuuuelun, *noctuum*. N. 101, 6

n. pl. hûuuelâ. Bo. 5.

HAUF s. HUFO.

HUFO, *m.* (cf. angels. *hiope*, *Dornstr* *Dorn*, *Distel*, *tribulus*).

n. s. hîufo. Sb.

hiuffo. Mψ. Bib. 1. 2. } *tribulus*.
hiffa. L. }

d. pl. hîafon:

ni duit man untar mannon,

drubon lese ir thornon,

in hîafon figun thanne, tho
es biginne. O. II. 23, 14.

hiefen, *tribulis*. Hd.

a. pl. hîufun, *tribulos*. Bib. 6.

HUFALTAR, *m.*, *Dornstrauch*, *rubus*, *tr* (*iesfoldre*, *tribulus*. Id.)

hiufaltar, *sentes*. Ra. gl. K.

hiufaltir, *tribulus*. Bib. 5.

hiufalter, *tribulus*. Mon. 2.

hiephalter, *tribulus*. Wn. 460.

hieffalter, *tribulus*. Hd.

hieffelter, *tribuli*. D. II. 354.

(hiuffolter unte dorn. D. III. 57.)

hiuffildir, *paliurus*. Zf. 2.

hûpholter, *aderantra*. Wn. 460. Hi

hiuffaltri, *tribulus*. Bib. 7.

niefaltra, *tribulus*. Hs.
niefeltra, *tribulus*. Tr.
n. pl. niefeltrá, *rubos*. Bo., 5.

FAN, *lugere*, angels. heofian. Cf. WUOFAN.

hiufit. gl. K. }
hiupit. Pa. }, *luget*.
hiufanti. Pa. }
hiufandi. gl. K. }, *luctuosus*.
hiubanti, *luctuosum*. gl. K.

UPANTI, *luctus*. Pa.

hiufendi, *ululatus*, gl. K.

UFIDA.

UFITHA, gl. K. }, *luctuosa* (*mortis, funera*).

UFANTLIH, *luctuosa*. gl. K. Pa.

JF s. HUFO.

UF (cf. HAF), m., *huf*, angels. und d. *höf*, *ungula equina*.

s. huof, *ungula*. Em. 19. VG. III. 88.; auch *urna*. Tg. 1. hieher?

huf (Ferse). Mos.

s. hûf: der (wurm) daz ros an den hûf
hecchet. Mos.

SSEHUF, *Roßhuf*, *peledius* (Pl.). Pl. 3.

UFISARN.

UFLETICHA.

UF — s. HUFO.

TELLA, *havel*, Flufsn. Cf. HABOLA.

FILA }
FILA } s. HUF.

-FALTIR s. HIUFO.

'AN, m., *hafen*, *Topf*, *olla*. Cf. HAF.

s. hafan, *cacabulus*. gl. K. *olla*. Wn. 863.

hauan, *olla*. Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.

hauen, *olla*. Tr. (*minero gedingi*). N.
59, 10. uuanda er hauen uuorden
ist. N. 59, 10.

hauin, *lebes*. St.

habin, *olla*. D. II. 319.

hauana. *olla*. Wn. 3355. ist vielleicht *pl.*
n. pl. hauane, vasa fictilia. Hd.

ERINHAFAN, m., *Reßel*.

n. s. erinhauen *vel* kezzel, *lebes*. Hd.

n. pl. erinhauen, *lebetes eneae*. Tr.

GLUOTHAFAN, m., *Roßleupfanue*.

gluthauen. Mon. 2. }

glöthauen. Wn. 460. }, *arula*.

HAFANSCIRBI.

HAFANARI, m. (*hafner*, *Topfer*), *figulus*.

n. s. hauanari, *plastes*. Mv. Bib. 1. 2. *figu-*
lus. Gh. 6.

hauinari, *plastes*. Bib. 7.

hauenare. F. Hd. }

hauinare. Tr. }, *figulus*.

g. s. hafenares. N. 2, 9.

hauanares. Mv. Bib. 1. 2. 3.
10. 13.

hauenares. Le. 5. Ic.

hauinares. Bib. 1f.

hauanaris. Bib. 8.

hauinaris. Bib. 7.

hauenaris. N. II.

a. pl. hauanara, *figulos*. Gh. 1. 3.

} *figuli*.

HOFINAC (?), *obolos* (X). gl. K.

HOFAR (cf. HAF), m. (?), *höf*, angels.
hofer, *gibbus*.

n. s. houar, *gibbus*. Ib. Rd.

houer. L. Tr. Wn. 460. Pr. t. Bib. 1.
auch in *gibbi*, houer. Hd. ist houer
wohl als n. s. zu nehmen.

d. s. houare, *gippo*. Gh. 1. — In Prud. 1. ist
gypso in *apollinco frontem summittere*
gypso auch mit houare übersetzt. Ist
cippo in *cippo*, houare. M. 30. auch
für *gippo* (st. *gibbo*) zu nehmen?

a. s. houer, *gibbum* (*camelorum*). Mv. Bib. 2. 5.

HOUARADI, *gibbus*. Gc. 12.

HOFAROHT, *höf*erig.

hofarohti. gl. K. }

houorohti Ra. }, *oblicus*.

houarehti, *geberosus*. Sg. 913.

houerohte, *gibberosus*. Hd.

n. s. m. houarohter, *gyppus*. C. Ib. Rd.
suber. Pr. e.

houorohter, *gyppus*. Zf.
houerohter, *gippus*. Wn. 232. Bib. 9. 12.
Em. 32. *gyperosus*. Tr. Em. 31.
houirohtar, houirohter, *gippus*. A.
houerochter, *gippus*. F. *gipposus*. Wn. 460.

HOUERHILIND (?), *subsistente procella*. D. II. 347., wo houerhilinā Druckfehler ist. Durch das D am Ende des Wortes geht der Strich, der die Flexionssylbe vertritt. Die Glossen, zu denen die vorstehende gehört, neigen sich zum Niederdeutschen und sind zum Theil schon erloschen; houer mag daher vielleicht statt ouer, althd. ubar, stehen; oder sollte ho gleich hoh seyn?

HUFATZE s. HUFHALZ in HALZ.

HAFT s. **HAB**.

HUFT, *musia, nidi suricum*. gl. K. Ra.

HUFTE, *volux*. Wn. 460. steht bei dem Ofengeräth.

HUFTDI oder **HUSTDI**, *virecta*. Ald. 4.

HUAFFTASTIN s. **FISC** im *dat. pl.*

HAL. 1., vielleicht mit sanskr. *chad*, *tegere* (cf. sanskr. *pad*, *ire*, latein. *cad* (*edere*), althd.

FAL, sanskr. *bhid*, *bhil*, *findere* und althochd. *billi*, *ensis*; auch sanskr. *krud*, *irasci* und deutsch *Groll*(?), oder mit sanskr. *vri*, *val*, *tegere*, zu vergleichen; cf. lateinisch *celare*. — Sollte *halm*, *culmus*, auch hieher gehören? oder mit *hals* zusammenhängen oder auf **HAL**. 2. zu beziehen seyn, von dem

HALT durch das Augment T entstanden ist?

HALT könnte auch aus diesem **HAL**. 1. gebildet seyn. — Vielleicht gehört auch **HELLA** hieher.

HELAN (*hal*, *hol*), *hehlen*, angels. *helan*, *celare*, *tegere*.

Bedeutung und Gebrauch:
celare. Rd. Sal. 4. gl. K.
hilit, *palliat* (*se*). Gc. 3.
hil di, *latita*. Ib. Rd.
ne hil iz, *nube sage*. Mep.
holanem stetin, *latibulis*. Rd.
offan duat er thare, *thaz uuir ni len hiare*. O. I. 15, 41.
dia uuarheit helen. Bo. 5.
in unrehtemo helenne. Co.
privat, *piteilit*, *hilit*. Ic.
hal siz (das Kind) *drie manode*. Mor.
offeno sprachen sie daz unreht, *suuolton sih is nicht helen*. N. 7.
ih zell in thanne ingahun, *thaz si kund ni uuarun*,
theih er sie hal iu lango, *ni rua iro thingo*. O. II. 23, 28.
thar sprichit filu manno, *thaz se halun lango*,
giborgan nid in manne al ougit e thanne. O. I. 15, 49.
er tho then iungoron gibot, *thaz iz halin thuruh not*,
theiz ni uuurti mari, *thaz er uuari*. O. III. 13, 1.
Mit *acc.* der Person, der man etwas hel
nu, *quad er*, *ni helet mih*, *uu firnoman eigit mih*,
nu sie bi mih so zellent, *so b missihellent*. O. III. 12, 21.
ni helen uuir quadun noti thaz naz heroti,
thaz ther firdano io sageta, *theser muat nu irhogeta*. O. IV. 36,
Mit *acc.* der Person, der man hehlt, und Sache, die man hehlt.
thaz ni hiluh thih. O. 47.
thaz ni hiluh iuih. O. II. 16, 36.
uiiht ni helet mih. O. III. 12, 5.
thu unsih ni heles uiiht thes. O. 17, 20.
ih ne hal di min unreht. N. 31, 5.
Mit *acc.* der Person und *gen.* der Sache?
er unsih uiihtes ni hal. O. III. 7,

Form und Flexion:
Inf. helen. Bo. 5. N. 72, 8.

helenne. Mcp. Co.

(ih) hilu. O. II. 19, 14. Pr. e. Rd.

hiluh (hilu ih). O. II. 16, 36, 18, 5.
19, 23. III. 8, 2. 18, 18. 23, 4.

hilo. Sal. 4.

(er) hilit. Gc. 3. Ic.

(wir) helen. O. I. 15, 41. IV. 36, 5.

(sie) helant. gl. K.

(du) heles. O. III. 17, 20.

(ih) hal. O. II. 23, 23. N. 31, 5. 39, 11.

(er) hal. O. III. 7, 44. Mos.

(sie) halun. O. I. 15, 49.

(ih) hali. O. IV. 15, 10.

(sie) halin. O. III. 13, 2. 57.

imp. s. hil. Ib. Rd. Mcp.

imp. pl. helet. O. III. 12, 5. 19.

p. p. d. pl. holanem. Rd.

holanim. lb.

GAHOLAN, p. p., gehehlen, verborgen, occultum.

caholan, occultum. Pa. gl. K.

chiholan ist fona manno augom, abscondita est. Is. 2, 2.

chiholono (uuas ih sprehhendi), in abscondito. Is. 4, 5.

ad intera sacraria, gaholanin. Gc. 4.

FARHELAN, verhehlen, occultare.

Bedeutung und Gebrauch:

celare. K. 7.

occultare. Bo. 5.

abscondere. gl. K.

velare. Hd.

daz er dar inne sich ferhale. D. III. 50.

iz mege sin ferholen. D. III. 54.

farholan ist, farholan wirdit mit acc. der Person:

uuant ist firholan iuih al, uuanne druhtin queman scal. O. IV. 7, 54.

mih ne sint ferholen die drouua. N. 41, 8.

so uuare si dih ferholen. Bo. 5.

ist tih ferholen? num te praeterit?

Bo. 5.

unfrolih rat uuirt iunih ferholen, clauditur. Mcp.

farholan, condensa. Pa. Ra.

farholana, latentia (fata). Ald. 4.

farholan ist, latet. Id. Rd.

farholan uuari, lateret. Prud. I.

farholan uuas, delitui. VA. II. 136.

uuard farholan, latuit. Rd.

farholano, furtim. VA. IX. 546.

er tuet ferholno in cordibus. N. 26, 5.

so ferholeno singest. Mcp.

au demo ferholnen sines kezeltet, in abscondito tabernaculi. N. 26, 5.

Form und Flexion:

Inf. verhehlen. D. III. 94.

(er) farhele. K. 7.

(er) ferhale. D. III. 50.

imp. s. uerhil. Bo. 5.

p. p. farholan. Pa. Ra. ist. Ib. Rd. uuas. VA.

II. 136 uuari. Prud. I. uuard. Rd.

farholon uuard. lb.

firholan. gl. K. sin. O. III. 14, 37.

ist. O. IV. 7, 54. uuas. O. II. 6, 20.

uuari. O. I. 19, 14.

uerholan ist. Wm. 4, 1. 3.

ferholen sin. D. III. 108. ist. Bo. 5.

sint. N. 41, 8. uuare. Bo. 5. uuirt.

Mcp.

ferholn uuas. N. 21, 15.

verholn. Hd.

farholano (adverbialiter). VA. IX. 546.

ferholeno. Mcp.

ferholno. N. 26, 5.

n. s. n. firholonaz. O. V. 18, 12.

d. s. n. ferholnen. N. 26, 5.

n. a. pl. m. farholana. Ald. 4.

FARHOLANLIH.

a. s. f. farholanliha, furtivum (amorem). VA. IV. 171.

UNFARHOLAN, unverborgen.

unfarholan, peculato. Ra. ist. O. I. 15, 42.

cod. K. uuari. O. II. 3, 6. (codd. V. F.

H.) O. IV. 34, 7. (codd. V. P.) ih duan

es, quad er, redina, inti ougiu mina

selida, ioh iuih unfarholan duan al-

lan minan suasduam. O. II. 7, 20 ioh

thih iz unfarholan ist. O. V. 25, 55.

unforholan ist iz thar. O. I. 15, 42.

cod. P.

unfirholan ist. O. IV. 25, 55. cod. F.

uari. O. II. 3, 6. cod. P. IV. 34, 7.
cod. F.

unforholon ist. O. I. 15, 42. cod. F.

unfarholano. Pa.

unferholano. gl. K. }, *de peculato.*

HALJAN, HELJAN, HELLAN, *hehlen.*

(sie) *helliant.* Ra.

hellent. gl. K. }, *velant.*

ANTHELJAN (*enthehlen*), *enthüllen, detegere.*

(wir) *inthellemes inan, detegimus.* Ja.

BIHELJAN (*behehlen*), *behüllen, velare, munire.*

Inf. *pihellen vel festinon, munire.*
Em. 29.

(er) *pihalit.* Pa. }, *contendit, distenat,*
pihelit. gl. K. } *disponit.*

(sie) *bihellen:*

luagent io zemo argen, thaz
sie genaz bergen,
thaz siez io bihellen mit ar-
gemo uuillen. Q. V. 25, 68.

p. p. *beheilet ist, velatum.* Bo. 5.

n. s. m. *beheleter, amictus (lumine).*
N. 103, 2.

UNBIHELIT?

inu unpihelito. gl. K. } *en veclatim.* Ist
inu umpihelito. Pa. } *enucleatim* zu
lesen, so ist *unbihelit* anzunehmen;
die Uebersetzung *inu* scheint aber für
en veclatim (?) zu sprechen; dann ge-
hörte dies Wort zum folgenden UM-
BIHELIT.

UMBIHELIT, *p. p.*, *umhüllen.*

n. s. f. *umbehelitium mit fehi, circum-*
amicta varietate. N. 44, 10. 15.

UNFARHALIT. Pa.

UNFARHELIT. Ra. }, *infronitus.*

UNFIRHELIT. gl. K. }

HULJAN, *hüllen*, goth. *huljan*, altnord. *hylja*,
occulere, tegere, velare.

(er) *hulta, velabat.* A. *hulta sih, operuit*
se. Ma. Sb. Bib. 1.

hulte. Bib. 5.

hulti. Bib. 6.

GAHULIT, GAHULT, *p. p.*, *gehüllt.*

gihultiu, obducta. Bib. 1. 2.

kehultiu mit-. Mcp.

BIHULIT, BIHULT, *p. p.*, *behüllt.*

n. s. m. *behulter mit-; tectus.* M.

d. s. m. n. *pihuletemo tranche,*
poculo. Em. 11.

GAFURIHULLÔT, *p. p.*, *verhüllt.*

n. s. f. *gefurehullotiu, oblecta*
Mcp.

HALA, *f.* (oder *hal, n.?*), *Hülle, tegm*
halu, tegmine. Gc. 8. 9.

HALIGO, *latenter.* D. II. 315.

HALINGON, HALINGUN, *latenter* (an
linga, holunga, frustra).

zi imo er (herodes) ouh tho lado
uuisun man theih sageta,
mit in gistuant er thingon ic
halingon (halingun. cod. F.)
17, 42.

HELÎ, HELINA, *f.*, *Hülle, amictus, velar*
n. s. heli, amictus. N. 103, 6.

d. s. heli (dinero fettacho), vel
N. 60, 5.

n. pl.? *heli, perizomata.* Ma. Sb. Bi
Sal. 1. 4.

a. pl. *helina, amictus.* Mcp.

UBARHELI, *f.*, *operimentum.* Ib. Rd.

ËRHELI, *f.*, *scama, turpitudine.* Rd.

HELID, *tugurium.*

helid luzil zi thechenne, tuguriu

HELIDO, HELIDI. Ist eine solche Nebenf

helid anzunehmen für *helitin in: te*

helitin, thah. Ic? u. in: INBIHELID

HELIDA? inpihelida, velamina. VG. I

HELID (angels. *hæledh*), *m.*, *Heiß* (

HILTI hängt wohl so wenig wie nord

vir liber, hiemit zusammen?), komm

lidos), *n. pl.*, in Hild. ist altsächsis

im 12. Jahrhundert vor.

n. s. der *helt* bald. D. III. 90.

g. pl. *helide.* D. III. 111.

d. pl. *heliden.* D. III. 86.

heleden. Mos.

v. pl. *ir helede.* D. III. 107.

*) Dies *helidos* in Hild. ist doch w
Helden (im *n. pl.*) und nicht als Hölme (i
pl.) zu nehmen?

HELDICUS, *n. pr.* Hieher?

HELICHA, *n. pr. f.* Hieher?

HELIDOLF. HELIDPERT. HELIDCRIM, *n. pr. HELOT.*

HELOTHELM s. **HELM.**

HELAWA, *f., Hüfte, Spreu, palea.* Hieher?

n. s. helauua. Mn. Bib. 1. 2. 7.

heleuua. N. 54, 19.

helua (für den lat. Ablativ). VG. I. 192. } *palea.*

helwe. Wn. 460. Hd.

a. s. heleuua. N. 49, 3.

n. a. pl. helauua. Bib. 1.

heleuua. N. 34, 18. 49, 3.

helewa. D. III. 34.

helewe. Hd.

helauun. VG. III. 134.

helwn. Tr.

d. pl. helauun. M. 30. Gh. 1. 3. 4. } *paleis.*
heleuun. N. 34, 19.

HELM, *m.,* ang. *helm*, altnord. *helm*, *hialm*, *hælm*, *galea.* Cf. *helmum* in *l. rip.* 36.

n. s. helm, galea, cassis. Ja. Sg. 184. Wn. 460. 863. Rd. F. D. II. 339. Tr. Zf.

Pr. v. t. O. V. 1, 16.

d. s. helme, casside. VP. Prud. 1. D. II. 335.

HELM. HELMUNI, *n. pr.*

EBURHELM. EGIHELM. OTHELM. UODAL-

HELM. ADALHELM. ARTHELM. ANT-

HELM. ARNHELM. ENGILHELM. ANS-

HELM (Anselm). **WIGHELM. WILHELM**

(Witthelm). **WUNNIHELM. WOLFHELM.**

WINTHELM. LIUTHELM. LANDELHELM.

REGINHELM. RATHELM. MAGHELM. ME-

GINHELM. MUOTHELM. MUNIHELM.

MUNTHELM. BATUHELM. PILIHELM.

BRUNIHELM. FRIDUHELM (Fribhelm).

FRIUNTHELM. GUNTALM. GUNDHELM.

GERHELM. GISALHELM. GOZHELM. HRU-

ODHELM. THEOTHELM. SIGIHELM, *n. pr.*

HELMGER, HELMGAUDUS. HEHMCÖZ.

HELMHART. HELMBERT. HELMRAH, *n. pr.*

NASAHELM (?), *m.*

nasahelmes, vectigalia. Ra. gl. K.

CHUNINCHELM, *m., diadema. R.*

HELOTHELM. R.

HELANTHELM. Ib. Re. } *m., latibulum.*

SIKIHELM, *m., corona. Pa.*

HELMACHUS s. **ACHUS.**

KIHILMI (hieher?), *fructa. Rb.*; cf. das folgende **CAHILMIT.**

CAHILMIT (hieher?), *fructum. R.*; cf. das vorige **KIHILMI.**

GAHELMIT, GAHELMÔT, *gehelt, galeatus. kahelmit, galeatus. R.*

eingehelmt tierna, galeata virgo. Mep. HOLEBAR, hēhbar.

holebara, tacenda. D. II. 314.

HOL (wird *hól* und *höl* geschrieben), *hōhl*, *angels. hol, cavus.* — Hieher?

n. s. n. hōlaz, scabra (seges turbidarum culparum). D. II. 316.

a. s. m. holan, inane, non solidum. Rb.

a. s. f. holun. Sb. Gd. 2. hōlen. M. 28. } *cavum.*

n. pl. holon, concava (camini). Mart. Oder ist es subst.?

d. pl. olem: in olem felisom, concavis saxis. gl. K.

hōlen, cavis (folibus). D. II. 321.

HOLASTAT.

UNHOL, *unhōl, solidus.*

n. s. n. ūnhōliz, solidum. Org.

HOL, *n., hōhl, hōhle, hōh; angels. hal, caverna.*

Bedeutung und Gebrauch:

concavum. Prud. 1.

caverna. Em. 29. Rd. Is. 9, 4.

cavea. Em. 12.

baratrum. M. 28. Sb. Gd. 1. 3. 4. Ic. R. F.

specus. R. D. II. 337.

spelunca. VA. III. 424. VG. III. 145. Ib. N.

56, 1. Le. 1. 3. Ra. gl. K.

antrum. Ja. Ib. gl. K. Ra. Pa. Rb. Bl. Bo. 5.

Prud. 1.

latibulum. Rb.

latebra. F. VG. III. 544. VA. III. 232.

Mart.

vorago. Gh. 3. Pa.

gorges. Mep.

fossa. Gc. 8.

scatebra. D. II. 313.

foramen. Em. 19. Rb.

conclava. Gd. 4.

in hole, in centro. Rb.

holir, fauces (latronum). Mā. 1. Bib. 1. 2. 5. 7.

pardon holir (montes pardorum). Wm. 4, 8.

holir, domos (muris). VG. I. 182.

uf taten sich des himeles holir. D. III. 60.

Form und Flexion:

n. s. hol. gl. K. Pa. R. Ra. Ja. Ib. Ic. Is. 9, 4. Sg. 242. Gd. 1. 4. Gc. 8. Sb. M. 28. Bl. F. Em. 19.

hoil. F.

hel. Gd. 3.

d. s. hole. Rb. Bo. 5. Mep. N. 56, 1.

a. s. hol. Le. 1. 3. Gh. 3. N. 56, 1.

n. pl. hol. Prud. 1.

holir. Pa. Mā. 1. Bib. 1. 2. 5. 7. Gd. 4. VG. III. 145.

holer. Wm. 4, 8. D. III. 60.

d. pl. holirum. Rb. Em. 29.

holirun. VG. IV. 364. VA. III. 232. Rd.

holiron. VG. III. 544.

holirin. D. II. 313.

holon. D. II. 337.

a. pl. holir. Em. 12. Mart. VG. I. 182.

holar. VG. II. 216.

holer. VA. XII. 389.

HAGANINUN HUL Ortsnamen.

HEGGIHOL.

d. pl. in den heggiholeron (heggeholeron. Wm. I. III. IV. IX. heggengholeron. Wm. II.) nistest. Wm. 2, 13. 14.

STEINHOL, n., spelunca.

a. s. steinhol. speluncam. Bib. 1.

HOLERENBERG. Ortsnamen.

HOLI, f., Höhle, angels. hale, caverna.

n. s. holi, virago. gl. K. (Pa. hat holir.)

d. s. holi (hol. Bib. 5.), tegumento (montis). Mā. Bib. 1. 2. cavea. Prud. 1.

a. s. holi, vacuitatem (artifex lignum curvum sculpat diligenter per vacuitatem suam (wenn er müßig ist. Luther). Mq. Sb. Bib. 1. 2. 4. 6. 7. durch die holi (der Larven). Nf.

HOLO (?) vel bertunc, ypogeum, aea sub terris. Tr.

HOLODO, m.

g. s. holodin: loh des holodin, raminis. Gd. 1.

a. pl. in holodun, in cloacas. Gh.

HÖLING.

a. s. höling: rugh kat in hölin ist sin zegengeda. N. 3 fone irdiskengedanchen den sie uferhauen in h also daz stuppe tuot fone de. N. 34, 5.

HOLJAN, HOLÓN, hālen, angels. h excavare.

(er) holot. Mā. Bib. 2. }, fodit (holit. Bib. 5. } ungu

(sie) holant, perforant (lignum acumine). D. II. 327. Prud.

holint, excavant. Bib. 5.

p. a. holanti steht in VG. II. 231.

solido puteum demitti mit de ne ager sit concavus.

GAHOLIT, GAHOLÔT (GAHOLÊT) hōlt.

kaholot, pcavata. Em. 13.

a. s. m. giholeten, incusum (Mühlstein). VG. I. 27

ARHOLÓN, außhöhlen, excavare.

(sie) irholont, excavant (aqua des). Mā. Bib. 2. 7.

p. p. erholot } dolata. hêrholoth. }

(HOLREN, dolare. — ih holre, do

HOLA (f.), Bruch (am Unterleibe), Em. 31.; nord. haull, hernin.

HOLOHT, herniosus.

holoht, penderosus. Em. 32.

n. s. m. holohter, herniosus. Mā. E Bib. 1. 9. 12. 13. Zf. (Id. derosus, cui humor visca virilia labitur. F.

haolohter, ponderosus. O.

holohtar, herniosus. A.

holohter, herniosus. Bib. 10

holochter, herniosus. Bib.

hölohter, *herniosus*. Bib. 8.

holiter, *ponderosus*. Gc. 12.

HOLJAN, HUOLJAN, *frustrari*. Cf. goth. *hō-lōn*, *fraudare*. — Hieher?

huolida (3. p. s. *praet.*):

druhtin suuor davite in uarnissu
endi ni huolida imu, *juravit dominus
david in veritate et non frustrabitur eum.*
Is. 9, 1.

HULLA, f., *ḡülle*.

n. s. *hulla*, *palla*. Mep.

a. s. *hullun*, *velamen*. VA. I. 653. 715.

HWIZHULLA, f.

d. s. *uuizhullun* [si (iuno) *saz kehul-
tiu mit iro uuizhullun*], *lucteo
columnate*. Mep.

HULLILACHAN.

HULLITUOH.

HULIA? *volutabris*. Em. 19.

HULID, m., HULIDA, f., *ḡülle* (Bedeckung).
velamen.

hulith, *operto*. Gc. 8. Hieher?

in *hulidu*, in *velamento* (*oculorum*). Rb.

PIHULLID. gl. K. }
PIHULLIT. Ra. } *velamen*.

HULLING, n. pr. u. HULLINGA, Ortsn. Hieher?

HULSA, f., *ḡülse*, *siliqua*.

n. s. *hulse*, *siliqua*. Hd.

a. pl. *hulse*, *siliquas*. Hd.

GRASINHUL, n. pr. Hieher?

HAL. 2, vielleicht sanskr. *cal*, *se movere*,
oder *sri*, *ire*, scheint mir als Wurzel für *hāli*,
labricus, *hala* und *halda*, *clivus*, *hald*, *pronus*,
haldēn, *vergere*, *huldi*, *gratia*, aufgestellt wer-
den zu können; auch für *halba*, *latus*, *regio*,
halb, *dimidius*, *bihalbōn*, *circumdare*, *halb*
(oder zu **HALF**?), *manubrium*, *halōn*, *ar-
cessere*, *hals*, *collum*, *halm*, *culmus*, *halto*,
eibo, *halt*, *potius*? a. aber diese Wörter.

HAL. 3. vielleicht die primäre Wurzel von
HALT, und mit sanskrit. *hr̥*, *prohen-
dere*, oder *dhri*, *tenere*, zusammenzuhalten. —

HALS, HALM, HALŌN könnten auch hier-
aus abgeleitet werden. Cf. diese Wörter und
HAL. 1. 2.

HAL, *Salz*, lat. *sal*.

HALLA, Ortsnamen (einer Saline).

HALHUS, *salina*. Bib. 6.

HALASALZ, Namen einer Pflanze. W. Hieher?

HALGRAVE. Mon. boic. 280. (v. J. 1130.)

HALEBAH, HALLEBAH, Bachnamen. Hieher?

HALADARA, n. pr. f.

HAAL s. HAHALA in **HAH**.

HALUS, gallischer Namen einer Pflanze. (*halus*,
*quam galli sic vocant, veneti cotoneam, mede-
tur lateri, item renibus etc.* Plin. 26.)

HALŌN, HOLŌN, HOLÈN, *holen*. S. Wurzel
HAL. 2. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

arcire. R.

accire. Pa. Ra. gl. K.

vocare. Frg. 17. 19. 27. T. 125. 133. VG. I. 157.

sollicitare. Can.

petere (saligkeit). Bo. 5.

repetere. Ib. Rd.

exhibere. Ib.

exsequi. Gc. 8.

ducere (*uxorem*). T. 29, 2.

imponere (*leges*). Can. 4.

clamore cererem in tecta vocent, *halon*. VG.
I. 347.

ther sie *zimo holota*, *zi giloubon sinen
ladota*. O. I. 1, 118.

so si thaz *gizelita*, *thia suester si sar ho-
lota*. O. III. 24, 37.

ih sah *thih*, er *thih holoti ioh philippus
giladoti*. O. II. 7, 63.

intfahet thaz er *uوراhta*, *richi thaz er
garota*,

er *anagengi uuorolti er iuih thara holoti*.
O. V. 20, 70.

hole hera *thinan gomman*. S. 46.

halo thie uuurhton. T. 109.
 ir halotut mih. T. 152.
 thaz sie thes gizilotin, imo cinan esil
 holotin. O. IV. 4, 6.
 thie iungoron iro zilotun, in koufe in
 muas tho holotun. O. II. 14, 11.
 holont, *ducunt* (quenun). T. 127.

Form und Flexion:

Inf. halon. R. Frg. 19. Pa. Ra.
 holon. gl. K. Can. 1. Bo. 5.
 (holen. D. III. 101.)
 halonne. Ib. Rd.
 (zi) halonne. Ib. T. 125. 133. Gc. 8.
 (du) halos. Ib. Rd.
 halost. VG. I. 157.
 (er) halot. T. 29, 2.
 (sie) halont. Can. 4.
 holont. T. 127.
 (sie) halon. VG. I. 347.
 (er) halota. T. 79. Frg. 17. 27.
 holota. O. III. 24, 37. codd. P. F. O. I.
 1, 118. cod. F. O. III. 20, 72. cod. F.
 holeta. O. I. 1, 118. codd. V. P. III. 24,
 37. cod. V.
 (ir) halotut. T. 152.
 (sie) halotun. O. II. 14, 11. cod. F.
 holetun. O. II. 14, 11. codd. V. P.
 (er) holoti. O. II. 7, 63. V. 20, 70.
 (sie) holotin. O. IV. 4, 6. cod. P.
 holetin. O. IV. 4, 6. cod. V.
imp. s. halo. T. 87. 109.
 holo. O. II. 14, 47.
 hole. S. 46.

GAHALÔN.

Bedeutung und Gebrauch:

vocare. T. 22, 5. 112. 115. 118. 135. 149.
expetere. Rd. Ib.
assumere. Mat.
adipisci. R. Ja. Ib. Re.
obtinere. Sg. 193.
possidere. Gc. 8. 9.
 gahalonti uesan, *sortiri.* Gc. 4.
 gahalonti uesan, *defendi.* Gc. 4.
 kihalot uesan, *adipisci.* Rb.
 gihalitaz, *excitum* (*genus cyclopum e sil-*
vis). VA. III. 676.

keholetez (fiur uzer-), *exanclata* (*ignis*).
 Mcp.
 sela fram hello kihalota, *necromantia.* L.
 kahaloteru odo kaeiscoteru urprätti,
 des man dana uona deru chirichu
 mit unrectu farchaufsta odo pinen.
 Em. 3.
 kahalote, *adhibiti.* Can. 3.
 kaholot uerdant, *subrogantur.* Da.
 gihalotemo uualtambahte, *accersito ca-*
turione. T. 212, 5.
 gihalatero menigi. T. 90.
 gihalotin magin, *vocatis magis.* T. 8, 4.
 gihaloten sinen iungiron, *convocatis di-*
cupulis. T. 44, 2.
 giholo mit thir noh einan. T. 98.
 gihaloti sine scalca. T. 151.
 sie gihalotun sine eldiron. T. 132.
 ir gihalotut mih. T. 152.
 gihalota then brutigomon. T. 45, 8.
 gihalot sina friunta. T. 96.
 gihalota thia forlazzanun (quenun).
 T. 100.
 dhazs uuir dhea xqist chihaloda dheru
 alosnin uuidhar sinemu dodhe bi
 sculdim dheru stedi aerliihho era
 beremes. Is. 9, 5.
 gihalota sia zi imo. T. 103.
 then uuirt er thara ladota ioh zimonan
 giholota. O. II. 8, 43.
 gihalot alla uuerlt in eht. T. 90.
 ih gihalota fon egyptin minan sun, *re-*
cavi. T. 9, 4.
 bi thiu giholota siu thar theru dohter
 thaz guat. O. III. 11, 27.
 ther thaz licht thir heim giholota. O.
 III. 20, 72.
 then furiston therera uuorolti notgas
 giholoti. O. IV. 12, 63.
 thaz si thes giziloti, thes uuazares gi-
 holoti. O. II. 14, 14.
 noh mera houpitkelt kahalot, *ampliores*
summam recepit. Em. 3.
 thiu mna gihalota zehen mnas. T. 151.
 abur gehalont, *repetunt.* Can. 4.
 gihaloti, *cognosceret* (*virum*). Mw.

Form und Flexion:

- Inf.* kihalón. Ib. Rd.
ze gahalonne. Gc. 8. 9.
(ih) kahalón. Rd.
giholón. O. V. 7, 51.
(er) gahalot. Mat.
kahalot. R. Em. 3. Can. 9. 10. 12.
gihalot. T. 90. 96. 100.
(sie) kihalont. Em. 33.
gehalont. Can. 4.
(ih) gihalota. T. 9, 4.
(er) kahalota. Ib. Re.
kehalota. Sg. 193.
chihaloda. Is. 9, 5.
gihalota. T. 19, 3. 45, 8. 103. 108.
112. 115. 118. 135. 149. 151.
giholota. T. 22, 5. 94. 125. O. II. 7,
75. 8, 43. III. 11, 27. 20, 72.
(wir) giholatunmes. T. 153.
(ir) gihalotut. T. 152.
(sie) kahaloton. Ja.
gihalotun. T. 132.
(er) gihaloti. Mu. Bib. 1. 2. T. 151.
giholoti. O. II. 14, 14. IV. 12, 63.
(sie) giholotin. O. IV. 4, 6. cod. F.
imp. s. gihalo. T. 110.
giholo. T. 98.
p. a. gahalonti. Gc. 4.
kahalonti. R.
p. p. kihalot uuesan. Rb.
gihalot uerde. Em. 33.
kehalot uuesan. VG. 4.
kaholot uerdant. Da.
n. s. f.? kihalota. Ic.
n. s. n. keholetez. Mcp.
gihalitaz. VA. III. 676.
d. s. m. gihalotemo. T. 212, 5.
d. s. f. gihalatero. T. 90.
kihaloteru. Em. 3. Can. 9. 12.
gahaletero. Can. 8.
n. pl. m. kahalote. Can. 3.
kihalote. Can. 1.
gehalota. Can. 4.
d. pl. gihaloten. T. 8, 4. 44, 2. 89.
108. 151.
giholotan. A.
UNGAHALOT, *indeptus*. R. X.

ARHALÓN, *erholen*.

- (sie) irholotin: gibot thaz sies gizilotin,
ioh armu uuiht irholotin. O. IV.
6, 23.
p. a. arhalanto, *revocando*. Gh. 3.
p. p. d. s. m. n. urhalotemo, *exacta*. Em. 19.
UÚIDAR GIHOLOT wiebergeholet) uuesan,
revocari. W.

ZUOHALÓN, *zuholen*.

- (sie) zuohalotun. Mq.
zuohalatun. Sb. Bib. 1. 2. } *accerse-*
zuohalitin. Bib. 7. } *runt.*
zuholten. Bib. 5.

ZUOGAHALÓN.

- (er) zuogihalota (zugiholit. Bib. 5.), *ad-*
sciverat. Mg. Bib. 1. 2.

HOLUNGA, *f.*, *holung*.

- d. s.* halungo, *repetitione*, *iteratione*. Bib. 1.

HALA, *f.*, *siliqua*. Le. 5. VG. I. 74. Bib. 10. 11.zu **HAL**. 1.?**HALA** u. **HALI**, *f.*, *clivus*. Cf. **HAL**. 2.,
HALD u. **HÁLI**.

hala, *v.*, halda, *clivus*. F.

hali *v.* sticchili, *crepido*. F. 1. 2.

hale, *v.*, stekel, *crepido*. Mon. 2.

Sollte halen, das bei *illa (unda) ranicum per*
levia murmur saxa ciet. VG. I. 109. steht,
zu *saxa* und also hierher gehören?

In Schmellers baier. Wörterb. II. 166. ist auch
ein Adj.

anahal, *acclinis*,

als ein althd. Wort aufgeführt.

HALA s. **HAHALA** in **HAH**.**HÁLI**, *lubricus*, *caducus*, nord. háll. Cf. **HAL**. 2.

hali. Mq. Sb. Bib. 1. 2. }

halin. Tr. }

hale. Bib. 5. Hd. }

hæle, hæle. Hd. }

d. s. m. n. hálemo: mit hálemo fahse, *lubrico*
crine. Mcp.

n. pl. f. hālen: die hālen gebā, caduca dona.
Bo. 5.

HALO, *n. pr.*

HALL. cf. GAL, GALL.

HELLAN (hall, hull), hellen (als tönen, übereinstimmen; cf. die gleiche doppelte Bedeutung von stimmen), *sonare, consonare*. (Nord. *hella, fundere, hvella, sonare*.)

Bedeutung und Gebrauch:

consonare. Mcp.

concrepare. Pa. gl. K.

suozzo hellentiu seitsang. Bo. 5.

uuara daz sang helle, *sonuerit*. Mcp.

ili thu zi note, theiz scono thoh gilute,
ioh gotes uizod thanne tharana scono
helle. O. I. 1, 38.

sie (stimma) hellent mir so suozzo. N.
41, 5.

thir al thar scono hillit, thaz musica
gisingit. O. V. 23, 187.

in ein hellen, *concentus edere*. Mcp.

hellent in ein. Org.

ne hellent in ein, *dissident (mores)*. Bo. 5.

necessaria ne hellent nicht tien anderen
contradictorie nube contrarie, sequuntur.
Org.

Form und Flexion:

Inf. hellen. Mcp.

(er) hillit. O. V. 23, 187.

(sie) hellant. Pa. gl. K.

hellent. Org. Bo. 5. N. 41, 5.

(er) helle. O. I. 1, 38. Mcp.

p. a. a. pl. m. hellentiu. Bo. 5.

GAHELLAN (gehellten), *concinere*.

Bedeutung und Gebrauch:

concinere. Mcp. M. 33. Can. 10. 11. Sb.

concordare. Gc. 3.

convenire. Bo. 5. Ar. 2. M. 11. Can. 10. 11. 13.

concurrere. Gc. 10. Bib. 7. Ep. can. 1. 3. 4.

commeare. M. 18. Can. 10. 11.

congruere. Gh. 1. Gc. 3.

consentire. Bo. 5.

respondere. VA. VI. 474.

dispositioni nostrae resultat, gihillit. M. 15.

uneinèn gehellen, *succentibus cor*
Mcp.

veritas veteris testamenti gihillet
cordiae novi testamenti. N. 84, 1

daz: *noctibus, dises iungistin can*
hillet demo cedar des eristi

luja. N. de ps. gr

uuieo gehellent diu? N. 118, 3.

nominum numerus concinebat, ge
Mcp.

ube *possibile imo (necessario)* ne
let, so gehillet imo aber si
gen. Org.

zesamine gehellent, *consentiunt*
necessaria nicht *contradictorie*

hellent tien *possibilibus, sequunt*
possibili peidiu gehellent. Org.

ube *possibile* gehelle *necessario*.

chalt heizemo gehelle. Bo. 5.

ni gihellanten, *non concurrentil*
bis in eandem luxuriae confi
epist. petri I. 4, 4..) Mc.

gihellaner, *concors*. Gh. 1. 2.

rithmus dulcis et tinnulus, gihe
Bib. 1. 2.

Form und Flexion:

Inf. gehellen. Mcp.

(er) gihillit. M. 15. Can. 7. 10.

gehillet. N. 84, 1. de ps. gr. B.

(sie) gihellant. Gh. 1.

giheillant. Gc. 3.

gihellent. M. 15. 29. Gc. 1.

10. 11.

gehellent. N. 118, 3. Bo. 1.

(er) gehelle. Org. Bo. 5. Gc. 10.

(sie) kehellen. Ar. 2.

(er) gihal. VA. VI. 474.

(sie) gihullun. M. 11. Can. 10. 1

gihullon. Can. 13.

gihullen. Mcp.

p. a. gihellanto, *concordanto*. Gc
n. s. m. gihellanter. Sb.

gihellenter. M. 23. Can

d. pl. gihellanten. Mc. Ep. c

gihellenten. Ep. can

gihellintin. Bib. 7.

p. p. n. s. m. gihellaner. Bib. 1, 2. (

GAHELLANĪ, *f.*

d. s. gihellani, *responsione*. Gc. 1. 6. M. 29.

GAHELLANĪH.

gihellanlihi, *consono* (*ore*). Prud. 1.

GAHELLANUSSI, *f.*

in gihellanussi, *adsensu* (*nemorum*). VG. III. 45.

GAHELNUSSIDA, *f.*

a. s. gihelnussida, *organum* (*oris*). Prud. 1.

NTHELLAN (enthellen), *discrepare*, *dissonare*. Ja.

IDARHELLAN, *widerhellen*, *resultare*.

uirtirhellen, *resultare*. A.

ISSIHELLAN, *mißhellen*, *discrepare*.

Bedeutung und Gebrauch:

discrepare. A. Mcp.

distare. Prud. 1.

dissidere. VA. VII. 370. M. 5. Mart. Can. 13.

D. II. 347.

desilire. M. 8. Can. 10. 11. 13. Sb.

dissilire. Can. 7.

missahellenta, *discordia* (*sono ora*). VA. II. 423.

nu, quad er, ni helet mih, nuio ir fir-
noman eigit mih,

nu sie bi mih so zellent, so harto mis-
sihellent O. III. 12, 22.

in demo gechose missehillet ofto der
casus tero *conversionis*, *differt*. Org.

larana missehellent die liute, *hominum*
judicia depugnant. Bo. 5.

missehellent (*site*) ein anderen. Bo. 5.

theiz uuari in ala lichi thera sinera
lichi

uuht ni missihulli, sid si sia (*tunicam*)
selbo spunni,

thaz niaman thar ni riafi, sid si sia
selbo scuafi,

thaz uuht thar missihulli thes licha-
men folli. O. IV. 29, 45—48.

Form und Flexion:

Inf. missihellan. M. 5. Mart.

missehellan. Can. 13.

(*er*) missihillit. A. Prud. 1. VA. VII. 370.

missihillet. Can. 13.

missehilit. D. II. 347.

missehillet. Org.

(*sie*) missihellant. Sb.

missihellent. M. 8. Can. 10. O. III.
12, 22.

missehellent. Bo. 5.

(*er*) missehelle. Mcp.

(*sie*) missihellan. Can. 11.

missehellan. Can. 13.

missihollin (*sic*), *dissilient*. Can. 7.
(oder statt missihullin?).

(*er*) missihulli. O. IV. 29, 46. 48.

p. a. missehellendo. Bo. 5.

a. pl. m. missahellenta. VA. II. 423.

GAHELLI, *gehelli*, *consonans*. Das *simpl. hel*,
hell, *sonorus*, *clarus*, kommt im Althochd.
nicht vor.

Bedeutung und Gebrauch:

consonans. M μ .

timulus. Bib. 7.

helli, *canora* (*vox*). Wn. 1542.

die gehellen herta, *concordes vices* (*tem-*
porum). Bo. 5.

fone gehellemo anastoze, *melico appulsu*.
Mcp.

inuuere hende sint gehelle ze unrehte.
N. 57, 3.

tie gehelle sint, *consequentias*. Org.

gehelle anterunga, *consonas gesticulationes*. Mcp.

gehellu, *convenientia*. Bo. 5.

Form und Flexion:

gihel. M μ . Bib. 7.

d. s. m. gehellemo. Mcp.

n. a. pl. m. f. gehelle. N. 57, 3. Org. Mcp.
gehellen. Bo. 5.

n. pl. n. gehellu. Bo. 5.

GAHELLI, *f.*, *concentus*, *concordia*.

n. s. gihelli, *concentus*. Eb.

gehelli, *concordia*. Bo. 5. ne ist
nicht alliu gehelli under dien
ubelen, *inter se improbi nequeunt*
convenire. Bo. 5.

a. s. gehelli, *harmoniam*. Mcp. *pacem*
(*dero sternon*). Bo. 5.

UNGAHELLI, *f.*, *discordia*.

n. s. ungehelli, *discordia*. Bo. 5.

g. s. ungehelli, *discordiae*. Bo. 5.

aut willecome, quasi barbarus dicat:
wola herre, heile, gnade. Hd. geschlos-
sen werden könnte; s. auch *subst.* HEIL u.
HEILĪ.

heil magad zieri thiarna so sconi! O.
I. 5, 15.

heil uuih dohter! O. I. 6, 5.

heil, quad er, meistar! O. IV. 16, 51.

heil du, quatum se, krist! O. IV. 22, 27.

heil! *salve!* Mcp. 71.

heil, *fausta (convenerunt ad eos fausta ac-*
clamantes). Mψ. Bib. 1. 2. 5.

heil herro, heil liebo, *osianna.* Ecc. de
cas. s. galli.

Form und Flexion:

heil. I. 3. 44. 60. 88. 135. 183. 205. 242.

Mψ. Em. 21. O. I. 5, 15. 6, 5. III. 4, 20.

14, 64. IV. 16, 51. 22, 27. Ec. Bib. 1. 2. 5.

N. 37, 4. 40, 5. Ct. 69. Mcp.

n. s. m. hailer. Sg. 913.

heiler. K. 25. O. III. 4, 45. 12, 18.
21, 27.

heilo? O. II. 7, 26.

n. s. f. heilu. O. III. 10, 45. 14, 24.

n. s. n. heila. O. II. 13, 15.

d. s. m. n. heilemo. T. 53, 12. Ol. 61. O. III.
26, 25. IV. 37, 37.

a. s. n. heilan. T. 47, 9. 81. 88. 97. 205, 4.
V. O. I. 1, 98. III. 16, 64.

heilen. N. 36, 23.

a. s. f. heila. T. 60, 9. 69, 4. 90. 138. O.
III. 14, 48. IV. 24, 6. (wo cod. F.
heilan und cod. V. heilen hat.)

a. s. n. heilaz. T. 5, 8. O. IV. 17, 24.

n. pl. m. heile. T. 82. 88. 113. 223. O. I. 23,
38. 26, 13. III. 14, 65.

heilon. T. 56, 4.

d. pl. heilen. Ic.

a. pl. m. heilæ. T. 205, 3.

HEIL. HEILRAM. HEILBOLT. HEILRAT (*f.*).

HEILWIGIS (*f.*). RAHHEIL. RIHHEIL,
nom. pr.

UNHAIL, unheil, *insanus.*

unheil, *insana.* gl. K.

n. s. m. unbailer, *insanus.* Sg. 913.

a. s. m. unheilen. N. 37, 4.

g. pl. unheilono, *insanorum.* Gc. 8.

WANAHAILE, wanheil, *debilis.*

uuanheili, *semianimis.* Sg. 242.

uuanheilo, *mancum.* Prud. 1.

uuanheilaz, *debile.* K. 27.

a. s. m. uuanahailan. T. 95.

d. pl. uuanahailleem. K. 36. },
uuanahaillem. K. 39. }

uuanheilen liden. N. 39,

a. pl. m. uuanheile. T. 110.

UUANAHEILI, *f., vel* siuchi, *de*
M. 29.

WANAHEILJAN, *debilitare.*

uuanahailit, *debilitat.* Ra. gl. K

KAUUANAHEILIT, *debilitatus.* R.

GANGHAILI, *adj.,* der heil, nicht hinfen
hergeht.

do sie *claudum ex utero matris*
heile machoton. N. 144, 12.

SELBHEILA, *f.,* Selbheil (Pflanze), *e*
sia. Pfl. 3. *brasia.* Pfl. 1. 2.

SAMIHAIL, halbheil, *debilis.*

samiheil, *sanie.* Ra. (*subst.?*)

d. pl. samiheilen, *debilibus.* Rf.

HAIL, HAILI, *n.,* heil, angels. hæl,
heill, *salus, omen.*

n. s. heil quimit. O. II. 14, 66. h

fahit iuuih. O. II. 18, 7. i

sin fon gote heil. O. I. 12

heil, lobsiimo, *hosianna.*

heil, *osanna.* T. 116. he

osanna. T. 117. guot heil,

heil, *euge, euge.* Ps. 3, C

heil und *subst.* heilĪ

hël unde salda, *bona fortun*

g. s. heiles horn. O. I. 10, 5.

d. s. heile: in zi heilo. O. III. 4, 1
thes kruzonnes heile. O. IV.

a. s. heil. O. I. 1, 113. 10, 21. V. 2

instr. heilu: mit heilu. Ol. 80. Os.

d. pl. heilin, *auspiciis.* D. II. 349.

a. pl. heil (heio. VA. III. 361.), *omine*
lora). VG. III. 456.

HAILĪ (heila. Ho.), *f.,* heil, angels. h
altnord. heill, *salus.* — Im Plur. he
(bei Notker).

Bedeutung und Gebrauch:

salus. gl. K. Pa. H. 1. 12. E. Bo. 5.

K. 2. T. 4, 17. Ja. N. 3, 9, 17, 3, 19, 7.
 26, 1, 27, 8, 34, 3, 35, 8, 37, 24, 50, 16.
 Pn. Wo. 2. Ho.
sanitas. N. 37, 8. Pa. T. 69, 5.
salvatio. Nh. II.
salutare. T. 13, 3.
heilina, *salutes*. N. 17, 51.
heil fon indcis ist. T. 87.
heil thesemo huse gitan ist. T. 114.
ze heili. N. 27, 2.
heili fon unsaren fianton, *salutem*. T.
 4, 15.
heili an iro goten. N. 3, 3.
heili rihta er uf. Nz.
kib uns heili. N. 59, 12.
thuruhfremiu heili, *salutem*. T. 92.
in heili ist er mir uuorden. Nm.
heili, *kihalt*, *osanna*. Ic. (Imperativ? cf.
 HEIL.)
mit in si ouh mir gimeini thiu euu-
niga heili. Oh. 166.
ioh uuio thiu selba heili must uuo-
rolti gimeini. O. I. 2, 10.
therer ist iuer heili ioh salida gi-
meini. O. II. 3, 39.
ioh thaz ouh heili thanne queme the-
mo manne. O. III. 16, 39.
thia heili thia thu uns garotos. O. I.
 15, 18.
sie heili thar io scuafun. O. III. 9, 13.
sih druhtin kerta uuidorort, *ther thia*
heili thar gibot. O. III. 14, 29.
theru selu det er gimeini thes licha-
men heili. O. III. 20, 172.
 (faret guoter heile. D. III. 101.)
 Form und Flexion:
n. s. haili. Pa.
heli. gl. K. E.
heili. H. 1. E. Ol. 5. O. I. 2, 10. II.
 3, 39. III. 16, 39. IV. 4, 45. V. 23,
 268. T. 87, 114. Pa. Nh. N. 37, 8.
heile. Nh. II.
g. s. heilii. Kp.
heili. Ja. H. 12. T. 4, 14, 17. O. V.
 23, 248. N. 17, 3, 36, 47, 37, 24.
 50, 16.
 (heile. D. III. 101.)

d. s. heili. T. 69, 5. Pn. N. 21, 2, 27, 2.
 32, 17. Nh. Ne.
a. s. heilii. K. 2.
heili. Wo. 2. T. 4, 15, 13, 3, 92. O.
 I. 6, 18, 15, 18. III. 9, 13, 14, 29.
 20, 172. Mcp. Nf. Nm. Nz. N. 3, 3.
 43, 5, 59, 12, 68, 14, 70, 15.
heile. Nm. II.
heila. Co.
a. pl. heilina, *salutes*. N. 17, 51.
LIBHEIL, *f.*, *curatio*.
g. s. libheili: *kenada libheili*, *gra-*
tiam curationum. N. 67, 13.
 HEILBRUNNO.
 HEILHOUBIT.
 HEILSCOWUNGA.
 HEILSLIHTUNGA.
KIHEILI gotes, *nazarei*. Rd.
UNHAIL, *f.*, *UNHAIL* (*f.? n.?*), *Unheil*,
insania, *morbus*, *devotatio*, *maledictio*.
n. s. unhaili, *insania*. Pa.
unheili, *insania*. gl. K.
thiu kraft ist iu gimeini, *thaz*
nist unheili,
in uuorolti zi uuare, *nub ir sa*
heilet sare. O. V. 16, 41.
unheil, *devotatio*. Rf. *maledictio*.
 Bib. 1. *vesania* (es steht unheil). Ic.
g. s. unheili, *insaniae*. Gc. 8.
HAILLIH, *heil*, *heilsam*, *heilbar*, *salubris*,
sanus, *sanabilis*.
heillih, *salubris*. Em. 29.
heillich, *salutare*. Wb.
 Comparativ.
d. s. m. heilicorin, *saniori* (*consilio*).
 K. 64.
 HEILLIHO. Ra.
 HEILLIHHO. gl. K. }, *sane* (*certe*).
 Comparativ:
heillihhoor, *salubrius*. K. 3.
 UNHAILLIH, *unheilbar*.
unheillihaz, *insanabile*. Ib. Rd.
 UNGEHEILLIH, *insanabile*. Wb.
 HAILHAFT, *heilhaft*, *sanus*, *salutaris*, *for-*
fortunatus.
hailhaft, *fortunatus*. Pa.
heilhaft, *fortunatus*. gl. K.

daz heilhafte si *israeli, salutare*. N. 13, 7.
d. s. f. heilhaftero, (*in*) *sana (doctrina)*.
 Gc. 3.

n. pl. m. heilhafte sint die, dero heili
christus ist. N. 27, 8.

g. pl. heilhafton, *salutarium*. N. 27, 8.

HAILHAFTI, HAILHAFT, *salutare, fortuna*.

n. s. heilhaft, *fortuna*. Pa. Ra. gl. K.
vesania. gl. K. (*in* Ra. steht heil-
 hart.)

heilhafti: an gote ist min heil-
 hafti, *salutare*. N. 61, 8.

d. s. heilhafti: an dinero heilhafti,
in salutari tuo. N. 19, 6, 20, 2.

HAILSAM, HAILISAM, heilsam, *salubris*.
 heilesam, *salubris*. Mcp.

d. s. m. n. heilsamemo muote. N. 33, 4.

d. s. f. heilesamero redo, *salubri sen-
 tentia*. Bo. 5.

heilsamun, *salubri*. D. II. 316.

a. s. f. heilesama uizzentheit, *scien-
 tiam salutis*. Nz. heilesama
 luft, *salubres auras*. Mcp.

heilsame. Nz. II.

instr. (?) mit heilsamo tranke. Wm. 7, 4.

HAILSAMO, Adverb., *salubriter*.

heilsamo suigen. N. 38, 10. gehoren.
 N. 73, 19.

HELISAMUNGA (?), *omina*. Tg. 5.; cf. hei-
 lisôn.

HAILNUSSIDA, *f.*, heilnis, *curatio*.

g. s. (pl?) heilnussida (*sic*), *curationum*.
 Bo. 2.

HAILIDA, *f.*, *sanitas, salus*.

a. s. heilitha, *sanitatem*. gl. K.

heilidha, *salutem*. Is. 5, 1.

heilida, *salutem*. N. 21, 3.

giuuan mit agaleize, mit mi-
 chilemo flize,

sar io, thia uula thia heilida
 ana duala. O. III. 11, 30.

HEILUNGA, *f.*, heilung, *sanatio*.

g. s. heilunga. T. 118.

HEILJAN, heilen, *sanare, salvare, sanari*
 (cf. angels. haljan, *sanescere*).

Bedeutung und Gebrauch:

sanare. T. 69. 74. 100. 103. 110. 111.
 N. 6, 3. 106, 19. 115, 6.

curare. T. 44, 7. 64, 2. 69, 8.

sanari. T. 44, 31.

salvare. T. 52. 78. 205.

heilan thaz dar foruuard. T. 96.
 giuuerdo unsih druhtin heile
 liaben druton thinen. O. III.
 (cf. heilên.)

daz du mih heilest. N. 40, 5.

ih heilu sie. N. 74, 6.

er heilet dine siecheite. N. 102,
 heiltin suht. T. 44. 2.

iz heilit liuto uuunta. O. IV. 10

er heilet min analiute. N. 41, 7.

heilet horngibruader. O. V. 16,

er heilta siohhon. T. 79.

heilta thaz lant. O. IV. 26, 12.

thaz ih heile mittilgart. T. 143.

heili ouh thu thia hohi mit the
 bun uuihi. O. IV. 4, 49.

heilit then liut. O. I. 14, 7.

heili mina dohter. O. III. 10, 31.

heilti sinan sun. T. 55, 2.

heili thih selbon, *salva*. T. 205,

daz si imo folle heile sin muot.

heile iro muotes chnisteda. N.

heile mina sela. N. 40, 5.

heilenter, *sarciens*. D. II. 326.

heilento christ. Wo 2.

heiltun, *sanabantur*. T. 44, 31.

helhendi, *oseae* (*, salvator*). gl. I
 Form und Flexion:

Inf. heilan. T. 96.

heilen. Bo. 5. O. III. 5, 11
 heilên.)

zi heilanne. T. 110.

(ih) heilu. T. 74, 6.

heilo. Nd.

heile. Nd. II.

(du) heilest. N. 40, 5. 68, 28.

(er) heilit. O. I. 14, 7. III. 13, 2
 10, 15.

heilet. N. 102, 3.

(ih) heile. T. 143.

(er) heile. (O. III. 1, 15. *hierher?*) Bo. 5.
 (ir) heilet:
 horngibruader heilet (*indic?*
 imper?). O. V. 16, 37.
 nub ir sa heilet sare (*indic?*).
 O. V. 16, 42.
 (er) heilta. T. 22. 64. 69. 79. 100. 103.
 110. O. II. 24, 9. III. 4, 37. 14, 53.
 IV. 2, 1. 26, 12. N. 106, 19. 115, 6.
 Wm. 5, 14.
 heileta. Wm. 5, 14.
 heilte er. O. III. 14, 77. codd. V. F.
 heilt er. O. II. 15, 11. III. 14, 60.
 63. 67. (77. cod. P.) IV. 30, 25.
 heiltaz (st. heilta iz). T. 185, 6.
 (sie) heiltun. T. 44, 31.
 (er) heilti. T. 55, 2. 69, 2. O. III. 3, 6.
 IV. 5, 20.
 (sie) heiltin. T. 44, 2.
imp. s. (Cf. *subst.* und *adj.* heil, heili.)
 heili T. 52. 78. 205. O. III. 10,
 31. IV. 4, 49.
 heile. N. 6, 3. 40, 5. 59, 7.
imp. pl. heilet. T. 44, 5. 7.
p. a. (cf. das folgende HEILANT) helhendi.
 gl. K.
 heilanto (*salvator*). Wo. 2.
n. s. m. heilenter. D. II. 326.
 heillenter. Prud. 1.
a. s. m. heilantan, *salva-*
 torem. Ct. 70. } cf. das fol-
 heilanton, *salva-* } gende HEI-
 torem. Wo. 2. } LANT.
v. s. m. heilento. Wo. 2.
 HEILANT, *m.* (*p. a.* vom vorigen hailjan),
Jesus, salvator, salutaris, Heiland, bei
 T. O. S. lb. Rd. Sg. 242. H. Ct. 70. Wo. 2.
n. s. heilant. T. 5, 4. 12, 2. 14, 1. 2.
 S. 2. O. I. 27, 45. III. 4, 2. 48.
 24, 1. IV. 1, 13. 4, 64. 27, 24.
 lb. Rd. Sg. 242.
 helant, *iesus*. Sg. 242.
g. s. heilantes. T. 5. 79. 206.
d. s. heilante. H. 1. T. 4, 5. 14, 3. 16,
 2. 4. O. I. 7, 6. V. 9, 23.
a. s. heilant. T. 3, 4. 13, 9. 16, 1. 184, 6.

O. I. 8, 27. 10, 9. 12, 13. 14, 4.
 23, 32. III. 20, 45. V. 4, 41.
 heiland. O. I. 8, 27. codd. V. P.
 heilantan. }
 heilanton. } s. das *p. a.* von HEILJAN.
v. s. heilant. H. 2.
 HEILANTĪ, *f.*, *salutare*.
a. s. heilantii, *salutare* (*veritatem tuam*
et salutare tuum dixi). K. 2.
 HEILANTLIH. R. Ra. }
 HEILANLIH. gl. K. } , *salubris*.
 GAHEILJAN, heilen, *sanare, curare, salvare*.
Inf. giheilen (inan). T. 92.
 geheilen. Bo. 5. die ferchnisten.
 N. 146, 5.
 (ih) giheilū, *curabo*. T. 47, 3.
 (er) giheilīt thiz lant. O. I. 8, 27. allo
 uorolt linti. O. I. 8, 28. iro
 muat. O. II. 16, 20.
 (ih) gaheile sie, *sanem*. Frg. 13.
 (er) giheile sih selban. O. IV. 30, 26.
 (ih) giheilta. O. III. 16, 34.
 (du) geheiltost mih in *resurrectione*. N.
 29, 3. unsih mit dinemo tode.
 N. 19, 6.
 (er) giheilta, *curavit*. T. 22, 2. 50, 1.
 117. 118. unmahtige. T. 78.
 gaheilta, *curavit*. Frg. 5.
 (er) giheilti. O. I. 3, 38. II. 12, 79. III.
 2. 6. 11, 6. 12.
imp. s. giheili mih fon theru stuntu,
 salvifica. T. 139.
 kiheli. gl. K.
p. p. giheilīt. (Hieher auch tho giheilīt
 ther kneht, *sanatus est*. T. 47, 8.?)
 ist. T. 133. uesan. T. 60, 3. si.
 T. 119. uuas. T. 85. uuerdet. T.
 103. uuard. T. 46, 3. 60, 8. 92.
 caheilīt sin. E.
 geheilet uuerden. N. 50, 3. uuer-
 dent. Wm. 4, 14. uuardin. N.
 50, 9.
g. s. m. (*n pl. m.*?) geheiletin, *refri-*
 gerati. D. II. 321.
v. s. f. giheiltu. O. III. 14, 47.
 HEILĒN, heilen (intransitiv), *sanescere*.

p. a. g. s. m. n. heilènten: dines ungerno
heilènten sères, *contu-*
macis doloris, Bo. 5.

UNHEILÈN, *insanire*.

(er) unheileta, *insanivit*. Rb.

FARHEILÈN.

p. p. ferheiletu uuunda fuleta. N. 37, 6.
ZURHEILÈN, ZURHEILÒN.

p. a. zurheilendi. gl. K. }
zaurheilonti. Pa. }, *debilitatus*.

HEILARI, *m.*, *†*iler, *salvator*, *sanator*.

n. s. heilari. O. II. 14, 121.

heilare. N. 68, 6.

d. s. heilare. Nh. II.

UNHEILARI, *m.*

n. pl. unheilara, *insani*. II. 22.

HEILAZJAN, *salutare*. (Cf. angels. *halette*,
salus, *salutatio*.)

Inf. za helizon gehört nicht hicher, sondern
ist za helisonne.

g. thines heilizinnes, *salutationis tuae*.
T. 4, 4.

(ir) heilezet:

oba ir heilezet (iuuara bruoder),
salutaveritis. T. 32, 7.

(er) heilezta, *valefecit (patri et matri)*.
Mr. Bib. 1. 2.

heilizita, *salutavit*. T. 4, 1.

heilizzeta, *valefecit*. Bib. 7.

(sie) heilizitun inan, *salutabant*. T. 91.

(wir) heiliztimes. Bib. 1. }
heilztimes. Mz. Sb. Bib. 2. } *valefe-*
(beim Abschied). } *cissemus*

imp. pl. heilazet, *salutate*. T. 44, 8.

p. a. n. s. m. heilezanter. Mz. }
heilezenter. Bib. 2. } *valefa-*
heilizenter. Bib. 1. } *ciens*
heilzinter. Bib. 5. } (*fratri-*
gavit). } *bus navi-*

HEILAZUNGA, *f.*, *Gruß*, *salutatio*.

a. s. heilizunga, *salutationem (mariae)*.
T. 4, 2.

a. pl. heilazunga, *salutationes* (in stra-
zu). T. 141.

HEILISON, *augurari*, angels. *halsjan*.

Inf. heilison, *augurari*. Ma. Bib. 1.

heilsun. Bib. 6.

za heilisonne. Em. 3. Can. 19.

zi heilisonne. Can. 1.

za helisonne. Can. 8. 9. 12. }

za heiloson. Can. 2.

za helison. Can. 3.

za helizon. W.

imp. pl. helisoot. A.

helisont. Bib. 12. Zf. }
heilesont. Wn. 863. } *auguria-*
mini.

p. a. a. s. m. heilisontan, *ariolum*. Rb.

GAHEILISOT, *p. p.*

kaheilisot uuesan, *auguriari*. Rb.

ni uuesat kaheilisot, *non auguriamini*.
Rb.

HEILISA ist wohl nicht aus heilisom, *an-*
guriis. Rb. zu folgern, da es vielleicht Schreib-
fehler für heilisodom ist.

HEILISUNGA, *f.*, *omen*, *auspicium*.

n. pl. heilsunga, *omina*. F.

d. pl. heilesungon, *auspiciis*. D. II. 349.

HEILISAMUNGA (wohl entstelltes Wort), *omi-*
na. Tg. 5.

HEILISOD, *m.* (auch *n.*?), *omen*, *augurium*.

n. s. heilisod. Sal. 4. }
heilisothe. Sal. 1. } *oscen*.

g. s. heilesodes, *ominis*. Mcp. helfou
de heilesodes bitet er *himenan*.
Mcp.

d. s. heilesode, *auspicio (carminis)*. Mcp.
auspiciis. Mcp.

a. s. heilisod, *angurium*. VA. I. 396.
heilesod, *faustum omen*. Mcp. *oma*
prosperum. Mcp. heilesod tue
demo gehileiche, *allubescat*. Mcp.
heilisot: pi heilisot, *pro omni*
Bib. 1.

n. pl. helisod, *omina*. Ald. 3.

heilesoda, *omina*. Mcp.

d. pl. heilisom, *auguriis*. Rb. ist vielleicht
heilisodom.

heilisodun. Bib. 1. Ms. }
heilisodin. Sb. } *auguriis*.

a. pl. heilesoda, *omina*. Mcp.

HEILISARI, *m.*, angels. *halsere*, *hælsere*,
augur, *exorcista*.

n. s. heilisari, *augur*. VA. IX. 367. Al 2

d. s. heilisare, *augure*. Prud. 1.

heli-

helisare, *augure*. D. II. 325.
pl. heilisara. *Me.* Mⁿ. Bib. 1. 2. } , *aruspi-*
 heilisara. *Sb.* } *ces, au-*
 heilsare. Bib. 5. } *gures.*
 heilisari. Bib. 7.
 hedisare, *aucupes*. *Eb.* gehört auch
 wohl hierher als heilisare.

ISARA, *f.*, *auguratrix*. *Rb.* (wo *augu-*
trix, das vielleicht *augurtrices* seyn
 ll, steht)

G, heilig, angels. halig, nord. heilag,
hus, sacer.

Bedeutung und Gebrauch:

us. *Mcp.* T. 13, 23. 14, 7. 62, 8. *Sg.* 242.
 81. 82. 93. N. 71, 6. 97, 8. 98, 3. *Bo.* 5.
o. 2. *ls.* 3, 6. 4, 1. 5, 6. *Frg.* 43. 51. 53.
Rd. *Co.* 2. 3. 4. *H.* 13. *Wm.* 2, 5. 4, 6.
indi heilac, *opima*. *Ja.*

(Joseph) uuas in sitin fruater ioh
 ilag inti guater. O. I. 8, 10.

g bist du. N. 17, 16.

nascetur sanctum, heilac, *vocabitur*
us dei. T. 3, 7.

uelih gommanbarn, thaz uuamba
 st intuot, heilag gote ginennit. T.
 2.

gaz, *sanctum (dare canibus)*. T. 39, 8.
 ilig ist, *sancta*. *Mcp.*

g geist. T. 7, 4. christ. Sch. 75. got.
 ss.

eiliga *sponsa*. N. 44, 13.

ge frouua. N. 47, 12.

heiligen uuibes. O. I. 8, 15.

ges mannes. *Bo.* 5.

gen sunc. N. 21, 4.

heilagun christes iungirun. *Frg.* 47.

gen brediarin. N. 88, 3.

o heilegeno heilego, *sanctus sanc-*
um. *ls.* 5, 5.

sine heiligen. N. 30, 25.

heilego forasago. *ls.* 4, 6.

heiligen christenheite. *Na.* II.

gun samenunga. N. 79, 16.

eiliga *ecclesia*. N. II.

gen gisamane. *Oh.* 167.

gero manigi. O. III. 13, 52.

heilac stat, *asylum*. *R.*

heilac cadum, *sanctuarium*. *Ib.*

in heilageru steti. T. 145.

din heiliga hus. N. 64, 6.

heiligero gezumfte. *Bo.* 5.

so uuer manno so giloufe zi themo hei-
 legen doufe. O. I. 26, 5.

heiligi anst, *eucharistiam*. *Rb.*

heilac kiruni, *archana*. *lc.*

heilaga missa. *Ct.* 94.

heilag-giscrib. O. IV. 5, 55.

sinero heiligun scrifte, N. 67, 31.

heiligero scrifto. N. 71, 16.

thic ziti sint so heilag. O. I. 22, 3.

thes heiligen geloiben. *Wm.* 2, 12.

heiliga bezeichneneda. N. 118, 165.

sinero heiligun beneimedo. *Nz.*

sinero heilagun giuuiznessi, *testamenti*,
 T. 4, 15.

heilagon uuizzod. *Ct.* 64.

in dheru sineru heilegun chiburdi. *ls.*
 2, 2.

sinen heiligen namen. N. 32, 21.

oba dheru dhineru heilegun burc. *ls.* 5, 5.

thaz heilega kornhus. O. I. 28, 17.

heilig manoth (Dezember). *Wn.* 863.

heilige sela. N. 103, 3.

sin heiligo arm. N. 97, 1.

sines heiligen bluotes. *Wm.* 3, 11.

thiu heilegun uuangun. O. IV. 22, 31.

heilegin quhidim. *ls.* 5, 6.

heiligemo sinne. N. 62, 3.

heiligemo *proposito*. N. 62, 3.

zi heiligeru uuisun. O. II. 9, 97.

heilige gehileiche. *Mcp.*

zir heilegun undu. O. I. 26, 10.

heiligen berge. N. 14, 1.

daz heiliga cruce. *Otl.*

demo heiligen *pane*. N. 33, 1.

heilagi prot, *panes propositionis*. *Ib.*

heiligen uuine. O. II. 9, 6.

heiligen salbe. N. 88, 21.

heilac huat, *cydarim*. *Ib.*

daz heiliga uuerigelt. N. 93, 2.

Form und Flexion. In gl. K. kommt die
 entstellte Glosse: *sacrificium, heilacū* vor.

heilac. Frg. 45. 51. 53. R. Rd. Ja. Ib. Ic. Is.
 3, 3. 4, 1. T. 165, 4. Wess. H. 13.
 helac. Rd.
 heilic. Ct. 82. No. II.
 heilag. T. 3, 7. 7, 4. Sg. 242. O. I. 8, 10.
 22, 5. IV. 5, 55.
 heilig. Mcp. N. 17, 26. 18, 10. 21, 19. 64,
 6. 67, 18. 73, 3. 74, 9. 78, 1. 98, 3. Wn. 863.
 heiligh. N. 85, 2.
n. s. m. heiliger. Bo. 5. Na. Nf. II.
 heilago. T. 3, 7. Wo. 2.
 heilego. Is. 4, 6. 5, 5. 6. O. I. 25,
 29. II. 3, 51. 12, 43. IV. 15, 37.
 V. 12, 63.
 heiligo. O. I. 8, 24. (codd. P. F.) I.
 25, 29. (cod. F.) IV. 15, 37. (cod.
 F.) V. 12, 63. (cod. F.) N. 31, 6.
 84, 9. 86, 2. 97, 1. Ne. Nf.
 heilogo. O. I. 8, 24. (cod. V.) II. 3,
 51. (codd. V. F.) V. 17, 10. Wo. 2.
 heligo. Nf. II.
 heilige. Sch. 75.
n. s. f. heiligin. Rb.
 heiliga. N. II.
n. s. n. heilega. O. I. 28, 17. (codd. V. F.)
 heiliga. O. I. 27, 17. (codd. P. H.)
 N. 64, 6.
g. s. m. n. heilages. Frg. 33. T. 2, 6. 4, 3. 14.
 heileges. O. II. 9, 13.
 heiliges. Bo. 5.
 heilegen. O. I. 8, 15. Wm. III. 2,
 12. 3, 11. Wo. 2.
 heilagen. T. 242, 2.
 heilegin. Is. 5, 1. 7.
 heiligen. Wm. 2, 12. 3, 11. N. 1,
 3. 59, 8. 88, 19. Nf.
 heiligin. N. 80, 4.
 heiligin. N. II. Oul.
g. s. f. heilagun. T. 4, 15.
 heiligin. N. 67, 31. Nz.
 heiligon. Nz. II.
 heiligen. Na. II.
d. s. m. n. heilegemo. Frg. 7. Wo. 2.
 heilegemo. Mcp. N. 17, 26. 62, 3.
 heilagin. Frg. 43. 53.
 heilegin. Is. 3, 6. 7. 5, 5.
 heileghin. Is. 4, 2. 9, 1.

heiligin. N. 59, 8.
 heilagen. T. 5, 7. 13, 23. 14, 7. 62, 8.
 heilegen. O. I. 26, 5. II. 9, 6. Oh. 167.
 heiligen. N. 3, 5. 5, 8. 14, 1. 17, 7.
 21, 4. 33, 1. 46, 9. 88, 21.
 heiligin. N. 26, 4. 137, 2.
d. s. f. heilageru. T. 145.
 heilegeru. O. II. 9, 97. cod. F.
 heiligeru. O. II. 9, 97. codd. V. P.
 heilegero. O. III. 13, 52. codd. V. P.
 heiligero. O. III. 13, 52. cod. F.
 Bo. 5. N. 67, 7.
 heilagun. Rb.
 heilegun. Is. 2, 2. 5, 5. O. I. 26, 10.
 (codd. V. P.)
 heiligin. O. I. 26, 10. (cod. F.) Mcp.
 N. 23, 3.
a. s. m. heilagan. T. 79. Frg. 43.
 heilegan. Is. 4, 2. O. I. 27, 61.
 (codd. V. P.) Co. 3, 4.
 heilegun. Is. 4, 6.
 heilagon. Ct. 94. T. 232, 6. II. 9,
 98. (codd. V. F.) V. 11, 9. (cod.
 F.) 12, 58. (cod. F.)
 heiligon. O. I. 27, 61. (cod. F.) N.
 42, 3.
 heilegon. O. II. 9, 67. 98. (cod. F.)
 V. 11, 9. (codd. V. P.) 12, 58.
 (codd. V. P.)
 heiligin. N. II.
 heiligen. N. 2, 6. 15, 10. 50, 13.
 77, 41. 85, 2. Ns. Co. 2.
a. s. f. heilaga. Ct. 94.
 heiliga. Oul. Ns. N. 118, 165.
 heilagun. T. 15, 4. 209, 4.
 heiligin. Ct. 86. N. 79, 16. 89, 11.
 Ns. II.
a. s. n. heilagaz. T. 39, 8.
 heilega. Co. 4.
 heiliga. Oul. N. 93, 2.
instr. heilegu. Is. 8.
v. s. heiligin. Ne. II.
 heiliga. N. 44, 13.
n. pl. m. heilage. Ct. 69.
 heilege. O. IV. 14, 11.
 heilige. Nf. N. 97, 8. Mcp.
 heiliga. Nf. II.

heilagun. Frg. 47.
 heilegun. O. II. 9, 96. cod. V. P.
 heiligon. N. II. Wm. 2, 8.
 heilegon. Wm. III. 2, 8.
 heilgon. Wm. II. 2, 8.
 heilegen. O. II. 9, 96 (cod. F.)
 heiligen. Ru. N. 9, 12, 71, 16, 122,
 1. 144, 10, 149, 1.

n. pl. f. heilige. N. 47, 12, 103, 3.

n. a. pl. n. heilagiū. Ib. Rd.

heiligiū. Bib. 2.

heilegun. O. IV. 22, 32. Is. 5, 5.

heiligon. O. IV. 22, 31. cod. F.

g. pl. heilagero. T. 4, 15, 209, 3.

heilagero. Wo. 2.

heiligero. N. 71, 16.

heilegono. Is. 5, 6.

heilegeno. Is. 5, 5.

heiligono. Odl.

heiligona. Nd. II.

heiligone. Na. II.

heiligon. N. 15, 11, 40, 3, 43, 9.

49, 1. 51, 11. Na. Na. Nz. Bo. 5.

Wm. IX. 4, 6.

heilegon. Wm. II. III. 4, 6.

heiligen. Wm. Wm. I. IV. 4, 6.

Ct. 81.

d. pl. heilegim. Is. 5, 6.

heilagem. Rb.

heiligen. Sch. 75. N. 52, 6, 86, 2.

88, 3, 103, 26.

heiligin. N. 44, 9.

heilagon. Ct. 63.

heilegon. O. V. 24, 2, 20. N. 67,

36. Wm. III. IV. 2, 17. III. 3, 4.

III. 5, 15.

heiligon. N. 15, 3, 35, 6, 43, 25.

55, 1. 6, 15. Co. 2, 3. Wm. 2, 17.

3, 4, 5, 15.

a. pl. m. heilaga. Ct. 94.

heilega. Co. 3.

heilege. Co. 4.

heilige. N. 50, 21, 96, 12.

heiligon. Co. 2.

heiligen. N. 30, 4, 36, 28, 49, 5.

96, 9. Nd. Nm. II. Co. 2.

v. pl. m. heiligen. N. 29, 5, 30, 25, 33, 10.

v. pl. f. heilegen. Wm. III. 2, 5.

heiligen. Wm. 2, 5.

HEILACPRUNNA, Heilbron. Ortsn.

HEILAGMACHA, HEILAGMACHUNGA.

UNHEILAG, unheilig, *non sanctus*.

fone unheiligemo diete. N. 42, 1.

EBANHEILAG, ebenheilig, gleichheilig.

[iz (lit) ne ware eben heilich. D.

III. 49.]

HEILAGHEIT, *f.*, Heiligkeit, *sanctitas*.

n. s. heiligheit, *sanctitudo*. N. 92, 5.

a. s. heilicheit, *sanctitatem*. Bib. 7.

HEILAGTUOM, *n.*, Heiligtum, *sanctuarium*.

n. s. heiligtuom gotes, *sanctuarium dei*.

N. 89, 11.

a. s. heilictuom: daz hera heilictuom

ni ereta ih. Co.

a. pl. heilichtuom, *sacramenta*. N. 21, 26.

HEILAGNISSA, *f.*, HEILAGNESSI, *n.*

n. s. heilacnissa, *sanctificatio*. Is. 4, 7.

d. s. heilacnesse, *sanctitate*. T. 4, 16.

HEILAGI, HEILAGIN, *f.*, *sanctitas*.

n. s. heiligi, *sanctitas*. N. 95, 6.

g. s. heiligi, *sanctitatis*. N. 24, 12, 144, 5.

d. s. heiligi, *sanctitate*. N. 95, 6, 133, 3.

Nm. Nz.

a. s. heiligi, *sanctitatem*. Ma. N. 55, 1.

Bib. 1.

heiligen, *sanctitatem*. Bib. 3.

HEILAGÛN, heiligen, angels. halgian, *consecrare*.

(er) heilagot: templum thaz dar heila-
got gold. T. 141.

p. a. heilagonti, *sanciens*. H. 8.

GAHEILAGÛN, heiligen, *sanctificare, consecrare*.

Inf. giheiligon. No. Ct. 82.

geheilegon. Na.

giheiligen. Na. II.

(ih) giheilagon. T. 178, 9.

keheiligon. N. 131, 18.

keheilegon. N. 131, 18.

(du) geheiligot in. N. 17, 26.

(er) giheilagot. T. 141.

giheiligt, *initiauerit*. Bib. 1. 2.

geheiligtot sie. N. 31, 6.

(ir) geheiligont, *sacratiss*. Mep.

[57*]

- (wir) geheiligoen, *sanctificenus*. No. giheiligen. No. II. Ct. 82.
 (sie) geheiligeien, *sacrificent (sacrificium laudis)*. N. 106, 21.
 (du) geheiligotost. N. 131, 8.
 (er) giheilagota. T. 134. }, *sanctifica-*
 geheiligota. N. 45, 5. } *vit.*
 (sie) giheilagotin (sih), *sanctificarent*. T. 135.
imp. s. giheilago, sanctifica (nos). T. 178, 8.
imp. pl. geheilegont, sacrate. Mcp.
p. p. giheilagot si. T. 34, 6. sin. T. 178, 9.
 giheilgot uerde. No. II.
 keheilgot, *sacratus*. H. 22.
 geheiligot sint. N. 85, 2. uerde.
 No. uuurden. N. 105, 28. habeta.
 Mcp.
 keheilegot uuesen. Mcp.
 giheiligit uerde. Ct. 82. No. II.
g. s. m. kiheiligotes, nazaraci. lb.
a. s. f. geheilegota. Mcp.
a. pl. m. chiheilegode. ls. 6.
 ANTHEILAGÔN, entheiligen, *profanare*.
 habest intheiligot sin uueihus, *profanasti*. N. 88, 40.
 HEILAGUNGA, *f., Heiligung, sanctificatio*.
n. s. heilegunga, sanctificatio. N. 131, 18.
a s. heiligunga, sanctificationem. N. 77,
 69. *sacrificium (laudis)*. N. 106, 21.

HUOLJAN s. HAL.

HUOLO, *n. pr.* Cf. HOL.

HALAP s. HALB, *manubrium*.

HELAHO s. ELAHO.

HOLOHT s. HAL.

HELID s. HAL.

HELOT s. HAL.

HULID s. HAL.

HULUFT, *ulcia*. Sg. 184. *hulcitum*. Sg. 299.
 Nach der Glosse *suprasella*, *hulft*. Wn. 3355.
 könnte man *culcita*, Polster, Decke, darunter
 verstehen; das angels. *heolfre*, *tabum*, scheint
 wieder auf *ulcus* hinzuweisen. Cf. auch die Form
hulst, *hulcitum* und das mittelhochd. *Hulft*,
Hulft (Hulst von liehtem Pfellc). S. auch satil-
 HALF.
hulft. suprasella. Wn. 3355. *hulcitum*. Wn. 232.
 Em. 32. *hulcia*. Wn. 460. *ulcia*. Tr. Sal. 2.
hulft, hulcia. Sg. 184.
hulst, hulcitum. F. 1. 2.

HÊLINA (?), *lienvenis* (?). Hs.

HALLING, *Helling* [cf. HELBELING; sollte
hallensis (denarius), *Haller*, *Heller*, hiemit
 zusammenhängen?] kommt nur in folgenden zwei
 niederdeutschen Handschriften vor:
helling, obolus, quem teutonicus quidam scri-
phum vocant. Id.
hallingas, obolos. Pt.

HAILANCHÀ (?), *f., occipium*. E. 31.; siehe
 ANCHA.

HELLUNT, *hiena*. F. Cf. *ellinsin, hiaenium*.

HOLUNTAR, *Holunder, sambucus*. Zu *holl*
 mit Ableitungssylbe *tar*, *ter* (sansk. *tri*)? oder
 zusammengesetzt mit *tar*, *ter*, aus *treo*, *arbo*?
 Im Angels. heisst der Holunder *ellen*. — Cf.
 auch *hulis*, *huliz*, *rustus*.
n. s. holuntar, sambucus. Sg. 184. 242. Em. 22.
holantar, sambucus. Sg. 299. *amatilla*.
 F. 2.
holenter, sambucus. Em. 31.
holandir, riscus. F. 1. 2.
 (holender, *riscus*. Id.)
holder, sambucus. L. Mon. 2. *riscus*. L.
 Mon. 2.
holdir, sambucus. Tr. *riscus*. Zf. 2.
holr, sambucus. Wn. 460.
g. s. holentres. Pfl. 1.
 WASHOLANTER, *Wachholder, apifusus*. F. 2.
wahsholdir, sambucus. Zf. 2.

w-----ltir, *juniperus*. Zf. 2.

(uuasholder, *sambucus*. Id.)

WECHOLDER. Wn. 232.), Bachholder, *juni-*

WECHULDER. Tr. } *perus*. (quecholder.

juniperus. Id.) Diesem Worte und den unter

washolanter aufgeführten Wörtern liegt wohl

eine gemeinschaftliche Form zum Grunde. Ist

das Wort doch sogar zu Nachahndel geworden.

WECHOLTERBAUM.

WECHOLTERBERI.

ALONZEIA, Ortsnamen. Zu A?

ILARA, Jiler, Flusnamen. Cf. ILER.

YLARE, *millago* (Fisch). Tr.

ELIAS, *Helias*.

g. *heliases*. T. 78.

d. *heliscuse*. T. 78.

ELISH, lygisches Volk. TG.

ELLUSH, Namen eines nordischen Volkes:

cetera jam fabulosa, hellusios et oxionas ora

hominum vultusque, corpora atque artus fera-

um gerere. TG. 46. Cf. HILLEVIONES.

Zu HELLA?

LLEVIONES, Bewohner von Skandinavien

Min. IV. Mit HELLUSH zu einer und der-

selben Wurzel? Cf. auch angels. *hill*, *mons*.

ELIS (zu HAL. 1.), *ruscus*; mittelhochd. *huls*, *taxus*.

z. s. *hulis*, *ruscus*, *genus arborum*. VG. II. 413.

huls, *ruscus*. Tz.

huliz, *ruscus*. VE. VII. 42.

g. s. *hulises*, *rusci*. VG. II. 413.

ELAWA s. HAL.

ULIWA, f., Hülwe, Lache, Sumpf, *uligo*,

lacuna. Cf. HORO, HORAW und HAL. 1.

u. s. *huliuua*, *uligo*, *sordes limi vel aquae*. L

huluua. F. 1.}; *uligo*, *sordes limi vel*

hulwa. F. 2. } *aquae*.

d. s. (oder a. s.?) in *hulium*, in *cloaca*, ni-

darstikit Rb.

n. pl. (oder g. d. s.?), *huluue*, *lacune*. F. 2.

HULIZ s. HULIS.

HALB. — Wenn die Bedeutung *halb*, *halb*, *dimidius*, aus der Bedeutung *Seite*, *halba*, sich entwickelt hat und nicht umgekehrt der Begriff *Seite* aus dem Begriff *halb*, so ist dies

Wort wohl zur Wurzel HAL. 2. zu stellen.

Bopps (vergl. Gramm. 432) Herleitung des Worts

halb, *halb*, aus *ha* (welches aus dem skr. *eka*,

ein, entstanden seyn soll) und *lb* (das statt *lib*

stehen und mit *leiban*, *bleiben*, zusammenhän-

gen soll), scheint mir eben so unstatthaft wie

die der Wörter *halz* u. *hamf* (s. diese Wörter).

HALB, f., *Seite*, *Gegenb*, *latus*, *regio* (angs.

half, *healf*), ein *nomen*, das in folgenden

Zusammensetzungen adverbial und präpositionel

(als *halb*, *seits*) gebraucht wird. Cf. die ad-

verbialen *halba* und *halbun* in HALBA.

EIN HALB, EINA HALB.

so geskiet, taz echert ein halb si

machunga dero uuarheite, unde aber

not si beiden halb, ita cum causa ve-

ritatis ex altera parte procedat, inest

tamen communis in utraque necessitas.

Bo. 5.

got in ein halb haldare nicht ne ist,

non est personarum acceptor deus. N.

96, 8.

ih pin ein halb mado unde ander halb

ne bin ih mennisco. N. 21, 7.

ein halb geuuare, unde ander halb

lukke. Org.

in eina (ein. gl. K.) *halp*, *cis*. Ra. Pa.

in eina *halp*, *tetrarche*. Ra. gl. K.

skimbariu eina halb unde aber ander

halb tuncheliu (corona). Mep.

ANDERHALB, *anderseits*, *jenseits*, *auf der*

andern Seite (s. auch *ein halb*, und *halb*,

dimidius); als Präposition mit *gen*.

daz ander halb stat gagen *possibili*. Org.

ander halb ze dero aho. N. 79, 10.

ander halb iordanis. N. 134, 11.

ander halb des seuues, *trans mare*. T. 82.

anderhalb des himeles. Bo. 5.

BEIDEN HALB (beidin halb, beden halb, pedenhalp, pedahalp), *beiderseits*, auf beiden Seiten, *utrinque* (s. auch ein halb und HALBA).

den beiden halb slozhabigen buohstab. Mcp.

beidenhalb stande. Org.

beidinhalb [so steht es richtig in der Handschrift und nicht beidiu halb, das Grimm (Gramm. III. 142) mit Recht anstößig findet, mit Unrecht aber durch den *plur. neutr.* zu erklären versucht], *genitivus inchoit nominativus*. Org.

pedahalp, *altrinsecus*. R. Bl.

bedenhalb, *hinc inde*. D. II. 328.

pedenhalp, *hinc inde*. D. II. 328. *iugiter (exsinunt)*. D. II. 328.

(ioseph dei chint stalte zuo sineme uater beidenthalbe. Mos.)

BEDINTALBERE, *metecus*. St. Hieher? als *metoekus*, μέτοκος.

DISA HALB, *disseits* (als Präp. mit *gen.*): disehalb der berge, *cisalpina*. Hd.

ENAHALP, *jenseits*.

(si ne bestuont er ene halp. D. III. 84.)

IOHWEDAR HALB, von beiden Seiten, *utrinque*. (Cf. HALBA.)

iouedarhalb, *utrinque*. Bo. 5.

iouedarhalp, *utrinque*. Prud. 1. *hinc inde*. Prud. 1.

iouederhalb, *utrobieque*. A.

IOGAHWEDAR HALP, *utrinque* (als Präposition mit *gen.*):

thie sceidit er in uar min iagiuedar halb sin. O. V. 20, 31.

iogiuedret halp. Ps.

OBERHALBE (wohl zu halba), oberhalb: also ie zuo oberhalbe gesprochen ist, *sicut jam supra dictum est*. Wb.

ININ HALB, innerhalb (als *praep.* mit *gen.*): siuftogen tiefo ininhalb muotis unseris. N. 31, 7.

INNERUN HALB, innerhalb.

so uuer innerun halb iro (*et ne betot*. N. 98, 9.)

herce min getruobet ist innemin, *intra me*. Wb.

ÜZAN HALB, außenhalb, mit *gen.* uzenhalb chilichun genomen dent uasa. Bo. 5.

UZARHALB, außerhalb, mit *gen.* üzerhalb tes himeles, *extranu* Mcp.

uzerhalb tero uuerlte. Mcp.

UZARUN HALB, außerhalb, mit *gen.* sint uzerenhalb tirro-. Org. uzerenhalb unser. Bo. 5.

uzerun halb dero *ecclesiae*. N.

uzzerun halb meres. N. 96, 1.

NIDARHALB, niderhalb, mit *gen.* (cf. niderhalb tero sunnun ferte, *lis meutum*. Mcp.)

(niderhalb des chnieraden. D.

OSTARHALB, ostwärts. Org. (cf. h **WESTARHALB**, westwärts. (cf. ha uuesterhalb. Org.

sint uuesterhalb sin. Mcp.

NORDHALB, nordwärts. (cf. halb: nordhalb tes *signiferi*. Mcp. so uueio *diabolus* si in *aquilone* halb. N. 88, 13.

ih sezzo minen stuol northalb, *lone*. N. 88, 13

SUNTHALB, südwärts. (cf. halba.) sunthalb tes *signiferi*. Mcp. ter imo sunthalb ist. Mcp.

WINSTIRHALB, links, zur linken & diu gemiscida leita ze uninst. N. 105, 36.

ZESWUN HALB, rechts, zur rechten uuanda in got uuas zeseuun. N. 108, 31.

zi zeseuun halb sines fater. N. az zeseuun halp min. Is. 3, 6.

In Notkers Schriften wird dieses hal schon allein stehend als Präposition i Genitiv, dem es immer nachgesetzt w braucht, mit der Bedeutung: halb, von Seiten, in Betreff, wegen. I obigen zeswun halb könnte man vi

auch schon diesen Gebrauch des halb annehmen und zeswun für *gen.* halten, doch halte ich zeswun lieber für das zu halb gehörige *adject.*

daz chit min hindero teil, des halb ih man bin. N. 15, 7.

uuer min halb uuare. N. 14, 4.

tero (sternon) halb er ze *capricornio* becheret ist. Mep.

dero halb ist durft si, dero halb hilf mir. N. 101, 2.

ube got unser halb ist, uuer ist danne uider uns. N. 77, 53.

dero anderro halb, *apud ceteros* (sichur sin). Bo. 5.

mannes halb. Bo. 5.

menniscen halb. N. 20, 8. 21, 2.

imo (gote) gagenuuertero unde aber zites halb (*ad conditionem temporis*) chumftigero (dingo). Bo. 5.

sinero lido halb, *ex persona membrorum*, sprichet *christus*. N. 30, 10.

daz man unsih uuanet uuesen din halb helfelose. N. 59, 12.

lichamin halb pin ih arm. N. 108, 22.

mih tate du fone dauidis slahto lichamin halb, ih uuas aber sament dir noh ieo goteheite halb. N. 108, 27.

dero halb sie *iniqui sint*, hazzeta ih sie, nals dero halb sie menniscen sint. N. 118, 113.

iro halb ist ierusalem uuooste. N. 68, 26.

niuuht ne bist du din halb, *per te*. N. 70, 19.

HALBA, *f.*, angels. half, healf, *latus*, *pars*, *regio*.

Bedeutung und Gebrauch:

halpo, *lateris*. M. 29. Gc. 1. 6.

halpo, *lateris*. M. 29. Gc. 1. 6.

in halbo des perakes, *in latere montis*. Rb.

pi halbu hiericho, *iuxta latus hiericho*. Rb.

fone dero halbun *montis syna*. Nh.

halpun, *latere* (*dominus erit in latere tuo*). Mg.

halpun, *lateribus*. M. 15. Can. 10. 11. 13.

die be halbo uuortenen *quaestiones*, *omne latus tuae disputationis*. Bo. 5.

halba, *regio*. Sal. 1. D. II. 350.

himilisc halba, *plaga*. Ic.

halpo, *regione*. VA. VII. 215.

ingagan dero halpo, *e regione (montis)*.

Ma. Sb. Bib. 1.

zi halba, *ad plagam*. Ic.

pi halpo, *in parte, i., in secreto (vocantes eum tulerunt eum in partem)*. Mr. Bib. 1. 2.

pi halpon, *partibus*. Gc. 8. 9.

in dero taugenorun halbo, *in secretiore parte*. Rb.

pi halbu, pi faru, *ex aduerso, extra in parte*. Ib.

pi halpun, *ex obliquo*. Gc. 3.

uona halpo, *ex aduerso*. Gc. 3.

in uuelicha halba, *quorsus*. Ic.

in misseliche halba des himelis, *diversos regiones*. Mep.

halpa, *axem*. VG. III. 351.

halpun, *axe (aetheris)*. VA. II. 512.

zi sundarun halbu, *ad australem plagam*. Rb.

pedem halbom, *altrinsecus*. Rb.

peden halbon, *hinc inde*. D. II. 329.

fone allen halbon dero uuerlte. N. 106, 3.

allen halbon beuuant er sie. N. 31, 10.

allen halbon beuuaet. Wm. 4, 12.

allên halbôn uz tizen. Org.

leg iz (cruzi) nidar haldaz, iz zeigot imo iz allaz,

fiar halbun umbiring allan thesan uuo-rolt ring. O. V. 1, 32.

In folgenden Verbindungen steht der *acc.*

halba, halbun (auch *gen?*) und der *dat.*

pl. halbon adverbial und präpositionell.

eine halbun, *hinc*. D. II. 318.

einen halbon, *hinc*. D. II. 331.

iouuedar halpun, *utrumque*. VA. VII. 566.

gihuuedara halba, *utrimque*. Or.

iouuedara (iouuedaro. Gc. 5.) halpun, *utrobique*. M. 29. Gc. 1. 6.

iouueder halpin, *utrobique*. Gc. 7.

nidarun halba wirziburg. Fw.

uuesterun halba moines. Fw.

uuestarun halba, *occasum versus*. Or.

ostaron halba moines. Fw.

mina halbun:

so nuemo ir, quad, giheizet, ir sunta
mo bilazet,

giuuisso uüizit ana uuan, ist mina
halbun sar gidan. O. V. 11, 12.

Form und Flexion:

n. s. halba. Ic. D. II. 347. 350. Sal. 1.

halpa. Prud. 1.

g. s. halpo. M. 29. Gc. 1. 6.

d. s. halbu. Ib. Rb. Rd. Bl.

halbo. Bo. 5. Rd.

halpo. M. 29. Mx. Mr. Gc. 1. 3. 6. Sb.

Bib. 1. 2. VA. VII. 215.

halba. Ic. Bib. 7.

halpa. Gc. 7. Bib. 11.

halbe. Bib. 5.

halbun. Nh.

halpun. Mx. Bib. 1. 2. Gc. 3. VA. II.

512. Le. 3.

halbin. Bib. 7.

halpin. Bib. 6.

a. s. halba. Ic. Fw. Or. 1. 2.

halpa. VG. III. 351.

halbun. D. II. 318. O. V. 11, 12.

halpun. M. 29. Gc. 1. 6.

d. pl. halbom. Rb.

halpun. M. 15. Can. 10. 11. 13.

halbon. N. 31, 10. 106, 3. Wm. 4, 12.

Org. D. II. 329.

halpon. Gc. 8. 9.

a. pl. halba. Mep.

ALAHALBA, ALAHALBON, allerseits, von
allen Seiten, allenthalben.

bifangan si ih mit reino thanne ih in
mir iz (kruzi) zeino,

sar io thia uuarba in allan ala halba.
O. V. 3, 12. cod. F.

mit michileru ilu so uuard si sar io
heilu,

sar io thia uuarba in allen alla halba.
O. III. 14, 26. cod. F.

thiu diuri thera salba stank in ala
halba. O. IV. 2, 19.

sih skeident thio uuarba sar in ala
halba. O. V. 20, 37.

alahalbon, *circumquaque*, lb.

ni uuard io nihein ezan mit sulichen
bisezzan,

noh disg in ala halbon, ni si au
then selbon. O. IV. 9, 22.

thaz sie nan muasin fuaren, gi
lichu biruaren,

ioh in ala halbon then liaban
gisalbon. O. IV. 35, 28.

ANAHALBA, ANAHALBON.

in allen anahalba (uuard si heil
III. 14, 26. codd. V. P. cf. ALAHA

in allan anahalba (bifangan si i
reino). O. V. 3, 12. codd. V.

ALAHALBA.

si, druhtin, io ther segan sin (i
in allen anahalbon min. O. V.

OSTHALBA, OSTARHALBA, *f.*, Ostse

za ostarhalbu, *ad orientalem plagam*
hosthalbun, *ad orientem*. D. II. 2

WESTHALBA, *f.*, Westseite.

uuesthalba, *occidentem*. Ib. Rd.

NORDHALBA, *f.*, Nordseite.

nordhalpa, *contra boream*. Bib. 1
tentrionales. R. *aquilonum*, *septentr*

Ib. Rd.

northalba, *aquilonis*. D. II. 350.

nordhalbun, *septentriones*. D. II. 3

SUNDHALBA, SUNDARHALBA, *f.*, Süd

sundarhalpa, *australis*. R.

sunthalbun. D. II. 284.

sunderhalbun. Rg. 1. }, *austri*.

za sundarhalbun, *ad australem*
gam. Rb.

sundhalba, *austrum*, *meridiem*. Ib.

IRHALPANLIHO. M. 31.

IRHALPANLIHA. Sb.

IRHALPUNLIHUN. Le.

IRHALPUNLIHHUN. Mx.

IRHALPANLIHUN. Sb.

IRHALPONALIHUN. Bib. 2

IRHALPONLIHON. Bib. 1.

HALBJAN (HALBËN?), *dimidiare*.

unchustuolle nihne halbent tage
dolosi non dimidiabunt dies suos.

BIHALBËN, umgeben, *circumdare*.

(er) behalbota (mitsuertesinenl
conclussit. N. 77, 62.

(sie) behalboton: mine fienda be
baton mib, *circumdederunt*.

16, 9. hello ser behalboton mih.
N. 17, 6.

p. p. pihalpot, *vallatum*. Ja.

pehalbot habent: mih an dien li-
den pehalbot habent unzalahahaf-
tiu ubel, *circumdederunt*. N. 39, 13.

n. pl. m. behalbote: (ir) in so sma-
lemo teile beslozene un-
de behalbote, *circumsepti*
atque conclusi. Bo. 5.

UMBIHALBÔN, umgeben, *circumdare*.

(er) umbehalbot:

so umbehalbot dih manigi dero
liuto, *circumdabit*. N. 7, 8.

unebeni umbehalbot dia burg.
N. 54, 11.

(sie) umbihalbotun. Ja. } *vallave-*
umbihalboton. Ib. Rd. } *runt*.

umbehalboton mih, *circumdede-*
runt. N. 21, 17. 117, 10.

p. p. umbehalbot habent (mih), *circum-*
dederunt. N. 21, 13.

UMBEHALBUNGA, *f.*

truhten ist umbehalbunga sines liu-
tes. N. 124, 2.

ALB, halb, *dimidius*, goth. halbs, angels.
half, nord. hálfr.

Bedeutung und Gebrauch:

halb, *dimidium*. Can. 8.

halp, *semi (nudus)*. Mart.

halb eimpar, *amphora semis*. R.

sata, nomen mensurae, habens modium et
semem, halbaz. Ja.

halp mutti (kann auch *compos. seyn*), *dimi-*
dium modiuu. gl. K.

halpa milla, *leuuae*. Tg. 5.

den halben teil. Bo. 5.

halbiu teil. Mcp.

halbes teiles mer, *sescuplo*. Mcp.

indep halben teil minero tago (ne uuen-
de mih uuidere), *in dimidio*. N. 101, 24.

halb *diametrum*. Mu.

uzer des halben teile uuirdit taz an-
der stucche des *sylogismi*-. Syl.

ein halb iar. O. I. 5, 1.

halbe gota, *semideos*. Mcp.

halbe man, *semones*. Mcp.

halbe man unde halbe ros. Bo. 5.

halbe nam er sie ze sih, halbe feruuarf
er sie. N. 28, 7.

(si gaz iz halbez, halbez tet siz gehal-
ten. D. III. 51.)

tho thi uuecha, so got gibot, uuas
halbu gifiro. O. III. 16, 1.

andar halb, anderthalf (verschieden von an-
dar halb, andersseits, s. HALB, *latus*).

anderhalb *tonus, tonus ac dimidius*. Mcp.
(anderhalb tüsent man. Cdg.)

anderhalp scaz (*scrupulos tres*). Pa. gl. K.

anderhalp skaz, *scripolus*, Em. 29.

anderhalp, *scripolis*. R.

andarhalp, *sexcupla*. Ic.

andres halpes: *urna, mezeimpres, vel*
diurna, andres halpes. Em. 18. 19.

anderro halbero: daz einero elno lan-
giu suegala ze churz si unde zueio
langiu ze lang si, unde aber under
dien zuisken gagen anderro hal-
bero langiu gelimflih si. Mu.

dritdehalp. *sescuplum*. Sg. 299.

Form und Flexion (selten nach der N-De-
klination):

halb. Can. 8. O. I. 5, 1. Mu. Mcp.

halp. Em. 2. 29. C. Mart. Can. 9. 10. 12 gl. K.
R. Ic. Sg. 299. Pa.

n. s. f. halbiu. Mu.

halbu. O. III. 16, 1.

halpa. Tg. 5.

g. s. m. n. halbes. Mcp.

halpes. Em. 18. 19.

halben. Syl. Mcp.

halbin. Org.

d. s. f. halbero. Mu.

a. s. m. halben. N. 101, 24. Mu. Mcp. Bo. 5.
halbin. Org.

a. s. f. halba. Bo. 5.

a. s. n. halbaz. Ja.

n. pl. m. halbe. N. 28, 7.

n. pl. n. halbiu. Mcp.

a. pl. m. halbe. Mcp. Bo. 5.

HALBEZAN.

HALBLIBIG.

HALBGALAUIG.

HALBMAN.

HALBBRUNNAN.

HALBFISC.

HALBGOT.

HALBGURTILLA.

HALBHÖRTER.

HALBTÖT.

HALBTIOR.

HALBZOGAN.

HALBGASCEID.

HALBSCAFTIG.

HALBSCILD.

HALBSCRITAN.

HALBLIH, *dimidium*. Org.lege zuuult gagin halblih, *duplum ad simplum*. Org.lege halblih gagin zuuult, *simplum ad duplum*. Org.

g. s. m. n. halblischis. Org.

HELBELING, m., *obolus*. Hs. Hieher?HALFTANOD, m. (?), *hälfte*, *dimidium*.n. a. s. halftanod, *medium*. Bib. 1. 2. *dimidium (regni mei)*. T. 79.halftanod, *dimidium* (minero guoto). T. 114.halftanot, *medium*. Mn.halftnot, *medium*. Bib. 7.n. pl. halftanothi, *dimidia*. gl. K.HALB, *angs. hiefa*, *manubrium*. Cf. HAL. 2.;auch HALBA, *latus*, und BIHALBON, oder

gehört es zur Wurzel HAL. 3., aus der sich auch die Wurzel HALT gebildet hat? oder

zu HALF?

u. s. halap. Ib. Rd. Em. 29.

halp. M. 29. Gc. 1. 6. Bib. 4. 9. }

halb. Bib. 6. }

halbe, v., hefte. Tr. }

helbe. Cr. }

d. s. halba. A. Bib. 10. 13. }

halpa. Bib. 8. }

halibe. A. }

halepe Gc. 4. }

, *manubrium*., *manubrio (fer- rum de manubrio lapsum)*.HÖNHALB *vel*, grabunscit, *manubrio*. Bib. 11.HALP, *metra*. Ra. } , *amphora*. Cf. H
HALF, *metreta*. gl. K. } *dimidius*.HELBELING (zu HALB? cf. aber auch ling), *Helbling*, *Helling*, *obolus*. Hs.HALBERSTAT, *Halberstadt*, *allegedum*. Tr.

HALGA. Cf. HALLA. 1.

UWINPERHALGA v. trestir, *senecias*. 1HOLCHO (HOLCHA?), noch mittel holche; cf. *ὀλκός*, Lastschiff.n. pl. holchun (holechen. Id.), *actuarius*. Tr. Hs.

HALD, wohl aus der Wurzel HAL. 2.

das Augment D gebildet. — Cf. auch HAL.

HALD, *halb*, *angs. hald*, *heald*, *halde*, *hallr*, *proclivis*, *pronus*; cf. auch nord. *lapis*.

Bedeutung und Gebrauch:

clivus. Rd.*clivus*. Eb.*obliquus*. Rd. Rb.halden, *pronos*, ze ubelc. N. 108, 11 leg iz (kruzi) nidar' haldaz, iz z imo iz allaz,

fiar halbun umbiring allanthesan rolt ring. O. V. 1, 31.

Form und Flexion:

n. s. m. halder. Rb.

a. s. m. haldun. Rd.

a. s. n. haldaz. O. V. 1, 31.

n. a. pl. m. halden. N. 108, 19.

n. a. pl. n. haldiu. Rb.

halden. Eb.

UOHALD, UOHALDI, *proclivis*.uohald, *proclivum*. Em. 7. Can. 11. quum. Can. 9. 10.uohaldi, *perpreceps*. D. II. 283.vohaldi. Rg. 1. }, *praeceps*; kann auch uohalti. Gx. } *subst. uohaldi* æy

uahaldi, *praeceps*. Rd. Ib.; kann auch *substantiv.* seyn.

hualde, *divexum*. Ib.

ohaldi, *obliquas (fenestras)*. Bib. 2.

hūohaldi *vel* sleffar, *proclivius*. Em. 19.

in ohaldi bane, *in proclivo*. Rb. (*subst.?*)

g. s. n. ūhaldes, *nequid (proclivum)*. Can. 13.

d. s. *np.* uahalden:

thia sunnun ioh then manon,
so ubarfuar er gahon,

ioh allan thesan uuorölt ring,

ni gisah man erio sulih thing,

sar zi theru stullu thiū zūelīf
zeichan ellu,

io sar bi themo thinge in the-
mo uahalden ringe. O. V. 17, 28.

UOHALDĪ, *f.*, *clivus*. Cf. auch die flexionlo-
sen Formen des *adj.* UOHALDI.

n. s. uahaldi, *praecepitum*. Rf.

d. s. ohaldi: uuar enti uuar in deru

ohaldi, *passim per divexi*. Em. 13.

uohaldi, *crepidine*. VA. X. 653. in

uohaldi, *in precipiti*. VA. II. 460.

a. s. uohaldi, *clivum*. A. Bib. 9. 12.

duruh ohaldi, *per preceps*. Rb. (wenn
nicht *perpreceps* gemeint und durch
duruhohaldi übersetzt ist.)

n. a. *pl.* uohaldi, *crepidines (littorum)*.

Prud. 1. 2. D. II. 318. *abrupta*. Gc.

durch die uohaldi, *per abrupta*. Gd.

uahaldi: durh deo uuahaldi (*sic*),
per abrupta (pastor graditur).

Gc. 4.

UOHALDIG, *clivus*.

uohaldigiū, *clivosa*. D. II. 315.

huhaldigun, *summisum*. D. II. 316.

ŪFHALD, aufgerichtet

liggez (cruzi), sagen ih thir thaz, odo
ist iz ufshaldaz,

giuuisso uuizist thu thaz, io zeigt imo
iz allaz. O. V. 1, 37.

ANAHALD, *acclivis*.

anahalder. Sal. 3. } *acclivis*.

anhalter. Sal. 5. }

INHALD?

in haldar, *via prona*. Prud. 1. (Cf. No-
minativsuffix R.)

FRAMHALD, *pronus*.

framhald, *ad solum cernas (sic)*. Ald. 6.

framhalt, *prospicientes*. Ald. 2.

framhalde, *pronus*. K. 44

n. s. m. framhalder, *preceps*. Pr. e.

framhalter, *pronus (dies)*. H. 14.

n. *pl. m.* framahalda, *proni*. VG. III. 107.

n. *pl. n.* framhaldiu sint, *prona sunt*. Rb.

Comparativ.

framhaldiru (*sic*), *proclivior*. Rb. (ist
vielleicht der *pos.* framhaldiu.)

ZUOHALD, *futurus*, bei Is.

g. s. *f.* zuohaldun uueralti, *futuri se-
culi*. Is. 5, 2.

d. s. m. zuohaldin, *venturo* (herizohin).
Is. 5, 6.

a. s. *f.* zuohaldun, *futuram* (chiburt).
Is. 5, 3.

NIDERHALDIGER, *reclinus*. D. II. 314.

HALDA, *f.*, *clivus*, Halde.

n. s. halda, *clivus*. Wn. 230. Tr. Mon. 2.

F. 2. HALDA *vel* hala, *clivus*. F. 1.

halda, *preceps*. Ja.

halde, *clivus*. Hd.

d. s. haldun, *praecipitio*. A.

a. s. haldun: durh haldun, *per crepidi-
nem*. Rf.

a. *pl.* haldā, *declivia terrae*. Bo. 5.

WESTHALDA. Ortsnamen.

HALDĒN, halben, sich neigen, *vergere*.

Inf. haldēn (tia uuenegheit ze demo).
Bo. 5.

(ih) halden, *vergo*. Pr. e. Em. 28.

(er) haldet: ze dien haldet daz herza,
điu iz uuile. N. 118, 36.

haldit, *vergebat*. Bib. 5.

(sie) halden: ni halden, *ne vergant (vi-
neta ad solem cadentem)*. VG. II. 298.

(cr) haldeta, *vergebat (loco, qui vergebat
ad austrum)*. Mē. Bib. 7.

p. a. haldendi, *recubans*. Ra.

g. s. m. haldentes himiles, *vergentis
poli*. Ja.

d. s. *f.* haldentero uuende, *inclinato
parietis*. N. 61, 4.

[58*]

a. pl. die in hohi baldenten under-
laza, *obliqua decussata*. Mcp.

ANAHALDEN, *incumbere*.

(er) anahaldet, *imminet*. Pa. (*inmittit*,
anahalthet gl. K.) *insistit*. Pa.
(anahaftet Ra. gl. K.)

p. a. anahaldenti. Pa. }
anahaltendi. gl. K. }, *incumbens*.

[In Ra. steht anahententi; hierher
gehört auch wohl anahalden (st.
anahaldende (*n. pl.*), *incumben-*
tes. Pa.]

INHALDEN? (anthalden?).

inhaldet (inaldhet. gl. K.), *adclinis*.
R. Pa.

NIDARHALDEN.

nidarhaldent, *submitunt*. Gc. 1. 6.

HALDJAN, HELDJAN, *neigen, inclinare*.

(sie) helditun iro annuzi in erda, *decli-*
nabant. T. 218, 3.

imp. s. helde ze mir din ora, *inclina*. N.
16, 6. 30, 3. 70, 2.

diemuotigo helde din ora. N.
44, 11.

helde din ora ze minero digi.
N. 87, 3.

helde min herza ze dinen ur-
chunden, *declina*. N. 118, 36.

helde dina himela, *inclina*. N. 143, 5.

imp. pl. heldent iuuuera ora ze-, *incli-*
nate. N. 77, 1.

GAHALDJAN, *inclinare*.

(ih) keheldo min ora ze minero sago,
inclinabo. N. 48, 5.

(ih) kehalta min herza, dine reh-
tunge ze tuonne, *inclinavi*. N.
118, 112.

(er) gehalta mir sin ora, *inclinavit*. N.
115, 2.

p. p. d. s. m. gehaltemo: ze iro gehal-
temo (*acclinatis auribus*).
Mcp.

ANTHALDJAN, *reclinare*.

(er) inthelde: uara er sin houbit
inthelde, *reclinat*. T. 51, 2.

p. p. intheldit ist (iu ther tag), (*jam*)
inclinata est. T. 228, 2.

NIDARHALDJAN.

(er) nidarheldida sih, *se inclinab*
220, 3.

NIDARGAHALDIT.

d. s. m. n. nidargihelditemo (hou
inclinato (capite emisit
tum). T. 208, 6.

ZOAKIHALDIT, *adclinis*. Ra

HALT. Ist es die durch T vermehrte

zel **HAL.** 3., sanskr. hri, *prehendere,*
tenere?

HALTAN (hialt), *halten*, goth. haldan
healdan, nord. hallda, *tenere, cus-*
servare.

Bedeutung und Gebrauch:

thie kempfon tatun thisu inti si
hieltun inan, *servabant*. T. 203, 1
hielt inan, *custodiebat*. T. 79.

haltant, *custos*. Gh. 2. 3.

haltende, *servans (naturam)*. Bo. 5.
so hirti ther thar heltit ioh sin
hes uueltit O. V. 20, 32.

tho uuarun thar in lante hirta hal
thes sehes datun uuerta uuidar f
O. I. 12, 1.

erda hialt uns tho in uuar scazzu
riston thar. O. IV. 35, 41.

haltent fasto dia gihelli, *servant*.
ne uuas, der sie hielte, *salvos fci*
N. 17, 42.

sie thin giuvaro uarten ioh thih
halten. O. II. 4, 59.

er quad, er uuolti herasun sinan
gan sun

ladon thanana ir lante, er sinan
halte. O. I. 19, 22.

krist halte hartmuatan. Oh. 165.

halt den chuninch, *salvum fac*. N. 1
desu kepot sinem haltan chindum,
mandavit suis servare alumniis. K. p
der abulkii ciit. nalles haltan, *iri*
diae tempus non servare. K. 4.

kitaat libes sines eocouuelihhera
haltan, *actus vitae suae omni hori*
stodire. K. 4.

ekii ze haltanne, *disciplinam (regulae) servare*. K. 60.
 iro stat halten, *inmutata servari*. Org.
 sih selben halten. Bo. 5.
 dhiu (blostar) sie dhar haldan ni mah-
 tun, *quae illuc celebrare non potuerunt*.
 Is. 5, 6.
 thaz er then sambazdag ni hialt. O. III.
 20, 62.
 got des kehaltennes, *deus salvos faciendi*.
 N. 67, 20.
 der in halten solta, *salutaris*. Nd. 15.
 halt sie in thinemo namen, *serva*. T. 178, 3.
 dhen haldendan druhtin, *dominum salva-
 torem*. Is. 9, 3.
 er haltet *gentium greges*. N. 77, 21.
 menniscen unde feho haltest du, *serva-
 bis*. N. 35, 8.
 dar er die einen ferliuset, dar haltet er
 die andere. N. 75, 10.
 thaz thuns thia frumia haltes. O. I. 19, 12.
 uuort min heltit, *sermonem meum serva-
 bit*. T. 165, 2.
 thanne haltet ir min bibot. T. 164, 2.
 des ea er haltet. N. 36, 31.
 ih mines herren sachaso ne hialt. Co. 4.
 ioh heltit er thia minna bi sina dru-
 tinna. O. II. 13, 10.
 frido hielt ih mit dien, die in hazzent,
eram pacificus. N. 119, 7.
 halten fona:
 thaz thu sie haltes fon ubile, *ut ser-
 ves eos a malo*. T. 178, 7.
 mvnd sinan fona vbileru sprahhu hal-
 tan, *os suum a malo custodire*. K. 4.
 halt unsih in notin fon allen nuidar-
 muatin. O. II. 24, 23.
 halten fora:
 halt mih fore manslekkon, *salva*. N.
 58, 3.
 du hielte mih fore dien-, *salvasti*. N.
 29, 4.
 daz er mih hielte fore ueeichmuote.
 N. 54, 9.
 nu heiz thes grabes uualtan, fora iun-
 goron sinen halten. O. IV. 36, 9.
 halten furi, halten für-, *judicare*.

fure unaz sie dia salda halten sulen,
judicare. Bo. 5.
 haltendo, *iesus*. N. 82, 3.
 halt, *salve, ave*. Ra. gl. K.
 Form und Flexion:
Inf. haltan. K. p. 4. O. IV. 36, 9.
 haldan. Is. 5, 6.
 halten. Nd. 15. Org. Bo. 5.
 (zi) haltanne. T. 84. K. 60.
 (ih) hald ih. Schw.
 (du) haltest. N. 11, 8. 17, 28. 35, 8. 58, 17.
 (er) heltit. T. 143. 164, 2. 165, 2. O. II.
 13, 10. V. 20, 32.
 heltit. T. 165, 3.
 haltet. N. 7, 11. 36, 40. 61, 3. 75, 10.
 77, 71. 118, 158.
 (sie) haltent. T. 170, 2. O. II. 4, 64. III.
 18, 21. Bo. 5.
 (du) haltes. T. 178, 7. O. I. 2, 27. 19, 12.
 haltest. N. 17, 28. 79, 3.
 (er) halte. Oh. 165. O. I. 19, 22. N. 7, 3.
 21, 9. 118, 173.
 (ir) haltet. T. 167, 9.
 (sie) halten. O. II. 4, 59.
 (ih) hialt. Co. 4.
 hielt. T. 178, 4. N. 119, 7.
 helt. gl. K.
 (du) hielte. N. 29, 4.
 (er) hialt. O. III. 20, 62. IV. 35, 41.
 hielt. T. 79. N. 105, 8.
 (sie) hieltun. T. 170, 2. 203, 5.
 hiltun. Bo. 5.
 (er) hielte. N. 17, 42. 54, 9.
imp. s. halt. Ra. gl. K. T. 106. 178, 3. O.
 II. 24, 23. N. 6, 5. 7, 2. 19, 9. 21,
 22. 58, 3. 70, 2. 118, 159.
imp. pl. haltet. T. 141. 164, 2.
p. a. haltant. Gh. 2. 3.
 haltende. Bo. 5.
n. s. m. haltendo. N. 79, 16. 82, 3.
 haltento. N. 46, 6.
 haltanto. N. 44, 10.
 haltinto. N. 86, 2.
g. s. m. haltandis. N. 100, 6.
 haltenten. N. 67, 21.
d. s. m. haltintimo. N. 17, 51.

n. s. m. halderdan. Is. 9, 3.

n. pl. m. haltente. O. I. 12, 1.

HALTO, HALTBAD, HALTFRID, *n. pr.* Hieher?
GAHALTAN.

Bedeutung und Gebrauch:

custodire. II. 17. 19. 26.

servare. Frg. 33.

conservare. II. 7.

abscondere. Gc. 8.

cahaltana, *casta.* 913.

gehalten in dien erdlucheren, *collocare.* Mcp.

sela sina kehalte, *custodiat.* K. 31.

got kehalt mih. N. 53, 3.

gihalt mih dir in euun. Ps.

gihaldan uuesan, *salvus esse.* Ct. 66.

gihaltenera thiarnun. O. V. 12, 29.

alleru lutri lip sinan kihaltan, *omni puritate vitam suam custodire.* K. 49.

kehalten, *servata (parcitas).* K. 39.

kehalten, *conservent (ordines suos in monasterio, ut abbas constituerit).* K. 63.

ad mensas cum disciplina ordines suos consequantur, kehalten. K. 63.

lectionum dispositionem uniformem cunctis diebus servatam, kihaltan. K. 18.

vestimenta reponantur in vestiario conservanda, ze kehaltanne. K. 58.

uuihnassi ze demu suonotakin kahal-tana pringan. Pn.

niuuan uuin in niuua belgi zi sentenne ist inti uuerdent beidugihaltan. T. 56, 9.

thie thu mir gabi, thie gihielt ih, *custodivi.* T. 178, 4.

thaz guata steit gihaltan ioh mag sih baz giuualtan. O. V. 25, 50.

giheltit stn ferah in euuin lib, *custodit.* T. 139.

fone dero leito sie gehalten uuaren. N. 105, 16.

gihalt mir scaf minu. O. V. 15, 9.

thaz sin einen doti al then liut gihialti, ioh thuruh sinan einen dolk uuar al gihaltan ther folk. O. III. 26—28.

quad er tho, thaz sie rietin, un nan gihialtin. O. IV. 36, 15.

thaz hirta sine uns uuartin in sih io gihalten. O. I. 28, 9.

thaz er mo sie gihialti, unz e tode irstuanti. O. IV. 15, 63.

thes sih, thaz thu es uualtes io la nan gihaltens. O. IV. 37, 14.

in themo firstantnisse uuir gil sin giuuisse. O. I. 1, 40.

din anst enti dino minna in un licho kahalt. Pn.

flieh die zuene (ubil forhta, ub na), die ubilsin, kehalt zuene forhta, guot minna), die gu N. 79, 17.

thu gihielti then guoton uuin nu, *servasti.* T. 45, 8.

uuile du mannelichemo sin kehalten, *observaveris.* N. 129,

die du gehalten habest, *abscon-* N. 30, 20.

daz gehaltene, *depositum.* Hd.

liget kehalten, *tenetur* (in chil. Mcp.

darinne gehaltenen bilden, *inreconditis.* Bo. 5.

thia (inna) ih habeta gihaltana sitam. F. 151.

uuer mahti iz uinden, ube iz tura ne habeti gehalten hind Org.

ne sint disiu alliu gehalten s mir, *nonne haec condita sunt ap*

et signata in thesauris meis. Nd.

uuazzer tiefi gehaltende in sin seuuen, *ponens.* N. 32, 7.

in dinen aleibon gehaltenst duir siune, *in reliquiis tuis praeparatum eorum.* N. 20, 13.

gehaltenez hertuom, *salvum.* Bo

ia uuaz ist, daz mir in himele i halten, *quid enim mihi est in* N. 72, 25.

immortales divitias habest du mi gehalten. N. 72, 25.

gehalt *ecclesiam meam*. N. 3, 7.
 uuir sa (*tunicam*) alanga gihalten. O.
 IV. 28, 16.

thaz si (*tunica*) alang mit giuurti gi-
 haltinu uuurti. O. IV. 29, 16.

thes herzen sie hiar uualtun ioh rei-
 no gihaltun. O. IV. 7, 68.

thaz sie (brosmun) gihaltan uuurtin
 ioh ouh ni firuuurtin. O. III. 6, 47.

gihalt mir scaf minu. O. V. 15, 9.

in buah sie iz duent zisamane, gihal-
 tan thar zi habanne. O. III. 7, 54.

daz uuir siu (sang) truogin unde ge-
 hieltin. Mcp.

res conferat monasterio, nihil sibi reser-
vans ex omnibus, kehaltanti. K. 58.

dritta teil a cellario si kihaltan, *reser-*
vetur. K. 39.

pueris non eadem quantitas servetur, si
 kihaltan. K. 39.

der chuninch ne uuir det gehalten in
 sinero michelun chrefte. N. 32, 16.

regulam servare, kehaltan. K. 62.

praecepta regulae observare, kihaltan. K. 65.

legem observare, kihaltan. K. 58.

gihaltent gotes uuort, *custodiunt*. T.
 58, 3.

quae iubentur, custodiat, kehalte. K. 31.
 gihialt dauid thuruh not thaz imo.

druhtin gibot. Ol. 63.

ih gihielt alliu thisu (bibot). T. 106.

pueris per omnia ab omnibus disciplina
conservata, kehaltaniu. K. 63.

ih gihaltu lera sina. O. III. 18, 48.

maria gihielt allu thisu uuort ahtonti
 in ira herzen, *conservabat*. T. 6, 6.

den iteuuiz kehielt ih in minemo
 buoseme. N. 88, 51.

kehalte uueka mine, *custodiam vias*
meas. K. 6.

fidem servet, gihalde. Ct. 66.

foedera conservet, kihalte. H. 8.

thie iro muates uualtent ioh bruader-
 scaf gihaltent. O. II. 16, 6.

er zahta ouh dages uuuntar then iun-
 goron sus io suntar,

thaz gihialt er, uuizist thaz, harto mi-
 chiles baz. O. IV. 1, 20.

sih gahaltan:

thaz ist giuudara mera, thaz sagen ih
 iu in uuara,

man baz in so giuuartent ioh sih baz
 gihaltent. O. II. 19, 10.

sih gahaltan fona-:

kehaltenti sih fona suntu, *custodiens*
se a peccatis. K. 7.

gahaltan fora-:

du habest unsih gehalten fore unse-
 ren ahtaren, *salvasti nos de affligen-*
tibus nos. N. 43, 8.

Form und Flexion:

Inf. kihaltan. H. 26. K. 49. 58. 65.

kehaltan. K. 7. 62.

gehalten. N. 21, 8. 73, 16. 129, 3.

des gehaltenes. N. 67, 20.

zi kehaltanne. K. 58.

(ih) gihaltu. O. III. 18, 48.

(du) gehaltet. N. 16, 7. 20, 13. 55, 9. 84, 7.

(er) kahaltit. Gc. 8.

giheltit. T. 139. O. II. 18, 17.

gihaltet. N. 32, 18. 33, 19. 38, 36. 43,
 7. 71, 4. 144, 19.

(sie) gihaltent. T. 58, 3. O. II. 16, 6. 19, 10.

(ih) kehalte. K. 6.

(du) gihaltet. O. IV. 4, 51. 37, 13.

kihaltet. H. 7.

gehaltet. N. 30, 3. 70, 3. 118, 176.

(er) kihalte. H. 8.

kehalte. K. 31.

gehalte. N. 32, 11. 40, 3.

gihalde. Wo. 2.

(wir) gihalten. O. IV. 28, 16.

(sie) kahalten. H. 17.

kehaltent. K. 63.

gihalten. O. I. 28, 9.

(ih) gihielt. T. 106. 178, 4. Co. 3.

gehielt. N. 88, 51. 118, 168.

(du) gihielti. T. 45, 8.

gehielte. N. 76, 12.

(er) gihialt. Ol. 27. 63. O. I. 16, 4. IV. 1, 20.

gihielt. T. 6, 6.

gehielt. N. 21, 8. 43, 4. 54, 17. 97, 1.
 137, 7.

(sie) gihialtun. O. IV. 7, 68.
 (er) gihialti. O. II. 6, 12. III. 26, 28. IV.
 15, 63.
 gehielte. N. 75, 10.
 (wir) gehieltin. Mep.
 (sie) gihialtin. O. IV. 36, 15.
imp. s. kahalt. Pn. (auch kahalt, *osanna*.
 H. 6. 7.?)
 kehalt, *osanna*. lc.?
 gihalt. Ps. O. V. 15, 9.
 gehalt. N. 3, 7, 15, 2, 19, 7, 26, 17.
 53, 3, 59, 7, 79, 17.
p. a. kehaltanti. K. 7, 58.
 kihaltandi. gl. K.
 gehaltende. N. 32, 7.
n. s. m. kihalthandeo. gl. K.
d. s. f. kehaltentero. Mep.
p. p. gihaltan. Can. 4. O. III. 7, 54. V. 25, 50.
 uuir sin. O. I. 1, 40. uuari. O. III.
 26, 29. uuurtin. O. III. 6, 47. uuer-
 dent. T. 56, 9.
 kihaltan. K. 18. sin. K. 39, 41.
 kehaltan si. K. 39. tua. H. 26.
 kahaltan ist. H. 19.
 gihaldan uuesan. Wo. 2.
 chihaldan uuerdhan. Is. 9, 2.
 gehaltan ist. Wm. 7, 2, 8, 12. sint.
 Wm. 8, 12.
 gehalten sin. Nf. bin. N. 61, 8. ist.
 Wm. 7, 2, 8, 12. N. 21, 19, 72, 25.
 sint. N. 36, 28. Wm. 8, 12. si. N.
 108, 31. 120, 7. uuas. Bo. 5. uua-
 ren. N. 105, 16. uuarist. Bo. 5. uuer-
 den. Nf. N. 30, 14. uuirido. N. 17, 4.
 118, 117. uuirdest. N. 80, 16. uuirt.
 N. 44, 3, 45, 11. 118, 95. Bo. 5. uuer-
 den (wir). N. 79, 4. uuerdent. N.
 73, 18. uuerde (ih). N. 85, 11. uuer-
 den (sie). N. 73, 20. 80, 1. uuur-
 ten (sie). N. 21, 6. habo. N. 88, 29.
 habest. N. 72, 25. 30, 20. 43, 8. ha-
 bet. N. 111, 9. habeti. Org.
 gehaltin uuir birin. N. 31, 7. uuez-
 den. N. 82, 11.
 gihaltan sint. Nd. II.
n. s. f. kehaltaniu. K. 63.
 gihaltinu (uuurti). O. IV. 29, 16.

gihaltana. Sg. 913.
n. s. n. gehaltene. Hd.
g. s. f. gihaltenera. O. V. 12,
a. s. m. kihaltanan. gl. K.
 gehaltenen. N. 3, 7, 11,
 20, 68, 2, 107, 6, 117,
 gehaltenin. N. 17, 20.
 gehaldenen. N. II.
a. s. f. kahaltana. Pa.
 kehaltana. N. 17, 20.
 gihaltana. T. 151.
a. s. n. gehaltenez. Bo. 5.
d. pl. gehaltenen. N. 110, 3.
a. pl. m. kehaltene. N. 105, 47. I
 UNGAHALTAN (ungehalten).
n. s. f. unghaltana, *repudiata*. Sg.
d. pl. ungehaltenen (sin recht u
 iemer, ioh angehaltenen
 an ungehaltenen). N. 11
 INNE HALTAN, *servare*.
 der guot inne halte, *servet*. Bo. 5.
 FOLLA HALTAN.
 folle halt mih in dinen *praecept*
 16, 5.
 FRAM GAHALTAN.
 si uuas forasagin guat, zi gote
 sira muat,
 uuitua gimuati gihialt si fram thi
 ti. O. I. 16, 4.
 BIHALTAN, behaltēn, bewahren.
 Bedeutung und Gebrauch:
 pihaltan, *praestolare*. lc.
 pihaltant, *fovent*. Prud. I.
 bihaltente nahtuuahtha ubar iro e
custodientes vigilias noctis super g
suam. T. 6, 1.
 pihaltit, *reservat*. Pa. gl. K.
 sinero heiligon suoze behaltet er
servabit. Na.
 du behaltest *vestem* unbeuuollena.
 6, 3.
 daz er sia (*ecclesiam*) nu behalte,
 er do behielt dia *arcam*. N. 28, 31
 ih behaltan mine *pulchritudinem* mi
 Wm. 1, 6.
 mirra unte aloe hehaltont die toto
 chamon. Wm. 4, 14.

die *corpus immune* behaltent *a foetore luxuriae*. Wm. 4, 14.

daz du dih behaltes also scone. Wm. 4, 8.

pihaltán pin, *servor*. Prud. 1.

zi bihaltanne thaz grab, *custodire*. T. 215, 3.

bihaltente iesum, *custodientes*. T. 210, 1.

huote unde behalt dina unsundigi, *custodi*. N. 36, 37.

habet pehalten ganz, *inlaesum servabat*. Bo. 5.

zi bihaltanne alliu, so uuelichiu so ih iu gibot, *servare*. T. 242, 2.

sos ih mines fater bibot bihielt. T. 167, 9.

rechta gelouba behaltendo. N. 24, 16.

behaltent, *custodiunt (testamentum)*. N. 131, 12.

pehielten *justificationes dei*. N. 118, 141.

alliu, die er nalles ano forachtun piheialt, *observabat*. K. 7.

pihaltanti, *intentus*. Pa.

sambaztag ni biheltit. T. 132.

mina fastun ni biheilt (*sic*). Ct. 94.

saligo, der die friheit after des pehaltet. N. 80, 7.

bihielt allu thisu uuort in ira herzen. T. 12, 9.

pihaltit, *operitur olim*. Ic.

bihieltun tho thie *pharisei*, oba her in sambaztag heilti, *observabant*. T. 69, 2.

bihaltan fona—:

daz du sie behaltest fone ubele, *serves a malo*. N. 19, 7.

sib bihaltan fona—:

ibu pihaltu mih fona unrehte mine-mu, *si observavero me ab iniquitate mea*. K. 7.

Form und Flexion:

Inf. pihaltan. Ic.

behalten. Wm. 1, 6.

zi bihaltanne. T. 215, 3. 242, 2.

(ih) bihaltu. T. 131.

pihaltu. K. 7.

behalton. Wm. 1, 6.

(du) behaltest. Wm. 6, 3.

behaldest. Wm. 6, 3. II.

IV.

(er) pihaltit. Ic. Pa. gl. K.

biheltit. T. 131, 132.

behaltet. Na. N. 80, 7.

(sie) pihaltant. Prud. 1.

behaltent. N. 131, 12. Wm. 4, 14. 6, 5.

behaltont. Wm. 4, 14. I. II. IX.

behalton. Wm. 4, 14. II.

(ih) pehalte. N. 118, 143.

(du) behaltes. Wm. 4, 8.

behaltest. N. 19, 7.

(er) behalte: N. 28, 10.

(sie) behalten. Wm. 5, 12. 8, 9.

(ih) bihielt. T. 167, 9.

beheilt. Ct. 94.

(er) pihcialt. K. 7.

bihielt. T. 12, 9.

behielt. N. 28, 10.

(sie) bihieltun. T. 69, 2. 110. 177, 4.

bihieltun. O. IV. 36, 21.

pehielten. N. 118, 141.

imp. s. behalt. N. 36, 37.

imp. pl. bihaltet. T. 215, 4.

p. a. pihaltandi. gl. K.

pihaltanti. Pa. (es steht nihaltanti.)

pihaltendi. gl. K.

pihaltenti. Pa. Ra.

pihaldandi. gl. K.

behaltendo. N. 24, 16.

n. pl. m. bihaltante. T. 6, 1.

bihaltente. T. 210, 1.

p p. pihaltan pin. Prud. 1.

behalten han (ih). Co. habet. Bo. 5.

PIHALTANTLIHO. Pa. Ra. } *adtentius.*

PIHALTANTLIHCHO. gl. K. }

PIHALTLIHHO, *intende (sic)*. gl. K.

FARHALTAN (verhalten).

p. p. f. farhaltaniu, *prostituta*. R.

HAIMHALTAN kann aus dem mittellat. *haimhaldare*, heimholen, als althochd. Verb angenommen werden.

HALTA, *f.*, halt.

halte, *f.*, *cupla*. Wn. 460.

ISINHALTA. Bib. 6. } *v. polz, nervus, vin.*

ISENHALTA. Bib. 13. } *culum ferreum, quo*

ISNHALT. Bib. 4. } *pedes vel etiam cervices impediuntur.*

HTA, ist wohl ISANHALTA; s. in
LT.

wohl zu HALD, von der Wurzel

2.; oder zu HAL. 1.), hold, goth.
gels. hold, *propitius*.

Bedeutung und Gebrauch:
Nd.

ich als Anhänger, Diener, wie später
us; s. O. III. 20, 73. 23, 29. V. 12,
26, 12. D. III. 41.). Sg. 913. Ho. N.
21, 23. 45, 10. 77, 55. Wm. 3, 10.
n. 2.

Ma. Bib. 1. 2. 5.

l. Re. Ib. M. 29. Gc. f. 6.

heiligen holt sint. Ru.

lir hold pin. Ef.

s ih in. N. 54, 4.

thu mir. O. V. 15, 22.

r so hold, daz er-. Wm. 2, 8.

st mir thaz herza thinaz. O. V.

ne rehten triuon holt sint, *fi-*
nici. Bo. 5.

in andere holt waren. D. III. 83.)

holden. N. 79, 17.

lo, *genius*. Mcp.

dierna dien *musis*, *amica musis*.

o *Lucanus*, *familiaris*. Bo. 5.

olden *Euripidis*, *mei*. Bo. 5.

le *lucifer* (spricht Gott). D. III. 41.

ldo. O. III. 20, 73.

es holdon. Lu.

lden, *fideles*. N. 40, 10.

lun scalka sine. O. III. 2, 26.

liobon holdon. O. III. 23, 29.

holdon alle. O. V. 12, 47.

do thin. O. V. 25, 37.

ich do cineme sineme holden zû.
41.)

e sine holdon. N. 26, 12.

holdun thegana. O. III. 20, 3.

uerlte, *complacito orbi*. Mcp.

gote. N. 105, 42.

nuate. O. I. 1, 124.

nalas mit holden, *non rectis*. Ms. Bib. 1. 7.
holdera sahhu, *quamobrem*. Ra. Hieher? cf.
OLTHER.

Form und Flexion:

hold. R. Re. Ib. O. I. 1, 124. V. 15, 22. Nd.
N. 54, 4. Ef. Wm. 2, 8. 16.

holt. Ru. Nd. II. Bo. 5. Wm. III. 2, 8. 16. D.
III. 83.

hult. Wm. II. 2, 16.

n. s. m. holder. Sg. 913. Ms. Bib. 1. 2. 5.

holdo. Mcp. Bo. 5. O. III. 20, 73. V.
25, 37.

(holde. D. III. 41.)

n. s. n. holdaz. O. V. 15, 28.

g. s. m. holden. Bo. 5.

(g. s. f. holdera. Ra.?)

d. s. m. holdemo. N. 105, 42.

(holden. D. III. 41.)

d. s. f. holdero. Mcp.

(holdera. Ra.?)

a. s. m. holden. M. 29. Gc. 1. 6. N. 79, 17.

v. s. f. holda. Mcp.

n. pl. m. holdun. O. III. 2, 26. 20, 3. V. 12, 47.
(cod. F.)

holdon. O. III. 23, 29. V. 12, 47. (codd.
V. P.) N. 26, 12. Lu.

holden. N. 40, 10.

g. pl. holdon. N. 45, 10. 77, 55. Wm. 5, 1.
holdun. Wm. II. 5, 1.

holden. Ho.

holton. Wm. III. 5, 1.

d. pl. holden. Ms. Bib. 1. 7. Bo. 2. Wm.
IX. 3, 10.

holdon. N. 20, 7. 21, 23. 41, 5. 103,
26. Wm. 3, 10. 5, 12. 8, 7.

holdun. Wm. II. 3, 10.

holtun. Wm. II. 5, 12.

a. pl. holdun. O. V. 23, 28. 58. 130. 172.
184. 194. 206. 220. 232. 242. 256.
270. 284. 296.

holdon. O. V. 25, 24.

Compar.

holder: ih bin imo des de holder. Wm.
1, 13.

Gehört hulttriuro, *dignior*. Frg. 17. hieher?

HOLDA, Hulba: *quam vulgaris stultitia hol-*
dam vocat. S. Grimms deutsche Mythologie.

THEOTHOLT. FOLCHOLT, *n. pr. m.* Hieher?
oder mit olt (walt) zusammengesetzt?
HOLDASIND, *n. pr. f.*
in HOLDUN STETL Ortsnamen.

UNHOLD, *unhōlb, inimicus.*

unhold uuaren sie *philologiae, inimicae.*
Mcp.

dien ist er unhold. N. 146, 10.

n. pl. unholde, *eumcnides.* D. II. 345.; cf.
das folgende UNHOLDA.

g. pl. dero unholdon goto, *manium.* Mcp.

d. pl. dien unholden, *manibus.* Mcp.; cf.
UNHOLDA.

unholden herren. N. 105, 42.

a. pl. unholde liute, *edom.* N. 59, 2.

UNHOLDA. H. 24.

UNAHOLDA. Pa. } , *diabolus*; goth. un-

UNAHOLTHA. gl. K. } hulthra, *m.* und un-

UNOLDA. Ra. } hultho, *f.*

HOLDLIH, *hōlbliĥ*

holdlih. Pa. Ra. }
holtlih. gl. K. } , *familiaris.*

d. s. m. n. holtlichemo, *placido (vultu).*
Bo. 5.

a. s. m. holdlichen, *placabilem.* N. 24, 10.

HOLDLIHHO, *devote.* Rb.

HOLDSAM, *hōlbſam; placabilis.*

holtsama, *placabilem (aram).* D. II. 316.

HOLDSCAFT, *f. (hōlbſchaft).*

minna unde holtſcaft geuinnen. Co.

HOLDNISSI (*a. s.*), *placationem.* Gc. 4.

HULDĪ, *f. hūlb, gratia.*

Bedeutung und Gebrauch:

gratia. gl. K. Pa. La. I. 1. Rg. 2. Gh. 1.

2. 4. Gc. 1. 3. 4. 6. 8. 9. C. M. 29. 30.

Sb. VA. VII. 232. SI. SC.

favor. M. 30. Sb. Gh. 2.

devotio. Mcp.

fortuna. Sbe. Ec. 1. 2.

pax. Mart.

fides. SI.

mit huldin, *devotione.* R.

zi huldi, *ad gratiam.* Gh. 1. 2.

in huldi, *gratia.* Gc. 3.

nöhheine huldi enti antlaz, *nullam ve-*
niam. W.

thaz ir mir leistit huldi. O. IV. 12, 9.

dua huldi thino ubar mih. O. I. 2,
aur aruuegodi zi sines ſcheff
huldin, *reconciliaretur gratiae con-*
Is. 5, 7.

diu holdi des tieres *hinae* daz is
erbe. D. III. 26.

so helfo mir din huldi, *per salutem*
Me. Bib. 1.

sel mir (slemmer. Ma.) des chun
huldi, *per salutem pharaonis.* Bib.

Form und Flexion:

n. s. huldi. gl. K. C. M. 29. 30. Ma. S
1. 2. 4. VA. VII. 232. Gc. 1. 4.

I. 1. Rg. 2. Bib. 1.

huldhi. gl. K.

(holdĭ. D. III. 26.)

g. s. (n. pl.?) huldi, *gratiae.* Sk. Pa.

d. s. huldi. Mart. Gc. 3. Gh. 1. 2. Os.

huldin (*d. pl.?*), *devotione.* R. Mcp
tiae. Is. 5, 7.

a. s. huldi. SC. SI. Sb. Sbe. Ec. 1. 1

Gc. 3. 8. 9. M. 30. O. IV. 12, 9.

II. 8, 10.

hulde. Wm. 8, 10.

n. pl. huldi, *gratiae sive dona.* gl. K
cf. *g. s.*

a. pl. huldi. O. I. 2, 48. 17, 62. 24, 1
15, 36.

HULDA, *f., sulus.* Bib. 7. *placor.* Tr. I
10. 13.

huldo, *placor.* Bib. 11.

UNHULDĪ, *f., unhūlb.*

n. s. unhuldi, *crimcn.* Bo. 2. (*vic*
dat. s.)

g. s. unhuldi, *majestatis.* Bo. 5.?

thih zihen unhuldi bi m

leru sculdi,

thaz thu sus laz in heila

thes keisores fiant. O. IV.

d. s. unhuldi:

in unhuldi uuaren. Bo. 5.

ze sinero uuhuldi, *dilatam*

ditum. Bo. 1.

a. pl. unhuldi, *laesiones (regis).* Mcp

1. 2.

HULDIG, *placabilis.*

uuis huldigaro (Compar.?), uber die u

dinis liutis, *esto placabilis super nequitiam populi tui*. N. 89, 13.

HULDIGJAN, hulbigen, *placare*.

huldigte, *placavit*. Wb. ps. 105.

[**GEHULDIGEN**: daz wir ilen unsih ime (gote) gehuldigen. D. III. 70. gehuldige, *placet*. Hd. er (iesus) hat uns mit sinem tode sinem uater gehuldigt. Fdg.]

ULDJAN (hulbigen), *placare*.

(er) hulde:

der ne gibet nicht gote, mit diu er sih hulde, *non dabit deo placationem suam*. N. 48, 8.

(er) huldta (hulta. cod. P.):

mit zuhtin sier mo huldta. O. II. 7, 3.

(ih) huldi (?), *placarem*. Ja. Gehört wohl zum *subst.* huldi und *placarem* ist, wie Boxh. hat, *placorem* zu lesen.

GAHULDJAN, *placare*.

(ih) kihuldu. Ib. Rd. }
gihuldo. A. }, *placabo*.

(er) gihuldit, *prosperat* (*orbi*). Prud. 1.

(er) kihulde sih, *placeat*. Po.

(er) gihulta, *devinzerat* (*sibi omnes commilitones*). Mart.

gehulta, *placavit*. N. 105, 30.

p. a. gihuldinti, *concinnantes*. Can. 13.

p. p. gihuldit uuir! *placare!* M. 31.
Le. 1. 2. Bib. 2.

kihuldit uuesan, *placari*. Rf.

n. s. m. gehulther: mit demo ophe-
re gehulther fergib mir
mine sunda alle. N. 24, 18.

ALTIDA s. **EHALTIDA** in **HALT**.

OLTINGAS, Ortsnamen,

OLDER s. **HOLUNTAR**.

ALF. Ist es als **HAL-F**, d. h. **HAL**

s primäre und **HALF** als sekundäre Wur-
d anzunehmen? im lit. gelbeti, helfen, ist
sch vielleicht die *labialis* ein Augment der

Wurzel; doch cf. auch sanskr. klrip, *instruere*,
efficere, obgleich auch hier P wohl Augment
ist. — Bedenklich bleibt die von mir in der Vor-
rede zum Sprachschatz I. versuchte Vergleichung
mit sanskr. silpa, *opus, ars*.

HELFAN (half, hulf, holf), helfen, goth.
hilpan, angels. helpen, altnord. hialpa, *ju-
vare, auxiliari*.

Bedeutung und Gebrauch:

auxiliari. Pa. Ra. gl. K. K. 1.

suffragari. M. 30. Sb. Gh. 1. Mcp. Prud. 2.

obviare. Gc. 8. A.

juvare. VG. III. 525.

adjuvare. Pa. T. 63, 3. K. 35, gl. K.

intervenire. M. 15. Sb. Can. 6. 7. 10. 11. 13.

subvenire. Kp. Can. 4. H. 26.

opitulari. Ib. Ic. Nd. Ra. Rd. Pa. gl. K.

favere. D. II. 337. H. 8. VA. I. 739.

adnuere. Prud. 1.

consulere. Da.

succurrere. VA. II. 307.

concurrere. A.

sustentare. VA. XI. 224.

obstare. M. 28. Gd. 1. 3.

suppetit, hilfit. Can. 10.

suppeteret, hulfi. Ec.

chrefti ni helfant, *vires non suppetunt*. Ja.

conponit, hilfit. Gc. 10.

agito, hilf. D. II. 328.

medicatus, helfanter. Em. 19.

iutura, helfentiu. Juv. 2.

uuz half do? N. 68, 21.

helfanteru ensti, *favente gratia*. H. 8.

ni mag thar manahoubit helfan herereu
uuiht. O. V. 19, 47.

Mit *dativ*.

mir ze helfenne. N. 39, 14.

thu hilfis io mit krefti theru thineru
giscefti. O. I. 2, 47.

ia hilfist thu io mit uuillen thesen
liutin allen. O. III. 10, 21.

hilfest demo uueisen. N. 10 (a), 14.

hilfet uns. N. 41, 9.

hilfet andermo. N. 100, 2.

du hulfe imo in uuige, *auxiliatus es*.
N. 88, 44.

din genada half mir. N. 93, 18.

sie hulfun themo uube. O. III. 10, 18.
 so du mir ne helfest. N. 7, 3.
 so helfe mir din huldi, *per gratiam*,
per salutem tuam. Ms. Sb.
 helfe uuir iro sus. Wm. 8, 9.
 hulfe mir got. N. 93, 17.
 thaz sie hulphin then liutin. O. III.
 14, 88.
 poccha ne uaren *acceptabiles*, ube in
 ne hulfen die frehte dero rindero.
 N. 65, 15.

Mit *acc.*

unsih hilpit, *nobis profecit*. Is. 5, 2.
 hilfet in, daz er an imo ne ferstiez.
 N. 40, 2.
 uuaz hilfet sie iz. N. 87, 11.
 uuaz hilfit nu then muadon man, ther
 hiar geheret so fram,
 thaz sint imo untar henti ellu uuo-
 rolt enti. O. III. 13, 31.
 ni hilfit iuih thi uila thanne in thia
 uuila. O. IV. 13, 6.

Mit *gen.* der Sache.

selbo moyses er quit, thaz unib thaz
 hiar sulih duit,
 es man nihein ni helfe mit steinon
 sia biuuerfe. O. III. 17, 16.; cf. gi-
 helfan.
 helfe is. Bo. 5.
 demo er is hilfet. N. 118, 10.
 daz mir is helfe. N. 118, 59.
 in (iis) dero freison hulfen. Bo. 5.
 imo des siges hulfen. Bo. 5.
 hilf mines uuerches. N. 108, 21.
 des helfent in. N. 82, 9.

Mit *ûz.*

er hilfet imo dar ûz. N. 36, 24.

Mit *zi.*

ni hilfit zi uuihtu. O. II. 17, 9.
 uns hilfet ze geniste. N. 135, 16.

Mit *inf.*

ih half tir grunden. Bo. 5.

Mit *zi und inf.*

hilf mir daz ze tuonne. N. 118, 38.
 der mir half ze getuonne. N. 118, 131.
 hilf imo ze geuuerenne. N. 131, 2.

Form und Flexion:

- Inf.* helfan. Pa. Ra. gl. K. M. 22. 30
 Gh. 1. 8. O. V. 19, 47. 49. (co
 Da. Em. 33. Can. 6 7: 11. 13.
 helphan. O. V. 19, 49. (codd. V
 in Pa. ist *adjuvat* mit helphan
 setzt.
 helffan. M. 15. Can. 10. 11.
 helfen. N. 118, 133. Mcp. Bo. 5.
 ze helphanne. Can. 4.
 ze helfenne. N. 39, 14. 69, 2. N
 (ih) hilfu. Pa. Ra. gl. K.
 (du) hilfis. O. I. 2, 47. codd. V. F.
 hilphis. O. I. 2, 47. cod. P.
 hilfist. O. III. 10, 21. Prud. 1. N.
 hilfest. N. 7, 3. 10 (a), 14. 55, 1.
 (er) hilfit. O. III. 13, 31. (codd. V. P.
 17, 9. (cod. V. F.) IV. 13, 6. V
 46. Gc. 10. Can. 10.
 hilphit. O. II. 17, 9. cod. P. III. 13
 cod. F.
 hilpit. Is. 5, 2.
 hilfet. N. 7, 11. 17, 3. 21, 12. 36
 40, 2. 41, 9. 45, 6. 53, 6. 61, 8
 7. 87, 11. 100, 2.
 hiluet. N. II.
 (sic) helfant. Ja.
 helfent. A. N. 82, 9. 118, 175.
 (du) helfest. N. 7, 3.
 (er) helphe. T. 63, 3. Wo. 2.
 helfe. N. 40, 4. 49, 23. 78, 10. 11
 Ms. Sb. Bo. 5. O. III. 17, 16.
 helfi. Bib. 7.
 helf er. O. IV. 30, 15. 32.
 (wir) helfe wir. Wm. 8, 9.
 (sic) helfem. Ib. Rd.
 helfen. Nd. N. 87, 11. 118, 143.
 (ih) half. Bo. 5.
 (du) hulfi. K. 35.
 hulfe. N. 49, 18. 85. 17. 88, 44.
 (er) half. VG. III. 525. VA. II. 307.
 224. O. V. 5, 7. Ol. 24.
 (sic) hulfun. O. III. 10, 18.
 (er) hulfi. Ec. O. III. 14, 12.
 hulfe. N. 93, 17. 106, 11.

(sie) hulphin. O. III. 14, 88. (codd. P. F.)
T. 19, 7.

hulphin. O. III. 14, 88. cod. V.

hulfin. Bo. 5. N. 65, 15.

imp. s. hilf. D. II. 328. H. 26. Od. N. 34, 2.
43, 2. 6. 58, 6. 68, 20. 69, 6. 70, 4.
78, 9. 108, 2. Mcp. T. 85. 92. M. 28.
Gd. 1. 3. Wm. 1, 4. O. II. 21, 32.
III. 8, 41. 10, 29. 17, 63. IV. 31, 3. 4.
hilpf. O. III. 10, 29. cod. V.
hilph. Lu.

imp. pl. helfet. Ho.

p. a. helfant, *adjutor*. H. 6.

helfanti. Ra.

helfandi. gl. K.

helfendi. gl. K.

helfinte. D. II. 337.

helfendo. Mcp. N. 118, 135.

n. s. m. helfanter. Em. 19.

n. s. f. helfentiu. Juv. 2.

d. s. m. helfantemu. K. 1.

helfantemo. Ic.

helfentemo. Bo. 5.

helphante. O. V. 25, 7.

d. s. f. helfanteru. H. 8.

a. s. m. helfantan. Ra.

helphantem. Pa.

helffantem. gl. K.

n. pl. m. helfenta. VA. I. 739.

g. pl.? de helfantano (*sic*), *suffragantum*. Prud. 2.

HELFANLIH. Ra.

HELFANTLIH. gl. K. } *suppellectile*.

GAHELFAN, *adjuvare*.

Bedeutung und Gebrauch:

adjuvare. K. 31. Ic.

consulere. Mart.

concurrere. Gh. 1. 2. M. 29. Gc. 1. 6. 10.

obviare. Gc. 8.

subvenire. M. 11. Can. 1. 7. 10. 11.

refovere. Gh. 1. 3.

tutus, geholfener. D. II. 313.

fretus, giholfaner. Gd. 2.

Mit *dat.*

gehalf iro dara ze demo bette. Mcp.

gihelfe mir zi thiū. O. III. 4, 24.

gehilfet mir, daz ih-. N. 54, 7.

uuio uuuntarlicho er uns gihalf. O.
IV. 25, 3.

ist mir geholfen, *adjutus sum*. N. 27, 7.

Mit *gen.*

des ne mahton in *philosophi* gehelfen.
N. 106, 5.

des gehelfen. Bo. 5.

gihelfe thes, daz-. O. II. 17, 17.

thaz sliumo sies gihulfin. O. III. 18, 70.

ioh scioro ouh thes gihelfet. O. II.
11, 33.

Form und Flexion:

Inf. gihelfan. Mart. Gh. 1. 2.

gehelfen. N. 106, 5. Bo. 5.

(er) gchilfet. N. 54, 7.

(sie) gihelfent. M. 29.

(er) gihelfe. O. II. 17, 17. III. 4, 24.

kahelfe. Gc. 8.

(er) gihalf. O. IV. 25, 3.

gehalf. Mcp.

(sie) gihulfin. O. III. 18, 70.

imp. s. gihelf (?), *concur* (mit Abkürzungs-
strich über r). Gc. 1. 6.

imp. pl. gihelfet. O. II. 11, 33.

p. p. giholfan. M. 11. Can. 7. 10. 11. uuer-
dan, *refoveri*. Gh. 1. 3.

kiholfan. Can.

geholfen. Gc. 10. ist. N. 27, 7.

n. s. m. keholfaneer. K. 31.

kiholphaner. Gd. 1.

giholfaner. Gd. 2.

geholfener. D. II. 313.

a. pl. m. kiholfenen. Ic.

ZUOHELFANTI, *p. a.*, *adjuvans*.

d. s. m. zuahelfantemu, *adjuvante*. K. 1.

HELFA, HILFA, HULFA, *f.*, *Hülfe*, *auxilium*,
angels. helpe, altnord. hialp.

Bedeutung und Gebrauch:

auxilium. N. 83, 6. Ra. gl. K. Pa. H. 17. Wb.

adjutorium. Ra. gl. K. N. 7, 11. 43, 6. 48, 15.
53, 6. 77, 31. Pa. Wm. 3, 4. K. p.

adminiculum. Ja. Ic. Pa.

subventio. Ib. Re. Gh. 1.

intercessio. Em. 6.

subsidium. Ic. Rc.

solatium. Em. 19. K. 1. 53. Pa. gl. K.

solamen. Ic.

opitulantia. Ra. gl. K.
praesidium. Ic. Em. 19.
patrocinium. Em. 13. Ra. gl. K.
supplementum. Gc. 1. 6. 8. 9.
suffragium. Gr. 2.
opem, helfa. Ic. hulfa. D. II. 349.
opum, helphono. VA. IX. 532.
in impensas, in elffa. W.
 helfa imu si kikeban. *solutia ei dentur*.
 K. 31.
 ze helfo gabe. N. 87, 5.
 helfa fora si kekaumit, *solutia procuren-*
tur. K. 35.
 sih mir ze helfo, *ad adjuvandum me re-*
spice. N. 39, 14.
 sih ze minero helfo. N. 69, 2.
 duruftigoe helfa, *si indiget solatio*. K. 66.
 ano helfa andres, *sine consolatione alte-*
rius. K. 1.
 cherc dih an mine helfa, *intende in adju-*
torium meum. N. 37, 24.
 desto merun helfa duo uns dero ar-
 beite, *da nobis auxilium de tribulatione*.
 N. 59, 12.
 thu uns helpha druhtin dati zi theru
 oberostun noti. O. I. 11, 62.
 helfa sin kiambahtit, *solutia ministrentur*.
 K. 53.
 giuuisso helpha, *suffragia certa*. Gr. 2.
 thaz si uns thiu uuintuorfa in themo
 urdeile helfa,
 iz unsih mit giuuelte ni firuuahe unz
 in enti. O. I. 28, 5.
 gilechont thoh thie uuelfa, theist laba
 in ioh ouh helfa,
 thero brosmo si fullent, thie fon
 then disgin fallent. O. III. 10, 37.
 uueio lango tuuelest du nu dinero hel-
 fo. N. 6, 4.
 ih bat truhtenen helfo. N. 17, 7.
 ih dih ze helfo bat. N. 24, 20.
 helfo durftig. N. 108, 22.
 ze helfo cham. Bo. 5.
 er ist mir des ze helfo. N. 15, 8.
 mih ne dunchet nicht guot, daz so eino
 si der man, wir sculen im eine hilfe
 tuon. D. III. 49.

Form und Flexion:

n. s. helfa. K. 31. 35. gl. K. Ra. Ja.
 Re. N. 7, 11. 43, 6. 48, 15.
 77, 31. 83, 6. O. I. 28, 10. (c
 F.) III. 10, 37. cod. P.
 helpha. Pa. gl. K. O. III. 10, 37.
 helpfa. Pa. O. III. 10, 37. cod.
 elfa. O. I. 28, 10. cod. V.
 hilfa. Em. 13. 19. 33. Gc. 1. 6.
g. s. helfa. N. II.
 helfo. Mcp. Bo. 5. N. 6, 4. 17,
 12. 78, 9. 88, 20. 108, 22.
d. s. helfa. Ho. Wm. III. 3, 4.
 helfu. K. 1. Ic.
 helfo. Bo. 5. N. 15, 8. 24, 20.
 69, 2. 70, 12. 77, 7. 82, 9. 87,
 20. 90, 1. 93, 16. Wm. 3, 4.
 hilfo. Gh. 1.
a. s. helfa. K. p. K. 1. Ic. H. 17. M
 37, 24. 59, 12. 83, 6. 88, 20.
 Wm. 8, 14.
 helpha. O. I. 11, 62.
 helfe. Wm. II. 8, 14.
 hilfa. Em. 6. Can. 9. 10. 12.
 hilfe. D. III. 49. Wb.
 hulfa. D. II. 349.
n. pl. helfa. K. 53. Pa. Ra. gl. K. O.
 10. Ne. N. 21, 20. 26, 9. 29,
 3. 40, 4.
 helpha. Gr. 2. gl. K.
 helfha. Rc.
 hilfa. Em. 19.
g. pl. hilphono. VA. IX. 532.
a. pl. elffa. W.
 HELFALÔS, hūlflos.
 helfelos. N. 71, 12. 87, 5. Nd.
a. s. m. helfelosen. N. 36, 25. 11
n. pl. m. helfelose. N. 87, 6.
a. pl. m. helfelose. N. 59, 12.
 HELFO. HELFINI (HELFANT?) HEL
nom. pr.
 HELFARI, m., Helfer, adjutor.
n. s. helfare, adjutor. N. 9, 10. 20.
 20. 39, 18. 58, 18. helfa
 guote. N. 18, 15. helfara i
 ro note. N. 27, 7. helfare
 beiten. N. 45, 2.

d. s. helfare, *adjutori*. N. 80, 2.

v. s. helfari, *suffragator*. V.

n. pl. helfarra, *adjutores*. Sg. 70.

GAHELFO, *m.*, Gehülfe, *adjutor*.

n. s. gehelfo: ih iro gehelfo ne uas.
N. 128, 3.

d. s. ze gehelfen (nemen). Mep.

n. pl. gehelfen. N. 9, 20.

ALF s. HALP.

HALF, *hulcitum*. L. (*culcita?*). Cf. HULFT.

ELF—, HILF— s. HALF.

ULF s. HULUFT.

ELFULTRA s. HIUFALTAR.

ELFANT s. ELAFANT.

ALFTA?

halftan (sic) vel brecitun, colliridam. Zf. 1.

halstun (sic), rinc, colliridas. Zf. 1.

ULFT s. HULUFT.

ALFTANOD s. HALB.

ALFTRA, *f.*, Halfter, *angs. hælftre, capistrum, laqueare*. — Zu halb (cf. bihalbon)? Cf.

auch HAL. 1., IOHHALMO u. HALF.

n. s. halftra, *brachiale*. Tr.

halftra. F. 1. 2. Wn. 232.

Wn. 3355.

halftera. L.

halfdra. Em. 32.

halfdra. Gd. 5.

halfeter, halftere. Wn. 460.

d. s. halftro. M. 28. Gd. 1.

halpthro. Gd. 2.

halftra. Gd. 3.

d. pl. hafastran, *capistris*. VG. III. 108.

haleftron, *habenis*. D. II. 316.

HALM, *m.*, Halm, *angels. hælme, healme, culmus, calamus, culmen, spica, stipula, hielm, healm, stipula*, nord. hálmr, *culmus, stipula*, gehört wohl mit *culmus, calamus* zu Einer Wur-

zel; s. auch HAL.

n. s. halm, *culmus*. R. Em. 19. Tr. *calamus*. Wn. 460. *stipula*. Sg. 242. D. II. 341. *festuca*. D. II. 341.

d. s. halme, *culmo*. Rb. VA. VIII. 654. *culmine*. Ja.

halma (?), *festuca*. Sg. 913.

a. s. halm, *culmum*. Prud. 1. *stipulam*. Nm. Wb. *festucam*. K. 2. M. 31. Le. 1. 3.

a. pl. halma, *stipulae*. Ho.

JOHHALMO, *m.* (johhalm, auch johhalma?),

lorum. Cf. HAL und HALFTRA.

n. s. iohhalmo (in Fr. steht leichalmo). Mø. Bib. 1. 2. } , *lorum*.

iohhalma. Em. 31. Bib. 7.

d. s. iohhalmin. Mø. Bib. 1. 2. } , *loro*.

iohhalmun. Bib. 7.

iochhalm. Bib. 5.

a. s. giochelmo (*sic*) pauminon, *loramentum ligneum*. Rb.

n. a. pl. iohhalma. Wn. 3355.

giohhalma. OA.

iechalma. Bib. 10.

iehhalma. Bib. 11.

iochalmo. Bib. 13.

iechalme. Bib. 5.

giechhalme. Wn. 460.

iohhelmun. Wn. 863.

ioholmun. Sg. 184.

iechalm. Bib. 4.

giechalm, *tola*. Tr. (oder *sing.*?)

d. pl. iohhalmun. Mz. Bib. 2.

iohalmun. Gd. 1. Bib. 1. } , *loris*.

iohhalmon. Sb.

HELM s. HÅL.

HOLM Cf. ELM. — *glis, sis (gen.)*, der böhm holm.

HOLR s. HOLUNTAR.

HOLREN s. HAL.

HALS, m., *hals*, goth., nord., angels. *hals*, lat. *collum*, sanskr. *gala*.

n. s. *hals*, *collum*. C. Wn. 460. Tr. O. II. 21,
10. Sg. 913. Em. 27. 31. N. 146, 10.
Wm. 1, 10. *cervix*. Wn. 232. Pr. e. F. 2.
farrisc hals, *torosa cervix*. Ic.

g. s. *halsea*. Wm. 4, 9.

d. s. *halse*. Bib. 1. Org. Bo. 5. Wm. 4, 9.
halsi. Bib. 7.

a. s. *hals*, *collum*. Nh. N. 128, 4. Mcp. Bo. 5.
T. 94. 97.

anu *hals*, *sine cucullo* (*superhumeralis*).

Pa. gl. K.

a. pl. *halsa*, *colla*. K. p. Bo. 5. *cervices*. H. 23.

HALSADARA.

HALSWERI.

HALSLEDER.

HALSLINE.

HALSNESTIL--.

HALSBEIN.

HALSBANT.

HALSBOUG.

HALSBERG.

HALSFANO.

HALSFULWI.

HALSGERWE.

HALSHRING.

HALSTUOH.

HALSDRUH.

HALSDWINC.

HALSSLAG--.

HALSZIERIDA.

FRİHALS, *frei*, *liber*.frihals, *libera*. gl. K.FRİHALSİ, f. (auch FRİHALS, m.), *Freiheit*,
libertas.n. s. *frihalsi*, *libertas*. gl. K.d. s. *frihalse*. K. 58.a. s. *frihalsi*. N. 76, 11.FRİHALSLIH, *liberalis*. R.HALSIRON, d. pl., *habenis*. F.HALSARE, *cervical*. F.HALSJAN, HALSÈN, HALSÒN, *hals*
halsa, *amplecti*.

Inf. *halsen* (unde chussen), *ample*
Als *subst*.

n. s. der himilbûon *halsen*,
xus coelicolarum. Mcp

d. s. fone dero chenun *hâ*
amplexibus. Mcp.

d. pl. *halsannum*, *amplexibus*(ih) *halsen*, *plexor*. Sal. 3.

[(er) *halst* unde chuste dei chi
er *halst* in und chuste. D

p. a. *halsendi*. Pa. gl. K. }, *plex*
halsenti. Ra. },

helsenti (doch wohl hieher):

salig thi u nan uerita, ti

frost derita,

armo ioh henti inan *hels*

L. 11, 46.

GAHALSJAN, *amplecti*.kehalsit, *complectitur*. R.kihalsit uesan, *amplecti* (*delici*sib gehâlset habetin (*complex*ANTHALSOT, *enthâset*, *decollatus*.g. pl. dero inthalsoton, *decol*

N. 41, 1.

ARHALSIT. Pa. Ra }
IRHALSIT. gl. K. }, *decollatum*.

UMPIHALSENDI. gl. K. }, *umhâset*UMPIHALSENTI. Pa. } *cumple*UMPIPIHALSENTI, *circumplectus*. RUMPIPIHALSIT, *umhâset*, *circumple*BIHALSIDA, f., *amplexus*.d. s. *pihalsidu*. Mg. Bib. 1. 2.*pihalsido*. Sb.*pihalsid*. Bib. 5.d. pl. *pihalsidun*, *amplexibus*. N

Bib. 1. 2.

(FIRHALSETHA: *capidem quod circa*
lum, *firhalsetha*. Pb. 1.)

BIHALSUNGA, f.

d. pl. *pihalsungin*, *amplexibus*. B

HULS s. HULIS.

HULSA s. HAL.

, Ortsnamen. Cf. HULIS.

1 s. HALFTA.

s. HULUFT

Jul. Cäs., **HELV**i. Plin., keltisches
Cf. **HELVETI**i.

?
m (heiluuu?). Ald. 2. }
. Ald. 6. } *liciis (olei)*.
AWA?

CONAE, Namen eines Volkes, das von
TG. 43.) zu den Ligieren gezählt wird;
κλουαίωνες bei Ptol.

HI (Helvetier, Schwelzer): *inter her-
silvam rhenumque et moenum amnes
ulteriora boji, gallica utraque gens*,
TG. 28.

oth., nord. halt, angels. healt, hinfend,
lat. *claudus*, griech. *χωλός*, skr. *khôda*,
aber auch sanskr. *hval*, *vacillare*. Die
p in seiner vergleichenden Grammatik
te Etymologie des goth. halt (aus skr.
r, das in diesem Worte durch ha re-
werden soll, und lt, das sich aus lit

ngezogen u. mit der Wurzel **LITH**,
zusammenhängen soll) ist aus mehr als
unde unstatthaft u. ich begnüge mich hier
die Bemerkung entgegen zu stellen, daß,

Wurzel **LITH**, althochd. **LID**
althd. halz, enthalten wäre, das althd.
ht halz, sondern hald lauten, u. auch
u. statt der von Bopp keineswegs ge-
geben Form halt die Form halth auf-
führde. (Cf. auch Bopps gleich unstat-
tologie von halb und hanf in **HALB**

IF.) — S. auch **HAL**. 2. u. **HALD**.
smid, *quidam claudus faber*. Mep.
uurte. Mep.

halzer, *claudus*. Sg. 9/3. D. III. 190.

so u'uard er sar io ganzer fon so
uuu so er er uuas halzer. O.
III. 4, 14.

halezer, *claudus*. Tr.

der halzo. Mep.

g. s. m. halces. O. III. 4, 8. cod. F.

a. s. m. halzan. T. 95.

n. pl. m. halze. T. 64, 3. O. III. 1, 1. }
halce. T. 117. } *claudi*.
halzen. N. 56, 9.

g. pl. halzaro. T. 88.

halzero. O. III. 14, 71.

a. pl. halze. T. 110. 125.

halce. Rb.

HUFHALZ (huphalz. D.), *catax, claudus*. Tg. 5;
hiernach ist hufatze, *catax*. F. zu berichtigen.
hufhalzer, *catax, claudus*. Sal. 2.

HALZI, f., nord. helti, *claudicatio*.

unganze heizent tie uore ser halzi nieht
firtragen ne mügen, *egrotativi, quod
habeant inpotentiam nihil patiendi*. Org.

GAHALZJAN, nord. helta, *claudicantem fa-
cere, debilitare*.

thiu (elti) mo allaz liob inselzit, ioh
mahto nan gihelzit. O. V. 23, 141.

ARHELZIT, arlemit, *debilitatum*. Ib. Rd.

HELZA (cf. **HAL**. 1. 3.).

HELZA, f., *hiltze, hest*, angels. helt, hielt,
capulus, altnord. hialt, *globus capuli*, hialti,
gladius.

helza, *capulus*. F. 1. 2. Tr. Ald. Tg. 5. Sg. 299.

Em. 28. 31. Mon. 2. Wn. 232. *capula*.

Sg. 184. Bib. 9. Wn. 863. *capukim*. Bib. 1.

Sal. 2. D. II. 339. *bacculum*. Tg. 1.

hiltis (?), *capulo (tenus)*. VA. II. 553.

GIHILZI, *capulum* (angels. gehilt). D.

gihilze, gehilce, *capulus*. Wn. 460.

UNDERHILZE, *ebur, vaginam*. F.

GAHELZIDA?

gehelcido, *strage*. Ar. 3.

HELZUNI, n. pr. Hierher?

HELZJAN s. **HALZ**

HOLZ, n., *heltz, silva, lignum*, angels.holt,

silva. — Cf. HAL. 1.; sollte auch *saltus* zu vergleichen seyn?

Bedeutung und Gebrauch:

nemus. gl. K. Ra. Ic.

silva. Sg. 913. Pa. gl. K. Bo. 5. Syl.

saltus. Ic.

arbor. gl. K. Pa.

lignum. Tr. Ho. Org. Bo. 5. N. 95, 10. D. II.

339. Eb. Wm. 3, 9.

saltus, holz, perga. Ic.

novalis, feldh, holz niuaz. Ic.

callis, uuec in holze. Ic.

in silva, in holze. Pa.

ze holz, *in silva*. N. 73, 6.

esau vuor ze holze. D. III. 71.

ze holz indrinnen, *silvas requirere*. Bo. 5.

gange ze holz eichelôn, *pergat ad quernas*

arbores. Bo. 5. gehört auch vielleicht hieher,

eichelôn als Verb (Eicheln sammeln) genom-

men; doch kann es auch holzeichelon seyn.

holz luzzic, *virecta*. gl. K.

sinia smale holz, *arbusta*. N. 79, 11.

arborum, holzes. gl. K.

holzir, *ligna*. N. 80, 16.

holzun, *lignis* (*thymis*). OA.

den munt uf induon ze holze unde stei-
nen. N. 65, 17.

uuir betoton holz unde steina, *ligna et*
lapides. N. 64, 4.

cleistaz (?) holz, *atticum lignum, quo sapiunt*
aspera. Eb.

Form und Flexion:

n. s. holz. gl. K. Ra. Eb. Sg. 913. Ic. D. II.

339. Org. Tr. Ho.

holtz (wohl Druckfehler). Ic.

g. s. holzes. gl. K. Bo. 5. Wm. 3, 9.

halces (Schreibfehler?). Pa.

holces. Wm. III. 3, 9.

d. s. holze. Ic. gl. K. Pa. Bo. 5. N. 65, 17.

95, 10. Org.

holz in ze holz. N. 73, 6. Bo. 5. Syl.

a. s. holz. Org.

n. pl. holzir. N. 37, 8. ist im *codex* undeutlich.

d. pl. holzun. OA.

a. pl. holz. N. 64, 4. 79, 11.

holzir. N. 80, 15.

(URHOLZ: *de arboribus, quae fructiferae non*

sunt, quae in vulgari urholz appe-
Urk. v. 1193.)

NIUUIHTHOLZ, *n.* (Nichtholz), *v. he*

myricae. M. 8.

niuuiholz, *myricae*. Bib. 7.

niuuiholz *v. fulponm, myricae*. I

1. 2.

WALDHOLZ, *n.*, Walbholz.

n. s. uualtholz, *lignum silvarum*. W

II. 4, 14.

d. s. uualtholza. Wm. 2, 3.

uualtholze. Wm. III. 2, 3. I

5, 15.

uualtholce. Wm. III. 5, 15.

n. pl. uualtholz. Wm. I. III. IX. 4,

LEIDHOLZ (Iz ist undeutlich): *i. malic*

über *silvosi illuvium in silvosi illuvi*

neret idoli. Prud. praef. in lib. I.

Symmach. Prud. 4.

HOLZ. HOLZA. UNHOLZINGA. HOLZKII

HOLZHEIM. HOLZHUSA, HOLZHUS

FURIHOLZ, FURIHULZI. SEHOLZ. I

HOLZ, BALLINHOLZ. HILTESHOLZ

TERHOLZ, Ortsnamen.

HOLZOLT, *nom. pr.*

HOLZELLEN.

HOLZWIB.

HOLZWANGA.

HOLZWERH.

HOLZWURM.

HOLZWURZ.

HOLZRUNA.

HOLZMARCHA.

HOLZMEISTAR.

HOLZMUWA.

(HOLZSAZO.)

HOLZOHTI, astolohti, holjicht, *nemoro*

HOLZIN, hölzern, *ligneus*.

n. s. n. holzinez (*palladium*). Mcp.

HOLZILIN (*pl.*), *nemora*. gl. K. Ra.

HAM läßt sich als Wurzel für lihE

HEMIDI, HIMIL aufstellen; cf. goth. hE

vestire, und vielleicht mit sanskr. yam, col

vergleichen; oder sollte der Auslaut M sic

einer *labialis* entwickelt haben?

HAMO.

LIIHAMO, *m.*, Zeichen, *corpus*, ist doch wohl hieher zu bringen als eine Zusammensetzung von *lih* und *hamo*, und nicht als eine Ableitung von *lih* durch das Suffix *M*; denn obgleich es auffällt, daß niemals die Form *lichhamo* vorkommt, und auch im Nordischen das Wort *likamr*, *likami* und nicht *likhamr*, *likhami*, wie z. B. *úlfhamr* (Wolfs^haut), lautet, so ist im alts. *lichamo* und angels. *lichoma* doch an keine Ableitung von *lih* zu denken, da weder das Alts. noch das Angels. *ch* sondern nur *c* (*k*) hat, also ihr *lichamo* und *lichoma* offenbar *lic-hamo*, *lic-homa* ist; cf. auch angels. *fläsc-homa*, *corpus*.

Bedeutung und Gebrauch:

corpus. Sg. 242. Mcp. Bo. 5. T. 28, 2. 36, 3.

Rb. N. 34, 1. 68, 4. 101, 27. gl. K. Is. 5, 2. *corpusculum*. Em. 19.

caro. II. 21.

der *lichamo* gerot uider dero sela,
caro concupiscit adversus spiritum. N. 36, 5.

lihnamun, *glebam* (*sanctissimam*). Mart. reinlichamin ioh sel reini, *castitatis*. N. 78, 5.

gehalt *ecclesiam meam*, diu min *lichamo*, *corpus*, ist. N. 3, 7.

uunda sie min *corpus*, *lichamo*, ne uuolton sin. N. 37, 13.

min *lichamo* ne fulet noh ne rozzet, so anderro tuot. N. 15, 10.

ther *lichamo* ist iu fuler. O. III. 24, 83. uuizze lichamin, *tormenta corporis*. N. 69, 2.

kelust lichamin, *stimulum carnis*. N. 21, 3. pechorungon des lichamin, *temptationibus carnis*. N. 60, 3.

ir doubont ten lichamen. N. 2, 10.

der mahtigo *christus* kebiutet prute-lichho uzer demo uuolchene sinés lichamen. N. 28, 8.

todigen lichamen, *mortalem carnem*. N. 29, 12.

untodigi des lichamen. N. 30, 3.

gesund des lichamen, *salutem corporis*. N. 35, 6.

ih chumo selbo in lichamen, *corpore*, unde lero iuh unsemfta fernumist. N. 48, 5.

choront sinero suozi an sinemo lichamen unde an sinemo bluote. N. 33, 9. min selbes lichamin unde pluot uuile ih daz sie mir opferoen. N. 15, 4.

hier in *carne*, lichamen, uuafene dih mit demo suerte dinero lero. N. 44, 4.

demo ih in lichamin, *corporaliter*, ze ougon ne cham. N. 17, 45.

uuer losit mih fone demo lichamin dissis todís. N. 30, 8.

al die uuila so uuir in demo lichamin pin, in *corpore sumus*. N. 85, 7.

mit dero (*fuora*) sie den lichamen nerent. N. 4, 8.

got habet unseren lichamen inphangen, *susceptor noster deus*. N. 45, 12.

prahtost unsih in den strich, dar unsere lichamen hafteton, sela irloset uuurden. N. 65, 11.

ther *lichamo* iz thulta, thaz gotnissi ni uuolta. O. II. 9, 81.

iagilih hiar sehan mag, uuar ther lichamo lag. O. V. 4, 57.

bizeinot hiar thaz selba grab, thar ther lichamo lag. O. V. 6, 9.

thaz sinés lichamen hus. O. II. 11, 44.

sie namun thia meina thes lichamen gouma,

sahun sinaz altar, bi thiu uuas sies filu uuuntar. O. III. 18, 53.

thaz er uns singisiuni in lichamen gabi. O. I. 10, 14.

in lichamen ioh muate. O. V. 3, 6.

thaz er thaz ferah habeta, in lichamen lebete. O. V. 11, 42.

tho uuard thaz uuort sinaz zilichamen gidanaz. O. III. 21, 17.

sid er hera in uuorolt quam, ioh mannes lichamon nam. O. II. 8, 54.

thiu (*racha*) mannlichen ruarit, ther lichamon fuarit. O. II. 12, 16.

- fon tode inan irquictos, then lichamon
irruactos. O. III. 1, 21.
ir ezet, quad er, ana uuan lichamon mi-
nan. O. IV. 10, 11.
uurtun in in note thie lichamon dote.
O. V. 23, 69.
[er (der Bruder) ist unser lichname. D.
III. 92.]
lihhamin, *corpori (monasterii)*. K. 61.
Form und Flexion:
n. s. lihhamo. T. 28, 2. 3. 36, 3.
lihamo. Ct. 83. M. 28. T. 147. Sg. 242.
lichamo. O. II. 9, 81. III. 24, 83. V.
4, 57. 6, 9. H. 21. Syl. Mcp. N. 3, 7.
15, 10. 29, 1. 36, 5. 37, 13. 42, 4.
licchamo. N. 85, 3.
lichmo. Em. 19.
lichinamo. N. II.
lichnam. Wn. 460.
g. s. lihhamin. Is. 5, 2.
lihhamin. K. 2. 58. (in gl. K. ist lih-
honū auch wohl lihhamin zu lesen.)
lichamin. Db. N. 21, 3. 37, 8. 60, 3.
63, 2. 67, 15. 69, 2. Org. H. 22. 24.
lichamen. O. II. 11, 44. 22, 8. III. 7,
63. 18, 53. 20, 172. N. 2, 10. 12, 3.
28, 3. 30, 3. 31, 7. 34, 1. 35, 6. 56, 1.
T. 117. Wm. 3, 8. Mcp. Org. Bo. 5.
Co. 4.
lihhamen. T. 36, 3. Ct. 64.
lichamon. O. V. 23, 68. cod. F.
lichem. Rb.
lichinamon. N. II.
lichinamen. N. II.
d. s. lihhamin. Is. 3, 6.
lihhamin. K. 7. 49. 57. 61.
lichamin. N. 17, 45. 30, 8. 34, 10. 36,
5. 54, 22. 85, 7. Prud. 1. H. 2.
lichamen. O. I. 10, 14. III. 21, 17. IV.
29, 29. V. 3, 6. 11, 42. Co. 2. 4. Bo. 5.
T. 226, 2. N. 16, 8. 33, 9. 36, 33. 44,
4. 48, 5. 68, 4.
lihhamen. T. 38, 1. 60, 4.
lihhamon. Ct. 72.
lichamon. O. I. 10, 14. cod. F.
lichnamon. Od.
lichnamen. Ct.

- lichenamen. Ne. II.
a. s. lihhamun. Is. 5, 7. K. 4.
lihhamun. Pn. Em. 33.
lihhamon. T. 44, 20.
lihhamon. T. 138.
lichamon. O. II. 8, 54. 12, 16. I
21. IV. 10, 11. Wm. 4, 4. 11. I
lihhamen. T. 212, 4.
lichamen. N. 2, 10. 4, 8. 12, 5. 2.
29, 12. 32, 16. 37, 13. 45, 12.
4, 4. 11. Mcp. Bo. 5.
lichamin. N. 15, 4. 21, 18. 43, 2.
lichinamin. Co.
lichinamen. N. II.
lihnam. Mart.
lichenam. Sch. 75.
n. pl. lihamon. T. 209, 3. 211, 1.
lichamun. II. 15.
lichamon. O. V. 23, 69.
lichamen. N. 65, 11. 101, 27.
lichamin. N. 101, 27.
g. pl. lichamon. Bo. 5.
d. pl. lichamōn. Mcp. Bo. 5. Nf.
lichinamon. Nf. II.
lihnamen. Wb.
a. pl. lihchamon. K. 33.
lichamon. Wm. 4, 14. H. 18.
lichamun. Wm. 4, 14. II.
UNLIHHAMO ist wohl für
unlichamin bilde, *incorporali fig*
N. 37, 8.
anzunehmen, und dies unlichamin für
nitiv zu halten, wie lichamin in li
min bilde, *corporali figura*. N. 37,
LIHHAMWORTANI, *f., incarnatio*.
d. s. lichamuuordeni, *incarnatione*
67, 25.
LIHHAMLĪH, *corporalis*.
d. s. f. lihhamlihera, *corporali (poe*
K. 53.
lichamlichero gisiuni, *co*
rali specie. T. 14, 4.
g. pl. lihamlihono, *carnalium*. Gc.
EINLIHHAMIG.
a. s. f. einlichamiga: unde getuot
(*ecclesiam*) *incorporatam*, ei
c.

chamigo, sinimo einbornen. N.
68, 36.

ZWILICHAMER. Sal. 1.
ZWILICHINAMER. Sal. 2. } *bicorpor.*

LIHHAMISC.

lihimiskero listi, *physicae disputationis*.
Em. 19.

licmiscun (?), leibliche (Bedürfnisse). Pn.
LIHHAMHAFT, *corporalis*.

d. s. m. n. lichamäftemu kasiune, *corporeo usu*. II. 19.

a. s. m. lichamhaftin, *incarnatum*. N.
83, 10.

g. pl. lichamhaftro, *corporalum (sacramentorum)*. N. 74, 9.

d. pl. lichamhaften ougon, *corporeis*.
N. 73, 22.

LICHAMHAFTO, *adv.*, *corporaliter*. N.
73, 2.

LIHHAMHAFTI, *f.*, *incarnatio*.

g. s. lichamhafti, *incarnationis*. N. 17, 1.

d. s. lichamhafti: daz mit lichamhafti, *corporali*, gezeichnet uurt. N. 44, 8.

UNLIHHAMHAFTI, *f.*

a. s. unlichamhafti: danne diz lichamhaftiga an sih legit unlichamhafti, *in corruptionem*, unde diz todiga an sih legit untodigi. N. 84, 9.

LIHHAMHAFTIG, *corporalis*.

n. s. n. lichamhaftiga. N. 84, 9.

g. s. f. lichamhaftigun uuste, *corporeae substantiae*. Mcp.

a. s. m. lihhamhaftigen. Sb.
lihhamhaptigen. M. 28. } *ger-*
lihanhaftigen. Gd. 1. } *ma-*
lihnahaptigin. Gd. 3. } *num.*
lihanihaptigen. Gd. 2. }

GALIHHAMHAFTOT, *p. p.*

du habest mih selben gelichamhaftot, *corpus perfecisti mihi*. N. 39, 7.

GALIHHAMOT, *p. p.*

gelichamot uuard, *incarnatus*. N. 88, 19.

LIHNAMUNGA, *f.*, *incarnatio*.

a. s. lihnamunge. Wb.

LICHAMILO, *m.*, *corpusculum*. H. 21.

IV.

GUNDHAMO, *m.*, *Kriegeskleid*.

(*a. s.* gudhamun: garutun se iro gudhamun. Hild.)

HEMIDI, *n.*, *Hempe, camisa, tunica*. — Sollte das lat. *camisia* hieraus entstanden seyn? oder umgekehrt? — Cf. angels. hama, *cutis, tegmen*, hām, *camisia*, cemes, *camisia*, hamod, *indutus, tectus*, nord. hams, hamr, *cutis*, hem, *exuviae*, hempa, *toga*. Das griech. *ἡμάτιον* ist wohl nicht zur Vergleichung zu bringen.

n. s. hemidi, *linea*. Ib. Rd. *supparus*. Pr. m. *camisa*. Wn. 863. sidin hemidi, *holosericum*. D.

hemithi, *camisa*. Gd. 5.

hemide, *vestimentum*. N. 21, 19. *supparus*. Pr. v. t.

hemede, *camisia*. Wn. 460. Tr. (Id.)

d. s. hemide lininemo, *ephod lineo*. Rb.

a. s. hemide, *tunicam*. N. 21, 19.

a. pl. hemidi. Ra. }
hemithi. gl. K. } *crientias, palleas*.

JÄRHEMIDI, *n.*

a. s. iarhemidi, *camisam annalem*. Em. 31.

LIHHEMIDI, *n.*, *subucula*. Bib. 1. Ib. Rd.

FRIDHEMIDI, *n.*, *Stuqskleid*.

(daz si hiut min fridhemede. Fdg.)

DORFHEMIDI, *n.*

a. s. dorfhemidi, *camisam vicalem*. Em. 31.

HEMIDLACHAN.

HIMIL, *m.*, *Himmel*, goth., altnord. himin, angels. hefen, heofon, alts. heban, *coelum*.

Bedeutung und Gebrauch:

coelum. Pa. gl. K. R. Ra. Rb. Sg. 913. H. 2.

7. 26. Sg. 242. M. K. 7. Is. 3, 5. 4, 4. 9, 1.

Ja. Ic. Em. 33. Frg. 25. T. 14, 5. 25, 5.

30, 3. N. 2, 4. 17, 14. 112, 6. Mcp. Bo. 5.

Org. Syl. Wo. 2. Ct. 189. Wm. 2, 8. Pn.

Ps. V. Sb. Wess. Bib. 1. 2. Mat.

olympus. Ic.

aether. Ic.

polus. Ic. II. 2. Ra.

laqueare. Ja. Ib. Rd. Pb. 2.

lacunar. D. II. 328.

camera. Rb.

untar himili, *sub astra*. Ic.

in mittemo himile, *in centro*. M. 30. Sb.

ioh in himil uf, *sive in excelsum supra*. M₇.
 himila, *coeli*. T. 14, 4.
 himila, *poli*. Ic.
 himila, *laquearia*. Ja.
 diu himilo megin, *virtutes coelorum*. Frg. 25.
 fone himilo hohistim, *a summis coelorum*.
 Frg. 25.

Form und Flexion:

n. s. himil. gl. K. Ib. Ic. Pa. Rb. Rd. Sg.
 242. 912. H. 7. Frg. 25. Em. 33. T.
 25, 5. O. I. 14, 12. 25, 15. II. 1, 3.
 3, 20. N. 10 (b), 4. 112, 6. 114, 3. D.
 II. 328.

himel. Mcp. Org. Bo. 5. Syl. N. 17, 14.
g. s. himiles. gl. K. Pa. Rb. Em. 33. Frg. 25.
 Sg. 242. H. 2. Ct. 65. V. Tg. 5. T.
 38, 2. 52, 2. 67, 7. O. I. 5, 24. III.
 12, 35. V. 17, 34. 24, 6.

himilis. O. I. 1, 56. (cod. V. P.) Ho.
 Ct. 84. Ns. II. N. 88, 30. 93, 1.

himeles. N. 17, 12. 88, 30. 102, 11.
 Ns. Mcp. Bo. 5.

himelis. Mcp. Org.

d. s. himile. gl. K. Pa. R. Rb. Em. 33. H. 7.
 Gh. 1. 3. Bib. 1. 2. K. 7. Is. 3, 5.
 9, 1. Ct. 189. Pn. Ps. Sb. M. 30. Mψ.
 V. Wo. 2. Frg. 25. 33. Γ. 14, 5. 21,
 5. 30, 3. 67, 4. O. I. 3, 32. 4, 63.
 5, 3. Os. 31. N. 2, 4. 88, 4. 122, 1.
 127, 5. 140, 7. 143, 7. 146, 2. 149, 1.
 Ns. Org. Wm. IX. 2, 8. 17. No. II. Wb.

himele. N. 4, 4. 7, 8. 8, 4. 13, 2. 14,
 1. 17, 11. 18, 7. 32, 13. 142, 5. 148, 1:
 Nd. Mcp. Bo. 5. Wm. 2, 8. 17. 3, 10.

himili. N. II.; auch in untar himili,
sub astra. Ic.?

himeli. N. II.

hiemele. Wm. HI. 2, 8.

a. s. himil. Wess. Ra. Rb. Ic. II. 2. Sch. 85.
 Is. 4, 4. M₇. Bib. 1. 2. T. 6, 4. 17, 7.
 80. 119. O. II. 7, 72. 23, 19. III. 12, 14.
 V. 19, 32.

himel. N. 17, 10. 48, 16. 49, 3. 67, 28.
 Nd. Mcp. Bo. 5.

n. pl. himila. Ja. Ic. Rb. H. 26. Is. 4, 3. T.
 14, 4. N. 67, 9. 88, 5.

himela. N. 18, 2. 32, 6. 67, 9. 66
 88, 6.

himile. Wb.

g. pl. himilo. gl. K. Pa. Is. 5, 4. Em. 33.
 Frg. 25. T. 13, 2. 18, 5. 25, 6.
 20, 10. V. 18, 9. N. 101, 25. 103
 108, 1.

himelo. N. 77, 55. 148, 4.

himile. Wb.

d. pl. himilum. K. 7. Pa. Mat.

himilom. Wo. 2.

himilon. Ct. 60. T. 22, 17. 25, 3
 O. II. 21, 28. V. 12, 74. (Pb. 2.)

himilin. N. 93, 1. 101, 25.

himelen. N. 32, 6. 112, 5. 148, 4

himilen. Wb.

a. pl. himila. Is. 2, 1. 4, 5. H. 2. O. I. 1
 15, 35. II. 14, 74. V. 1, 19.

himela. N. 8, 2. 56, 6. 67, 34. 1
 Nh. 3.

himili. N. II.; auch in untar hi
sub astra. Ic.?

v. pl. himila. Nd. II.

himela. Nd. N. 148, 4.

himili. Wb.

HIMILTRUD, *n. pr. f.*

ŪFHIMIL?

(dat ero ni unas noh ūfhimil. W
 MTTIHIMIL, *m., centrum*. Sg. 299.

HIMILAHSA.

HIMILjuno (sin himil iuno, *eius co
 iuno*. Mcp.).

HIMILWOLCHAN.

HIMILGAWALTIG.

HIMILWUNNA.

HIMILLIB.

HIMILLIOHT.

HIMILRICHI.

HIMILRING.

HIMILRINNA.

HIMILBUO.

HIMILBROT.

HIMILFALENZA.

HIMILFIUR.

HIMILFART.

HIMILFESTI.

HIMILFLIUGANTI.

HIMILFROWA.

HIMILGIBIL.

HIMILGOT.

HIMILGERTA.

HIMILCAMARA.

HIMILKUNING.

HIMILHEROTI.

HIMILTAU.

HIMILTURA.

HIMILTOUGANI.

HIMILZUNGA, HIMILZUNGAL.

HIMILZORO (HIMILZORA?).

HIMILSANG.

HIMILSAZO.

HIMILSPERA.

HIMILSCOWARI.

HIMILLIH, himmliſch, *coelestis*.

himillih. Pa. gl. K.

himilih. gl. K.

n. a. pl. n. himillihia, *coelestia*. Pa.HIMILIH (a. s.), *globum, polum*. Ra.HIMILISC, himmliſch, *coelestis*.

Bedeutung und Gebrauch:

coelestis. T. 32, 10. 88, 5. H. 1. Otl. Is. 7.

Mcp. Org. Bo. 5. K. 7.

caelitus. gl. K. Pa.tero himeliskôn, *caelitum*. Mcp.

tero himeliskon chamerlingo. Mcp.

himilisge thegana. O. IV. 17, 17.

himilisen kuninga. O. III. 2, 38.

dia himeliscun manigi, *coetum siderum*. Mcp.

daz himilisca folk. Is. 4, 7.

himeliskén gote. Em. 33.

himelisca burch. N. 36, 18.

himelisca ierusalem. N. 147, 1.

himiliskera chamara. H. 22.

die himeliskén *sperae*. Mcp.himilisc halba, *plaga*. Ic.

himeliskiu ding. Bo. 5.

himelisca lona. N. 77, 67.

himiliska tiuxida. H. 7.

himilisga munt. O. IV. 27, 20.

himilisga uuunna. O. III. 9, 15.

himelisca fuora. N. 21, 27.

himeliscen stuol. Na.

himeliskén sin. Mcp.

himilsce brediga. N. 80, 3.

himilisker triso. N. 111, 5.

himilisc horn. Em. 33.

daz himelska reht. N. 84, 12.

himiliskes uuistuomis. N. 62, 6.

himilisciro genado. N. 84, 12.

fone himelischin kauualte. Frg. 41.

himeliskes liehtes. Mcp.

himeliskén gebon. Bo. 5.

dero himeliscun suozzi. N. 41, 10.

dera himiliscun chiburdi. Is. 5, 1.

taz heimleiti uuerde in himeliscun,

nuptiae exstent lege supera. Mcp.

Form und Flexion:

himilisc. T. 84. Ic. gl. K. Pa. Em. 33.

himiliscg. T. 99.

n. s. m. himilisker. N. 111, 5.

himilisco. T. 32, 10. 38, 6.

himilisgo. O. I. 12, 9. IV. 23, 40.

himelsco. N. 67, 15.

n. s. f. himilisgu. O. I. 12, 22.

himeliskiu. Mcp.

himilskiu. N. 88, 5.

himelskiu. N. 115, 4.

himelisca. N. 36, 18. 147, 1. Nm. II.

himilsca. N. 122, 3.

himilsce. N. 80, 3.

n. s. n. himilisca. Is. 4, 7.

himelsca. N. 84, 12.

g. s. m. n. himilisces. H. 1.

himilisches. T. 6, 3.

himilises. H. 11.

himeliskes. Mcp.

himiliskis. N. 62, 6.

himeliskén. Otl.

g. s. f. himiliskera. H. 22.

himiliscun. Is. 5, 1. N. 106, 4.

himelescun. N. 86, 2.

himeliscun. N. 41, 10.

d. s. m. n. himeliskemo. Mcp.

himiliskin. Em. 33.

himelischin. Is. 7. Frg. 41.

himiliscen. O. I. 12, 4. III. 2, 38.

himeliskén. Mcp.

d. s. f. himilisciro. N. 84, 12.

himiliscua. K. 7. N. 83, 8.

- himeliscun. N. 22, 6. 124, 1.
 himilscun. N. 86, 7.
 himeliscun. Mcp.
 himiliscun. Nm. II.
a. s. m. himilischun. Is. 7.
 himiliscun. O. I. 11, 54. 12, 13. IV.
 19, 47. 27, 9.
 himeliscen. Na.
 himeliscen. Mcp.
 himeliscen. Na. II.
 himeleschen. N. 77, 56.
a. s. f. himiliska. O. III. 9, 15. IV. 27, 20.
 himiliska. H. 7.
 himiliscun. K. 7.
 himeliscun. N. 36, 11. 146, 2. Mcp.
 himeliscun. Nh. II.
v. s. m. himiliscun. Wo. 2.
n. pl. m. himeliske. Mcp.
 himilisce. N. 93, 1.
 himeliscen. Mcp.
n. pl. n. himeliskiu. Mcp.
 himilischu. gl. K.
 himilisciu. N. 38, 1.
 himeliskin. Org.
g. pl. himeliscun. Mcp.
 himeliscun. Mcp. N. 59, 7.
 himeliscun. Mcp.
 himeliscun. Nh. II.
d. pl. himeliskên. Bo. 5.
a. pl. m. himeliscun. N. 77, 67.
 himilisce. O. IV. 17, 17.
 himelisce. N. 15, 3.
a. pl. f. himeliske. Mcp.
a. pl. n. himeliskiu. Bo. 5.
 himilischiu. N. 17, 10.
 himiliskiu. N. 89, 12.
 himeliscun. T. 119.
 himiliscun. Na. II.
 himeliscun. Bo.

HIMELISKO (*adv.*), indân uuerdent (ougen). Bo. 5.

HIMILISCLIHHO, *celitus*. R.

HIMILIZI (*m. n.?*), himel, Decke, laquear.

n. s. himilezzi, *lacunar*. Prud. 1.

himilezi. Pr. t.

himilize. Pr. v. t.

himileze. F. 2.

} laquear.

- himilze. Vn. 232.)
 himelze. L. }, laquear.
 himeliza. Em. 31.)
g. s. himelzes, *laquearis*. Hd.
n. a. pl. himilizi. Ec.
 himilzi. Bib. 4.
 himilize. Zf.
 himilizze. Zf.
 himilice. Bib. 2. }, laquearia.
 himilece. Bib. 1.
 himilze. Bib. 11.
 himiliza. Bib. 8. 10.
 himilezza. VA. VIII. 25.
 himelza. Bib. 13.
d. pl. himilezin, *laquearibus* (*cedrinis domum*). Ms.
 himilizun. Em. 26.
 himilizzun. Bib. 7.
 himilzin. Bib. 5.
 himilezi (soll wohl Nominativ seyn). VA. I. 730. }, laqueabus
 GIHIMILZI, *laquearia*. Tr.
 gihimilezi, *laqueatis*. Bib. 1. Cf. MILIZIT.
 GIHIMILIZIT, gehimmelt, *laqueatus*.
 gihimilzit, *stratum*. Bib. 5.
 gihimelzit, *laqueatus*. Bib. 4.
d. pl. gihimilzeten, *laqueatis* (dom Bib. 13.
 kehimilzten, *laqueatis*. Bib. 1.
 GAHIMILÔT, gehimmelt.
n. a. s. n. gihimilotaz. Sb. Bib. 1. 2. }, str
 gehimilotaz. Mcp.
d. pl. gihimiloten. M. 10. Bib. 2. }, laque
 gihimilotin. Bib. 7. (domi
 (himiliten. Bib. 5.)

HAM, HAMM, wohl mit HAME, *manus* und dasselbe Wort (cf. lam und limfam),

leicht einer Wurzel **HAM**, *caedere*, tödlich, zu der auch hamar (auch hamast) gebracht werden könnte; cf. aber auch Hal und althritisch cam, frumm. Dürfte man auf sanskr. han, *ferire*, beziehen, so daß M übergegangen wäre, so würde das N in goth. Form hanf (althd. hamf) der ursprünglichen

che Lant seyn. Oder sollte die sanskr. Wurzel am, *cohibere*, dem ham zum Grunde liegen? cf. auch unser hemmen). Der Genitiv hamies in (der einzigen Stelle, in der das Wort am vorkommt):

then (fihu uuiari) bifiangun umbi porzicha finfi,

thie lagun fol al mannes, siaches inti hammes. O. III. 4, 8.

utet auf ein doppeltes M im Auslaute u. vielmehr auf den ursprünglichen Auslaut hanf hin; gegen spricht hamal, *mutilus*, das doch wohl eher gehört, für einfaches M. — Sollte auch hamin in: *si ipsa manus super excussa fuerit, malb. chamin. l. sal. 32. si ipse pollex ipsa manu mancus perpenderit, malb. achthamo chaminis. l. sal. 32. etc.* das ahd. am seyn?

AMAL, *mutilus*. [Cf. hamel (unser Hammel), multo (franz. *mouton*) (auch hamal, *muliones*, Em. 31. ist vielleicht hamal, *multones*.)].

n. s. m. hamaler. Sal. 1. 4. } *mutinus*.
hameler. Sal. 2. }

a. s. n. hamelez: erimo daz houbet hamelez keteta. Bo. 5.

HAMALSCORRUN.

HAMALSTAT.

HAMALUNCSTAT (?).

HAMELENBURG. Ortsnamen. Hieber?

HAMALON (angels. *hamelan, mutilare, poplites scindere*), s. auch HAMMA.

BIHAMALOT.

behamelt (werdent), *truncantur* (*membris*). Hd.

n. s. m. pehamaloter, *mutilatus*. Em. 31.

n. pl. m. pihamalote, *caeduntur*. Pa. gl. K.

MO, n. pr. m.

MADEO, nom. pr.

MA, f., ang. ham, *poples, suffrago*, hamas, *suffragines*. — hamalon gehört doch wohl nicht hieber? oder sollte auch HAM u. HAMMA eines Stammes seyn? cf. altniederd. hamma, *exura* und *suffrago*. Id. [cf. auch mittellatein. *imbis, tortuosus* und *camba* (ital. *gamba*, fr.

jambe), *crus*; auch *cambuta, sustentamen baculus flexus pedum crocia. Papias?*]

n. s. hamma, *camp*. C.

hama, *suffrago*. Tr.

hamme, *suffrago*. Wn. 460.

n. pl. hamma. R.

kamma. Ib. Re. }, *poplites*.

HAMMABURG, Hamburg, Stadt.

HAMMI, nom. pr. Cf. HAM, HAMMA und HEMMO.

HAMMING, HEMMING, nom. pr.

HAMALANT, HAMELAND (Hameln), Namen eines Gaues am Rhein und der Issel. Falke *cod. trad. oorbej*.

HAMO, m., *cassis*. Tr. (Id.), sollte es nicht Netz, sondern Angel bedeuten und das lat. *hamus* seyn? cf. den Akkusativ.

n. s. hamon, *calamum*. D. II. 312.

HEMA, f., *cicladis*. L.

cedria, i., cedri resina vel succus cicladis, hema. Cr.

chemis, *cyclade*. Sal. 2.

HEMMO, n. pr. Cf. EMMA, HAMMA und HIMENINOS.

HAIM, HAIMI, HAIMA (zu HÄ? cf. aber auch *domus* und sanskr. *dhāman*), Heim, Heimath, angels. ham, hæm, *mānslo, habitatio*, altnord. heimr, *domus*, heimi, *domus propria*. Sollte es auch ein adj. heim gegeben haben? Die Stelle: ioh ziuhit er se reine selb so sine heime. O. I. 1, 102. und die Uebersetzung des *privata in temperat et rapidum privata modestia gressum*. D. II. 346. durch heim, könnten zu dieser Annahme veranlassen.

d. s. heimi, *domo*. Prud. 1.

a. s. heim:

(duo ich bigab min heim. Mos.)

[da schaffen (sie) ire heim. Mos.]

heima, *domicilium* (*suum dereliquerunt*).

Mf. Ep. can. 3. 4.

Häufiger ist der adverbiale Gebrauch des Da-

tiv haime, haimi (*domi*), heim (seyn) und des Akkusativ haim (*domum*), heim (kommen).

haime, haimi, *domi*. Die in Grimms Grammatik III. 136. aus N. 77, 57. angeführte Form heimo muß gestrichen werden; Notkers Handschrift hat heime.

1. haime.

heime, *domi*. SI. Rd.

heime, *rure*. Prud. 1.

thar heime. Gx. }
dar heime. Rg. 1. }, baheim, in domo.

ioh ziuhit er se reine selb so sine

heime. O. I. 1, 102. (Cf. die obige

Bemerkung bei HEIM.)

nist untar in thaz thulte, thaz kuning iro uualte,

in uuorolti niheine, nisi thie sie

zugun heime. O. I. 1, 94.

frage tun sie aaur thuruh not, so

man in heime gibot. O. I. 27, 22.

thaz io bi themo meine thaz muat

si fasto heime,

then hugu in then githankon ni la-

zet uergin uuankon. O. II. 21, 7.

sie thaz abahotun, thaz sie then

heime habetun,

then se er irslahan uuoltun, inti in

nu sus gistiltun. O. III. 16, 5.

heime saz thiu suester inti kumta

thaz ser. O. III. 24, 7.

oba ther man uesti, ther heime

ist in ther festi,

al thaz ungizami, uuio ther thiob

quami. O. IV. 7, 55.

heime haben, *uis retrusum possidere*

thesauris. Bo. 5.

listen, dero man heime bedarf, *paci-*

cis artibus. Bo. 5.

hier bin ih heime, *haec patria est*

mihi. Bo. 5.

heime ne uuarin. N. 70, 1.

sparo ist heime. N. 101, 7.

heime habo ih, daz er snochet. N.

41, 10.

heime sizzendo. N. 77, 57.

allero unsaldon heime ze gebittenne.

Syl.

ne bit hier heime. Syl

got suochte si heime mit heri

chleinime. Mos. (Cf. unser: heim

2. haimi, kommt nur 2 mal vor [

Grimms Grammatik S. 136. aus

(IV. 7.) angeführte heimi ist in

Handschrift in heime zu verbesser

heimi, *domi*. lb.

heimi kizogener, *idiota Ermo-*

gelli carnina (de ludowico 89

cod. vindob. hist. prof. 992.

haim, *domum*.

heim, *ad semet ipsos*. M. 30. Gh. 1.

heim, *in suam domum (rediiit)*. M.

1. 2. 5.

heim eruuindest, *patriam revisas*.

heim uuurbun. T. 12, 2.

heim wanten. D. III, 91.

heim chomeniu, *in patria*. N. 87, 1

heim quamun. O. I. 26, 2.

so iltun sie heim sar. O. I. 22, 8.

sulih quement sie iu noh heim, d

suintet innan bein. O. IV. 26, 41.

thanne uns krist quimit heim. O. III.

er quam uns sulih hera heim. O. I.

tho sant er druta uns sine heim n

nen giboton zuein. O. IV. 5, 23.

er gileitit thih heim. O. I. 18, 44.

ob uns in muat gigange, thaz unsih

lange. O. I. 18, 31.

sliumo fuar si sar heim. O. III. 11

ther thir so muatfagota, thaz

thir heim giholota. O. III. 20, 75

ob unsih aaur ladot heim man

thehein. O. III. 3, 25.

BODOHAIM (*var.* bodecagme, bod-

me). SALEHAIM (*var.* salicagme,

chagme). WIDOHAIM (*var.* widoc

ni, widochagme). ANHEIM. ARN

ANSULFESHEIM. ANGHOMA (hieher

TINHEIM. ASINHEIM. OPPENHEIM

BOLFESHEIM. ALTHEIM, ALTHI

ALZHEIM. ALAHESHEIM. ANGARA

ADALESHEIM. OTMARESHEIM. OSI

ARAHESHEIM. EIHHEIM. ENGEI

IGILINHEIM. ENGILONHEIM. INGILI

ISINHEIM. IZINHEIM. ENZIHEIM.

EIM. EZZILHEIM. IVERNESHEIM.
HEIM, WALENHEIM. WIGOHEIM.
INHEIM. WESTHEIM, WESTERHEIM.
ANDSHEIM. WALMERSHEIM. WA-
EIM. WINOLFESHEIM. WERTHEIM.
EIM. WINDESHEIM. LOUPHAIM.
INHEIM. LUZHEIM, LUZILHEIM.
HEIM. LIUDESHEIM. LAURESHAM.
EIM. RAMMESHEIM. REINHEIM.
EIM. RUGIHEIM. RUOHHEIM. RU-
EIM. MUNDELINGHEIM. MULIN-
MOUENHEIM. MAUCHINHEIM.
HEIM. NARHEIM. NORDHEIM. NAN-
EIM. NATESHEIM. BEHEIMA (die
n; siehe **BEHEMA** und cf. baino-
ai bei Ptol.). BEINHEIM. BENIST-
BOASINHEIM. BULGENSHEIM. BUR-
L. BURIHEIM. BINUZHAIM. BISSAN-
PAPPINHEIM. BRITHAIM. BAR-
EIM. BIBERHEIM. BOCHAIM. BUO-
AIM. BUAHHEIM. BERENHEIM. BI-
AIM. BUDENSHEIM. BISCOFESHEIM.
LTESHEIM. FRIHEIM. FRIDHEIM.
RESHEIM. FRISENHEIM. FORAH-
(*Forchheim*). FELDHAIM. FOLCMA-
AIM. FEDARHEIM. VILZHEIM. PHAC-
VOGANESHEIM. FLATHEIM. FA-
EIM. GOVVUNHEIM. CUTTENHEIM.
HEIM. CHIRIHHEIM. CHUNINGES-
CONESHEIM. GERENESHEIM. GE-
SHEIM. GERMARESHEIM. CHEZE-
EIM. GANDESHEIM. GUNDESHEIM.
INHEIM. CHRUTHEIM. CHREGE-
IM. HABUHNESHEIM. HOLZHEIM.
NESHEIM, HILFESHEIM (*Hilbes-*
HOHNHEIM (*Hochheim*). HAR-
IM. HERILINDEHEIM. HUNHEIM.
SHEIM. HOLZHEIM. HUNDINIS-
HUNTHEIM. HARDHEIM. HOFA-
HEIMBODESHEIM. HEPPEHEIM.
EIM. HESSIHEIM. DURCHEIM. DUR-
M. THURINGHEIM. DORNHEIM. DO-
SHEIM. THALAHAIM, TALHEIM.
HEIM. TANHEIM. TINHEIM. TEZ-
EIM. THASHEIM. DRUSENHEIM.
NHEIM. TRITTENHEIM. SEELHAIM.
EIM. SELIHEIM. SASSINCHEIM.

SULZHEIM. STETIHEIM. STEINHEIM. STAM-
HEIM. STIVILOHEIM. STIBILOHEIM. STUT-
HEIM. STOCHEIM. SCOFHEIM. SCAFER-
HEIM. SCURHEIM. SWAPIHEIM, SUABES-
HEIM. SLIWESHEIM (*Schleissheim*). SCER-
LINHEIM. ZINCHEIM. Ortsnamen.

HEIMBAIL HEIMBURG. HEIMGART. Ortsn.

INHEIM, INHEIMA, kommt nur im *d. pl.* vor.
inheimon, *laribus*. Bo. 1. 2. 4.

In dien inheimon, *in tabernaculo (carnis)*.
N. 90, 10.

ni thuhta mih theih quami, thar sulib
uunſuuari,

odo io in inheimon zi suazeren gou-
mon. O. II. 9, 28.

bist thu ein ir elilente, ir anderemo
lante,

thaz thir in muate thaz nist heiz, thaz
ellu thisu uuorolt uueiz,

ouh uuiht thu thes nirknaist, thaz ni-
uuenes gidan ist

in thesen inheimon, thaz mugun uuir
iamer uueinon. O. V. 9, 20.

uuir eigan iz firlazan, thaz mugun uuir
io riazan,

ioh zen inheimon io emmizigen uuei-
non. O. I. 18, 12.

FATERHEIM, Vaterheim, Vaterland, *patria*.
a. s. vaterheim, *patria*. Hd.

d. s. zu der himilischen waterheime. D.
III. 29. gehört doch wohl hicher.

HEIMORT (cf. ORT und WART), HAIMORTES,
heimwärts.

heimort faran. O. I. 21, 9. III. 2, 21.

thaz muat brungun heimort thiuseßbum
druhtines uuort. O. IV. 18, 36.

heimortes. D. III. 285. }, *in villam suam*.
heimordes. Gx.

thaz menigi thes liutes fuori heimor-
tes. O. I. 4, 78.

suarun sar thes sindes thie hirta heim-
ortes. O. I. 13, 21. — O. I. 27, 70. III.
11, 31. 26, 51.

uuison heimortes, eiganes lantes. O. I.
21, 6.

HAIMORTSUN, heimwärts.

mingum:

1 heimingum, in plateis. Frg. 5.

il, f., Heimath.

eimingi:

tho suar ther sun guater, thar
inan zoh sin muater,

in sineru iungi zi theru heimingi.

O. II. 11, 2.

, heimisch, domesticus.

c, domesticus. Sg. 913.

ci, idiota. VP. idiotae, imperiti. Ec.

heimisker, idiota. Rg. 2.

hemesgiu, domestica. D. II. 347,

heimisca, idiotae. Mz. Bib. 1. 2.

zu HAIM?), m., Heime, Heimchen,
ma, cicada, gryllus.

na, grillus. L. Wn. 232. Tr. Em. 32.

d.) grillis. Sg. 299. cicada. Zf. 2. VG.

L. 328.

. pr.

IO. F.

IO. Sg. 184.

IMO. Sg. 299. } grillus.

IMO. Wn. 831.)

n., Heimchen, cicada.

i, cicada. Ve. 6. Sal. 3.

in, cicades. Sal. 2.

, nom. pr.

, n. pr.? (hamedeus?)

, conjuratores, quos nos geidon dici-
mestad. Cf. EID.

3. HAM.

3. HAM.

US i. qui suscepit causam ad mallan-
cem alterius. L. sal. Cf. MAHAL in

n. pr. Cf. HEMMO.

HIMIL s. HAM.

HUMMEL s. HUMBAL.

HEMINI, n. pr. Cf. HEMMO, HIMMINUS.

HIMMINUS, n. pr. Cf. HEMMO, HIMIL.

HAMAR, m., Hammer, nord. hamar, angels.
hamer, hamor, malleus. — Sollte es mit ham,
mutilus, hamastro, gurgulio, auf eine Wurzel

HAM, caedere, führen?

n. s. hamar, malleus. Mz. MS. Bib. 1. 5. Prud. 1.

Sb. martellus. Sg. 184. martel. C. mar-
cellus. Em. 31.

hamer, malleus. L. Wn. 232. 460. Mon. 2.
Em. 32. Cr.

hamir, malleus. Tr.

hammir, martellus. F. 1.

g. s. hamires, mallei. A.

d. s. hamare, malleo. Mz. Sb. Bib. 1. 2.

hamere: mit hamere gerahten, ducti-
libus (tubis). N. 97, 5.

n. pl. hamara, mallei (percutientes). Mz. Bib.
1. 2. 7.

hamar (wohl n. s.), mallei. C.

hamir, mallei. Bib. 5.

d. pl. hamarin, malleis. Bib. 1. 2.

HAMAR, n. pr.

HAMARISSTAT, Ortsnamen.

HAMERTAL, Ortsnamen. Hierher?

HAMARSLAG—.

HAMARARI. Bl.

HAMERARE. L. Wn. 232. Em. 32. } , Hammerer,
malleator.

HEMERA (cf. HEMA), f. (Pflanze), ellebo-
rum. L. Mon. 2. gratiana. Tr. Pfl. 1. 2. 6. me-
lampodium. Pfl. 3.

HAMASTRO, m. (Hamster), gurgulio. D.
II. 354.

hamistro, gurgulio. F. 1. D. II. 354. curculio.
Sal. 2.

amstra, gurgulio. VG. I. 186.

(hamelstre, gurgulio. Id.)

HUMBAL, *hummel, Bienen, apis.**n. s.* *humpal, attis. Ar.**humbel, aticus. Wn. 460.**hummel, attacus. Mon. 2.**hunbel, attacus. F. 2.**hubel, atticus. L.**g. pl. humbilo, mel atticum. D. II. 313.**humblono, meletius, mel atticum. Ec. 1.2.***HUMBALHONAG.****HUMBELINE**, (*mel velut*) *atticum. Prud. 3.***HUMBER**, Fluß in England.**NORDANHUMBRI** (cf. *Northumberland*).
Volksnamen.**SUTHUMBRI** (*Südhumbrier*), Volksnamen.

HAME (goth. *hanf*), *mancus. Sg. 913.* Sollte dieses Wort mit sanskr. *klam, sram, defatigari* (cf. **LAM**) oder mit griech. *κάμψιν* (arbeiten, Mühe haben, geschwächt seyn) zusammenhängen und *debilis* [auch die *vulgata* übersetzt in Marc. 9, 43. (der einzigen Stelle, in der das goth. *hanf* vorkommt) *καλλόν* mit *debilem*] bedeuten? oder ist es mit griech. *κάμπτειν*, früm-men [auch *καλλός* ist *curvus*; cf. auch altbritt. *cam*, *frumm*, und mittellat. *cambus, inflexus, tortuosus*; sollte auch *cambuta, cambutta*, Krüfte in Erwägung zu ziehen seyn? auch *hamo* (lat. *hamus?*), *cassis*] zusammenzubringen (cf. *χαμός, χαβός, καμπίλος*)? Das N im gothischen *hanf*, zumal vor F, scheint freilich auf ein radikales N zu deuten, und man könnte auf eine Wurzel

HAN, gleich der sanskr. *han, percutere, cedere, destruere, delere, occidere*, schließen; aber man sehe im Buchstaben M (Sprachschr. H.) den Uebergang des M in N selbst vor F, und erwäge zugleich, daß das goth. Wort *hanf* nur Einmal und zwar im *dat. hanfamma* vorkommt, N in *hanfamma* also ein Schreibfehler für M seyn kann (oder *hanfamma* ist vielleicht durch die beiden M in der Flexionssylbe in *hanfamma* umgewandelt). Doch könnte auch vielleicht *hinch*, *hinken*, in dem ich aber eher ein eingeschobenes N vermüthe, mit *hanf* zusammenhängen und für ein ursprüngliches N in *hanf*, also gegen den Zusammenhang sowohl mit *κάμψιν*,

als mit *κάμπτειν* zeugen. Auch griech. schlagen, abhauen, verwunden, bietet sich zu gleichung dar (cf. *κάπιν, capo, Kapum*), der Voraussetzung, daß N (und im ahd. M) eingeschoben und in *ham* und *hamtilus*, die wohl mit *hamf* zu vereinigen sind, auslautende *labialis* zu M geworden ist. doppelte M in *hammes* (*gen. von han* vielleicht auch auf eine dem griech. *κα* entsprechende Wurzel **HAF** schließen, welcher durch Einschub des M sich **HAME** det hat.] Auf jeden Fall ist die Bedeutung *hanf* nicht einhändig, sondern verfür-
lahm, krüpplich, an Füßen, wie an (cf. **HAM**), so wie *halz* nicht einfüßig, *hinfend, lahm, krüpplich* bezeichnet und Erklärung des Wortes *hanf* aus *ha*, das sanskr. *êka*, ein, seyn soll, und *nf*, aus einem durch Umstellung des sanskr. (*Hand*) entstandenen *nipa* (!) sich zusammengezogen haben soll, ist eben so unglaublich, wie seine Etymologie von *halb* und *halz* (cf. Wörter). Zwar führt Bopp für die Zusammensetzung dieser 3 Wörter mit einem aus *el* entstandenen *ha* noch das gothische *haih* an, welches, wie das ihnen entsprechende lat. auch mit *ha*, gleich *êka*, zusammengesetzt soll. Allein auch in *coecus* ist die Annahme einer Zusammensetzung von *ocus, oculus* gleich sanskr. *êka* unwahrscheinlich (denn wenn *coecus* nicht überhaupt blind, was ich nicht glaube, nur auf Einem blind ursprünglich bedeuten sollte, so ist der auf Einem Auge blind ist, darum nicht äugig), oder wenigstens nicht nothwendig vergleiche Benarys Herleitung dieses Wortes *ek (ex)* und *ocus* und Potts Herleitung (wie?) und *ocus*], und selbst, wenn *coecus* durch eine Zusammensetzung mit *êka* gebildet haben sollte, so ist darum noch nicht an-
zunehmen, daß das Gothische eine solche Zusammensetzung in *haih* vollzogen habe, sondern eine Zusammensetzung fällt einer vorgothischen zu, aus der dieses Wort dem Gothischen geliefert worden ist, da sich sonst nirgend Spur von *ha*, gleich *êka*, im Gothischen

ern dem éka das gothische ain entspricht. könnte für Bopps Meinung sogar noch an, daß haih das griechische μονόφαλος setzt und in der Stelle, in der es steht, wirk- einäugig bedeute; allein wenn der grie- he Text hier nicht den Ausdruck τυφλός und gothische nicht den Ausdruck blind ge- te, während für den, der eine Hand oder Fuß sich abgehauen hat, die Ausdrücke hanf, und χαλός, halt, angewandt wur- so hat dies seinen Grund darin, daß zwar einhändige ein κυλλός, Krüppel, und der ein- e ein χαλός, Lahmer, aber der einäugige ein τυφλός, Blinder, ist, und die Wahl des- schen Worts haih für den Einäugigen be- et nur, daß haih nicht Blindheit, sondern d einen Fehler oder eine Verstümmelung- ugen bezeichnet, wie hanf und halt allge- einen Fehler oder eine Verstümmelung der- er, und Ulfilas, wie für den Einhändigen und- isigen die allgemeinen Ausdrücke hanf und- so auch für den Einäugigen den allgemei- Ausdruck haih wählte; das *adjectivum* ugi hat dem Gothischen gewiß eben so- ; wie dem Althochdeutschen ge fehlt.

INO, Hymne, hymnus. gl. K.; s. IMNO.

N ist vielleicht als deutsche Wurzel, gleich sanskr. han, *pulsare, percutere, caedere, uere, delere, occidere* [obgleich das sanskr. aus ghan (das auch als Nebenform von vorkommt) entstanden zu seyn scheint] auf- llen. Es könnte aus ihr das goth. hanf,

hamf, *mancus*, auch **HAND**, als durch eine *dentalis* vermehrte Wurzel, gebil-

syn; doch s. HAMF, HA, HAND.

n die Herleitung des Volksnamen hunni et wohl schon die griech. Form ὕννοι;

NT ist wohl das sanskr. svan und goth. il, Opfer, gehört wohl zu skr. hu, opfern.

HA. Cf. AMMA und ANNA.

HANNA. lb. }, *obstetrix*.
HANNA: Rd. }

HANO, *m.*, goth., angels. hana, nord. hani, Hahn, *gallus*. — Cf. auch die malb. Gl. *can- nas, chanas* bei *gallus* in *L. sal. VII.* — Mit *canere* zusammenhängend?

hano heninnono, *gallus gallinacius* Rb.

n. s. hano, *gallus*. Pa. gl. K. Rb. Sg. 242. H. 25.

T. 161, 4. 188, 5. 6. Frg. 31. C. L. Bib.

2. O. IV. 13, 35. 18, 33. Wn. 232. Tr.

(hane. Id. Wn. 460.)

d. s. henin, *gallo*. H. 25.

n. pl. hanon, *galli castrati* Mon. 2. (in F. 1. 2. steht hain.)

HANO, *n. pr.*

HENINOWA, Ortsnamen. Hierher?

WETERHANO, *m.*, Wetterhahn, *cheruca*. Tr.

REITHANO, *m.*, *gallus gallinaceus*. D. I. 190.

HANOBALT, *n. pr.* Hierher?

HANEWURZ.

HANIFUOZ.

HANINCHAMP.

HANACHRAT.

HANCHLI, *pulcini*. C.

HENINNA. HENNA. HANIN, *f.*, Henne, *gal- lina*.

n. s. hanin. C.

henin. T. 142 Sg. 242. Em. 32.

heinna. Wn. 232.

henna. Wn. 460.

(henne. D. III. 86.)

g. pl. heninnono: haeo heninnono, *gal- lus gallinacius*. Rb.

PRUTHENNI, *fovcnus*. Db.

HÖN, *n.*, Huhn, *pullus*. (Hierher?)

n. s. huan.

thu lougnis min zi uuare, er hi- naht hano krahe,

in notlichemo thinge, er thaz huan singe. O. IV. 13, 36.

uuarun tho thio ziti, thaz ther hano krati,

thaz ouh thaz huan gikundti thes selben dages kunfti. O. IV. 18, 34.

hün, *pullus*. Wn. 460. (Id.)

n. pl. honir. C.

huanir. Sg. 292. }, *pulli*.

huaner. VS.

ORHÛN (urhûn. Id.), *n.*, *ortigometra*. Tr.
 orrehûn, *coturnix*. W. 460.
 horhun, *ortigometra*. F. 2.
 orichhôn, *ortigometra*. Zf. 2.
 UUAZARHUON, *n.*, *Wasserhuhn*, *onocrotalus*. Wo.
 REBAHÔN, *n.*, *Rebhuhn*, *perdix*.
n. s. repahuon, *perdix*. Sb.
 repahuan, *perdix*. Sg. 270.
 rebhuon, *perdix*. Pr. t. v.
 rephuon, *perdix*. Mē. Mō. Pr. m. Zf.
 OA. Bib. 1. 2. 7. *orthygometa*. Mq.
 rephon, *perdix*. Wn. 460. Mē. Zf. 2.
 rebhûn, *perdix*. Em. 31. Bib. 4.
 repahun, *ortigometra*. Tg. 5. Bib. 7.
 rephun, *perdix*. Bib. 5.
 rephôn, *perdix*. F. 2. *coturnix*. Tr.
 Wn. 232.
a. s. rebhuon. Bib. 6. }
 rephuon. Bib. 1. 2. } *ortygometa*.
 BIRKHÔN, *n.*, *Birchuhn*.
 birchun, *mullis*. Tr. *artagge*. F. 2.
 birchôn, *attage*. Ve. 3.
 pirchûn, *attage*. Ve. 1. 2.
 birichhôn, *attage*. Zf. 2.
 FASIHÛN. Ve. 3.
 FASEHÛN. Ve. 1. } *n.*, *Fasan*, *fasianus*.
 FASIHON. Zf. 2. }
 FELTHÔN, *n.*, *Feldhuhn*.
 uelthun. (Id.) }
 uelhûn. Em. 31. } *perdix*.
 HASILHÔN, *n.*, *Haselhuhn*.
 hasilhûn, *attage*. Tr. *sparulus*. Ve. 1. 3.
 haselhûn, *sparulus*. Ve. 6.
 hasilhôn, *sparulus*. Zf. 2.
 ZASELHUN, *n.*, *mullis*. Ve. 1.
 HÔNIRIN, *galluaceus*.
n. s. m. huoniriner. Bib. 1. 2. Mē. }
 huniriner. Bib. 7. } *naceus*
 hunriner. Bib. 5. } (*gallus*)
 HUNICHLIN. Wn. 460. } *pullus*, *pulvinus*. Cf.
 HÛNECHLIN. Tr. } folgendes huonidi.
 HUONIDI?
a. pl. huonidin, *pullos*. T. 142.; doch wohl
 nicht huonidin?

HENNO, Mannsnamen.

[HIN, *canterius* (Wallach). Id.]

HINA s. HA, HI.

HINNA, *indigenae* (*fauni nymphaeque*,
 VII. 314. Ist es ein von hina (s. I
 HA, HI) gebildetes Adjektiv?

HÔN s. HA. 1.

HÔN s. HANO.

HUNI, *m.*, *Hunne*, *hunnus*, angels. *hune*
hunni; cf. *ὄννοι*. *Procop.* — Im A
 schen bedeutet hûn, *catulus ursinus*. Cf.
 hochd. hiune, hûne, heune, Hûne,
 (Hûnengräber.)

n. s. hûni, *huns*. D. II. 353.

huni (*n. pl.*?) et uuinida, *scla*
avarus. Wess.

hun (*voc.*?): alter hun. Hild.

n. pl. huni, *pannonii*. Mart. D. II. 182.

noni. Sg. 292. (*uandali*, *huni*, e
 aut *uandoli*. Wess.)

g. pl. huneo. Hild.

HUNINWANG. HUNORT. Ortsnamen. H

HUNINGA. HUNINGWILARI. HUNT

VARO MARCHA. HUNHART. HUNISI

Ortsnamen. Hieher?

HUNIOFELD. Ortsnamen.

ALTHUN. FOLCHUN. HUNO. HUNZO?

NICHO. HUNNID HUNING. HUNUNC.

OLT. HUNOLF. HUNRAT. HUNRIH.

PREHT. HUNFRID. HUNBOLT (Hun

HUNWART. HUNCOZ. HUNGUNT (f,

NIDANC. HUNIMUND, *n. pr.* Hieher

CHUNNI.

HUNISC drubo, *balatinae*. Tr.

HÛN s. HANO.

HAINO, *nom. pr.*

HUON s. HA. 1.

HUON s. HANO.

INNICI, *ethnicus*. gl. K. Pa.

ENET₁ (*ἐνετοί*. Herodot.), Volksn. -Liv. Plin.
cf. VENET₁.

ONAG *n.*, Honig, angels. hunig, *mel*.
nectar, seim, honag. Sg. 242.

n. s. honag. Sg. 242. T. 13, 11.

honec. Is. 6.

honig. Wm. 4, 11.

hōnic. Tr.

honich. Wn. 460.

honang. Org. Bo. 5. N. 18, 11.

p. s. honages. T. 231, 2.

honakes. gl. K.

honangis. Org.

l. s. honegge. Rb.

honige. Wm. 5, 1.

honange. Mep. N. 80, 17.

r. s. honec (*mella*). K. p.

honic. Nd. II.

honjch. Wb.

honang. Nd.

HUMBELHONIG, *atticum mel*. Pl. 3.

HÜSAHONINC, (*mel ut*) *atticum*. Prud. 1.

HONAGWIN.

HONAGSAIM.

GAHONAGÔT, gehonigt.

n. pl. n. gehonogotiu, *oblita melle* (ge-
chose). Bo. 5.

d. pl. mit kehonagôtên sachôn (*illita*
melle). Bo. 5.

INAE, HANUF, HANOF, HANIF, *angs*.
ænep, nord. hanp, lit. kannapes, *hanf*,
las lat. und griech. *cannabis*, *κάνναβις*; cf. skr.
ana, *cannabis*.

anaf, *caneva*. Em. 23. 31. *canavus*. Rg. 6.
(*verbena*. Ih.)

anuf, *canniva*. Sg. 184. 299. Pl. 6.

anof, *caniva*. Ph. Wn. 232. Em. 32.

anif, *canniva*. Em. 31. Mon. 2. *agre vel ca-*
nape. F. 2. *hanave*. L.

aniph, *chanabum*. D.

nif, *canniva*. F. 2.

anef. Em. 32. *canabum*. St. (*canops*. Id.)

(hanph, *canapis*. Wn. 460.)

HANOFSAIMO.

HANAFIN, hānfin.

n. s. m. hanafiner, *canavineus*. Rg. 6.

a. pl. n. hanaphiniu, *stupea (vincula)*. VA.
II. 236.

HINAN s. HA, 'HI.

HONANG s. HONAG.

HINONT s. HA, HI.

HANG— s. HAH.

HANCO, *nom. pr.*

HANK, als HAN-K? (cf. HAME)

oder ist es HAK mit eingeschobenem N?

HINKAN (hank, hunk), hinken, *claudicare*.

(ir) hinchat. Rb.)
hinchet. Me.), *claudicatis*.

(sie) hinchent, *claudicant*. N. 17, 46. die
lide noh an demo rehto hinchent
N. 39, 12.

(ih) hinke.

er deta thaz halze liafun ioh
stumme man ouh riafun,

er due theih hiar ni hinke, thes
senses ouh ni uuenke. O. III. 1, 14.

(er) hanch. D. III, 85.

(sie) hunchen, halzeten, *claudicaverunt*.
Wb. ps. 17.

p. a. a. s. m. hinchenten, *claudicantem*.
Ml. 6.

HUNGAR, *m.*, Hunger, goth. huhru, angels.
hungor, *fames*. Zu sanskr. xudh, *esurire*?
oder zu sanskr. gridh, *desiderare*? Bopp zieht
die Vergleichung mit sanskr. kânx, *deside-*
rare, vor.

n. s. hungar, *fames*. Pa. Ra. T. 97. O. II. 4, 4.
V. 20, 86. 23, 78. hungar ehteo, *fa-*
mes opum. H. 4. *penuria*. Ic.

- huncar. gl. K.
 hunkar. gl. K.
 hunger. N. 36, 19.
g. s. hungeres. O. II. 7, 13. Nd.
 hungeris. Nd. II.
d. s. hungare, *fame.* Rb. O. IV. 7, 12. cod. F.
 hungere. N. 32, 19. hungere biuue-
 rien. O. III. 7, 90. in hungere int
 in suhti. O. IV. 7, 12. hungere for-
 nuirdu. T. 97. fone deme hungere
 irsterbent. Nd.
a. s. hungar. Pa. O. II. 16, 13. V. 20, 73. 105.
 hunger. Bo. 5. N. 21, 30. 36, 19. 56, 9.
 87, 16. 104, 16.
instr. hungiru nirstirbist. O. II. 22, 22.
n. pl. hungara, *fames.* T. 145.
 HUNGAR, *n. pr.* Hieher?
 HUNGERVINCHIL, Ortsnamen.
 HUNGARJÂR.
 HUNGARTAG.
 HUNGERLINC, *m.*, *hungerling*, *famelicus.* Hs.
 HUNGAR, *hungerig*?
n. pl. hungere diete, *famelici.* Na. II.
 HUNGARAG, *hungerig*, *famelicus*, *esuriens.*
 hungerg. — do ih iro hungerg uuas. N.
 68, 11. hungerg uuerdent sie dero ge-
 loubo. N. 58, 7.
n. s. m. hungarager uuiridit, *esuriet.* T. 82.
 hungrager, *inpastus.* VA. IX. 339.
a. s. m. hungragan, *esurientem.* Frg. 29.
 hungergen. N. 36, 27.
a. s. f. hungerga (sela). N. 106, 8.
n. pl. m. hungarge, *famelici.* Rd.
 hungerge. N. 106, 5. 38. rehtes.
 N. 145, 7. hungerge *gentes.* Na.
 hungerge uurden, *esurierunt.*
 N. 33, 11.
n. pl. f. hungergo *gentes.* Na.
d. pl. hungragen, *siccis (faucibus).* VA.
 II. 358. *famelicis.* Gh. 3.
 hungaragun, *famelicis.* Gh. 2.
 hungergen, *esurientibus.* N. 145, 7.
a. pl. hungarege. Co. 4.
 hungerge. Nsm. N. 106, 36.
 hungorogon. O. I. 7, 17. cod. P.
 hungorogun. O. I. 7, 17. codd. V. F.
 HUNGARJAN, HUNGARÔN, *hungern*, goth.

- huggrjan, angels. hungrjan, *esurire.*
 fser hungarju auch, und zwar häufige
 hungarit, mit *gen.* oder mit *nah.*
Inf. hungeren: mag tie richen h
 ren. Bo. 5.
 (er) hungeret: so sia hungeret. D.
 hungeret mih, *si esuriero.* N.
 hungert: die der hungert re
esuriunt. N. 32, 19.
 (ir) hungeret, *esurielis.* T. 23, 2.
 (sie) hungerent, *esuriunt.* T. 22, 11.
 (er) hungiro: daz mich daranah
 giro. Oll.
 (er) hungirita. T. 121. inan hung
 in hungirita, *esuriit.* T. 15, 2.
 hungrita: mih hungrita, *esur.*
 152. Frg. 29.
 hungerota in. Wm. 5, 14.
p. a. a. s. m. hungrenten. T. 152.
n. pl. hungarinta. Bib. 1. }, *f.*
 hungirunte. Tg. 5. }
 hungerente, *esurientes.* }
a. pl. hungerente. T. 4, 7.
 hungerenten. Ct.
 hungerunte. Wb.

HENGIST, *m.*, *hengst*, angels. henges
 nord. hest, *equus*, *caballus.* Cf. die m
 chengisto in: *si quis caballum spathu*
raverit. malb. chengisto (*var.* chanz
 chanzisto) L. sal. 41. Eben dort steh
si quis caballum, qui carrucam trahit,
verit, malb. chanco (*var.* chanzoch
 aber auch CHANZWAGAN.

hengist, *eunuchus vel spado.* Id. Hd. .
 C. *cantarios, eqnos castratos.* Sal. 2.
 hengest, *eunuchus.* Tr. caba. Hs.
 heingist, *caba.* Tr.
 heingest, *eunuchus.* Hs.
 hengst, *spado.* Es.
 heningest, *castularius vel spado.* Fr.

HENGISTFUOTR — *s. fuotarari* unter]

HAND. Mit dieser entweder durch
 gung eines D aus HAN (s. **HAN**),

Einschiebung eines N aus **HAD** (als **-D** s. **HA**) entstandenen Wurzel, zu unda, praeda, und far-hundit, captiv. goth. fra-hinthan, *captivum ducere*) en, ist vielleicht auch hant, manus, und ag, acer, ferox, saevus, verwandt, wenn wie der verschiedene Auslaut (D und T)

nicht aus ihr gebildet; s. **HANT** und **AG**. — Auch hunt, goth. hund, canis, schon durch den Auslaut T von dieser Wurzel gesondert (s. **HUNT**); auch hinta, aninde (doch nord. hind u. hindh), cervu? oth. hunsl, Opfer, gehört wohl zu sanskr. *acrificare*.

HA, f. (goth. hunth, *captivitas*, angels. ha, praeda) kommt nur in folgendem *positum* vor:

RIHUNDA. Rd. }, scah, praeda (Beute,
RIHUNTA. Ib. } Raub).

.pl. herihundono: erista herihundono, *initia predarum*. Ib. Rd.

RHUNDJAN. Im Gotthischen erscheint noch als Wurzelverb hinthan in frahinthan, shinthan, *captivum ducere*.

.p farhundit, *captivus*, gefangen.

d. s. f. in der uerhundeton (uerhundetun. Wm. II.), in *sunamile*. Wm. 6, 12.

v. s. f. uerhundeta (uerhuntita. Wm. II.), *sunamitis (captiva)*. Wm. 6, 12.

HIND (?), n. pr.

, f., goth. handu, angels. u. nord. hand, manus. Der Auslaut T im Althd. und Goth. läßt dieses Wort wohl nicht unter

Wurzel **HAND** bringen; doch mögen

die Wurzel **HAND** und das Wort (als Greifendes, Fassendes) aus einer ge-

schäftlichen Wurzel **HA** (q. v.) gebildet und darum auch mit griech. χα-δ (lat. -d in *prehendere*) zusammenhängen; wo-

durch hantag (q. v.) auch der Bedeutung nach ohne Anstoß von hant abgeleitet werden würde. Mit griech. χείρ, lat. *hír*, läßt sich hant nur vergleichen, wenn man einen Uebergang des R in N annähme, auch wohl angenommen werden müßte, wenn hant mit sanskr. hrí, *capere*, zusammenhiänge. Dem sanskr. kara, *manus*, entspricht wohl nicht das althd. hant; auch nicht dem sanskr. cancu, *rostrum* (cf. sanskr. hafta, Hand und Rüssel)?

Form und Flexion:

n. s. hant. gl. K. Ib. Rb. Rd. Sg. 242. 913. Em. 33. Ps. T. 4, 13. 28, 3. 69, 1. O. III. 1, 42. IV. 11, 24. N. Mcp. Org. Wn. 460. Tr.

hand. N. 89, 14.

g. s. henti. O. I. 7, 13. (wenn es nicht Dativ ist). Wm. II. 7, 1. (wenn es nicht *gen. pl.* ist).

hende. N. 87, 6.

hente (Wm. I. IX.). (heinte Wm. III.).

Wm. 7, 1. (wenn es nicht *g. pl.* ist).

d. s. henti. K. 1. Ib. Gh. 2. 3. Em. 7. Can. 12. Prud. 1. D. II. 337. T. 4, 15. 13, 24. 134. O. I. 4, 74. 11, 15. 22, 44. II. 4, 85. 9, 44. 13, 30. III. 1, 37. 6, 36. 13, 32. 14, 93. 22, 28. 25, 18. L. alam.

hanti. } L. alam.
handi. }

hendi. gl. K. D. II. 338.

hende. Bo. 5. Mcp. N. 16, 7. 34, 2. 73, 2. 11. Nd. Nh.

hant. N. 49, 3. 70, 4. 144, 16. Nd. II. Mcp. Syl. Wm. 7, 1.

a. s. hant. Rb. Mat. Is. III. 6. VII. T. 46, 3. 48, 2. 69, 3. O. I. 2, 4. III. 1, 35. 8, 43. IV. 24, 6. 11, 7. 33, 23. V. 14, 8. Mu. Mcp. Bo. 5. N. 32, 15. 36, 24. 54, 21. 71, 3. Nd. Nm. Wm. 5, 4.

n.pl. henti. O. IV. 11, 16. 16, 56. 27, 19. V. 1, 40. 3, 10. H. 22. Wm. II. 5, 14.

heinti. Rb.

hendi. Is. 4, 5.

hente. Wm. 5, 5. 14. Nm. II.

hende. N. 57, 3. 80, 7. 94, 5. 118, 73. 149, 3. Wm. III. 5, 14.

heinde. Wm. III. 5, 5.

g. pl. henteo. K. 7.

hendo. N. 17, 25. 77, 72.

hando. N. 8, 7. 140, 2.

handa. N. II.

d. pl. hantum. K. 5. 6. Rb. Frg. 31.

hantun. Mz. Bib. 1. 2.

hanton. T. 15, 4. 68, 1. 78. 84. 134. 135.

233. O. I. 1, 90. 20, 17. 22, 25. 27, 63.

II. 3, 18. III. 18, 74. 21, 10. 22, 66.

26, 44. IV. 1, 9. 3, 21. 12, 12.

handon. Wm. III. 3, 7.

handen. Bo. 5. Mcp. Org. Mu. N. 7, 4.

16, 13. 25, 10. 30, 9. 34, 10. 46, 2. 56,

6. 57, 3. 75, 6. Nd. Nz.

handin. Syl. N. 76, 3.

hentin. T. 125. 244. O. I. 11, 61.

a. pl. henti. T. 78. 84. 155. 199. 208. 230. O.

I. 4, 16. IV. 24, 25. V. 11, 22. 15, 41.

hende. N. 17, 35. 21, 17. 25, 6. 27, 2.

43, 21. 57, 11. 62, 5. 67, 32.

Bedeutung und Gebrauch:

manus. T. 4, 13. 13, 24. 28, 3. 46, 3. 182, 7.

Mat. Bib. 1. 2. Ib. Rb. Sg. 242. 913. Ps. Gh.

2. 3. K. 1. gl. K. Em. 7. Can. 12. Prud. 1.

Is. 3, 6. H. 22. Mz. N. Mcp. Bo. 5. Org.

Mu. Wm.

palma. Wn. 460. Frg. 31.

man gab in *palmas* in hant. Bo. 5.

in hende truog. Mcp. 69.

pi hantun, *ad manus (illum trahentes).* Mz.

legetun iro hant in-, *injecerunt manus suas*

in-. T. 184, 6.

in hant suntigero, *in manus peccatorum.* T.

182, 7.

thin hant mih ouh biuerre, thaz fiant

mir ni derre. O. III. 1, 42.

fon hentin unsero fianto arloste. T. 4, 16.

thio sino diurun henti uuasgun se unz

in enti. O. IV. 11, 16.

sluogun inan preitem hantum in sina ant-

lutti, *palmas in faciem ejus dederunt.* Frg. 31.

uon dero gebo minero hente. Wm. 7, 1.

mit sinero hant. Mcp.

mit hende. Bo. 5.

mit listmeistres hant. Wm. 7, 1.

mit kreftigera henti duent unsih elilenti.

O. III. 25, 18.

din hand fermuge sih ze ferdruc

die ubermuotin. N. 88, 14.

si nimet *martyres* in hant. N. de ps.

fon dinero hant chumet al, daz s

bent. N. 144, 16.

ther stad bezeinot lusti thes sines

festi,

thia er ginam in sina hant, tho

ubaruant. O. V. 14, 8.

man aba hende sie (*leones*) azze (*m*

datas captent escas). Bo. 5.

er fon thes fater henti tho tha

uurti. O. II. 9, 44.

ne nimit se mennigen haz fon min

ter henti. O. III. 22, 25. 26.

thaz thu sus laz in heila hant the

sores fiant. O. IV. 24, 6.

slagezent mit handen, *plaudite mani*

46, 2.

mit kinde gan in henti. O. I. 4, 86.

thaz krist (*christum*) er druagi in he

sines dages enti. O. I. 15, 6.

ube diz unreht ist in minen hand

7, 4.

thiu zuht uuas uuahsenti in druh

henti. O. I. 9, 40.

habe in hende unsera sela. N. 34, 2.

nu habent sie iz in henti. O. I. 7, 22

in des handen daz stat, taz er geu

si. Bo. 5.

thaz steit in gotes henti. O. I. 5, 30

sint fasto ana enti in mines selbes.

O. III. 22, 26.

bi thiu gabun uuir nan thir in ha

IV. 24, 7.

so quimit thir fruma in henti. O. I.

uuo er selbo giang zi hanton sines

ton. O. IV. 1, 9.

dien ubelên ze handen uerlazene

uualt (*relictus*). Bo. 5.

ze handen choment guoten, *probis*

runtur (honores). Bo. 5.

ioh gibit mih zi hanton then minen

ton. O. IV. 12, 12.

iz uuas imo ana henti, zi sinerugin

O. I. 16, 28.

iz uuaz iru anan henti. O. I. 17, 8.

azet in imo under hende, *in man*. N. 36, 33.

lfit nu then muadon man, ther iheret so fram,

t imo untar henti ellu uuorolt D. III. 13, 32.

ard, thaz ih ni uuesta, manno ta,

h iar iruuunti mir untar theru O. I. 22, 44.

liu diu teil ze einero hant. Syl.

cederro hant. Mcp.

thie tho in alla hant, so himil thaz lant. O. II. 7, 4.

ist under handen. Org.

pim, *prueto sum*. Ib. Rd.

stade quamun, sie thar fiur gi-

thar zi henti ioh fisga bratenti 13, 32.

ses liutes in abuh irrentes

gotes henti uuola kerenti. O. I.

so in erdente sunna sih biuunte, brieuenti zi mineru henti. O. I.

u ih, quad, zi henti, zi thineru ti. O. II. 4, 85.

imo al zi henti zi sineru giuuelti. 13, 30.

sint mir zi henti ellu uuorolt D. V. 16, 20.

g ist thar in lante, thar uuaru ante,

uuenti zi edilingo henti. O. I. 11, 24.

curte episcopi armatus contra legem rit, quod alamanni haistera hanti

L. alam. X.

mit salmans (s. salman in MAN) MB.]

ERIL.

INK.

AM.

ON.

OSER.

Z.

REICHON.

HANTRADA.

HANTMAZI.

HANTNEMUNGA.

HANTPRAHTI, *contractu*. Can. 1. läßt vielleicht eben so wenig wie huntprutten, *contractu* (*farslizzana, rescisso*). Can. 3., aus welchem Grimm (Rechtsalterthümer II. 605.) auf ein hantprutto schließt, eine Zusammensetzung mit hant annehmen, sondern h kann vorgesetzt seyn; cf. BRUTTI und untprut in BRATT (Sprachschatz III.); s. auch hant-

cunni (?) in KAN.

HANTFANO.

HANTFAZ.

HANTFESTI.

HANTFRI.

HANTGRIF.

HANTCUNNI (?).

HANTCAR.

HANTHABA.

HANTHABOHTER.

HANTTAT.

HANTTAVALA.

HANTDUEHAL.

HANTDRUH.

HANTSUHT.

HANTGISCRIB.

HANTSCUOH.

HANTSTARH.

HANTSTIURA.

HANTSLAG, HANTSLAGON. [Ein *compositum* chlagehantslag giebt es nicht; das in Grimms Gr. IV. 904 angeführte: verwanteltem chlagehantslage, *converso planctu*, ist zu lesen verwanteltem chlage. hantslage. Das lat. *planctu* ist nämlich, wie mehrere andere lat. Wörter, in Wb. durch 2 Wörter übersetzt, theils durch chlage, theils durch hantslage, und diese beiden Wörter durch einen Punkt von einander getrennt; *converso* ist (wie überall in Wb. Wort für Wort übersetzt ist) ganz vom *substantiv* unabhängig durch verwanteltem verdeutscht. Daher ist dieses, so wie die übrigen aus Wb. angeführten Beispiele mit Unrecht von Grimm

zu den Sätzen, in denen im Altdeutschen absolute Dative gebraucht sind, gezählt worden.

HANTZAM.

HANTLIH, hantlich.

UNHANTLIH.

g. s. m. n. unhantlihes, intractabilis (brumae). VG. I. 211.

HANTHAFT uuesan, *mancipari, servire*. Ib. Rd.

HANTSAM, samint handin. Syl.

d. s. f. hantsamun: ze dero hantsamun pagina, ad pugillarem paginam (cucurrit). Mcp. 36.

ANZINHANDA, Ortsnamen. Hicher?

FRIDHANT. STARCHANT, *n. pr.*

UNHANT.

also der uuint tueres taz skēf anagando in unhant fuoret. Bo. 5.

(INHANT, *f., vola.* Eng. 2.)

BREITHANT, *f., plana.* Wn. 460.

GIFTHANT (*f.*), Giftband (der Circe). Bo. 5.

GAHENTI, jughörig.

enero uuas kehēde der bogo, *illi arcus*. Mcp. 35.

si (*rhetorica*) ist *philosophiae* so gehēn o Bo. 5.

EINHENDI (ainheint, Wn. 460.), einhändig, *mancus*. G.

n. s. m. einhanter. Em. 31. }
einhender. L. Tr. }, *mancus*.

a. pl. m. einhende, mancos. G.

WITHEENTI, weithändig.

uuitthende, *spatiosum manibus*. N. 103, 25.

FASTHENTI, festhändig.

g. pl. fasthentono, tenacium. Gc. 8. 9.

ZWIHENTI, zweihändig, *anceps*.

a. s. m. zouuihandan. gl. K. }
zuihaeintan. Ra. }
gouuiganden. Pa. }, *ancipitem*.

DRITTEHANTON, *tertiare*. Em. 21.

(BEHENDE, behende, ist wohl ursprünglich kein Compositum, sondern bi henti; es kommt erst im 12. Jahrhundert vor: er uie si behende, bei der Hand. D. III. 70.; im Alt-niederdeutschen zeigt sich auch:

BEHANDECH, *industrius*. Id.)

(DRIHENDIG, dreihändig; thrihendlga, *trimum*. St. 2.)

HANTILLA (hantella, *mapula*. Tr.), *f. hantfano, mappa*. F.

GEHANDET, gehändet, *manuatus*. Hd.

HANTAG scheint der Form nach eben bedenklich zu hant zu gehören, wie da handug zu handu; allein die Bedeutung *ferox, saevus, mordax* läßt sich noch sriger als die von goth. handug, *sapien* hant vereinigen, wenn man hant ge für *manus* nimmt. Daher zeugt hantag für die Entstehung des Wortes hant: einer Wurzel von der Bedeutung *capere, rere*, oder hantag ist aus einem nicht bedeutenden, aber zu derselben Wurzel zu einer Wurzel ähnlicher Bedeutung

gen hant entstanden. Cf. HA, H/
HAND.

n. s. m. hantager. Ec. Prud. 1.
hantiger. D. Sal. 1. 3. 6.
hantago. VA. XII. 107.

n. s. f. hantagiu. Prud. 1.
handega. Mcp.

a. s. n. hantigaz. Prud. 1.
hantaga? vielleicht in hantaga:
ualouhc, *mordax allium*. F
handega. D. II. 316.

[*g. s. m. n. hantages.* Prud. 1. 4. steh für hantager (oder hantaga da es *ferox* übersetzt.)]

g. s. f. hantagun. Prud. 1.
d. s. m. n. handegemo. Bo. 5.

hantagin. Prud. 1.
a. s. m. handegen. Bo. 5.

a. s. n. handega. N. 32, 8.

n. a. pl. f. hantago. VG. III. 451.

n. a. pl. n. hantagun. Prud. 1.

d. pl. handegen. N. 34, 3. Bo. 5.
Comparativ.

n. s. m. hantagoro. VG. III. 154.

n. s. f. hantagora. VG. III. 538.

n. s. n. handegora. N. 59, 6. Rc.

g. s. n. hantigores. VG. I. 93.
Superlativ.

n. s. f. handegosta. N. 90, 6.

d. s. f. handegostun. N. 118, 62.

a. s. n. händegōsta. Bo. 5.

Adverb.

hantago. Mart.

handego. Db.

Comparativ.

hantigor. Gc. 3.

Bedeutung und Gebrauch:

acer. Ec. Sal. 1. 3. 6. VG. I. 93. VG. III. 154.*durus*. Ec.*ferox*. Prud. 1. 4.*fortis*. Sal. 1. 3. 6.*saevus (aeneas)*. VA. XII. 107.*scaber*. D. II. 316.*asper*. Prud. 1.hantaga chloulouhc, *mordax allium*. Prud. 1.hantigaz, *mordax (medela)*. Prud. 1.handegen uuig, *acre*. Bo. 5.hantago, *acerbe*. Mart.handegen hungeriaren, *acerbis*. Bo. 5.hantago, *graves (helleboros)*. VG. III. 451.handegosta uuize, *gravius supplicium*. Bo. 5.handego sciltit, *amare vituperat*. Db.diu handegosta ahtunga, *acerrima persecutio*. N. 90, 6.hantagora, *acrior (cura)*. VG. III. 538.handegora, *acriorem (dolorem)*. Rc.hantigores, *acrius*. VG. I. 93.hantigor, *ardentius (insequendo)*. Gc.hantagiu, *aspera (virtus)*. Prud. 1.dero hantagun, *perusti, consumpti (fellis)*. Prud. 1.mit handegemo sere, *intolerabili dolore*. Bo. 5.von demo hantagin pliccha, *corusco lumine*. Prud. 1.*Medea*, diu handega galsterara. Mcp.so uuieo er daz handega uuazzer betan habe *sicut in utrem*. N. 32, 8.

ze fehtenne uuider so handegen fienden. N. 34, 3.

daz iz (*iudicium*) desto handegora si. N. 59, 6.HANTAGĪ, f. (Cf. goth. handugei, *sapientia*).Hieher auch hantigi, *feroci*. Prud. 1.?n. s. hantigi, *immanitas*. Prud. 1. Hieher auch wohl diu hantigi (*fellis*), *mordax medela*. Prud. 1.d. s. hantigi, *morsu (doloris)*. Gc. 3.handegi: sone des uuizes handegi, *poenarum cruciatibus*. Bo. 5.a. s. hantigi, *rabiem*. Prud. 1.HANTALŌN, angs. handlian, *tractare*, *handeln*.

Inf. hantalon. Can. 4.

hantolon. Can. 13.

(hantelon. D. III. 101.)

handelon. Mcp. Bo. 5.

ze handelonne. Mcp.

(er) hantalot. D. Rb. Prud. 1.

(sie) hantalont. M. 10. Can. 10. 11. 13.

hantolont. Can. 7.

hantulont. Can. 8.

(er) hantalota. VA. VI. 694. D. II. 326.

handelota. D. II. 326.

handilota. D. II. 326.

(hantilote. Mos.)

(sie) hantalotun. M̃. Mz. M̃ψ. Bib. 1. 2.

Gehört auch hanthotun, creifotun, *contrectaverunt*. Ep. can. 2. hicher?

hantlotun. Sb.

(handeloten. D. III. 69.)

(er) hantoloti. O. IV. 21, 21.

p. a. d. s. m. hantalentemo (*sic*). VG. III. 502.

n. pl. m. handelonde. Mcp. 55.

Bedeutung und Gebrauch:

tractare. VG. III. 502. Mcp. 55. Prud. 1. Rb. D. II. 326.*retractare*. VA. VII. 694.*contrectare*. M. 10. Can. 7. 8. 10. 11. 13.handelon die druoben, *manu stringere palmites*. Bo. 5.hantalon, *adtractare (ministerium)*. Can. 4.ze handelonne, *attractare (lecticam)*. Mcp.hantalot (*si quis negligentes res monasterii*), *tractaverit*. D.hantalotun, (*male*) *tractaverunt (eam)*. M̃.hantalotun, *tractabant (eos male)*. Mz.hantalotun v. nuzun, *tractabant (seniores de bonis terrae)*. M̃ψ.

(vile wole si in handeloten. D. III. 69.)

[er hantilote si (chint) zarte. Mos.]

min fiant sus ni uuialti, ioh in therera noti mih sus ni hantoloti. O. IV. 21, 21.

handelonde, *tractantes* (*pectus ejus et faciem*). Mcp.

hantolon, *contingere* (*vasa dominica*).

handelou iro lide, *contingere* (*corpore*). Mcp.

GAHANTALÔT (*p. p.*).

gehandelôt habeta, *manu contingens* (*libros*). Mcp.

UNGAHANTALÔT.

uuaz ungehandelotes, *intactum* (*molliens*). Mcp.

HANTALOD, *subst.*

qui manus immissionem resisterit, quod hantalod (hantelod) dicitur. Decr. tassil.

HANTALUNGA, *f.* (hieraus unser Handlung), *tractatio*.

g. s. hantalungo, tractationis. Can. 10. 11. M. 24. Sb.

HINT s. HA, HI.

HINTA, *f.*, Hîndîn, *angs. hinde, altnord. hind, cerva.*

*n. s. hinta. Rb. W. }
hinda. Hs. 2. Bo. 5. } cerva.
hinde. Wn. 460. }*

a. s. hindun, cervam. Mcp.

a. pl. (hinten. D. III. 71.)

HINDBERI. Hieher? cf. *rubus cervinus*.

HINTKALB.

HINTUNBAH, *Bachn., hieher? cf. HUNTA.*

HUNT, hundert, *goth., angels. hund, lat. centum, lit. szimtas, sanskr. sata.*

ein hunt, einhundert. N. 89, 5.

zuei hunt, zweihundert. N. 89, 5. *ducentae. Prud. 1.*

zuuei hunt phendingo. T. 80. so zuuei hunt elinono uñas, *quasi cubitis ducentis. T. 236, 7.*

zueihundert. D. III. 84.

thriu hunt. T. 138. }

triu hunt. N. 89, 5. } *tricenti, dreihundert.*

driu hundred. Hd. }

finfhunt, fünfhundert, *quingenti. T. 138.*

sehshundert, sechshundert, *sexcentos. Hd.*

HUNDERSTUNT.

HUNTO, HUNTINC, *n. pr.* Hieher?

HUNTERI, *m., centurio. T. 210, 1.*

HUNTARI, *pagus, marca, centena: wal mis huntari, munigisinges huntari, terihes huntari, muntiches h muntharihes huntari, goldines h hattin huntari, ruades huntre, teshuntre, suuercehuntari. An tinhunta, huntinga hieher?*

HUNNO, *m., centurio. Ib. Rd. F. N. 46, bunicus. Sal. 2. 4. Cf. Grimms Rech. II. 756.*

HUNNILIH, *tribunalis.*

d. s. f. hunnilihhero, tribunali. Can. 10. 11.

HUNT, *m., Hund, goth. hunds, ang. lat. canis, griech. κύν, sanskr. svan* (a mit Grimm auf ein Verbum hindan z hen; cf. auch die malb. Gl. hunni, hun, chana, in *L. sal. VI. de furtis canum. n. s. hunt, canis. gl. K. Rb. Sg. 242. D. Tr. Wn. 460. der. ubele hu Teufel). D. III. 50.*

g. s. hundes. N. 21, 21.

d. s. hunde. Bo. 5.

a. s. hunt Bo. 5. Org. hunt (Schimpf Joseph). D. III. 92.

a. pl. hunta. T. 107. In Bib. 2. ist can Haare) effusi mit hunta uzfiu aus Misverstand übersetzt.

hunda. N. 21, 17. 58, 15.

g. pl. hundo. N. 67, 24.

d. pl. hunton. T. 39. 85. O. III. 10, 34. huntun. D. III. 71.

a. pl. hunda. N. 58, 7.

IAGAHUNT, *n., Jagdhund, canis venator. XII. 751.*

LAITHUNT, *m., Leithund.*

qui illum ductorem, qui hominem sequi ducit, quem laithunt dicunt. L. u.

leitihunt: si quis canem secum, quem hunt (leithihunt) vocant. L. bai.

RAMHUNT, *m., Ramhund. L. Kanuti.*

MERIHUNT, *m., Meerhund, Seehund.*

a. s. merehunt, canem maritimum.

n. pl. merihunda, marini canes. Tr.
BIBARHUNT, *m.*, Biberhund: *de eo cane, quem bibarhunt (piparhunt) vocant, qui sub terra venatur. L. baioar. 19.*

HABUHHUNT, *m.*, Habichthund: *de eo cane, qui dicitur hapuhhunt (habughunt, hapichhunt, hapihuhunt). L. baioar. 19.*

HELLAHUNT, *m.*, Höllehund (es steht ehle unht; Grimm nimmt es für hellewih). *Gg.*

HESSEHUNT, *m.*, *molossus. Vn. 460.*

a. s. hessehunt, seusium. D. I. 342.

n. pl. hesschunde. Mos.

TRIBHUNT, *m.*, Treibhund.

si autem seucem doctum, quem triphunt vocant. L. baioar. 19.

SPURIHUNT, *m.*, Spürhund: *si autem seucem, qui in legamine vestigium tenet, quem spurihunt dicunt. L. baioar. 19.*

HUNTESBERG, **HUNTSRUKKE**, Ortsnamen.

Hierher? cf. **HUNTA**.

HUNTAZ.

HUNTWURM.

HUNT LAUH.

HUNDESRUCKI.

HUNDESBERI.

HUNDESB LUOMA.

HUNTFLIUGA.

HUNDESKERVOLA.

HUNTHAUBIT.

HUNTIUS.

HUNDESTILLI.

HUNDESSATIL.

HUNTSWAM.

HUNDESZUNGA.

HUNDINNE, *f.*, Hündin, *canicula. Vn. 460.*

HUNTIN, *caninus.*

n. s. f. huntina, canina (musca). Pa.

HUND — *s. HAND*.

HUNTA, Hunte, Flussnamen.

HANTAG *s. HANT*.

HANTALON *s. HANT*.

HINTELI, *nezze, reticulum. Mon. 2.*

HINTANA *s. HA, HI*.

HINDINUS, König der Burgunder. *Amm.*

HINTAR *s. HA, HI*.

HINTARJAN *s. HA, HI*.

HINTRA *s. HA, HI*.

HINTRINC *s. HA, HI*.

HANPH *s. HANAF*.

HANSA, *f.*, goth. *hansa, hanse, cohors*. (Sollte es mit sanskr. *gana, turba, caterva*, zusammenhängen?) — Cf. das spätere *hansa, hanse, societas mercatorum*, und *Hansestadt*.
a. s. hansa, cohortem. T. 200, 1.

HAR. 1.; cf. sanskr. *svar, sonare*; oder hat es sich aus *sru, audire*, entwickelt; auch *hvé, clamare*, ist zu vergleichen. — Sollte auch **HARM** hieher gehören?

HAREN, *clamare*. Sollte unser *harren* hiemit zusammenhängen?

Bedeutung und Gebrauch:

clamare. gl. K. K. 2. Kp. M. 30. Gh. 3. Pa. H. 19. N. 33, 7.

clamitare. R. Pa.

filo haret, clamitat. Ic.

fernim min haren. N. 5, 2.

so choment noh darin, die danne harent. N. 85, 3.

so uueret diz haren, clamor, allin dag. N. 85, 3.

an ende dis zitis zegant daz haren, clamor, unde die fressa. N. 85, 3.

(uil barmikliche er harte. D. III. 93.)

die hareton in note. N. 17, 42.

fone diu haretu ih, ube mih dinero chumfte ne belangeti noh ih so genoto ne hreti. N. 118, 147.

hareemes: *abba!* K. 2.

Mit *zi*: N. 4, 2. 16, 6. 17, 4. 21, 25. 26, 7. 27, 1. 29, 3. 30, 24. 33, 18. 54, 17. 60, 3. 65, 17. 68, 34. 76, 2. 106, 6. 140, 1. Em. 33.

ih haren ze imo. N. 4, 4. ze dir. N. 29, 9. ze gote, N. 56, 3.

ih hareta ze minemo gote. N. 17, 7.
harênt ze imo mit kuoten uerchen.
N. 4, 4.

ih hareta ze dir. fone enden dero
uuerlte. N. 60, 3.

sus haret *christus* in *cruce* ze sinemo
fater. N. 21, 2.

mit minero stimmo harata ih ze truh-
tene. N. 76, 2.

mit *af*tar?

thaz fuar si redinonti after imo ha-
renti. O. III. 10, 13.

mit *dat.* der Person.

ih haren dir. N. 21, 3.

sie harent dir. N. 85, 5.

hareet uns, *clamat nobis (sacra scrip-
tura)*. K. 7.

hareta imo. O. II. 9, 51.

mit *acc.* der Person.

dar goumondo hareton sie in dara.
N. 48, 12.; s. auch haren bi namin.

mit umbi:

haren umbe daz. N. 117, 5.

harên bi namin:

dar ze iro greberen hareton sie in be-
namen, *vocaverunt nomina sua*. N. 48, 12.

haren be namen. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. haren. gl. K. Bo. 5. N. 5, 2. 85, 3.
117, 5.

(ih) haren. N. 4, 4. 17, 4. 21, 3. 29, 9. 56, 3.

(er) haret. R. Pa. Em. 33. K. p. gl. K. Pa.
H. 19. M. 30. Gh. 3. Ic. N. 21, 2. 60, 3.

hareet. K. 7.

(wir) hareemes. K. 2.

(ir) harênt. N. 4, 4.

haret. N. II.

(sie) harent. Pa. N. 43, 23. 68, 34. 85, 3.

(ih) haree. N. 140, 1.

(ih) hareta. N. 3, 5. 4, 2. 16, 6. 17, 7. 21,

25. 26, 7. 27, 1. 29, 3. 30, 24.

60, 3. 65, 17. N. II.

harata. N. 76, 2.

harate. N. II.

er) hareta. N. 33, 7. O. II. 9, 51.
(harte. D. III. 93.)

(sie) haretun. Frg. 17.

hareton. N. 17, 42. 21, 6. 33,
12. 85, 3. 106, 6.

(ih) hareti. N. 118, 147.

imp. pl. harênt. N. 4, 4.

haret. N. II.

p. a. harenti. Pa. O. III. 10, 13.

harendi. gl. K.

a. pl. m. harenten. N. 19, 7. (a
herenten). Auch *acc.*
der Konstruktion im de
Text, in N. 146, 9.

GAHARET.

(ne hate ih geharet. D. III. 95.)

ANAHAREN, anrufen, *invocare*.

Bedeutung und Gebrauch:

invocare. Bo. 5. N. 19, 9. 30, 8.

55, 11. 74, 9. 79, 19. Ne.

inclamare. Mcp. 74.

memorare. Mcp. 61.

mit *acc.*

ih anahare dih. N. 101, 2.

harent in ana. N. 146, 9.

ih anahareta gotes namen. N.

du haretost mih ana. N. 80, 8.

got ne hareton sie ana. N. 13,

des sie gereton, daz anahareta

N. 52, 6.

mit *acc.* der Person und umbi:

die dih anaharent umbe sca

130, 18.

die dih umbe ieht anderes a

rent. N. 85, 5.

Form und Flexion:

Inf. ana ze hârenne. Bo. 5.

(ih) anaharen. N. 55, 11.

anaharo. N. 115, 13.

(er) ana haret. N. 146, 10.

(sie) anaharent. N. 30, 18. 78, 6.

144, 18.

harent ana. N. 146, 9.

(ih) anahare. N. 101, 2.

anaharee. N. 137, 3.

(wir) anahareen. N. 19, 9. 74, 1. 79, 19.

(sie) anahareèn. Mep.

(ih) anahareta. N. 30, 18. 115, 4.

hareta ana. N. 117, 5.

(du) haretost ana. N. 80, 8.

(sie) hareton ana. N. 13, 5. 52, 6.

imp. s. hara ana. N. 49, 15. 55, 11.

imp. pl. anaharent. Ne.

harent ana. N. 104, 1.

p. a. anaharende. Mep. 74.

ANAGAHARET.

d. s. m. anageharetemo, *invocato*. N. 74, 2.

ARHARÈN, *exclamare*.

(sie) irharetun:

sie tho luto irharetun thurub
thia suarun forahtun. O. III.
8, 25.

(erhariten uil parmichlichen. D.
III. 108.)

BIHARÈN, *conclamare*.

(er) piharet, *conclamat*. Pa. gl. K.

FORHARÈN, *proclamare*.

(sie) forharent, *proclamant*. H. 26.

FORAHARO, m., *praeco*. H. 26.

AR. 2., gleich der sanskr. Wurzel hri, *caere*, ist vielleicht für hari, *exercitus*, hariön, *zstare*, anzusetzen, wenn in hari nicht bloß der Begriff der Menge liegt. — Sollte auch ERTA und HIRTI hierher gehören?

RÈN s. HAR. 1.

R, n., nord hâr, angels. hæra, hære, her, haar, *crinis*. Hängt es mit *crinis* (und auch mit *cirrus*?) zusammen? oder mit *caesaries* (cf. sanskr. kēsa)? — Cf. auch HARU, HARRA. ungen mannes har, *caesaries*. Id.) n har thes fahses, *unum capillum*. T. 30, 6. uiues har, *crines*. Id.) ar, *setas (tauri)*. Prud. 1. aiu harir, *canos*. Ib.

hariron, *pilis (camelorum)*. T. 13, 11.

n. s. hâr, *crinis*. Wn. 460. *capillus*. Id. Sg. 242. *pilus*. Pr. v. t. m. Sg. 913. Prud. 1. *comae*. Wm. 5, 11.

d. s. hâre. Bo. 5. *seta*. VA. VII. 667.

a. s. hâr. N. 51, 4. O. II. 22, 22. T. 30, 6.

n. pl. har, *capilli*. T. 44, 21. N. 39, 13.

harir, *capilli*. Pa. Ra. *pellitie*. Ra. gl. K.

harer, *capilli*. gl. K. N. 68, 5.

d. pl. harun, *setis*. VG. III. 383.

haron, *setis*. VG. III. 337.

hariron, *pilis*. T. 13, 11.

a. pl. hâr, *pilos*. Bib. 5. 7. *setas*. Prud. 1. D. H. 327.

harir, *pilos*. Mṛ. Mt. Bib. 1. 2. *capillos*.

Ib. Rd. *setas*. VG. III. 312.

(RUSPELHAR, n., *cinnus*. Eng. 2.)

HUNGERHAR, n., *pili pubertatis vel famis*. Tr.

STUPHAR, n., *lanugo*. Tr.

HARLOS.

HARTRUGIL. Hicher?

HARSIB?

HARSTRANC, HARSTRENGA, doch wohl hicher?

HARSNUR.

GAHARET (GAHARIT?), *gehaart, crinitus*.

(*geheret, comatus, crinitus, capillatus*. Id.)

d. pl. giharetun, *crinitis (agris)*. Prud. 1.

HARA s. Partikel HA, HI.

HARE (?), *aerü*. Zf.

HARRA, HARA, f., *cilicium, saccus, sagum* (cf. mittellat. *haira*), angels. hæra, *licium, cilicium*. — Mit hâr (q. v.) oder haru (q. v.) oder beiden zusammenhängend? S. auch har-luf, *licium*, und harra, *decipula*. Notker giebt dem A der Stammsylbe das Längezeichen. — hare in hare kiuate, *veste lugubri*. Ja. gehört wohl nicht hicher, sondern zu chara; cf. harageme st. charagemo.

n. s. harra, *cilicium*. Tr. *sagma*, Ma. Bib. 1.

hairra, *saccus*. Sg. 292.

harb, *sagma*. Bib. 5.

d. s. hârrun, *cilicio* (Luther: Sack). N. 34, 13.

haerrun, *cilicio*. Wb.

haru, *cilicio*. T. 65, 2.

a. s. harra, saccum. Le. 1. 3. Bib. 1. 2.
harrun, saccum. Mq. Mq. Ib. Bib. 1. 2. 3.
5. 7. Rd. N. 29, 12. 34, 26. sagum. Ma.
Sb. Bib. 1.

hare, sagum. Bib. 5.

HARIN, cilicinus.

haerin, cilicinus. Hd.

hærin, cilicina. Hd.

d. s. harinemo (harin. Bib. 5.), saccino
(pallio). Mλ. 11. Bib. 1. 2. 7.

a. s. f. harinun uuat, vestimentum saccum.
N. 68, 12.

n. pl. harine filci, saga cilicina. Rb.

HARAG in harageme, *lugubri (mente)*. Ib. ist
 nicht hierher zu bringen, sondern steht statt
 charagemo; s. chara.

HARRA (?), *decipula. Bib. 1.*

HARI, HERI (cf. **HAR.** 2.), *n., Heer, goth.*

harji, ang. here. herge, altnord. her, exerci-
titus, multitudo. Die Stelle: heri ouh redi-
hafter. O. IV. 4, 38. aus welcher Grimm heri
auch als masc. aufführt, enthält wohl nicht das
subst. heri, sondern die beiden Adjektive hêri
(s. HÊR, HÊRI) und redihaft.

Bedeutung und Gebrauch:

exercitus. Pa. gl. K. T. 196, 7. Bib. 1. 2. N.
135, 15. H. 26. Em. 33.

militia. T. 6, 3. Sl. Tr.

agmen. Em. 15. VA. IX. 47. D. II. 346.

acies. M. 30. Gh. 1. 2.

ala. D. II. 343.

miles. Prud. 1.

hostis. Prud. 1.

manaki heri, multitudo militum. Pa.

menigi himilisches heres, multitudo mili-
tiae coelestis. T. 6, 3.

lar des heries, lar militaris. Mcp.

fon here umbigeban. T. 145.

mit herie. Ps.

here, peditem. D. II. 353.

heri vel uora, apparatus (escarum po-
suit). Mψ.

sinu heri. Frg. 19.

unfirslagan heri in uuar fuar ingegin
imo thar,

uorolt michil so gizam uuib inti gom-
man. O. III. 6. 9.

ingegin imo fuar in uuar unfirslagan heri
thar,

manno michil menigi, sie uuarun einon
zuelifi. O. IV. 16, 17.

uuer ist, quaton, therer man, ther unsih
drtit hiar so fram,

mit heri uns sus hiar engit ioh uzar ther
burg dringit. O. IV. 4, 62.

so thaz heri tho gisaz, thaz brot gisego-
notaz az. O. III. 6, 35.

ni stuant thiu maht thes uiges in me-
nigi thes heries,

iz uuas al in rihti in sines einen krefti.
O. IV. 12, 59.

nist ther uuidar herie so hereron sinn
uuerie. O. IV. 17, 7.

thaz ih mih nu biuuerie mit mines sel-
bes herie. O. IV. 21, 24.

listen, dero man in herige bedarf, artibus
belli. Bo. 5.

allum herrum ubilero angilo arflangidem,
omnibus angelorum malorum hostibus eff-
gatis. Is. 6.

Form und Flexion:

n. s. hari. Pa.

heri. M. 30. Gh. 1. 2. Pa. gl. K. H. 26.

Em. 33. Prud. 1. O. III. 6, 9. IV. 16, 17.

here. Bo. 5. Wm. 1, 9.

g. s. heries. O. IV. 12, 59.

hereies. Mcp.

heres. T. 6, 3.

heris. Otl.

d. s. herie. Em. 15. 33. Ps. O. IV. 17, 7. 21, 24.

heri (mit folgendem uns). O. IV. 4, 62.

herige. T. 196, 7. Bo. 5. Bib. 1. 2. Mcp.

here. Sl. T. 145.

a. s. heri. Mψ. VA. IX. 47. D. II. 343.

here. Nm. N. 135, 15. Bo. 5. D. II. 353.

hera. Nm. II.

n. a. pl. heri. D. II. 346. Frg. 19.

g. pl. herio. Em. 33.

d. pl. herrum. Is. 6.

herin. T. 125.

BALCHERE, n., vulgus. Tr. Hs. Cr.

HERIWAHTA.

REITA.
KIRIT.
NUMFT.
GANOZSCAF.
BAN.
BAUHHAN.
BERGA.
FIANT.
FART.
FLUHTIG.
KOCHO.
KNEHT.
HUNTA.
HERDIL.
HORN.
DEGAN.
TRUMBA.
ZEIHAN.
ZUPH.
ZOGO.
GASELLO.
ISEZZA.
ISTIURI.
ISTRAZA.
STRANGL.
SLIZ.

STAL, Ortsnamen: in haristalio. Urk. v. 1. — *iuxta locum, ubi timella fluit in vi-aha, quem etiam heristelli appellavit.* mbec. 2.

HAFT.

nl. herchafte, turmati. Hd.

SCAFT, f., militia. (Cf. hêrschaft.)

s. heriscraft, militia. Tr.

heriscraf engilo. O. I. 12, 21. liutes.

O. I. 4, 15. II. 3, 13. IV. 4, 56. 5, 42.

s. heriscraf.

unz er selbo zimo sprah, ih mag
giuuinnan heriscraf,

engilo giuueliti, ob ih iz duan

uuolti O. IV. 17, 15.

pl. (?) heriscefi: zuelif thusunta en-
gilo heriscefi, XII legiones an-
gelorum. T. 185, 5.

ILI. HERING (?). HERICO (?), n. pr.

IOLT. HEROLF. HERIBERAHT (Herbert).

IRIBOLD. HERIBRANT. HERILEIH. HE-

RILANT. HERILINT. HEREMUNTING. HE-
RIMAN. HERIMAR. HERIMUOT. HERIMAT,
HERIRAT. HERIDEO. HERIFRID. HERI-
GER. HERIBRANT. HERIBIRG (f.). HERI-
GOZ. HERIWART. HERIWİN. HERISNDA
(f.). HERISWINT (f.), nom. pr. Hieher?

OTHERI (OTACHAR). ORTHERI. ONHERI.
ELLANHERI. EMHERI. AMALHERI. ORT-
HERI. ANTHERI. ANSHERI. IRMINHERI.
ASCHERI. ISANHERI. ALPHERI. GUAT-
HERI. GUNTHERI. GONDAHARANCus. Urk.
v. 744. CAMALHERI. CRIMHERI. KERHERI.
HRUODHERI. CHRODHERI. FOLCHARI.
FRIDHERI. FASTHERI. LIUTHERI. LANT-
HARL. LIUBHERI. LOBAHERI. MUATHARI.
MEGINHERI. NANDHARI. REGINHERI.
RIHHERI. RATHERI. BERAHTHERI. PERN-
HERI. BALDHERI. WALTHERI (Waltſher).
WILLIHERI. WALHERI. WITHERI. WIC-
HERI. WOLFHERI. WUNNAHERI. WU-
RUMHERI. WIRAMHARI. WEIFHARlus.
WINIDHERI. STARACHERL. STRITHERI (?).
THIOTHERI. TUITHARA (f.). TRUOG-

HERI (?), n. pr. Hieher? cf. HERI.

HARIOBAUDus, rex alamannorum, n. pr. Am.

HARIÖN (harjan), verſteeren, angs. hergian,
vastare, altnord. heria, arma circumferre. —
Ist hiemit die malb. Gl. cherenio in: si quis
in via alterum adsalierit et eum rauhaverit.
L. sal. 34. in Verbindung zu bringen?

Inf. harion, grassare. R.

herion, popolare. R.

(ih) herron, popular, predor. Ja.

(er) heriot, praedat. R.

herrot, crassatur. Rb.

(er) heriioia, vastabat. Rg. 2.

herrota: suert herrota sie uze,
forhta dar inne, vastavit. Nd.

herita. }, vastavit. Nd. II.

hereta. }

p. a. n. s. m. upiro herronter (es steht her-
ront mit Strich über t), tor-
quens. Prud. 1.

g. pl. heriontero. Bib. 1. }, deripien-
heriuntero. Ms. Sb. } tium.

HERRANT, n. pr. wohl nicht hieher?

GAHERIŌN.

(er) kiherröt, *crassatur, vastat*. Rd.

ARHERIŌN, verheeren.

(sie) irheriont, *devorant*. Mñ. Bib. 1. 2.*p. p.* arheriot, *depopulatus*. R.*n. s. m.* arherroter, *depopulatus*. Rb.*n. pl. (?)* arheriote, *depopulate*. Gh. 3.

BIHERIŌN.

(sie) piherroton, *depopulati sunt*. Ib. Rd.*p. a.* piheriontiu, *castrata (animum recisum virginitas)*. Prud. 1.*p. p.?* piherot, *depraedetur* (es steht über dem lat. t ein Abkürzungsstrich; ist piherot 3. *p. s. praes.?*). Can. 4.

FARHERIŌN, verheeren.

p. p. farheriot, *depraedatum*. R.HERROD, *m.*, *predatio*. Rb.*a. s.* herrod, *depopulationem*. Rb.HERIARI, *m.*, Verheerer, *grassator*. R.*g. s.* heriares, *praedonis*. Mart.*n. pl.* heriara, *predones*. Rb.*g. pl.* heriario, *predonum*. Rb.HERIUNGA, *f.*, Verheerung.*d. s.* heriungo. Ma. Bib. 1. 8. 13. } *devor.*
herihungo. Bib. 4. } *tionem.*
herihunge. Bib. 6.*a. s.* heriunga. Mñ. Bib. 1. 3. } *direptionem.*
herigunga. Bib. 7. }
herunga. Bib. 1.FARHERIUNGA, *f.*, Verheerung.*a. s.* uirherunga, *direptionem*. Bib. 5.

HARI, lygisches Volk. TG.; cf. ARI.

HARU, HARO (HARAW), *har, Flachsb., linum*.

cf. HAR, HARRA, HARLUF.

n. s. haru. Ib. Rd.haro. Em. 31. Bib. 9. } *linum.*

har. MB. 7, 448. }

d. s. harue, *bisso*. Rb.*a. s.* haro, *linum*. Rb.

HARABOZO.

HERFOGIL, *herodius*. N. 103, 17.

HER s. HA, HI.

HER s. IR in I.

HÉR, HÈRI, *hēr* [cf. angels. hear, *altus*, doch wohl von hear, heor (Comparativ hea, heah, *altus*) unterschieden ist]. Gri vergleicht goth. haiza, λαμπάς.Ist auch hercas ginanti, *scamditha. gl.* in her casginanti, *sancta (sca), candida* verbessern und hieher zu ziehen? in Ra. *scantitas*, *erchansckinanti*.

Bedeutung und Gebrauch:

haer, *sancta*. Pa.heriu, *alma*. D.uio hère, *quam magnificum*. SC.

hera dulttaga. Co.

daz hera heilictuom. Co.

hèren man. Bo. 5.

der here werchman (Gott). D. III. 44.

heren, *proceres*. Eb.herono, *magnorum*. Me. ist wohl herronherero, *praestantior*. Prud. 1.heriro, *senior*. K. 63.heroro, *prior*. K. 38.hereri, *major*. Ho.haerora, *hera, domina*. Pa.haeroro, *herus*. Pa.herorin, *altioris (loci)*. N. 103, 26.herorin, *altiori (consilio)*. K. 63.

ein anderez ist hêrôra. Bo.

thar fuarun man manage fora themo ninge,

heri ouh redihafter so folgeta thar ter. O. IV. 4, 38.

herosto, *primus*. gl. K.heristo, *princeps (synagogae)*. T. 60, 1.*jus mundi*. T. 165, 8. (*sacerdotum*) T. 11

heriston dero heithaftono. T. 129.

heristo thes thinges. T. 103.

herosta, *maxima (furiarum)* VA. VI. 61

heristo iudeno. T. 119.

haerosto dacheo, *architector*. Pa.frido herosto, *princeps pacis*. Is. 5, 2.der hêrôsto, *maximus (filiorum)*. Mep.

herister engel. D. III. 27.

bootes, herosto dero nordzeicheno. M

herosten gotte. Ro. 5.

herostun uuisun, *satrapam*. Ic.
 herosto thero druto. O. IV. 12, 34.
 den heresten stuolsazen. Le. 4.
 tiu herosta *substantia, principalis*. Org.
 tiu *forma* ist hêrista, tiu ze allen uuison
 beslozen uuiridit Syl.
 herostun, *praesulem*. Ra.
 herostun, *quirites*. VG. IV. 201.
 herosto, *summus (artifex)*. Pa.
 heristen, *tetrarchâ*. T. 13, 1.
 dea herostun biscoffa. Frg. 31.
 des herostin, *Prioris*. K. 40.
 herostun *vel* probastun, *praesidentes*. M. 6.
 herostin richesodes. Em. 7.
 heresten, *primatibus (deorum)*. Mcp.
 demo herosten guote. Bo. 5.
 daz hereste gesidele. Wm. 3, 10.
 heresten salbon. Wm. 4, 14.
 fona haerostin, *a stirpe*. Pa.

Form und Flexion:

heri. O. IV. 4, 18.

here. SC.

haer. Pa.

n. s. f. heriu. D.

n. s. n. hera. Co.

a. s. m. heren. Bo. 5.

n. pl. m. heren. Eb.

g. pl. herono? (oder ist es herrono?). Me.

a. pl. m. hera. Co.

Comparativ. Cf. HERRO, *Herr, dominus*, welches aus heriro zusammengezogen ist; in O. steht das nicht contrahirte herero für *dominus*.

n. s. m. heriro. K. 63.

heroro. K. 38.

haeroro. Pa.

herero. Prud. 1. O. IV. 7, 80. 11, 22.
 V. 20, 43.

hereri. Ho.

n. s. f. haerora. Pa.

n. s. n. hêrôra. Bo. 5.

g. s. m. herorin. N. 103, 26.

hereren. O. IV. 6, 9. 12. 13, 38.

d. s. m. herorin. K. 7. 13. 63.

heririn. K. 4. 6.

a. s. m. hereron. O. IV. 17, 7. 13.

v. s. heréro. O. III. 2, 31.

n. pl. m. hereron. O. II. 15, 8. III. 10, 39.

herereron. O. III. 10, 39. cod. F.

g. pl. herirono. K. 33.

hererono. H. 7.

d. pl. herirom. K. 22.

hereren. O. I. 3, 50. II. 22, 1. V.
 19, 47.

a. pl. heriron. K. 63.

herorun. K. 56.

Superlativ.

n. s. m. herister. D. III. 27.

herosto. gl. K. Ra. K. 58. Is. 5, 2.
 T. 139. 165, 8. 172, 5. 185, 10.
 189, 4. 191, 1. 199, 6. R. O. I.
 27, 56. IV. 12, 34. 19, 16. Mcp.
 Bo. 5.

haerosto. Pa.

heristo. T. 60, 1. 103. 114. 119.

der aller heriste. D. III. 99.

n. s. f. herosta. VA. VI. 605. Org.

herista. Syl.

g. s. m. n. herostin. K. 40. Frg. 29. Em. 9.
 Can. 9. 10.

herosten. Can. 8. O. III. 14, 7. cod. F.

heroston. T. 186, 1.

heristen. T. 110.

heresten. O. III. 14, 7. (codd. V. P.)

d. s. m. n. haerostin. Pa.

herosten. Bo. 5.

heristen. T. 13, 1. 62, 1.

heresten. O. II. 8, 37. Le. 4.

hersten. Bib. 10. 11. 13.

a. s. m. herostun. Ic. Ra.

herosten. Bo. 5.

a. s. n. herista. Wm. II. 3, 10.

heresta. Wm. 3, 10.

n. pl. m. herostun. R. Pa. gl. K. Frg. 29. 31.

M. 6. Can. 5. 6. 10. 11. 13. O. III.

20, 57. cod. F. IV. 19, 23. cod. F.

heroston. K. 48. Ra. T. 104. 117.

124. 137. 153. 189. 193. O. II. 11,

36. III. 20, 57. (cod. P.) V. 9, 30.

(codd. V. P.)

herosthon. O. V. 9, 30. cod. F.

hereston. O. III. 13, 7. 20, 57. (codd.

V. Kn.) IV. 19, 23. (codd. V. P.)

heriston. T. 112. 129.

herosten. N. 21, 13. 118, 23. Bo. 5.

heresten. Nm.

heristen. Nm. II.

g. pl. herostono. K. 3.

heroston. Bo. 5.

hereston. N. 86, 6.

d. pl. herostom. Frg. 31.

heroston. Ra. gl. K. T. 143. 154. 183.

193. O. III. 17, 5.

heriston. T. 8. 13. 79. 90. 111. 129.

heristen. Na. N. 63, 10.

heresten. Mcp. Wm. 4, 14.

a. pl. m. herostun. VG. IV. 201.

heroston. K. 4.

herosten. N. 104, 22. Mcp.

HEROSTA, HEROSTANA, HEROSTANIS, *nom.*

pr. f.

HERÖST, *adv.*

zi herost sizzent. O. II. 10, 13. det er then liutin mit thiū drost, then iungoron thoh zi herost. O. II. 15, 22. zi goumon thar sie ouh azin zi herost io gisazin. O. IV. 6, 38.

-in herist, *inprimis*. K. 18.

EBAN HÈRI.

da wart er sare sines uater ebenhère.
Mos.

a. s. f. eben hêra, *sociam*. Mcp.

AINHÈRI kommt im Positiv nur als *n. pr.* EIN-
HERI vor, wenn dieses hieher gehört.

Superlativ.

einherosto, *monarchus*. Ra. gl. K.

ZEHANZOHEROSTO, *cyliarchus*. R.

g. s. des zehanzoherostin, *centurionis*. Rb.

RATHERI, KUATHERI, WALTHERI, SUNDAR-
HERI etc. hieher? Cf. HARL.

HERICHO, *n. pr.* Hicher?

HÈRRO, *m.*, *Herr*, *dominus*, aus dem Comparativ heriro; doch cf. die bisweilen vorkommende Nebenform hero, auch das lat. *herus* und altnord hari, harri, *heros*, *excelsus*, *rex*, angels. hearra, *dominus*, *herus*.

Bedeutung und Gebrauch:

dominus. T. 44, 16. 156, 2. Wm. 8, 11. Sch.

75. Schw. D. II. 285. Bo. 5. N. 18, 10.

31, 9. 67, 5. Na. Nf. Syl.

possessor. Rb. Bl.

herus. Ra. gl. K.

senator. Prud. 1. Bib. 7. Mx. Bo. 5.

magnatus. Mx. Bib. 1. 2. 3. 5. 6.

sabaoth. Rb. H. 7.

tyrannus. Mx. Mx. Sb. Bib. 1. 2. 5.

hèrrôn, *patrum*. Bo. 5.

herrun, *magnates*. Mu. Bib. 1. 2.

herrun, *proceres*. VA. I. 744.

herrono, *magnorum*. Mx. Bib. 1. 7.

des scalchis hèrro, *dominus*. Org.

minemo herrin. N. 77, 2.

Form und Flexion:

n. s. herro. Ra. Rb. gl. K. Schw. Sch.

Prud. 1. D. II. 285. T. 44. 99.

109. 124. 147. 156. Org. Syl. Bo.

Mcp. N. 11, 5. 18, 10. 31, 9. 67.

Na. Nf. Wm. 8, 11.

hero. Wm. II. 8, 11.

g. s. herrin. E. Is. 8. Org. N. 73, 19.

herren. T. 108. 149. Bo. 5. Nf. N.

9. 78, 5.

heren. Co. 4.

d. s. herrin. Mx. Rb. Bib. 1. 2. 3. 5. N. 7.

herren. T. 99. 108. 157. 170. Bo.

N. 63, 11. 73, 18. 84, 2. 104, 17. V.

8, 11.

herro. Wm. II. 8, 11.

a. s. herron. T. 44, 16. Bl.

herrun. Is. 8. Ho.

herren. N. 67, 5. 135, 26. Nf. Na. Bo.

herrin. N. 44, 1. 68, 6. 81, 5.

v. s. herro. T. 51. 87. 102. 123. 139. S.

H. 7. N. 8, 2. 34, 23. 37, 24. 62.

65, 3. 68, 16. N. II. Lu.

herre. Hd.

hero. N. II.

n. pl. herrun. Mx. Mu. Bib. 1. 2. VA. I. 7.

herron. T. 116. Bib. 7.

herren. Nf.

herrin. N. 82, 19.

g. pl. herrono. Mx. Mx. Bib. 1. 2. 3. 7.

herrone. Bib. 6.

herono. Mx. T. 85.

hèrrôn. N. 135, 3. 26. Bo. 5.

herren. Bib. 5.

herrin. Bib. 6.

d. pl. herron. Bo. 5. T. 37, 1. Mx. Bib.

- herrun. Mx. Bib. 1. 2. 3.
 herrin. Bib. 5.
a. pl. herron. Bo. 5.
 herren. Bo. 5. Nf. N. 103, 17. 135, 3.
 ALTHERRO, *m., senior* (Id.), Ältherr.
n. s. aldherro, *senior*. Tr.
n. pl. altherron, *presbyteri*. Bib. 6.
 JUNGHERRO (woraus unser Junfer), *m.*,
 Jungherr.
d. s. iuncherren. D. III. 69.
 WERALTHERRO, *m.*, Weltherr, Fürst.
n. pl. uuerltherren, *principes*. N. 118, 161.
 LANTHERRO, *m.*, Landesherr, Fürst, *prae-*
positus. Rg. 2.
v. pl. lantherren, *principes*. N. 23, 7.
 LEHNHERRO, *m.*, Lehnherr, *creditor*. F.
 MUNTHERRO, *m.*, Vormund, *patronus*. F.
 (KIRCHHERRO, *parochianus*. Id.)
 HÜSHÈRRO, *m.*, Hausherr, *pater familias*.
n. s. husherro. Ho.
 huosherro. Ho.
 husherre. Hd.
d. s. husherren. } Sch. 75.
 husherro. }
 SCEFHERRRO, *m.*, Schiffherr, *nauclerus*.
 Bib. 1.
d. s. scefherrin. Sb. Bib. 5.)
 scephherin. Bib. 2. }, *nauclero*.
 sceffeherin. Mz.
 HERRA, *f.*, Herrin, *domina*.
 herra, *hera*. Ra. gl. K. *dominatrix*. Mx. Sb.
 Bib. 1. 2. 5.
 haerra, *hera*. Pa.
 HÈRÌ, *f.*, *dignitas, majestas*. uuaz tiu heri
 (*ordo*) si. Syl.
g. s. heri, *dignitatis*. Mep.
d. s. heri, *majestate*. Prud. 1. D. II. 328.
 bi heri sizzen, *pro meriti ordine*
residere. Mep.
 ioh datun iz in uuaru zi fronis-
 geru eru,
 zi sineru heri, er uuas in filu
 diuri. O. IV. 4, 22.
 siththero hèri, *post magnitudinem*
 (*nominis romani*). Sl.
 alle die *modi* stant pe heri, *cer-*
tum ordinem tenunt. Syl.

- a. s.* (*pl.?*) heri, *dignitates*. Bo. 5.
 HÈRA, *f.*, *dignitas, reverentia*; cf. ÈRA.
n. s. hera, *honor*. H. 6. (kann auch statt
 èra stehen.)
d. s. heru, *honore*. K. 11.
a. s. hera.
 thes meisteres in uuara habetun
 sie michila hera. O. IV. 12, 32.
 BOTINHÈRA, *f.*
a. s. potinhera, *apostolatum, episcopa-*
tum. N. 108, 8.
 CHRISTANHERA, *f.*
ad religionis reverentiam, christanhera.
 Gc. 8.
 HERSTUOL.
 HÈRLIH, *hehrlich, herrlich, herilis, insignis*.
 hêrlische sculde, *reatus dignitatem*. Bo. 5.
n. s. m. herlichir, *almus*. D.
n. s. n. herlichaz, *potens*. Prud. 1.
d. s. n. herlichu (st. herlichemo? oder
instr. plur. herlichu?), *herili*
(regno). Ar. 2.
a. s. m. herlichin, *herilem*. D.
a. s. f. hêrlicha, *insignem (feminam)*.
 Mep.
n. a. pl. n. herlichiu, *superba (corda)*.
 Prud. 1.
 Compar.:
 herlibora. Eb.
 herlichora. Prud. 1. }, *augustior*.
 HÈRLIHO, *adv.*
 herliho bisuorge thaz kind. O. I.
 19, 8.
 herliho sizen. O. IV. 19, 55.
 HÈRHAFT ist vielleicht nur andere Form für
 êrhaft.
 herhaft. gl. K. }
 haerhaft. Pa. }, *exorabilis*.
 aerhaft. Ra. }
 herhaft. gl. K. }
 aerhafti. Ra. }, *infulas*.
 HÈRTOM, *m., n.*, Hêrtthum, nord. herra-
 domr, *principatus*.
 Bedeutung und Gebrauch:
dignitas. Mx. M. 29. Bib. 1. 2. Gc. 1. 6.
auctoritas. R. Is. 2, 1. 5, 1. Mx. Bib. 7.
principatus. Is. 5, 2. M. 31. Rb.

dominatio. Gh. 3.
dominium. Prud. 1.
curia. Mep.
magistratus. M η . M α . Mz. Ec. Bib. 1. 2. 7. D. II. 323. Sb.
prioratus. M. 29. Gc. 1. 5.
primatus. M σ . Md. Ep. can. 3. 4. Bib. 1. 2. 3. 5.
senatus. Bo. 5. Mep. VA. I. 430.
consulatus. R. Can. 5. 6. 7. 10. 11.
praefectura. M. 19. Can. 5. 10. 11.
principium. gl. K. Pa.
caput (principatus). Gh. 2. 3. Le. 1. 3. M λ . 1. Bib. 1. 2. 5.
culmen. M. 29. Sb. Gc. 1. 5. 6.
apex. M. 15. Can. 10. 11. Da.
altitudo. M. 30. Sb. Gh. 1. 3.
celsitudo. Gh. 3.
sublimitas. M. 31. Le. 1. 3.
pignus. Prud. 1.
catalogus. Pa. gl. K.
 thaz hertuom, *publica res.* D. II. 348.
 hertuom, *auctor.* Gh. 3.
 hertuom, *lumina.* Prud. 1.
 heito hertuomes, *personarum acceptio.* Rg. 2.
 hertuomo antfange, *in personarum acceptione.* Ep. can. 2.
 hertuom, *personam (non respicis).* Rg. 1.
 hertuomes dohter, *filia principis.* Wm. 7, 1.
 mulier, *si primatum, hertuom, habet, contraria est viro suo.* M σ .
 hertuomin, *ignibus.* Prud. 1.
 ih ni creta miniu hertuom. Co.
 er sih ouh fon ther hohi thes huses niderliazi,
 quad herduames irfulti, in thiin er nan beton uuolti. O. II. 5, 22.
 Form und Flexion:
n. s. haertom. Pa.
 hertom. D. II. 223.
 heertaom. R.
 hertoam. gl. K.
 hertuom. M α . Mz. M. 29. 30. Bib. 1. 2. Bo. 5. Sb. Gh. 1. 2. 3. Ec. Le. 1. 3. Prud. 1. D. II. 323. 348.
 herduom. Is. 5, 2.
 hertoum. D. II. 348. Bib. 7.

haertomi. Pa. } *catalogus.*
 herdomi. gl. K. }
g. s. hertuomes. M α . M. 29. 31. Bib. 7. Gh. 3. Mep. Gc. 1. 6. Rg. 2. Wm. 7, 1.
 herduomes. Is. 2, 1. D. II. 285. Gx.
 herduames. O. II. 5, 22.
 hertumes. Wm. II. 7, 1.
d. s. hertuome. M. 15. 29. 31. R. Can. 7. 10. 11. Is. 2. Gc. 1. 6. Le. 1. 3. Bo. 5.
 herduome. Is. 5, 1.
 hertuma. Can. 5. 6.
a. s. hertuom. T. 13, 1. Bo. 5. Mep. M λ . 1. M σ . Md. M. 19. Bib. 1. 2. 3. 5. Gc. 5. Prud. 1. Ep. can. 3. 4. VA. I. 430. Can. 6. 10. 11. Rg. 1.
 heertuom. Da.
 herduom. Gx. T. 8, 2.
 haerduom. Is. 6.
 herdöom. D. II. 285.
n. pl. hertuoma. M η . M α . Bib. 2. 7. hertuama. Rb.
g. pl. hertuomo (*es steht hercuomo*). Ep. can. 2.
d. pl. hertuomun. Mz. Sb. Bib. 1. 2. hertuomin. Prud. 1.
a. pl. hertuom. Co.
 HERTÖMLIH.
d. s. f. hertuomlihero stiuri. Bib. 1. 2.
a. s. f. hertuomliha stiuri. Sb. } *magni*
 hertuomliha sturi. M α . } *ficientiam principalem.*
 GAHERTÖMIT, *p. p.*
 kihertomit. Re. }
 kehertomit. Ib. } *sint, principantur.*
 HERSCAFT, *f.*, *Hehrschaft, Herrschaft, dignitas, dominatio.* Cf. HERISCAF in HÄRL.
 Bedeutung und Gebrauch:
dignitas. N. 91, 11. Bo. 5.
auctoritas. Bib. 5.
magistratus. Rf.
consulatus. Can. 13.
dominium. Rf.
dominatio. N. 70, 19. 144, 13.
fastus. Hd.
serenitas. M. 17. 23. Can. 6. 10. 11. Sb.
herskefte, curules. Bo. 5.
herscefti, quirinali togae. Prud. 1.

herskeften, *dtgnitatibus*. Bo. 5.
sunderiga herschaft sih anazucchentero.
N. 21, 22.

Form und Flexion:

- n. s.* herscaf. Rf.
herschaft. N. 91, 11. 144, 13. Bo. 5.
herschaft. Hd.
g. s. herscephti. M. 17. Can. 6.
herscefti. Sb. Can. 10.
herskefte. Bo. 5.
hersceffi. Can. 10. 11.
herscephi. M. 23. Can. 11.
d. s. herscefti. Prud. 1.
herskefte. Bo. 5.
herscephpte. Can. 13.
a. s. herschaft. N. 21, 22.
n. pl. herscefte. Bo. 5. Bib. 5.
hersceffe. N. 70, 19.
d. pl. herskeften. Bo. 5.
a. pl. herskefte. Bo. 5.
WERALTHËRSCHAFT, *f.*, Welt Herrschaft,
irdische Herrschaft.
d. pl. in uuerlthersceften, in *seculari-*
bis dignitatibus. N. 70, 7.

HÈRÔTI, *n.*, principatus.

- n. s.* heroti: thaz heroti theist imo thio-
muati. O. I. 3, 41. ni eigut ir me-
run guati thanne thiz heroti. O.
II. 18, 6. ioh thaz heroti sulih ni
abahoti. O. III. 15, 49. firsteit
thaz heroti, thaz er si krist zi
noti. O. III. 16, 55. leittun sie nan
ubar thaz, thar thaz heroti uuas,
thara zi themo thinge, zi thero
furistono ringe. O. III. 20, 53. thie
biscofa bi noti ioh al thaz heroti.
O. III. 25, 1. in morgan sar bi
noti so quam thaz heroti alte
ioh thie iunge zi thero biscofo
ringe. O. IV. 19, 21. tho leittun
nan thie liuti thar uuas thaz he-
roti, ther biscof kaiphas uuas
thar, ioh ther herizoho in uuar.
O. IV. 20, 1.

herote, *senatus*. Mep. Bo. 5.

furisti herote, *initium*. Ep. can. 2.

g. s. hêrotes, *senatus*. Bo. 5.

d. s. herote. O. III. 15, 52. 24, 109.
er uuas thar, er giang sar in mit
then bredigarin,
sih fuagt er io zi note zi themo
herote. O. I. 22, 34.

a. s. heroti. Oh. 94. O. IV. 21, 26. 36, 5.
thar bredigota scono ther gotes
sun frono,
thie liuti io thar bi noti ioh selb
thaz heroti. O. III. 16, 4.
gifahent sih zimo thanne thie
giloubigun alle,
uollent haben noti zi imo thaz
heroti. O. III. 25, 14.
gab ciner tho girati thuruh thaz
heroti,
bihiaz sih ther thes uuanes, ther
biscof uuas thes iares. O. III.
25, 21.
quad, sie mit otmuati suahtin
heroti. O. IV. 6, 43.
thuruh thin heroti nist mir iz
gimuati,
thaz io fuazi mine zi thiu thin
hant birine. O. IV. 11, 23.

hêrôte, *senatum*. Bo. 5. Mep.

herête, *personas*. La. I. 1.; hieher? cf.
heit.

EINHEROTI. Râ. }
EINHERODI. gl. K. }, *n.*, monarchia.
HIMILHÈRÔTI, *n.*

d. s. himelhêrote, *senatui tonantis*. Mep.
senatui celiti. Mep.

HÈRÈN (auch hêrjan? cf. 3. p. s.) (hêhren),
angels. herian, *laudare*. Cf. ÈRÈN.

(du) heres, *amplifices*. Sb. In Mœ. steht
cres.

(er) herit: der tod ne herit sih furdir
uber in, *illi non dominabitur*. N. 71, 5.
GAHÈREN.

(er) giheret:

uuaz hilfit nu then muadon man,
ther hiar geheret so fram,
thaz sint imo untar henti ellu
uorolt enti. O. III. 13, 31.

(er) kahereta, *coronavit*. D.

p. p. gahêrêt:

- gehêret habest tu dih selbo, *tu te ipse excellentioribus addidisti*. Bo. 5.
n. s. m. epanokishereter, *conservor*. D.(?)
n. pl. m. gihêrete:

nu uuir sie hiar zi guate so
 sehen giherete. O. IV. 5, 52.

ANTHÈRÈN, entwürbigen (enthehren).

(er) inthêrêta sih tisses rates, *dedig-natur*. Mcp.

HERISÔN, herschen, *dominari*. Schon im 12. Jahrh. bricht die *gutturalis* hinter s durch: do gestuont diu min (Garbe) vil herisken. D. III. 90.

Inf. herison, *principari*. A.

(er) herisot uber in, *dominabitur illi (mors)*. N. 88, 52.

heresot in dietin. N. 88, 26.

herresot, *dominatur, dominabitur*. N. 65, 7, 71, 8.

(sie) herisont, *principantur*. M. 30. Gh. 1. 3.
p. a. n. pl. m. herisonte, *dominantes (temporaliter)*. N. 79, 13.

HERISARI, *m.*, Hetscher, *imperator*. Prud. 1.

HERA s. ERA.

HERA s. HA, HI.

HÈRA s. HÈR, HÈRI.

HERO steht über *solum* in *cereale solum pomis agrestibus augent*. VG. VII. 111. Cf. HERD.

HIRLH (kommt nur in Notkers Schriften vor).

d. s. m. hirlichemo:

in so hirlichemo scuze uuâren
 iro ferte, *festinata rapiditate precipites*. Mcp.

d. s. f. hirlichun:

fore iro hirlichun stangmachun-
 go, *fragrantissimi spiritus halatibus*. Mcp.

Comparativ:

g. s. n. hirelichoren (lichtes), *vibrationis*.
 Mcp.

HIRLIHO, Adverb.

hirlichho, *plurimum* (ersuizzende). Mcp. *vehementer* (minnota). N. 118, 167. hirlichho sih preitendo, *omni nisu magnaue vi*. Mcp. daranah uuerdent sie (dorna) hirlichho herte. N. 57, 10.

HIRLIHL, f.

d. s. hirlichhi: (uuint) uzfarendo unde diu uuolchen brechendo mit merun hirlichhi, danne iz iomange-sagen muge, irrechet er daz fiur. Mcp.

HIRREr s. IRRI

HORO, HORAW, *n.*, Hor, Horm, Roth, Sumpf, angels. horu, horg, horh, *coenum, limus*. — Cf. HULIWA.

Bedeutung und Gebrauch:

cenum R. Rb. Ic. VP. 4. Tr. Hd. Bo. 5.

lutum. Pa. Ra. Rc. Rd. gl. K. Sg. 913. Ib. Hd. N. 68, 15. 102, 14.

limus. N. 68, 3.

salsugo. Rb.

palustre. Rb.

thika horo, *densum lutum*. Rc.

horo dero strazo. N. 17, 43.

horo an dero strazo. N. 17, 43.

sie sint horo, *limus*. N. 68, 3.

horeuue manegero uuazzero, *luto*. Nh.

horeuue des leimes, *luto limi*. N. 39, 3.

horuun, *palustribus*. Rb.

er ouh mit horouue iz (ouga) biklan. O. III. 20, 157.

uuoraht er tho ein horo in uuar mit sineru speichelu sar,

thaz kleibt er imo so er es ni bat in the-ro ougono stat. O. III. 20, 23.

sar io thia uuarba, so spe er in thia erda, githuar ein horo thar in uuar inti kleibta

mir thar ana sar. O. III. 20, 48.

Form und Flexion:

n. a. s. horo. gl. K. Pa. R. Ra. Rb. Rc. Rd. Ic. VP. 4. VS. Sg. 292. 913. O. III. 20,

23. 26. 27. 48. 49. 59. 21, 4. N. 17,

43. 68. 315.

höro. Tr.

hore. Mos.

- hor. Hd.
 g. s. horauues. Rb.
 d. s. horouue. O. III. 20, 157. Bo. 5.
 horeuue. N. 39; 3. 68, 15. 102, 14. Nh.
 horwe. D. III. 28. Wb.
 hore. D. III. 25.
 d. pl. horuum. Rb.
 HORGA, Ortsnamen. Hieher?
 HORWANG. Ortsnamen. Hieher?
 HORLACHAN.
 HOROFARO.
 HOROTUHIL. Hieher?
 HOROTUMBIL. Hieher?
 GEHURWE, *colluvio*. St.
 HORAWIN, *fotþig, fumpfig*.
 hurwin, *luteus*. Bib. 5.
 d. s. in horauuinemo steine, in *luteo lapide*. Rb.
 in huaroauiunemo (*sic*), in *palustribus*. Ra.
 n. pl. m. huruine, *lutei (et mortales)*. N. 72, 9.
 HURWINUN STRUOT. Ortsnamen.
 HORAWIG, *fotþig, cenosus*.
 n. s. f. horga, *lutulenta (libido)*. D. II. 338.
 d. s. n. horgemo plute, *cenoso sanguine*. D. II. 338.
 HORAWIGJAN, HORAWIGÔN (*hørgjan, horgôn*), *fotþig mæden*.
 (er) horgeie sih noh der unreino, *sordibus sordescat adhuc*. N. 7, 10.
 p. p. d. s. m. horgotemo, *luteo (in lapide lutco lapidatus est piger)*.
 Mø. Bib. 1. 2. 3.

ORGANS s. GANS.

OROTÜBIL s. TUBA.

ÖRJAN (*hörên*), *hören*, goth. hausjan, ang. hieran, hyræn, altnord. heyra, *audire*. — Zur sanskr. Wurzel *aru*, *audire*; auffallend ist das S im goth. hausjan.

Bedeutung und Gebrauch:

audire. K. 4. 5. Mat. T. 57, 5. 88. N. 49, 7. 83, 8. Mep. Bo. 5. Frg. 11. Rg. 2.

auscultare. Ic.

IV.

- obedire*. K. 3. 4. 5. 62. T. 52, 7.
 du horis, uuaz sie nennent. O. IV. 19, 40.
 hiar hor er io zi guate, uuaz got imo gi-
 biete. O. I. 1, 121.
 ni hort er uergin mari, uuer ther fater
 uuari. O. II. 4, 26;
 daz hort ih rahhon dia uuorolt rehtuui-
 son. Em. 33.
 then fater hort er sprechan. O. I. 25, 15.
 mit *acc.*
 zi horrenne spahida salomones, *audire sapientiam salomonis*. T. 57, 5.
 horit inan. T. 21, 6.
 thu horist thar ana uuank io thero en-
 gilo sang. O. V. 23, 179.
 ni horit iuuaru uuort. T. 44, 9.
 thaz barist thu allaz thanne. O. V. 23, 202.
 thaz sihit er al ioh horit. O. II. 13, 24.
 thaz er se sar ni horit ouh uuiht sih
 zi in ni kerit. O. III. 20, 152.
 ih horta iz. N. 37, 15.
 uuer horta er io thaz gimah. O. III. 20, 147.
 ther Ion gote ist, uuizit thaz, ther ho-
 rit uuost sinaz. O. III. 18, 7.
 mit Dativ, *audire* und *obedire*.
 ioh horit er mit minnu thes brutigo-
 men stimmu. O. II. 13, 12.
 so uuer so ist fona uuare ther horit
 mir io sare,
 horit er mit minnu mines selbes stim-
 mu. O. IV. 21, 33. 34.
 uuis horsam io zi guate, ni hori themo
 muate. O. I. 18, 40.
 sie horent imo, *obediunt ei*. T. 52, 7.

mit Genitiv:

ioh sinero uuorto er horta filu harto.
 O. II. 9, 57.

mit Dativ und Genitiv.

thoh er mes (imo es) ni horti. O. II. 5, 19.
 thehein thes muate horti in sulicheru
 noti. O. IV. 13, 52.

mit fona:

inti thu ni hortos hiar in lante fon the-
 mo heilante. O. V. 9, 23.

mit zi, als *audire* und *pertinere*.

- hore ze dero stimmo minero fleho. N. 85, 6.
 horent hara zuo mir. N. 33, 12.
 daz uers horit *ad ecclesiam*. Wm. 3, 5.
 alliu diu teil horint ze einero hant. Syl.
 Form und Flexion:
Inf. horran. K. 4, 6.
 horren. K. 62. Mat.
 horen. T. 57, 74, 140. Ol. 89. O. III. 15, 46. Mcp. N. 49, 7.
 hoorreen in kerisit horreen, *convenit obedire* wäre als 3. *p. pl. conj.* anzusehen, wenn man nicht neben horjan auch horên bei K annehmen müfste; cf. 2. *pers. s. praes.*
 zi horrenne. T. 57, 5.
 zi horeenne. T. 64, 11, 71, 6. Bo. 5.
 (ih) horiu. T. 88.
 (du) horis. O. IV. 19, 40. V. 23, 202. cod. F.
 horist. O. V. 23, 179, 202.
 hoorres Kp.
 (er) hoorit. Kp. K. 5.
 horit. T. 21, 6, 44, 9, 67, 2, 69, 9, 88, 131. O. II. 13, 12. III. 18, 7, 20, 152. IV. 21, 33. Wm. II. 3, 5.
 horet. Mcp. Bo. 5. N. 50, 10. Wm. 3, 5.
 (wir) hôrên, *audimus*. Bo. 5.
 (ir) horet. T. 133. O. III. 18, 9.
 (sie) horent. O. III. 22, 22. T. 52, 88, 107, 133, 134. Bo. 5. N. 85, 8.
 hôrint. Syl.
 (er) hoorre. Kp.
 horre. K. 64. Frg. 11.
 hore. T. 64, 71, 76, 98.
 hor er. O. I. 1, 121.
 (wir) hoorremees. Kp.
 horrames. Kp.
 (ir) hoorreet. Kp.
 (sie) hoorreen. K. 3.
 horen. T. 107.
 (ih) horta. N. 37, 15.
 hort ih. Em. 33.
 (du) hortos. O. V. 9, 23.
 horthus. O. V. 9, 23. cod. F.
 (er) hoorta. K. 4.
 horta. T. 79. O. I. 17, 16. II. 8, 23.

- 9, 57. III. 16, 61, 20, 147. N. 58, 8, 64, 5.
 hort er. O. I. 25, 15. II. 4, 26. hort al (horta al. cod. F.). O. III. 17, 6.
 (ir) hortut. O. II. 13, 5. IV. 19, 65.
 (sie) hortun. T. 133. O. II. 24, 12. III. 12, 9. IV. 1, 21, 6, 46.
 hôrôn. Bo. 5.
 (du) hortist. Oh. 39. Mcp.
 (er) horti. O. II. 5, 19. III. 17, 30. IV. 11, 42, 13, 52. N. 74, 8, 80, 14.
imp. s. hori. Ic. T. 128. O. I. 18, 40.
 hore. N. 44, 11, 49, 7, 70, 23, 80, 9, 85, 6.
imp. pl. hoorrat. Kp.
 horet. T. 75, 91, 122. O. II. 19, 13. IV. 26, 29.
 horent. N. 33, 12.
p. a. hoorrenti. K. 3.
 horenti. T. 64, 112, 129.
 horendo. Kp. Org.
a. s. m. horentan. T. 12, 4.
n. pl. m. horente. T. 78.
a. pl. m. horrente. K. 42.
 horente. T. 86.
 GAHÖRJAN, hören, gehorchen.
 Bedeutung und Gebrauch:
audire. T. 74, 82, 131, 132, 198. Is. 3, 2, 4, 1, 9, 4. Frg. 5, 11, 13. Kp. N. 44, 10, 94, 8, 106, 32. Ct. 93.
exaudire. N. 5, 4, 12, 4, 16, 6. T. 34, 3.
parere. Gc. 8.
obtemperare. Can. 4.
obedire. N. 17, 45.
obsequi. Gh. 3.
 thoh bistu zi ala unaru kuning, so ih gihoru. O. IV. 21, 28.
 daz uir ein gehoren unde anderfer nemen. N. 77, 1.
 din ora habet gehoret. N. 10 (a), 17.
 oba thaz gihorit uirdit. T. 222, 3.
 ni gihoris uuo managu giuuznessu sie uidar thir queden. T. 198, 5.
 ih gehore mir, *audiam* (*quid loquatur*). N. 84, 9.
 kihortera stimma, *audita voce*. Rb.

gihorit ist thin gibet. T. 2, 5.
sin gehorte, *exaudiantur*. T. 34, 3.

Mit Akkusativ, *audire, exaudire*.

gehoret *mysteria*. N. 80, 6.
gihorit minn uort. T. 143.
er habet kehoret mina digi. N. 6, 10.
tho gihort er mari. O. I. 21, 11.
ouh nist ther er gihorti so fronisg
aranti. O. I. 12, 10.
gehörrent minen rat. N. 2, 10.
suntige got ni gihorit. T. 132.
got kehore dih. N. 19, 2.

Mit Dativ:

gihori mir (obedi). O. III. 4, 27.
mit oren gehorendo gehorta er mir.
N. 17, 45.

Mit Akk. und Gen., *exaudire*.

gehoret in sinero beto. N. 19, 7.
er gehorta mib dero beto. N. 17, 7.
des kehore mib. N. 26, 8.

Mit fona:

gihore fon imo. T. 129.

Form und Flexion:

Inf. gihoran. T. 74, 2.
chihoran. Is. 9, 4.
gihoren. T. 82. 131. 132.
gehoren. N. 13, 3. 58, 8. 73, 10. 93,
5. 106, 32. 111, 7. 118, 175. Bo. 5. Ps.
gehorren. N. 30, 2. 50, 10. 58, 9. 142, 8.
ze gahoranne. Gc. 8.
za gahorrenne. Frg. 13.
ze gehörenne. N. 102, 20. Bo. 5.
(ih) gihoriu. T. 108.
gihoru. T. 79. O. IV. 21, 28.
gehöro. Bo. 5.
(du) gihorist. T. 135.
gihoristu. T. 117.
gihoris. T. 119. 193.
chihoria. Is. 3, 2.
gehoxist. N. 47, 12.
gehorest. N. 5, 4. 21, 3. 29, 9. 37, 17.
85, 1.
(er) gahorit. Frg. 5, 13.
gihorit. T. 75. 132. 143. 173.
gehoret. Bo. 5. N. 4, 4. 5, 2. 19, 7.
37, 9. 44, 10. 50, 10. 54, 18. 57, 6.
65, 18. 74, 7. 80, 6.

gehuoret. N. 93, 9.
(wir) gehoren. Bo. 5. N. 77, 2.
(ir) gahorret. Frg. 13.
gihoret. T. 24, 1. 74, 6. 131. 145.
gehorent. N. 94, 8.
(sie) gahorrent. Frg. 11. 13.
chihorant. Is. 5, 5.
gihorent. Can. 4. T. 64. 74. 88.
gehörent. Bo. 5. N. 36, 19. 44, 10.
67, 4. 73, 16.
(ih) kehore. N. 25, 7. 84, 9.
(er) gahore. Frg. 15.
gihorie. Wo. 2.
gihore. T. 129. O. II. 21, 18. Nd. II.
gehore. N. 6, 11. 19, 2. 57, 5. Nd.
(wir) gehoren. N. 56, 1. 77, 1.
(sie) gahorren. Frg. 11.
gehoren. N. 33, 3. 58, 8.
(ih) gihorta. T. 131. 168. O. I. 6, 11. Nh. II.
gehorta. Mcp. Nh. N. 61, 12. 80, 8.
91, 12.
(du) gihortost. T. 135.
gehortost. N. 16, 6. 30, 24. 60, 6.
gehortest. N. 3, 5.
(er) kahorta. Frg. 19.
gihorta. O. II. 14, 85. III. 4, 30. T. 3,
34, 2. 8, 2. 196, 4.
gehorta. Mcp. N. 17, 7. 31, 25. 29, 11.
33, 5. 39, 3.
gihort er. O. I. 21, 11.
gihort iz. O. I. 9, 3.
(wir) kehortomees. Kp.
gihortumes. T. 139.
gihortomes. T. 87.
gihortun. T. 78. 189.
kehorton. N. 47, 9.
(ir) gihortut. T. 26, 1. 28, 1. 30, 1. 88. 132.
(sie) gahortun. Frg. 11. 13. 17.
gihortun. T. 4, 10. 12, 5. 187, 3. O.
I. 9, 37. 13, 15. 17, 32. III. 16, 73.
chihordon. Is. 4, 1.
gehorton. N. 33, 9. 45, 7. 57, 6. 63,
10. 118, 21.
(ih) gihorti. Ct. 93.
(du) gahörtist. Bo. 5.
(er) gihorti. O. I. 4, 18. 19, 10. 20, 27.
IV. 22, 2. V. 23, 24.

gehörti. N. 68, 34. 98, 6. 101, 20.
(sie) gihortin. T. 19. 101. O. IV. 19, 30.

imp. s. chihori. Is. 4, 1. 7.

gihori. O. III. 4, 27.

gehore. Bo. 5. N. 12, 4. 16, 6. 19,

9. 24, 19. 26, 7. 54, 2. 59, 7. 64,

6. 68, 14. 77, 10.

imp. pl. gahorret. Frg. 13.

gahoret Frg. 61.

gihoret. T. 84. 121.

gehoret. N. II.

gchorrent. N. 2, 10.

gehorent. Nd. N. 48, 2. 65, 8.

p. a. kahaorendi. Pa.

Kihorendi. gl. K.

gihorenti. T. 47. 135. 196. uqarun.

T. 154, 2.

gehorendo. N. 17, 45.

d. s. m. gihorentemo. T. 79.

n. pl. m. gahorrente. Gh. 3. Frg. 5. 11.

gihorente. T. 74. 82. 91. 120.

126. 127. 207.

d. pl. kehorrantem. K. 13.

p. p. gihorit eigut. O. IV. 19, 67. ist. T.

2, 5. uuiridit. T. 222, 3. uuard. T.

10. 132.

gehoret habet. N. 6, 10. 10 (a), 17.

eigen uuir. N. 43, 2.

kihorit uuiridit. K. 48.

n. s. n. gihortaz. O. I. 4, 28.

kihortaz uuiridit. K. 43.

d. s. m. n. gihortemo. T. 56. 60. 84.

d. s. f. kihortora. Rb.

n. pl. m. gehorte. N. 117, 5.

gihorte sin (sie). T. 34, 3.

d. pl. gihortem. T. 106.

UNGAHORENDI, nicht hörend.

der ungehörende man, non audiens

(taub). N. 37, 161.

UNGAHORIT, ungehört.

ungehoret sin, non audiantur. N. 18, 4.

UNGAHORENTLIH. R. M.

UNKIHORENLIH. Pa.

UNGAHAORLIH. gl. K.

GAGANHÖRJAN, gehörend, obediens.

kaganhörta, obediens. K. 5.

HARA HÖRJAN, hörend.

hara horen alle zuo. N. 80, 11.

höre hara, heus. Mep.

horent hara zuo mir. N. 33, 12.

HÖRECHEN, hören.

sie hörechent des, auscultant. Wm. 8, 13.

diner stimmo. Wm. 8, 13.

HALPHORTER, semauditus. Sal. 1. 4.

GAHÖRO, m., Gehör, auditus.

den inuuertigen kehoren, auditum. N.

50, 10.

HÖRUNGA, f., auditio.

d. s. horunge. Wb.

HÖRIDA, f.

GAHÖRIDA, f., Gehör, auditus.

n. s. gehöreda. Bo. 5. N. 50, 10. } audi-

ghorda. N. 50, 10. Tr. } tus.

a. s. gehorde, auditionem. Wb.

d. pl. gihoridun: zi den gihoridun, ad aures (ecclesiae pervenit sermo).

Mz. Bib. 1. 2.

GAGANHÖRIDA, f., obauditus; cf. gagan.

hörjan.

d. s. kaganhoridu, obauditu. K. 5.

GIHÖRNESI, f., n., Gehör, auditus.

gihornessi gihoret ir, auditu audietis. T.

74, 6.

uuer giloubit unser gihornessi, auditu.

T. 143.

GAHÖRIG, gehörig, gehorsam, obediens.

chihoric, obediens. Is. 3, 6. subjectus. Is. 5, 3.

kahorich enti kahengig. Ef.

gehorig: uuo gehorig sin (ros) imo

sint. N. 39, 5.

n. a. s. n. cahorigaz, subditum. Gh. 3.

g. pl. gehorigon, obtemperantium. Bo. 5.

UNGIHORIC, durus, rigidus. Ra.

WIDARHÖRIG, ungehorsam.

uiderhörig uuaeren legi. N. 81, 2.

uiderhörig majestati regum. Bo. 5.

uiderhörig uuarde sinemo herren. N.

84, 2.

BURGHÖRINA, pl., f., suburbana.

n. pl. burghorina. Nd. } : uuaaz sint purg-

burchorn. Nd. II. } horina, ane die

stete, die ze burg tienont.

d. pl. burghorinon. Nd. } gomorrae, subur-

burchornon. Nd. II. } banis gomorrae.

BISCOFESHORI, Ortsnamen. Hieher?
SCREGEHÖRI.

crehti alde chrumbi unde daz tien gelib ist, sô slimbi ist unde scrégehôri.

Org.

HORING, *n. pr.* Hieher?

HÖRSAM, gehorsam, *obediens. gl. K.*

uuis horsam io zi guate, ni hori themo muate. O. I. 18, 40.

d. pl. horsamem pisuerran, *obedientes obsecrare. K. 2.*

HÖRSAMĪ, *f.*, Gehorsam, *obedientia.*

n. s. hoorsamīi, *obedientia. K. 5.*

g. s. horsamīi, *obedientiae. K. 2. 5.*

d. s. horsamīi. Kp. 2. 4.

horsami. K. 58.

a. s. horsamīi. K. 62.

UNHÖRSAM, ungehorsam, *inobediens.*

n. s. m. unhorsamer, *inobediens. K. 23.*

d. pl. unhorsamen. K. 2.

a. pl. unhorsame. K. 2.

UNHÖRSAMĪ, *f.*, Ungehorsam:

n. s. unhorsamī, *obedientia. Asc.*

g. s. unhorsamīi, *inobedientiae. K. p. 5.*

GAHÖRSAM, gehorsam, *obediens.*

kihorsam, *obediens. Ra.*

gihorsam. Co. 3. unas er. O. I. 3, 14.

gehorsam, *obediens. N. 35, 1. sin sie, sin uuir. N. 70, 1.*

n. s. m. gahorsamer, *subjectus. Gc. 4. 5.*

n. s. f. sin gehörsama guoti, *parens probitas. Mep.*

GIHORSAMO, *adv.*, *obtemperanter. Prud. 2.*

GAHÖRSAMĪ, GAHÖRSAMA, *f.*, Gehorsam, *obedientia.*

d. s. gehorsamī. N. 70, 1.

gehorsame. Wm. 2, 6.

a. s. gehorsamī. N. 70, 19.

gihorsama. Oll.

UNGAHÖRSAMĪ, *f.*, Ungehorsam, *inobedientia.*

d. s. ungehorsamī. Co. N. 115, 2.

HÖRSAMŌN, gehorsamen, *obedire.*

(sie) horsamoen, *obediant. K. 53.*

(er) horsameta, *obsecundabat. D. II. 317.*

p. a. horsamonti, *obediens. K. 7.*

n. pl. m. hoorsamonte, *obedientes.*

K. 5.

UNHORSAMONTI, *inobediens. K. 2.*

GAHÖRSAMŌN, gehorsamen, *obedire.*

Inf. gihorsamon. Gc. 2. }

gihorsamun. Bed. 2. }, *parere.*

(er) gihorsamot. Mā. Bib. 1. 2. }, *obtem-*

gihorsamit. Bib. 5. }, *perat.*

(sie) gihorsamunt, *parebunt. Tg. 3.*

(sie) kehorsamoton des iro fater, des er in gebieten uuolta, N. 70, 1.

HÖR, HUOR, *n.*, Hurerei, Ehebruch, *fornicatio, adulterium.* — Goth. hōrs, sanskr. jāra, *adulter.*

Bedeutung und Gebrauch:

stuprum. Wn. 460. Ib. Rd. D. II. 320.

prostitulum. Sb. Mā. Mē. Mā. 2. Bib. 1. 2. 5. 7.

Prud. 5.

scortum? (kann auch Hute; *meretrix*, seyn, wie in *scortum*, huor, *alterius sit uxor mea. Mā.*)

Mā. Bib. 1. 2. 5. 7. Prud. 1.

adulterium. Ra.

incestus. Bib. 1. A. Mā. Mē. 18. Wn. 460. Gc.

3. 11. Sb. Can. 10. 11.

fornicatio. Wo. 2. T. 29, 2. Ct. 94. Co. 3. Ho. amor. D. II. 349.

libido. Gh. 1. 3.

huor, *infesta (fervent). Prud. 1.*

huor, *furta (dulcia). VG. IV. 346.*

thuruh huor. T. 100.

daz huor er uermeit. D. III. 94.

fon huore, *ex fornicatione*, giborane. T. 131.

ih sundic bin in huare. Co. 4.

des huores achust. D. III. 52.

bifangan ist si in drati in huares undati.

O III. 17, 14.

nam thes huares thana'uan. O. I. 8, 6.

Form und Flexion:

n. s. huor. Sb. Mā. Mē. Ra. Bib. 1. 2. 5. 7.

Prud. 1. 5. T. 84. A. D. II. 349.

huar Ib. Rd. Wo. 2. Bib. 7.

hūr. Wn. 460.

hōr. Wn. 460.

hūr. Bib. 5.

g. s. huares. O. I. 8, 6. III. 17, 14.

HUERA, *levitas*. R: ist wohl **HWER** s.
HWER, *lebes*.

HUOR s. HÔR.

HOROBOLUM, Ortsnamen.

HEREBID [hêcbid (?). Cr.]? *lichus*. L.

HIRUBIN. Pa. }, *hyrobin, sancta mons in*
HIROPHIN. gl. K. } *excelsis dei.*

HERAPAZ, gering, *mediocris*. Ist es herabaz? Mit hara, her, scheint es, da niemals harapaz vorkommt, nicht zusammengesetzt; hängt es mit hereandi, haerenti, *parcitas*, zusammen?

herapaz, mediocriter. Gd. 2.

n. s. m. herapazer, mediocris (ne fueris mediocris in contentione ex foenore).

Μσ. Bib. 1. 2.

Comparativ.

herapazziro. M. 28. } , *mediocriter.*
herapezziri. Sb.

HERAPĂZARI, f., mediocritas, parvitas.

g. s. herapazari. M. 13. } , *mediocri-*
herapaziri. Sb. Can. 11. } *tatis, par-*
erepazari. Can. 13. } *vitatis.*

d. s. herăpaziri. Sb. Can. 6. 11. } , medio-
herapazri, M. 19. } critate.

HARAG s. CHARAG in CHARA.

HARUG, *m.*, heiliger Wald, Heiligthum, Tempel, Opferstätte, angels. *hearg*, *hearth*, nord. *hörg*, *delubrum*, *lucus*, *lupercal*, *fanum*, *sacellum*, *ara*, *idolum*. — Gehört *harah* in *l. ripuar*. hier? — Cf. **HART**, *lucus*, u. lat. *haruga*, *hostia*; s. auch **ARAH**.

n. s. haruc, *lucus*. Rb. *nemus*. Rf. *fanum*. R.
capitolium. R.

haruch, *nemus*. Ib. Rd.

a. s. haruc, nemus. Rb.

a.pl. haruga, lucos. R. Rb. Rd. delubra, R.

haraga, *lucos.* lb. *aras.* Rb.

**HARUGARI, m., Wahrsager, Priester, h
spez.
n. pl. harugara, aruspices. Rb.**

HERRICH, *n. pr.*; zu herro? oder heri-

HERIGON steht über *virgo* in: *improba v.*
(Sternbild) *prodit amatores tacitos in for-*
mundi. (Prud. apoth. 621.) D. II. 331.

HÈREHERDIL s. HERDA.

HERID-:

in daz houe in dero heride. Fw.

HEROT s. **HERA** in **HA, HI.**

HARUDI, Volksnamen. Annal. fuld.

HARUDES, Volk im Heere des Arionist. J.
cf **CHARUDES**.

HERODES dekliniert

g. herodes. 'T. 126. Le. 3.

herodises. T. 89.

herodeses. Le. 1.

d. herode. T. 79.

HARAPHA s. HARFA.

HERIPHA, Flußnamen.

HIROPHIN s. HIRUBIN.

HERULi (ERULi), deutsch. Volk. Jorn. Ar

HURULA, Flußnamen.

HARINC, *m.*, Hering, angels. hæring, ha
(mit *sal* zusammenhängend?). — herinc,
lec. Id. hering, *sardinia.* Ih.

harinc. Tr. Em, 31. Pr. m. t. Ve. 5.

harinch. Hor. Pr. t. v.

harinhc. F. 2.

herinch. Wn. Wn. 460.

HERRANT (heri-rant?), *n. pr.*

REANDI. gl. K. }
ERENDI. Pa. } , *parcita*.

RUS, *ultima terrarum insula*. Pertz. II. 559.

IRUSOLIMA, Jerusalem, deklinirt:

s. hierosolimu. O. II. 14, 59.

hierosolimu. Frg. 17.

pl. in hierosolimono lant. O. III. 4, 2.

RASUN s. HERA in HA, HI.

RESTI, brittisches Volk. Tac. vit. agric.

REWJAN s. HARW.

RAW— s. HORO.

RIWA, Hurwe, Gaumen, palatus.

s. huriuua. Em. 27.

huriua. Sg. 299.

hurua. Sg. 184.

hura. F.

s. huriuun, palati. Prud. 1.

s. huriuun. Prud. 1. } , *plectro (titubante fa-*

hurui. D. II. 327. } *tus esset).*

ROWENO s. CHAROWENO.

UZ, m., Hirsch, angels. heorot, heort,
rd. hiörtr, lat. *cervus*.

s. hiruz, *cervus*. Sg. 242. 913.

hrusse hiruz, *cervus emissus*. Ib. Rd.

hirz, *cervus*. N. 41, 2. Org. Zf. 2. Tr.

Wn. 460. D. III. 31.

s. hirzes, *cervi*. N. 17, 34.

s. hirze, *cervo*. Bo. 5.

pl. hirzo. N. 28, 9. (In Nh. steht herzo.)

hirzi. Nh. II.

hirzze. Wb.

pl. hirzen. N. 28, 9. 103, 18. Wm. III. IX. 2, 7.

hirzon. Wm. 2, 7.

hircin. Wm. II. 2, 7.

pl. hirze. Hd. D. III. 71.

IZISWURZ.

IZISZUNGA.

HIRZIN, *cervinum* (Fell). Wn. 460. Em. 31.

HIRZFELD. HIRZBAH. HIRZFURT. HIRZ-

HEIDA. Ortsnamen.

HIRZULA, n. pr. f.

HERBIST, m., Herbst, angels. hearfest, hær-
fest, herfeste, altnord. haust, *messis*, *au-*
tumnus. — Ist καρπίζω, ich erndte, zu vergleichen?
n. s. herbist. Hd.

herpist. Sg. 913. } , *autumnus*.

herbest. Mcp. Bo. 5. }

d. s. ze herbeste, im Herbst. Bo. 5.

a. s. den herbest. Mcp.

HERBISTRAM.

HERBISTMANOTH.

HARCA, f. (Harte?), *nemora (vomera?)*. A.
Oder ist es haruca, haruga, *nemora*? — Cf.
auch altnord. hark, *strepitus*.

HERCYNIA *silva*. Jul. Cäs. Die auslautende *gut-*
turalis der Stammsylbe (anlautend ist sie doch
wohl nicht, das Wort als *her-cyn-* genommen)
widerspricht wohl der Gleichstellung dieses Na-
mens mit Hart (cf. hart; aber auch harug)
[das H in *hercynia* (auch in ἑρκύνιος) scheint
zwar nach dem älteren griech. ἑρκύνια, ἑρκύνιος
nicht wurzelhaft zu seyn, doch könnte es auch
von Aristoteles und Ptolomeus so wenig gehört
seyn, daß sie es unbezeichnet ließen; auch die
Bezeichnung des weiter ausgedehnten Gebirges
könnte sich auf einen Theil desselben, den Hart
(cf. HART) zurückgezogen haben].

HERCENBACH, Bachnamen.

HERKENBRET s. BRET.

HIRCHA, f., *tomentum*. F.

HORKO, n. pr.

HYRCANIA *silva*. Wess. Cf. Hartwald und
saltus hircanus. Pertz. I. 191. 192. *saltus her-*
cynius. TG. ἑρκύνιος δρυμός. Strabo. ὀρκύνιος δρυ-
μός. Ptol.

HART, HARTI, goth. hardu, angels. heard,
alts., altnord. hard, hart, *durus*.

Form und Flexion:

hart. gl. K. Pa. Sg. 913. T.

harti. Pa.

herti. gl. K. O.

herte. Org. Bo. 5. N. Wm.

hert ist. O. III. 7, 25.

n. s. m. harter. R. Ra.

herter. A. O. III. 7, 29.

n. s. f. hertiu. Bib. 7.

g. s. hartin. Prud. 1.

d. s. f. harteru. Gc. 4.

hartero. Ma. Mv. Bib. 1. VG. III. 141.

hertiro. Bib. 5.

hartera. Bib. 7.

herten. Mep.

d. s. n. hertemo. Org.

a. s. m. harten. Ma. Bib. 1. 4. 6. 13.

n. pl. m.? herte (uuerdent, uuaren). N. 57,
10. 54, 22. ist wohl unflektirt.

n. pl. n. hertin. D. II. 354.

d. pl. hartem. Pa.

hardem. gl. K.

herteem. K. 2. 7.

herten. O. I. 1, 90. III. 18, 11. IV.
27, 8. V. 1, 4.

a. pl. m. herta. N. 16, 4.

a. pl. n. hertiu. K. 58. N. 59, 5. 146, 8.

Comparativ:

n. s. m. hartiro. Pa. Ra.

hardiro. gl. K.

n. s. f. hartira. Mv. Bib. 6.

hartara. Bib. 1. 2.

Superlativ:

d. s. m. hertistemo. Nd. II.

hertesten. Nd.

Bedeutung und Gebrauch:

durus. Pa. gl. K. Ra. Org. Bo. 5. Nd. N. 57, 8.
59, 5. 146, 8. K. 2. 7. 58.

rigidus. R. A. Gc. 4.

asper. Sg. 913.

acer. VG. III. 141.

uzzer steine hertesten, *durissimo*. Nd.

hert ist geratun kornes hut. O. III. 7, 25.

hertiu eih, *quercus*. Bib. 7.

mit iro herten grifele. Mep.

daranah uuerdent sie (dorna) hirlich
herte unde starch. N. 57, 10.

tie herte uuortenen gesuulste. Bo. 5.

dei hertin curnolis peri, *cornu*. D. II. 354.

erda ouh so herti. O. II. 1, 3.

hertiu, *dura (et aspera)*. K. 58.

hertiu, *dura*, ougtest du dinemo liute. N.
59, 5.

hertiu *praecepta*. N. 146, 8.

harter kiduuing, *rigida districtio*. A.

harten giduinch, *iugum ferreum*. Ma.

herte ist (der nith). Wm. 8, 6.

harteru (in Docen's Miscell. steht fehlerhaft
hasteru), *rigidae (intervectionis asperitate
aliquem premere)*. Gc. 4.

so ist der uuizod alter uzana herter,
thar ist inne managguat, thaz geistlich
uns io uuola duat. O. III. 7, 29.

hart ist thiz uuort. T. 82.

diu (uuort) herte uuaren, sint uuelh uuor-
deniu. N. 54, 22.

herten uuorton. O. III. 18, 11.

dir ist herte (*durum*) uuider garte ze spor-
nonne. N. 57, 8.

gab er tho antuuerti, thaz petrum thuhta
herti. O. III. 13, 19.

uuolaga elilenti, harto bistu herti. O. I.
18, 25.

uuas in thrato herti thaz uuetar inthern
ferti. O. III. 8, 14

thaz herza in uuas so herti. O. V. 16, 13.
herteem, *duris (corde et simplicioribus)*. K. 2.
du hart man bist. T. 149.

in hartero chestigo, *in virga ferrea*. Ma.
herten banton. O. IV. 27, 8.

hartero, *acri (fuga)*. VG. III. 141.

herteem, *duris (et contrariis rebus)*. K. 7.
ih gieng herta uuega. N. 16, 4.

hartin, *crudi (laboris)*. Prud. 1.

HARTO, Adverb. (In Hd. D. III. 35. schoo
harte).

Bedeutung und Gebrauch:

acriter (stultus improperebit). Ma. Bib. I.
2. 5. 7.

graviter (sih zurnan). Mv.

valde. T. 10. Ho. N. 6, 4. 17, 18. 18, 11.

so harte, *usque adeo* (*coactus*). Hld.
 harto mahtige. N. 44, 6.
 harto lobesam. N. 47, 2.
 harto ubermuote. N. 46, 10.
 harto guotelose, *nimis pauperes*. N. 78, 8.
 harto filu s. filu.
 harto flizig. O. I. 1, 107.
 harto giunar. O. I. 2, 8.
 harto kundera. O. I. 2, 24.
 filo harto goldrot. Mep.
 mine harto chiusken friunt, *honestissimè*.
 Bo. 5.
 do uuas iz harto guot. N. 92, 1.
 harto freuuet er sih. N. 20, 2.
 harto doneta ih. N. 21, 18.
 harto (*nimis*) bin ih genideret. N. 37, 9.
 harto bin ih uuorden zitteuuizze. N.
 30, 12.
 harto unsih langet. N. 39, 2.
 so uuiget manne file harto, daz imo
 gescehen ist. N. 37, 9.
 harto geargerent. Wm. 2, 15.
 harto geseret. Wm. 5, 7.
 (daz er uil harte minne. D. III. 35.)
 filo harto (*multum*) sih skeident. Org.
 filu harto rafsta. O. III. 13, 12.
 sia ruartaz filu harto. O. III. 24, 12.
 sprah imo thero uuorto in muat tho
 filu harto. O. IV. 13, 12.
 filu harto firdan. O. IV. 31, 29.
 harto (*vehementer*) irhauensint. N. 46, 10.
 thaz ir mih lertut harto. Os. 12.
 uuanta sie iz gisungun harto in edil
 zungun. O. I. 1, 53.
 harto ist iz giueizit. O. I. 1, 67.
 harto biduungan. Lu.
 gilobot uuerde harto. O. I. 1, 117.
 hiar hugi mines uuortes, thaz thu iz
 harto haltes. O. I. 2, 27.
 daz er hella fiur harto uuse. Em. 33.
 hintarquam tho harto. O. I. 4, 23.
 harto forahla er mo thoh. O. I. 4, 47.
 thaz uuir nan harto ruuun. O. I. 10, 23.
 blidun sie sih harto. O. I. 13, 22.
 uuuntorota sih tho harto. O. I. 16, 21.
 hug es harto ubar al. O. I. 15, 28.
 so harto chelen. Mep.

ze harto, *ninium* (mih skeide). Bo. 5.
 Comparativ: hartôr.
 hartor, *durius* (drauwen). K. 2.
 hartor, fastor, krimmor, *arcus*. Em. 14.
 hartor, *artius*. Gc. 8. 9.
 daz uuiget mir hartor. N. 54, 14.
 man hartôr andôt. Bo. 5.
 hartor chale. Bo. 5.
 hartor-danne, *magis-quam*. Org.
species ist hartor (*magis*) *substantia* tan-
 ne *genus*. Org.
cato ne ist nicht hartor *substantia* danne
 sin ohso. Org.
 so ne uuirdet niomer mennisko an-
 dermo hartor mennisko. Org.
 hartor uuideruuartig. Org.
 Superlativ: hartôst.
 hartost (*maxime*) salige. N. 72, 15.
 missetaten allero hartost. N. 33, 22.
 sih hartost skeident, *plurimum diffe-*
runt. Org.
 (iz sie smarz aller herteste. D. III. 87.)
 HARTINI. HARTING. ALPHART. EBURHART
 (Eberhard). EINHART. ADALHART. EN-
 GILHART. EGIHART, EGINHART. EGIL-
 HART. ECKIHART. ERHART. EMHART.
 ELLENHART. IRMINHART. ISANHART.
 ERCHANHART. AMALHART. OTHART.
 WOLCANHART. WICHART. WALHART.
 WALDHART. WILLIHART. WOLFHART.
 (WOLFARDA auch hieher?)
 LIUTHART. LINTHART. LIBHART.
 REGINHART (REINHART). RIHHART.
 MEGINHART. MERHART.
 NAGALHART. NIDHART. NOTHART.
 PERANHART, BERNHART. BURCHART.
 BERAHTHART. BRUNSTHART.
 FRIDUHART. FOLCHART.
 GEBAHART. GUNDHART. GOTHART.
 GRUONHART. GRIMHART. GAGANHART.
 GERHART. GISALHART. HRUODHART.
 HELMHART. HEMHART. HUGIHART. DE-
 GANHART. DURINHART. THIOHART.
 SNELHART. SIGIHART, *nom. pr.* Alle
 hieher?
 HARTLEIB. HARTLEIH. HARTARAT (*f.*).
 HARTIRIH. HARTIMAN. HARTMUND.
 [66*]

HARTBERT. HARTBOLD. HARTFRID.
HARTCHNUZ. HARTGER. HARTWIC, *n.*
pr. Alle hieher?

UNHARTI, *unhart.*

d. s. m. n. unhertemo. *Org.*

EINHARTI (einherti. *lb.* einhart. *Ra.* ein-
herto. *lc.*), *constans.* *R.*

g. pl. ainhartero, *amentium*, *desipien-*
tium. *Pa.*

einhartero. *Ra.* }
einhardero. *gl. K.* }, *conentium.*

EINHERTI, *f.*, *constantia.* *Re.*

EINHERTUN, *adverbial*, *viritim.* *Prud.* 1.

EINHARTIDA, *f.*, *constantia.* *Rb.*

EINHARTLIHO, *instanter.* *Gh.* 3.

HARTPURI.

HARTHÖ.

HARTMUOTI.

HARTRUGIL, HARTTRUGIL. }
HARTSALIHE. } *hieher?*
HERTEMANOT.

HARTI, *f.*, *härte.*

Bedeutung und Gebrauch:

duritia. *Nm.* II. N. 18, 8. 96, 5.

austeritas. *lc.*

rigor. *VP.*

rigiditas. *M.* 29. *Gc.* 1. 6.

robur (exercitus). *Me.* *Bib.* 5.

herti alles tes gefroren ist. *Mcp.*

herti thes argen uuillen. *O.* IV. 20, 11.

herti muates. *O.* III. 5, 16.

zi herti iuuares herzen. *T.* 100.

herti thero bischofo. *O.* IV. 23, 21.

herti dero altun eo. *N.* 7, 13.

in thero buahstabo herti. *O.* III. 7, 75.

truhten gibet sinemo liute herti, *vir-*
tutem. *N.* 28, 11.

klagont thia filu langun herti. *O.* V.
6, 46.

thaz thiu min geginuuerthi giuueiht
thia iro herti. *O.* V. 16, 26.

in herti arbeito, *in duritia malorum.* *N.*
106, 10.

harti fraza, *obstinatio.* *Prud.* 1. hieher?

Form und Flexion:

n. s. harti. *Me.* *Bib.* 5. *Nm.* II. (*Prud.* 1.?)

herti. *lc.* *O.* III. 5, 16. IV. 20, 11.
V. 23, 21.

g. s. herti. *N.* 96, 5.

d. s. harti. *N.* 18, 8.

herti. *M.* 29. *Gc.* 1. 6. *T.* 100. 0
III. 7, 75. *N.* 106, 10.

a. s. harti. *VP.*

herti. *O.* (IV. 13, 29.?) V. 6, 46. 16,
26. *Mcp.* *N.* 7, 13. 28, 11.

HARTA, *f.*, *härte.*

g. s. harta in: zebilide er iro harta then
figboum irtharta. *O.* V. 6, 5. hieher?
hártûn, *rigoris.* *Mcp.*

HARTIG.

d. s. f. hartigero: in hartigero chestigo
(hartige gchestigoti. *Sb.*), in
virga virorum. *Ps.* 2.

HERTING, *m.*, *heros.* Hieher?

a. pl. hertinga, *heroes.* *Mcp.*

HARTUNG, *n. pr.* Hieher?

HARTUNGA, *f.*, *härtung.*

d. s. hartungo: zi hartungo, *ad exerci-*
tationem. *N.* 9, 1.

HARTNISSA, *f.*, *durities.*

d. s. hartnissu (*muotes*), *duritie.* *ls.* 5, 6.

HERTIDA, *f.*

d. s. hertedo, *exercitio.* *Bo.* 5. (cf. herta,
vicissitudo.)

a. s. hertida, *duritiam (cordis).* *T.* 241, 2
HARTJAN, *härten, indurare, firmare*; ich ziehe
auch hartjan, *frigere*, rößen, hieher [das
mit HARS'I (vielleicht gehört aber auch harst
mit hart zu Einer Wurzel) zusammen zu hän-
gen scheint], weil in einigen Stellen nicht ent-
schieden werden kann, ob hartjan, *indurare*,
oder hartjan, *frigere*, steht.

(ih) herto, rosto, ribo, gnito, *frico.* *F.*
1. 2. *Tr.*

(er) hartit, *fregit (sic).* *Gc.* 4.

hertet in, *confortat.* *N.* 93, 4. hertet
den man, *exercet.* *Bo.* 5.

(er) harta, *tinxerat (ensem stygia unda).*
VA. XII. 91.

p. a. hertendo: sih hertendo unde uo-
nendo gedulte, *patientiae usu et*
exercitatione. *Bo.* 5.

GAHARTJAN.

(ih) geherto, *vel* gerosto, *confrigo*.
F. 1. 2.

(er) giharta:

petrus uuard es anauuert ioh
bratt er sliumo thaz suert,
er herzen sih giharta inti ei-
nan sus iruarta. O. IV. 17, 2.

(du) gihartis:

iz uuas harto egislih, tho be-
tota ih selbo bi thih,
in giloubu ni giuuantis ioh
muates thih gihartis. O. IV.
13, 18.

p. p. gihartet uuart, *ohfirmatus est*. Bib. 7.
gehert: daz ih darana (*justifica-
tionibus dei*) uuerde gebeizet
unde gehertet. N. 118, 24.

kiherdit, kisuueizit, kipratan
uuiridit, *frigetur*. lb. (Rd. hat ki-
herstit.)

BIHARTJAN, behärten.

(ih) beherte iu wol alle iuwir ere.
Kaiserchronik.)

(du) pihartis. M.
pihertis. Bib. 1. 2. } *ohfirmabis (fa-*
pihartist. Bib. 7. } *ciem tuam ad*
pihertist. Bib. 5. } *eam).*

(er) pihartit, *obdurat (aurem)*. M. Bib.
1. 2. 7. *ohfirmat*. Bib. 1. 2.

p. p. pihartit. Mx. uuard, *ohfir-*
pihertit. Bib. 1. 2. 5. } *matus est (spi-*
ritus ejus ad superbiam).

FARHARTJAN, FURIHARTJAN, verhärten.

Inf. furihertan (*corda*). Kp.

(er) furihartit, *obdurescit*. Gh. 3.

farhertit, *obturat*. Rb.

p. a. ferhertinde, *obdurans (alium)*. N.
35, 7.

p. p. farhart:

d. s. n. ferhartemo herzin, *obsti-*
nato corde. N. 87, 11.

ferhertet ist (herza). N. 118, 70.

HARTEN, durare, manere.

p. a. hartende, *manentes (cum his)*. Mep.

GAHARTEN, *manere*.

(er) giharteti mit imo in theru noti.
O. IV. 13, 22.

ARHARTEN, erharten, *indurare*.

(er) irhartet:

fone demo fiure irhartet der
tegel. N. 21, 16.

ther in theru ungiloubu irhar-
tet. O. II. 12, 83.

erhartet ze steine. Mep.

(er) irharteie, *induret*. N. 89, 6.

p. p. irhartet ist (min chraft) also
der tegel. N. 21, 16. uuas. N.
147, 6.

HARTON.

GAHARTON, *indurare*.

(ir) gehartotet (geharthotent. Wm. III.)
dar ana. Wm. 2, 5.

HART, Hart (Berg, Wald), v. loch, *lucus*.
Bib. 1. — In Bib. 2. steht harc; cf. HARUG.
Hiervon der Bergname Hart?

HARD: *lucum, quem vulgares hard nominant*.
Urk. v. 995.

HARD, Ortsnamen.

LUSCHART, Namen eines Waldes.

OTMARESHART. MAWINHARD. GISINHARD.

RISKINHART. HUNIHART. LINDHART. MUR-

RAHART. BALDENSART. Ortsnamen.

SPEHTESHART, Speßart, Bergnamen.

HARTEGOWE, Hartgau.

HARTIGER, n. pr. Hieher?

HARTA, Ortsnamen.

HARTI, HARTIN, *scapula*; nord. herdar
(pl. f.). *humeri*.

n. s. harti. Sg. 242. }
hartin. Sg. 913. } *scapula*.

a. s. harti, v., ahsala, *scapulam (averterunt)*.
M. 11. Sb. Bib. 1. 2.

d. pl. hartinon: untar hartinon, *inter sca-*
pulas. C.

HARDII, cellaria, promptuaria. gl. K.

HERD, noch in der Schweiz Herd, Erdrich, Bo-
den, *solum*. — Cf. ERDA, HERO u. HERT.

n. s. herd. Ib. }
erd. Rb. }, herda, *solum*.

d. s. herde, *solo*. Bib. 1. 2. 3. *Mor*.

uz fon theru asgu fon theru fala-
uuisgu,

so uuanne so so iz uuerde, fon
themo irdisgen herde (irstan-
tent alle). O. V. 20, 28. Hieher? cf.
HERT, *Heerb*.

HERTLIH, *rusticus*. Ra. Hieher? cf. ERDA.

HERT (*Heerb*), *arula*. Hd. Ist es mit **HERD**,
solum, ein und dasselbe Wort? Cf. aber auch
goth. *haiza*, *taeda*. Nach dem angels. *heordh*,
focus, *fornacula*, scheint das Wort auf D aus-
zulauten; cf. auch den otfridischen *dat.*: herde
von **HERD**, *solum*, falls dieses mit dem vorlie-
genden hert ein und dasselbe Wort seyn sollte.
(fiurpanne *vel* hert, *arula*. lh.)

also man brot uuendet in herde. N. 117, 13.

HERDGOT, *lar*; s. GOT.

HERTSTAT, *lar*. Wn. 460. (herstat, *focu-*
las. D.)

HERDA, *f.*, *essa*, *fervens structura*. Prud. 1.

HERTA, *f.*, Wechsel, *vicissitudo*.

n. s. herta: ube diu herta ne uuäre. *Mcp*.

d. s. herto: after herto (nach der Reihe, wech-
selsweise) dero *reipublicae* flägen (*de-*
cemviri). Bo. 5.

a. s. herta: aue herta, *sine vicissitudine*. Org.
dia herta (*pl.*?), *vices*. Bo. 5.

g. pl. hertono, *vicissitudinum (tempora)*. Gc. 3.

d. pl. (gewöhnlich adverbial gebraucht) hertoom,
vicissim. R.

hertom, *vicibus*. Ja. *vicissim*. K. 9. Ja.
alternatim. Tg. 1.

herton, *vicibus*. *Mcp*. *alternatim*. *Mcp*.
vicissim. Rb. Pr. m. Gc. 8. *Mcp*. Org.
Bo. 5. in guissen herton, *ratis vici-*
bus (temporum). *Mcp*.

sprachun thar tho herton missili-
chen uuorton. O. III. 15, 40.

sie sluagun sar then gangon thiū
heilegun uuangun,

ioh herton in then faron so bluun
sie imo thiū orun. O. IV. 22, 32.

sih fuarun thrangonti umbi inan
tho thie liuti,

interetun nan herton mit iro scelt-
uuorton. O. IV. 30, 2.

ni sie sculin herton thar iro dati
renton. O. V. 19, 9.

bi herton:

tho sprachun sie bi herton sus
thesen uuorton. O. I. 27, 14.

sie thingotun bi herton sus tho
thesen uuorton. O. II. 12, 6.

ioh hontun nan bi herton mit iro
sceltuorton. O. II. 9, 86.

hertun, uuehslun, untar in, *vicissim*.

Gh. 3.

a. pl. herta, *vices (temporum)*. Bo. 5.

HERTWEHSAL, *mutatio*. Org; s. WEHSAL

in **VIH**.

HERTOMLEHAN s. LEHAN in **LIH**.

UUORTHERTA, *f.*, *disceptatio (inter doctos)*.
N. 101, 25.

EINHERTUN, *viritim*, emazin. Prud. 1. Hieher?
cf. HART.

HERTLIH, *mutuus, alternus*.

a. s. f. hertlicha, uuihseliga, *mutuam, al-*
ternam. Ep. can. 2.

HERTLICHO, *invicem*. D. II. 337. *vicissim*.
Ar. 2. (In Ar 2. steht herclicho und her-
rolich.)

GAHERTO, *m.*, *vicarius*.

n. pl. kahertun, *vicarii*. Da.

HERTÖN, *alternare*.

(ih) hertun. Sal. 3. }
hertim. Sal. 5. }, *alternno*.

(sie) hertont, *alternant*. M. 28. Gd. 1. 2
hier hertont tag unde naht X.
83, 11.

(sie) hertotōn, *vicissim geminantur (nec*
dulcin, suoze stimmā). *Mcp*.

p. a. hertōndo festenōn (*alterutro calls-*)
Bo. 5.

n. s. f. hertontiu uuunna, *mutua je-*
cundatio. N. 103, 34.

HERTA (cf. **HAR**. 2), *f.*, *Heerbe* (goth. *hairda*,

angs. heard, heardh, heordh, altnord. hiörd), *grex*; nur bei Notker. Cf. altnord. hirda, *custodire, servare, hirdr, tutus*.

g. s. herto, gregis. N. 65, 15. 78, 13.

d. s. herto, gregi. N. 39, 7.

a. s. herta, gregem. N. 65, 15. 77, 52.

n. pl.? herta? die follechomenen hirta unde

herta. N. de ps. gr.

d. pl. herton, gregibus. N. 49, 9.

a. pl. herta, greges. N. 77, 71.

SCAFHERTA, *f.*, Schaaßheerde.

g. s. scafherto, gregis. N. 73, 1.

HIRTI, *m.*, Hirt, *pastor*, goth. hairdeis, angels. hirde.

n. s. hirti, pastor. K. 2. O. V. 20, 32. T.

133. 152. Sg. 913. *opilio*. Ja. *custos*.

Gh. 1. 2. 3.

hirdi, *pastor*. gl. K.

hirte. Mcp. N. 48, 15.

g. s. hirtes. K. 2.

d. s. hirte. Ho II.

a. s. hirti. K. 1. T. 44, 1. 161, 2.

hirte. N. 73, 1. 106, 41. D. III. 84.

n. pl. hirta. T. 6, 1. 217, 4. O. I. 12, 1. 13,

1. 16, 21. 28, 9. II. 3, 15. N. d. ps. gr.

hirten. Mos.

g. pl. hirta. Rb. Ne. Wm. 1, 8.

hirte. Ne. II.

d. pl. birtin. T. 6, 5. O. II. 3, 12.

a. pl. hirta. N. 67, 15.

SCAFHIRTE. Cr. }

SCAFHIRT. Tr. } *m., opilio, Schaaßhirt.*

SCHAFHIRTI. Zf. }

SUINHIRTE, *m.*, Schweinhirt, *subulcus*. Cr.

HIRTIHUITA.

HIRTIHEIMSTET-.

HIRTITASCA.

HIRTERE, *m.*, *armentarius*. Wn. 460.

HIRTLIH, hirtlich, *pastoralis*.

a. s. f. hirtlihha chiullun, pastorem peram. Rb.

d. pl. in hirtlihem. R. }

in hirtlihen. Ml. Bib. 1. 2. } (stein) in *pastoralibus*.

HIRTILÖS, hirtlos.

hirtilosa, *petulans (luxus)*. Prud. 1.

HEREHERDIL } *castrensis*. D. II. 347. Hierher?
ERIHERDIL }

HERDA s. HERT.

HERDA s. ERDA.

HERTHA s. NERTHA.

in HERTUM. Ortsnamen.

HERDO, *m., vellus*. Stalder führt die Herbe, Hürbe als ein im berner Oberlande gebräuchliches Wort für Schaaß oder Ziegenfell an. der herdo, *vellus*. N. 71, 6.

HORT (ist *custos? curare?* zu vergleichen? doch goth. huzd streitet wohl dagegen), *n.*, Hört, Schatz, goth. huzd, angels. hord, *thesaurus*. *d. s. horte, thesauro*. Frg. 7. 15. *a. pl. hort, thesauros*. Is. 3, 3.

GAHURTJAN, angels. hordan, *thesaurizare*. (daz er so uil ni gihurte, so ers bidorfte. D. III. 100.)

HURT, Hürbe, *crates*. Mit *cratis?* oder mit herta, hirti zusammenhängend?

n. s. hurt, craticula. F. Wn. 232.

hurd, *cratis*. Wn. 3355. *catasta*. Prud. 3. hurde, *liburna*. Wn. 460.

a. s. hurt, cratem. D. II. 317.

n. pl. hurdi, crates. VG. 2.

a. pl. hurdi, pontes (et propugnacula). VA. IX. 170. *vineas*. Bib.

HURTJAN s. HORT.

HERDIGA, Ortsnamen.

HERTINGA (*a. pl.*), *heroes*. Mcp.; cf. HART.

HERDAR, goth. hairthra, *viscera*, angels. hærdhan, *testiculi*.

d. pl. herderen: in herderen uuzegoton (*extorum viscera loquebantur*). Mcp.

INNIHERDER: *dei inniherder* (innadirhir.

Gc. 4.) steht über *humor viscerum* in *humor viscerum ad virilia labitur*. Gc. 5.
SMALAHERDER, in *inguine*. Gd. 1.

HARFA, *f.*, angels. hearpe, altnord. harpa, cy-

thara, *lyra*, *ḥarfe*. Cf. **HAR** und *σαλπίς*. Auch kommt harfa, als *puteal*, *catasta* vor.

1. *cythara*.

n. s. harfa, *plectrum*. D. II. 317. *symphoniacus*. Em. 31.

harffa, *chelys*. D. II. 330.

harpha, *chelys*. D. II. 330. F.

psalterium scillit also ein lira
alde ein harpha, alde ein or-
ganum. N. 146, 1.

sih thar ouh alruarit, thaz or-
gana fuarit,

lira ioh fidula ioh managfaltu
suegala,

harpha ioh rotta, ioh thaz io
guates dohta. O. V. 23, 199.

harfpfa, *symphonia*. Bib. 2.

harapha, *chelys*. D. II. 330.

harepha, *chelys*. D. II. 330.

haraffa, *testudovelcytharhus*. Prud. 1.
(harfe, *cythara*. Id.)

d. s. harfun: an harfun singen, *cheli personare*. Mep. 23.

d. pl. harphun, *tympanis*. Bib. 1. 2.
hárophôn. Mep.

a. pl. harephan, *sambucas*. Eb.

SALMHARFA, *ḥs*alter, *psalterium*.

n. s. salmharphe, *sistrum*. Sal. 1.

a. s. salmharpfun, *psalterium*. Ib. Rd.

a. pl. salmharpfa. Bib. 7.

salmharipha. M².

salmhariphun. Sb. Bib. 1. 2. } *psalteria*.

HARFARI, *m.*, *ḥarfner*, angels. hearpere.
(*n. s.* harfere, *cytharedus*. Id.)

a. s. harpfære, *citharedum*. Hd.

a. pl. harperi, *fidicinas*. Ep. 2.

2. *puteal*, *catasta*.

harfa, *puteal*, *locus in foro*. L. *catasta*.
D. II. 325.

harpha, *puteal*, *statua in foro*. Tr. Hs.
catasta. D. II. 325.

harapha, *catasta*, *est genus poenae*. Prud. 1.

harepha, *catasta*. Wn. 244.

harapfa, *catasta*. Bib.

HARL s. **KARL**.

HARLUF, **HARLUF**, *licium*. — Ist es mit
har componirt? oder ist F Suffix? Gehört es zu
hár? oder zu hara, harra? oder zu haru? (s.
diese Wörter). Angels. hæra ist *licium*, und
cilicium.

n. s. harluf, *licium*. Wn. 460.

harluph, *funis*. F. 1.

harlufa, *licium*. Wn. 232.

harlifa v. fiza, *licium*. L.

harlefa, *licium*. F. 2.

harleua (hèlina. Hs.), *lienuenis*. Tr.

d. s. harluua. Bib. 10.

harloua. Bib. 6. 13. } *licio*.

n. a. pl. harluf. Em. 19. Sal. 2. Ib. } *licia*.

harluvi. VG. I. 285.

d. pl. heiluuim (oder heiluuun). } *licis (olei)*.
Ald. 2. } Hieher?
heiluum. Ald. 6.

HERLING, *ḥerling* (Pflanze), *senecia*. Tr.

a. pl. herlinga, *senecias*. Tr.

HARM, *m.*, nord. harm, *dolor*, *moeror*, angels.
hearm, *damnum*, *laesio*, *ḥarm*. Cf. **HIRM**jan
und wiederum nord. hara, hiara, *aegre vitae*
agere. (Sollte es auch ein *adj.* harm gegeben
haben, zu dem harama, *privatos*. D. II. 349.
gehört? oder ist harama gleich arama, arma,
pauperes?)

Bedeutung und Gebrauch:

calamitas. Bo. 5.

calumnia. Ra. Rd. Pa. Ib. T. 13, 18.

contumelia. Asc. 1. 3. T. 125. 141.

aerumna. Pa. Ra. gl. K.

iurgium. Pa. gl. K.

injuria. Can. 3. T. 109.

mit harmu giuueigite, *contumelia affectos*.
T. 125.

ni tuon ih thir harm, *iniuriam*. T. 109:

ze harme chamen, in *calamitatem*. Bo. 5.

siu zalatun siu io ubar dag, thar iz in
theru uuagun lag,
ioh anan themo barme theru muater zi
harme. O. I. 20, 14.

ah ze harme, *o nefas!* Bo. 5.

Form und Flexion (s. auch harmscara in
SCARA):

n. s. harm. Pa. gl. K. Ra. Rd. Ib. Asc. 1. 3.
Can. 13.

d. s. harme. O. I. 20, 14. Bo. 5.

a. s. harm. T. 13, 18. 109, 141.

instr. harmu. T. 125.

HARMQUITI.

HARMSCARA.

HARMJAN, HARMÉN, härmen.

p. a. harmanti, *rapidus* (*rabidus?*). Ic.
Hieher?

a. pl. harmenton, *calumniantes*. T. 32, 2.

HARMENTLIHO, *injuriöse*. Pa.

GAHARMJAN.

(er) kaharmit (kihirmit. gl. K.), *obiur-*
gat. Pa.

IARMIDA, f., *calamitas*. Re. Sg. 1394.

g. s. hermido; oder *gen. pl.* (von hermid?)
hermido ginoto ioh uuenagheiti
thrato,
uuaz mag ih zellen thir hiar mer,
thes ist ther dag al foller. O.
V. 19, 29.

IARMISÔN.

(ih) harmisota. Ms. Sb. Bib. 1. } *calumnia-*
harmisota. Bib. 7. } *tus sum*
(*quemquam*).

(er) harmisota, *calumniavit*. Bib. 6.

(sie) harmisotun, *calumniabantur* (*calum-*
niam). Ms. Bib. 1. 2.

p. a. n. a. pl. harmisonta, *calumniantes*. Le.
HARMISAL, n., nord. hermsl, *luctus*.

d. pl. hermesalim, *crumnis*. Wm. 1, 5.

HARMOLT, n. pr.

ARMO (hiervon Hermelin), m., *mygale*.

harmo, *migale*. L. A. Bib. 5. 7. Tr. Wn. 232.
cameleon. Bib. 10. 11. 13.

haramo, *migale*. Ma. Bib. 1. 9. 12. Zf. 1.

harm, *migale*. Bib. 4. 6. Wn. 460. Em. 31. 32.
Zf. 2.

IV.

HARMIN, *migalinum*. Em. 31.

HARMELIN, n., Hermelin, *migale*. Wn. 460.
(auch *migalinum* wird in Wn 460. mit har-
melin übersetzt).

HIRMJAN.

(er) hirmet, *quiescit* (sines losennes). Org.

(sie) hirmdon, *conquieverunt* (*paululum*). Mep.
GAHIRMJAN.

Inf. gehirmen. N. 75, 9.

(er) kihirmit, *objurgat*. gl. K. gehört wohl
nicht hicher; in Pa. steht kaharmit.

(sie) gehirment:

er (Gott) egot in unde tuot daz
sie gehirment. N. 57, 8.

(er) gehirmeda imo, der er gehirmen
ne uuolta. N. 75, 9.

(ih) gahirmti:

ni gahirmti, *non subsisterem*. Ja.

UNGAHIRMIT, p. p.

ungehirmet, *importuna*; sumeliches na-
tura so ungehirmet ist, taz er sih
fertate nmbe armote. Bo. 5.

n. s. m. ungehirmdêr (strites) (*inquires*).
Bo. 5.

UNGAHIRMI.

sine slage uuaren ungehirme. Cdg.

UNHIRMIG.

d. s. f. in unhirmigero spuote, *anhela*
celeritate. Mep.

UNGAHIRMIGÔN, *insolescere*.

eo modo minime posse per licentiam inso-
lescere, unghirmigon, *animum huma-*
num. D.

HERMINO, n. pr. Cf. IRMIN, HARM und
HARMO.

HERMINONES, HERMIONES. Cf. IRMIN.

Manno tres filios assignant, e quorum nomi-
nibus proximi oceano ingaevones, medii her-
minones, ceteri istaevones vocentur. TG.

hermiones, quorum (pars) suevi, hermunduri,
chatti, cherusci. Plin.

HERMUNDULI, deutsches Volk. Aul. Gell. Cf.
HERMUNDURI.

HERMUNDUR, deutsches Volk, Tac. Plin. Cf. hermunduli bei Aul. Gell.) Cf. **IRMIN**.

HARN, ḥarn, *urina*.

n. s. harn, *urina*. Mæ. F. 1. 2. Tr. Wn. 460. (Id)

a. s. harn, *urinam*. Bib. 2.

HERNISAWA, ḥerisau, Ortsnamen. 837.

HIRNI, n., ḥirn, nord. hiarni, *cerebrum*. Cf.

HORN und sanskr. siraf, *caput*.

n. s. hirni, *cerebrum*. Prud. 1. Tr. *cervellus*.

Sg. 242. 913.

hirne, *cerebrum*. Em. 21. Wn. 460.

d. s. hirne. D. III. 44.

HIRNIWOTO, **HIRNIWOTIGER**.

HIRNIREBA.

HIRNIBOLLA.

HIRNIFEL.

HIRNISCALA.

ARHIRNJAN (erḥituen), *excerebrare*.

(er) erhirnet, *excerebrat (canem)*. Nh.

(er) irhirne, *excerebret (canem)*. Sb. Bib.

1. 2. 5. 7.

HORN, n., ḥorn, sanskr. sringa (*cornu* und *cacumen montis*), gr. κέρας, lat. *cornu*, keltisch carn (cf. κάρον, τὴν σαλπινγᾶ bei den Galatern, *Hesychius*, und **CARNI**, **CORNAVI**), goth. haurn, angels. horn.

Bedeutung und Gebrauch:

cornu (Horn am Kopfe und als bildlicher Ausdruck). Pa. Ra. gl. K. N. 21, 22. 74, 11. 91, 11. Mcp. Bo. 5. VG. II. 395. T. 4, 14.

cornu (Horn als Blasinstrument). Wn. 460.

tuba. N. 46, 6. 80, 4. 94, 3. Prud. 1. Mæ. Mv.

Bib. 1. 2. 5. Rb. Ps. 2. VA. II. 313.

salpex. Sg. 242.

sistrum. Mcp.

promontorium. VA. VII. 289.

er sah iz thar uuernon in bramon mit then hornon. O. II. 9, 60.

horn thes kрузes. O. V. 1, 19.

horn sines liutes. N. 148, 13.

horn minero heili. N. 17, 3.

zi uns riht er horn heiles nales fenes. O. I. 10, 5.

unser horn uuirt irhoht. N. 88, 18.

hoinde daz horn. N. 74, 5.

ne heuen iuuuer horn. N. 74, 5.

horn, *cornu*, *agmen*. Pa. Ra.

an dir triben ouh uuir mit horne u fienda. N. 43, 6.

horn des rehtes. N. 74, 11.

horne, *cornu (copiae)*. Bo. 5.

horn driu, *ornas tres (habet cadus)*. Pa.

horn, *claustra Pelori (promontorium)*, III. 411.

horne, *pachyno (promontorio)*. VA. VI mit horno, *aere*. D. II. 341.

horn, *curva aera*. Prud. 1.

daz himilisc horn (*tuba*). Em. 33.

plasont mit hornu. N. 80, 4.

sie blasent iro horn thar. O. IV. 7,

singent mit hornu. N. 80, 5.

daz lutreista horn. N. 46, 6.

in hornum, *in tubis*. Rb.

thaz ist ouh dag hornes ioh engill galmes. O. V. 19, 25.

finf fingere mit horne, daz horn sin negele. D. III. 44.

Form und Flexion:

n. a. s. horn. Pa. Ra. Em. 33. Prud. 1. O.

5. IV. 7, 41. V. 1, 19. T. 4, 14.

242. Bo. 5. Mcp. N. 17, 3. 46. 1

5. 88, 18. 91, 11. 148, 13. Nz. Wn.

D. III. 44.

horin. N. 80, 4.

horen. Nz. II.

g. s. hornes. Rb. Mæ. Bib. 1. 2. 5. O. V.

25. Mcp. In gl. K. ist *cornu*, a

mit hornes übersetzt.

d. s. horne. Ps. Mv. Bib. 5. VA. VII.

VG. II. 395. O. IV. 26, 2. Bo.

43, 6. 80, 4. D. III. 44.

instr. mit hornu. N. 80, 4. 5.

mit horno. D. II. 341.

n. a. pl. horn. Prud. 1. Pa. gl. K. Nh. N.

D. III. 31.

horin. N. 74, 11.

horen. Bo. 5.

g-pl. horno. VA. II. 313. N. 94, 3.

d. pl. hornum. Rb.

hornun. Bib. 1.

hornon. O. II. 9, 60. 83.

hornen. Mep. N. 21, 22. 68, 32. 97, 5.

WIGHORN, *n.*, *Ἐχλαθὸρν*, *classicum*.

n. a. pl. uuichorn. VG. II. 539. } *classica*.
wichorn. D. II. 345. }

LUDIHORN, *n.*, *sistrum*. D. II. 344. *lituus*. D. II. 335. 342.

(BLACHORN, *Ἐντεθὸρν*, *atramentarium*. II.;
In Id. auch horn in diesem Sinne.)

HERIHORN, *n.*, *Ἡερθὸρν*, *classicum*.

herihorn, *classicum*. Prud. 1. Tr. *lituus*. D. II. 335.

herhorn, *tuba*. Wn. 460.

herehoren, *classicum*. D. II. 313.

TINCTAHORN, *n.*, *Ἐντεθὸρν*, *Ἐντσαß*, *atramentarium*.

tinctahorn. M. Em. 26.

tinctihorn. Sb. Bib. 6. 7. 10.

11. 13. Tr.

tinctihorn. Bib. 1. 2.

tintihorn. Bib. 4.

tintehorn. Bib. 5.

} *atramentarium*.

BUOHHORN. BUCCHHORN. RUMANESHORN
(Bergnamen.)

HORNBAH, Fluß- und Ortsnamen.

HORNLOS.

HORNOBERO.

HORNBLÄSO.

HORNGIBRUADER. Hieher? cf. ORNONGus.

HORNTRUMBA.

HORNSCAL.

HORNSTEHIAL.

HURNIN, von Horn, *corneus*.

n. s. n. hurniner, *corneus*. Hs.

g. s. f. hurninen, *corneae* (*tubae*, trum-
ben). Wb. Ps. 97.

HORNAHT, *hornicht*, mit Horn, *cornutus*.
Gehört

orohti mosci, *cornipes*. gl. K.

hieher?

n. s. m. hornahtêr mâno. Bo. 5.

hornohteo. gl. K. } (*f.?*), natra,
hornohtheo. Pa. } *cornuta*
serpens.

n. s. f. hornahtiu, *cornigera*. Mep.

hornohtiu natara, *cerastes*. Rb.
Rd. Ib.

a. s. n. hornohtaz anasiuni, *cornutam*
faciem. Rb.

n. pl. n. hornahtiu: alliu uuazer sint
hornahtiu (fone dien bou-
men). Bo. 5.

HORNËN, ist doch wohl als *verbum* zu neh-
men in:

er teta hornên den mânen, *dedit cor-
nua*. Bo. 5.?

GAHURNIT, gehörnt:

ein gehurnter wurm. Mos.

EINHURNO, *m.*, Einhorn, Raßhorn, *mono-
ceros*, *rhinoceros*.

n. s. einhurno, *monoceros*. Sg. 242. D.
III. 24. *rhinoceros*. A. Bib. 9. 12.
Zf. 1.

enhurno, *unicornus*. Sg. 242.

einburne, *unicornium*. Wb. *monoce-
ros*, *rhinoceros*. Hd.

ainburne, *rhinoceros*. Zf. 2. Wn. 460.

ainburn, *unicornus*. Wn. 460.

einhorn, *rhinoceros*. Bib. 5.

g. s. einhurnen, *unicornis*. N. 91, 11. D.
III. 25. *rhinocerotis*. Ma.

d. s. einhurnen. } N. 77, 69.
einburnin. }

g-pl. einhurnon. N. 21, 22. } *unicornium*.
æinhûrne. Bib. 4. }

d-pl. einhurnon. N. 28, 11.

EINHURNIGO, einhörniger, *unicornis*.
Em. 19.

FARHURNO, *m.*, Stierhorniger, *tauricornis*.

a. s. farhurnun, *tauricornem* (*juvem*).
Prud. 1.

ORNONGus, *naturalis filius*. L. rom. 4, 6.
hieher? cf. altnord. hornungr, *spurius*, an-
gels. hornung sunu, *spurius*, *adulterinus*.
HORNUNG, *n. pr.*

HORNUNG, Hornung, Februar, *februarius*.
Hd. Wn. 862. Hieher? cf. das obige OR-
NONGus.

HORNUZ, *m.*, *horniſ*, angels. *hyrnet*, *crabro*. (horneiz. Id. hornit, hornut. Ib.)

n. s. hornuz. Sg. 242. 299. Sal.

1. 2. 3. F. Tr. Sg. 242. VG.

IV. 245.

horniz. Wn. 460.

hurniz. Pr. e.

n. a. pl. hornazza. Sg. 913.

hornozza. Ib. Rd.

hornuzza. Bib. 6. 9. Zf.

hornuza. Bib. 1. 8. 10. 11. 13.

hornuzi. D.

hornuzir. Ma. Sb.

hu*rnuze. Bib. 4.

hornuz. Bib. 5. 7.

hornoz. Bib. 1. 2.

crabro,
scabro.

crabro-
nes, *sca*
brones,
gubru-
nes.

HURNICH, *colonus*. F. ist vielleicht BÜRING.

HIRSI, *hirſe*, *miliun*.

n. s. hirs. Mn. Sg. 292. Bib. 2. 4.

5. 7. 13.

hirse. L. Tr.

hirso. Em. 31.

(herse. Id.)

d. s. hirse. D. III. 57.

a. s. hirs unte ruobe. D. III. 57.

HIRSIKORN.

HIRSISPRIU.

HIRSLANDA. Ortsnamen. Hieher?

miliun.

HIRSAUGIA, *hirſau*, Ortsnamen.

[**HIRSECH**, *hispericus* (Fisch). Id.]

HORSC, *hurtig*, *raſch*, *muthig*, *angs*. horsc.

Bedeutung und Gebrauch:

alacer. Mart. D. II. 328. Em. 12.

celer. Prud. 1.

praepes. VA. V. 254.

praeproperus. Em. 19.

volucer. Prud. 1.

concitus. VA. III. 127. Gd. 1.

citatus. Rb.

promptus. Rb.

ganeo. gl. K. Pa. Ra.

sagax. R. Em. 29.

exertus. Gh. 3.

agilis. Pa. gl. K.

diu horsca uart, cursus volucer. Prud. 1.

freta concita, horscun. VA. III. 127.

ventos leves. horsca. D. II. 348.

Form und Flexion:

horsc. R. Ra. Pa. gl. K. Em. 29.

n. s. m. horsker. Rb. Mart.

horsco. VA. V. 254.

horscho. Gd. 1.

horsgo. Pa. gl. K. (*agilior*, kann auch *adverb* seyn.)

n. s. f. horsca. Prud. 1.

d. s. f. horskeru. Em. 19.

n. pl. m. horska. Prud. 1.

n. pl. f.? horsco, *properanda (pericula)*. Prud.

1. 4. kann auch *adverb* seyn.

n. pl. n. horschiu. D. II. 328.

a. pl. m. horsca. D. II. 348.

horske. Gh. 3.

a. pl. n.? horscun, *concita (freta)*. VA. II. 127.

kann auch *m.*, *f.* seyn.

Superlativ.

n. pl. horscistun, *promptissimi*. Rb.

HORSCO, *Adverb*, *raſch*, *muthig*; cf. auch *n.*

s. m. und *n. pl. f.* von **HORSC**.

horsco, *cito*. N. 36, 2. 108, 23.

ocius. Ic.

extimplo. gl. K.

raptim. Prud. 1.

naviter. gl. K. Ra. Rb.

temo die heiligen holt sint, ter

mag horsco gebeton. Ru.

horsgo, *extimplo*. Pa.

horscho: *martyres* irliten horsco *mortem*

corporis. N. 9, 16.

so horsco, *quantocius*. H. 19.

filo horsco, *quantocius*. M. 30. Gh. 1. 2. 3. 4.

daz so (sa. Bib. 1. 2.) uilo horsco, *ut quan*

celeriter (uenirent). Mz. Bib. 1. 2.

Comparativ:

hórscoſ, *ocius* (darbent). Bo. 5.

horscor, *maturius (se profecturum)*. Mz. Sb.

horscor, *maturius (genti nostrae propi*

tium fieri). Mψ. Bib. 1. 2. 7.

horscor, *quantocius*. Ic.

horskiro, *agilius*. Ra.

HORSCO. HORSCEO. HORSCAN. HORS-
GINI. HORSCOLF. HORSCWIN, *n. pr.*
ALAHORSC.

n. pl. alahorske, *alacres*. Em. 12.

UNHORSC, *iners*. R. K.

HORSKI, *f.*, *solertia*.

n. s. horski, *solertia*. R. Em. 29.

d. s. horski, *industria*. K. 27.

horsci: zi deru horsci, *ad com-*
pendium. Bib. 2. 7.

horschi: zi dero horschi, *ad com-*
pendium. M^s.

a. s. horskii, *industriam*. K. 28.

UNHORSKI, *f.*, *inertia*.

unhorski. Ra.

unhorski. gl. K. Pa. } *inertia*.

HORSCLIH, *promptus, strenuus*.

d. s. m. horsglicheho:

iohil izioirfullenmithorsg-
licheho uuillen. O. V. 15, 8.

a. s. f. horsglichea:

thie io thaz iruuellent, thaz
sie thaz gizellent,
sar in horsglichea frist so
uuaz so in gibotan ist. O.
V. 8, 10.

HORSCLHO, Adverb.

horsclihho, *naviter*. R. Sg. 913.

horsclicho, *strenue*. Ic.

horsclicho, *strenue, agiliter*. Or.

HURSKIDA, *f.*

d. s. in hurscidu. R. }
in hursgido. A. } *in exercitatione*.

mit hursgidu giuueizent. O. V.
23, 168.

GAHURSKIDA, *f.*

d. s. fone kehurskidu, *exercitiis (tuis)*.
VP. 4.

HURSCJAN, *exercere, properare*.

(er) hursgit:

nim gouma thera dihta, thaz
hursgit thina drahta. O. I. 1, 18.

p. a. n. s. m. hurskenter, *exercens*. Rd.

GAHURSCJAN.

Inf. gihurscan, *exercere*. Bl.

zi gahursganne, *exercendi*. Rb.

(er) kihurista, *proripit se gradu citato*.
D. II. 321.

imp. s. kehursche dina chumft. N. 9, 20.

p. p. gahursgit:

n. s. n. kihurstaz, *citata (poena)*.
Prud. 1.

n. pl. m. gihursgte birun uuir zi go-
tes thionoste. O. II. 6, 55.

d. pl. kihurstem, *exercitatis*. Rb.

ERHURSTIU, *p. p.*, *n. a. pl. n.*, *properata*
(*vestigia*). Ar. 4.

HARST, HARSTA, *Harst*, ang. herst, hear-
ste, *craticula, frigidorium, sartago, robus*. Zu
HART? cf. hartjan, härten und rösten, und
oberdeutsch *harst*, *durus, rigidus*. S. auch
HURT.

n. s. harst, *craticula*. Wn. 460. *frigidorium*.

Wn. 460. *pira*. Tr. *robus*. Tr.

harstda, *crates*. L.

harsda, *craticula*. L.

g. s.? d. s.? n. pl.? harstan, *sarticatorae*. Em. 18.

a. s. harstiun, fannun, *sartaginem*. Em. 18.

HARSTA, HARSTI, *f.*, *frixura*.

n. s. harsta. Gc. 8. }

harsti. Gc. 4. } *frixura (mentis)*.

GAHARSTIT, *frixus*. Cf. ang. *hyrstan, fri-*
gere, hierstinge, *frixura*.

giharstit, girouptan, *frixam similam*.

Bib. 1. giharstit, girouptit, uuiridit,
frigetur. Bib. 1.

kiherstit uuiridit, *frigetur*. Rd.

geherstit, (*similam*) *frixam*. Bib. 2.

a. pl. m. geherstida steccun, *peracutus*
sudes. SC.

HORST, *Horst*, ang. hurst, *silva, frutectum*.

Cf. HURST und *Forst*.

LANGONHORST. HOHENHORST. MICHILAN-
HORST. Ortsnamen.

HURST, *v.* spreidach *v.* strubechaech, *ru-*
bus. Hd. — Cf. ang. hurst, *silva, frutectum*,
und unser *Forst* (= *Forst*?).

hursti, *cristas (hirsutas am Hehne)*. D. II.
339. hieher? oder ist es bursti?

ONZENHURST. GAMINISHURST. HOHEN-
HURST. MICHILONHURST. Ortsnamen. Cf.
HORST.

HARW, *herb*, *asper* (erst im 12. Jahrh.).

n. s. m. harewer hunger. D. III. 110.

d. s. m. n. harewen worte, *aspero verbo*. Wb.

a. pl. m. herwen, *asperos (casus)*. Wn. 1542.

HARVJAN? oder HARWËN?

(sie) harewent, unsemftint, *exasperant*.

Wb. ps. 65.

p. a. harwentiu, *exasperans*. Wb. 77.

ARHARVJAN, ARHARWËN.

(sie) erharewent, unsenftent, *exaspe-
rant*. Wb. 67.

HURWA s. HURIWA.

HARZ, HARZA, *harz*, *resina*, nord. harpiz,
harpeis.

n. s. harz, *resina*. Ja. Ib. Rd. L. Tr. Wn. 460.

bitumen. Ja. *gummi*. Pr. e. *napta*. Wn. 232.

flied unde harz. Mcp.

harza, *resina*. Sg. 292.

g. s. harzes, *resinae*. Bib. 1.

HARZUH, *harz*, *harz*.

harzuch, *colofonia*. Tr. Hs.

harzoh, *piz*. Sal. 4.

harzoch, *piz*. Sal. 1.

(hartzuch, *resina*. Zf.)

HARZOL, *harz*, *piz*. Ist wohl nicht harz-
oli, mit oli, *Öl*, zusammengesetzt.

g. s. harzoles, *piceis*. Mx.

d. s. harzole, *pice*. Mx. Bib. 2.

harzele, *pice*. Bib. 1.

harcile, *pice*. Bib. 7.

HARZIG, *harzig*.

d. s. harzegemo sluche, *hiatu piceo*. Mcp. 13.

HERZA, *herz*, goth. hairto, angels. heort,
hiort, nord. hiarta, lat. *cor*, sanskr. hrid.

Bedeutung und Gebrauch:

cor. K. 7. T. 36, 2. Ra. Rb. Rc. Sg. 242. 913.

N. 4, 5. Wn. 460. Mcp. V. E. Is. 2, 3. Pa.

Pn. gl. K. Ho. H. 2. Frg. 13.

die iro herza gereinent. Wm. 2, 17.

die iro herza geuestenont. Wm. 4, 14.

daz siro herza iz lertin. O. III. 26, 10.

zi herzin, *cordi*. VA. IX. 615.

mit herzen silu seren. O. V. 20, 113.

in iro herzen dir hereberga machest.

Wm. 1, 7.

herteem herzin, *duris corde*. K. 2.

fone herzen chedent. Na.

toter fone herzen, *mortuus a corde*. N. 30, 13.

thie thar subere sint in herzon, *mundo
corde*. T. 22, 13.

fone herzon betot. N. 85, 5.

zi herzen gisleih. O. II. 5, 26.

zi herzen gifiang. O. II. 9, 58.

zi herzen quami. O. II. 12, 4.

in herza imo quami. O. III. 2, 14.

zi herzen er mo klebeta. O. II. 9, 37.

lazze in herzen, *tardi corde*. T. 227, 1.

in mines herzen brusti. O. III. 24, 34.

in herzen uuas in ango. O. IV. 12, 13.

ahtonti in ira herzin. T. 6, 6.

bihielt allu uuort in iro herzen. T. 12, 9.

in herzen haben. O. III. 24, 26.

gisaztun in iro herzen, *posuerunt in cordi-
bus suis*. T. 4, 13.

in herzen erdu, *in corde terrae*. T. 57, 3.

herza des meres. N. 45, 3.

Form und Flexion:

n. s. herza. K. p. 7. Rb. Sg. 242. Sg. 913. T.

36, 2. 74, 6. 162, 1. O. I. 13, 4. 22,

41. II. 8, 20. 11, 66. III. 19, 10. IV. 15,

3. H. 16. N. 4, 5. 5, 10. 15, 9. 21, 15,

25, 6. 26, 3. 32, 21. 36, 4. Wm. 5, 2

herze. Wn. 460. N. II.

g. s. herzin. K. p. 3. 7. 49. Rb. N. 30, 18. 74

9. 80, 8. 91, 1.

herzen. T. 4, 7. 41, 5. 241, 2. O. I. 18,

53. II. 4, 106. III. 21, 36. 24, 34. IV.

7, 26. Mcp. N. 3, 5. 12, 4. 18, 9. 24,

17. 36, 30. 37, 9. 43, 22. Wm. 5, 2

d. s. herzin. Kp. K. 2. 4. 5. 7. V. E. Is. 24

Pa. VA. IX. 615. N. 87, 11. 91, 1. 95,

7. 96, 11.

hercin. V. Pn. H. 2.

herzen. O. I. 12, 26. 13, 18. 18, 50. 13,

12. 23, 27. H. 1, 10. 3, 48. 13, 26. III

24, 26. IV. 12, 13. 26, 8. T. 6, 6. 12,

9. 75, 1. 227, 1. 48. 121. 128. 147. N.

- 4, 3. 9, 2. 12, 9. 14, 2. 16, 1. 30, 13.
85, 5. N. II. Bo. 5. Wm. 1, 13. 5; 6.
hercen. Rc. N. II.
herzon (*d. pl.?*). T. 22; 13. N. 7, 11.
a. s. herza. K. 5. Pa. gl. K. Frg. 13. T. 172, 2.
O. I. 2, 23. 4, 41. 15, 27. 18, 42. 22, 30.
III. 2, 14. 11, 18. 18, 8. Oul. Bo. 5. N. II.
N. 5, 2. 16, 3. 25, 2. 26, 14. 30, 26.
33, 19. 39, 8. 41, 11. 45, 3. Wm. 4,
9. 8, 6.
herci. N. II.
n. pl. herza in: thaz siro herza iz lertin. O.
III. 26, 10. kann auch als *a. s.* genom-
men werden.
herzun. K. p. 39. T. 146.
herzin. N. 28, 2. 94, 5.
herzen. N. 21, 27. 24, 21. 43, 19. 45, 5.
73, 20.
g. pl. herzo. Nh.
herzono. Pa. Ra. gl. K.
herzon. Nh. N. 36, 6. 84, 13. 100, 8.
herzen. N. 43, 22.
d. pl. herzon. H. 8. T. 13, 19. 54, 6. 99. 145.
Nsm. N. 84, 14. 92, 3. 108, 30. 139, 2.
herzen (ist nicht von *d. s.* zu unterschei-
den). Ct. 82. O. V. 20, 113. T. 4, 13.
N. 4, 5. 27, 3. Nh. II. Wm. 1, 7.
hercen. N. II. Wb.
hercin. Pa.
a. pl. herza. Kp. Pa. gl. K.
herzi. Ho.
herce. N. II.
herzun. K. 7. H. 19. T. 2, 7. 106. 230, 4.
herzen. N. 7, 10. 18, 7. 28, 8. 32, 15.
36, 15. 44, 6. 61, 9. 64, 8. Mcp.
herzin. N. 103, 22.

HERZUBIL.

HERZARIHTL.

HERZNEZILA.

HERZBLIDI.

HERZAGARAWI.

HERZISUHT, HERZISUHTIG.

HERZASLAGOD.

HERZRAD, *n. pr.*AHERZER, *excors.* Bib. 1. 2.

ANAHERZI?

anehercinen, *vecordem.* Sg. 292.

URHERZI, *excors.*

urherz, *excors.* R. *vecors.* Ra. urherz modi,
vecor animo. gl. K.

urhirzi, *excors.* Pa. gl. K. *vecors.* gl. K.

n. s. m. urhercer, *excors.* Rb.

UNGAHERZI. Das *simplex* kommt im Angels.
als *heorta*, *animosus*, *hilaris*, vor.

ungaherz. R.

ungihertz. Ra

ungaherce. Pa.

unkiherze. gl. K.

d. s. m. ungaherzamu, *discordante.* K. 4.

ARMHERZI, *barmherzig*, *misericors.*

armherz, *misericors.* Frg. 41.

n. s. m. armherzo (truhtin). N. 110, 4.

v. s. m. armeherzer, *misericors.* N. 85, 15.

n. pl. m. armherze. O. II. 16, 17. Ep. can. 2.

armherce. La. I. 1.

UNARMHERZ. Pa.

UNHARMAHERZ. gl. K. }, *inmisericors.*

ARMHERZI, ARMHERZIN, *f.*, *Barmherzig*,
feit, *misericordia.*

g. s. armherzin, *misericordiae.* Is. 9, 3.

d. s. armherzi. N. 102, 4.

a. s. armherzi. N. 32, 5.

g. pl. armeherzinon, *misericordiarum.* N.
24, 6.

ARMIHERZIDA, *f.*, *misericordia.* K. 7.

d. s. armiherzidu. K. 4.

ARMHERZLIH.

armherzlich keba, *elemosyna*, *elemosy-*
nam. N. 16, 1.

BARMHERCE, *f.*, *misericordia.* Wb.

a. s. barmherce. Wb.

ERBARMEHERZI, *f.*, *misericordia.* N. 143, 2.

IRBARMEHERZEDA, *f.*, *misericordia.* N.
129, 7.

UNBARMHERZI, *unbarmherzig.*

n. s. m. unbarmherzer. }, *socors.* Wn.
umbarmherzer. } 460. (steht un-
ter den Baumnamen.)

UNCALIHHERCE. Pa. } (?), *dissimilis cordes*
UNKILIHHERZE. gl. K. } (sic).

MILTHERZI, *milbherzig*, *misericors.* T. 32, 9.

n. pl. m. miltherze, *misericordes.* T. 22, 12.
32, 9.

REHTHERZI, *rectus corde.*

d. pl. rehtherzen, rectis corde. N. 111, 4.
a. pl. rehtherzen, rectos corde. N. 10(b), 3.
 GAREHTHERZI, *rectus corde.*

d. pl. gerehtherzen. N. 96, 11.

HREINHERZI, *mundus corde* (goth. hrainja-hairtans, *mundi corde*).

n. pl. m. reinherzen, mundi corde. N. 44, 11.

PRATHTHERZE. gl. K. }
 PREITHTHERZE. Ra. }, *elate.*

GELEHTHERZI, *f., lascivia.* Sl.

HAIZHERZI, *f., furor.*

n. s. haizherzi. Pa. }
heizherzi. Ra. }, *furor.*
heizherci. gl. K. }

d. s.heizherzi, furore. Ib. Rd.

KAHIRZIDA, *concors.* Rb.

EBANKEHERZIDA, *samanunc, concors congregatio.* K. 64.

MISSAHERZIDA, *f., discordia.*

g. s. missaherzida, discordiae. Rb.

UMPIHERZA, *precordia.* Ra. gl. K.

FURHERZA, *precordium.* Tr.

FORAHERCIDA. }

FURHERCIDA. }, *precordia.* Ja.

GAHIRZJAN, *concordare.*

kahirze, concordet. K. 19.

BIHERZJAN, *beherzigen, recordari.*

beherzete, recordatus est. Wb. 108, 14.

HIRZ s. HIRUZ.

HIRZJAN s. HERZA.

HAS. Ist es HA-S? cf. sanskr. sô, *acuere*, auch **HAK** und **HAU**, aber auch **HAH-SANÔN**.

HASAN, *politus.*

a. s. f. hasna, venustam. Prud. 1.

Superlativ:

d. pl. hasnistun, politissimis. Mart.

HASANO, *adv.*

hasano gitan, fabre facta. Rd. Ib.

HASANÔN, **HASANJAN**; cf. hahsinon, das vielleicht hievon nicht abzusondern ist.

(ih) *hasinon, polio.* Sal. 1. 4.

hasinun, conlimito. Sal. 3.

haso (sic), conlimito. Sal. 2.

(er) *hasnot, fingit putando (vitem).* VG II. 407.

(er) *hasnota, fingit (premendo).* VA. VI. 80.
hahsneta. Me.

hasneta. Sb. Bib. 7. }, *serravit.*

hahsinote. Bib. 5. }

(sie) *hasnotun, polibant.* VA. VIII. 436.

p. p. hasnotaz, politum. D. II. 348.

GAHASANÔN, **GAHASANJAN**.

(ih) *gihasini, conlimito.* D.

p. p. gahasanôt, elimite, congrue (respondimus). Can. 13.

n. s. f. pl. n. gihasanotiu, perpolitata. Prud. I.

gihasnetiu, dolata. Prud. I.

g. pl. gihasnetero, gisnitanero, politorum. Bib. 1.

UNGAHASANOT, *inpolitus.*

unkihasanot, inpolita. Ja.

d. s. m. n. ungihasanotemu, inpolito. Rd.

d. pl. ungihasanoten, inpolititis. Rd. Ib.

ungihasanoten, ungiscessoten,

inpolititis, non rotundis. Bib. 1.

HASANUNGA, *f.*

a. s. hasinunga. Bib. 10. 13. } *linitionem.*
hasinunge. Bib. 6. }

GAHASANOTI, *f.*

a. s. gihasnodi. Bib. 7. }
gihasneti. Mv. Bib. 1. 2 } *(consummet)*
gihasnet. Bib. 5. } *figulus).*

HASINARI, *stratores, qui regias sellas componunt.* Bib. 10. gehört vielleicht nicht hier, sondern zu *asinari, asnari.*

HASA, *Hasse, Flusen.* Cf. das folgende **HASA**.

HASA (?) in dem mit *hriod*, *Rieb*, zusammen-

gesetzten

HASAREOD (*Herrieben?*), Ortsnamen. (Cf. *hasal.*) — Cf. das vorhergehende **HASA**.

Sollte dies Wort auch in

HASANLANGARI, Ortsnamen, enthalten seyn. Cf. auch **IIASSI**.

HASEBERC, Waldnamen. MB. Hieher? oder zu *haso*?

HASAGOWI, ein Gaunamen. Hieher, oder zu *haso*?

HASUN.

GUN, Ortsnamen. Hieher?

IR, *n. pr.* Hieher?

WANG, Ortsnamen. Hieher?

WANG, Ortsnamen. Hieher?

n., *hase*, angels. *hara*, nord. *hêri*, skr. *pūs*. — (Altniederdeutsch *hase*, *lepus*, *n.*, *lepusculus*. Id.)

so. Sg. 242. 913. Bo. 5. Wn. 232. 831.

L. Tr. Zf. 2.

se. Wn. 460.

sen. Hd.

asen. D III. 71.)

WANG, Ortsn. Hieher? *s.* mehrere Orts-
mit *has-* in **HASA**.

ORA *s.* **ORA**.

leporinus.

, *leporinum* (Fell). Wn. 460.

HASSUNI, *n. pr.*

HASSI, **HESSI**, **HASSIONES**,
Volksnamen.

horrens feris altaribus), Gottheit der
Lucan.

HUNT, **HESSEZOHA** *s.* **HUNT** u.

f., *hose*, *caliga*. Angels. *hos*, *calca-*
osa, *caligae*.

se, *caliga*. Wn. 460.

hosun, *caligae*. Em. 32. *caligas*. Mz.

Le. Bib. 1. 2. 10. 11. 13. *periscelides*.

Bib. 1. *ciange*. F. 2. *ciangas*. Can. 1.

hosas. Sg. 292.

hosin, *caligae*. Wn. 232. *caligas*. Bib. 5.

hosen, *caligae*. Mon. 2. *caligas*. Bib. 6.

OSUN, *pl. f.*, *Weiberhosen*, *perisce-*

l. *uupohosun*. Mz. Bib. 1. 2. }, *perisce-*

uuibihosin. Bib. 6. } *lides*,

uuibishosun. Bib. 7. } *perisce-*

lidas.

LEDARHOSA, *f.*, *Leberhose*, *Stiefel*, *ocrea*,
caliga.

n. s. *ledirhosa*, *ocrea*. Bib. 6.

lederhosa, *cenarga*. Sal. 2. 3. 4.

ledirhose, *ocrea*. Wn. 460. *cenarga*.
Sal. 1.

n. pl. *lederhosun v. bainberga*, *ocreae*. Tr.
(angels. *lederhosan*).

CHNEHOSA, *f.* (*Reithose*), *calza*. Wn. 3355.

HOSOTRA (?), *chnehosa*, *calza*. Wn. 3355.

(Zwischen *hosotra* und *chnehosa* ist eine
dünne Stelle des Pergaments).

HOSANESTIL.

HÜS, *n.*, *Haus*, angels. *hūs*, altnord. *hūs*, *domus*.
Sollte es mit *hiwjan* zusammenhängen?

Bedeutung und Gebrauch:

domus. Sg. 913. T. 44, 8. C. N. 5, 12. gl. K.

Pa. Ra. Rb. Rc. Mep. Org. Syl.

casa. Wn. 460.)

aedes. Rb.

tabernaculum. Rb.

camera (*pastorum*). Rb.

templum. N. 34, 7. 73, 3. 74, 9. Em. 12. Rb.

hus *za petonne*, *templus*. Sg. 943.

gotis hus, *templum dei*. N. 47, 10.

din heitiga hus. N. 64, 6.

hus chunincli, *domus regia*. gl. K. Pa. Ra.

sueiglih hus, *armentale*. D. II. 354.

hus enti hof. Os. 30.

geuunnen hus unde husce. N. 40, 4.

za huse, *ad domum*. Pa.

fon huse zi huse. T. 44, 7.

ci hus ni giladoda. Co. 4.

si bat in ze hus. D. III. 68.

zi sinemp huse quementi. T. 96.

quam zi hus. T. 61, 2.

ze sinemo hus leitant. N. 95, 8.

maria saz in huse. T. 135.

der einluzzer in hus ist. N. 101, 7.

in hus uuas. T. 94.

er uuas in huse simones. T. 137.

in miner muoter hus. Wm. 8, 2.

scalp ni uuonet in huse ze euuidu. T. 131.

in husom, *in aedibus*. Ja.

genc uz fona hus. Mat.

zi nemanne uuaz fon sinemo huse. T. 147.

uzer demo gotes hus. N. 117, 26.
 uf hus, in consistorio. W. (oder ûfhûs.)
 hus sines lichamen. O. II. 11, 44.
 der sparo findet imo hus. N. 83, 4.
 uuis mir scerm unde hus. N. 30, 3.
 fon huse dauides. T. 3, 1.
 fon huge israhelo. T. 44, 3.

Form und Flexion:

n. s. huus. Sg. 913.
 hus. C. gl. K. Pa. Ra. Rb. D. II. 354. Mcp.
 N. 5, 12, 25, 8, 26, 4, 29, 1, 35, 9, 42,
 3, 61, 6. T. 44, 8. Wn. 460. Org. Syl.
 O. I. 11, 24. V. 15, 5.
g. s. huses. Kp. Em. 12. gl. K. Rb. T. 85. 117.
 O. IV. 2, 20, 9, 7. III. 22, 5. IV. 33, 33.
 V. 7, 2, 30, 14. Mcp. Org. N. 25, 8, 29,
 1, 35, 9, 47, 10, 67, 13, 68, 10.
 husis. Org. N. 30, 11, 78, 1.
d. s. huse. K. p. 31. Rb. T. 4, 14, 25, 2, 44,
 23, 56, 2, 96, 97, 131, 135, 137, 147.
 Pa. gl. K.
 hus. Co. 4. Bo. 5. Org. Mat. Frg. 3. Wm.
 8, 2. D. III. 68. Em. 12. N. 17, 7, 26,
 4, 41, 5, 42, 3, 49, 9, 51, 10, 54, 14,
 67, 8, 73, 3, 83, 5, 95, 8, 100, 2, 101,
 7, 117, 26. T. 4, 9, 44, 9, 56, 1, 61, 2,
 78, 94, 114. O.-I. 14, 13. II. 3, 24, 4,
 52, 11, 4. III. 14, 52. IV. 19, 55.
a. s. huus. K. p. Is. 9, 1. T. 84. Rb.
 hus. Pa. Ra. Rb. Rc. gl. K. T. 2, 11, 8,
 6, 43, 1. Frg. 3. Em. 33. Org. Mcp. Bo. 5.
 Mat. O. I. 4, 20, 15, 10, 17, 59. II. 11,
 11. III. 17, 3, 12, 32, 4, 43, 16, 2. IV.
 7, 58, 19, 31, 30, 10. V. 10, 14, 11, 2,
 20, 74. N. 5, 8, 29, 1, 30, 18, 40, 4,
 44, 11, 47, 14, 58, 1, 61, 7, 65, 13,
 83, 4. Wm. 1, 17, 3, 2.
n. pl. hiuser. N. 48, 12.
g. pl. huso. Rb.
 husero. Wm. I. II. 1, 17.
 hiusiro. N. 73, 20.
 hiusero. Mcp.
 huisero. Wm. III. IX. 1, 17.
d. pl. husom. Ja.
 huson. T. 64, 5. D. III. 26.
 husun. W.
 huseren. N. 47, 4.

hiuseren. N. 44, 9.

hiusern. N. 44, 10.

a. pl. hus. Rb.

hûsir. N. 47, 14, 74, 2.

hûser. Wm. 1, 5.

ALTARHÛS, *n.*, Altarhaus, *sacrarium*
 (alterhus, *sacrarium*. Id.)

ALMÛSINHUS, *n.*, Almosenhaus,
chium. Tr.

AMBAHNTUS, *n.*, Amthaus, *officina*.

INHÛSI (*pl.*).

d. pl. inhusun, *penetralibus*. Bib. 1.

inhusin, *aditis*. VA. II. 351.

a. pl. inhusi, *gengi, medios tractus*.

inhuse, *aditus*. D. II. 328.

UMBIHÛSI (*pl.*).

umpihusi, *recessus*. Prud. 1.

g. pl. umpihuso (umpihuosi. Bib.
 opasono, *domatum (fistula*
 Bib. 1.

OBIHUS, *domata*. Bib. 6.

OBEZHUZ, *n.*, Obsthaus, *pomarium*.

ÛFHÛS, *n.*

ufhus, *triclinium*. Ib. Rd.

ufhuse, *solarium, coenaculum*. Hd.

ufhus, in consistorio. W. Higher?

ufhus, *solaria*. Tr. *cardines*. gl. K. I

WEBEHUS, *n.*, Webehaus, *textrina*.

WIGHÛS, *n.*, Kampfhäus, *propugnaculum*.

n. s. uuighûs. Wm. 4, 4. }
 uuichus. Wm. III. } *turris*

d. s. uuighuse. Wm. 4, 4.

uuichus. Wm. III.

a. pl. (?) uuihhus, *propugnacula*. D.

WIHÛS, *n.* (Weihhaus), *sanctuarium*

n. s. uuilhus, *sanctuarium*. Nm. II.
ficationem (intravit). Mφ. Bib.

statuarium. M. 31. Le. 1. 2. 3

bulum. Em. 31.

wihhus. Bib. 13.

uuiehus. Nm. N. 82, 13.

wichus. Bib. 6.

uuikhus. Bib. 11.

a. s. uuiehus. N. 82, 13, 88, 40.

d. pl. uuihhusun, *ad donaria*. VG. I

WIHDHÛS, *n.*, *sanctuarium*.

uuihidhus. Gc. 4.
 wihithus. Bib. 5. }, *sanctuarium*.
WATHUS, *n.* (Gewandhaus), *vestiarium*. Tr.
d. s. uusthuse, vestiario. K. 55. 58.
WAFANHÜS, *n.*, Waffenhaus, *armamenta-*
rium.
 uuasfanhus. M7. Sb. Bib. 1. 2. 8.)
 uuaffanhus. M6.)
 uuafinhus. Bib. 5. 7.) *armamen-*
 waffinhus. Bib. 6.) *tarium*.
 wafenhus. Bib. 5. 13.
 wafnhaus. Bib. 4.
WINHUS, *n.* (uuiñthus bei Docen ist so nach
 dem Codex zu verbessern), Weinhaus, *ca-*
nava. Sal. 1.
WARTHÜS, *n.* (Warthaus), *custodiarium*,
theatrum.
n. s. uuarthus, custodiarium. D.
d. s. in uuarthus, in theatro. Org.
LANCHUS (? cf. **TRANCHHÜS**), *propolas*. Zw.
RAUHHÜS, *n.*, Rauchhaus, *fumarium*,
rohus, tholus, est in medio templo. Sg. 292.
rouhhus, tholus. Ka. *fumarium*. M. 1. *lu-*
car. Pr. t.
rouchhus, lucanar. F. *fumarium*. Bib. 1. 2.
rouchus, fumarium. F. L. Wn. 232. Bib. 1.
 5. 6. *lucar, fenestra furii*. Em. 28. 31.
röhhhus, lucar. Pr. e.
röchhus, fumarium. Tr. Wn. 460.
ruuhhus, fumarium. Bib. 7.
rauchaus, fumarium. Bib. 4.
MUOSHÜS, *n.*, Speisesaal, *coenaculum*. Zf.
müshhus. Hd. },
muoshus. L. Cr. }, *ferculum*.
CANADHÜS, *n.*, Gnadenhaus, *propitiato-*
rium. Rb.
(BACHUS, Badhaus, pistrinum. Id.)
BETAHÜS (BETOHÜS), *n.*, Bethaus, *orato-*
rium. O. II. 11, 21.
betehus, oratorium. Tr.
GIBETHÜS, *n.*, Bethaus. T. 117.
BADEHÜS, *n.*, Badehaus, *balnea*. D. II. 336.
PERCHUUS, *moutana*. Em. 29.
BLÖZHÜS, *n.*, Opferhaus, Gögenhaus, *fanum*.
 ploazhus. Pa. gl. K. },
 plozhus. Ra. }, *fanum*.
 g. pl. plozhuso, *idolorum*. Pa.

BLOSTARHÜS, *n.*, Opferhaus, *idolium*.
d. s. in plostarhuse. Can. 12. }, *in*
in pluostarhuse. Can. 9. Em. 3. } *idolio*.
BRÛNHÜS, *n.*, Brauhaus, *bracinarium*.
pruhus, cerevisiaria domus. F. 1. 2.
BRÜTHÜS, *n.*, Brauthaus, *thalamus*.
d. s. prunthuse, talamo. Rb.
FOGALHÜS, *n.*, Vogelhaus, *cavea*.
in fogalhuse, in cavea. Rb.
FILZHÜS, *n.*, Filzhaus, *zelt*.
a. s. uilzhus. Wm. 1, 5.
FURIHÜS, *n.*, Vorhaus, *vestibulum*.
d. s. furihuse, vestibulo. Ib. Rd.
FISCHÜS, *n.*, Fischhaus, *gurgustium*.
(viscehus, gurgustium, casa brevis, in qua
pisces reponuntur. Id.
PIIISTERHUS, *n.*, Badhaus, *pistrinum*. Wn. 460.
FLEISCHÜS, *n.*, Fleischhaus, Schlachthaus.
(vleischus, carnificina. Id.)
GIBAHÜS, *n.* (Sebehäus).
a. s. gibohus. Mep.
CYTHARIUS *vel* haraffa, *testudo*. Prud. 1.
ABGOTHÜS, *n.* (Abgotthaus), *idolium*. Sal.
 1. 4. *fanum*. Tr. Hd. *fana* (also abgothus
 auch pl.?). Hd.
g. s. apgothusis, idoli. Prud. 1.
KELTERHÜS, *n.*, Kelterhaus, *calcatorium*. Tr.
caleturhus, calcatorium. Hs.
GASTHÜS, *n.*, Gasthaus, *diversorium, ho-*
spitium.
n. s. gasthus, diversorium. Tr. Hd.
casthus, diversorium. Ib. Rd. *hospi-*
tium. gl. K.
kasthus, diversorium. R.
kasthus, diversorium. Ib. Re. *hospi-*
tium Ra.
d. s. gasthuse. T. 5, 13.
casthuse. Rb.
KORNIHÜS, *n.*, Kornhaus, *granarium, horreum*.
chornhus, horreum. Em. 31. *orreum*. Ib.
 Rd. *granarium*. Sg. 189. Wn. 853. Rg. 8.
area. A.
kornhus. O. I. 28, 17.
chorenhus. Ho.
fona chornhus, aborrea (manatio, aus Mis-
verstand so ins Deutsche übersetzt). Pa. Ra.
 gl. K.

GLOCHUS, *n.*, Glöckenhäus, campanarium. Tr.
 GRABAHÜS, *n.*, Grabhaus.
 grapehus, *monumenta*. Frg. 23.
 HALHUS, *n.*, Saline, salina. Bib. 6.
 HUNTHUS, *n.*, Hunbēhaus, canal. Wn. 460.
 Sal. 1. 2. 4.
 HÖRHÜS, *n.*, Hurenhaus, lupanar, theatrum.
n. s. huorhus, *theatrum*. Mz. *amphitheatrum*. Em. 21. *lupercal*. M. 33. Sb.
 Ph. *lupanar*. M. Bib. 1. 2. Sb. *ephe-
 bion*. Mψ. Sb. Bib. 1. 2.
 huarhus, *prostibulum*. Ja. Rb. *lupanar*.
 Ib. Rd.
 hürhus, *prostibulum*. Hd. *lupercal*.
 Wn. 460.
 hörhus, *lupanar*. Tr.
 hurhus, *lupanar*. Bib. 5. *prostibulum*.
 VP. 4.
 huerhus. }, *sacellum*. D. II. 331.
 houerhus. },
 huorhusi. Bib. 6.
 g. u. huorhuses. Bib. 6. },
 hürhuses. Bib. 4. }, *prostibuli*.
 hurhuses. Bib. 13. },
a. s. huorhus, *gymnasium*. Mψ. Bib. 2. 7. 8.
fornicem. D. II. 329.
 hurhus, *gymnasium*. Bib. 5.
n. a. pl. huarhus, *delubra*. Rb.
 horhus, *meritoria*. D. II. 336.
d. pl. huarhusum, *delubris*. Rb.
 huorhusun, *lupanaribus*. Mψ. Bib. 1. 2.
 HOSPITALHÜS, *m.*, Hospital, *ptochium*. Can. 13.
d. pl. hospitaro husun. Sb. },
 ospitarohusun. Can. 10. }, *ptochiis*.
 TUBHUS, *n.*, Taubenhaus, columbar. Tr.
 TAUERHUS, *n.*, Wirthshaus, taberna. Can. 13.
 DINGHÜS, *n.*, Gerichtshaus, curia.
n. s. dinchus, *curia*. Tr. F. 2. Al. 2. Prud. 1.
consistorium. L. Wn. 232. Hd. F. 2.
auditorium. Mz. Bib. 1. 5. 6. 7. 11. 13.
 dinchhus, *auditorium*. Bib. 2. Mz. *con-
 sistorium*. L. Wn. 232. *curia*. Tr.
 dinchaus, *curia*. F. 1. Bib. 4.
g. s. dinchuses, *curiae*. Sbe. Ec. 1. 2. *sy-
 nagogae*. Bib. 6.
d. s. dinchuse, *synagoga*. Mz. Bib. 1. *con-
 sistorio*. M. 30. *foro*. VA. VIII. 361.

dinchhuse, *synagogae*. Bib. 2.
torio. Gh. 1. 3.
 dinchus, *domo concilii*. Bo. 1.
 thinghus, *praetorio*. Rg. 1.
 thinchus, *praetorio*. T. 290. 1.
 dinchaus, *synagogae*. Bib. 4.
a. s. dinghus, *praetorium*. D. II. 286.
 dinchus, *curiam*. Can. 13. Prud.
 II. 320. *synagoga*. Rg. 1.
 thinchus, *praetorium*. T. 195, 1.
n. a. pl. dinghus, *theatra*. D. II. 336.
 TORCULHÜS, *n.*, Felterhaus, *torculari*
n. pl. torculhuser, *torcularia*. N. 83.
d. pl. torculhusen. N. 83, 2.
a. pl.? torzilhus, *torcularia*. N. 80, 1.
 DORNHUS? *n.* (Dornhütte? Dorn-
 rar? Ra.
 thornhus, *ram*. gl. K.
 TRANCHÜS, *n.*, Trunkhaus.
 tranchus, *propolas*. D. II. 336. *bopolas*.
 tranhchus, *popinas vel vinaria*. Prud.
 dranchus, *propolas*. D. II. 336.
 TRESOHUS, *n.*, Dreskammer, *Schästel*
gazophylacium.
n. s. trisohus, *gazophylacium*. R.
 trisuhus, *aerarium*. R. Rd. Ib.
 trisahus, *gazophylacium*. Sb. R.
 trisihus, *gazophylacium*. Mψ. E.
statuarium, sanctuarium. Bib. 1.
 tresibus, *statuarium*. Bib. 5. 7.
d. s. zi trisahuse. Mz. 11. },
 zi trisihuse. Bib. 2. }, *ad statua*
 zi trischuse. Le. 1. },
 trisahusa, *gazophylacio*. Le. 3.
a. s. tresohus. T. 118.
 THUERHEHÜS. Sg. 292. }, *exedra, absie*
 THUEREHHS. Pt. }, *cus subsellion*
 ZOLHIUS, *n.*, Zolthaus, *telonium*. St.
 SIECHUS, *n.*, Siechhaus, *Krankenhaus*
sochomium. Tr.
 SALIHUS. Pa. gl. K. }, *n., aula*.
 SELIHUS. Ra. },
 SALZHUS. Sal. 1. }, *salsamentarium*.
 SULZHUS. Sal. 2. },
 SANGHÜS, *n.*, Sanghaus, *Ritze, eccle*
d. pl. sanchusen, *ecclesiis*. Ps. 3.

CHUS, *n.*, *Speckhaus*, *Speckkammer*,
lardarium. Id.

LAHUS, *n.*, *Spielhaus*, *Schauspielhaus*,
castrum.

a. s. spilahus, *theatrum*. Em. 7. Can. 9. 12.

spilohus, *gymnasium*. Mφ. Bib. 1. 2.
circum. D. II. 336.

spilehus, *theatrum*. Ec. 1. 2. Sg. 292.

Tg. 5. VS. Bib. 1. *palestra*. D. II.

321. *amphitheatrum*. Em. 21.

spilihus, *theatrum*. Mz. Bib. 2. Wn.
3325.

spilhus, *theatrum*. Bib. 5. *palaestra*.
F. 1.

a. pl. spilehus, *castra*. Ic.

spilahusir, *thentra*. Em. 12.

AHHUS, *n.*, *Sprachhaus*, *curia*.

s. sprahhus, *curia*. M. 30. Gh. 1. 3. VA.
VII. 174. *sella curulis*. D. II. 350.

oracula. Ib. Rd.

sprachus, *curia*. Tr. F. 2. *consisto-*
rium. Hd.

sprachaus, *curia*. F. 1.

sprekhus, *curia*. Ka.

s. sprahhuse, *consistorio*. Mx. Bib. 1. 2. 7.
secretario. M. 10. Can. 7.

sprachhuse, *secretario*. Can. 10. 11.

sprachuse, *secretario*. Can. 13. *con-*
sistibrib. Bib. 6.

sprâhhûs, *curia*. Bo. 5.

sprahus, *praetorio*. Rg. 1.

sprachaus, *consistorio*. Bib. 4.

s. sprahhus, *curiam*. Mφ. Bib. 1. 2. 5.
praetorium. D. II. 286. O. IV. 23, 30.

sprâchhûs, *curiam*. Mep.

SHÜS, *n.*, *Schaaßhaus*, *Schaaßstall*,
vile. Pa. Ra. gl. K.

JOÜLAHS, *n.*, *Schulhaus*, *auditorium*.

s. scuolahus, Mz. } *auditorium*
scuolhus, Sb. }

scholhus, *medicillium*. F.

s. scuolhuse, *auditorio*. Sb. Ec. 1. 2.

ZHUS. F. L. Mon. 2. } *Schaaßhaus*, *gyno-*
IAZHUS. Hd. } *phylacium*, *he-*
trium.

ECCHINHUS. Rf. } *n.*, *Schnittenhaus*,
ECCHINHUS. Ph. 2. M. 33. } *testa*, *coctum*.

SNECKINHUS. Sb. } *n.*, *Schnedenhaus*,
SNEKINHUS. Bib. 1. } *testa*, *coctum*.

STATAHÜS, *n.*, *consistorium*.

d. s. in demo iouis stâtahûs, *intra con-*
sistorium regis. Mep.

SUUEICHUS, *n.*, *Wichstall*, *vaccaritia*. Sal.
1. 2. 4.

HUSA. IN HUSON. OPARUNHUSIR. APPILIN-
HUSUN. ANGEROHUSON. AHAHUSIR, HA-
HAHUSIR. ALAHFRIDESHUSUN. ECIHEN-
HUSA. ADALGOZESHUSA. OGGERESHU-
SEN. UTINISHUSUN. UFHUSON. WIT-
HERESHUSA. WENCINESHUSUN. WEST-
HUS. LOHHUSUN. LEZINHUSIR. ROTAN-
HUSUN. ROLINGHUSA. RIHHERISHUSA.
REGINHUSUN. MÜNICHHUSEN. MULIHU-
SA. MERISHUSUN. MEISTERESHUSA. ME-
GINGAUDESHUSUN. MORINISHUSUN. MA-
BRESTESHUSEN. METAMUNHUSIR. MA-
GINHUSIR. NIDIRHUSUN. NORDHUSUN
(Nordhausen). NIWIRIHESHUSUN. PUAN-
TASHUSA. BERACHUS. BURCHUSA. BEN-
ZESHUSA. BERGARAHUSUN. PLUVILES-
HUSIRUN. PELAAHUSUN. PEICHINHUSA.
POLLERESHUSA. PATOLONHUSUN. FRI-
SENHUS. VARNOLFESHUSA. FELDHUSUN.
FUGALINGHUSUN. CHADICHUS. GEROL-
DESHUS. CHEMPIINHUSA. KERHILTIHU-
SUN. HOLZHUSA. HEMMINGESHUS. COZ-
HILTIHUSUN. GOZOLTHUSA. GUNTHER-
RESHUSUN. HOLZCOLVISHUSUN. HART-
HUSA. TATUNHUSUN. TIUFHERRESHU-
SUN. THEOTPRIHESHUS. TALAHUSA.
TRUHTILHUSA. TUZINIUSA. ZATTUNI-
USA. ZILLINHUSIR. SAHSENHUSUN. SUO-
LENHUS. SCAFHUSIRUM. SNEZZINHU-
SUN. SICKINHUSA. SUNTHUSUN. SUABIN-
HUSUN.

HÜSEIGO.

HÜSWIHA.

HÜSWIRT.

HÜSWURZ.

HÜSMAN.

HÜSGANOS.

HÜSBRECHO.

HÜSFOGAT.

HÜSGAFELLE.

HÜSGOT.

HÜSGRABO.

HÜSHERRO.

HÜSSÔCHA.

HÜSSAZA.

HÜSSTAT.

HÜSSUASO, HÜSGASUASO.

HUSINC. HUSWART, *n. pr.*HÜSILI, HÜSILIN, *n.*, Häuslein.

n. s. husili. Sal. 4. Bib. 9. } *domicula.*
 husilin. Sal. 2.

d. s. husili. Bib. 4. Bp. } *domicilio (sicut*
 husiline. Bib. 6. } *nicticorax in do-*
 huseline. Wb. } *micilio).*

a. s. husili. Rb. } *ediculam.*
 husilin. A. }

n. a. pl. husilin, *tentoria.* Ra. gl. K.

HÜSINGA, *n. pl.*, *penates.* Mep.GEHÜSA, *f.* (min), *vernacula.* Bo. 5.HÜSÖN, *n.*, haufen, *habitare.*

(sie) husont in himele. N. 103, 17.

HÜSO, *n.*, haufen (Fisch), *scarus, esox.*huso, *escarus.* F. *ipocus.* Tr. *echinus.* Sal. 2. 4.huse, *esox.* Wn. 460.HUSO, *n. pr.* Hierher?

HEIS, HEISI, heiser, angels. u. altnord. *hás,*
raucus. Die Form heisir, der unser heiser,
 entspricht, kommt vielleicht schon in heisir,
raucos (lituos). Prud. 5. vor, wenn hier als
 Uebersetzung von *raucos* das deutsche *adj.* im
 Nominativ steht, wie es oft der Fall ist; cf. auch
 das *subst.* heisi.

des ruoftes uuurden heis mine giumen,
raucac. N. 68, 4.

(der heis ist. Fst. 138.)

n. s. f. heisiu, *rauca (vox).* Is. 2.

a. s. f. heisa lütûn habent. Mu.,
 gerobe lûta in heisa unis, *modis*
raucioribus. Mep.

a. pl. hêsin wina, *raucos lituos.* D. II. 342.
 heisir, *raucos lituos.* Prud. 5. ist viel-
 leicht *nom. s.*

HYSOP, *Ysop, hyssopus;* cf. ISOP.*g.* hysopes, *hysopi (fasciculum).* Rb.HISIGOM, *pelicanus.* Zf. 2.; s. SISIGO

HASAL, *m.*, HASALA, *f.*, Hasel (*Haselnußbaum*), nord. *hasl*, angels. *hæsl,*
lus. Hängt es mit *corylus* zusammen?
 giebt es einen Stamm hasa (cf. hasa-
 und ist dieser mit haso verwandt? Cf. au-
 folgende hasela, Namen eines Fisches ur
acc. pl. des vorliegenden Wortes. —
hasla in in hasla, hoc est, in ramo conj
L. rip. 67. hierher?

n. s. hasal, *corylus.* Em. 22. 31. Pr. m. S.
amygdalus (florebit). Mo. *amy*
 Bib. 1. 2. 7.

hasul, *corylus.* Sg. 181.

hasil, *corylus.* Em. 32. Tr. F. 2.
amygdalum. Bib. 8.

hasel, *corylus.* Mon. 2. Wn. 232. 461hasala, *amigdalum.* Sal. 3.hasila, *corylus.* D.*g. s.* haselis, *coryli.* Sg. 878.

a. pl. hasala, *chelindros.* Prud. 1. [*contra*
mach. I. 130.; cf. krapfilin,
dros, der Glossen zum Prudenti
cod. s. gall. 292., mit der Neben
virgulas de palmito, uinton (I.
 II. 349.) und hesilina staba,
dros, in den Berner Glossen zum
 dentius (D. II. 349.), als Uebers.
 von (*virides discindunt ore*) *chely*
 vielleicht hat der Berner und Mün-
 (Prud. 1.) Glossator nicht wie d
 Galler unter *chelydros* (Schlangen,
 lich für Ranken, Schlingen) Wein-
 sondern Haselgerten, da der Has-
 baum als ein dem Weinstock schäc
 Baum angesehen wurde, verstande

HASALA. HASALAH. HASALPURUC.

SALBRUNNO. Ortsnamen. Hierher?

HASALWURZ. (Hierher?)

HASALNUZ.

HASILGANS. } Hierher?

HASILHUON. }

HESILIN, *amygdalum.* D.HESILIN, *amygdalinus, columnus.*hesilin, *columnum.* Tr.

n. s. m. hesiliner, Em. 32. F. 2. } *colur-*
heseliner. Wn. 282. Mon. 2. } *nus.*
a. pl. m. hesilina staba, celyndros. D. II.
 349. (*s. a. pl. von hasal*.)

a. pl. f. hesilino, mandalpoumine, *amig-*
dalinus. Wn. 863.

HASALAH (haselah. Mon. 2.); *n.*; *Haselge-*
sträuch, coryletum. Em. 31. Pr. t.

ASELA, *f.*, *Hasel* (ein Fischart), *conger* (*con-*
grus). F. 2. *clebia*. Tr. Zu haso? oder zu ha-
 sal (*cf. a. pl. von hasal*)?
 (HESELINC, *congrus*. Id.)

ASILA, Ortsnamen.

ASSALA *s. AHSALA in AHS.*

UOSAL *s. HAU.*

ASANON } *s. HAS und HAHSANON.*
 ASINON }

ASSINC, *n. pr.*

HASSINGHOVARO *marcha*.

ISAZ *s. SAZ.*

ASPA, *f.*, *Haspe*, nord. *hespa*, angels. *hæps*,
fibula, spira, girgillus. *Cf. sedecim haspe*
lini. MB. 7, 443.

HASPIL. Hs. } *Haspel, netula.*
 HASPEL. Tr. }

(*haspel, tradulus*. Id.)

ESCO, *n. pr.* *Cf. HESKAZjan.*

OSC *s. HA. t.*

USCE *s. HIWISCA in HIWJAN.*

ESKET *s. HESKAZAN.*

ESKAZAN (*cf. FNESKAZJAN*), *singul-*
tum. Rb. *Cf. altnord. hixta, singultire.*

gesgizita, oscitavit. A.
 (HESKET, *singultus*. Sal. 1.)

GESGIZUNGA (*a. s.*), *singultum*. A.

HAST [*cf. das heutige Hast u. nord. hast, trux;*
festinatio; auch *angs. hæste, aestus (maris)?*]
 ist vielleicht für

asto in asto animo [*si quis casam alienam*
asto animo, quod est, voluntarie, incenderit.
Leg. Roth. 146. si quis in curte aliena asto
animo intraverit. Leg. Roth. 282. praebeat
sacramentum, quod per errorem fecerit, non
asto animo. Leg. Roth. 252. quod non asto animo
nec dolose ei crimen injecit. L. Grimoaldi. 7.
Cf. aystan, irato animo. D. II. 357. und in
einer zweiten Handschrift derselben Glossen
(cod. cavens.) aistan, irato animo.]

und

haistera (*heistara, alaheistera, aistera*)
hanti (*friesisch: haester hand*) in *L. alam.*
 (*s. HANT*)

aufzustellen. — *S. auch HAZ, HEIZ.*

HOST-HALBA *s. OSTHALBA in HALB.*

HAESTI, Volksnamen. *Cassiodorus*; bei *Tacitus*
aestui.

HAIST — *s. HAST und HANT.*

HEISTOLF, *n. pr.*

HEISTRAS, Ortsnamen.

HUOSTO, *m.*, HUOSTA, *f.*, *Husten, tussis*,
angels. hvosta. Zu *sansk. kâf, tussire*. *Cf.*
auch HESKAZAN.

n. s. huasto. Sg. 292. VS.

hûsto. Hs.

huosta. Em. 31. Pr. v. t. } *tussis.*

hösta. Tr.

g. s. huasten:

ist mera imo in theru brusti thes
huasten angusti. O. V. 23, 144.

a. s. huosta, tussim. Pr. m.

HUOSTJAN (huostèn?), HUOSTON, *husten*,
angels. *hvestan*, *tussire*.
p. a. huastonti, *tussiens*. VP. 4.
n. s. m. huostenter, *tussiens*. VP. 1.

HEISTIGO, *adv.* kommt nur einmal vor, in:
nih scal man, quad, gifahan, ufan kruzi
hahan,
bispiuan ioh bifiltan ioh heistigo bi-
scoltan. O. III. 13, 6.

Als Schreibfehler, statt heiftigo, heftig (wo-
für auch Grimm es hält) läßt sich heistigo nicht
annehmen, da alle 3 *codices* des Otfrid heistigo
haben. Es könnte aber vielleicht aus haiftig
(cf. goth. haifst, *contentio*) gebildet seyn; doch
ist auch heiz (cf. hwazjan und hwas, wizan
und gawis), vielleicht auch haz in Erwägung
zu ziehen. Cf. auch goth. ushaist, *egens*.
Mit heis, heisi, *raucus*, hängt es wohl nicht
zusammen?

HASTALOHT s. ASTALOHT in AST unter
Wurzel **AS**.

HAISTULF, n. pr. Cf. AISTULF.

HUSTONA, Hüften, Ortsnamen.

HASTING, normannischer Anführer; cf. hastingi.

HASN— s. **HAHSAN**— und **HAS**.

HAW— s. **HAU**.

HEW— s. **HAU**.

HÎWJAN, **HÎJAN** (cf. Wurzel **HÎ**), heirathen,
nubere.

(sie) hiiuent, *nubent*. T. 127.

p. a. hientî, *nubens*. (so sa uuaruu in then
tagon er theru flnoti ezzenti inti
trinkenti, hientî inti zi hîgi se-
lenti, *nubentes et nuptum tradentes*.)

GAHIWJAN

Inf. gehien, pellere coelibatum, Mcp.

geben ze *philologia*. Mcp. so die
uippëra gehien scol. D. III. 29.
gehiwen: isaac scolte gehiwen. D.
III. 67.

kehienne. keron, *thalamos rogare*.
Mcp.

kehiginnie lust, *delectatio carnis*. N.
7, 10.

zi gihiuenne. T. 100.

ze gehienne, *uxorem ducere*. Mcp.

(er) gehiit: pediu ne gehiit er. Syl.

(sie) gihiuent, *nubent*. T. 127.

gehiwent: so gehiwent si (der Ele-
phant und sein Weib) dannen von
der wurze. D. III. 28.

(du) gehiëst (sô). Mcp.

(er) gihiuue. Lc. 1. 2. 3. }, *nubat*.
gihiuu. M. 31.

(er) gehite: do er do gehite. D. III. 66. das
iacob uz demê chune gehite. D.
III. 75. daz er nie ne gehite au
deheinem angealhten wibe. D.
III. 75.

(sie) gehiton ze iro tohteron (sie misch-
ton sih ze in). N. 105, 36.

p. p. gehiende. Mcp.

gehiendo. Mcp.

u. a. pl. m. kehigindien, *coeuntes (con-
mediantis)*. Re.

a. pl. f. die gehienten gütene, *nubentes deus*. Mcp.

p. p. gihit.

niuwens ware (er) gihit. Mos.

dno. tet er in gihit, er gab ime
ein riche wib. D. III. 100.

gehtet ist. Bo. 3: utas, *copulata fu-
rat*. Mcp.

n. s. f. gehitu, *nupta*. Wn. 460.

u. a. pl. m. gehite gofa, *deos mari-
tos*. Mcp.

kihietin. Ho.

kehiten.

chchiten. } *conjuges*. Re.

n. a. pl. n. gihitin, *conjugales*. Sg. 299.

ANAGAHIVJAN.

sin ellen heizet in nura gehies,
robur thalamo flagitat additum. Mcp.

UNGEHIENNES (g. des inf.), *celibatus*. Mep.
 UNGAHĪWIT, unverheirathet, *innuptus*.
 ungihiuuit, *coeleps*. Ic.
 ungihit, *clausae* (*mulieres*). Bib. 5.
 ungehiet ist er, *coelebs*. Bo. 5.
 n. s. m. ungehiter, *agamus*. D.
 unkihigiter, *celeps*. Ja.
 n. s. f. ungehita, *innupta*. Tr.
 a. s. f. ungehita, *intactum*. Mep.
 n. pl. m. ungehite. D. II. 285. }, *eunuchi*.
 ungehiten. Gx.
 a. pl. f. ungihto, *clausae* (*mulieres*). Me.
 Bib. 1.
 d. pl. ungihten, *vacantibus* (*feminis*).
 Gc. 3.
 a. pl. m. ungihta, *illibatos*. M. 29. Gc. 1. 6.
 ZASAMANA GAHĪWJAN.
 zesamene gehiten (ſie verheiratheten ſich
 mit einander). D. III. 60.
 ni uuard io in uuorolt zitin, thiu zi-
 samane gihitin,
 thaz ſih geſto guati ſulichero ruamti.
 O. II. 8, 5.
 ZWĪROGAHĪWIT (zwigahiwit), zwiefach
 verheirathet, *bigamus*.
 zuuiro gahiuuit, *biccio*. R.
 zuirogiuuit, *bigamus*. Ra.
 n. s. m. zwigehiter, *bigamus*. Sal. 2.
 d. pl. zuirogihiten, *bigamis*. Can. 10.
 NHĪWIT, *monogamus*.
 n. pl. m. einhihta, *monogami*. Rg. 2.
 ISSAHĪWIT, mißgeheirathet, unjüchtig.
 n. s. m. missahiter ist, *incestus* (es steht
incestus) est. Rb.
 NĪROHĪWIT (zwihiwit), *bigamus*.
 zuirohiuuit. Pa.
 quirohiuuid. gl. K. }, *bigamus*.
 n. s. m. zuihito, *digamon*. R.
 d. pl. zuiuihitem, *bigamis*. Can. 12.
 [W] (auch. hiwa?), n., Ehe, Eheſtand, ma-
 trimonium; cf. angels. hiwe, *familia*. — S.
 auch HĪWO, HĪWA.
 d. s. higi: zi higi ſelenti uuarun, *nup-
 tum tradentes*. T. 147.
 a. s. hiun, *matrimonium*. Ib. Rd.; oder ist
 es n. pl. von hiwo, hiwa?

d. pl. hiion: ze htion ladont in die zite.
 Mep. Hiehet? oder zu HĪWO, HĪWA?
 HIBERG. Ortsnamen. Hieher?
 UBARHĪWL, f., Ehebruch, *adulterium*.
 in ubarhiuui, *adulterio*. T. 120.
 MISSAHIA, huor, *incestus*. Bib. 1. Zu HĪWO,
 HĪWA?
 HĪLĪH, eheliſch.
 d. s. m. n. hilichemu, *conjugali*. Rd.
 HĪLĪCHO (*adverb*)
 noh hilicho ne bere noh ſelba hili-
 cho geborn ne ſi, *neque de ulla
 commixtione*-. Mep.
 GAHĪLĪH.
 gihilihaz, *geniale* (*fulcrum paratur*.
Prud. contra symm. I. 256.). Prud. 1.
 HĪLEIH, GAHĪLEIH, *connubium*; s. LEIH.
 HĪRĀT (cf. RĀT), f. (auch m.? n.? cf. den
 Genitiv). Heirath, *connubium*.
 n. s. hirat, *connubium*. IId.
 g. s. hirates gigruozzet uuerdan. Wm.
 8, 8.
 a. s. dia hirat, *connubium*. Mep. daz ſi
 die hirat dulten. D. III. 87.
 g. pl. oder s. hirāte: allero hirāte ūze-
 nan ſi, *expers totius copulae*. Mep.
 HĪREISĀRA.
 HĪMACHĀRI, HĪMACHĀRA.
 HĪBAR, *nubilis*.
 n. s. f. hibariu, *nubilis*. Hs.
 HĪBARIG, *nubilis*.
 n. s. f. hiparigiu, *pronuba*. Prud. 1.
 hibarige, *nubilis*. Tr.
 HĪFUOGA.
 HĪGUOLLICHĪ.
 HĪGOF.
 HĪTĀT.
 HĪSAZ (hizaz. F. 1.) vel hōba, *mansus*. F. 2.
 Hieher?
 HĪSĀMO.
 Gehört HĪOHREIDI, *aedes* (*publici*). gl. K.
 hieher?
 HĪWO, m., HĪWA, f. (im plur. als neutr. be-
 handelt), Gatte, Gattin, *conjug*; cf. angels.
 hiwan, *familiares*.

n. s. hio: unreht hio, *adulter*. R.

d. s. hiun (hion. cod. F.): zi hiun er mo quenun las. O. I 4, 3.; doch wohl hieher und nicht zu hiwa, als Nebenform von hiwi.

n. pl. hiun (hihun. cod. P.): thiu hihun (Brautleute auf der Hochzeit zu Canaan). O. II. 8, 8.

hiun, *matrimonium*. Ib. Rd. Hieher? oder zu hiwi, hiwa.

hiwen, *familia*. Wn. 460. Hieher? oder zu hiwi, hiwa?

do muosen si sich sceiden (Abraham und Lot) unde taten daz mit solehen minnen, daz ire hiwen niene gebiegen. D. III. 64. die zuei hiwen (Abraham und sein Weib). D. III. 63.

hien (oder *g. pl.*?): zuei iro hien, diu-, *mancipia*. Mcp.

d. pl. hion: ih scal thir sagen, min kind, then hion (auf der Hochzeit zu Canaan) filu habig thing, theih mithont ouh nu uesta, thes uui-nes ist in bresta. O. II. 8, 13. irquikt er ouh, so moht er, thes herosten dohter, in themo hus zi libe then hion zi liabe. O. III. 14, 7.

hiwen:

esau was ein riche man in uihe iouh in hiwen. D. III. 89. Hieher?

a. pl. iariu hiwen. Mos.

WIDAMHIUN, *pl.*

d. pl. uuidemhion, *dotalibus mancipiis*. Mcp.

(TUMIHIEF, *sponsus sanguinis*. Pb. 1.),

SINHUN, *pl.*, *conjuges*. Gc. 3.

HÍWUNGA, *f.*, Heirath, Ehe, Hausgemeinschaft, angels. hivung, *matrimonium*.

n. s. hiunka, *contubernium*. Rb.

g. s. hiuunga, *conjunctionis*. Can. 4.

d. s. hiunga, *matrimonio*. Can. 4.

hiuunga: enérhiuungu, *de monogamia*. Em. 25.

n. pl. hiunga, *connubia*. A. *matrimonia*. Bib. Zf.

FRAMHÍWUNGA, *f.*

framhiunga. Bib. 9. 12. }, *pronub*
framhuuungon. A. }

HIUUIDA, *f.*, *conjunctio*. Sg. 913.

HIWISKI, *n.*, *familie*, angels. hiwis milia.

n. s. hiuwiski, *domus (casta)*. VG.

htiske: min unsundig htiske *cens domus*. Bo. 5.

huske (htiske?), *domus (isr)* N. 114, 9.

husche, *familia*. F.

g. s. hiuuisikes, *familiae (pater)*. gl. K. Pa T. 72. 77. 124.

hiuuisches, *familiae (pater)*.

hiuuisches, *familiae*. T. 44, 17.

hiuuisges, *familiae*. T. 109, 11.

hiuuisches, *vulgi*. Rb.

higisges, *familiae*. T. 147.

htescs, *domus*. N. 48, 17.

d. s. hiuuiske: fon huse inti fon h ke davidis. T. 5, 12.

huske (htiske?), *domui (israh)* 97, 3.

a. s. hiuuischi. Bib. 1. 2. }, *domum*
hivuischi. Sb. }, *ubi introi*

hiwisch. Bib. 5. }

higisgi, *familiam*. T. 147.

husce: hus unde husce ge-
nen. N. 40, 4.

n. pl. hiuuischi giuronit uuerdent, *publicabuntur*. Mx. Bib. 1. 2.

a. pl. hiuuischi. Can. 10. 11. }, *domos*.
hiwisch. Can. 13. }

hiwiske, *familias*. Wb.

HIUUISCA, *f.*, *familia*. Tr.

HÍWISCLIH, háuslich, *domesticus*.

hiuuisclih. Pa. Ra. gl. K.

hiuuisclih. Pa.

hiuuisclih. Ra.

d. pl. hiuuisclihhem, *domesticis (ui)*

HÍWISCLIH, *f.*, *familiaritas*.

g. s. hiuuisclihhi, *familiaritatis*

HOW s. HAU.

HUWO s. HUVO.

AUW—s. HAU.

[WILON. cf. JUWJAN, *jubilare*.

nist man nihein in uorolti, ther al io
thaz irsageti,
allo thio sconi, uuo uunnisam thar
uuari,
odo ouh suigenti es mannes muat ir-
hogeti,
in sinemo sange odo ouh in hiiuilonne,
od ouh thaz bibrahti, in herzen es ir-
thahti,
sin ora iz io gihorti od ouga irscouuoti.
O. V. 23, 22.

UWILA }
IUWILA } s. HUVO.

UXORIUM, HUXORI, *Heuxter, Ortsn.*

[AZ [cf. lat. *od* (auch griech. *ἐξοδ*); doch
spricht vielleicht gegen einen Zusammenhang
mit *od* das *verbum* *hazjan*, *setzen, incitare*].

Ist es HA-Z (cf. HA); oder sollte es mit

HWAZ (hwezjan) zusammenhängen; cf.
die Raumpartikeln HWA und HA? mit heiz
darf es wohl nicht zusammen gehalten werden?
S. auch HAST.

HAZ, m., *ḥaṣ*, goth. *hats, hatis*, nord. *hatr*,
angels. hate, odium.

Bedeutung und Gebrauch:

odium. Asc. 1. 3. Bo. 5. N. 138, 22. Co.

ununste unde haz unde ahtunga. N.
104, 25.

ni nimit se mennisgen haz, giuuisso
uuzit ir thaz,

unz anan uorolt enti fon mines fater
henti. O. III. 22, 27.

ni liaz er imo thuruh thaz in themo
muate then haz. Ol. 49.

haz unses muates. O. V. 23, 114.

haz, *odium*, ist der tod also minnesami
der lib ist. N. 54, 5.

minnesami ist licht, haz finstrina. N.
54, 6.

thie iudeon meid er tho bi thaz thu-
ruh then michilan haz. O. III. 15, 1.

thuruh sinan einan haz. O. IV. 7, 20.

manno haz ouh managan ubar sie gile-
ganan. O. IV. 7, 15.

haz tragan:

then iro michilan haz then druagun
sie io in uare unz themo fiarze-
gusten iare. Oh. 89.

haz haben in:

ni mag thi uorolt, nuizit thaz, ha-
ben in iu theheinan haz. O. III. 15, 29.

haz haben mit *gen*.

(sin ouh die haz heten. D. III. 88.)

mit haze sin:

uuir birun zi ummezze hiar emmizen
mit hazze. O. V. 23, 109.

zi haze:

sie suochton sie ze hazze unde iro li-
chamen ze erslahene. N. 37, 13.

in haze sin:

in hazze birut. T. 145.

birut ir thanne in hazze allen, *eritis*
odio omnibus. T. 44, 14.

in haze haben:

habent sih in hazze. T. 145.

habet sie in haze, *exosa est*. Bo. 5.

habe in hazze thinan fiant. T. 32, 1.

siu mih er iu in hazze habeta, *me*
priorem vobis odio habuit. T. 169, 2.

Form und Flexion:

n. s. haz. O. III. 22, 27. V. 23, 114. Asc.
1. 3. N. 54, 5. 6.

g. s. hazes. Bo. 5.

d. s. haze. Bo. 5. N. 138, 22.

hazze. T. 32, 1. 44, 14. 145. 169; 2.

Co. O. V. 23, 109. N. 37, 13. Bo. 5.

hazzo. O. V. 23, 109. cod. F.

a. s. haz. Ol. 49. Oh. 89. O. III. 15, 1. 29.
IV. 7, 15. 20.

HAZZO, HEZIL, n. pr. Hieher?

HAZIGA, HAZICHA, n. pr. f. Hieher?

HAZLIH, *invidus* (hierauf unser ḥāṣlīḥ).

n. s. m. hazlicher, *invidus*. Tr.

LIUTHAZLIHHO: ei, qui *servire per offi-*

cium cernitur, occulta cogitationes tyrannide, liuthazliho, uuortgrimlich, resultare, uuidergan. Gc. 4.

HAZZAL (angels. hatol, odiosus), malitiosus. R.

HAZIG (häßig).

LIUTHAZIG.

d. s. f. liuthazzigero: mit liuthazzigero mesbruchidu, tyrannica usurpatione. W.

HAZARI, m., Hazer.

LIUTHAZARI, m.

n. pl. (liuthazeri, tiranni. Pb. 2.)

HAZNISSI, f.

g. s. hazniSSI, damnationis. lc.

HAZUNGA, f.

a. s. hazzunga, aemulationem. Da.

HAZÈN und HAZÒN, haßen, goth. u. angels. hatan, hatjan, altnord. hatan, *odisse*. — In Gc. 3. zeigt sich noch das altddeutsche t (statt der ahd. Aspiration z), wenn haben, *insequi*, gleich hazen ist.

Bedeutung und Gebrauch:

odisse. N. 17, 41. 24, 19. 33, 22. 35, 3. 100, 3. 118, 128. Mcp. Bo. 5. T. 4, 5. 37, 1. 67, 10. 169, 2.

aemulari. Mv. M. 31. Ps. 2. Bib. 1. 4. 5. 6. 7. 11. 13. Le. 1. 2. 3.

zelare. Mr. Bib. 1. 2. 4. 5. 7. 10. 11. 13. insequi. Gc. 3.

man sinan fiant hazzo. O. II. 19, 11.

hazzotun inan. T. 151.

ni sie sih hazzon untarin. O. V. 23, 152. hazzon iuuuuh. T. 104.

dero mih hazzenton. N. 108, 14.

hazzetost daz unreht. N. 44, 8.

hazzeta die ubeli. N. 35, 3.

hazzent ubel, odite malum. N. 96, 10.

ther hazzot thaz licht. O. II. 12, 92.

nidigaz muat hazzot emmizen thaz guat. O. III. 14, 118.

hatamas, insequamur (voluntates oppositis lamentis) Gc. 3.

ne zeles, hazos, mulierem sinus tui. Mr.

noli aemulari, hazon, in malignantibus. Mv.

Form und Flexion. (In den spätern Denkmälern ist hazèn und hazòn nicht mehr

zu unterscheiden, da beides in è und ó in e und i übergegangen ist; hiezu gehören die Formen hazen. Bib. 6. hazin. Bib. 4. 13. hazist. Bib. 5. 10. 13. hazzist. Bib. 5. 1. hazèn.

Inf. hazzèn. N. 138, 20. Bo. 5.

hazzen. N. 35, 3. Bib. 11.

zi hatinna. Gc. 3.

(du) hazest. Bib. 4. 11.

hazzest. Bib. 6. N. 5, 7. 30, 7. 49, 17.

(er) hazet. Mcp.

hazzet. N. 10 (b), 5. 54, 6. 13.

hattet. Gc. 3.

(sie) hazzènt. Bo. 5. N. 33, 22. 138, 21.

hazzent. N. 85, 17. 88, 24. 119, 7.

hatent (es steht hatenta, insequantur). Gc. 3.

(er) hazee. Bo. 5.

(wir) hatamas. Gc. 3.

(sie) hazzeen. N. 128, 5.

(ih) hazeta. N. 100, 3. 118, 128. 163. 138, 21. 22.

hazzeta. N. 25, 5. 118, 104. 113.

(du) hazzsedos. Ia. 3, 2.

hazzetost. N. 44, 8.

(er) hazzeta. Mcp. N. 35, 5.

(sie) hazeton. N. 17, 41. 33, 22.

hazzeton. N. 24, 19. 104, 25.

(er) hazzeti. Mcp.

hazzeti. N. 35, 3.

(sie) hazzetin. N. 77, 49.

imp. pl. hazzent. N. 96, 10.

p. a. g. pl. hazzenton. N. 108, 14.

2. hazon.

Inf. hazon. Mv. Bib. 1. Ps. 2.

hazon. T. 104. Bib. 5. 7.

(er) hazot. T. 67, 10. M. 31. Le. 1. 2.

hazzot. T. 37. 104. 119. 139. 169. N. 36, 12. O. II. 12, 92. III. 14, 118. 119.

(sie) hazzont. T. 22, 16. 32, 2. N. 17,

18. 21, 17. 34, 19. 37, 21. 43.

8. 54, 3. 67, 2. 68, 5. 73, 23.

Nz. Nz. II.

(du) hazos. Mr. Bib. 1. 2.

hazost. Bib. 7.

(er) hazzo. O. II. 19, 11. 16.

(sie) hazzon. O. V. 23, 152.

(sie) hazzotun. T. 4, 15. 151. 170, 6.

FARHAZZET. Pa. }, *apostata*.

FIRHAZZET. gl. K. },

HAZJAN, *hagen, incitare*.

(sie) hazten ze zurnicheite, *ad iracundiam concitaverunt*. Wb.

gehezcet ist er ze zornicheite, *concitatus*. Wb.

ANAHETZARI, m., *incentor*. Bib. 7. Hieher? cf. HIZZA und ANAZARI.

ZO, HAZZO, Mannsnamen. Cf. HATO, EZO und CHATTI; aber auch HAZ.

ZUNSTEIN? s. STEIN.

ZO, n. pr. Cf. HAZO.

ZO, HUOZO (ḥuṣṣ), n. pr. Cf. UOZO.

ZOSUN, *palaestritae*. Pers. IV. Cf. HAZUS, er auch nord. *hetia, heros, athleta*.

A, HIZIA (cf. auch HEI), f., ḥiṣṣa, nord. ta, hiti, *fervor, calor*.

Bedeutung und Gebrauch:

lor. R. H. 3.

stus. Wn. 460. Tg. 5. Sal. 2. H. 4. Rb. Gh. 2. 3.

edo. Pr. e.

dor. M. Bib. 1. 2. Prud. 1.

rvor. Rb.

uma. Bib. 1. 2. 5. 6. 7. M. 30.

is. M. 30. Gh. 1. 3.

der hizzo scato suochent. Wm. 2, 17.

c *carnis gaudia blandis subreptant aestibus*, hizzom. H. 4.

ider des lichamin hizzon. N. 67, 15.

re hizzo irlage. N. 139, 7.

s. hizea. R.

hizza Pr. e. Tg. 5. Sal. 2. Org. N. 91, 13.

139, 8. Mcp. Prud. 1. O. V. 23, 136.

hizze. Wn. 460.

hizce. Wb.

(hitze. Id.)

g. s. hizo. M. Bib. 1. 2.

hizza. T. 109.

d. s. hizo. M. M. 30. Bib. 1. 2.

hizzo. Org. N. 139, 7. Gh. 1. 3. Wm. 2, 17.

hizzu. Rb. H. 3.

hizze. Wm. II. 2, 17.

hitzon. Wm. III. 2, 17.

a. s. hizza. Mcp. Bo. 5.

d. pl. hizzom. H. 4. Rb.

hizzon. Mcp. N. 67, 15.

hizun. Gh. 2. 3.

HIZO, HIZZI. HIZIWIPI. HIZILI, HIZILIN, n. prop. Hieher?

AHIZZI. Rd. }, *casthus, diversorium*.

AHIZZIU. Ib. },

HIZON, *aestuarum*.

(er) hizota. Bib. 1. 2. M. 5. }, *aestuabat*.

hizzota. Bib. 5.

p. a. hizonter (cf. p. p. hizzoter), *aestuat* (non sum in medio ejus). M. Bib. 1. 2.

hizzinter, *exaestuans*. Bib. 5.

d. s. f. hizzontero, *aestuante*. Prud. 1.

p. p. hizzoter, *aestuatus*. Rb.

ANAHETZARI, m., *Anheget, incentor*. Bib. 6.

Hieher? cf. HAZ, HEIZ, aber auch ANAZARI, wodurch in andern codd. *incentor* übersetzt wird.

HAIZ, nord. heit, angels. hat, ḥeif, *fervidus, calidus*. — Cf. HEI und HAZ.

Bedeutung und Gebrauch:

fervens. Rc. Prud. 1. Gc. 3.

arens. Mcp.

calens. D. II. 329.

torrens. M. Bib. 2. 5. 7.

aestivus (sol). VG. IV. 28.

flammivomus (sol). Ar. 2.

causticus. Sg. 183.

heizost, *ferventior*. Rc.

diu heiza sunna. Wm. 1, 6.

heizzan lauc. Em. 33.

heiz fiur. Mcp.

thes heizes landes. Mcp.

dar ne uueder ist ze heiz noh ze chalt. N. 65, 12.

heiz unde chalt (*frigus et flamma*). Bo. 5

heiz chumet der suntuunt. Bo. 5.
 aller heizist ist, *quam maxime calet*
 (sol). Ho.

fili heizer, *ignitus nimis* (fervor). Prud. 1.
 ther euangelio thar quit, theiz mohti
 uuesan sexta zit,
 theist dages heizista ioh arabeito mei-
 sta. O. II. 14, 10.

heizesten sint (die taga). Mcp.
 so heiz uuard mir, daz ih inzundit
 uuard. N. 38, 4.

heizirin muotes, *ferventioris*. Gc. 3.
 dien filo heiz ze imo uuaa. N. 28, 7.
 bist thu eino ir elilente, ir anderemo
 lante,

thaz thir in muate thaz nist heiz, thaz
 ellu thisu uuorolt ueeiz. O. V. 9, 18.
 sama so er zi iru quati, irknai mih
 bi noti,

in muate laz thir iz heiz, uuanta ih
 thinan namon ueeiz. O. V. 8, 32.

in muate laz thir iz heiz, thaz ih thi-
 nan namon ueeiz. O. V. 8, 44.

oba iu thio minna sint nu heiz, zi then
 ir birut filu zeiz. O. II. 19, 25.

tho sprah pilatus aaur thaz, uuanta
 imo uuaa iz heizaz,

frageta aaur noti bi sinaz heroti. O.
 IV. 21, 25.

thoh sprah er uuorton heizen, thia
 kuanheit uuolt er uneizen. O. IV. 13, 40.

heizzo, *largiter*. OA.

heizo, *amare* (clamabunt). M. Gh. 1. 3. Bib.
 1. 2. 7.

heizo bittet. O. II. 22, 39.

heizo suahtun. O. III. 16, 37.

heizo fragetun. O. III. 17, 37.

heizo riasun. O. IV. 23, 18.

heizo sueris. O. IV. 13, 32.

heizo irquam. O. IV. 34, 15.

heizor, *anxia*. Gc. 8. 9.

Form und Flexion:

heiz. Rc. O. II. 19, 25. V. 8, 32. 44. V. 9, 18.

Mcp. Org. Bo. 5. N. 28, 7. 38, 4. 65, 12.

n. s. m. heizer. Prud. 1.

heizo. Prud. 1.

n. s. f. heiza. Bo. 5. Wm. II. 1, 6.

heizza. Wm. I. IX. 1, 6.

hëzza. Wm. III. 1, 6.

n. s. m. heizaz. O. IV. 21, 25.

heiza. Mcp.

g. s. m. n. heizes. Mcp.

d. s. m. n. heizemo. Mq. Bib. 2. 5. 7.

d. s. f. heizero. VG. IV. 28.

heizzero. Ar. 2.

a. s. m. heizzan. Em. 33.

a. s. n. heiza. Bo. 5.

n. a. pl. m. heiza. } D. II. 329.
 heiza. }

d. pl. heizen. Sg. 183. O. IV. 13, 40

Comparativ:

g. s. n. heizirin. Gc. 3.

Superlativ:

n. s. f. heizista. O. II. 14, 10.

n. pl. m. heizesten. Mcp.

Adverb.

heizo. O. II. 22, 39. III. 16, 37. 17,

IV. 13, 5. 34. 23, 18. 34, 15. M. Bi

2. 7. Gh. 1. 3.

heizzo. OA.

heize. Bib. 5.

Comparativ:

heizor. Gc. 3. 8. 9.

Superlativ:

heizzost. Rc.

allerheizist. Ho.

HEIZILIN, n. pr. Hieher?

UBARHEIZ, überheiß.

n. s. m. der uparheizo prádam, *fe*
ignitus nimis. Prud. 1.

FILU HEIZ, sehr heiß.

filiheizer, *ignitus nimis*. Prud. 1.

HEIZMUOTI.

HEIZHERZI.

HEIZI, HEIZ, f., *Heiße, Hitze*, angels. h
aestus, calor.

n. s. haizi. gl. K. }

heizi. Org. }, *aestus*.

heizzi. Pa. }

heiz, *fervor*. Gc. 8.

g. s. heizi. Org.

d. s. heizi. Mcp. Bo. 5. *fervore*. Mc

can. 1. 3. 4. heizi minno,

caritatis. Gh. 1. 2. 4. M. 30.

heizsi, *igne*. Gc. 3.

hezzi, *igne* (zeli). A.

heize, *igne* (*caritatis*). Gh. 4.

a. s. heizi, *fornacem* (*custodiens in operibus ardoris*). Mō. Bib. 1. 2.

HEIZÈN, heiß (*syn*), *fervere* (auch heizjan, heißen, heiß machen? cf. giheizit).

(er) heize, *ferveat*. Sb. Gc. 6.

p. a. n. s. n. heizentaz. Mō. }, *exae-*
heizantaz. Bib. 1. 2. } *stians*
(*ignis*).

GAHEIZÈN.

(sie) giheizent. Prud. 1. }, *ignive-*
kiheizcent. D. II. 327. } *rint*.

ARHEIZÈN, heiß werden.

(er) arheizzet (*praes. ind.*), *incaluerit*
(*sunna*). Rb.

irheizet. N. II. }, *exarserit*

irheizzet. N. 2, 12. } (*zorn*).

(sie) irheizant, *inardescunt*. A.

(er) irheize, *ignescat*. M. 30. Gh. 1. 3.

(wir) arhaizzemes. Pa. } (*praes.*), *ae-*
arheizzemes. gl. K. } *stuaemus*.

(wir) arheizzetim (st. arheizzetimes),
aestuaremus (es steht *aestuare*
mit dem Abkürzungsstrich über
m). R.

GAHEIZIT, geheizet.

giheizit uurdi, *succenderetur* (Ofen).

Mō. Bib. 1. 2.

AIZ.

AIZAN, heißen, goth. haitan, nord. heita,
angs. hætan, hatan, *vocare, vocari, jubere*.

Bedeutung und Gebrauch:

nominare, vocare, appellare, dicere. T. 22, 6.

44, 7. 156, 2. Ct. 82. O. I. 8, 27. 14, 4.

22, 4. II. 23, 20. III. 7, 57. 20, 45. IV. 6,

37. 11, 45. V. 8, 7. 12, 80. gl. K. N. 15, 4.

25, 10. 33, 1. 35, 6. 76, 5. Nf. Nsm. No.

Org. Mcp. Bo. 5.

nominari, vocari, appellari, dici. Ct. 86. T.

5, 12. 22, 6. 45, 1. 200, 5. O. I. 4, 30. 5,

46. 16, 1. 18, 15. II. 7, 37. 10, 14. 14, 75.

16, 26. III. 12, 29. 21, 25. 22, 49. 23, 10.

IV. 20, 17. Mcp. Org. Bo. 5. N. 2, 6. 4, 3.

5, 8. 11, 1. 28, 1. 24, 10. 29, 1. 35, 8. 40,
4. 43, 23. 44, 9. 45, 11. 46, 10. 47, 5. 49,
1. 53, 1. 58, 15. 62, 11. 67, 15. 68, 20.
Wm. 1, 3. 8, 1. Frg. 29.

jubere, praecipere. T. 81. O. I. 14, 24. II. 3,
44. 5. 16. 10, 3. 18, 18. III. 13, 46. 20,
79. IV. 3, 16. 6, 50. 12, 48. 36, 9. V.
11, 21. Mcp. Bo. 5. N. 15, 4. 21, 23. 24,
10. 34, 22. 49, 8. 61, 12. 64, 5. 67, 15.
68, 27. 74, 4. Wm. 2, 10. Ho.

du heizest, *nomines*. Bo. 5.

heizant, *appellant*. gl. K.

heizende, *dicentes*. Org.

so man siu heizit. Org.

den *virgilius* heizet *amorem*. Mcp.

die *virgilius* heizet *septem discrimina vo-*
cum. Mu.

doh man siu heize *contraria*. Org.

not heiz ih hiar thaz, uuant es rat tho
ni uuas. O. III. 21, 15.

unz er sia uuib hiaz. O. V. 8, 34.

heizo ih, *loquor* (*caecos*). Prud. 1.

sie hiezen saligen den liut, *beatum di-*
xerunt populum. N. 143, 15.

ecclesia, dia er *utrem*, uderbalch, heizet.
N. 32, 7.

heizes, *vocaris*. Wm. 8, 1.

ther heizit auur ludouuic. Ol. 18.

hiez otacher. Bo. 5.

er gab simone den namen, daz er *petrus*
hiez. Rg. 1.

man sol uuizin, ziu sie so heizèn. Syl.

uuanda du haltare heizest, N. 24, 11.

mennischo forhta machot umbaldi,

diu *diffidentia*, plucheit, heizet, N.
24, 14.

in gote, der *id ipsum*, selb selbo, heiz-
zet. N. 4, 9.

cuot heizest du, daz ist din namo.
N. 53, 8.

iz heizit bluoma, so thu uucist. O. II.
7, 50.

romani cives hiezen beide. Mcp.

uuir heizen nab in *quales, dicimur*. Org.

diu heizent einnamig, *univoca dicuntur*.

Org.

omne pactum heizzet testamentum. N. 82, 6.
madian, der latine heizzet declinans iudicium. N. 82, 10.

diu bis diapason heizet. Mu.

uuir heizen christiani. N. 88, 51.

daz heizit:

bi thiu duemes uns io hiar in muat
 thaz filu michila guat,

thia filu sconun uuunna, thaz heizit
 aaur minna. O. V. 12, 100.

so rachen sih *victores* an iro *hostibus*
 slahendo unde in ellende fuorendo
 unde bescorne ferchoufendo, daz
 hiez *sub corona vendere.* Nd.

in thero steti, thiu abilina uuaz heiz-
 zan. T. 13, 1.

hieze, *jubelas.* Bo. 5.

hieze sizzen, *praecepit-residere.* Mcp.

nu heizzet er sie ufsten. Wm. 2, 10.

er hiaz inan iruuintan. O. II. 9, 52.

hiaz faran. O. III. 20, 25.

ther sih thiu brot hiaz meron. O. III.
 7, 86.

selbon ban minan, then ih heizu aaur
 scriban. O. II. 18, 14.

thaz er nan mohta ana uuan heizan
 aaur ufstan. O. III. 3, 14.

er heize mih irstan. N. 129, 6.

do ih hiez opheron. N. 39, 8.

heiz sie *titum* unde *vespasianum* zefuo-
 ren after allero uuerlte. N. 16, 14.

umbe die ne heizo ih niemannen beton.
 N. 17, 6.

ih heizzo *romanos* chomen. N. 40, 11.

heiz mih queman. *jube me venire.* T. 81.

sich du siu (gebot) hiezzist kenoto ue-
 ren. N. 118, 5.

Form und Flexion:

Inf. heizan. O. I. 4, 30. II. 14, 75. III. 12,
 29. IV. 3, 14.

heizzan. Wm. 8, 6.

heizen. O. II. 7, 37. Mcp. Org. Bo. 5.
 Syl. N. 115, 16. Wm. II. 8, 6.

heizin. Org.

heizzen. N. 109, 1.

(ih) heizu. O. II. 18, 14.

heizo. Prud. I. Org. Bo. 5. N. 15, 4. 17, 6.

heizzo. N. 21, 23. 40, 1f.

heiz ih. O. III. 21, 15.

(du) heizes. Wm. 8, 1.

heizhist. Ct. 82.

heizist. No. II.

heizest. Mcp. Bo. 5. No. N. 24, 11.
 Wm. H. 2, 17.

heizzest. N. 53, 8. 82, 19. Wm. 2, 17.

(er) heizit. Ol. 18. O. I. 5, 46. 18, 15. II.
 7, 50. 18, 18. 23, 20. III. 7, 57. 21.
 25. 23, 10. V. 12. 100. T. 118. Ct. 56.
 Org. Syl. Nh. II.

heizzit. N. 91, 5.

heizet. Na. N. 11, 1. 23, 1. 24, 10. 29,
 1. 32, 7. 43, 23. 67, 15. Mcp. Org.
 N. II. Syl. Wm. 7, 4.

heizzet. N. 4, 3. 25. 10. 35, 6. 40, 4.
 68, 20. Wm. III. 7, 4.

(wir) heizen. O. I. 22, 4. III. 20, 45. V. 12.
 80. Wm. IV. 1, 3. Mcp. Org. Bo. 5.
 Ns. N. 103, 18.

heizzen. N. 76, 5. 88, 51. Wm. 1, 3.

(ir) heizet. O. IV. 11, 45. Mu. Wm. II.
 2, 10.

heizzet. T. 156, 2. Wm. 2, 10.

(sie) heizzant. gl. K.

heizent. O. II. 10, 14. 16, 26. III. 22.
 49. V. 8, 7. Nsm. Nf. Na. N. 45, 4.
 67, 15. 85, 8. 104, 23. 114, 16. 118,
 5. 146, 2. Mcp. Org. Syl. Wm. 7, 4.

heizint. Org.

heizzent. N. 5, 8. 28, 1. 35, 8. 45, 11.
 46, 10. 47, 5. 49, 1. 58, 15. 62, 11.
 93, 11. Wm. III. 7, 4.

(ih) heize. O. II. 17, 5.

(du) heizest. Bo. 5.

(er) heize. N. 129, 6. Bo. 5. Mcp. Org.

(wir) heizen. Org.

(sie) heizen. Syl.

(ih) hiez. N. 39, 8.

(du) hieze. Bo. 5.

hiezze. N. 68, 27. 118, 4.

(er) hiaz. O. I. 14, 24. 16, 1. II. 5, 11. IV.
 17, 3. V. 8, 34.

hiez. T. 5, 12. 22, 6. 45, 1. 200, 5.
 Syl. Mcp. Bo. 5. Rg. 1. Ho. N. 7, 1.

21, 32. 24, 10. 49, 8. 53, 1. 61, 12.
Nd. Nf.

heaz. Frg. 29.

(ir) hiezent. Bo. 5.

(sie) hiazun. O. I. 14, 4. III. 20, 78. IV.
6, 50.

hiezzun. T. 44, 7.

hiezen. Mcp. Bo. 5. N. 24, 10. 143, 15.

hiezzen. N. 53, 1. 58; 7. 108, 2.

(du) hiezzist. N. 43, 22. 118, 5.

(er) hiazi. O. II. 3, 44. IV. 6, 37. 12, 48.
20, 17.

hieze. Syl. Bo. 5. Mcp.

(sie) hiezzin. T. 22, 6.

imp. a. heiz. O. IV. 36, 9. T. 81. N. 16, 14.

p. a. n. pl. m. heizente. Org.

p. p. heizzan uuas. T. 13, 1.

GAHAIZAN, geheißen; selten heißen (ge-
wöhnlich nur im p. p.).

Bedeutung und Gebrauch:

nominare. T. 5, 9. 141.

v. cari, dici. T. 141. Prud. 1. Wm. 3, 10.

promittere, polliceri, spondere, devovere.

E. Ct. 95. Prud. 1. Rd. Pa. gl. K. Ib. Ic.

K. 29. 58. 59. O. I. 10, 12. 15, 5. II. 11,

50. III. 2, 36. 12, 28. IV. 8, 23. V. 11, 11.

Nsm. Nh. Nz. N. 11, 7. 13, 8. 16, 4. 28,

11. 29, 10. 30, 6. 32, 20. 33, 9. 34, 3.

39, 8. 54, 24. 55, 11. 68, 14. 74, 1. Wm.

5, 13. 6, 1.

confiteri. Sb. Mz. Bib. 1. 2.

affirmare. Org.

adnuere. VA. IX. 106.

gihiez sinan namon heilant. T. 5, 10.

vocari, giheizan. T. 141.

geheizzent, *nominantur*. Wm. 3, 10.

bist geheizzan, *vocaberis*. T. 16, 5.

ist giheizzan, *vocatur*. T. 11.

diu so geheizena *figura*. Org.

uuir *christiani* geheizzene. N. 43, 10.

keheizena, *vocati*. Rg. 2.

ist keheizen *homo*. Org.

sint ungelicho geheizene. Org.

du uuirdest keheizen uuizego. Nz.

er uurt salig geheizzen. N. 48, 19.

uuir uerden geheizen, *dicimur*. Org.

dedicatum, kaheizan. R.

promittit, caheizzit Pa.

polliceris, kiheizzis. Ib. Rd.

geheizzent, *promittunt*. Wm. 5, 12.

sponondi, kihiaz. Rd.

pollicita est, kihiaz. Rd.

uuard chiheizssan, *promittebatur*. Is. 7.

ih geheizzen imo genada. N. 88, 17.

uuo ferro du geheizest, *ut magna pro-*
mittis. Bo. 5.

er gehiez mir sine cunft. Wm. 1, 2.

sos er gihiaz iu uuanne themo drut-
manne,

thaz er uns sin gisiuni in lichamen
gabi. O. I. 10, 13.

so gihiaz mir io thaz uuert thin. O.
I. 15, 15.

giheizit mir thaz minaz muat, thaz
er ist forasago guat. O. III. 20, 74.

daz sie geheizen ze gebenne, Mcp.

sus kehiez truhten. N. 67, 23.

keheiz (helfa)! N. 34, 3.

gihiez, *indicit*. VA. III. 264.

cahaizzit, *favet*. Pa. gl. K.

giheizit, *conjurastis*. Bib. 5.

caheizanter, *potitus*. Rb.

Form und Flexion:

Inf. caheizan. E.

giheizan. O. III. 12, 29. T. 141.

Prud. 1.

(ih) geheizzo. N. 50, 15.

(du) kiheizzis. Ib. Rd.

geheizest. Bo. 5.

(er) cahaizzit. gl. K. Pa.

caheizzit Pa.

giheizit. O. III. 20, 74.

kiheizit. Ic. Ra.

geheizet. Bo. 5. N. 11, 7.

geheizzet. N. 81, 1. 84, 9. 125, 4.

(ir) giheizet. O. V. 11, 11.

giheizit. Bib. 5.

(sie) kiheizant. K. 60.

giheizzent. T. 5, 9.

geheizzent, Wm. 3, 10. 5, 12.

geheizent. Wm. IV. 3, 10. IX. 5, 12.

Bo. 5.

(ih) geheizzen. N. 88, 34.

(er) keheizze. K. 29. 58.

- geheize. Prud. 1. Org.
 (sie) geheizên. Mcp.
 geheizzen. N. 54, 24.
 (ih) kihiaz. Ib. Rd.
 gehiez. Bo. 5. N. 29, 10. 39, 8.
 (du) gihieze. Nh. II.
 gehieze. N. 118, 46. 137, 2.
 gehiezzze. N. 16, 4. 30, 6. 55, 11.
 68, 14. Nh. 9.
 (er) gihiaz. O. I. 10, 12. 15, 5. II. 11, 50.
 III. 2, 36.
 kihiaz. Ib. Rd-
 gihiez. VA. IX. 106. T. 5, 10. Mz.
 Nz. II.
 gehiez. Mcp. Bo. 5. Nsm. Nz. N. 13,
 7. 32, 20. 33, 9. 67, 23. Wm. 1,
 2. 6, 1.
 gehiz. Wm. III. IX. 6, 1.
 caheiz, *spondit*. Gh. 3. (st. cahiez?
 oder caheizit?)
 (sie) gihiazun. O. IV. 8, 23.
 gihiezen. Nh. II.
 gehiezen. Nh. III.
 gehiezzzen. Nh. N. 65, 1. 101, 23.
 gehiezzon. Wm. 6, 12.
 (ih) gihiezi. Ct. 95.
 gehiezi. Co. 5.
 (du) gehiezzist. N. 74, 1.
imp. s. keheiz. N. 34, 3.
p. a. geheizzendo. N. 97, 3. 104, 11.
 giheizenti. O. I. 7, 22. 10, 8.
n. s. m. caheizanter. Rb.
g. s. m. des keheizenten. N. 65, 1.
p. p. kaheizan. R.
 chiheizssan uuard Is. 7, 9.
 kiheizan. Ic.
 giheizan ist. T. 19, 1. O. I. 8, 25.
 II. 14, 75. V. 23, 5. uuas. T. 20, 1.
 habest. O. V. 24, 3. habet. O. V.
 23, 48.
 giheizzan bist. T. 15, 5. ist. T. 11.
 20, 2, 2. uuas. T. 7, 4. 193, 5.
 geheizzan haban. Wm. 7, 8. ha-
 bes. Wm. 2, 17. 7, 12.
 geheizan haban. Wm. II. 7, 8. ha-
 bes. Wm. II. 2, 17. 7, 12.
 geheizen ist. Mcp. Bo. 5. Org. sint.

- N. 32, 6. Mcp. Org. si. Mcp.
 den. N. 118, 147. uuirde
 uuerden uuir. Org. uue
 Org. Bo. 5. uuerden. Nf. h
 N. 118, 49. habeta. N. 118
 geheizzzen uuesen. N. 102, 1
 N. 37, 5. 39, 9. 67, 14. 76, 3
 N. 42, 5. 44, 8. 89, 10. si. N.
 wirdist. Wb. uuir. N. 48, 1
 uuerdent. N. 89, 10. uua
 67, 14. 71, 17. 80, 8. 141,
 best. N. 118, 81. habet. N.
 giheizin uuir. N. 48, 1
 geheizin uuir. N. 48, 1
 geheizin uuir. N. 48, 1
n. s. m. geheizener. Mcp.
 geheizzener. N. 141
n. s. f. geheizena. Org.
g. s. m. n. chiheizssenin. Is.
a. s. m. geheizenen. Mcp.
a. s. f. chiheizssenun. Is. 6
n. pl. m. keheizena. Rg. 2.
 geheizene. Mcp. Org.
 geheizzene. N. 43, 10
 geheizane. T. 141.
g. pl. geheizzenon. N. 89,
 KIHEIZANTLIH Ra. }
 KIHEIZZANTLIH HO. gl. K. } *spontan*
 GAHEIZ, m., Geheiß, Gelübde, pron
 Bedeutung und Gebrauch:
pollicitatio. Ra. Sbe. Ec. 1. 2
promissio. N. 101, 12. Wb.
promissum. T. 232, 2. N. 88, 48. H.
propositum. W. Hd. Gc. 3.
adspensio. Ra. gl. K. Pa.
 giheizun, *dictis*. VA. VIII. 643.
 daz ist keheiz nals fluoh. N. 5,
 ih kieng in erdo mit irrafsungo
 mit keheizze, samoso mitzuein
 zen. N. 56, 7.
 er irhugeta sines keheizzes, d
abrahae teta sinemo trute. N. 10
 giuuerota inan thes giheizes.
 15, 8.
 beitota er thar suazo thero dr
 nes giheiz. O. I. 15, 4.
 uuere dinen geheiz unde gib m
 nemo chinde geuualt. N. 85, 10

lant kehezzis, *terram promissionis*. N. 44, 3.

eribin nah keheizze, *heredes secundum promissionem*. N. 104, 6.

nah sin selbes geheizze. N. 45, 3.

nah dinen geheizzen. N. 84, 8.

sie ne getrueton sinemo geheizze. N. 105, 24.

an dinen geheiz habo ih uberdinget, *in verbum tuum supersperavi*. N. 118, 81.

ze dinemo geheize fersah ih mih, *in verbo tuo supersperavi*. N. 118, 147.

uua'nda ih an dinen geheiz ferror gedingt, danne ih piten geturre. N. 118, 74.

zi demo giheiza, *ad propositum*. Gc. 3.

umbe dinen geheiz chicchemih, *propter eloquium tuum vivifica me*. N. 118, 154.

uua'nda sie dinen geheizzen geloubent. N. 73, 23.

uuder dinen geheizzen habest du dana gestozzen dinen genuiechten. N. 88, 39.

de futuro praedicatis, geheizen. Org.

tina gehaizze, *jusjurandum*. Gx.

Form und Flexion:

n. s. giheiz. W.

kiheiz. Ra.

geheiz. N. 5, 11. 101, 12. 118, 50.

g. s. caheizes. E.

giheizes. E. O. I. 15, 8.

geheizes. N. 118, 49. Bo. 5.

geheizzes. N. 88, 34. 104, 42.

geheizis. N. 44, 3.

geheizzis. N. 74, 9. 88, 40. 104, 11. 105, 33.

d. s. gaheiza. Ra.

giheiza. Gc. 3.

geheize. N. 118, 147.

geheizze. N. 45, 3. 56, 7. 104, 6. 105, 24.

geheiz. Ho.

a. s. giheiz. T. 232. 3. Sbc. Ec. 1. 2.

geheiz. N. 50, 6. 85, 16. 118, 74. 81. 114. 154. Mos.

inst. cahaizzu. gl. K.

gahaizzu. Pa.

n. pl. geheizza. N. 88, 48. 49.

g. pl. giheizo. O. I. 15, 4.

geheizzo. D. III. 72.

d. pl. kaheizzum. H. 5.

giheizun. VA. VIII. 643.

geheizen. N. 140, 8. Org.

geheizzen. N. 73, 23. 84, 8. 88, 39. 121, 2.

a. pl. geheiza. N. 118, 148.

gehaizza (?). Gx.

geheizze. Wh.

GAHEIZLANT.

ANTHEIZAN, entheizen (welches Wort wieder in Gebrauch zu nehmen ist, zumal da für das Substantiv antheizo ein entsprechendes Wort dem Neudeutschen fehlt), geloben, *vovere*.

Bedeutung und Gebrauch;

vovere. N. 75, 12. Ic.

immolare. Pa. gl. K.

spondere. Rb.

polliceri. Gh. 1. 2.

anthiez, *pcpigit*. Ic.

inthiez, *proposuerit*. Gc. 5.

nintheizit mir iz muat min, ni ther fon gote sculli sin,

es alles uuio ni thenkit ther sulih uuerk uuirkit. O. III. 20, 149.

intheizzent gote, *vovete*. N. 75, 12.

Form und Flexion;

Inf. intheizzin. N. 75, 12.

(ih) inhaizzu. Pa. } *immolor*.
inhezzo. gl. K. }

(er) antheizit. Ic.

intheizit. O. III. 20, 149.

inhaizzit. Pa.

inheizzit. gl. K. } *immolat*.

(er) anthiaz. Rb.

anthiez. Ic.

inthiez. Gc. 5.

imp. pl. intheizzent. N. 75, 12.

p. a. d. s. f. intheizantero. Gh. 1. 2.

p. p. d. s. m. n. inhaizzanemu. Pa. } *immoinheizzemu*. gl. K. } *lata*.

ANTHEIZ, *m*; Entheiß (ein wieder einzuführendes Wort), Gelübde, *votum*.

[70*]

Bedeutung und Gebrauch:

votum. N. 55, 14. 64, 2. 115, 18. Hd.

Bib. 5. 7.

propositum. Can. 13.

professio. Can. 4.

hostia. Ra. gl. K.

holocaustum. Pa. Ra. gl. K.

anthaizza, *ceremoniae*. Pa.

intheiza (*vota*) *lobis*. N. 55, 14.

intheizza *leisto* ih. N. 65, 14.

intheizza *tuont*. N. 62, 11.

sinen *antheiz* *er da tete*. D. III. 76.

unerent *iunuere* *intheize*. N. 75, 12.

Form und Flexion:

n. s. *anthaiz*. Pa.

antheiz. N. 64, 2. Ra. gl. K.

a. s. *antheiz*. Can. 4. D. III. 76.

n. pl. *anthaizza*. Pa.

antheiza. Ra.

antheizza. gl. K.

antheize. Hd.

g. pl. *antheizo*. Bib. 7.

antheizze. Bib. 5.

a. pl. *antheizza*. N. 115, 18.

intheiza. N. 21, 26. 55, 14.

intheizza. N. 60, 9. 62, 1. 65, 14.

intheizze. N. 75, 12.

ANTHEIZA, *f.* *votum*. Cf. ANTHEIZI.

n. s. *antheizza*, *devotatio*. Rb.

a. s. *antheizun*, *votum*. H. 23. *votivum*. Ic.

g. pl. *antheizono*, *votorum*. M⁴. Bib. 1. 2.

d. pl. *hantheizzom*, *vois*. H. 3.

ANTHEIZI? ANTHEIZIN? Ist auch diese Form anzusetzen, für:

d. s. *antheizin*, *proposito*. Can. 13.?

Minero *antheize*. Co. kann zu *antheiz* (als *g. pl.*) oder zu *antheiza*, *antheizi* als *g. d. s.* gehören.

ANTHAIZO, *m.*, Enthätiger (wieder aufzunehmen für die Umschreibung: einer der ein Gelübde, Versprechen, gethan hat), Berthätiger, *devotus*.

anthaizzo. Pa. }

antheizzo. gl. K. }, *devotus*.

antheizo: ih mine uillola so ne lerdä, so se ih in dar *antheizo* uard. Co. 4.

ANTHEIZIDA, *libamina*. Ra.

ANTHEIZZITHA, *libamina*. gl. K.

(ANTHEIZERI, *m.*, *sponsor*. Pb. 2.)

GAANTHAIZON, *voveré*.

Inf. *kiantheizon*. Ra.

kiantheizzom. gl. K. }, *immolare*.

(*cr*) *kiantheizzota*, *devotavit*. Rb. *devovit*. Rb.

geantheizota, *vovit*. N. 131, 2.

BIHAIZAN, SIII BIHAIZAN, beßßen (einder Wiederaufnahme zu empfehlendes Wort), gl. loben, *devovere*, *polliceri*.

Bedeutung und Gebrauch:

pibiezun, *devoverunt* Bib. 6.

pibiezon, *pollicebantur*. Em. 30.

piheizit, *pollicetur*. gl. K.

biheizssit, *confitetur*. Is. 2, 2.

pihiezzun, *exhortantur*. VA. VII. 479.

piheizit, *suspendit*. Ra. gl. K.

pihaizzit, *objurgat*. Pa. gl. K.

pihizzi, *conjurasti*. Bib. 7.

behiez, *conciat*. D. II. 326.

pihiezan *sih*, *imposuere sibi* (*non ullum sumere potum*). Ar. 2.

bihiazun *sih* *thera* *selbun* *kuanheiti*. O. IV. 13, 50.

bihiaz *sih* *thes* *uuares*. O. III. 25, 22.

bibeizist *thih* *niuuhtes*. O. II. 11, 39.

biheize *sih* *sulibes*. O. IV. 23, 28.; d. URHEIZ.

bihiaz *sih* *ther* *iu* *uuanne*, *thaz* *moht* *er* *thaz* *gislizan*, *thaz* *gotes* *hus* *zislizan*. O. IV. 30, 9.

thaz *kresto* *er* *sih* *bihiazi*, *thaz* *gotes* *hús* *zistiazi*. O. IV. 19, 31.

quatun, *sih* *bihiazi*, *er* *gotes* *sun* *híazi*. O. IV. 20, 17.

Form und Flexion:

(*du*) *biheizist*. O. II. 11, 39.

(*er*) *biheizssit*. Is. 2, 2.

pihaizzit. Pa. gl. K.

piheizit. Ra. gl. K.

(*er*) *biheize*. O. IV. 23, 28.

(*du*) *pihizzi* (*st. pihiczzi*). Bib. 7.

(*er*) *bihiaz*. O. III. 25, 22. IV. 30, 9.

behiez. D. II. 326.

(*sic*) *pibiezen*. Bib. 6.

bihiazun. O. IV. 13, 50. 16, 19.

pihiezan. Ar. 2.

pihiezzun. VA. VII. 472.

pihiezon. Em. 30.

(er) bihiazi. O. IV. 19, 31. 20, 17.

BIHAIZ, *m.* (Beheiß), *devotio, devotatio, conjuratio.*

n. s. piheiz, *devotatio, iuramentum.* Bib.

1. 2. *conjuratio.* OA. Mn. Mz. Bib.

1. 2. 5. 7. Ja.

g. s. piheizes, *conjuratio.* Sb. Can. 7.

10. 11. 13. *factionis.* Ec.

pihezes, *conjuratio.* M. 8.

d. s. piheize, *devotione.* Mz. Bib. 1. 2.

BIHAIZ, *adj.?*

pihaiz. Pa. }
pihez. gl. K. } , *promissus (devotus).*

BIHAIZŌN, *promittere, conjurare.*

piheizon übersetzt in Ra. *petulantia.*

piheizota. Ra.

piheizzota. gl. K. } , *promisit.*

piheizotot, *conjurastis (omnes adversum me).* Ms. Rd. Bib. 1.

GABIHAIZŌN, *conjurare.*

(er) gipiheizota, *conjurabat.* VA. VIII. 6.

(sie) kepiheizzoton } , *conjurabant.*
gepihezzoton. } D. II. 323.

p. a. d. s. m. kipiheizzontemu, *conjurante.* Ja.

p. p. d. s. f. (fona dero) gepiheizotun, *conjurato (Istro).* VG. II. 497.

PIHEIZZUNGA, *f.* (Beheißung), *conjuratio.* A. — piheizunga, *vota.* Ar. 2.

PIHEIZARI. Ra. }

PIHEIZZARI. Pa. } , *m.* (Beheißer), *vanus.*

FORAGAHAIKAN, verheissen, *promittere* (vielleicht nur im *praet.* und *p. p.* mit ga gebräuchlich).

(er) forakihiaz, *promisit.* K. 4.

p. p. a. s. f. foregeheizzena, *promissam.* N. 83, 12.

URHEIZ, *m.*, Urheiß, *devotatio, conjuratio*, kommt nur bei Otfrid vor. — Sollte ureizgoucha (s. GAUCH) hierher gehören?
g. s. urheizes:

er uuar allaz thiz lant, bi thiū gabun uuir nan thir in hant, then liut spuan urheizes, thus in an nu lazes. O. IV. 24, 8.

d. s. urheize:

ioh er thie liute alle spuan zi giuerre, zi grozemo urheize, in thiū man nan firlaze. O. IV. 20, 24. ther uuizod lerit thare, in kruzi man then hahe, so uuer so in urheize sih suliches biheize. O. IV. 23, 28.

a. s. urheiz:

ther liut deta, so man uueiz, michilan urheiz, in themu uuarun feste uuidar selben kiste. O. III. 20, 97. uuanent sie bi notin, thaz uuir then urheiz datin, io h uuir thes biginnen, thaz uuidar in ringen. O. III. 25, 19. sie sprachun alle, so man uueiz, so samalichan urheiz, bihiazin sih zi noti thero selbun kuanheiti. O. IV. 13, 49. sie (*martyres*) sturbun baldo, so man uueiz, ni datun sie iz in urheiz, ouh ni datun sulih duam thuruh theheinan uuorolt ruam. O. IV. 5, 45.

URHEIZO. Ra.

URHEIZO. gl. K. } , *m.*, *suspensus.*

FORAHEIZ, *m.*, Verheiß.

foraheiz, *professione.*

FURHEIZO, *m.*, Verheißer, Bürge, *sponsor (fidei).* E.

SCULDHAIZO, *m.*, Schuldheiß, Schulz, *praefectus, tribunus, procurator.* (scholt-heize, *scollatus.* Id.)

n. s. sculthaizeo, *tribunus.* Sg. 913.

sculdheizo, *vilicare.* T. 108.

iu quam ein sculdheizo bi notthurfti heizo, bat er sin uuort gimeinti, er sinan scalk heilti. O. III. 3, 5.

(du) analihenes (l. anahlines), *innitaris*. W.

p. a. (anahlinent, *aequalem?* B. etwa analihen?)

anahlinendo (analihendo. Pa.), *incumbens*. gl. K.

anahlinenti, *incumbens*. R. K. 2.

anahlinendi, *insistens*. gl. K.

g. s. m. analinentes, *imminentis*. Rb.

d. s. m. analinentemo. Bib. 7. analinantemo. Ms. *innitente* (*super manum meam*).

analinentemu, *imminente*. Rd. Ib.

a. s. m. analinentan. Ib. Rd. Bl. analinenten. Bib. 1. 6., *innixum*.

ANALINENTLIHO, *obnixre*. Rb.

ANAGAHLINEN.

(du) anakilines, *innitaris*. Ja.

OBAHLINEN.

(er) opahlinet, *excellet*. R.

UBARIHLINEN.

p. a. uparihlinenti, *excellens*. R.

n. pl. m. ubirilimente, *supernitentes*. Rb.

FORAHLINEN, *praeminere*.

(er) forahlinet, *praeminet*. R. *antecel-lit*. R.

foralinet, *prominet* (*in finibus*). Rb.

(er) foralineta, *eminebat*. Rb.

p. a. forahlinenti, *eminens*. R.

foralinentoruu, *eminentiores*. Rb.

ZUOHLINEN.

p. a. zuolinenter, *adnixus*. VA. XII. 92.

HLEINJAN, *lehnen*.

(er) leinet: der leinet sih an die line-berga. Wm. 3, 10.

(sie) leinant, *reclinant*. VA. XII. 2.

(er) leinta, *posuit*. VA. VIII. 616.

p. a. sih leinente uber minen trut, *innixa*. Wm. 8, 5.

p. p. samo so geleinet uerden leiterun obe ein anderen. Mcp.

UFARHLEINAN.

p. p. ufarleintaz, *arduum*. VA. XI. 638.

HLANA. f. (*lehne*), *recubitus*. gl. K.

lina, *reclinatorium*. Zf.

lena. Tr. Hs.

d. s. in linur, *in accubitu*. Rb.

a. s. linun. Mx. Sb. Bib. 1. 2. 7.

linen. Bib. 5., *reclinatorium*.

a. pl. linun, *cancellas* (*cecidit per cancellas cremaculi*). Ms.

linnun. Mē.

linun. Sb. Bib. 1. 2. 7.

linen. Bib. 5., *cancellas* (*de fenestra per cancellas prospexi*).

HLINIBERGA.

HLITA, f., nord. hlið, ang. hliðh (cf. *hlið*, Bergabhang), *Seite* (in Walbleite, Sommerseite, Buschseite), *Abhang*, *clivus*.

n. s. lita, *clivus*. Mon.

d. s. der heber (*Er*) gat in litun. Db.

HLÖJAN, HLÖÖN, angels. hlovan, hlevan,

mutire (lit. *to-ti*, *bellen*). Cf. **HLU** und

HLAMÖN; oder ist RU (sansk. ru, *sonare*) die Wurzel, und R zu L geworden, also der Auslaut H unorganisch und das Wort nicht hier gehörig; cf. rohon, *rugire*. (*Onager* luot, *autula* luot, wildesil luot, der tiefel luote tag unte naht. D. III. 27. 29.)

Inf. luon, *ruditus asini*. Gd. 4.

(ih) louu, *muglo*. Pr. e.

(er) hloit. Sg. 913.

lohit. Em. 29., *mugit*.

p. a. d. s. m. n. luantemu, *rudenti*. Ja.

n. a. pl. m. luonta, *mugientes*. Bib. 1. *rudentes* (*cervos*). VG. III. 374.

GAHLOHIAN?

kaluaget, *mutiet* (*canis*). Rb. (hier?)

HLOHUNGA, f., *mugitus*; angels. hlovung.

n. s. luunga. D. VP.

a. s. hlohunga. Ein. 17.

HLUOTIDA, f. (hier?). — d. pl. luotidom, *latratibus*. Bl.

HLU. 1., sanskr. sru, *audire* (wovon auch horjan, goth. hausjan, *audire*, herkommt). Ausser den hierunter aufgeführten Wörtern gehört goth. hliuma, *auris*, alts. hlust, *audius*, *auris*, nord. hlera, *auscultare*, nord. hlioma,

resonare, hlust, *auris* (aber auch *concha*),
angels. hlystan, *audire*; griech. ἀκούω, *audio*,

bieher. Cf. auch **LU** und **LUD**; s. auch
HLÖJan.

HLÛT (alts. und angels. hlūd); laut, *sonorus*
(altnord. hliodhr, *taciturnus*).

in themo ferse ist iz lut. O. II. 4, 63.

lut uuurti ubar uorolt. O. II. 9, 40.

lutor, *concisus* (*clangor*). Bib. 1.

sie chihordon gotes stimma hluda in
Sina berge quhedhenda, in monte Sina
vocem domini intonantis. Is. 4, 1.

lutero uuorto betet. O. II. 21, 18.

luten uuorton sprah. er. O. III. 24, 92.

mit lutan runstin, *lapsibus sonoris*. Prud. 1.

Compar.: lutirun, *major* (*voce*). Ms. Sb.

Sonat hluto praeclarum, wicgch *quoque*
maris est (zur Erklärung des Namens hludo-
wig). *Ermoldi nigelli carmen de ludowico*
in *cod. vind. hist. prof.* 992.

HLÛTO, *adv.* — *fortiter* (*clamare*). Bib.

1. 2. M^s. M^x. Sb. *vehementer* (*clamare*).

M^x. Bib. 1. 2. lûto ruofendia, *praeco-*

nans. Mcp. 28. luto riaf. O. IV. 24, 13.

luto irharetun. O. III. 8, 25. luto spre-

chan. O. V. 12, 34. luto sprah. Lu. luto

ueeinotun. O. IV. 26, 5. lûto scillet.

N. 146, 1. lûto scellentem *tympanis*. Mcp.

UBARHLÛT, überlaut.

uparlut pittemes. Ky. ubarlut (spre-
chan, zellan). O. I. 5, 41. 9, 15. 20,

26. 24, 20. III. 6, 31. 7, 25.

WAFANHLÛT.

g. s. f. unafanlutun, armisona (palla-
dis). Mcp.

CHLAFLUTINBAH, Flusnamen.

(**ZWIHLÛT?** oder **ZWIHLIUT?** — zwiliu-
ter, *diphthongus*. Sal. 2.)

LUTMARI (zu liut?).

HLUTREIST, **HLUTREISIC** s. reis.

HLÛTÌ, *f.*, *sonus*, laut.

n. s. hluti, sonus. Pa. Ra. gl. K. filu
hluti, *sonitus*. Pa. hludi, *sonus*.
gl. K.

d. s. iu michileru luti riaf. O. IV. 33, 23

n. a. pl. luti, clangores. Gh. 1. 3.

IV.

d. pl. lûtin, concentibus. Prud. 1.

HLÛTA, *f.*, laut.

n. s. luta, sonus. N. 34, 16. 41, 5. *vox*.

N. 55, 2. ital luta, *inanis sonus*.

N. 82, 13. luta des lichamin. N.
37, 9.

d. s. in rottun luttun ist scal. N. 67, 1.

lutun, *tinnitu*. Mcp. 19.

luta, *accentu, tenore*. Pr. v.

a. s. lutun. Mcp. N. 50, 10. (in Schilters

'Ausgabe steht fehlerhaft bitun.) lu-

tun des mundis, *sonum*. N. 73, 16.

lutun sines herzen. N. 37, 9.

heisa lutun. Mu.

d. pl. lûtôn, tinnitibus, Mcp. 47. in ein-

hellen lûton, *harmonicis tinni-*

tibus. Mcp. 19. in zuualten lû-

ton, *duplis succentibus*, Mcp. 10.

a. pl. luta. Mcp.

ORGANHLÛTA, *f.*

g. s. dero orgenlûton, hydraularum.

Mcp. 47.

GAGANHLÛTA, *f.*

g. pl. dero himeliskon gagenlûtôn

eina, *tonum primum ex phthon-*

gis celestibus, Mcp. 66.

HLÛTIG.

EINLIUTIG sint, *unisonae*. Mcp.

MISSIHLIUTIG. — mit misseliutigero,
lyrica (pagina). Mcp. 5.

MISSILIUTIGI, *f.*, *dissonans discrepan-*
tia. Mcp. 41.

NIUNHLIUTIG.

a. s. f. sina niunliutigun lyrun, en-
neaphthongon chelin, Mcp. 29.

HÔHHLÛTIG.

hohlutigen, *grandisonis*. Tg. 3.

SAMANTHLIUTIG,

mit samentliutigen *litteris*. Mcp.

HLÛTIDA, *f.* Pa. Ra. hlutitha. gl. K., *fla-*

gor, magnus sonus; thar ist sconu lu-

dida ubar dag. O. V. 23, 176.

HLÛTNUSSI, *f.*, angels. hludnesse.

g. s. lutnuasi, clangoris. Gh. 1. 2.

d. s. lûtnussi (lutnussee. Bib. 5. luti-

nussa. Bib. 7.), *clangore (bucci-*

nae). Bib. 1. M^s. Sb.

HLÜTNUSSIDA, *f.*lutnussida, *armonia*. VP.

HLÜTJAN (nord. hliðda, *sonare*; angels. hlydan, *clamare*) (bei N. Mu. Bo. 5. Mcp. Org. VG. liutjan, doch im *praet.* lut-; auch schon in Ra. findet sich pihliutit, wogegen Pa. und gl. K. pihlutit haben), lauten, tönen, *sonare*. H. 5. 25. N. 82, 13. Ra. *resonare*. Pa. gl. K. *consonare*. Pa. gl. K. *personare*. H. 7. Mcp. 72. *tonare*. Ib. Rd. *persultare*. Ra. *ugire*. Em. 19. *voces formare*. Gc. 8. *vocem dare*. N. 76, 18. *bucinare*. Bib. 1. Tg. 5. *mutire*. Ib. Rd. *concrepare*. Rb. *clamare*. N. 114, 5. diu tiefi dero herzon luta *confessionem*. Nh. 10.

uuieo aber alliu *ecclesia* in iegeli-chemo *cuntico* liute, daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. d. ps. gr. daz lütta gerobo (*gravitas rauca quietat*). Mcp. 10.

lutta sollen tonum, *personabat*. Mcp. 72. doh *semitonia* dar undere luttin, *licet intervenirent limata*. Mcp. 10.

hlutenteo, *sonoso*. Pa.uuela hlutenti, *benesonans*. Pa.

thaz ih lob dinaz si lutentaz (!) (lutentaz. cod. vat.). O. I. 2, 5.

trumpum lutante, *tubis canentes*. Da. tonus liutet ticchor danne *semitonium*. Mcp.

Form und Flexion:

Inf. hluten. gl. K.

luttan. Em. 19.

lутten. H. 5.

(ih) hlutiu. Ra.

(er) lütit. Gc. 8. Ib. Rd. H. 25.

liutet. Mu. Mcp. N. 17, 17. 39. 72, 1.

(sie) hlutent. Pa. gl. K.

hlutend. gl. K.

lutant. H. 7.

luttant. Ib. Rd.

liutent. N. 114, 5.

(er) liute. N. d. ps. gr.

lutte. H. 25.

(sie) luten. Eb.

(er) hlutta. Ps. 2:

lütta. Mcp.

lutta. Nh. II. III.

luta. Nh. 10.

(sie) lutton. N. 76, 18.

luton. N. 82, 13.

(sie) luttin. Mcp. 10.

imp. pl. luttet! Bib. 1. Tg. 5.

p. a. hlutenteo. Pa.

lutendo. gl. K.

hlutenti. Pa.

hlutendi. gl. K.

lutenti. Ra. (luodondi, ga

Ald. 4. hierher? zeugt es für den Zusammenhang von hlüt u. hlot

n. a. s. n. lutentaz. O. I. 2, 5.

n. pl. m. lutante. Da.

n. pl. n. luttantiu. Rb.

GAHLUTIAN (und gabliutjan).

kaluttemes, *desonamus* (*una voce*,

theiz-scono thoh gilute. O. I.

so daz himilisc horn kilutit

dit. Em. 33.

ARHLUTJAN (und arhliutjan; altd. dian).

dara gagene ne mahtist tu no

liuten, *quid contra hisceres no*

beres. Bo. 5.

arhlutit. Ra. ithludit. gl. K., re

arliutit unesan, *resonare* (*urbes*

ululantibus). VG. I. 486.

ANAHLIUTJAN.

fone diu ist ter uuan lukkerō

negatio boni analiutit, dennesi, dar *malum* analiutit. Org.MISSIHLUTJAN, *mißlauten*.missilutit, *dissonat*. Bib. 1. *discrepa*

BIHLUTJAN und BIHLIUTJAN.

pihlätit. gl. K. Pa. pihliutit. Ra.

sonuit.

GAGANHLUTJAN.

cacanlutit, *resultat*. Ic.LUTINGA, *f.*, *harmonia*. D. II. 312.HLIUMUNT, *m.* (*Heumunt*); cf. goth. hliu*auris*, und griech. *αὐτή*, *audio*.n. s. hliumunt, *opinio*. D. *favor*. D.

gl. K. Tg. 1.

liumunt, *favor*. Da. Ja. *testimon*

Md. Sb. Ep. can. 3. 4. *opinio* (*ejus abiit in omnem Syriam*). T. 22, 2. *estimatio*. Em. 7. *fama*. T. 17, 8. 60, 18 Ib. Rd. *praeconium*. Em. 19. *rumor*. Rf Bib. 1. 9. *opinio*. Wm. 2, 13. I. II. IV. 4, 14. II. *guot liumunt, opinio suavis*. Wm. 2, 13. *liumunt, opinio*. Wm. 2, 13. III. 4, 14. I. III. IV. IX. *liumint, testimonium*. Ep. can. 6. *leumunt, opinio*. Can. 4. *liument, rumor*. Bo. 5. *fama*. Nh. II. N. 44, 9. *hlimunt, favor*. Ra. *g. s. liumunt, testimonii*. Bib. 1. 2. Mz. *existimationis*. M. 19. Can. 10. 11. 13. *favoris*. Rb. *liumindes, liumendes, fama*. D. II. 349. *ih ne gereta neheines liumendes*. N. 130, 1. *d. s. liumende, opinionibus* (des liutes). Bo. 5. *liuminti, existimatione*. Can. 2. *a. s. hliumunt, existimationem*. Can. 9. *liumunt, testimonium*. Mz. *famam*. Sg. 70. *opiniones*. T. 145. *nomen*. Mz. M. 31. Mz. Le. Bib. 1. 2. *existimationem*. Can. 8. 10. 12. *liument*. N. 32, 15. Mz. Bo. 5. Bib. 6. *liumint*. A. *liumunt*. Sb. *n. pl. liumenda, laudes*. Bo. 6. *liuminta, instrumenta laudis*. Ar. 2. *g. pl. liumunto*. Can. 6. *d. pl. liumuntin, favoribus*. Ib. Re. *liumentun, auris*. D. II. 352. **HLIUMUNTARI**. **URLIUMUNTLIH**. *urliumuntlihheru*. D. *urliumuntliheru*. Da. *urliumuntlihheru*. Tg. 1. *infami*. **HLIUMUNTHAFT**, *adj.* *liumunthaftero* (*adoptionis*). Gc. 8. **UNLIUMUNTHAFT**, *diffamatus*. T. 108. *unliumunthafpti*. Bib. *unliumithafta*. Zf. *infames*.

UNLIUMUNTHAFTOT, *diffamat*. M. 31. **GIUNLIUMUNTHAFTOT**. Sb. Le. 1. 3. *giunliumunthafptet*. D., *diffamat*. **LIUMHAFTIG** *guoter uuercho uuerdent sie*. Wm. 4, 14. (*liumhaftig*. Wm. I. IV. IX.) *ir machot sie liumhaftig* (*liumhaftig*. Wm. I. III. IV.) *stategero tugede*. Wm. 4, 16. **LIUMUNTHAFTIGI**, *praedicationis fama*. Bo. 5. **UNLIUMUNT**, *ignominia*. Ib. Rd. *g. s. lukkes unliumendes, falsi sceleris*. Bo. 5. *dia unera dines unliumendes, laesae opinionis dumna*. Bo. 5. *d. s. unliumende, scelere*. Bo. 5. *mit unliumende besmizener, existimatione foedatus*. Bo. 5. *fonna unliumunte, fama*. VA. IV. 170. *a. s. unliumunt, famam*. VA. VI. 527. *existimationem*. Can. 13. *infamiam*. Sg. 70. *d. pl. unliumenden, culumnis*. N. 118, 134. *a. pl. unliumunda* (*unliumunta*. Gx. *inliumenta*. Rg. 1.), *testimonia* (*adversum te dicunt*). D. II. 286. **UNHLIUMUNDON**, *verleumben*. *Inf. unliumton, infamare*. Rg. 1. *sie unliumundoton mihi*. N. 37, 22. **KAUNHLIUMUNTEOT**, *infamat*. R. **UNLIUMENDARE**, *calumniatorem*. N. 71, 4. **ZURLIUMUNTIGUN**, *infames* (*deo*). Prud. 1. **HLIUMUNDIG**. *ir sint liumendig*. Bo. 5. *iro liumendigo namo, doctrinae nomen*. Mz. *sines liumendigen namen, aucti nominis*. Bo. 5. **LIUMENDIGI**, *fama*. Bo. 5. **LIUMENDINGA**, *Favores*. Mz. **HLOSEN** (*bisweilen hlosen, hlosjan*), *audire*. Cf. *alts. hlust, Gehör, Ohr*. *audire*. Bo. 5. N. 77, 9. Org. *attendere*. Mz. Bib. 1. *obedire*. N. 105, 42. *tara losen, audire*. Bo. 5. (*sie*) *losen hera* (*auscullent*). O. II. 9, 63. *lose hara*. Bo. 5. *lose nohl pmplyis*. Org.

hloset rihti dera calauba, *audite regulam fidei*. E.

(er) loset uortos. O. II. 13, 11.

du losetost minero uorto. Bo. 5.

losetun sinero antuurti. O. I. 22, 38.

loseen is, *audiamus*. N. 77, 9.

loset dero stimmo! N. 65, 8.

loset du mir. N. 49, 7.

die loset imo. N. 94, 5.

loset tir, *paret*. Mcp.

ih loseta dir. N. 40, 5.

tir losendo, *tibi obsequens*. Bo. 5.

losinte in selben, *obedientes*. N. 82, 7.

loseen diniu oren ze minero digi. N. 129, 2.

ih loseta ze iro. Bo. 5.

er loseta ze dero stimmo. N. 65, 18.

lose, uueliu daz sin. N. 39, 13.

hloseti, *adtonitus*. R.

Form und Flexion:

Inf. losèn. N. 105, 42. Bo. 5.

losennis, *audiendi*. Org.

(er) loset. N. 54, 22. O. II. 13, 11.

lösèt. Mcp.

(sie) losent. N. 94, 5.

du lösèt. N. 49, 7. 80, 9.

(wir) loseen. N. 77, 9.

(sie) loseen. N. 129, 2.

losen. O. II. 9, 63.

ih loseta. N. 40, 5. Bo. 5.

du losetost. Bo. 5.

er loseta. N. 65, 18. O. I. 22, 35. (losota. cod. vind. und vat.)

sie losetun. O. I. 22, 38.

(ih) loseti. Me.

(er) loseti. Bib. 1.

imp. s. lose. N. 39, 13. Org. Bo. 5.

imp. pl. hloset! E.

loset! N. 65, 8. 16.

p. a. losendo. Bo. 5.

hloseti. R. Rx.

d. s. m. demo losenten. Org.

n. pl. m. losinte. N. 82, 7.

GAHLOSEN (gahlosòn, gahlosjan).

ih gotes lop ni uuolda gilosen. Co. 4.

gilosan, *attendant*. Mo.

ih mina messa ni giloseda. Co. 4.

ZUOHLOSEN (zuohlosòn, zuohlosjan).

(wir) zuolosames. *Ms.* zualosames. Sb. zuolosomes. Bib. 2. zulosomes. Bib. 1., *attendimus*.

(sie) zuolosan. Bib. 1. 2. zuoloson. Sb. *attendant*.

(er) zuolseti, *intenderet*. Gh. 1. 3.

imp. s. zuolose, *attende*. M. 31. Bib. 2. Le. 1. 2.

p. a. zuolosantaz, *intendens*. M. 31. Le. 1. 3.

ZUOKILOSENTER, *adtonitus*. Rb.

HLOSARI, *m.*, *auditor*. — Gehört hierher losare (loser. Wn. 232.), *adulator*. F. 1. 2?

losarin *discipulis*. Gx.

losern, *auditoribus*. N. 45, 5.

UBARHLOSARI, *m.*

a. pl. uberlosarra, *auditores*. N. 103, 4.

HLOSUNGA, *f.*, *meatus aurium*. Prud. I. D. II. 318.

LUSINUNGA, *f.* Hierher?

d. lusungo. *Mv.* Bib. 1. 2. }, *sensu (aurium)*.
lusinunge. Bib. 5. }

GAHLOS, hörend, gehörend.

got ist alles thir gilos. O. III. 24, 18.

ni uuoltun! uuir gilos sin. O. I. 18, 27.

die iro (stimma) gelos sint. N. 28, 4.

n. pl. m. gahlose (*audientes*). Frg. 11.

a. pl. n. gahlosiu orun. Frg. 15.

UNGAHLOS.

die gotis rehtis ungelos sint, *non subjecti*. N. 70, 2.

GAHLOSI (cf. *alts.* hlust, angela hlyst, *auditus*), *n.*, Gehör.

after orono chihlose, *secundum aurium aurium*. Is. 9, 4.

Gehören folgende Namen hierher?

HLUTAR (*ius*), Anführer der Kadötke. Jul. Cäs.

HLOTAR (chlötär, chlotahari, Luthar).

CHLODIO (clojo) *primus rex francorum. cod. s. gall.* 732.

HLUDOWIC (Ludwig) [*n.* ludouuic. Ol. 18.

(ludhuuig. Schw.) *d.* ludouuige. Ol. 86.

ludhuuige. Schw. *a.* hluduuigan. Lu.]

CHLODOVEO.

CHLODOMARI, chlodomir.

HLODOBODO.

HLOTHILDIS, Hlothilde, *n. pr. f.*

uch

LUTILO, LUTIRINGER, *n. pr.*

LUTILINGA, Ortsnamen.

(LUTO, Namen eines frankischen *comes* bei Am. Marc. scheint, da es ohne h geschrieben ist, nicht hierher zu gehören.)

ieher?

LUTAR, *alts. hlutar, bluttar, angels. hlutor, hlüter, lauter, rein, clarus.* Hierher?

Bedeutung und Gebrauch:

clarus. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913. Is. 3, 5.*lotus.* Le. 2.*purus.* gl. K. Ep. 2. Pa. Ra. Mcp.*mundus.* Mñ. Sb. Bib. 1. 2.*lütter ole.* Ho.

also luter sint samo silber. Wm. 3, 10.

lutterer ist yalis (Stein). Mcp.

luttremo, *mundo (obrizo).* Mñ.lutaristun steina, *limpidissimos.* Rb.

lutaraz unazar. O. II. 8, 42.

lutteres uines, *vini meri.* N. 74, 9.lutteres coldes, *purgatoris.* Mcp.lutures, *puri liquentis (elementi).* Ep. 2.

thes lutteren brunnen. O. II. 9, 68.

an dero lütterun lufte. Bo. 5.

des lutarin tagas, *liquidæ diei.* D. II. 346.hlutlor lechte, *clarius luce.* Is. 3, 5.lūteren urspring, *lucidum.* Bo. 5.lutremo hercin, *puro corde.* H. 2.

die lutteron sinne. Wm. 4, 5.

luttar, *simplex (oculus).* T. 36, 3.hluttru muatu, *pura mente.* Wo. 2.mit lutero geloubu, *sincera fide.* N. 61, 5.

in gotes lūtteren uistuome. Bo. 5.

luter biuht, *pura confessio.* N. 50, 8.

uzer dero (martro) ih luter cham ze urstendido. N. 16, 3.

hlutriu, *liquida (vox).* Is. 2.lutteriu ist uuarheite in *angelis.* N. 56, 11.

lutteren gitrahton. O. II. 24, 36.

luttra kepet, *pura oratio.* K. 20.

luttera digi. N. 25, 6.

hluteremu nemin nemnan, *puro nomine appellare.* K. 63.za lutremo *ad ourum.* Pa.in luttera uuis, *pure.* Bo. 5.goz hluttar, *effundebat.* Pa.hluttare, *clare.* Pa.

Form und Flexion:

hlutar. Pa. Ra. gl. K. Sg. 913.

hluttar. Pa. gl. K.

luttar. T. 36, 3.

lütter. N. 85, 5. Ho. Wm. III.

lūter. N. 11, 7. 16, 3. 50, 8. Bo. 5. Wm. 3, 10.

n. s. m. lutterer. Mcp. Bo. 5.*n. s. f.* hlutriu. Is. 2.

lutriu. Da.

lutteriu. N. 56, 11.

lutera. Le. 2.

n. s. n. luttraz. K. 20. Rg. 1.

lutaraz. O. II. 8, 42.

lutraz. Gx.

g. s. m. n. luttres. Bib. 1. Ps. 2. N. 74, 9. Mcp.

lutures. Ep. 2.

lutris. Prud. 1.

lutarin. D. II. 346.

lutteren (lateren). O. II. 9, 68.

d. s. m. n. hluteremu K. 63.

lūttremo. Sb. Mñ.

lutremo. Bib. 1. 2. Pa. Ra. H. 12.

lutramo. gl. K.

(liuttiremo. Bib. 7.)

lūtteren. Bo. 5.

d. s. f. mit lutero (st. luterero) geloubu. N. 61, 5.

dero lütterun. Bo. 5.

a. s. m. lutaran. O. II. 9, 15.

luteran. N. 74, 9. Bo. 5.

a. s. f. luttera. N. 25, 6. Bo. 5.*instr.* hlutaru. gl. K.

bluttru. Wo. 2.

hlutru. Ra.

n. pl. m. lutare. T. 44, 11.

die lūtteren (luteron. Wm. IX.

lutterun. Wm. II.). Wm. 4, 5.

d. pl. hluttrem. gl. K. Ra. Pa.

hluttarem. gl. K.

luteran. O. II. 24, 36. III. 20, 86. Wm. 5, 12.

luteron. Wm. II.

lūtteren. Wm. III.

LOH— s. HLOJAN.

THLOGANER s. LUAGAN. Hieher, zu den Wörtern mit H-Anlaut?

HLAD.

HLADAN (hlôt), angels., alts., altnord. hladen (oder hladhan?), laden, *onerare*.
 sih lade forahennes. O. V. 23, 138.
 ir ladet man mit lesti, *oneratis*. T. 141.
 (luod er zwo olbenten mit mislichen dingen. D. III. 68.)
 luad sia harto guotes. O. V. 12, 90.
 luad ufan sih sunta. O. IV. 25, 11.
 du luode arbeite ufen unseren rukke, *posuisti*. N. 65, 11.
 sie luadun in sih michilan fluah. O. IV. 24, 3.

Form und Flexion:

(ir) ladet. T. 141.
 (er) lade. O. V. 23, 138.
 du lnode. N. 65, 11.
 (er) luad. O. IV. 25, 11. V. 12, 90.
 sie luadun. O. IV. 24, 3.

GAHLADAN, *onerare*.

sie geluodon mih arbeito. N. 128, 3.
 giludun, *augebant*. VA. VII. 111.
 herbest keladener mit obaze. Bo. 5.
 kahlatan, *onustum*. R.
 buocho geladeniu, *chartis onerata*.
 Mcp. 51.

giladanen, *gravidam (segetem)*. VA. I. 319.
 kilatene, *obesas (carnalibus)*. Bib. 9.
 nuanda sie habent kenuog unde sie sint keladen. N. 4, 8.

Form und Flexion:

(er) gelade. Bo. 5.
 (er) cahlot. Pa.
 kihload. gl. K.
 kihliad (als hiesse das Verb hládan!).
 Ra.
 clut. D. II. 340.
 (sie) giludun. VA. VII. 111.
 geluodon. N. 128, 3.
 p. p. kahlatan. R.
 kihlatan. gl. K.

IV.

geladen uuerden. Mcp. sie sint kela-
 den. N. 4, 8.

n. s. m. giladaner. Sb. Bib. 2.

geladener. Bo. 5.

a. s. m. kilatanan. Ic.

giladanen. Mz. Ml. 3. Bib. 1. VG.

I. 319. (In dieser letzten Stelle übersetzt es zwar *gravidam segetem*, aber es wird wohl ein deutsches Subst. g. masc. dazu gehören, da VG. das *fem.* durch -un unterscheidet.)

d. pl. kilatanen. Ib. Rd.

giladanen. VA. VIII. 284.

a. pl. keladene. N. 104, 37. kilatene. Bib. 9.

ANAHLADAN.

ladent sih ana, *susciunt qualitatem*.
 Org. 105,

ANTHLADAN, entladen.

er intluod in. N. 80, 7.

intlad mih dero (sundon). N. 38, 14.

(In Hd. schon schwach: uuerden entladet, *exonerabuntur*.)

UBARHLADAN, überladen.

uparlôd, *fascinavit*. Em. 19.

uparhlatan, *crapulatus*. Pa. gl. K.

sie uuaren uberladen. Bo. 5.

uparlataniu (*sc. hrindir?*). Sb.

uperlataniu. Bb. 1. Ma., *obesas (boves)*.

ubirladinen, *peresis*. Zfj

sie uuaren uberladen. Bo. 5.

BIHLADAN, beladen.

biladane birut, *onerati estis*. T. 67, 9.

biladane uuistuames. O. I. 22, 39. bi-

ladane suntono. O. IV. 5, 11.

HLAST, f. (altfries. hlest, angels. hläst, nord. hlæss). Last, *onus*.

n. s. last: thaz nezzi drof thoh ni brast, thoh iro uuari sulih last. O. V. 13, 21.

d. s. mit lesti, *oneribus* (ladet). T. 141.

a. s. ioh thaz ouh thuruh thia last thaz selba nezzi ni brast. O. V. 14, 22.

in thesses uueinonnes last, thes

uns furdir ni brast. O. V. 23, 104.

HLUDANA (hieher?). *deae hludanae sacrum*,

[72]

Inschrift auf einem am Rhein gefundenen Steine,
s. Schütz *de dea hludana*, Grimms deutsche
Mythologie S. 156 und Zeufs: Die Deutschen
S. 27. — Cf. nord. *blodhyn*, Namen der
Erde, als Göttin.

HLIT, *n.*, angels. *hlid*, *liet*, *Deckel*, *operculum*,

tegmen. (Cf. nord. *hlid*, *ostium*.) Zu **HLI**?
Cf. aber auch angels. *hlidan* (*ahlidan*, *ant-*
hlidan, *bihlidan*).

lit. Tr. lith. Em. 32. lid. Cr., *operculum*.

UBARLIT, *n.*, *propitiatorium*. Ib. Rd. *opercu-*
lum. Wn. 863.

uparlit, *superficies*. Wn. 232. *operculum*. Bib.

1. *propitiatorium*. Bib. 7.

uparlid, *operculum*. VP.

ubarlith, *propitiatorium*. Ma.

uparlith, *propitiatorium*. Sb.

uberlit, *propitiatorium*. Bib. 4.

uperlit, *operculum*. Bib. 4.

uberlith, *propitiatorium*. Bib. 5.

uperlith, *propitiatorium*. Bib. 1.

uperlid. Gh. 1. 3. *propitiatorium* (*quo ope-*
rienda est arca.)

ubirlit, *operculum*. Bib. 6. 9. 12. *propitia-*
torium. Bib. 6.

öberlith, *operculum*. Gd.

huberlith, *operculum*. Bib. 13.

Gehört uperlita, *pessuli*. Mart. hieher?

HLITA s. **HLI**.

HLUT— s. **HLU**.

HLUDANA s. **HLAD**.

HLUTAR s. **HLU**.

HLEITARA, *f.*, angels. *hlæder*, *hlædre*, *lei-*
ter, *scala*. Zu **HLI**?

n. s. *hleitar*. K. 7.

leitera. Sg. 292. Tr.

(*laier*. Tr.)

leiter. Wn. 460.)

leitra. Sg. 184. Em. 31. Fr. Wn. 863. 3355.

g. s. *hleitra*. K. 7.

d. s. *leitero*. N. d. ps. gr.

(*a. s.* eine leiteren. D. III. 76.)

n. pl. *leitera*. Mcp.

leiterun. Mcp.

d. pl. *leitron*. M. 28.

leitrun. Gd. 1.

leiterun. Gd. 3., *gradibus*.

HLEITARBAUM.

HLEITARSPOZO.

HLIODAR s. **HLU**.

HLAUF, als **HLAU-F** von de
mären Wurzel **HLU**. s. **HLU**.

HLAUFAN (*hlaif*), goth. *hlaupan*, *al*
hlaupa, *alts.* *hlopan*, *angels.* *hle-*
laufen, *currere*; auch transitiv in Bezu
den Raum, der durchlaufen wird, gebr
mit *acc*.

ze *hlauffanne* ist, *currendum est*. K.
laufit, *currit*. V.

sniumo *hlaufit*. gl. K.

hrado *hlaufit*. gl. K.

die *chlinga* *loufent*. N. 125, 4.

halze *liafum*. O. III. 1, 13.

des *loufenten* *fati*. Bo. 5

des *loufenten* *zites*. Bo. 5.

umbe in *loufenten*. Bo. 5.

gagen iro *loufende*, *ad eam occu-*
Mcp. 45.

ih *liuf* *nah* in. N. 61, 5.

liafun ze iro *steinon*. O. III. 19, 23.

loufit *zimo*. O. II. 13, 4.

loufe zi *themo* *doufe*. O. III. 21, 23

daz (*stadium*) sie *loufen* solton. Bo.

ih *liuf* den *uueg* *dinero* *geboto*. N. 11

Form und Flexion:

Inf. *loufan*. O. III. 24, 45. VG. I 38

loufen. Org. Bo. 5. N. 125, 4.

mines *loufennis*. Org.

zehlauffanne. Kp.

(er) *hlaufit*. gl. K.

hlauffit. gl. K. Pa.

laufit. V.

- loufit. O. II. 13, 4. Org.
 loufet. Mep. Bo. 5. N. 147, 4.
 unir lõfon (loifon. Wm. III.). Wm. 1, 4.
 (sie) loufent. N. 125, 4.
 (er) loufe. O. III. 10, 20, 21, 23.
 ih liuf. S. N. 58, 5. 61, 5. 118, 32.
 (er) liaf. O. V. 6, 15.
 liof. T. 208, 3.
 liuf. VA. II. 120. (D. III. 68.)
 lief. T. 219, 2.
 (sie) liafun. O. I. 12, 16. III. 1, 13, 19, 23.
 liofun. T. 220, 2.
 liufen. Mep.
 liefun. O. V. 5, 3. (cod. pal. u. vind.)
 ih liafi. O. II. 14, 45.
 liufi. S.
imp. s. louf! Mg. Bib. 1. 2. 5. 7.
imp. pl. hlauffat! Kp.
v. a. loufendo. Bo. 5.
 loufende. Mep.
g. s. n. des loufenten. Bo. 5.
n. pl. m. loufente. T. 219, 1.
d. pl. loufenten. Bo. 5.
 GAHLAUFAN.
 (er) kehlauffit, *occurrit*. K. 43.
 (er) giloufe (*concurrat*). O. I. 26, 5.
 (ir) giloufet. O. III. 14, 103.
 (er) giliafi. O. III. 14, 83.
part. si kehlaufen. Kp. kilaufan. K. 48.
 ARHLAUFAN.
 dar er in erloufit, im Laufen einholt.
 Bo. 5.
 arliuf, *percurrit (iter anni)*. Prud. 1.
 erloffit, *relabitur*. Ic. Hieher?
 UMBIHLAUFAN, umlaufen.
 des umbeloufenten *firmamenti*. Bo. 5.
 ANAHLAUFAN, anlaufen.
 anahlaufit, *incurrit (poenam)*. K. 5. (sinnen uater er ane lief, er was ime uiel lieb. Mos.)
 ANAGHLAUFAN.
 anakilaufit, *invadit*. Rc.
 UBARHLAUFAN, überlaufen.
 daz iz trizene uberloufe. Mu.
 MITI HLAUFAN, mitlaufen.
 thi u kind thi folgetun, so uedar so si u uoltun,

- liafun miti stillo so sin uuas mual-
 uuillo. O. I. 22, 16.
 NAHLAUFAN, nachlaufen.
 imo nâh loufet. Bo. 5.
 liaf er nah. O. V. 5; 8.
 nahliufun, *prorumpébant*. Prud. 1.
 FARHLAUFAN, verlaufen; cf. forahlaufen.
 ferloufet, *transit (praesens)*. Bo. 5.
 des kestirnis chraft fergat unde vir-
 loufit. Ru.
 firliaf (*praecucurrit*) then ginoz. O.
 V. 5, 6.
 (er) firliafi (so fram in thaz giuuer).
 O. IV. 17, 9.
 die uerloufenten geba, *momentaria dona*. Bo. 5.
 gahez uuazzet, daz sa ferlouffen ist.
 N. 57, 8.
 die so uerloufenten *passiones*. Org.
 FORAHLAUFAN, FURIHLAUFAN, verlaufen.
mercurium fureloufet tiu sunna. Mep.
 er fureloufe sia. Mep.
 (er) furilouf petrusan, *praecucurrit*. T.
 220, 2.
 fureloufendo. Mep.
 forahlaufenti, *praecurrens*. Ra.
 furi loufanti. T. 106. 114.
 fureloufende, *antevolans*. Mep. 38.
 fureloufender. Mep.
 fureloufen uerde, *celeritate vincatur*.
 Mep. 18.
 GAGAN und INGAGAN HLAUFAN, entgegen-
 laufen.
 incacan hlaufu. gl. K. incagan hlaufu
 Pa., *occurro*.
 kakanlaufit. K. 43.
 ingegin loufit (*vobis homo*). T. 157, 2.
 inkagan louffant, *occurrunt*. H. 1.
 kakanlauffem, *occurramus*. H. 1.
 kakanlaufen, *occurrant*. K. 13.
 (er) ingegin liof. T. 53, 6. liof inge-
 gin. T. 135.
 (sie) ingegin liofun. T. 53, 2. 55, 6. in-
 gegin liofun imo. T. 111.
 ingegin louffenti. T. 97.
 kakanhlauffantem, *concurrentibus (omnibus in unum)*. K. 42.
 [72*]

DARA HLAUFAN.

liuf si dara ze dien briefpuochen, *cucurrit*. Mcp. 36.

DURAHHLAUFAN, durchlauen.

durihloiphit, *percurrit* (*pectine telas*).

VG. I. 294.

DANAHLAUFAN, von dannen laufen.

praeteritum loufet tana. Org.

ZAHHLAUFAN, zerlaufen.

zahlaufit, *decurrit*. R.

zihlaufit. gl. K. zhilauft. Ra. zalau-
fit. Pa., *discurrit* (*baccatur*).

ZUOHLAUFAN, zulaufen.

futurum loufet zû. Org.

n. pl. zuoloufante. T. 91.

a. pl. zuolouffante. T. 92.

ZISAMANAHHLAUFAN, zusammenlaufen.

(sie) loufent aber (wieder) zesamine.
Bo. 5.

liuffen (liufen. Nm. II.) zesamine (diu
uazzer). Nm.

dien zesamine geloufenen dingen,
concurrentibus. Bo. 5.

HLAUFÛN, laufen.

loufûn, *discurrere*. Mcp.

hloffoton. Ib. lauffoton. Ru., *discur-
rerunt*.

HLAUF, m. (alts. hlop, nord. hlaup), lauf,
cursus.

d. s. louphe. VG. III. 132.

n. pl. loufa. VA. V. 362. (loufa in O. V.
6, 2. n. pl.?)

HLAUFT, m. (hlaufiti), *cursus*.

n. s. langer louft. Org.

g. s. louftes. N. 58. 6.

d. s. loufte, *stadio*. A.

a. s. hlauft, *cursum* (*temporis*). Pa. gl. K.
tagarod lauft framfuarit, *aurora
cursus provehit*. H. 5.

d. pl. lauftim, *cursibus* (*dierum*). H. 5.
folgeta in then louftin. O. III. 10, 2.
(gehören die beiden letzten Formen
zum folgenden hlaufiti?)

HLAUFTI (f.).

d. s. hlaufiti, *cursu*. gl. K. Pa.

in gange odo in loufti. O. III. 10, 4.

HLAUFTMÂL

ANAHLAUF, m., Anlauf.

a. s. analouf, *impetum*. Le. 1. 3. I

ANAHLAUFT, m., Anlauf, *incursus*. Pa.

d. fona analaufta, *ab impetu* (m
H. 21.

ANAHLAUFTI, f.

fona anahlaufiti, *ab incursu*. Pa. gl.

UMPIHLAUFT (Umlauf), m, Pa.

hlauft. gl. K., *curriculum*.

EMIZIHLAUFTI.

an dien emizelouftin, *crebris di-
bus*. Mcp. 6.

(WIDARHLAUF, m.

widerlouf, *recursus*. Wn. 1542.

u. pl. widerlouffe, *recursus* (*vago
run*). Wn. 1542.)

BRÛTHLAUET [angels. bridlop, a
brûtlaup, wonach es eher brutlaup
liuban (laub) als bruthlauft (von
fan) zu heißen scheint], m. (bei Frg.
und brûthlaufti, f. (bei O. T.), n.
hochzeit.

n. s. brutloufti. T. 45, 1.

bruthlauft. Frg. 19.

g. s. brutloufti. T. 56, 6.

d. s. brutloufti. T. 125. 148. 150.

bruthlaufte. Frg. 19.

brutloufte. Mcp.

a. s. brutloufti (teta sinemo s
T. 125.

bruthlauft (frumita sinemo s
Frg. 19.

n. pl. thio brutloufti sint garuuo.

thio brutlofti uuarun gil
T. 125.

brutloufte. Mcp.

g. pl. brutloufto. Mcp.

d. pl. brutlouftin. T. 110. 127.

brutlouften. Mcp.

a. pl. uaptun eino brutloufti (s
dem lat. *nuptiae* gleich von O
im pl. gebraucht zu seyn, w
Form eino zeigt). O. II. 8, 3.
bi eino brutloufti. O. IV.

brutloufte. Mcp.

BRÛTHLAUFTILIH, hochzeitlich, nup
brutlouftlih giuati (*acc.*). T.

d. s. n. brutlouftlihhemo giuuate.
T. 125.

BRUTHLAUFTIG, *nuptialis*.

bruthlauftic kauuati, *vestem nuptialem*. Frg. 19.

g. bruthlauftiges kauuates. Frg. 19.

ZOHLAUFT, Zulauf, *concursum*. Pa. gl. K.

SAMANHLAUFT, *concursum*. R.

STRITHLAUFT.

in stritloulte, *stadio*. Bo. 5.

HLAUFO, *m.*, Läufer, *cursor* u. *histrion* (wenn loupfo, loufo in diesem Sinne hierher gehört).

laufo. Rb.

loupfo. M. Bib. 1. 2. 7., *cursor*.

loupfo, *histrion*. Ph. 1. 2.

n. pl. loupfen, *cursores*. Org.

g. pl. loufono. Gc. 3.

loupfono. M. 29. Gc. 1. 6.

luofono. A., *histrionum*.

d. pl. laufom: einer fona diem laufom,
unus discurrens (de scurris?). Rb.

loufun. Sb.

loffun. M. 11.

louffun. Can. 7. 11.

loufon. Can. 13., *histrionibus*.

a. pl. hloufon, *veredarios*. W.

FORAHLAUFO, *m.*, Vorläufer.

g. pl. foralouffono, *precursores (quadrigarum)*. Rh.

STRITHLAUFO, *m.*, *cursor*.

n. pl. stritloupfin, *cursores*. Org.

a. pl. stritloupfen, *cursores*. Org.

LAUFA, LOUFIN, LOIFEN (Läufen), Ortsn.

HLAUFARI, *m.*, Läufer.

(loufari, *circumcellio*. Tr. löfare. Tr. löfere. Wn. 460. loupfare. Bib. 5., *cursor*.)

LAUFARI, *n. pr.*

HLAUFILI, *n.*, *curriculum*. R.

UBARHLAUPNISSI (?), *f.* (hieher? oder zu laubian?)

dhiu aboha ubarhlaupnissi, *praevaricatio*. Is. 5, 5.

LAMON (cf. HLU. 1.), alts. hlamon (hlamodun uthion, die Wellen brausten. Hel. 89.)

hlamonti *v.* prestanti, *crepitans*. R.; cf. CHLAMEZIT in folgendem hlamezjan.

HLAMEZJAN.

chlamezit, *increpuit*. VA. XII. 755. Hieher? Schmeller wird durch die Glosse *haeret hians* (es ist von Jagdhunden die Rede) veranlaßt, chlamezit auf KLAM zu beziehen.

HLIUMUNT s. HLU.

HLIN—
HLEIN— } s. HLI.

ARHLEON—, arhleonan? Dies Wort kommt in der Dativform des Plurals als Uebersetzung für *gregariis*, das durch *vulgaribus* glossirt ist, in folgenden Glossen vor. Cf. hleo, HLU. 1. und LUT.

gregariis, arhleonem, *vulgaribus*, armartem. Ra.

gregariis, arhleonem, *vulgaribus*, armartem. Pa.

gregariis, irhleonem, *vulgaribus (sic)*, irmartem (*sic*). gl. K.

HLIUNI, Ortsnamen.

HLERI, Leri, Ortsnamen. Perz. II. 413.

(HLEAR, *maxilla*. Hel. 149.)

HLOSEN s. HLU.

HLAST s. HLAD.

HLOZ s. HLUZ.

HLUZ, als HLU-Z? cf. sanskr. *sri*, *ire*.

HLIOZAN (hlöz, hluzun, hlozan), altsächs. hliotan, ang. hleotan, nord. hluta; loosen (loofen), *sortiri* (cf. nord. hliota, *obtinere*).

hnacki, *occiput*, ang. *hracca*, *occiput*, *cervix*, *hnec*, *hnecca*, *cervix*). Cf. **HNIG**.
 hnach, *testa capitis*. gl. K. *cacumen*. gl. K.
 hnahe, *cacumen*. Pa.
 hnachc, *cacumen*. Ra.
 inhazh (*sic*), *cacumen*. gl. K.
 nach, *testa capitis*. Ra. (*occiput*. Wn. 460.)
 n. pl. zuene naccha, *cacumina* (*coeli*, *poli*).
 Ra.

HNIG (HNI-G u. goth. HNI-V? Cf. HLI und HNU).

HNIGAN (hnig, hneig), goth. hneivan, ang.
 hnivan, hnigan, alts. hnigan, nord. hniga,
 neigen, *sich neigen*, *inclinare*.
 (ih) nigo, *obstipo*. Em. 26.
 (er) neich. Mz. Bib. 5. }
 neihe. Bib. 7. } *adoravit*.
 (sie) hnigun za imo, *adoraverunt*. Frg. 33.
 (sie) nigin:
 uuio iagilih ouh dati, thaz ziarti
 sin giuati,
 ioh suahtin fon then liutin, thaz
 nigin sie in bi notin. O. IV. 6, 40.

GAHNIGAN.

(ih) ginigo:
 du irchennist allo stiga so ua-
 rot so ih ginigo. Ps.
 (wir) ginigen:
 thes uuizun thank thanne ri-
 chemo manne,
 gitbankon uuorton sinen ioh
 diofo imo ouh ginigen. O. III.
 3, 28.
 (er) kanige, *declinet* (*spiritus prava*).
 H. 5.
 (er) gineig:
 gineig er imo filu fram ioh huab
 inan in sinan arm. O. I. 15, 13.
 p. p. kinikan uuerden, *incurventur*. Ib. Rd.
 n. s. m. kiganer, *advolutus*. Em. 11.
 keniginer, *decrepita*. Em. 21.
 n. pl. m. kanigane, *supplices*. H. 7.
 kinigene, *proqui*. Ic.

ANAHNIGANDI. Pa. }
 ANAHNIGANFO. Ra. } *innixus*.
 ANAHNICANDO, *innixus*. gl. K.
 acc. s. m. ananeganten, *innixu*
 (hieher?)

NIDARHNIGAN.

nidarnigo, *adoravero*. OA.
 HNEIGJAN, goth. hneivjan, nord. h
 angels. hnigian, *flectere*, *neigen*.
 (er) hneigit, *vergit*, *inclinat*. Ib.
 neiget sih nah uns. Wm. 2,
 (ih) hneige, *subjiciam* (*gentes an-
 ciam ejus*). Is. 3, 3.
 (sie) neichen, *frangant* (*mala mun-
 Ra. (es steht neichennet.)*)
 (sie) neicion. Nh. II. } *sih, incurva*
 neigton. Nh. } (*colles*,
imp. s. neige, incurva. Bib. 5.
 neige diu ze mir. N. 70, 2.
 p. a. hneikendi. gl. K. } *obsidione*,
 hneigenti. Ra. } *tion*.

GAHNEIGJAN (cf. NEICHAN).

*imp. s. kehneigi oora des her-
 nes, inclina aurem cordis*
 p. a. kehneickente, *declinantes*
los). K. 7.
 p. p. kineigit, *proclivum*. Ic.
 kehneigit si, *declinetur* (a
 K. 3.
 kehneictemu, *inclinato* (a
 K. 7.
 chihneigidiu sindun. Is. 3,
 gahneigitu sintun. Frg. 51
subjugata.

INHNEIGJAN.

(er) inneigit, *vergit*. Rd.
imp. s. inneigi, incurva (*dorsum*
 Mv. Ps. 2. Bib. 1. 7.
 p. p. inneigit, *deponitur*. Gh. 1.
 inneigtemo, *devezo* (*olym-*
occiduo coelo). VA. VIII.

NIDARHNEIGJAN, niberneigen.

er sih sar nidarneigta. O. III.
 sih nidarneigenti, *inclinans se*
 (ther heilant). T. 120.

NIDERGENEIGTÈR, *declivis* (m
 burdi). Bo. 5.

NEIKI, *clivum*. Zf.

HNĖGĖN? (hieher?)

hnegenti. Ra.
hnekendi. gl. K. } *nitens*.

ANAHNĖGĖN.

anahneget. Pa.
anahneket. gl. K. } *insistit*.
anahnekenti. Pa.
anahnekendi. gl. K. } *innitentes*.
annahnegente, *incumbentes*. Ra.

HNIKJAN, *nidēn*. Hieher?

uuanda sie gahes der tod ne nicchet,
declinat. N. 72, 4.
niche. M. 30. Gh. 1. 3.
nicche. Gh. 4.
nicho. Gc. 3. } *addicat*.

GAHNIKJAN. Vielleicht gehören die Formen mit der Bedeutung *conterere*, *adterere*, nicht hieher? cf. auch *neihan*.

[die (viante) ginikchit din mahtich hant. Mos]

ni ginicchest mih, *ne projicias me a facie tua*. Bib. 1.

giniche, *conterat (te)*. Ma. M. 29. Gc. Bib. 1. 5.

ginicta, *attriverat (eos rex syriae)*. Ms. ginicta, *adtriverat*. Bib. 1. *adtrivit*. Bib. 1. Sb.

ginicta, *attrivit (abominationes, quas attrivit dominus ante faciem filiorum israel)*. Ms.

ginichti, *attereret*. Ec.

ginictin. Mz. } *afficerent (con-*
ginichtin. Bib. 1. 2. } *tumeliis)*.

kenichet unde genideret pin ih, *incurvatus (afflictus) sum et humiliatus*. N. 37, 9.

ginichit, *affectus (sum tanto taedio)*. Mx. Bib. 1. 2. 5.

ginichit uiridit, *atteritur*. M. 30. Gh. 1. 3. 4. (*caro*).

ginicit, *atteritur*. Gc. 3.

INTNICHENTER, *subsiciens (poplite)*. VA. XII. 492.

NIDARHNİKJAN.

[ofte siz (*eva pomum*) aneplicte, aue sa si nidernicte. D. III. 50.]

NIDARGINIHTER, *vel*; gapoganer, *contractus*. Em. 21.

FARHNİKJAN. Gehören folgende Stellen hieher?

[der chunich wolte si (die Juden) vernikchen mit michilemo sere. Mos.]
fernichimes (zu nio wiht?), *adnullamus*. Rg. 2.

fernihta (zu nio wiht?), *adnullavit*. Rg. 2.

HNOT? *periclitatur*. B.

HNOTON s. HNU.

HNUTT — s. HNU.

HNAPF, *m.*, *Napf*, *patera*, *crater*. Obgleich in C. (sonst nirgends) und im ang. *hnäp* (Nebenform *nappe*; altfranz. *hnap*; cf. auch lat. *hanapus*, wohin auch wohl *hanapas argenteas*. *Pertz monum.* II. 290. gehört) das Wort mit H anlautet, so ist doch nicht mit Sicherheit zu bestimmen, ob *hnappf* oder *napf* (auch alt-sächs. gilt *nap*) die ursprüngliche Form ist, da H vielleicht nur wie in andern mit *liqu.* anlautenden Wörtern die mundartliche Vorhauchung bezeichnet; cf. *in noſſo* (*l. sal.*), mittellat. *nauſus*; auch *navis*? Nord. ist *hnappr*, *globulus*, *caput*, *turba*; *hnappa*, *conglobare*, *hnappa*, *curvare*.

n. s. *hnappf*, *hanap*. C.

napf, *cratera*. F. Pr. v. t. *cantharus*. F. 1. 2. Ep. 2. Hd. *patera*. L. *phiala*. Hd. *nappa*.

nafh, *crater tornabilis*. D. II. 378.

naph, *patera*. Wn. 460. Pr. t. Tr. *crater*. Mx. Em. 31. Bib. 2. 4. 5. 7. Wm. 7, 2. *cratera*. Wn. 232. D. II. 354. *nappus*. Wn. 863.

(d. s. *napfe*, *cratera*. Hd.)

a. s. *napf*, *pateram*. VP. (*cuppam*. Hd.)

g. pl. *napho*, *craterarum*. Mx. Bib. 1. 2.

a. pl. *napfa*, *cymbia*. VA. III. 66.

nappha, *cymbia*. VA. V. 267.

napha, *cymbia*. Prud. 1.

naphi, *crateras*. Bib. 1.
 (napfe, *crateras*. Hd.)
 (æpfe, *phyalas*. Hd.)
 (silberine napphe. D. III. 69.)
 SCIFINAPFFA, *inexta*. W. (?)

HNAFIZAN s. NAFIZAN in N.

HNEL s. HNOL.

HNOL, m., angels. hnol, *vertex*.

n. s. hnol, *culmen, cacumen*. R.
 nol, *sinciput*. F. 1. 2. *extrex*. Sg. 299.
 berga sculun suinan, ther nol
 then dal rinan. O. I. 23, 23.

hnol *hauptes, testa*. R.

d. s. nolle, *arce*. V.
 fona nolle, *de vertice*. R. (vor n ist h
 ausradiert.)

in nolle, in *supercilio*. B.

himiles nolle übersetzt in V. (*coeli-
 arche*, als stände *coeli arce*.)

nist burg, thaz sih giberge, thiū
 stentit ufan berge,

in holremo nolle, thoh siz gerno
 nuolle. O. II. 17, 14.

[nelle: daz der (Reiter) ualle, nider-
 chome an deme nelle. Mos.]

a. s. den nol, *ex posticis caput*. Mcp. 29.

n. pl. hnolla, *arces*. R.

NOLLO, m., *collis*. T. 13, 3.

d. pl. nollon, *collibus*. T. 201, 4.

NELLA, f., *vertex*. Sg. 242.

AFTIRNEL. *occiput*. Em. 31.

NUILA, *sceitila, vertex*. Em. 27.

HRĒO, n., goth. hraiv, alts. hreo (*gen. hre-
 wes*), angels. hræv, hreav, nord. hræ, *ca-
 daver*; cf. lat. *caro*, gr. *κρέας*, sanskr. *kravja*.
 (Im Lit. ist *krauja*, Blut.)

Bedeutung und Gebrauch:

cadaver. R. Rb. Bl.

funus. R. Ib. Rd. Em. 11. 14. H. 1. 19.

feretrum. Ra. Pa. gl. K.

in re odo in bara. O. IV. 35, 14.

leita inti re (im Druck steht fehlerhaft *in-
 tire*), *funus*. Ib.

Form und Flexion:

n. s. hreo. R. Ra. gl. K.

hrao. R.

hrae. Pa.

hreh. Rb.

reh. Rb.

re. Ib. Rd. Tr. Wn. 863.

g. s. rees. Rb.

d. s. hreuue. Em. 14.

hreo, *funeri*. Em. 11. ist vielleicht *nom.*
 reuue. H. 19.

a. s. re. O. IV. 35, 14.

n. pl. hre. Rb.

hreae (mit v über ae). Bl.

a. pl. reuuir. H. 1.

HRĒLEIT-.

HRĒRAUB.

HRĒTULD.

HRĒTUOH.

(Im Altsächs. auch hreogiwadi, hreobed.)

Auch:

CHREOBURGIO.

CHREHOMARDO,

CHREOMUSIDO und

CHREODIBA? in L. sal.

HRĒLIH, angels. hralic, hralic, hreovlic,
funebri.

g. s. n. relihes, *funeste* (*nihil reperies*). Mat.

d. s. f. relicheru: in rachu relicheru,
 todliheru, in *re funebri*. Ib. Rd.

n. pl. relihha, *funestae* (*taedae*). VA.
 VII. 322.

KAREHIDA, *exequias*. Rb. gehört vielleicht
 hierher.

HRO s. RAW in R.

HRU. 1. Cf. sanskr. *srū*, *audire*, zu dem
 es wohl besser zu bringen ist, als zu hvē, *clā-
 mare*, obgleich aus dem ā des Infinitivs hvā-
 tum von hvē sich das althochd. ō in hrōfan,
 hrōm leichter erklären läßt.

HRŌFAN [hru mit causalem F (P), also: hō-
 ren machen], HRUOFAN (hriof), rufan,
 alts. hrōpan, nord. hrōpa, ang. hreopan,
 goth. nur das abgeleitete hrōpjan, *clamare*.

Bedeutung und Gebrauch:

clamare. Frg. 5. 17. N. 64, 14. 68, 4. T. 13, 8. 69, 9. 71, 6. Is. 4, 7.

exclamare. Bo. 5.

vocare. T. 207, 3.

luto ruofendiū, *praeconans*. Mcp. 28.

riaf er tho ubarlut, thaz iz horta ther liut. O. III. 16, 61.

ir biginnet thanne ruafan ioh innan erda sliafan. O. IV. 26, 47.

manige ruofent mit lefsen nals mit herzen. N. 141, 1.

riof ther heilant mihileru stemmu. T. 207, 2.

bidiu unanta, oba these suuigent, steina ruofent. T. 116.

ioh riasun filu heizo: kruzō les nan, kruzō. O. IV. 23, 8.

sie riasun tho mer queden: hahe man inan. T. 199, 10.

thaz niaman thar ni riasī, sid si sia selbo scuafi,

thaz uuiht thar missihulli thes licha-meg fulli. O. IV. 29, 47.

er deta thaz halze riasun ioh stumme man ouh riasun. O. III. 1, 13.

Mit Dativ (nicht mit Akkusativ):

heliase ruofit theser, *eliam vocat iste*. T. 207, 3.

thar ir in then sorgon ruafet thesen bergon. O. IV. 26, 43.

Mit za:

biginnet thanne uuafan ioh zi gote ruafan. O. V. 6, 47.

ginada druhtin, quad si, mir, bi thiū ruafu ih: zi thir. O. III. 10, 9.

ih ruofa zi dinen gnadun Oul.

got ni tuot giriht sinero gicoronero, thie thar ruofent zi imo tages inti nahtes. T. 122.

Mit after:

siu ruofit after uns, *clamat post nos*. T. 85.

si hera sus ni loufe ioh after uns ni ruafe. O. III. 10, 20.

Form und Flexion (die Formen aus N. Mcp.

Bo. 5. können auch zu hrufjan gehören):

Inf. ruafan. O. IV. 18, 39. 26, 47. V. 6, 47.

ruofen. Bo. 5.

thes ruaffennes. O. III. 11, 20.

(ih) ruafu. O. III. 10, 9.

(ruofa. } Oul.)

(ruofi. }

(er) hrufit. Frg. 5.

hruoffit. Da.

ruofit. T. 13, 8. 69, 9. 85. 207, 3.

(wir) ruafen. O. V. 8, 24.

(ir) ruafet. O. IV. 26, 43.

(sie) ruofent. T. 116. 122. N. 64, 14. 141, 1.

(er) ruafe. O. III. 10, 20.

(er) rios. T. 71, 6. 92. 197, 4. 207, 2 etc.

reof. T. 85. 104.

riaf. Os. 38. III. 14, 58. 16, 61. IV. 22,

15. 21, 29. 33. 15.

(sie) hreofun. Is. 4, 7. Frg. 17.

reofun. T. 115. 116.

riofun. T. 198. 1. 3. 199, 10.

riafun. O. III. 1, 13. 9, 13. IV. 23, 15. 18.

(er) riasī. O. III. 14, 83. IV. 29, 47.

part. ruofendo. N. 68, 4.

hroafandi, *clamor*. gl. K.

ruofenti. T. 53, 5. 6. 92. 208, 6.

ruafenti. O. III. 10, 5.

n. s. f. ruofendiū. Mcp.

g. s. m. ruofentes. T. 13, 3. 21.

ruafentes. O. I. 23, 19. 27, 41.

n. pl. m. ruofente. T. 61, 1. 64, 12.

a. pl. m. ruofente. T. 117.

AFTAR HRUOFAN, nachrufen.

part. after ruafenti. O. III. 11, 24.

ANA HRUOFAN (alts. anahropah), anru-

fen. Cf. anahrufjan.

(got in anerief. D. III. 82)

ARHRUOFAN (errufen); cf. arhrufjan.

arriof, *exclamavit*. T. 4, 3.

arriofun, *clamaverunt*. T. 81.

arruofenti, *exclamans*. T. 92.

INGAGAN HRUOFAN, entgegenrufen.

ingegin rias tho luto heriasaf thero

tiuto. O. IV. 24, 13.

riaf imo al ingegini thes lantliutes

menigi. O. IV. 22, 15.

ZUO HRUOFAN, zurufen.

thar rief er imo filu frua thrato ru-
mana zua. O. II. 4, 54.

HRÔFJAN, HRUOFJAN, rufen, goth. hrôp-
jan; cf. auch hrôfan.

ih ruofta, *clamavi*. N. 118, 145.

ih ruofta ze dir. N. 129, 4.

ruofhta (*interpellabat*). La. I. 1. (So ist
wohl statt des gedruckten rupehta zu le-
sen; wahrscheinlich steht im *cod.* rxfhtb,
d. h. ruofhta.)

GAHRUOFJAN.

keroftaz, *conclamata (manus)*. Can. 5.
(cf. *piruoftaz*.)

ANAHRUOFJAN, anrufen.

Inf. anaruofin, *invocare*. N. 74, 2.

(sie) anaruoftun. Bib. 1. }, *acclama-*
anaruophtun. Bib. 2. } *bant*.

(er) anaruofti, *clamaret*. Gx.

(sie) anaruophtin, *clamarent (ei)*. Mz.

imp. ruofe got ana, *deum invoca*. N.
70, 19.

ARHRUOFJAN.

Bedeutung und Gebrauch:

exclamare. Bo. 5.

proclamare. Ec. M. 3. Can. 10. 11. 13.

provocare. Can. 4.

appellare. M. 17. Can. 10. 11.

interpellare. Ib. Ma. Mψ. M. 9. Sb. Rd.

Bib. 1. 2. 7. 8. 10. 13. Can. 4. 10. 11. 13.
Wo. 3.

queri. M. 10. Can. 10. 11. 13.

convenire. Can. 4.

irruophta, *interpellavit (me)*. Mz. (*act.*
apost. 25, 24.)

arruofa, *interpellet (episcopos)*. Can. 4.

irruophent, *interpellaverint (judices)*. Ma.

irruoffenta, *interpellantes (adversus*
eum). Mψ.

sih arhruofjan:

irruafit sih, *ad interpellandum pro eis*.

Wo. 3. (*Hebr.* 7, 25.)

erruasant sih, *clamant*. Ep. can. 2.

ih uuile mih is ze gote irruofen,
exclamare. Bo. 5.

Form und Flexion. (Obgleich die hier auf-
geführten Formen des *inf.* und des *praes.*,
namentlich die mit einfachem f und die aus

Ib. Rd. und Can. 4., auch zu arhruofan
gehören können, so stelle ich sie doch hie-
her, da die Quellen, in denen sie vorkom-
men, in keinem andern Theile des Verbs
starke Conjugation zeigen.)

Inf. irruofen. Bo. 5.

(er) irruoffit. M. 17. Can. 10. 11.
irruafit. Wo. 3.

(sie) arruasant. Ib.

erruasant. Rd. Ep. can. 2.

irruofent. Bib. 10.

irruophent. Ma. Bib. 1.

arrofant. Can. 4.

arrofent. Can. 4.

irruoffent. M. 10. Can. 10. 11.

(irruoffent. Bib. 13.)

(irruoffuent. Bib. 8.)

(er) arruofa. Can. 4.

irruophe. Sb.

irruoffe. Can. 10. 11.

irruoffe. M. 9.

(irruoffe. Can. 13.)

[(sie)] irruoffen. Can. 13.]

(er) irruophta. Mz. Bib. 1. 2.

irruopti. Bib. 7.

(sie) irruoftun. Can. 10.

irruophtun. M. 3. Can. 11.

(irruoffen. Can. 13.)

p. a. n. pl. m. arruoffenta. Ec.

irruoffenta. Bib. 1. 2. Sb.

irruoffenta. Mψ.

SAMAN HRUOFJAN ist vielleicht zu folgen
aus: in deru einassi saman hruffit,
universitas provocatur. Da.

BIHRUOFJAN, berufen, *conclamare*.

part. p. (n. s. f.) piruftiu, *conclamata*.
Can. 13.)

n. s. n. piruoftaz, *conclamata*
(*manus*). M. 12. Sb.
Can. 10.

piruophtaz, *conclama-*
ta (manus). Can. 11.

FURIHRUOFJAN, *proclamare*.

(sie) furruoffent, *proclamant (incessibili*
voce). Wb.

HRÔFUNGA, *f., vocatio*.

d. pl. hrofungun. Can. 4.

HRÔFUNGA, *f.*, Anrufung, *invocatio*.

pl. anruoffungen. Wb.

FARI (?), *altercatio*. Pa. gl. K.

FIDA, *f.*, *altercatio*. Ra.

, *m.*, RUF, *clamor* (goth. hrôpi, hrôpei, rof, hrof).

uophe. VG. I. 347.

HRÔF.

anaruof, *appetitionem*. Can. 10.

T, *m.*, RUF, *clamor*.

hrooft, *evocatio*. R.

ruoft, *clamor*. T. 148. N. 17, 7. 64, 14.

ruoftes. N. 68, 4. 118, 145.

hruofte: in hruofte singhemes, *jubilemus*. Is. 6.

ruafte. H. 7.

hruofta: die dinglichen ruofta, *fo-
renses quaerimoniae*. Bo. 5.

RUOFT, *m.*, *clamor*. Frg. 27.

HRÔFT, *m.*, Anruf.

s. anaruofte, *invocatione*. N. 74, 2.

s. anaruopht, *appetitionem*. M. 24. Sb.
Can. 11.

HRUOFT, *aemulationes*. Wo. 2.

TI (*n.? f.?*).

l. ruafte, *querelas*. Ja.

HRUAFTI, *n.*, *clamor*. Asc.

HRHOFTI, *n.?*

s. anaruafte: ni quam er druhtine
fon heidinemo uuibe sulih ana-
ruafte. O. III. 10, 4.

s. anaruafte: ther bi sino thurfti
hiar deta uns anaruafte. O. III.
20, 32.

pl. anaruafte: folgeta mit grozen
anaruafte. O. III. 10, 2.

HRUOM, *m.*, Rûm, alts. hrôm, angs.
am (cf. angels. hraeman, *clamare*);
d. rôm, *clamor*, hrôs, *laus*.

Bedeutung und Gebrauch:

nor. Em. 27. Ma. Ml. 5. Sb. Gc. 1. 3. 6.

ib. 1. 5. 6. M. 29. Zf.

ria. K. 49. A. N. 43, 22.

antia. Asc. Ra. Can. 4.

atio. N. 52, 5.

nsio. A.

io. Bib. 2.

arrogantia. Pa.

durh uuerltlichen ruom. Wm. 6, 5.

durh dinen ruom. Pa.

thaz ih ni scribu thuruh ruam, suntar
bi thin lobduam. O. I. 2, 17.

duot iu selbo einen ruom, daz iuuuich
nechein uuerlich *strepitus* geirre. Wm.
3, 11.

thu mohtist, quad siu, einan ruam ioh
ein gifuari mir giduan,

mit themo brunnen thu nu quist mih
uuenegun gidranktist. O. II. 14, 43.

mir uuarun thio io uuizzi iu ofto filu
nuzzi,

iueraz uuisduam, thes duan ih michi-
lan ruam. Os. 10.

oba thu armen uuihtin duest drost mit
eregrehtin,

ioh thir uolles ana ruam elemosyna
giduan. O. II. 20, 2.

lertun sie nan einan ruam, thaz er gi-
dati imo einan duam,

imo eingizami, thaz er zeru firu quami.
O. III. 15, 17.

uuz mugun uuir, quatum, thesses duan,
ther man ther machot sinan ruam,

mit zeichonon maren ioh thrato selt-
sanen. O. III. 25, 7.

spuan er io zi noti genan zi ubarmuati,
zi giri ioh zi ruame, zi suaremo richi-
duame. O. II. 5, 8.

in imo er suazo lebete, zi herzen er
mo klebete,

uard er mo ouh zi ruame in sinemo
altduame. O. II. 9, 39.

Form und Flexion:

n. hrom. Pa. Ra.

hroam. Ra. gl. K.

hruom. Asc. Em. 27.

ruom. Ma. Ml. 5. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6.

Bib. 1. 5. 6. N. 52, 5.

ruam. K. 49.

rûm. Zf.

g. hromes. Can. 4.

d. ruome. A. Bib. 2. Bo. 5.

ruame. O. II. 5, 8. 9, 39. V. 11, 15.

a. ruom. Ps. A. N. 43, 22. Wm. 3, 11. 6, 5.

ruam. Os. 10. O. I. 2, 17. II. 14, 43.
20, 2. III. 15, 17. 25, 7.
rûm. Wm. 3, 11. I. II. IV. IX.

HRUAM, *n. pr.*

WERALTHRÔM, *m.*, Weltruhm.

d. uuoroltruame. O. III. 14, 86.

a. uuoroltruam: ni datun sulih duam
thuruh theheinan uuorolt ruam.
O. V. 5, 46.

SIGUHRÔM, *m.*, *triumphus*.

SIGUHRÔMLÎH, *triumphalis* (statt des häufiger *signumftli* anderer Quellen).

sigiruamlich, *triumphale*. Rf.

pogun sigiruamlihhan, *fornicem triumphalem*. Rd.

HRUOMGISCRIB.

HRUOMZAGIL.

HRÔMLÎH (rûhmlich).

HRÔMLÎHO, *adv.*

hroomliihho. Gx.

hromliihho. Pa.

hromlichho. R.

hroamliho. Ra.

hroamlihcho. gl. K.

ruamliihho. Rb.

ruomliho. Gh. 1. 2. 3.)

, *arroganter*.

HRÔMIDA, *f.*

ruomida. A. Bib. 9.

rohmda. Bib. 12.

ruamido (*sic*). Wn. 863., *arrogantia*.

rûmda. Zf.

rumida. A.

HRÔMAG (alts. hromag, hruomig), *gloriosus*.

a. pl. m. hruomege. Is. 3, 3.

HRÔMILI, HRÔMILIN, *arrogantia*.

n. ruamili, *arrogantia*. Rf. *iactantia*. Rf.

ruomilin. Ib.

ruamilin. Rd.), *arrogantia*.

a. ruamali, *arrogantiam*. Rb.

HRÔMILI, HROMILIN, *arrogans*.

ruomili. Ja.

ruomiliner. Mñ. Bibl.), *arrogans*.

ruomliner. Bib. 1.

ruomiliner, *gloriosus*. Mñ. Bib. 1. 2.

hruomli, *arroganter*. Ic.

HRÔMISAL, *n.*

g. ruomisalas. Bib. 8. } *ostentationis*.
rûmisales. Bib. 13. }

d. ruomisale, *ostentatione*. Gd.

a. ruomisal; er zalta in euh tho
ala uuer thaz iro ruamisal thar
thia michilun gimeitheit. O. IV
6, 35.

HRÔMISELI, *f.*

g. ruomiseli. Mx. Bib. 1. 2. } *ostentatio*
rumiseli. Bib. 7. } *nis*.

d. ruomesali; in ruomesali han ih
gesundot. Co.

ruomiseli, *ostensione*. M. 29. Gc. 1. 6.

ostentatione. Gc. 3. *arrogantiâ*. Gc. 3.

ruomseli, *ostentatione*. D. II. 340.

a. ruomiseli, *gloriam* (*est propter gloriam minoratio*). Mx. Bib. 2. 3.

ruomiseli, *gloriam*. Bib. 1.

HRÔMISALA, *f.*

d. unstuomigere rumisala, *insolenti iactantia*. Prud. 1.

HRÔMJAN, HRUOMJAN, rûhmen (altsäch. hromian, romon, ruomon, *gloriar*, augs. hræman, hryman, *clamare*, nord. rôma).

Bedeutung und Gebrauch:

gloriar. Mñ. Bib. 1. 2. 5. Gc. 3.

arrogare. M. 29. Mñ. Sb. Gc. 1. 3. 6. 4.

Bib. 1. 2. 7. 9. Gh.

ostentare. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6. 10. 12.

Prud. 1. Bo. 5. D. II. 340. 347.

iactare. D. II. 351. Gc. 3. R. X.

iactitare. Mart.

glorificare. Wo. 2.

daz auil ih in allen ruomen. N. 65. 17.

hruamames thih, *glorificamus te*. Wo. 2.

ir ruoment iûher chuune, *strepilis*.

(Bo. 5.)

sih hrômjān:

nie sie sih ruomen, *ne glorientur*. N.

73; 17:

ruomta, *sechnt* (*see clamore ingenti*).

VA. IX. 597.

sih hrômjān mit Genitiv:

ketarst tu dih iekt ruomen iro sconi

Bo. 5.

ruoment sih iro geunaltas. Bo. 5.

nico sih *daemones vindictae* ne ruomen. Nd.

sih ruomda sin selbes saligheite. Bo. 5.
ruemti sih sulihhero gesto. O. II. 8, 6.
sih hrômjan ana:

der sih ruome an gote, *gloriatur*. N. 78, 9.

sih hrômjan umbi:

ih ruomda mih umbe lob, *in laude jactavi*. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. ruomman. Gc. 3.

ruommen. Gc. 10.

ruaman. Gc. 12.

ruoman. M. 29. Sb. Gc. 1. 3. 6.

ruomen. Bo. 5. N. 65, 17.

ruomin. A.

(er) ruomit. D. II. 351. M. Bib. 1. 2.

ruamit. O. II. 12, 19.

(ruemit. Bib. 5.)

(wir) hruamames. Wo. 2.

(ir) ruomeat. Bo. 5.

(sie) ruomant. Bib. 9.

ruoment. Bo. 5. A.

(er) ruomme. Prud. 1.

ruome. N. 78, 9.

(sie) ruomen. Nd. N. 73, 17.

(ih) ruomda. Bo. 5.

(er) ruomta. VA. IX. 597. Mart. Prud. 1.

ruomda. Bo. 5.

(er) ruamti. O. II. 8, 16.

part. hromenti. R.

hroment. X.

ruomant. D. II. 347.

ruomendo. Bo. 5.

n. s. m. ruomenter. M. Bib. 1. 2. Sb.

(ruomintir. Bib. 5.)

roumintir. Bib. 7.

n. s. f. ruomandiu. D. II. 340.

n. pl. m. ruomenta. Gh.

g. pl. ruomantero. Gc. 3.

GAHRÔMJAN.

sie sar io then stanton uuidorortes
uuntun;

thaz sie sih tho giduamtin, then iun-
goron es giruamtin (giruamptin.
cod. F.). O. V. 10, 32.

kiruomit uuerdan; *iactari*. A.

BIHRÔMJAN sih, sich berûhmen.

mih ze habe ne heigin mine fienda;
ketuo daz sie sih peruomen ne mu-
gin, uueio sie mih fertiligot heigin.
N. 34, 24.

FARHRÔMIT, *arrogans*, ruhmſüchtig, an-
maßend.

der also ferruomet uuas, *arrogans*.
Bo. 5.

UNFARHRÔMIT, *humilis*.

sih ana mina diemuoti, uueio unfer-
ruomet ih pin. N. 24, 18.

HROMARI, *m.*, *jactans*. Pa. Ra. gl. K. *arro-*
gans. gl. K.

rûmari, *arrogans*. Tr.

HRU. 2. (oder HRI? cf. sanskr. *hri*,
pudore affici).

HRIUWAN (hruan, hru), reuen, alts. hrewan,
angels. hreovan, *poenitere*.

Bedeutung und Gebrauch:

Ohne Objekt:

sih kerent sie zi guate rozagemo
muete,

beginnent thanne riuuan ioh iro bru-
sti bliuuan. O. V. 6, 42.

Mit folgendem *acc. cum inf.*:

ni riune, dih ferlören haben. Bo. 5.

Mit Objekt; im Sinne von bereuen, beklagen:
thie dati sie tho rnuun, ioh iro brusti
bluun. O. IV. 34, 21.

er, iz, hriwit mih, mich jammert seiner,
ich bedaure es, bereue es, mich reuet es,
rou in sin ando, *poenituit*. N. 105, 45.
daz ist *innocentia*, diu neheimes des
dinges ne irhnet, daz sia suere,
daz sia durfe riuuuen. N. 44, 8.

got ne mag sueren, daz in sule riu-
uuen, uuanda iz ieo unar ist, aber
mennisco mag sueren, daz in sol
riuuen, uuanda iz uuilon *falsum*
ist. N. 109, 4.

uuanda *dauidi* suuer er, daz in ne
riuuet, *poenitebit eum*. N. 131, 11.

unsih riuuet. Bo. 5.

ez mih ruit. Co. 2.

ginada sino uuarun, thaz uuir nan
harto ruuun (dals wir ihn jammern,
dals ihn unser jammert). O. I. 10, 23.

rou thio sino guati thie uuenegon
liuti. O. IV. 12, 3.

(ub iz sieht wolte riuwen. D. III. 102.)
sih hriwan:

hrau sih enti arboot-, *poenitentia*
ductus retulit-. Frg. 31.

Form und Flexion:

Inf. riuuan. O. V. 6, 42. cod. F.

riuan. O. V. 6, 42. cod. V. P.

riuuen. N. 44, 8. 109, 4.

(er) riuuet. N. 131, 11.

riuuet. Bo. 5.

ruit. Co. 2.

(er) riuue. VE. X. 17.

(er) hrau. Frg. 31.

rou. O. V. 12, 3. N. 105, 45.

(wir) ruuun. O. I. 10, 23.

(sie) ruun. cod. P.

ruun. cod. F. } O. IV. 34, 21.

ryun. cod. V. }

imp. riuue. Bo. 5.

UNRIUUUANTI (?), *poenitens*. Gh. 3.

GAHRIUWAN, gereuen.

daz ne geriuuet in, *poenitebit eum*.
N. 109, 4.

[so gerou in daz (*poenituit eum*). D.
III 81.]

BIHRIUWAN, bereuen.

(wir sculn iz beriuwen. D. III. 57.)

HRIUWÔN, HRIUWÊN, reuen, bereuen.

Bedeutung und Gebrauch:

hriuot, *poenitet*. gl. R.

hriuoe, *poeniteat*. K. 43.

riuota, *percussit (cor)*. Me.

ir riuueient, *poenitentiam egeritis*. N.
103, 7.

ni hrivoes, *non poenitebis*. K. 3.

Mit Objekt:

do ih riuun gestuont die sunda. N. 6, 7
riuunt sie (sunda) so, daz ir-. N.
4, 5. (fehlt im Druck.)

ni uuarun in then liutin, thie sulih
riuotin. O. IV. 30, 36.

sih hriuwôn:

bi thiu buazet iuih sliumo ouh
nilih sih riuuo. O. I. 23, 55.

thu scalt thih io mit driuon
gote riuuon. O. I. 23, 43.

Form und Flexion:

Inf. riuuon. O. I. 23, 43. N. 6, 7.

(er) hriuot. gl. K.

(sie) riuuont. Co.

(du) hrivoes. K. 3.

(er) hriuoc. K. 43. (im Druck steht
uuee.)

riuuo. O. I. 23, 55.

(ir) riuueient. N. 103, 7.

(er) riuuota. Me. M. 29. Gc. 1. 6.

(riuute. Bib. 5.)

(sie) riuuoton. N. d. ps. gr.

(sie) riuotin. cod. F. } O. IV. 30, 3
riuuetin. cod. V. P. }

imp. pl. riuuont. N. 4, 5. (fehlt im D.

p. a. riuuonto. N. 101, 9.

riuundo. N. 106, 26.

g. s. m. riuuontin. N. 101, 3.

d. s. m. riuuontimo. N. 106, 1

a. s. m. riuuonton. N. 50, 16.

d. pl. riuuonten. Nh. N. 101

riuūonten. Nh. III.

riuuenten. Nh. II.

a. pl. m. riuuonte. Ct.

riuuenten. Nd. II.

BIHRIUWÊN, bereuen, bejammern.

ob ih in karkare unas, ir biriu
thaz. O. V. 20, 77.

HRIUWA (auch hriuwi), *f.*, Reue,
hreove, *poenitentia*.

Bedeutung und Gebrauch:

poenitentia. N. 47, 7. 84, 14. Jo. Mat. I
Kp. T. 193, 1.

poenitudo. Me. Bib. 5.

dolor. Bo. 5.

biginnit thanne uueichen mit
sih irbleichen,

ioh ilent io in rihti zi kristes bi
O. V. 6, 37.

druhtin, quad si, hilf mir, then
ueiz ih in thir,

ginado in thereru riuuui thinera. mua-
dun thiunui. O. III. 10, 30.

riuun (dolorem) ne hábe. Bo. 5.

riuua tuont, *poenitentiam agite*. N. 58, 13.
zi giloubu gifiangin, in riuua gigian-
gin. O. I. 23, 11.

brahtost du sie iu forhtun ioh in riu-
uun. N. 59, 4.

in riuuo. N. 50, 10. 78, 10.

in then riuon. O. I. 28, 4. IV. 18, 4.
33, 4.

mit riuuo. N. 33, 6. 70, 19. 78, 1.

mit michilon riuon. O. III. 10, 7. V.
25, 60

nah riuuo. N. 66, 7.

ze riuuo. N. 59, 4. 67, 9. 81, 5. 98, 1.

ze riuun. N. 58, 12.

Form und Flexion:

n. s. riuua. N. 47, 7. 84, 14. 99, 4.

g. s. riuua. Nd. II.

riuua. T. 96.

riuuo. M. 99, 1.

reúuun. Jo.

reuun. H. 23.

riuun. Wm. 5, 3. II.

riuun. Wm. III. IV. IX.

riuun. Wm. I.

d. s. riuua. Nh. II. T. 193, 1.

riuua. N. II.

riuuo. N. 33, 6. 50, 10. 59, 4. 66, 7.
67, 9. 81, 5.

riu. O. V. 6, 37. (cod. V.) T. 56, 4. 123.

riu. O. V. 6, 37. (cod. P.)

hriuun. K. p.

riuun. Me.

riuun. N. 58, 12.

riuui. O. III. 10, 30.

riuui. O. V. 6, 37. (cod. F.)

(riwe. Bib. 5.)

a. s. riuua. O. I. 23, 11. T. 13, 23. 18, 5.
44, 31. 57, 4. 96.

riuua. N. 58, 13. 73, 19. 93, 2. 98, 1. Co.

hreun. Is. 5, 7.

hriuun. Em. 17.

hriuun. Mat.

riuun. N. 59, 4.

riuun. Bo. 5.

d. pl. riuuon. N. 144, 8. O. III. 10, 7.

riuon. O. I. 28, 4. (cod. P. F.) IV.

18, 4. (cod. F.) 33, 4. (cod. P. F.) V.
25, 60. (cod. F.)

riuon. O. I. 28, 4. (cod. V.) IV. 18, 4.

(cod. V. P.) 33, 4. (cod. V.) V. 25, 60.
(cod. V.)

AFTARIHIWA, f.

aftirrivun, daz sint zagerivun. Rg. 3.

ZAGAHRIWA? s. AFTARHRIWA. Ist zage-
rivun nicht *compos.*, sondern zage rivun?

HRIUWAG, reuig, angels. hreovig, alts.
hrewag, hriwig, *poenitens*.

sar so thaz irscinit, uuaz mib fon
thir rinit,

so ist thir allan then dag thaz herza
filu riuuag. O. II. 8, 20,

d. s. m. n. (riuwigem mûte. D. III. 108)

a. s. m. riuuegen, *compunctum corde*.
N. 108, 16.

n. pl. m. riuuige, *poenitentes*. N. 103, 18
(dieriuwigenzahere. D. III. 61.)

a. pl. m. riuuege. N. 34, 16.

UNRIVVAG, *impoenitens*, Rg. 2.

Gehört

UNRUUZ, *moestum*. Em. 29. hieher?

HRIUWISÓN, bereuen.

(er) riuuosot sie (sunta). N. II.

HRIPA, f. (cf. mittelhochd. losu hofribe).

a. s. hripun, *prostitutam*. Em. 19.

HRAUPA s. RUB.

HRIUB s. HRUF.

HRABAN, m. und HRAM, m., *Rabe*, angels.
hræfn und hræm, nord. hrafn, lat. *corvus*,
sansk. kârava (d. h. kâ-rava, *quam malum*
sonum habens; s. Bopps *gram. ling. sansc.*

S. 290.). Cf. RU und HRUOH.

n. s. hraban. Sg. 242.

raban. Wm. 5, 11.

rauan. Wm. III.

(rabo. Em. 31.)

(rabe. Wn. 460.)

, *corvus*, *corax*.

rabbo. Zf.

hram. Pa. gl. K. Sg. 913. }, *corvus, corax.*

ram. Sg. 242. Ph.

a. s. (raben. D. III. 60.)

n. pl. rábena. Mep.

g. pl. rammo. N. 146, 9.

NAHTHRABAN, m., Nachtrabe, *nocticorax*,

angels. næhtræfn, nord. nātthrafn.

n. s. nahtraban, *nocturnus*. Bib. 1. 2.

(nahtrabe. Bib. 4.)

(nathtrabe. Bib. 5.)

(nachtrabe. Wn. 460.) }, *nocticorax.*

(nactrafan. Pb. 1.)

nahthram, *corax*. R.

nahtram. Bib. 1. 6. Em. 31.)

Ps. 2. R. Mv. N. 101, 6.

Tr. Bo. 5. Zf. 2.

nachtram. Sg. 242.

nathram. Sg. 299. Bib. 1. Zf.

(natram. Wn. 863.)

nahtram, *corvus marinus nocturnus*. A.nahtram. Bib. 9. }, *nocturnus.*

nahtrama. Zf. }

a. s. (necstrepin, *noctuum*. Sg. 913.)nahtram, *nocticoracem*. Bib. 9. N. 101, 6.bubonem. Ja. *noctuum*. Em. 19.

HERBISTHRAM, m.

herbistram. Tr.

herbistra. Sg. 299. }, *istrix.*

HRABAN. HRAM. RAMMING. ARTHRABAN.

ALTRAM. ADALRAM. OTHRAM. INGORAM.

Mus. ENGILRAM. IRMINRAM. EGIRAM.

EMMERAM. ABERRAM. JUNCRAH. WIC-

HRAM. WINIRAM. WOLFRAM. VOLARAM.

WILLIRAM. WALTHIRAM. WITARAM. WR-

TARAM. LIUTHRAM. RIHRAM. RUODRAM.

BALDRAM. PERATHRAM. PRUNRAM.

GUNTRAM. COZRAM. GERRAM. GODE-

RAM. HEILRAM. HRUODRAM. HUOTHRAM.

THEOTRAM. SIGIRAM. SINDRAM, n. pr.

HRAMWOLF. RAMFRID. RAMBERT, n. pr.

HREPIN, n. pr.

HRAPANT s. BANT.

HRAHA s. RAHA.

HRACHO s. RACHO.

HRAG—? Cf. KRACH.

PIHRAGET. Ra.

PIHROGET. Pa. }, *confragosa.*

PIRAKET. gl. K. }

HRECHO s. WRAH.

HROG s. HRAG.

HROCH s. ROK.

HRUCKI, m., Rücken, alts. hruggi, ruggi, angels. hrygc, hrycce, hricg, hrecg, nord. hryggr, *dorsum*. Sollte es mit dem sanskr. prīṣṭha, *dorsum*, zusammenhängen? oder ist es auf sanskr. vrij, *relinquere, tegere*, zu beziehen? oder auf sanskr. ruh, *crescere, ascendere*? oder auf sanskr. ruj, *frangere*? in welchen beiden letzten Fällen der Anlaut H unorganisch wäre, oder eine Composition (s. HRA-BAN) anzeigte.

Bedeutung und Gebrauch:

dorsum. C. Tr. N. 67, 14. K. 7. gl. K. Is. 3, 7.*tergum*. Rb. Pr. v. t. Bo. 5.den rukke bieten, *terga nudare*. Bo. 5.in hrucki, in *dorso*. K. 7.aftar ruckie, *post tergum*. Ra.hintar rucce, *post tergum*. Mn.

tana uuerden geuendet hinder rukke

avertantur retrorsum. N. 69, 4. dana ge-

uendet habest du unsih hinder ruk-

ke, *avertisti nos retrorsum*. N. 43, 11. (Im

Druck ist die Stelle lückenhaft.)

fona rucke, *a tergo*. Rb.za hruckie, *retrorsum, dorsum*:ze rucke uurfun, *rejiciunt*. VA. XL 619.

thoh ih thar zua hugge, thoh scouuo-

sio (a. pl. f.; in meiner Ausgabe ist sie

Druckfehler) zi rugge. O. V. 25, 99.

du scaltest sie zē rukke, *pones eos dor-**sum*. N. 20; 13.

mine fienda uuerden pecheret ze ruk-

ke, *retrorsum*. N. 55, 11.

Form und Flexion:

- s. hrucki. C.
rukke. N. 67, 14. Pr. v. t.
(ruke. Wn. 460.)
(rucco. Tr.)
s. rukkes. N. 67, 14.
s. hrucki. K. 7.
ruckie. Ra.
rucke. Rb. VA. XI. 619.
ruce. Ps. 2. Mñ. Bib. 1. 2.
rukke. N. 17, 41. 20, 13. 43, 11. 55, 11.
67, 14. 69, 4. Mep. Bib. 2.
rugge. O. V. 25, 99.
rucca. Bib. 7.

s. rukke. Bo. 5. N. 68, 24. 80, 7. (D. III. 45.)

h. hrucki. R. gl. K.

h. rucki. Rb.

hrucka. Frg. 51.

hrucca. Is. 3, 3.

UCKILACHAN.

UCKIWANTI.

UCKIBEIN.

UCKIBRATO.

UCKICHERO.

UCKISTURZ.

UCKI, *adj.* ist vielleicht nicht aus: mine
tienda tate du mir uuesen rukke, daz
hit, ze rukke, *inimicos meos dedisti mihi*
lorsum. N. 17, 41. anzunehmen; es läßt sich
auch als adverbial gebrauchter *acc.* von hrucki
sehen.

UCKILINGUN (rüdflingß).

uchilingun, *supinus*. A.

ruckelingen giengen si dare, rüdflingß.

D. III. 62.)

NTARHRUCKIGI, *f.*, *tergiversatio*, ist wohl
nach der entstellten Glosse: inttergriogigi,
tergiversatione. A. anzusetzen.

INDESRUCHE, Hundsrücken, Berg. Zeufs:
die Deutschen.

HUNTSRUCKE, Ortsnamen. MB.

CHESRUKKI, Ortsnamen.

JOH, *m.*, angels. hrôc, *cornix*, *graculus*,
rd. krûnkr, *corvus* (krûnka, *crocitare*) (cf.
ch die ang. Glosse hroc, *garrula* in Sg. 913.
t der altniederd. Glosse rouca, *garula* in

Pb. 1.); griech. κόραξ, lat. *graculus*; cf. goth.
hrukjan, *crocitare*, mit sanskr. ru, *sonare* (cf.
hraban) und krus, *clamare*. — [Ruoche,
stulto in N. 57, 11. ist nach dem *cod.* kouche
zu lesen, wodurch Grimms auf diese Stelle ge-
gründete Annahme (deutsche Mythologie S. 393.),
daß dem *graculus* schon in der alten Sprache
Dummheit beigelegt werde, ungültig wird.]

hruoh. Sg. 242.

hruohc. Ald. 3.

ruoh. Sg. 270. 299. Ald. 1. 4. Tg. 5. Tr. }, *gracu-*
rouch. F. 1. L. Wn. 232. Zf. 2. *lus.*

röch. Wn. 460. F. 2.

ruoho. Em. 31.

HRAGIL. Ist H organisch? angels. hrægl, *ve-*
stimentum, *spolium*, vrigyls, *vestis*, vrgan,
tegere, *vestire*. — Cf. auch rahanjan.

hregil, *indumentum*. Hild. *coturno*. gl. K.

hrekil, *trophea*. gl. K. *coturno*. Pa.

regil, *spolia*. gl. K. *trophea*. Ra.

REGIL, REGILA, *n. pr.* hieher?

REGILZIARIDA (regil, ziarida?), *muliebria*. A.

INHREGIL. Pa.

KREKIL. Ra. }, *inpubes*. Hieher?

INHREGIT. gl. K. }

KIHREGILOD, *ornatus* (*coronatus*, *redimitus*).

gl. K.

ANTHRAGILON.

anthragilot. Pa.

inhrekilot. gl. K. }, *exuit*, *deposuit*.

HRAGRA s. REIGIR.

HRAD, HRADI, *celer*. Ist das anlautende H
organisch? oder sollte rad, radi aufgestellt wer-
den? Cf. angels. u. nord. hrad, *celer*, angels.
hradhe, *cito* (auch angels. vrædh, alts. wred,

nord. reidr, *iratus*; cf. aber auch **RID**).

Hängt goth. rathizo, *facilius*, damit zusammen,
so gebührt dem Worte ein anlautendes R und

nicht HR. S. auch **RAD**. 2. u. **REDI**.

n. s. m. rater, *citatus*. Ja.

a. s. m. hratan. Pa.

rathan. gl. K. }, *velocem*.

inst.? hrado. Ra. }, *veloci cursu*;
 rado hlaufiti. Pa. gl. K. } oder ist es *comp.*
 hradohlaufiti? oder *adverb.?* in einer
 andern gl. K., zu der die hier aus Ra.
 angeführte Glosse gehört, steht hrado
 hlaufit, *veloci cursu*; cf. hlauft.

n. pl. hrate. gl. K. }
 hrade. Ra. } *veloces.*
 rade. Pa. gl. K. }

a. pl. (siben chuo rade. D. III. 98.)

HRADO, *adv.*

hrado, *celeriter*. Ra. *protinus*. Ra. *ocior*. Ra.
 hrado hlaufit, *veloci cursu*. gl. K. (cf.
 hlauft.)

hrato nahit, *accelerat*. Pa. gl. K.

rado, *continuo*. Pa. gl. K. *efficacior*. Pa.
 gl. K.

so rado, *quantocius*. Ja.

so rado nami dus goun. Ps.

ter man rachot, ter rado choset, spue-
 tigo chosot. Syl.

ratho, *continuo*. gl. K. *ocior*. gl. K.

Comparativ:

hrador, *efficacior*. Ra.

Superlativ:

hradost, *contissime*. Em. 20.

GIRADO (hieher? gehört Odfrid's redi hie-
 her, so ist dieses girado nicht hieher zu
 ziehen, da T. auch wohl schon den Umlaut
 haben würde) übersetzt in T. *ecce*:

imo tho thaz thenkentemo, girado
 (*ecce*) truhtines engil in troume
 araugta sih imo. T. 5, 8.

tho sie thanan fuorun, girado (*ecce*)
 gotes engil araugta sih iosebe in
 troume. T. 9, 1.

WALDERADA, RADUWAR, *n. pr.* hieher?

RADOLEIBA.

RADORIPHO.

HRADOLAUFITI?

HRADALIHO (angels. hrædlice).

radaliho erfüllen, *strenue*. K. 18. (S.

RAD.)

radaliho farant, *concite pergunt*. H. 19.

HRATI, *f.*, *agilitas*.

a. s. hrati. Pa. gl. K.

KIRADI. Ra. },
 KIRATHI. gl. K. }, *velocissimus*.

HRETJAN S. RETJAN.

HRID? HRIT? s. RID. 2.

HRUDA, *Neube, scabies*, gehört vielleicht hie-
 her? s. RUDA.

HRIOD, *n.*, *Nieb, carex* und *carectum*. — Der
 Anlaut H ist unsicher; das anga. hreod, bread
 entscheidet nicht. Aber da auch der Ortsname
 hriod vorkommt, und hreod, *carectum*, in Bib.
 (doch kann dies auch eine angels. Form sein;
 s. Bib. in dem Quellenverzeichnisse), auch das
 lat. *carex* damit zusammen hängen kann, so
 habe ich dieses Wort unter H gebracht. In den
 altniederdeutschen Psalmen (herausgegeben von
 v. d. Hagen) steht der *gen riedis* ohne H, aber
 in diesem Demkmal ist anlautend hr überall mit
 r vertauscht. Hängt *retae* (*virgulta in ripis
 fluminum*) bei A. Gell. XI. 17. mit diesem Worte
 zusammen, so ist der H-Anlaut wohl unorga-

nisch. Cf. auch RUT.

n. s. hreod, *carectum*. Bib. [und so auch im
 angels. (Rx.)]

reod. Zf.

ried. F. 1. 2. Em. 32 } *carectum*.

rieth. Mon. 2.

(reid. Wn. 232.)

riet, *carex*. Tr.

d. s. in riote, in *carecto*. Bib. 9.

HRIOD (reod, riot). HREOTING. HASAREOD.
 UZZINRIOT. OTRIGAE RIOT. PIPINES
 RIED. VOLCOZREOD. FIHURIOD. HET-
 TINES RIOT. ARBINRIETH. OTRAMMES
 RIOD. PALDRAMMIS RIOD. TRASAMES
 RIOD. DRUHIRIOD. ZUCHINREOD (zu-
 ginrehot), Ortsnamen; cf aber auch riuti
 und rod in riutan.

RIOTHEIM, Ortsnamen.

HREOTINCHOVA, Ortsnamen.

RIODINC, *n. pr.* hieher?

RIOTGRAS.

RIOTAH, *n.*, *carectum*.

rietahe, *carectum*. Tr.

Gehört hierher auch:

RIOTAHHA, RIETACHIL?

riotahha. Sb.

riotacha. Mⁿ. Bib. 1. 2. }, *saliunca*.

riotacha, *ritala*. Bib. 7.

rietachil. Bib. 4. 10. 11. 13. }

rietachel. Bib. 6. Tg. 3. }, *saliuna*.

(rietach. Bib. 5.)

rietachel, beinwurz, *celilonia minor*. Tr.

RIETIHERASUN (?), *in ulgis*. Prud. 1. ist wohl eine Entstellung von rietahun.

RUODI [cf. nord. hróðhr, *gloria*, angels.

redhe, *gloriosus*; s. auch RHEDO und redhmonath (worin Beda auffallend den Namen einer Göttin, statt eines Gottes, wie mars

in *martius*, findet) in MANO; s. auch Zeufs:

die Deutschen S. 23.]. HRUADL, HRUADO. HRO-

DINus. RUADIN. HRUOTAH. HROTOH. HRUOD-

OLF (R u b o l p h). RUADOLT. RUADALHA.

ROADLEIH. RUODRAM. RUADMUND. HRUOT-

MUND. RUADMAR. ROADMAN. HRUAD-

PERT (Ruprecht, Robert). RUADPALD.

RUADPOTO. RUODPURG. HRUOTFLAT.

RUODFRID. HROADGER (Rübiger). RUOD-

GANC. RUODGANT (?). RUADGART. RUOD-

COZ. HRUODGAUDus. HRUODCHOMA.

ROADHELM. HRUODHARIus. RUADHART.

RUADHOH. HRUODTAC. RUODTRUD.

RUADSIND. RUODHSTEIN. THEOTHRUOD.

Nom. prop.

RUODINES HEIM, Rüdesheim. Urk. v. 864.

RUADLOH. Ortsnamen.

ROTAG s. ROTAG.

RUTIKLI, Volksnamen. Pt.

RUOTILSTEIN s. STEIN.

UTARON s. RID. 2.

REF, *n.*, angels. hrip, hrif (auch alts. brif),

terus. Cf. HREO; aber auch lat. corpus;

oder sanskr. garbha, *uterus*? Hieher: *si quis in reuo plagatus fuerit in pectus aut in latus— si quis in latus alium transpunerat sic ut in reuo plagatus non sit— Cap. additu ad. l. alum.*

n. [ref vel meisa, *sarcina*. F. 1. 2. (cf. das heutige Reff (Traggestell, Tragetasen und burdref, *pera*). Hieher?

g. reues: ist ein thin gisibha reues unberenta. O. I. 5, 59.

ist furist alles uuihes uuahsmo reues thines. O. I. 6, 8.

d. hreuue: in haerda hreuue, *in corde terrae*. Mat.

hreue: sona hreue ih dhih chibar. Is. 5. 3.

so sama so fon dhemu berandin hreue (*vulva*), so arspringit dher dau dhinera iugundhi. Is. 5, 3.

reue: fon reue thera muater so ist er io giunhihter. O. I. 4, 36.

thaz salig si in giunissi thiu kindes umbra si,

fon reue iz io ni irougta mit brustin ouh ni sougta. O. IV. 26, 38.

seno nu inphahis in reve inti gfbiris sun. T. 3, 4.

inti heilages geistes uuirdit gifulit fon hinan fon reue sinero muater. T. 2, 6.

gifah thaz kind in ira reue. T. 4, 2.

sint aruiurte, thie dar fon iro muater reue so giborane sint. T. 100.

a. s. ref, *uterum (virginis)*. H. 26.

n. pl? href, *uterus*. Sg. 242.

BURDREF, *peram*. T. 166, 1. 2. (hieher? cf. den Nominativ in HREF.)

HREUAWUNT (doch wohl nicht zu hreo?).

RIFILO, *m.*, *uterus*. Em. 31.

HRIFO (oder rifo?), *m.*, Reif, angels. u. nord. hrim, *pruina* [so auch in Pb. 1. (alts.) *pruinæ*, hrim, *super alas aquilarum*]. Cf. RIME.

n. s. rifo, *pruina*. M^{cp}. Tr. F. 1. *brunna*. F. 2. Em. 32.

hrifo, *pruina*. Sg. 913.

ripho, *bruma*. L.

riffo, *pruina*. N. 77, 48. Sg. 242. *gelu*.

Tg. 5.

(rieffo, *bruma*. Wn. 232.)

(rife, *pruina*. Hd. Wn. 460.)

(rif, *pruina*. Zf. Wb.)

g. s. rifin, *pruinae*. Ib. Rd.

d. s. rifen, *pruind*. N. 77, 47.

g. pl. rifon, *pruinarum*. Mep. 14.

HRÎFI s. RÎFI.

HRÔFAN s. HRU.

HRUF (cf. RUDA), *Ausſaß*, *lepra*. Angs. hreof, *scabies*; cf. nord. hrufa, rufa, *scabrities*, und lit. rauple, *Pöckel*, und raupsas, *Ausſaß*.

hruf. Sg. 913. } *lepra*.

ruf. T. 46, 3. }

ruf, *pustula*. Rb.

[ruf, *rumex* (es steht unter den Krankheiten).

Tr. Hieher? auch in L. Mon. 2. Sal. 1. 2. 4.

ist *rumex* mit ruf übersetzt.]

a. pl. hruui, *papulas*. Ja.

RUBET, (*sic*) *lepra*. Gh. 6.

HRIUB (angs. hreof), *leprosus*; cf. nord. hruf-
ôttir, *scaber*.

riob, *leprosus*. T. 46, 2.

n. pl. riobe, *leprosi*. F. 64, 3. 111.

a. pl. riobe, *leprosos*. T. 44, 5.

HRIUBSUHT.

HRIUBI, *f.*, *scabies*.

d. hriupi, *scabie*. Gc. 4.

HRIUUA, *pestis*. gl. K.

HRUOFAN s. HRU.

HROFAZJAN s. ROFAZJAN.

HROFT (?) *navale* (*prelio*). Ra. gl. K.

HRAM—? in *adhramire*? S. RAM. cf.
auch goth. hramjan, *crucifigere*.

HRAM s. HRABAN.

HRIM s. RIM.

HROM s. HRU.

HRUM— s. RUMI.

HROOM s. HRU.

HRAMAC s. RAMAC.

HRIMFAN? Cf. RIMFAN und CRIMFAN.
hrimpfit, *terit*. gl. K. (Ra. hat krimfit.

HRANNE (var. RHANNE, HRAM

CHRANNE, CRANNE, CHRAN

— *si quis porcellum lactantem furaver*

hranne prima aut mediana—; *si vero in*

hranne furaverit— L. sal. II. — wr

ist wohl kaum zu vergleichen? — Hängt

leicht *cranna* in: *dum post pastionem glau*

porci taxantur, quod crannam vocant

Fresne. mit *hranne* zusammen?

HRANNUNG, *nom. pr.*

HRÎN ist vielleicht statt RÎN, der Fluß R
anzusetzen; s. RÎN.

HRIN (als HRI-N zu sanskr. sri,
oder sanskr. ghri, *spargere*? oder hri, *pi*
dere? oder kri, *noscere*?). Gehört auch
Flußnamen rin, Rheîn, hieher?

HRÎNAN (hrein, hrin), alts. u. angels.
nan, *tangere*, nord. hrina, *adhaerere*.

Bedeutung und Gebrauch:

dher iuuuih hrinit, hrinit sines a
schun (in den Ausgaben steht fals
hririt), *tangit*. Is. 3, 6.

dag inan ni rinit noh sunna nibisc
O. I. 11, 49.

liobt thaz thar scinit inti alla nu
rinit. O. I. 15, 19.

unz ther dag scinit iob naht ina
rinit. O. III. 20, 15.

ist thiu akus iu giuuezzit, zi ti
uuurzelun gisezzit,

ouh harto gislimit themo, then si rinit. O. I. 23, 52.
 in finsteremo iz (licht) scinit, thie suntigon rinit. O. II. 1, 47.
 nu sie thaz ni mident, so hohangomon rinent,
 sie ouh thaz ni eltent, then gotes drut so sceltent. O. V. 25, 75.
 sin denni gikerre, thiu spriu thana uerre,
 thaz thaz korn scine int iz gabissa ni rine. O. I. 27, 66.
 er thar niheina stigilla ni firliaz ouh unfirslagana,
 then ingang ouh ni rine, ni si ekordi thie sine. O. II. 4, 10.
 ni firnimist thu ouh thanne, uar er faran uolle,
 ioh uuanana thih rine thie selbun kunfti sine. O. II. 12, 46.
 ther douf uns allen thihit, thaz uazaz theist giuihit,
 sid druhtin krist quam uns heim int iz mit sinen lidin rein. O. I. 26, 2.
 sar so thir irscinit uaz mih fon thir rinit,
 so ist thir allan then dag thaz herza filu riuuag. O. II. 8, 19.
 berga sculun suinan ther nol then dal rinan. O. I. 23, 23.
 zi thiu scalt thu mih rinan ioh doufen scalk thinan. O. I. 25, 7.
 sie uuunsgtun muasin rinan thoh sinan dradon einan. O. III. 9, 9.
 tho zalt in thiu sin guati thio selbun arabeiti,
 thie sie scoltun rinan thuruh namon sinan. O. IV. 7, 14.
 hrinit, *obtrektat*. R.
 ni hrinnit, *deserit*. gl. K. (hieher?)
 ni hrinumes, *deserimus*. gl. K. (hieher?)
 Form und Flexion:
Inf. hrinan. Ra.
 rinan. O. I. 23, 23. 25, 7. III. 9, 9. IV. 7, 14.
 zi rinanne. O. II. 15, 7.
 (er) hrinit. R. Ia. 3, 6.

hrinnit? gl. K.
 rinit. O. I. 11, 49. 15, 19. 23, 52. II. 1, 47. 8, 19. III. 20, 15.
 (sic) rinent. O. V. 25, 75.
 (er) rine. O. I. 27, 66. II. 4, 10. 12, 46.
 (er) rein. O. I. 26, 2.
 (wir) hrinumes? (*deserimus*). gl. K.
 HRINGRIM, *n. pr.* Hieher?
 GAHRINAN?
 (er) girein? *s. praet.* von gariman.
 INIRINAN?
 inrinis (?), *inleitis, inducis*. Rd.
 BIHRINAN, *alts.* behrinan, *berühren*.
 (ih) birinu: oba ih sin giuuati birinu (im Druck steht biruori). T. 60, 4.
 (er) birinit: so iz (licht) blintan man birinit. O. II. 1, 50.
 (ih) birine: theih scuabrioman sine zinbintanne birine. O. I. 27, 58.
 (er) birine: thaz thih henti mine zi doufenne birine. O. I. 25, 6.
 thaz io fuazi mine zi thiu thin hant birine. O. IV. 11, 24.
 (er) birein: mih io gomman nihein in min muat ni birein. O. I. 5, 38.
 er uualzta thana sarthen stein so er nan erist birein. O. V. 4, 26.
 p. a. pihrinanti. Pa. }
 pihrinendi. gl. K. } *contiguus (proximus)*.
 pihrinnenti. Ra. }
 UMPIHRINAN? (es steht umpihriran), *intactus*. R.
 ZIRINAN, *ruinatum*. gl. K. ist wohl ziriran, von risan; cf. zariranan, *ruinatum*. Pa.
 HRAIN ist vielleicht statt des nur mit dem Anlaut R vorkommenden RAIN (q. v.), *Raub*, anzunehmen und hieher zu bringen.
 HREINI, *rein*, *goth.* hrainis, *alts.* hrêni, *nord.* hreinn, *purus*. Ist sanskr. kīhal, *pur-gare?* oder ghrī, *fluere, lucere, spargere*, zu vergleichen? oder auch hrī, *pudore affici?* oder gehört das Wort zu HRINAN? (cf. *angels.* hrinan, *nord.* hrīna, *sonare*, und *hell* mit *hellan*.)

Bedeutung und Gebrauch:

mundus. Hd. Hd. Wn. 232. L. Em. 32.
castus. K. 64.
puḍicus. Prud. 1.
reinamo uuibkiuuatte, mundo muliebri. Rb.
reinen duachon. O. IV. 35, 34.
hreiniu, munda (casa). K. 36.
reinan, candidis (pedibus). Prud. 1.
reini uuihi, nazareth. Ic.
reinnaz, casta (domus). VG. II. 524.
reiniu templa. N. 74, 2.
des reinen gebetes. Wm. 4, 6.
reinemu prusti, puro pectore. H. 13.
reinemu scimin, mundo radio. II. 19.
hreinan fona achustim. K. 7.
mit thiarnuduamu reiner. O. IV. 32, 5.
der reino in sinen gedancheu. N. 24, 4.
gouma filu reini. O. I. 1, 20.
reine minna, castus amor. N. 72, 27.
hreina geba, oblatio munda. Frg. 47.
reina conscientiam. N. 57, 11.
reinaz herza. O. II. 16, 21.
reinerun sela. N. 50, 9.
hreinsto Kb, castissima vita. Kp.
reiniu uuerch. N. 25, 6.
reine muot. Mep. 63.
reinen mianon. Bo. 5.
reinen gedankon. Wm. 1, 15.
ahtotun iz reinor ioh harto filu kleinor.
 O. III. 20, 64.

Form und Flexion:

reini. T. 141. O. I. 1, 20. Ic.
reine. N. 72, 27. 73, 11. 142, 2. Mep.
rhene. Ra.
 (rein. Hd.)
n. s. m. reiner. L. Em. 32. Wn. 232. O. IV.
 32, 5.
reino. N. 23, 4.
n. s. f. reniu. Ho.
hreina. Frg. 47.
n. s. n. reinnaz. VG. II. 524.
reinez. Prud. 1.
g. s. n. reinen. Wm. 4, 6.
d. s. m. n. reinemu. H. 13. 19.
reinamo. Rb.
a. s. m. hreinan. K. 7. 64.
reinan. O. IV. 12, 21.

a. s. f. reina. N. 57, 11.
a. s. n. reinaz. O. II. 16, 21.
n. pl. m. reine. T. 167, 2. O. I. 26, 13.
d. pl. reinen. O. IV. 35, 34. Bo. 5. V
 1, 15.
reinan. Prud. 1.
a. pl. m. reine. O. I. 1, 102. 18, 47.
a. pl. n. hreiniu. K. 35.
reiniu. N. 25, 6. 74, 2.

Comparativ:

reinor. O. III. 20, 64.
a. s. f. reinerun sela. N. 50, 9.

Superlativ:

hreinsto lib. Kp.

HREINLICHAMO.

HREINHERZI.

CHRENECRUDA hieher?

HREINHAFI. Ra, gl. K. }
HRAINHAFT. Pa. } *coelebs*.

HREINO, adv., caste. K. 64.

reino lebeti. O. II. 4, 20.

yrsurbent sie iz reino. O. I. 1, 27.

*zalt in thes ginuagi, uuelih es io
 uuuagi,*

*scono inti reino ioh harto filu klein
 O. V. 9, 56.*

*legita nan tho ther eino in sinaz gr
 reino*. O. IV. 35, 35.

UNHREINI, alts. unhrëni, unrein.

Bedeutung und Gebrauch:

immundus. gl. K.

inpurus. A.

spurcus. Prud. 1.

sordidus. N. 7, 10.

profanus. Bib. 10. 12.

communis. Ja. Ic.

foedus. Em. 19.

unreine sint sine uuega, inquinatue.
 10 (a), 5.

unreina, obscoeni (canes). VG. I. 470.

prot unreinaz, jus profanum. Mv.

daer unhreino gheist. Mat.

unreinemo muate. O. II. 19, 6.

unreine geluste. Bo. 5.

mit unreinemo lichamen. Co. 4.

unhreine gedancha. Frg. 39.

unreinon, funestis (sacrificiis). Can. 13

thaz si unreini thera giburti fiarzug
dago uuurti. O. I. 14, 12.

Form und Flexion:

unhreini. gl. K.

unreini. Ic. O.

unreine. N. 73, 11.

n. s. m. unreino. N. 7, 10.

unhreino. Mat.

n. a. s. n. unreinaz. M⁷. Bib. 12. Ja.

unreiniz. Bib. 4. 5. 11.

unreinez. Bib. 10. 13.

unrainiz. Bib. 6.

g. s. m. n. unreines. Wm. 8, 2.

d. s. m. n. unreinem. O. II. 19, 6. Co. 4.

a. s. m. unreinin. Prud. 1.

n. pl. m. unreinna. A.

unreina. VG. I. 470.

unreine. N. 10 (a), 5.

d. pl. unreinon. Can. 13.

a. pl. m. unhreine. Frg. 39.

unreine. Bo. 5.

Comparativ.

unreiniro. Em. 19.

HREINI, f., Reine, Reinheit.

Bedeutung und Gebrauch:

pudor. VA. IV. 312. D. II. 352. Prud. 1.

castitas. K. 4.

in reini des herzen. N. 67, 5.

reini thes brotes. O. III. 7, 50.

reini thes tihtonnes. O. I. 1, 6.

hreini, *utillum, labracum*. gl. K.

Form und Flexion:

n. hreini. gl. K.

reini. VA. IV. 322. D. H. 352.

g. reini. D. II. 354.

d. reini. N. 67, 5.

reine. Wm. 2, 7.

n. hreinii. K. 4.

reini. Prud. 1. O. I. 1, 6. III. 7, 50. N.

25, 6.

SĚLHREINI, f., Reinheit der Seele.

g. selreini, *castitatis*. N. 78, 5.

UNHREINI, f., Unreinheit.

n. unhreini, *immunditia*. Sg. 913.

unreini [iro unreini ne lazet sie
fure in (got) chomen]. N. 57, 9.

unreinin, *spurcitia*. Ic.

d. mit unhreinni. gl. K. } , *immunditia*.
mit unhreini. Pa.

a. unreini, *luem*. H. 20.

HREINIDA, f., Reinheit, Reinigung.

Bedeutung und Gebrauch:

munditia. K. 35.

castitas. Gh. 3.

emundatio. N. 88, 45.

thaz hera in uuorolt io gisan fon the-

mo bruzigen man,

theist allaz fleisg so thu ueeist, bi-

tharf thera reinida meist. O. II. 12, 34.

iz (gadum) unas garo zioro, gistre-

uutero stuolo,

mit reinidu also filu fram, so gestin

sulichen gizam. O. IV. 9, 14.

thaz sie in then gizitin biuollane

ni uuurtin,

mit reinidu gisemotin, thie ostonon

gifehotin. O. IV. 20, 6.

ir sculet io thes gigahen, mit sulichu

iuh nahen,

mit reinidon ginuagen zi druhtine

iuh fuagen. O. II. 16, 24.

Form und Flexion:

n. s. hrenida. Gh. 3.

g. s. reinida. O. II. 12, 34.

d. s. reinidu. O. IV. 9, 14, 20, 6.

reinedo. N. 88, 45.

reinido. Rg. 1.

d. pl. reinidon. O. II. 16, 24.

a. pl. hrenida. K. 35.

UNHREINIDA, f., Unreinheit.

n. unhreinitha. Wo. 2.

unhreinita. Asc. 2. } , *immunditia*.

unhreinita. Ct. 64.

unreinida, *immunditia*. Asc. 1. 3.

unhreinita *sive* urhap, *fermen-*

tum. Da.

ituuuizlih unreinita, *sunta, pro-*

brasa. Ic.

g. unhreinida, *spurcitiae*. Frg. 23.

d. fonna unreinnodo, *illuvie*. VG.

III. 561.

UNHREINIGHEIT, f., Unreinigkeit.

d. unreinigheiti, *impuritate*. Ho.

HRENESSI, f., *castitas*. gl. K.

- rinc. D. II. 347. 349. Bib. 7. AL. 2. F. 2.
Tr. Hd.
ring. VG. I. 459. VA. IX. 508. Bo. 5.
Org. Mep.
rinch. F. 1. 2. Me. Ms. Bib. 1. 2. 5. 7.
Gh. 3. Wn. 232.
g. s. ringes. Em. 15. Sb. Ps. 2. Bib. 1. Bo. 5.
Mcp. Prud. 1. 4.
ringis. Org. Prud. 1.
d. s. ringe. Ar. 2. VA. V. 556. Mart. Mv. Bib. 7.
O. III. 20, 54. 25, 3. IV. 19, 8. V. 17,
28. 20, 56. Mep.
rincho? D.
a. s. rinc. Prud. 1. Bib. 1. 6. 7.
ring. VG. II. 154. IV. 79. O. III. 17, 9.
IV. 22, 21. Mep. N. 42, 3.
rinch. Ma. Me. Mμ. Sb. Bib. 1. 2. 5. Rd.
N. 95, 11.
instr.(?) ringu. VG. II. 401. (s. das 2te von
den obigen Beispielen; gehört es zu
hringa?)
n.pl. hringa. R.
hrincha. Re.
rinecha. Ib.
ringa. A. Mep. 19. 57. Org.
g.pl. ringo. Mep. 23. Bo. 5.
d.pl. ringen. Sg. 183. Mep. Hd.
ringin. VG. IV. 276. VA. VIII. 636. VA.
XII. 848.
a.pl. hringa. Ib. Rd.
hrinega. Gc. 4.
ringa. Ib. Rd. Rb. Bib. 6. 8. 9. 12. 13.
Zf. A. Mep. 29. 47. VG. I. 337. Prud. 1.
D. II. 348.
ringe. D. II. 330. Bib. 4. 6. Hd.
AMAHRING?
d. s. amaringe, *squamā (loricae)*. VA.
IX. 707.
(AFTARHRING? — *afterringa, extales*. Bib. 8.;
sonst immer *afterling*.)
AUGAHRING, Augenring, Auge.
scrinch, *sinus, orbes oculorum*. Sal. 1.
oucringin, *orbibus (lux reducta est)*. Prud. 1.
ERDAHRING, Erdring, Erdfreis.
n. erdering, *orbis terrarum*. N. 23, 1.
g. erderingis. N. 71, 19.
d. erdringe. O. I. 1, 95. 11, 47. II. 17, 12.

- a. erdring. N. 97, 9.
erdering. N. 95, 13.
ÖRHRING, Öhring.
n. s. orring. W.
orinc. Bib. 7. } , *inauris*.
orinch. Mμ. Sb. Bib. 1. 2. }
a. s. örrinch. Sb. Bib. 2. } , *inaurem*.
orinc. Bib. 7. }
orinch. Mμ. Bib. 1. 2. 5. }
orinch uper anasiani, *inaurem upe*
oculos. Ms.
n. a.pl. orringa. F. Wn. 232. A. Bib. 9. 10. 11.
orringe. L. Tr. Bib. 6.
oringa. Mγ. Em. 31. Bib. 1. 2. 7. 8.
10. 13.
(oringe. Bib. 5.)
(oringi. Bib. 4.)
UMBIHRING, Umfreis, *orbis*, aber auch
cohors.
n. s. umbirinc, *cohors*. Ic.
g. s. umbiringis skerdar, *cardines or*
bis. Ic.
a. s. umbirinc, *obliquum*. Ic. *cohortem*. Ic.
umbiring, ringsum, bei O. ist doch auch
wohl als adverbial gebrauchter *acc.* zu
nehmen, wie *alts. umbihring*.
gihialt dauid thuruh not, thaz
imo druhtin gibot,
ioh gifasta sinu thing ouh self
thaz richi umbiring. Ol. 64.
stuant tho thar umbiring filu
manag ediling. O. I. 9, 9.
ioh forsgotun zi noti, fon uueno
er sulih quati,
io untar in umbiring, fon uueno
quami sulih thing. O. IV. 12, 17.
bidrahto iz allaz umbiring. O. IV.
16, 5.
biscouuo thir io umbiring ella
thisu uuoelt thing. Oh. 120.
thaz folk thaz stuant thar um
biring. O. IV. 30, 35.
ni sie sculin herton thar iro dat
renton,
al io giuuisso umbiring, theist
filu iamarlichaz thing. O. V.
19, 10.

leg iz (kruzi) nidar haldaz, iz
zeigot imo-iz allaz,
fiar halbun umbirinc, allan the-
san uuoroltring. O. V. 1, 32.

n. a. pl. umbihringa, *cardines (orbis ter-
rae)*. Is. 2, 1.

JÄHRING, Jähring, Jahreskreis.

iähring, circulus anni. Mcp. 51.

WERALTHRING, Weltkreis, *orbis terrae*.

n. uuoroltring. O. V. 1, 33.

uuerltring. N. 97, 7.

d. (?) in uuerltrinch, *in orbe terrarum*
(scullun diniu egelichen uuerch).
N. 76, 19.

a. uuoroltring. O. II. 2, 13. III. 26, 37. IV.
10, 16. V. 17, 26.

ubar uuoroltring. O. II. 3, 41. IV.
7, 11. in uuoroltring. O. IV. 21, 32.
V. 16, 34. 19, 1.

uuerltrinch. N. 98, 9.

BROTHRING, *torta panis, collyris*.

n. protrinch. Sal. 1.

a. protrinch. Ib.

FINFHRINGA, *n. pl.*, die 5 Parallelkreise der
Erdkugel.

a. pl. finfringa, *parallela*. Mcp. 23.

GOLDHRING.

a. s. goldring, *diadema*. Mcp. 46.

HALSHRING.

(*n. pl.* halsringe, *torques*. Hd.)

HIMILHRING, Himmelring, Himmelkreis.

d. pl. himilringen, *orbibus*. Mcp. 39.

SUANAHRING.

der einluzzo uuilde bër, der mit demo
suáneringe ne gat, habet in sus frez-
zen. N. 79, 14.

HRINGA, *f.*

n. s. hringa. Rd.
ringa. Ib. VA. XII. 274. }, *fibula*.
rinka. D. II. 316.

d. pl. ringun. VA. V. 259. }, *hamis*.
ringin. D. II. 347.

a. pl. hringa, *fibulas*. Ja. (oder zu hring?)
(hringan, *fibulas*. Pb. 1.)

RINGILA, *f.*, *tortus panis*. Tr. s. HRING und
cf. unser Ringel.

RINGILA, *f.* (Ringelblume), *solsequia*. Tr.

heliotropia. Em. 31. *intiba*. Pr. v. *ansora*.
F. 2.

ringula, *heliotropion*. Wn. 232.

(ringel v. timo, *eliotropium*. Wn. 460.)

n. pl. ringelen (bluomgarten, dar rin-
gelen uuahsent). Bo. 5.

HRINGILOHT (geringelt), *hamatus*.

n. s. m. ringelohter halsperch, *hamata*
lorica. Bib. 4.

n. s. f. ringelohtiu halsperga, *hamata*
lorica. Bib. 6.

d. s. f. ringilohtero, *hamata (lorica)*.
Me. Bib. 1. 7. (ringelotero. Bib.
10. 13. ringeletero. Bib. 8.)

GAHRINGILOT (geringelt).

giringelotu halspirga, *hamata lorica*.
Bib. 11.

HRINGÓN, cf. nord. hringa, *gyrare*.

odo iauuiht thara ingegini murmulo
thiu menigi,

suntar sar sih ringot, so druhtin iz gi-
thingot. O. V. 20, 36.

GAHRINGÓN.

giringotero. }, *hamata (lorica)*. Zi.
kiringotero. }

HRINGJAN, nord. hringa, *gyrare*.

GAHRINGJAN.

(sie) girinctun. Mu. }, *congyrave-*
girinctun. Bib. 1. 2. } *runt (circa*
girinctin. Bib. 7. } *eam)*.

p. p. n. s. f. keringtiu, *in circulum ducta*
(*corona*). Mcp. 33.

UMBIHRINGJAN, umringen.

Inf. umpidriganne, *vallatione*. R. hie-
her als umpihringanne?

(er) umberinget: er neuberheuet ne-
heinen, uuanda er sie mite (mit
dero gnado) umbe ringet. N.
33, 8.

(sie) umberingent: diniu chint umbe-
ringent din diske. N. 127, 3.
umberingint (*substantiam mit qua-*
litate). Org.

(er) umbihringida, *vallabat (abyssos)*.
Is. 2, 1.

(sie) umberington: in úmberington
sine iúngirin. N. 20, 4.

p. p. úmberinget stuont (*circumstabat*).
Mcp. 10.

n. s. n. úmberingtez: sin scôna hóu-
bet fóllez ióh úmberingtez
(*circumactum*) fiurineró ski-
mon. Mcp. 11.

HRINGAN s. RANG.

HRUNGA, Ortsnamen.

HRAND s. RAND.

HRIND, *n.*, Rind, angels. hrither, hryther
(hrodher, hrudher), *jumentum*, *bos*. Cf. skr.
śringa, *cornu*.

n. s. hrind, *armentum*. Sg. 913.

rint, *armentum*. Nh. *bos*. Wn. 863. Org.

d. s. rinde, *bovi*. N. 103, 14.

a. s. iungez rint, *vitulum novellum*. N. 68, 32.

n. pl. hrindir, *animalia*. C. *armenta*. C.

rinder, *pecua*. Ib. *boves*. N. 49, 10. (Bib. 5.)

g. pl. rindiro, *bubulorum*. Rb. *boum*. M. 32,
Em. 12. VP.

rindero, *boum*. N. 65, 15.

rindro. Pr. v.

d. pl. rindrun erin, *bubus aereis*. Me. Sb. Bib. 7.

rinderen, *jumentis*. N. 48, 21. 103, 14.

a. pl. rindir. O. II. 11, 16. T. 117. N. 65, 15.

rinder. N. 8, 8. Bo. 5.

URHRIND, *n.* (*uri*, i. e. *animal*, *quod dictum*
est urrint. Ib.), *Aurochs*.

a. pl. úrrinder, *uros*. Ve. 3. Zf. 2.

IUGERINDER? *jumenta*. N. 103, 14. (oder ist
es iunge rinder?)

SWEICHRIND, *n.*

n. p. sueichrind. Me.

sweicrint. Bib. 5.

suegrint. Bib. 5.

sueichrindir. Sb. Bib. 1.

} (*boves*)
} *pascuales*.

SLEGIHRIND, *n.*

n. pl. slegirindir. D. II. 285.)

slegirinder. Gx.

slegerinder. Rg. 1.

} *tauri*.

HRINDIERDA.

HRINDSTAL.

HRINDSWEIGA.

HRINDESZUNGA.

HRINDIRIN, *bovinus*.

rinderin, *bovinum* (Fell). Wn. 460.

n. s. n. rindrinaz. Prud. 1. } *bubu*

rindiriniz. D. II. 327. } (*sang*

g. s. n. rindrines. Mz.

rinderines. Bib. 5. } *bubulae*

rindares (*sic*). Rb. } *nis*.

HRINDIRARI, *m.*, Rinderhirt.

n. s. ridderere (*sic*), *bubulus*. Wn. 4

a. pl. hrindirarae (*sic*), *boetici*. West

HRÖRJAN (ist eine Wurzel HRAR

anzusetzen? wäre hrör, hrur. Hel. 8
saltabat zu nehmen, so liesse sich auch ei-
kes *verb.* hraran ansetzen), rüßren, al
hrorian, angels. hreran, hroeran,
hræra, *movere*.

Bedeutung und Gebrauch:

tangere. Rb. T. 82. 221, 6. N. 104, 15.

movere. Ra. gl. K. Pa. T. 205, 2.

agere. Pa.

agitare. Db.

ferire. M. 30. Gh. 1. 2.

pulsare. Bo. 5. Gc. 3.

ruorta, *recussit*. Sb.

urta, *volat*. D. II. 341.

ruortun, *temptaverunt* [im Text (ep. Joh. I
steht *contractaverunt* (*manus vestrae*)

Ep. can. 1. 3, 4.

ioh ziu si fareta, thaz si thia di
ruarta,

gilounba iz deta in uuara, ni gidor
ruaren mera. O. III. 14, 45. 46.

ni det er thes tho bita, hiaz ruaren
sita,

sie henti ouh sino ruartin, thaz
zuuolotin. O. V. 11, 21. 22.

yrougt uns hiar gimuato unser dri
guato,

sih zi ruarenne ubar al, ther thohi
leben scal,

zih zi ruarenne, thia uuuntun o
sehanne,

thoh inan tod, giloubi mir, ni sculi
ren furdin. O. V. 12, 35—38.

thar uuarun mit githuinge thie iungo-
ron noh tho inne,
sie scolta ruaren noh tho mer thaz
selba uuoroltliche ser. O. V. 14, 12.
den himel houbete ruoren, *pulsare*. Bo. 5.
liut sih in nintfuarit, thaz iro lant ruar-
rit. O. I. 1, 77.
er se ioh himil uuurti ioh erda ouh so
herti,
ouh uuiht in thiin gifuarit, thaz siu
ellu thriu ruarit. O. II. 1, 4.
ih sagen thir in uuara racha seltsana,
thiu mannlichen ruarit, ther lichamon
fuarit. O. II. 12, 16.
horngibruader heilet, so sliumo ir iz
gimeinet,
thio suhti thana fuaret, so sliumo so
ir se ruaret. O. V. 16, 38.
ih, quad er, infualta, thaz ethesuner
mih ruarta. O. III. 14, 35.
then ingang er ni ruarit. O. II. 12, 19.
uuant iz mag man uuizan, ther the
uulit ezan,
thaz inan lib ruarit ioh lichamon fuar-
rit. O. V. 11, 40.
thoh uuan ih, bluogo er ruarti thia
michilun guati. O. II. 4, 38.
si ruoret booten an dien ahselon. Mcp.
hruorta iro augin, *tetigit*. Frg. 17.
ruorta sina zungun. T. 86.
so er ruarta imo thaz ora. O. IV. 17, 23.
inthabe, quad er zi iru, thih, drof ni
ruari thu mih. O. V. 7, 57.
biquami ouh scono ubar al, so sadum
zi andremo scal,
sih untar in ruartin zisamane gifuagtin.
O. IV. 29, 42.
ne ruorent mine geuuechten, *nolite tan-
gere*. N. 104, 15.
ruortun iro heubit, *movebant*. T. 205, 2.
riorta (*sic*) thaz uuazzar. T. 88.
sih hruorent, *commovebuntur*. Frg. 25.
thaz sih ther himil ruarit. O. V. 19, 34.
sih thar ouh al ruarit, thaz organa fuar-
rit. O. V. 23, 197.
noh ze liso ne rure sih, *nec molliter agi-
tandi sunt gestus*. Db.

thaz sih thaz uuazzar ruarti. O. III. 4, 10.
tho sprachun sie alle fon in: ia ih iz,
druhtin, ni bin,
ia iz herza min ni ruarit noh sulih balo
fuarit. O. IV. 12, 20.
thaz sela ioh thaz herza ruarit sulih
smerza. O. IV. 26, 42.
ruarent mih in thrati thio sino uuola-
dati. O. III. 20, 114.
odo iauuiht ander suntar guat ruere
mo thaz blida muat,
leid odo smerza thaz sinaz frauua herza.
O. V. 23, 253.
ruore, *pulset (hunc cupido)*. Gc. 3.
so ruarta nan tho hungar. O. II. 4, 4.
gab er tho antuuurti, thaz petrum
thuhta herti,
thaz inan tho giuuisso ruarta filu uuas-
so. O. III. 13, 20.
thaz ungimah so ruarta thie sine sel-
bes friunta. O. III. 24, 70.
martha sih tho kumta, so si zi kriste
gilta,
serlichero uuorto, sia ruartaz filu harto.
O. III. 24, 12.
theso selbun quisti thio ruartun iro
brusti. O. IV. 32, 2.
ioh ruartun thio ira busti tho manago
angusti. O. I. 22, 24.
er erist uuola sth gifnah, so er auur
then uuint tho gisah,
ioh uuaz thio undun uuorahtun, so ruar-
tun inan forahtun. O. III. 8, 38.
mino lid es sualtun ioh mih thio dati
ruartun,
thar ir iz datut liaben then bruaderon
minen. O. V. 20, 93.
hintarquamun alle, thie biruun thar
inne,
in muat iz, uuan ih, ruarti, thie sel-
bun burgliuti. U. IV. 4, 60.
psalterium ruoret man mit banden. N.
91, 2.
seiten ruorent imo, *psallite ei*. N. 104, 2.
Form und Flexion:
Inf. hrorian. Ra.
hroren. gl. K.

ruoran. T. 221, 6.

ruoren. Bo. 5.

ruaren. O. III. 14, 45. V. 11, 21. 12, 38. 14, 12.

zi ruarenne. O. V. 12, 36. 37.

(er) hrorit. Pa. gl. K.

ruorit. M. 30. Gh. 1. 2. T. 138.

ruarit. O. I. 1, 77. II. 1, 4. 12, 16. 19.

IV. 12, 20, 26, 42. V. 6, 35. 11, 40. 19, 34. 23, 197.

ruoret. N. 91, 2. Mep.

(ir) ruoret. T. 141.

ruaret. O. V. 16, 38.

(sie) hruorent. Frg. 25.

(ruorent. D. III. 46.)

ruarent. O. IV. 31, 10.

ruerent. O. III. 20, 114.

(er) ruarre. Rb.

ruore. Gc. 3.

ruere. O. V. 23, 253.

rure. Db.

(er) hruorta. Frg. 17.

ruorta. Sb. T. 48, 2. 86. 185, 6.

ruarta. Rb. O. I. 22, 30. 47. II. 4, 4.

III. 13, 20. 14, 10. 24. 35. 45. 18, 67. 68. 21, 5. 19. 24, 70. IV. 17, 23.

V. 9, 16.

riorta (sic). T. 88.

ruartaz st. ruarta iz. O. III. 24, 12.

(sie) ruortun. Md. Ep. can. 1. 3. 4. T. 205, 2.

(ruortin. Ep. can. 6.)

ruartun. O. I. 22, 24. III. 8, 9. 38.

IV. 32, 2. V. 10, 20. 20, 93.

roartun. O. I. 22, 24, in cod. F.

(er) ruarti. O. II. 4, 38. III. 4, 10. 14, 30.

34. IV. 4, 60. 32, 4.

(sie) ruortin. T. 82.

ruartin. O. IV. 29, 42. V. 11, 22.

imp. s. ruari. O. V. 7, 57.

ruore. N. 91, 2. 143, 5.

imp. pl. ruorent. N. 104, 2. 15.

GAHRÖRJAN, alts. gihrorian.

Bedeutung und Gebrauch:

attingere. Ib. Rd.

movere. Pa. gl. K. R. T. 209, 2.

commovere. Pa. Is. 4, 5. T. 196, 2.

theist giudis io so dag, thaz man gi-
ruaren mag,

thaz iz mag, so ih redinon, uuertisal
irkoboron. O. V. 12, 33.

miltidu giruorit, *miser cordia motu*.
T. 49, 3.

mit riunu giruorit. T. 123.

kiruartiu luft, *citatus aer*. Ja.

thaz uuazzar uuiridit giruorit. T. 98.

sie uuurtun al giruarit, in muate gi-
druabit. O. II. 3, 35.

cahrorit, *remotum*. Pa.

zi nohenigeru rahhu sib ni gahrorit

(so ist doch wohl statt gahrorit zu lesen?),

*ad nullius se ultionis suae motus exci-
tat*. Frg. 45.

Form und Flexion:

Inf. giruaren. O. V. 12, 33.

girueren. O. V. 12, 33. in cod. P.

(ih) chihruoru. Is. 4, 5.

(du) cahroris. Pa.

(er) gahrorit? (s. das letzte Beispiel).
Frg. 45.

kahrorit. gl. K.

giruorit. T. 196, 2.

(wir) kirortomea. Ib. Rd.

p. a. kihrorendi. gl. K.

cahruventi. Pa.

p. p. cahrorit. Pa.

kihrorit. gl. K.

caroarit. gl. K.

giruorit. T. 49, 3. 123.

[geruret v. getworen, *conspersi*
(oleo). Hd.]

kahroto. Pa. }

kihroto. gl. K. }, *mota*.

kahrotiu. }

kiruartiu. } R. Ja.

giruorit sint. T. 145.

giruorit unas. T. 209, 2.

giruorit uuiridit. T. 88.

giruorit uuard. T. 97. 128.

giruort uuard. T. 117.

giruarit uuurtun. O. II. 3, 35.

kirortora (mit a über o in -hro-)

remotiora. gl. K.

khroortora, *remotiora*. Ra.

UNGAHRÔRIT.

ungihrorit. Ra. }

unkihrorit. Pa. }, *intactus*.

unhrorit gl. K. }

ungaruarit, *intactum*. Rb.

uncahrurit, *immobilis*. Pa.

UNGAHRORENTLIH, *immobilis*. R.

ARHRÔRJAN (alts. irhrorian), *commovere*.

(er) irhrorit, *agitat*. gl. K.

(sie) arruortun, *commoverunt*. VA. VII. 494.

p. p. arhrorit. R. }
erruarit. Ic. }, *remotum*.

arhroter, *impulsus*. Tg. 5.

arhrôrta, *promulgata*. Can. 3.

arruartero erdo, *egesta humo*. Bib. 1.

BIHRÔRJAN, berühren.

Inf. biruoren (mit iro fingaron). T. 141.

biruaren: nî moht er nan biruaren
noh uergin ouh gifuaren.

O. II. 4, 107. — thaz sie nan
muasin fuaren, gisuaslicho bi-
ruaren. O. IV. 35, 27.

(er) biruarit: then anagin ni fuarit
ouh enti ni biruarit. O. II. 1, 11.
— so uuaz so himil fuarit ioh
erdun ouh biruarit. O. II. 1, 35.
— so uuer so nan biruarit, er
guat fon imo fuarit. O. IV. 26, 13.

(ih) pirûrta [*contigissem (scientiam)*].
Mart.

(er) biruorta, *tetigit* (tradon). T. 60, 4.
— biruorta inan. T. 46, 3. — bi-
ruorta thia bara. T. 49, 3. bi-
ruorta sie. T. 91. biruorta iro
ougun. T. 115.

biruarta. O. II. 6, 37. III. 9, 11.

(sie) biruortun (in). T. 82.

(ih) piruorti, *contigissem (terras istas)*.
Mart.

(er) biruarti (*tangeret*). O. II. 4, 106.
III. 14, 17. IV. 29, 40.

UNBIHRÔRIT, unberührt.

(ag. s. f. der unbirûrtin magide. D.
III. 25.)

(RURUNGE, *conspersio*. Hd.)

IV.

RÛRSCHIT (doch wohl *comp.* von ruor und
scit?), *pistillum*. Wn. 460. (es steht unter
den Namen der Bäume.)

KARUUR (?), *olus*. Ic. (hierher?)

HRÔRA, f., *motus* (alts. hrôra, hruora).

n. s. rûra, *motus*. Org.

n. pl. rûorâ dero seiton, *crusmata*. Mep. 49.

GAHRÔRIG (rûhrig).

giuorigiu, *viridis*. M. 30. Gh. 3.

giuorigin, *viridis*. Gh. 1.

giuoriga, *florentem*. M. 30. Gh. 1. 3.

giuorigaz, *floridam (aetatem)*. Mz, Bib.

1. 2. (in Bib. 7. steht giuorigaz, *florida*.)

UNGAHRÔRIG.

ungaruorige, *immobiles*. H. 22.

HRÔRIDA.

GAHRORIDA, f., *tactus, motus*.

n. s. gahrorida. Pa. }

kihroritha. gl. K. }, *commotio*,

kihruarida, *tactus*. Ib. Rd.

karuorida, *motus*. Da.

d. s. kiruarida, *motu*. Rb.

karuoridu, *motione*. Gc. 8. 9.

karurida, *impulsu*. Gc. 8.

a. s. carorida, *contrectatum*. Gh. 3.

d. pl. kiruoridon, *motibus, operationibus*.

Em. 21.

BIHRÔRIDA, f., Berührung, *tactus*.

n. s. birôrda, *tactus*. Tr.

d. s. bernorida. Ho.

in piruorido, *ad tactum*. VG. III. 502.

HRÔRNASSI, angels. hroernesse, *motus*.

GAHRORNASSI, n. (alts. gihroernessi).

n. giuornessi, *motus (maris)*. T. 52, 2.

d. giuornisse thes uuazzeres. T. 88.

a. giuornessi (uuazzeres). T. 88.

ERDGAHRORNASSI (Erdbeben).

d. erdgiuornessi, *terrae motu*. T.

210, 1.

HRIS? cf. RIS.

HRIS, n., Reis, ramus, angels. und nord. hris,
frondes, frutex, virga. Hierher? cf. risan. Ich
führe dieses Wort hier besonders auf, weil ich

nicht zu bestimmen weiß, ob es zu **RIS**

oder **HRIS** gehört. Der Bedeutung nach könnte es sowohl zu **HRIS** (cf. goth. ushrisjan, afhrisjan, *excutere*, alts. hrisian, *quati*) als zu **RIS** (*cadere, surgere*; cf. arriran, *culmus*) gehören; der Anlaut H in R. Ra. gl. K., so wie das angels. H in hris, das im angels.

risan (Wurzel **RIS**) sich nicht zeigt, und der mögliche Zusammenbang mit angels. vridhjan, *fruticare, geminare* (doch cf. auch Wurzel **WARD**), veranlaßt mich, dieses Wort unter H aufzustellen.

n. s. hriis, *ramus*. R.

ris, *frondes*. R.

d. s. rise, *ramo*. D. I. 341.

n. pl. riser, *ramusculi*. Tr.

hrisir, *virecta*. Ra. gl. K.

FROPFRIS, *¶ fropfreið, surculus*, führt Schmelzer im baier. W. als ahd. Glosse auf.

(RISACH, *arbustum*. Hd. Tr.)

RISACH, Ortsnamen.

Gehört

hrispahi, *virgulta*. Ra. gl. K. hieher? cf. auch Risppe.

HROS, n. (cf. sanskr. hrêsh, *hinnire*; aber auch

RUS. 2.; auch *equus*, sanskr. asva?), Ros, *equus*, alts., altnord. hros (ros, *jugales equorum*. Id.), angels. hors, *equus*.

n. s. hros, *equus*. R. gl. K. Sg. 242. 913. *caballus*. C. *sonipes*. Ra.

ros, *equus*. Bib. 7. Wn. 460. 863. Org.

caballus. Tr. *subjugale*. M. 29. Gd. 3.

Gc. 1. 6. *jumentum*. Le. 1. 3. *sonipes*.

Mcp. 45. In O. IV. 4, 19. wird ros vom Esel gebraucht:

zi kuninge sie nan quattun ioh imo
then uueg thaktun;

thaz datun sie bi noti, thaz ros
ni krankoloti,

noh iz ni firspurni, so er thera
reisa bigunni.

g. s. rosses. Mcp. N. 146, 10. W.

rossis. Org.

d. s. rosse. VA. IV. 156. Mcp. Bo. 5.

a. s. ros. Nm. Gd. Org.

hros. V.

n. pl. rohs, *caballi*. Rg. 8.

g. pl. hrosso, *equorum*. Pa. gl. K.

rosso, *equorum*. Mcp. *equitum*. Rb.

d. pl. rossen. N. 19, 8. Bo. 5.

jumentis, rindere unde rosse
48, 21.

hrossen, *equis*. Wb.

a. pl. ros, *equos*. Rb. Prud. 1. Bo. 5. Nl

39, 5. (Mos.) *iugales (curruum su
vavit)*. Ms. Bib. 1. 5. 6. 7. 10. 11

uffen ros sazen, *ascenderunt e*
N. 75, 7.

hros. Wb.

aphelgra ros, *glaucus*. Tr.

rot ros, *badius equus*. Tr.

blanc ros, *candidus*. Tr.

blas ros, *calidi, qui albam frontem habent*

bleich ros, *pallidus*. Tr.

uizzilueh ros, *petili, qui albos pedes
bent*. Tr.

suarz ros, *niger equus*. Tr.

gizalros. Tr. }

gezalros. Hd. }, *alipedes, sc. equi velocio*

zami ros, *caballus domitus*. F.

Einige dieser Verbindungen können als
posita angesehen werden.

REITHROS, m., Wagenpferd.

g. pl. reitrosso. Ms. Bib. 6. }, *currilium*
reitirosso. Bib. 1. } *equorum*

FLUGIHROS.

n. pl. flúgeros, *alipedes*. Mcp. 20.

(SÖMROS, *saumarius*. Wn. 460.)

SATULIROS, *Sattelros, asellus*. W.

satulros. Sg. 184.

satilros. F. Em. 31. Rg. 8. }

satelros. Tr. Cr. Wn. 460. }, *sellarius*.

satalros. Wn. 863.

sattelros. L.

g. pl. satalrosso. Ms. Bib. 6. }

satelrosso. Sb. }

satelrosse. Bib. 7. }, *equestri*

STUTROS, *equi feri*. Tr. (*equi feri, eq
agresti genere sunt orti, stutros*. Id.)

ROSSEHUF, *peledius* (Pflanze). Pl. 3.

ISSE HIRUZ, *cervus emissus*. Ib. R.

ISSIN, *equinus*.

s. m. russiner, *equinus (pullus)*. Mō.
Bib. 1. 2. 5. 7.

s. f. russinero, *equino (nervo)*. VA.
IX. 622.

ISAN?

isu. Ra. Pa. }, *reor (arbitrorf. Ist reor als*
iso. gl. K. } *ῥέω, fluere, cadere, genommen?*

SSIN s. HROS.

ASP — (oder RASP?). Cf.
raspare, radere.) S. auch RUSPJAN und

SPAN. — Ist eine Wurzel HRA,
RAS (oder RA, RAS) dafür
nehmen?

SPAN, *vellere*. Ra. gl. K. (cf. nord. rispa,
abere.)

IROSPAN. Pa. Ra. },
ROSPAN. gl. K. }, *exhausta.*

ESP. Ra.

RESP. gl. K. }, *predia, fundi, substantia.*

IRESP. Pa.

ASPI.

raspe, *quisquiliae*. Tr.

IRASPAHI, n.

girèhspèhi, *quisquiliae*. Hs.

PON.

spoton, *colligebant* (únz si sólchero
dingo filo spèh. sò ráspotòn dáz úzer
íro múnde fúor súmèliche diernun).
Mcp. 57.

raspot.

a. pl. die geraspoten chleinunga, so-
ritas, i., *minutissimas rerum col-
lectiones*. Mcp. 50.

ST s. ROST.

ST— s. RUS.

WER, das wahrscheinlich, des lat. *crudus*

wegen, hieher gehört (cf. alts. hra, hrê, angels.
hreav, altnord. hrâr), s. in RAWER.

HREW— s. HREO und HREF.

HRIW— s. HRU. 2.

HRIUW— s. HRU. 2.

HROZ s. RUZ und ROZ.

HRUOZ? oder HRUOZA?

hruozza, *sambucæ, genus ludi*. Bib. 2.

hruozzun, *sambucis*. Em. 19.

HW. Dieser gewöhnlich durch HU bezeichnete
Anlaut (im In- und Auslaut kommt er nur im
Gothischen vor) entspricht dem lat. Q, Qu, z. B.
in lat. *qui*, althd. *hwer*, lat. *quater*, althochd.
hwenjan, und ist daher wie Q ein mit labialer
(wehender) Aspiration versehenes K (s. meine
Abhandlung über Q in den Schriften der Berli-
ner Akademie der Wissenschaften), so ein mit
labialer Aspiration versehenes H, also kein mit
W zusammengesetzter, sondern ein einfacher
Buchstabe, dem auch das Gothische, gleich dem
Q und dem aspirierten T, nur ein einfaches Zei-
chen ☉ giebt. Hieraus erklärt sich auch, daß
das sanskr. palatale S, das im Deutschen ge-
wöhnlich durch H (s. die Vorrede zum 1. Theil
des Sprachschatzes) vertreten wird, auch im HW
seinen Stellvertreter findet; man vergleiche z. B.
sansk. *sí, jacere, dormire*, mit *hwila, sò,*
acwere, mit *hwas, svêta* mit *hwiz*. — Daher
gehören die mit HW anlautenden Wörter so
wenig hier unter die Abtheilung H (wodurch
HW als eine Zusammensetzung von H und W
wie HL als eine Zusammensetzung von H und
L erscheint), wie die mit Qu anlautenden Wör-
ter zur Abtheilung K, sondern müßten eigentlich
wie diese einer besondern Abtheilung Q, einer
besondern Abtheilung HW zugewiesen werden.

HWA, Stamm des Interrogativ-Pronomens, gleich
dem sanskr. Stamm ka, ki, ku, dessen Conso-
nant sich als k im Jonischen (κοῖος, κόρεος, ὅπως

etc., wofür das Gemeingricchische π hat, nach einem häufigen Uebergange der k und p-Laute), im Altpreussischen und Lithauischen (kas), im Slavischen (kto), im Serbischen (ko), im Esthnischen (kes) u. als *qu-* im Lateinischen (*quis etc.*) wieder findet. Der Vokal a zeigt sich noch im altprenfs. u. lith. kas, altsl. kakii (*qualis*), kako (*quomodo*), im goth. hvas, hvana, hvans, hva, hvau, *quando*, hvar, *ubi*, hvath, *quorsum*, hvathro, *unde*, im angels. hva, altnord. hvar, *ubi*, hvadhan, *unde*, im engl. what und im althd. neutr. hwaz und in hwanne, hwarda, hwâr, hwâra.

HVER, goth. hvas, ang. hva, altnord. hvar, *quis*, wer? Der Plural dieses Pronomens fehlt (wie in allen deutschen Dialekten, aufser dem Gothischen, der den *acc. plur. masc.* hvans in hvanzuh aufweist) und der *sing. masc.* wird (wie auch in allen deutschen Dialekten, mit Ausnahme des Gothischen, das hvô als *nom.* und *acc. sing. fem.* zeigt, und des Holländischen, das im *pron.* wie, im *masc.* wiens, wien, wien und im *fem.* wier, wier, wie deklinirt) auch für das *femin.* gebraucht:

n. m. (u. *fem.*) huuer. Is. 2, 2. K. p. Mat. Frg. uuer. Ps. T. 13, 13. 44, 7. 59, 3. O. I. 23, 37. 27, 37. II. 2, 15. 4, 5. 14, 24. N. 4, 5. 6, 6. 17, 42. 18, 13. 21, 19. 33, 13. — uue ist? O. V. 9, 13.

n. n. huuz. Frg. 59. K. p. 57.
uuz. Mæ. C. Sch. 266. T. 4, 3. 12, 7. 13, 6. 174, 2. 195, 7. O. II. 4, 42. 7, 16. 8, 19. III. 13, 53. 20, 110. N. 4, 3. 8, 5. 20, 3. Rg. 1. Syl. Mcp.

g. s. huues. Is. 5, 2. 3, 4. 6. Frg. 53.
uues. Syl. T. 105. 126. 203. O. III. 20, 110. V. 18, 3. 25, 36. Bo. 5. Org. Prud. 1. N. 4, 9. 38, 5. 41, 7. 45, 4.

d. s. huuem. Is. 2, 2. 3, 4. Kp. huemo. Frg. 51.
uue. K. 55.
uue. O. IV. 12, 16. 17. T. 64, 12. 73, 1. 158, 7. Prud. 1. VG. III. 6. Bo. 5. N. 13, 3. 21, 32. 26, 1. 30, 21. Syl.

a. m. huuenan. Is. 3, 6. Ra. Frg. 47.

uuenan. T. 90. 184. 199. 221. O. 21, 2. IV. 16, 36. V. 7, 19. H. 2 uuenen. Ar. 4.

uuen. T. 90. 156. Bo. 5. N. 6, 6. 5. 23, 8. 26, 1. 49, 17. 104, 17.

a. n. huuzs. Is. 4, 7. VI.

uue ih (*quid ego*). O. I. 3, 29. II. 8, uuas sie (so uuas so in so h so). O. III. 26, 7.

instr. an uui. Bo. 5. N. 89, 45. 110, 118, 150. 161.

in huuco. E.

iz (d. h. az) uui. Wo. 3.

mit uui. O. II. 5, 2. 17, 8. V. 1, T. 38, 1. Bo. 5.

bi huui. Is. 5, 7. VIII.

fone uui. N. 54, 19. 88, 10.

zi uui. O. IV. 18, 3. VG. III.

VA. I. 749. N. II. Wo. 3. ze u

N. 72, 10. 118. 129. 148. ce u

Ep. can. 2.

za zi uui, *ad quid*. K. 60.

auch *instr.* hui (worin das w, wie in das h, abgeworfen ist; cf. engl. what how; aber auch angels. hu, *quomodo*, durch hui auf den Stamm HI zu bezi wäre; doch auch angels. huiic st. h *qualis*):

in hui. T. 24, 2. 62, 4.

mit hui. F. 38, 1. 6.

zi hui. T. 39, 6. 56, 3. 64, 4. 183, 4 III. 13, 45.

ziu. T. 12, 6. 38, 3. 52, 5. O. I. 1, 5 72. III. 14, 30. 16, 43. 20, 126. IV.

11. Zf. VG. IV. 325. Mu. Mcp. Org. Bo. 5. N. 2. 1. 3, 1. 4, 3. 21, 2. 3 41, 6. 42, 2. 43, 21. 67, 11.

uuer mag cheden? Org.

uuer zalta daz? Mcp.

uuer ist nu so uizzig? N. 106, 4

uuer uissi, uuz-? Org.

uuer ist so heilig, daz er-. N. 10

huuer ist min muoter. Mat.

huuer sintun mine bruoder. Mat.

uuer horta iz? N. 58, 6.

uuer ist der man, der-? T. 88.

uuaz freunet sie? N. 66, 5.
so uuir dara chomen, uuaz danne?
N. 65, 6.

uuaz ist der ruoft? N. 64, 14.
uuaz sint *homines* ane eraa? N. 46, 10.
uuaz zi uns? *quid ad nos*? T. 193, 2.
uuaz thih thes? *quid ad te*? T. 239, 3.
uuaz scado ist? *quid impedit*? Bib. 1.
uuaz sint siu? Org.
uues? *cujus*? N. 65, 15.
uuaz scal uns der scaz, *quid ad nos*—.

Rg. 1.

uues *affirmatio* ist si? Org.
uues sint thiu? T. 105.
uues ist thaz gilihnessi? T. 126.
uuemo? N. 118, 42.
zi uuemo farames? T. 82.
fone uuemo chist du? N. 68, 15.
uuen? N. 104, 17.
uuenan queden mih man uuesan?
T. 90.

uuaz sprah er? N. 65, 14.
uuaz chit daz? N. 68, 3.
uuaz uuirkis? T. 82.
uuaz suochis? T. 87.
uuaz tuon uuir nu? Wm. 8, 8.
huuaz furirinnit ir, *quid praeceditis*.

Fig. 61.

in hñu selzit man iz thanne? T. 24, 2.
mit hñu uuaten uuir? *quo opcriemur*?
T. 38, 6.

mit uuau mag man in dinge *suadere*
alde *dissuadere* ane mit *iusto* unde
iniusto. Bo. 5.

mit uuiiu segenotis thu thih thanne?
O. V. 1, 12.

HWAZ, HWES (*g. s. n.*), als Fragepartikel:
quid? quare? cur?

uues? *quare*? N. 68, 35.
uues uuas er scone. N. 46, 5.
uuaz ahtist du min? *quid me perseque-*
ris? N. 67, 28.

uuaz riuzest tu? Bo. 5.

So auch hwaz u. hwin mit Präpositionen:
umbe uuaz? *quare*? Ho.

umbe uuaz heizent sie *reges*? N.
67, 15.

umbe uuaz uegent dir dise uerlt
irreden? N. 41, 6.

umbe uuaz biten ih des? Wm. 1, 7.
zunzuuuaz? *quo usque*? T. 134.

unz uuaz? *quo usque*? gl. K.
an uuiiu skeinet er iz? N. 110, 4.
an uuiiu scadeton uuir *terrenis regnis*?
N. 118, 161.

an uuiiu ist diu (reineda)? ah dero
geloubo (*in fide*). N. 88, 45.

in huueo? *quomodo*? E.

iz uuiiu? *quid*? Wo. 3.

bi huuiiu uuard *christus* in lihhi chi-
boran? *cur in carne venit*? Is. 5, 7.

bi hñu ingiron iohannes fastent ofto?
quare? T. 56, 5.

bi hñu ni giloubet ir mir sar? O. III.
18, 5.

fone uuiiu chist du nahent? N. 54, 19.
fone uuiiu? N. 88, 10.

ce uuiiu uuerdant? *ubi apparebunt*? Ep.
can. 2.

ze uuiiu teta ih daz? N. 118, 148.

zi uuiiu? *quid*? VA. I. 749. Wo. 3.

za zi uuiiu? *ad quid*? K. 60.

zi hñu gisihis thu thie fesun in ougen
thñnes bruoder? *quid*—? T. 39, 6.

zi hñu mit then firnfollon izit iuer
meister? *quare*? T. 56, 3.

zi hñu giengut ir uz in uuostunna
sehan? *quid*—? T. 64, 4.

friunt, zi hñu quami? *ad quid*? T. 183, 4.

ziu uliezent tir trane? Bo. 5.

ziu? *cur*? Mcp.

ziu? *quare*? Zf.

ziu? *quid*? VG. IV. 325.

ziu sulen gesparet uuerden? *cur*?
Mcp. 24.

ziu tati thu uns so? *quid*? T. 12, 6.

ziu sorget ir? *quid*? T. 38, 3.

ziu birut ir forhtale? *quid*? T. 52, 5.

ziu sculun frankon zi thiu einen uue-
san ungimah? O. I. 1, 57.

ziu ist drühtin, thaz tu es ciscos nu
sus? O. III. 14, 30.

ziu ist thanne iu uuidarmusti thisu
selba guati? O. III. 16, 43.

suer so sie sin. Otl.
 so uuer so so. N. II. 19, 16.
 so uuer manno so. O. I. 26, 5.
 so uuaz so. O. V. 16, 30. T. 30, 7.
 so huuz so. K. 36.
 so uuas so. Rb.
 suasso. Me. Bib. 1.
 so uues so. O. III. 24, 18. Bo. 5. Rb.
 so uues so so. O. II. 12, 28.
 so huuenan so. Frg. 19.
 so uuēnan so. T. 183, 2.
 so huuz so. K. p. Frg. 15. 33. 45.
 so uuaz so. Ct. 93. Co. 3. T. 45. 79. O.
 II. 1, 35. 8, 26. 14, 102. III. 12, 41.
 so uuas so. Co. 4.
 so uuas ses io gīdatun. O. II. 1, 16. 20.
 24. 28. 32.
 so uuard er sar io ganzer fon so uuīu
 so er ēr uuas halzēr. O. III. 4, 14.
EO SO UUER, quisque. Ic.
d. ēo so uuemo. Ic.
SIH UUER, aliquis (nur bei T.). T. 31, 3.
 60, 6. 69, 9.
g. sih uues. T. 31, 6.
a. sih uuēnan, quendam. T. 91.
sih uuaz T. 17, 13. 27, 1. 159, 5.
sih uuaz uuirseren ni gibure.
 T. 88.
instrum. sihhiu: oba ih in sihhiu uue-
lichan biuehnota, si quid aliquem
defraudavi. T. 114.
EDESHWER, aliquis.
n. s. m. ethesuer. O. III. 14, 31.
eteuuer. Org. Bo. 5.
n. s. n. eddesuuz (das heutige etwas).
 Ib. Rd.
edesuuz. K. 11.
ethesuuz. Ic. Pa. gl. K. O. II.
 15, 8.
etsuaz. Gh. 3.
g. s. m. eteunes. Org. Bo. 5. io eteunes
merōro, majus alterius. Org.
d. s. m. eteuemo. Org.
a. s. m. eteuuen. Bo. 5.
a. s. n. ethesuuaz. Em. 1. Can. 9. 12.
eddeshuuz. K. 42.
eddesuuz. K. p. 4.

edesuuz. K. 49. 57. 59.
eteunaz. Org. Bo. 5. Mcp.
etteuuz N. II.
eteuuz lindes ze trinchenne
 Bo. 5.
etsuaz mera, aliquid plus. Gh. 3.
eteuuz minniren, paulo minore
 N. 8, 6.
eteuuz naher. Mu.
mit eteuuz chrestigoren muote
 Bo. 5.
eteuuz uuarm uuortener. Org.
eteuuz suazzer. Org. eteuuz
sih pilget. Org.
eteuuz, aliquantulum (conver-
tere). N. 89, 13.
libe truhten eteuuz martyribus.
 N. 89, 13.
eteuuz kerucchet sist. Bo. 5.
eteuuz sagen fone eteuui, ali-
quid de aliquo dicere. Syl.
instr. ze eteuui, ad aliquid. Org.
sih haben ze eteuui, ad aliquid
quodammodo se haberē. Org.
zu eteuui beskibet sint. Org.
HWEO, wie, quam, ut, quomodo, qualiter,
 goth. hwaiva.
huueo. Ra. gl. K. Frg. 5. 39. 47. K. 6. 7.
 20. Is. 2, 2. 4, 1. 5, 1. VII.
hueo. Frg. 7. 19. 23.
hue. R.
uueo. gl. K. F. 87. C. K. 41.
uuea. Ic. K. 10.
uuieo. N. 29, 10. 32, 7. 38, 5. 7. 45. 4.
 48, 12. 61, 4. 12. 70, 20. 73, 18. 77, 6. 40.
uuieo. N. 16, 8. 21, 30.
uuio. Sc. K. 2. Ho. N. 23, 6. Bo. 5. Gc. 10.
 T. 214, 1. 218, 4. 225, 2. 108. O. I. 2.
 7. 4, 55. 5, 37. 6, 9. 8, 26. II. 14, 17.
 D. II. 284. 325. Ru. Ic.
uuio. N. 12, 2. 21, 3. 30, 20. Nd. III. Bo. 5.
 Mu. Org.
uuio. Mcp.
uuia. VA. II. 283.
uuo mit überschriebenem v zwischen u und
o. T. 3, 6. 36, 4. 38, 4. 5. 40, 7. 44. 13.
 62, 6. 80. 198, 5. Ho.

uuiê. N. 4, 3. 6, 4. 8, 2. 12, 2. 3.
 uue. N. 5, 10. Wm. 3, 10. 7, 6.
 uuiê. Prud. 1. VG. III. 24. VA. I. 471. D.
 Mb. Ep. can. 1. M. 29. 30. Sb.
 uui. Db.
 uue. Pa.
 uie, Ps.

Da die Form hwiu, uuiu in der Bedeutung von *wie* nicht vorkommt, so scheint das vorliegende huueo, uuiio etc. nicht der *instrum.* von hwaz, sondern mit dem gothischen hwaiva, *wie*, *wie?* (unterschieden vom *instr.* hvê, der nur einmal ohne vorgesetzte Präposition in: hye managizo taujith, *τί περισπὸν ποιῆτε*. Math. 5, 47, vorkommt) zusammenzuhängen. [Sollte, wie Grimm meint, hwaiva mit aiva, althd. eo, io zusammengesetzt seyn? aber nur aiv kommt als eo vor. Bopp vermuthet eine Zusammensetzung mit iva (gleich dem skr. iva, *wie*), allein schwerlich möchte hwaiva, d. h. eine Zusammensetzung der goth. Form hwa, mit der sanskr. Form iva annehmen seyn; auch ist sanskr. iva nicht das fragende und relative, sondern das vergleichende *wie*, *sicut*, durch welches der Stamm hwa weder zu einem Interrogativum gemacht werden konnte, noch, da er schon ein Interrogativum ist, gemacht zu werden bedurfte. Ich halte va in hwaiva für ein Suffix.] Auch im Angels. ist hvu (althd. hweo) vom *instr.* hvi (althd. hwiu) unterschieden. Die Form uuo in T., zusammengehalten mit dem alts. huð, *quam*, verschieden von hueo, *quomodo*, könnte auch in einigen hweo ein hwð (wie dð von der

Raumpartikel **DA**) annehmen lassen.

uuior st. uuiio er. Oh. 28.
 uuiet st. uuiio es. O. V. 12, 91.
 huueo, *quidve*. Ra. gl. K.
 uueo, *qualiter*. gl. K.
 uuiet, *ut*. VG. III. 24. VA. I. 471.
 uuiia, *ut*. VA. II. 283.
 uuiio, *quam*. Sg. 183.
 uuiio, *quatenus*. Ic.
 uueo, *quomodo*. C.

uuiio aber, ube sie chint eigen? N. 48, 12.
 uuiio mag *homo* siu in *cicerone*. Org.
 uuiio gesciehet demo, der-? N. 62, 9.
 uuiio encheden. Mu.
 uui mach ter iz heuigor choson. Db.
 uuiet sie sih uuunderont N. 8, 2.
 uuiio uuard ih io so uuirdig. O. I. 6, 9.
 uuiio iz forasagon zellent. O. I. 8, 26.
 uuiet mag tenne uuar in iro munde sin? N. 5, 10.
 uuiio mag thaz sin. N. 3, 6.
 uuiio mag ih uuizan thanne. O. I. 4, 55.
 uuiio mag iz uuerdan uuar. O. I. 5, 37.
 uuiio mag thaz uuerdan. O. II. 14, 17.
 uuo odo uuaz ir antuurtet. T. 44, 13.
 uuiio gilegit uuas sin lichamo. T. 214, 1.
 quadun, uuiio (*quod*) inan saltûn thie bisgofa. T. 225, 2.
 ioh ih biginne redinon, uuiio er bigonda bredigon. O. I. 2, 7.
 fernim, uuiio gescheiden sin-. Org.
 suer muode ist, uuiet mag er — cuman. Wm. 3, 10.
 scuouot thes accares lilia, uuo sie uuahsen, *quomodo*. T. 38, 4.
 gihuget uuiio her zi iusprah, *qualiter*. T. 218, 4.
 so bechenno ih, uuiio ih irteilen sol. N. 16, 8.
 er eino sihet, uuiio sie uallent. N. 21, 30.
 uuiio sol ih anderen geben drost, ube ih selbo-. N. 29, 10.
 la mih uuizzen, uuiio ih uzlazzen sule minen lib. N. 38, 5.
 uuiio fuor iz? N. 45, 4.
 huueo in hella anacant, *qualiter*. K. 7.
 uueo sela kihaltan sin. K. 41.
 huueo dher selbo sii chiboran. Is. 2, 2.
 unbiuizssende sindun, huueo in dheru dhrinissu sii ein got, *ignorantes in trinitate unum esse deum*. Is. 4, 1.
 uuiio filu? T. 108.
 huueo lango, *quamdii*. gl. K.
 uuiio lango, *usque quo*. N. 12, 2.

uieo lango, *quousque*. N. 61, 4.
 huueo kerolicho, *quantocius*. Ra.
 uio here. Sc.
 ue ofto, *aliquotiens*. Pa.
 uieo diccho, *quoties*. N. 77, 40.
 uie scone, *quam*-. Wm. 7, 6.
 uio chrestig, *quam magna*. N. 30, 20.
 uie uuunderlich. N. 8, 2.
 huueo mer, *quanto magis*. K. 6. 20.
 uie luzil, *quantus (ecce, quantus ignis)*.

Mb. Ep. can. 1.

uie managa (s. manac), *quantum*. M. 30.
 uio michel (s. mihil), *quantum*. Org.
 uuo mihhiles mer, *quanto magis*. T. 40, 7.

Auch ein *subst.*: ueeamihili, *quantitas* (s. mihil):

uio uilo minnero, *quantulus*. D. II. 325.
 uio min giloubet thanne (wie viel weniger, *quanto minus*). O. II. 12, 59.

ALLES HWE0, anberswie.

thaz thu alles uio ni dati nisi alsos
 ih thih bati. O. III. 24, 91.

alles uie, *si quo minus*. Sb.

S. alles in ali, anbers.

ANDERES HWE0, anbers wie.

anderes uieo ne chaden sie. N. 73, 18.
 anderes uieo ist ze firnemenne. N. 32, 7.

rihtuom ne ist anderes uieo nicht
 kemeine, er ne uuerde zeteilot.
 Bo. 5. — N. 118, 1. 8. 144, 7.

SO HWE0.

uie (su0. Wm. I. IX. sue. Wm. II.
 su0i. Wm. III.) hebig er si. Wm. 2, 9.
 suemanagen, *quantislibet*. Gh. 3. (siehe manac.)

so uio, *quamquam*. Bo. 5, 232.

an so uio echerodemo bilde, *licet tenui imagine*. Bo. 5.

ze dero so uio uuerltlichun gagen-
 uerte, *ad qualemunque praesentiam*.
 Bo. 5.

so hue, *circiter*. R. fere, ferme. R.

uie, *quamvis*. Ho.

uie uuele-, so-doh, wiewohl, obgleich-,
 so doch. Ho.

uie drate-uuaeren, sie ne mol
 doh-. Wm. 8, 7.

uie du ze himele sis gestigar
 ie doh-. Wm. 2 17.

uie uilo iro si, sie sint ie doh
 4, 9. der uie got er si und
 niht zuene ie doh halt ein
 christ. Wb.

so er habet ketan, so uieo er
 Ne. 15.

so uio ouh *fatum* heize, d
 kesprichet. Mcp.

so uieo du mih ferliezist-, se
 ne ferlaz mih-. N. 118, 8.

so uieo ih der tag si. N. 21, 3

so uio ih der sidero uuare. N

so uieo der mennisco gange a
 gotes pilde, er uird iedoh g
 bet, *quamquam*. N. 38, 7.

so uieo andere cheden. N. 77,

so uieo eteliche enont iordai
 zin. N. 79, 10.

so uio iz si, *utcumque se res h*
 Bo. 5.

SO HWE0 SO.

so uio so ir uellent. Bo. 5.

thaz sies alles uialtin, so u
 siez giriatin. O. V. 11, 16.

uie so (su0se. Wm. I. IV. IX.
 Wm. III.) ih ne mugi-, ih
 doh-, *etsi*. Wm. 5, 6.

doh uie se ih (suues ih. Wm. I
 quelet si, ih habo doh-. Wm.

SIH HWE0 nur bei T.

obo sih uuo min, *si quo minus*. T.
 EDES HWE0, *aliquo modo*. O. V.
 44. 66.

edisvieo, *utcumque*. Gd. 4.

eteuio, *aliquo modo*. Org. Bo. 5.
modolibet. Org. *quomodocumque*.

ligent ein anderen eteuio, *hab*
sitionem ad se invicem. Org.

ein anderen eteuio ligenden,
tibus positionem ad se invicem. O

usque quo, daz tiutet aber ete
 filo alde eteuuaz. N. 89, 13.

ettauue, *utcumque*. Prud. 1.

ethesueuo ofto, *aliquotiens*. gl. K.

HWEOLĪH (unterschieden von dem weiter unten folgenden hweliĥ, *quis*), *qualis*.

huuecolih-, sulih, *qualis*-, *talis*. Wo. 2.

uuolih, *quae* (*pars*). Can. 4.

uufolih, *quale*. Org.

uufolih si *Nereus*. Org.

uiolich er unare. Mcp.

uielich si, *qualitas* (wie uuio filo si, *quantitas*. Ic.). Ic.

uufolih iz si. Org.

uiolih si si. Bo. 5.

uufolih sin. Org.

uieliĥ gotes geist ist. S. 18.

uiueoliĥ ist daz riche? N. 144, 13.

uufelich du bist. N. 8, 2.

uufelich tegen? *qualis miles*? N. 14, 1.

uiolih tir uuesen sule *societas humanae vitae*. Bo. 5.

uieliĥ er (lon) uuesen sol. N. 90, 8.

uieliĥ gotes *dilectio* si. N. 118, 14.

uiolih er sih farota. O. IV. 16, 30.

uiolih thar in lante ist. O. V. 23, 226.

uiolih ouh min fater ist. O. IV. 15, 24.

uiolicher? *qualis*? N. 74, 9.

uielicher? N. 44, 3.

uufoliches lones? Bo. 5.

uiueoliches? (trostes). N. 55, 14.

uieliĥhen, *quem*. Prud. 1.

uiueolicha minna. N. 118, 97.

uiolicha salda. Bo. 5.

uiolicha unredina. O. II. 4, 70.

siu bezeichnenint uufolih ding, *quale aliquid*. Org.

uiialiĥ ouh io unanne er iz uuolti irougen manne. O. II. 1, 44.

uufoliche, *quales*. Org.

ereron uufoliche? *quales*? N. 67, 19.

scouuuo uufoliche steina. T. 144.

uuoliĥhu, *quanta* (*sibi fecisset iesus*). T. 53, 14.

huueoliĥ? (Pa. hat uualiĥ. gl. K. uue-liĥ), *quamquis, forte*. Ra.

HWEOLĪHĪ, *f.*, *qualitas*.

n. uiolichi, *qualitas*. Ru.

d. uieliĥhi, *habitu*. Sb. M. 3. Can. 10. 11.

uufolichi, *qualitate*. Bo. 5.

uufiliĥi, *habitudine* (*corporis*). Mart.

a. huualihhii, *qualitatem*. K. 2.

dia uufoliche (*vultus*) dero goto. Mcp. 52.

uufolichi, *qualitatem*. Org. Bo. 5.

n. pl. uufolichina und uuôlichina, *qualitates*. Org.

HWEOLĪHNISSI, *f.*

d. pl. (after) steteo uuealichnissim, *secundum locorum qualitatem*. K. 55.

(WILCHEIT, *qualitatem*. Wn. 1542.)

HWĀR, goth., angels., altnord. hwar, wo? und wo, *ubi*. — Bei N. und Org. auch uāre, bei Wm. und Wb. schon wā.

uuar ist ther, thie giboran ist iudeno cuning? T. 8, 1.

uuar artos? *ubi habitas*. T. 16, 2.

uuar uāre danne *liberum arbitrium*? Bo. 5.

uware? ane in hello. N. 36, 28.

uuar maht thu neman quecprunnan. S.

uuar sint sinu modul? Syl.

N. 29, 10: 30, 19. 41, 4. 44, 6. T. 157, 1.

eisgota uuar christ giboran uuari. T. 8, 2.

uuarun fragenti, uuar er giboran uuurti.

O. I. 17, 13.

sino uuar der man ist. N. 51, 9.

habes uuar du suchest, *unde sumas*. Org. zeigost, uuar er lige. Org.

sage mir uua du uueidenes. Wm. 1, 7. —

T. 16, 3. 51, 2. O. I. 11, 33. 16, 6. 17, 34.

39. II. 4, 24. 7, 11. N. 36, 10. 41, 4. 101, 2.

Wm. 2, 9. 15.

uuold her uuar errachon sina uuidar.

sahchon. Lu. halte ich für hierher gehörig.

Als Substantiv: fone uuar ist ze sagenne, vom Wo? Org.

uuar unta uuar (uuar inde uuar. Gx. D.

II. 286. uuar unte uar. Rg. 1.), *per*

loca. M. 30. 31. Sb. Gh. 1. 2. 3. Le. 1. 3.

uuar enti uuar, *passim*. Em. 13.

HWĀR UMBI, *warum*.

uuar umbe ih iz lide. N. 34, 23.

uuar umbe ih sie lazzē, N. 38, 13.

du uueist dia *causam*, uuar umbe. N. 68, 6.

uuar umbe gesungener? N. 80, 1.

uuar umbe ist er gescriben? N. 11, 1.
HWAR ANA, waren.
 uuâr ana ist iro uuesen? Org.
 uuar ana scein daz? N. 39, 3.
 uuar ana gerihet der iungo sinen
 ueeg? N. 118, 9.
 uuâr sie ana uerbent. Bo. 5. (kann
 auch als anauerbent genommen werden.)
ANDERES UUÂR, anderſwo. N. 4, 7. 30,
 11. 44, 13. 78, 1. 118, 1. 19. 139. Mep.
 Bo. 5.
 andersnuar. N. 118, 102. 109. Org.
 andersuar. N. 100, 1.
SO HWAR und SO HWAR SO, *ubique*.
 so uuâr missecherda uuirdit, *ubicum-*
que reflexio est. Syl.
 so uuâr er uuerlte uare, *ubique*
locorum esset. Mep. 9.
 so uuâr dehein einunga ist. Bo. 5.
 so uuar sie uerbent. N. 13, 3.
 so uuar imo gebrast, dar half er
 imo. Nd.
 sua ir-, wo iſr-. Wm. 2, 7. III.
 so uuar man sehe in uaron sterron
 odo manon. O. I. 11, 16.
 so uuar in uuorolti si sin. O. IV. 7, 44.
 so uuar ir es biginnet. O. V. 16, 44.
 so uuar sunna liht leitit. Oh. 104.
 so huuar so, *ubique*. K. 63.
 so uuar so. K. 7.
 so uuar so du bist, dar ist er. N. 74, 7.
 so uuâr so iz io zi thi u gigeit. O. III.
 3, 12. 7, 53.
 so uuar so er lantes giangi. O. IV. 8, 6.
 so uuar so er uuari thanne. O. IV. 8, 9.
 sua so si sin. Oul.
 sua so-ist, da ist-. Wm. 8, 7. II.
 suâsir (suuasir. Wm. IX.) (st. so hya
 so ir). Wm. 2, 7.
 suar so sa-, *sicubi*-. VG. III. 232.
 Prud. 1.
 so uare so se (*ubique*). Ps.
SO UUÂR ANA diu haba uuirt, tar
 ana uuirt ouh tiu darba, *in quo*-. Org.
EO HWAR.
 umpi eohuar, *circumquaque*. R.
 iouuar, *quolibet*. Bib. 7.

(iewa. D. III. 80.)
EOGAHUUÂR, *usquam*. R.
 eogauuar, *quaquequaque*. Da.
 eogihuuar, *ubicunque*. Wo. 2.
 eogeuuar, *quoque*. Bo.
 ioginuuar, *ubique*. T. 244. O. I. 4, 6. *quo-*
libet. Mē. Bib. 1. 2.
 iegeuuar. *passim*. Ec.
EOGOUUERI, *usquequaque*. K. 7.
 eocouueri, *ubique*. K. 19.
EDAHWÂR, *alicubi*.
 eteuuâr, *alicubi*. Org. Bo. 5.
 eteuuar chiuſet. Bo. 5.
scientia veritatis, diu der in *sacra scrip-*
tura etisuaa also offan ist, samo
 der fliezzente brunno-; etisuaa
 ist siu also diu puzza. Wm. 4, 15.
 (etesuaa. Wm. III.)
EDAHWÂR UMBI: so man éteuuâr
 umbe eteuuaz tuot, *quoties aliquid*
cuiuspiam rei gratia geritur. Bo. 5, 233.
EDAHWÂR ANA. — uuirt eteuuar
 ana gesprochen. Org.
HWARA, *whān, quorsum*; in einigen Fällen
 scheint hwara auch für hwâr, *ubi*, zu ste-
 hen, so wie im Alts. huar, gleich dem gr.
 ποῦ, *ubi* und *quorsum* ausdrückt; das goth,
 angels. und altnord. hat diese Form nicht,
 sondern goth. hvath, hvadrê, angels. hvi-
 der, altnord. hwert (gleich dem althochd.
 hwarot).
 uuara ueris? *quo vadis*? T. 161, 1.
 uuara, *quo*. Gc. 10. Rd. Rc. D. II. 327.
 335. *quonam*. D. II. 353.
 dare vel uuara, *quo*. Ib.
 sceuuom, uuara druhtin gange. O.
 III. 7, 9.
 uuara ist geuaran, *quo*. Wm. 5, 17.
 uuâra alliu natura ramee, *quo tendat*.
 Bo. 5.
 uuâra, *quorsum*. Mep. 4. — T. 119. 120.
 162. O. III. 21, 32. 24, 61. IV. 9, 5. 15,
 17. N. 23, 2.
UUARA IN inladeta ih dih? N. 30, 18.
UUARA ZUO inphieng er in? N. 77, 7.
 uuara zuo bruchent sie diu suert?
 N. 149, 6.

uara zuo toug danne? N. 29, 10.

firront; uara zuo? N. 45, 11.

ile! uara zuo? N. 69, 2.

uara zuo? (irruetlet). N. 67, 13.

uara zuo spienen sie in (bogen)? N. 63, 5.

uara zuo leitet unsih daz? N. 66, 2.

uara zû sih taz eina habit, *ad quod*—.

Org.

UNZ UARA sie recchen suln. N. 73, 17.

unz uara ueret din *corpus*? N. 118, 84.

IN ZIN UARA (st. unzin uara?), *usque quo*. T. 92.

ALLISUARA. Bib. 7. allasuara. Mo. Bib.

1. 2. *alio* (*me verti*).

SO UARA si becheret iro *posteriora*, dâr sihet man Booten. Bo. 5.

SO UARA SO, *quocunque*. T. 51, 1. *quolibet*. Rb. *ubicunque*. T. 147.

so uara so in erdente sunna sih biuente. O. I. 11, 17.

ETTIUARA, *quocunque*. VA. III. 682.

HWAROT:

UARETZO, *quorsum, quoversum*. Prud. 1.

SE UAROT SO ih ginigo. Ps.

UARASUN, *quorsum*. D. II. 332.

VERGIN (altniederd. nie uergin, *nusquam*. gl. Lîps.), irgenb wo, *usquam, alicubi* (altnord. heist hvergi, *nusquam*). Nur bei O. (und iergen bei Wm.)

er uergin sih giberge fon sinemo abulge. O. I. 23, 40. — Ol. 24. O. I. 22, 22. H. 4, 26. 107. 14, 22. 21, 8. III. 5, 14. IV. 15, 10.

er deta io guat uergin in thorfon ioh in burgin. O. IV. 31, 15.

thaz fiant io zi uare min uergin ni gifare. O. V. 3, 4.

Bei Wm. iergen (st. io wergen?) (woraus unser irgenb): sahet ir iergen (ierkint. Wm. II.) minen uine. Wm. 3, 1.

VANNE und HWENNE (cf. das goth. hvan, *aliquando* und *quam*, wit, das wie lat. *quum, quam* auf einen Akkusativ birdeutet; s. auch

dan in **DA**), alts. hvan, engs. hvonne, *quando* (das Altnord. kennt diese Bildung nicht

und gebraucht n̄er für *quando*), wann? wann, einmal, *quando, aliquando*. (Der heutige Unterschied von wann, *quando*, und wenn, *si*, wird durch die alte Sprache nicht begründet, und hwanne wird wie hwenne nur für *quando*, dagegen für *si* die Conjunktion *ibu* gebraucht.)

huanne kasahum uuir? Frg. 29.

huanne, *quantoque*. gl. K.

uuanne quami thu hera? T. 82.

uuanne uas daz? Ne.

uuanne sang er iz? N. 64, 1.

liebez zit chumet noh; uuanne? N. 68, 14.

uuenne? in suono tage. N. 7, 13.

uuenne irstirbet er? N. 40, 6.

uuenne ist taz? Org.

uuenne, *quando*. VA. VIII. 172.

uuenne, *quando* (*veniam*). Sg. 292.

uuanne thu biginnes. O. I. 19, 6.

odo iz uuizi uuorolt man, uuañne iz sculi uuerdan. O. IV. 7, 47.

uuant ist firholaniuih al, uuanne druh-tin queman scal. O. IV. 7, 54.

uuanne sie geuware sin. Org

uuenne lesames, *quando legamus*, K. 18.

ne lazent iuh pelangen, uuenne iuh got reche. N. 30, 26.

ratio bechennet, uuenne er (himel) ne sueibot. Mcp.

uuenne si rume, *quando abeat*. Bo. 5.

hûte gnoto, uuenne diu *conversio* si gelichero *casuum*, uuenne ungelichero. Org.

NI WEIZ HWENNE, *aliquando*.

endi iu ni uueiz uuanne, *et quondam*. Ja.

niueiz uuenne, *aliquando*. Mr. D.

Als *aliquando* (Vergangenheit u. Zukunft):

uuenne, *olim*. Prud. 1.

uuant man sus uuanne uuasg thaz fleisg thar inne. O. III. 4, 5.

in thesen buachon uuanne ih auuig-gon ni gange. O. III. 1, 11.

ab iz uuerde uuanne. O. I. 23, 29.

ni er gîsche uuanne. O. I. 23, 31.

thaz thih thaz fiur uuanne iamer ni brenne. O. I. 23, 61.

dico vobis, quoniam potens est deus, unanta mahtig ist got. T. 13, 14.

unant ih. T. 104. Wm. 2, 16. uuant er. Wm. 2, 3, 3, 4. 8. O. I. 3, 14. 42. 4, 76-80. 7, 7, 11, 58. uuant iz. T. 185, 5. O. 4, 24. uuant ez. Co. 2., auch uuant sie. Wm. III. 3, 4.

BI DIU HWANTA, *quia, ideo*.

bi dhiu hupanda, *ideoque*. Is. 2, 2, 3. 6. 3, 6. 5, 2.

bidiu huanta, *quia*. Frg. 53. *dum*. Frg. 45.

bi thiu uanta, *quia*. T. p. T. 2. 17.

hwanta pi diu s. pi diu in DA.

FONA DIU HWANTA, deshalb, weil

taz ist sone diu, uanda-. Org.

chuninga fone diu, uanda iz doubt ten lichamen. N. 2, 10.

HWELIH, goth. hvêleiks, hvileiks, angels.

hvilc, altnord. hvilkr, *wer, quis*. — Die

goth. Form (im Altnord. ist hvi der *dat. neutr.*) zeigt eine Composition des *inst.* hvê

mit leiks, und das althochd. hwelih kann

daher mit dem unter hweo aufgeführten

hweolih ursprünglich vielleicht zusammenfallen,

um so mehr da diesem hweolih kein

goth. hvaivaleiks entspricht; doch spricht

die für hweolih (mit seltenen Ausnahmen)

feststehende Bedeutung *qualis* für eine Abson-

derung beider Wörter, und die gewöhnlichere

goth. Form hvileiks (ist ein hvileiks zu

beweisen?) läßt auch annehmen, daß hvê-

leiks mit dem *instr.* hvê nicht zusammengesetzt,

sondern vielleicht hvileiks die ursprüngliche

Form [aus dem Stamm hvi (neben hva)

gebildet] ist, aus welcher die verstärkte Form

hvaileiks = hveleiks sich entwickelt hat;

im althochd. hwelih ist also nicht hwe als

die reine Stammsylbe des Pron. hwe-r anzu-

sehen, deren e aus einem ursprünglichen i (cf.

sansk. Stammsylbe ki) entstanden ist.

hwelih steht, wie hwer, als *interrogativum*

auch im relativen Satze (doch nicht wie

unser welcher als *pron. relativum*; für die-

ses wird im Althochd. nur das *pron. demon-*

str. der gebraucht), auch als *aliquis*.

huwelih, *quia* gl. K.

uuelic, *cujusmodi*. D. II. 327.

uuelih, *quomodo*. gl. K.

uuelihhiu, *quae*. Gc. 3.

motu huwelih steht in gl. K. als
setzung für *animacquis* [auch Pa.
übersetzen so (mit motu uueli
moles uuelih)].

uuelihernu, *cui*. gl. K.

uuelih, *quota (pars)*. Prud. 1.

uuelihen mih, *quem*. VA. X. 670.

uueliha, *quam*. Gc. 3.

uuelichiu, *quae (tellus)*. VG. II. 3.

uuelih, *quid*. Prud. 1.

uueliha, *qui*. Gc. 5.

uuelicha, *quae*. Ar. 2.

uuelihen, *quibus*. VA. IV. 371.

uueliha, *quos*. VA. VI. 92.

uueliho, *quas*. VA. VI. 568.

uuelihha, *quos*. Prud. 1.

uuelihu (*a. pl. n.*), *quae*. VA. VII

zi uuelihero uuis? VG. II. 270.

uuer odo uuelih ist ther? *quis a-*
lis est hic. T. 52, 7.

uuelicher ist daz? N. 118, 42.

uuelih mennisco name des uuar
85, 5.

uuelichez ist daz. N. 118, 42.

uuelich ist der min uuillo an i
15, 3.

uuelih ander mennisco? N. 88, 4

uuelih cot? Mcp.

uuelih ist der din trut? Wm. 5,

uuelih gagensiht ist an zuein a
tivis? Org.

uuelichiu ist diu gruoba? N. 93,

huwelihhes? *cujus*? Is. 3, 4.

mit uuelichero baldi ist hier ge
chen? N. 53, 3.

fona uuelihelu lantskeffi? C.

uuelichen lon uuile du? N. 49, 7

in uuelicha halba? *quorsus*? Ic.

uualihhu rehtu? *qua ratione*? gl.

ueelehe sint tien gelih? Org.

uueliche sint daz? N. 50, 7.

zuelher wis, *quomodo*? Wb.

an ueelehen ist daz? Org.

uuelih uuiti si. Mcp. 37.

ahotun, uuelih uuari iro mero.

uuelih pant zesamine habe, *quae nexio*.

Mcp. 37.

uelez *intentio* si. Bo. 5.

uuelih liumunt si. Bo. 5.

irhuge uuelih min uuist si. N. 88, 48.

ne sehent daz niet ana, uuelihes leides ih lebe. Wm. 1, 6.

fon uuelichern giburti er io sulih uuurti. O. II. 4, 23.

ueleha zuuualti er meine. Org.

uueliche zinsa er uns uuile *indicare*. N. 49, 8.

meistar, scouuuu uueliche steina inti uuelichu gizimbriu! T. 144.

uuelih, *si quis*. K. 48.

uuelihhe, *aliqui*. K. 35.

huuelihhiu (*n. pl. n.*), *quae (si quae minora agenda sunt)*. K. 36.

uueliho, *aliquas*. K. 58.

ibu huueliher, *si quis*. K. 43.

Mit Genitiv:

uuelih thero thrio? T. 128.

uuelih iuuar? *quis vestrum*? T. 38, 3.

uueliches iuuuer esil odo ohso in phuzzi fellit inti thanne ni sliumo ziihit inan uz in sambazdag? T. 110. in thero urresti uuelihes iro ist thi uuecna. T. 127.

thuruh uuelih thero uuerco? T. 134.

rahono uueliha. Em. 33.

allero manno uuelih, *omnium hominum quisque*. Pn. Em. 33.

allero manno uuelihhemo. Pn.

Form und Flexion. Nur starke Dekl.:

huuelih. Is. 3, 4, 4, 4. gl. K. Mat.

huelih. R.

uualih. Pa.

uuelih. gl. K. Pa. Ra. T. 32, 5, 6, 38, 3, 53, 7, 67, 12, 94, 128. K. 4, 7, 31, 48. O. IV.

20, 10, 28, 10. Mcp. Wm. II. III. Prud. 1. Org. Em. 33. Pn. N. 39, 13, 85, 5, 88, 49.

uuelic. D. II. 327.

uuelich. N. 15, 3. Nd. Nd. III. Wm. 4, 3, 5, 9.

n. s. m. uuelicher. N. 118, 169.

n. s. f. uuelihhiu. Gc. 3.

uuelichiu. Nm. N. 93, 13, 118, 41, 56, 148.

uuelichiu. VG. II. 248.

n. s. n. uuelichez. N. 118, 42.

uuelihez. N. II.

g. s. m. n. huuelihhes. Is. 3, 4.

uuelihes. Wm. 1, 6. I. T. 127.

uueliches. T. 110. O. IV. 28, 12, V. 9, 55. N. 64, 5.

uelehes. Wm. II. III.

ueleches. Wm. IX.

g. s. f. uuelichera. O. IV. 23, 32.

d. s. m. n. huuelihhemu. Is. 9, 1.

uuelihemu. gl. K.

uuelichemu. K. 18.

uuelihemo. Em. 33. Gh. 3. T. 139.

uuelihhemo. T. 54, 3, 194, 3, 238, 4.

uuelichemo. N. 134, 7. N. II. Ho.

d. s. f. huuelihheru. gl. K.

uueliheru. C.

uuelihheru. T. 60, 8, 147.

uuelicheru. Ic. O. II. 4, 23. T. 145.

uuelihhero. T. 73, 1, 123.

uuelichero. N. 53, 3.

a. s. m. (uuelih. O. IV. 20, 10.) uuelihhan. T. 144, 1.

uuelichan. T. 114.

uuelihan. Em. 33.

uuelihhen. Gh. 1, 3.

uuelichen. N. 49, 7, 50, 6, 118, 38, 154.

uuelichen. VA. X. 670.

a. s. f. uueliha. Em. 33. Gc. 3.

uuelihha. T. 32, 4, 60, 8.

uuelicha. N. 118, 44, 138, 129, 4.

Mcp. Org. Bo. 5. O. V. 12, 9. Ic. Wm. II.

ueelehe. Wm. 4, 8.

a. s. n. (uuelih. T. 134. Prud. 1. N. 33, 11.) uuelichez. N. 118, 138.

instr. huelihhu. R.

uualihhu. gl. K.

uuelihu. gl. K.

uuelichu. Ic.

n. pl. m. uueliha. Gc. 5.

uuelicha. Ar. 2.

uuiiha. VA. IX. 600.

uueliche. Ho. N. 45, 4, 50, 7, 117, 26. Bo. 5. N. II. Mcp.

- uuelihhe. K. 35.
 uueleche, uuelleche. N. II.
 uuelche. Org.
n. pl. f. uueliche. Bo. 5.
n. pl. u. huuelihhiu. K. 36.
 uuelibiu. Gc. 3.
 uuelichiu. Bo. 5. N. 45, 9. T. 225, 1.
 uuelichu. T. 144.
g. pl. uuelichero K. 57.
d. pl. uuelichen. N. 110, 6. Bo. 5.
 uuelihen. VA. IV. 371.
 uuelehen. Org.
a. pl. m. uueliha. V. A. IV. 14. VI. 42.
 uuelihha. Prud. 1.
 uueliche. N. 43, 13. 49, 8. 134,
 14. Mcp.
a. pl. f. uueliho. K. 58. VA. VI. 568.
 uuelihho. VA. III. 367.
a. pl. n. uuelihu. VA. VIII. 538.
 uuelichiu. T. 106. K. 61. N. 118,
 47. Mcp.
 uuelichu. T. 53, 14.
 Neben der Form hweliher kommt in der
 Flexion auch eine, wie es scheint aus hwe-
 liher verkürzte, Form weler vor (cf. soler
 für solicher; hält man das lat. *qualis, talis*
 dazu, so scheint weler, soler eine eigen-
 thümliche, nicht aus hwelih zusammengezo-
 gene Form zu seyn). Diese Form zeigt sich
 nur bei N. Bo. 5. Org. Mcp. Gc. 10. Co. 2.
 und Einmal in Frg., wenn huuelist, *quid*
est. Frg. 53. richtig gelesen ist.
n. s. m. uueler. Bo. 5. N. 67, 12. 100, 6. Org.
n. s. f. uueliu. N. 18, 6. 72, 24. 73, 17.
 77, 6. 83, 8. Mcp. Bo. 5.
n. s. n. uuelez. N. 2, 8. 5, 8. 16, 8. 37, 8.
 43, 10. 62, 2. 68, 34. 84, 14. Mcp.
 Org. Bo. 5.
 uueliz. Org.
g. s. m. n. uueles. Bo. 5. Mcp. Org. N. 67, 19.
g. s. f. uuelero Bo. 5. N. 73, 20. 80, 8.
d. s. m. n. uuelemo. N. 6, 6. 118, 1. Org. Bo. 5.
 Gc. 10.
d. s. f. uuelero. Mcp. Org. Bo. 5. N. 32, 4.
 38, 5
a. s. m. uuelen. N. 94, 3. Bo. 5.
a. s. f. uuelea. Bo. 5. N. 73, 7.

- a. s. n.* uuelez. Bo. 5.
a. pl. m. uuele. Bo. 5. N. 8, 3. 30, 25. 65, 3.
 67, 25.
 uuelee. Mcp. N. 62, 10. 65, 2. 75,
 6. 82, 13.
n. pl. f. uuele. Bo. 5.
n. pl. n. uueliu. N. 39, 13. 80, 1. 86, 3. 98,
 7. 105, 2. 148, 7. Org. Bo. 5.
g. pl. kommt nicht vor.
d. pl. uuelen. N. 77, 6. Bo. 5.
a. pl. uuele. Org.
a. pl. f. uuelee. N. 10 (b), 3.
a. pl. n. uueliu. N. 65, 5. 89, 16. Bo. 5.
 NE UUEIZ UUELIU chint. Bo. 5. (cf. ni
 weiz hwer.)
 EIN HUUELIH, *quidam*. Mat.
 ein huuelih unser, *unus ex nobis*. Ia. 4, 4.
d. s. m. ein huuelihhemo. Frg. 29.
n. pl. m. ein huuelihhe scribera. Frg. 3.
 ein huuelihhe scribero. Frg. 7.
 SO HWELIH, *quolibet, talis*.
 so uelih *israhelita uile robustus* uue-
 sen in gotc, des *intellectus* ist diser
psalmus. N. 89, 1.
 suelih, *quae (vis)*. Prud. 1.
 so uelih loz, *omnis sors*. Bo. 5.
 so uelihes. gl. K.
 so uelihhes. K. 2, *cujuslibet*.
 so uelihhes thih eo lastid, *cujuslibet*.
 gl. K.
 thes só ueliches nu, *cujusque modi*. Ia.
 so uelichemu, *tali*. K. 47.
 so uelichemo. Mu.
 suelihhemo. Gh. 1. 3. 4.
 suelihemo. Sb.
 suelichemo. Ho. M. 30., *quolibet*.
 so uelichero suhti, *cuilibet*. T. 88.
 zi suelihero (suelichero. Gh. 2.) uuis,
aliquatenus. Gh. 1.
 so huuelihhan, *quemcunque*. K. 65.
 suelichun rat. N. II.
 siuuelihin, suelihin, *quem*. D. II. 349.
 so uelihha, *quancunque*. T. 44, 7.
 so uelicha gescaft du nimest in dis
 herza, — diu triuget dih. N. 80, 10.
 so uelichu mezu, *quolibet modo*. K. 59.
 so ueliche. Co.

so uelihhe. T. 82., *quicumque*.
 so huelihhe iuuuer gataufite sintun,
quicumque baptizati estis. Frg. 43.
 so ueliche daz irchennent, dien gena-
 det er. N. 122, 2.
 so uelche uehsela, *quaecunque muta-
 tiones*. Org.
 suelihu, *quaeque*. Gc. 3.
 thien so uelichen, *quibuscunque*. Ic.
 so uelihhem, *quibuslibet*. K. 48.
 so ueliche, *quoslibet*. T. 125.
 so ueliu. T. 173, 4.
 so uelibhu. T. 66, 1.
 so uelihu. T. 134., *quaecunque*.
 nallas suolichiu zehhan, *virtutes non
 quaslibet*. Sb. (in Mz. steht nalas uo-
 lihu.)

SO UELER, *quisquis*. Bo. 5.

so ueliu, *omnis, quae*. Bo. 5.
 sueliu, *si qua*. Gc. 10.
 so ueles tages ih dihanaharee, an de-
 mo gehore mih. N. 137, 3.
 so uelemo, *quovis*. Bo. 5.
 mit so uelero eo. Bo. 5.
 an so uelero (*generatione*). N. 101, 2.
 ze so uelero uuis. Co. 2.
 so uelen freisigen rat er dar ferneme.
 N. 7, 1.

so uelee *testamentum dei* inphahent,
 die-. N. 77, 66.

so uelee - uellen-, die- (es steht
 ouelee). N. 75, 1.

so ueliu ding, *quaecunque*. Org.

IO SO UELICH, *quisquis*. Ic.

SO HWELIH SO, *quilibet, quicumque*.

so huelih so, *quicumque*. Frg. 17.
 so uelih so. O. I. 14, 11. V. 14, 9.
 so uelih geba so. T. 84.
 so ualih so, *quodlibet*. Ja.
 so uelih so iz si, *cujuspiam*. Pa.
 so ueliher so, *quilibet*. Rb.
 so huelihher so. R.
 so ueliher so iz si, *cujuspiam*. gl. K.
 so uelihu so so, *quaeque*. Rb.
 so huelihhes so des altres, *cujuslibet
 aetatis*. K. 63.
 so uelihs so luste, *cujuslibet*. Pa.

so huelihhemu so, *cuilibet*. K. 32.
 so uelicheru so, *qualibet*. K. 46.
 so uelicha so, *qualemcunque*. K. 34.
 so huelihhe so, *quotquot*. Frg. 47.
 so ueliche so, *quotquot*. T. 13, 6.
 so uelihem so, *quibuslibet*. Rb.
 alle so huelihhe so sie suntun, *om-
 nes, quos invenerunt*. Frg. 19.
 so uelicha so manaheiti, *quaelibet
 minuscula*. K. 54.
 so uelihu so. T. 165, 4.
 so uelichiu so. T. 242, 2.
 so ueliu so. T. 135.
 so uelichu so. T. 87. 88. 173., *quae-
 cunque*.

ENTI UELICHES SO, *cujuscunque*. K. 30.

(das folgende so scheint gegen eine Um-
 änderung in eddesuueliches zu seyn;
 enti soll vielleicht nach Keronischer Weise
 das *que* übersetzen.)

SIH HWELIH, *quidam, aliquis*. Nur bei T.

sih ueliches mannes, *alicujus*. T. 105.
 sih uelihemo, *cuidam*. T. 138.
 si sih ueliheru ziti, *usque ad tempus*.
 T. 15, 6.

fon sih uelicheru sachu. T. 100.

sie uelih zeichan (*acc.*), *aliquod*. T.
 196, 4.

SUM HWELIH.

sumuelih, *unum*. Prud. 1.

ist sumuelih tat, *est via*. M^g. Sb.
 Bib. 1. 2.

sumueliher, *unus (quidem eorum)*. M^v.
 Ps. 2.

sunuelihiu, *quamlibet*. Gc. 3.

zi sumuelihero (sumuelihhero. Gh.
 3. sumuelichero. Gh. 3.) uuis, *ali-
 quatenus, aliquo modo*. Gh. 1. 2.

sumwelichan, *alium*. D. II. 345.

EO HWELIH, *unusquisque*.

ieuelichemo, *omni*. N. 25, 1.

euuellihheru, *omni* (hantstiuru). Gc. 4.

iewelichen, *quemque*. D. III. 26.

io ueliu, *unaquaeque*. Org.

in uelez. Org. Bo. 5.

io ueles tinges. Org.

ieueles, *uniuscujusque*. N. 24, 1.

an io uuelemo dinge. Org.
fone io uuelemo *genero*. Org.
EIN EOHWELIH.

zeineme iewelichen tagewerche. D.
III. 110.

eina io uueliha, *quavis*. VA. VIII.
577. eina ieuuelihha, *quamque* (*plagam*). Prud. 1.

eina io uuelea, *quamlibet*. Org.

EDES HWELIH, *aliquis*.

ethes uuelih, *aliquis*. gl. K. *quisnam*. Ic.
ethes uualih, *aliqua*. gl. K.
eddesuuelihher, *aliquis*. K. 2.
ethes uueliches, *cujuspiam*. Ic.
ethes huelihhemu, *alicui*. gl. K.
eddes uuelihhera ziti, *aliqua hora*. K. 7.
mit etta uuelihhera, *quacumque*. D.
zi etteuuelihhero uuis, *utcumque*. Gc. 5.
zettauuelihhero (zettasuuelihhero. Gc.
6.) uuis, *aliquatenus*. Sb.
ethes uuelihe, *quandam*. Ic.
mit eddes uuelihha kespanst, *aliqua
suadentem*. Kp.

ethesuuelihe, *quasdam*. Ic.

ODO HUELIH, *quavis*. R.

EININC HUUALIH, *alicubi*. gl. K.

GAHWELIH, *omnis*.

gihuuelih, *quavis*. Ct. 70.

giuuelih, *omnis*. T. 41, 3. 7. 195, 7. 82.

giuuelih manno. O. II. 8, 47.

thero giuuelih. T. 29, 2.

iro giuuelih. T. 151.

allero ubelo gihuuelih, *quodvis*. Wo. 2.

giuuelihes uuerkes. T. 147.

allero fiscchunno gahuuelihhes.

Frg. 15.

d. s. f. gahuuelikeru. Frg. 39.

in steteo gahuuelihheru. Frg. 47.

uuahhet in ziti giuuelihha. T.
146.

chiuuilicho mezu, *aliquomodo*. Ic.

allero giuuelih s. al.

SUNTARGAHWELIH, *singulus*.

suntar giuuelihen, *singulis*. T. 108.

EINERO (g. pl.) GAHWELIH, *unusquisque*.

einero giuuelih, *unusquisque*. T. 99. 176.

thiu bihaben mohtun einero giue-
lih zwei mez, *singulae*. T. 45, 4.

iro einero giuuelih, *unusquisque*. T. 80.

einero giuuelihemo. T. 203, 1.

einero giuuelihhemo. T. 149.

einero giuuelichemo. T. 90.

EOGAHWELIH (cf. eogalih in éo), *jeglich
unusquisque*.

cocouuelih. K. 2. 7. 55.

eo gahuuelih. Frg. 15.

egihuuelih. Wo. 2.

cokiuelih. H. 26.

iokiuelih. H. 25.

iogiuuelih. T. 5, 11. 13, 3. 15. 62, 2. 113,
omnis (in allen Geschlechtern).

n. s. m. eochihuuelihher. Is. 4, 5.

eogihuuelihher. Wo. 2.

cocouuelihher. K. 7.

n. s. n. eocouuelihaz. K. 30.

g. s. m. n. eocouuelihhes. K. 2.

iogiuuelihes. T. 177, 1.

iogiuueliches. T. 141.

g. s. f. eocouuelihhera. K. 18.

d. s. m. n. eocouuelihhemu. K. 34.

iogiuuelihemo. T. 15, 3.

iogiuuelihhemo. T. 149. 151.

d. s. f. eocouuelihheru. K. p. 3. 42. 49.

eocouuelicheru. K. 11.

eocouuelihhero. K. 4. 7.

eocouuelihhera. K. p. 3. 7.

a. s. m. cocouuelihan. K. 13. 29.

iogiuuelihan. T. 13, 4.

p. s. f. eocouuelihha. K. 7.

cocouuelicha. K. 18.

eogiuuelihha. Ra.

iogiuuelihha. T. 22, 1. 44, 1.
67, 1.

a. s. n. iogiuuelihaz. T. 167, 1.

instr. eocouuelichu mezzu. K. 18.

a. pl. f. iogiuuelicho uurci. T. 141.

EIN EO GAHWELIH, *unusquisque*.

einer eocouuelicher, *unusquisque*. K.
48. 49.

g. s. f. einera eocouuelihhera. K. 18.

d. s. m. einemu eocouuelichemu,
que. K. 34. 64.

a. s. m. einan eocouuelihhan, *unumquemque*. K. 13.

a. s. f. eina eocouuelihha. K. 18.
eina eogihuuelicha. Wo. 2.

WEDAR, goth. hvathar, angels. hvædher, altnord. hvárr, griech. πότερος, (πότερος), skr. katara, lat. *uter*, wer von zweien.

uuedar thero zueio? *quis*. T. 123.

uueder, *uter*. Org.

uuedar ist odira, zi quedanne:- odo zi quedanne:-? *quid*? T. 54, 6.

uuedar ist mera? T. 141.

uueder mera si *sol* alde *luna*. Bo. 5.

uueder sie sin *fontes* alde *torrentes*. N. 73, 15.

huuedar ist za uuare mera, gold odo kirihha? Frg. 21.

uueder ist tiurera iro zueio? Bo. 5.

uueder sol man uronen *coronam* alde *meretricem*? Bo. 5.

uuedarer, *quis*. VA. XII 719.

uuedirer, *quis*. D. II. 333.

uuederer dero gemag mer? Bo. 5.

uuederiu dero ist *contraria*? Org.

uuederez iro si, uuar alde lugi. Org.

uuederez uuar alde lugi si. Org.

za uuederemo herie. Em. 33.

uuedermo uuane si-. Org.

uuedaran (der beiden Schuldner) minnota her mer? T. 138.

uuederan ir iruuellet. O. IV. 22, 11.

uuederen teil er uuelle. Org.

uuederen uuandist tu uuirdigen? Bo. 5.

uuederez er uuelle. Org.

In dhoh dhiu huuederu, *tamen*. Is. 4, 4.

4, 7. 5, 7. scheint der Instrum. von hwedard enthalten zu seyn, wie im ang. hvædhe, *tamen*; cf. widar.

WEDAR, angels. hvædher, der absolute *acc. neutr.*, wie *utrum*, als Fragepartikel, theils al-leinstehend, theils mit folgendem odo.

huuedhar ir iuquhami odo uuir nohsclim siin quhemandes biidan, *utrum*-. Is. 5, 5.

uuedir ist pezera, allero unsaldon heime ze gebitenne, alde allen saldon ze holz ze indrinne? Syl.

uuedar, *an*. Prud. 1. uueder sie doh machotin *ranas* unde *scinifes* unde *sanguinem*, daz ist in *quaestione*. N. 77, 49.

uueder demo-, alde demo-, *num*-, *an*-. Org.

uueder iz recht alde unrecht uuare, *num*-. Bo. 5.

uueder carthago uuare *diruenda* alde ne uuare. Bo. 5.

uueder sie soltin alde ne soltin, *num*-. Bo. 5.

ziu suigest tu? uueder fore scamon alde fore erchomeni? *pudore an stupore*? Bo. 5.

uueder diu *affirmatio*-, alde diu *negatio*-. Org.

uuedar fon gote si odo ih fon mir selbomo spreche, *utrum*-. T. 104.

(unze si in ein wurten, uueder si in ersluogen oder si in erwurgt. D. III. 92.)

NI HWEDAR, *neuter*, keiner von beiden.

ni uuedar ana ander (keines ohne das andere). O. V. 12, 75.

ni mahtu irsehan ni uuedar enti sinaz. O. V. 6, 62.

ube iz ne uueder dero zueio ne ist. Org.

tero ne uueder ne uerrucchet taz ander. Org.

iro ne uueder ne machot taz ander. Org.

sg ne heizet ouh ne uueder mer ring danne daz ander. Org.

so ne sol man ne uueder sprechen. Org.

ne uindest tu ne uueder, noh unio siu ligen, noh uuar siu ligen. Org.

also dero ne uueder noh tanne uuar noh lugi ne ist. Org.

ne uueder ander ne recchet. Org.

deprecatio ne uueder ne ist. Org.

durh iro neuueder ne-. Wm. 5, 1.

fone diu ne ist neuueder fol guot. Bo. 5.

ne uuederer iro, keiner von ihnen beiden. N. 73, 16.

ne uuederer mit andermo ne ist. Bo. 5.

ne uuederer *irredo* noh *iudicandi* noh *eligendi*. Bo. 5.

iro ne uuederiu ne. Nf.

ne uuederiu *tentatio* fiures noh unaz-
zeres. N. 65, 12.

ne uuederez ne ist-. Org.

ne ist ne uuederez guis. Org.

ne uuedermo, *neutro* (*modo*). Org.

mit ne uuederemo (uuedermo. Wm. II.).
Wm. 4, 16.

der ne ist in ne uuederro geskefte, *habitu neutro*. Bo. 5.

iro ne uuedera. Bo. 5. 258.

ne uuederen laz mih kelih sin, noh
malis christianis noh *paganis*. N. 70, 4.

NI HWEDAR (cf. hwedar als Partikel),
wëder, nichts von beiden. Der Gegen-
satz (oft auch schon der erste Satz neben
hwedar) erhält noh. Wie schon in eini-
gen der unter dem *pron.* hwedar aufge-
führten Beispiele zeigt sich deutlich der
Uebergang zur Bedeutung von wëder in:
noh ni mag ni uuedar sar thes hu-
ses uniht bidihan noh hera nidar
stigan. O. IV. 30, 13.

dar ne uueder ist ze heiz noh ze
chalt. N. 65, 12.

ne sint ne uueder uuar noh lugi. Org.

ne zimberoe ne uueder noh an dero
hohi noh an demo grieze. Bo. 5.

ne uueder ne habet lengi noh breiti.
Bo. 5.

taz ne uueder ne ist cuot noh ubel.
Org.

tiu ne uueder sint cuot noh ubel. Org.
ne uueder in-, noh in-. Wm. 2, 8.

NOH HUEDAR. Ra. noh uuethar. gl. K.
noh uuedar. Ra., *neuter*.

noh huedera, *neutrum*. Is. 2.

EINHWEDAR (nur in Notkers Schriften),
alteruter, einer von beiden.

einuueder uuirdit uuar, daz ander
lugi. Org.

also uuilon gedancha sint noh uuar
noh lugi, unde aber sar ein uueder
sint. Org.

nehein not ne ist, iro ein uuede
terum horum) ana uuesen. Org.

indefinita ne skeident nicht uuar
lugi, sie sintsament ein uuede

einuueder, *utrumlibet*. Org. tiz ein
der. Org.

ein uueder uuirdet io doh. Org.
einuuederez (getan alde uerla
Bo. 5.

ne uindest tu doh nicht tero ein
der. Org.

ein uuederer saget uuar, der ick
alde der lougenento. Org.

ein uuederez, ein uuederiz, *ut
bet*. Org.

iz (fiur) prichet io zi ein uued
hende, samo so der halzo. Mep

In imo sol benote ein uueder sol
possibile alde *non possibile*. Org.

unde io benote sol einuueder
siechi alde gesundeda. Org. gel
Bedeutung schon in die der Partike
hwedar, entweder, über.

EINHWEDAR (entwëder; cf. Partikel
dar), mit folgendem *odo*, *aut-aut*.
in Notkers Schriften.

tannan uuirdet er ein uueder
guot alde uuola guot. Org.

so ist iz tir ein uueder so unuu
alde scado. Bo. 5.

einuueder *subjectivam* alde *decla-
vam*. Bo. 5.

einuueder so hertet-alde bez
Bo. 5.

hinnan geskihet einuueder so
sagent, alde sie ne enchede
Org.

varietate, einuueder *virtutum* ald
guarum. N. 44, 10.

einuueder in geriche alde in rit
N. 78, 10.

einuueder ze ahtungo alde ze
uuo. N. 98, 1.

einuueder spuot alde tuala.
N. 103, 5. 117, 12. 118, 1. 119.

IO EIN HWEDAR.

sie tuont io einuuedir, sagent alde uersagent. Syl.

SO HWEDAR (nur bei Wm. und in Notkers Schriften), *wer von zweien, uter, uter-cunque.*

so uueder iz si. Org. so uueder man uuile. Org.

so uuederer mir hilfet, *homo* alde *angelus*. N. 117, 9.

so uuederez tero daz ander recchet, taz heizet-. Org.

so uuedermo ir gelih sint, *primo* alde *secundo* Adam. N. 48, 3.

so uueder er fore sah, so driskozez pilde alde fierscozez alde sinuuelbez, alde-, alde-. Bo. 5.

so uuederen der man bildot. N. 48, 20.

SO HWEDAR (cf. Partikel hwedar) ist in folgenden Beispielen als Adverb und Conjunktion gebraucht:

so uueder *fatum* gefrumet uuerde fone-, alde fone-, alde fone-. Bo. 5.

so uueder man iro bedarf, *in musica* alde *in arithmetica*. Bo. 5.

so uueder man chit, nein alde iah. Org.

sueder sie gefrumet uuerden *per praelatos* oder *per subditos*. Wm. 4, 11.

DEHWEDAR (nur in Notkers Schriften und bei Wm. Wb.; aus dihhwedat, dohhwedat oder ursprüngliche Form vom Stamm da und hwedar gebildet?), *uterque, alteruter.*

uuio mag tanne uuar sin teuueder (gesunde alle sieh). Org.

der mir denueder neme. N. 26, 1.

ietemer mugin dih geirren deuueder (kann auch als *adv.* genommen werden) *pagani* oder *christiani*. Wm. 2, 2. enero deuuederiz, *horum utrumque.*

Org.

deuuederes, *alterutrus* Bo. 5, daz christ unuerwantenlichen dewederre siner nature got unde menisk uollichen ist in ietwederre natura. Wb.

an denuedero iz *predicativus* ist, taz machot-. Bo. 5.

EOHWEDAR, *uterque.*

tero io uueder ist samo unguis. Org. iro io uueder (*n. s. n.*). Bo. 5.

io uueder (*a. s. n.*). Bo. 5.

io uuederer, *uterque*. Mcp.

dero ieouuederer uuirt ferlorin. N. 48, 11.

iuuer iouuederer, *uterque vestrum*. Mcp. 18.

dero io uuederiu. Org.

io uuederiu *substantia*, *bipes* ioh *grescibile*. Org.

io uuederiu micheli, *utrumque spatium*. Bo. 5.

io uuederiu. Bo. 5.

io uuederez, *utrumque*. Org. Bo. 5.

io uuederiz. Org. Syl.

io uuederez, *alternum*. Bo. 5.

iouuederes mer. Org.

iro iouuederis namo. Org.

iuuer io uuedermo, *alterutri*. Mcp.

fone io uuedremo, *ab utrique*. A.

iouuederemo, *utrisque*. Gd.

iouuedaremo, *diverso*. Gc.

iouuedermo. Bo. 5.

iouuedarero (*d. s. f.*), *diverso*. M. 29. Gc. 6.

ze eouuedareru, *utrobique*. Gc. 8.

iouuedara halpun, iouuederhalb, *utrobique*; s. halb. — cf. eogahwedat.

GAHWEDAR, *uterque.*

gihuuedara halba, *utrimque*. Or. 1. 2.

gahuuedera zilun. Frg. 59.

giuuederemo (nicht giuuederen, wie in Ggr. III. 51. steht), *utrisque*. T. 138.

ano gahuuedere, *sine utroque*. Frg. 59.

In Wm. III. 1, 17. steht in den lat. Versen über *utraque* (*partes*), hiwadre übergeschrieben.

EOGAHWEDAR (cf. eohwedat), *uterque.*

iagiuedar. O. IV. 9, 11.

eogiuedar, *utraque*. T. 72, 6.

eocauuedaremu. Pa.

eocauuedramu. gl. K., *utrisque*.

hiokauuedarero, *utrique* (*sexui*). Rb.

ioġahuuedaru, *utrubique*. Gc. 4.

IUGIUUEDARHALB s. halb.

IETWEDER, *uterque*, erst im 12. Jahrh.
in ietwederre natura. Wb.

EOGIUUARTHER bittem uuir. Ct. 61.

HWELIH s. HWA.

HWEO s. HWA.

HWI? oder ist es WI? Cf. sanskr.
hvê. *vocare*.

HWEIFON, altnord. hvia (cf. das mittellat. *vehare*, von der Stimme der Ziegen), wiehern, Kinnire.

(ih) uucion. Pr. e. (Sal. 2. uueio. Sal. 4.
uucien. Sal. 1.), *hinnio*.

(er) huaiiot. Sg. 913.

uueiiot. D. II. 378.

weiot. F. 2.

weioth. Wn. 232.

uueigit. D.

uueihit. F.

wiot. Em. 32.

uueigot, *fremit (equus)*. VA. XI. 496.

(sic) uueiont. Bib. 1.

uueigont. M̃. Bib. 1. 2. }, *hinnient*

uueigon. Sb.

wihint. Bib. 5.

uuehiunt. Bib. 7.

imp. s. uueio! *hinni*. M̃. Bib. 1. 2. 7.

p. a. hueionti. R. uueionti. Ic., *hinniens*.

HWIO } s. HWA.
HWIU }

HWEEKIAN s. Wegjan in WAG.

HWEDAR s. HWA.

HWOF s. WUOFJAN in WAF.

HWAL, *balaena* s. WAL.

HWELL, ang. hvall, *procaax*, altnord. huc
sonorus. (hvella, *tinnire*.)

hueller, *procaax*. R. Re. Ib.

ueller. Rb.

S. auch weliho in WÊ.

HUUELLI, f. Can. 12. huelli. Em. 7. Can.

hueli. Can. 8., *pertinacia*.

HWILA, f., Weile, goth. hveila, alta. hwi
angels. hvile. (altnord. hvila, *lectus*, hvill
quies; cf. sanskr. *si*, *jacere*, *dormire*, und *ka
tempus*.)

hora. H. 1. K. 17. Bo. 5.

momentum. Ib. Rd.

In ls. 4, 5. steht huuil vor w und in l
gl. K. vor Vokal: fona ziidi, aer huuiluui
ih uuas dhar, *ex tempore*, *antequam fia
ibi eram*. Is. 4, 5. huuil aina (eina. gl. K
confestim. Pa.

ahtodun uuilu, *octava hora*. K. 8.

niunta uuila, *nonam*. H. 13.

in einerø churzero uuilo, *hora*. Bo. 5.

uuilom, *horis*. K. 16.

gant ze einera uuilo in sedel. Bo. 5.

die *quinque uuila*, *temporis spatia*. Ho.

uuilo, *momenta*. Ib.

neheina uuila ungeuuchselot ne ist, *est
permanens*. Org.

so ih decheina uuila geruouuet bin. W
1, 16.

unzi an desa uuila. Otl.

dar sie echert eina uuila uuesensula
54, 16.

ube iz eina uuila ist. N. 54, 23.

uuesent dia uuila *patientes*. N. 30, 26.

biten bezzere wila. D. III. 72.

slaf ist imo der tod, uuanda ersihian

lazet eina uuila unde in aber sarkian

uuirfet. N. 40, 9.

ube der dia uuila sih furder cherti
85, 5.

uuis dia uuila (so lange) reht. N. 93, 15.

thaz gihiaz er in iu uuila (einst). O. 11, 10.

ella uuila, *continuo*. Ho.

die. uila so uuir in demo lichamin pin,
quam diu. N. 85, 7.
 uesen alle uila in den dorfon. Wm. 7, 11.
 die uila so disiu uuerliche uinstre
 uueret. Wm. 2, 17.
 a hwila, *dum, quam diu*:
 taz tir uuiridit, taz uuchselot sih tia
 uila iz uueret. Bo. 5.
 tia uila er lebet. Org. dia uila sie
 uniz sint. N. 146, 9. also fogal sine
 iungen bruote, so bruote mih, dia
 uila unreht in uuerlte ist. N. 56, 2.
 a wila unz, *tam diu, quam*:
 tia uila unz iz ist. Org.
 sint tia uila lustsam unz man siu ge-
 horet. Bo. 5.
 sar dia hwila, sar io dia hwila, in dia
 hwila, adverbial bei Otfrid:
 tho uuard sar thia uila mihil erd-
 biba. O. V. 4, 21.
 sar io thia uila. O. I. 22, 28. III. 11, 30.
 oba er in thia uila firliust sina sela.
 O. III. 13, 33.
 ni hilfit iuih thi uila thanne in thia
 uila. O. IV. 13, 6.
 auch *dat. pl.* io dem hwilom, sar dem
 hwilom bei Otfrid:
 mit then (steinon) in then uulon so
 uuoltun sie nan pinon. O. III. 19, 24.
 uoft er sar then unjlon gerno iz fir-
 dilon. O. V. 25, 62.
 er Dativ hwilon (cf. angels. hwi'lon, hwi-
 lum) als Adverb, bisweilen, jetzt (im 12. Jahr-
 hundert schon zeigt sich dafür wilont. D.
 II. 277.):
 uulon, *paulatim*. Gc. 8. 9.
 uulon, *nunc*. D. II. 326.
 uulôn ioh ze demo ahtoden buoh-
 stabe. Mu.
 tero namo mag uola uulon gegeben
 uuerden. Org.
 uanda iz uulon *falsum* ist. N. 109, 4.
 en so hwilom-hwilom:
 huilom blugisota, huilom gatrueta,
 huilom forahtha, *modo-, modo-, modo-*.
 Frg. 59.
 uulon offeno, uulon tougeno. N. 36, 28.

uulon umbe uuat, uulon umbe fuora.
 N. 38, 12.
 diu uulon sprichet *a capite*, uulon *a*
corpore. N. 118, 99.
 uulon ungeuando, uulon uone gelu-
 bedo. Org.
 uulôn *natura-*, uulôn *gente-* uulon
professione- uulon *dignitate-* uulon
fortuna. Org.
 uulon uuarm, uulon chuld. Org. — Mcp.
 Bo. 5.
 eina hwila — andar hwila:
 eina uila *ad coelestia*, ander uila *ad*
terrestria. Mcp.
 eina uila-, andera uila, *nunc-*, *nunc*.
 Bo. 5. Mcp.
 Form und Flexion:
n. s. huil. Is. 4, 5. uila. Ib. Rd. II. 1.
d. s. uulu. K. 8. uulo. Bo. 5.
a. s. huil (cina). Pa. gl. K. uila. K. 17.
 Ho. H. 13. O. I. 22, 28. III. 11, 30.
 IV. 13, 6. V. 4, 21. Od. N. 30, 26. 40,
 9. 54, 16. 85, 5. Mcp. Bo. 5. Org. Wm.
 2, 17. 7, 11.
n. pl. uulo. Ib. Rd. uila, uule. Ho.
d. pl. uulom. K. 16. uulon. Gc. 8. 9. O. III.
 19, 24. V. 25, 62. D. II. 326. Mu. Bo. 5.
 Mcp. Org. Nf. N. 36, 28. 38, 12. 109, 4.
 HWILHWARBI HWILHWARBIC.
 HWILWANCHIC.
 HWILWENDIC, HWILWANDON.
 HWILMAHT?
 HWILSALDA.
 UNTARUUILA, *f.*, *intervallum*. Ib. Rd.
 CHURZUUILA, *f.*, *velox hora*. Bo. 5.
 STUNTUUILA, *f.*, *articulum*. Em. 17. Gc. 8. 9.
momentum. Em. 29.
 in einero stuntuילו, *in puncto horae*
(tanta spatia transisse). Mx. Bib. 2.
 einern stunthuילו, *uno momento*. K. 5.
 stuntvula, *ex parte*. Rg. 2.
 stuntuila, *momenta*. Gc. 6.
 ETTANUUILO, *utrumque*. Gh. 1. 3. Gc. 1. 6.
 habon ih ettenuilo (etnuilo. Wm. II.)
 ruouun. Wm. 5, 2.
 ODOHWILA, *forte*.
 odo huila. Frg. 17.

HWARD. Wenn HW organischer Anlaut ist, so bietet sich sanskr. *sri, ire*, oder sanskr. *hvi*, *distortum esse, vacillare* (cf. auch *curvus*) zur Vergleichung dar; das lat. *orbis* (cf. auch *οἰστρον*) scheint dagegen für die Ursprünglichkeit eines W-Anlauts zu sprechen, und dann ließe sich sanskr. *vri* und lat. *volvere* und *vertere* vergleichen.

HWERBAN (hwirb, hwarb, hwurb, hworb), goth. *hvaiban*, alts. *hwerban*, angels. *hveorfan*, *abire, redire, reverti*, altnord. *hverfa* (auch Ra. gl. K. Rf. Rb. Mat. H. zeigen im Althd. *f, v* statt *b*, *hwerfan*), *verti, reverti, rotari, redire, agere*, woraus die sinnliche Bedeutung des heuligen: *werben, sich ergibt*. uueruan, *redire*. H. 18.
ih huuirfu in min hus, *revertar*. Mat.
uuarb zi ira hus. T. 4, 9.
huuerbant, *redeunt (de via)*. K. 67.
uuirbit sibba zi iu, *revertetur*. T. 44, 8.
ia limphit mir the ih uuerbe in mines fater erbe. O. I. 22, 54.
er uuerbe fon brutloufti. T. 150.
uuarf, *rediit*. H. 21.
uurbun heimuuartes, *reversi sunt*. T. 6, 7.
uuirfit, *remeat*. gl. K.
der (uan) io uuirbet mit tero ueruluchenun manegi. Bo. 5.
die ouh sament mir uuerbent. N. 24, 21.
sie uuerbent mit arbeiten so uuar sie uuerbent. N. 13, 3.
mit arabeitin uuerbent. O. I. 18, 39.
weruen uone gote ezzen in, *quaerant a deo escam sibi*. Wb. pa. 103.
die selben *heretici* danne uuerbent also manige pharre under dien liutchuoen. N. 67, 31.
uuerbent innan beche. O. V. 20, 116.
(ringa) uuerbent umbe einen steft (*cardinem*). Bo. 5.
uuar sie (salida) ana uuerbent. Bo. 5.
uanda ih upter in uuarb in unsundigi, *ambulavi*. N. 25, 1.
uuerben, *torqueri*. Mcp. 73.
tiu den himel tuot uuerben. Mcp.
uuirhit, *rotabitur*, Rf.

tauala uuerauanti, *versatilis*. Rb.
suuert uuerbentaz, *versatilis*. N. 17, 30.
uuerbenden, *conversantibus*. Gx.
uuerbinde, *negociantes*. N. 70, 15.
[*justus (christus) pro lapsis agit*, wirbet. Hd.]

hwerban bi:

uurbon be sina lipleita. S.

hwerban umbi:

daz ih tar umbe uuerbe, mich bewürbe, bemühte. Bo. 5.

Form und Flexion:

Inf. uueruan. H. 18.

[huuaraban (es steht huuarabban), *redire*. K. 4. und uuarpen, *redisse*. Sg. 193. sind wohl schwacher Conj.]

uuerben. Mcp.

(ih) huuirfu. Mat.

uuirbu. T. 57, 7.

uuirbo. N. 24, 20.

(er) uuiruit. Rb.

uuiruit. Ra. Rf. H. 25.

uuirfit. gl. K.

uuirbit. Bib. 1. T. 44, 8.

uuirbet. Bo. 5. (Hd.)

uuir huueruemes, *convertimur*. Frg. 47.

(sie) huuerbant. K. 67.

uuerbent. O. I. 18, 39. III. 23, 34. V. 20, 116. Bo. 5. N. 13, 3. 24, 21. 67, 31.

uuerbint. N. 67, 2.

(ih) uuerbe. O. I. 22, 54.

(er) uuerbe. T. 150.

(sie) weruen. Wb.

ih uuarb. N. 25, 1. 70, 17.

(er) uuarb. T. 4, 9. 47, 9. 60, 16.

uuarf. H. 21.

(sie) uurbun. T. 6, 7. 8, 8. 67, 3. O. IV. 35, 38.

uurbon. S.

uurben. N. 98, 8.

ih uuerbe. Bo. 5.

(er) uurbi. T. 81.

(sie) uurbun. T. 8, 8.

p. a. uuerauanti. Rb.

uuerbenti. T. 121.

uuar huuerfandi, *revertebatur*. Is. 5, 7

[79*]

a. s. m. uuerauantan, *tridentem.* Rb.
a. s. n. uuerfantaz, *versatilem.* Bl.
n. pl. m. uuerauente, *tridentes.* Rb.
 huerbente, *revertentes.* K. 6. 7.
d. pl. uuerbenden. Gx.
 uuerbenten. Rg. 1.
 uuerbendin. D. II. 384., *conversantibus (in galilea).*

a. pl. m. uuerbinte. N. 70, 15.

UUERAUANTLIHAZ, *versatilem.* Rb.

KEHUUERABAN, *converti.* K. 7.

(cr) kehuueraue, *convertatur.* K.

(sie) gahuuerfen, *convertantur.* Frg. 13.

(er) chiuurfi, *reverteretur.* Is. 5, 7.

p. p. in sih giuorban, *reversus.* T. 97.

chiuoruane, *conversi.* Is. 9, 4.

zi niuuuihti kiuuorfan (?), *ad nihilum redactus.* gl. K.

kihuorban ueran, *reverti.* K. 29.

chiuoruan ist, *convertitur.* Is. 9, 4.

gihuorfan ist, *remeavit.* Frg. 41.

UNGIUUERUANTLIH (unkiuerfentlih.

gl. K.), *irrevocabilis.* Ra.

ARHWERBAN, erwerben.

des ne mohta ih niet eruuerban.

Wm. 5, 6.

aruuerpant. Ra. iruuerfant. gl. K.,

resapiunt.

iruuerue, *resipiscat.* M. 30. Gh. 1. 3.

(er) eruuerbi fon beche hera uui-

dorort. O. III. 24, 99.

(nu hilf uns sine hulde irwerven.

Cdg. 729.

daz habent si umbe got irworven

daz si lebent iemir ane grozesor-

gen. Cdg. 235.

ih han willichliche erworven dine

botescapht. Cdg. 2006.)

der tivel hat dine sele erworven. Cdg.

UMBI HWERBAN.

Elix umbeuuirbet pi demo himel-

gibele, *flectit meatus.* Bō. 5.

umbiuuurf, *lustravi.* Ja.

so uuit so himil umbiuuurf. O. IV.

11, 7.

er ther himil umbi sus emizigen

uurbi. O. II. 1, 17.

umbiuuurf, *gira.* lb. Rd.

ANAHWERBAN.

cardo, ubi vertitur ianua, thar u

(uuirfith. gl. K.) ana turi. Pa.

[da (an den Achseln) die arme an

uent. D. III. 46.]

AFARHWERBAN.

afurhuiruit, *remeat.* R.

WIDARHWERBAN (alts. witherwe

reverti.

Inf. uuidaruuerban, *reverti.* T.

ih uuidaruuirbu. T. 128.

(er) uuarb uuidar, *regressus est.*

uuidaruuarb (fon beche).

9, 2. T. 151.

(sie) uuidaruuurbu, *revertentibus.*

210, 3.

UIDARERT UUERFANTAZ (*n. s. n*

cidiva. Gc. 8.

BIHWERBAN (alts. bihwerbhan), bet

(cf. bihwarbjan).

Inf. mit koufu sih biuuerban.

6, 21. er unolta thaz bi

ban, thaz uuir niruurt

III. 26, 33. nu ni mag bi

ban, thaz sih giheile s

O. IV. 30, 26.

ih piuuirfu, *devito.* Pa. Ra. gl.

(er) biuuirbit zi lib. O. III. 24, 30

hiar then bu biuuirbit.

16, 8.

(er) biuuerbe: ioh er thaz biu

ersuliches ni tharbe. O. II.

thinguatiz er biuuerbe,

ther sun irsterbe. O. III.

so uuer so thaz biuuer

III. 18, 32. thaz baz ist

biuuerbe, thaz ein man

sih sterbe. O. III. 25, 25.

Beispiele können, wie die de

nitivs, auch zu bihwarbjang

net werden.)

er thaz biuuarb, thaz er b

sih irstarb. O. III. 26, 60.

thaz salbon thar biuuar

IV. 2, 17. druhtin selbo th

uarb, mit themo saban

gisuarb. O. IV. 11, 17. iuer iagilih biuuerb, thaz man mih irhuabi ioh scono bigruabi. O. V. 20, 79.

(er) piuarf (die Gnade Gottes). Ho.

(sie) biuurbun: iagilih hiar sehan mag, uuar ther lichamo lag, uuar inan ouh giburgun thie man, thie thaz biuurbun. O. V. 4, 58. tho sie hiar thaz biuurbun, bi thiaselbun sconi irsturbun. O. V. 23, 64. beuurbanen: daz eiucra ding peuurbanen sie. N. 63, 5.

(ih) biuurbu: mit thionostu ih biuurbu, thaz ih mit thir irsturbi. O. IV. 13, 42.

(er) biuurbu, thaz sin friunt nirsturbi. O. III. 24, 77. thaz man biuurbu, thaz ther man eino irsturbi. O. III. 26, 27. thaz er thaz biuurbu, bi unsih thar irsturbi. O. IV. 4, 2. (daz er ime die selben diernen bewrf ze gemahelen. D. III. 86.)

(sie) biuurbu, thaz sie nan giburgin. O. V. 7, 32.

HWARDJAN (angels. hwerfjan, hwearfjan, *volvere*), *volvere*, *vertere*, *verti*, *rotare*, *redire*. Cf. HVERBAN für die Formen des *praes*.

Inf. uuerben, *versare* (*manum in cithara*). Ar. 2.

uuerbin, *deuolovere* (*sphaeras*). Mcp.

(ih) uuerfu (?), *incitabo*. Pa. gl. K. (uuirfu. Ra.)

(du) uuerbest den himel, *versus*. Bo. 5. uuerbest alliu ding, *das cuncta moueri*. Bo. 5.

(er) uuaripit, *rotat* (*hora solem*). Prud. 1. uuerfit, *vergit*. Ra. gl. K.

uuerbit: (rad) sih io umbizerbit ioh emizigen uuerbit. O. III. 7, 14. thi u meinent, uuo io sih zerbit ioh thisu uuo rolt uuerbit. O. III. 7, 17. ni uuerbit, *non redit*. T. 147.

uuerbet: uuerbet al daz tir ist, *circulo ducit*. Bo. 5. daz man dana uuele, ube iz fasto stat, daz uueget man, daz uuerbet man. N.

117, 13. uuerbet den nagel, der an demo ruodere ist. Bo. 5.

(sie) uuarpent, *degenerant* (?). Eb.

(du) huuarabes, *redeas*. Kp.

(er) uuerbe: der ouh tia lirun uuerbe, der uuerbe sia ze demo meze, daz si uber denctiu ne kelle. Mu.

(sie) ne uuerbent sih nah demo uuilen-, *convertant*. Bo. 5.

(er) uuarpta: tho er deta thaz sih zarpa, ther himil sus io uuarpta. O. II. 1, 21. uuarpta, *rotabat* (*ensem*). VA. IX. 441. (er) uuarpta in sin hus. T. 119.

p. a. n. pl. m. uuarbante, *revertentes*. K. 55. GAHWARDJAN (alts. gihwerbjan).

Inf. kauuerpian (cauuerfan. Pa.), *convertere*. gl. K.

(er) giuuerbit, *convertet* (manige ze truh-tine). T. 2, 6.

imp. s. kihuuerebi, *diverte* (*a malo*). K. p. kahuuere (kiuuerui. gl. K.), *adverte*. Pa.

p. a. d. s. m. kehhuarbantemu, *convertenti*. K. 2.

p. p. geuuerbet (in alla rarta). Bo. 5. giuuarpto, *rotata* (*milia annalium*). Prud. 1.

cauuarptiu *vel* kauuantiu, *mutati*. Em. 29.

kiuuerbit uuesan, *converti*. K. 13.

fone diu sint an dero lirun unde an dero rotun io siben seiten unde sibene gelicho geuuerbet. Mu.

sin kehhuerbit. K. 63.

sin giuuerbit, *convertantur*. T. 64, 6. *apollinis* uuald ze so geuuissero raro geuuerbet uuaere, *congrueret*. Mcp. 11.

giuuarpit uuerdint, *rotantur*. Prud. 1. uuerdent keuuerbet an *bonum*, *refcuntur*. Bo. 5.

ARHWARDJAN, *auerti*, *subvertere*.

imp. s. erhuaarabi! *auertere!* K. 7.

p. a. eruuerbenti, *subvertens* (*gentem*). T. 194, 2.

UMBI HWARDJAN.

der himel sih umbeuuerbet. Bo. 5.
umbeuuarbti, *torquet (orbes)*. Mep. 47.

WIDARHWARDBJAN.

mit uideruuarbtero redo, *relegente*.
D. II. 332.

MOTUUARPIU? (moatzouuarpidu. Pa.
moatzoauuarbithu. gl. K.), *animad-
verto*. Ra.

BIHWARDBJAN.

piuuarpiu. Pa. piuuerfio. gl. K. piuuer-
bio. Ra., *deverto*.

pihuuarbe, *avertat*. K. 38.

(FARHWERBIAN, *pervertere*. Hel.)

ZUOHWARDBJAN.

zouuerpi, *adverta*. Ra.

HWARDBÖN (alts. hwarbôn, *cedere*).

(er) uuarbot, *versatur*. Ic. Re.

uuarpot, *deverberat*. Gc. 8.

(sie) uuarapont, *recursant (curae ex
ore)*. VA. XII. 802.

(er) uuarapota, *morabatur (legio-cam-
pis)*. VA. IX. 368.

uuarpota, *versabat (nova pectore
consilia)*. VA. I. 661.

(sie) uuaraboton, *versabantur*. Rb.

HWARD, *m.* (cf. das folgende hwarba und
angels. hverf, *commutatio*, hverfa, *ver-
tigo*; alts. hwarf, hwarbh, *congregatio*).
uuarb, *vertigo*. Mep. 67.

sibun uuarb, *septies*. T. 98.

UARP, *stamen* s. werfan.

HWARDBA, *f.*, *motus, vicis* (cf. das vorige
hwarb).

diu hohesta uwarba (an der lira) unde
diu niderosta, die sint fore unmeze
ungezamestun. Mu.

tiu natura habet iro uwarba ane den
uillen. Bo. 5.

uwarben, *motibus*. Bo. 5.

Der *acc. s.* und *pl.* und *dat. pl.* wird von
O. adverbial (*vice etc.*) gebraucht:

korata er thia uwarba thera uuei-
chun gilouba. O. III. 6, 19.

sario thia uwarba. O. III. 14, 25. 20,
47. V. 3, 12.

druagun se iro salbun mit in sar
thia uwarbun. O. V. 4, 13.

sih skeident thio uwarba sar in ala-
halba. O. V. 20, 37.

mit thiü sie then uwarbon lobont druh-
tin selbon. O. V. 23, 180.

sid tho thesen uwarbon. O. IV. 6, 8.

UULLIHWARBA.

gen. uuilleuuarbun, *liberae voluntatis*.
Bo. 5.

HWARDBLIH.

uwarblich, *versatilis*. Ib. Rd.

n. s. m. uwarapliher, *voluendus (dies)*.

n. s. n. uuerbilichiz, *versatilis*. D.

a. s. m. cholz uwarblihun, *volubile be-
xum*. VA. VII. 382.

d. pl. uwaraplihen, *volvendis (meni-
bus)*. VA I. 273.

HUULIUUERBI, *f.*, *volubilitas*. Ra. (Cl.
goth. hveilahvairbs, *περίοδος*. Mart.
4, 17.)

UIIUUARPIC (uuiluuarpic?), *fortuna*.
Mart.

HWILHWARBIC.

uuiluuerbic, *turbulentus*. Ra. gl. K. *vo-
lubilitas*. gl. K.

UULLIUUARBIGERO cleini, (*d.*) *vari-
pelli astutiae*. Prod. 1.

UUINTUUARAPIG man, *ventosus homo*.
Em. 21.

LIHTUUERPIG, *levis*. gl. K.

UARBUNGA, *volumina (noctis)*. Ar. 3.

UMPIUUERUUNGA himiles, *vertigo
coeli*. Sg. 242.

HWARDIDA, *f.* — *quid est gestus? an
para, uuihunga, anterunga, uuer-
bida*. Db.

GAHWARDIDA, *f.*

d. gihuuerbithu, *conversione (di-
nitatis in carnem)*. Wo. 2.

MISSAHUARPIDA, *f.* R. missauuarbida.

Re. missiüuuerbida. Re., *eversio*.

missauuarabida, *versutias*. Rb.

BIHWARDIDA, *f.*

in subversionem et perturbationem, ci
bisenkitu enti ci biuuerbida. W.

MOATZOAHWARBIDA s. mothwarbias.

HWARDARI, *Werber. m.* — (uuerbare,
negotiator. Tr. Cr.)

- MISSA HUARPARI, *eversor*. R.
 GAHWARBI, *n.*, Gewerbe, Geschäft. (waz sin-gewerf ware. D. III. 69.)
 UMBIHWARFI, *f.* umbihwerf (*m.*?), umbihwerft (*f.*?); cf. umbihwurft. — *iares umbiuuarffi*. Pa. *iares umbiuuerf*. gl. K. *iares umpiuuærft*. Ra. *anniversaria*.
umbiuuerft, *orbis*. T. 5, 11.
umpiuuerft, *aetra*, (*rota coeli*). Pa. gl. K. *umpiuuerf*, *gyrum*. Ra.
 HWARBALON (cf. hwerbil), *rotare*, *rotari*; nord. hvarfla, *evagari*, hvirfla, *in gyruu agere*.
 man dar inne sihet samo so einen sternnen uuarbelon. Mcp.
uuarpalot, *rotatur*. Mart.
uuarbolot, *rotat* (*annum cardo*). Prud. 1.
uuarbelot (der himel). Bo. 5.
uuarbolont, *versantur* (*in infimis*). Rc.
uuarbelonden. Gx. *uuarblonden*. D. II. 284., *conversantibus* (*in galileo*).
 HWERBO, *m.* (angels. hverfa, *vertigo*).
n. s. uuerbo. D. Bo. 5. (werbo. Tr. Zf.)
uueruo. R. Sg. 242. D. II. 338. Mz.
 Bib. 1. 2. 7. Prud. 1. *uuerauo*. Rb.
 Prud. 1., *vortex*, *vorago*, *charybdis*, *curipus*.
 (*d. s.* weruen, *voragine*. Can. 13.)
a. s. chrumpi uueruun umpichertun, *in vertiginem rotabantur*. Mart.
uuerben, *uuerbin*, *axem*. D. II. 318.
n. pl. uuerauun, *gurgites*. Rb.
d. pl. uuerbon. F. *uuerfun*. VG. III. 241.
vuervun. Prud. 1. *uuerrebon*. D. II. 322., *vorticibus*.
 HWERBA, *f.*
 tie fone dero uuerbun springenten ringa, *ex volubili orbe decidentes sphaeras*. Mcp. 29.
 SINUUERFT, *circa*. Pa.
 HWERBIL, *m.*, Wirbel.
uueribil, *sistrum*. D. II. 344.
uuerbil (werbel. Wn. 460.), *plectrum*. D. II. 326.
 (werbil, *pliroma*. Hs.)

- HWIRVIL (nord. hvirpl, *vertex*; *gyrus*; hvirfilvindr, *turbo*, Wirbelwind), *m.*, Streifel. uuiruil, *turbo*. VA. VII. 378.
 SINHWERBAL, *runb.*
d. s. f. sinuuerbalero, *rotunda* (*cavea*). Prud. 1.
a. s. f. sinuuerfalun, *teretem*. D. II. 340.
a. s. n. sinuuerpalaz, *recavum* (*speculum*, *gisteini*). Prud. 1.
n. pl. f. sinauuerpalo, *tornatiles* (*aureae*). Mx. Bib. 1. 2., scheint substantivisch zustehen (Bib. 7. hat sinuuerpili).
 SINUUERBILI, *f.* *teres orbis*. Prud. 1.
d. s. in sinauuerpili, *in coma* (*abtonsi*). Bib. 1. 2. Mz. Sb.
a. s. sinuuerpili. Bib. 7.
sinuuerbili. D. II. 340., *conum*.
a. pl. sinauuerpili, *i.*, chasa, *formellas cascii*. Me. Sb.
 SINUUERBAL (*m.* oder *n.*?). gl. K. sinuuerpal. Ra. sinuuerbel. Pa. *alvus*, (*venter*).
 SUNNIUIRPILA, *f.* W. sunneuuirbel. Cr. sonneuuirbel. L. *solsequia* (Pl).
 UUORP, *falcarius*. Tg. 1.
uorpo, *spande* (?). Tg. 1.
 GAHWORVANISSA, *f.*
g. kihuuoruanissa, *conversionis*. K. 63.
 UMBIHWURFT, *f.* (cf. ang. hvyrft, *orbis*, *ambitus*).
umbiuuurufti, *gyro* (*vallabat abyssus*). Rb.
umbiuurft, *orbem* (*terrarum*). H. 26.
iares umpihuurfti, *anniversaria*. R.
 SANTHWURF? *s.* werfan.
 SCAZHWURF? *s.* werfan.
 GAHWURFTIGI, *f.* ist wohl für genuurftigi *s.* gebarda, *gestum*. Mcp. und für keuuirftigi in *quid est pronuntiatio?* kerertida, kebarda, kehaba, keuuirftigi, kezami. Db. anzusetzen. Cf. gawurftigi, gawirftigi in WARF. Hierher gehört auch wohl unser Werft (Schiffswerft), angels. hwarfa.

HWERGIN *s.* HWA.

HWAS *s.* HWAZ.

HWISPALON (angels. *hvisprian*, *susurrare*, *murmurare*, *hivistlan*, *vistlian*, *sibilare*, nord. *huisl*, *susurrus*, *huisla*, *in aurem dicere*; *hvissa*, *fremere*; *hvisk*, *susurrus*, *hviskra*, *susurrare*; der Anlaut H ist vielleicht unorganisch), *wispörn*.
uuisbalot, *sibilat*. Rb.

ARHWISPALON.

(er) *arhuuispalot*. Ra. *iruuispalod*. gl. K., *resilet*, *resonat*.

UUISPILOD, *m*. Rb. *uuispilodi*. Gc. 8. *uuisbelot*. Gd., *sibilus*.

HWAZAN s. WAZ.

HWAZ, aus **HWA-Z**, zu sanskr.

sò, lat. *acuere*, gehörig. S. auch **WAZ**.

HWEZJAN, angels. *hvettan*, altnord. *hvetia*, *acuere* (altnord. *hvessa*, *acuere*, *hvata*, *festinare*), *wēgen*, *schärfen*; cf. auch goth. *hvōtjan*, *comminari*, *increpare*.

Inf. *ueezen* (suert), *acuere*. Nd.

(er) *ueeze an sih*, *provocet in se* (*acutum mentis*). Bo. 5. 256.

(sie) *uaazon* (*wazten*. Wb.), *exacuerunt* (*iro zunga also suert*). N. 63, 4.

imp. s. *ueezzi! molire* (*bipennem*). VG. IV. 331.

p. a. *huuazanti*. Ra. *huuazzandi*. gl. K., *aculantes*.

GAHWEZJAN.

(er) *giueezit*, *exacuit*. Gc. 3.

(wir) *giueezzen*: then *hugu uuir giueezzen*. O. IV. 5, 58.

p. p. *giueezzit*: *akus ist giueezzit*. O. I. 23, 51.

giueezit (*giueezzit*. Sb.), *uuiridit*, *foederabitur* (*ferrum ferro*). Mā. Bib. 2. 7.

sie habent *geueezzet* (*iro zunga*), *acuerunt*. N. 139, 3.

WEZZINC, *n. pr.* Hieher?

HWEZISTEIN.

IIWAS, angels. *hvæs*, *hvat*, altnord. *hvacer*, *ventosus*, *aculeatus*, *hvattr*, *acer* (*hvatr*, *maisculus*, *alacer*), mittelhd. *scharf*; cf. alts. *menhwat*, *nithhwat*. *acutus*. R. Pa. N. 56, 5. Ra. gl. K. *asper*. Gh. 1. 2. 3. 4. Mñ. Bib. 1. 2. *scaber*. Ald.

scabrosus. Sal. 1.

acer. K. 28.

atrox. Gh. 1. 3. Rb.

horridus (*mirtus*, *silva*). Vā. III. 23. IX.

uuassaz uuafan. O. I. 15, 45.

uuasse strala. N. 119, 4.

uuassez suerl. N. 56, 5.

uuassa. ancipites (*tribuli*). Prud. 1.

uuesser zein, *serrata regula*. D. II. 3

diu uuassen gescosz. Wm. 4, 4.

uuassirun (*uuort*). *atrociores*. Rb.

uuassiu uuort. N. 44, 6.

uuassen sin. Mep.

huuassoro, *efficiator*. R.

Form und Flexion:

huas. R.

huuwas. Pa.

uuas. Ra. gl. K. O. IV. 13, 44. Wm. 5, 7.

uuahs. Wm. 5, 7.

n. s. m. *uuasser*. Vā. III. 23. IX. 382. S. *uuesser*. D. II. 321.

n. s. n. *uuassaz*. O. I. 15, 45. V. 1, 1. *uuassez*. N. 56, 5.

d. s. m. n. *huazsemō*. R.

uuassemo. Ra.

a. s. m. *uuassen*. Mep. Gh. 1. 2. 3. 4. (*wessen*. Nos.)

n. pl. m. *uuasse*. N. 44, 5. 63, 4. 119, *uuassa*. Prud. 1. *wahse*. Wb.

n. pl. n. *uuassiu*. Mñ. Bib. 1. 2. N. 41, *uuassen*. Ald.

a. pl. n. *diu uuassen* (*uuahsen*. Wm. IV. IX.). Wm. 4, 4.

Compar.:

n. s. m. *huuassoro*. R.

wessero, *acutiōr*. Rg. 2.

n. s. f. *uuassira*. K. 28.

n. pl. n. *uuassirun*. Rb.

uuassorum. Gh. 1. 3.

HWASSO, *adverb.*

sie lertun sie iz mit suerton, nales mit
then uuorton, mit speron filu uuasso.
O. I. 1, 84.

filu uuasso firbot. O. II. 6, 6.

filu uuasso ruarta O. III. 13, 20.

filu uuasso uuerit. O. IV. 17, 11.

ih siho uilo uuasso. Wm. 4, 5, 7, 3.

HUUASLIHHO, *efficaciter. R.*

uuaslihho, *acutior. Pa. acriter. Rb. atrociter. Rb.*

huuaslihhor, *acutior. gl. K.*

WUNTARHWAS, *wunderscharf, sehr scharf.*

Ist dieses Wort aus: mit uunter uuassho
shuereto (mit uunter uuassu suertu?).
Gg. anzunehmen?

ZWIHWAS, *anceps*

(zuiwahas, *biceps. Sal. 1.*)

achus zuuiuuaz, *bipennis. Ic.*

n. s. n. zuiuuassaz, anceps (gladius). Prud. 1.

d. s. m. n. zuiuuassemo, ancipite. VA. VII. 525.

*n. pl. n. zuiuuassiu (ziuuassiu. Mv. zuiuuas-
si. Bib. 13. zuiwassii. Bib. 11. zwi-
wahsi. Bib. 6. zuiwesse. Bib. 4.
zuiuuassun. Bib. 7.), ancipites
(gladii). Sb. Ps. 2. Bib. 1.*

d. pl. zuiuuassen, bisulcis. Prud. 1.

a. pl. zuiuuassii, bisulcas (ungulas). Prud. 1.

HWASSËN.

uuasseti, *horreret. i. e. asper esset (car-
duus). VG. I. 151.*

HUUAS, *ensis. Pa.*WASGER, *n. pr. Hieher?*HWASSA, *f., acies, Scharfe.*

n. s. huuassa, ensis. Ra. gl. K.

uuassa. Wn. 232. uuessa. Tr. wahsa.
Hs., *acies.*

*d. s. uuassun, cuspide. D. II. 339. acumine
(adamantinero), Mcp. 44.*

a. s. huuassa. Ra.

uuassa. Pa. gl. K., *aciem (oculorum).*

uuassun, *aciem. D. II. 338.*

ORTHUUASSA. Ra. ortuuassa. gl. K. ort-
uuasse. Ra., *aculeus.*

ORTHUASSO (*adj.? n. pl. f.?*), *aculan-
tes. R.*

HUUASSI, *f., angina. Ra. huassi, angina. R.
efficacia. R.*

uuassi, *angina. Pa. gl. K. rigor (gladii).
Prud. 1.*

uuassiu (wohl uuassin zulesen), *acies. Prud. 1.*

uuessi, *acies, acumen. L.*

(wessi. Mon. wahsi. Em. 32., *acies. wasse.*

Sal. 1. uehse. Sal. 3., *acumen.*)

uassin, *sagacitas. Ic.*

(wessin, *acies. F. 2.*)

g. s. uuassi, acuminis. Pr. v.

d. s. huassi, sagacitate. K. 27.

uuassin, *sagacitate. Ic.*

uuassi, *mucrone. M. 26. 29. Can. 10. 11.*

Gc. 1. 6. Prud. 1. D. II. 322. *cuspid.*

D. II. 339. *acumine. Gc. 3. Prud. 1.*

spiculis. D. II. 322. mit uuassi, ferro.

Prud. 1.

uuasse, *acie. Pa.*

a. s. uuassi. Rb. wassi. D. II. 339., aciem.

*n. pl. uuassi, aculei. M. 29. Gc. 1. 3. spi-
cula. Gh. 1. 3. cacumina (tribuli).*

Mv. *acumina. Bib. 1. 2. Prud. 1.*

d. pl. uuassin, aculeis. M. 18. Can. 6. 10. 11.

ungulis. Eb. Prud. 1. sudibus, spinis.

Prud. 1. *spiculis. Prud. 1. 2. ictibus.*

Prud. 1. D. II. 327.

a. pl. uuassi, aculeos. Gc. 3. 5. spinas. Gc. 3.

HWASSIDA, *f.*

mit uuassidu iro zungun. O. IV. 20, 40.

HWIZ,

goth. hveits, alts., ang. u. nord. hvit,
sansk. svêta, weiß.

albus. Sg. 913. Org. T. 30, 6. H. 21.

albidus. Mcp. 58.

candidus. Wm. 5, 10. Tr. Mcp. 29.

candens. Prud. 1. Mcp. 46.

lacteus. Mcp.

lacteolus. Prud. 1.

ein uiz stein. Mcp.

ein uiz farauua. Org.

uizoz feim. Prud. 1.

diser uizoz mennisko. Org.

uizes sneuuen. O. V. 4, 32.

cotauueppi huizaz, *byssum. R.*

dero uizun ahð. Mcp.

uizemo uetere, *candido luce*. Mcp.
uizemo rouhfaze, *cendenti*. Mcp. 56.
sinemo uizen geuuate, *vesti candidae*.

Mcp. 32.

mit sinero uizun suester, *candida*.

Mcp. 32.

in uizero heiteri, *candente*. Mcp. 32.

in uizero nazi, *albido humore*. Mcp. 58.

den huizun cincun, *albuginem*. Gc. 4.

daz uiza in demu augin, *albuginem*.

Ib. Rd.

uiza straza. Org.

uizaz *diadema*. Mcp.

thie uizun engila. O. V. 8, 2.

uize tropfen. Mcp.

uizu sint thiu lant. T. 87.

uiz tuoh. Org.

uizen sternon. Mcp.

in uizen banchen, *lacteis*. Mcp. 75.

dero uizon *unionum*. Bo. 5.

so uiz andermo uizera uirdit. Org.

ih uirdo uizero sneue, *super nivem*

dealbabor. N. 50, 9.

Form und Flexion:

huiz. Sg. 913.

uiz. Org. Mcp. N. 146, 9. Wm. 5, 10.

n. s. m. uizer. Mcp. Org. Prud. 1.

uizo. Prud. 1. Org.

n. s. f. uiziu. Mcp.

n. s. n. huizaz. R.

uiziz. Org. taz uiz. Org.

g. s. m. u. n. uizes. Ib. Rd. O. V. 4, 32.

uizis. Org.

g. s. f. dero uizun. Mcp.

d. s. m. n. uizemo. Mcp. Org.

d. s. f. uizero. Mcp.

sinero uizun. Mcp.

a. s. m. den huizun. Gc. 4.

uizen. Org.

a. s. f. uiza. Org.

a. s. n. uizaz. T. 30, 6.

uizez. Mcp.

daz uiza. Ib. Rd. (auch in *eggero*

dez uizsae? Ra.)

instr. uizzu. T. 196, 7.

n. pl. m. uizec. Mcp.

uizze. N. 73, 14.

thie uizun. O. V. 8, 2. 20, 9.

n. pl. n. uizu. T. 87. 91.

g. pl. dero uizon. Bo. 5.

d. pl. uizzen. H. 21.

uizen. Mcp. Bo. 5.

a. pl. n. uizu. T. 91.

Compar.:

n. s. m. uizzero. N. 50, 9.

n. s. n. uizera. Org.

HWIZWURZ.

HWIZWIN.

HWIZHULLA.

EBANHWIZ.

a. s. n. ebenuizez milche, *lactis* in
star (*peplum*). Mcp. 45.

SAMIUIZ, *subrifum*. Ib. Rd.

WIZER REGIN, Flusnamen.

RANTWIZ, n. pr.

HWIZI (nord. hviti), f., *Weißt, albata*,
candor.

n. s. uizi. Org.

g. s. uizi. Gh. 1. 3. Org.

d. s. uizi. Mcp.

a. s. uizi. Org.

HWIZJAN (angs. hvitjan), *weißen, albat*.

GAHWIZIT, *albatus*.

geuiztiu, *dealbata*. M. 29. Gc. 1. 6.

d. pl. kahuuizitem, *dealbatis*. Frg. 22.

sie uuerdent geuizet, *dealbe*
buntur. N. 67, 15.

giuizit uuerden, *alcentur*. Bb.
1. 2.

uuard keuuizit, *dealbata*. N.
103, 1.

HWIZEN, *weiß werden*.

ter nu uizêt, ter ne ist noh nicht
uiz. Org.

HWAIZI, m., goth. hwaitei, altnord. hvēti,
alts. hwēti, angels. hvāte, lit. kwetcei,
Weizen, triticum (Mη. Sb. Bib. 1. 2. Pa. gl. I.
Ra. Rb. T. 108. Wm. 7, 2. K. 64. N. 103, 20).
frumentum (Sg. 242. Wn. 460. R. Wb.), *altz*
(Pr. t. Pr. m.). Hängt das Wort mit hwiz
sammen? Cf. aber auch *ḥēā*, sanskr. yava.

- n. s.* huuaizzi. Pa.
 uueizi. Ra. Sb. M. Bib. 1. 2.
 uuezi. Sg. 242.
 unazzi. gl. K.
 uueize. Pr. t. Hd.
 waize. Wn. 460.
 wize, Tr:
g. s. hucizes. R.
 uueizes. Rb.

- uueizzes. T. 108. Wm. 7, 2.
 weizces Wb.
d. s. uuezi. Pr. m.
a. s. huueizi. K. 64.
 uueizi. } T. 13, 24. 72, 2. 5. 6. 160, 4.
 uueizzi. }
 uueizze. N. 103, 20.
 WAIZZAGAWI, Ortsnamen.

Berichtigungen und Zusätze

zum 1^{sten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

- S. IX. Z. 27. l. φύλλον st. φύλλον.
 — XI. Z. 6. l. *inqu-am* st. *inqua-m*.
 — XXIV. Z. 6. ist auß hinter vart und vardh zu streichen.
 — XXVIII. Z. 6. l. Flexionen st. Elexionen.
 — XXIX. Z. 9. l. (dh, th), t st. (dh, th, t).
 — XXXIV. Zwischen Z. 6 u. 7. v. u. setze:
 Ba. — Medizinische Recepte aus einer basler Handschrift, abgedruckt in Wackernagels: die altdeutschen Handschriften der basler Universitäts-Bibliothek. — 8. Jahr.
 — LV. zwischen Z. 12 u. 13. v. u. setze Mm. Gedichte des 12. Jahrhunderts, herausgegeben von Maßmann.
 — LV. Z. 6. v. u. setze hinzu: ist jetzt in Maßmann's Gedichten des 12. Jahrhunderts gedruckt.
 — LVI. zwischen Z. 3 u. 4. setze: N. III. Na. III. Ne. III. Nm. III. Nh. III. Nd. III. — 2 Baseler Bruchstücke aus Notkers Psalmenübersetzung etc. in Wackernagel: die altdeutschen Handschriften der basler Universitäts-Bibliothek. 11. Jahr.
 — 39. Z. 12. l. liabin.
 — 39. Z. 18. l. 56 st. 112, und 70 st. 69.
 — 39. Z. 9. v. u. streiche die Stelle: „In Notkers — anzunehmen“, da die Handschrift iro hat.
 — 40. Z. 17. v. u. setze hinzu: bediu ist is zit. N. 118, 126.
 — 40. Z. 10. v. u. setze: 86, 6. hinter N. 13, 3.
 — 40. Z. 7. v. u. setze hinzu: he. Ba.
 — 40. Z. 6. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 51. Z. 7. hinter auß setze: in o truhten, domine! N. 87, 2. und
 — 60. Z. 19. v. u. hinter 34. setze: Ba.
 — 60. Z. 17. v. u. setze hinzu: Ist egero. Ba. als *gen. pl.* von ei anzunehmen?
 — 68. Z. 11. v. u. l. oa st. ou.
 — 69. Z. 25. setze hinzu: uoundarlih?
 — 75. Z. 8. setze hinzu: Ba.
 S. 76. zwischen Z. 19 u. 20. v. u. setze: nipu. Ba.
 — 76. Z. 11. v. u. setze hinzu: nipuz. st. nipu iz. Ba.
 — 79. Z. 10. hinter 2. setze: ob erdo, *super terram*. N. 142, 2.
 — 88. Z. 13. setze hinzu: ubar. daz.
 — 88. Z. 26. l. uppun.
 — 94. Z. 5. hinter 21. setze: 93, 13.
 — 96. Z. 25. füge hinzu: innepanchoufta, *commisset*. Mart.
 — 97. Z. 16. l. ebenot er st. sie ebenoten.
 — 102. Z. 18. hinter O. setze: III.
 — 108. Z. 9. v. u. hinter 6. setze: 118, 161.
 — 108. Z. 8. v. u. ist: ahton. N. 118, 161. u streichen.
 — 110. letzte Zeile setze hinzu: **MULAHA**.
 — 111. Z. 3. setze hinzu: **BLEIHAHA. FULAHA**.
 — 111. Z. 8. setze hinzu: **TAFTAHA. QUIRNAHA. SWARZAHA. STEINAHA**.
 — 111. Z. 9. v. u. setze hinzu: chindahi.
 — 113. Z. 4. setze hinzu: Cf. den Namen der keltischen Göttin epona.
 — 125. Z. 23. setze hinzu: Cf. zaugjan u **ZUG**.
 — 130. Z. 25—28. ist zu ändern in: Gehört hier EGILA, *n. pr. f.*? Die Namen AGILN, AGILOLF, egilolf, AGILFRID, egilfrid, AGILPERT, egilpert, AGILHART, egilhart, AGILWART, egilwart, AGILMUNT, AGILMAR und wohl zu **AG** gehörig.
 — 133. Z. 13. v. v. setze hinzu: **LANGENACHER. WILLESACHER**.

setze als erste Zeile: **AGARA, AGIRA**,
r, Flußnamen.

Z. 21. hinter 14. setze: 141, 2.

Z. 9. v. u. l. giuzan.

Z. 1. setze hinzu: **OTILIA**.

zwischen Z. 7. u. 8. setze: **IDAR**, Berg-
en. Cf. **HYDORUS**.

Z. 5. setze hinzu: abentopfer. N. III.
zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: *instr.*
? Ba.

Z. 23. setze hinzu: auch **ALTRIPPE** hieher?
zwischen Z. 16. u. 15. v. u. setze: *oleis.*
103, 16.

Z. 5. hinter Alsunza setze: Alusenza,
en, Fluß- und

Z. 11. v. u. l. **ALMA, ELMA**.

zwischen Z. 7. u. 8. setze: **ULSI**, Orts-
en.

zwischen Z. 16. u. 17. setze:

PSAN, deutsches Volk. Strabo. Cf.
CAMPISANI.

PSIVAR s. **ANSIBAR**.

Z. 15. setze hinzu: -riban.

Z. 6. setze hinzu: Ba.

letzte Zeile setze hinzu: an iro (erdo)
ente uuurden an iro selon irslagen.
05, 39.

Z. 12. v. u. l. O. I. 1, 38. st. O. I. 9, 38.

Z. 8. hinter D. setze: VP.

zwischen Z. 18. u. 19. setze: *ane daz,*
sterea. Mcp.

zwischen Z. 19. u. 20. setze: *ana thes.*
V. 24, 13.

zwischen Z. 11. u. 12. setze: dar in,

a in s. **DAR** in **DA**.

Z. 12. v. u. setze hinzu: ni eino ni si,
10 ni slaffe. Ba.

Z. 20. setze hinzu: Ba.

Z. 28. setze hinzu: Ba.

Z. 21. l. samint, und, geinot.

zwischen Z. 16. u. 17. setze: **ANUTSEO**,
und Ortsnamen.

zwischen Z. 11. u. 12. setze: **ONE-**
RUDIS, Unstrut, Flußnamen. Greg. tur.

zwischen Z. 28. u. 29. setze: angeste.
5. N. 118, 143.

zwischen Z. 33. u. 34. setze: angisten.

sind Z. 6—8. v. u. zu streichen.

Z. 4. v. u. ist Mcp. zu streichen.

Z. 347. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze:

UNKENSTEIN, Ortsnamen. — **UNKELA**, Orts-
namen, hieher?

— 348. Z. 31. setze hinzu: 103, 26.

— 350. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **WULFIS-**
ANGER, Ortsnamen.

— 354. Z. 20. setze hinzu: antsin.

— 357. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **ANTIM**,
Ortsnamen. Hieher?

— 361. Z. 18. setze hinzu: Ba.

— 361. Z. 18. u. 19. v. u. setze hinzu: *aende. Ba.*

— 361. Z. 19. v. u. setze hinzu: Ba.

— 363. Z. 12. v. u. setze hinzu: Ba.

— 364. Z. 6. v. u. l. untazs.

— 364. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: *unz*
dez iz blode. Ba.

— 368. zwischen Z. 21. u. 22. setze:

ANDECENA s. **CINGA** in Z.

ANDECINGA s. **CINGA** in Z.

— 371. Z. 3. v. u. hinter 60, 4. setze: 86, 2.

— 371. Z. 2. v. u. ist zu streichen.

— 371. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: *antra. Ba.*

— 371. Z. 13. v. u. setze hinzu: Ba.

— 372. Z. 12. v. u. setze hinzu: 118. *pr.*

— 373. Z. 16. streiche: N, 118, 1.

— 387. Ueberschrift l. **ANTRISC**.

— 388. Z. 14. setze hinzu: **ASENHUS**.

— 390. Z. 19. setze hinzu: 102, 12.

— 390. Z. 13. v. u. zwischen 1. und Bo. setze:
84, 14.

— 292. Z. 11. st. 26. l. 14.

— 392. Z. 19. l. iartaga.

— 392. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **UNSA**,
Ortsnamen.

— 393. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **UNSTRUT**,
UNSTRUOT, **UNSTRUOHT**, un-
strut, Flußnamen.

— 402. ist Z. 4—10. zu streichen, da in der
Handschrift nicht anafahene, sondern ana-
fahende steht, also ir in der angezogenen
Stelle offenbar das *pron.*

— 410. Z. 18. v. u. setze hinzu: 133, 2.

— 417. Z. 12. hinter 16. setze: 118, 19.

— 417. Z. 16. v. u. ist zu streichen.

— 418. letzte Z. l. erdinin.

— 419. Z. 1. l. erdinin.

— 421. zwischen Z. 20. u. 21. setze: *harama,*
privatos. D. II. 349. hieher? oder zu harm?

— 427. Z. 7. füge hinzu: Ein Schreibfehler dieses
Worts hat wahrscheinlich die Aufführung ei-
nes *subst. apendida* in Grimms Grammatik II.
S. 242 veranlaßt.

- S. 431. Z. 6. v. u. l. Fluß- und Ortsnamen.
 — 434. Z. 7. v. u. hinter Rb. setze: Ba.
 — 434. Z. 6. v. u. hinter Wm. setze: Ba.
 — 436. Z. 11. setze hinzu: e tages. Ba.
 — 461. letzte Zeile setze hinzu: in **AR**.
 — 466. setze als letzte Zeile hinzu: **ERBISZ** s. **ARAWEIZ**.
 — 469. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **ERDA** s. **AR**.
 — 471. Z. 6. setze hinzu: und **URTA**.
 — 472. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **URTA**, Flußnamen. Cf. **ORTA**.
 — 475. Z. 13. hinter *n. pr.* setze: *irmino, m., irmina, f.*
 — 477. Z. 23. l. **ARZATTUOM**.
 — 483. Z. 21. setze hinzu: die hende sin unmuozig sament demo munde. N. 149, 3.
 — 483. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **ANTSIN**, *desse*. — daz ih wizze, waz entsi, gebreste, mir. Wb. ps. 38.
 — 486. zwischen Z. 10. u. 11. setze: **AUSI**, Ortsnamen. Cf. **OSINWAHG**.
 — 486. zwischen Z. 12. u. 13. setze: *hysopes, hysopi (fasciculum)*. Rb.
 — 490. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **ZUACISAN**, *forfer*. Schmeller. IV. 300.
 — 492. Z. 20. v. u. setze hinzu: *ascabrunno. ascafeld*.
 — 493. Z. 5. ist **ESCIO** herauszurücken u. hinzufügen: Cf. **ISTIO**.
 — 496. Z. 8. streiche: 96, 8.
 — 486. Z. 9. füge hinzu: N. 96, 8.
 — 501. setze über die erste Zeile: **AOSTOR**. Ist dieses Wort (als Muster) aus *aostor scalala* (als Muster(schale)?). Ba. anzunehmen?
 — 503. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **ASNAPIUM**, Ortsnamen. Cf. **ANS**.
 — 503. Z. 15. v. u. setze hinzu: N. 124, 4.
 — 504. Z. 2. setze hinzu: **WARGESAWA**.
 — 504. Z. 4. v. u. setze hinzu: **TAGULFOWI**.
 — 506. Z. 16. v. u. l. fon und streiche: 89, 2.
 — 511. zwischen Z. 5. u. 4. v. u. setze: *uueg dinero frumcrehto sezze mir ze co.* N. 118, 33.
 — 514. Z. 11. setze hinzu: N. III.
 — 519. Z. 25. setze hinzu: N. 90, 14.
 S. 519. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: *ieogeliche geburte*. Nd.
 — 519. Z. 8. v. u. hinter Nd. setze: III.
 — 524. zwischen Z. 12. u. 13. setze: Auch *az erista, initia*. gl. K. *az erista manother, kalendas*. gl. K., wo *erista* wohl nicht als *dat.* eines *subst.* *erista* genommen werden kann; oder ist *az erista* als *compositum* zu nehmen?
 — 573. sind Z. 8—18. zu streichen, da die Handschriften iu haben.
 — 573. Z. 25. setze hinzu: Na. III.
 — 586. Z. 2. v. u. l. keihte.
 — 588. Z. 6. zwischen N. u. 103. setze: 84, 12.
 — 596. zwischen Z. 15. und 16. setze: **IUTO**, Mannsnamen.
 — 596. Z. 17. setze hinzu: Cf. die Volksnamen *Jutae (Vitae)* bei Beda und *Juthae*, Jutland (Jütland) bei Adam brem.
 — 611. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **GAJESAN**.
Inf. gigesen. Ba.
 — 635. Z. 12. v. u. setze hinzu: Ba.
 — 639. Z. 24. zwischen *uuidar* u. *thiotu* setze: *anderan cuning. T. 67, 14. erstentitthiot uuidar*.
 — 640. zwischen Z. 6. u. 7. setze: *hara uuider den nordkibel stan (propinqua summo cardini)*. Bo. 5.
 — 657. zwischen Z. 5. u. 6. setze: *uanda dir der anderro unreht kestet uuegen*. N. 119, 5.
 — 660. zwischen Z. 4. u. 5. setze: *diu (ecclesia)* *furder ze stete stat unde iruueget as uuirt*. N. 92, 2.
 — 660. Z. 8. l. *iruueget*.
 — 670. Z. 14. setze hinzu: Ba.
 — 671. Z. 8. v. u. setze hinzu: auch Ortsnamen **ALTWIGGI**.
 — 681. Z. 12. setze hinzu: *uuochera*. N. 127, 2.
 — 681. zwischen Z. 16. u. 17. setze: *erdunuo-cher. Nh. III*.
 — 699. Z. 17. setze hinzu: Ja, wie genauachtliches in N. III zeigt.
 — 706. Z. 20. setze hinzu: **BALWIC, BALDWIC, BURNEWIC**.
 — 716. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **HERFWEHSAL**: *an einemo lichamen mag herbt uuechsel uuerden dero contrariorum, is alterutrum fieri mutationem*. Org.
 — 732. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: *ieunilt*. N. d. ps. gr.
 — 736. zwischen Z. 5. u. 6. setze: *ni-, ni neunilt ni uuirce (weder-, noch-). Ba.*

- S. 737. zwischen Z. 8. u. 9. setze: ni protes, ni lides, ni neouufhtes. Ba.
- 766. zwischen Z. 9. u. 8. v. u. setze: **ARWATAN**: inin des uuurden sie *priapo* geheiligot, also der *apostolus* chit, daz sie in *reprobum sensum* chomene so ferro iruuuotin, daz offen gotes reht an in geskinç. N. 105, 28.
- 766. Z. 13. v. u. l. uuattendo.
- 768. ist Z. 17. zu streichen.
- 771. zwischen Z. 23. u. 24. setze: ih uuito uualto. Na. 1.
- 776. Z. 5. hinter uueidenaro setze: (es steht uueidâro).
- 797. zwischen Z. 2. u. 3. setze: uuolcchen. N. 98, 7.
- 798. sind die Z. 12—15. zu streichen, da die Handschrift uallent hat.
- 800. zwischen Z. 20. u. 21. setze: houbet pist du, dine fuozze sint *euangelistae*, an dien du iruuallost alla dise uuerlt. N. 90, 12.
- 805. zwischen Z. 24. u. 25. setze: daz ih *regina* bin unde ih uuito uualto. Na. 1.
- 806. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: uualto. Na. 1.
- 813. Z. 4. v. u. setze hinzu: **MARCOLF**.
- 827. Z. 19. ist N. 118, 33. zu streichen.
- 827. zwischen Z. 6. u. 5. v. u. setze: der unuilligo ne ist *amicus legis*. N. 118, 33.
- 836. Z. 4. v. u. setze hinzu: III.
- 840. Z. 10. füge hinzu: altnord. sivalr, ang. sinvalt.
- 842. Z. 18. füge hinzu: **CHADAWALH**.
- 844. Z. 10. setze hinzu: **ARWILARI**, Mar. weilr.
- 859. zwischen Z. 22. u. 23. setze: **UNWAN**, Mannsnamen.
- 868. Z. 23. hinter **KUNDWIN** setze: und **GUNDWIN**.
- 868. Z. 22. v. u. setze hinzu: **TAGWIN**.
- 868. Z. 26. v. u. setze hinzu: **RIHWIN, MADALWIN, MANWIN, NANDWIN**.
- 878. Z. 22. v. u. setze hinzu: N. III.
- 884. zwischen Z. 13. u. 12. v. u. setze: daz ist uuunnesam ze gechiesenne. N. d. ps. gr.
- 886. zwischen Z. 22. u. 23. setze: uuinis. N. 103, 16.
- 887. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **WINIGLSTIZ**, *meracissimum (sanguinem iuae)*. Wb.
- 891. Z. 7. v. u. setze hinzu: sie fluohen

sone minero uuenegheite, *miseria*. N. 87, 19.

- S. 892. Z. 20. setze hinzu: **MOINWINIDA**, Volksnamen. **RADANZWINIDA**, Volksnamen. — Cf. **WINID**.
- 894. Z. 20. setze hinzu: elehenuuang.
- 894. Z. 28. setze hinzu: fiuhtinuuang.
- 895. Z. 16. hinter Rd. setze: Sg. 242. Bib. 12.
- 895. Z. 17. hinter Ic. setze: Ib.
- 895. Z. 18. füge hinzu: **DUNWANGA** in D.
- 895. Z. 19. l. dunauuengin.
- 896. letzte Z. statt Cf. auch **WUOT** setze: Cf. auch sanskr. puth, *vulnerare*. — S. auch **WUOT**.
- 899. ist Z. 4. u. 3. v. u. zu streichen.
- 910. Z. 5. streiche: 7, 7.
- 926. Z. 12. setze hinzu: Gehört hierher auch des Cassiodorus **VERUCA**, Castell an der Etsch?
- 939. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. l. uuerenta.
- 942. Z. 22. v. u. l. geuuerên.
- 943. Z. 15. v. u. l. den habest du is int-uueret.
- 951. Z. 16. setze hinzu: uuarte. Ba.
- 953. zwischen Z. 13. u. 14. setze: p. p. pi-uartan. Ba.
- 955. Z. 14. setze hinzu: **BERNWART. BRUNWART. HADUWART**.
- 961. Z. 14. setze hinzu: 89, 10.
- 961. Z. 22. ist zu streichen.
- 964. Z. 16. setze hinzu: 108, 6.
- 964. Z. 25. setze hinzu: 149, 3.
- 969. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: uuirce. Ba.
- 970. Z. 5. setze hinzu: Nd. III.
- 978. zwischen Z. 17. u. 18. setze: uuera-mote. Ba.
- 984. zwischen Z. 17. u. 18. setze: uuerdent sat. N. 103, 16.
- 989. Z. 2. setze hinzu: N.
- 990. Z. 16. setze hinzu: Nh. III.
- 990. Z. 11. v. u. setze hinzu: Na. III.
- 991. Z. 10. setze hinzu: Nh. III.
- 991. zwischen Z. 4. u. 3. v. u. setze: uuordenen. N. 114, 16.
- 995. zwischen Z. 13. u. 14. setze: erwurden, *defecerunt*. Wb.
- 1002. zwischen Z. 21. u. 22. setze: az ant-uurtido, *ad praesentiam*. Frg. 59.
- 1002. Z. 11. v. u. vor N. setze: (geantuurte. N. III.)
- 1003. Z. 8. 9. sind zu streichen

- S. 1008. zur letzten Z. füge hinzu: kagenuuarti. N. 105, 7.
- 1015. Z. 18. l. Pr. v. st. Pr. a.
- 1024. ist Z. 17. zu streichen.
- 1025. zwischen Zeile 6. und 7. von unten setze:
WERTABA, Wertach, Flußnamen.
- 1044. Z. 18. l. uuurmo.
- 1049. Z. 5. v. u. setze hinzu: Ba.
- 1051. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **HEIMUURZ**. Ba.
- 1060. zwischen Z. 26. u. 27. setze: uerwesen sint, *consumti sunt*. Vb.
- 1062. zwischen Z. 11. u. 12. setze: **HIARWIST**: giskerit ist thi u hieruuist, so lango so uuil krist. Lu.
- 1076. Z. 7. v. u. streiche: **WEIS**.
- 1076. Z. 5. v. u. l. uueiso u. hinter N. 81, 2. setze: *desolatus parente*. Bo. 5.
- 1076. Z. 4. v. u. ist zu streichen.
- 1077. Z. 8. v. u. setze hinzu: **WISA**.
- S. 1087. letzte Z. l. faruuazan st. faruuzan und Ra. st. R.
- 1091. Z. 5. v. u. hinter N. setze: 115, 3.
- 1091. Z. 4. v. u. setze hinzu: III.
- 1093. Z. 23. v. u. setze hinzu: N. III.
- 1093. Z. 9. v. u. streiche: 138, 23.
- 1096. Z. 17. hinter II. setze: III.
- 1096. Z. 29. setze hinzu: cf. gawtzan.
- 1115. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: genuizene (*a. pl. f.*) sunda. N. 90, 6.
- 1119. Z. 7. hinter: **ITAWIZ** setze: (**ITAWIZ**).
- 1122. Z. 2. l. uuizzenonte.
- 1125. Z. 2. v. u. setze hinzu: N. 147, 1.
- 1125. ist die letzte Zeile zu streichen.
- 1127. Z. 7. setze hinzu: Ba.
- 1128. Z. 13. setze hinzu: Nm. III.
- 1128. Z. 15. setze hinzu: Nh. III.
- 1128. Z. 24. setze hinzu: N. 134, 6. Nm. III.
- 1135. Z. 1. l. irricche.
- 1135. Z. 8. l. irricche.
- 1136. Z. 27. l. keriches.

Berichtigungen und Zusätze

zum 2^{ten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

- vischen Z. 20. u. 21. setze: (sie) labont N. 127, 2.
 16. v. u. l. auslautende st. anlautende.
 4. v. u. streiche: 123, 1.
 3. v. u. streiche: 106, 38.
 2. v. u. setze hinzu: 123, 1.
 vischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: lebinte. 38.
 vischen Z. 15. u. 16. setze: *n. pl. m.* die eibten, *residui*. Wb.
 21. setze hinzu: **BANZLEIB**.
 22. setze hinzu: **SLIHLEIB**.
 12. v. u. setze hinzu: lobent. N. 148, 10.
 Z. 8. zu streichen.
 Z. 10. zu streichen.
 vischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: **LOIBA**, lnamen. Cf. **LAUBA**.
 vischen Z. 4. u. 5. setze: truhten lege ze iu, ze iu unde ze iuuueren chin-
adiciat super vos etc. N. 114, 14.
 15. v. u. hinter 4 setze: 114, 14.
 12. v. u. setze hinzu: gilegit si (ei). Ba.
 17. v. u. setze hinzu: analegi. Ba.
 vischen Z. 5. u. 6. setze: Ist auch lach-
 Ba. als *imp. s.* eines Verbs lahnjan an-
 zen?
 Z. 4. setze hinzu: N. III.
 Z. 5 l. sie st. sih.
 Z. 24. setze hinzu: **HUNRESLOH. RO-
 LOH**.
 Z. 13. v. u. hinter **KERALOH** setze:
ERALOH, GERALAH, Gerlach).
NDELOH (Gundlach).
 Z. 17. hinter lloh-ad setze ?
 Z. 4. v. u. l. **LIOHT** s. **LIOHIT**.
 vischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **LAGINA**,
 Flusnamen; cf. **LAGNUS**.
 S. 189. Z. 23. hinter 12 setze: N. d. ps. gr.
 — 192. Z. 10. st. **LIDU** setze: **LIDU**.
 — 192. Z. 14. setze hinzu: ni protes ni lides. Ba.
 — 201. Z. 4. v. u. setze hinzu: N. III.
 — 209. am Ende setze: **LUL, LULLINGEN**,
 Ortsnamen.
 — 212. zwischen Z. 2 u. 3. setze: Im: Rosen-
 garte (ed. W. Grimm v. 1195) wird limmen
 auch für das Zorneschrei des Riesen Ortwin
 gebraucht: hörstu daz, wie derrisel limmet.
 — 213. Z. 3. hinter **ROTILAIM** setze: (rau-
 dinleim. St. Galler Urk. v. 678.)
 — 223. Z. 14. v. u. streiche: langôn.
 — 224. Z. 11. l. langee st. langoe.
 — 231. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **LINGUN**,
 Ortsnamen.
 — 233. Z. 12. streiche: N. 104, 23.
 — 233. Z. 13. setze hinzu: 104, 23.
 — 233. Z. 21. hinter 11. setze: 105, 24.
 — 234. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **AMAR-
 LANT**, Ortsnamen.
 — 237. Z. 14. setze hinzu: bediu dunchet dir
 sar diser lib ellende unde charlih. N.
 119, 5.
 — 239. zwischen Z. 13. u. 14. setze: **LANDERI**,
m., latro. T. 199, 8. hieher?
 — 240. Z. 10. v. u. setze hinzu: **LINDA**.
 — 243. zwischen Z. 8. u. 9. setze: **LUNZIN**,
 Ortsnamen.
 — 243. Z. 8. v. u. setze hinzu: **HUNLAR**.
 — 258. Z. 8. v. u. l. glerten st. gelerten.
 — 267. Z. 9. setze hinzu: N. III.
 — 269. zwischen Z. 27. u. 28. setze: uuazzer-
 lôs erda, *terra sine aqua*. N. 142, 6.
 — 270. Z. 7. l. s. **GETI** in G. st. cf. altnord.
 ged, *mens*.

- S. 279. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **LO-SANNA**, Ortsnamen.
- 300. Z. 9. füge hinzu: daz ne lâ mir geschehen. N. 118, 134.
- 301. Z. 25. setze hinzu: so ne lazzent ouh die, die *coelestes* sint, umbe *terrenos homines*, sie ne fol habeien iro libuuandil (*conversationem*). N. 93. pr.
- 301. Z. 29. ist 118, 151. zu streichen.
- 301. Z. 30. setze hinzu: 118, 151.
- 302. Z. 26. setze hinzu: 120, 8.
- 303. Z. 5. setze hinzu: Ba.
- 304. Z. 10. l. kelâ.
- 355. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **ANARIBAN**: ana zi ribannc. Ba.
- 359. Z. 16. l. **RUB.**
- 361. Z. 12. v. u. setze hinzu: daz nieman diu here *martyrum* geruobon (in Schilters Ausgabe steht fehlerhaft getruobon) ne mag. N. 92, 4.
- 362. zwischen Z. 10. u. 11. setze: rachtost. Nm. III.
- 381. Z. 12. setze hinzu: ruochest. Nm. III.
- 382. Z. 8. v. u. l. kerechenot.
- 390. Z. 11 setze hinzu: **HEIDANRIH, MADALRIH.**
- 390. Z. 13. v. u. setze hinzu: *Agenaricus*.
- 391. Z. 3. v. u. hinter 1. setze: 127, 3.
- 391. Z. 2. v. u. ist zu streichen.
- 392. Z. 19. ist zu streichen.
- 392. Z. 20. füge hinzu: 98, 9.
- 399. Z. 21. hinter rechter setze: unde grehter.
- 399. Z. 22. hinter *justus* setze: *et rectus*.
- 401. Z. 12. ist zu streichen.
- 401. Z. 13. ist vor rechte zu setzen: *a. pl. m.*
- 401. Z. 15. hinter 3. setze: 118, 128.
- 406. Z. 15. v. u. hinter 2. setze: 70, 17. 100, 1.
- 407. Z. 3. hinter 29. setze: 88, 17.
- 407. Z. 22. streiche: 88, 17.
- 407. Z. 20. v. u. ist zu streichen.
- 409. ist Z. 5–3. v. u. außser 118, 8. zu streichen.
- 410. Z. 17. ist zu streichen.
- 411. Z. 2. setze hinzu: got ist rechter unde grehter, *justus et rectus*, Nd. 4.
- 411. Z. 11. setze hinzu: crehte. N. 139, 13.
- 435. Z. 23. hinter angels. setze: edrecan.
- 437. Z. 21. setze hinzu: Ba. [In: uuiroh. daz rota. peffur. ist wohl daz rota, nicht, wie Grimm in seiner Gramm. IV. 531. (vielleicht durch Hoffmanns Abdruck verleitet) gethan hat, auf peffur (bei Grimm peffar), sondern auf uuiroh zu beziehen.]
- Z. 441. zwischen Z. 1. u. 2. setze: **RECOLTE** *juniperus*. Schmeller I. 453.
- 441. Z. 14. v. u. setze hinzu: N. 142, 6.
- 442. setze als letzte Zeile: **REGANISBURG**, Regensburg.
- 443. zwischen Z. 11. u. 12. setze: **RUCHE GAS**, Ortsnamen.
- 444. Z. 2. 3. setze hinzu: **UMPIFORBOT**.
- 489. Z. 9. v. u. hinter 3. setze: 91, 2.
- 488. Z. 8. v. u. ist zu streichen.
- 488. Z. 1. v. u. l. **ROTTON**.
- 489. letzte Z. setze hinzu: **GERWINESROD**.
- 490. Z. 4. streiche das Fragezeichen.
- 490. Z. 8. hinter *scabies* setze: Sal. 1.
- 490. zwischen Z. 10. u. 11. setze: rudo, *u. petigo*. Em. 32.
- 490. Z. 13. hinter rudun setze: (ruden. H)
- 490. zwischen Z. 21. u. 22. setze: **RUDIG f., scabies.** — *a. s. rudiki* (ruidik. Bib. 12 *impetiginem*. Zf. 1.
- 492. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **RADANTIA**, Rebnitz, Flusn. Cf. **RETNZ RADANZGOWI. RADANZWINIDA.**
- 505. zwischen Z. 14. u. 15. v. u. setze: *g. p. ramme: arietum*. Wb.
- 515. Z. 10. v. u. setze hinzu: 118, 61.
- 515. Z. 9. v. u. ist zu streichen.
- 521. Z. 10. v. u. l. *d. st. a.* und streiche *apostasiam*.
- 522. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. s.: **RONABA** *Röbne*, Flusnamen.
- 541. Z. 2. setze hinzu: **Riefenburg**.
- 546. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **RORIN adj.** — *rorinon seo*, See- u. Ortsnamen.
- 554. Z. 14. v. u. setze hinzu: *rauua begenent imo*. N. 124, 4.
- 554. Z. 11. v. u. ist 124, 4. zu streichen.
- 555. ist als erste Zeile zu setzen: *a. pl. rauua*. N. 124, 4.
- 556. Z. 5. l. **BIRUWAN**.
- 563. Z. 19. setze hinzu: Gehört auch rhe Ba. hieher?
- 564. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: **RIZNIS**, Ortsnamen. Greg. tur.
- 572. Z. 4. setze hinzu: *s. auch hitamus* Partikel **HA, HI**.
- 593. Z. 18. v. u. hinter 5. setze: N. 145, 1.
- 595. Z. 2. hinter 9. setze: 118, 7.
- 596. Z. 15. v. u. hinter 4. setze: N. 121, 8.
- 610. zwischen Z. 15. u. 16. setze: (ib) *ke muge*. N. 130, 1.

- 614. Z. 3. hinter mahte setze: N. 105, 2.
- 621. zwischen Z. 31. u. 32. setze: **MAGAN-HEIT**, f.
magenheite, *magnalia*, teta in *egypto*. N. 105, 21.
- 627. zwischen Z. 14. u. 15. setze: *uuieo michellih* (*magnificata*) diniu uuerch sint. N. 103, 24.
- 627. Z. 3. v. u. l. gemichellichot.
- 629. Z. 7. u. 8. sind zu streichen.
- 654. Z. 9. l. miza st. mizza.
- 656. Z. 6. setze hinzu: Gehört **NIUMAGEN**, *Neumagen*, **REMAGEN** (cf. **REIMAGO**), *Remagen*, Ortsnamen, hieher?
- 658. Z. 12. setze hinzu: **GINGIMATA**.
Hieher?
- 660. Z. 16. hinter nur setze: , aufser mid. Ba.
- 660. Z. 10. v. u. streiche: mit uuunder. N. 95, 6.
- 660. Z. 9. v. u. streiche: und dem vorigen.
- 668. Z. 30. streiche: mittin. N. 103, 10.
- 672. zwischen Z. 23. u. 24. setze: mittimin:
so uuaz in mittimin ist, *medium est*. N. 103, 10.
- 697. Z. 29. u. 30. streiche: tiemuote. N. 34, 22.
- 699. Z. 13. setze hinzu: **FROMMUOT**.
- 704. Z. 9. v. u. setze hinzu: lb.
- 716. Z. 19. setze hinzu: angels. *heapmælum*.
- 727. zwischen Z. 19. u. 20. setze: **MILDA**,
Milde, Flußnamen.
- 732. Z. 10. l. gemanmendest.
- 737. Z. 8. v. u. hinter 3 setze: 104, 16.
- 737. Z. 6. u. 5. v. u. streiche: 104, 16.
- 738. Z. 5. v. u. setze hinzu: **ERBMAN**.
- 739. Z. 7. setze hinzu: **COLMAN. DIOT-MAN. HUSMAN**.
- 750. Z. 6. hinter N. setze: III.
- 750. Z. 7. vor 10 (a) setze: N.
- 751. Z. 16. v. u. zwischen 127, 3. u. 129, 3.
setze: manlichemo.
- 753. Z. 16 — 18. ist zu streichen.
- 754. Z. 3. v. u. hinter 11. setze: 142, 8.
- 759. Z. 7. hinter Org. setze: N. III.
- 759. Z. 8. hinter 10. setze: manega. N. 137, 3.
- 759. Z. 15. v. u. streiche: mannige: N. 39, 4.
147, 5.
- 764. Z. 2. streiche: manigfalde.
- 778. letzte Z. l. minnonte.
- 794. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **MAN**, Suffix.
Das sanskr. man ist vielleicht in na-mo (aus
na-mon), samo (aus sa-mon), go-mo
(aus go-mon) anzunehmen. S. meine: Theo-
rie der schwachen Dekl. S. 24. u. cf. Suffix M.
S. 803. Z. 9. setze hinzu: uuurten. Na. III.
- 805. zwischen Z. 6. und 7. setze: **MINISA**,
Ortsnamen.
- 818. zwischen Z. 25. und 26. setze: **MAN-
DRODO**, Ortsnamen. Geogr. rav.
- 819. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **MONZUM**
(**MUNZUN?**), Ortsnamen.
- 825. Z. 7. setze hinzu: **ARTMAR**.
- 825. Z. 25. und 26. streiche und setze dafür:
GEISMARI, GAESMERE, Geismar,
Ortsnamen.
- 828. zwischen Z. 24. u. 25. setze: *inf. ze ir-
marinne die diemuotin, ad clarificandum
humiles*. N. 88, 14.
- 835. Z. 12. setze hinzu: N. III.
- 843. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **MUARI?**
*ni laz iz nu untar muari (nuari. cod. P.),
thia muater thara fuari, thaz kind ouh
io gilicho bisuorge herlichho*. O. I. 19, 7.
- 844. Z. 4. setze hinzu: cf. **MAROBODUS in
BUT**.
- 844. Z. 13. setze hinzu: Wb.
- 845. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **MO-
RUHHES** stein, moruhhes stafel.
- 846. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **MARISGA**,
Ortsnamen.
- 851. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **MARGus**,
Morawa, Mõhre, Flußnamen. Strabo.
- 854. Z. 4. hinter mane setze: Ba.
- 857. Z. 13. füge hinzu: 87, 8. 9.
- 861. Z. 4. v. u. setze hinzu: **MESELIN**, *n. pr.*
- 873. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *n. pl. muse*.
N. 114, 7.
- 876. zwischen Z. 3. u. 4. setze: *miskêst*. Nd. III.
- 878. zwischen Z. 26. u. 27. setze: *imp. s. ge-
miscę*. Ba.
- 880. Z. 21. setze hinzu: Nd. III.
- 880. Z. 24. l. miscelôta.
- 880. Z. 30. l. miscelôta.
- 895. Z. 14. v. u. setze hinzu: *ze unmezzze*
fol. N. 122, 4.
- 904. Z. 2. setze hinzu: und *macellarius*.
- 905. Z. 19. l. **MIZA** st. **MIZZA**.
- 906. Z. 10. hinter 2. setze: *muoze*.
- 912. Z. 13. setze hinzu: *Mtęger*.
- 970. Z. 11. hinter Gx. setze: Ba.

- S. 972. Z. 4. setze hinzu: Hieher kann man auch rechnen: *ne uiizzintimo in: mir getuoe er sih chunt nescienti, ne uiizzintimo.* N. 103, 34.
- 997. Z. 9. l. *tunkileton*.
- 1000. Z. 14. setze hinzu: cf. *dara* in **DA.**
- 1005. Z. 6. st. 18, 9. l. 17, 75.
- 1019. Z. 17. hinter 135. setze: *Ba.*
- 1020. Z. 17. setze hinzu: *Ba.*
- 1020. Z. 22. setze hinzu: *Ba.*
- 1026. Z. 5. v. u. setze hinzu: *Ne. III.*
- 1027. Z. 9. setze hinzu: *N. III.*
- 1027. Z. 16. setze hinzu: 102, 11.
- 1027. Z. 17. setze hinzu: *Ne. III.*
- 1027. Z. 20. hinter der Klammer füge hinzu: 83, 12. (Schilters Abdruck hat *kenada*, im Codex steht *knada*.)
- 1027. Z. 4. v. u. setze hinzu: *Nm. III.*
- 1029. zwischen Z. 18. u. 19. setze: *cnadig-lichio. N. III.*
- 1030. zwischen Z. 7. u. 8. setze: *gnadest. Nb. III.*
- 1043. Z. 11. l. **GINOTO.**
- 1043. Z. 16. l. *genoto.*
- 1044. Z. 8. v. u. setze hinzu: *cnoto unde gerno betoen scabellum pedum ejus. N. 98, 6.*
- 1050. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **NOTINA,** Ortsnamen.
- 1064. Z. 17. l. *undirnomine.*
- S. 1068. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *firnenenne. N. 125, 3.*
- 1083. Z. 10. v. u. l. *nemme.*
- 1085. Z. 12. hinter 6. setze: 118, 73.
- 1085. Z. 21. l. *ubele.*
- 1090. zwischen Zeile 14. und 15. v. u. setze: **NIMIZA,** Flussnamen.
- 1095. zwischen Z. 10. u. 11. setze: **NUARI?** s. **MUARI.**
- 1104. Z. 15. setze hinzu: **NESSENA,** Ortsnamen. Hieher?
- 1110. Z. 12. ist zu streichen.
- 111. Z. 9. setze hinzu: *N, III.*
- 1114. Z. 4. setze hinzu: oder mit *sanskr. nada, flumen,* von *nad, sonare; lucere?*
- 1114. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: *naezen in ne laz iz naezen. Ba.?*
- 1118. Z. 2. setze hinzu: auch *sanskr. nud, agere, mittere?*
- 1119. Z. 6. v. u. setze hinzu: *N. 147, 3.*
- 1121. Z. 26. l. *farnozan st. farniozan.*
- 1121. Z. 6. v. u. setze ? hinter *verbraucht*, und zwischen *Cf.* und *firniozet* setze: *ginoszan.*
- 1140. Z. 22. 23. statt einmal setze: *selten.*
- 1140. Z. 23. hinter *in* setze: *rachond (rachonti. Pa.)* und
- 1163. Z. 22. l. *entiskien.*
- 1168. Z. 10. ist zu streichen.

Berichtigungen und Zusätze

zum 3^{ten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

18. v. 1. streiche: weil Os. 38.

5. v. u. setze hinzu: 102, 14.

ischen Z. 17. u. 18. setze. ZÔ BIM: da
is du, *ades.* Wb.

10. v. u. setze hinzu: auch Ortsnamen
URA.

ischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: BAIAS,
ebirgsland an den Quellen der Elbe.

. rav. Cf. BOH, BEHEMA und
IARI.

. u. setze hinzu: EPHELESBURE.
INSBURE. HOHBURA. DENES-
E. MOSABURI.

7. v. u. setze hinzu: Ba.

schen Z. 9. und 10. v. u. setze: BO-
D, BOPARD, Bopparb, Ortsnamen.
hinter ONOLZBAH setze: ONOL-
BAH.

ze hinzu: ERLABAH. GOZOL-
BAH. GRUZZILABAH. GRIUZ-
BAH. TREISBAH. TETILABAH.
IWINESBAH. LIMBAH. ODEN-
REZZIBAH. HROSB AH. REM-
SUALBAH.

schen Z. 1. u. 2. v. u. setze: Gehört
a silva. Greg. tur. hierher? Cf. BOC-
NIA.

ischen Z. 18. und 19. setze: rabanes
ia.

3. v. u. l. βοῦταμον.

schen Z. 3. u. 4. v. u. setze: BACENis
ir; walb). Jul. C.

S. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: BOCCHONIA,
Waldnamen. Cf. Buconia in BÔHA.

— 46. Z. 24. setze hinzu: Cf. BAIAS u. WAR
in WAR.

— 47. zwischen Z. 23. u. 24. setze: (er) pado. Ba.

— 50. zwischen Z. 11. u. 12. setze: petti. Ba.

— 50. zwischen Z. 25. u. 26. setze: BETTIGÄHT.

— 62. Z. 14. setze hinzu: BATOLF.

— 71. letzte Z. zwischen 118. u. 138. setze: 133.

— 72. zwischen Z. 12. u. 13. setze: gebuten. N.
118. pr.

— 79. Z. 2. l. geboto.

— 87. zwischen Z. 7. u. 8. setze: BODOMA,
Ortsnamen. Hierher?

— 89. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: a. s. but-
tiren. Wb.

— 90. Z. 11. ist zu streichen.

— 96. Z. 4. füge hinzu: Hierher?

— 97. zwischen Z. 11. u. 12. setze: BALICH,
Ortsnamen.

— 112. Z. 11. setze hinzu: INGILBOLD.

— 112. Z. 17. setze hinzu: HUNTIBALD.

— 115. Z. 17. setze hinzu: Cf. BOJEM in BE-
HEMA.

— 127. Z. 7. setze hinzu: und BENNIT.

— 130. Z. 1. l. ZAGILBEIN.

— 130. Z. 24. setze hinzu: Cf. boiohemum in
BEHEMA.

— 130. zwischen Z. 24. u. 25. setze: BENNIT,
Mannsamen. Cf. BENNO.

— 137. Z. 11. l. bant.

— 138. Z. 24. u. 25. sind zu streichen.

- S. 138. Z. 29. setze hinzu: in anderro uuerlte nimet er imo abe den bendel. N. 146, 3.
- 153. zwischen Z. 22. u. 23. setze: des erbarreten houbetes, *nudati capitis*. Wb.
- 156. Z. 13. v. u. l. birigo.
- 180. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **OKENINBURC**.
- 180. Z. 25. setze hinzu: **ERISBURG**.
- 180. Z. 13. v. u. setze hinzu: unterburgen, *suburbanis*. Wb.
- 181. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **CHARLABURG**.
- 181. Z. 7. füge hinzu: **HABSBURG (HABHTESBURG?)**. **HARTESBURG**.
- 182. zwischen Z. 3. u. 4. setze: **TOKKENBURG**.
- 182. Z. 12. füge hinzu: **SEOBURG, STOCHEIMAROBURG**.
- 182. Z. 2. v. u. hinter Frauennamen setze: (es wechselt burg mit birg).
- 184. Z. 9. hinter ofte setze: in Ba. oft.
- 185. Z. 11. setze hinzu: **LANDENBERG**.
- 185. Z. 18. setze hinzu: **BRUNNIBERG**.
- 185. Z. 23. setze hinzu: **FELSENBERG**.
- 185. Z. 25. setze hinzu: **CRUZIBERG. KALLENBERG. GODENBERG**.
- 185. Z. 8. v. u. setze hinzu: **STEINBERG**.
- 185. Z. 11. v. u. setze hinzu: **GRIMBERG. HASEBERG. QUIRNBERG. SIGIBERG**.
- 185. Z. 13. v. u. setze hinzu: **BERNBERG**.
- 204. Z. 29. setze hinzu: winberes. Wb.
- 205. Z. 7. l. **SUARZPERI** st. **SUARZPIRI** und *poma* st. *pomo*.
- 206. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **BORAHTRA**: *pagus borahtra*. Pertz II. Cf. *pagus boractron*. Falke trad. *corbej*. und *porahitanorum gens*. *Acta sanct. bolland*.
- 209. Z. 4. v. u. setze hinzu: **FARABERT**.
- 214. zwischen Z. 8. und 9. setze: **BARMA** (Barmen), Ortsnamen.
- 214. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **BIRNIHO**, Mannsnamen.
- 215. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **BARZELINGEN**, Ortsnamen.
- 217. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **BESSICH**, Ortsnamen.
- S. 223. zwischen Z. 22. u. 23. setze: *pezeroen*. Nd. III.
- 229. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: (er) *enpize*, *inpiize*. Ba.
- 246. Z. 24. l. *blecchezzende* u. füge hinzu: *blecchezende*. Nh. III.
- 250. Z. 17. v. u. setze hinzu: in der Handschrift steht unpladendi.
- 253. zwischen Z. 2. und 3. v. u. setze: (er) *blode*. Ba.
- 254. zwischen Z. 12. und 13. setze: **BLUTENDA**, Frauennamen.
- 259. Z. 19. setze hinzu: (*plahantiu* in gl. *hrab* ist Druckfehler; die Handschr. hat *plazantiu*).
- 259. Z. 10. v. u. l. **BLÓZAN** st. **BLOZAN**.
- 276. Z. 21. setze hinzu: *pruste*. D. II. 316. *brust*. D. II. 316.
- 277. zwischen Z. 23. u. 24. setze: **BRICCI**, Mannsnamen.
- 278. Z. 5. setze hinzu: *sarrabra*. Wn. 460.
- 281. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **DIETPRUC**. MB.
- 283. Z. 7. setze hinzu: und *βοργάντιος* (*βοργάντιος*. Ptol.), Volk in Rhätien am Bodensee. Strabo.
- 288. Z. 30. hinter 13. setze: *brutteli*. N.
- 288. zwischen Z. 11. u. 10. setze: *a. pl. n. praelichiu*, *terribilia*. N. 105, 21.
- 289. Z. 5. setze hinzu: in **BRUTTI**.
- 291. Z. 16. v. u. setze hinzu: Ba.
- 291. Z. 12. v. u. hinter 25. setze: 103, 16.
- 294. Z. 24. setze hinzu: Cf. *untprut* in **BRATT**.
- 295. Z. 25. setze hinzu: **LOGANBREIT**.
- 295. Z. 11. v. u. setze hinzu: *uuegabreita*. Ba.
- 299. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **BRUDENES** (Genitiv des Mannsn.?), Ortsn.
- 302. zwischen Z. 27. u. 28. setze: die iruuerch prieuin tatin, *scribae eorum*. N. 93, 21.
- 307. Z. 17. v. u. setze hinzu: *brenni*. Ba.
- 309. Z. 8. v. u. setze hinzu: **BRANT**.
- 310. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **ARMABRUNNO**, auch **ARINARBUNNUM**, Ortsnamen.
- 311. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **NIUWENBRUNNO**.
- 311. zwischen Z. 10. u. 11. setze: **BLIDHERESBRUNNO**, Ortsnamen.

- i. 311. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **CHISTER-BRUNNO. RABANESBRUNNO.**
- 312. Z. 6. setze hinzu: **BRUNANBURG. BRUNISWIC** (Braunschweig).
- 316. Z. 12. v. u. setze hinzu: Cf. **BREGANZ.**
- 316. zwischen Z. 26. u. 27. setze: **BRIXIA** (in Urkunden **BRIXINA**), *Brixen. Liv. Cf. CENOMANI.*
- 319. Anm. Z. 1. l. Benary st. Benany.
- 325. Z. 10. hinter **PAGENZA** setze: **PAGINZA**, *Wegniß, Fluß- und*
- 327. Z. 13. hinter *Hembe* setze: sanskr. *pata, vestis*; cf. Sprachsch. I. Vorrede IX.
- 327. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **PATAHO**, *Mannsnamen.*
- 330. Z. 14. streiche: [es steht fison.
- 330. Z. 15. l. fison st. fison und cloccon st. chlochon und streiche].
- 330. zwischen Z. 14. u. 15. v. u. setze: *peffur* (oder *peffar*, wie es in Grimms Gram. IV. S. 531. aus Hoffmanns Abdruck citirt ist?). Ba.
- 339. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **PENinae alpes. Tac. peninus deus. Liv. Cf. cimbrisch pen, caput.** — **FENNA** hängt wohl nicht damit zusammen.
- 341. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: **PHANT-TRAGARI** s. **TRAG.**
- 346 zwischen Z. 4. u. 5. setze: **SUNDPHOR-RAN**, *Ortsnamen.*
- 352. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **PESSOLDRA, sentex** (Baum). Schmeller I. 453.
- 356. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **PUZOL**, *Ortsnamen. Hieher?*
- 364. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **PRAGA**, *Ortsnamen. Zu B?*
- 370. Z. 2. v. u. streiche: N. 118, 1.
- 370. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: *saltere. N. 118. pr.*
- 373. Z. 23-25. sind die eingeklammerten Wörter zu streichen.
- 373. Z. 26. hinter auch setze: *angenommen werden, dafs*
- 373. Z. 30-32. sind zu streichen und dafür zu lesen: die Sylbe *ent*, statt wie in andern Fäulen, z. B. in *engeltan* statt *entgeltan* (s. Sprachschatz I. 352.) unmittelbar ihr T abzuwerfen, dieses T erst in P verwandelt und so dann dieses P weggeworfen hätte, da enphindent nur als en-phindent und nicht als enp-hindent angesehen werden kann.
- S. 375-79. in der Ueberschrift lies: **FA** st. **F.**
- 378. zwischen Z. 13. u. 14. setze: **FATON.** — *diu anasiht ist adeps frumenti, si ist tugedheit dero uuiste uuanda si fatot die die sia niezzent. N. 147, 3.*
- 382. Z. 23. setze hinzu: N. 118, 140.
- 382. Z. 24. ist zu streichen.
- 387. Z. 3. v. u. l. faho.
- 888. Z. 7. l. faho.
- 398. Z. 12. setze hinzu: Ba.
- 395. Z. 13. v. u. setze hinzu: N. 86, 6.
- 423. Z. 8. setze hinzu: *habent sih kefuoget ad lapidem angularem. N. 94, 4.*
- 436. Z. 6. hinter 1. setze: 5. 6.
- 437. zwischen Z. 2. u. 1. v. u. setze: **HER-FOGIL**, *herodius. N. 103, 17.*
- 439. Z. 6. ist zu streichen.
- 451. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **FAT-TILIN**, *Mannsnamen. Urk. v. 755.*
- 451. Z. 5. v. u. l. *filum* st. *filium.*
- 453. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: **FIFA** s. **PHIFA** in P.
- 453. letzte Zeile hinter *phal* setze: *ire, findi, proferre.*
- 454. Z. 1. hinter) setze: ? oder zu skr. *hval, se movere* (vi-hval, *titubare*)? oder zu *pal, pall, se vivere.*
- 454. Z. 2. hinter Cf. setze: skr. *pil, mittere, projicere* und
- 454. Z. 6. hinter *cadere* setze: oder *pad, irè*; cf. polnisch *padac, cadere.*
- 455. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: *occasus* fliehet den *ortum*, so ouh uns sin *gratia* irrinnet, so uallent unsere *fienda*. N. 102, 12.
- 455. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: *uallen. Nm. III.*
- 456. Z. 14. hinter 30. setze: 102, 12.
- 456. Z. 16. setze hinzu: Nm. III.
- 466. Z. 24. ist zu streichen.
- 466. Z. 25. ist 12. zu streichen.
- 466. Z. 26. setze hinzu: N. 17, 40.
- 467. Z. 9. v. u. setze hinzu: *anaualloe. Nm. III.*
- 471. letzte Zeile setze hinzu: Ba.
- 473. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: *filu* oft. Ba.
- 477. Z. 27. hinter *pellis* setze: ?
- 479. Z. 2. v. u. setze: Ba.

S. 483. zwischen Z. 27. u. 28. setze: **FOLSPRE-CHAN.**

- 486. Z. 5. l. folleglichor.
- 486. Z. 14. 15. streiche: saget iz. N. 107, 13.
- 486. zwischen Z. 15. u. 16. setze: folleglichor: *quingagesimus nonus psalmus* saget iz folleglichor. N. 107, 13.
- 492. Z. 5. v. u. setze hinzu: iruultc. Na. III.
- 493. zwischen Z. 17. u. 16. v. u. setze: ze irfollonne. N. 118, 130.
- 493. Z. 17. v. u. l. 102, 20. st. 118, 130.
- 497. Z. 7. v. u. setze hinzu: **DRACHENFELS.**
- 503. Z. 10. hinter 6. setze: 104, 27.
- 516. Z. 16. setze hinzu: **EICHESFELD. OBERESTEN FELD.**
- 516. Z. 19. setze hinzu: **BUEZINSFELD. BLEIHFELD.**
- 516. Z. 20. setze hinzu: **GOZBELD. HUNIFELD. HETTINGESFELD. RUOMFELD. REOTFELD. SULZIFELD.**
- 522. ist Z. 22. zu streichen.
- 524. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze hinzu: fon euon ze euon, *in seculum seculi.* N. 91, 8.
- 525. Z. 18. l. fon.
- 526. zwischen Z. 20. u. 21. setze: fenuhal. Ba.
- 533. Z. 10. v. u. setze hinzu: Nd. III.
- 540. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **FENDIL**, Mannsnamen.
- 541. Z. 4. l. n. *pl.* phundement.
- 562. zwischen Z. 18. u. 19. setze: uberuaren. Nh. III.
- 563. Z. 10. v. u. l. infarenne.
- 569. Z. 6. v. u. setze hinzu: N. 91, 9.
- 569. Z. 3. v. u. ist zu streichen.
- 573. Z. 23. l. zifareneru.
- 573. Z. 2. v. u. setze hinzu: wenn es nicht, wie in: *langobardorum pharas, i. e. generationes. Paul.* Familie bedeutet und als fara zu goth. fëra gehört; cf. **FËRA.**
- 573. Z. 3. v. u. hinter Habet setze: (cf. **FÛRA**).
- 573. Z. 6. v. u. l. **FÄRA** st. cf. **FÛRA.**
- 574. Z. 18. v. u. ist zu streichen.
- 579. Z. 10. hinter Cf. setze: **FARA** und
- 581. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: uerte. Nh. III.
- 581. Z. 17. v. u. setze hinzu: Nm. III.
- 582. zwischen Z. 5. u. 6. setze: uerten. Nh. III.

S. 586. Z. 4. v. u. setze hinzu: **OHSONO-FURT.**

- 610. Z. 25. ist farspuon zu streichen.
- 620. zwischen Z. 22. u. 23. setze: dar furi, dara furi s. dâr in **DA.**
- 642. Z. 4. v. u. hinter frembe setze: goth. framathi.
- 644. Z. 13. setze hinzu: goth. framathjan.
- 649. Z. 30. setze hinzu: frume recht an minemo herzen *per legem fidei.* N. 118, 33.
- 651. zwischen Z. 22. u. 23. setze: frume. N. 118, 33.
- 673. Z. 1. setzë hinzu: feorzuc nahto. Ba.
- 681. Z. 8. 9 setze hinzu: cf. **UMPIROHT.**
- 685. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **FERGUNNA** (cf. goth. fairguni, Gebirge), Gebirgsnamen. Pertz I. 308. Cf. den Waldnamen *virgannia* in Strebel *franc. illust.* 137. und: der swarzwalt und Virgunt. Wilh. v. Orange (390, 2 in Lachmanns Ausgabe).
- 685. Z. 12. hinter nur setze: entweder mit *po-vere* (cf. den Uebergang des V in R), oder,
- 691. zwischen Z. 17. u. 18. setze: der sie furhtet. N. 118, 134.
- 693. Z. 15. l. furchtinten.
- 698. zwischen Z. 5. u. 6. v. u. setze: **BRAMFORST, SALZFORST**, Waldnamen.
- 726. Z. 1. l. **FASTËN.**
- 741. Z. 16. v. u. setze hinzu: III.
- 741. Z. 11. v. u. setze hinzu: III.
- 742. Z. 20. v. u. setze hinzu: (infliezent Nh. III.)
- 744. unter **ALISO** setze: **ALISINZA**, Eifenz.
- 744. Z. 19. setze hinzu: Offer.
- 744. zwischen Z. 19. u. 20. setze: **ABUNSNA**, Abenz.
- 744. Z. 22. setze hinzu: J68.
- 744. Z. 16. v. u. setze hinzu: Aif.
- 744. Z. 9. u. 10. v. u. setze: **ADARNA, ADRANA**, Eder.
- 744. Z. 4. v. u. setze hinzu: Ailler.
- 745. Z. 4. setze hinzu: Altmühl.
- 745. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **ILZISA.**
- 745. Z. 12. setze hinzu: Ammer.
- 745. zwischen Z. 16. u. 17. setze: **ONESTRUDIS**, Unstrut.
- 745. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **INDA.**

745. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **INDRISTA**.
 - 745. Z. 13. v. u. setze hinzu: **ARNABA**.
 - 745. zwischen Z. 21. u. 22. setze: **ENZIN**,
 Eng.
 - 745. Z. 22. i. War st. Ma.
 - 745. zwischen Z. 27. u. 28. setze: **ARINC**.
 - 745. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **URTA**.
 - 745. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **ISULA**,
 Sisse.
 - 745. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **ISPERA**.
 - 745. zwischen Z. 2. u. 3. v. u. setze: **IVARUS**.
 - 745. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **IAGISTA**,
 Jart.
 - 746. Z. 4. setze hinzu: **Waa**.
 - 746. zwischen Z. 9. u. 10. setze: **WETISA**,
 Wet.
 - 746. zwischen Z. 22. u. 23. setze: **WIRRA**-
 s. **WISARAH**.
 - 746. zwischen Z. 23. u. 24. setze: **WERINZA**,
 Wernig.
 - 746. zwischen Z. 24. u. 25. setze: **WERTAHA**.
 - 746. Z. 12. v. u. setze hinzu: **Werra**.
 - 746. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **WIS-**
LAUFA.
 - 747. zwischen Z. 3. u. 4. setze: **LADA**.
 - 747. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **RONAHA**,
 Röbne.
 - 747. zwischen Z. 2. u. 3. v. u. setze: **MILDA**,
 Mulde.
 - 748. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **MARISIA**.
 - 748. zwischen Z. 8. u. 9. setze: **MARGUS**,
 Morawa.
 - 748. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **NIDA**,
 Ribba.
 - 748. zwischen Z. 26. u. 27. setze: **NIMIZA**.
 - 748. zwischen Z. 28. u. 29. setze: **NERSA**,
 Niers.
 - 748. Z. 28. setze hinzu: **Narn**.
 - 748. zwischen Z. 19. u. 20. v. u. setze: **NISSA**,
 Neiß.
 - 748. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **BI-**
LENA, Bille.
 - 748. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: **PA-**
GINZA, Pegnig.
 S. 748. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **PANIS**,
 Peene.
 - 749. zwischen Z. 28. u. 29. setze: **FLEVUS**.
 - 749. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **CO-**
CHINAH, Köcher.
 - 749. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **GILPIL**.
 - 750. zwischen Z. 29. u. 30. setze: **GRISIA**.
 - 750. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **HA-**
BOLA, **HAVELLA**, Habel.
 - 750. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **HELM-**
NAHA.
 - 750. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **HUNTA**,
 Hunte.
 - 751. zwischen Z. 12. u. 13. setze: **DUBRA**,
 Däuber.
 - 751. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **DEL-**
WUNDA, **DELWUDA**.
 - 751. zwischen Z. 20. u. 21. setze: **DANA-**
STER, **DANASTUS**, Dnießer.
DANABER, Dnieper.
 - 751. zwischen Z. 25. u. 26. setze: **TISIA**,
 Tseiß.
 - 751. zwischen Z. 30. u. 31. setze: **DRICA**.
 - 751. Z. 16. v. u. setze hinzu: **Traun**.
 - 751. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: **SABI-**
NICHA.
SIGA, Stig.
 - 752. zwischen Z. 8. u. 9. setze: **SUMINA**,
SUMNA.
 - 752. zwischen Z. 13. u. 14. setze: **SARAVUS**,
 Saar.
 - 752. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **SPREWA**,
 Spreu.
 - 752. zwischen Z. 23. u. 24. setze: **SCAR-**
NIUNGA.
 - 752. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **SUAB-**
AHA.
 - 752. zwischen Z. 11. u. 12. v. u. setze: **SUALA**.
 - 763. Z. 9. hinter flucchen setze: (flukken.
 Nd. III.)
 - 763. Z. 9. v. u. setze hinzu: **FLUCHAZJAN**.
 - 763. zwischen Z. 8. u. 7. v. u. setze: *p. a.*
fluchezente, volitans. Wb.

- S. 764. Z. 11. l. *biehge* st. *hinge*.
 — 764. Z. 19. hinter ? setze: oder hängt es mit
 sanskr. *pal*, *ire*, *paláy*, *fugere*, zusammen?
 — 765. zwischen Z. 21. u. 22. setze: ze fli-
 henne. N. III.
 — 769. Z. 6. l. *fluoh*.
 — 772. Z. 24. l. **FLIDJAN**.
 — 774. Z. 15. v. u. setze hinzu: *putdiglas*. Ba.
 — 774. zwischen Z. 18. u. 19. v. u. setze: *flas-*
gun. Ba.
 — 777. Z. 8. hinter *κλατν* setze *κλας*.
 — 791. Z. 19. setze hinzu: **ERENFRID**.
 — 791. Z. 22. setze hinzu: **BIMFRID**.
 — 791. Z. 17. v. u. setze hinzu: **NUNFRID**.
 — 801. Z. 25. setze hinzu: 106, 30.

- S. 806. Z. 7. l. *Frohnwerk*.
 — 809. Z. 9. v. u. l. *haithja*, *haithi* st. *haitja*.
 — 814. Z. 12. setze hinzu: 136, 3.
 — 814. Z. 12. v. u. l. **FRAGUNGA**.
 — 866. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **RECOLTER**,
juniperus.
 — 867. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **PES-**
SOLDRA, *sentex*.
 — 870. Z. 18. l. *tupberi*.
 — 870. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **THO-**
BARI, *apiana*, *amalatia*, *camemelon*.
 — 870. zwischen Z. 8. u. 9. v. u. setze: **TUR-**
BISCE, *storax*, aber auch *turbiscne*, *stuk*.
 — 872. zwischen Z. 5. u. 6. setze: **STUK**, *tur-*
bisca; cf. *turbisce*.

Berichtigungen und Zusätze

zum 4^{ten} Theile des althochdeutschen Sprachschatzes.

- 3. VI. Z. 10. streiche: N.
- VI. Z. 16. hinter Mcp. setze: N.
- 3. Z. 22. l. chestigon st. cheftigon.
- 4. Z. 2—13. v. u. ist zu streichen und dafür zu setzen: Später erst ist die Form *ig* zu *ig* geworden (cf. aber auch goth. *gabig* neben *gabeig*); doch scheint
- 6. Z. 4. v. u. l. mazig st. mazip.
- 53. Z. 12. v. u. setze hinzu: — a.
- 56. Z. 19. l. und st. auß.
- 67. Z. 28. setze hinzu: Ba.
- 73. zwischen Z. 14. u. 15. setze: danne he in petti gange. Ba.
- 95. zwischen Z. 17. u. 18. setze: zuogen, *cessisse* (*undromachen patrio marito*). VA. III. 297: wohl hierher.
- 105. zwischen Z. 3. u. 2. v. u. setze: rint-gazza: *ad flumen weringa in vadum rint-gazza*. Urk. v. 1053.
- 107. zwischen Z. 4. u. 5. setze: GINUNGA, f., *rietus*. VP.
- 107. Z. 12. v. u. setze hinzu: und heskazan.
- 108. Z. 2. setze hinzu: geben.
- 109. Z. 19. v. u. setze hinzu: Ba.
- 123. Z. 18. setze hinzu: GEBAMUND.
- 132. Z. 6—12. ist der ganze Satz, der mit Gehört anfängt, zu streichen.
- 133. zwischen Z. 24. u. 25. setze: BETTIGÄHT, f., *concupium*. — *tanne si* (*philologia*) sie (*gota*). *râuente ze bette gäht alde ze mittero naht mit unmezigero flêho ze iro bâte chomen, cum eos concubias aut intempestae noctis silentio quiescentes ad se venire compelleret*. Mcp. 46.
- 134. Z. 14. v. u. setze hinzu: gaufeln.
- 170. zwischen Z. 10. u. 11. setze: GAGUATJAN.
giguatta sih. O. I. 3, 13.
- 173. Z. 4. u. 3. v. u. l.: (goth. *gutthiûda*, Gothenvolf) statt: goth. *guthans* (*gutthiûda*, Gothenvolf).
- 176. zwischen Z. 3. u. 4. setze: GOTHINI,

GOTONES, GUTTONES, γιτωνες s. GUTI.

S. 181. zwischen Z. 13. u. 14. setze: GELO, Mannsnamen.

— 192. Z. 2: setze hinzu: GILTO.

— 204. zwischen Z. 17. u. 18. setze: WALCOUM, Mannsnamen, hierher?

— 217. Z. 4. l. GANEHAISTA statt GAEHAISTA.

— 219. Z. 11. setze hinzu: GUNDICHO.

— 219. Z. 12. v. u. hinter CHUNIGUND setze: auch CHUONIGUND.

— 224. Z. 18. v. u. setze hinzu: GERHAFT.

— 224. Z. 8. v. u. setze hinzu: BERENGER.

— 236. Z. 12. v. u. l. *vultur*.

— 237. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: St. GOAR, Ortsnamen.

— 247. zwischen Z. 3. u. 4. setze: gigare: danne gigare man de antra flasgun folla. Ba.

— 266. Z. 19. setze hinzu: RIHEGIS, FRI-DUGIS.

— 275. Z. 14. v. u. setze hinzu: WESTARGAWI. RADANZGAWI. RANGAWI (auch HRANGAWI). MÖINAHAGAWI. MÜLAHAGAWI.

— 275. Z. 10. v. u. setze hinzu: BADANAGAWI.

— 275. Z. 6. v. u. setze hinzu: CHOLAHGAWI. CHOCHARGAWI. CHNEZZIGAWI. IAIASGAWI.

— 280. Z. 12. v. u. setze hinzu: GOZZELO.

— 280. Z. 11. v. u. setze hinzu: ISGOZ.

— 281. Z. 8. ist zu streichen und dafür zu setzen: GOZLARI, Goslari, Ortsnamen.

- S. 281. zwischen Z. 16. u. 17. setze: (er)goeze. Ba.
 — 293. Z. 2. v. u. setze hinzu: hierher wohl der Ortsnamen **GLENA**.
 — 308. Z. 7. hinter **GRUOBA** setze: **WOLF-GRUOBA**.
 — 335. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **GRISIO**, Ortsnamen.
 — 344. Z. 17. v. u. setze hinzu: F.
 — 346. Z. 2. l. **GRIOZLANT**.
 — 357. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **CIPERBAUM**.
 — 359. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **CIPRES**, Genitiv des Inselnamens *cyprus*, in *cipres drupo*. Rb.
 — 359. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: **CUPRESBAUM**.
 CYPRESSIN (*adj.*) (*cipressin*. Wm. I. II.) *sint*; *cypressina*. Wm. I, 17.
 — 362. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **CHUCHEM**, *Cochem*, Ortsnamen (mit heim zusammengesetzt?).
 — 362. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **CICINDALA**, *f.*, *cicindela*, *candela*. — *n. pl.* *cicindalon* (*cicuntenne*. Ra.), *cicindelae*, *candelae*. gl. K.
 — 363. zwischen Z. 3. und 4. v. u. setze: **CI-CHLAMME**, *aristolochia*. Wn. 460.
 — 365. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **KET** —.
 κέρων ὄρος. Ptol.
 — 369. Z. 2. statt sollst l. selbst.
 — 369. Z. 18. statt der Klammer hinter gaffen setze: und;
 — 369. Z. 22. streiche die Klammer.
 — 386. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **CELLA**, *f.*, *Zelle*, *cella*.
 a. pl. *cello*, *cellas*. K. 1.
 Ortsnamen: **CELLA** (3elle). **ALDRICI** **CELLA**. **WERIMBRETIS** **CELLA**. **WISIRIHIS** **CELLA**. **RATBOTIS** **CELLA**. **MANUNCELLA**. **PERAHTOLTES** **CELLA**. **HADALONGCELLA**.
 — 386. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **KILA**, Ortsnamen. Zu G?
 — 389. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: *cullantres*. Ba.
 — 395. Z. 13. v. u. statt **CHOLZUUARPLIH** l. *cholzuuarplihun*, *volubile buxum*. VA. VII. 382.
 — 405. Z. 9. hinter *cohortes* setze: cf. *angs. cum-*

bel, *verillum*, und nord. herkuhl, *insigne militum*.

- S. 406. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **CHAMBIZ**, *campiduna* (Ortsnamen); cf. auch **CHAMBA**.
 — 408. Z. 1. hinter Cf. setze: *angels. cumb*, *Θε* *fäß*, *Μααß*, und
 — 442. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **CHUNIPERHT**, Mannsnamen.
 — 453. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **CINNAMIN**. Prud. 1. } *3immet*, *cinnamomum*.
 CINAMIN. Zf. 1. }
 — 454. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *cancur*. Ba.
 — 497. Z. 3. setze hinzu: und *karnare* in W. Grimm's *Ruolandes Liet*. S. 341.
 — 498. Z. 11. setze hinzu: gl. K.
 — 501. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **CISA**, *Richter*, *cicer*. Bib. 6. 8. 10. 11. 13.; cf. **CISER**.
 — 504. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **TRUGIKÖSÖN**.
 (sie) *truge chosoen* (*dine lefsa*), *lo quantur dolum*. N. 33, 14.
 — 515. Z. 15. v. u. l. **ÄKUSTIG** st. **ÄLUSTIG**.
 — 525. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **CISER** (*ziser. Eng. 2.*), *Richter*, *cicer*. Bib. 4. Cf. **CISA**.
 — 534. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **CISTERNA**, *f.*, *Cisterne*, *cisterna*.
 g. s. *zisternen*. D. III. 92.
 a. s. *cisternen*. D. III. 92.
 — 540. zwischen Z. 6. und 7. setze: **CUZIL**, Mannsnamen. Zu **KOZ**?
 — 551. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: *chlagoton*. Nh. III.
 — 564. Z. v. u. setze hinzu: **CLINGEN**.
 — 574. zwischen Z. 20. u. 21. setze: *chnistel*. N. III.
 — 574. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: *ferchnisten*. N. III.
 — 584. Z. 2. setze hinzu: *n. pr.*
 — 588. zwischen Z. 9. u. 10. setze: *chripfo*. Nh. III.
 — 608. zwischen Z. 2. und 3. setze: **CRALO**, Mannsnamen. Cf. **GRALOH**.
 — 627. Z. 17. 18. l. *venter* st. *ventur*.
 — 627. Anmerkung letzte Zeile l. in st. ih.
 — 677. Z. 13. v. u. hinter *quens* setze: [Wenn *quena* in O. I. 4, 9. nicht einsylbig zu lesen oder seine Stellung (als letztes Wort des Ver-

- ses) nicht als eine Verletzung des otfridischen Versmaafses anzusehen ist, so kann auch im Althd. neben *quena* eine Form *quëna* angenommen werden.]
680. Z. 8. setze hinzu: (Röber?)
710. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **HEIEN**, brennen. Mm. 354.)
- 726 Z. 4. setze hinzu: Ba.
727. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: haben-tun. Na.
728. Z. 4. u. 5. setze hinzu: ist wohl *a. s. f.*
764. Z. 1. hinter auß setze: **HAF** oder
772. Z. 9. v. u. hinter **HAF** setze: und **HAH**.
791. Z. 17. setze hinzu: N. III.
839. Z. 14. v. u. statt (*edere*) lies: (*ere*).
917. 918. 919. 920. Ueberschrift lies: **HALF** st. **HOLD**.
943. Z. 9. setze hinzu: Na. III.
961. zwischen Z. 21. u. 22. setze: hounog Ba.
963. Z. 10. v. u. setze hinzu: Na. III. hat hun-gerge.
1017. Z. 9. v. u. hinter 9. setze: Nh. III.
- S. 1035. Z. 7. hinter Cf. setze: goth. *hvaírnei*, *cranium*, auch
- 1052. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: *uuihus*. Nm. III.
- 1092. Z. 9. 10. statt *hazessa* lies: *házezza* [so ist im Codex accentuirt, und nicht *házezza*, wie Grimm (Gr. II. S. 1000.) behauptet und deshalb dem Worte ein langes A in der Stammsylbe beilegt].
- 1207. Z. 11. v. u. statt nicht l. wohl.
- Zu S. 261. Z. 10. setze noch hinzu: Zeufs sieht germ in *germani* als Stammsylbe an, und glaubt, daß sanskr. *giri*, *mons*, aus dem sich ein deutscher mit M abgeleiteter Stamm **GERM** gebildet habe, in *germani* enthalten sey, eine Annahme, der ich ganz zustimmen würde, wenn sich von einem *mons* bedeutenden deutschen Worte *ger* oder *germ* sonst irgend eine Spur vorfände. *Germana* in der Stelle, die Zeufs aus Mchb. anführt: *locum, quae dicitur germana vel ad monte*, kann, wenn auch *ad montem* mit *germana* einen und denselben Ort bezeichnet, doch in der Stammsylbe eine andere Bedeutung als Berg enthalten.

Z u s ä t z e

aus: Die Deutschen und die Nachbarstämme, von Zeufs.

Dieses vortreffliche Werk, dessen gründliche und gelehrte Untersuchungen neues Licht über die älteren Germaniens und ihre wechselnden Wohn-ze verbreiten, ist mir erst, nachdem der vorlie-nde Theil des althochdeutschen Sprachschatzes von bis zum Buchstaben H fertig war, zu Händen kommen. Ich trage daher hier folgendes aus dem genannten Werke nach, und zwar zu Theil I.

ABUNSNA, Abens, Flußnamen.

ALCMONA, Flußnamen. Cf. **ALTMUNA** und **ALKIMOENNIS**.

ALTMUNA, Altmühl, Flußnamen. Cf. **ALCMONA**.

ENZIN, Enz, Flußnamen.

OSNENGI, **OSNING**, Bergn. Cf. **ANS**. **IVAR**, Flußnamen.

IAGISTA, Jart, Flußnamen. Zu **IAG?** Gehört **IAIASGAWI** hieher?

VIRDO, -Flußnamen. Cf. **WERTAHA**.

Theil II.

REHTRATANZE siehe **RETHRA-TANZE**.

RETHRATANZE, Rejat, Flußnamen. Cf. **RADANTIA** und **RETNIZ**.

RISINESPURCH, Reifensburg. Cf. **RIZI-NIS** und **RISONBURG**.

MAURUNGANI, Volk- und Landnamen.

- S. 281. zwischen Z. 16. u. 17. setze: (er)geoze. Ba.
 — 293. Z. 2. v. u. setze hinzu: hierher wohl der Ortsnamen **GLENA**.
 — 308. Z. 7. hinter **GRUOBA** setze: **WOLF-GRUOBA**.
 — 335. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **GRISIO**, Ortsnamen.
 — 344. Z. 17. v. u. setze hinzu: F.
 — 346. Z. 2. l. **GRIOZLANT**.
 — 357. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **CIPERBAUM**.
 — 359. zwischen Z. 13. u. 14. v. u. setze: **CIPRES**, Genitiv des Inselnamens *cyprus*, in *cipres drupo*. Rb.
 — 359. zwischen Z. 12. u. 13. v. u. setze: **CUPRESBAUM**.
 CYPRESSIN (*adj.*) (*cipressin*. Wm. I. II.) *sint*, *cypressina*. Wm. I, 17.
 — 362. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: **CHUCHEM**, *Cochem*, Ortsnamen (mit heim zusammengesetzt?).
 — 362. zwischen Z. 1. u. 2. v. u. setze: **CICINDALA**, *f.*, *cicindela*, *candela*. — *n. pl.* *cicindalun* (*cicuntenne*. Ra.), *cicindelae*, *candelae*. gl. K.
 — 363. zwischen Z. 3. und 4. v. u. setze: **CI-CHLAMME**, *aristolochia*. Wn. 460.
 — 365. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **KET** —.
 κέρων ὄρος. Ptol.
 — 369. Z. 2. statt sollst l. selbst.
 — 369. Z. 18. statt der Klammer hinter gaffen setze: und:
 — 369. Z. 22. streiche die Klammer.
 — 386. zwischen Z. 15. u. 16. setze: **CELLA**, *f.*, *Zelle*, *cella*.
 a. pl. *cello*, *cellas*. K. 1.
 Ortsnamen: **CELLA** (3 eile). **ALDRICI** **CELLA**. **WERIMBRETIS** **CELLA**. **WISIRIHS** **CELLA**. **RATBOTIS** **CELLA**. **MANUNCELLA**. **PERAHTOLTES** **CELLA**. **HADALONGCELLA**.
 — 386. zwischen Z. 18. u. 19. setze: **KILA**, Ortsnamen. Zu G?
 — 389. zwischen Z. 3. u. 4. v. u. setze: *cullantres*. Ba.
 — 395. Z. 13. v. u. statt **CHOLZUUARPLIH** l. *cholzuuarplihun*, *volubile buxum*. VA. VII. 382.
 — 405. Z. 9. hinter *cohortes* setze: cf. *angs. cum-*

bel, *verillum*, und nord. herkuhl, *insigne militum*.

- S. 406. zwischen Z. 2. u. 3. setze: **CHAMBIZ**, *campiduna* (Ortsnamen); cf. auch **CHAMBA**.
 — 408. Z. 1. hinter Cf. setze: *angels. cumb*, *Se* *fäß*, *Maaf*, und
 — 442. zwischen Z. 17. u. 18. v. u. setze: **CHUNIPERHT**, Mannsnamen.
 — 453. zwischen Z. 9. u. 10. v. u. setze: **CINNAMIN**. Prud. 1. } *zimmet*, *cinnamomum*.
 CINAMIN. Zf. 1. }
 — 454. zwischen Z. 8. u. 9. setze: *cancur*. Ba.
 — 497. Z. 3. setze hinzu: und *karnare* in W. Grimm's *Ruolandes Liet*. S. 341.
 — 498. Z. 11. setze hinzu: gl. K.
 — 501. zwischen Z. 17. u. 18. setze: **CISA**, *Richter*, *cicer*. Bib. 6. 8. 10. 11. 13.; cf. **CISER**.
 — 504. zwischen Z. 7. u. 8. v. u. setze: **TRUGIKÖSÖN**.
 (sie) *truge chosoen* (*dine lefsa*), *lo quantur dolum*. N. 33, 14.
 — 515. Z. 15. v. u. l. **ÄKUSTIG** st. **ÄLUSTIG**.
 — 525. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: **CISER** (*ziser*. Eng. 2.), *Richter*, *cicer*. Bib. 4. Cf. **CISA**.
 — 534. zwischen Z. 14. u. 15. setze: **CISTERNA**, *f.*, *Eisterne*, *cisterna*.
 g. s. *zisternen*. D. III. 92.
 a. s. *cisternen*. D. III. 92.
 — 540. zwischen Z. 6. und 7. setze: **CUZIL**, Mannsnamen. Zu **KOZ**?
 — 551. zwischen Z. 10. u. 11. v. u. setze: *chlagoton*. Nh. III.
 — 564. Z. v. u. setze hinzu: **CLINGEN**.
 — 574. zwischen Z. 20. u. 21. setze: *chnistet*. N. III.
 — 574. zwischen Z. 15. u. 16. v. u. setze: *ferchnisten*. N. III.
 — 584. Z. 2. setze hinzu: *n. pr.*
 — 588. zwischen Z. 9. u. 10. setze: *chripfo*. Nh. III.
 — 608. zwischen Z. 2. und 3. setze: **CRALO**, Mannsnamen. Cf. **GRALOH**.
 — 627. Z. 17. 18. l. *venter* st. *ventur*.
 — 627. Anmerkung letzte Zeile l. in st. ih.
 — 677. Z. 13. v. u. hinter *quens* setze: [Wenn *quena* in O. I. 4, 9. nicht einsylbig zu lesen oder seine Stellung (als letztes Wort des Ver-

- ses) nicht als eine Verletzung des otfridischen Versmaasses anzusehen ist, so kann auch im Althd. neben *quena* eine Form *quēna* angenommen werden.]
680. Z. 8. setze hinzu: (Röber?)
710. zwischen Z. 7. u. 8. setze: **HEIEN**, brennen. Mm. 354.)
- 726 Z. 4. setze hinzu: Ba.
727. zwischen Z. 4. u. 5. v. u. setze: haben-tun. Na.
728. Z. 4. u. 5. setze hinzu: ist wohl *a. s. f.*
764. Z. 1. hinter auß setze: **HAF** oder
772. Z. 9. v. u. hinter **HAF** setze: und **HAH**.
791. Z. 17. setze hinzu: N. III.
839. Z. 14. v. u. statt (*edere*) lies: (*ere*).
917. 918. 919. 920. Ueberschrift lies: **HALF** st. **HOLD**.
943. Z. 9. setze hinzu: Na. III.
961. zwischen Z. 21. u. 22. setze: hounog. Ba.
963. Z. 10. v. u. setze hinzu: Na. III. hat hun-gerge.
1017. Z. 9. v. u. hinter 9. setze: Nh. III.
- S. 1035. Z. 7. hinter Cf. setze: goth. *hvairnei*, *cranium*, auch
- 1052. zwischen Z. 6. u. 7. v. u. setze: *uuihus*. Nm. III.
- 1092. Z. 9. 10. statt *hazessa* lies: *házessa* [so ist im Codex accentuirt, und nicht *házessa*, wie Grimm (Gr. II. S. 1000.) behauptet und deshalb dem Worte ein langes A in der Stammsylbe beilegt].
- 1207. Z. 11. v. u. statt nicht l. wohl.
- Zu S. 261. Z. 10. setze noch hinzu: Zeufs sieht germ in *germani* als Stammsylbe an, und glaubt, daß sanskr. *giri*, *mons*, aus dem sich ein deutscher mit M abgeleiteter Stamm **GERM** gebildet habe, in *germani* enthalten sey, eine Annahme, der ich ganz zustimmen würde, wenn sich von einem *mons* bedeutenden deutschen Worte *ger* oder *germ* sonst irgend eine Spur vorfände. *Germana* in der Stelle, die Zeufs aus Mchb. anführt: *locum, quae dicitur germana vel ad monte*, kann, wenn auch *ad montem* mit *germana* einen und denselben Ort bezeichnet, doch in der Stammsylbe eine andere Bedeutung als *Berg* enthalten.

Z u s ä t z e

aus: Die Deutschen und die Nachbarstämme, von Zeufs.

Dieses vortreffliche Werk, dessen gründliche und gelehrte Untersuchungen neues Licht über die Völker Germaniens und ihre wechselnden Wohnorte verbreiten, ist mir erst, nachdem der vorliegende Theil des althochdeutschen Sprachschatzes von bis zum Buchstaben H fertig war, zu Händen kommen. Ich trage daher hier folgendes aus dem genannten Werke nach, und zwar zu Theil I.

ABUNSNA, Abens, Flußnamen.

ALCMONA, Flußnamen. Cf. **ALTMUNA** und **ALKIMOENNIS**.

ALTMUNA, Altmühl, Flußnamen. Cf. **ALCMONA**.

ENZIN, Enz, Flußnamen.

OSNENGI, **OSNING**, Bergn. Cf. **ANS**. **IVAR**, Flußnamen.

IAGISTA, Jart, Flußnamen. Zu **IAG?** Gehört **IAIASGAWI** hieher?

VIRDO, Flußnamen. Cf. **WERTAHA**.

Theil II.

REHTRATANZE siehe **RETHRATANZE**.

RETHRATANZE, Rejatz, Flußnamen. Cf. **RADANTIA** und **RETNIZ**.

RISINESPURCH, Reifensburg. Cf. **RIZINIS** und **RISONBURG**.

MAURUNGANI, Volk- und Landnamen.

NOCHILINGA, Ortsnamen.

NISSA, *Reiße*, Flußnamen.

Theil III.

Zu **BEIGARI** setze cf. Zeufs. 367.

BUOCHUNNA, Bergnamen.

BISSULA, Nanten eines schwäbischen Mädchens. Auson.

VOGILARI, und *mons* **FUGLERI**, Bergnamen. Zeufs. 11.

FALMIN*ensis pagus*. Zeufs 213.

Theil IV.

Zu **CELT***ae* füge hinzu: cf. Zeufs S. 64-66.
160-250.

Zu **GENAUN**; füge hinzu: bei *Ptol.* βελάννοι, bei *Florus senones*, cf. Zeufs 237.

GAIOBOMAR*us*, König der Quaden. *Die Cass.*

GENOBAUD, Namen eines fränkischen Anführers. Cf. Zeufs 340.

GUNZI, *m*, **GUNZA**, *f.*, *n. pr.*

GERMENZE, **GERMIZE**, Ortsnamen.

GERSTENG*en*, Ortsnamen.

CHAVION*es*, Volksn. Cf. Zeufs. 152. 478.

HATTER*i*, *hattera pagus*. Zeufs. 337.

HYDOR*us*, Waldn. Zeufs. 9. Cf. **HIEDR**.

AHA.

Alphabetisches Verzeichniß

der neuhochdeutschen Wörter, die im 4^{ten} Theil des althochdeutschen Sprachschates ihre Erläuterung finden.

A.

iler. 1253.
fühle. 380.
1272.
en. 114.
en. 79.
t. 149.
thaus. 1054.
nd. 331.
en. 706.
ren. 473.
ang. 103.
272.
halben. 887.
1272.
ine. 300.
id. 419.
enhaus. 1052.
u. 275.
jaus. 1052.
r. 993.
hl. 1272.
r. 1272.
aus. 1052.
jinn. 215. 216.
swoie. 1195.
swo. 1199.
thalb. 890.
ng. 101.
jen. 79.
ßen 283.
f. 318.
ben. 730.
ften. 746.
ngen. 769.
ten. 748.
zer. 1074.
ren. 473.
ben. 544. 545.
pfen. 557.
nmen. 666.

Anlauf. 1120.
Anlaufen. 1117.
Anruf. 1137.
Anrufen. 1134. 1135.
Anselm. 845.
Antichrist. 618.
Arglosen. 504.
Auserheben. 823.
Aufgang. 100.
Aufgehen. 82.
Aufheben. 817.
Aufkehren. 474.
Aufkommen. 667.
Augenring. 1167.
Ausgang. 102.
Ausgehen. 117.
Ausgehen. 86.
Ausgießen. 284.
Ausgraben. 304.
Auskommen. 667.
Auskrachen. 587.
Außenhalb. 884.
Außerhalb. 884.

B.

Badhaus. 1053.
Badehaus. 1053.
Barmen. 1267.
Barmherzig. 1046.
Bauchgürtel. 255.
Baumgarten. 251. 252.
Begang. 101.
Begeben. 117.
Begegnen. 140.
Begehen. 91.
Begieße. 232.
Begießen. 284.
Beginn. 215.
Beginnen. 209.
Begraben. 304.
Begraben. 315. 318.
Begraben. 251.

Behaben. 733.
Behängen. 765.
Behärten. 1025.
Behäftet. 743.
Behalten. 904.
Behälter. 907.
Behauen. 706.
Behelfen. 749.
Behelfen. 843.
Behelfen. 1088.
Behende. 971.
Beherrigen. 1047.
Behüllen. 843.
Behüllt. 844.
Behuren. 1013.
Behüten. 802.
Beigürtel. 255.
Beilengries. 346.
Bekehren. 475.
Bekehrlich. 479.
Bekehrung. 480.
Bekennen. 433.
Beklagen. 552.
Bekleiden. 545.
Beknüpfen. 583.
Bekommen. 668.
Bekosen. 505.
Befürzt. 500.
Beladen. 1114.
Bequem. 672.
Bereuen. 1143. 1144. 1146.
Bertram. 1147.
Berufen. 1136.
Berühren. 1142.
Berühren. 1177.
Bethaus. 1053.
Bettchamber. 401.
Bettchamberer. 402.
Biberhund. 977.
Bienenkraut. 595.
Bille. 1273.
Birkuhn. 959.

Birngarten. 252.
Bleichgrüne. 300.
Bleikolbe. 393.
Blumengarten. 252.
Böhmen. 949.
Boppard. 1265.
Brauhau. 1054.
Braunschweig. 1269.
Brautgabe. 122.
Brauthaus. 1054.
Bräutigam. 200.
Brautkammer. 401.
Breisgau. 275.
Breien. 1269.
Brunnhilde. 912.
Brunnenkresse. 616.
Bücherkammer. 401.
Burggraf. 314.

C.

Caledonien. 389.
Cambrai. 403.
Canstadt. 459.
Chatten. 364.
Cherusker. 485.
Cholera. 390.
Chor. 480.
Christ. 618.
Christenheit. 619.
Christlich. 619.
Christus. 617.
Chur. 480.
Cirkel. 489.
Coblentz. 357.
Cochem. 1279.
Constan. 533.
Coriander. 389.
Corvei. 487.

D.

Dachshaut. 807.
Darmgürtel. 255.

Dnieper. 1274.
 Dnieſter. 1274.
 Dreihändig. 971.
 Dreihauptig. 759.
 Dreihundert. 975.
 Dresskammer. 402.
 Durchgang. 102.
 Durchgängig. 104.
 Durchgehen. 94.
 Durchgießen. 285.
 Durchgraben. 303.
 Durchhiesen. 512.
 Durchkommen. 672.
 Durchlaufen. 1119.

E.

Ebenheilig. 878.
 Eberhard. 1022.
 Eder. 1272.
 Eger. 1249.
 Ehegeſtern. 273.
 Ehrgierde. 229.
 Eingang. 101.
 Eingehen. 80.
 Eingießen. 283.
 Einhändig. 971.
 Einheften. 749.
 Einheilig. 839.
 Einhorn. 1038.
 Einhorniger. 1038.
 Einhundert. 975.
 Einkorn. 495.
 Eisenkette. 555.
 Eisenfraut. 555.
 Elfenj. 1249.
 Entenhabicht. 755.
 Entgegen. 137. 138.
 Entgegenen. 141.
 Entgegengehen. 74.
 Entgegenkommen. 671.
 Entgegenlaufen. 1118.
 Entgegenrufen. 1134.
 Entgehen. 84.
 Entgelten. 187. 189.
 Entgelter. 190.
 Entgeltung. 190.
 Entgraben. 302.
 Entgürten. 254.
 Enthaben. 730.
 Enthaltet. 928.
 Enthaupten. 759.
 Entheben. 818.
 Entheften. 749.
 Enthehlen. 813.
 Entheiligen. 879.
 Entheiß. 1086.
 Entheilen. 857.
 Enthüllen. 843.
 Entknüpfen. 583.
 Entladen. 1114.
 Eng. 1273.
 Entweder. 1220.

Erdbgrund. 331.
 Erdheu. 708.
 Erbring. 1167.
 Ergeben. 115.
 Ergehen. 88.
 Ergellen. 178.
 Ergehen. 279.
 Ergießen. 283.
 Ergleichen. 290.
 Erglücken. 292.
 Ergraben. 303.
 Ergrünen. 321.
 Ergreifen. 317. 318.
 Ergründen. 332.
 Erhängen. 765.
 Erharten. 1026.
 Erheben. 818.
 Erhirnen. 1035.
 Erhöhen. 781.
 Erholen. 854.
 Erkalten. 382.
 Erkaufen. 374.
 Erkennen. 428. 568.
 Erklaffen. 512.
 Erklaffung. 514.
 Erklornen. 357.
 Erkrachen. 589.
 Erklücken. 381.
 Erlachen. 1112.
 Erläutern. 1108.
 Erloosen. 1123.
 Erquiden. 635.
 Errufen. 1134.
 Etwas. 1191.

F.

Fasan. 959.
 Faskelalb. 391.
 Faustkämpfer. 407.
 Feldgang. 103.
 Feldhuhn. 959.
 Feldkraut. 595.
 Feldkammel. 399.
 Feldquendel. 679.
 Festhändig. 971.
 Feuertgott. 151.
 Feuerfelle. 395.
 Filzhaus. 1054.
 Fleischhaus. 1054.
 Forchheim. 949.
 Fridhelm. 845.
 Fridhof. 829.
 Frohngeld. 193.
 Frohnhof. 829.
 Frühlingshof. 975.
 Futtergott. 151.
 Futterkind. 457.

G.

Gabe. 120.
 Gabel. 127.
 Gadem. 175.

Gaffen. 369.
 Gähnen. 106. 107.
 Galater. 184.
 Galgant. 184.
 Galgen. 185.
 Galle. 180.
 Galker. 180.
 Gallway. 198.
 Gälz. 198.
 Gang. 98.
 Gäng. 104.
 Gange. 220.
 Ganshabicht. 755.
 Gänselein. 220.
 Ganz. 221.
 Gar. 238. 240.
 Garn. 294.
 Garonne. 237.
 Garbe. 247.
 Garblein. 248.
 Garbaser. 253.
 Garstig. 265.
 Garten. 250.
 Gartentümmel. 400.
 Gärtner. 252.
 Gast. 268.
 Gasthaus. 1054.
 Gassin. 269.
 Gasse. 105.
 Gatter. 144.
 Gau. 274.
 Gauch. 133.
 Gaufel. 134.
 Gaufeln. 134.
 Gaudler. 134.
 Gaume. 206.
 Gäuwiſch. 276.
 Ge—. 10.
 Gebehau. 1054.
 Geden. 108.
 Geber. 123. 124.
 Geberin. 124.
 Gebhard. 123.
 Gegattet. 143.
 Gergen. 135.
 Gegend. 142.
 Gegenlehren. 478.
 Gegürtet. 253.
 Gehaart. 978.
 Gehabe. 738.
 Gehasten. 746.
 Gehäudet. 972.
 Gehängen. 768.
 Gehängig. 771.
 Gehauen. 706.
 Gehäufen. 834.
 Geheften. 748.
 Gehege. 761.
 Geheiß. 1084.
 Geheissen. 1082.
 Gehell. 858.
 Gehellen. 855.

Gehelmt. 846.
 Geden. 65.
 Gehimmelt. 944.
 Gehoblen. 841.
 Gehöblt. 848.
 Gehängt. 961.
 Gehör. 1008.
 Gehörig. 1008.
 Gehört. 1038.
 Gehorsam. 1009.
 Gehorsamen. 1009. 1010.
 Gehre. 225.
 Gehren. 229.
 Gehucht. 793.
 Gehülfe. 925.
 Gehüllt. 843.
 Geier. 236.
 Geil. 182.
 Geißel. 266. 273.
 Geisenheim. 266.
 Geismar. 1262.
 Geißt. 269.
 Geißtig. 271.
 Geißlich. 271. 273.
 Geiz. 145.
 Geiß. 286.
 Geißlein. 287.
 Geizig. 145.
 Geißt. 394.
 Gekammer. 403.
 Gekelle. 384.
 Gekettet. 367.
 Geknet. 581.
 Geknüpfe. 583.
 Gekose. 505.
 Gekräftigen. 607.
 Gekrängt. 614.
 Gekraut. 620.
 Gekürzt. 500.
 Gekächter. 1112.
 Gellen. 178.
 Gelb. 181.
 Geld. 191.
 Gelde. 184.
 Gelte. 184.
 Gelten. 185.
 Gemme. 198.
 Gemse. 208.
 Genf. 217.
 Gent. 218.
 Gerben. 243.
 Gerbert. 225.
 Gereuen. 1143.
 Gerhard. 225.
 Gerlingelt. 1170.
 Gerlach. 1257.
 Germanen. 258.
 Germar. 226.
 Gern. 232. 233.
 Gerold. 225.
 Gerste. 265.
 Gerte. 256.

5. Grab. 680.
 178. Grab. 311.
 Graf. 312.
 Gräfin. 314.
 Grafschaft. 314.
 Graßfahl. 599.
 1053. Gram. 320.
 Grämen. 320.
 Grammatik. 327.
 Grammatiker. 327.
 Grand. 330.
 228. Grans. 333.
 5. Grae. 333.
 285. Grabsau. 334.
 Grafen. 334.
 1. Grafig. 334.
 Grau. 297.
 Grauen. 298.
 Graulich, gräulich. 300.
 67. Graurig. 301.
 Grausig. 301.
 Grauslich. 301.
 3. Greif. 319.
 38. Greifen. 314. 317. 318.
 Greifer. 319.
 Greiflich. 319.
 Greinen. 328.
 5. Greis. 334.
 39. Grendel. 332.
 1. 291. Grieben. 310.
 1055. Grieche. 591.
 1053. Griechisch. 310.
 Gries. 345.
 Griff. 318.
 Griffel. 312.
 Griffig. 319.
 Grimm. 320.
 Grille. 323. 324.
 Grimmel. 325.
 Grimmel. 325.
 Grind. 330.
 Grindel. 332.
 1. Gris. 334.
 45. Grob. 389.
 17. Groß. 335.
 281. Größe. 337.
 Grube. 307.
 Grubeln. 308.
 Grublein. 308.
 1. Gruft. 309.
 2. Grün. 298.
 3. Grund. 330.
 1. Gründel. 332.
 1. Gründen. 332.
 1. Grüne. 299.
 1. Grüneberg. 299.
 82. Grünen. 298. 300.
 Grunzen. 329.
 307. Grus. 343.
 055. Grüßen. 337.
 Gröhe. 344.
 Gugel. 362.
- Gilden. 196.
 Gummi. 207.
 Gumpert, Gumprecht. 219.
 Günther. 219.
 Guntram. 219.
 Gürtel. 255.
 Gärten. 253.
 Guss. 285.
 Gut. 154. 160.
 Güte. 166.
- 5.
- Saar. 981.
 Sabe. 737.
 Saben. 711.
 Sader. 760.
 Sabicht. 754.
 Sabichtbund. 977.
 Sabig. 738.
 Sabburg. 755.
 Sachel. 797.
 Sader. 812.
 Safen. 837.
 Safter. 838.
 Sast. 739. 742. 743.
 Sasten. 744.
 Sastung. 748.
 Sag. 761.
 Sager. 797.
 Sagen. 798.
 Sagenau. 798.
 Sagesolz. 762.
 Sagen. 764.
 Sahl. 772.
 Sahn. 958.
 Sahnentamm. 404.
 Sack. 763.
 Sacken. 762.
 Saken. 763.
 Sals. 882. 889.
 Halberstadt. 882.
 Halbgott. 151.
 Halbgürtel. 255.
 Sald. 892.
 Salde. 894.
 Salden. 894.
 Sälste. 891.
 Sälster. 925.
 Salgraf. 314.
 Sall. 859.
 Salm. 926.
 Sals. 927.
 Salsen. 928.
 Sals. 906. 909.
 Salsen. 896.
 Salsen. 907. 909.
 Salsburg. 946.
 Salseln. 946.
 Salsmel. 946.
 Salsen. 954.
 Salsmerer. 954.
- Sand. 965.
 Sandeln. 974.
 Sandgriff. 319.
 Sandhabe. 738.
 Sandhabe. 738.
 Sandlich. 971.
 Sandlung. 975.
 Sanf. 961.
 Sänfin. 962.
 Sängen. 770.
 Sängen. 764. 766.
 Sanfe. 978.
 Sar. 987.
 Sarfe. 1031.
 Sarfner. 1031.
 Sarm. 1032.
 Särmen. 1033.
 Sarn. 1035.
 Sarren. 978.
 Sarst. 1042.
 Sart. 1019. 1026.
 Särte. 1023. 1024.
 Särten. 1024.
 Sartgau. 1026.
 Sartheu. 708.
 Särtung. 1024.
 Sary. 1018. 1026. 1043.
 Sase. 1048. 1049.
 Sasel. 1060. 1061.
 Saselgestrauch. 1061.
 Saselhuhn. 959.
 Salselnußkern. 494.
 Sasse. 1061.
 Saspel. 1061.
 Sast. 1069.
 Sassen. 1071.
 Sasser. 1071.
 Sällich. 1070.
 Sau. 708.
 Saube. 753.
 Sauer. 707.
 Sauen. 705.
 Saufe. 833. 835.
 Saufen. 834.
 Saut. 755.
 Sautlein. 759.
 Saus. 1050.
 Sausen. 1059.
 Sausgott. 151.
 Sausherr. 993.
 Sauslein. 1059.
 Saut. 806.
 Savel. 759. 837.
 Saven. 814.
 Savidisch. 760.
 Sichel. 763.
 Sacht. 796.
 Sack. 762.
 Sadowig. 805.
 Serr. 983.
 Seerb. 1027.
 Seerde. 1028.

Heerdgott. 151.
 Heerhorn. 1037.
 Heerknecht. 579.
 Heßen. 828.
 Heft. 744.
 Heftel. 744.
 Heften. 747.
 Heftlein. 744.
 Hehen. 761.
 Heher. 799.
 Hehlbar. 846.
 Hehlen. 839. 843.
 Hehr. 988.
 Hehren. 998.
 Hehrlich. 994.
 Hehrschaft. 996.
 Hehrthum. 994.
 Heide. 809.
 Heiden. 810.
 Heidenchaft. 812.
 Heidenthum. 812.
 Heidicht. 809.
 Heidnisch. 812.
 Heiger. 799.
 Heil. 861. 864.
 Heiland. 869.
 Heilbronn. 878.
 Heilen. 867. 870.
 Heiler. 871.
 Heilhaft. 866.
 Heilhaupt. 759.
 Heilig. 873.
 Heiligen. 878.
 Heiligkeit. 878.
 Heiligthum. 878.
 Heiligung. 879.
 Heilsam. 867.
 Heilung. 867.
 Heim. 946.
 Heimath. 951.
 Heimchen. 953.
 Heime. 953.
 Heimgart. 249.
 Heimisch. 953.
 Heimwärts. 950. 951.
 Heinrich. 951.
 Heirat. 1066.
 Heiser. 1059.
 Heiß. 1074.
 Heiße. 1076.
 Heißen. 1077.
 Heit. 807.
 Heiter. 812.
 Heitern. 814.
 Heiterniß. 814.
 Heizen. 1077.
 Heib. 844.
 Heßen. 918.
 Heßer. 924.
 Heßen. 855.
 Heßing. 880. 892.
 Heßm. 845.

Hemde. 938.
 Hengst. 964.
 Hehen. 764. 766.
 Henne. 958.
 Her. 694.
 Herb. 1043.
 Herbert. 985.
 Herbst. 1018.
 Herd. 1026.
 Herde. 1030.
 Herhören. 1007.
 Hering. 1016.
 Herisau. 1035.
 Herling. 1032.
 Hermelin. 1034.
 Herr. 991.
 Herrin. 993.
 Herrlich. 994.
 Herrschaft. 996.
 Heßchen. 999.
 Herscher. 999.
 Herumgehen. 83.
 Herz. 1043.
 Heßen. 1049.
 Heu. 708.
 Heuer. 694.
 Heute. 693.
 Heutig. 693.
 Heuter. 1069.
 Here. 1091.
 Hehen. 1073.
 Hebernien. 760.
 Hier. 696.
 Hilbert. 912.
 Hildebrand. 912.
 Hilbesheim. 912. 949.
 Hilze. 930.
 Himmel. 938. 943.
 Himmelgibel (Wol). 128.
 Himmelgott. 151.
 Himmelkönig. 446.
 Himmelring. 1169.
 Himmelstammer. 401.
 Himmlisch. 941.
 Hin. 697.
 Hindern. 704.
 Hindin. 975.
 Hineingehen. 80.
 Hineinkommen. 666.
 Hingang. 102.
 Hingeben. 114. 120.
 Hingehen. 74.
 Hinken. 962.
 Hinnen. 697. 700.
 Hinten. 701.
 Hinter. 702. 703.
 Hintere. 704.
 Hinterer. 703.
 Hinterst. 704.
 Hinweggehen. 74.
 Hinzugeben. 120.
 Hinzugehen. 95.

Sippe. 752.
 Hirn. 1035.
 Hirsau. 1039.
 Hirsch. 1017.
 Hirse. 1039.
 Hirschkorn. 495.
 Hirte. 1029.
 Hirtlich. 1029.
 Hirtlos. 1029.
 Hige. 1073. 1076.
 Hoch. 772.
 Hochheim. 778. 949.
 Hode. 805.
 Hof. 828.
 Hofgeld. 193.
 Höflich. 831.
 Hoffnecht. 579.
 Höflich. 831.
 Höflich. 831.
 Höhe. 779.
 Höhen. 780.
 Hohenau. 778.
 Hohl. 846.
 Höhle. 846. 847.
 Höhlen. 848.
 Hohn. 689.
 Höhnen. 691.
 Hohnlich. 689.
 Höcker. 838.
 Höckerig. 838.
 Hohl. 913.
 Holsam. 915.
 Hölle. 860.
 Höllegott. 151.
 Höllegrube. 308.
 Höllegrund. 331.
 Höllehaft. 861.
 Höllehund. 977.
 Hölle. 950.
 Hölunder. 880.
 Hölung. 854.
 Holz. 930.
 Holzern. 932.
 Holzicht. 932.
 Honig. 961.
 Hopfen. 832.
 Hor. 1000.
 Horden. 1008.
 Hören. 1001.
 Horn. 1035.
 Hornicht. 1037.
 Horniß. 1039.
 Hornung. 1038.
 Horst. 1042.
 Hort. 1030.
 Horn. 1000.
 Hosen. 1049.
 Hospital. 1055.
 Hube. 753.
 Hübner. 754.
 Hübsch. 831.
 Huf. 837.

Hüfte. 832.
 Hug. 782.
 Hugo. 784.
 Huhn. 958.
 Huld. 915.
 Hulda. 914.
 Huldigen. 917.
 Hülfe. 922.
 Hülfs. 924.
 Hülle. 844. 849.
 Hüllen. 843.
 Hülle. 845. 849.
 Hult. 880.
 Hülter. 881.
 Humber. 955.
 Humbold. 910.
 Hummel. 955.
 Hund. 976.
 Hundehaus. 1055.
 Hundert. 975.
 Hundhaupt. 759.
 Hündin. 977.
 Hundeskerbel. 492.
 Hundsrücken. 1149.
 Hüne. 960.
 Hunger. 962.
 Hungerig. 963.
 Hungerling. 963.
 Hungern. 963.
 Sunne. 960.
 Hunte. 977.
 Hüpfen. 833.
 Hürde. 1030.
 Hure. 1011.
 Huren. 1013.
 Hurenhaus. 1055.
 Hurenkind. 457.
 Hurer. 1012.
 Hurerei. 1010. 1011. 1013.
 Hurig. 1012.
 Hurling. 1012.
 Hurwe. 1017.
 Husten. 1062. 1063.
 Hüßen. 1063.
 Huf. 1073.
 Hut. 803.
 Hüten. 800.
 Hüter. 803.
 Hütlein. 804.
 Hütte. 806.
 Hüttelein. 806.

 Jagdhund. 976.
 Jähe. 129.
 Jahrgeld. 192.
 Jahrring. 1169.
 Jachbach. 814.
 Jerusalem. 1017.
 Jiler. 881.
 Jannhaben. 730.

883.
901.
993.
13.

K.

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.
21.
22.
23.
24.
25.
26.
27.
28.
29.
30.
31.
32.
33.
34.
35.
36.
37.
38.
39.
40.
41.
42.
43.
44.
45.
46.
47.
48.
49.
50.
51.
52.
53.
54.
55.
56.
57.
58.
59.
60.
61.
62.
63.
64.
65.
66.
67.
68.
69.
70.
71.
72.
73.
74.
75.
76.

Raum. 397.
Rauung. 535.
Raße. 536.
Rebs. 358.
Rebsweib. 368.
Red. 632.
Refe. 370.
Regel. 362.
Rehle. 384.
Rehr. 479.
Rehren. 466.
Reil. 362.
Reim. 450.
Reimen. 450.
Reich. 388.
Reile. 385.
Reilen. 383.
Reiler. 390.
Reilner. 390.
Reiten. 395.
Reiter. 394.
Reiterhaus. 1054.
Reinart. 400.
Reinpe. 407.
Reinren. 567.
Reibel. 491.
Reifer. 489.
Reil. 492.
Rein. 493.
Reize. 497.
Reizlein. 497.
Reiß. 537.
Reißlein. 537.
Reißlingen. 525.
Reite. 366.
Reusch. 527.
Recher. 362.
Reife. 534.
Reifer. 534.
Reil. 387.
Rein. 451.
Reis. 500.
Reißel. 500.
Reisen. 507.
Reifung. 514.
Reife. 370.
Reimern. 406.
Reind. 455.
Reinden. 459.
Reindeit. 458.
Reindisch. 458.
Reindlein. 458.
Reindlich. 458.
Reim. 450.
Reipe. 355.
Reische. 481.
Reische. 497.
Reife. 531.
Reip. 537.
Reipeln. 538.
Reipelung. 538.
Reiplein. 538.

Rlassen. 555.
Rlaster. 537.
Rlage. 548.
Rlagen. 549.
Rläger. 552.
Rlägerin. 553.
Rlänglich. 549.
Rlagung. 552.
Rlang. 556.
Rlappen. 555.
Rlaue. 541.
Rläuel. 567.
Rlaunen. 541.
Rlaufe. 565.
Rleben. 543. 545. 568.
Rleber. 546.
Rlebrig. 546.
Rler. 540.
Rlei. 541.
Rleib. 546.
Rlein. 559.
Rlemmen. 557.
Rleppel. 557.
Rleigau. 275.
Rlette. 546. 554.
Rleuben. 546.
Rleuzen. 567.
Rlieben. 546.
Rlimman. 558.
Rlingeln. 564.
Rlingen. 563. 565.
Rlingenau. 564.
Rlippe. 546.
Rlobe, Rloben. 547.
Rlopfen. 553. 556.
Rlofter. 566.
Rloß. 567.
Rlothilde. 913.
Rloß. 567.
Rluftig. 547.
Rnabe. 576.
Rnäbelein. 576.
Rnappe. 576.
Rnauel. 567.
Rnebel. 576.
Rnecht. 576.
Rnechtheit. 580.
Rnechtlein. 580.
Rnechtlich. 580.
Rneten. 580.
Rneterei. 581.
Rnie. 575.
Rnieen. 576.
Rniehofe. 1050.
Rnielein. 575.
Rnopf. 593.
Rnöpflin. 583.
Rnorren. 583.
Rnoten. 581.
Rndterich. 582.
Rnotig. 582.
Rnöpffen. 582.

Rnute. 581.
Rnüttel. 582.
Rnüttelkämpfer. 407.
Roch. 360.
Rochen. 359.
Rocher. 361. 362.
Röcher. 363.
Rochung. 360.
Roder. 361.
Röder. 680.
Roge. 361.
Rohl. 386.
Rohle. 386.
Rolbe. 392.
Rolchisch. 394.
Röln. 389.
Rommen. 655.
Rönig. 444.
Rönigin. 446.
Röniglein. 447.
Röniglich. 446.
Rönnen. 408.
Ropf. 371.
Ropfgeld. 193.
Rorb. 486.
Rörblein. 486.
Rorduan. 491.
Roriander. 389. 608.
Rrich. 482.
Rorn. 494.
Rornel. 497.
Rornhaus. 1054.
Rornlauf. 376.
Rornlein. 497.
Rofe. 505.
Rofen. 501.
Roffen. 518.
Rorb. 365.
Rofe. 538.
Rrach. 589.
Rrachern. 589.
Rrachzen. 593.
Rraft. 599.
Rräftig. 605.
Rräftlich. 604.
Rragen. 584.
Rräge. 587.
Rrähren. 584.
Rrähwinkel. 587.
Rrain. 613.
Rram. 608.
Rrdmer. 608.
Rrampf. 611.
Rranich. 613.
Rranf. 614.
Rränfeln. 614.
Rranz. 614.
Rrapfen. 596. 597.
Rrauen. 585.
Rraut. 594.
Rraufen. 585.
Rrebs. 588.

Kreen. 612.
 Kreide. 594.
 Kreiß. 622.
 Krems. 608.
 Kreppelen. 597.
 Kresen. 615.
 Kresse. 615.
 Kretisch. 596.
 Kreuz. 621.
 Kreuzigen. 622.
 Kreuzigung. 622.
 Kriechen. 591. 598.
 Krieg. 589.
 Kriegsgott. 150.
 Krimme. 612.
 Krippe. 588.
 Kripfen. 589.
 Kristall. 620.
 Kristallen. 620.
 Krone. 484.
 Krönen. 494.
 Kronlein. 484.
 Kropf. 598.
 Kröte. 593.
 Krüde. 591.
 Krug. 590.
 Krumfen. 611.
 Krumm. 609.
 Krümme. 610.
 Krümmen. 610.
 Krümmlinge. 610.
 Krüppel. 588.
 Kruste. 620.
 Küber. 355.
 Kubise. 359.
 Küber. 360.
 Kuchen. 360.
 Küchenfnecht. 579.
 Kuchlein. 360.
 Kuddel. 365.
 Kufe. 377.
 Kuffe. 370.
 Küfer. 377.
 Kugel. 362.
 Kuh. 354.
 Kuhl. 379.
 Kühle. 379.
 Kühlen. 380.
 Kuhn. 447.
 Kühne. 448.
 Kuhnheit. 448.
 Kufuf. 133.
 Kufumber. 362.
 Kulm. 395.
 Kummel. 399.
 Kummel. 399.
 Kumpf. 400.
 Kumpf. 406.
 Kund. 414.
 Kunde. 412. 419. 426.
 Kunden. 420. 425.
 Kunden. 426. 427.

Kundhaft. 420.
 Kundig. 412. 420.
 Kundlich. 420.
 Kunst. 675.
 Künftig. 676.
 Kunigunde. 219. 451.
 Kunkel. 454. 563.
 Kunst. 413.
 Kuppel. 359.
 Kuppeln. 357.
 Kupper. 378.
 Kur. 519.
 Kürbiß. 487.
 Kürbißgarten. 252.
 Kurs. 497.
 Kurz. 498.
 Kürze. 499.
 Kürzen. 499.
 Kurzlich. 499.
 Kuss. 523.
 Kusselein. 524.
 Küssen. 523. 524.
 Küster. 534.
 Kütt. 365.
 Kutte. 538.

L

Lachen. 1112.
 Laden. 1113.
 Laib. 1111.
 Landesherr. 993.
 Laßgut. 166.
 Laß. 1114.
 Lauf. 1119.
 Laufen. 1116. 1119. 1121.
 Läufer. 1121.
 Laut. 1097. 1093.
 Lauten. 1099.
 Lauter. 1105.
 Läutern. 1107.
 Ledergerber. 247.
 Lederhose. 1050.
 Lehne. 1095.
 Lehn. 1094. 1095.
 Lehnherr. 993.
 Leichenhof. 829.
 Leichnam. 933.
 Leite. 1096.
 Leiter. 1115.
 Leithund. 976.
 Leumund. 1100.
 Liet. 1115.
 Lindkosen. 504.
 Lohngeb. 192.
 Loos. 1124.
 Loosen. 1122.
 Looskosen. 504.
 Lothar. 555.
 Löwenkraft. 604.
 Lustgott. 150.
 Luther. 555.

M.

Maingau. 275.
 Markgraf. 314.
 Markgräfin. 314.
 Mathilde. 912.
 Meergrat. 334.
 Meerhund. 976.
 Meerlauge. 536.
 Meierhof. 829.
 Mildherzig. 1046.
 Miegängig. 104.
 Mieggehen. 75.
 Mieggreifen. 315.
 Miehaken sich. 734.
 Miehellen. 857.
 Miehellig. 859.
 Mieskehr. 479.
 Mieschren. 475.
 Mieslauten. 1100.
 Mistgabel. 12.
 Misthaufe. 834. 835.
 Mistkorb. 486.
 Mitgänger. 103.
 Mitgehen. 91.
 Mitlaufen. 1117.
 Mordgierig. 226.
 Morgengabe. 122.

N.

Nachgehen. 91.
 Nachkommen. 667.
 Nachlaufen. 1118.
 Nachtigal. 178.
 Nachtrabe. 1147.
 Nacken. 1126.
 Napf. 1130.
 Nedargau. 275.
 Neigen. 1127. 1128.
 Neiden. 1129.
 Nidergehen. 91.
 Nidergießen. 284.
 Niderhalb. 884.
 Niderhangen. 771.
 Niderhauen. 706.
 Niderkehren. 475.
 Niderkommen. 667.
 Niderneigen. 1129.
 Nordgau. 275.
 Nordhausen. 1058.
 Nordpol. 128.
 Notter. 224.
 Nußgarten. 251.
 Nußkern. 494.

O.

Obsthaus. 1052.
 Obsthütte. 806.
 Ofenkrüde. 591.

Ohrküssen. 524.
 Ohrring. 1168.
 Oelgarten. 250.
 Oelkeller. 390.

P.

Pfalzgraf. 314.
 Pfalzgräfin. 314.
 Pfannkuchen. 360.

Q.

Quaden. 650.
 Qual. 653. 654.
 Quälen. 651. 652.
 Quappe. 355. 632.
 Quarren. 462. 679.
 Quedlinburg. 650.
 Quef. 632.
 Quelle. 655.
 Quellen. 655.
 Quendel. 678.
 Quiden. 634.
 Quirren. 679.
 Quitte. 367.

R.

Rabe. 1146.
 Radgierig. 235.
 Ramhund. 976.
 Rathgeber. 123.
 Rauchgerre. 257.
 Rauchhaus. 1053.
 Nebengerre. 257.
 Rebhuhn. 959.
 Reff. 1154.
 Rehfalt. 391.
 Rehtig. 538.
 Rehtiglein. 538.
 Reif. 1154.
 Rein. 1158.
 Reine. 1161.
 Reingen. 1163. 1164.
 Reingung. 1163.
 Reis. 1178.
 Reube. 1152.
 Reuz. 1144.
 Reuen. 1142. 1143.
 Reuig. 1146.
 Rheingau. 275.
 Ried. 1152.
 Riedgras. 334.
 Rind. 1171.
 Ring. 1165.
 Ringelblume. 1169.
 Robert. 1153.
 Ros. 1179.
 Rosengarten. 251.
 Rosbus. 837.
 Rücken. 1148.

1149.
1153.
24. 1153.
53.

92. 1135.

37.
140.
1139.
172.
78.
1153

S.

308.
154.
1056.
1180.
e. 247.
1057.
de. 1029.
1029.
708.
1057.
t. 579.
993.
ner. 402.
i. 950.
us. 1057.
1057.
1090.
90.
t. 1029.
pfer. 407.
rt. 975.
176.
257.
64.
1056.
208.
147.
299.
276.
1057.
026.
289.
1057.
1057.
977.
286.
158.
276.
507.

T.

1055.
736.
75.
1037.
997.

Trinkhaus. 1056.
Trinkkeller. 390.
Trostgeber. 123.

U.

Uebergang. 100.
Uebergehen. 82.
Uebergießen. 285.
Uebergolben. 196.
Ueberheben. 816.
Ueberheiß. 1076.
Ueberhüpfen. 833.
Ueberkommen. 666.
Ueberladen. 1114.
Ueberlaufen. 1117.
Ueberlaut. 1097.
Umgang. 100.
Umgeben. 115.
Umgehen. 83.
Umgraben. 302.
Umgreifen. 315.
Umgürten. 254.
Umgürtet. 254.
Umhaben. 729.
Umhalsend. 928.
Umhalsset. 928.
Umhang. 771.
Umhüllt. 843.
Umkehr. 479.
Umkehren. 474.
Umlauf. 1120.
Umlaufen. 1117.
Umringen. 1170.
Unbarmherzig. 1046.
Unbegraben. 305.
Unbegriffen. 317.
Unbehaftet. 750.
Unbequem. 672.
Unchrist. 619.
Unentgolten. 188.
Ungeßlichkeit. 269.
Ungegürtet. 254.
Ungehab. 739.
Ungehalten. 904.
Ungeheuer. 1014.
Ungehorsam. 1009.
Ungehört. 1007.
Ungekauft. 374.
Ungeklagt. 552.
Ungern. 234.
Ungut. 159.
Ungüte. 170.
Unhart. 1023.
Unheil. 863. 866.
Unheilig. 878.
Unheil. 859.
Unhold. 915.
Unhuld. 916.
Unfehrlich. 479.
Unfeusch. 528.
Unkraft. 604.

Unkräftig. 607.
Unkraut. 594.
Unkund. 417. 419.
Unkunde. 412.
Unlauter. 1107.
Unrein. 1160.
Unreinigkeit. 1162.
Untergang. 102.
Untergehen. 115.
Untergehen. 86.
Untergraben. 303.
Untergürtel. 255.
Unterknüpfen. 583.
Unterkommen. 666.
Unterfrießen. 591.
Unvergeßen. 278.
Unverhohlen. 842.
Unvergänglich. 105.
Urhab. 824.
Urheiß. 1089.
Urkunde. 427.
Urkunden. 425.

V.

Vaterheim. 950.
Veilchengarten. 252.
Vergehen. 118.
Vergehen. 92.
Vergelten. 188.
Vergeltung. 190.
Vergeßen. 276. 278.
Vergießen. 284.
Verhalten. 906.
Verhängen. 769.
Verhärten. 1025.
Verhauen. 707.
Verheeren. 987.
Verheerung. 987.
Verhehlen. 841.
Verheiß. 1090.
Verheissen. 1089.
Verheißer. 1090.
Verhindern. 704.
Verbüllt. 844.
Verhuren. 1014.
Verkaufen. 374.
Verkäuflich. 376.
Vertiefen. 512.
Verlaufen. 1118.
Verloofen. 1123.
Verunreinigen. 1164.
Vielfösig. 506.
Vogelhaus. 1054.
Vogelkraut. 595.
Volksgott. 150.
Vorangehen. 93.
Vorgehen. 93.
Vorhangen. 770.
Vorhaus. 1054.
Vorherkünden. 425.
Vorkommen. 670.

Vorlaufen. 1118.
Vorläufer. 1121.

W.

Wacholder. 880. 881.
Wachtel. 650.
Waffenhaus. 1053.
Waffenkammer. 401.
Waldbolz. 932.
Walthier. 986.
Wangfüßen. 524.
Wanheil. 864.
Wann. 1202.
Wannen. 1205.
Warthaus. 1053.
Warum. 1198.
Was. 1183.
Wasgau. 275.
Waserhuhn. 959.
Wabegerte. 257.
Wabehaus. 1052.
Wader. 1219.
Wabgeld. 192.
Waberbosen. 1049.
Wabthaus. 1052.
Weile. 1224.
Weilen. 1227.
Weingott. 150.
Weingarten. 250. 251.
Weinhaus. 1053.
Weinkeller. 390.
Weinschenker. 123.
Weiß. 1242.
Weisse. 1244.
Weissen. 1244.
Weithändig. 971.
Weizen. 1244.
Welcher. 1207.
Weltherr. 993.
Weltherrschaft. 997.
Weitruhm. 1139.
Wenn. 1202.
Wer. 1183.
Werben. 1229.
Werber. 1236.
Weiterhahn. 958.
Weßen. 1239.
Widhopf. 831.
Widernhube. 753.
Widdergehoft. 854.
Widerhaben. 733.
Widerheßen. 857.
Widerkehr. 479.
Widerkehr. 474.
Widerkosen. 505.
Widerkragen. 586.
Wie. 1192.
Wiehern. 1223.
Wilhelm. 845.
Willkommen. 773.
Wirdel. 1237.
Wisporn. 1239.

Bo. 1198.
 Bohin. 1200.
 Wolfgang. 100.
 Wollfamm. 404.
 Wonnegarten. 251.
 Woran. 1199.
 Wozu. 1200.
 Wundergut. 160.
 Wünschelgerte. 258.

X.

Xop. 1059.

Z.

Zergang. 102.
 Zergänglich. 105.
 Zergehen. 96.
 Zerlaufen. 1119.
 Ziergarten. 252.
 Zimmet. 453.
 Zirken. 489.
 Zither. 468.
 Zollhaus. 1056.
 Zugabe. 123.

Zugang. 102.
 Zugehen. 120.
 Zugehen. 95.
 Zuhasten. 747.
 Zuhasten. 752.
 Zuholen. 854.
 Zukommen. 672.
 Zukunft. 676.
 Zulachen. 1112.
 Zulauf. 1121.
 Zulaufen. 1119.
 Zurufen. 1134.

Zusammenhaben. 734.
 Zusammenhaken. 746.
 Zusammenheften. 751.
 Zusammenheftung. 752.
 Zusammenleben. 545.
 Zusammenkommen. 672.
 Zusammenkunft. 676.
 Zusammenlaufen. 1119.
 Zweihändig. 971.
 Zweihaupt. 759.
 Zweihauptig. 759.
 Zweihundert. 975.





MISS IS

